DIE CHRONIK DES IBN IJĀS

BIBLIOTHECA ISLAMICA

GEGRÜNDET VON HELLMUT RITTER

IM AUFTRAG DER
DEUTSCHEN MORGENLÄNDISCHEN GESELLSCHAFT
HERAUSGEGEBEN VON
ALBERT DIETRICH

BAND 5 a 2

IN KOMMISSION BEI
FRANZ STEINER VERLAG GMBH • WIESBADEN
1974

DIE CHRONIK
DES
IBN IJĀS

ERSTE AUFLAGE
HERAUSGEGEBEN UND MIT EINER EINLEITUNG VERSEHEN
VON

MOHAMED MOSTAFA

ERSTER TEIL, ZWEITER ABSCHNITT
A.H. 764-815 / A.D. 1363-1412

IN KOMMISSION BEI
FRANZ STEINER VERLAG GMBH • WIESBADEN
1974

Gedruckt mit Mitteln des Bundesministers für
Forschung und Technologie unter Aufsicht des
Orient-Instituts der Deutschen Morgenländischen
Gesellschaft, Beirut

Druckerei Issa el-Baby el-Halaby, Kairo

IM NAMEN GOTTES
DES BARMHERZIGEN, DES ERBARMERS

EINLEITUNG

Es ist mir eine Freude, hier zum ersten Mal den zweiten Abschnitt des ersten Teils des Werkes „*Badā'iᶜ az-zuhūr fī waqā'iᶜ ad-duhūr*" von Abū l-Barakāt an-Nāṣirī Muḥammad b. Aḥmad b. Ijās al-Ḥanafī im Druck vorzulegen. Dieser Abschnitt enthält die Nachrichten über jenen Zeitraum, der mit der Huldigung für den Sultan al-Ašraf Šaᶜbān b. Ḥusain b. Muḥammad b. Qalā'ūn und mit seinem Regierungsantritt am Dienstag, dem 15. Šaᶜbān 764 H. (30. Mai 1363) beginnt und mit dem Rücktritt des Kalifen al-Mustaᶜīn billāh al-ᶜAbbās von seinem Herrscheramt am Montag, dem 1. Šaᶜbān 815 (6. November 1412) endet.

Die Nachrichten aus diesem Zeitabschnitt, welche hier in diesem umfangreichen Band detailliert berichtet werden, wurden in merklich gekürzter Form, nämlich auf nur 148 Seiten, in dem Būlāqer Druck vorgelegt (Teil I, S. 212-359).

Der zweite Abschnitt des ersten Teils hat einen solchen Umfang angenommen, weil der Stoff, der nach Veröffentlichung des zweiten Teils im Jahre 1972 übrigblieb, sehr reichhaltig war. Das ließ mich die Notwendigkeit erkennen, den ersten Teil in zwei Abschnitte zu unterteilen, wobei der Gang der historischen Darstellung durch diese Unterteilung nicht angetastet werden durfte. Der zweite Abschnitt sollte nun die Zeit umfassen, in welcher die Herrschaft von den baḥritischen auf die tscherkessischen Mamluken überging. Wir mußten daher die Nachrichten über die Ereignisse verfolgen, welche in die Lebenszeit des Sultans aẓ-Ẓāhir Barqūq fielen, von der Zeit an, als er unter der Herrschaft des Sultans al-Ašraf Šaᶜbān nach Ägypten gelangte, und zwar als ein gewöhnlicher Mamluk, bis zu der Zeit, da er selbst die Herrschaft übernahm und damit am Mittwoch, dem 19. Ramaḍān 783 (28. November 1382) die Dynastie der tscherkessischen Mamluken gründete (siehe Text S. 312).

Wir, d.h. mein verstorbener Lehrer, Herr Professor Doktor Paul Kahle, und ich, hatten im Herbst 1928 im Orientalischen Seminar der Universität

Bonn eifrig die Handschriften studiert, die uns zum Zwecke der Veröffentlichung der *Badā'i^c az-zuhūr* des Ibn Ijās in großer Menge zur Verfügung standen. Es wurde endlich beschlossen, das Buch in fünf Teile zu teilen und mit der Veröffentlichung des dritten, vierten und fünften Teiles zu beginnen, also derjenigen Teile, welche die Nachrichten vom Jahre 872 (1468) bis zum Schluß des Buches beim Jahre 928 (1522) umfassen, und zwar mit Rücksicht darauf, daß Ibn Ijās fast der einzige Historiker war, der als Zeitgenosse über diesen für die Geschichte Ägyptens entscheidenden Zeitraum am Ende der Epoche der tscherkessischen Mamluken berichtet hat. Demgemäß überließen wir die Veröffentlichung des ersten und zweiten Teils der Zukunft und den Umständen.

Diese Umstände traten nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges ein, als die Deutsche Morgenländische Gesellschaft beschloß, mich mit der Neuedition und Veröffentlichung des dritten, vierten und fünften Teiles, sowie mit der Edition und Veröffentlichung des ersten und zweiten Teiles zu beauftragen, ferner mit der Anfertigung vollständiger Indices zu dem gesamten Werk, die in einem besonderen Band veröffentlicht werden sollten. Es war eine gute Tat der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft, daß sie die Publikation dieses für die Geschichte Ägyptens wichtigen Werkes übernahm und daß sie darauf bedacht war, es unter den von ihr publizierten Quellentexten zur islamischen Kultur in der Reihe Bibliotheca Islamica herauszubringen.

Zur Edition des Textes dieses zweiten Abschnitts des ersten Teils habe ich die vier Handschriften herangezogen, welche ich im Vorwort (S. VI) zum zweiten Teil dieses Buches angeführt habe. Es sind dies: die Handschrift Leiden 367, die Handschrift London 7323, die Handschrift Paris 1822, und die Handschrift Teheran 1058. Ebenso zog ich den Text des Būlāqer Druckes heran (Teil I, S. 212-359).

Außerdem benutzte ich die Handschrift Wien, die in der Nationalbibliothek in Wien unter A.F. Nr. 274 (454) aufbewahrt wird. Es ist dies die Handschrift, die Professor Paul Kahle unter Nr. 14 auf den Seiten 12-13 seiner Vorrede aus dem Jahre 1931 im Erstdruck des vierten Teils der *Badā'i^c az-zuhūr* des Ibn Ijās erwähnt hat. Sie ist außerdem verzeichnet unter Nr. 7 auf den Seiten 27-28 meiner Vorrede aus dem Jahre 1951 zu dem Buch „Unpublished Pages of the Chronicle of Ibn Iyās".

Diese Handschrift Wien besteht aus 207 folio, von denen das erste und letzte fehlen, und damit auch der Titel des Buches, der Name seines Verfassers und ebenso das Datum der Fertigstellung der Handschrift. Allerdings finden wir in der linken oberen Ecke von fol. 112 a eine Anmerkung, welche lautet: „das zwölfte von *Badā'i^c az-zuhūr* von Ibn Ijās al-Ḥanafī, möge Gott

ihm vergeben, Amen", und eine andere Anmerkung in der linken oberen Ecke von fol. 132 a, welche besagt: „vierzehn von *Badāʾiʿ az-zuhūr* von Ibn Ijās". Vielleicht bezeichnet der Schreiber damit die jeweilige Nummer eines der Hefte, in welche die Handschrift eingeteilt ist, denn er hat jedes einzelne Heft in der linken oberen Ecke der ersten Seite numeriert, und jedes Heft besteht aus 10 folio (20 Seiten). So schrieb er auf Seite 32 a die Wörter „das vierte", auf Seite 42 a „das fünfte", auf Seite 52 a „das sechste" und so weiter bis zum letzten Heft des Buches. Nur beim zwölften und vierzehnten Heft notierte er außer der Nummer des Heftes auch den Namen des Buches und des Verfassers, wie oben erwähnt.

Die Handschrift Wien umfaßt die Nachrichten aus dem Zeitraum vom Beginn der Dynastie der tscherkessischen Mamluken und dem Regierungsantritt des Sultans aẓ-Ẓāhir Barqūq im Jahre 784 (1382) bis zum Ende des Jahres 810 (1408).

Wir bemerken, daß der Text vom Anfang der Handschrift bis zum Ende des Jahres 797 (1395) mit dem Text der Handschrift Leiden und dem der drei anderen Handschriften ziemlich übereinstimmt. Jedoch beginnt der Text der Handschrift Wien von Anfang des Jahres 798 (1395) an, hinsichtlich der Darstellung der Einzelheiten ausführlicher zu werden, so daß er vollkommen von dem Text aller vier oben erwähnten anderen Handschriften abweicht. In Stil und Einteilung stimmt er aber überein mit dem Text der Originalhandschriften, welche der Verfasser selbst geschrieben hat. Wir sehen nämlich, daß er die Nachrichten nach annalistischer Methode bringt, unterteilt nach Monaten und Tagen, wobei er zwischendurch die wichtigen Persönlichkeiten erwähnt, welche jeweils verstorben sind, während er am Ende eines jeden Jahres ein besonderes Kapitel den Todesfällen insgesamt widmet.

Bei Gelegenheit der Beschreibung der Handschriften freut es mich zu erwähnen, daß Herr Professor Dr. Hans Robert Roemer mich dankenswerterweise auf eine Handschrift des Buches des Ibn Ijās hingewiesen hat, die er kürzlich entdeckte. Sie befindet sich in der Bibliothek der Universität Princeton, aufgeführt unter Nr. 2223 arabisch und Nr. 4411 des Registers. Diese Handschrift wurde im Jahre 993 (1585) von einer Handschrift kopiert, welche Ibn Ijās eigenhändig geschrieben hat und welche auf den 2. Muḥarram des Jahres 909 (27. Juni 1503) datiert ist. Diese Handschrift umfaßt die Nachrichten aus dem ersten Zeitabschnitt bis zum Jahre 655 (1257) und besteht aus 247 folio.

Den Text dieses zweiten Abschnitts des ersten Teils habe ich aus den folgenden Handschriften übernommen:

1. Handschrift Fātiḥ 4200 von fol. 49a bis zum Ende der Handschrift auf fol. 221b (hier im folgenden im gedruckten Text von S. 3 bis S. 383).

2. Handschrift Leiden von fol. 12 a bis fol. 49b (hier im Druck von S. 383 bis S. 476).

3. Handschrift Wien von fol. 56a bis zum Ende der Handschrift auf fol. 207b (hier im Druck von S. 476 bis S. 789).

4. Handschrift Leiden von fol. 105a bis fol. 120b (hier im Druck von S. 790 bis S. 828).

Bei der Edition des Textes dieses zweiten Abschnitts des ersten Teils des Buches *Badāʾiʿ az-zuhūr* von Ibn Ijās habe ich eine Anzahl von gedruckten und handschriftlich überlieferten Werken der Historiker, welche über diesen Zeitraum geschrieben haben, herangezogen, von denen ich als Beispiele anführe: das Buch *ad-Durar al-kāmina fī aʿyān al-miʾa aṯ-ṯāmina* des Ḥāfiẓ Aḥmad b. Ḥaǧar al-ʿAsqalānī (im indischen Druck), gleichfalls von Ibn Ḥaǧar das Buch *Inbāʾ al-ġumr bi-anbāʾ al-ʿumr*, Teil 1-3, in der Edition von Professor Dr. Ḥasan Ḥabašī, Kairo 1969-1972, das Buch *Nuzhat an-nufūs wal-abdān fī tawārīḫ az-zamān* von al-Ḫaṭīb al-Ǧauharī ʿAlī b. Dāwūd aṣ-Ṣairafī, Teil 1-2, in der Edition von Professor Dr. Ḥasan Ḥabašī, Kairo 1970-1971, das Buch *aḍ-Ḍauʾ al-lāmiʿ li-ahl al-qarn at-tāsiʿ* von as-Saḫāwī, Kairo 1353 H., das Buch *an-Nuǧūm az-zāhira fī mulūk Miṣr wal-Qāhira* von Abū l-Maḥāsin Yūsuf b. Taġrībirdī (Druck Dār al-kutub, Kairo), das Buch *al-Wāfī bil-wafayāt* von Ṣalāḥ ad-dīn Ḫalīl b. Aibak aṣ-Ṣafadī (herausgegeben von verschiedenen Gelehrten im Auftrag der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft), das Buch *as-Sulūk li-maʿrifat duwal al-mulūk*, von al-Maqrīzī, Teil 3-4, in der Edition von Professor Dr. Saʿīd ʿAbd al-Fattāḥ ʿĀšūr (Druck Dār al-kutub, Kairo), das Buch *ʿIqd al-ǧumān fī tārīḫ ahl az-zamān* von Badr ad-dīn Maḥmūd al-ʿAinī, handschriftlich erhalten in Dār al-kutub al-miṣrīya in Kairo.

In der Tat habe ich mit großem Nutzen den Text des Buches des Ibn Ijās in den Werken dieser und anderer Historiker kritisch geprüft. Dabei habe ich mich darauf beschränkt, den Gang der Ereignisse und die Reihenfolge der Nachrichten zu verfolgen, welche Ibn Ijās in seinem Buch bringt, und Sicherheit über die darin erwähnten Eigennamen zu gewinnen. Ich habe nicht versucht, irgendeine Verbesserung oder Änderung im Text anzubringen oder Anmerkungen zum Text hinzuzufügen. Meine Absicht war, den Text so zu lassen, wie er in den Handschriften des Buches des Ibn Ijās steht. Ebensowenig habe ich seinen sprachlichen Stil angetastet, mitsamt den Verstößen gegen die Grammatik, welche er enthält. Ich war darauf bedacht, die Form der Eigennamen zu bewahren, die im Text vorkommen.

Auf einige Eigennamen habe ich in den Fußnoten hingewiesen, um ihre richtige Form sicherzustellen.

Ein Charakteristikum des Ibn Ijās ist seine Klugheit und seine Genauigkeit in der Darstellung der Nachrichten und der Erzählung der Ereignisse. Ebenso zeichnet er sich in besonderem Maße durch wissenschaftliche Zuverlässigket aus, wenn er etwas aus den Werken seiner Kollegen übernimmt. Er nennt dann nämlich den Namen des Verfassers und den Namen des Buches, aus dem er etwas anführt. Demgemäß erwähnt er in diesem Abschnitt seines Buches die Namen einer Anzahl von Historikern, darunter die, welche wir oben angeführt haben. Außerdem nennt er eine Anzahl anderer bei Gelegenheit von Übernahmen aus ihren Werken oder anläßlich ihres Todes.

Von den Historikern, deren Namen in diesem zweiten Abschnitt vorkommen, erwähnt Ibn Ijās den Tod des Scheichs Ṣalāḥ ad-dīn Ḫalīl b. Aibak aṣ-Ṣafadī im Jahre 764 (1362) und weist darauf hin, daß er viele nützliche Bücher verfaßt habe, darunter das Buch *al-Wāfī bil-wafayāt*, und er sagt: „er hat ein sehr umfangreiches Geschichtswerk geschrieben" (siehe hier im folgenden S. 7). Auch erwähnt er, daß Ḫalīl b. ʻAwwām im Jahre 782 (1380) getötet wurde, und sagt von ihm, daß er ein nützliches Geschichtsbuch verfaßt habe über die Vorkomnisse in den (einzelnen) Jahren, die Todesfälle und anderes (siehe im folgenden S. 275-276). Ferner erwähnt er den Tod des Ṣārimī, Ibrāhīm b. Duqmaq, im Jahre 809 (1407) — von ihm übernimmt Ibn Ijās den Großteil der Nachrichten (siehe im folgenden S. 548) — und sagt von ihm, er sei einer „von den vertrauenswürdigen Geschichtsschreibern". Er nennt eine Anzahl seiner Werke,darunter sein geschichtliches Buch *at-Tuḥfa al-miskīya fī d-daula at-turkīya* (siehe im folgenden S. 475, Zeile 14-15). Er erwähnt auch den Tod von Šihāb ad-dīn al-Auḥadī im Monat Rağab des Jahres 811 (November/Dezember 1408) und sagt, er habe „ein großes Geschichtsbuch. über die *ḫiṭaṭ* von *Miṣr* verfaßt". Ich habe die Titel dieser Bücher aus der Reihe der Werke dieser Geschichtschreiber in keinem Nachschlagewerk gefunden, obgleich sie offenbar wichtig sind.

An vielen Stellen dieses zweiten Abschnitts erwähnt Ibn Ijās das Buch *as-Sulūk li-maʿrifat duwal al-mulūk* von Taqī ad-dīn Aḥmad al-Maqrīzī, er sagt nämlich am Ende der Darstellung einiger Ereignisse und der Nachrichten darüber: „Dies hat al-Maqrīzī im Buch *as-Sulūk* überliefert". In den Fußnoten habe ich auf die diesen Stellen entsprechenden Seiten des Buches *as-Sulūk* hingewiesen. Nur bemerken wir, daß die Abschnitte, welche an diesen Stellen im Buche des Ibn Ijās stehen, sich von den eben erwähnten auf den entsprechenden Seiten des Buches *as-Sulūk* unterscheiden, und daß die meisten Details, welche Ibn Ijās anführt, im Buche *as-Sulūk* fehlen. Bedeutet das, daß der

Abschreiber des Buches *as-Sulūk* im Text gekürzt hat hinsichtlich dessen, was er aus dem Originaltext dieses Buches kopierte? Und daß Ibn Ijās an den Stellen, welche er in seinem Werk *Badā'i^c az-zuhūr* anführt, aus einer vollständigeren und vollkommeneren Handschrift des Buches *as-Sulūk* abgeschrieben hat, welche offenbar die Originalhandschrift war, die al-Maqrīzī selbst geschrieben hat?

Zu den Nachrichten über seine Familie, welche Ibn Ijās in diesem Abschnitt seines Buches bringt, gehört die folgende, nämlich, daß der Sultan al-Ašraf Ša^cbān im Monat Ǧumādā I des Jahres 768 (Januar 1367) den Emir ^cIzz ad-dīn Özdemir al-^cUmarī Abū Daqn mit einem Ehrengewand bekleiden ließ, und daß er ihn im Amte des Befehlshabers der Waffenträger des Sultans bestätigte. Dieser Özdemir hat zweimal das Amt des Befehlshabers der Waffenträger innegehabt, das erste Mal unter der Herrschaft des Sultans an-Nāṣir Ḥasan, und er war der Urgroßvater unseres Autors Ibn Ijās (vgl. hier im folgenden S. 58). Ferner sagt er auf S. 73: Özdemir, sein Urgroßvater, sei verbannt gewesen nach aṣ-Ṣabība, sei aber auf Wunsch des Sultans Ša^cbān im Monat Rabī^c II des Jahres 769 (November/Dezember 1367) nach Kairo zurückgekehrt, woraufhin der Sultan ihn durch Ernennung zum Befehlshaber über tausend Soldaten geehrt habe. Nur sei er schon kurze Zeit darauf gestorben, im selben Monat, und in al-Qarāfa aṣ-ṣuġrā begraben worden, in der Nähe der Zelle des Scheichs Abū l-^cAbbās des Blinden. Dieser Özdemir sei es auch gewesen, der den Ḫān Sarāqib in der Nähe von Aleppo habe bauen lassen. Auf S. 78, unter den Todesfällen des Jahres 769, erwähnt Ibn Ijās seinen Urgroßvater noch einmal und sagt von ihm, er habe das Amt des Befehlshabers der Waffenträger zweimal geführt und sei Statthalter von Aleppo, Tripoli, Ṣafad und anderen Orten gewesen.

Es unterliegt keinem Zweifel, daß wir großen Nutzen von einer neuen vergleichenden Studie haben würden, welche die Werke der Historiker berücksichtigte, die über diese wichtige Periode der Geschichte Ägyptens geschrieben haben. Diese Studie müßte all das enthalten, was sie erwähnten hinsichtlich Entwicklungen und Veränderungen im Regierungssystem und bezüglich der Zuständigkeiten der Ämter, der Zeremonien und Bräuche, der Festlichkeiten und Empfänge und der Ausrichtung der Prozessionen.

Kairo, den 25. August 1974 MOHAMED MOSTAFA

INHALT

بدائع الزهور فى وقائع الدهور

النشرات الإسلامية

أسسها هلموت ريتر

يصدرها

لجمعية المستشرقين الألمانية

البرت ديتريش

جزء ٥ قسم ١ ـ ب

الناشر: فرانز شتاينر
فيسبادن

بدائع الزهور فى وقائع الدهور

تأليف

محمد بن أحمد بن إياس الحنفى

الطبعة الأولى

حققها وكتب لها المقدمة

محمد مصطفى

الجزء الأول

القسم الثانى

من سنة ٧٦٤ إلى سنة ٨١٥ هـ

(١٣٦٣ — ١٤١٢ م)

يطلب من دار النشر فرانز شتاينر — ڤيسبادن

١٣٩٤ — ١٩٧٤

طبع على نفقة وزارة الأبحاث العلمية والتكنولوجية
التابعة لألمانيا الاتحادية
وأشرف على الطبع المعهد الألمانى للأبحاث الشرقية
فى بيروت

القاهرة
طبع بدار إحياء الكتب العربية
عيسى البابى الحلبى وشركاه

بسم الله الرحمن الرحيم

مقدمة

يسرّنى أنْ أقدّم هنا الطبعة الأولى ، للقسم الثانى ، من الجزء الأول ، من كتاب « بدائع الزهور فى وقائع الدهور » ، تأليف أبى البركات الناصرى محمد بن أحمد ابن إياس الحنفى . ويتضمّن هذا القسم أخبار الفترة التى تبدأ من مبايعة السلطان الأشرف شعبان بن حسين بن محمد بن قلاون ، وتولّيه مقاليد الحكم ، فى يوم الثلاثاء ١٥ من شعبان سنة ٧٦٤ (٣٠ من مايو ١٣٦٣) ، وتنتهى بتنازل الخليفة المستعين بالله العبّاس عن السلطنة ، فى يوم الاثنين مستهلّ شهر شعبان سنة ٨١٥ (٦ من نوفمبر ١٤١٢) .

وأخبار هذه الفترة ، التى وردت مفصّلة هنا ، فى هذا المجلد الضخم ، نشرت فى اختصار ملحوظ فى طبعة بولاق ، فى ١٤٨ صفحة فقط (ج ١ ص ٢١٢ ـ ٣٥٩) .

* * *

وجاء القسم الثانى ، من الجزء الأول ، فى هذا الحجم الضخم ، لأنّ المواد التى بقيت بعد نشر الجزء الثانى فى سنة ١٩٧٢ ، كانت وفيرة جدًّا ، مما جعلنى أرى ضرورة تقسيم الجزء الأول إلى قسمين ، مع مراعاة الناحية التاريخية فى هذا التقسيم ، وأنْ يشمل هذا القسم الثانى فترة الانتقال ، من دولة المماليك البحرية ، إلى دولة المماليك الجراكسة ؛ وكان لزاما علينا أنْ نتتبّع أخبار الأدوار التى مرّت على حياة السلطان الظاهر برقوق ، منذ أنْ حضر إلى مصر فى أيام السلطان الأشرف شعبان ، كواحد من المماليك العاديّين ، إلى أنْ تولّى مقاليد الحكم ، فأسّس دولة المماليك الجراكسة ،

فى يوم الأربعاء ١٩ من رمضان سنة ٧٨٤ = ٢٨ من نوفمبر سنة ١٣٨٢ (انظر هنا فيما يلى ص ٣١٢) .

والواقع أننا ـ أستاذى المرحوم الدكتور باول كاله، وأنا ـ فى خريف سنة ١٩٢٨، فى معهد الدراسات الشرقية بجامعة بون ، كنا قد عكفنا على دراسة المخطوطات ، التى توافرت لدينا ، لنشر كتاب بدائع الزهور لابن إياس ، فاستقرّ الرأى على تقسيم الكتاب إلى خمسة أجزاء ، وأنْ نبدأ بنشر الأجزاء الثالث والرابع والخامس ، وهى التى تحوى الأخبار من سنة ٨٧٢ (١٤٦٨) ، إلى آخر الكتاب ، فى سنة ٩٢٨ (١٥٢٢) ، على اعتبار أنّ ابن إياس كان المؤرّخ الوحيد تقريبا ، الذى أرّخ لهذه الفترة الحاسمة فى تاريخ مصر فى أواخر عصر المماليك الجراكسة ، وكان معاصرا لها ، وعلى ذلك تركنا أمر نشر الجزءين الأول والثانى للمستقبل ، وللظروف .

وجاءت هذه الظروف بعد الحرب العالمية الثانية ، لما قرّرت جمعية المستشرقين الألمانية ، أنْ تكلّفنى بإعادة تحقيق الأجزاء الثالث والرابع والخامس ، ونشرها ، وكذلك تحقيق الجزءين الأول والثانى ، ونشرهما ، وعمل فهارس وافية للكتاب بأكمله، تنشر فى جزء خاص بها ، فكان جميلا من الجمعية أنْ تعنى بنشر هذا الكتاب الهام فى تاريخ مصر ، مع حرصها على أنْ يصدر ضمن ما تنشره من مراجع التراث الإسلامى ، فى سلسلة « النشرات الإسلامية » .

***

ولتحقيق المتن فى هذا القسم الثانى ، من الجزء الأول ، رجعتُ إلى المخطوطات الأربعة التى ذكرتها فى كلمة التصدير (ص ٦) للجزء الثانى من هذا الكتاب ، وهى : مخطوط ليدن رقم ٣٦٧ ، ومخطوط لندن رقم ٧٣٢٣ ، ومخطوط باريس رقم ١٨٢٢ ، ومخطوط طهران رقم ١٠٥٨ ؛ كما رجعتُ أيضا إلى المتن فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢١٢ ـ ٣٥٩ .

***

وبالإضافة إلى ذلك رجعتُ إلى مخطوط « فيينا » المحفوظ بالمكتبة الأهلية فى فيينا : ا . ف . رقم ٢٧٤ (٤٥٤) ، وهو المذكور تحت رقم ١٤ فى ص ١٢ ـ ١٣ من المقدّمة التى كتبها الأستاذ باول كاله فى سنة ١٩٣١ ، فى الطبعة الأولى للجزء الرابع من كتاب بدائع الزهور لابن إياس ، وهو أيضا تحت رقم ٧ فى ص ٢٧ ـ ٢٨ من المقدّمة التى كتبتُها فى سنة ١٩٥١ ، لكتاب «صفحات لم تنشر من بدائع الزهور فى وقائع الدهور » .

ومخطوط فيينا هذا يتألّف من ٢٠٧ ورقة ، والورقتان الأولى والأخيرة تنقصان ، وينقص معهما عنوان الكتاب ، واسم مؤلّفه ، وكذلك تاريخ كتابته . غير أنّنا نجد ، فى الركن الأعلى الأيسر من ص ١١٢ آ ، ملاحظة تقرأ « الثانى عشر من بدايع الزهور لابن إياس الحنفى عفى عنه آمين » ، وملاحظة أخرى فى الركن الأعلى الأيسر من ص ١٣٢ آ ، تقرأ « رابع عشر من بدايع الزهور لابن إياس » ؛ ولعل الكاتب يعنى بذلك رقم الكرّاس من الكراريس التى ينقسم إليها المخطوط ، فإنّه قام بترقيم الكراريس فى الركن الأعلى الأيسر من الصفحة الأولى من كل كرّاس ، ويتألّف كل كرّاس من عشر ورقات (٢٠ صفحة) ، فكتب فى ص ٣٢ آ كلمة « الرابع » ، وفى ص ٤٢ آ « الخامس » ، وفى ص ٥٢ آ « السادس » ، وهكذا إلى آخر كراريس الكتاب ، فيما عدا الكرّاسين الثانى عشر والرابع عشر ، فإنّه كتب إلى جانب رقم الكرّاس ، اسم الكتاب واسم المؤلّف ، كما ذكرنا سابقا .

ويشمل مخطوط فيينا هذا ، أخبار الفترة من بداية تأسيس دولة المماليك الجراكسة ، وتولّى السلطان الظاهر برقوق مقاليد الحكم فى سنة ٧٨٤ (١٣٨٢) ، إلى نهاية سنة ٨١٠ (١٤٠٨) .

ونلاحظ أنّ المتن من أول المخطوط إلى آخر سنة ٧٩٧ (١٣٩٥) يتّفق تقريبا ، مع المتن فى مخطوط ليدن، والمخطوطات الثلاثة الأخرى، ولكن المتن فى مخطوط فيينا

يبدأ ، من أول سنة ٧٩٨ (١٣٩٥) ، فى التوسّع فى ذكر التفاصيل ، فيختلف تماما عنه فى جميع المخطوطات الأربعة الأخرى ، التى ذكرناها أعلاه ، ولكنه يتفق فى أسلوبه وتقسيمه ، مع تقسيم وأسلوب المتن فى مخطوطات الأصل ، التى كتبها المؤلّف بنفسه ، فنراه يسرد الأخبار بطريقة الحوليّات ، مقسّمة حسب الشهور والأيام ، ويذكر بينها من توفّى من الشخصيّات الهامة ، ثم يفرد بابا خاصا للوفيات بصفة عامة فى آخر كل سنة .

* * *

وعلى ذكر المخطوطات ، يسرّنى أنْ أذكر أنّ السيد الأستاذ الدكتور هانس روبرت رومر ، قد نبّهنى مشكورا ، إلى مخطوط لكتاب ابن إياس وجده أخيرا ، وهو محفوظ فى مكتبة جامعة برنستون ، ومقيّد بها تحت رقم ٢٢٢٣ عربى ورقم ٤٤١١ فى السجل . وهذا المخطوط نسخ فى سنة ٩٩٣ (١٥٨٥) عن مخطوط كتبه ابن إياس بخطّه ، مؤرّخ ٢ محرّم سنة ٩٠٩ (٢٧ من يونيو سنة ١٥٠٣) . ويشمل هذا المخطوط أخبار الفترة الأولى حتى سنة ٦٥٥ (١٢٥٧) ، ويتألّف من ٢٤٧ ورقة .

* * *

والمتن فى هذا القسم الثانى ، من الجزء الأول ، نقلتُه عن المخطوطات الآتية :

١ — مخطوط فاتح ٤٢٠٠ من ص ٤٩ آ إلى نهاية المخطوط ص ٢٢١ ب ، (هنا فيما يلى فى المطبوع من ص ٣ إلى ص ٣٨٣) .

٢ — مخطوط ليدن من ص ١٢ آ إلى ص ٤٩ ب ، (هنا فى المطبوع من ص ٣٨٣ إلى ص ٤٧٦) .

٣ — مخطوط فيينا من ص ٥٦ آ إلى نهاية المخطوط ص ٢٠٧ ب ، (هنا فى المطبوع من ص ٤٧٦ إلى ص ٧٨٩) .

٤ — مخطوط ليدن من ص ١٠٥ آ إلى ص ١٢٠ ب ، (هنا فى المطبوع من ص ٧٩٠ إلى ص ٨٢٨) .

* * *

وأثناء تحقيق المتن فى هذا القسم الثانى ، من الجزء الأول ، من كتاب بدائع الزهور لابن إياس ، رجعتُ إلى عدد من مؤلّفات المؤرّخين ، الذين كتبوا عن هذه الفترة ، المطبوع منها ، والمخطوط ، وأذكر من ذلك على سبيل المثال : كتاب الدرر الكامنة فى أعيان المائة الثامنة ، للحافظ أحمد بن حجر العسقلانى ، طبعة الهند ؛ ولابن حجر أيضا كتاب إنباء الغمر بأنباء العمر ج ١ ـ ٣ ، تحقيق الأستاذ الدكتور حسن حبشى ، القاهرة ١٩٦٩ ـ ١٩٧٢ ؛ وكتاب نزهة النفوس والأبدان فى تواريخ الزمان ، للخطيب الجوهرى على بن داود الصيرفى ج ١ ـ ٢ ، تحقيق الأستاذ الدكتور حسن حبشى ، القاهرة ١٩٧٠ ـ ١٩٧١ ؛ وكتاب الضوء اللامع لأهل القرن التاسع للسخاوى ، القاهرة ١٣٥٣ هـ ؛ وكتاب النجوم الزاهرة فى ملوك مصر والقاهرة ، لأبى المحاسن يوسف بن تغرى بردى ، طبعة دار الكتب بالقاهرة ؛ وكتاب الوافى بالوفيات ، لصلاح الدين خليل بن أيبك الصفدى ، طبعة جمعية المستشرقين الألمانية ؛ وكتاب السلوك لمعرفة دول الملوك للمقريزى ، ج ٣ ـ ٤ ، تحقيق الأستاذ الدكتور سعيد عبد الفتاح عاشور ، طبعة دار الكتب بالقاهرة ؛ وكتاب عقد الجمان فى تاريخ أهل الزمان ، لبدر الدين محمود العينى ، وهو مخطوط محفوظ بدار الكتب المصرية بالقاهرة .

والحق أننى أفدتُ كثيرا من مراجعة المتن فى كتاب ابن إياس ، على المتن فى مصنّفات هؤلاء المؤرّخين وغيرهم ، واقتصرتُ فى ذلك على متابعة سير الحوادث والأخبار التى أوردها ابن إياس فى كتابه ، والتأكد من صحّة الأسماء المذكورة فيه ، ولم أحاول أنْ أعمل أى تعديل أو تغيير فى المتن ، أو أى تعليق عليه ، فقصدتُ أنْ أترك المتن كما هو فى مخطوطات كتاب ابن إياس ، كما حافظتُ على الأسلوب اللغوى ، وما فيه من هنات فى علم النحو ؛ وحرصتُ على أنْ أحافظ على صيغة الأسماء التى

وردت فى المتن ، وأشرتُ إلى بعضها فى الحواشى لتأكيد صحّتها ، مثال ذلك : ابن قرويئة ، وتمرقبا ، وأزلان ، وبزلار ، وغير ذلك .

* * *

وابن إياس يتّسم بالذكاء ، وبالدقّة فى سرد الأخبار والحوادث ، كما أنّه يتميّز بصفة خاصة ، بالأمانة العلمية فيما ينقله عن مصنّفات زملائه ، فيذكر اسم المؤلّف ، واسم الكتاب الذى ينقل عنه . فهو يذكر فى هذا القسم من كتابه ، أسماء عدد من المؤرّخين ، من بينهم من ذكرناهم هنا فيما سبق ، إلى جانب عدد آخر ، ذكرهم بمناسبة ما نقله عن مؤلّفاتهم ، أو بمناسبة وفاتهم .

ومن المؤرّخين الذين وردت أسماؤهم فى هذا القسم الثانى ، يذكر ابن إياس وفاة الشيخ صلاح الدين خليل بن أيبك الصفدى فى سنة ٧٦٤ (١٣٦٢) ، وأنّه ألّف كتبا كثيرة مفيدة ، منها : كتاب الوافى بالوفيات ، ويقول : « إنّ له تاريخا كبيرا جدًّا » ، (انظر هنا فيما يلى ص ٧) ؛ كما يذكر أنّ خليل بن عرام قتل سنة ٧٨٢ (١٣٨٠) ، ويقول عنه إنّه (ألّف تاريخا مفيدا فى وقائع الأحوال ، والتوفّيات ، وغير ذلك) ، (انظر فيما يلى ص ٢٧٥ ــ ٢٧٦) ؛ ويذكر وفاة الصارمى إبراهيم ابن دقماق ، فى سنة ٨٠٩ (١٤٠٧) وينقل عنه ابن إياس الكثير من الأخبار ، ويقول عنه إنّه « من ثقات المؤرّخين » ، ويذكر عددا من مؤلّفاته ، ومنها كتابه فى التاريخ « التحفة المسكية فى الدولة التركية » ، (انظر فيما يلى ص ٤٧٥ س ١٤ ــ ١٥) ؛ وأيضا وفاة شهاب الدين الأوحدى فى شهر رجب سنة ٨١١ (١٤٠٨) ويقول إنّه « ألّف تاريخا كبيرا فى خطط مصر » . ولم أجد أسماء هذه الكتب ، من مؤلّفات هؤلاء المؤرّخين ، فى أىّ من المراجع ، مع ما يبدو من أهميّتها .

* * *

وفى مواضع كثيرة من هذا القسم الثانى ، يذكر ابن إياس كتاب « السلوك لمعرفة دول الملوك » لتقى الدين أحمد المقريزى ، فيقول فى نهاية بعض الحوادث

والأخبار : « نقل ذلك المقريزى فى السلوك » ، وقد أشرتُ فى الحواشى إلى الصفحات المقابلة لهذه المواضع ، من كتاب السلوك . غير أننا نلاحظ أنّ الفقرات الواردة فى هذه المواضع فى كتاب ابن إياس ، تختلف عن تلك المذكورة فى الصفحات المقابلة من كتاب السلوك ، وأنّ الكثير من التفاصيل التى يذكرها ابن إياس ، تنقص فى كتاب السلوك . فهل يعنى هذا أنّ ناسخ كتاب السلوك ، قد اختصر فى المتن فيما نسخه من المتن الأصلى لهذا الكتاب ؟ وأنّ ابن إياس قد نقل فى المواضع التى ذكرها فى كتابه « بدائع الزهور » ، عن نسخة من كتاب السلوك ، كانت أكمل وأوفى ؟ ويبدو أنّها كانت نسخة الأصل التى كتبها المقريزى بنفسه ! !

* * *

ومن الأخبار التى يذكرها ابن إياس ، فى هذا القسم من كتابه ، عن عائلته ، أنّ السلطان الأشرف شعبان ، فى شهر جمادى الأولى سنة ٧٦٨ (١٣٦٧) ، قد أخلع على الأمير عزّ الدين أزدمر العمرى أبو دقن ، وقرّره فى إمرة السلاح ؛ وقد ولى أزدمر هذا إمرة السلاح مرّتين ، كانت المرّة الأولى فى دولة السلطان الناصر حسن ؛ وأزدمر هذا كان جدّ والد المؤلّف ابن إياس (انظر هنا فيما يلى ص ٥٨) ؛ ثم يقول فى ص ٧٣ إنّ أزدمر جدّ والده كان منفيًّا بالصبيبة ، وعاد إلى القاهرة بطلب من السلطان شعبان فى شهر ربيع الآخر سنة ٧٦٩ (١٣٦٧) ، فأنعم عليه السلطان بتقدمة ألف ، غير أنّه توفّى بعد مدّة يسيرة ، فى نفس الشهر ، ودفن بالقرافة الصغرى ، بالقرب من زاوية الشيخ أبى العبّاس البصير ، وأزدمر هذا هو الذى أنشأ خان مراقب بالقرب من حلب . وفى ص ٧٨ فى وفيات سنة ٧٦٩ يذكر ابن إياس جدّ والده مرة أخرى ويقول إنّه ولى إمرة السلاح مرّتين ، وولى نيابة حلب ، ونيابة طرابلس ، ونيابة صفد ، وغير ذلك من النيابات .

* * *

وليس من شكّ فى أنّنا سوف نفيد كثيرا من دراسة مقارنة حديثة ، تعمل بين مؤلّفات المؤرّخين ، الذين كتبوا عن هذه الفترة الهامّة من تاريخ مصر ؛ على أنْ تشمل هذه الدراسة ما ذكروه من تطوّرات وتغييرات فى نظام الحكم ، واختصاصات الوظائف ، وفى المراسم والتقاليد ، فى الاحتفالات والاستقبالات ، والخدمة فى المواكب .

محمد مصطفى

القاهرة فى { ٧ من شعبان ١٣٩٤
٢٠ من أغسطس ١٩٧٤ }

المحتويات

الصفحة

بدائع الزهور في وقائع الدهور

الجزء الأول

القسم الثاني

ذكر

سلطنة السلطان الملك الأشرف زين الدين أبى المعالى شعبان ابن الأمجد حسين بن الناصر محمد بن المنصور قلاون

وهو الثانى والعشرون من ملوك الترك وأولادهم بالديار المصرية ، بويع بالسلطنة بعد خلع ابن عمّه محمد المنصور بن المظفر حاجى ؛ وكان القائم فى سلطنته الأتابكى يلبغا العمرى ، وكان ذلك يوم الثلاثاء خامس عشر شهر شعبان سنة أربع وستين وسبعمائة؛ فحضر الخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وقامت البيّنة ، وشهدوا عند الخليفة بأنّ الملك المنصور محمد : فى عقله بعض خلل ، وليس عنده أهليّة للقيام بأمور المملكة؛ فخلعه الخليفة من السلطنة ، وبايع شعبان ، ولقّبه بالملك الأشرف .

ثم أحضروا (٤٩ ب) له شعار السلطنة ، وأفاضوه عليه ؛ ثم ركب من باب الستارة ، ومشت قدّامه الأمراء ، بالشاش والقماش ، إلى أنْ نزل على باب القصر الكبير ، وجلس على سرير المُلك ، وقبّلوا له الأمراء الأرض ، ونودى باسمه فى القاهرة ، وضجّ له الناس بالدعاء ، ودُقّت له البشائر بالقلعة .

وكان له من العمر ، لما وَلِىَ السلطنة ، نحو اثنتى عشرة سنة ، ولم يلِ أَحَد من

(١ ــ ٢) ذكر سلطنة . . . : يبدأ هنا المتن نقلا عن مخطوط فاتح ٤٢٠٠ ص ٤٩ آ ، وهو بخط المؤلف ابن إياس ، ونرمز إليه فيما يلى فى الحواشى بمخطوط « الأصل » .

(٢) أبى المعالى : أبو المعالى .

(٣) قلاون : هكذا يكتبها ابن إياس بحرف واو واحد ، وذلك فى جميع المواضع التى وردت فيها فى مخطوط فاتح ٤٢٠٠ ، الذى ننقل عنه .

(٦) الثلاثاء خامس عشر شهر شعبان : كذا فى الأصل ، وهو الصحيح ، انظر: التوفيقات الإلهامية ص ٣٨٢ ، حيث يقول إن شهر شعبان سنة ٧٦٤ كان أوله الثلاثاء . أما فى طبعة بولاق فيقول فى ج ١ ص ٢١٢ : الثلاثاء خامس شهر شعبان ، ولعل كلمة « عشر » قد سقطت سهوا من المتن .

(٧) وقامت : وقامة .

(١٤) ولم يل : ولم يلى .

بنى قلاون ، وأبوه لم يلِ السلطنة ، سواه ؛ وكان مولده بالقلعة سنة أربع وخمسين وسبعمائة ؛ وكان حسن الشكل، بهىّ المنظر ، بديع الجمال، وفيه يقول بعض الشعراء :

بالملك الأشرف المفدى شعبان فزنا بكل فضل
من وطّن الـكون والرعايا بطَىِّ ظلم ونشر عَدْل

وفيه يقول القيم خلف الغبارى من زجل :

حَبّ قلبي شعبان موفّق رشيد وجمالو أشرف ومالو حدود
وأبوه الحسين وعمّو الحسن وارث الملك من جدود الجدود
سلّ لحظك صارم لقتل العِدا وانت منصور طول المَدَا والسّنين
زعق السعد بين يديك: شاويش فرّح القلب بعد ما كان حزين
ونصب لك كرسى على المملـكة وظهر لك نصره بفتحو المبين
والعصايب من حولك اشتالت خفقت فى الركوب عليك البنود
فاحكم احكم فى مصر ياسلطان لجميع المِلَاح لحسنك جنود

فلمّا تمّ أمره فى السلطنة ، كتب المراسيم إلى الأعمال ببشارة ولايته بالسلطنة .

ثم فى يوم الخميس ثالث شهر رمضان ، عمل الموكب وأخلع على من يُذكر من الأمراء ، وهم : الأتابكى يلبغا العمرى ، واستقرّ به أمير كبير ، على عادته ؛ وأخلع على الأمير قشتمر المنصورى ، وأقرّه فى نيابة السلطنة ، على عادته ؛ وأخلع على الأمير طيبغا الطويل ، واستقرّ به أمير السلاح ؛ عوضا عن الأمير أزدمر العمرى الناصرى ، المعروف (٥٠ آ) بأبى ذقن ، بحكم انتقاله إلى نيابة طرابلس ، وولى أيضاً نيابة صفد قبل نيابة طرابلس ؛ وأخلع على الأمير عشقتمر الماردينى ، وهو صاحب الخانقاة التى تجاه حوش العرب ، الذى تحت القلعة ، واستقرّ به أمير مجلس ، على عادته ؛ وأخلع على الأمير أرغون المعروف بالأسعردى ، واستقرّ به دوادار كبير ؛ وأخلع على الأمير

(١٩) عشقتمر أو أشقتمر : يكتب ابن إياس ، وكذلك المؤرخون الآخرون فى هذه الفترة ، هذا الاسم بكل من هاتين الصيغتين ، وقد رأيت أن أترك كل صيغة يرد بها هذا الاسم كما هى ، للمحافظة على أسلوب المؤلف .

أرغون الأزرق ، واستقرّ به رأس نوبة النوب ؛ وأخلع على الأمير طيبغا العلاى ، واستقرّ به حاجب الحجّاب.

ثم عمل الموكب الثانى ، وأخلع على آخرين من الأمراء ، وهم : الأمير منكلى بُغا الشمسى ، واستقرّ به نائب الشّام ، عوضا عن الأمير قشتمر المنصورى ؛ وأرسل تقليداً إلى الأمير قطلو بُغا الأحمدى ، وقرّره فى نيابة حلب. ـ ثم فى عقيب ذلك جاءت الأخبار بموت الأمير قطلوبُغا الأحمدى ، فلما تحقّق السلطان موتَه ، أخلع على الأمير قشتمر المنصورى ، نائب السلطنة ، واستقرّ به نائب الشام ، عوضا عن الأمير منكلى بُغا الشمسى ؛ وأرسل نقل الأمير منكلى بُغا الشمسى إلى نيابة حلب .

وأخلع على عمر شاه ، وهو صاحب القنطرة المعروفة به ، واستقرّ به نائب حماة ؛ وأخلع على الأمير أحمد بن قشتمر ، واستقرّ به فى نيابة الكرك ؛ وأخلع على أرنبغا ، واستقرّ به فى نيابة غزّة ؛ وأخلع على أرغون الأحمدى ، الخازندار ، لالة السلطان ، واستقرّ به خازندار كبير؛ وأخلع [على] الأمير يعقوب‌شاه، واستقرّ به مهمندار كبير.

وأخلع [على] بكتمر بن على الحسنى ، الذى كان والى قطيا ، واستقرّ به فى ولاية القاهرة ، عوضا عن الأمير علاء الدين بن الكورانى ، بحكم استعفائه منها ؛ وأخلع على الأمير علاء الدين على بن الطشلاق ، واستقرّ به نائب ثغر دمياط ، وأضاف إليه ولاية قطيا مع نيابة دمياط أيضاً .

وأخلع على خليل بن الزينى ، واستقرّ به فى ولاية الغربيّة ، عوضا عن عمر ابن الكركند ، وهذه ثالث ولاية ؛ ثم قرّر قشتمر ، أستادار الأمير طقزدمر ، فى ولاية الجيزة ، ثم عُزِل عن قريب ؛ وقرّر عوضه موسى بن الدينارى ؛ وقرّر أحمد ابن جميل (٥٠ ب) فى ولاية الأشمونين ؛ وقرّر مقبل السيفى فى ولاية منوف ، عوضا عن محمد بن عقيل .

وقرّر محمد بن السميساطى ، والى دمياط ؛ وقرّر حسام ، المعروف بالدمّ الأسود ، أستادار أيتمش ، فى ولاية الفيوم ، عوضا عن محمد بن طغاى ؛ وقرّر فتح الدين

(١٢ و ١٣) ما بين القوسين ينقص فى الأصل .

أبو بكر ، المعروف بابن أبى الـكرم ، فى كتابة السرّ بدمشق ، عوضا عن الجمال عبد الله بن محمد بن إسمعيل بن أحمد بن الأثير ؛ وأخلع على الأمير بكتمر مملوك طاز ، واستقرّ به فى نيابة الرحبة .

وفى شهر شوال ، وردت الأخبار بأنّ الأمير قشتمر المنصورى ، لما توجّه إلى محلّ نيابته بدمشق ، أقام بها أياما ، وأرسل إليه الأتابكى يلبغا خلعة وتقليدا بنيابة صفد ، وكان بينه وبين يلبغا حظّ نفس قديم ، فوَلّاه نيابة صفد ، بعد أنْ كان نائب الشام ، فعُدّ ذلك من النوادر ، وقَصَد قَهْر الأمير قشتمر بذلك .

وفيه فرّق الأتابكى يلبغا الإقطاعات على المماليك السلطانية ، وأنعم على جماعة من الخاصكية بإمريّات عشرة ، وأرضى الجنـــد بكل ما يمكن ؛ فاستقامت أمور الأشرف شعبان فى السلطنة ، وانصلحت الأحوال ، وخمدت الفتن التى كانت ثائرة بين الأتراك ، ورضى كل واحد منهم بما هو فيه .

وفى هـذه السنة وقع الطاعون بالقاهرة ، ومات به ما لا يُحصى من الناس ، من صغار وكبار ، ونساء ورجال ؛ ثم وقع عقيب ذلك الغلاء بالقاهرة ، وكان سبب ذلك ، أنّ النيل توقّف عن الزيادة ، حتى مضى من مسرى ستة وعشرين يوما ، ثم زاد بعـــد ذلك ، ثم نقص ثلاثة أذرع ، ثم زاد فى آخر أيام النسىء ، واستمرّ فى الزيادة حتى كان الوفاء فى يوم الثلاثاء ثامن عشر ذى القعدة ، فَفُتِـح فيه السدّ ، وتمادت زيادته حتى انتهت إلى أربعة أصابع من ثمانية عشر ذراعاً ، ثم انهبط جملة واحدة فوقع الغلاء بمصر ، (٥١ آ) وتحرّك سعر الغلال .

وكان يومئذ بمصر الشيخ الصالح سيدى محمد وفا ، رحمة الله عليه ، فلما توقّف النيل عن الزيادة ، توجّهوا إليه الناس ، وسألوه أنْ يدعو إلى الله تعالى بأنْ يفى النيل ، وأنْ يمنّ عليهم بالزيادة عن قريب ؛ فدخل إلى خلوته ، وخرج إلى النّاس فى اليوم الثانى وهو يقول : وَفَا وَفَا ، فلذلك يسمّى : سيدى محمد وَفَا ؛ ثم إنّ ولده سيدى على ،

(٩) بكل ما : بكلما .

(٢٠) يدعو : يدعوا .

رحمة الله عليه ، نظم هذا الموشّح الذى مطلعه :

اسق العطاش تكرُّما فالعقل طاش من الظَّمَا

وخرج إلى الناس وهو يترنّم بذلك الموشّح ، فأوفى النيل المبارك فى ثامن عشر توت ، بعد أنْ قُطِع رجاء الناس من الزيادة فى تلك السنة ؛ ولما وقَع الغلاء بمصر ، فرّق الأتابكى يلبغا الغلال من الشون على الفقراء ، وأهل العلم ، وغير ذلك من الناس .

وفى أثناء ذى الحجّة ، جاءت الأخبار بوفاة المولى الفاضل الشيخ صلاح الدين أبو الصفا خليل بن أيبك الصفدى الشافعى ، وكانت وفاته فى ليلة الأحد عاشر شوّال بدمشق من تلك السنة ، وكان مولده سنة ست وتسعين وستمائة ؛ وكان عالما فاضلا ، شاعرا ناظما ، وكتب الإنشاء بالقاهرة ودمشق ، وباشر كتابة سِرّ حلب ، وله إنشاء جيّد فى المراسيم والرسائل .

وألّف كتباً كثيرة مفيدة ، منها كتاب يسمّى « الوافى بالوفيات » ؛ وله تاريخ كبير جدًّا ؛ وله تذكرة مُطَوَّلَة جدًّا ؛ وأَلَّفَ الكتاب المسمى بأعوان النصر فى أعيان العصر ؛ وشَرَح لَامِيّة العجم ، وطوّل فيها كثيرا ؛ وألّف كتاب « فضّ الختام فى التورية والاستخدام » ؛ وألّف المجاميع الكثيرة فى فَنّ الأدبيات ؛ وله مصنّفات كثيرة ، فى علوم جليلة مفيدة ، ما ينيف عن مائة تأليف ؛ ولما مات رثاه الشيخ جمال الدين بن نباتة المصرى بهذين البيتين ، وهو قوله (٥١ ب) :

فقدت من الخلّان قوما سألتهم دوام الوَفا إنّ الوفاء قليل
وإنّ افتقادى واحدا بعد واحد دليل على أن لا يدوم خليل

ومن تغزّلات الصلاح الصفدى قوله :

أقول له ما كان خدُّك هكذا ولا الصدغ حتى سال فى الشّفق الدجا
فمن أين هذا الحسن والظرف قال لى تفتّح وردى والعذار تخرّجا

وقوله ملغزاً فى بجع :

ما طائر فى قلبه يلوح للناس عجب

(٣) فأوفى : فأوفا .
(٢٢) بجع : بجلع .

منقــــاره كبطنـه والعين منه فى الذنب

وله ملغِزاً فى ثعلب :

عجبى من حيوانٍ لم يزل بالصيد يُطْلَب
فيــــه مكر وخداع وهو بالتصحيف يَغْلَب

وقوله :

أفديه ساجى الجفون حين رَنَا أصاب منّى الحشا بسهمين
أعدمنى الرشد فى هواه ولا أفلح شىء يصاب بالعين

وقوله :

لقد شَبَّ جمر القلب من فيض عبرتى كما أنّ رأسى شاب من موقف البين
فإن كنت ترضى لى مشيبى والبكا تَلَقَّيتُ مانرضاه بالرأس والعين

قال الشيخ شهاب الدين بن أبى حجلة : كان الصلاح الصفدى يسرق من معانى الناس فى الأدبيات وينسبها إلى نفسه ، وقد وقع له مع الشيخ جمال الدين بن نباتة ما ذكره فى كتاب « خُبز الشَّعير » ، وأظهر سرقات الصلاح الصفدى فيــــه ؛ فلما أنْ تزَايد هذا الأمر من الصلاح الصفدى ، فقلت فى معنى ذلك ، وهو قولى :

إنّ ابن أيبك لم تزل سرقاته تأتى بكل قبيحـة وقبيح
نسب المعانى فى النسيم لنفسه جهلًا فراح كلامه فى الرّيح

وفى هـــذه السنة عزل قاضى القضاة الحنبلى تقىّ الدين بن عُمر ؛ وولى الشيخ موفّق الدين عبد الله بن محمد ، فأقام فى هذه الولاية نحو خمسة عشر يوما ، ثم أعيد قاضى القضاة تقىّ الدين بن عمر ؛ وكان سبب ذلك أنّ الأتابكى يلبغا أرسل خلف قاضى القضاة تقىّ الدين ، وقت القايلة ، وكان يوما شديد الحرّ ، فلما جاءت إليه رُسُل يلبغا ، وجدوا القاضى نائما ، فقالوا لهم الرسُل : « نبّهوه من النوم يكلّم (٥٢ آ) الأمير يلبغا » ؛ فلما نبّهوه من النّوم ، قال : « ما الخبر » ؟ قالوا له : « رسل الأمير يلبغا يطلبوك » ؛ فانزعج لذلك ، وقال : « ولأجل هذا تنبّهونى من النّوم ؟

(٢٠) القايلة ، يعنى : القيلولة .
(٢٣) يطلبوك : كذا فى الأصل . || تنبهونى : كذا فى الأصل .

قولوا لهم : قد عزل نفسه من القضاء » .

فلما جاءت الرسل وأخبروا الأمير يلبغا بذلك ، شقّ عليه عزل القاضى من غير سبب ، فلا زال يترضَّاه حتى أجاب إلى العود إلى القضاء ، وطلع إلى القلعة وأخلع عليه السلطان ، وعاد إلى القضاء ثانيا ، وعزل الشيخ موفّق الدين عبـد الله ؛ وأين هذه الأخبار من أخبار قضاة زماننا ، وما يصنعون بأنفسهم من البهدلة ، انتهى ذلك .

وأما بقيّة من توفّى فى هـذه السنة من الأعيان ، وهم : الشريف غياث الدين أبو إسحق إبراهيم بن صدر الدين حمزة العراقى ، والد الشريف مرتضى . ـ وتوفّى شهاب الدين أبو العبّاس أحمد بن عبـد الرحيم البعلبكى ، مفتى دار العدل ، وكانت وفاته بدمشق ، فى سابع عشرين شهر رمضان ، وكان قد برع فى الفقه على مذهب الشّافعى .

وتوفّى الشيخ مجد الدين أبو الفداء إسمعيل بن يوسف بن محمد الـكفتى ، شيخ القراءات ، وكانت وفاته بمصر فى نصف شعبان .

وتوفّى بكتمر، أمير علم. ـ والأمير جركس النوروزى، أحد الأمراء الطبلخانات.

وتوفّى الشيخ أبو حاتم بن بهـاء الدين أحمد بن السبكى . ـ وتوفّى تقىّ الدين أبو الربيع سليمان بن على بن عبد الرحيم بن أبى سالم بن مراجل الدمشقى ، ناظر الدولة بديار مصر ، وولى وزارة دمشق أيضا .

وتوفّى شمس الدين عبد الله بن يوسف بن عبد الله بن أبى السفّاح . ـ وتوفّى تقىّ الدين عبد الرحمن بن الضياء المناوى ، وكان شابا جميل الهيئة .

وتوفّى زين الدين عمر بن الشرف عيسى بن عمر البارينى الحلبى . ـ وتوفّى الشيخ عماد الدين محمد بن الحسين بن على بن عمر الإسنوى الشافعى ، وكان قد برع فى الفقه والأصول .

وتوفّى الشيخ ناصر الدين أبو عبد الله محمد بن أحمد بن عبد العزيز بن الربوة القونوى ثم الدّمشقى (٥٢ ب) الحنفى ، الخطيب بجامع يلبغا بدمشق . ـ وتوفّى الأمير سيف الدين قطلوبغا الأحمدى ، نائب حلب ، بها .

وتوفّى الشيخ تقىّ الدين محمد بن أحمد بن الحسن بن الفرات النحوى ، وكان برع فى العربيـــة . ـ وتوفّى ناصر الدين محمد بن صلاح الدين عبد الله بن شرف الدين عبد الوهاب بن فضل الله العمرى ، من أقارب القاضى كاتب السرّ شهاب الدين ابن فضل الله .

وتوفّى الشيخ أمين الدين محمد بن أحمد بن على الجوخى ، محدّث الشام . ـ وتوفّى الشيخ جمال الدين محمود بن محمد بن إبراهيم بن حملة ، خطيب جامع بنى أميّة .

وتوفّى يزدار ، أمير شكار . ـ وتوفّى الطواشى جوهر المظفرى اللالا . ـ وتوفّى آخرون من الأعيان فى هذه السنة .

ثم دخلت سنة خمس وستين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، أخلع السلطان على الأمير عشقتمر الماردينى ، واستقرّ به نائب حلب ، عوضا عن منكلى بُغا الشمسى ؛ ونقل منكلى بُغا الشمسى إلى نيابة دمشق ؛ فلما استقرّ بها ، وردت الأخبار بأنّه فتح باب كيسان الذى بدمشق ، وكان هـــذا الباب مقفولًا من أيام الملك العادل نور الدين محمود بن زنـكى ، المعروف بالشهيد ، نحو مائتى سنة ، فاقتضى الرأى فتحه بسبب المسافرين ، فجمع قضاة القضاة واستشارهم فى فتحه ، ليَحصُل به نفع للمسافرين ، فأشاروا كلّهم بفتحه ، ففتحه وعَقَد عليه قبوا بالحجارة ، ونصب عنده جسراً ، تمرّ من عليه المسافرون ، وبنى هناك قنطرة عند الباب بالحجارة ، وأنشأ له هناك جامعاً يعرف به إلى الآن ، وحصل به غاية النّفع للمسلمين ، وسُطِّر أجرُ ذلك فى صحيفته إلى الآن .

وفى شهر صفر ، أخلع (٥٣ آ) السلطان على الأمير خليـــل بن قوصون ،

---

(٨) آخرون : آخرين .

(١٠) عشقتمر : كذا فى الأصل .

(١٤) فاقتضى : فاقتضا .

(١٥) نفع : نفعا .

(١٦) المسافرون : المسافرين .

واستقرّ به أمير مجلس ؛ عوضا عن الأمير عشقتمر الماردينى ، بحكم انتقاله إلى نيابة حلب ؛ وكان الأمير خليل ابن عمّة السلطان الأشرف شعبان .

وفيه أنعم على الأمير طيدمر البالسى بتقدمة ألف ، وهى تقدمة الأمير قندس الناصرى ، وكان قد كفّ بصره واستعفى ، فرتّب له السلطان ما يكفيه ، وبقى طرخانا ؛ وأنعم على الأمير على بن قندس بإمرة طبلخاناة .

وفيـــه استقرّ بالأمير أرغون التاجى ، أمير جندار ، فى حجوبية طرابلس ؛ واستقرّ بالأمير ألطنبغا فرفور ، جاشنكير ؛ عوضا عن منكوتمر عبد الغنى ، بحكم استعفائه منها ؛ واستقرّ بالأمير أسن قجا على بك الجوكندار ، فى نيابة ملطية .

وفى شهر ربيع الأول ، استقرّ الأمير عمر بن أرغون النائب ، فى نيابة صفد ؛ عوضا عن قشتمر المنصورى ؛ واستدعى قشتمر إلى القاهرة ، وأنعم عليه بتقدمة عمر ابن أرغون النائب . — وفيه استقرّ الأمير طيغال الماردينى ، فى نيابة قلعة الجبل ؛ عوضا عن ألطنبغا الشمسى أنوك ، وقد استعفى منها .

وفيـه أنعم السلطان على جماعة بإمريّات طبلخاناة ، منهم : تمرقُبا العمرى ؛ ومحمد بن قارى ، أمير شكار ؛ وألطنبغا الأحمدى ؛ وآقبغا الصفوى . — وأنعَمَ على جماعة بإمريّات عشرة ، منهم : إبراهيم بن الأمير صرْغَتْمش ؛ وطشتمر العلاى ؛ وطاجار بن عوض ؛ وأروس بُغا الخليلى ؛ ورجب بن كلفت التركانى .

وفى ربيع الآخر ، استقرّ الأمير قارى الحموى ، فى نيابة طرسوس ؛ واستقرّ الأمير طشتمر القاسمى ، فى نيابة سلمية ، عوضا عن الأمير طنيرق ؛ واستقرّ عمر ابن الكركند ، فى ولاية الغربية ، عوضا عن خليل بن الزينى ؛ واستقرّ فخر الدين عثمان الشرفى ، فى ولاية الأشمونين .

---

(١) عشقتمر : كذا فى الأصل .

(٤و١٢) واستعفى : واستعفا .

(١٣) تمرقُبا: بحرف الباء ، كما فى الأصل ، وقد ورد هذا الاسم هكذا فيما يلى فى جميع المواضع التى ذكر فيها .

وفى جمادى الأولى ، ارتفع سعر الغلال حتى بلغ الأردب (٥٣ ب) القمح أربعين درهما كلّ أردب . ــ ووقع عقيب ذلك الموت فى الأبقار بجهات مصر وأفريقية .

وفيه قدم بهاء الدين أبو البقا محمد بن عبد البرّ بن يحيى السبكى ، وكان بدمشق ، فقدم إلى القاهرة ، وعُزل عن القضاء بدمشق ، وفيه يقول ابن نباتة :

إنّى بفضلك واثق بمكارم أورثتها عن سادة أنجاب
لاغرو إنْ أعربت عن إحسانكم فأبو البقا أحقّ بالإعراب

وفيه خلع السلطان على القاضى علاء الدين على بن سديد أبى محمد عبد الوهاب ابن الفخر عثمان بن هبة الله المعروف بابن عرب ، واستقرّ به محتسب القاهرة ، عوضا عن صلاح الدين عبد الله البرلّسى ، بحكم وفاته .

وفى جمادى الآخرة ، فى يوم الخميس ثانى عشره ، خلع السلطان على القاضى بهاء الدين أبى البقا السبكى ، واستقرّ به قاضى قضاة الشافعية بالديار المصرية ، عوضا عن قاضى القضاة عزّ الدين بن جماعة ، بحكم وفاته ، وقرّره أيضا فى وكالة الخاص ، عوضا عن تاج الدين محمد بن عبد الحقّ المناوى ، بحكم وفاته أيضا .

وخلع على الشيخ سراج الدين عمر الهندى الحنفى ، واستقرّ به قاضى قضاة الحنفية ؛ وخلع على الشيخ شمس الدين محمد بن عبد الرحمن بن الصايغ الحنفى ، واستقر به فى إفتاء دار العدل ، وهو أول حنفى وَلِىَ إفتاء دار العدل أيضا ؛ وخلع على الشيخ سراج الدين عمر بن رسلان البلقينى الشافعى ، واستقرّ به فى إفتاء دار العدل أيضا ؛ وأَمَر هؤلاء (٥٤ آ) الأربعة ، مع الشيخ بهاء الدين السبكى ، بأنْ يحضروا بدار العدل فى أيام الخدمة .

وفى شهر رجب ، وردت الأخبار من ماردين بوفاة مُتَملّكها الملك الصالح غازى ، وكان ملكا جايلا ، تولّى على ماردين نحو أربعة وخمسين سنة ؛ فلما مات تولّى على ماردين ابنه حسام الدين أحمد ، وتلقّب بالملك المنصور .

---

(٢) كل أردب : كل الأردب .
(١٠) الخميس ثانى عشره: كذا فى الأصل، ويبدو أن المقصود هنا هو ١٢ من شهر ربيع الآخر.
(١٨) هؤلاء : هولاى .

وفى شهر شعبان ، قدمت رسل متملّك سيس ، فى طلب تخفيف الضريبة التى قرّرت عليهم ، فهلك ملــكهم ، وقصّاده بمصر ، فمادوا القُصّاد إلى بلادهم من غير طائل .

وفى شهر رمضان ، خَلَع السلطان على القاضى أبى البقا السبكى ، وقرّره فى نظر الأوقاف ، مضافا لما بيده من الوظائف السنيّة .

وفى شهر شوّال ، وردت الأخبار من الشام بوقوع جراد عظيم ، فأتلف الزروع والأشجار ، فوقع الغلاء فى الشام بسبب ذلك ، حتى بلغت الغرارة القمح بدمشق مائة وثمانين درهما ، ثم انحطّ السعر بعد ذلك إلى مائة وعشرين درهما ؛ ثم فشى بعد ذلك الطاعون بدمشق ، وفشت بالناس الأمراض الحادرة من الدماغ .

وفى ذى القعدة ، برز مرسوم السلطان بمنع الوكلاء ، الذين يجلسون بباب المدرسة الصالحية ، والذين بمجالس القضاة قاطبة ، حتى نفذت المراسيم الشريفة ، بمعنى ذلك ، إلى سائر الثغور ، وإلى الشّام وحلب ، وأعمالها قاطبة ؛ وكان سبب ذلك أنّ الوكلاء كانت قد كثرت فى تلك الأيام ، وصاروا يتعصّبون على الناس فى أنواع الشرور ، فتزايد الأمر منهم حتى جاوز الحــدّ ، وفى ذلك يقول ابن حبيب ، وهو قوله :

يقول ذو الحقّ الذى غاله   خصم ألدّ ولسان كليــل
إنْ صَيَّروا أمر وكيلى سُدًى   فحسبى الله ونعم الوكيل

وفى ذى الحجّة ، حفر الأتابكى يلبغا ترعة فى البدرشين ، من (٥٤ ب) أعمال الجيزة ، فحصل بها غاية النفع للمسافرين وأهل تلك النواحى . ــ وفيه خلع السلطان على الأمير قطلُبك ، وقرّره فى ولاية منوف .

وأمّا من توفّى فى هــذه السنة من الأعيان ، وهم : الشيخ شهاب الدين أحمد ابن محمد بن عمر بن أحمد بن هبة الله بن أبى جرادة العقيلى ، المعروف بابن العـديم ، الحنفى الحلبى ، نائب شيزر .

وتوفّى قاضى حماة نجم الدين عبد الرحيم بن شمس الدين محمد بن هبة الله بن حسان

البارزى الجهيمى الحموى الشافعى ، أقام فى قضاء حماة نحو عشرين سنة . ـ وتوفّى القاضى تاج الدين أبو عبد الله محمد بن بهاء الدين إسحق بن إبراهيم السلمى المناوى الشّافعى ، خليفة الحـكم ، وقاضى العسكر ، ووكيل الخاص .

وتوفّى صلاح الدين عبد الله بن عبد الله بن إبراهيم البرلّسى المالـكى ، محتسب القـــاهرة ، وكانت وفاته يوم الخميس خامس عشرين صفر ، ودفن بالقرافة . ـ وتوفّى الشّيخ فتح الدين أبو عبد الله محمد بن محمد بن محمد بن محمد بن الحسن القلانسى الحنبلى ، عاقد الأنـكحة ، وقد حدّث بعلوّ إسناد عن جماعة من العلماء .

وتوفّى أبو إسحق إبراهيم بن عبد الله بن إبراهيم بن محمد بن عبد العزيز بن إسحق ابن أحمد بن أسد بن قاسم ، المعروف بابن الحاج ، النميرى الغرناطى ؛ قدم إلى القاهرة ، وأقام بها ، واشتغل فى العلم على مذهب الإمام مالك ، رضى الله عنه .

وتوفّى الشيخ الصالح الناسك ، الورع الزاهد ، سيدى محمد وفا ، رضى الله عنه ، وهو والد أهل بيت الوفائية ، وكانت وفاته فى شهر ربيع الأول من هذه السنة ؛ قال العلّامة قاضى القضاة شهاب الدين أحمد بن حجر ، رحمة الله عليه ، فى كتابه المسمّى بالدُّرَر الـكامنة فى أعيان المائة الثامنة ، هو (٥٥ آ) محمد بن محمد بن محمد أبو الوفا الشاذلى المغربى التونسى ، يعرف بالطراز ، أخذ عن ياقوت العرشى ، وغـــيره من المشايخ ، وكان قد برع فى النظم ، وإنشاء القصائد والموشّحات ، على طريقة الشيخ عمر بن الفارض ، رحمة الله عليه ، وكانت له كرامات خارقة ؛ ومن نظمه الرقيق قوله من قصيدة مطوّلة ، وهى :

خذها بيمناك فى أمن وفى دعة مع كُلّ مصطبح منها ومغتبق
ختامها المسك بالتسنيم قد مزجت طُوبَى لمرتشف منها ومنتشق

وفيها توفّى قاضى مكّة ، وهو تقىّ الدين محمد بن أحمد بن قاسم العمرى الحرّاوى

---

(٥) الخميس خامس عشرين صفر : كذا فى الأصل .

(١٠) واشتغل : واشغل .

(١١) الورع : الوارع .

الشافعى ، مات وهو معزول عن القضاء . ــ وتوفّى الأمير آقبغا ، المعروف بالبوز ، أحد رءوس النُّوَب . ــ وتوفّى الأمير أرغون التاجى ، أحد الأمراء الطبلخانات بمصر.

وتوفّيت خوند طولباى التركيّة ، عتيقة السلطان حسن ، وكان تزوّج بها الأتابكى يلبغا العمرى . ــ وتوفّى بالمدينة النبويّة الحافظ عفيف الدين أبو السيادة عبد الله بن محمد بن أحمد بن خلف المطرى .

ووردت الأخبار بوفاة الملك الصالح صالح بن المنصور نجم الدين غازى بن المظفّر قرا أرسلان بن السعيد غازى بن أرتق بن أرسلان بن أيلغارى بن ألبى بن تمرداش ابن أيلغارى بن أرتق ، متملّك ماردين ؛ وقد أقام متملّك ماردين أربعا وخمسين سنة ؛ فلما قدم الخبر بموته ، جهّز السلطان خلعة لولده الملك المنصور حسام الدين أحمد ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة ست وستين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، استعفى الشيخ جمال الدين عبد الرحيم الإسنوى من وكالة بيت المال ، حنقا من الوزير فخر الدين بن قَرْوينة ، فأُعفى من وكالة بيت (٥٥ ب) المال ؛ فلمّا أُعفى ، خلع السلطان على العلاى على بن عرب ، وقُرّر فى وكالة بيت المال ، عوضا عن جمال الدين الإسنوى ، بحكم استعفائه منها .

وفيه خلع على شمس الدين محمد بن على ، المعروف بابن أبى رقيبة ، وقُرّر فى حسبة القاهرة ، عوضا عن بهاء الدين بن المفسّر ، بحكم عزله عنها . ــ وفيه أَسْلَمَ أبو الفرج عبد الله القسى ، وتلقّب بشمس الدين ، وقُرّر فى استيفاء المماليك السلطانية ، ثم

(١٣) ابن قروينة : بحرف الراء ، هكذا يكتب ابن إياس هذا الاسم فى جميع المواضع التى ذكره فيها فى مخطوط فاتح ٤٢٠٠ ، وهو بخط المؤلف ، ولذلك رأيت أن أحافظ على صيغته ، كما كتبها ابن إياس بخطه فى هذا المخطوط ، فى الصفحات : ٤٠ آ و ٥٥ آ و ٦٠ ب و ٧٠ ب و ٧١ آ و ٧١ ب و ٧٢ آ و٧٥ ب و ٨٠ ب و٨٢ ب و ٨٣ آ و٨٣ ب و ٨٧ ب و١٨٩ آ و ١٧٩ ب ، وقد أشرت إليها فى الحواشى ، فى الصفحات التى نشرت فيها هنا فيما يلى . وقد ورد هذا الاسم أيضا بحرف الراء ، فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢١٩ و ٢٢٠ .

(١٤) أعفى : عفى .

نُقِل بعد ذلك إلى استيفاء الخاص ، ثم بقى من بعد ذلك وزير الديار المصرية ، وهو صاحب الجامع المعروف به .

وفى شهر صفر ، فيه ، قرّر الأمير جرجى ، أمير آخور كبير ، فى نيابة حلب ، عوضا عن الأمير أشقتمر الماردينى ؛ وفيه نُقِل أشقتمر الماردينى إلى نيابة طرابلس ، عوضًا عن الأمير أزدمر العمرى أبو دقن ؛ ونقل أزدمر العمرى إلى نيابة صفد ، عوضًا عن الأمير قطلُقْتمر المنصورى .

وفيه قرّر جمال الدين محمود بن السراج القنوى الحنفى ، فى قضاء الحنفية بدمشق، عوضا عن الجمالى يوسف الكفرى . – وفيه استقرّ الأمير يعقوب شاه ، أمير آخور كبير ، عوضا عن الأمير جرجى الإدريسى ، بحكم انتقاله إلى نيابة حلب .

وفيه أنعم السلطان على جماعة من الأمراء بإمريّات طبلخاناة ، منهم : قطوُبغا البلبانى ؛ وكمشبغا الحموى ؛ وجنتمر السيفى ؛ وآقبغا الجوهرى ؛ وآخرين من الأمراء . – وأنعم على آخرين من الأمراء بإمريّات عشرة ، منهم : الأمير سَلجَرك الرومى ؛ والأمير أروس السيفى ؛ والأمير سنقر .

وفيه استقرّ حسام الدين بن علاء الدين على بن ممدود بن الكورانى ، فى ولاية المنوفية ، عوضًا عن قطلوبك السيفى ؛ واستقرّ حسن بن الحرانى ، فى ولاية قوص ، عوضا عن بكتمر العلمى ، بحكم انفصاله عنها .

وفى هذا الشّهر وردت الأخبار (٥٦ آ) من مكّة المشرّفة ، بوقوع غلاء عظيم ؛ فلما سمع بذلك الأتابكى يلبغا العمرى ، بعث إلى مكّة باثنى عشر ألف أردب قمحا ، ففُرِّقت على الفقراء والمساكين الذين بمكّة والمدينة الشريفة ؛ ثم إنّ يلبغا رسم

(٤) أشقتمر : كذا فى الأصل .

(٦) قطلقتمر : كذا فى الأصل . وابن إياس يكتب هذا الاسم هكذا، أو أحيانا بحرف ألف فى وسطه « قطلو آقتمر » ، كما سيرد هنا فيما بعد ص ٥٦ ب وغيرها .

(١٧) بوقوع : بوقم .

(١٨) باثنى عشر : باثنى عشر .

(١٩) الذين : الذى .

بإبطال ما كان يؤخذ من المكوس على الحُجّاج ، ومن التجّار الواردة من العراق ، وغيرها من البلاد ؛ ثم إنّه عوّض الشريف أمير مكّة عن ذلك بإقطاع بمصر ، يرسل يستغلّه فى كل سنة من مصر .

وفى شهر ربيع الأول ، توجّه قاضى القضاة عزّ الدين بن جماعة المقدسى إلى عند الأتابكى يلبغا ، وعزل نفسه من القضاء بحضرته ، وأخرج مصحفاً حمائلى ، كان فى كُمّه ، وتوسّل إلى يلبغا فى أنْ لا يشقّ عليه فى عوده إلى القضاء ، وأنْ يعفيه من ذلك ، فتلطّف به الأتابكى يلبغا بأنْ يعود إلى القضاء ، فأبى من ذلك ، وامتنع غاية الامتناع .

فلما أَيِسَ منه يلبغا ، أرسل خلف الشيخ بهاء الدين محمد أبو البقا السبكى ، وخلع عليه ، واستقرّ به قاضى قضاة الشافعية بمصر ، عوضا عن عزّ الدين بن جماعة ، بحكم استعفائه منها .

وفى ربيع الآخر ، قرّر الأمير ألجاى اليوسفى ، فى وظيفة الخازندارية الكبرى ، وكان الأمير ألجاى متزوّجًا بوالدة السلطان الملك الأشرف شعبان ، وهى خوند بَرَكة .

وفيه قُرِّر الناصرى محمد بن بكتمر الحاجب ، فى نظر المشهد النفيسى ، عوضا عن أمير المؤمنين محمد المتوكّل على الله ، بحكم إخراج النظر عنه ، فشقّ ذلك على الخليفة المتوكّل ؛ نقل ذلك المقريزى .

وفى شهر جمادى الأولى ، أنعم السلطان على سيدى شعبان بن الأتابكى يلبغا ، بتقدمة ألف .

وفيه توفّى الأمير قارى الحموى ، نائب طرسوس . — وتوفّى الشيخ زين الدين

(١٦) المقريزى : انظر كتاب السلوك لمعرفة دول الملوك لتقى الدين أحمد بن على المقريزى ، حققه وقدّم له ووضع حواشيه الأستاذ الدكتور سعيد عبد الفتاح عاشور ، القاهرة ١٩٧٠ — ١٩٧٣ ، الجزء الثالث ، القسم الأول ص ١٠٠ . وسوف يشار إلى هذا الكتاب ، فى الحواشى ، هنا فيما يلى ، بكلمة « السلوك » ، وذلك فى المواضع التى يذكره فيها ابن إياس فى متن هذا القسم من كتابه بدائع الزهور فى وقائع الدهور .

سبط قاضى القضاة السروجى الحنفى ، مؤلّف « شرح الهداية » ، وكان عالما فاضلا ، مدرّسا بجامع الحاكم .

وفى جمادى الآخرة ، فيه أرسل السلطان نقَل الأمير منجك اليوسفى من نيابة حلب ، وقرّره فى نيابة طرسوس ، عوضا عن الأمير قارى الحموى ، فعُدّ ذلك من النوادر ، وكانت هذه مقتة (٥٦ ب) من السلطان فى حقّ الأمير منجك اليوسفى .

وفى شهر رجب ، فيه توجّه كاتب السرّ علاء الدّين على بن فضل الله ، إلى بيت قاضى القضاة عزّ الدين بن جماعة ، يدخل عليه فى عوده إلى وظيفة القضاء ، فامتنع من ذلك غاية الامتناع ؛ ثم توجّه إليه الأمير جرجى ، أمير آخور كبير ، يدخل عليه فى عوده إلى القضاء ، فأبى من ذلك ؛ ثم ركب الأتابكى يلبغا بنفسه ، وتوجّه إلى بيت قاضى القضاة المذكور ، وتلطّف به ، وألحّ عليه فى عوده إلى القضاء ، فامتنع وقال : « أنا أهاجر من مصر وأقيم بمكّة » .

فلما أَيِس منه الأمير يلبغا سأله أنْ يُعيّن من يصلح إلى قضاء الشافعية ، فأشار بإبقاء بهاء الدين أبى البقا السبكى فى منصب القضاء ؛ ثم إنّ الأتابكى يلبغا صلّى صلاة المغرب خلف القاضى ، وانصرف إلى منزله ، ولم يوافقه ابن جماعة إلى عوده إلى منصب القضاء . ــ وفيه خَلع على تاج الدين محمد بن بهاء الدين السبكى ، وقُرّر فى نظر البيمارستان المنصورى ، ووكالة الخاصّ أيضا .

وفى شهر شعبان ؛ طلب السلطان قاضى القضاة عِزّ الدين بن جماعة ، فلما حضر أخلع عليه وقرّره فى نظر جامع أحمد بن طولون ، وفى تدريس الفقه به ، والحديث الشريف ، ورتّبَ له على بيت المال فى كلّ شهر ألف درهم لنفقة عياله .

وفيه عُزل فخر الدين محمد بن الـكويك ، عن نظر الأحباس ؛ واستقرّ عوضه ناصر الدين محمد القرشى ، موقّع الدّست .

وفى شهر رمضان ، أخلع السلطان على الأمير قطلوآقتمر العلاى ، أمير جاندار ،

---

(١٢) أيس ، من اليأس .

(٢٢) قطلوآقتمر : اقرأ أيضا : قطلقتمر .

وقرّره فى نيابة صفد ، عوضا عن الأمير عمر بن أرغون ، النائب ؛ وأنعم على الأمير عمر بإمرية قطلوآقتمر ، وأقام بمصر .

وفيه أخلع على الأمير ألجاى اليوسفى ، واستقرّ أمير جاندار ؛ وأخلع على الأمير ألطنبغا البشتكى ، وقرّر فى نيابة غزّة ، عوضا (٥٧ آ) عن أربغا الكاملى ؛ واستقرّ الأمير عبدالله بن بكتمر الحاجب ، أمير شكار ، عوضا عن الأمير ناصرالدين محمد بن ألجبغا .

وفى شهر شوّال ، استقرّ أسندمر حرفوش ، حاجبا من جملة الحجّاب ، وهى حجوبيّة عبد الله بن بكتمر ، بحكم انتقاله إلى إمريّة شكار .

وفيه وردت الأخبار من حلب ، بأنّ نائبها خرج بعسكر من حلب ، وتوجّه إلى الأمير ناصر الدين محمد بك بن باكير بن أرتنا ، لينجده على مَن حاربه من التركمان .

وفى ذى القعدة ، قدم السلطان عبد الحليم من المغرب ، فارًّا من بعض أعدائه ، فلما حضر بين يدى السلطان ، عظّمَه وأكرمه ، وأنزله فى مكان فاخر على البحر ، وأجرى عليه ما يكفيه من الرواتب السنيّة ؛ واستمرّ مقيما بمصر ، وتزوّج بزوجة الصاحب موفّق الدين هبة الله ؛ ثم إنّه حجّ إلى بيت الله الحرام .

وفى ذى الحجّة ، قدم البريد من جهات المشرق إلى دمشق ، وصحبته قماقم نحاس ، فيها من ماء هناك ، ينبع من عين ، ومن خاصيّته أنْ يتبع ذلك الماء طائر يسمّى السمَرْمَر ، فى قدْر الزرزور ولونه ، وفيه ريش أصفر ، ومن شأنه أنّه يأكل الجراد من الجوّ .

فلما قدم على خيل البريد ، فعُلّق منهم قمقم بطارمة قاعة دمشق ، وعُلّق منهم واحد على مئذنة العروس ، وعلى قبّة النصر بجامع بنى أميّة ؛ وكان الجراد قد كثر بدمشق وأعمالها فى تلك الأيام جدًّا ، وأفسدت عندهم الأشجار والزروع ، فبعث منكلى بُغا

(٢) قطلوآقتمر : اقرأ أيضا : قطلقتمر .

(١٩) قمقم : قمقما .

(٢٠) مئذنة : مأذنة .

الشمسى ، نائب الشام ، بإحضار ذلك المـاء ، فلما عُلّق على تلك الأماكن خفّ عنها الجراد ، ولم يبق منه شىء ؛ وأقامت القماقم بالماء معلّقة بتلك الأماكن ، حتى جفّ ما فيها من الماء ، والطير السمَرْمَر موجود بدمشق .

وفى أواخر هذا الشهر ، حضر مبشّر الحاج ، وأخبر عنهم بالأمن والسلامة ؛ وكان أمير ركب المحمل فى تلك السنة الناصرى محمد بن الأمير قندس .

وحجّ فى هذه السنة من الأعيان : السلطان عبد الحليم ، سلطان المغرب ؛ وحجّ الأمير خليل بن عرام ، نائب ثغر الإسكندرية ، واستناب عنه بالثغر ، إلى أن يحضر من الحجاز ، الأمير جَنغَر ؛ وحجّ فيها آخرون من الأعيان ، (٥٧ ب) انتهى ذلك .

وأما [من] توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : السيّد الشريف شمس الدين محمد بن حسن بن على بن حسن بن زهرة الحسنى ، نقيب الأشراف بحلب . ـ وتوفّى شمس الدين محمد بن عبد الهادى الفوّى الشافعى .

وتوفّى قطب الدين محمد بن محمد الرازى ، المعروف بالقطب التحتانى ، وكانت وفاته بدمشق . ـ وتوفّى زين الدين محمد بن سراج الدين عمر بن محمود الحنفى ، أحد نوّاب الحكم بالقاهرة ، وكان يحفظ الهداية فى الفقه .

وتوفّى بدر الدين محمد بن قطب الدين محمد بن محمد بن منصور ، المعروف بابن الشامية ، موقّع الأحكام الشرعية . ـ وتوفّى شرف الدين محمد بن أحمد بن أبى بكر المزّى الدمشقى ، وكان من أهل العلم والفضل ، وكان يعرف بالشيرازى .

وتوفّى قاضى القضاة الحنفية بدمشق ، وهو جمال الدين يوسف بن شرف الدين أحمد بن الحسين بن سليمان بن فزارة ، المعروف بالكفرى الحنفى ، وكان قد برع فى العلم على مذهب الإمام أبى حنيفة ، رضى الله عنه .

وتوفّى الأمير قُمارى الحموى الحاجب ، نائب طرسوس ، توفّى بها . ـ وتوفّى الشيخ

---

(٨) آخرون : آخرين .

(٩) [من] : تنقص فى الأصل .

(١٢) التحتانى : كذا فى الأصل .

عبد السلام بن سعيد بن عبد العال القيروانى المالـكى ، وكانت وفاته بالمدينة الشريفة، وكان قد برَع فى الفقه والحديث .

وتوفّى المسْند شمس الدين أبو عبـــد الله محمد بن إبراهيم بن محمد بن أبى بكر بن إبراهيم بن يعقوب بن إلياس الأنصارى الخزرجى البيّانى المقدسى ، عرف بابن إمام الصخْرة ، ومولده سنة ستّ وثمانين وستمائة ، وكانت وفاته فى تاسع عشرين ذى القعدة من تلك السنة ، وكان قد برَع فى الحديث والفقه .

ثم دخلت سنة سبع وستين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، ولى قاضى القضاة زين الدين عمر بن عبد الرحمن البسطامى الحنفى، خطابة (٥٨ آ) جامع شيخو ، عوضا عن شهاب الدين أحمد بن الشرف ، بحكم وفاته .

وفيه وردت الأخبار من حلب ، بأنّ طائفة من الأرمن ملـكوا قلعة خرتبرت ، فرسم السلطان لنائب حلب بأنْ يخرج إليهم بعساكر حلب ، فلـما وصل إليهم نائب حلب ، حاصرهم أشدّ المحاصرة ، فطلبوا منه الأمان ، فأرسل إليهم الأمان ، فنزل إليه مَنْ كان بالقلعة مِن الأرمن ، فأرسل نائب حلب يُعلم السلطان بذلك ، فأرسل السلطان لنائب قلعة خرتبرت خلعة ، وأنْ يكون نائباً بها على عادته ، كما كان أوّلًا ، وأنّه يقيم بالقلعة عسكراً وافراً ، لدفع الأرمن ، إذا حاصروا القلعة مرّة أخرى .

وفى شهر صفر ، سَرَح الأتابكى يلبغا العمرى [إلى] وادى العبّاسة ، وسَرَح السلطان أيضا إلى نحو العكرشا ، على سبيل التنزّه .

فبينما هما فى أرغد عيش ، وإذا بأخبار رديّة قد طرقتهما ، بأنّ الفرنج قد هجموا على ثغر الإسكندرية ، فى سبعين مركبا من الأغربة الحربية ، وهى مشحونة بالرجال والسلاح ، وقد ملـكوا الثغر فى يوم الأربعاء حادى عشرين صفر ، وفيهم صاحب

(١٦) [إلى] : تنقص فى الأصل .
(١٨) ردية : كذا فى الأصل .
(٢٠) صفر : كذا فى الأصل .

قبرص ، وهو شخص يسمّى بطرس بن ربوك ، وقد شقّ مدينة الإسكندرية وهو راكب ، وقد لعب عساكر الفرنج فى أهل المدينة بالسيف، واستشهد خلق كثير من المسلمين ، وهلك من الناس ما لا يُحصى عددهم فى الازدحام عند عبور باب المدينة .

فلما وصل هذا الخبر إلى الأتابكى يلبغا ، ظنّ بأنّ هذه مكيدة من الأمير طيبغا الطويل، أمير سلاح، وكان قد دبّت بينهما عقارب الفتن ، وكان الأمير طيبُغا طويلا ، والأمير يلبغا قصيرا ، فكانا إذا ركبا تلقّح عليهما العوام الكلام، ويقولون: ياطويل خُذْ حذرك مِن القصير .

فلما كثرت الإشاعات بذلك ، وتحقّق السلطان والأتابكى يلبغا صحّة هذا الخبر، رجعا إلى القلعة من يومهما ، وصعد السلطان إلى القلعة يوم الأحد خامس عشرينه .

ثم إنّ السلطان نادى فى القاهرة للعسكر بالنفير عام، وكل من تأخّر من الأتراك حلّ دمه وماله ، فخرج الناس والعسكر أفواجاً ، أفواجاً .

ثم إنّ السلطان صلّى الظهر (٥٨ ب) بالقلعة، ونزل وصحبته الأتابكى يلبغا وسائر الأمراء ، فعدّى السلطان والعسكر إلى برّ الجيزة ، وكان النيل فى قوّة الزيادة ، فقاسى فى ذلك اليوم العسكر مشقّة عظيمة وقت التعدية .

ثم إنّ السلطان نصب وطاقه على الطرانة، فلما استقرّ به عيّن الأمير طيبُغا الطويل، أمير سلاح ، والأمير خليل بن قوصون ، أمير مجلس ، والأمير قطلو بُغا المنصورى ، والأمير كوكنداى أخو الأمير طيبُغا الطويل ، وعيّن صحبتهم ألف مملوك من شجعان العسكر ، ورسم لهم بأنْ يتقدّموا جاليش العسكر إلى أنْ يحضر السلطان ، فخرجوا من يومهم على جرائد الخيل ، من غير أطلاب ، ولا سنيح ، ولا برك .

فلما وصلوا إلى ثغر الإسكندرية وجدوا الفرنج قد أحرقوا باب رشيد ، ونهبوا جميع ما فى مدينة الإسكندرية ، وقتلوا من المسلمين نحو خمسة آلاف إنسان ، وأسروا النساء والأطفال ، وكانت حادثة مهولة لم يُسمع بمثلها .

(١) قبرص : قبرس .
(١٣) فقاسى : فقاسا .
(١٧) مملوك : مملوكا .

ثم إنّ الفرنج خرجوا بالأسرى إلى مراكبهم ، وما نهبوه من الأموال والغنائم من مدينة الإسكندرية ورشيد ؛ فكان عدّة من أسر من المسلمين فى هذه الحركة نحو خمسة آلاف أسير .

وقد أقاموا يقتلون ويأسرون ويسبون وينهبون أموال الناس ، ويحرقون عِدّة أماكن ودكاكين ، من ضحوة نهار الجمعة إلى بكرة نهار الأحد ، فرفعوا السيف عن أهل المدينة ؛ فكانت مدّة إقامتهم بثغر الإسكندرية ثمانية أيام .

فكان عدّة طوائف الفرنج الذين دخلوا إلى ثغر الإسكندرية : من البنادقة أربعة وعشرين غراباً ، ومن الجنويّة غرابين ، ومن أهل رودس عشرة أغربة ، ومن الفرنسيسية خمسة أغربة ، وبقيّة الأغربة من أهل قبرص .

فلما قدم جاليش السلطان إلى الإسكندرية ، وهم الأمراء المقدّم ذِكْرهم ، فوجدوا الفرنج قد رحلوا عن ثغر الإسكندرية ، وأخذوا صحبتهم مَن أسروه منَ المسلمين ، وما غنموه من الأموال ، ومن القماش والتحف (٥٩ آ) وغير ذلك من الأمتعة ، ونزلوا إلى مراكبهم ، وتوجّهوا إلى بلادهم .

فلما كاتبوا السلطان بما كان من أمر رجوع الفرنج إلى بلادهم ، رحل من الطرانة وعاد إلى القلعة ، وصحبته الأتابكى يلبغا العمرى ؛ ثم رسم للأمير خليل بن عرام ، نائب الإسكندرية ، بأنْ يعود إلى محلّ نيابته بالإسكندرية ، وأنْ يوارى رِمَمَ مَن استشهد هناك من المسلمين ، فمضى ابن عرام من يومه إلى الإسكندرية .

ثم إنّ الأتابكى يلبغا قبض على جميع مَن فى مصر ، ومَن فى البلاد الشامية ، من الفرنج ، ومن البطارقة والنصارى ، وألزمهم بأنْ يعطوا نصف أموالهم إلى السلطان ، حتى يرسل ذلك إلى الفرنج ، ويسعى فى خلاص أسراء المسلمين من أيدى الفرنج .

(٣) أسير : أسيرا .
(٧) الذين : الذى .
(٩) قبرص : قبرس .
(١١) الإسكندرية : الإسكندر .
(٢٠) أسراء : كذا فى الأصل .

ومن غريب الاتّفاق ، أنّ شخصًا من الصالحين بشّر النـــاس بأخذ مدينة الإسكندرية ، من قبل وقوع ذلك بمام ، فقال : تؤخذ مدينة الإسكندرية يوم الجمعة ثالث عشرين صفر فى السنة الآتية ؛ وكذا جرى كما قاله ؛ وكانت هذه الحادثة من أشدّ الحوادث على المسلمين ، لم يقع مثلها قط من مبتدأ الإسلام ، وفى ذلك يقول الشيخ شهاب الدين بن أبى حجلة ، فقال :

ألا فى سبيل الله ما حَـــلّ بالثغر ... عَلَى فِرقَة الإسلام من عصبة الـكفر
أتاها من الإفرنج سبعون مركبا ... وحاطت بها الفرسان فى البرّ والبحر
وصيّر منها أزرق البحر أســودا ... بنو الأصفر الباغون بالبيض والسُّمر
أتوا أهلها هجما على حــين غفـلة ... وباعهم فى الحرب يقصر عن فـتر
فـكم من فقير عاش فيها من الغِنَى ... وكم مِن غَـنِىّ مات فيها من الفقر
نثرت دموعى يــوم فرط نظامهم ... فياليت شعرى من يبلّغهم نثرى

فمن يومئذ اختلّت أحْوال ثغر الإسكندرية ، وتلاشى أمرها ، وقَلّت أموالها ، واختلّ نظامها ، ورحل عنها سُـكّانُها .

وفى شهر ربيع الأول ، أرسل السلطان إلى الأمراء الذين توجّهوا إلى ثغر الإسكندرية بأَنْ يقيموا هناك ، ويصلحوا ما أفْسَده الفرنج بمدينة الإسكندرية من حرق الأبواب ، وهدم الأَسوار ، ورجوع النَّاس إلى أماكنهم بالمدينة ، وكانوا قد هربوا (٥٩ ب) إلى دمنهور ، وغيرها من البلاد .

ثم إنّ السلطان عزل خليل بن عرام عن نيابة الإسكندرية ، ووَلَّى عِوضه الأمير بكتمر الشرفى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف ، على نيابة ثغر الإسكندرية ، وهو أوّل من وَلى من الأمراء المقدّمين على نيابة الإسكندرية ، فخرج إليها مِن يومه ، وتوجَّه إلى الإسكندرية ، وقد قال بعض الشعراء :

(٣) صفر : كذا فى الأصل .
(١٤) الذين : الذى .
(١٩) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

إسكندرية قالت صُن يا خليل دِمَاكَا
لقد تغيّر ثغرى واحتجت فيه سواكَا

وفيه رسم السلطان لبَتْرَك النصارى بأنْ يتوجّه إلى قبرص ، بسبب الأسراء الذين أسرهم ملك قبرص ، فتوجّه البَتْرَك إلى قبرص بسبب ذلك . ـ ورسم بالقبض على جميع الفرنج الذين كانوا بمصر وبالشام وبحلب ، وسائر الأعمال قاطبة ، فلما قَبضَ عليهم أودعهم فى الحبوس ، حتى يرى ما يكون مِن أمر مَنْ أُسِر مِن المسلمين، وضيّق عليهم ، وقاسوا ماَ لَا خير فيه ، فكانت هذه الواقعة من أشنع ما مرّ بالإسكندرية من الحوادث .

وفيه وردتْ الأخبار بوفاة صاحب اليمن الملك المجاهد نور الدين على بن أحمد البركاتى ؛ فلما توفّى تولّى بعده ابنه عبّاس ، وتلقّب بالملك الأفضل ، وكان أبوه نور الدين على من خيار ملوك اليمن على الإطلاق .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه وقعت حادثة مهولة ،وهو أنّ الأمير طيبُغا الطويل، أمير سلاح ، خرج يتصيّد نحو وادى العبّاسة ، فأقام هناك أياما، فأرسل إليه الأتابكى يلبغا خلعة على يد شخص من الأمراء العشرات ، ومرسوم السلطان بأنْ يستقرّ نائب الشام ، ويتوجّه إليها من هناك .

فلمـــا وصل ذلك الأمير إلى الأمير طيبُغا ، وسلّمه الخلعة ومرسوم السلطان ، وتحدّث معه بأنْ يستقرّ نائب الشام ؛ فأبى الأمير طيبغا من ذلك ،ولم يلبس الخلعة، وأظهر العصيان ، وقصد المخامرة على الأتابكى يلبغا .

فركب من هناك على حميّة وجدّ فى السَّير ، (٦٠ آ) حتى وصل إلى المطريّة ، فتسامع به الأمير أرغون الأسعردى، أمير دوادار كبير ، والأمير طيبُغا العـــلاى ،

(٣و٤) قبرص : قبرس .
(٣) الأسراء : كذا فى الأصل .
(٤و٥) الذين : الذى .
(١٠) أبوه : أباه .

حاجب الحجّاب ، والأمير أرغـون الأزق ، رأس نوبة النوب ، والأمير أروس المحمودى ، أستادار العالية .

فلما حضروا إلى عند الأمير طيبغا الطويل ، أمير سلاح ، وافقوه على العصيان على الأتابكى يلبغا ، وكانوا هـؤلاء الأمراء من عصبة الأمير طيبُغا الطويل ، فخرجوا إليه على حميّة ، واجتمعوا به فى الريدانية .

فلما بَلغَ الأتابكى يلبغا ذلك ، طلع إلى القلعة ، ثم ركّب السلطان ، ونزل به من القلعة ، فوقف على رأس الصوّة ، ودُقّت الطبول حربى ، ونادَى فى الرملة : من أطاع الله والسلطان يركب ويجىء تحت السنجق ؛ فركب العسكر قاطبة وطلع إلى الرملة.

فلما تـكامل طـلوع العسكر ، وقف السلطان فى الصوّة ساعة ، ثم إنّه مشى وتوجّه إلى نحو قبّة النصر ، فوقف هناك ساعة .

فلما طلعت الشمس من يوم السبت سابعه ، أقبل الأمير طيبُغا الطويل ، ومن معه من الأمراء والعسكر ، فتلاقى مع السلطان هنـاك ، فبرز إليه الأتابكى يلبغا وتحارب معه ، فـكان بينهما وقعة مهولة فى ذلك اليوم .

وكان الأتابكى يلبغا أكمن كمينا من العسكر عند فُمّ وَادِى السدرة . فلمـا انـكسر يلبغا فى الريدانية ، طمع فيه الأمير طيبُغا الطويل وزحف عليه ، فخرج ذلك الـكمين عليه مِن ورائه من فمّ وادى السدرة ، فانـكسر الأمير طيبُغا الطويل كسرة مهولة ، وقُتِل غالب مَن كان معه من العسكر .

ثم صار عسكر السلطان يقبض على من كان مع الأمير طيبُغا الطويل من الأمراء، واحد بعد واحد ؛ فأوّل مَن مُسِكَ من الأمراء ، الأمير أرغون الأسعردى الدوادار، ثم مُسِك الأمير أروس المحمودى الأستادار ، ثم مُسِك الأمير كوكنداى أخو الأمير

(٨) السنجق : الصنجق .
(١١) السبت سابعه : كذا فى الأصل .
(١٢) فتلاقى : فتلاقا .
(١٣) وقعة : كذا فى الأصل .
(١٩) واحد بعد واحد : كذا فى الأصل .

طيبُغا الطويل ، ثم مُسِكَ الأمير أرغون الأزق، رأس نوبة النُّوب، ثم مُسِكَ الأمير طيبُغا الطويل ، أمير سلاح ، بعد المغرب من تربة بباب القرافة .

فلما تكامل مَسْك الأمراء ، أحْضَروهم إلى بين يدى الأتابكى يلبغا ، فرسم بتقييدهم أجمعين، وأرسلهم تحت الليل إلى السجن بثغر الإسكندرية، وكانت (٦٠ ب) النُّصرة عليهم للأتابكى يلبغا .

فلما توجّهوا إلى الإسكندرية ومضى أمْرُهم، عمل السلطان الموكب بالقصر الكبير، وخلع على مَن يُذكر مِن الأمراء ، وهم : الأمير طيدمر النابلسى ، واستقرّ أمير سلاح، عوضا عن الأمير طيبُغا الطويل ؛ وخلع على الأمير طيبُغا الأبوبكرى ، واستقرّ دوادار كبير ، عِوضا عن الأمير أرغون الأسعردى ؛ وخلع على آخرين من الأمراء ، عوضا عمّن توجّه إلى السجن بثغر الإسكندرية .

وفيه رسم السلطان بقَطْع لسان الشهابى أحمد بن أرغون النائب ، وقَطْع لسان الأمير قطلوبُغا الفخرى ، لأمر أوجب ذلك، فطلع جماعة من الأمراء إلى عند السلطان وشفع فيهما ، فرسم بنفيهما إلى الشام .

وفيه شرع الأتابكى يلبغا فى عمارة مراكب أغربة ، وقد شرعوا فى عملهم فى الجزيرة الوسطى ، وكان سبب ذلك أنّ الفرنج لما هجموا على ثغر الإسكندرية ، وجرى منهم ما جرى ، شرع الأتابكى يلبغا فى إرسال تجريدة إلى قبرص ، وغيرها من بلاد الفرنج ، فقَدّم نحو مائة غراب حربيّة ؛ فلما بلغ الفرنج خبر التّجريدة ، وقع فى قلوبهم الرعب من عسكر مصر .

وكان المتوَلّى عمل هذه الشوانى الوزير فخر الدين ماجد بن قَرْوينة ، فقام فى ذلك أتمّ القيام ، وبذل هِمّته وتصدّى لذلك ليلا ونهاراً ، وكان هو والأمير علاء الدين طيبُغا العلاى ، أستادار الأتابكى يلبغا ، والمباشر على القبض والصرف القاضى

(١٠) عمن : عنمن .
(١٦) قبرص : قبرس .
(١٧) غراب : غرابا .
(١٩) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل.

بهاء الدين بن المفسِّر ، فقدّموا مائة شينى ، ما بين أغربة وطريدة ، برسم حمل الخيول إلى بلاد الفرنج .

ثم إنّ السلطان نادى فى القاهرة بحضور البحّارة والنفّاطة، فلما حضروا إلى بيت الأمير يلبغا، نفق عليهم نفقة السفر، فاجتمع عدّة من المغاربة والبحّارة، فكتب أسماءهم فى الدفاتر .

ثم إنّ السلطان طلب نقباء أجناد الحلقة، وألزمهم بحضور أجناد الحلقة، وهدّدهم (٦١ آ) أنّ مَن أخفى واحِداً من أجناد الحلقة لا يسأل ما يجرى عليه ؛ فكتب كل نقيب مضافيه من أجناد الحلقة ، وأحضروهم للعرض ، فقطع منهم جماعة ، وجماعة عيّنهم إلى السفر .

ثم [إنّ] السلطان نادى فى القاهرة : « مَنْ أطَاع الله ورسوله والسلطان ، يخرج إلى الجهاد فى سبيل الله ، ويسافر إلى بلاد الفرنج » .

وفى شهر جمادى الأولى ، قدم رُسُل خواجا مرجان من بغداد ، ومعهم كتابة ، بأنّه قد وقع بينه وبين أويس صاحب بغداد، وأنّه قطع اسم أويس من الخطبة ببغداد، وخطب باسم السلطان الملك الأشرف شعبان ، وكذلك ضرب السكّة باسمه ، وأخذ له البَيْعة على الناس ببغداد ، وأنّه عزم على محاربة أويس ، وأنّه إنْ انتصر على أويس ، يكون نائبا عن السلطان .

فأكرم السلطان رُسُلَه ، وجهّز له تشريفا جليلا ، وأعلاما خليفتية ، وأعلاما سلطانية ، وكتب له تقليدا بنيابة بغداد ، وجهّز عدّة خِلع لأمرائه ، وأكابر دولته ، وخلع على رُسُله ، ورسم لهم بالعود إلى بلادهم .

وفيه توفّى الأمير ملكتمر الماردينى ، أحد الأمراء المقدّمين وكان لا بأس به .

وفيه أفرج السلطان عن الأمراء الذين سجنوا بثغر الإسكندرية ، وأرسلهم إلى

---

(١٠) [إنّ] : تنقص فى الأصل .

(١٢) الأولى : الأول .

(١٧) تشريفا جليلا ، وأعلاما : تشريف جليل وأعلام .

الشام بَطّالين ، ورتّبَ لهم ما يكفيهم فى كلّ يوم ؛ وأما الأمير طيبُغا الطويل ، أمير سلاح ، فإنّه أرسله إلى بيت المقدس بطّالًا ، ورتّب له ما يكفيه .

وفيه توفّى شمس الأئمة الكردى ، وكان من أعيان علماء الحنفية ، وكان شيخ مدرسة السلطان حسن .

وفى شهر جمادى الآخرة ، حضر إلى الأبواب الشريفة الأمير حيار بن مهنا ، أمير آل فضل من عربان حماة ، وكان له مدّة وهو عاص على السلطان ، فلما حضر خلع عليه السلطان ، وأقرّه على عادته فى إمرة آل فضل .

وفيه قدم الخبَر بكثرة فَساد أولاد الكنز ، وطائفة المكارمة ، بأسوان ، وسواكن ، وأنّهم منعوا التجّار وغيرهم من السفر ، لقطْعهم الطريق ، وأخذهم أموال الناس بغير حَقّ ؛ وأنّ أولاد الكنز قد غلبوا على ثغر أسوان ، وصحراء عيذاب ، وبرّية الواحات الداخلة ، (٦١ ب) وصَاهَروا ملوك النوبة ، وأمراء المكارمة ، واشتدّت شوكتهم .

ثم قدم ركن الدين كرنبس ، من أمراء النوبة ، والحاج ياقوت ، ترجمان النوبة ، وأرغون ، مملوك فارس الدين ، برسالة متملّك دنقلة ، بأنّ ابن أخيه خرج عن طاعته ، واستنجد ببنى جَعد من العرب ، وقصد دنقلة ، فاقتتلا قتالًا شديدا ، وقُتل فى تلك المعركة الملك ، وانهزم أصحابه ؛ فلما قتل الملك ، أقاموا عوضه فى المملكة أَخاه ، وامتنعوا بقلعة الدور فيما بين دنقلة وأسوان .

فأَخَذَ ابن أخت المقتول دنقلة ، وجلس على سرير المملكة ، وعمل وليمة حَفِلة ، جمع فيها أمراء بنى جَعد وكبارهم ، وقد أعدّ لهم جماعة من ثقاته ليفتكوا بهم ، فأُخليت الدور التى هى حول مضيفهم ، وملأها حطبا ، فلمّا أكلوا وشربوا ، ثم ناموا ، خرجت عليهم جماعته بأسلحتهم ، وأقاموا على باب الدار ، وأضرموا آخرون النّار فى الحطب ، فلما اشتعلت النار ، بادر العربان للخروج من الدار ، فوقع فيهم القوم بالقتل ، فقتل منهم تسعة عشر أميراً من أكابرهم ؛ ثم ركب إلى عسكرهم ،

(١٤و١٥و١٧و١٨) دنقلة : دمقلة .

فقتل منهم مقتلة كبيرة ، وانهزم باقيهم ، فأخذ جميع ما كان معهم ، واستخرج ذخائر دنقلة وأموالها من أهلها ، ومضى إلى قلمة الدور ؛ فوقع الاتفاق بينه وبين متملـكها على أنْ يكون نائبا عنه بها ، وليستقرّ المُلك لصاحب قلمة الدور .

ثم إنّه أرسل يستنجد بالسلطان كى يمدّه بالعساكر ، حتى ينتصر على العرب ، ويستردّ مُلـكه ، والتزم بأنْ يحمل فى كل سنة للسلطان مالًا له صورة .

فلما سمع السلطان ذلك رسم بإخْراج تجريدة ، وعيّن بها من الأُمراء المقدّمين الأمير آقتمر عبد الغنى ، حاجب الحجّاب ، ومعه الأمير ألجاى اليوسفى ، أحد أمراء الألوف ؛ وعيّن جماعة من الأُمراء الطبلخانات ، ومن الأُمراء العشرات ، فـكان عِدّة الأُمراء الطبلخانات ثمانية ، والأُمراء العشرات عشرة ؛ وعيّن جماعة كثيرة من المماليك السلطانية ، وهم نحو الثلاثة آلاف مملوك ، فخرجوا بعد أيام ، وقد جهّزوا برقهم بسرعة .

فلما خرجوا ، توجّهوا إلى نحو مدينة قوص ، فأقاموا بها سِتّةَ أيام ، ثم استدعوا أمراء أولاد الـكنز من ثغر أسوان .

ثم إنّ العسكر سار (٦٢ آ) من قوص ، فأتتهم أمراء الـكنوز طائعين عند عقبة إدفو ، فخلع عليهم الأمير آقتمر عبد الغنى ، وبالغ فى إكرامهم ، ومضى بهم إلى أسوان ، فنزلوا وضربوا الخيام على شاطىء البرّ الغربى ، فأقاموا هناك أربعة عشر يوماً ، ونقل ما كان مع العسكر فى المراكب من الأسلحة وغيرها على البرّ .

فلما تـكامل نقل الأسلحة والأمتعة والغِلال وغير ذلك ، فلـما خفّت المراكب مما كان فيها ، رسم الأمير آقتمر بأنْ تتوجّه فيها جماعة من الحجّارين إلى نحو الجنادل ، ليصلحوا مواضع فى طريقها عند صعود المراكب إليها ؛ فلما صارت المراكب خلف الجنادل وقطعتها ، أعيدت إليها ما كان فيها من الأسلحة وغير ذلك ، فرّتْ

(٢) دنقله : دمقلة .

(٥) مالا : مال .

(١٨) خفت : خفة .

فى النيل ، وسارت أمام العسكر تريد النوبة .

فبينما هم على ذلك ، وإذا بُرسُل متملّك النوبة قد لاقتهم ، وأخبروهم بأنّ العرب قد نازلوا الملك ، وأتوا به إلى قلعة الدور .

فلما تحقَّق الأمير آقتمر عبد الغنى ، أخذ طائفة كبيرة من المماليك السلطانية ، وترك البقيّة مع البَرَك والأسلحة ، وبادر هو ، وجَدَّ فى السير حتى نزل بقلعة أبريم ، فبات بها تلك الليلة ، وقد اجتمع بملك النوبة وعرب العكارمة وبقيّةٍ من أولاد الكنز ، فدبَّر حيلة مع ملك النوبة على طائفة أولاد الكنز والعكارمة ، فقبضوا عليهم أجمعين .

وركب ملك النوبة فى الحال ، ومعه طائفة من المماليك السلطانية ، وسار فى البرّ الشرقى إلى جزيرة ميكائيل ، وكانت محلّ منزلة طائفة العكارمة ؛ ثم أتى الأمير خليل بن قوصون من جانب البرّ الغربى ، فأحاطوا بالعربان العصاة أجمعين بجزيرة ميكائيل ، عند طلوع الشمس ، فأسروا مَنْ كان بها مِن طائفة العكارمة ، وقتلوا عِدّةً منهم كبيرة ، وقد أرموا عليهم بالنشاب فَفَرّ جماعة منهم ، وتعلّق بالجبال ، وجماعة منهم غرقوا فى البحر .

ثم [إنّ] الأمير خليل بن قوصون ساق النساء والأولاد قدّامه أسراء ، وحمل على الجمال ما غنمه من كسْبِ العرب من النهب ، وأتى إلى الأمير آقتمر ؛ ثم إنّ الأمير آقتمر عبد الغنى فرّق عدّة من السبْى على الأمراء والمماليك والخاصكية .

ثم وقع (٦٢ ب) الاتّفاق على أنْ يكون كرسى ملك النوبة بقلعة الدور ، لخراب دنقلة ، [وقد] تقدّم ذكر ذلك ، ثم نزل الملك بدنقلة ، فكتب الأمير آقتمر محضراً بِرِضَى ملك النوبة بإقامته بقلعة الدور ، وابن أخته بقلعة أبريم .

فلما تراضوا على ذلك جَهّز ملك النوبة هديّة حَفِلَة للسلطان وللأتابكى يلبغا ، ما بين خيل وهجن ورقيق وغير ذلك .

---

(١٢) ففرّ : ففرر .
(١٤) [إنّ] : تنقص فى الأصل . || أسراء : كذا فى الأصل .
(١٨) دنقلة : دمقلة . || [وقد] : تنقص فى الأصل .

ثم عاد العسكر وهو منصور على العرب، فدخلوا فى موكب حَفِل وقدّامهم أمراء الكنز، وأمراء العكارمة، وهم فى الحديد، وبقيّة الأسراء فى حبال؛ فلما عرضوا على السلطان، أمــر بسجنهم أجمعين، وخلع على الأمير آقتمر عبد الغنى خلعة سنيّة وزُيّنت لهم مصر العتيقة، وقناطر السباع، والصليبة، وغير ذلك من الشوارع.

وفى شهر رجب، قدم القاضى تاج الدين عبد الوهاب بن السبكى، قاضى قضاة دمشق، وقد قدم إلى مصر باستدعاء من السلطان؛ فأقام بمصر مدّة، ثم خلع عليه السلطان، وأعيد إلى قضاء دمشق على عادته، فسافر فى ذلك الشهر إلى دمشق.

وفيه وردت الأخبار من مكّة المشرّفة بوفاة قاضى القضاة الشافعى عزّ الدين عبد العزيز بن محمد بن إبراهيم بن سعد الله بن جماعة الكنانى الحموى الشافعى؛ ولد فى المحرم سنة أربع وتسعين وستمائة بدمشق، وكانت وفاته بمكّة يوم الاثنين ثانى عشر جمادى الآخرة من هذه السنة، وكان عالما فاضلا، سمع على جماعة كثيرة من العلماء، وقرأ الحديث والفقه، وأفتى ودرّس وخطب، ووَلِىَ القضاء بديار مصر تسعا وعشرين سنة، وسار فى القضاء أحسن سيرة، وأجمل طريقة، وكان خَيّراً دَيّنـاً، صلبا فى الأمور الشرعيّة، لا يقبل فى الحقّ رسالة من سلطان ولا أمــير، وكان عفيفاً عن الرشوة، فى درجة الأقطاب، مباركا صالِحاً، ترك القضاء باختياره، وتوجّــه إلى مكّة، فأقام بهـا إلى أنْ قضى نحبه، رحمة الله عليه؛ وفيه يقول بعض الشعراء هذه المداعبة اللطيفة، وهو قوله:

قاضى القضاة المفــدى له الأمـور مطـاعة
(١٦٣آ) سألت مَن هو أبوه فقيل لى ابن جماعة

وفيه قدم الأمير حيار بن مهنا، أمير آل فضل، من عربان حماة، وكان له مدّة وهو عاص على السلطان، فلما حضر أخلع عليه وأقرّه على عادته فى إمرة آل فضل.

---

(٢) الأسراء: كذا فى الأصل.

(١٦) قضى: قضا.

(٢٠ـ٢١) وفيه قدم . . . آل فضل ورد هذا الخبر فيما سبق ص ٦١ آ.

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة رُسُل ملك الروم أردخان بن عثمان ، فعمل السلطان الموكب بسببه ، وقرأ كاتب السرّ مطالعته بين الأمراء ، فكان من مضمونها أنّه قد جَهّز إلى السلطان مائتى مركب من الأغربة ، وهى مشحونة بالسلاح والرجال، يقوّى بها السلطان على قتال ملك قبرص ، فشكر له السلطان ذلك ، وأثنى عليه ، وأكرم رُسُله ، وأخلع عليهم .

وفيه توفّى الشيخ شرف الدين عيسى بن مخلوف ، وكان من أعيان علماء المالكية .

وفى شهر شعبان ، قدم قاضى تبريز ، فى جماعة من عند السلطان أويس متملّك بغداد ، وعلى يده مطالعة تتضمّن أنّ الخواجا مرجان قد عصى عليه ، وأنّه قصد المسير إلى قتاله ، فلا يمكّن ، إذا فرّ ، من الدخول إلى الشام ، ولا إلى مصر ، فلم يُجَبْ إلى ذلك ، وتعصّب السلطان للخواجا مرجان ، ولم يلتفت إلى قاضى تبريز ، ورجع خائبا .

وفيه أنعم السلطان على الأمير طيبُغا الملاى ، أستادار الأتابكى يلبغا العمرى ، بتقدمة ألف ، وهى تقدمة الأمير ملكتمر الماردينى ، بحكم وفاته ؛ وأنعم على الأمير أينبك البدرى ، أمير آخور الأتابكى يلبغا ، بإمرة طبلخاناة ، وأينبك هذا هو صاحب الدرب المعروف به فى السبع سقايات .

وفيه أخلع السلطان على الأمير أرغون ططر ، واستقرّ به رأس نوبة كبير ، عوضاً عن الأمير ملكتمر الماردينى .

وأنعم على الأمير بكتمر الشريف ، والى القاهرة ، بتقدمة ألف ، ثم قرّره فى ولاية نيابة ثغر الإسكندرية ، عوضا عن صلاح الدين خليل بن عرام ؛ وهو أول من تَوَلّى نيابة ثغر الإسكندرية من الأمراء المقدّمين الألوف ، وأمَرَه بأن يستكثر عنده من

(٤) قبرص : قبرس . || وأثنى : وأثنا .
(١٠) فلم يجب : فلم يجيب .
(٢٠) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

المماليك ، بسبب حفظ ثغر الإسكندرية من هجمة الفرنج على حين غفلة ، فاستخدم عنده خمسمائة فارس (٦٣ب) من شجعان المماليك ، لأجل طرد العدوّ عن الثّغر .

وفيه استقرّ الأمير عـــلاء الدين طيبغا ، أستادار كشلى ، فى ولاية القاهرة ؛ واستقرّ عوضه فى ولاية مصر العتيقة ، الأمير حسام الدين حسين بن علاء الدين على ابن الـكورانى ؛ واستقرّ ابن عرام فى ولاية الفيوم ، عوضا عن حسين بن الـكورانى .

وفيه تغيّر خاطر السلطان على الأمير حسين بن طوغان الساقى ، فنفاه إلى الشام بطّالا .

وفى شهر رمضان ، أخلع السلطان على الأمير قطلوبغا الشعبانى ، وقرّره فى شادية الشراب خاناة ، عوضا عن الأمير أرغون عبد الملك ؛ واستقرّ الأمير تمرقبا العمرى ، جوكندارا ، عوضا عن جركتمر السيفى .

وفيه أنعم السلطان على الأمير آقبغا الأحمدى ، المعروف بالجلب ، بتقدمة ألف ؛ وكذلك الأمير أسندمر الناصرى .

وفى يوم الاثنين سادس عشرينه ، أنعم السلطان على جماعة من الأمراء بإمريات طبلخانات وإمريات عشرات ، وقرّر منهم جماعة أرباب وظائف ، فكان عـــدّة هؤلاء الأمراء الذين تأمّروا فى يوم واحد ، ثمانية وثلاثين أميرا .

منهم أمـــراء طبلخانات : آقبغا الجوهرى ، وأرغون القشتمرى ، وأيدبك البدرى ، وعلى باى السيفى كشلى ، وطغاى تمـــر العثمانى ، وقجماس السيفى طاز ، وألطنبغا العِزّى ، وأرغون العِزّى كتك ، وقراتمر المحمّدى ، وأروس بغا الخليلى ، وطاجار من عوض ، وقطلوبغا العِزّى ، وآقبغا اليوسفى ، وألطنبغا الماردينى ، وأرسلان السيفى ، وقرّره حاجب الإسكندرية ، وعلى بن قشتمر ، وسودون القطلقتمرى ، وقطلوبغا الشعبانى ، وطغاى تمر العِزّى ، ومحمد الترجمان .

---

(٢) عنده : عنه .

(٨) تمرقبا : بحرف الباء ، كما فى الأصل .

(١١) وكذلك : وكذالك .

(١٤) هؤلاء : هولاى .

وأما الأمراء العشرات ، منهم : كـكبُغا السّيفى ، وتنبك الأزرق ، وأرغون الأحمدى ، وأرغون الأرغونى ، وسودون الشيخونى ، ويونس العمرى ، وأزدمر العِزّى ، وأروس النظامى ، (٦٤ آ) ودرت ُبغا البالسى ، وطَرْ حسن ، وقرا ُبغا الصرْغَتْمشى ، وطاز الحسنى ، وقارى الجمالى ، ويوسف شاه ، وطقبُغا الملاى ، وفير على ، وقرقاس الصرْغَتْمشى ، وطاجار المحمّدى .

فأخلع على الجميع ، وألبِـسوا الشرابيش ، ونزلوا جميعاً من دار العدل بالقلعة إلى المدرسة المنصورية ، التى بين القصرين ، وحضر جماعة من نوّاب القضاة ، فحلّفوهم أنْ لا يخامروا على السلطان ، ولا يركبوا ولا يثيروا فتنة .

وكانت هذه عادة قديمة إذَا تأمّر أحد من الأمراء يتوجّه إلى المدرسة المنصورية ، وتحضر إليه القضاة يحلّفونه أنْ لَا يعصى على السلطان ؛ فلما توجّهوا هؤلاء الأمراء إلى المدرسة المنصورية ، زّينت لهم القاهرة ، ولاقتهم المغانى والطبول والزمور ، من القلعة إلى بين القصرين ، وكان يومًا مشهودًا .

وفى شهر شوّال ، فيه قدم الخبر بوصول رسُل الفرنج إلى ميناء ثغر الإسكندرية ، وأنهم طلبوا رهائن عندهم من أعيان تجّار الإسكندرية ، حتى ينزلوا من مراكبهم ، ويدخلوا المدينة ، ويبيعوا ما معهم من البضائع ، فخشى نائب الإسكندرية ، أنّ هذه تكون مكيدة وحيلة منهم ، فأرسل يعرّف السلطان بذلك .

ثم اقتضى الحال إجابتهم إلى ذلك ، فرسم السلطان بإخراج جماعة من السجن المعروف بخزانة شمايل ، فأخرج منها جماعة وجب عليهم القتل ، والبسوهم أثوابا فاخرة ، وتوجّهوا بهم إلى ثغر الإسكندرية ، وأشاع أنّهم من رؤساء تجّار الإسكندرية ، فبعث بهم النائب إلى الفرنج رهائن كما طلبوا ، وجعل من خلفهم نساء وأولادا يصيحون ويبكون كأنّهم عيالهم ، وهم يخافون عليهم من الفرنج ، فظنّ الفرنج أنّ ذلك حقًّا ،

(٤ و ٥) الصرغتمشى : الصرغمتشى .
(٩) أحد : أحدا .
(١٠) هؤلاء : هولاى .

ومشى عليهم هذه الحيلة ؛ وكانت من أحسن التراتيب فى الحيل فى هذا الأمر .

فتسلّم الفرنج هؤلاء الجماعة ، ونزلوا من المراكب ، وقدموا إلى القاهرة ، وطلعوا إلى القلعة ، وقابلوا السلطان ، فوجدوه قد سَرحَ ، وتوجّه إلى كوم برا بالجيزة ، فتوجّهوا إليه الفرنج إلى هناك .

فعمل السلطان الموكب ،وجلس فى خيمة معظّمة ، على سرير مذهّب ، (٦٤ ب) والأتابكى يلبغا بين يديه ، والأمراء والحجّاب قياما بين يديه ؛ فدخلوا عليه الفرنج وهو فى ذلك الموكب ، فهالهم أمره ، وظنّوا أنّ الأتابكى يلبغا هو السلطان ، فإنّ السلطان كان شابا صغيرا كما بدا عذاره ، والأتابكى يلبغا شيخ بلحية بيضاء طويلة ، فقيل للفرنج هذا من بعض أمراء السلطان .

ثم إنّ الفرنج كشفوا عن رءوسهم وخرّوا على وجوههم ، وقبّلوا الأرض بين يدى السلطان ، ثم قاموا ودنوا من السلطان ، وناولوه كتاب ملكهم .

ثم قدّموا ما كان معهم من الهديّة ، فَفُرّقَ ذلك على الأمراء بحضرة السلطان ؛ واختار السلطان من تلك الهديّة طستا وإبريقا من البلّور ، مزيّنكا بالذهب ، واختار صندوقا لم يُعلم ما فيه .

ثم قرأوا كتاب ملكهم ، فكان من مضمونه أنّ ملك الفرنج أرسل يقول إنّه تحت طاعة السلطان ومساعده على متملّك قبرص ، حتى يردّ ما عنده من أسراء المسلمين الذين أخِذوا من ثغر الإسكندرية ، كما تقدّم ذكر ذلك .

ثم إنّ ملك الفرنج أرسل يسأل فضل مولانا السلطان ، بأنْ يفتح كنيسة القيامة بالقدس ، فإنّها كانت قد غلقت من حين ملكت الفرنج ثغر الإسكندرية ، فأجابه السلطان إلى ذلك .

---

(٨) شيخ : كذا فى الأصل .

(١٥) يقول : يقل .

(١٦) قبرص : قبرس . || أسراء : كذا فى الأصل .

(١٧) الذين : الذى .

(١٨) القيامة : القمامة .

ثم إنّ ملك الفرنج أرسل يسأل ، بأنّ السلطان يُمكّن تجّار الفرنج من دخولهم إلى ثغر الإسكندرية .

فلما قرأ السلطان مكاتبة ملك الفرنج ، أقام فى كوم برا بعد ذلك ثلاثة أيام ، وعاد إلى القلعة ، وكتب الجواب إلى ملك الفرنج ، بما تقتضيه الآراء الشريفة فى ذلك ؛ ثم أذِنَ لِرُسُله بالعوْد إلى بلادهم .

وفيه أخرج الأمير جركس الرسولى شاد العمائر منفيًّا إلى حلب ؛ واستقرّ عوضه فى شادية العمائر الأمير ناصر الدين محمد بن آقبغا آص .

وفيه رسم السلطان بإحضار الأميرقشتمر المنصورى ، نائب طرابلس ؛ ثم استقرّ بالأمير أشققمر الماردينى فى نيابة طرابلس ، عوضا عن الأمير قشتمر المنصورى ؛ وأخلع على الأمير أسندمر الزينى ، وقرّره فى نيابة صفد .

وفيه توجّه الأمير طقبغا إلى ملك الفرنج صاحب قبرص ، (٦٥ آ) قاصدا من عند السلطان ، وعلى يده مطالعة ، فأدّى رسالته ، وأقام فى قبرص مدّة ، ثم عاد إلى مصر .

وفى شهر ذى القعدة ، أرسل السلطان مراسيم إلى الأمير جرجى ، نائب حلب ، بأنْ يتوجّه إلى قلعة خرت برت ، من أعمال ديار بكر ، فامتثل المرسوم وخرج إلى ديار بكر ، فحاصر قلعة خرت برت نحو أربعة أشهر ، وكان متملّكها يومئذ الأمير خليل بن قراجا بن ذلغادر ، مقدّم التركمان ؛ فلما طال الحصار بينهما طلب خليل ابن قراجا الأمان من نائب حلب ، فأمّنه ، وقدم إلى القاهرة وقابل السلطان ، فأخلع عليه وأقرّه على عادته .

وفيه استقرّ القاضى سعد الدين بن الريشة ، فى نظر الدولة ؛ واستقرّ عوضه فى نظر الخزانة الكبرى ، القاضى فخر الدين بن السعيد ، ثم أضيف إليه نظر البيوت ، عوضا عن تاج الدين موسى بن أبى شاكر .

(٩) أشققمر : كذا فى الأصل .

(١١و١٢) قبرص : قبرس .

(١٢) مطالعة : مطاعة .

وفيـه أفرج عن الأمير قطلوبُغا الفخرى الحاجب ، والأمير أحمد بن أبى بكر ابن أرغون النائب ، بعد ما قُطِـع لسان كل منهما ، ونفيا إلى الشام .

وفيـــه عزل القاضى جمال الدين يوسف بن محمد بن محمد بن عبد الله بن محمد بن محمود المزوادى ، قاضى الحنابلة بدمشق . ـ وفيه استقرّ عوضه فى قضاء الحنابلة بدمشق ، القاضى شرف الدين أحمد بن الحسن بن عبـد الله بن محمد بن أحمد بن محمد بن قدامة المقدسى ، المعروف بابن قاضى الجبل .

وعزل أيضا القاضى جمال الدين محمد بن عبد الرحيم بن على بن عبد الملك المسلاتى ، قاضى المالـكية بدمشق ؛ واستقرّ عوضه سرىّ الدين أبو الوليد إسمعيل بن محمد ابن محمد بن هانئ اللخمى الأندلسى .

وفيه عزل القاضى شمس الدين محمد الحـكرى عن قضاء المدينة الشريفة ؛ وقرّر عوضه القاضى شمس الدين محمد بن خطيب أبرود .

وفيـه رسم السلطان بالإفراج عن الأمير أرغون الأسعردى ، والأمير أروس المحمودى ، (٦٥ ب) وبقيّة الأمراء الذين كانوا بالسجن بثغر الإسكندرية ، فأفرج عنهم من هناك ، وتوجّهوا إلى الشام يقيمون بها بغير إمريّة ، ورتّب لهم ما يكفيهم .

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة قاصد من عنـد الملك أردخان ملك الروم ابن عثمان ، فـكان من مضمون مطالعته أنّه قد جهّز مائتى غراب حربية ، مساعدة من عنده إلى السلطان ، عونةً على ملك الفرنج صاحب قبرص ؛ فشكر له السلطان ذلك ، وأثنى عليه ، وأكرم قُصّاده ، وكتب الجواب بأنْ يصبر بتجهيز المراكب ، إلى أنْ تخرج التجريدة من مصر صحبة الأمراء والمماليك السلطانية .

وفيه وردت الأخبار بأنّ السلطان أويس خرج من توريز ، وقصد التوجّه إلى

(١ ـ ٢) وفيه أفرج ... ونفيا إلى الشام : انظر ما ورد بشأنهما هنا فيما سبق ص ٢٧ .

(١٥) وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة . . . : انظر ما ورد عن ذلك فى ص ٣٣ .

(١٧) قبرص : قبرس .

(١٨) وأثنى : وأثنا .

بغداد ، وأنّه قد قبض على خواجا مرجان ، فلما ظفر به سجنه ، ثم أكحل عينيه .

وأنّ شيخ العرب مهنا بن حيار ، لما خرج عن الطاعة ، فَرّ من بغداد إلى العراق ، وطرد عربانه من البلاد الشاميّة ؛ فلما ضيّق عليه أويس ، سار إلى حماة ، وسأل الأمير عمر شاه ، نائب حماة ، بأنْ يشفع له عند السلطان ، ويسأله فى رَدّ إقطاعه إليه ؛ فكتب عمر شاه بذلك إلى السلطان ، فأُجيب إلى قبول شفاعته ؛ فلما قدم الجواب إلى الأمير عمر شاه ، حضر إلى الأبواب الشّريفة ، وصحبته الأمير مهنا بن حيار .

فلما قدم الأمير مهنا إلى مصر ، بلغ أويس ذلك ، فأرسل إلى السلطان يطلب منه الأمير مهنا بن حيار ، وأرسل يقول له : « إنّه لا يمكن أنّ أحداً يفرّ من مملكتى ويدخل مصر ولا الشام أبداً » ؛ فلم يجبه السلطان فى أمر مهنا بن حيار بشىء ، وأخلع على الأمير مهنا ، وعلى ولده نمير ، وأقاربه ، ورسم لهم بالعود إلى بلادهم ؛ وأخلع على الأمير عمر شاه ، وأقرّه فى نيابة حماة على عادته ، وأعاده إليها .

وفيه أخلع على الأمير حسام الدين حسين بن الكورانى ، (٦٦ آ) واستقرّ والى القاهرة ، عوضا عن السيفى كشلى .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه قدم رسول متملّك ماردين ، وأخبر بأنّ بيرم خجا ، أمير التركمان ، قد تغلّب على جهات الموصل ، وقد بلغ عدّة عساكره نحو الثلاثين ألفا ؛ فلما أخذ السلطان أويس نائبه الخواجا مرجان وسجنه وأكحله ، بعث إلى الموصل جيشا عظيما ، ففرّ منه بيرم خجا إلى بلاد العجم ، فملك السلطان أويس غالب بلاد الموصل ، وقد عزم على أخذ ماردين ، ومتى ملك ماردين ، تمدّى منها إلى أخذ حلب ؛ وقد أرسل بيرم خجا يطلب من السلطان نجدة من العساكر السلطانية ، فأرسل السلطان من يكشف عن صحّة هذه الأخبار .

---

(١) عينيه : عينه .

(٢و٧و٩و١٠) مهنا بن حيار : كذا فى الأصل ، واقرأ : حيار بن مهنا .

(٩) إنه : أن .

وفيه قدمت أيضاً رُسُل متملّك جنوة بستين أسيرا ، مما كان أسر من أهل الإسكندرية ، وأرسل صحبة القاصد هديّة حَفِلة إلى السلطان ، وإلى الأتابكى يلبغا ، وذكر فى مطالعته أنّ هذه الأسرى كانت نصيبه من صاحب قبرص ، واعتذر بأنّه لم يعلم بواقعة الإسكندرية إلا بعد وقوعها ، وأنّه قد صار تحت طاعة السلطان ، ومتى ظفر بمتملّك قبرص قتله ، فقبل منه السلطان هديّته ؛ وقد صارت الأسراء تثنى خيرا عن صاحب جنوة ، فيما فعله معهم من الإحسان إليهم .

وكان متملّك قبرص ، لما أسر أهل الإسكندرية ، وعاد إلى قبرص، قسّم ما غنمه منها بين ملوك الفرنج، فبعث إلى متملّك جنوة هؤلاء الأسراء، فأحسن إليهم وكساهم، وأجرى عليهم الرواتب ، ثم أرسلهم إلى السلطان .

وفيه قدم وزير متملّك اليمن ، وعلى يده هديّة حَفِلة للسلطان ، من جملتها فيل عظيم الخلقة . ـ وفيه استقرّ آلآكُز الكشلاوى فى نيابة ثغر الإسكندرية ؛ ونقل الأمير بكتمر الشريف إلى ولاية البرّ بالشام .

وفى هذه السنة ، استجدّ السلطان واليا بأسوان ، على إقطاع أولاد الكنز ، ولم يعهد (٦٦ ب) بمثل ذلك فيما تقدّم من الزمان . ـ وفيه أخلع على الحسام المعروف بالدم الأسود ، وسلّمه أولاد الكنز ، وكانوا فى السجن بالقاهرة ؛ فلما توجّه الحسام إلى قوص سَمّر أولاد الكنز جميعا ، ومضى بهم إلى قوص ، وهم على جمال ، وقد سُمّروا فى أيديهم بمسامير حديد ، على لعب من خشب ، وشَقّ بهم من قوص إلى أسوان ، ثم وسّطهم بها .

فعزّ ذلك على أولادهم وعبيدهم ، فاجتمعوا بالعكارمة ، وتحالفوا على العصيان ، والخروج عن الطاعة ؛ فجمعوا جمعاً كبيرا من العربان ، وأتوا إلى أسوان ، فأتى إليهم الدم الأسود واتّقع معهم ، فهزموه من أسوان ، وجرحوا من كان معه من المماليك ،

(٣ و ٥ و ٧) قبرص : قبرس .

(٥ و ٨) الأسراء : كذا فى الأصل .

(٨) هؤلاء : هولاى .

ودخلوا إلى أسوان ونهبوا كل ما فيها من المواشى ، وغير ذلك من القماش ، ثم قتلوا من كان بها مِن أهلها ، ثم أحرقوا الدور التى بها أجمعين ، وأسروا النساء والأطفال، وفعلوا كما فعلت الفرنج بالإسكندرية من الفساد .

وفيه وردت الأخبار من اليمن بولاية الملك الأفضل عبّـــاس بن المجاهد على بن المؤيّد هزبر الدين داود بن المظفر بن يوسف بن عُمر بن على بن رسول ، وقد وَلِىَ مُلْك اليمن بعد موت أبيه على .

وفيه استقرّ الشيخ ضياء الدين عبيد الله بن سعيد القزوينى ، المعروف بقاضى قرم، قُرّر فى مشيخة الخانقاه الركنية بيبرس ، وَلِىَ مَشيختها عوضا عن الرضى بحكم وفاته ، وكان من أعيان العلماء .

وأما مَن توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : الشيخ شهاب الدين أحمد بن محمد بن عبد الظاهر ، المعروف بابن الشرف الحنفى ، خطيب جامع شيخو الذى بالصليبة . ـ وتوفّى الأمير بُطا ، أحد الأمراء الطبلخانات ، فلما مات أوصى أنْ يُقرأ على قبره ألف ختمة .

وتوفّى الشيخ شهاب الدين أحمد بن إبراهيم بن أيوب الميلتابى الحلبى ، قاضى العسكر بدمشق ، وكان برع فى الفقه ، وشرح « مجمع البحرين » ، و« المغنى فى الأصول » .

وتوفّى الشيخ خليل بن إسحق المعروف بابن الجندى الفقيه المـالـكى ، مؤلّف كتاب (٦٧ آ) « المختصر فى الفقه على طريقة الحاوى » ، وشرَحَ كتاب ابن الحاجب فى الفقه على مذهب الإمام مالك ، رضى الله عنه ؛ أخذ الفقه عن الشيخ عبدالله المنوفى ، وكان عبداً صالحاً، وكانت وفاته فى يوم الخميس ثانى عشر ربيع الأوّل.

(٢) التى : الذى .

(٤) وفيه وردت الأخبار . . . : يبدو أن ابن إياس يذكر هذا الخبر هنا فى موعد وروده إلى القاهرة .

(١٣) يقرأ : يقرى .

(١٤) أيوب : أيواب . || الميلتابى : العنيتابى .

وتوفّى قاضى القضاة عزّ الدين بن جماعة بمكّة ، يوم الاثنين ثانى عشر جمادى الآخرة .

وتوفّى الملك المجاهد متملّك اليمن ، وهو سيف الدين على بن المؤيّد هزبر الدين داود بن المظفر يوسف بن عمر .

وتوفّى شمس الأئمة محمود الكردى، وكان من أعيان علماء الحنفية ، باشر مشيخة المدرسة الناصرية حسن . ـ وتوفّى الرضى شيخ الخانقاة البيبرسية .

وتوفّى الأمير ملكتمر الماردينى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف ، وكان يعرف برأس نوبة الجدارية . ـ وتوفّى الأمير أرغون العزّى بدمشق . ـ وتوفّى الأمير أرغون الأبو بكرى ، أحد رءوس النوب . ـ وتوفّى الأمير أروس العِزّى ، أحد الأمراء الطبلخانات ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة ثمان وستين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، فرّق السلطان الإقطاعات على جماعة من الأمراء ، وجعل منهم أمراء طبلخانات ، وأمراء عشرات ، وذلك عوضا عمن خامر وركب مع الأمير طيبغا الطويل .

وفيه قدمت رُسُل الملك الأفضل عبّاس بن المجاهد صاحب اليمن ، وعلى يديه هديّة سنيّة للسلطان ؛ فمن جملتها فرس ليس له ذَكَر ولا أنثيين ، وإنما كان يبول من ثقب فى بطنه ؛ وكان صحبة تلك الهديّة وزير صاحب اليمن شرف الدين حسين بن الفارق ، فأنزلوه بالميدان الكبير على شاطىء النيل .

وفيه قدم نائب الشام منكلى بُغا الشمسى ، وكان السلطان أرسل خلفه ، فدخل القاهرة وهو عليل فى محفّة ، فأكرمه السلطان وخلع عليه .

ثم فى يوم الخميس ثالث عشرينه خلع السلطان على الأمير (٦٧ ب) منكلى بُغا

---

(٥) البيبرسية : البيبرسة .

(٦) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

(٢٠) الخميس ثالث عشرينه : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد من شهر صفر .

الشمسى ، واستقرّ به فى نيـابة حلب ، عوضا عن الأمير جرجى الإدريسى ، فصارت نيابة حلب أكبر رتبة من نيابة الشام ، وأضيف إليه الأربعة آلاف فارس من فوارس دمشق ، فعظم أمر الأمير منـكلى بُغا الشمسى إلى الغاية .

ثم عمل السلطان الموكب الثانى ، وخلع على الأمير آقتمر عبد الغنى ، واستقرّ به فى نيابة الشّام ، عوضا عن الأمير منـكلى بُغا الشمسى ، بحكم انتقاله إلى نيابة حلب . ـ وفيه أخلع على الأمير طيبُغا العلاى ، أستادار الأتابكى يلبغا ، واستقرّ حاجب الحجّاب ، عوضا عن آقتمر عبد الغنى .

وفى شهر صفر ، أخلع على الأمير طيبُغا الطويل ، وقرّر فى نيابة حماة . ـ وفيـه استقرّ جمال الدين عبد الله بن نجم الدين عمر بن محمد بن محمد بن عمر بن أحمد بن هبة الله بن محمد ابن هبة بن أحمد بن يحيى بن العديم الحنفى ، فى قضاء الحنفية بحماة ، بعد وفاة أمين الدين عبد الوهّاب بن أحمد بن وهبان .

وفيه قُرِّرَ جمال الدين عبد الله بن محمد بن إسمعيل بن أحمد بن سعيد بن الأثير ، فى كتابة السرّ بدمشق ، عِوضًا عن فتح الدين أبى بكر محمد بن عثمان بن إبراهيم بن محمد بن الشهيد .

وفيه رسم السلطان للأمراء جميعا بأنْ يسكنوا بقلعة الجبل ، على ما جرت به العادة القديمة فى أيام الناصر محمد بن قلاون ، فسكن بعضهم .

وفيه استقرّ شهاب الدين أحمد بن إبراهيم بن عمر ، المعروف بابن زبيبة الحنفى ، قاضيا بالإسكندرية ، زيادة على قاضيها جمال الدين بن الربعى المـالـكى ، ولم يعهد قبل ذلك بالإسكندرية قاضيان .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه فى يوم الاثنين تاسع عشره ، قبض الأتابكى يلبغا على الأمير الطواشى سابق الدين مثقال الأنوكى ، مقدّم المماليك السلطانية ، وضربه نحو ستمائة عصاة ، وأخرجه إلى أسوان منفيًّا ، لـكلام نقل له عنه ؛ ثم أخلع على

(١٦) أيام : الأيام .

(٢٢) عصاة : كذا فى الأصل .

الطواشى ظهير الدين مختار، المعروف بشادروان، وقرّره مقدّم (٦٨ آ) المماليك، عوضا عن سابق الدين مثقال الأنوكى.

وفيه استقرّ الأمير أرغون الأزقى فى نيابة غزّة، عوضًا عن ألطنبغا البشتكى. — وفيه أُخرج الأمير أرغون الأحمدى اللّالا منفيًّا إلى القدس؛ وأُخرج أيضاً الأمير تمرقُبا العمرى منفيًّا إلى الشام. — وفيه أخلع على الأمير آقبغا الجلب، واستقرّ لالا السلطان، عوضا عن الأمير أرغون الأحمدى.

وفيه رسم للأمير طيبُغا حاجب الحجّاب، بعرض أجناد الحلقة، فجلس لعرضهم بجزيرة أروى، حيث عملت الشوانى الحربيّة؛ فلما عرضهم شَدّد عليهم، وأخرج عن جماعة منهم إقطاعاتهم، فحصل لهم منه الضرر الشامل فى ذلك اليوم.

وفيه استقرّ الأمير قطلوبك السيفى فى ولاية قوص، عوضاً عن الأمير شهاب الدين قُرطاى.

وفيه كملت عمارة الشوانى البحريّة، وكان عدّتها مائة قطعة، ما بين أغربة وطرايد؛ ثم إنّ الأتابكى يلبغا استخدم لها من الرجال ما يكفيها، ما بين مغاربة وتراكمة وصمايدة، ورتّب لهم رؤساء ونقباء، وأنفق عليهم من الجوامك المعلومة والمقرّرة ما يكفيهم؛ ثم إنّ الأتابكى يلبغا أشحن الأغربة بالعُدد الحربيّة وآلات السلاح.

فلما تهيّأت جميعها، فرّقها على الأمراء المعيّنين للغزاة فى سبيل الله؛ فلما تسلّم كلّ أمير ما خصّه مِن الشوانى، زيّنها بالسناجق والأعلام، وأقام فيها الطبول والأبواق والنفوط، وأنزل بها عِدّة من المماليك، وألبسهم آلة الحرب، وأمرهم بالتسيير فى البحر.

ثم [إنّ] الأتابكى يلبغا ركب، هو والسلطان، والأمراء، وأرباب الدولة،

---

(١) بشادروان: بحرف الدال، كما فى الأصل.

(٥) تمرقبا: بحرف الباء، كما فى الأصل.

(١٧) بالسناجق: بالصناجق.

(٢٠) [إنّ]: تنقص فى الأصل.

وأعيانها من المباشرين ، وتوجّهوا إلى جزيرة أروى لرؤية الشوانى ، وخرج الناس من أقطار المدينة بسبب الفرجة على الأغربة .

فلما انقضى ذلك اليوم توجّه السلطان فى الحرّاقة ، وأتى إلى بولاق التكرور ، وخيّم بمنزلته من برّ الجيزة ؛ ومضى الأتابكى يلبغا إلى جزيرة القطّ لأمر عَنّ له .

وكان لما توجّه السلطان إلى برّ الجيزة ، (٦٨ ب) أمر الأمير عمر بن أرغون النائب ، بأنْ يقيم بقلعة الجبل نائب الغيبة ، إلى أنْ يحضر السلطان من الجيزة ؛ وأقام الأمير طيبُغا ، حاجب الحجّاب ، بجزيرة أروى عند الشوانى .

وكان الأتابكى يلبغا فى هذه الأيام ساءت أخلاقه ، وشحّت نفسه ، وتزايد ظلمه ، لأمر يريده الله تعالى ؛ فاجتمع مماليكه الأجلاب إلى أغواتهم وشكوا إليهم ما يلقوه من أمر الأمير يلبغا ، وأنّه جائر عليهم ، ويهينهم ، ويبالغ فى معاقبتهم كل يوم على الذنب اليسير ، حتى أنّه ضرب عدّة مماليك من مماليكه بالمقارع ، وقطع ألْسِنَة جماعة منهم .

فلما اجتمعوا بأغواتهم ، وحدّثوهم عن أفعاله ، فأشار عليهم الأكابر منهم بأنْ يتمهّلوا قليلا ، حتى يأخذوا ما عند الأمير يلبغا ، ويحدّثوه فى شأنهم .

فانتُدِب إلى ذلك الأمير أسندمر الناصرى ، والأمير آقْنغلى الجلب الأحمدى ، والأمير قجماس الطازى ، والأمير تمرى برمش العلاى ، والأمير آقبغا جركس ، أمير سلاح ، والأمير قرابُغا الصرْغَتْمشى ، فمضوا إلى الأتابكى يلبغا وحدّثوه عن أمر مماليكه ، وسألوه الرفق بهم ، فردّ عليهم جوابا جافيا ، وهدّدهم بالضرب بالمقارع ، وحلف بالأيمان والعتق أنّه يشهر جماعة منهم فى الوطاق .

فشقّ ذلك على الأمراء ، وخرجوا من بين يديه وقد توغّرت صدورهم بالغدر له ، واتّفقوا جميعا على قتله ، وتحالفوا على ذلك كلهم ، كما قد قيل فى المعنى عن ذلك :

---

(٩) ما يلقوه : كذا فى الأصل .

(١٥) آقنغلى : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد : آقبغا الجلب ، الذى سوف يرد اسمه هنا فيما بعد ، انظر ص ٧٣ آ .

(٢١) واتفقوا : والتفقوا .

إنْ حُمِّلَتَ الأنفس ما لا تطيق أطلقت الألسن ما لا يليق

وفى هذه الأيام تزايدت عظمة الأتابكى يلبغا إلى الغاية ، ففتح السدّ فى هذه السنة ، وكان له يوم مشهود ، ووقع له موكب حَفِل فى ذلك اليوم ، حتى قال فيه الشهاب ابن أبى حجلة ، وهو قوله :

أرى النيل سلطان المياه ويلبغا عليه بمصر حاكم وأمير
تلقّته بالمقياس عند قدومه أصابع تومى بالدُّعَا وتُشير
(٦٩ آ) وعاد إلى فتح الخليج فبادَرَت لرؤياه وِلْدَانٌ هناك وحُور

وكان تقدّم القول بأنّ الأتابكى يلبغا أنشأ عدّة شوانى وأغربة ، بسبب التجريدة إلى صاحب قبرص ، لما تقدّم منه بسبب هَجْمِهِ لثغر الإسكندرية ؛ فلما كملت عمارة تلك الشوانى ، وأشحنوها فى ذلك اليوم بالمقاتلين والسلاح والآلات الحربيّة ، وزيّنوها بالسناجق والشطفات السلطانية .

فعند ذلك نزل السلطان من القلعة فى موكب حَفِل وتوجّه إلى جزيرة أروى ، فنزل من هناك فى المركب المسمّاة بالذهبيّة ، ولعبت قدّامه الرجال فى الشوانى بالآلات الحربيّة ، كما يفعلون عند لقاء العدُوّ ، وضربت الطبول ، وزعقت الزمور ، وفَرقعت النفوط ، وصاروا يلعبون بالأغربة قدّام السلطان فى البحر ذهابا وإيابا ، والسلطان ينظر إليهم ، وانشرح فى ذلك اليوم إلى الغاية ؛ فلما انقضى ذلك اليوم ، توجّه إلى نحو الطرّانة ، وتوجّه الأتابكى يلبغا إلى جزيرة القطّ ، ونُصب له وطاق هناك ، وأقام فى أرغد عيش .

وفى شهر ربيع الآخر ، فى ليلة الأربعاء خامسه ، كبسوا مماليك الأتابكى يلبغا عليه وهو فى المخيّم بجزيرة القطّ ، وأحاطوا به ، فلما أحسّ يلبغا بالشرّ منهم ، هرب تحت الليل ، وهو فى زىّ فلّاح ، وعلى رأسه زمط ، وعلى جسده جُبّة ، فعدّى من بولاق التكرور تحت الليل ، وطلع من جزيرة أروى ، وتوجّه إلى داره التى بالكبش .

(٢) تزايدت : تزايد .
(٩) قبرص : قبرس . || هجمه : كذا فى الأصل ، ويعنى : بسبب هجومه على ثغر الإسكندرية .
(١١) بالسناجق : بالصناجق .
(١٥) يلعبون : يلعبوا .

وطاب جماعة من الأمراء مما كان من حِلْفه ، فحضر إليه الأمير طيبُغا الملاى ، حاجب الحجّاب ، وكان أستاداره ، والأمير أينبك البدرى أحد الأمراء المقدّمين ، وكان أمير آخوره ، والأمير آقبغا جركس ، وكان دواداره ، والأمير طغاى تمر النظامى ، والأمير قَرابُغا البدرى ، والأمير طيبُغا المجـدى ، وآخرون من الأمراء الطبلخانات والعشرات ، واجتمع عنده من العسكر الجمّ الغفير .

فبعث الأمير طغاى تمر النظامى ، والأمير قرابُغا البدرى ، وصحبتهما من العسكر ثلاثة آلاف مملوك ، فملـكوا البرّ الشرقى ، ونادوا فى بَرّ مصر العتيقة ، بأنّ لا أحدا من النواتية يعدّى بأحد من عسكر السلطان إلى بَرّ بولاق ، ولا إلى بَرّ مصر العتيقة .

ثم إنّ (٦٩ ب) الأتابكى يلبغا طلع إلى القلعة ، وأخرج سيدى أنوك بن الأمجد حسين بن الناصر محمد بن قلاون ، وهو أخو الأشرف شعبان ، وكان بدور الحرم ؛ وأحضر الخليفة المتوكّل على الله ، وقصد خلع الأشرف شعبان من السلطنة ، فامتنع الخليفة من ذلك ؛ واحتجّ بأنّ الشوكة للأشرف شعبان .

فلا زال به يلبغا حتى خلع الملك الأشرف شعبان من السلطنة ، وبايع سيدى أنوك بالسلطنة ، ولقّبه بالملك المنصور ، وأفاض عليه شعار السلطنة ، وأركبه فرس النوبة ، ونودى باسمه فى القاهرة ، فعند ذلك اضطربت أحوال الناس ، وغُلّقت أسواق القاهرة قاطبة .

وكانت سلطنته بجزيرة أروى فى صبيحة يوم الخميس سابع ربيع الآخر من تلك السنة ، فصارت العوام يرقصون ويقولون : « سلطان الجزيرة ، مايسوى شعيرة » ، يعنى يهزأون بسيدى أنوك أنّه لايتمّ له هذا الأمر ؛ فهذا ما كان من أمر الأتابكى يلبغا العمرى .

وأما ما كان من أمر الملك الأشرف شعبان ، بعد أنْ تسحّب الأتابكى يلبغا من جزيرة القطّ ، وكان السلطان بالطرّانة ، فلما وثبوا مماليك يلبغا عليـه بجزيرة القطّ ،

(١) مما كان : كذا فى الأصل .
(٤) وآخرون : وآخرين .
(٧) مملوك : مملوكا .

وتسحّب تحت الليل ، جاءوا إلى السلطان مماليك يلبغا ، وقالوا له : « قم واركب معنا ، وإنْ لم تركب معنا قتلناك » .

فقام صبيحة يوم الأربعاء ، وركب من الطرّانة ، وجاء إلى نحو إنبابة ، فصار السلطان فى برّ إنبابة ، والأتابكى يلبغا فى جزيرة أروى ، والعسكران يترامون بالنشّاب فى المراكب ، والمكاحل بالمدافع عمّالة ، وصار العسكر بين الفريقين ، فرقة منهم مع الأشرف شعبان ، وفرقة مع الأتابكى يلبغا ، واستمرّ الحرب ثائرا بينهما حتى دَخَل الليل على الفريقين .

وتوجّه الناس إلى جزيرة أروى ، بسبب الفرجة على المقاتلين ، وما يصير بين الأشرف شعبان ، وبين الأتابكى يلبغا ، وقد صارت العوام يتعصّبون للسلطان الأشرف شعبان ، ويقولون : « سلطان الجزيرة ، ما يساوى شعيرة » ، يعنى عن أنوك الذى سلطنه الأمير يلبغا بالجزيرة .

ثم إنّ الأشرف شعبان طلب ريّس النواتية ، وكان شخصا يسمّى محمد بن لبطة ، وكان ريّس المراكب فى أيام الملك الناصر محمد بن قلاون ، فقال له السلطان : « قصدى أنْ تعدّى بى (٧٠ آ) إلى برّ بولاق » ، فقال : « نعم أنا أعدّى بك » ، ثم إنّه عمد إلى ثلاثين غرابا ، من الأغربة التى عمرها يلبغا بسبب التجريدة ، فكسر بروقها وعمرها بالمقاذيف ، وعدّى بالسلطان ومَن معه مِن العسكر ، فعدّى من الورّاق ، وطلع به من جزيرة الفيل .

كل ذلك تحت الليل ، فتوجّه من على خليج الزعفران ، وطلع من بين الترب ؛ فما طلع عليه النهار إلا وهو فى القلعة ، فعلّق السنجق السلطانى ، ورسم بدقّ الكوسات ، فتسامع به العسكر ، فتسحّب منهم مَن كان مع الأتابكى يلبغا ؛ فعند ذلك تلاشى أمره ، ولم يبقَ معه من العسكر إلا القليل .

فركب مِن جزيرة أروى ، ولم يبقَ معه من الأمراء سوى الأمير طيبُغا ، حاجب الحجّاب ، وبعض مماليك من مماليكه ؛ فطلع إلى الرملة ، ووقف بها ساعة ، وانتظر على أنّ أحَدا من الأمراء يطلع إليه ، فلم يطلع إليه أحد منهم .

---

(١٥) التى : الذى .

(١٨) السنجق : الصنجق .

فبعد ذلك أرسل سيدى أنوك ، أخو السلطان ، الذى كان أخرجه من دور الحُرم ، وسلطنه ، ولقّبه بالملك المنصور ، فأعاده إلى القلعة ؛ ثم نزل عن فرسه فى وسط الرملة ، وصلّى ركعتين ، وحَلّ سيفه من وسطه ، ودفعه إلى الأمير طيبُغا العلاى ، حاجب الحجّاب ، ثم ركب فرسه وتوجّه إلى داره التى بالكبش ، وقد ظهر له عين الغلب ، وبانت عليه الكسرة .

فلما نزل من الصليبة رجمته العوام بالحجارة ، وسبّوه سبًّا قبيحا ، لأنّهم كانوا يبغضونه بُغضاً شديداً ، بسبب مماليكه ، لأنّهم كانوا يشوّشون على الناس ، فما خلص الأمير يلبغا ، ووصل إلى داره التى بالكبش ، إلا بعد جهد كبير ؛ وقد قال القائل فى المعنى :

ألا إنما الدنيا غُرور وباطل ... فيا فوز مَن كفاه منها تفرّغا
وما عجبى إلا لمن بات واثقا ... بأيام دهر ما رعى عهد يلبغا

فلما توجّه إلى داره ، أرسل السلطان خلفه مع بعض الأمراء ، قريب المغرب ، فقام وطلع معه إلى القلعة ، هو والأمير طيبُغا العلاى ، حاجب الحجّاب ؛ فلما بلغ السلطان طلوعه إلى القلعة ، رسم بسجنه فى قاعة النحاس ، المطلّة على الإيوان ، فسُجن بها هو والأمير طيبُغا ، حاجب الحجّاب .

فلما تسامعوا مماليك يلبغا بذلك ، تخوّفوا من السلطان أنْ يطلقه ، ومتى أطلقه لا يبقى منهم أحد ، فأرسلوا يقولون للسلطان : « ارسل لنا الأمير يلبغا ، وإلا نحن نهجم عليه ونأخذه غصباً » (٧٠ ب) .

فخشى السلطان منهم ، فرسم بإخراج يلبغا من قاعة النحاس ، وقال له : « امضى

(١) أخو : كذا فى الأصل .
(٢) فأعاده : فعاده .
(٧) يشوّشون : يشوشوا .
(١٧) يقولون : يقولوا .
(١٩) امضى : كذا فى الأصل .

إلى دارك » ، فخرج من قاعة النحاس بعد المغرب ، فلما أنْ وصل إلى سلّم المدرّج ، قدّموا له الفرس ليركب ، فمنعوه مماليكه من الركوب ، وأخذوه وهو ماشى مشحطط بينهم .

فلما وصلوا به إلى رأس الصوّة عند الحوض الكبير ، تقدّم إليه شخص من مماليكه ، يقال له قراتمر ، فضربه بالسيف ، فأرمى رأسه عن جثّته ، فأخذها بعض مماليكه ، ووضعها فى مشعل ، وقد أضرم ناره ، ونزلوا بها من الصليبة ، وتوجّهوا بها إلى داره التى فى الكبش .

فلما طلع النهار ، أحضروا رأسه بين يدى السلطان ، وكان الأمير يلبغا له خلف أذنه سلعة ، فلما رأوا تلك السلعة ، لم يشكّوا فى قتله ؛ ثم بقى جسده مَرْمِى فى رأس الصوّة ، والناس ينظرون إليه ؛ ثم إنّ الأمير طشتمر الدوادار أخذ رأسه وجُثّتَه ، وغسّله وكفّنه ، وصلّوا عليه ، ثم توجّهوا به إلى تربته التى بالصحراء ، فدفن بها ؛ وكانت قتلته فى ليلة الأحد تاسع شهر ربيع الآخر سنة ثمان وستين وسبعمائة ، وفيه يقول الشهاب بن العطّار :

أتاك على يديك الموت لما ظهرْتَ بما نهاك الشرع عنه
فلا تعتب سواك على الذى قد بُلِيتَ به فدود الخلّ منه

وقوله :

بَدا شَقَاء يلبغا وعَدَّت عِداه فى سفنه إليه
والكبش لم يُفِدْه وأضحت تنوح غربانه عليه

وقوله :

حواشى يلبغا كانوا زناة فلا تعجب إذا رُجموا جهارا
ولا عجب إذا سكروا بحرب فأهل الكبش ما برحوا سُكارى

وكان الأتابكى يلبغا أميرا جليلًا ، معظّما مُبجّلا ، وافر الحرمة ، نافذ الكلمة ،

---

(٩) مرمى : كذا فى الأصل .

(١٤) يديك : يداك .

فى سعة من المال ، وكان فى دولة الأشرف شعبان هو صاحب الحلّ والعقد بالديار المصرية .

وكان أصله من مماليك الناصر حسن بن محمد بن قلاون ، وعظم أمره فى هذه الأيّام جدًّا ، حتى قيل بلغ عدّة مماليكه ثلاثة آلاف مملوك ؛ فكانوا إذا ركب وطلع إلى القلعة فى أيام المواكب ، يصطفّون صفّين ، من بيته الذى بالكبش ، إلى سلّم (٧١ آ) المدرّج ، ويشقّ بينهم وهو راكب ؛ وكان من مماليكه أربع أمراء مقدّمين ألوف ، غير العشرات .

وكان الوزير فخر الدين بن قَرْوينة يحمل إليه فى [كل] يوم من اللحم ألف رطل ، برسم سماطه ؛ وكان مصروف سماطه فى كل يوم ألف دينار ، هو وعياله ونساؤه وسراريه وأولاده ومماليكه ، بما فيه من طوارى وغير ذلك ؛ وكان ضريبته فى كل صحن على سماطه عشرة أرطال من اللحوم الضأن ، وإلى الآن يقال عن الصحن الكبير « صحن يلبغاوى » .

وإليه ينسب الطراز العريض اليلبغاوى ، وهو إلى الآن يسمّى به ؛ وإليه ينسب أشياء كثيرة من آلة الحرب إلى الآن .

وكان شديد البأس ، صعب الخلق ، إذا غضب على أحد لا يرضى عليه أبداً ؛ وكان عظمىّ اللسان ، قليل الكلام بالعربى ؛ وكان سفّاكا للدماء ، ولا سيما قتله لأستاذه السلطان حسن ، وما فعله به ؛ وكان كثير التشويش على مماليكه ، ضرب منهم جماعة بالمقارع ، وقطع أنوف وآذان جماعة كثيرة منهم ، ولهذا تعصّبوا كلّهم على قتله .

ورأى فى أوائل عمره من العزّ والعظمة ما لا رآه غيره من الأمراء ؛ وكان الأشرف شعبان فى يده مثل اللّولب ، يديره كيف شاء ؛ ورأى فى أواخر عمره هذه الموتة الشنيعة ، فكان كما يقال فى المعنى :

(٣) مملوك : مملوكا .

(٤) يصطفون : يصطفوا .

(٥) أربع أمراء مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .

(٧) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل . || [كل] : تنقص فى الأصل .

خُذْ من زمانك ما أعطاك مُغتنِما   وأنت ناهٍ لهـــذا الدّهر آمره
فالعمر كالكأس تستحلى أوائله   لكنّه رُبّمـا مُجّتْ أواخِرُه

وكان الأتابكى يلبغا ، فى أواخر دولته ، تعصّب للسادة الحنفية ، بأنْ يكونوا بمصر أعظم من السادة الشّافعية ، فى جميع الأحوال ، حتى أنّ جماعة كثيرة من الشافعية تقلّدوا فى أيامه بمذهب الإمام أبى حنيفة ، رضى الله عنه ؛ فلما جرى ذلك قال شخص من العلماء : « رأيت الإمام الشافعى ، رضى الله عنه ، فى المنام ، على كتفه مسحاة ، فقال له : إلى أين تمضى يا إمام ؟ قال : إلى بيت يلبغا العمرى ، أهدمه فلا يعمر بعد ذلك أبدا ، كوْنه بهدل مذهبى » .

وكذا جرى ، فإنّ بيت يلبغا كان فى أعلا الكبش ، فلما قُتل يلبغا ، خرب بيته ، ولم يعمر إلى الآن ، ولم يسكنه أحد من الأمراء من بعده ، ولم يَبقى يعرف له أثر ، وذلك ببركة الإمام الشافعى ، رضى الله عنه ، انتهى ذلك .

ويلبغا هذا ، هو صاحب الجامع الذى بدمشق ، وهو يعرف به إلى الآن .

ولما قُتل الأمير يلبغا ، امتدّت أيدى العامة ، وأسافل الناس الأجناد ، إلى بيوت الأعيان ، فنهبوها بحجّة أنّهم من حواشى يلبغا ، ونهبوا بيت الوزير فخر الدين ماجد ابن قرْوينة ، كون أنّه كان من (٧١ ب) أصحاب الأمير يلبغا ؛ ونهبوا بيت الأمير علاء الدين بن الطبلاوى والى القاهرة .

وصار من يريد أنْ يَبْلُغ من عدُوّه ما يريد ، يقول عنه إنّه من جماعة يلبغا ، فلما تسمع العامّة بذلك يحتاطوا به ويسلبوه من أثوابه ويقتلوه ، أو يهرب من أيديهم وينجو من القتل ؛ فَنُهِبَ فى هذه الحركة من الدور ما لا يحصى عددها ، وقُتِل من الناس جماعة كثيرة ، فَغُلِقت الأسواق ، وتعطّلت من البيع والشرْى ، واختفت

---

(١٠) ولم بقى : كذا فى الأصل .

(١٥) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

(١٨) تسمع العامة . . . يحتاطوا . . . ويسلبوه . . . ويقتلوه : كذا فى الأصل ، ويلاحظ الأسلوب العامى فى العبارات التالية .

(١٩) وينجو : وينجوا .

الأتراك فى بيوتها خوفا من الرجم من العوام .

فلما تزايد منهم هذا الأمر ، ركب الأمير ضروط الحاجب ، ومعه والى القاهرة ، وصارا ينادوا الناس بالأمان والاطمان والبيع والشرى ، ومن يتعرّض لأحد من الناس فى نهب دار ، أو قتل أحد من المماليك ، شنق من غير معاودة ، ويكون حَلّ ماله ودمه للسلطان، فانكفوا العوام عن إفسادهم قليلا .

وفيه رسم السلطان للأمير خليل بن قوصون ، أحد الأمراء المقدّمين ، بأنْ يقيم فى داره بَطّالا .

وفيه ، فى يوم الاثنين حادى عشره ، عمل السلطان الموكب ، وجلس بالقصر الكبير ، وأخلع على مَن يذكر مِن الأمراء ، وهم : الأمير قجماس الطازى، واستقرّ به أمير سلاح ، عوضا عن الأمير قرابغُا البدرى؛ وأخلع على الأمير قشتمر المنصورى ، واستقرّ به حاجب الحجّاب ، عوضا عن الأمير طيبُغا العلاى ؛ وأخلع على الأمير ضروط ، واستقرّ به حاجبا ثانى ، عوضا [عن] الأمير يعقوب شاه ؛ وأخلع على الأمير ناصر الدين محمد بن قارى ، واستقرّ به أمير شكار ، عوضا عن جمال الدين عبدالله بن بكتمر الحاجب ؛ وأخلع على الصاحب فخر الدين ماجد بن قَرْوينة ، واستمرّ فى الوزارة على عادته .

ثم قبض على آخرين من الأمراء ، وهم : الأمير قرابغُا البدرى ، أمير سلاح ؛ والأمير طيبُغا العلاى ، حاجب الحجّاب ؛ والأمير يعقوب شاه ؛ وغير ذلك جماعة كثيرة من الأمراء الطبلخانات والعشرات، ممن كان من عصبة الأتابكى يلبغا العمرى ، فلما قبضوا عليهم قيّدوهم وأرسلوهم إلى السجن بثغر الإسكندرية .

ثم بعد ذلك قبض السلطان على جماعة من الأمراء غير هؤلاء ، وهم : الأمير أرغون العِزّى ، والأمير أرغون الأرغونى ، والأمير يونس العمرى الرماح ، والأمير

(٣) ينادوا : كذا فى الأصل .
(١٢) حاجبا ثانى : كذا فى الأصل . || [عن] : تنقص فى الأصل .
(١٤) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل.
(٢٠) هؤلاء : هولاى .

آقبغا الجوهرى ، والأمير كشبغا الحموى ، رأس نوبة الأمير يلبغا ؛ فلما قبض (٧٢ آ) عليهم السلطان سجنهم فى البرج بالقلعة ما عدا الأمير كشبُغا الحموى ، والأمير آقبُغا الجوهرى ، فإنهما سجنا بخزانة شمايل .

ثم توجّه الأمير تغرى برمش بالأمراء ، الذين قبض السلطان عليهم ، إلى ثغر الإسكندرية فسُجِنوا بها ، وهم : الأمير كشبغا الحموى ، والأمير آقبغا الجوهرى ، وآخرين من الأمراء المشرات .

ثم عمل السلطان الموكب بالقصر الكبير ، وأخلع على جماعة من الأمراء ، وهم : الأمير أسندمر الناصرى ، واستقرّ به أتابك العساكر ، عوضا عن الأمير يلبغا العمرى ؛ وأخلع على الأمير أيدمر الشامى ، واستقرّ به دوادار كبير ، عوضا عن الأمير بيبغا العلاى ، وأضيف إليه نظر الأحباس مع الدوادارية الكبرى ، وهو أول من وقع له ذلك من الدوادارية ؛ وأخلع على الأمير طيدمر البالسى ، واستقرّ به أستادار العالية .

وأنعم على الأمير أسنبغا القوصونى بتقدمة ألف ، واستقرّ به لَالَا ، عوضا عن آقبغا الأحمدى ؛ وأخلع على الأمير قراتمر المحمدى ، واستقرّ به خازندار كبير ، عوضا عن ملكتمر المحمدى ؛ وأنعم على الأمير أرغون ططر بتقدمة ألف .

وأخلع على الطواشى سابق الدين مثقال الأنوكى ، وأعاده إلى تقدمة المماليك على عادته ، وكان الأتابكى يلبغا ضربه نحو ستمائة عصاة ، ونفاه إلى قوص ، فلما قتل يلبغا ، حضر إلى مصر ، وأعيد إلى تقدمة المماليك ، كما كان أولا .

وأخلع على الصاحب فخر الدين ماجد عبد الله بن التّاج موسى ، ويدعى مالك الرقّ بن أبى شاكر ، كاتب الأمير يلبغا ، واستقرّ فى الوزارة ، ونظر الخاص ، عوضا عن الفخر بن قَرْوينة ؛ وأخلع على الأمير خليل بن عرام ، واستقرّ به شاد الدواوين ، عوضا عن على بن كلفت .

---

(٤) الذين : الذى .

(٥) وهم : وهما .

(١٦) عصاة : كذا فى الأصل .

(٢٠) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

ثم إنّ السلطان رسم بتسليم الصاحب فخر الدين بن قَزْوِينة إلى الأمير قَرابُغا الصرْغَتْمشى ، ليستخلص منه الأموال التى قرّرت عليه ؛ فلما تسلّمه ، استمرّ يعاقبه إلى أنْ مات تحت العقوبة ، قيل إنّه أحرق أصابعه بالنار ، وأحمى له خوذة فولاذ بالنار وألبسها له ، واقترح له أشياء شنيعة من أنواع العذاب ، حتى مات تحت العقوبة ؛ والصاحب قَزْوينة هذا هو صاحب الغيط الذى بجزيرة الفيل .

وفيه قدم الأمير طيبغا البشتكى ، نائب غَزّة ، فأخلع عليه السلطان .

وفيه نادى السلطان فى القاهرة لأجناد الحلقة : « كل من كان له إقطاع وأخرجه عنه طيبُغا ، حاجب الحجّاب ، وقت المرض ، يحضر ويأخذ (٧٢ب) إقطاعه على عادته » ، فدعوا له أولاد الناس من أجناد الحلقة الذين رَدّ لهم أقاطيعهم ، وأجراهم على عادتهم .

وفى جمادى الأولى ، توفّى الشيخ المسلك العارف بالله ، الولى الصالح ، سيدى يوسف بن عبد الله بن عمر بن على بن خضر العجمى الكورانى الكردى الشافعى ، رحمة الله عليه ، وكان من أعيان الأولياء ، ودفن بالقرافة .

وفيه توفّى الشيخ الصالح المعتقد عبد الله بن أسعد بن على بن سليمان بن فلاح اليمنى الشافعى ، رحمة الله عليه ، ودفن عند الشيخ تاج الدين بن عطا الله الشاذلى . ـ وتوفّى الشيخ عبد الجليل بن سالم الأعمى الحنبلى ، وكان من أعيان علماء الحنابلة ، وكان له حال مع الله تعالى .

وفى يوم الخميس سادس عشره ، ثارت فتنة مهولة بين الأمراء ، ولبسوا لامة الحرب ، وطلعوا إلى الرّملة ، فنزل إليهم جماعة من المماليك السلطانية ، فوقع بينهم فى ذلك اليوم وقعة شديدة ، فانكسر هؤلاء الأمراء الذين وثبوا على السلطان مع المماليك

(١ و ٥) قزوينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

(٢) الصرغتمشى : الصرغمتشى .

(٧) إقطاع : إقطاعا .

(٩) الذين : الذى .

(١٧) الخميس سادس عشره : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد من شهر رجب .

(١٩) وقعة : كذا فى الأصل . || هؤلاء . . . الذين : ذلك . . . الذى .

الأجلاب اليلبغاوية ، فقبضوا عليهم المماليك السلطانية فى ذلك اليوم ، وعلى جماعة من الأمراء المقدّمين ممن كان سبباً لإثارة هذه الفتنة ، وهم : الأمير قرابُغا الصرْغَتْمشى ، والأمير [تغرى] برمش العلاى ، والأمير أينبك البدرى ، والأمير إسحق الرجبى ، والأمير قَرابُغا العِزّى ، والأمير مقبل الرومى ؛ فلما قبضوا عليهم طلعوا بهم إلى القلعة ، فرسم السلطان بتقييدهم ، فقُيّدوا ، وأُرسلوا إلى السّجن بثغر الإسكندرية .

فلما جرى ذلك ، شَقّ على بقيّة الأمراء هذه الفعلة ، واتّفقوا قاطبة على الوثوب على السلطان ، فلبسوا لامة الحرب وطلعوا إلى الرملة ؛ فلما تحقّق السلطان أنّ هذه الوثبة عليه ، نزل إلى باب السلسلة ، وجلس فى المقعد المطلّ على الرملة ، ورسم بِدَقّ الكوسات حَربى .

ثم إنّ السلطان أرسل إلى الأمراء ، الذين وثبوا عليه ، بعض الخاصكية وهو يقول لهم : « إيش سبب هذه الفتنة ، حتى أنّكم اتفقتوا كلّكم على الوثوب علىّ »؟.

فأرسلوا يقولون له : « أنت أستاذُنا وابن أستاذنا، وما نموت إلا تحت أقدامك ، ولكن (٧٣ آ) لنا غريم تسلّمه لنا ، وهو الأمير أسندمر ، أمير كبير » .

وكان الأمير أسندمر لما قتل يلبغا ، واستقرّ فى الأتابكية بعده ، مشى على نظامه ، وسكن فى داره ، والتفّت عليه مماليك يلبغا .

فلما بلغ الأتابكى أسندمر ما قالته الأمراء ، ركب من داره ليلًا ، وأتى إلى دار الأمير قجماس الطازى ، واستماله بأنْ يكون من عصبته ، وبذل له جملة من المال حتى استماله ، ثم فارقه ، وفى ظنّه أنّه قد صار من عصبته ، ولم يكن الأمر كذلك .

فلما عاد إلى داره استدعى خواصّه وخشداشينه من اليلبغاوية ، وقرّر معهم أنّه

---

(٢) ممن : مما .

(٣) [تغرى] : تنقص فى الأصل . || إسحق : يساق . وسوف يرد اسم « إسحق الرجبى » هنا فيما بعد ص ٥٩ س ٢٠ .

(١٠) الذين : الذى .

(١٣) تسلمه : يسلمه .

(١٩) استدعى : استدعا .

إذا ركب للحرب ، فكل من قتل أميرا أو قبض عليه فيُبْذِل له من المال ما هو كذا وكذا .

ثم [إنّ] الأمير أسندمر بات بالاصطبل السلطانى حتى طلعت الشمس ، فركب بمَن معه من اليلبغاوية وغيرهم ، ومضى نحو القرافة من وراء القلعة ؛ ثم أتى من تحت دار الضيافة إلى رأس الصوّة ، ووقف تحت الطبلخاناة ، فلم تشعر الأمراء الذين فى سوق الخيل إلا وقد حطم عليهم الأتابكى أسندمر بمن معه مِن العسكر ، واجتمع معه الجمّ الغفير من الزعر والعوام ، وبأيديهم المقاليع بالحجارة .

فلما رأوا الأمراء الذين كانوا بسوق الخيل أنّ الأتابكى أسندمر قد حطم عليهم ، ومعه السواد الأعظم ، دَخَل فى قلوبهم الرعب منه ، فهربوا من سوق الخيل أجمعين ، الأمراء ، والعسكر الذى كان معهم ، ولم يثبت منهم للقتال سوى الأمير ألجاى اليوسفى ، والأمير أرغون شاه ططر ، فاقتتلا هما والأتابكى أسندمر ، من باكر النهار إلى بعد الظهر ، فتسحّب من كان معهما من العسكر ، ولم يطلع إليهما أحد من الأمراء ، فانكسرا وهربا ، وكانت النّصرة عليهما للأتابكى أسندمر .

فلما انتصر ، كبس على الأمراء الذين قد إثاروا هذه الفتنة ، فقبض على الأمير قَطلوُبغا جركس ، والأمير أيدمر الشامى ، والأمير ألجاى اليوسفى ، والأمير قجماس الطازى ، والأمير آقطاى اليلبغاوى ، والأمير آقبغا الأحمدى ، والأمير آقبغا الجلب ، والأمير طُغاى تمر ، والأمير أرغون شاه ططر .

فكان عدّة من قُبض عليه فى ذلك اليوم نحو خمسة وعشرين أميراً ، منهم أمراء مقدّمين ألوف تسعة ، والبقيّة أمراء طبلخانات وعشرات ، وقتل الأمير ضروط حاجب ثانى ، وجرح جماعة كثيرة من الأمراء ، واختفى آخرون منهم ، فكادت

(٣) [إنّ] : تنقص فى الأصل . || بالاصطبل : بالاسطبل . || فركب : ركب .
(٥ و٨ و١٤) الذين : الذى .
(١٩) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .
(٢٠) آخرون : آخرين .

مصر (٧٣ ب) أنْ تخرب عن آخرها فى هذه الحركة؛ فلما قُبِض على هؤلاء الأمراء، قيّدوهم وأرسلوهم إلى السجن بثغر الإسكندرية .

ثم إنّ بعض الأمراء أشار على الأتابكى أسندمر، بأنْ يقبض على السلطان الأشرف شعبان ، ويتسلطن عوضه ، فأبى من ذلك ، ولو فعل ذلك لكان عين الصواب ، كما سيأتى الكلام على ذلك فيما بعد . ــ ثم إنّ العوام نهبوا بيوت الأمراء الذين قد كسروا ونفيوا إلى الإسكندرية .

فلما خمدت هذه الفتنة قليلا ، عمل السلطان الموكب بالقصر الكبير ، وأخلع على مَن يذكر من الأمراء ، وهم : الأمير عِزّ الدين أزدمر العمرى أبو دقن ، وقرّره فى إمرة السّلاح ، وقد ولى أزدمر هذا إمرة السلاح مرّتين ، مرّة فى دولة الملك الناصر حسن ، ومرّة فى دولة الأشرف شعبان ، وكان أزدمر هذا جَدّ والد مؤلّفه .

وأخلع السلطان على الأمير جركتمر المنجكى ، واستقرّ به أمير مجلس ؛ وأخلع على الأمير ألطنبغا اليلبغاوى ، واستقرّ به رأس نوبة النوب ، وكان أمير عشرة ؛ وأنعم على الأمير بيرم العِزّى بتقدمة ألف ، وكان خاصكيا ، ثم أخلع عليه وقرّره فى الدوادارية الكبرى ، حتى عُدّ ذلك من النوادر ، وأنعم عليه بجميع موجود الأمير طُغاى تمر النظامى .

وأخلع على الأمير أرغون شاه ، واستقرّ به حاجب الحجّاب ؛ وأخلع على الأمير خليل بن عرام ، وأعيد إلى نيابة ثغر الإسكندرية ؛ وأخلع على الأمير قطلُقْتمر ، واستقرّ به أمير جاندار .

فأخلع على هؤلاء الأمراء كلّهم فى يوم واحد، ونزلوا من القلعة وعليهم التشاريف، وكان لهم موكب حَفِل، ويوم مشهود ، فشقّوا من القاهرة فى ذلك الموكب ، وتوجّهوا إلى المدرسة المنصورية ، وحضر القضاة الأربعة، وحلّفوهم بها على العادة، أنْ لايخامروا

(١و١٩) هؤلاء : هولاى .

(٥) الذين : الذى .

(١٠) مؤلفه ، يعنى ابن إياس .

على السلطان ، ولا يعصوا عليه ، ولا يحاربوه بوجه من الوجوه .

وكانت هذه عادة قديمة ، إذا استقرّ أحد من الأمراء فى وظيفة أو نيابة ، يتوجّه إلى المدرسة المنصورية ، وتحضر القضاة الأربعة ، ويحلّفوه بما تقدّم ؛ ثم عادوا الأمراء إلى دورهم .

ثم إنّ السلطان عمل موكبا ثانيا ، وأخلع على جماعة من الأمراء ، فاستقرّ بالأمير أسندمر الزينى فى نيابة طرابلس ؛ واستقرّ بالأمير أرغون الأزقى فى نيابة صفد ؛ وأعيد الأمير عمر شاه إلى نيابة حماة ؛ ونُقل الأمير علاء الدين بن كلفت ، والى القاهرة ، (٧٤ آ) إلى ولاية مصر العتيقة ؛ واستقرّ عوضه فى ولاية القاهرة الشريف بكتمر ، فَسُرّ الناس بعزل علاء الدين بن كلفت ، فإنّه كان ظالما عسوفا ، سفّاكا للدماء .

وأنعم السلطان على الأمير سودون الشيخونى ، والأمير أينال اليوسفى ، بإمريات طبلخانات ؛ وأخلع على محمد بن طيطاق العلاى ، واستقرّ به جوكندار ؛ وأخلع على الأمير بهادر الجمالى ، واستقرّ به شاد الدواوين ، عوضا عن خليل بن عرام .

وفى جمادى الآخرة ، فى ثامن عشره ، قدمت رُسُل متملّك جنوة ، من بلاد الفرنج ، يسأل فضل السلطان فى أن يمكّن تجّارهم من القدوم إلى ثغر الإسكندرية على عادتهم ، فأجابهم السلطان إلى ذلك ؛ وأرسلوا له تقدمة حَفِلة .

وفى شهر رجب ، فى يوم الثلاثاء حادى عشرينه ، ركب للحرب الأمير تنرى برمش ، وركب معه جماعة كثيرة من المماليك الأجلاب ؛ فلما طلع إلى الرملة نزل إليه جماعة من المماليك السلطانية ، فاتّقعوا معه ، فانكسر وهرب ، فقبضوا عليه وعلى جماعة من الأمراء مِمّن ركب معه ، وطاوعه على الركوب ، وهم : الأمير أينبك البدرى ، والأمير قرابُغا العِزّى ، والأمير مقبل الرومى ، وإسحق الرجبى ؛ فلما قبضوا عليهم ، قيّدوهم ، وبعثوا بهم إلى السجن بالإسكندرية ؛ وقبضوا أيضا على عِدّة مماليك أجلاب ، ونفوهم إلى قوص .

(٣) ويحلفوه : كذا فى الأصل .
(٥) موكبا ثانيا : موكب ثانى .
(١٦) حادى عشرينه : ثالث عشرينه .

وفى شهر شعبان ، أرسل السلطان بالقبض على الأمير طيبُغا الطويل ، نائب حماة ، وآخرين من النوّاب .

وقد ارتجت الأمور فى هذه الأيام على الأشرف شعبان جدًّا ، وصار الأتابكى أسندمر صاحب الحلّ والعقد فى أمور المملكة ، كما كان يلبغا العمرى ، وصار له التصرّف فى المملكة بما يختاره ، والأشرف شعبان فى يده مثل اللواب ، يدوّره كيف شاء .

وفى شهر رمضان ، توفّى الشيخ شرف الدين عيسى الزنكلونى الشافعى ، أحد نوّاب الحكم بالقاهرة ، وكان من أهل العلم والفضل ، عارفاً بصنعة أمور القضاء ، والتوقيع ، وكان من أعيان نوّاب الشافعية .

وفيه أخرج السلطان عن أولاد الأتابكى يلبغا تقادمهم ، وأنعم عليهم بأمريات طبلخانات .

وفى شهر شوال ، أنعم السلطان على جماعة من الخاصكية بإمريّات عشرة ، منهم : ألطنبغا المحمودى ، وقرابُغا الأحمدى ، وكزل الأرغونى ، وحاجى بك بن شادى ، ورجب بن خضر ، وطيطق الرمّاح ، وعلى بن مَكس .

وفيه قدم الخبر بعصيان الأمير طيبُغا الطويل (٧٤ ب) نائب حماة ، وبعصيان الأمير أشقتمر نائب طرابلس ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك عيّن الأتابكى أسندمر ، وجماعة من الأمراء والعسكر ، للسفر إلى مَنْ خامر مِن النوّاب .

ثم بعث بالكشف ، على خيل البريد ، ليعلم صحّة ذلك ؛ فلما عاد الجواب بصحّة عصيانهم ، أخلع على الأمير أسندمر الزينى ، وقرّره فى نيابة طرابلس ، عوضا عن الأمير أشقتمر ، بحكم عصيانه ؛ وأخلع على الأمير عمر شاه ، وهو صاحب القنطرة المعروفة به ، وأعاده إلى نيابة حماة ، عوضا عن الأمير طيبُغا الطويل ، بحكم عصيانه .

وفى شهر ذى القعدة ، استقرّ الناصرى محمد بن أقوش الشجاعى فى ولاية

---

(١٢) وقرابغا : قرابغا .

(١٣) ابن مَكس : كذا فى الأصل .

(١٥و١٩) أشقتمر : كذا فى الأصل .

الغربية ؛ وأخلع عَلَى عَلِى العمرى ، وقرّره فى ولاية الأشمونين ؛ وأخلع على الأمير يَلْبُغا القوصونى ، واستقر به أمير آخور كبير ، عوضا عن الأمير آقبُغا الصفوى ، بحكم موته .

وفيه وردت الأخبار من حلب بوفاة القاضى بهاء الدين حسن بن سليمان بن أبى الحسن بن سليمان بن رَيَّان ، ناظر الجيش بحلب ، وكان من أعيان الرؤساء ، وعاش من العمر ثمانية وستين سنة ؛ وابن رَيَّان هذا هو ممدوح الشيخ جمال الدين بن نباتة المصرى ، حيث قال فيه وأجاد :

شكرا لإحسانك الحلو الجنى فلقد زَكَـا ودام فما يحكيـــه إنسان
لا غرو إنْ كنت يافرع العلا أبداً دانى الثمار فإنّ الأصل رَيَّان

وفى شهر ذى الحجّة ، توفّى الأمير آقبُغا الصفوى ، أمير آخور كبير ، المقدّم ذكره ؛ وكان من جملة مَن تعصّب على قَتْلَةِ الأتابكى يلبغا ، فلم يَعِشْ من بعده إلا مدّة يسيرة ومات ، وكانت وفاته فى يوم الاثنين سابع عشر ذى الحجّة .

وفيه بلغت زيادة ماء النيل أصبعين من عشرين ذراعا ، فحصل بذلك غاية الضرر ، لتبحّر الأراضى ، وتأخّر الزرع .

وفيه قدم مبشّر الحاج ، وأخبر بأنّ الحجّاج حصل لهم عطشة شديدة بوادى النار ، وقيل بالشرفة ، فمات منهم نحو الثلث . ــ وكانت سنة صعبة ، كثيرة الحوادث ، وقع فيها أمور شنيعة ، وحوادث شتّى مهولة .

وأما من توفّى فى هذه السنة من بقيّة الأعيان ، مِمّن له شهرة ، فمنهم : الشيخ الصالح المعتقد نور الدين على الدميرى ، توفّى فى ليلة الاثنين ثالث صفر ، وقد أفنى عمره فى تعليم القرآن و برّ الفقراء .

وفى ثامن صفر من هذه السنة ، كانت وفاة الأديب البارع ، العلامة جمال الدين

---

(٦) جمال الدين : جمـال .

(١٢) الاثنين سابع عشر ذى الحجة : كذا فى الأصل .

(١٩) ثالث صفر : كذا فى الأصل ، ولعله يعنى : الاثنين ثالث عشر صفر .

ابن نباتة المصرى ، وهو محمد بن محمد بن محمد بن الحسن بن أبى الحسن بن صالح بن على (٧٥ آ) بن يحيى بن طاهر بن محمد الخطيب بن عبد الرحيم بن نباتة المصرى ، وكان مولده فى ربيع الأول سنة ست وثمانين وستمائة ، فكانت مدّة حياته نحو اثنتين وثمانين سنة ؛ وكان يعرف بالمصرى ، ثم الفارقى ، ثم الخُمداق ؛ وكان منشأه بعنشيّة المهرانى ، بزقاق القناديل الذى بها .

وكان من أعيان الشعراء قاطبة ، وهو الذى رفع قدر التورية فى الشعر ؛ وكان من أهل العلم والفضل ، أخذ عن الشيخ شهاب الدين أبو الهيجاء غازى المعروف بالردّاف ، والشيخ عزّ الدين أبو نصر عبد العزيز ، والشيخ أبو الفرج الحصرى البغدادى ، والشيخ شهاب الدين أحمد بن أبى إسحق الأبرهوق ، والشيخ محيى الدين بن رشيد الدين بن نشوان الكاتب المصرى ، والشيخ بهاء الدين بن المتنبى ، وغير ذلك من المشايخ .

وأمّا ما ألّفه مِن الكتب فى الأدبيات : كتاب مجمع الفرائد ، وكتاب القطر النبات ، وكتاب سرح العيون فى رسالة ابن زيدون ، وكتاب منتخب الهديّة من المدائح النبويّة ، وكتاب الفاضل من إنشاء الفاضل ، وكتاب زهر المنثور ، وكتاب إبراز الأخبار ، وكتاب شمائر البيت التقوى ، وكتاب سجع المطوّق ، وكتاب خبز الشمير ، والأرجوزة المسمّاة بفرائد السلوك فى مصايد الملوك .

قال الشيخ جمال الدين بن نباتة ، رحمه الله : « كنتُ أخترع المعنى الغريب ، الذى لم يُسبق إليه ، فيعارضنى فيه الشيخ صلاح الدين الصفدى ، ويأخذه وَزْناً وقافية ، فلما طال الأمر بينى وبينه ، جمعتُ كتابا فيما قلتُه ، وسرقه منى الشيخ صلاح الدين ، ونسبه إلى نفسه ، وسمّيتُ هذا الكتاب « خبز الشمير » لأنه مأكول مذموم ، فمن جملة ما قلتُه وسرقه منى الشيخ صلاح الدين ، فمن ذلك ، قلتُ أنا من أبيات :

بروحى عاطر الأنفاس ألْمَى مَلِىّ الحُسْن خَالى الوجنتين

---

(٣) اثنتين : اثنين .

(٤) بعنشية : بعنشته .

له خالان فى دينار خدّ تباع له القلوب بحبّتين

« فأخذه الشيخ صلاح الدين الصفدى ، وقال :

بروحى خدّه المحمرّ أضحت عليه شامة شرط المحبّة
كأن الحسن يعشقه قديما فنقطه بدينار وحبّة »

فلما وقف الشيخ جمال الدين على هذين البيتين ، قال : « لا إله إلا الله (٧٥ ب) سرق الشيخ صلاح الدين ، كما يقال ، من الحبّتين ، حبّة » . وكان [مما] ينسبه للشيخ صلاح الدين الصفدى ، أنّه يسرق المعانى الغريبة من شعر الناس وينسبها إلى نفسه ، حتى قيل فيه هذا البيت [من] الشعر :

وفتى يقول الشعر إلّا أنّه فيما علمنا يسرق المسروقا

وتوفى فيها أيضا الأمير آقبغا الأحمدى اليلبغاوى ، ويعرف بالجلب ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف ، مات وهو بسجن الإسكندرية . ــ وتوفى الأمير ألطبغا المزّى ، أحد الأمراء الطبلخانات . ــ وتوفى الأمير آقبغا الصفوى ، أمير آخور كبير .

وتوفى الشيخ المعتقد عبد الله بن أسعد بن سليمان بن فلاح اليافعى اليمنى ، ودفن عند الشيخ تاج الدين بن عطا الله . ــ وتوفى الشيخ نجم الدين عبد الجليل بن سالم ابن عبد الرحمن الحنبلى الأعمى ، أحد شيوخ الحنابلة ، وهو عمّ الشيخ صلاح الدين ابن محمد بن الأعمى الحنبلى .

وتوفى قاضى حماة أمين الدين عبد الوهاب بن أحمد بن وهبان الدمشقى الحنفى ، شيخ القراءات . ــ وتوفى الشيخ نور الدين على الدميرى . ــ وتوفى الشيخ شرف الدين عيسى الزنكلونى الشافعى ، أحد نوّاب الحكم بالقاهرة .

وتوفى الشيخ تقىّ الدين محمد بن محمد بن عيسى بن محمود بن عبد الضيف البعلبكى ، الشهير بابن المجد الشافعى ، ولى قضاء طرابلس وحمص وبعلبك ، وكان من أعيان الرؤساء .

---

(٦) [مما] : تنقص فى الأصل .
(٨) [من] : تنقص فى الأصل .
(١١) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

وتوفّى الوزير الصاحب ناظر الخاص فخر الدين ماجد بن قَرْوينة ، مات وهو تحت العقوبة ، وكان من أبناء النصارى ، وباشر الوزارة والخاص ، وكان أمّيًّا ، لا يقرأ ولا يكتب ، وكان مصروف الرواتب فى أيامه فى كل شهر ستين ألف دينار ؛ ثم تغيّر خاطر السلطان عليه ، فقبض عليه وعذّبه عذابا شنيعا ، وضُرب غير ما مرّة بالمقارع ، ولفّت أصابع يده اليمنى بالمشاق ، وغمست فى الزيت ، ثم بعد ذلك أُشعِلت بالنار ، حتى احترقت يده كلّها ، وكان عنده رقاعة وشمم وكبرياء ؛ وهو صاحب الغيط الذى بجزيرة الفيل .

وتوفّى أيضا الأمير تمرباش الملاى ، خازندار الأتابكى يلبغا العمرى ، وكان أحد الأمراء الطبلخانات .

ووردت الأخبار من بلاد المغرب بوفاة صاحب فاس أبو ريّان بن الأمير أبى عبد الرحمن بن أبى الحسن ، وأقيم (٧٦ آ) بعده عَمُّه عبد العزيز أبى الحسن ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة تسع وستين وسبعمائة

فيها [فى] المحرّم ، استقرّ الأمير بيدمر الخوارزمى فى نيابة الشام ؛ والأمير منجك اليوسفى فى نيابة طرابلس ، عوضا عن الأمير أسندمر الزينى .

وفيه أخلع على الشيخ سراج الدين عمر بن إسحق الهندى ، شارح البديعية ، واستقرّ به فى [قضاء] الحنفية ، وقضاء العسكر ، عوضا عن قاضى القضاة جمال الدين عبد الله المعروف بابن التركمانى ، بحكم وفاته .

وفى شهر صفر ، فى أوّله ، ورد الخبر بوصول الفرنج إلى طرابلس ، فى مائة

(١) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .
(٢) الوزارة : والوزارة .
(١٠) فاس : فارس .
(١٤) [فى] : تنقص فى الأصل.
(١٧) [قضاء] : تنقص فى الأسل .

وثلاثين مركبا ، ما بين شيني وأغربة وغير ذلك ، واجتمع بها متملّك قبرص ، ومتملّك رودس ، والإسْتَبار ، وكان نائب طرابلس غائبا ، فقاتلهم المسلمون الذين كانوا بها قتالاً شديدا ، فانكسر أهل طرابلس كسرة مهولة ، واقتحم العدوّ المدينة ، ونهبوا ما فى أسواقها من القماش وغير ذلك ، فتحامل المسلمون عليهم واشتدّوا فى قتالهم ، حتى أخرجوهم من المدينة ، بعد ما قتلوا منهم نحو الألف من عساكر الفرنج ، واستشهد من المسلمين نحو الأربعين رجلا ؛ ثم إنّ الفرنج ركبوا سفنهم وانقلبوا خائبين .

ثم إنّ الفرنج لما رحلوا عن طرابلس ، مَرّوا بمدينة إياس ، فحاربوا مَن بها من المسلمين ، وملكوا قلعة إياس ؛ فلما بلغ الأمير منكلى بُغا الشمسى ، نائب حلب ، ماجرى من الفرنج ، وما فعلوه بمدينة إياس ، ركب من حلب وخرج على جرائد الخيل ، هو وعساكر حلب ، فلما وصل إلى مدينة إياس وسمع الفرنج بوصوله ، هربوا تحت الليل ، وأخلوا قلعة إياس ، فملكها نائب حلب ، وجعل فيها نائبا من قبله .

ثم رحل من مدينة إياس ، وتوجّه إلى طرابلس ، لما بلغه ما فعل بها الفرنج ، فتوجّه إليها ، هو ونائب الشام ، وردّوا من كان رحل مِن أهلها ، وعمروا أسواقها وبيوتها ، وما كان فسد من أحوالها ، ثم رجعا إلى محلّ ولايتهما .

وفيه أخلع السلطان على الشيخ ناصر الدين نصر الله بن أحمد بن محمد بن أبى الفتح العسقلانى الكنانى الحنبلى ، واستقرّ به قاضى قضاة الحنابلة بمصر ، عوضا عن قاضى القضاة موفّق الدين عبد الله ، بحكم وفاته .

وفى شهر ربيع الأول ، هجم الطاعون بالديار المصرية ، ومات بالقاهرة ما لا يحصى (٧٦ب) من أطفال ومماليك وعبيد وجوار ، وكان أكثر عمله فى الغرباء ، وفى الأطفال ،

---

(١) قبرص : قبرس .

(٣) الذين : الذى .

(١٤) من كان : ما كان .

فكان يخرج من أبواب القاهرة فى كل يوم فوق اثنتى عشرة ألف جنازة ، حتى قيل فى المعنى :

نحن بنو الموت فما بالنا نعاف ما لا بُدّ مِن شربه
تبخل أيدينا بأرواحنا على زمانٍ هى مِن كسبه

وفيه توفّى قاضى القضاة الشافعى بهاء الدين عبد الله بن عبد الرحمن بن عقيل ، وكان من ولد عقيل بن أبى طالب ، وكان مولده فى المحرم سنة ثمان وتسعين وستمائة، وكان ولى قضاء الشافعية بمصر ، فأقام فيها نحو ثمانين يوما وانفصل عنها ، وكان عالما فاضلا نحويًّا محدثا ، وكان رجلاً صالحاً من أولياء الله ، رحمة الله عليه.

ومن الحوادث أنّ فى يوم الجمعة سادسه، بعد صلاة الجمعة، ركب المماليك الأجلاب اليلبغاوية ، ولبسوا لامة الحرب ، وطلعوا إلى الرملة ؛ وتوجّه منهم طائفة إلى بيت الأتابكى أسندمر الناصرى ، وقالوا له : « قُمْ واركب معنا » ، فقال لهم : « إيش قصدكم » ؟ ، فقالوا : « قصدنا تسلّمنا خمسة من الأمراء المقدّمين ، وهم : الأمير بيرم العِزّى ، الدوادار الكبير ، والأمير جركتمر المنجكى ، أمير مجلس ، والأمير بيبغا القوصونى ، أمير آخور كبير ، والأمير كبك المعروف بالجوكندار ، أحد الأمراء المقدّمين ، والأمير أزدمر العِزّى » .

فلما أغلظوا على الأتابكى أسندمر فى القول ، بعث بالقبض على هؤلاء الأمراء ، وقيّدهم وأرسلهم إلى السجن بثغر الإسكندرية ؛ فلما فعل ذلك لم يقنعوا مماليك يلبغا بذلك ، وباتوا بسلاحهم .

فلما كان يوم السبت ، أصبحوا على حربهم ، وطلبوا من الأتابكى أسندمر، الأمير خليل بن قوصون ، فسلّمه إليهم، فافتدى نفسه منهم بمائة ألف درهم، فلما دفعها لهم، لم يقنعوا بذلك .

---

(١) اثنتى عشرة : اثنتى عشر .
(٩) الجمعة سادسه : كذا فى الأصل .
(١٦) هؤلاء : هولاى .

ثم تجمّع أكابرهم فى ليلة الأحد واتّفقوا على قتل السلطان والأتابكى أسندمر ، وتحالفوا على ذلك ، وأنهم يقيموا لهم سلطان جديد ، ودولة غير هؤلاء الأمراء ، فركبوا تحت الليل وقصدوا القلعة .

فلما بلغ (٧٧ آ) السلطان هذا الخبر ، أمر بدقّ الكوسات بالقلعة ، ليجتمع الأمراء والعسكر فى الرملة ؛ ثم نادى فى القاهرة بركوب أجناد الحلقة ، وأنّ العامّة تطلع إلى الرملة ، وتقاتل مماليك يلبغا بالحجارة .

وكانت الناس حاملة منهم لقبح سيرتهم ، وكثرة فسادهم ، وكانوا مماليك يلبغا قد جاروا على الناس ، وصاروا يهجمون على النّساء فى الحمّامات ، ويخطفون الصبيان المرد من الأسواق ، ويخطفون القماش والبضائع من على الدّكاكين ؛ فتعصّبوا عليهم الناس قاطبة .

ثم إنّ الأمير خليل بن قوصون ركب معه المماليك السلطانية ، ثم ركب الأمير أسنبغا الأبوبكرى ، والأمير قشتمر المنصورى ، وآخرين من الأمراء ، فلما طلعوا إلى الرملة ، اتقعوا مع المماليك اليلبغاوية ، فكان بينهم وقعة مهولة ، وتناولتهم العامّة بالرجم بالحجارة ، وتقدّم إليهم المماليك الساطانية ، وأجناد الحلقة ، وقاتلوهم ، فكسروهم كسرة قويّة ، حتى هزموهم إلى الصليبة .

فتوجّهوا إلى بيت الأتابكى أسندمر الذى بالكبش ، وقالوا له : « قُمْ واركب معنا » ، وما زالوا به حتى ركب معهم فى عسكر كثير من المماليك اليابغاوية ، فطلع من على القرافة ، وأتى من وراء القلعة ، كما فعل تلك المرّة الأولى ، « وما كل مرّة ، تسلم الجرّة » .

فلما أتى أسندمر من وراء القلعة ، أقبل بمَن معه مِن المماليك اليلبغاوية ، زمراً ، زمراً ، ونزل من رأس الصوّة ، فلاقاه الجمّ الغفير ، والسواد الأعظم من الزعر والعامّة ،

(٢) يقيموا لهم سلطان جديد : كذا فى الأصل . || هؤلاء : هولاى .
(١٢) وآخرين : كذا فى الأصل .
(١٣) اتقعوا مع : اتقعوا من . || وقعة : كذا فى الأصل .

وبأيديهم المقاليع بالحجارة ، فألقى الله تعالى الرعب فى قلوب المماليك اليلبغاوية ، ومَن كان معهم من الأمراء والعسكر ؛ فلم يطبوا طَبَّة ، وغُلَّتْ أيديهم ، فولّوا مدبرين ، بعد أن وقع بين الفريقين وقعة شنيعة ، وقُتل فيها جماعة من المماليك .

وطالت المعركة بينهما إلى وقت الظهر ، فولّى الأمير أسندمر إلى بيته الذى بالكبش ؛ وقُبِض على جماعة من أصحابه ، وهم : الأمير قرمش الصرْغَتْمشى، والأمير آقبُغا آصْ الشيخونى ، والأمير أرسلان خجا ؛ فلما قبضوا عليهم ، سُجنوا بخزانة شمايل .

ثم ركب الوالى ونادى فى القاهرة : « مَنْ قدر على مملوك من مماليك يلبغا الأجلاب ، فَلَهُ سلبه ، ويعطى من المال ما هو كيت وكيت » ، فتتبّعت العامّة مماليك يلبغا فى الاصطبلات والأزقّة والحارات ، وصاروا كل من لاح (٧٧ ب) لهم منهم يقبضوا عليه ويحضروه إلى عند الوالى .

ثم إنّ الأمير خليل توجّه إلى بيت الأتابكى أسندمر ، وطلع به إلى القلعة ليُقيّد ويسجن ، فشفع فيه جماعة من الأمراء ، وأعلموا السلطان أنّه تحت القهر من مماليك يلبغا ، ولا يقدر على مخالفتهم ، فقبل السلطان شفاعتهم ؛ وأخلع على الأتابكى أسندمر باستمراره على عادته فى الأتابكية ، ونزل فى موكب حَفِل إلى داره ، ولم يعلم ما وراء ذلك ، فكان كما قيل فى المعنى :

أتطمع أنْ يبقى السرور لأهله وهذا محال أنْ يدوم سرور
وتقضى الليالى باجتماع وفرقة ويحدث من بعد الأمور أمور

فلما نزل الأتابكى أسندمر إلى داره التى بالكبش ، وصحبته الأمير خليل بن قوصون ، وتحالفا : الأتابكى أسندمر، والأمير خليل ، على أنّ الأمير أسندمر يقبض على السلطان ، ويسلطن الأمير خليل عِوَضَه ، فإنّه كان ابن بنت السلطان الملك

---

(٣) وقعة : كذا فى الأصل .

(١١) يقبضوا عليه ويحضروه : كذا فى الأصل .

(١٩) أسندمر : أمسندمر .

الناصر محمد بن قلاون ، فانخدع له الأمير خليل ، ومال إلى قوله ، وتحالفا على ذلك .

ثم إنّ الأتابكى أسندمر بعث خلف المماليك اليلبغاوية ، وجمعهم عنده فى البيت الذى بالكبش ، ونفق عليهم لكل مملوك عشرة دنانير ، ووعدهم بكل جميل إذا انتصر وقبض على السلطان .

فلما طلع نهار يوم الاثنين ، ركب أسندمر ، وخليل بن قوصون ، فى جمع كبير من المماليك ، ومن الأمراء والعسكر ، وطلعا إلى الرملة ، ووقفا بسوق الخيل ، تحت القلعة ، ووقف الأمير خليل بن قوصون إلى جانب الأتابكى أسندمر .

فلما تحقّق السلطان أنّ هذه الرَّكْبة عليه ، أمر بدقّ الكوسات بالقلعة ، ونزل إلى الاصطبل السلطانى ، وجلس بالمقعد المطلّ على الرملة ، وطلع إليه الأمراء الذين هم من خلفه ، وطلع المماليك السلطانية ، وأجناد الحلقة ، ونادى للعامّة بأنْ يطلعوا إليهم ويرجموهم بالحجارة ، فطلع السواد الأعظم من العامّة ، ورجموهم بالحجارة ، ورمتهم المماليك السلطانية بالنشاب .

فلم تكن إلا ساعة يسيرة حتى انكسر الأتابكى أسندمر ، والأمير خليل بن قوصون ، ومَن معهم من الأمراء والمماليك اليلبغاوية ، وقُتل منهم عدّة كثيرة ، فسلبوا أثوابهم العامّة ؛ وأُسر منهم جماعة كثيرة ، فأتوا بهم (٧٨ آ) إلى بين يدى السلطان ورءوسهم مكشوفة ، ونالوا منهم ما أرادوا من ضرب وسَبّ وبهدلة .

ثم بعد ساعة قبضوا على الأمير خليل بن قوصون من ناحية المطرية ، وأتوا به إلى بين يدى السلطان ؛ ثم فى أواخر النهار ، بعد العصر ، قبضوا على الأتابكى أسندمر من عند فُمّ وادى السدرة .

وقبضوا على الأمير ألطنبغا اليلبغاوى ، والأمير سلطان شاه بن قرا ، وهو من الأمراء المقدّمين الألوف ؛ فقبضوا فى ذلك اليوم على أحد عشر أميراً ، ما بين أمراء مقدّمين ألوف وعشرات ؛ فلما قبضوا عليهم ، قيّدوهم وأرسلوهم إلى السّجن بثغر

(٩) الذين : الذى .
(٢١) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .
(٢٢) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .

الإسكندرية ؛ وقتل فى هذه المعركة الأمير قنق ، أحد الأمراء المقدّمين .

فلما انكسر الأتابكى أسندمر ، ومن معه من الأمراء ، نهبت العوام بيوتهم ، واصطبلات المماليك اليلبغاوية .

ثم إنّ السلطان قيّد الأتابكى أسندمر ، والأمير خليل بن قوصون ، وبعث بهما إلى السجن بالإسكندرية ؛ وهرب جماعة كثيرة من مماليك يلبغا إلى نحو بلاد الشرق.

ثم إنّ السلطان نادى فى حَدّ القاهرة بالأمان والاطمان ، والبيع والشرى ، وأنّ أحدا لا ينهب شيئا ، فارتفعت الأصوات بالدعاء إلى السلطان ، ونادى الوالى فى القاهرة بالزينة سبعة أيام .

وكانت هذه النصرة للسلطان على غير القياس ، وكان يظنّ كل أحد من الناس أنّ السلطان مأخوذ لا محالة ، وأنّ الكسرة عليه ، فلما حصلت له هذه النصرة قال فيه شهاب الدين بن العطّار :

هلال شعبان جهرًا لاح فى صفر بالنّصر حتى أرى عيدا بشعبان
وأهل كبش كأهل الفيل قد أخذوا رجما وما انتطحت فى الكبش عنزان

وقال آخر :

سلطاننا دامت له عِزّة ونصرة من أجل هاتين
دَمَّر كبشَيْن ومن سعده ما انتطحت فى ذاك شاتين

وقد فرح غالب الناس بزوال مماليك يلبغا ، وخروجهم من مصر . ـ فلما خمدت هذه الفتنة قليلا ، رسم السلطان بالإفراج عن الأمير طُغاى تمر النظامى ، والأمير ألجاى اليوسفى ، والأمير أيدمر من صديق ، والأمير ملكتمر الشيخونى ، وآخرين من الأمراء .

وفيه نفق السلطان على مماليكه بسبب هذه النصرة ، فأعطى لكل واحد منهم (٧٨ ب) مائة دينار .

---

(٧) شيئا : لاشيئا .

(١٦) شاتين : كذا فى الأصل .

وفيه اشتدّ الطلب على المماليك اليلبغاوية ، فقبض منهم فى يوم واحد على نحـو الألف مملوك ، فسمّر السلطان من أعيانهم مائة ، وأخذهم ووسّطهم فى بركة الـكلاب ؛ وأغرق منهم جماعة فى البحر ؛ ونفى منهم جماعة إلى الشام ، وإلى أسوان .

فـكان مِمّن بقى مِن أعيان مماليك يلبغا : برقوق ، الذى تسلطن فيما بعد ، وبَرَكة الجوبانى ، وألطنبغا الجوبانى ، وجركس الخليلى ، وآقبُغا الماردينى ، فتسلّمهم بكتمر الشريفى ، وَالِى القاهرة ، وجعل فى أيديهم الخشب ، ورسّم عليهم مَنْ توجّه بهم إلى قطيا ، ثم توجّهوا بهم من هناك إلى الـكرك ، فسُجنوا بها فى جُبّ مظلم بقلعتها ، وأقاموا به مدّة سنين حتى أُفرِجَ عنهم ، كما سيأتى الـكلام على ذلك فى موضعه ، إنْ شاء الله تعالى .

وفى يوم الاثنين سادس عشره ، أخلع على الأمير يلبغا آص ، واستقرّ به أمـير كبير ، عوضا [عن] أسندمر الناصرى ، وأشرك معه فى الأتابكية الأمير تلـكتمر المحمدى ، وأُجلسا بالإيوان الذى بالقلعة ؛ وأخلع على الأمير ألجاى اليوسفى ، واستقرّ به أمير السلاح ، عوضا عن الأمير أزدمر العزّى ، وكان الأمير ألجاى زوج أمّ السلطان ؛ وأخلع على الأمير بكتمر المؤمنى ، واستقرّ به أمير آخور كبـير ، عوضا عن الأمير بيبُغا القوصونى ، وبكتمر المؤمنى هذا هو الذى أنشأ المصلّاة التى بالرملة .

وأخلع على الأمير آقتمر عبد الغنى ، وقرُّر حاجب الحجّاب ؛ وأُخلع على الأمير آقتمر الحنْبلى ، واستقرّ به دوادار كبير ؛ وأنعم على الأمير طُغاى تمر النظامى بتقدمة ألف ؛ وعلى الأمير أيدمر الخطاى بتقدمة ألف ؛ وقرّر الأمير أرغون ططر ، أمـــير شكار مقدّم ألف .

وأنعم على الأمير ملـكتمر الشيخونى ، خازندار الأتابكى شيخو ، بتقدمة ألف ، وهى تقـــدمة الأمير خليل بن قوصون ، والأمير ملـكتمر هذا هو الذى قد أنشأ الجامع الأخضر ، الذى بالقرب من فُمّ الخور ، وكان مِن محاسن الزمان .

ومن الحوادث ، أنّ الأمير يلبغا آص المنصورى ، لمـا استقرّ فى الأتابكية ،

(١١) [عن] : تنقص فى الأصل .

سكن فى بيت يلبغا العمرى الذى بالكبش ، والتفّت عليه جماعة يلبغا ، وصار يمشى على نظام يلبغا ، فحدّثته نفسه بأنْ يقبض على السلطان ويخلعه من السلطنة .

فلما بلغ السلطان ذلك ، وتحقّقه ، بادر بالقبض عليه ، وعلى الأمير تلكتمر المحمدى ، وقيّدهما ، وأرسلهما إلى السجن بثغر الإسكندرية ، (٧٩ آ) فكانت مدّة يلبغا آص فى الأتابكية نحو ثمانية أيام، وعُزِلَ، وكان ظنّه أنْ يتسلطن، وكان السلطان اختاره للأتابكية من دون الأمراء ، ولم يعلم ما فى ضميره ، فكان كما يقال فى المعنى :

ولا ترجُ إلا الله فى كل حالة ولا تعتمد يوما على غير لطفه
فكم حالة تأتى ويكرهها الفتى وخيرته فيها على رغم أنفه

ولما قيّدوا يلبغا آص ونزلوا به من القلعة ، قال فيه أبو عبد الله الرقى :

ولقد قلت حين أقبل يمشى زاده الله فى القيود جمالا
لم يكن بين ما تولّى وبين الـ ـعزل إلا كما يحلّ عِقالا

وفيه يقول شهاب الدين بن العطّار :

يلبغا آص تَوَلّى جمعة فبغى واختار حربا وادّعى
ويح مَنْ جاء لحكم زائراً ثم ما سَلَّم حتى ودَّعا

وفيه رسم السلطان بهدم بيت الأتابكى يلبغا العمرى، الذى بالكبش ، فهُدم حتى لم يبقَ له أثر ، ولا الرسوم ، وقد بشّره الإمام الشافعى ، رضى الله عنه ، بذلك فى المنام ، كما تقدّم القول على ذلك .

وفى شهر ربيع الآخر، حضر الأمير منكلى بُغا الشمسى، نائب حلب، باستدعاء من السلطان ، فلما حضر على خيل البريد ، أخلع عليه ، واستقرّ أتابك العساكر بمصر ، عوضا عن يلبغا آص ؛ وعُيّنت نيابة السلطنة للأمير [أمير] على الماردينى ، نائب الشام .

وأفرج عن الأمير طيبُغا الطويل من السجن بالإسكندرية ، فلما حضر أخلع عليه ، واستقرّ فى نيابة حلب ، عوضا عن منكلى بُغا الشمسى .

---

(٢٠) [أمير] : تنقص فى الأصل .

وفيه حضر ، بطلب من السلطان ، الأمير أزدمر العمرى النّاصرى الخازندار ، أمير سلاح ، المعروف بأبى دقن ، وكان منفيًّا بالصبيبة ، فلما حضر إلى القاهرة أنعم عليه السلطان بتقدمة ألف ، فأقام مدّة يسيرة ، وتوفّى إلى رحمة الله تعالى ، فى أثناء شهر ربيع الآخر ، ودفن بالقرافة الصغرى ، بالقرب من زاوية الشيخ أبى العبّاس البصير ، رحمة الله عليه ؛ وكان أميراً جليلا ، معظّما مبجّلا ، وله بِرّ ومعروف ، وأوقاف على الحرمين الشريفين ، وهـو الذى أنشأ خان سراقب بالقرب من حلب ، وهو إلى الآن باقٍ ؛ وأزدمر هذا هو جَدّ والد مؤلّف هذا التاريخ .

وفيه أخلع السلطان على الأمير خليل بن عرام ، واستقرّ به وزيرا بالديار المصرية ؛ وأخلع على الأمير أسنبغا الأبوبكرى ، وقرّره فى نيابة ثغر (٧٩ ب) الإسكندرية ، عوضا عن خليل بن عرام ، بحكم انتقاله إلى الوزارة ؛ وقرّر فى نيابة غزّة الأمير أيدمر الأنوكى ، عوضا عن طقتمر الشرفى .

وفيه أخلع على الأمير آقتمر الصاحبى ، ويعرف أيضا بالحنبلى ، واستقرّ به دوادار كبير ، وناظر الأحباس .

وفيه وردت الأخبار بوفاة صاحب ماردين ، الملك المنصور أحمد بن الملك الصالح غازى ، وكانت مدّة ولايته على ماردين نحو ثلاث سنين ، وقد جاوز من العمر خمسا وستين سنة ، وكان لا بأس به .

وفى أواخر هذا الشهر ، أخلع على القاضى محيى الدين محمد بن عمر ، وقُرّر ناظر الحسبة الشريفة ، عوضا عن علاء الدين على بن عرب ؛ وقرّر ابن عرب فى نظر الخزانة ، فأخلع عليهما فى يوم واحد .

وفى شهر جمادى الأولى ، فى رابع عشره ، قدم الأمير أمير على الماردينى ، نائب الشام ، وقد حضر من الشام باستدعاء من السلطان ، فلما قدم أخلع عليه ، واستقرّ نائب السّلطنة .

---

(٧) مؤلف هذا التاريخ ، ابن إياس يعنى نفسه .
(١٥) خمسا : خمسة .

وفيه قدم الخبر من الإسكندرية ، بأنْ دخل إلى المينة نحو مائة وخمسين مركبا ، فيها جماعة من الفرنج ، فعوّقهم أسنبُغا النائب ، حتى يتبيّن له ما يكون من أمرهم ، ثم إنّ النائب أمر بتخشيب أيدى هؤلاء الفرنج ، وأرسلهم إلى عند السلطان ، ليرى فيهم بما قد يقتضيه رأيه ، ولما أرسلهم ضرب الحوطة على بضائعهم ، وخزنها فى الحواصل .

وفيه قدم الخبر بأنّ السلطان أرسل الأمير قطلوبُغا المنصورى ، بالقبض على الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام .

وفيه عزل الأمير منجك اليوسفى عن نيابة طرابلس ، واستقرّ بها الأمير أيدمر الأنوكى ، الدوادار ؛ وقرّر الأمير طقتمر الشريفى فى نيابة غَزّة ؛ واستقر علاء الدين على بن الطشلاق ، فى ولاية قطيا ، عوضا عن محمد بن الدوادار ؛ واستقرّ آل ملك الصرْغَتْمشى فى ولاية بلبيس ؛ واستقرّ الأمير علاء الدين على بكتاش ، فى ولاية القاهرة ، عوضا عن بكتمر الشريف ؛ واستقرّ بكتمر الشريف فى ولاية الجيزة ؛ واستقرّ الأمير شرف الدين موسى بن الأزكشى فى أستادارية البحيرة ، عوضا عن بدر الدين بن ممين .

وفى شهر جمادى الآخرة ، (٨٠ آ) فيه ، فى يوم السبت ثامن عشرينه ، أخلع على شيخ الإسلام سراج الدين عمر بن رسلان البلقينى ، واستقرّ قاضى قضاة الشافعية بالشام ، عوضا عن الشيخ تاج الدين عبد الوهّاب بن السبكى ، فلما أخلع عليه ، خرج إلى الشام من يومه .

وفيه تزوّج الأتابكى منكلى بُغا الشمسى بأخت السلطان ، وهى خوند سارة بنت سيدى حُسين بن محمد بن قلاون .

وفى شهر رجب ، أخلع على الأمير الآكُز الكشلاوى ، واستقرّ أستادار السلطان ، عوضا عن الأمير ألطنبغا البشتكى ، بحكم موته .

(١) المينه : كذا فى الأصل ، ويعنى : الميناء .
(٣) هؤلاء : هولاى .
(١٤) عشرينه : عشره .
(١٥) سراج : سرج .

وفيه قرّر الأمير أرغون الأحمدى ، لَالَا السلطان ، عوضا عن سودون المعروف بالشيخونى ؛ واستقرّ الأمير طُغاى تمر النظامى فى شادية الشرابخاناة ؛ واستقرّ الأمير بشتاك العِزّى ، رأس نوبة ثان ؛ وقَرّر الأمير كتبُغا السيفى خازنداراً ، فأقام فى الخازندارية مدّة يسيرة ، ثم نُفِيَ ؛ وقرّر عوضه الأمير ناصر الدين محمد بن الأتابكى آقبُغا آص ؛ واستقرّ الأمير درت بُغا البالسى خاصكيًّا بإمرة طبلخاناة .

وفيه أعيد علاء الدين على بن عرب إلى الحسبة ، وعزل عنها ابن الصدر عمر ، فحصل له قهر ، فمات بعد تسعة أيام من عزله .

وفيه ، فى ليلة ثالث عشرينه ، وقع حريق عظيم بالقلعة ، داخل دور الحرم ، فأعيي الناس عن طَفْيِه ، فاحترق عدّة أماكن بالقلعة ، وانزعج السلطان لذلك .

وفيه أخلع على الركنى عمر بن أرغون النائب ، وقُرّر فى نيابة الكرك ، عوضا عن الناصرى محمد بن القشتمرى .

وفى شهر شعبان ، فيه قبض السلطان على الأمير طُغاى تمر النظامى ، أمير مجلس ، وقبض على الأمير أرغون ططر ، وقد بلغ السلطان عنهما إثارة فتنة ، فبادر بالقبض عليهما .

وفيه أخلع السلطان على الأمير أرغون الأزق ، واستقرّ به رأس نوبة كبير ، عوضا عن الأمير تلكتمر ؛ واستقرّ الأمير تلكتمر ، أمير مجلس ، عوضا عن طُغاى تمر النظامى .

وفى شهر رمضان ، فى خامسه ، أخلع على القاضى بدر الدين محمد بن القاضى علاء الدين على بن فضل الله العمرى ، واستقرّ [به فى] كتابة السرّ ، وصاحب ديوان الإنشاء الشريف ، عوضا عن أبيه علاء الدين ؛ وكان والده مريضاً على خطّة ، فمات بعد ولاية ولده بأربعة أيام .

وفيه قدم الحاج محمد التازى المغربى ، ريّس البحّارة ، وقد تسلّم من الشوانى التى

(٢ـ٣) الأمير بشتاك : أمير بشتاك .
(٩) فأعيي : فأعيا .
(١٨) [به فى] : تنقص فى الأصل .
(٢١) ريس : رايس .

عمرها الأتابكى يلبغا (٨٠ ب) غُراباً ، وشَحَنَه بالعُدد والآلات ، وبالمقاتلين من الرجال المغاربة ، ثم أخـذ غرابا آخر من الإسكندرية ، مكمّلا بالسلاح والرجال ، ومضى إلى بلاد الفرنج ، وهجم عليهم ، وملك منهم غرابا ، وقتل منهم جماعـــة ، وأسر آخرين ؛ فلما قدم بالغنائم والأسرى ، فتلقّاه جماعة من الأمراء ، وخرج الناس إلى لقائه ، وسرّوا به ؛ فلما تمثّل بين يدى السلطان ، أخلع عليه ، وأنعم عليه بجميع ما أحضره من الغنائم .

وفى شهر شوّال، أخلع السلطان على الأمير أسنبُغا الأبوبكرى ، واستقرّ به فى نيابة حلب ، عوضا عن الأمير طيبُغا الطويل ، بحكم موته ؛ وأخلع على الأمير طيدمر البالسى ، وقرّره فى نيابة ثغر الإسكندرية ؛ وقرّر قطلوبُغا المنصورى حاجبا ثانيا ، عوضا عن طيدمر البالسى .

وفيه أخلع على القاضى علم الدين إبراهيم بن قَزْوينة ، واستقرّ فى الوزارة، عوضا عن فخر الدين ماجد بن أبى شاكر ؛ وقرّر ابن أبى شاكر فى نظر الخزانة الكبرى ، عوضا عن شمس الدين بن الموفّق ؛ وأخلع على ابن الموفّق ، وقُرِّر فى نظر الاصطبل ، عوضا عن شمس الدين بن الصفى ؛ وأخلع على شمس الدين المقسى ، واستقرّ فى نظر الخاص ، عوضا عن ابن أبى شاكر ؛ وأخلع على كريم الدين شاكر بن الغنّام ، واستقرّ فى نظر البيوت ؛ وأخلع على الحاج محمد بن يوسف ، وقرّر مقدّم الدولة ، عوضا عن المقدّم عِزّ .

وفى شهر ذى القعدة ، أخلع على الأمير أَشقتمر الماردينى ، واستقرّ فى نيـــابة طرابلس ، فأقام بها مدّة يسيرة ، وعُزل عنها ؛ واستقرّ عوضه الأمير أيدمر الشيخى ، ثم عُزل عنها ، واستقرّ فى نيابة حماة ، عوضا عن الأمير عمر شاه ، صاحب القنطرة المعروفة به .

---

(٢) مكملا : مكمل .

(١١) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

(١٨) أشقتمر : كذا فى الأصل .

وأخلع على الأمير نانق ، وقُرّر فى كشف الوجه القبلى ؛ واستقرّ ابن الدينارى فى ولاية قوص ، عوضا عن قرطاى الـكركى ؛ وأخلع على محمد بن عقيل ، وقرّر فى ولاية الغربية ؛ وقرّر عثمان الشرفى فى ولاية البهنساوية ؛ وقرّر محمد الـكركى بالأشمونين ؛ وقرّر أحمد الطرخانى بمنوف ، عوضا عن خاص ترك بن طغاى ؛ واستقرّ قطلو بك الزينى بالفيوم .

وأخلع على القاضى أمين الدين محمد بن على بن الحسن الأنفى ، وقرّر فى قضاء المالـكية بحلب ، عوضا عن صدر الدين أحمد (٨١ آ) الدّميرى ، بحـكم وفاته . ـ وفيه أعيد فتح الدين أبو بكر بن الشهيد ، إلى كتابة السرّ بدمشق .

وفيه قدم جمال الدين بن الأثير إلى القاهرة ، وكان بالشام . ـ وفيه قبض السلطان على الأمير أرغون القشتمرى ، والأمير بشتاك العمرى ، ورسم بنفيهما إلى القدس . ـ وفيه أُخِذ قاع النيل ، فـكان أربعة أذرع وأربعة عشر أصبعا .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه قدمت رُسُل السلطان أويس ، متملّك بغداد .

وفيه أنعم السلطان على جـماعة من الأمراء بتقادم ألوف ، منهم : كجك من أرطق ، وأزدمر الخازندار ، وآلاكُز الـكشلاوى ، وأرغون الأحمدى اللّالا .

وأنعم على جماعة بإمريات طبلخانات ، منهم : محمد بن طرغاى ، وإبراهيم الناصرى ، وصُراى الملاى ، وبكتمر الأحمدى شاد القصر ، وبشتاك العمرى ، وتنبك الأزقى ، ودرت بُغا البالسى ، وكـكبغا السيفى ، وآقبغا عبد الله ، وطغاى تمر عبد الله ، ويوسف شاه بن يلوا ، وأروس السيفى ، وأيدمر من صديق ، ومحمد بن آقتمر عبد الغنى ، ويونس الشيخونى ، وموسى بن أيتمش ، ومحمد بن الدواداری ، وسودون جركس ، أمير آخور ثانى ، وبرسبُغا ، وقرا بُغا الأناقى ، وعلى بن بكتاش ، ومحمد بن أمير على الماردينى ، وسُصلان الجمالى ، وصُراى تمر المحمدى ، وأسنبُغا القوصونى ، وخليل بن تنـكز بُغا .

وأنعم على آخرين بإمريات عشرة ، منهم : قـارى الجمالى ، وعمر بن طقزدمر ،

(١٤) اللالا : الالا .

وصرُبغا السيفى ، وجانى بك العلاى ،وألطنبغا عبدالمؤمن ، وطقتمر الحسنى، ومبارك شاه الرسولى ، وجرقطلو ، وجَرْجى البالسى ، ومحمد بن أزدمر الخازندار ، وقُدق الشيخونى ، وكوجبا ، وأبو بكر بن قُندس ، وأسنبغا البهادرى ، وآقتمر الساق ، ويلبغا الناصرى ، ومحمد بن قرابغا الأناقى ، وألطنبغا النظامى، وقطلوُبغا من أبى يزيد، انتهى ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من بقيّة الأعيان ، منهم : الفقير المعتقد إبراهيم بن البرلسى ، مات بالمدينة الشريفة ، وقد أناف على مائة سنة .

وتوفّى الملك المنصورى أحمد بن الصالح صالح بن المنصور غازى بن المظفّر قرا أرسلان ابن أرتق ، صاحب ماردين ، فكانت مدّته على ماردين نحو ثلاث سنين ، وقد جاوز ستين سنة .

وتوفّى القاضى صدر الدين أحمد بن عبد (٨١ ب) الظاهر بن محمد الدميرى ، قاضى المالكية بحلب ، وكان له نظم جيّد ، وخَمّس البردة .

وتوفّى شهاب الدين أحمد بن لُولُو بن عبد الله ، المعروف بابن النقيب الشافعى ، وكان مولده سنة اثنتين وسبعمائة ، أخذ القراءات السبع عن جماعة من المشايخ ، وقرأ النحو عَلَى أبى حيان ، وبرع فى الفقه ، واختصر الكفاية ، وقال الشعر ، وتصدّر للدروس بالمدرسة الحسامية والمدرسة الأشرفية ، وكان جيّد القراءة ، حسن الصوت، وكان يُقْصَد لسماع قراءته فى المحراب ، ليالى شهر رمضان .

وتوفّى شيخ الشيوخ بخانقة سرياقوس ، شهاب الدين أحمد بن سلامة بن القدسى الشافعى ، وكان قبل ذلك شيخ خانقة بشتاك العمرى ، وخطيب جامعه أيضا .

وتوفّى الأمير أزدمر العمرى الناصرى ، المعروف بأبى دقن ، الخازندار ، وكان أميرا معظّما مبجّلا ، ولى إمرة السّلاح مرّتين ، وولى نيابة حلب ، ونيابة طرابلس، ونيابة صفد ، وغير ذلك من النيابات ، وكان له برّ ومعروف .

وتوفّى الأمير سيف الدين أسندمر الناصرى ، أتابك العساكر ، كان ، ومات

(١٤) اثنتين : اثنين .

بسجن الإسكندرية . ـ وتوفى الأمير أسندمر العلاى، نائب الشام . ـ وتوفى الأمير ألطنبغا البشتكى ، نائب غزّة ، وأستادار العالية ، كان .

وتوفّى الأمير نانق، كاشف الوجه القبلى . ـ وتوفّى الأمير بكتمر الأحمدى ، شاد الدواوين، ومقدّم المماليك . ـ وتوفّى الأمير بركان، شاد الصندوق . ـ وتوفّى الأمير تلكتمر المحمدى الخازندار ، أحد المقدّمين الألوف ، مات بسجن الإسكندرية .

وتوفّى الأمير جَرْجى الإدريسى، أمير آخور كبير ، ونائب حلب، مات بدمشق . ـ وتوفّى الأمير جر قطلو ، أمير جاندار . ـ وتوفّى الأمير جركتمر الماردينى ، حاجب الحجّاب .

وتوفّى الشيخ عزّ الدين حمزة بن قطب الدين موسى بن الضياء أحمد بن الحسين ، المعروف بابن شيخ السلامية الحنبلى ، مات بدمشق . ـ وتوفّى القاضى بهاء الدين خليل ، أحد نوّاب الحنفية ، وكان فاضلا .

وتوفّى الأمير طيبُغا الأبو بكرى ، المهمندار . ـ وتوفّى الأمير طيبُغا الطويل ، نائب حلب ، مات بها .

وتوفّى قاضى القضاة الحنبلى موفّق الدين عبد الله بن محمد بن عبد الملك بن عبد الباقى المقدسى ، ومولده سنة تسعين وستمائة . ـ وتوفّى الشيخ بهاء الدين عبد الله بن عبد الرحمن بن عقيل (٨٢ آ) الشافعى .

وتوفّى قاضى القضاة الحنفى جمال الدين عبد الله بن علاء الدين على بن فخر الدين عثمان بن إبراهيم بن مصطفى بن سليمان الماردينى التركمانى .

وتوفّى جمال الدين عبد الله بن على بن الحسن بن محمد بن عبد العزيز بن محمد بن الفُرات، موقّع الأحكام الشرعية . ـ وتوفّى فقيه المالكية الشيخ بدر الدين محمد أبو عبد الله ابن محمد بن فرحون ، توفّى بالمدينة الشريفة .

وتوفّى الشيخ صلاح الدين عبد الله بن المحدّث شمس الدين محمد بن إبراهيم بن

(٤) بركان : كذا فى الأصل ، ولم يرد هذا الاسم مرة أخرى ، ولعله يقصد : بركات .
(٥) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .
(٧) جاندار : جندار .

غنايم بن واجد بن سعيد ، المعروف بابن المهندس الصالحى الحلبى الحنفى ، وكان من مشاهير المحدّثين بمصر .

وتوفّى الشيخ علاء الدين على بن محيى الدين يحيى بن فضل الله بن مُجلّى بن دَعجان ابن خَلَف بن منصور بن نُصَير العمرى، كاتب السرّ بالديار المصرية ، وقد باشر كتابة السرّ نيّفاً وثلاثين سنة، وخدم أحد عشر سلطانا ، وكتب الخطّ المنسوب ، وقال الشعر الجيّد ؛ وكانت وفاته فى يوم الجمعة تاسع شهر رمضان .

وتوفّى تقىّ الدين عمر بن نجم الدين محمد بن عمر بن أبى القاسم بن عبد المنعم بن أبى الطيب الدمشقى، ناظر الخزانة، بها . ــ وتوفّى الأمير قُنُق العِزّى ، حاجب ثانى .

وتوفّى قاضى الحنابلة بدمشق جمال الدين محمد بن عبدالله بن محمدبن محمود المرداوى، المعروف بصاحب الجمارة . ــ وتوفّى قاضى الحنفية بطرابلس، بدر الدين محمد بن عبدالله الشبلى . ــ وتوفّى كمال الدين محمد بن كمال الدين أحمد بن محمد بن الشرشى البكرى الوايلى الدمشقى الشافعى . ــ وتوفّى كمال الدين محمد بن إبراهيم بن الشهاب محمود بن عبّاس بن فهد الحلبى .

وتوفّى بدر الدين محمد ، المعروف بابن الشجاع ، أحد نواب الحنفية . ــ وتوفّى تقىّ الدين محمد بن يوسف ، أحد نوّاب المالكية بالديار المصرية . ــ ومات الفقيه موسى المالكى الضرير . ــ وتوفّى محتسب القاهرة محيى الدين محمد بن عبد اللطيف ابن الكويك ، توفّى فى ثالث شهر رمضان .

وتوفّى الأمير بيرم العزّى ، الدوادار الكبير ، مات بطّالا . ــ وتوفّى الأمير أروس البشتكى ، رأس نوبة الجمدارية . ــ وتوفّى الأمير أرغون الأحمدى اللّالَا، أحد الأمراء الطبلخانات . ــ وتوفّى الأمير (٨٢ ب) أرغون القشتمرى ، أحد الأُمراء المقدّمين الألوف ، مات بطّالا بالقدس .

---

(٨) بها ، يعنى بدمشق .

(١١) الشرشى : كذا فى الأصل .

(٢١) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

وتوفّى الشيخ قطب الدين أبو عبد الله محمد بن أبى البقا محمود بن ماضى ، المعروف بالهرماس القُدسى ، وكان يدّعى الصلاح ، وله أخبار يطول شرحها ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة سبعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، أهلّ الشهر بيوم الأربعاء ، وهو ثالث عشرين مسرى ، من شهور قبط مصر ؛ فيه نودى بوفاء النيل المبارك ، وهو ستة عشر ذراعاً ، ففُتح الخليج على العادة .

وفيه توفّى الشيخ عماد الدين محمد بن موسى بن سليمان السيرجى الشافعى ، وكان من أعيان العلماء ، ومشاهير الرؤساء ، ولىَ نظر الخزانة الشريفة ، وولىَ حسبة القاهرة ، وغير ذلك من الوظائف السنيّة .

وفى شهر صفر ، قدم إلى مصر الأمير منجك اليوسفى ، نائب الشام ، وصحبته تقدمة للسلطان حَفِلة ، فخلع عليه ، وقبل منه تقدمته ، وأقام بمصر أياما ، ثم أعيد إلى محلّ نيابته بدمشق .

وفيه أعيد الشيخ تاج الدين عبد الوهاب السبكى إلى قضاء الشافعية بدمشق ، عوضاً عن الشيخ سراج الدين عمر البلقينى ، بحكم انفصاله عنها .

وفيه ، فى ليلة عشرينه ، وُلِدَ للسلطان ولد ذكر سَمّاه أحمد ، فدُقّت البشائر فى القلعة لأجله ثلاثة أيام .

وفى شهر ربيع الأول ، خلع على الأمير قشتمر المنصورى ، وقرّر فى نيابة حلب ، عوضاً عن الأمير أسنبُغا الأبوبكرى .

وفيه قدم رسول متملّك القسطنطينيّة ، وصحبته بطريق الملكانية .

وفيه خلع على الأمير آلاكُز الكشلاوى ، واستقرّ وزيرا بالديار المصرية ، عوضاً عن علم الدين إبراهيم الحليق بن قَرْوينة ، مضافاً إلى الأستادارية ؛ واستقرّ ابن قَرْوينة

(٢٢) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

فى نظار الخاص ، عوضاً عن شمس الدين المقسى ؛ واستقرّ المقسى فى نظار الاصطبل ، عوضاً عن شمس الدين بن الموفّق ؛ فخلع عليهم فى يوم واحد ، ونزلوا من القلعة فى موكب حَفِل .

وفيه قدم الأمير حيار بن مهنا ، فأكرمه السلطان ، وأخلع عليه ، وأقرّه على (٨٣ آ) حاله . ــ وفيه توجّه السلطان إلى نحو طَنان ، ليتصيّد ويتنزّه هناك ، ثم عاد إلى القلعة بعد يومين .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه فى رابعه ، نزل السلطان من القلعة ، وتوجّه إلى برّ الجيزة ، ونصب خامه عند الأهرام ، فأقام هناك أياما ، ثم رحل من هناك ، وصحبته الأمراء والعسكر ، وتوجّه إلى نحو ثغر الإسكندرية.

وهذه [هى] السفرة الثانية إلى الإسكندرية ، فتوجّه إلى تروجة، ثم رحل منها إلى الإسكندرية، ودخل من باب رشيد، والأمراء مشاة بين يدَيْه، وزيّنتْ له المدينة، وفرش له الأمير خليل بن عرام ، نائب الإسكندرية ، الشقق الحرير ، من باب البحر إلى دار السلطان ، ونثر على رأسه خفائف الذهب والفضّة ، وحُملت القبّة والطير على رأسه ، وكان يوم دخوله إلى الإسكندرية من الأيام المشهودة فى الفرجة .

وكان لما أنْ دخلها المرّة الأولى ، كان منَكّدا بسبب الفرنج ، لما هجموا على ثغر الإسكندرية، وجرى منهم ما تقدّم ذكره، فتوجّه إليها على جرائد الخيل ، فلم ينشرح بها ؛ فلما دخلها هذه المرّة أوكب بها ، وجلس فى دار السلطان ، ومَدّ السماط به ، وأكل السماط هو والأمراء .

ثم عاد إلى المخيم بباب رشيد ، فأقام يومه هناك ، ورحل يوم الأحد ، وقصد التوجّه إلى القاهرة ، فدخلها يوم الخميس ، فزيّنتْ له القاهرة ، وطلع إلى القلعة فى موكب حَفِل .

وفى يوم الجمعة سابع عشرينه ، جمع السلطان الأمراء ، وقضاة القضاة ، بالإيوان الذى بالقلعة، وعقد لخوند سارة ، أخت السلطان ، على الأمير بشتاك العمرى ، رأس نوبة النوب ، على صداق جملته خمسة عشر ألف دينار مصرية ؛ وكان الذى تولّى عقد

النكاح بينهما قاضى القضاة سراج الدين عمر الهندى الحنفى ، فأنكر عليه بعض الفقهاء عقد النكاح على أنّ الزوج قد مَسّه الرقّ ، فلما بلغه ذلك ألّفَ بجواز ذلك كتابا مفيدا .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، قبض السلطان على الأمير ألآكُز ، الوزير ، وعوّقه بالقلعة ، وطلب منه مالا . – وفيه خلع على شمس الدين أبى الفرج المقسى ، واستقرّ فى الوزارة ونظر الخاص ؛ ثم أخلع على الوزير علم الدين إبراهيم بن قَرْوينة ، واستقرّ (٨٣ ب) فى نظر الاصطبل ، عوضاً عن شمس الدين المقسى .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه أُخرج الأمير آقبغا عبد الله الدوادار ، منفيًّا إلى القدس بطّالا . – وفيه خلع على الأمير آقتمر الحنبلى ، واستقرّ فى نظر الخانقاة الناصرية بسرياقوس . – وفيه خلع على الأمير بهادر الجمالى ، واستقرّ فى الأستادارية العالية ، وأنعم عليه بتقدمة ألف .

وفى شهر جمادى الآخرة ، قبض السلطان على مملوكه أرغون العجمى الساقى ، وضربه ، ونفاه إلى دمشق ؛ وسبب ذلك أنْ فُقِد للسلطان من الخزانة جواهر ، مِنْ أجَلّ الجواهر فى القَدْر ؛ وقد قبض على شخص من تُجّار الفرنج ، وُجِد معه من الفصوص فَصًّا من البلخش ، يسمّى وجه الفرس ، لا يُعرف له ثمن فى القَدْر ، فظهر ذلك الفصّ فى الشام ، فقبض الأمير منجك ، نائب الشام ، على ذلك التاجر الفرنجى ، وسأله عن سبب وصول هذا الفصّ إليه ، فذكر أنّ أرغون العجمى أباعه إيّاه ، فبعث به منجك إلى السلطان وطالعه بالخبر ، فعند ذلك قبض السلطان على أرغون ، فلم يوجد معه من ثمن ذلك الفصّ شىء ، فعند ذلك ضربه ونفاه إلى دمشق .

وفيه توفّى الأمير بكتمر المؤمنى ، أمير آخور كبير ؛ فلما مات أخلع السلطان على الأمير بهادر الجمالى الأستادار ، واستقرّ به أمير آخور كبير ، عوضاً عن الأمير

(٥) مالا : مال .

(٦) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

(١٩) شىء : شيئا . || دمشق : قوص .

بكتمر المؤمنى ؛ وأخلع على الأمير أرغون شاه الأشرفى ، واستقرّ به أمير مجلس .

وفيه أعيد الأمير خليل بن عرام إلى نيابة ثغر الإسكندرية ، عوضاً عن طيدمر البالسى ، بحكم استعفائه منها . ـ وفيه خلع على الصاحب علم الدين إبراهيم الحليق ابن قَرْوينة ، وأعيد إلى الوزارة ، واستقرّ شمس الدين المقسى على نظر الخاص فقط .

وفيه خلع على الأمير الآكُز الـكشلاوى ، واستقرّ أستادار ، عوضاً عن الأمير بهادر الجمالى ، بحكم انتقاله إلى إمرية آخور . ـ وفيـه وصل إلى الأبواب الشريفة بهادر ، أستادار منجك نائب الشام ، وصحبته الأمير زامل أمير آل فضل ، فأكرمه السلطان (٨٤ آ) وأخلع عليه ، وأقرّه أمير آل فضل ، عوضاً عن الأمير حيار بن مهنا .

وفى شهر رجب ، رسم السلطان بنفى الأمير آقتمر الحنبلى ، أمير دوادار ، فنُفى إلى الشام ، وسبب ذلك أنّه وقع بينه وبين الأمير ألجاى اليوسفى ، زوج أمّ السلطان ، تشاجر ، فطلع الأمير ألجاى وشكاه للسلطان ، فرسم بنفيه إلى الشام ؛ فلما نُفِى أخلع السلطان على الأمير منكوتمر عبد الغنى ، واستقرّ به دوادار كبير ، عوضاً عن الأمير آقتمر الحنبلى ، بحكم نفيه إلى الشام ، وكان الأمير منكوتمر أمير طبلخاناة ، فانتقل منها إلى الدوادارية الـكبرى .

وفيه وردت الأخبار بوفاة الأمير طيبُغا الطويل ، نائب حلب ؛ فلما مات ، استقرّ السلطان بالأمير أسنبُغا الأبوبكرى فى نيابة حلب ، عوضاً عن طيبُغا الطويل ، فأقام بها مدّة يسيرة ، وعزل عنها ؛ واستقرّ عوضه فى نيابة حلب الأمير قشتمر المنصورى .

وفيه وردت الأخبار من دمشق بأنّ الجراد أتى إليها ، ووقع على أشجارها ، وأكل الفواكه التى على الأشجار ، حتى أكل الورق ، وسدّ أعين المياه ؛ وكان معظم أمر الجراد فى حوران وعجلون من قرى دمشق . ـ فلما كان يوم الجمعة دَخَل الجراد إلى جامع بنى أميّة ، فامتلأ منه صحن الجامع ، وصار يترامى على الخطيب وهو فوق المنبر ، حتى أشغله عن الخطبة .

---

(٤) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

ثم تزايد أمر الجراد حتى جافت منه الطرقات والأزقّة ، وحصل للناس منه وخم عظيم، حتى صاروا يشمّون البصل والقطران من شِدّة رائحته الكرهة ؛ فأقام على ذلك نحو أسبوعين ، حتى ارتفع عن دمشق ، بعد أنْ أفسد أشياء كثيرة من أشجارها وزروعها ، فحصل بها الغلاء عقيب ذلك .

وفيه قبض السلطان على علاء الدين بن كلبك ، شاد الدواوين ، ووالى القاهرة ، فلما قبض عليه سجنه بالقلعة ، فتعصّبت عليه العوام ، ووقفوا تحت القلعة ، ومنعوا الأمراء من الطلوع إلى القلعة ، وصاروا يرجمون الناس ، فأرسل السلطان إليهم بعض الأمراء ، وهو يقول لهم : « إيش قصدكم » ؟ ، فقالوا له : « قُلْ السلطان يسلمنا علاء الدين بن كلبك ، شاد الدواوين » ، فلم يرُدّ عليهم السلطان الجواب عن ذلك .

واستمرّوا واقفين تحت القلعة إلى بعد العصر ، فرسم السلطان للمماليك الذين فى الطباق أنْ ينزلوا (٨٤ ب) إليهم ، ويرموا عليهم بالنشاب فى الرملة ، وقبضوا على جماعة منهم ، وأودعوهم فى الحبوس ، وقُتِل فى ذلك اليوم جماعة منهم بالنشاب ، ممّن كان واقفا تحت القلعة ، وهرب الباقون إلى حال سبيلهم ، فغلقت الأسواق فى ذلك اليوم قاطبة .

ثم إنّ المماليك طلعوا إلى الطباق ، وخمدت تلك الفتنة كأنّها لم تكن ؛ ولو أنّ العوام رجعوا من حين أرسل إليهم السلطان يأخذ بخواطرهم ، ما وصل الأمر إلى هذا الحدّ ، ولكن لما نزلوا إليهم المماليك بالسيوف والنشاب ، ورأوا عين الغلب ، خافوا ورجعوا ، فكان الأمر كما يقال :

سل السيف عن أصل الفخار وفرعه فإنى رأيت السيف أصدق مقولا

ثم إنّ السلطان نادى فى القاهرة للناس بالأمان والاطمان ، وخمدت هذه الفتنة من وقتها . — ثم إنّ السلطان أخلع على الأمير حسين بن الكورانى ، واستقرّ به فى ولاية القاهرة ، عوضاً عن علاء الدين بن كلبك ، بحكم انفصاله عنها .

---

(٥) ووالى : وولى .

(١٠) واقفين : واقفون . || الذين : الذى .

وفى شهر شعبان ، فكان مستهلّ الشهر يوم الاثنين ، فيه خلع على الأمير خليل ابن عرام ، وأعيد إلى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن الأمير طيدمر البالسى ، بحكم استعفائه منها .

وفيه ، فى يوم الجمعة خامسه ، هبّتْ بالقاهرة وأعمالها رياح عاصفة ، سقط منها عدّة نخيل ، وسقط بالقاهرة عدّة دور ، وغرق فى البحر عدّة سفن ، وكان يوما مهولًا ، فأقام ذلك إلى نصف الليل من ليلة السبت ، ثم سكن ذلك الريح .

وفيه وردت الأخبار من حلب ، بأنّ نائب حلب ، قشتمر المنصورى ، قد قُتل ، هو وولده محمد ؛ وكان سبب ذلك أنّ شخصا يسمّى الأمير حيار من آل فضل ، وقع بينه وبين نائب حلب حظّ نفس ، فخرج إليه نائب حلب ، وصحبته العساكر الحلبية ، فتحارب معه ، فقويت العربان على نائب حلب ، فكسروه وقتلوه ، هو وَوَلده ، فى المعركة .

فلما تحقّق السلطان ذلك ، أخلع على الأمير عشقتمر الماردينى ، وهو صاحب الخانقاة التى بالقرب من حوش العرب ، الذى خلف القلعة ، واستقرّ به نائب حلب ، عوضاً عن الأمير قشتمر المنصورى ، بحكم قتله . ـ وفيه أُخذ قاع النيل ، فكان خمسة أذرع وعشرين أصبعا .

وفيه وردت الأخبار بأنْ (٨٥ آ) قد وصل إلى صيدا عدّة مراكب ، بها جماعة من الفرنج ، فحاربوا مَنْ بها مِن المسلمين ، فكانت النصرة عليهم للمسلمين ، ورجعوا خائبين .

وفى شهر رمضان ، فيه كانت وفاة الأمير بشتاك العمرى ، رأس نوبة النوب ، وهو صاحب الجامع المطلّ على بركة الفيل ، بالقرب من قنطرة سنقر ؛ وكان أميرا جليل القدر ، معظّما مبجّلا ، فى سعة من المال ، وكان متزوّجاً بخوند سارة أخت السلطان .

وفى يوم الاثنين ثامنه ، عمل السلطان الموكب فى القصر الكبير ، وأخلع على مَنْ يُذكر مِن الأمراء ، وهم : الأمير أرغون الأشرفى ، واستقرّ به رأس نوبة النوب ، عوضاً عن الأمير بشتاك العمرى ؛ واستقرّ بالأمير ملكتمر من بركة ، وقُرّر

(١١) عشقتمر : كذا فى الأصل .

فى نيابة صفد ، عوضاً عن الأمير جنتمر أخو طاز ؛ وقرّر علم دار فى الأستادارية ؛ وقرّر موسى بن الأزكشى فى شادية الدواوين ، عوضاً عن علاء الدين بن كلبك ؛ وقرّر الأمير آقبُغا من مصطفى ، جاشنكير ؛ وأنعم على الأمير أرغون الأحمدى ، بتقدمة ألف ؛ وأنعم على الأمير مبارك الطازى ، بتقدمة ألف .

وأنعم على آخرين من الأمراء بإمريات طبلخانات ، وآخرين بإمريات عشرات، وفرّق عدّة إقطاعات على المماليك السلطانية .

وفيه قدم البريد من حلب بأنّ الأمير قشتمر المنصورى ، نائب حلب ، أخذ مدينة سيس مِن الأرمن ، فلما عاد إلى حلب تغلّب الأرمن عليها ، ورجعوا إليها ، وجاروا على أهلها وحاربوهم .

وفى شهر شوّال ، فى يوم الاثنين تاسع عشره ، قدم الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، صحبة الأمير ناصر الدّين محمد بن قارى ، أمير شكار ، وقد ركب البريد لإحضاره ؛ فلما حضر رسم السلطان بتسليمه إلى الأمير علاء الدين على بن محمد ابن كلفت ، فسجنه بقاعة الصاحب التى بالقلعة ، وألزمه بحمل ثمانمائة ألف دينار ؛ ثم عُصِرَ فى يوم الأربعاء حادى عشرينه ، فحمل من ذلك المال ، الذى قرّر عليه ، مائة ألف دينار ؛ ثم أخرج إلى دمشق ليحضر بقيّة المال الذى التزم به ؛ ثم رسم السلطان بنفيه من هناك إلى طرسوس ؛ وكان قد استقرّ عوضه فى نيابة الشام الأمير منجك اليوسفى .

وفيه حَجَّتْ خوند بَرَكَة أمّ السلطان ، وهى زوجة الأمير ألجاى اليوسفى ، فخرجت من القاهرة فى تجمّل زائد ، والأمراء مشاة قُدّام محفّتها ، ورسم السلطان أنّ العصائب السلطانيّة (٨٥ ب) والكوسات يخرجوا صحبتها ؛ وسافر صحبتها

(١) أخو : كذا فى الأصل .

(٣) أرغون : [illegible]غون .

(١٠) تاسع عشره : تاسعه .

(١٣) التى : الذى .

(٢٠) يخرجوا : كذا فى الأصل .

من الأمراء المقدّمين أربعة ، ومايتين مملوك من المماليك السلطانية ، وكان لها يوم مشهود .

وفيه بلغت زيادة النيل المبارك تسعة عشر ذراعا وستة أصابع من عشرين ذراعاً ، وكان نيلا عظيماً ، انتفع به الناس .

وفى شهر ذى القعدة ، فى يوم الجمعة ثالثه ، تجمّعت طائفة من الزعر بأراضى اللوق ، خارج القاهرة ، وصاروا يشالقون على الناس بالحجارة فى المقاليع ، فقتل من بينهم جماعة ؛ فلما تزايد الأمر فى ذلك ، سمع الوالى ، فركب وأركب الأمير علاء الدين ابن كلفت ، أحد الحجّاب ، وأركب الأمير آقبغا اليوسفى ، حاجب الحجّاب ، وتوجّهوا إلى أراضى اللوق ، وقصدوا المشالقين ، ففرّوا منهم ، وبقى هناك جماعة من المتفرّجين ، فقبضوا عليهم ، وضربوهم بالمقارع .

فلما جرى ذلك ، تعصّبت العامّة على الوالى والحجّاب ، ووقفوا فى الرملة تحت القلعة ، وصاروا يستغيثون ويضجّون بالشكوى من الوالى والحجّاب ، مما فعلوه من قتل المتفرّجين ، فصار من له أولاد أو أمّ أو زوجة ، رءوسهم مكشوفة ، وعليها السواد ، وهم يستغيثون ويضجّون بالشكوى إلى السلطان ؛ فنزل إليهم جماعة من الأوجاقية ، فأجابوهم بأنّ السلطان رسم بعزل الوالى عنكم ، فأبوا من ذلك وأنْ لابُدّ من تسلّمه إليهم ، هو وعلاء الدين بن كلفت .

فلما كان يوم الأربعاء ثامن عشرينه ، ركب الوالى وقصد الطلوع إلى القلعة ، فرجمته العامّة ، حتى كاد يهلك ، فالتجأ منهم بباب السلسلة ، وظلّ نهاره كله فيه ، والعامّة وقوف له تحت القلعة ، إلى قريب العصر ، وصاروا يرجمون كل مَنْ يمرّ بهم من الناس .

(١) ومايتين : كذا فى الأصل . || مملوك : مملوكا .
(٣) تسعة عشر : تسع عشرة .
(٥) ثالثه : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد ثالث عشرينه .
(٦) يشالقون ، يعنى يلقون أو يضربون .
(١٧) ثامن عشرينه : ثامن عشره .
(١٨) فالتجأ : فالتجى .

فلما تزايد الأمر منهم ، ركب الأمير بهادر الجمالي ، أمير آخور كبير ، وأركب مماليكه ، وجماعة من الأوجاقية ، وخرجوا من باب السلسلة ، وثاروا على العامّة ، فوقع بينهم معركة مهولة ، فرجمتهم العوام رجماً متداركاً، فكسروا أمير آخور كبير، ومن معه ، كسرة قبيحة ، فرجع ودخل إلى باب السلسلة .

فلما تزايد هذا الأمر ، رسم السلطان للمماليك ، الذين فى الطباق ، بأنْ ينزلوا إليهم، فنزلوا إليهم ، وحطموا على العامّة ، حطمة شنيعة ، بالنشاب والرّماح ، فقتلوا منهم جماعة كثيرة ، وقبضوا (٨٦ آ) على آخرين منهم .

ثم ركب الأمير ألجاى اليوسفى ، أمير سلاح ، وقسّم الخطط والحارات على الأمراء ، وأضاف إليهم جماعة من المماليك السلطانية ، وأمر بوضع السيف فى الناس قاطبة ؛ وجرت بسبب ذلك خطوب شنيعة ، وأمور وضيعة ، فقُتل فى هذه الحركة من الناس ما لا يحصى عددهم، وذهبت دماؤهم هدراً، وسجنوا آخرين منهم فى الحبوس، وامتدّت أيدى الأتراك إلى العامّة ، حتى أنّه كان الجندى يدخل إلى حانوت البيّاع من المتسبّبين ، ويذبحه فى دكّانه ، ويمضى .

وحكى بعض المماليك أنّه قال : « قتلت بيدى من العوام فى هذه الحركة سبعة عشر رجلا » ، وصارت جثث العوام مرميّة فى الطرقات على بعضها؛ فلما بلغ السلطان ذلك شقّ عليه ، وقال للأمير بهادر الجمالى ، أمير آخور كبير : « عجّلتَ بالأضحية على الناس » ، وأنكر عليه ، وعلى الأمراء الذين فعلوا ذلك ، وتوعّدهم بكل سوء .

ثم إنّ السلطان أمر بالإفراج عن المسجونين من العوام، ونادى فى القاهرة بالأمان والاطمان ، والبيع والشرْى ، وفتح الأسواق قاطبة ، ففُتحت على العادة، وسكن ذلك الاضطراب قليلا ؛ وهذه الواقعة نقلها المقريزى فى تاريخه المسمّى بالسلوك .

وفيه خُلع على الأمير حسام الدين حسين بن الكورانى ، والى مصر العتيقة ، واستقرّ فى ولاية القاهرة ، عوضاً عن الشريف بكتمر ، بحكم انفصاله عنها .

(٥ و١٧) الذين : الذى .

(٢٠) السلوك : انظر ج ٣ ص ١٧٣ ـ ١٧٤ .

وفيه اتفق أنّ الخواجا ناصر الدين محمد بن مسلم ، كبير التجّار بمصر ، سافر إلى قوص فى حاجة له بسبب متجره ، فأشاع ولده بين الناس موته ، وعمل عزاءه ، ثم اجتمع بالسلطان وسأله أنْ يقوم عوضاً عن أبيه فى المتجر ، ووعده بخمسين ألف دينار ، فخلع عليه ، ونزل إلى داره ، فأخذ فى حمل ما وعد به من المال ؛ فبينما هو فى ذلك ، إذ قدم كتاب أبيه من قوص ، بأنّه فى قيد الحياة ، فَسُرّ عياله بذلك .

ثم إنّ أصحابه كاتبوه بما كان من ولده ، فلما بلغه ذلك بادر إلى الحضور إلى القاهرة ، واجتمع بأرباب الدولة ، وسعى إلى عوده كما كان فى المتجر ؛ فأُجيب إلى ذلك ، وخُلع عليه ، واستمرّ على عادته ، وحوسب بما أورده ولده مما عليه للديوان ، وأخذ بذلك رجمه . فكانت هذه الواقعة مِن أشنع ما يقع مِن الأولاد فى حقّ الأَبّهات .

وفيه قدمت الأخبار (٨٦ ب) من حلب بأنّ جماعة عربان بنى كلاب كثر فسادهم ، وصاروا يقطعون الطريق فيما بين حماة وحلب ، وأخذوا بعض جمال من الحُجّاج ، فخرج إليهم نائب حلب ، وحاربهم ، وأخذ مواشيهم وجمالهم ، فكان بينهم أمور شنيعة ، وقُتل من الفريقين ما لا يحصى عددهم .

وفى شهر ذى الحجّة ، فى يوم الجمعة ثامنه ، قدم الخبر من ثغر الإسكندرية ، بنزول أربع قطائع ، فيها جماعة كثيرة من الفرنج ، ورموا على المدينة بالمدافع ، فلما بلغ السلطان هذا الخبر ، عيّن من الأمراء عشرين أميرا ، منهم ثلاثة أمراء مقدّمين ألوف ، والبقية أمراء طبلخانات وعشرات .

ثم فى عشيّة يوم السبت قدم الخبر بأنّ جماعة من المغاربة والتركمان ، الذين بالإسكندرية ، نزلوا فى المراكب وقاتلوا الفرنج ، فقتلوا منهم نحو مائة إنسان ، وغنموا منهم مركبا فيها أشياء بجملة مال .

---

(٢) عزاءه : عزاه .

(٩) الأبهات : كذا فى الأصل ، ويعنى الآباء .

(١٦) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .

(١٨) الذين : الذى .

وفيه ، فى خامس عشره ، خرج على خيل البريد الأمير قطلوبُغا الشعبانى ، وعلى يده خلعة وتقليد للأمير أشقتمر الماردينى ، ليستقرّ فى نيابة حلب ؛ وخلعة للأمير زامل أمير العرب ، بأنْ يستقرّ عوضاً عن حيار بن مهنا .

وفيه توجّه الأمير ناصر الدين محمد بن الأمير سُرْتَقطاى فى الرسالة عن لسان السلطان ، إلى السلطان أويس متملّك بغداد . ـ وفيه استقرّ جمال الدين عبد الرحيم ابن على بن [عبد] الملك المسلاتى ، فى قضاء المالكية بدمشق ، عوضاً عن سرىّ الدين إسمعيل بن محمد بن هانئ الأندلسى .

وفيه استقرّ الأمير بيبُغا القوصونى ، كاشف القليوبية ؛ وفيه استقرّ الأمير محمد بك الشيخونى ، فى نيابة غزّة ؛ واستقرّ الشريف بكتمر ، الذى كان والى القاهرة ، فى ولاية قطيا ، عوضاً عن ابن الطشلاق ؛ واستقرّ الأمير بكتمر ، الذى كان أستادار طيبُغا الطويل، فى ولاية قوص ؛ وقرّر الأمير أسندمر الخضرى ، فى ولاية البحيرة، عوضاً عن ابن معين ؛ واستقرّ الأمير قطلوبك ، فى ولاية مصر العتيقة .

وفيه أنعم على الأمير محمد بن طُرغاى بإمرية طبلخاناة ؛ وأنعم على الأمير بيبُغا القوصونى، والأمير صُراى الإدريسى (٨٧ آ) بإمرية طبلخاناة، وكذلك الأمير أحمد ابن آقتمر عبدالغنى، والأمير أحمد بن قنغلى ، والأمير خليل بن قارى ، والأمير طقتمر الحسنى ، والأمير أرغون شاه الأشرفى ، والأمير حسين بن الكورانى والى القاهرة .

وأنعم على جماعة من الأمراء بإمريات عشرة ، منهم : جلبان الملاى ، ومحمد بن لاجين ، وأسنبغا النظامى ، ومحمد بن قطلوبُغا المحمدى ، وعمر بن أسن الأبوبكرى ، وآخرين من أولاد الناس .

---

(٢) أشقتمر : كذا فى الأصل .

(٤) سرتقطاى : سريقطاى. يرد هذا الاسم هنا فيما يلى أحيانا « سرتقطاى » ، ومرات أخرى « سريقطاى » . وقد رأينا توحيد صيغته إلى « سرتقطاى » مع الإشارة إليه فى الحواشى ، فى أماكن وروده .

(٦) [عبد] : تنقص فى الأصل .

(١٤) وكذلك : وكذالك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، منهم : الأمير إبراهيم بن الأمير صرغَتْمش الناصرى ، وكان أحد الأمراء المشرات، ودفن بمدرسة أبيه صرغَتْمش، وكان من أعيان الرؤساء .

وتوفّى الأديب أحمد بن محمد بن أحمد، المعروف بالفار ، وكان عالية فى الشطرنج . ـ وتوفّى الأمير على بك بن أرغون الأزرق ، نائب غزّة .

وتوفّى القاضى تقىّ الدين حسن بن فتيان ، كاتب سرّ طرابلس . ـ وتوفّى الأمير خليل بن الأمير على بن الأمير سلار ، نائب السلطنة ، وكان أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الأمير الطواشى ناصر الدين شفيع ، نائب مقدّم المماليك . ـ وتوفّى الأمير طُغاى تمر الفخرى ، أحد الأمراء الطبلخانات ، مات غريقا فى بحر النيل .

وتوفّى قاضى الحنفية بدمشق ، جمال الدين محمود بن أحمد بن مسعود . ـ وتوفّى شمس الدين محمد بن خلف بن كامل الغَزّى ، أحد نوّاب الحكم بدمشق ، وكان من أعيان الشافعية .

وتوفّى ناصر الدين محمد بن تقىّ الدين عبد القاهر بن الوزير ضياء الدين النشاى ، أحد موقّعى الدست . ـ وتوفّى عماد الدين محمد بن موسى بن سليمان بن محمد بن أحمد ابن محمد بن عبد الوهاب بن عبد الله بن على بن أحمد بن السيرجى ، محتسب دمشق ، وناظر الخزانة بها .

وتوفّى بدر الدين محمد بن جمال الدين محمد بن كمال الدين أحمد بن محمد بن أحمد الشريشى الشافعى . ـ وتوفّى الأمير محمد بن الأمير طقتُبغا الماجارى، المعروف بصاووق، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الأديب الشاعر شمس الدين محمد بن تقىّ الدين على الواسطى ، وكان له شعر جيّد . ـ وتوفّى الأمير ألطنبغا المؤمنى ، الجوكندار، أحد الأمراء المشرات . ـ وتوفّى الأمير آقتمر عبد الغنى الصغير ، (٨٧ ب) أحد الأمراء المشرات . ـ وتوفّى الأمير أزكا السيفى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وقدمت الأخبار بوفاة متملّك تونس، وهو أبو إسحق إبراهيم بن أبى بكر بن يحيى ابن إبراهيم بن يحيى ، فلما توفّى وَلِىَ بعده ابنه أبو البقا خالد . ـ وقدمت الأخبار بوفاة الشيخ بدر الدين محمد بن فرحون ، عالم المدينة الشريفة ، وكان من أعيان علماء الشافعية ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة إحدى وسبعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم، قدم قاصد الأمير ناصر الدين محمد بن طاز، وصحبته أربعة وعشرون نفراً من الفرنج ، وقد أسرهم من نواحى الطينة ؛ فلما عرضوا على السلطان ، رسم بسجنهم فى خزانة شمايل .

وفيه ، فى ثانى عشره ، خلع على القاضى كريم الدين عبد الكريم بن الروَيْهب ، واستقرّ فى الوزارة، عوضاً عن علم الدين إبراهيم بن قَرْوينة ، المعروف بالحليق، بحكم استعفائه منها ؛ فلما استقرّ كريم الدين فى الوزارة ، لم يتعرّض لابن قَرْوينة بسوء ، بل راعاه إلى الغاية .

وفيه ، فى سادس عشره ، رجعت خوند بَرَكَة ، أمّ السلطان ، من الحجاز ، فخرج السلطان إلى تلقّيها، وطلعت إلى القلعة فى موكب حَفِل؛ وكان ذلك اليوم مشهوداً، ولاقتها المغانى من بِرْكة الحاج ، ولاقاها السلطان مِن البُوَيْب ، ومَدّ لها هناك مَدّة حَفِلة .

وفيه كانت وفاة الشيخ الصالح المعتقد سيدى يحيى بن على الصنافيرى الأعمى المجذوب، رحمة الله عليه ، وكان له كرامات خارقة ، وكانت جنازته حَفِلة ، ونزل السلطان وصلّى عليه ، وحضر الجمّ الغفير من الناس وصلّوا عليه، حتى قيل حُرّر عِدّة من صلّى عليه من الناس ، فكانوا نحوا من عشرة آلاف إنسان ؛ ودُفن بتربة الشّيخ أبى العبّاس البصير ، التى بالقرافة الصغرى .

(٨) شمايل : شمامل .

(١٠و١١) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

وفى شهر صفر ، كانت وفاة الأمير على الماردينى ، نائب السلطنة بمصر ، وَوِلىَ نيابة الشام أيضا ، ونيابة حلب ؛ وكان أميراً ديّناً خيّراً ، كثير البرّ والصدقات ، قليل الأذى ، فكثر عليه من الناس الأسف والحزن .

فلما توفّى أخلع السلطان على الأمير طشتمر العلاى ، وقرّر فى نيابة السلطنة ، عوضاً عن الأمير على الماردينى ، (٨٨ آ) بحكم وفاته .

وفيه أخلع على الأمير علم دار ، وقُرّر فى نيابة صفد ، عوضاً عن الأمير ملكتمر من بَرَكَة ؛ وقرّر الأمير ملكتمر فى الأستادارية العالية ، عوضاً عن الأمير علم دار.

وفيه قدمت الأخبار من المدينة الشريفة بوفاة الشيخ نور الدين على بن يوسف الأنصارى الحنفى ، قاضى قضاة المدينة ؛ وهو أول حنفى قُرّر بالمدينة ، وكان شافعيًّا تحوّل حنفيًّا ؛ وكان مولده سنة ثمان وسبعمائة ، وكان عالماً فاضلاً ، وألّف مفاخرة لطيفة بين مكّة والمدينة ، وهى بديعة فى معناها ، كلّها غرر وفوائد ، وكان سيفا قاطعا لأهل البدعة .

وفيه عزل الأمير خليل بن عرام عن نيابة ثغر الإسكندرية ، وقرّر عوضه الأمير طيدمر البالسى . ـ وفيه قدمت الأخبار من أفريقية بوفاة متملّكها ، وأنّ ولده أبو العبّاس أحمد وَلِىَ عوضه على أفريقية .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه قدم البريد بطلب الأمان للأمير حيار بن مهنا ، وكان القاصد فى ذلك الأمير سيف الدين بهادر ، أستادار الأمير منجك نائب الشام ، وصحبته مُعَيْقِل حاجب الأمير حيار ؛ فلما حضرا بين يدى السلطان ، أجابهما إلى ذلك .

وفيه استقرّ القاضى عماد الدين إسمعيل بن محمد بن أبى العزّ بن صالح ، المعروف بابن الكشك ، الدمشقى ، فى قضاء الحنفية بدمشق ، عوضاً عن جمال الدين أبى الثناء محمود ، المعروف بابن السراج .

وفيه أنعم على الأمير جلبان العلاى بإمرة طبلخاناة . ـ وفيه استقرّ الشيخ كمال الدين محمد التنسى المالكى ، فى قضاء الإسكندرية ، عوضاً عن كمال الدين الربعى .

وفيه قدم الشيخ شمس الدين محمد بن يوسف بن إلياس القونوى الحنفى ، فلما قدم

خرج الأمير منكلى بُغا الشمسى ، الأتابكى ، إلى لقائه ، وأنزله فى المدرسة المنصورية التى بين القصرين ، فأتاه الناس زمرا يسلّمون عليه .

وفى شهر ربيع الآخر ، فى ثالثه ، استقرّ الأمير كبجلجى فى نيابة حماة ، عوضاً عن أيدمر الشيخى .

وفى رابعه أخلع على الصاحب شمس الدين أبى الفرج المقسى ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن كريم الدين بن الرُّوَيْهب ، مضافا إلى نظر الخاص .

وفيه تغيّر خاطر السلطان على الأمير ناصر الدين محمد بن قُمارى ، أمير شكار ، فرسم بنفيه إلى الشام ؛ واستقرّ عوضه فى إمرية شكار الأمير جمال الدين عبد الله ابن بكتمر ، الحاجب ؛ واستقرّ الأمير ناصر الدين محمد (٨٨ ب) بن قيران الحسامى ، أمير طبر ، عوضاً عن شرف الدين موسى بن ديدار بن قرمان ؛ وخلع على الأمير نُصْرات ، واستقرّ حاجبا ، عوضاً عن أسنبغا العلاى .

وفيه استقرّ الأمير كبوك ، رأس نوبة ثانى مقدّم ألف . ــ وفيه استقرّ علاء الدين على بن محمد بن على بن عبد الله بن أبى الفتح بن هاشم المقدسى ، فى قضاء الحنابلة بدمشق ، عوضاً عن شرف الدين أحمد بن شيخ الجبل ، بحكم وفاته .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه استقرّ الأمير أرغون شاه اليوسفى ، رأس نوبة النّوب ، عوضاً عن الأمير بشتاك العمرى ، بحكم وفاته . ــ وفيه رسم السلطان للأمير أسندمر حرفوش ، بالجلوس مع الأمراء وقت الخدمة بالإيوان .

وفيه استقرّ الأمير ناصر الدين محمد بن سُرْتَقطاى ، فى نقابة الجيش ، عوضاً عن أرغون بن قيران ، بحكم وفاته . ــ وفيه استقرّ الأمير آقبغا من مصطفى ، جاشنكير ، عوضاً عن الأمير الطنبغا العلاى فرفور .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه استقرّ الأمير جركس الرسولى ، أستادارا ثانيا ،

---

(٣) الآخر : الآخرة . || كبجلجى : كذا فى الأصل .

(١٥) وفى : فى .

(١٨) سرتقطاى : كذا فى الأصل .

عوضاً عن محمد بن طُرغاى . ــ وفيه استقرّ الأمير طغيتمر العثمانى ، أمير جندار ، عوضاً عن الأمير أسندمر حرفوش . ــ وفيه قدمت الأخبار من دمشق بأنْ وقع بها الوباء والغلاء ، حتى تجاوزت الغرارة القمح مائتى درهم .

وفى شهر رجب ، فيه استقرّ علاء الدين على بن الرصاص ، فى قضاء الحنفية بصفد ، فخلع عليه وتوجّه إلى محلّ ولايته . ــ وفيه خلع على الوزير الصاحب فخرالدين ماجد بن تاج الدين موسى بن أبى شاكر ، وأعيد إلى الوزارة ، عوضاً عن شمس الدين المقسى .

وفيه خلع على ناصر الدين محمد بن إياز الدوادارى ، واستقرّ كاشف الـكُشّاف بالوجه البحرى ؛ واستقرّ علاء الدين على السنانى ، فى ولاية الغربية ، عوضاً عن قطلوبك صهر المزوق ؛ واستقرّ بهادر والى الغربية ، فى ولاية البهنساوية ؛ واستقرّ الركنى عمر بن معين ، فى ولاية البحيرة ، عوضاً عن أسندمر الخضرى .

وفى يوم الاثنين ثامن عشرينه ، رسم السلطان بتسمير شخص من النصارى ، زعموا أنّه سحر خوند ابنة الأمير طاز ، زوجة السلطان ، فماتت بسحره ؛ فلما سُمّر وُسّط وأحرِق بالنّار بعد ذلك .

وفيه استقرّ برهان الدين أبو سالم إبراهيم بن محمد بن على ، عُرِفَ بالصنهاجى ، فى قضاء المالـكية بحلب ، عوضاً عن تقىّ الدين الأنفى .

وفى شهر (٨٩ آ) شعبان ، فى يوم الخميس تاسعه ، استقرّ زين الدين أبو بكر ابن على بن عبدالملك المازونى ، فى قضاء المالـكية بدمشق ، بعد وفاة جمال الدين المسلاتى .

وفيه ، فى يوم الأربعاء خامس عشرينه ، قدم البريد بوفاة التاج عبد الوهاب بن السبكى ، قاضى القضاة بدمشق ؛ فاستقرّ عوضه كمال الدين أبو القاسم عمر بن الفخر

---

(٨) ابن إياز : ابن ايار .

(١١) الخضرى : الحضرى . وقد ورد اسم أسندمر الخضرى هنا فيما سبق ص٩١ س١١ .

(١٢) عشرينه : عشره .

(١٩) خامس عشرينه : كذا فى الأصل ، وهو لا يتفق مع الواقع .

عثمان بن هبة الله المعرّى ، قاضى حلب ؛ واستقرّ عوضه فى قضاء طرابلس ، فخر الدين عثمان بن أحمد بن عثمان بن أحمد الزرعى .

وفى شهر رمضان ، أعيد الأمير ألطنبُغا الشمسى إلى نيابة القلعة . ـ وفيه أخرج الأمير نُصْرات إلى ثغر الإسكندرية ، وقُرّر بها حاجباً .

وفيه أنعم السلطان على جماعة من الأمراء بتقادم ألوف ، منهم : الأمير منكوتمر عبد الغنى ، والأمير يلبغا المجنون ، وآخرين من الأمراء .

وفى شهر شوّال ، أنعم السلطان على جماعة من الأمراء أيضا بتقادم ألوف ، منهم: الأمير يلبغا الناصرى ، والأمير ألطنبغا الشمسى ، والأمير قطلو آقتمر العثمانى ، والأمير آل ملك الصرْغَتْمشى ، والأمير عبد الرحيم بن منكلى بُغا الشمسى ، والأمير ماورجى القوصونى ، والأمير تغرى برمش بن ألجاى ؛ وأنعم على الأمير تلكتمر الجمالى بإمرة طبلخانات .

وفى شهر ذى القعدة ، أنعم السلطان على جماعة من أولاد النّاس بإمرة عشرة ، منهم : محمد بن قرا بن كليتة ، ورجب بن طيبُغا المحمدى ، وبكتمر العلمى ، ومحمد شاه ابن الأمير ناصر الدين محمد بن آقبغا آص ، وطيدمر الذهبى ، أمير شكار ، وبكتاش ابن قطليجا .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه وُلِد للسلطان وَلَد ذكر سمّاه رمضان ، فنادى له بالزينة ، فزُيّنتْ له القاهرة زينة حَفِلة ، ودُقّتْ البشائر له بالقلعة ، وصنع له مدّات حَفِلة ، سبعة أيام متوالية بالقلعة .

وفيه توجّه الأمير علاء الدين على بن كلفت إلى مكّة ، لأجل عمارة مئذنة باب الحَزْوَرة ، فأقام بمكّة بعد مجىء الحاج مدّة طويلة ، حتى عاد ، انتهى ذلك .

---

(٥) السلطان على : على السلطان على .

(١٠) ماورجى : كذا فى الأصل .

(١٩) مئذنة : ماذنة .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : الصاحب الوزير علم الدين بن قَزْوينة ، المعروف بالحليق ، توفّى سابع شهر رجب . ــ (٨٩ ب) وتوفّى قاضى الحنابلة بدمشق ، شرف الدين أحمد بن شرف الدين حسن الخطيب أبى بكر بن الشيخ أبى عمر محمد بن أحمد بن محمد بن قدامة المقدسى ثم الصالحى الدمشقى ، المعروف بابن قاضى الجبل ، وكان علامة فى مذهبه ، توفّى فى عشرين رجب .

وتوفّى قاضى المالكية بحماة ودمشق ، أبو الوليد سرى الدين إسمعيل بن البدرى محمد بن محمد بن هانى الأندلسى ، وكان علامة فى مذهبه ، وحدّث بالموطأ .

وتوفّى الأمير أروس بُغا الخليلى ، أحد الأمراء الطبلخانات . ــ وتوفّى الأمير أسندمر الكاملى ، زوج خوند القُرْدمية ، وكان أحد أمراء الألوف . ــ وتوفّى الأمير أسن الصرْغَتْمشى ، أحد أمراء الطبلخانات ، توفّى بدمشق .

وتوفّى الأمير آقبغا اليوسفى ، الحاجب ، توفّى بمدينة منفلوط . ــ وتوفّى الأمير ألطنبغا الملاى ، الجاشنكير ، المعروف بفرفور ، أحد الأمراء الطبلخانات . ــ وتوفّى الأمير بكتمر المؤمنى ، أمير آخور . ــ وتوفّى بكتمر الأحمدى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الأمير تنبك الأزق ، أحد الأمراء الطبلخانات ورأس نوبة ثان ، وكان من الشجعان فى عزمه فى القتال . ــ وتوفّى الأمير طيبُغا المحمدى ، أحد الأمراء الألوف .

وتوفّى قاضى قضاة دمشق تاج الدين عبد الوهاب بن قاضى القضاة بدمشق تقىّ الدين على بن عبد الكافى بن على بن تمام بن يوسف بن موسى بن تمام الأنصارى السبكى ، توفّى يوم الثلاثاء سابع ذى الحجّة بدمشق ، قيل كانت مدّة حياته أربعة وأربعين سنة .

وتوفّى قاضى القضاة الحنفية ، وعالمهم ، زين الدين عمر بن الكمال أبى عمر عبد الرحمن ابن أبى بكر البسطامى ، ليلة الجمعة خامس عشرين جمادى الآخر ، توفّى بالقاهرة ،

(١ ــ ٢) ابن قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

(٦) أبو الوليد : أبو اليد .

(١٤) ثان : ثانيا .

ومولده سنة أربع وتسعين وسبعمائة ، ودفن بالقرافة عند جَدّه لأُمّه قاضى القضاة شمس الدين محمد السروجى .

وتوفّى زين الدين عبد الله بن القوصى ، أحد نوّاب القضاة الشافعية . ـ وتوفّى قاضى قضاة المالكية بدمشق ، جمال الدين محمد بن الزين عبدالرحيم بن على بن عبدالملك المسلّاتى ، وكانت وفاته بالقاهرة فى يوم السبت ثالث عشر ذى القعدة ، (٩٠ آ) ودفن بتربة الصوفية ، خارج باب النصر .

وتوفّى قاضى العسكر بدرالدين محمد بن محمد بن عبداللطيف بن يحيى بن على بن تمام ابن موسى بن يوسف بن تمام السبكى، توفّى بطريق بيت المقدس ، وقد توجّه لزيارته .

وتوفّى الفقيه النحوى شمس الدين محمد بن الحسن بن محمد المالقى المغربى المالكى ، توفّى بدمشق ، وله شرح التسهيل فى النحو . ـ وتوفّى الأمير محمد بن الأمير تنكز ، نائب الشام ، وكان أمير طبلخاناة . ـ وتوفّى الأمير محمد بن الأمير طُرغاى ، وكان أمير طبلخاناة . ـ وتوفّى الأمير محمد الترجمان ، أحد الطبلخانات .

وتوفّى القاضى شمس الدين موسى بن التاج أبى إسحق عبدالوهاب بن عبدالكريم، وكان وَلِىَ من الوظائف نظارة الجيش ، ونظارة الخاص ، وَوَلِى وزارة دمشق غير ما مَرّة ؛ ومات وله من العمر فوق سبعين سنة ، ومات بدمشق ، ودفن بها .

وتوفّى الآكُز الكشلاوى ، وكان وَلِىَ الوزارة والأستادارية ، ونفى إلى حلب ومات بها ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة اثنتين وسبعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، أخلع السلطان على القاضى سعد الدين ماجد بن التاج أبى إسحق ، واستقرّ به فى وزارة الشام .

وفيه فى حادى عشرينه ، أُخْرِج الأمير يعقوب شاه ، الخازندار ، منفيًّا إلى ملطية ؛ واستقرّ عوضه فى الخازندارية الأمير يلبغا الناصرى . ـ وفيه سافر القاضى

(٩) الفقيه : الفقه . || المغربى : الغربى .
(١٨) اثنتين : اثنين .

زين الدين أبو بكر بن على بن عبد الملك المازونى ، قاضى المالكية بدمشق ، إلى محلّ ولايته بها .

وفى شهر صفر ، فى أوّله ، قدمت رُسُل ملك الفرنج ، لطلب الصلح بينهم وبين السلطان ، وأحضروا على أيديهم صورة حِلْف من ملك الفرنج، أنّه لا يغدر ولا يخون فيما حلف عنه ؛ فأخلع السلطان على رُسُله الخلع السنيّة ، وأكرمهم ، وأذن لهم بالعود إلى بلادهم ، لـكن أخذ من أعيانهم رهائن سجنهم بالقلعة ، حتى يظهر صدق ما قالوه فى حلفهم .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه عزل الأمير شهاب الدين أحمد بن قنغلى ، من ولاية الجيزة، بسؤاله، وارتجعت عنه إمرة طبلخاناته . ـ وفيه أنعم السلطان على الأمير طيبُغا العمرى الفقيه ، بإمرة عشرة .

وفيه استقرّ محمد بن (٩٠ ب) قرطاى الموصلى ، فى نقابة الجيوش المنصورة ، عوضاً عن أرغون بن قيران ؛ فأقام بها مدّة يسيرة ، وأعيد إليها أرغون بن قيران. ـ وفيه استُدعى محمد بن قُمارى من غزّة ، وأنعم عليه بإمرة طبلخاناة ، واستقرّ أمير شكار ، على عادته .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه فى يوم السبت ثامن عشره ، ركب السلطان وخرج إلى الصيد ، ورجع فشقّ من القاهرة ، ودخل من باب النصر ؛ فلما وصل إلى بين القصرين ، نزل إلى القبّة المنصورية ، فزار قبر جَدّه وجَدّ أبيه ، ثم ركب من هناك وطلع إلى القلعة ، وكان يوما مشهودا .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه فى ليلة الخامس منه ، ظهر بالسماء حمرة شديدة جدًّا ، كأنها النار الموقدة ، وصارت فى خلال النجوم كالعمد النار ، حتى سَدّ ذلك الأفق ، واستمرّ بطول الليل ، حتى طلع الفجر ، فارتاع الناس من ذلك واشتدّ خوفهم ، وصار يودّع بعضهم بعضاً ، وباتوا يستغفرون الله من ذنوبهم ؛ فاستمرّ الأمر

(٢٠) خلال : خلل .
(٢٢) يودع : يوعد .

على ذلك ، حتى طلع الفجر ولَاحَ النهار ؛ نقل ذلك المقريزى فى السلوك .

وفيه أخلع السلطان على الأمير طشتمر العلاى ، واستقرّ به دوادار كبير ، وكان جنديًّا ، فانتقل منها إلى الدوادارية الكبرى ، بعد وفاة الأمير منكوتمر عبد الغنى الدوادار ، فعُدّ ذلك من النوادر .

وفيه عادت رُسُل ملك الفرنج الذين تقدّم ذكرهم ، وصحبتهم جماعة كثيرة ممن كان عندهم من أسراء المسلمين ، فكانوا نحو مائة إنسان .

وفى هذا الشهر ، كان وقت الخريف ، فكثرتْ الأمراض فى الناس بالقاهرة ، وبالوجه البحرى ، حتى صارت الأموات بالقاهرة ، يخرج منها فى كل يوم نحو أربعمائة جنازة ، فى كل يوم ، من غير طعن ، بل بأمراض حادّة ، وتحدّرات يابسة .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه أخلع السلطان على الشيخ شرف الدين عبد المنعم ابن سليمان بن داود البغدادى الحنبلى ، وقرّره فى إفتاء دار العدل ، وتدريس مدرسة أمّ السلطان ، التى بخطّ التبّانة ، عوضاً عن الشّيخ بدر الدين حسن النابلسى ، بحكم وفاته إلى رحمة الله تعالى (٩١ آ) .

وفيه تمّ الصلح بين السلطان وملك الفرنج ، ورسم بفتح كنيسة القيامة بالقدس كما كانت . ـ وفى عقيب ذلك ، أرسل ملك الفرنج من كان عنده من بقيّة أسراء المسلمين.

وفى شهر رجب ، فى ثالثه ، خرج ركب الحجّاج الرجبيّة ، وسار إلى مكّة ، صحبة بعض الأمراء . ـ وفيه أخلع السلطان على الأمير علمدار ، وقرّره فى نيابة صفد ، عوضاً عن الأمير ملكتمر من بَرَكَة ؛ وأخلع على الأمير ملكتمر ، وقرّره فى الأستادارية بمصر ، عوضاً عن علم دار .

---

(١) السلوك : انظر ج ٣ ص ١٩٠ .

(٢) دوادار كبير : كذا فى الأصل .

(٥) الذين : الذى .

(٦ و ١٥) أسراء : كذا فى الأصل .

(٩) حادة : حدة .

(١٤) القيامة : القمامة .

وفى شهر شعبان ، فيه فى سابعه ، استقرّ بدر الدين عبد الوهاب بن أحمد بن محمد الأخناى فى إفتاء دار العدل ، عوضاً عن تاج الدين محمد بن بهاء الدين ، بحكم وفاته ، وقد جاءت الأخبار بأنّه قد توفّى فى عقبة أيلة ، صحبة الحاجّ الرجبى .

وفيه استقرّ علم الدين صالح الإسنوى ، موقّع الحكم ، واستقرّ أيضا فى وكالة الخاص ، عوضاً عن ابن بهاء الدين . ـ وفيه استقرّ القاضى بدر الدين محمد الأقفهسى ، شاهد ديوان الأمير ألجاى اليوسفى . ـ وفيه استقرّ القاضى محبّ الدين السمطاى ، فى نظر البيمارستان المنصورى ، عوضاً عن ابن بهاء الدين .

وفيه ، فى يوم الاثنين رابع عشره ، أخلع السلطان على الصاحب شمس الدين أبى الفرج المقسى ، وقرّره وكيل الخاص ، عوضاً عن علم الدين صالح ، مضافاً لما بيده من الوظائف .

وفى شهر رمضان ، فى أوّله ، أخلع السلطان على الأمير أرغون شاه ، وقرّره رأس نوبة النوب ، عوضاً عن الأمير بشتاك العمرى .

وفى شهر شوّال ، فى سابعه ، أخلع السلطان على الأمير طيدمر البالسى ، واستقرّ فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن خليل بن عرام ، وأنعم عليه بإمرة طبلخاناة بمصر .

وفى شهر ذى القعدة ، أخلع فيه السلطان على القاضى بدر الدين بن السكّرى ، واستقرّ به فى قضاء الحنفية بثغر الإسكندرية ، بعد وفاة ابن الزبيبة . ـ وفيه أخلع على محمد بن سُرْتَقطاى ، وقُرّر فى نقابة الجيش ، عوضاً عن (٩١ ب) أرغون بن قيران .

وفى شهر ذى الحجّة ، قدمت الأخبار من تونس بخلع متملّكها أبو البقا خالد ابن إبراهيم بن أبى بكر ، بعد إقامته فى مُلْك تونس سنة وتسعة أشهر ؛ وأقام بعده ابن عمّه أبو العبّاس أحمد بن محمد بن أبى بكر بن يحيى بن إبراهيم التونسى ، انتهى ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : قاضى الحنفيّة بثغر الإسكندرية ،

---

(٦) السمطاى : كذا فى الأصل .

(١٤) وأنعم عليه ، يعنى على ابن عرام .

(١٧) سرتقطاى : كذا فى الأصل .

شهاب الدين أحمد بن إبراهيم بن عمر الصالحى ، عُرِف بابن زبيبة ، وهو أول من وَلِيَ قضاء الحنفية بثغر الإسكندرية .

٣ وتوفّى الأمير أرغون بن قيران السلارى ، نقيب الجيش . — وتوفّى الأمير أسندمر حرفوش الملاى ، الحاجب بدمشق ، توفّى بها .

وتوفّى أمير على المارديني ، نائب الشام ، ونائب السلطنة بمصر ، وكان من خيار
٦ الأمراء ، وكان مشكور السيرة ، توفّى سابع المحرم . — وتوفّى الأمير بشتاك العمرى ، رأس نوبة النوب .

وتوفّى الأمير جَرْجى ، نائب حلب ، ثم بقى أمير كبير بدمشق ، ومات بها . —
٩ وتوفّى الأمير جرقطلو المظفرى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الشيخ بدر الدين حسن بن محمد بن صالح النابلسى الحنبلى ، مفتى دار العدل ، ومدرّس الحنابلة بمدرسة أمّ السلطان . — وتوفّى الشيخ شرف الدين سالم
١٢ ابن قاضى القضاة بهاء الدين أبى البقا السبكى .

وتوفّى الشيخ عبد الرحيم جمال الدين أبو محمد بن الحسن بن على بن عمر الأموى الإسنوى الشافعى ، مات فجأة ، وكان من أهل العلم والفضل ، وله شهرة .

١٥ وتوفّى القاضى علاء الدين على بن إسمعيل بن إبراهيم بن موسى ، المعروف بابن الظريف ، موقّع الحكم ، وكان مالكى المذهب ، وأحد نوّاب المالكية ، وكان من أهل العلم ، وله شهرة .

١٨ وتوفّى قاضى الحنفية بالمدينة الشريفة ، نور الدين على بن الشيخ عزّ الدين يوسف ابن الحسن بن محمد بن محمود الزرندى ، وهو أوّل حنفى من قضاة المدينة ، وكان شافعيًّا، فتحوّل حنفيًّا ، وكان مولده سنة ثمان وسبعمائة ، وكان عالماً فاضلًا ، وله مفاخرة
٢١ لطيفة بين مكّة والمدينة ، وهى مفيدة ، كلها غُرر وفوائد فى معناها (٩٢ آ) .

وتوفّى الشيخ سراج الدين عمر بن الحسن بن محمد بن عبدالعزيز بن محمد بن الفرات، موقّع الحكم . — وتوفّى الأمير قطلو آقتمر الناصرى ، رأس نوبة النوب .

٢٤ وتوفّى الشيخ تاج الدين محمد بن بهاء الدين المالكى، المعروف بابن شاهد الجمال،

مفتى دار العدل ، وقد ولى عدّة وظائف سنية ، [منها] وكالة الخاص ، وناظر المارستان ، وشاهد الجيش ، وغير ذلك من الوظائف ، توفّى بالعقبة .

وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد بن عبد الله بن محمد الزركشى ، أحد نوّاب الحنابلة . ـ وتوفّى الأمير منكوتمر عبدالغنى الأشرفى ، الدوادار الكبير . ـ وتوفّى الشيخ أبو الطاهر تقىّ الدين محمد بن محمد ، إمام أهل الميقات .

وتوفّى الشيخ المجذوب المعتقد ، ذو الكرامات العجيبة ، أبو زكريا يحيى بن على ابن يحيى الصنافيرى الأعمى ، فى يوم الأحد سابع عشرين شعبان ، ودفن بالقرافة ، فى تربة الشيخ أبو العبّاس البصير ، وصلّوا عليه بمصلّاة خولان ، وكان له جنازة حَفِلة ، حتى قيل حُرّر الجمع الذى صلّوا عليه بمصلّاة خولان ، فكانت تنيف على خمسين ألف إنسان ، هكذا نقل المقريزى فى السلوك .

وتوفّى الشيخ زين الدين عبد الرحمن بن عبد الله بن إبراهيم ، أحد قُرّاء السّبع ، وشيخ خانقاة بكتمر ، التى بالقرافة . ـ وتوفّى الأمير أروس النظامى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الأمير أزدمر الصفوى ، الجوكندار . ـ وتوفّى الطبيب الفاضل جمال الدين يوسف الشوبكى ، وكان علامة فى صنعة الطبّ .

ثم دخلت سنة ثلاث وسبعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، أخلع السلطان على الأمير أيدمر الدوادار ، واستقرّ به فى نيابة حلب ، عوضاً عن الأمير أشقتمر الماردينى ؛ وقرّر أشقتمر الماردينى فى نيابة طرابلس.

وفيه طلب للشيخ شمس الدين محمد الركراكى المغربى ، من فقهاء المالكية ، إلى مجلس

(١) [منها] : تنقص فى الأصل .

(٥) أبو الطاهر : كذا فى الأصل .

(٨ و٩) بمصلاة : بمصلة .

(١٠) السلوك : انظر ج ٣ ص ١٩٤ .

(١٨) أشقتمر : كذا فى الأصل .

الأمير الكبير ألجاى ، وادّعى عليه بقوادح توجب إراقة دمه ، فتعصّب له جماعة من الفقهاء ، وتعصّب عليه آخرون .

وفيه قدمت الأخبار من بلاد الشرق بابتداء أمر تيمورلنك ، وأنّه قد زحف على غالب بلاد الشرق . – وفيه عزل علم دار عن نيابة صفد ؛ (٩٢ ب) وقرّر عوضه الأمير موسى بن أرقطاى .

وفى شهر صفر ، كثرت زيادة النيل ، فنودى عليه فى خامس عشرين توت ، أربع أصابع من عشرين ذراعاً ، ثم زاد بعد ذلك عدّة أيام ، حتى بلغت زيادته إلى اثنين وعشرين ذراعا ، فرسم السلطان أنْ لايُنادَى عليه ، فثبت إلى أنْ مضى من هاتور عدّة أيام ، فانقطعت الطرقات بسببه ، وتأخّرت الزروع عن أوانها ، وحصل للفلّاحين الضرر الشامل ، وتقطّعت الجسور ، وانهدم غالب البيوت المطلّة على البحر .

فلما تزايد الأمر فى الزيادة ، اجتمع جماعة من العلماء ، وتوجّهوا إلى جامع عمرو ابن العاص ، الذى بمصر العتيقة ، وتوجّه جماعة منهم إلى جامع الأزهر ، ودعوا إلى الله تعالى فى هبوطه ، وتكرّر خروجهم إلى الجوامع عدّة مرار ، حتى انهبط النيل قليلا ، قليلا ، وزرعت الفلّاحين ؛ وفى هذه الوقعة يقول بدر الدين بن الصايغ :

طغى النيل عن حَدّ عاداته ... وعلّم الجهد فى العالمين
فصرنا نكشف عوراتنا ... وكُنّا نخوض مع الخائضين

وفى شهر ربيع الأول ، وقع فيه من الحوادث ، أنّ قاضى القضاة الحنفى سراج الدين عمر الهندى ، سأل السلطان أنْ يكون قاضى القضاة الحنفيّة متساوياً بالقاضى الشافعى فى لبس الطرحة ، ويستنيب عنه قضاة [فى] أعمال مصر ، قبليها

---

(٦) خامس عشرين توت ، يوافق ١٢ ربيع الأول ، انظر التوفيقات الإلهامية ص ٣٨٧ . ويبدو أن ابن إياس هنا يسرد أخبار زيادة النيل ، التى بدأت فى شهر صفر ، ثم نودى عليه فى ٢٥ من شهر توت ، أى فى ربيع الأول ، واستمرت الزيادة حتى الخامس من شهر هاتور ، أى خلال شهر ربيع الثانى .

(٨) هاتور : هتور .

(١٤) الفلاحين . . . الوقعة : كذا فى الأصل .

(١٩) [فى] : تنقص فى الأصل .

وبحريها ، ومودع مال الأيتام ، وغير ذلك من أفعال القاضى الشافعى ، فأجابه السلطان إلى ذلك ، وأنجز له بمرسوم شريف بذلك .

فاتّفق أنّ قاضى القضاة سراج الدين الهندى حصل له عقيب ذلك توعّك فى جَسده ، ولزم الفراش مدّة طويلة ، ثم مات ولم يتمّ له ما أراد من مساواته بالقاضى الشافعى ، وكل ذلك ببرَكَة الإمام الشافعى ، رضى الله عنه .

فلما توفّى القاضى سراج الدين الهندى ، أخلع السلطان على القاضى صدر الدين محمد بن جمال الدين بن علاء الدين التركمانى ، واستقرّ به قاضى قضاة الحنفية ، عوضاً عن السراج الهندى ، بحكم وفاته كما تقدّم (٩٣ آ) .

وفيه ركب السلطان للعب بالكرة فى الميدان الكبير ، الذى بشاطئ بِرْكة الناصرية ، وجعل يتوجّه إلى هناك خَمس سُبُوت متوالية .

وفيه ، فى يوم الاثنين ، رسم السلطان بضرب عنق بمَيادَه ، مُشارف ديوان المواريث الحشرية ، لقوادح فيه أوجبت إراقة دمه شرعاً .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه عُزل قاضى القضاة بهاء الدين محمد أبو البقا السبكى الشافعى ، وكان فى مجلس درسه بدار العدل ، فجاءه شخص من عند السلطان فأسرّ إليه كلاما ، فتغيّر وجهه ، ثم التفت إلى مَنْ حوله من الفقهاء ، فقال لهم : « إنّ السلطان قد عزلنى عن القضاء ، فامضوا إلى حال سبيلكم » ، فانفضّ المجلس ، وقام القاضى وتوجّه إلى داره .

ثم إنّ السلطان أرسل خلف الشيخ برهان الدين بن جماعة ، خطيب بيت المقدس ؛ والشيخ برهان الدين هذا ابن أخى قاضى القضاة عزّ الدين بن جماعة ؛ فاستمرّت وظيفة القضاء شاغرة نحو شهر ، حتى حضر الشيخ برهان الدين ، فأخلع عليه السلطان ، واستقرّ به قاضى قضاة الشافعية بمصر .

(٣) توعك : توعكا .

(١٠) سبوت ، يعنى أيام السبت .

(١١) بمياده : كذا فى الأصل ، ويبدو أنه اسم الشخص الذى ضرب عنقه .

(١٩) أخى : أخو .

فلما لبس التشريف أشرط على السلطان شروطا كثيرة فى أمر القضاء ، فأجابه السلطان إلى ذلك ، ونزل من القلعة فى موكب حَفِل ، وقدّامه القضاة والنوّاب ، حتى أتى إلى المدرسة الصالحية ، وكان يوماً مشهوداً .

وفيه حضر قاضى القضاة الشافعى بهاء الدين أبى البقا السبكى ، وقاضى القضاة برهان الدين إبراهيم الأَخْنائى المالكى ، فى مجلس ، فجرى بينهما مجادلة فى مسألة ، وكان أبو البقا السبكى بحر علم لَا يدركه الأَخْنائى ، فأنجز الكلام بينهما إلى أنْ قال أبو البقا : « لو كان الإمام مالك حَيًّا لناظرته فى هذه المسألة » .

فعَدّ ذلك الأَخْنائى خروجا من الدين ، وقال : « إيش أنت حتى تناظر الإمام مالك فى هذه المسألة ، والله لو كان غيرك لفعلتُ به كذا » ، يعنى ضرب عنقه ؛ فاتّفق أنّ القاضى أبو البقا السبكى عزل بعد مُضىّ هذا المجلس بعشرة أيام ، فعُدّ ذلك من كرامات الإمام مالك ، رحمه الله تعالى .

وفى شهر جمادى الأولى ، وقعت حادثة غريبة ، وهو أنّ السلطان رسم للسادة الأشراف (٩٣ ب) قاطبة ، الرجال والنساء ، أنْ يجعلوا فى عمائمهم شطفات خُضْر ، ليمتازوا بها عن غيرهم ، وتعظيما لقدرهم ، ولم يكن قبل ذلك للسادة الأشراف علامة يتميّزون بها عن غيرهم ، وقد وقع ما أوجب ذلك فى تَمَيُّز الأشراف عن غيرهم ، فنادى لهم فى القاهرة بذلك ، فامتثلوا أمره المتدارك .

وقد قالت الشعراء فى هذه الواقعة قولًا لم يسلك فيه سالك ، وقد قالوا فى ذلك عدّة مقاطيع ، تُغْنى عن المواصيل ، فمن ذلك قول الشيخ شهاب الدين بن جابر المغربى الأندلسى ، وهو قوله :

جعلوا لأبنــاء الرسول علامة ... إنّ العـلامة شأن من لم يشهر
نور النبـوّة فى كريم وجوههم ... يُغْنى الشريف عن الطراز الأخضر

وقال الشيخ بدر الدين محمد بن حبيب :

عمائم الأشراف قــد تميّزت ... بخضرة رقّت وراقت منظرا

(٢١) يغنى : تغنى .

وهــــذه إشارة أنّ لهم ... فى جنّة الخُلد لباساً أخضرا

وقال الشيخ شمس الدين بن المزين الدمشقى :

أطراف تيجان أتت من سندس ... خضر كأعلام على الأشراف
والأشرفُ السلطانُ شرّفهم بها ... شرَفاً لتعرفهم من الأطراف

وقال الشيخ شهاب الدين بن أبى حجلة :

لآل رسول الله جاه ورفعــــة ... بهــــا رفعت عنّا جميع النوائب
وقد أصبحوا مثل الملوك برَنْــكهم ... إذا ما بدوا للناس تحت العصائب

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه توفّى الشيخ الصالح المعتقد عبد الله درويش ، وكان من أولياء الله تعالى . ـ وتوفّى الشيخ شرف الدين يحيى الرهونى المالـكى ، وكان من أعيان علماء المالـكية .

وتوفّى الأديب الفاضل نور الدين على بن محمد الحموى الشهير بابن الخباز ، وكان من أعيان الشعراء فى عصره ، ومن شعره الرقيق قوله من أبيات :

تنبّه فقــــد نمّ النسيم على الزهــــر ... ودلّت تغاريد الحمــــام على الفجر
رعَى الله أياماً جنينا ثمارهــــا ... بأيدى الهَنَا مابين (٩٤ آ) أوراقها الخضر
خلعنا على اللــذات أردية الهــــوى ... جهارا وسلمنا العقول إلى الخمــــر

وفى شهر رجب ، فيه كانت وفاة الإمام العالم العلّامة سراج الدين عمر بن إسحق ابن أحمد الغزنوى الحنفى ، وُلِدَ سنة أربع وسبعمائة ، وكان من أعيان علماء الحنفيّة ؛ وكان أصله من بلاد الهند ، وكان واسع العلم ، كثير الاطلاع ، وله عدّة مصنّفات على مذهب أبى حنيفة ، رضى الله عنه ، وشرح الهداية ، وشرح التائيّة للشيخ عمر ابن الفارض ، وله مقدّمة على مذهب الحنفية ، وغير ذلك أشياء كثيرة فى علوم شتى.

وفيه خرج الحاج الرجبى من القاهرة على العادة ، ودار المحمل قبل خروج الحاج ، وزُيّنت له القاهرة .

وفى شهر شعبان ، فى يوم الاثنين ثامن عشره ، أخلع السلطان على شيخ الإسلام

(٢٣) ثامن عشره : ثامن عشر .

سراج الدين عمر البلقينى ، واستقرّ به فى قضاء العسكر ، عوضاً عن بهاء الدين السبكى ؛ وقُرِّر أيضا فى تدريس المدرسة الناصرية ، التى بجوار قبّة الإمام الشافعى ، رحمة الله عليه ؛ وقُرِّر أيضا فى تدريس الشافعية بالمدرسة المنصورية ، التى بين القصرين ؛ وقُرِّر أيضاً فى الإفتاء بدار العدل .

وفيه استقرّ الشيخ ضياء الدين عبيد الله القرمى فى تدريس الشافعية بخانكاة شيخو ، فنزل من القلعة فى موكب حَفِل ، وصحبته القضاة الأربعة ، وجماعة من أعيان الأمراء ، فَمُدّ لهم سماط عظيم بالخانكاة الشيخونية .

وفى شهر رمضان ، أخلع السلطان على القاضى شهاب الدين أحمد بن العماد محمد ابن محمد بن مسلم بن علان القيسى ، واستقرّ به فى كتابة السرّ بحلب ، بعد وفاة القاضى علاء الدين على بن إبراهيم بن حسن بن تميم .

وفى شهر شوال ، خرج الحاج من القاهرة ، وكان أمير ركب المحمل الأمير طشتمر ، الدوادار الكبير .

وفيه استقرّ الأمير قرطاى الكركى ، شاد العمائر للجسور بالوجه القبلى ، عوضاً عن أسنبغا البهادرى ؛ واستقرّ محمد بن قيران الحسامى ، فى كشف الوجه البحرى ، عوضاً عن عثمان الشرفى ؛ واستقرّ الأمير (٩٤ ب) قطلو بُغا ، أمير علم ؛ واستقرّ الأمير قرابُغا الأحمدى ، أمير جندار ؛ واستقرّ الأمير تمراز الطازى ، حاجبا صغيرا .

وفى شهر ذى القعدة ، استقرّ شهاب الدين أحمد بن شرف الدين موسى بن فيّاض بن عبد العزيز بن فيّاض المقدسى ، قاضى الحنابلة بحلب ، عوضاً عن أبيه ، بحكم وفاته .

وفى شهر ذى الحجّة ، فرّق السلطان الأضحية على العسكر ، بحكم النصف من العادة ، فتضرّرُوا من ذلك ، وقصدوا الوثوب عليه . ـ وفيه قدمت الأخبار من دمشق بأنْ قد فشا الطاعون فى ضواحيها .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : الشيخ بهاء الدين أبو حامد أحمد بن تقىّ الدين أبى الحسين على بن عبد الكافى بن على بن تمام بن يوسف بن موسى

ابن تمام الأنصارى السبكى الشافعى ، وكانت وفاته بمكّة ليلة الخميس سابع رجب .

وتوفّى الأمير أيدمر الشيخى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف ، ونائب حماة ، توفّى بحلب بطّالًا .

وتوفّى قاضى القضاة سراج الدين عمر بن إسحق بن أحمد الغزنوى الهندى الحنفى ، فى ليلة الخميس سابع رجب ؛ وهى الليلة التى مات بها الشيخ بهاء الدين بن السبكى بمكّة .

وتوفّى الشيخ كمال الدين أبو الغيث محمد بن تقىّ الدين عبد الله بن محمد بن محمد بن محمد بن عبد القادر، المعروف بابن الصايغ الأنصارى الدمشقى الشّافعى ، قاضى حمص .

وتوفّى الأديب يحيى بن محمد بن زكريا بن محمد بن يحيى بن الخباز العامرى الحموى، وكان من فحول الشعراء .

وتوفّى تقىّ الدين أبو بكر بن محمد العراقى ، أحد فقهاء الحنابلة . ـ وتوفّى الشيخ عبد الله درويش، فى رجب .ـ وتوفّى الأمير أسنبغا التلكى ، أحد الأمراء العشرات.

وتوفّى الأديب الشاعر شهاب الدين أحمد بن محمد بن محمد بن عثمان بن شيحان ، المعروف بابن المجد ، البكرى القرشى البغدادى . ـ وتوفّى الشيخ شرف الدين يحيى الرهونى المالكى ، وكان من أعيان الفقهاء المالكية ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة أربع وسبعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، قدم مبشّر الحاج ، وأخبر أنّ الحجّاج لحقهم عطشة شديدة ، حتى مات منهم ما لا يحصى ، وقُتِل منهم جماعة كثيرة على (٩٥ آ) ازدحام الماء فى المناهل ، وقت التروية ، وقاسوا مشقّة زائدة فى هذه السنة .

وفيه كانت وفاة الأتابكى منكلى بُغا الشمسى ، وكان من مماليك الناصر محمد بن قلاون ، وكان من خيار الأمراء ، ووَلِىَ من الوظائف : نيابة الشام ، ونيابة حلب ، ونيابة السلطنة بمصر ، والأتابكية .

(٢) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

فلما توفّى أخلع السلطان على الأمير ألجاى اليوسفى، زوج أمّ السلطان، واستقرّ به أتابك العساكر ، عوضاً عن الأمير منكلى بُغا الشمسى ، بحكم وفاته . ـ وفيه أنعم السلطان على ولده الكبير سيدى على ، بتقدمة ألف .

وفى شهر صفر ، استقرّ الأمير شرف الدين موسى بن الأزكشى ، فى نيابة غزّة، عوضاً عن طيدمر البالسى . ـ وفيه ضرب قاضى القضاة برهان الدين الأخْنائى المالكى ، عنق رجل ، لوقوعه فيما أوجب ذلك لتكفيره .

وفيه رسم الأمير ألجاى اليوسفى ، أمير كبير ، بأنْ لا يجلس فى كل حانوت ، من حوانيت الشهود، سوى أربعة أنفس لاغير ، وأمر قضاة القضاة أنْ [لا] يجلس كل نائب من نوّابهم فى حانوت إلا وعنده شهود على مذهبه ، وضيّق عليهم إلى الغاية ؛ فاستمرّ ذلك مدّة يسيرة ، ثم بطل وأعيد كل شيء إلى ما كان عليه .

وفيه أخلع السلطان على الأمير كجك ، واستقرّ به أمير سلاح ، عوضاً عن الأمير ألجاى اليوسفى ، بحكم انتقاله إلى الأتابكية .

وفى شهر ربيع الأوّل ، فيه قدم قود الأمير منجك اليوسفى ، نائب الشام ، فكان ما اشتمل عليه ذلك القود : أسدان كبار ، وضبع ، وأربعون كلباً سلوقيًّا ، بأجلال حرير ، وأربعون فرسا ، وخمسون بقجة ضمنها قماش ، وقطاران بخاتى ، لكل واحد منها سنان ، وستة قطر جمال ، وشقق حرير ملوّن ، وأربعة وأربعون هجينا ، وثلاثة قباقيب نساوية ملبّسة بذهب ، وهى مرصعة بفصوص مثمّنة ، وعدّة قنادير من حرير ملوّن بتراكيب ذهب ، وعدّة كنابيش زركش ، وعرقيّات زركش برسم الخيل ، وعدّة عبى حرير وصوف سُمُك ، وعدّة أحمال ضمنها فواكه ، وحلاوات شامية ، وأشربة ، ومخلّلات ، وسواقة ، وغير ذلك أشياء كثيرة تصلح لهدايا الملوك .

وفيه أنعم السلطان على الأمير (٩٥ ب) منكلى بُغا الأحمدى ، بتقدمة ألف ؛ وأنعم على سلطان شاه بإمرة طبلخاناة ؛ واستقرّ بالأمير يلبغا الناصرى، شاد الشراب

(٨) [لا] : تنقص فى الأصل .

خاناة ، عوضاً عن الأمير منكلى بُغا الأحمدى ؛ واستقرّ بالأمير ملكتمر ، خازندارا ، عوضاً عن الأمير يلبغا الناصرى .

وفى شهر ربيع الآخر ، فى يوم ثامنه ، عرضت مماليك الأتابكى منكلى بُغا الشمسى على السلطان ، بعد موته ، فكان عدّتهم مائتى مملوك ، فجعلهم فى خدمة ولده أمير على ، كما بقى مقدّم ألف .

وفيه توفّى الأمير أرغون ططر الناصرى ، رأس نوبة النوب . ـ وتوفّى أرغون ابن قيران السلارى ، نقيب الجيوش المنصورة ؛ فلما مات قرّر عوضه فى نقابة الجيش محمد بن سُرْتَقطاى .

وفى شهر جمادى الأولى ، وقع فيه من الحوادث أنّ فى ليلة الأربعاء سابع الشهر ، وقعت صاعقة عظيمة على القلعة ، فاحترق منها عدّة أماكن ، واستمرّ الحريق عمّالا بها أياما فى دور الحرم ، فأعيى المماليك والفعلة إطفاءه ، والنار تشعل ليلا ونهاراً ، فتنكّد السلطان لذلك غاية النكد ، حتى طُفِيَت النار بعد أيام .

وفيه قدم قود الأمير أشقتمر الماردينى ، نائب طرابلس ، فكان ما اشتمل عليه : خمسة وعشرون فرسا ، وخمسة وعشرون بقجة قماش ، ولكل من ولدى السلطان ، وهما : سيدى على ، وسيدى أمير حاجى ، أربعة أفراس ، وأربعة بقج قماش ؛ فلما قابل السلطان قاصده ، أنعم على الأمير أشقتمر بنيابة حلب ، عوضاً عن الأمير عزّ الدين أيدمر الدوادار ؛ ونقل الأمير أيدمر إلى نيابة طرابلس ، عوضاً عن أشقتمر الماردينى .

وفيه أخلع السلطان على الأتابكى ألجاى اليوسفى ، وقرّره ناظر المارستان ، فنزل من القلعة فى موكب حَفِل .

---

(٤) مملوك : مملوكا .

(٧) قيران : قيدان . وقد ورد اسم « قيران » ، بحرف الراء ، هنا فيما سبق ص ٩٥ س ٩ و ١٩ و ص ١٠٠ س ١٢ .

(٨) سرتقطاى : سريقطاى .

(١١) فأعيي : فاعيا .

(١٣و١٦و١٧) أشقتمر : كذا فى الأصل .

وفى شهر جمادى الآخرة ، قدم السلطان من سَرحة البحيرة ، فكان له موكب حَفِل ، لما شقّ من القاهرة .

وفيه عرض الشريف فخر الدين محمد(٩٦ آ) بن على بن حسين ، نقيب الأشراف ، عامّة السادة الأشراف ، وقد رافعه الشريف بدرالدين حسن بن النسّابة ، بأنّه قد أدخل فى الأشراف مَنْ ليس بشريف ثابت النسب ، وقدح فيه بسبب ذلك ؛ فلما عرضت السادة الأشراف على السلطان ، لم يظهر فيهم من ليس بشريف ، ولا له نسب ثابت ؛ فتغيّر خاطر السلطان على الشريف بدر الدين بن النسّابة ، ورسم عليه حتى يُثْبت ما قاله فى حقّ الشريف فخر الدين ، نقيب الأشراف ، من القدح فى حقّه .

وفى شهر رجب ، وقع فيه من الحوادث أنّ الأتابكى ألجاى اليوسفى ، لما استقرّ فى الإمرة الكبرى ، قصد أنْ يجدّد بالمدرسة المنصورية ، التى بجوار البيمارستان ، منبرا ، ويقرّر بها خطيباً ، لتُقام بها صلاة الجمعة ؛ فأفتاه الشيخ سراج الدين عمر البلقينى من الشافعية ، والشيخ شمس الدين محمد بن الصايغ من الحنفية ، بجواز ذلك ، وخالفهما الباقون من العلماء فى المنع من ذلك ؛ وكان الذى أفتى بالمنع أكثر من الذى أفتى بالجواز ، فعُقِد مجلس بسبب ذلك .

فلما كان يوم السبت سادس عشرينه ، اجتمع قضاة القضاة الأربعة ، وأعيان العلماء ، بالمدرسة المنصورية ، فجرى بينهم جدال ونزاع طويل ، فآل الأمر إلى المنع من تجديد الخطبة بها ، وانفضّ المجلس على ذلك ، لأنّ هذه المدرسة بالقرب من المدرسة الصالحية ، وبها خطبة ، بحيث يَرى مَن بالمدرسة المنصورية منبر المدرسة الصالحية .

فكثر الكلام فى ذلك ، فألّفَ الشيخ سراج الدين البلقينى كتابا فى الجواز بذلك ؛ وألّف الشيخ زين الدين العراقى كتابا فى المنع من ذلك ، ووافقه على ذلك القاضى برهان الدين بن جماعة ، وكان الذى أفتى بالمنع ، أكثر من الذى أفتى بالجواز .

وفى شهر شعبان ، أخلع السلطان على القاضى كريم الدين عبد الكريم بن شاكر

(١٦) الأمر : أمر .

ابن إبراهيم بن الغنّام ، واستقرّ به وزيرا ، عوضاً عن الصاحب فخر الدين بن موسى أبى شاكر ؛ وقرّر ولده علم الدين فى نظر البيوتات ، عوضاً عن أبيه ؛ واستقرّ الصاحب كريم الدين بن الرَّوَيْهِب فى نظر الدولة ، فعظم أمر الصاحب كريم الدين بن الغنّام إلى الغاية ، وجلس بالشبّاك (٩٦ب) الذى بقاعة الذهب ، وتسمى قاعة الوزراء أيضا ، وكانت هذه القاعة بالقلعة برسم الوزراء ، يجلسون بها .

وفى شهر رمضان ، فى تاسع عشره ، أخلع السلطان على السيد الشريف عاصم ، واستقرّ به نقيب الأشراف ، عوضاً عن الشريف فخر الدين ، وقد قيل عنه إنّه يأخذ الرشوة على إدخال من ليس له ثبوت نسب من الأشراف ، وقد سمى الشريف عاصم من عند الأتابكى ألجاى .

وفيه أخلع السلطان على جمال الدين عبد الرحيم بن الورّاق الحنفى ، مؤدّب وَلَدَىْ السلطان ، وقرّره ناظر الخزانة الشريفة ؛ وأخلع على تاج الدين النشو الملكى ، وقرّره فى استيفاء الصحبة .

وفى شهر شوّال ، فيه كانت وفاة الشيخ العارف بالله تعالى ، بهاء الدين محمد بن عبدالله بن محمد الكازرونى ، وكان منقطعا بزاويته التى بالروضة ، وهو المسجد المعروف بالمشتهى ، وكان الشيخ أكمل الدين الحنفى كثير التعظيم له والاعتقاد به ، حتى مات ، وكان من أولياء الله تعالى .

وفيه استقرّ الأمير أرغون العزّى ، شاد الدواوين ، عوضاً عن شرف الدين موسى ابن الدينارى ؛ واستقرّ أبو بكر القرمانى ، فى ولاية الغربية ، عوضاً عن أحمد بن جميل ؛ واستقرّ فخر الدين عثمان الشرفى ، فى ولاية الجيزة .

وفى شهر ذى القعدة ، حصل لخوند بَرَكَة ، أمّ السلطان ، مرض حَدّ ، فتوعّك من ذلك جسدها ، فطلعوا بها إلى الروضة ، فتزايد بها المرض ؛ فلما بلغ السلطان ذلك ، نزل من القلعة ، وتوجّه إلى نحو الآثار النبوى ، بزاره ، ثم نزل من هناك فى مركب وعدّى إلى الروضة ، فطلع إلى والدته وعادها ، وأقام عندها إلى بعد العصر ،

(٥) القاعة : القاعدة .

ثم عَدّى وطلع إلى القلعة ؛ فاستمرّت مريضة وهى بالروضة أياماً .

فلما كان يوم الثلاثاء سلخ ذى القعدة، أشيع موتها، فمدّوا بها وهى ميّتة (٩٧ آ) من الروضة ، وطلعت جنازتها من الصليبة ، ومشى قدّامها سائر الأمراء ، وحمل نعشها الأمراء المقدّمين ، وكان قدّامها كفّارة على عدّة حمّالين ، فلما وصلت إلى سبيل المؤمنى ، نزل السلطان من القلعة ، وصلّى عليها ، وتوجّهوا بها إلى مدرستها التى أنشأتها فى التبّانة ، فدفنت بها .

وكانت ديّنة خيّرة ، فى سعة من المال ، ولها بِرّ ومعروف ، ولاسيّما ما فعلته فى مدرستها من وجوه الخير ، وقرّرت بها حضورا وصوفة ، ومكتبا للأيتام ، وحوضاً وسبيلًا ؛ وبَنَت الربع المعروف بربع أمّ السلطان ، وبَنَت قيسارية الجلود التى بخطّ الركن المخلق ، فأخذها جمال الدين الأستادار فيما أخذه من الأوقاف والأملاك .

فلما ماتت كثُر عليها الأسف والحزن من الناس ، فإنها كانت واسطة خير ، تشفع عند ابنها السلطان فى أصحاب الجرائم ، فلا يردّ لها شفاعة ؛ ومن غرائب الاتّفاق أنْ لما ماتت أمّ السلطان، رثاها الأديب شهاب الدين أحمد ، المعروف بالأعرج، السعدى بهذين البيتين ، وهما :

فى مستهلّ الشهر من ذى حجّة كانت صبيحة موت أمّ الأشرف

فالله يرحمها ويعظم أجــره ويكون فى عاشورا موت اليوسفى

يعنى الأتابك ألجاى اليوسفى، فإنّه كان بينه وبين السلطان حظّ نفس فى الباطن ، فكان الفأل بالمنطق ، ومات ألجاى اليوسفى فى عاشوراء ، كما سيأتى الكلام على ذلك فى موضعه ، فكان كما يقال :

لا تنطقنّ بمـــا كرهت فربّما نطق اللسان بحادث سيكون

وفى شهر ذى الحجّة، قدمت الأخبار من فاس ببلاد الغرب، بأنّ ملكها قد مات، وهو عبد العزيز بن السلطان أبى الحسن على بن عثمان بن يعقوب بن عبد الحقّ المرينى؛

---

(٤) المقدمين : كذا فى الأصل .

(١٧) فإنه كان : فإن كان .

وكانت وفاته فى الثانى والعشرين من ربيع الآخر ؛ وأقيم بعده ابنه السعيد محمد بن عبد العزيز بن أبى الحسن ، انتهى ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان (٩٧ ب) : الصارمى إبراهيم بن خليل ابن شعبان ، الرحدار . ـ وتوفّى كاتب السرّ بحلب ، شهاب الدين أحمد بن محمد ابن محمد بن السلمى بن علان القيسى .

وتوفّى من فقهاء الحنابلة الشهاب أحمد العبّاسى ، سبط فتح الدّين القلانسى ، المحدّث . ـ وتوفّى من فقهاء الشافعية الشهاب أحمد بن عبد الوارث البكرى ، فى سابع عشرين شهر رمضان .

وتوفّى الأمير أرغون ططر الناصرى ، رأس نوبة النوب ، بعد ما نفى إلى حماة . ـ وتوفّى خطيب حلب شهاب الدين أحمد بن محمد بن جمعة بن أبى بكر الأنصارى الحلبى الشافعى ، وله رحلة إلى القاهرة .

وتوفّى الشيخ عماد الدين أبو الفداء إسمعيل بن شهاب الدين الخطيب بن كثير [ابن] ضَوْ بن كثير القرشى الشافعى ، الإمام المفسّر الواعظ . ـ وتوفّى بدر الدين حسن بن عبد العزيز بن عبد الكريم بن أبى طالب بن على ، مستوفى ديوان الجيش ، وكان له شهرة زائدة .

وتوفّى الشيخ ولىّ الدين محمد بن أحمد بن إبراهيم الملوى الديباجى الشافعى . ـ وتوفّى الشيخ العارف بالله تعالى بهاء الدين محمد الكازرونى ، وكان من أصحاب ياقوت العرشى الحبشى .

وتوفّى تقىّ الدين محمد بن الجمال بن رافع بن هجرس بن محمد بن شافع السلامى المصرى ، الفقيه الشافعى المحدّث ، توفّى بدمشق . ـ وتوفّى الأديب البارع شمس الدين محمد بن محمد بن عبد الكريم بن رضوان ، توفّى بطرابلس . ـ وتوفّى ناظر الجيش بحلب ، بدر الدين محمد بن محمد بن الشهاب محمود بن سلمان الحلبى .

وتوفّى الأمير منكلى بُغا الشمسى ، الأتابكى ، وولى نيابة الشام ، وحلب ، ونيابة

---

(١٣) [ابن] : تنقص فى الأصل .

السلطنة بمصر ، والأتابكية . ـ وتوفّى الأمير موسى بن الأمير أرقطاى، نائب صفد.

وتوفّى الشيخ شرف الدين يحيى بن الرهونى المالكى . ـ وتوفّى الأمير ألطنبغا المارديني، أحد الأمراء العشرات. ـ وتوفّى الشيخ المعتقد الصالح (٩٨ آ) عبدالله بن عمر بن سليمان المغربى، المعروف بالسبطير ،توفّى بالجامع الأزهر ،فى ثانى عشرين صفر.

وتوفّى ناصر الدين محمد بن الزفتاوى ، المعروف بسباسب ، رئيس المؤذّنين ، وكان من أخصاء السلطان . ـ وتوفّيت خوند بَرَكَة أمّ السلطان ، فى سلخ ذى القعدة . ـ وتوفّى الأمير أرغون ططر الناصرى ، رأس نوبة النوب . ـ وقدمت الأخبار بوفاة صاحب فاس المغربى ، عبد العزيز بن السلطان أبى الحسن .

ثم دخلت سنة خمس وسبعين وسبعمائة

فيها فى أول المحرّم ، ابتدأت وقوع الوحشة بين السلطان وبين الأتابك ألجاى اليوسفى ، وكان يسكن بالنور من القلعة ، ويدخل الأشرفية فى كل يوم اثنين وخميس، ويتصرّف فى أمور المملكة بما يختار ؛ فلما ماتت خوند بَرَكَة أمّ السلطان ، زوجته ، انحطّت منزلته عند السلطان ؛ وكان الأتابك ألجاى وضع يده على موجود زوجته خوند بَرَكَة ، وشاحح السلطان فى ذلك .

فلما كان ليلة الثلاثاء [سادسه] ، امتنع الأتابك ألجاى من المبيت بالقلعة على عادته ، واعتذر للسلطان أنّه مريض ، وأخذ فى الاستعداد للحرب ، وفرّق على مماليكه آلة السلاح .

فلما بلغ السلطان ذلك ، استعدّ لقتاله أيضا ، وألبس مماليكه ، وأمر بدقّ الكوسات حربى ، فدُقّت بعد العشاء بالقلعة ، وذلك فى ليلة الأربعاء ، فركب الأمراء بالسلاح ، وأتوا إلى تحت القلعة ، ثم نزلوا عن خيولهم وباتوا عند السلطان تلك الليلة ، وهم على حذر من الأمير ألجاى .

فلما طلع نهار يوم الأربعاء، برز الأمير ألجاى من اصطبله فى جمع كبير من مماليكه

(١٥) [سادسه] : تنقص فى الأصل .

وأتباعه ، حتى وقفوا تحت القامة ، فنزلت إليه المماليك السلطانية من باب السلسلة ، وقد لقيتهم أطلاب الأمراء ، فاقتتلوا مع الأتابك ألجاى بالرملة قتالا شديدا ، فقُتل من الفريقين عدّة مماليك كثيرة ، وجُرح منهم جماعة كثيرة ، ما لا يحصى عددهم .

وآخر الأمر انهزم ألجاى ، ونزل من الصليبة ، فلاقاه الأمير طشتمر الدوادار ، فرجع ألجاى وتوجّه إلى نحو بِرْكة الحَبَش ، ثم أتى إلى باب القرافة ، ثم مرّ من على الجبل المقطّم (٩٨ ب) ، وخرج من جانب الجبل الأحمر ، ونزل عند قبّة النصر ، وضرب خيامه هناك ، واجتمع عليه عدّة من أصحابه من الأمراء والمماليك ، فبات هناك ليلة الخميس .

فبعث إليه السلطان يرغّبه فى الطاعة ، فأجاب بأنّه مملوك السلطان وعبده ، ولم يخرج عن طاعته ، وإنما له غرماء من الأمراء والخاصكية ، وأنه يريد غرماءه أنْ يسلّمهم إليه ، أو يبرز لمحاربتهم حتى ينتصر عليهم ، وإلا فلا يموت إلا على ظهر فرسه .

فبعث إليه السلطان ثانيا يخوّفه عاقبة البغى ، ويعرض عليه أنْ يتخيّر من البلاد الشامية ما شاء ، يقيم بها ؛ فلم يوافق ألجاى على شىء من ذلك ؛ فترددت الرسُل بينهما مرارا ، ثم بعث السلطان إليه بتشريف بأنْ يستقرّ فى نيابة حماة ، فقال ألجاى : « لا أتوجّه إلى حماة إلا ومعى جميع مماليكى ، وبركى ، وقماشى ، وكل ما أملكه » ؛ فلم يرض السلطان بذلك ، واستدعى بالأمير عزّ الدين أيدمر ، فإنّه كان من أخصاء الأتابك ألجاى ، فأتاه طائعا ، فلما أتاه ألزمه أنْ يستميل المماليك اليلبغاوية عن ألجاى ، وكانوا نحو مائة مملوك ، وأوعد السلطان الأمير أيدمر بإمرة طبلخاناة ، فانصرف من عنده على أنّه يفعل ذلك ، وتوجّه إلى تربة أستاذه يلبغا وبات بها .

فلما أقبل الليل بعث إلى المماليك اليلبغاوية إشارة من عنده ، بأنْ يتسحّبوا من عند ألجاى ويأتوا إليه تحت الليل ، فأتوه ، زمرًا ، زمرًا ، إلى تربة يلبغا ، فصعد بهم

---

(١٠) غرماءه : غرمايه .

(١٩) وتوجه : توجه .

(٢١) ويأتوا : ويأتون .

جميعا إلى القلعة تحت الليل ، وقابلوا السلطان ، فرسم لهم بجوامك ولحوم ، ورسم لهم بأنْ يكونوا فى خدمة ولده أمير على .

فلم يطلع الفجر وعند الأتابكى ألجاى من المماليك إلا دون الخمسمائة مملوك ، فتلاشى أمره إلى الغاية .

فلما جرى ذلك ، توجّه إليه الأمير أرغون شاه ، فى عدّة وافرة من المماليك ، والجمّ الغفير من العامّة ، فأتوا إليه من بين الترب ؛ وتوجّه إليه من الحسينية الأمير ناصر الدين محمد بن شرف الدين موسى ؛ وتوجّه إليه الأمير منكلى بُغا البلدى من طريق (٩٩ آ) أخرى ، ومعه الجمّ الغفير من المماليك والعامّة .

فعند ما رأى ألجاى ذلك ، وقرب منه القوم ، ركب مِن هناك وتأخّر قليلا قليلا ، فملك منه الأمير أرغون شاه ، مكان قبّة النصر الذى كان به ألجاى .

فأخذ فى الفرار ، فركب قفاه الأمراء والعسكر ، وقد تسحّب مَنْ كان معه من المماليك ، حتى لم يبقَ معه من المماليك سوى ثلاثة أنفار من مماليكه ؛ فساق ألجاى فرسه ، وقصد نحو قليوب ، وصار الأمير ناصر الدين محمد بن موسى سائقا خلفه .

فلما أتى ألجاى إلى شاطئ النيل ، أدركه الأمير ناصر الدين هناك ، فأرمى بنفسه فى البحر وهو راكب على فرسه ، فغرق هو والفرس فى البحر ، فطلع الفرس من عند صقيل ، بالقرب من الورّاق ، ولم يطلع هو .

ثم إنّ الأمير ناصر الدين بن موسى ، والأمير أرغون شاه ، صارا يقبضان على مماليك ألجاى ، واحدا بعد واحد ، ويحضروهم بين يدى السلطان ، ثم إنّ السلطان سجن منهم جماعة فى خزانة شمايل .

وأقام الأتابكى ألجاى غريقا فى البحر يوما وليلة ، ثم إنّ السلطان أرسل جماعة من الغطّاسين إلى مكان غرق فيه ألجاى ، فطلعوا به ميّتاً ، وقد أكل السمك وجهه ، فأحضروا تابوتًا ووضعوه فيه ، وأتوا به إلى القاهرة ، وطلعوا به إلى القلعة ، فلما رآه

(١٧) يقبضان : يقبضا .

(١٨) ويحضروهم : كذا فى الأصل .

السلطان حزن عليه ، فإنّه كان زوج أمّه ، وله عليه تربية قديمة ، ولو طلع وقابل السلطان بعد أنْ انكسر ، ما كان يحصل له منه إلا كل خير ، وما كان يقسو فى حقّه ، ولكن غلب القضاء والقدر عليه .

ثم إنّهم غسّلوه ، وكفّنوه ، وصلّوا عليه ، ودفنوه فى مدرسته التى أنشأها بسويقة العِزّى ، قريبا من خطّ التبّانة ، وكان ذلك يوم الجمعة عاشر المحرم ، فكان كما قال الأديب شهاب الدين الأعرج : « ويكون فى عاشِرِ مَوْتُ اليوسفى » ؛ فكان كما فوّل عليه بما قاله ، وقد قيل :

لا تنطقنّ بما كرهت فربّما   نطق اللسان بحادث سيكون

وكان الأتابكى ألجاى أميرا جليل القدر، معظّماً مبجّلا ، ديّناً خيّراً ، كثير البرّ والصدقات ، فى سعة من المال ، وكان أصله من مماليك الملك الناصر حسن بن محمد ابن قلاون .

فلما دُفن ألجاى وخمدت (٩٩ ب) هذه الفتنة ، نزع الأمراء سلاحهم وطلعوا إلى القلعة ، وهنّوا السلطان بسلامته ؛ ثم نودى فى القاهرة للناس بالأمان والاطمان ، والبيع والشرْى ، والدعاء بالنصر للسلطان ، فارتفعت له الأصوات بالدعاء من الناس قاطبة .

ثم إنّ السلطان أخذ فى أسباب القبض على الأمراء الذين كانوا من عصبة الأتابك ألجاى ، فقبض على جماعة ، منهم : الأمير طقتمر الحسنى ، والأمير صُراى العلاى ، والأمير سلطان شاه بن قرا الحاجب ، وآخرين من الأمراء ، ونفاهم إلى البلاد الشّامية.

ثم قبض على الأمير بيبغا القوصونى ، والأمير خليل بن قُـارى ، ثم أفرج عنهما بشفاعة الأمير طشتمر الدوادار ؛ وقبض على الأمير علاء الدين على بن كلفت ، أحد الحجّاب ، وألزمه بمال له صورة ، فأقام فى الترسيم مدّة طويلة حتى يردّ ما قُرّر عليه من المال .

---

(٢) منه : من . || يقسو : يقسى .

(١٦) الذين : الذى .

وفيه خرج على البريد الأمير بورى الأحمدى الخازندار ، وتوجّه إلى طرابلس لإحضار الأمير أيدمر الشمسى الدوادار ، نائب طرابلس ، ليلى الأتابكية ، وقد ترشّح أمره إلى ذلك ؛ فلما حضر ، أخلع عليه واستقرّ أتابك العساكر بمصر ، عوضاً عن ألجاى اليوسفى . ــ وأخلع على الأمير يعقوب شاه ، واستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن الأمير أيدمر الشمسى .

وفى يوم الاثنين ثانى عشره ، أوكب السلطان بالقصر الكبير ، وأخلع على جماعة من الأمراء ، وهم : الأمير أرغون شاه ، واستقرّ نائب السلطنة بمصر ؛ وأخلع على الأمير صرْغَتْمش الأشرفى ، واستقرّ أمير سلاح ، ورسم له بأنْ يجلس بالإيوان فى وقت الخدمة إلى جانب الأمير أيدمر الشمسى ، أمير كبير .

وأخلع على الأمير أرغون الأحمدى ، وقُرّر لَالَا كبير ، مقدّم ألف ، ورسم له بأنْ يجلس بالإيوان فى وقت الخدمة ؛ وأخلع على الأمير قطلوبُغا الشعبانى ، وقُرّر رأس نوبة ثان ، وأنعم عليه بتقدمة ألف .

وأخلع على الطواشى مختار الحسامى ، واستقرّ فى تقدمة المماليك ، عوضاً عن سابق الدين مثقال الأنوكى ، ولزم سابق الدين مثقال بيته (١٠٠ آ) بطّالا ؛ وأخلع على الأمير أيدمر من صديق ، وقُرّر رأس نوبة رابع ؛ فأخلع على الجميع فى يوم واحد .

ثم إنّ السلطان استدعى بأولاد الأتابكى ألجاى ، ورتّب لهم ما يكفيهم من النفقة فى كل يوم ، ورسم لهم بأنْ يسكنوا بالقلعة .

ثم إنّه احتاط على موجود ألجاى ، فكان شيئا كثيرا ، من أموال ، وقماش ، وبرك ، وسلاح ، وخيول ، وجمال ، وأملاك ، وضياع ، وغير ذلك .

ثم إنّه قبض على محمد شاه ، دوادار ألجاى ، وقبض [على] آقبغا خازنداره ،

---

(١٢) ثان : ثانيا .

(١٤) وأخلع : أخلم .

(١٥) رابع : رابعا .

(١٦) استدعى : استدعا .

(٢٠) [على] : تنقص فى الأصل .

وعلى مباشرين ديوانه ، وألزمهم بمال جزيل له صورة ، فحملوا منه شيئا إلى أنْ يردّوا الباقى للخزائن الشريفة .

وفيه أخلع على الأمير جَك من أرطق شاه ، وقُرِّر فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن خليل بن عرام ؛ وأخلع على القاضى كمال الدين الربعى ، وقُرِّر فى قضاء الإسكندرية ، عوضاً عن الـكمال بن التنسى .

وفيه استقرّ فخر الدين عثمان الشرفى فى الأستادارية ؛ وقرّر ابن صبح فى ولاية القاهرة، عوضاً عن بكتمر السيفى، وقبض على بكتمر وصودر . - وفيه استقرّ الأمير شرف الدين موسى بن الدينارى فى ولاية الجيزة ، عوضاً عن عثمان الشرفى .

وفيه أنعم السلطان على كل من الأمير آقتمر الصاحبى الحنبلى ، والأمير تمرباى الحسنى ، والأمير أحمد بن يلبغا ، وأينال اليوسفى ، وبلوط الصرْغَتْمشى ، وأحمد بن بهادُر الجمالى ، والجُبُغا المحمدى ، وحاجى بك بن شادى ، والطواشى مختار الحسامى، بإمريات طبلخانات . - وأنعم على الأمير طشتمر الصالحى، والأمير ألطنبغا عبدالملك، بإمريات عشرة .

وفيه أخلع على الأمير قطلوبُغا المنصورى ، واستقرّ فى نيابة صفد ، عوضًا عن علم دار المحمدى ؛ واستقرّ الأمير ملـكتمر من بَرَكَة ، حاجبا ثانيا ، عوضاً عن قطلوبُغا المنصورى .

وفى شهر صفر ، فيه توعّك جسد السلطان ، وأشرف على الموت ، فطلع إليه شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى، وقاضى القضاة برهان الدين بن جماعة ، فعادوه ، وقالوا له : « يا مولانا السلطان إنْ أَبْطَلْتَ المظالم يحصل لك الشّفاء ، فأَبطِلْ مكس المغانى، وضمان القراريط » ، فأجاب بأنّه يُبْطِل المـكس من هاتين الجهتين عن قريب (١٠٠ ب) .

وفيه قدم الأمير أيدمر الشمسى ، نائب طرابلس ، فلما قدم أخلع عليه وقُرِّر فى

---

(١) مباشرين ديوانه : كذا فى الأصل . || شيئا : شى .
(٢٠) هاتين : هذين .

الأتابكية ، عوضاً عن ألجاى اليوسفى ، كما تقدّم ذكر ذلك . ــ وفيه استقرّ الأمير تمراز الطازى فى نيابة حمص ، عوضاً عن آقبُغا عبد الله .

وفيه أنعم السلطان على الأمير يلبغا الناصرى اليلبغاوى ، بإمرة طلبخاناة . ــ وفيه استقرّ الأمير أسنبغا البهادرى ، فى نقابة الجيوش المنصورة ؛ واستقرّ قطلوبُغا الكوكاى ، فى شادية الدواثر .

وفى يوم الخميس حادى عشرينه ، عمل السلطان الموكب بالقصر الكبير ، وأخلع على الأمير آقتمر عبد الغنى الحنبلى ، حاجب الحجّاب ، ونقله من الحجوبية إلى نيابة السلطنة بمصر ، عوضاً عن الأمير أرغون شاه الأشرفى .

وفى هذا الشهر اجتمع شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، وقاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة ، فلما اجتمعا بالسلطان سألاه فى إبطال ضمان المغانى ، وإبطال مكس القراريط ، فإنّ السلطان لما كان مريضا أوعدهما بإبطال هاتين المظلمتين من مصر ، فلما شُفِى فكّراه بذلك ، فرسم بإبطال ذلك ؛ وأبطل أيضا ما كان يؤخذ من الدور إذا بيعت ، فكان على البائع قدر معلوم يؤخذ منه .

فكتب بذلك مرسومين إلى الوجه القبلى والوجه البحرى ، بعد ما قرئا على منابر مصر ، ومنابر القاهرة ؛ وكان يتحصّل من هاتين الجهتين مال جزيل له صورة ، فبطل ذلك ولله الحمد .

وفيه نفى الأمير خليل بن عرام إلى البلاد الشامية ، ونفى الأمير علاء الدين بن كلفت ، ونفى محمد شاه دوادار الأمير ألجاى ، وآقبغا البجمقدار ، وسافروا جميعا إلى البلاد الشامية ؛ ونفى الأمير بكتمر السيفى إلى طرسوس . ــ وفيه قرّر الأمير شرف الدين موسى بن الأزكشى فى ولاية قوص ، وأضيف إليه الكشف أيضا .

وفيه قدم الأمير حيار بن مهنا ، فخلع عليه واستقرّ فى إمرة العرب على عادته ، ولم يؤاخذه السلطان بما كان منه من قَتْلَة الأمير قشتمر نائب حلب . ــ وفيه نُفِى الصاحب الوزير كريم الدين بن الرويْهب إلى نحو طرابلس (١٠١ آ) ، واستقرّ عوضه فى الوزارة

(١١ و ١٥) هاتين : هذين .

القاضى تاج الدين النشو الملكى .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه توقّف ماء النيل عن الزيادة ، حتى دخل يوم النوروز ولم يَفِ ، وقد بقى على الوفاء ثمانية أصابع ، فزاد من ذلك أصبعين ، ثم فى اليوم الثانى منه زاد أصبعين ، ثم اليوم الثالث زاد أصبعين ، فتأخّر من ذراع الوفاء أصبعان ، فلم يزد من بعد ذلك شيئا .

ثم نقص فى يوم الجمعة ثالث عشر النوروز ، فاضطربت أحوال الناس ، وتزايد قلقهم ، وتكالبوا على مشترى القمح ؛ فنودى فى القاهرة للناس بالخروج إلى الاستسقاء ، فخرج الخليفة ، وقضاة القضاة ، والعلماء ، والصلحاء ، والنّاس قاطبة .

ثم إنّ جماعة من العلماء توجّهوا إلى الآثار النبوى ، وأخذوا منه الآثار الشريف ، وتوجّهوا به إلى فسقية المقياس ، وغسلوه بها مرارا ، وقرأوا هناك عدّة ختمات شريفة ، وتضرّعوا إلى الله تعالى فى إجراء النيل ، فانهبط فى تلك الليلة خمسة أصابع ؛ ثم تكرّر خروج الناس إلى الاستسقاء مرارا ، وتزايد الدعاء إلى الله تعالى .

ثم نودى فى القاهرة للناس بصوم ثلاثة أيام متوالية ، والمحافظة على الصلوات الخمس ، والإقلاع عن المعاصى ، والمبادرة بالتوبة ، فصام الناس يوم الاثنين والثلاثاء والأربعاء .

ثم فى يوم الخميس خرج الناس إلى الاستسقاء ، وتوجّهوا إلى نحو قُبّة النصر ، وهم حفاة مشاة ، ومعهم أطفال وبهائم ؛ وخرج طائفة من اليهود ، ومعهم التوراة ، وطائفة من النصارى ومعهم الإنجيل ؛ وخرج الأمير آقتمر عبد الغنى ، نائب السلطنة ، فى عدّة من الأمراء .

وحضر ابن القسطلانى ، خطيب جامع عمرو ، ونُصِب هناك منبر ، وصَعَد عليه ، وخَطَب خطبة الاستسقاء ، وحَوّل رداءه ، وكشف رأسه عند الدعاء ، فكشف

(١) الملكى : كذا فى الأصل .

(٣) ولم يف : ولم يفى . || بقى على : بقى عن .

(٦) ثالث عشر النوروز : كذا فى الأصل ، ويقصد ثالث عشر ربيع الأول .

(١١) فى إجراء النيل ، يعنى ليجعله يجرى .

الناس جميعا رءوسهم ، وضجّوا بالدّعاء إلى الله تعالى ، وارتفعت أصواتهم بالاستغاثة، وهملت أعينهم البكاء ، وكان يوما عظيما ، تذهل منه العقول ، وهذه ثالث مرّة خرج فيها الناس إلى الاستسقاء .

فلما أصبح يوم الجمعة سادس عشرين هذا الشهر ، رسم السلطان بفتح السدّ من غير وفاء ، وقد بقى من ذراع الوفاء خمسة أصابع ، فلم يَجْرِ الماء فى الخلجان إلا قليلا، ووقف (١٠١ ب) ، ثم انهبط من يومه جملة واحدة .

فعند ذلك وقع القحط فى القاهرة فى جميع الغلال والبضائع ، فبلغ كل أردب قمح مائة وعشرين درهما ، وكل أردب شعير ثمانين درهما ، وبلغ سعر الرغيف الخبز أربعة دراهم ، وبلغ الرطل اللحم الضأن درهمين ، والرطل اللحم البقرى درهم ونصف، وبلغ ثمن البيضة عشرة دراهم كل واحدة، وبلغ ثمن الراوية الماء خمسة دراهم ؛ ومات فى تلك السنة من الدواب ما لا يحصى من الجوع وقلّة العلف ؛ وبلغ ثمن الرمّانة ستة عشر درهما ، وغَلَت سائر البضائع من الأصناف ، وصار سعر القمح كلّ يوم يتزايد ، وشرق غالب البلاد ، واشتدّ البلاء على الناس قاطبة .

فكان فى هذه الأيام يقعد فى وسط الرملة إنسان مغربى ، ويرفع صوته ، ثم يقول : « اقتلوا سلطانكم ، ترخص أسعاركم ، ويجرى ماؤكم » ، فلما تزايد منه هذا الأمر قبض عليه والى القاهرة ، وضربه بالمقارع ، وطرده من المدينة .

ثم إنّ السلطان لما رأى الأمر قد اشتدّ ، فتح عدّة شون ، وفرّقها على الفقراء والمساكين بالويبة؛ ثم رسم بأنْ تفرّق الفقراء والحرافيش على الأمراء وأعيان التجّار، ففرّقت عليهم ، وفيه يقول القائل :

إذا ما قيل نائلة كنيل ... فقل هـل يستوى مال وماء

فلولا جوده فى مصر غارت ... عيون النيل وانقطع الوفاء

واستمرت هذه الشدّة على الناس نحو سنة ونصف ، حتى أكلوا خبز الذرة ، وخبز النخال . ـ ثم وقع عقيب ذلك فناء عظيم ، حتى بلغ ثمن البطيخة الصيفى مائة

(١٥) ماؤكم : ماءكم .

درهم ، وبلغ ثمن السكّر النبات كل رطل أشرفين ، وغير ذلك من بقيّة الأصناف فى البضائع .

وفيه تعصّب جماعة من العامّة ، وحملوا على رءوسهم مصاحف وأعلام ، ووقفوا فى الرملة تحت القلعة ، واستغاثوا : « الله ينصر السلطان » ، فأرسل لهم السلطان بعض الأوجاقية ، وهو يقول لهم : « ما حاجتكم » ؟ ، فقالوا له : « قل للسلطان يعزل عنا علاء الدين بن عرب المحتسب » ، فرسم بعزله عنهم (١٠٢ آ) .

ثم بعد أيّام أخلع على محمد بن طقتمر ، وولّاه الحسبة ، عوضاً عن علاء الدين بن عرب ، فإنّ ابن عرب كان يأخذ برْطيل السوقة ، ولا يسعّر البضائع ، فحصل منه للناس غاية الضرر .

ومن الغرائب ما أورده الصارمى إبراهيم بن دُقماق ، فى تاريخه الكبير ، أنّ النيل لما كان خسيسا فى هذه السنة ، بعث الله تعالى بأمطار غزيرة ، حتى غرقت بها الأراضى ، وزُرع عليها بعض الحبوب ، ونتج فى زرعه ؛ وأغرب من ذلك ما أورده ، أنّ فى سابع هاتور من الشهور القبطية ؛ زاد الله تعالى فى النيل فى غير أوانه ، اثنى عشر أصبعاً فى يوم واحد ، ثم بعد يومين زاد ثمانية أصابع ، ففرح الناس بذلك ، ثم نقص من بعد ذلك ، فعدّ من النوادر وقوع ذلك .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه أخلع على الطواشى سابق الدين مثقال الأنوكى ، وقرّر فى تقدمة المماليك على عادته ؛ واعيد الطواشى مختار كما كان ، مقدّم طبقة الرفرف .

وفيه استقرّ الأمير شهاب الدين أحمد بن الأمير آل ملك ، فى نيابة غزّة ، عوضاً عن طشبغا المظفرى . ـ وفيه أنعم السلطان على الأمير مبارك الطازى ، والأمير جركس المنجكى ، بتقدمتى ألف ؛ وأنعم على الأمير جركتمر الخاصكى ، بإمرة طبلخاناة ؛ ورسم للأمير طنبال ، بأنْ يكون طرخانا ، وأخرج عنه التقدمة ، وعَوّضه إمرة طبلخاناة .

(٨) برطيل : كذا فى الأصل ، ويعنى رشوة .
(٢١) طرخانا : طرخان .

وفيه عزل محمد بن طقتمر عن الحسبة ، واستقرّ بها بهاء الدين محمد بن المفسّر ، فأقام بها أياماً ، وعُزل عنها ، وقُرّر فى وكالة بيت المال ، ونظر الكسوة الشريفة ؛ وأعيد إلى الحسبة علاء الدين على بن عرب .

وفى يوم السبت خامس عشرينه ، ركب الأمير منكلى بُغا البلدى ، ودخل إلى بيت الأمير آقتمر عبد الغنى ، نائب السلطنة ، ليبلغه رسالة عن السلطان ، فلما دخل إليه قبض عليه ، وأخرجه من باب سِرّ داره ، وتوجّه به منفياً إلى الشام ، ولم يشعر به من الناس أحد ، ولم يتحرّك أحد من مماليكه بسببه ، ثم أشيع أنّه توجّه إلى مدينة الكرك ، ويكون بها نائباً ، فتوجّه إليها من يومه .

وفيه اشتطّ سعر الغلال ، حتى بلغ ثمن الأردب القمح إلى خمسين درهما ، والأردب الفول والشعير إلى خمسة وعشرين درهما ، والحِمْل الدقيق إلى أربعة وثمانين درهما (١٠٢ب).

وفيه قدم الأمير بيدمر الخوارزمى ، ومعه تقادم جليلة للسلطان ، فأكرمه ، وأخلع عليه ، واستقرّ به فى نيابة حلب ، عوضاً عن الأمير أشقتمر ؛ ثم إنّ السلطان عَدّى فى ذلك اليوم إلى برّ الجيزة ، وصحبته الأمير بيدمر ، وعليه التشريف الذى لبسه فى ذلك اليوم ، بسبب نيابة حلب .

ثم إنّ السلطان أرسل تقليدا إلى الأمير أشقتمر ، بأنْ يكون نائب صفد ، عوضاً عن الأمير قطلو بُغا المنصورى ؛ ونقل قطلو بُغا المنصورى إلى نيابة غزّة ، عوضاً عن الأمير شهاب الدين أحمد بن آل ملك ، النائب ؛ ونقل الأمير أحمد بن آل ملك إلى نيابة القدس والخليل عليه السلام .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه أخلع السلطان على الطواشى جوهر الصلاحى ، مقدّم القصر ، واستقرّ به نائب مقدّم المماليك ، عوضاً عن مختار الدمنهورى ؛ وقرّر مختار الدمنهورى ، ويعرف بشادروان ، فى تقدمة مماليك ابن السلطان أمير على ،

---

(٦) ولم : لم .
(٧) أحد : أحدا .
(١٢و١٥) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(١٩) الأولى : الأول .
(٢١) بشادروان : بحرف الدال ، كما فى الأصل .

وأنعم عليه بإمرة عشرة .

وفيه خلع على تاج الدين النشو الملكى ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن كريم الدين شاكر بن غنّام ، واستقرّ ابن غَنّام فى نظار البيوت ، ونظر المارستان ، ونظر دار الطراز .

وفيه أنعم على الأمير ناصر الدين محمد بن آقبغا آص ؛ بتقدمة ألف ، واستقرّ أستادارا . ــ وفيه أنعم على الأمير ألطنبغا ططق ، المعروف بالعثمانى ، بتقدمة ألف ، واستقرّ أمير سلاح ، عوضاً عن طيدمر البالسى .

وفيه قدم شرف الدين حسين الفارقى ، وزير صاحب اليمن ، وأمير آخوره محمد ، ومعهما هديّة حافلة للسلطان ، فأكرمهما ، وأخلع عليهما .

وفيه أخلع السلطان على الأمير طُغاى تمر ، دوادار الأمير يلبغا ، واستقرّ دوادارا ثانيا ، بإمرة طبلخاناة . ــ وفيه خلع على الأمير قرطاى الكركى ، واستقرّ فى كشف الوجه البحرى ، عوضاً عن الأمير آل ملك الصرْغَتْمشى .

وفيه وقع من الحوادث ، أنّ السلطان رسم بشنق امرأة يقال لها الخَنّاقة ، فشنقت هى وزوجها ، وكانت تسكن فى تربة فى الصحراء ، وتأخذ هى وزوجها أولاد الناس الصغار ، وتخنقهم وتأخذ ما عليهم (١٠٣ آ) من الأثواب الفاخرة ، ففُقِد للناس عدّة أولاد بالصحراء ، وغيرها من الأماكن القليلة السالك ؛ فضجّ الناس من ذلك ، واشتدّ حزنهم على فَقْد أولادهم ، فلا زالت هذه الامرأة على ذلك حتى فضحها الله تعالى ، وقُبض عليها ، وعوقبت هى وزوجها ، وأُخذ ما وُجد عندها من أثواب الصغار ، الذين كانت تخنقهم ، وتأخذ ما يكون عليهم من الحلىّ الفاخر والمصاغ ؛ فرسم السلطان للوالى بأنْ يشنقهما على باب النصر ، فشنقا هناك ، وكان ذلك اليوم مشهودًا فى اجتماع الناس فيه ، بسبب الفرجة عليهما لما شُنقا .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه رسم السلطان بنفى جماعة من الأمراء إلى ثغر

(١٣) امرأة : بامرة .
(١٩) الذين : الذى .

الإسكندرية ، فخرجوا من يومهم ، وهم : الأمير جَاوَرْجى القوصونى ، والأمير آقبغا مصطفى ، والأمير أسنبغا القوصونى ، والأمير قرا بُغا الأحمدى، والأمير نُصرات أخى بكتمر الساقى .

وفيه توفّى الشيخ المعتقد الصالح سيدى خضر بن أبى بكر المهرانى ، وكان من أولياء الله تعالى .

وفيه أخلع السلطان على الأمير قطلوبُغا الكوكاى ، واستقرّ به فى الأستادارية ، عوضاً عن الأمير نُصرات ؛ واستقرّ الأمير أسنبغا البهادُرى شاد العمائر على عادته ؛ واستقرّ الأمير آل ملك المعروف بالصرْغَتْمشى ، فى نقابة الجيش .

وفى شهر رجب ، أخلع السلطان على الأمير أرغون الأحمدى اللّالَا ، واستقرّ به فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن الأمير لجك ؛ واستقرّ الأمير لجك فى نيابة غزّة . ــ وفيه خلع على برهان الدين إبراهيم بن بهاء الدين بن الحِلّى ، واستقرّ ناظر بيت المال ، وناظر المارستان ، مضافا لما بيده من الوظائف .

وفيه توفّى شمس الدين شاكر بن عبد الله القبطى ، المعروف بابن البقرى ، ناظر الذخيرة الشريفة ، ووَلِىَ غير ذلك عدّة وظائف سنيّة ؛ وهو الذى أنشأ المدرسة البقرية التى بالقرب من العطوف ، عند الجوانية ، وكان أصله من تجّار البقر الذين بالغربية ؛ وكان نصرانيا وأسلم على يد الأمير شرف الدين موسى الأزكشى ، وحَسُنَ إسلامه ؛ وهو جَدّ أولاد البقرى قاطبة .

وفيه قدمت الأخبار بوفاة ملك التكرور ، المسمّى مآد بن موسى بن أبى بكر ، وولى بعده (١٠٣ ب) ابنه موسى ، وقيل إنّ مآد هذا مات بعلّة النوم ، فإنّه لا زال نائما حتى مات ، وهذا يسمّى موت السكتة .

وفيه كانت وفاة الأديب الفاضل البارع شمس الدين محمد الأربلى الحنفى ، وكان من

(٩) اللالا : الالا .
(١٥) الذين : التى .

فحول الشعراء ، ومولده سنة ست وسبعين وستمائة ، ومن شعراء المائة السادسة ، ومن شعره الرقيق ، قوله :

لحبّي جفون لا يَمَلّ جريحها ... وكأنما فى كل جفن مرهف

يا منكرا قتلى وأعدل شاهد ... لى فى هواه دموع عين تقذف

وفى شهر شعبان ، فى يوم الخميس سابعه ، خلع على بهاء الدين أبى البقا ، واستقرّ فى قضاء دمشق ،عوضاً عن كمال الدين عمر بن عثمان بن هبة الله المعرّى ؛ونقل المعرّى إلى قضاء حلب ، عوضاً عن فخر الدين عثمان بن أحمد بن عثمان الزرعى . ـ وفيه استقرّ قاضى القضاة الشافعى برهان الدين إبراهيم بن جماعة ، فى تدريس الشافعى ، عوضاً عن أبى البقا ، فلما حضر الدرس ابن جماعة ، كان يوما جليلا فى جمعه .

وفيه أخلع السلطان على القاضى شهاب الدين أحمد بن علاء [الدين] على بن محيي الدين يحيى بن فضل الله العمرى ، واستقرّ به فى كتابة السرّ بدمشق ، عوضاً عن فتح الدين أبى بكر بن الشهيد .

وفيه أخلع على الأمير كبغا البيبغاوى ، وقُرّر فى نيابة قلعة جعبر . ـ وفيه عزل ابن الغنّام عن الوزارة ، واستقرّ بها تاج الدين بن الملكى .

وفى شهر رمضان ، فيه استجدّ السلطان قراءة صحيح البخارى فى كل يوم من أيام شهر رمضان، وأمر قضاة القضاة، ومشايخ العلم، أنْ يحضروا لسماع الحديث بالقصر الكبير من قلعة الجبل ، وإنما فعل السلطان ذلك تبرّكا لما وقع الغلاء بمصر ، فاستمرّ ذلك من يومئذ إلى الآن ؛ وتناوب قراءته شهاب الدين أحمد بن العريانى، وزين الدين عبد الرحيم العراقى ، لمعرفتهما بعلم الحديث ، فكان كل واحد منهما يقرأ يوماً ؛ نقل ذلك المقريزى فى السلوك .

---

(٥) سابعه : كذا فى الأصل .

(١٠) [الدين] : تنقص فى الأصل .

(١٣) البيبغاوى : البيغاوى .

(٢٠) السلوك : انظر ج ٣ ص ٢٢٣ .

وفيه خلع على الأمير أشقتمر، واستقرّ فى نيابة حلب، عوضاً عن الأمير (١٠٤ آ) بيدمر الخوارزمى، واستقرّ بيدمر فى نيابة الشام، عوضاً عن الأمير منجك اليوسفى؛ وخرج الأمير يلبغا الناصرى على خيل البريد لإحضار الأمير منجك، ومملوكه جركتمر المنجكى، وصهره أروس المحمودى.

وفيه خلع على الأمير آقتمر عبد الغنى، نائب السلطنة، واستقرّ فى نيابة طرابلس، عوضاً عن الأمير يعقوب شاه، حاجب الحجّاب بدمشق؛ وخلع على الأمير طيدمر البالسى، واستقرّ فى نيابة الكرك، عوضاً عن الأمير منكلى بُغا البلدى؛ ثم استقرّ منكلى بُغا البلدى، فى نيابة صفد.

وفيه استدعى الأمير أحمد بن الحاج آل ملك النائب، وكان مقيما بالقدس، فلما قدم أنعم عليه بإمرة طبلخاناة. ـ وفيه أنعم السلطان على كل من الأمير جركتمر الأشرفى الخاصكى، بتقدمة ألف؛ وكذلك الأمير آقتمر الحلبى، واستقرّ رأس نوبة ثانيا، مقدّم ألف.

وفيه ارتجع إلى الأمير آقبغا من مصطفى، إقطاعه، الذى كان بيده. ـ وفيه استقرّ الأمير ألطنبغا العثمانى، فى إمرة السلاح، عوضاً عن الأمير ألطنبغا الماردينى، بحكم وفاته.

وفى شهر شوّال، فيه استقرّ الأمير شهاب الدين أحمد بن آل ملك، حاجبا ثالثا؛ وأخلع على الصاحب كريم الدين شاكر بن الغنّام، وأعيد إلى نظر المارستان، عوضاً عن ابن الحِلّى.

وفيه كان قدوم الأمير منجك اليوسفى، نائب الشام، فحضر هو وأولاده، ومملوكه جركتمر، وصهره الأمير أروس المحمودى؛ فلما نزل بسرياقوس خرج إليه جميع أرباب الدولة، من الوزراء، وقضاة القضاة، والأمراء، بحيث لم يتأخّر عنه سوى السلطان، وولديه، فقط.

فاستمرّوا صحبته حتى دخل القاهرة فى موكب حَفِل، وركب قدّامه الأمير أيدمر الدوادار، والأمير أرغون شاه الأشرفى، والأمير صرغتمش.

(١) أشقتمر: كذا فى الأصل.

فلما طلع إلى القلعة ، ودخل على السلطان ، ابتهج بقدومه ، وبالغ فى إكرامه ، وأخلع عليه ، واستقرّ به فى نيابة السلطنة بمصر ، والأتابكية ، وفوّض إليه نظر الأحباس ، والأوقاف ، وجعل إليه التحدّث فى الوزارة ، ونظر الخاص ، وأنْ يُخْرِج إقطاعات الحلقة ما عِبرته ستمائة دينار إلى ما دونها ، ويعزل من أرباب الدولة ، وأصحاب المناصب مَنْ شاء ، ويُوَلّى مَن شاء ، ويقرّر فى سائر أعمال المملكة مَن أراد ، ويخرج إمريات الطبلخانات والعشرات فى البلاد (١٠٤ب) الشامية ، وينعم بها على مَنْ يريد .

وقرئ تقليده بالنيابة فى الإيوان ، المعروف بدار العدل ، من القلعة ، بحضرة السلطان والأمراء وسائر أرباب الدولة ، وفيه أنّ السلطان قد أقامه مقام نفسه فى كل شىء بيده ، وفوّض له ما فوّض إليه الخليفة من سائر أمور المملكة .

ثم خرج فجلس بدركاة باب القلّة ، وجلس الوزير بين يديه ، وقعد موقّعين الدست لإمضاء ما يرسم به ؛ ورفعت إليه القصص من ديوان الجيش وغيره ، فنظر فى الأمور نظر مستبدّ بها ، فعظم أمره جدًّا ، فكان كما يقال فى المعنى لبعضهم :

ملك إذا قابلتُ بِشْرَ جبينه رجعتُ وذاك البِشر فوق جبينى
وإذا لثمتُ يمينه وخرجتُ مِن أبوابه لَثَم الملوك يمينى

وفيه ، فى سادسه ، خلع على بكتمر العلمى ، حاجب الإسكندرية ، وقُرّر فى نقابة الجيش ؛ وأنعم على بيبغا السابق الخاصكى ، بإمرة طبلخاناة ؛ وأنعم بمثلها على الأمير بيبغا القوصونى كذلك . ــ وفيه فشت الأوبئة بثغر الإسكندرية ، وغيرها من بلاد الوجه البحرى .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه خلع على الأمير يلبغا الناصرى ، واستقرّ حاجبا ثانيا ، أمير مائة مقدّم ألف . ــ وفيه أنعم على الأمير بلاط السيفى ، بإمرة طبلخاناة ؛ وأنعم على مغلطاى الجمالى ، وكبك الصرْغتمشى ، بإمرة عشرة .

وفيه توفّى القاضى صدر الدين محمد بن السكرى ، قاضى الحنفية بثغر الإسكندرية ، فلما مات لم يستقرّ أحد عوضه . ــ وتوفّى الأمير أرغون اللّالا ، نائب الإسكندرية ؛

---

(١٠) موقعين الدست : كذا فى الأصل .
(٢٣) اللالا : الالا .

فاستقرّ عوضه فى النيابة الأمير قطلوبغا الشعبانى ؛ واستقرّ الناصرى محمد بن قرابغا ، أحد العشرات ، فى ولاية أطفيح ، على إمرته .

وفيه تزايد سعر الغلّة ، فبيع الخبز كل أربعة أرطال بدرهم ، بعد ما كان خمسة أرطال بدرهم . ـ وفيه خلع على الطواشى مختار ، المعروف بشادروان ؛ واستقرّ نقيب المماليك ، عوضاً عن محمد بن قرطاى الوصلى ، بحكم أنّه استعفى منها ، وقد كبر سِنّه .

وفيه قدم الخبر من بغداد ، بأنّ دِجْلَة قد فاض ماؤها ، حتى عَلَا على سور المدينة ، وأغرقها (١٠٥ آ) ، وهدم منها نحو الستين ألف دار ، وعبرت المراكب من دِجْلَة إلى أنْ دخلت أزقّة المدينة ، والأسواق التى بها .

وفى شهر ذى الحجّة ، قدم الخبر من مدينة سنجار ، بأنْ قام بها ريح حارّ مسموم، فاحترقت أوراق الأشجار ، وهلك بها من الناس ما لا يُحصى عددها ، وقد أمطرت عقيب ذلك بمدينة شيزر، ثمابين صغار، وهم صُفْر . ـ وقدم الخبر من حلب بأنْ أصابها سيل عظيم ، حتى خرب به نحو الأربعمائة دار.

وفيه استقرّ جلال الدين جار الله فى تدريس الحنفية بالمدرسة الصرْغَتْمشية ، بعد وفاة الشيخ أرشد الدين محمود .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ صاحب فاس ، من بلاد المغرب ، قد خُلع من مُلْكِه ، ومَلَكَ بعده السلطان أبو العبّاس أحمد بن أبى سالم إبراهيم بن أبى الحسن، انتهى ذلك.

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : قاضى حلب ، وقاضى المدينة النبوية ، وأحد نوّاب الحكم بالقاهرة ، الشيخ بدر الدين إبراهيم بن صدر الدين أبى البركات أحمد بن مجد الدين عيسى بن عمر بن خالد بن عبد المحسن بن الخشّاب المخزومى الشافعى ، مات قريبا من عينونة ، وهو عائد من المدينة الشريفة، ودفن بجزيرة سقر.

---

(٤) بشادروان : بحرف الدال ، كما فى الأصل .

(٥) استعفى : استعفا .

(٨) التى : الذى .

(١١) وهم صفر : كذا فى الأصل ، ويعنى أن الثمابين كانت صغيرة وصفراء اللون .

وتوفّى الأمير أرغون اللّالَا الأحمدى ، نائب الإسكندرية . ـ وتوفّى الأمير أسندمر الجوبانى . ـ وتوفّى الأمير آقبغا من مصطفى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الأمير آل ملك الصرْغتْمشى ، الكاشف بالوجه البحرى ، ونقيب الجيش . ـ وتوفّى الأمير تلكتمر الجالى ، أحد الأمراء الطبلخانات ، توفّى بِطَريق الشام . ـ وتوفّى الأمير تمرقبا العمرى ، أحد الطبلخانات .

وتوفّى الحاج صبيح، الخازن ، النوبى الجنس، وكان خازن الشربخاناة السلطانية ، وكان فى سعة من المال . ـ وتوفّى الأمير طيبغا الفقيه العمرى، أحد الأمراء العشرات.

وتوفّى الحاج شهاب الدين أحمد بن كُسَيْرات ، مهتار الطستخاناة السلطانية ، وتوفى ، وكان له حرمة وافرة ، وكلمة نافذة ، وكان من عهد الملك الناصر محمد بن قلاون ، وهو فى خدمة الملوك .

وتوفّى قاضى المدينة النبوية تاج الدين محمد بن الكركى الشافعى ، وكان ينوب عن القضاء بالقاهرة حتى (١٠٥ ب) مات . ـ وتوفّى قاضى الحنفيّة بالإسكندرية ، صدر الدين محمد بن السكرى . ـ وتوفّى الشيخ أرشد الدين محمد بن قطلو شاه السيرامى ، أحد أعيان الحنفية ، مدرّس المدرسة الصرْغَتْمشية .

وتوفّى الشيخ سعد الدين ماجد بن التاج أبى إسحق عبدالوهاب بن عبدالكريم . ـ وتوفّى نور الدين على بن الحسن بن على الإسنائى، أخو الشيخ جمال الدين عبدالرحيم.

وتوفّى شمس الدين شاكر بن عبد الله القبطى ، المعروف بابن البقرى ، ناظر الذخيرة ، وهو صاحب المدرسة البقرية التى بالقرب من العطوف . ـ وتوفّى سراج الدين عمر بن محمد السعودى ، شيخ خانقاة بكتمر ، التى بالقرافة .

وتوفّى الأمير بيبغا ، حارس الطير ، أحد الأمراء الطبلخانات . ـ وتوفّى الأمير تغرى برمش بن الأتابكى ألجاى اليوسفى، أحد الأمراء الطبلخانات . ـ وتوفّى الأمير أسن بن قطلو الإبراهيمى . ـ وتوفّى الأمير أرسلان اليلبغاوى ، فجأة .

---

(١) اللالا : الالا .

(٨) الطستخاناة : بحرف السين ، كما فى الأصل .

وتوفّى الأمير أروس المحمودى ، الأستادار ، أحد الأمراء المقدّمين ، وهو زوج ابنة الأتابكى منجك اليوسفى ، النائب . ــ وتوفّى الأمير ألطنبغا الماردينى . ــ وتوفّى الأمير آقبغا الناصرى ، نائب الكرك ، ونائب قلعة البهسنا ، وبها مات .

وتوفّى الأتابكى ألجاى اليوسفى ، زوج أمّ السلطان ؛ وتوفّيت أيضاً زوجته خوند بَرَكَة أمّ السلطان .

وتوفّى الشيخ الصالح سيدى خضر بن أبى بكر المهرانى . ــ وتوفّى شيخ الإسلام، صاحب طبقات الحنفية ، وكان إماماً علامة فى مذهب الحنفية . ــ وتوفّى الأديب الفاضل شمس الدين محمد الأردبلى الحنفى .

ثم دخلت سنة ست وسبعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، وقعت نادرة غريبة ، لم يقع مثلها قط ، وهو أنّ شخصا يقال له الأمير شرف الدين عيسى بن باب جك ، والى الأشمونين ، كانت له ابنة ، فلما أنْ تمّ لها من العمر خمس عشرة سنة استَدّ فرجُها ، وتدلّى لها منه ذكر ، مثل آلة الرجال ، وبيضتان ، واحتلمت كما يحتلم الرجل ، وقيل طلعت لها (١٠٦ آ) لحية ، واستدارت بوجهها ، وكانت ساكنة بالحسينية ؛ فلما بلغ خبرها للأتابكى منجك ، استدعى بها ووقف على حقيقة خبرها ، وكشف عن فرجها ، فوجد لها ذكر مثل ذكر الرجال ، فأمر بنزع ثياب النسوان من عليها ، وألبسها ثياب الرجال ، وسمّاها محمد ، وجعله من جملة المشاة بخدمة ، ورتّب له جامكية .

قال الصارمى إبراهيم بن دقماق فى تاريخه : « أنا مِمَّنْ رآه غير ما مرّة ، وكلّمته ، وكان حسن المحاضرة ، واستمرّ على ذلك حتى مات بالطاعون » ؛ ونقل بعض المؤرّخين أنْ وقع مثل ذلك فى سنة تسعين وثمانمائة ، بقرية أطفيح ، ما يؤكد ذلك فى الصحة .

وفيه أخذ قاع النيل ، فجاء أربعة أذرع واثنتى عشرة أصبعا .

وفى شهر صفر ، كانت وفاة الشيخ كمال الدين بن الشحنة محمد بن محمد بن محمود بن

(٢٠) يؤكد : يأكد .

غازى بن أيوب الثقفى الحنفى الحلبى، وهو والد قاضى القضاة محبّ الدين بن الشحنة الحنفى.

وفيه توجّه السلطان إلى نحو الطرّانة ، على سبيل التنزّه ؛ فصلّى صلاة الجمعة بجامع عمرو بن العاص ، ثم توجّه إلى الآثار النبوىّ ، فزاره وعدّى من هناك إلى برّ الجيزة ، وتوجّه إلى الطرّانة ، وكان عادة السلاطين يسرحوا إلى هناك .

وفيه قبض السلطان على الصاحب تاج الدين الملكى ، وسلّمه إلى الصاحب كريم الدين بن الغنّام، وقد استقرّ فى الوزارة عوضه ، فقرّر على الصاحب تاج الدين الملكى، ثمانين ألف مثقال من الذهب ، فاحتاط على جميع موجوده من صامت وناطق ، فلما استصفى أمواله ، أخرجه منفيًّا إلى الشام ، وهو راكب على حمار ، وعليه أثواب رثّة.

وفيه توفّى الصاحب الوزير تاج الدين موسى بن شاكر بن سعد الدولة ، وكان وزيراً وناظر الخاص ، فمات وهو بطّال عن المناصب .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه عمل السلطان المولد النبوى . – ثم شرع فى عمل يرق ، وأظهر أنّه يريد التوجّه إلى الحجاز الشريف ليقضى فرضه .

وفيه كان وفاء ماء النيل المبارك ، ووافق ذلك رابع عشرين مسرى ، ففتح الخليج على العادة ، واستمرّت الزيادة عمّالة حتى بلغت (١٠٦ب) سبعة عشر ذراعاً وخمس أصابع ، وثبت إلى بابه ؛ ولكن كانت الأسعار مشتطّة ، وتزايد سعر القمح حتى بلغ مائة درهم كل أردب ، والشعير ستين درهما ، والفول خمسين درهما كل أردب .

وفيه ركب السلطان ونزل من القلعة ، وتوجّه إلى الميدان الكبير الناصرى ، الذى على شاطىء النيل ، ولعب بالكرة هناك ؛ وكان صحبته ولده أمير على ، بين يديه، وحمل على رأسه شطفة ، كما يحمل على رأسه شطفة ؛ وكان عادة السلاطين فى كل سنة ينزلون إلى الميدان الكبير، ويلعبون بالكرة هناك، ويطلعون إلى القلعة فى موكب حَفِل.

ثم إنّ السلطان بعد أنْ لعب بالكرة ، طلع إلى القلعة ، والأمراء مشاة بين يدْيه ، من الميدان إلى القلعة ، فلما نزل بالقلعة أخلع على الأمراء ، الذين مشوا فى

(٤) يسرحوا : كذا فى الأصل .
(١٩) كما يحمل على رأسه : يعنى على رأس السلطان .

ركابه ، أقبية حرير ملوّن ، بطُرز زركش ، وأركبهم الخيول المسوّمة بالسروج الذهب والكنابيش الزركش ؛ وأخلع على مقدّم المماليك ، الطواشى ، المسمّى شادروان ، قباء حرير بطرز زركش .

وأنعم فى ذلك اليوم على جماعة من أولاد الأمراء ، بإمريات طبلخانات ، منهم الأمير علاء الدين على بن كلفت ، وعلى الأمير ناصر الدين محمد بن محمد بن الأمير تنكز ، نائب الشام .

وأخلع على الشريف بكتمر بن على الحسينى ، واستقرّ به فى ولاية منفلوط ؛ واستقرّ بالأمير محمد بن بهادر فى ولاية البهنسا ؛ وأنعم على الأمير طشتمر الصالحى ، بإمرة طبلخاناة ؛ وأنعم على الأمير أحمد بن أرغون الأحمدى ، بإمرة عشرة .

وفيه خلع على شمس الدين محمد بن أحمد بن عبد الملك الدميرى المالكى ، واستقرّ به فى حسبة القاهرة ، عوضاً عن بهاء الدين محمد بن المفسّر .

وفيه أظلم الجوّ وأبرق وأرعد ، وأمطر مطرا عظيما ، حتى جرى السيل فى الأسواق والأزِقّة .

وفيه توفّى الطواشى سابق الدين مثقال الحبشى ، مقدّم المماليك ، وهو صاحب المدرسة السابقية ، وكان من أعيان الخدّام ، وكان من خدّام الملك الناصر محمد بن قلاون .

وفى شهر ربيع الآخر ، نزل السلطان من القلعة وتوجّه إلى السرحة ، نحو وادى العبّاسة ؛ فلما رجع دخل من باب النصر ، وشقّ القاهرة ، وزُيّنت له زينة حافلة ، وكان ذلك (١٠٧ آ) اليوم مشهودا .

وفيه ، فى يوم الأربعاء ثانى الشهر ، وضع المحتسب الخبز على رءوس عدّة من الحمّالين ، وشقّ به من القاهرة ، وقدّامه الطبول والخليلية ، إلى أن طلع به إلى القلعة ، ونودى عليه كل ثلاثة أرطال بأربعة دراهم ، وكان كل رطلين بثلاثة دراهم ، فسُرّ الناس بذلك ؛ وكان الخبز عزّ وجوده ، وفُقد من الأسواق خمسة أيام ، والناس تتزاحم عليه من الأفران ، واشتدّ الأمر على الناس جدّا .

(٢) شادروان : بحرف الدال ، كما فى الأصل .
(٢١) بأربعة دراهم : بأربعة بدرهم . || بثلاثة دراهم : بثلاثة درهما .

وتزايدت الأسعار فى سائر الغلال ، بعد ما كانت تناقصت ، فبلغ ثمن الأردب القمح مائة وعشرة دراهم ، وعلى هذا فقِسْ فى سائر أصناف الغلال ، وبلغ ثمن القدح الأرز بدرهمين ، والرطل من حبّ الرمّان بعشرة دراهم ونصف ، وأبيع الرطل من اللحم الضأن بدرهمين ، واللحم البقرى بدرهم وثلث ، وأبيع الزوج الأوز بعشرين درهما ، وبلغ ثمن الطير الدجاج بأربعة دراهم ، وأبيع كل بيضة بدرهمين ، فحصل للناس من ذلك غاية الضرر ، ومات غالب البهائم من الخيل والبغال والحمير والجمال والأغنام ، ومات من الأبقار ما لا يحصى عددها من شدّة الجوع .

وفيه توفّى قاضى القضاة الحنفى صدر الدين محمد بن التركمانى ؛ فلما مات أرسل السلطان خلف الشيخ نجم الدين أحمد بن العماد الـكـنـتـكى الحنفى ، وكان بالشام ، فلما حضر أخلع عليه ، واستقرّ به فى قضاء الحنفية ، عوضاً [عن] صدرالدين بن التركمانى ، وكان الشيخ نجم الدين بن العماد من أهل العلم والفضل ، وكان تلميذ الشيخ سراج الدين الهندى ، وكان له نظم رقيق ، فمن ذلك أنّه نظم هذين البيتين ، وأوصى عند موته بأنْ يكتبا على قبره ، فـكتبا ، وهما :

إنّ الفقير الذى أضحى بحفرته نزيـــل ربّ كريم العفو ستّار
أوصيك بالأهل والأولاد تحفظهم فهم عيال على معروفك السارى

وفيه قرّر القاضى مريد الدّين أبو الوليد إسمعيل بن محمد الأندلسى المغربى ، فى قضاء المالـكية بحلب ، وهو أول مالـكى قُرّر بمدينة حلب ، (١٠٧ ب) ولم يكن بها قبل ذلك قاضى مالـكى .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه ابتدأ أمر الوباء بالديار المصرية ، وكثر موت الفقراء من شدّة الجوع ، فـكان يخرج من القاهرة فى كل يوم ستمائة جنازة . ـ وبلغ ثمن الفرّوج ، برسم الضعفاء ، خمسة وأربعين درهما كل فرّوج ، فـكان السلطان يرسل إلى الشرقية والغربية ، يشترى لأولاده الفراريج من هناك بأغلا الأثمان .

---

(١٠) [عن] : تنقص فى الأصل .

(١٢) هذين البيتين : ذلك البيتان .

وفيه قدمت الأخبار من حلب بأنّ الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، خرج منها وأتى إلى حلب ، ثم خرج من حلب هو والأمير أشقتمر ، نائب حلب ، وتوجّها إلى نحو سيس ، وحاصروا مَن كان بهـا من الأرمن ، فانتصروا عليهم ، وملـكوا المدينة بالسيف ، وقتلوا ملك الفرنج الأرمنى الذى كان بها ، وأقاموا بها نائبا من قبل السلطان ، يسمّى يعقوب شاه .

وقيل إن الأمير أشقتمر نائب حلب ، لما انتصر على متملّك سيس، أسره وقيّده، وأرسله إلى حلب وهو مقيّد ، وكان اسمه تـكفور ، فـكان يوم دخوله إلى حلب من الأيام المشهودة .

فلما وردت هذه الأخبار على السلطان ، بأنّ مدينة سيس فُتحت ، وظهر بها كلمة التوحيد ، وخطب بها باسم السلطان ، بعد ما كانت دارا للـكفر ، وأقامت بيد الفرنج مدّة طويلة، فقتلوا من كان بها من الفرنج، وأسروا ملـكها المسمّى تـكفور ، وصارت سيس مملـكة مستقلّة من ممالك الإسلام .

فلما تحقّق السلطان فتحها عن يقين ، أمر بدقّ الـكوسات بالقلعة ، ونادى فى القاهرة بالزينة، فزُيّنت سبعة أيام متوالية ؛ وفى هذه الواقعة ، الشيخ شهاب الدين بن العطار يمدح الأمير أشقتمر نائب حلب ،لما فتح مدينة سيس ،هو والأمير بيدمر نائب الشام ، وهو قوله :

ياسيد الأمـــراء فتحك سيسا سَرَّ المسيح وأحزن القسيسا
وبك الإله أعزّ دين محمد وأذلّ قَوما بايعوا إبليسا
لله دَرُّك من أمير حازم ضحك الزمان به وكان عبوساً

وقال بدر الدين بن حبيب :

الملك الأشرف إقبـــاله تهـــدى له كل عزيز نفيس
(١٠٨ آ) لما رأى الخضراء فى شامة تختـــال والشقراء عجبا تميس

(٢و٦و١٥) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(٧و١١) تـكفور : تـكنور .
(١١) المسمى : المساة .

وعاين الشهباء فى ملكه تجرى وتبدى ما يسرّ الجليس
ساق إلى سوق العِدا أدْهَماً وساعد الجيش على أخذ سيس

ولما فتحت مدينة سيس ، وأضيف إليها طرسوس ، وقلعة إيّاس ، وأَدَنَة ، والمصيصة ، وغير ذلك من البلاد المجاورة إليها .

وفى هذا الشهر اشتدّ أمر الغلاء جدًّا ، ومات من الفقراء ما لا يحصى ؛ قال المقريزى: «كنتُ إذا مررتُ بالرملة، أسمعُ صوت رجل من الفقراء يصرخ بأعلا صوته: لله لُبَابة قدر شحمة أذنى أشمّها وخذوها، فلا زال على ذلك حتى مات من شدّة الجوع».

وتوقّفت أحوال الناس من قلّة المكاسب لشدّة الغلاء ، وبلغ ثمن الأردب القمح مائة وخمسة وعشرين درهما ، والأردب الشعير بتسعين درهما ، والأردب الفول بثمانين درهما ، وأُبيعت البطّة الدقيق بثلاثين درهما ، وأكل أكثر الناس خبز الفول ، وخبز النخال ، وخبز الذرة ، وكثر خطف الخبز من الأفران ، ومن على الدكاكين ، ومن أيدى الناس ، من شدّة جوع الناس ، وعَزّ وجود الدواب لموتها من الجوع .

فلما اشتدّ الأمر انتُدِب الأمير منجك، نائب السلطنة، لتفرقة الفقراء على الأمراء، وغيرهم من المباشرين ، والتجّار ، وأعيان الناس ، فبعث لكل أمير من الأمراء المقدّمين ، مائة فقير ، وصار يرسل لكل واحد من مساتير الناس ، من الفقراء ، على قدر طاقته لكلفتهم .

فلما جرى ذلك ، خفّتْ تلك الشناعات التى كانت بين الناس ، من خطف الخبز من أيدى الناس ، فكانت الأمراء تأوى الفقراء فى مكان ، وترتّب لهم فى كل يوم ما يكفيهم من الغداء والعشاء ، فأقامت هذه الغلوة على الناس فوق السنتين ونصف ، والناس فى غاية الشدّة من ذلك .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه فى ثامن عشره ، توفّى رئيس الأطباء صلاح الدين يوسف المغربى ، وكان فاضلًا فى صنعة الطبّ والكحالة ، وكان فى سعة من المال، وهو صاحب الجامع الذى (١٠٨ ب) على الخليج الناصرى ، بالقرب من قنطرة العَمَرَة ،

---

(٦) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ٢٣٣ ـ ٢٣٤ .

وكان قد جاوز من العمر فوق التسعين سنة ، وكان يعرف بابن المغربى ، وقد هجاه بعض الشعراء بهذين البيتين ، وهما :

أفـنى وأعْمى ذا الطبيب بطبّــــه وبكحله الأحيـــــاء والبصراء
فإذا نظرت رأيت من عميــــانه أُمما على أمـــــواته قُرّاء

وفيه تزايد الأمراض فى الناس وموتهم ، فبلغت عدّة من يرد اسمه للديوان فى كل يوم خمسمائة إنسان، وبلغت عدّة الطرحاء الذين يموتون على الطرقات فى كل يوم خمسمائة طريح ؛ فقام بمواراة الطرحاء الأمير ناصر الدين محمد بن الأمير آقبغا آص ، والأمير سودون الشيخونى ، فكان الناس يأتون بالأموات إليهما ، فيغسّلونهم ويكفّنونهم ويدفنونهم ، ويقومون بهم أحسن قيام .

وكان بلغ السلطان أنّ الـكلاب تأكل الموتى من الطرحاء الذين يموتون على الطرقات، فرسم لهؤلاء الأمراء بأنْ يتولّوا أمر مَنْ يموت من الطرحاء على الطرقات .

ثم فشا الموت والأمراض فى الأغنياء، حتى بلغ سعر البطّيخة الصيفى تسعين درهما، وبلغ سعر الرمّانة الواحدة ستة عشر درهما ، والتفاحة والسفرجلة كل واحدة منهما بخمسين درهما ، وفقدت الفراريج حتى اتبَاع الفرّوج الواحد بخمسة وأربعين درهما ، ولا يوجد ، حتى خرج البريد إلى الأعمال يطلب فراريج لأولاد السلطان .

وفى شهر رجب، قدمت الأخبار من بغداد بوفاة متملّـكها القان أويس بن حسن، فلما مات وَلِىَ بعده ابنه حسين، وكانت مدّة ولاية القان أويس على بغداد وتبريز تسع عشرة سنة، ومات وله من العمر نحو أربعين سنة، وهو يحكم من بغداد إلى أذربيجان، وكان يخطب له مع سلطان مصر على منابر مكة والمدينة ؛ وكان أرسل من بغداد إلى مكّة عدّة قناديل ذهب ، علّقت داخل البيت الشريف ، وهى إلى الآن باقية معلّقة داخل الـكعبة .

(٦ و ١٠) الذين يموتون : الذى يموتوا .
(٨) يأتون : يأتوا .
(١٤) اتباع : كذا فى الأصل ، والمعنى واضح : حتى بيع .
(١٧-١٨) تسع عشرة : تسعة عشر .
(١٨) أذربيجان : ادربيجان .

وكان شجاعا بطلا ، عارفا بتدبير الملك ، نافذ الـكلمة ، وافر الحرمة ، يحبّ العدل فى الرعيّة ، ويحبّ فعل الخير ، كثير البرّ والصدقات على (١٠٩ آ) الفقراء والمساكين ، وله برّ ومعروف زائد ، وشهرة طائلة بين ملوك الشرق ، وهو أويس ابن حسن بن حسين بن آقبغا بن إيلـكين ، نقل ذلك المقريزى فى السلوك .

وفى شهر شعبان ، كانت وفاة الأمير أسنبغا الأبوبكرى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف ، وهو صاحب المدرسة الأبوبكرية ، وكان أميرا جليلا ، وافر الحرمة ، وكان وَلِىَ نيابة حلب ، وعُزِل عنها .

وفيه استقرّ الأمير صرْغَتْمش الخاصكى ، فى نظر المـارستان ، بعد وفاة الأمير أيدمر الدوادار .

وفيه خرج البريد بإحضار الأمير يعقوب شاه ، الذى كان استقرّ به نائب حلب فى نيابة سيس ، فلما حضر استقرّ السلطان عوضه فى نيابة سيس بالأمير آقبغا عبدالله .

وفى شهر رمضان ، عزل نفسه من القضاء ، قاضى القضاة برهان الدين إبراهيم ابن جماعة الشافعى المقدسى ، وقد شاخ وكبر سِنّه ؛ فلما بلغ السلطان ذلك ، شَقّ عليه وأرسل إليه مَنْ تلطّف به فى عوده إلى القضاء ، فأرسل يقسم على السلطان بأنّه لايشقّ عليه فى عوده إلى القضاء .

فلما أيس السلطان من عوده إلى القضاء ، أخلع على الشيخ بدر الدين محمد بن محمد ابن قاضى القضاة أبوالبقا عبد البرّ السبكى الشافعى ، وقرّره فى قضاء الشافعية ، عوضاً عن برهان الدين بن جماعة ، بحكم استعفائه منها ؛ فلما عُزِل ابن جماعة من القضاء أنشأ يقول :

وليتُ القضاء وليت القضا فلم يكن شيئاً تولّيته
فأوقعنى فى القضاء القَضاَ وما كُنتُ قــد ما تمنّيته

(٢) كثير : كثر .
(٤) السلوك : انظر ج ٣ ص ٢٣٨ و ٢٤٤ .
(٥ـ٦) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .
(١٦) أيس : كذا فى الأصل ، والمعنى واضح من اليأس .

وفيه قدمت أمّ سالم الدكرى أمير التركمان ، وقد أتت من نواحى الأبلستين ، فقدمت وصحبتها أحمد بن هُمُز التركمانى ، أحد الشطّار الأبطال ، وكان أقام دهرا طويلا وهو يقطع الطريق على قوافل العراق ، ويأخذ أموالهم ويقتل رجالهم ، فضجّ منه التجّار ، وكان أعيي أمرُه النوّاب بالممالك .

فلما ضاقت على هُمُز الأرض من كثرة تطلّب النوّاب له ، اضطربت أحواله ، فقدم صحبة أمّ سالم الدكرى ، لتشفع فيه عند السلطان ، ويدخل تحت طاعته ، فقبل السلطان شفاعة أمّ سالم فيه ، وأنعم على هُمُز بإقطاع ، وجعله من جملة أمرائه ، وأنعم على أمّ سالم بأشياء كثيرة ، من مال وقماش ، وأذن لها فى العود إلى بلادها سريعا ، (١٠٩ ب) فعُدّ ذلك من جملة سعد السلطان .

وفى أواخر هذا الشهر ، اشتدّ أمر الغلاء على الناس ، وعزّت الأقوات جدًّا ، حتى قيل كان على باب سجن الديلم مَعْجَنَة طين ، لعمارة حائط السجن ، فأكلوا ذلك الطين المسجونون ، من شدّة جوعهم ، وعدم القوت ، نقل ذلك المقريزى فى السلوك .

وفى شهر شوّال ، قدمت الأخبار من الأندلس بوفاة الإمام العالم العلّامة ، الأديب البارع ، لسان الدين بن خطيب الأندلسى محمد بن عبد الله بن سعيد بن نصر بن أحمد ابن على التلمسانى الغرناطى ، ثم الأندلسى ، المالكى المذهب ، وكان فاضلا ، ماهرا فى علم الطبّ والفلسفة والأدب والتاريخ ، وله عدّة مصنّفات لطيفة مفيدة ، منها : روض الشريف بالحبّ الشريف ، والإحاطة فى تاريخ غرناطة ، والطبّ لمن حَبّ ، وغير ذلك من المصنّفات ، وكان له شهرة طائلة ببلاد المغرب ، وكان رئيسا جليلا ، وَلِيَ وزارة غرناطة ، وحظى عند ملوك الغرب ، ثم وقع له ذنب عند بعض ملوك الغرب ، فأوجب إراقة دمه ، فلما قُدّم للقتل ، وكان بعد صلاة العصر ، أنشأ يقول :

(٢ و٥ و٧) همز : همر . وقد ورد الاسم «همز» بحرف الزاى هنا فيما يلى ص١٢٩ ب و١٣٩ ب و١٤٨ آ و١٦١ آ و١٦٢ آ .

(٢) الشطار : كذا فى الأصل ، وهو جمع شاطر ، والمعنى معروف .

(٤) أعي : أعيا .

(١١) معجنة طين : يقصد المكان الذى يعجن فيه الطين .

(١٢) السلوك : انظر ج ٣ ص ٢٣٥ .

قِفْ لترى مغرب شمس الضحى　　بين صلاة العصر والمغــــرب
واســـترحم الله قتيلًا بهـــا　　كانَ إمام العصر والمغرب

وفى رواية : كان فريد العصر بالمغرب ، ومِن تغزّلاته :

جلس المـــولى لتسليم الورى　　ولفضل البرد فى الجوّ احتكام
فإذا ما ســـألوا عَنْ يومنـا　　قُلْتُ هـــذا اليوم بَرْدٌ وسلام

وفيه توفّى العلامة المحدّث شمس الدين محمد بن الملّاف ، وكان ماهراً فى علم الحديث ، وعاش من العمر مائة سنة وكسور . ــ وفيه توفّى الشيخ جمال الدين المقيلى الحنبلى ، وكان عالما فاضلا ، بارعا فى العربية والفرائض ، وله شعر جيّد ، وعدّة تصانيف فى علوم شتى ، ومن شعره قوله :

الروض من أنهـاره وبهـاره　　فى المصمت الفضى والديبـاج
(١١٠آ) تعلو رعيّته ملوك غصونه　　هـــذا بإكليـــل وذاك بتاج

وفيه كانت وفاة الخواجا الرئيس ناصر الدين محمد بن مسلم النابلسى ، وكان فى سعة من المال ، حتى قيل تشاجر يوما هو وبدر الدين الخَرّوبى ، التاجر الكارمى ، فقال له ابن مسلم : « اشترِى بجميع مالك زكائب واحْضِرْها إلَيّ أملأْها لك من عندى ذهبا » ، وهو صاحب المدرسة المسلمية ، التى بمصر العتيقة ؛ فلما مات ذهب مَالُه جملة واحدة ، وزال كأنّه لم يكن ، وهذا آفة العجب بكثرة المال ، فكان كما يقال فى المعنى :

لا تفخرن بما أُوتيت من نِعم　　على سِوَاكَ وخفْ من كَسْر جَبّار
فأنت فى الأصـــل فخّار مجوفة　　ما أَسْرع الكسْر فى الدنيا لفخّار

وفيه خرج المحمل الشريف فى القاهرة فى تجمّل زائد ؛ وكان ممن حجّ فى تلك السنة صاحب حصن كيفا ، فلما دخل مكّة وشاهد البيت الشريف ، أظهر الخشوع والبكاء ، وعزم على ترك الدنيا والخروج من مملكته ، والتجرّد للعبادة ، وقيل إنّه فرّق على أهل مكّة والمدينة نحو خمسين ألف دينار .

---

(٦) الحديث : الحدث .

(١٥) ذهبا : ذهب .

وفيه استقرّ الأمير أحمد الطرخانى ، فى ولاية الأشمونين ، عوضاً عن الأمير يحيى ابن قرمان . ـ وفيه استقرّ فى قضاء الحنابلة بدمشق شمس الدين محمد بن تقىّ الدين عبد الله بن محمد المقدسى ، المعروف بابن المرداوى ، عوضاً عن علاء الدين على بن محمد ابن على العسقلانى .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه وصلت تزاويج القمح الجديد ، فانحلّ السعر حتى أبيع الأردب القمح بستين درهما ، بعد ما كان بمائة وثلاثين درهما ، وأبيع الأردب الشعير بعشرين درهما ، والأردب الفول بدون العشرين درهما ، وأبيع الخبز كل أربعة أرطال بدرهم ، ثم صارت الأسعار فى تناقص كل يوم ، حتى عادت كما كانت فى أيام الرخاء ، فكان كما قيل :

قل لمن يحمل همّا إنّ هـذا لا يدوم
مثلما تفنى المسرّات هكذا تفنى الهموم

(١١٠ب) وفيه أنعم السلطان على الأمير بيبغا السابق الخاصكى ، بتقدمة ألف . ـ وفيه استقرّ فى قضاء حلب القاضى فخر الدين عثمان بن أحمد بن عثمان الزرعى الشافعى ، عوضاً عن كمال الدين عمر بن عثمان بن هبة الله المعرى ؛ واستقرّ فى قضاء المالكية بحلب سرىّ الدين إسمعيل بن محمد الأندلسى المغربى ، عوضاً عن برهان الدين بن الصنهاجى التادلى .

وفيه استقرّ الطواشى ياقوت الشيخى ، زمام الدّور ، مع تقدمة المماليك ، عوضاً عن سابق الدين مثقال الأنوكى ، بحكم وفاته ؛ واستقرّ الطواشى مثقال الجالى الساقى ، شاد الحوش السلطانى ، زمام الدور .

وفيه استقرّ الأمير منكلى بُغا البلدى ، فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن آقتمر عبد الغنى ؛ واستقرّ آقتمر عبد الغنى ، فى نيابة صفد . ـ وفيه قلّ موت الطرحاء ،

(٦) الشعير : العشير .
(١٦) التادلى : بحرف التاء ، كما فى الأصل .

الذين كانوا يموتون بالقاهرة على الطرقات ، ووقع الرخاء فى سائر كل شىء من البضائع .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه فى يوم الخميس مستهلّ الشهر ، كانت وفاة الملّامة ، الأديب البارع ، الفاضل ، الشيخ شهاب الدين أحمد بن يحيى بن أبى بكر بن عبدالواحد ، المعروف بابن أبى حجلة التلمسانى المغربى ، وكان مالكى المذهب ، تحوّل حنفيًّا ، وكان مولده بتلمسان سنة سبعمائة ، وعاش من العمر نحو ست وسبعين سنة .

وكان عالما فاضلًا ، بارعاً فى الشعر ، وله عدّة مصنّفات ، منها : ديوان الصبابة فى أخبار العشّاق ، وكتاب رُشد اللبيب إلى معاشرة الحبيب ، وكتاب السكردان ، وكتاب غرائب العجائب وعِجَاب الغرائب ، وعمل مقامات عروض مقامات الحريرى ، وعمل مقامة فى النيل ، وله ديوان أدبيّات من نظمه ، وكان كثير الحطّ على الشيخ عمر بن الفارض ، وعلى أولاد ابن أبى الوفا ، وعلى قاضى القضاة سراج الدين الهندى الحنفى ، وقد هجاه الشيخ شمس الدين بن الصايغ الحنفى ، وهو قوله (١١١ آ) :

يكذب من ينسب البغـاء إلى ... شاعرنا المنتمى إلى حجلة
ما هـــو بذا كما يقال لنـا ... بل هـــو ثور يدور بالعجلة

ومن شعر ابن أبى حجلة ، قوله من أبيات من قصيدة خمرية ، وقد أجاد بقوله :

متى امتطيتَ من الـكؤوس كميّتها ... أمسيتَ تمشى فى المَسرّة راكبا
ومتى طرقتَ عَشِىَّ أُنْسٍ دَيْرَها ... لم تلق إلّا رَاغِباً أو راهبـا
ومتى سلـكتَ من الهموم مَهالـكا ... صادفت فى فتح الدّنان مَطَالِباَ

ومن تغزّلاته فى مليح صيرفى :

يا سائلى عن حالتى مـا حال مَنْ ... أَمْسَى بعيد الدار فَاَقِـــد إِلفِه
بى صَيْرَفِىٌّ لا يَرِقُّ لحالتى ... قَدْ مُتُّ من جور الزمان وصَرْفه

ومن تضامينه الغريبة قوله :

قل للهلال وغَيْم الأفق يستره ... حكيتَ طلعـــة مَنْ أهواه بالملج

---

(١) الذين : الذى .

(٥) ست وسبعين : ستة وسبعين .

لك البشارة فاخلع ما عليك فقد ذكرت ثَمَّ عَلَى مَا فيك من عِوَجِ

وفيه قدم الأمير يعقوب شاه على خيل البريد من سيس ، فلما حضر استقرّ به السلطان فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن قطلوبُغا الشعبانى ؛ واستقرّ قطلوبُغا فى نيابة سيس .

وفيه قبض السلطان على الصاحب كريم الدين شاكر بن الغنّام ، وقبض على عياله وحواشيه ، وعلى مقدّم الدولة الحاج يوسف ، ونائبه عبيد البازدار ، وقبض على الأمير شرف الدين حمزة ، شاد الدواوين ، وأبطل الوزارة ، وأمر بغلق شبّاك الوزارة بقاعة الصاحب ، التى كانت بجوار الإيوان من قلعة الجبل .

ثم أخلع على الأمير شرف الدين موسى بن الأزكشى ، أطلسين ، واستقرّ به مشير الدولة بإمرة طبلخاناة ، ورسم له بأنْ يحمل معه الدواة والرملة ، كما هى عادة الوزراء ؛ وأخلع على سعد الدين بن الريشة ، وعلى أمين الدين ، واستقرّ بهما فى نظر الدولة ، ورسم لهما أنْ يجلسا من وراء شباك الوزارة ، وهو مغلق ؛ وأخلع على كريم الدين صهر النشو ، وعلى فخر الدين بن علم الطويل ، واستقرّا فى استيفاء الدولة والصحبة .

وفيه ، فى يوم الخميس ، أفرج السلطان عن الصاحب كريم الدين بن الغنّام ، وعن مقدّم الدولة ، وعن شريكه ، وقد التزموا (١١١ب) للسلطان باستخراج ستمائة ألف درهم ؛ فنزل الصاحب كريم الدين بن الغنّام من القلعة بعد العصر ، وهو على حمار ، وقد ضُرِب ضَرْباً مُبرحاً ، فلما نزل من القلعة شرع فى بيع قماشه وخيوله ، وحلىّ نسائه ، وجميع ما يملكه من صامت وناطق ، وقد قُرّر عليه مال جزيل ، يورده إلى الخزائن الشريفة .

ومما تقدّم القول عليه أنّ قاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة المقدسى ، لما أنْ عزل نفسه من القضاء باختياره ، بسبب [مَنْع] مُوَقّع الحكم من التوقيع ، فألحّ عليه بعض أرباب الدولة فى الإذن له بالتوقيع ، فلم يأذن له بذلك ، وغضب وأغلق بابه ، وعزل نفسه من القضاء .

---

(١٠) بهما : به .
(١٥) درهم : درهما .
(٢٠) [منع] : تنقص فى الأصل .

فلما بلغ السلطان ذلك شقّ عليه، وبعث إليه الأمير ناصر الدين محمد بن آقبغا آص يسأله فى العوْد إلى القضاء ، فنزل له عن لسان السلطان وترفّق له ، فأبى من العوْد إلى الولاية ، فرجع إلى السلطان وأخبره بأنّ القاضى أبى من العوْد ، فأرسل إليه الأمير بهادر الجمالى، أمير آخور كبير، فألحّ عليه فى العوْد ، وقال له: « السلطان يُسَلّم عليك، وحلف إنْ لم تقبل عنه الولاية ، وإلا ينزل إليك هو بنفسه فى هذه الليلة ، حتى تقبل عنه الولاية » ، وحلف له الأمير بهادر بالطلاق من زوجته أنه سمع السلطان يحلف ويقول : « إنْ لم تقبل عنه الولاية وإلا نزل إليك هو بنفسه حتى تقبل » ، فقال له القاضى: « أنا أجتمع بالسلطان » .

ثم ركب من وقته وصعد إلى القلعة ، واجتمع بالسلطان ، فعرض عليه العوْد إلى ولاية القضاء ، فأبى ،فلا زال السلطان يتلطّف به ،حتى أجاب إلى أنْ يعود إلى القضاء بعد جهد كبير ، واشترط على السلطان شروطاً كثيرة ، فأجابه إلى ذلك ، والتزم له بها قبل الولاية ، ثم أحضر له التشريف ، فقال القاضى : « اصبر علىّ حتى أستخير الله تعالى فى هذه الليلة ، وغدًا يكون ما يريده الله تعالى » .

فلما كان الغَدُ، يوم الأحد خامس عشر بن الشهر، طلع القاضى إلى القلعة (١١٢ آ) ولبس التشريف الصوف ، ونزل من القلعة فى موكب حَفِل، والأمراء قُدّامه ، وأعيان الناس ، فشقّ من القاهرة حتى أتى إلى المدرسة الصالحية ، وكان يوما مشهودا ، نقل المقريزى ذلك .

وفيه قُرّر الشيخ جلال الدين جار الله ، فى تدريس الحنفية بالجامع الطولونى ، بعد وفاة ابن التركمانى . ـ وأخلع على الأمير قارا بن مهنا ، واستقرّ فى إمرة العرب ، بعد موت أخيه حيار بن مهنا .

وفيه أشيع بين الناس أنّ الأمير منجك اليوسفى ، نائب السلطنة ، قد مرض واشتدّ به المرض؛ فلما كان يوم الثلاثاء سابع عشرينه ، نزل السلطان من القلعة وتوجّه

---

(١٣) وغدا : واغدا .

(١٧) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ٢٤١ ـ ٢٤٢ .

إلى عيادة الأمير منجك ؛ فلما دخل إليه فرش له الشقق الحرير تحت حافر فرسه، ونثر على رأسه الذهب والفضّة ، وقدّم له أشياء كثيرة، منها :عشرة مماليك صغار ، وعشر بقج قماش ، ما بين صوف وسمور ووشق وسنجاب وبعلبكى ، وغير ذلك ، وتحف جليلة ، وعدّة خيول مسومة ، وغير ذلك ، قيل عشرة آلاف دينار فى أجربة ،ولم يعلم قدرها ، وإنما أشيع بين الناس عشرة آلاف دينار .

فلما طلع السلطان إلى القلعة توفّى الأتابكى منجك اليوسفى ، بعد طلوع السلطان بيومين ، وكان منجك على غير استواء ، فمات فى تاسع عشرين ذى الحجّة من هذه السنة ، ودفن فى خانقته التى برأس الصوّة ، وعاش من العمر نحو سبعين سنة .

وكان منجك من أجلّ الأمراء قدراً ، وَلِىَ عدّة وظائف سنيّة ، منها : وزارة الديار المصرية ، ووَلِىَ نيابة طرابلس ، ونيابة حلب ، ونيابة الشام ، ونيابة السلطنة بمصر ، وقد جمع بين نيابة السلطنة والأتابكية الكبرى ، وهو أول من أحدث اللحم السميط من الضأن ، فى أيام وزارته ، ولم يكن قبل ذلك يعرف اللحم السميط بمصر.

وكان من أهل الدين والخير ، وله بِرّ ومعروف، وآثار حسنة ، من جوامع وخوانق بمصر وبالشام ، وغير ذلك من ربوع وحواصل ، وغير ذلك فى أماكن شتّى بمصر وغيرها من البلاد ، من أوقاف وأملاك وغير ذلك ، انتهى .

ولما خرج للغزاة ، بسبب محاربة الفرنج ، وانتصر عليهم ، قال فيه ابن أبى حجلة (١١٢ب) :

أمنجك سُلّ فى الأعداء بَتْرك ولا تترك من الإفرنج بَتْرك
تداركتَ المعالى بالعوالى ولكن فضل جودك ليس يدرك
وفيك تقول مصر حين تشدو تولّى اللهُ حيث حللت نصرك

وأما مَن توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : الأمير أسنبغا القوصونى اللالا ،

(٣) وسمور : وصمور .
(٧) استواء : استوى .
(٢٠) تشدو : تشدوا .
(٢١) اللالا : الالا .

أحد الأمراء الطبلخانات ، مات بالإسكندرية . ــ وتوفّى الأمير أسنبغا البهادرى ، شاد العمائر ، ونقيب الجيش .

وتوفّى شهاب الدين أحمد ، عرف بطُبيق ، ابن الفقيه بدر الدين حسن أحد فقهاء الحنفية . ــ وتوفّى شهاب الدين أحمد بن السقّا ، أحد فضلاء الميقاتية . ــ وتوفّى شهاب أحمد بن راغيث .

وتوفّى قاضى الحنفية بدمشق ، شرف الدين أحمد بن حسين بن سليمان بن فزارة الكفرى ، وكان كُفّ بصره . ــ وتوفّى قاضى الشافعية بحلب وطرابلس ، شهاب الدين أحمد بن عبد اللطيف بن أيوب الحموى .

وتوفّى الإمام النحوى شهاب الدين أحمد بن محمد بن محمد بن محمد بن على المنابى الدمشقى ، أخذ النحو عن أبى حيّان ، وشرح كتاب سيبويه فى النحو .

وتوفّى الشهاب بن أبى حجلة التلمسانى . ــ وتوفّى الإمام المحدّث شهاب أحمد ابن الزيلعى ، شيخ الإقراء بالخانقاة الشيخونية .

وتوفّى الأمير ألطنبغا النظامى ، عُرف بالجوكندار . ــ وتوفّى سلطان بغداد وتبريز ، القان أويس بن حسن . ــ وتوفّى الأمير أيدمر الدوادار الأنوكى الناصرى ، أتابك العساكر .

وتوفّى شيخ خانقة سعيد السعداء ، بدر الدين حسين ابن قاضى دمشق علاء الدين على بن إسمعيل بن يوسف القونوى الشافعى ، وكان ينوب [فى] الحكم عن قاضى القضاة بن جماعة ، ويدرّس فى المدرسة الشريفية .

وتوفّى الأمير حيار بن مهنا بن عيسى بن مهنا بن مانع بن حُدَيثة بن عُضَيّة بن فضل بن ربيعة ، أمير آل فضل ، بنواحى سلمية ، وقد عاش من العمر بضع وستين (١١٣ آ) سنة .

وتوفّى الأمير سلطان شاه بن قرا ، الحاجب ، أحد الأمراء الطبلخانات . ــ

(١٣) النظامى : القظامى .
(١٧) [فى] : تنقص فى الأصل .

وتوفّى الشيخ جمال الدين عبد الله بن محمد بن أحمد بن الحسين النيسابورى الشافعى ، توفّى بحلب .

وتوفّى قاضى الحنابلة بدمشق علاءالدين على بن محمد بن على بن عبدالله بن أبى الفتح العسقلانى المصرى ، وكان من أعلام الحنابلة .

وتوفّى قاضى حلب علاء الدين على بن عثمان بن أحمد بن عمرو بن محمد الزرعى الشافعى ، وقد باشر بها كتابة الإنشاء ، ووكالة بيت المال .

وتوفّى الأمير قرقماس الصرْغَتْمشى ، أحد الأمراء العشرات . ـ وتوفّى كَبَك الصرْغَتْمشى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى مفتى الشام الشيخ جمال الدين محمد بن حسن بن محمد بن عَمّار ، المعروف بابن قاضى الزبدانى الحارثى الدمشقى الشافعى ، مات بدمشق عن سبع وثمانين سنة .

وتوفّى أمين الدين محمد بن قاضى القضاة برهان الدين إبراهيم بن على بن أحمد الحنفى ، توفّى بدمشق .

وتوفّى المحدّث شمس الدين محمد ، المعروف بابن المَلّاف ، وقد عاش من العمر نحو مائة سنة . ـ وتوفّى التاجر الكارمى محمد بن مسلم .

وتوفّى الأتابكى منجك اليوسفى ، نائب السلطنة . ـ وتوفّى الوزير فخر الدين ماجد ابن تاج الدين موسى بن أبى شاكر ، وكان جمع بين الوزارة ونظر الخاص .

وتوفّى الطواشى سابق الدين مثقال الأنوكى ، مقدّم المماليك ، وهو صاحب المدرسة السابقية . ـ وتوفّى المسند زين الدين عبدالرحمن بن على بن محمد بن هارون ، المعروف بابن القارى .

وتوفّى أحد فقهاء المالكية ناصر الدين محمد الهارونى . ـ وتوفّى كمال الدين أبوالبركات السبكى الشافعى ، مدرّس الحديث بالخانقاة الشيخونية ، ومفتى دار العدل .

وتوفّى الشيخ عزّ الدين أيبك بن عبد الله التركى ، عتيق طرغاى الجاشنكير الناصرى ، وكان له خطّ جيّد ، فكتب عليه الناس ، وانتفع به جماعة .

وتوفّى الأمير بيبغا الناصرى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف . ـ وتوفّى الشيخ

(٢٤) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

مجد الدين محمد بن الشيخ مجد (١١٣ب) الدين أبي بكر بن إسمعيل الزنكلونى الشافعى .

وتوفّى ناصر الدين محمد بن محمد بن محمد بن محمد بن الكتنانى ، أحد فضلاء الميقاتية . ـ وتوفّى شرف الدين محمد بن الشيخ ناصر الدين محمد أبي جابر المالكى ، أحد نوّاب المالكية بمصر .

وتوفّى شمس الدين محمد بن ثعلب المالكى ، مدرّس المدرسة التى تعرف بالقمحية بمصر العتيقة .

وتوفّى شرف الدين حسن بن صدر الدين بن قاضى القضاة تقىّ الدين أحمد المقدسى ، أحد كُتّاب الإنشاء ، ومدرّس الحنابلة بالجامع الحاكمى . ـ وتوفّى الأمير بيبغا العلاى ، الدوادار ، مات بطرابلس منفيًّا .

وتوفّى الرئيس صلاح الدين يوسف ، عرف بابن المغربى ، وهو صاحب الجامع المنسوب إليه . ـ وتوفّى الشيخ كمال الدين محمد الثقفى الحنفى ، وهو جَدّ أولاد بنى الشحنة ، توفّى بحلب .

وجاءت الأخبار من التلمسان بوفاة الشيخ لسان الدين محمد بن خطيب الأندلس المالكى ، وكان من الفُضلاء ، وهو وزير غرناطة ، وكان من الأعيان .

وتوفّى الشيخ جمال الدين محمد المقبلى الحنبلى ، وكان من الفُضلاء ، وله شعر جيّد ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة سبع وسبعين وسبعمائة

وقد اجتمع فيها ثلاث سباع ، وهى سبع وسبعين وسبعمائة ؛ أقول : ولم يتفّق أنْ يقع فى سنين الإسلام من الهجرة النّبوية ، مثل هذه السنة أبدا ؛ وكانت الفلكيّة ، وأرباب التقاويم ، تكلّموا فى أمر هذه السنة ، بأنْ سيقع فيها حوادث عظيمة ، وأمور شنيعة ، فأكذبهم الله تعالى ، ولم يقع فيها إلا كل خير ، وكانت سنة مباركة على الناس قاطبة ، ووقع فيها الرخاء والأمن وقلّة الأوخام .

(١٨) سباع ، يعنى سبعات .

ففيها فى المحرّم ، فى يوم خامسه ، توفّى التاجر الكارمى برهان الدين إبراهيم المحلّى ، وكان من أعيان التجّار ، فى سعة من المال ، رئيسا حشما ، وهو صاحب المدرسة التى بمصر العتيقة ، وفيه يقول الشيخ بدر الدين بن الدماميني ، حيث قال :

يا سخيّا معروفه ليس يحصى ورئيسا زكا بفـرعٍ وأصلِ
مذ علا فى الورى محلّك عِزّا قلت هذا هـو الرئيس المحلّى

وفيه كان ختان أولاد السلطان ، وهما : سيدى على ، وسيدى (١١٤ آ) أمير حاج ، وعملت الأفراح بالقلعة مدّة سبعة أيام ، وكان لهما من المهمّات العظيمة ما يغنى عن شرحها ، من أسمطة ومَدّات ، ودخل على السلطان من التقادم ما لا يحصى ، وكان أمراً عظيما .

وفيه توفّى قاضى القضاة الحنفى نجم الدين أحمد بن العماد . ـ فلما مات أرسل السلطان إلى الشام مراسيم بطلب قاضى دمشق ، الشيخ صدر الدين على بن أبى العزّ ، المعروف بالأذرعى الدمشقى ؛ فلما حضر أخلع عليه ، واستقرّ فى قضاء الحنفية بمصر ، عوضاً عن نجم الدين بن العماد بحكم وفاته .

وقرّر القاضى شرف الدين بن منصور ، فى قضاء الحنفية بدمشق ، عوضاً عن ابن الأذرعى .

وفيه دخل الحاجّ إلى القاهرة ؛ وكان ممّن حَجّ فى هذه السنة من الأعيان : الأمير طشتمر الدوادار ، والأمير ناصر الدين محمد بن آقبغا آص ، ومحبّ الدين محمد بن ناظر الجيش ، وقاضى القضاة برهان الدين إبراهيم بن جماعة ، وقاضى القضاة الأخناى المالكى ، وغير ذلك من الأعيان .

وفيه خلع على نجم الدين بن الشهيد ، موقّع الدست ، وقرّر فى قضاء سيس .

وفى شهر صفر ، فيه فى خامس عشره ، ابتدأ السلطان بعمارة مدرسته التى بالصوّة ، تجاه الطبلخاناة من قلعة الجبل ، وشرع فى هدم بيت الأمير سنقر الجمالى ليضيفه إليها .

(٤) وأصل : وأصلى .
(٦) أولاد السلطان : كذا فى الأصل ، ويعنى : ولدى السلطان .

ومن الحوادث أنْ وُجِـد فى قصر الحجازية من القاهرة ، حيث كان باب قصر الزمرد ، أحد أبواب القصر الفاطمى ، تجاه رحبة باب العيد ، عمودان من الصوّان عظيما القدر إلى الغاية ، وُجِدا تحت رَدْمٍ هناك ، فرسم السلطان بسحبهما إلى عمارته المقدّم ذكرها، فأعيى المتّالين أمرها ، وعجزوا عن سحبهما لـكبرها .

فانتدب إلى سحبهما شخص يقال له محمد بن بدرا ، وكان رايس الحراقة السلطانية ، فصنع لهما أشياء من صنعة الهندسة ، بحركات غريبة ، اقترحها ، فانسحبت بعد جهد كبير ، حتى وصلت إلى رأس الصوّة ، فـكان لهما يوم مشهود بالقاهرة ، وزُفّوا بالطبول والزمور ، وانطلقت لهما النساء بالزغاريت من الطيقان ، فلما وصلا إلى باب الوزير انـكسر أحدهما نصفين .

وقالت الشعراء فى هذه الواقعة عدّة مقاطيع ، واقترحوا بالإسكندرية قماشا للنساء من الحرير ، وسمّوه : « جَرّ العامود » ، وأقامت الناس بعد ذلك مدّة طويلة ، وهى تلهج بذكرها فيما جرى فى ذلك اليوم ، انتهى .

وفيه خلع على الأمير تمرباى التمرتاشى ، واستقرّ فى نيابة الـكرك ، عوضاً عن طيدمر البالسى . — وفيه (١١٤ ب) قبض على الأمير تمرباى أمير مجلس ، وقبض على الأمير كزل ، وسجنا بالإسكندرية .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه أخلع على الوزير تاج الدين النشو الملـكى ، وأعيد إلى الوزارة ، بعد ما كان أبطلها السلطان ، وأغلق شبّاك قاعة الوزارة التى بالقلعة . — وخلع فى ذلك اليوم على أمين الدين ، واستقرّ فى نظر الدولة بمفرده ؛ وعزل عنها الأمير شرف الدين موسى بن الأزكشى .

وفيه أخلع السلطان على الأمـير آقتمر الصاحبى الحنبلى ، واستقرّ به فى نيابة السلطنة ، عوضاً عن الأمير منجك اليوسفى ، بحكم وفاته ، فخرج الأمير آقتمر وجلس

(٢) أحد : أحدا .

(٤) فأعيي المتالين : فأعيا المتالون .

(٥) رايس ، يعنى رئيس .

(٧) يوم مشهود : يوما مشهودا .

بدار النيابة من قلعة الجبل ، ونفّذ الأمور وحكم بين الناس ، كما كان يصنع الأمير منجك اليوسفى .

وفيه توفّى الأديب البارع شهاب الدين أحمد بن لؤلؤ الحاكمى ، وكان من فحول الشعراء ، وله شعر جيّد .

وفى شهر ربيع الآخر ، أخلع على ولىّ الدين أبو محمد عبدالله بن أبى البقا ، وقُرّر فى قضاء الشافعية بدمشق ، عوضاً عن أبيه . ـ وفيه قدم الأمير قطلوبُغا المنصورى من الشام ، باستدعاء من السلطان .

وفيه خرج قاضى القضاة الحنفى صدر الدين أحمد بن أبى العزّ الدمشقى الأذرعى ، خرج من القاهرة عائداً إلى دمشق ، من غير أن يعلم به أحد من الناس ، وسبب ذلك لم تعجبه القاهرة ، ولا أهلها ، فكان إذا دخل إليه أحد من أعيان القاهرة ، وجلس عنده ، يقول له النقيب : « بسم الله » ، يشير إليه : « أن قُم » ، فينفضّ من يكون فى مجلسه أجمعين ، وقد تقلّق من إقامته بمصر ، وسأل فى الإعفاء من وظيفة القضاء عدّة مرار ، فلم يُجَبْ .

فلما خرج من القاهرة ، أخلع السلطان على ابن عمّه ، واستقرّ به فى قضاء الحنفية عوضاً عنه .

وفيه تسلّم تاج الدين النشو الملكى الصاحب كريم الدين شاكر بن الغنّام ، فلما تسلّمه صادره ، وقُرّر عليه مال جزيل ، وقبض [على] عياله وحاشيته وأتباعه ؛ فلما قبض عليه ، أقام عنده ثلاثة أيام وهرب ، فنودى فى القاهرة ومصر ، وهدّد على من أخفاه بالشنق ؛ ثم احتاط على موجوده ، وقصد يهدم داره التى عند جامع الأزهر ، فوجد بها محرابا فلم (١١٥ آ) يجسر على هدمها ، فصارت مدرسة إلى اليوم .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه خلع على بدر الدين عبد الوهاب بن كمال الدين أحمد ابن قاضى القضاة علم الدين محمد بن أبى بكر الأخنائى ، واستقرّ فى قضاء المالكية بالقاهرة ،

(١٣) فلم يجب : فلم يجيب .
(١٧) [على] : تنقص فى الأصل .
(١٩) التى : الذى .

عوضاً عن برهان الدين إبراهيم الأخناى ، بحكم وفاته .

وفيه أخلع السلطان على الأمير قطلوبُغا المنصورى ، الذى قدم من دمشق ، واستقرّ به حاجب الحجّاب بالقاهرة .

وفيه كانت وفاة قاضى القضاة بهاء الدين أبو البقا بن السبكى ، وكان مولده سنة سبع وتسعين وستمائة ، وكان من أعيان علماء الشافعية ، فمات وهو منفصل عن القضاء .

وفيه قدمت الأخبار من مكّة المشرّفة ، بوفاة أمير مكّة السيد الشريف عجلان بن رميثة بن محمد بن على بن حسن بن قتادة بن إدريس بن مطاعن بن عبد الكريم بن موسى بن عيسى بن سليمان بن عبد الله بن موسى بن عبد الله أيضا بن الحسن بن الإمام الحسن بن الإمام على بن أبى طالب ، رضى الله عنهم أجمعين . ــ فلما توفّى الشريف عجلان ، استقرّ فى إمرة مكّة ولده الشريف أحمد .

وفى شهر جمادى الآخرة ، توفّى قاضى القضاة المالكى برهان الدين إبراهيم الأخناى ، وكانت مدّته فى قضاء المالكية بمصر خمس عشرة سنة ، ومات وهو منفصل عن القضاء ، بحكم ضعفه عن الحركة .

وفيه توفّى الشيخ شمس الدين محمد الكلاى الفرضى ، وهو محمد بن شرف الدين غازى بن عون الله ، وكان قد انفرد بعلم الفرائض ، وبرع فيها ، وكان قد اشتغل بعلم الفرائض والحساب ، واشتهر بذلك بين الناس ، وألّف الكتب النفيسة فى ذلك العلم ، وكان متقشّفا ماشيا على طريقة السلف ، وكان عالما صالحا ، رحمة الله عليه .

وفى يوم الاثنين عاشره توفّى الشيخ نورالدين على بن محمد بن محمد بن على بن أحمد ابن أحمد بن الكنانى ، المعروف بابن حجر العسقلانى الشافعى ، والد قاضى القضاة شهاب الدين بن حجر ، وكان عالما فاضلا بارعا فى علم الحديث الشريف ، وكان له نظم جيّد ، فمن ذلك قوله وأجاد :

يا رَبّ أعضاء السجود عتقتَها ... من فضلك الوافى وأنت الواقى
والعتق يسرى بالغنى ياذا الغنى ... فامْنُن على الفـانى بعتق الباقى

(١٢) خمس عشرة : خمسة عشر .

(١١٥ ب) وقيل بل ينسبون هذين البيتين إلى ولده قاضى القضاة شهاب الدين أحمد بن حجر ، وهو الأصحّ .

وفى شهر رجب، سافر ركب الحاجّ الرجبي على العادة . ـ وفيه قدم الأمير أشقتمر، نائب حلب ، وصحبته تقدمة حَفِلة للسلطان ، فأكرمه وأخلع عليه ، وأقام بمصر أياماً ثم عاد إلى حلب . ـ وفيه أخلع السلطان على الأمير خليل بن عرام ، وأعيد إلى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن الأمير جركتمر المنجكى ، بحكم وفاته .

وفيه أخلع السلطان على الطواشى مختار الحسامى ،واستقرّ مقدّم الأسياد ،ولدى السلطان ،وأنعم عليه بإمرة عشرة،عوضاً عن مختار شادروان ،وقرّر مختار شادروان، فى تقدمة المماليك .

وفيه قدم صاحب سنجار ، ودخل تحت طاعة السلطان ، فأكرمه وأخلع عليه، ورسم له بالإقامة بمصر ، ورتّب له فى كل يوم ما يكفيه من النفقة .

وفيه خرج الأمير أرغون العثمانى ، لإحضار الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام . ـ وفيه خلع على ناصر الدين محمد بن على بن الطوسى ، واستقرّ فى توقيع الدست ، عوضاً عن ناصر الدين القرشى ، بحكم وفاته .

وفيه خلع على شمس الدين محمد الدميرى ، المحتسب ، واستقرّ فى نظر ديوان الأحباس ، مع ما بيده من حسبة القاهرة .

وفى شهر شعبان ، فيه خلع عَلَى علم الدين يحيى ، كاتب الأمير شرف الدين موسى ابن الدينارى ، واستقرّ فى نظر الخزانة الشريفة ، وكان نصرانيًّا وأسلم عن قريب .

وفيه خلع على الأمير طيبغا الصفوى ، واستقرّ لالَا لإخوة السلطان . ـ وأخلع على الأمير ناصر الدين محمد بن قرطاى الكركى ، واستقرّ فى ولاية قوص ، عوضاً عن ركن الدين عمر بن المعين .

وفيه قدمت رُسُل صاحب مدينة القسطنطينية على السلطان ، وصحبتهم هدّية

(١) ينسبون : ينسبوا .
(٣) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(٨) شادروان : بحرف الدال ، كما فى الأصل .

حَفِلة ، فمن جملتها صندوق غريب الصناعة ، عمل بحركات هندسية ، فإذا ما مضت ساعة من الليل والنّهار ، خرجت منه تماثيل كهيئة بنى آدم ، وهى تضرب بالصنوج فى أيديها ، فيعلم بذلك مضى كل ساعة من الليل والنهار ، وإذا مضت درجة ، سقطت بندقة من (١١٦ آ) نحاس أصفر عند مُضِىّ كلّ درجة ، وكان هذا الصندوق من أعاجيب الزمان ، انتهى ذلك .

وفى هذا الشهر كانت وفاة قاضى العسكر ، مفتى دار العدل ، أحد الفقهاء الحنفية ، وشيخ العربية ، والأديب البارع شمس الدين محمد بن عبد الرحمن بن على بن أبى الحسن الزمرّدى ، المعروف بابن الصايغ الحنفى ؛ وكان وَلِىَ إفتاء دار العدل ، وتدريس الحنفية بجامع ابن طولون ، وولِىَ قضاء العسكر .

وكان عالما فاضلاً ، ناظِماً ناثرا ، وله شعر جيّد ، وألّف الكتب النفيسة فى العلوم الجليلة ، منها : شرح المشارق ، فى ستّة مجلّدات ، وشرح الألفيّة ، فى مجلدين ، وشرح البيانى فى المعانى ، والتذكرة فى النحو ، وألّف كتاب استدراك المعانى على المعانى ، وله غير ذلك من المصنّفات ؛ وكانت وفاته فى ليلة الثلاثاء ثانى عشر شهر شعبان ، ومن شعره قوله :

لا تنكروا كونى تركتُ معذرا ‏ ‏ أضنى الفؤاد بلوعـــة التبريح
لمـــا بَدا شَعْر بصفحة خَدّه ‏ ‏ قابلت ذاك الشعْر بالتسريح

وقوله فى الصاحب تاج الدين بن الغنّام حين أرسل إليه بكبش فى عيد الأضحية :

وزير الملك عَيّد ألف عِيدٍ ‏ ‏ فأنت الصاحب الحاق الجليـل
بك غنيت فى الأضحى بكبش ‏ ‏ مَلِىّ بالغِنى كافٍ كفيل

انتهى ذلك .

وفى شهر رمضان ، أخلع السلطان على القاضى شرف الدين أحمد بن على بن منصور ، واستقرّ به فى قضاء الحنفية بمصر ، عوضاً عن صدر الدين على بن أبى العِزّ ، وسافر ابن أبى العِزّ إلى دمشق .

---

(١٦) بصفحة : بصفحت .

وفيه خلع على مجد الدين إسمعيل بن إبراهيم التركمانى الحنفى ، واستقرّ فى قضاء العسكر ، عوضاً عن شرف الدين أحمد بن منصور .

وفيه قدم الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، وطلع إلى القلعة ، وقابل السلطان ، فأخلع عليه ، ونزل فى موكب حفل ، ثم أرسل إلى السلطان هديّة حَفِلة ، لم يُعهد مثلها لنائب قبله ، فمن جملتها : مائتان وخمسون فرسا ، منهم فرس بألف دينار ، وهو منعول بأنعال من الذهب ؛ وأهدى لجميع الأمراء والأعيان هدايا تختصّ به على (١١٦ ب) انفراده ؛ فأنزله السلطان بالميدان الكبير الناصرى ، فأقام به حتى عاد إلى دمشق .

وفيه توفّى الشيخ شمس الدين بن سالم الختلى الدمشقى الحنبلى ، وكان قد كُفّ بصره ، وهو والد الشيخ صلاح الدين شيخ المدرسة البرقوقية . ــ وتوفّى الشيخ الصالح المعتقد أحمد الريفى ، وكان يُدعى أيضا مسعود ، وكان أسود اللون ، وكان مقيما بخطّ المريس ، وللناس فيه اعتقاد عظيم .

وفى شهر شوّال ، خرج الأمير بيدمر ، نائب الشام ، وسافر إلى محلّ نيابته بدمشق ، بعد ما أخلع عليه باستمراره على عادته .

وفى يوم السبت ثالث عشرينه ، أشيع بين الناس أنّ السلطان حصل له حنق من نسائه ، وقد طلّقَ نساءه الثلاث فى يوم واحد ، وهنّ : خوند ابنة عمّه السلطان حسن ، وهى صاحبة القاعة ، وخوند ابنة الأمير تنكز ، وكانت تدعى خوند بنار ، وخوند ابنة الأمير طغاى تمر النظامى .

وفيه ظهر الصاحب كريم الدين شاكر بن الغنّام ، وكان له مدّة وهو مختف ، كما تقدم القول على ذلك ، فلما ظهر أخلع عليه السلطان ، واستقرّ فى نظر البيوت .

وفيه عزل السلطان الصاحب تاج الدين النشو الملكى من الوزارة ؛ وأخلع على

(٦) منعول : كذا فى الأصل ، والمعنى واضح .
(١٣) نيابته : نيابة .
(١٦) الثلاث : الثلاثا .
(١٩) مختف : مختفى .

الصاحب شمس الدين أبو الفرج ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن تاج الدين النشو ، وقد جمع شمس الدين المقسى بين الوزارة ونظارة الخاص ، فأطلق عليه مشير الدولة ، ومدبّر المملكة ، ووزير الوزراء بالديار المصرية .

فلما أخلع عليه ونزل من القلعة ارتجت له القاهرة ، ونزل قُدامه جماعة من الأمراء المقدّمين وأعيان الناس من المباشرين ، وغير ذلك ، ولاقاه القضاة الأربعة من المدرسة الصالحية ، وتوجّهوا معه إلى داره ، وكان له فى ذلك اليوم أحسن موكب يُرى مِن المواكب الحَفِلة لما شقّ من القاهرة ، وفيه يقول القائل :

تَهَنَّ مَــدّ الأيام بالخِلــع التى وجدنا بها الأيام واضحــة الأنس
أضاء بها وجه الزمان وأهــله ولِمَ لَا ومِن أطواقها مطلع الشمس

وأخلع فى ذلك اليوم على أمين الدين ، المعروف بِمَيْن ، واستقرّ فى نظر الدولة بغير وزارة ، وانفرد بها شمس الدين المقسى (١١٧ آ) .

وفيه خرج الحاج على العادة ، وكان أمير ركب المحمل الأميرى بورى الخاصكى . — وفيه خلع على القاضى بدر الدين محمد بن أحمد بن عبد الخالق بن عثمان الأنصارى الدمشقى ، المعروف بابن مزهر ، وهو جَدّ القاضى تقى الدين أبو بكر ، كاتب السرّ الآن ، فلما خلع عليه ، قُرّر فى كتابة السرّ بدمشق ، عوضاً عن القاضى شهاب الدين أحمد ابن فضل الله العمرى .

وفى شهر ذى القعدة ، قدمت الأخبار من دمشق ، بأنْ وقع بها غلاء عظيم ، حتى أبيعت الغرارة القمح بنحو الخمسمائة درهم ، وأبيع الخبز بحلب كل رطل خبز بستة دراهم ، وأبيع المكوك القمح بثلاثمائة درهم ، وأُكِلَتْ الميتات والكلاب والقِطاط ، ومات خلق كثير من الفقراء والمساكين ، وعَمّ هذا الغلاء سائر جهات الشام وحلب وأعمالها ، ووقع فيهما أكثر مما وقع بمصر .

---

(٦) يرى : يرا .
(١٩) والقطاط : كذا فى الأصل ، وهو جمع مؤنث ، وقد ورد الجمع « قطط » فيما يلى من المتن .
(٢١) مما : ما .

وفيه خلع على البرهان إبراهيم بن محمد بن على الصنهاجى ، واستقرّ فى قضاء المالكية بحلب، عوضاً عن ناصر الدين محمد بن السرى إسمعيل بن محمد بن محمد بن هانئ الأندلسى.

وفى شهر ذى الحجّة ، أخلع السلطان على الأمير تمراز الناصرى ، واستقرّ به فى نيابة القدس ، وهو أول نائب كان بها من قِبَل السلطان ، وكان قبل ذلك ولايتها من نائب الشام ، فعظُم أمرها من يومئذ .

وفيه توفّى العلّامة الفلكى ، وكان علّامة فى علم الهيئة وعلم الحساب والهندسة ، وكان أوحد زمانه فى هذا الفنّ ، وكان اسمه على بن حسّان بن إبراهيم بن الهمام الدمشقى.

وفى هذا الشهر، وقع بالقاهرة أوخام عظيمة، وحُمّية ونافض ، وسعال . ـ وقدمت الأخبار من دمشق بأنْ قد وقع بها حريق عظيم ، واستمرّ على ذلك نحو عشرين يوما، فاحترق بالشام فوق الخمسمائة دار ، وأعيى الناس إطفاء هذه النار .

وفيه جاءت الأخبار من مكّة بأنّ العربان خرجت على الحجّاج بطريق المدينة النبوية ، ونهبوا كل ما كان معهم من سنيح وجمال ، وقُتِل من الحاجّ جماعة كثيرة ، وكذلك الحاجّ الشامى ، وحصل لهم بعد ذلك فى الحوراء عطشة شديدة ، وغلاء وموت جمال وجوع ، وما سَلِم منهم إلا كل طويل العمر ، وقاسوا فى هذه السنة مشقّة عظيمة لم يسمع بمثلها .

انتهى ما أوردناه من حوادث هذه السنة ، وقد خرجت (١١٧ ب) عن الناس على خير وسلامة ، ولم يقع فيها غير ما ذكرناه ؛ وكانت الفلكيّة ، وأرباب النجوم ، تكلّموا على هذه السنة ، أنْ يقع بها أمور شنيعة، وحوادث عظيمة ، فأكذب الله تعالى أقوالهم ، وخَيّب آمالهم .

وأما مَنْ توفّى فى هذه السنة من الأعيان، وهم : قاضى القضاة برهان الدين إبراهيم ابن محمد بن أبى بكر بن عيسى بن بدران السعدى المدبانى الأخناى المالكى ، توفّى فى شهر رجب ، وكانت مدّة ولايته فى قضاء قضاة المالكية خمس عشرة سنة .

(١٠) وأعيى : وأعيا .
(٢٢) خمس عشرة : خمسة عشر .

وتوفّى التاجر الكارمى برهان الدين إبراهيم المحلى . ـ وتوفّى الفقير المجذوب الشيخ مسعود ، وكان بخطّ المريس .

وتوفّى القاضى شهاب الدين أحمد بن علاء الدين على بن محيى الدين يحيى بن فضل الله العمرى ، كاتب سرّ دمشق .

وتوفّى الأمير أرغون المحمدى الأنوكى، أحد الأمراء الطبلخانات . ـ وتوفّى الأمير أسنبغا بن بكتمر الأبوبكرى ، أحد الأمراء الألوف ، وهو صاحب المدرسة البوبكرية التى بالقاهرة .

وتوفّى الأمير جركتمر المنجكى ، أمير مجلس ، مات بقلعة المسلمين منفيًّا . ـ وتوفّى الأمير طقبغا العمرى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الشيخ عبد الله محمد بن أبى بكر بن خليل بن إبراهيم بن يحيى بن أبى عبد الله بن يحيى بن إبراهيم بن سعيد بن طلحة بن موسى بن إسحق بن عبد الله ابن محمد بن عبد الرحمن بن أبان بن الإمام عثمان بن عفان ، رضى الله عنه ، وكان له خلوة بسطح جامع الحاكم ، يمتزل بها ، وكان للناس فيه اعتقاد عظيم ، ومولده سنة أربع وتسعين وستمائة ، وكان فقيها شافعيا ، قدم من مكّة المشرّفة سنة إحدى وعشرين وسبعمائة ، وأقام بالقاهرة إلى أنْ مات يوم الأحد ثالث جمادى الأولى ، بخلوته التى بسطح جامع الحاكم .

وتوفّى كمال الدين عمر بن إبراهيم بن عبد الله بن محمد بن عبد الرحمن بن عبدالرحيم ابن حسن بن العجمى الحلبى الشافعى ، المحدّث بحلب ، وقدم إلى القاهرة . ـ وتوفّى الشريف عجلان بن رميثة .

وتوفّى قاضى القضاة بهاء الدين أبو البقا محمد بن سديد الدين بن محمد بن عبد البرّ ابن صدر الدين زكريّا بن يحيى بن على بن تمام بن يوسف بن موسى الأنصارى السبكى الشافعى ، توفّى يوم (١١٨ آ) الخميس ثانى عشرين ربيع الآخر بدمشق ، ومولده سنة سبع وسبعمائة .

(١٥) الأولى : الأول .

وتوفّى شمس الدين محمد بن شهاب الدين أحمد بن عبد الرحمن بن خطيب بيرود الدمشقى الشافعى ، قدم إلى القاهرة ، وولى قضاء المدينة النبوية .

وتوفّى كمال الدين محمد بن عمر بن حسن بن عمر بن حبيب الحلبى ، [قدم] إلى القاهرة ، وهو أخو الشيخ زين الدين بن طاهر . ـ وتوفّى تقىّ الدين محمد بن محمود ، أحد موقّعى الدست بالقاهرة .

وتوفّى الشيخ محمد بن شرف بن عادى الـكلاى بن عون الله الشافعى الفرضى النحوى المقرئ . ـ وتوفّى الأمير ناصر الدين محمد بن الأمير قيران الحسامى ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى صلاح الدين محمد بن صورَة ، مدرّس المدرسة المعزّيّة بمصر العتيقة ، أحد نوّاب الحـكم الشافعية . ـ وتوفّى قاضى الإسكندرية كمال الدين التنسى المالـكى ، أحد فقهاء المالـكية .

وتوفّى ناصر الدين محمد بن محمد القرشى ، موقّع الدست ، وناظر الخزانة الشريفة ، وناظر الأحباس . ـ وتوفّى التاجر ناصر الدين محمد بن سلام الإسكندرانى .

وتوفّى الشريف نجم الدين حمزة بن على بن محمد بن أبى بكر بن عمر ، أحد نوّاب المالـكية ، مات بطريق الحجاز . ـ وتوفّى علم الدين صالح بن الإسنوى ، موقّع الحـكم .

وتوفّى تاج الدين أبو غالب الـكلبشاوى ، ناظر الذخيرة الشريفة ، وإليه تنسب المدرسة المعروفة بمدرسة أبى غالب ، تجاه باب الخوخة من ظاهر القاهرة .

وتوفّى الأمير خليل بن الأمير أرغون الـكاملى . ـ وتوفّى شيخ الـكُتّاب المجوّدين بالقاهرة ، شهاب الدين غازى بن قطلو بُغا التركى ، وقد تصدّى لتعليم الناس . ـ وتوفّى الطواشى افتخار الدين ياقوت الشيخى ، مقدّم المماليك .

وتوفّيت خوند ابنة الأمير منكلى بُغا الشمسى ، زوجة السلطان . ـ وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد بن عبد الأول بن على بن أبى الحسن ، مفتى دار العدل ؛ انتهى ذلك .

---

(١) بيرود : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد : بيروت .

(٣) [قدم] : تنقص فى الأصل .

ثم دخلت سنة ثمان وسبعين وسبعمائة

ففيها فى المحرّم ، فى أوله ، وقف صوفية خانقة سعيد السعداء إلى السلطان ، وشكوا له من شيخهم جلال الدين جار الله ، فرسم بعزله عنهم ؛ وعيّن (١١٨ ب) لمشيختها الشيخ علاء الدين على السرانى ، وكان بالحجاز .

وفيه تغيّر خاطر السلطان على الصاحب تاج الدين الملكى ، فرسم بنفيه إلى نحو الكرك ، فطلع بعض الأمراء وشفع فيه من النفى .

ثم إنّ الصاحب شمس الدين المقسى تقلّق من الوزارة واستعفى منها ، فأرسل السلطان خلف الصاحب تاج الدين بن الغنّام ، وكان مجاورا بمكّة ، فخرج إليه هجّان وجَدّ فى السير إلى مكّة .

وفيه خلع على الأمير بكتمر الشريف ، واستقرّ فى كشف الوجه البحرى ، عوضاً عن الأمير على خان . ـ وفيه خلع على الأمير بكتمر السبقى ، واستقرّ فى ولاية القاهرة ، عوضاً عن حسين الكورانى . ـ وفيه أنعم على الأمير أروس بإمرة عشرة فى حلب .

وفى شهر صفر ، قدمت الأخبار بوفاة صاحب اليمن ، الملك الأفضل بن الملك المجاهد ابن الملك المؤيّد ، وكان من ذوى العقول ، عالما فاضلا ، ألّف كتابا سمّاه « نزهة العيون » ، وبنى مدرسة بمكّة ، وهو الذى قام فى إزالة المتغلبين من بنى شكال ، حتى استقلّ بالملك مدّة طويلة .

وفى يوم السبت ثامن عشرين صفر ، كسفت الشمس كسوفا فاحشا ، وذلك بعد الظهر ، واستمرّت فى الكسوف نحو أربعين درجة .

وفى شهر ربيع الأول ، فى ثانيه خُسِف جرم القمر أيضا ، فكان بين كسوف [الشمس] وخسوف القمر أربعة أيام ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة ، والاتّفاق العجيب .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة صاحب ماردين ، وهو الملك المظفر داود بن الملك الصالح ،

---

(١٥) بنى شكال : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد : بنى ميكائيل .
(٢٠) [الشمس] : تنقص فى الأصل .
(٢١) جاءت : جاء .

وقد أقام على ولاية ماردين نحو أربعين سنة ، وكان خيار ملوك الشرق .

وفيه جاءت الأخبار من دمشق بوفاة الشيخ زين الدين عمر بن أُمَيْلَة الدمشقى ، وكان عالماً فاضلًا ، ديّنا خيّرا ، ومولده سنة اثنتين وثمانين وستمائة ، وعاش من العمر مائة سنة وأشهرُ ، وكان علّامة فى كل فنّ ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

ولى عَصًى من جريد النخل أحملها فمـــا أُقَدّم فى نقل الُخطى قـدمى
ولى مآرب أخرى أنْ أهشّ بهـا على ثمانين عاما لا على غنمى

وفيه قدمت الأخبار من المدينة النبوية بوفاة المقيلى ، خطيب المسجد الشريف ، وكان من أعيان علماء الشافعية ، وله (١١٩ آ) شهرة طائلة بين الناس .

وفيه طلب قاضى القضاة برهان الدين بن جماعة ، دوادار الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب السلطنة ، وأنكر عليه ونهره فى مجلس حكمه؛ وسبب ذلك أنّه بلغه أنّ دوادار الأمير آقتمر، ضرب مديونا بحضور خصمه ، فوبّخه بالكلام وقصد تعزيره ، وحطّه إلى الأرض ؛ فلما بلغ ذلك الأمير آقتمر النائب، ركب وأتى إلى عند القاضى، وتلطّف به فى الكلام حتى عفا عنه القاضى ، وخلّصه من التعزير .

وأين هذا من أفعال قضاتنا فى هذا الزمان ، وخضوعهم للأمراء وطلب الجاه ، وحُبّهم للمناصب أوْجب خفض الأمور الشرعية ، والقيام لحرمة الشرع الشريف .

وفيه أعيد الأمير حسين بن الكورانى إلى ولاية القاهرة ؛ وقد توفّى الأمير بكتمر السيفى ، ولم يقم فى ولاية القاهرة غير مدّة يسيرة .

وفى شهر [ربيع] الآخر ، فيه انقطع من الجسر ، الذى عند قناطر الأوز ، مقطعا ، وسبب ذلك أنّ الأمير أحمد بن قايماز ، أستادار الأمير آقبغا آص ، عمل بِرْكة بجوار الخليج من شرقيه ، ليجتمع فيها السمك أيام النيل ، وفتح لها من جانب الخليج بجراة يدخل منها الماء ، فقوى الماء واتّسع الخرق ، حتى فاض الماء وأغرق دور الحسينية ، وساح عليها الماء ، فانهدم منها نحو ألف دار .

---

(٣) اثنتين : اثنين.

(١٨) [ربيع] : تنقص فى الأصل .

وكان ذلك يوم الجمعة تاسع الشهر ، فتعب الأمير حسين بن الكورانى ، والى القاهرة ، فى سَدّه ، وأعياه سَدّ ذلك المقطع ، وساح الماء إلى سبيل ابن قايماز، فأصرف عليه الأمير حسين مبلغا له صورة ، فى ثمن أخشاب لأجل سَدّه ، وقد طغى عليهم الماء .

واستمرّت دور الحسينية من يومئذ خرابا إلى يومنا هذا،وعمل موضع تلك الدور بساتين ومقاطع للماء ، وهذا كان سبب تلاشى أمر الحسينية فى خراب دورها ؛ نقل ذلك المقريزى فى السلوك .

وفيه قدم الصاحب كريم الدين شاكر بن الغنّام من الحجاز، وقد تقدّم القول على أنّ السلطان أرسل خلفه ليلى الوزارة .

وفيه استجدّ السلطان عدّة خاصكية من مماليكه، وأسكنهم فى بيت الأمير أنوك ، بجوار باب الدار من القلعة ، وجعل المقدّم عليهم الطواشى شرف الدين مُختصّ الأشرفى ، وأمره أنْ يوقفهم بين يديه ، ولا يدع أحدا منهم يجلس بحضرته ؛ وكان منهم فيما بعد الأمير بشتاك عبد (١١٩ ب) الكريم الخاصكى .

وفى شهر جمادى الأولى ، رسم السلطان الأشرف شعبان بن الأمجد حسين بن محمد ابن قلاون ، بإبطال ضمان المغانى ، ووردت المراسيم بإبطال ذلك إلى ضواحى مصر وأعمالها ، من أسوان إلى العريش .

وكان قد بطل ذلك فى الزمن القديم ، وأعاده وزراء السوء ، لكثرة ما يتحصّل منه من المال الجزيل ، وهو عبارة عن مال كبير ، مقرّر على المغانى، من رجال ونساء، يردّونه فى كل سنة إلى الديوان المفرد ، فكان لا تقدر امرأة من المغانى تضرب بِدُفّ فى عُرْس أو ختان ، أو نحو ذلك ، إلا بإطلاق ، وعلى كل إطلاق فريضة مقرّرة من مال ، تُرَدّ إلى الديوان المفرد ، وكان على كل مغنّية مال مقرّر تحمله إلى الضامنة ، وكان فى كل ليلة يدور على بيوت المغانى جماعة من جهة الضامنة ، لمعرفة من بات منهن خارج عن بيتها .

---

(٣) مبلغا : مبلغ .

(٦) السلوك : انظر ج ٣ ص ٢٦٥ .

وكان مقرّرا على النساء البغايات ضرائب مقرّرة ، وكان ببلاد الصعيد والوجه البحرى حارات المغانى والبغايات ، وكان هناك يظهر التجاهر بالزنا ، وشرب الخمر، ما يشنع ذكره ، حتى لو مرّ على تلك الحارات رجل من الغرباء من غير أنْ يقصد الزنا ، فتنقضّ عليه بغايا ، من تلك البغايات التى فى الحارة ، وتلزمه بالزنا غصبا ، أو يفتدى نفسه بمبلغ ، حتى يخلص من يدها من الفعل القبيح ، إنْ فعل أو لم يفعل ، وتقوم بما تأخذه منه من المبلغ ، مما عليها من الضريبة المقرّرة عليها فى كل يوم ، فبطل ذلك كلّه بعون الله تعالى ؛ وقد قام فى إبطال ذلك ، قاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة ، رحمة الله عليه .

ومما أبطله الأشرف شعبان من المظالم أيضا ، وهو ضمان القراريط ، من مصر وأعمالها قاطبة، وكان الشخص إذا أباع مِلْـكا يؤخذ منه لبيت المال عن كل ألف درهم عشرين درهما ، وكان أحدث ذلك وزراء السوء ، فاستمرّت حتى أبطلها الأشرف شعبان.

وكان يؤخـذ من البائع عن كل ألف درهم من ثمن داره عشرون درهما ، وكان لا يقدر أحد أنْ يشترى دارا حتى يطبع له على مكتوب بطبع أحمر يشبه الدائرة ، ويُعَلّم حولها مباشرون هذا الديوان بعلامة تشهد له ، مكتوبِهِ بالبيع ، ومتى لم يكن هذا فى مكتوبِهِ ، وإلا يحلّ عنه المشترى ، خوفا من أنْ ينـكّل به النكال العظيم (١٢٠ آ) ، فأبطل ذلك جميعه الأشرف شعبان ، وسطّر أجور ذلك فى صحيفته إلى يوم القيامة .

وفيه كان وفاء النيل المبارك ؛ وقد أوفى خامس عشر مسرى ، وبلغت زيادته إلى ثمانية أصابع من عشرين ذراعا ، وثبت إلى أواخر بابه ، وانتفع الناس به .

وفيه خرج البريد بطلب الأمير آقتمر عبد الغنى ، نائب صفد ، فلما قدم أنعم عليه السلطان بتقدمة ألف بالقاهرة .

(١ و٢ و٤) البغايات : كذا فى الأصل ، والمعنى واضح .
(٣) رجل : رجلا .
(٤) فتنقض : فتقض .
(١٤) مباشرون هذا الديوان : كذا فى الأصل . || بالبيع : بالتباع .
(١٧) أوفى : أوفا .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه خلع على الأمير ملكتمر من بَرَكَة ، واستقرّ فى نيابة الكرك ، عوضاً عن الأمير تمرباى الدمرداشى ، ونقل تمرباى الدمرداشى إلى نيابة صفد ، عوضاً عن الأمير آقتمر عبد الغنى .

وفيه قبض السلطان على الأمير ناصر الدين محمد بن آقبغا آص ، الأستادار ، واحتاط على موجوده من صامت وناطق ، وأمر بنفيه هو وولده إلى طرسوس ، فشفع فيه بعض الأمراء بأنْ يستقرّ بالقدس بطّالاً ، فسار إلى القدس من يومه ، هو وولده؛ وكان له اختصاصة زائدة بالسلطان ، وقد أُخذ من الجانب الذى يأمن إليه .

وقد لقّاه الله تعالى فى سنته ، فإنّه قصد أنْ يعيد ما أبطله السلطان من ضمان المغانى ، وضمان القراريط ، التى تقدّم ذكر إبطالها ، فلما بلغ ذلك قاضى القضاة الشافعى ، برهان الدين بن جماعة المقدسى ، امتنع من الحكم والحضور بدار العدل ، فأرسل السلطان خلفه ، وسأله عن سبب امتناعه من الحكم ، فقال : « بلغنى إعادة ضمان المغانى والقراريط ، وهذا يوجب الفسق » ، فحلف له السلطان أنّه ما أمر بإعادته ، ولا عنده من ذلك عِلْم .

ثم رسم السلطان بكتابة مراسيم ، تسير إلى الضواحى ، من الشرقية إلى الغربية ؛ فأبطل ذلك جميعه قاطبة من يومئذ ، ولله الحمد ، وتغيّر خاطر السلطان على محمد بن آقبغا آص ، وجرى منه ما جرى .

وفيه أخلع السلطان على الصاحب تاج الدين الملكى ، وأعاده إلى الوزارة ، وهذه ثالث ولاية وقعت له . — وقبض على ناظر الدولة أمين الدين مَيْن ، وعوّق بالقلعة أياما ، ثم أفرج عنه ونزل إلى داره .

وفيه أخرج الأمير ناصر الدين محمد بن أيبك الفافا ، أمير آخور ثانى ، منفيًّا إلى الشام ، وأنعم بإقطاعه على الأمير قرا بُغا .

وفى هذا الشهر فَشَت بالقاهرة أمراض حَدّة بالناس ، وأوخام وحميّات ، فمات من الناس ما لا يحصى عددها ، من كبار وصغار (١٢٠ ب) .

---

(١٣) علم : علما .

وفيه حصل للسلطان توعّك فى جسده ، حتى أشرف على الموت ، وصار يَنصَل ثم ينتكس ، فأرجفت القاهرة بموته غير ما مرّة ، وكان قد جهّز يرقه على أنّه يحجّ فى هذه السنة .

وكان قاضى القضاة جلال الدين جار الله الحنفى ، له يد طائلة فى الطبّ ، فعالج السلطان فى هذا العارض ، حتى برئ .

فلما شفى ودخل الحمّام ، وصلّى الجمعة وهو راكب ، دقّت له البشائر بالقلعة ، ونُثر على رأسه خفائف من الذهب والفضّة ، ولاقاه المغانى من باب الستارة ، ونودى له فى القاهرة بالزينة سبعة أيام .

ثم إنّ السلطان انتكس بعد يومين ، فأقام أياما ثم شُفى ، فلما شفى قوى عزمه على الحجّ فى هذه السنة ، فأخذ فى أسباب عمل اليرق .

وفى شهر رجب ، فيه كانت وفاة الشيخ الصالح الولى المعتقد عَلِى السدار ، وكان له كرامات خارقة ، ودفن بزاويته التى بالقرب من حارة الروم ، عند خوخة أيدغمش .

وفيه خلع على السيد الشريف شرف الدين على بن السيد الشريف فخر الدين عثمان ، واستقرّ فى نقابة الأشراف بعد وفاة أبيه ، بسؤال من السادة الأشراف فى ولايته ، وقد سأل فى ذلك عدّة منهم .

وفيه عزل نفسه من القضاء ، باختياره ، قاضى القضاة الحنفى صدر الدين بن منصور ، وكان سبب ذلك أنّ بعض الأمراء سأله فى عمل استبدال دار بجوار بيته ، فأبى من ذلك ، وامتنع كل الامتناع ، وعزل نفسه من القضاء ، ولم يعمل ذلك الاستبدال .

فلما أيس السلطان من عوْده إلى القضاء ، أخلع على الشيخ جلال الدين جار الله محمد بن الشيخ قطب الدين محمد بن أبى البقا محمود النيسابورى الحنفى ، واستقرّ به فى قضاء الحنفية ، عوضاً عن صدر الدين بن منصور ، بحكم عزل نفسه من القضاء .

(١) ينصل : كذا فى الأصل ، ولعله يعنى : يشفى .

(١٧) فأبى : فابا .

(١٩) أيس ، من اليأس .

وفيه رسم السلطان بإخراج إخوته ، وبنى أعمامه ، ومن كان من ذرّية قلاون قاطبة، بأنْ يتوجّهوا إلى مدينة الكرك، ويقيموا بها إلى أنْ يعود من الحجاز ، فسافروا فى قوّة الشتاء ، وحصل لهم الضرر الشامل ، فأخرجوا أجمعين ، وأولادهم ونساءهم ، ومَنْ كان من جماعتهم .

وفيه خلع على الطواشى ظهير الدين(١٢١ آ) مختار الحسامى ، واستقرّ فى تقدمة المماليك ، عوضاً عن مختار شادروان ، بحكم موته .

وفى شهر شعبان ، فيه أنعم السلطان على جماعة من الأمراء بإمريات طبلخانات ، وإمريات عشرات ، منهم : الأمير يلبغا المنجكى ، والأمير مغلطاى البدرى ، والأمير قطلوبُغا البزلارى ، وطشتمر المحمدى اللفاف ، والأمير ألطنبغا العلاى .

وفيه أخلع على الأمير فخرالدين إياس الصرْغَتْمشى، واستقرّ به أستادارا ثانيا.ـ وفيه أخلع على الأمير بلوط الصرْغَتْمشى ، أمير مشوى ، واستقرّ شاد الشرابخاناة ، وأنعم على الأمير علم دار ، بتقدمة ألف .

وفيه كثر الاهتمام بحركة السلطان إلى السفر إلى الحجاز ، وأرسل الإقامات من الشعير والفول والدقيق والبقسماط ، إلى مواضع المنازل بطريق مكّة .

وفى شهر رمضان ، فيه،فى يوم الخميس حادى عشره، عزل السلطان الأمير آقتمر الحنبلى، من نيابة السلطنة ، وقرّره فى إمرة الكبرى فقط،ورسم له أنْ يجلس بالإيوان وقت الخدمة ، وأبطل نيابة السلطنة من مصر . ـ وأخلع على الأمير آقتمر عبد الغنى، واستقرّ به حاجب الحجّاب .

وفيه ، فى ليلة الاثنين خامس عشره ، احترق للسلطان عدّة حواصل فى مدرسته التى برأس الصوّة ، وكان بها قماش وسلاح ، فلما بلغ السلطان ذلك ، نزل من القلعة نصف الليل لطَفْى النار ، فتفاءل الناس بذلك على السلطان ، وأنْ قد قرب زواله ، وكان الأمر كذلك ، وقتل عقيب ذلك بأربعين يوما ، كما سيأتى الكلام على ذلك فى موضعه ، وقد عملت النار فى المدرسة أياما وخرب غالبها .

---

(٢) بأن يتوجهوا : بأن يتوجهون . || ويقيموا : ويقيمون .
(٦) شادروان : بحرف الدال ، كما فى الأصل .

وفيه خلع على الأمير مغلطاى الجمالى ، واستقرّ كاشف الوجه البحرى ، عوضاً عن جرجى البالسى ، بحكم وفاته . ــ وفيه خلع على الشريف عاصم ، واستقرّ كاشف الوجه القبلى .

وفى شهر شوّال، اضطرب أحوال العسكر، بسبب خروج السلطان إلى سفر الحجاز، وقد تحقّقوا ذلك .

وفى هذا الشهر ، أخذ السلطان فى أسباب ضبط أمور أحوال المملكة فى غيبته ، فرسم للأمير آقتمر الحنبلى ، أمير كبير ، أنْ يخرج إلى بلاد الصعيد ، ومعه عدّة من الأمراء والأجناد ، ويقيم به ، لحِفْظه فى مدّة غيبة السلطان .

وقرّر الأمير آقتمر عبد الغنى ، أنْ يكون نائب الغيبة (١٢١ ب) بمصر ، إلى أنْ يحضر السلطان، وندب عدّة من الأمراء للمبيت كل ليلة فى قلعة الجبل ، لحفظها .

ورسم للأمراء المقيمين بالقاهرة أنْ فى كل يوم اثنين وخميس يحضروا إلى الخدمة عند باب الستارة ، ويعطوا الخدمة إلى ولد السلطان سيدى على، ويقفوا ساعة لطيفة، ثم يقوم سيدى على بن السلطان من مجلسه ويشير للأمراء بيده « بسم الله » فينصرفوا بعد أنْ يسقيهم السكّر .

ثم إنّ السلطان عيّن جماعة من الأمراء إلى ثغر الإسكندرية، وإلى دمياط والبرلس، لحفظ الثغور . ــ ورسم للأمير أيدمر الشمسى ، بأنْ يكون نائب الغيبة بالمدينة ، يحكم بين الناس فى غيبة السلطان ؛ وعيّن جماعة من الحُجّاب ، بأنْ يتوزّعوا فى الحارات والخطط ، لحِفْظ القاهرة ومصر العتيقة .

وضبط أمور المملكة قبل خروجه إلى الحجاز ، وأخذ معه من الأمراء مَن يخشى بأسه ، وترك بالقاهرة من الأمراء مَن يركن إليه ، وظنّ أنّ الأمور قد استقامت له ، فجاء المقدور من الله تعالى بخلاف ذلك ، فكان كما يقال فى المعنى :

إذا لم يكن عون مِن الله للفتى   فأول ما يجنى عليه اجتهاده

قيل إنّ جماعة من الصالحين ، لما قوى عزم السلطان على السفر ، نهوه عن ذلك ،

---

(١٢) ولد : ولدى .

وقالوا له : «ما لك فى سفرك إلى الحجاز من خيرة» ، فلم ينته ، وصمّم على التوجّه إلى الحجاز فى هذه السنة .

قال قاضى القضاة شهاب الدين بن حجر : « أخبرنى الشيخ جمال الدين السلسونى المالكى ، أنّه رأى النبى ، صلّى الله عليه وسلّم ، فى المنام ، لما تجهّز السلطان إلى سفر الحجاز ، فقال له : يا رسول الله إنّ الأشرف شعبان يريد أنْ يحجّ فى هذه السنة ، فقال له النبى ، صلّى الله عليه وسلم : إنّه لا يأتينا أبداً » ، وكان الأمر كذلك .

فلما كان يوم السبت ثانى عشر شوّال ، طلّب السلطان ، وخرج من الميدان الذى تحت القلعة ، فكان ما اشتمل عليه طُلْب السلطان : عشرين نوبة من الهجن بقماش زركش ، وخمس وعشرين نوبة من الهجن بقماش مخمل ملوّن ، مابين تماسيح مذهّبة (١٢٢ آ) وغير ذلك ، وكان فى الطُّلْب مائتا فرس ملبّسة ببركستوانات فولاذ ومخمل ملوّن ، وقطار رواحل بقماش أسود خليفتى ، ومثلها بقماش أبيض برسم الإحرام ، وستة خزائن بأغشية حرير ملوّن ؛ وكان بالطُّلْب مائة فرس عليها سروج ذهب وكنابيش ، وكان به كجاوتين زركش ، وكان به تسع محفّات بأغشية زركش ، وشيء مخمل ، وخلفها أربعين حملا محاثر مخمل ملوّن برسم السرارى والميال .

وأما ما اشتمل عليه أمر السنبح ، فكان به خمسمائة جمل محمّلة سكّر وحلوى وفاكهة وأشربة ومربيّات ، قيل إنّه وضع فى السكّر والأشربة والحلوى أربعمائة مثقال من المسك ، وقطارين عليهما بقولات ، وقطارين محمّلة أشجار مزهرة فى طينها ، ما بين ياسمين ونسرين ووَرْد ومنثور ومرسين ، وغير ذلك من الأزهار ، وهى فى صناديق خشب مزفّتة مثل المراكب .

فلما انتهى أمر الطُّلْب خرج السلطان من الميدان ، والخليفة المتوكّل على الله محمد عن يمينه، والقضاة الأربعة قدّامه ، وهم : قاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة، والقاضى الحنفى جلال الدين جار الله النيسابورى ، والقاضى المالكى بدر الدين

(١) فلم ينته : فلم ينتهى .

(١٣) كجاوتين : كذا فى الأصل ، ويلاحظ الأسلوب العامى فيما يلى.

عبد الوهاب الأخناى ، والقاضى الحنبلى كان مريضا ، تأخّر بالقاهرة ، وهو القاضى ناصر الدين نصر الله ؛ وكان صحبته شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، قاضى العسكر .

وخرج صحبته القاضى بدر الدين محمد بن فضل الله ، كاتب السرّ ، والقاضى تقىّ الدين عبد الرحمن ، ناظر الجيش ، وتأخّر ناظر الخاص بالقاهرة .

وأما مَن خرج صحبته من الأمراء المقدّمين الألوف ، وهم : الأمير أرغون شاه الأشرفى ، والأمير بهادر الجمالى ، أمير آخور كبير ، والأمير صرْغَتْمش الأشرفى ، والأمير بيبغا السابقى ، والأمير طراباى ، وتمر المحمدى ، والأمير طشتمر الملاى ، ومبارك الطازى ، والأمير قطلو أقتمر الطويل ، والأمير بشتاك من عبد الكريم الأشرفى .

وأما الأمراء الطبلخانات ، وهم : الأمير جمال الدين عبدالله بن بكتمر ، الحاجب ، والأمير أيدمر الخطاى ، والأمير بورى الأحمدى ، وبلوط الصرْغَتْمشى ، وأروس المحمودى ، ويلبغا المحمدى ، ويلبغا الناصرى ، وأرغون العِزّى الأفرم ، وطغاى تمر الأشرفى ، ويلبغا المنجكى ، وكزل الأرغونى ، وقطلو بُغا الشعبانى ، وأمير حاج بن مغلطاى ، وعلى بن الأمير منجك ، ومحمد بن الأمير تنكز بُغا ، وتمرباى الحسنى ، وأسندمر العثمانى ، وقرا بُغا الأحمدى (١٢٢ ب) ، وأيْنال اليوسفى ، وأحمد بن الأمير يلبغا الخاصكى ، وموسى بن دَنْداز ، وابن قرمان ، وابن قُرطغا ، وابن سيسون ، وبكتمر العلمى ، ومغلطاى البدرى .

وأما الأمراء العشرات ، وهم : الأمير سنقر الجمالى ، وأحمد بن محمد بن لاجين ، وآقبغا بوز الشيخونى ، وأسنبغا التلكى ، ومحمد بن بكتمر الشمسى ، ومحمد بن قطلوبُغا المحمدى ، وجوبان الطيدمرى ، وألطنبغا عبد الملك ، وقطلو بُغا البزلارى ، وطوغان

(٦) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .
(١٢) والأمير أيدمر : والأمراء أيدمر .
(١٦) وأسندمر : وأسن دمر .
(٢٠) وأسنبغا : وأسن بغا .

العمرى ، وتلكتمر العيسوى ، ومحمد بن سنقر المحمدى ، وخضر بن عمر بن أحمد ابن بكتمر الساقى ، ومنجك الأشرفى .

فكان لهذا الطلب يوم مشهود ، وخرج السلطان فى موكب حَفِل ،حتى رُجّت له القاهرة ؛ ولكن أنكر على السلطان بعض الناس ، كون أنّه أخذ معه فى طريق الحجاز ، جماعة من أرباب الملاهى ، والخايلين من صنّاع خيال الظلّ ، ومغانى العرب ؛ وأشيع أنّه حمل معه نبيذ غزّاوى فى قطارميز ، فقال الناس : « الذى يقصد أنْ يحجّ إلى بيت الله تعالى يصحب معه ذلك » ؟ .

وكان السلطان قبل خروجه بيومين ، أمر بسدّ باب الدرفيل ، مما يلى القرافة ، فَسُدّ من يومه .

فلما نزل السلطان من القلعة فى ذلك اليوم ، توجّه إلى الخانكة فبات بها ، وأخلع على الشيخ ضياء الدين عبيد الله القنوى ، واستقرّ به فى مشيخة مدرسته التى أنشأها برأس الصوّة ، ولقّبه بشيخ الشيوخ ، فهو أول من تلقّب بشيخ الشيوخ ، فسكن الشيخ ضياء الدين بمدرسة السلطان ، ودرّس بها العلم ، قبل أنْ تكمل عمارتها .

ولما توجّه السلطان إلى خانقة سرياقوس ، كتب وصيّته هناك ، وعهد إلى ولده أمير على من بعده بالسلطنة ، ثم من بعده لأخيه .

فأقام السلطان بالخانكاة يوما وليلة ، ثم سار من الخانكاة إلى بِرْكة الحجّاج ، فأقام بها إلى يوم الثلاثاء ثانى عشرينه ، فرحل منها باكر النهار ، ومعه الأمراء الذين تقدّم ذكرهم .

وفى شهر ذى القعدة ،فى يوم السبت ثالثه ، فيه وثب جماعة من الأمراء ،ولبسوا لامة الحرب، وطلعوا إلى الرملة؛ وكان القائم فى إثارة هذه الفتنة الأمير طشتمر المحمدى، المعروف باللفاف، أحد الأمراء المشرات، والتفّ(١٢٣ آ) عليه الأمير قرطاى الطازى، أحد رءوس النوب ، والأمير أسندمر الصرْغَتْمشى ، والأمير أينبك البدرى ؛ ولم

(١٧) الذين : الذى .
(٢١) أحد : أحدى .

يكن فيهم أمير مقدّم ألف، ولا أمير طبلخاناة، والتفّ عليهم جماعة من مماليك الأسياد، ومن مماليك الأمراء المسافرين مع السلطان ، ومن المماليك البطّالة ، وأوعدوهم بأنْ ينفقوا عليهم ، لكل واحد منهم عشرة آلاف درهم ، فمالوا إليهم ، وتحالفوا جميعا على ذلك الاتّفاق ، وركبوا بآلة الحرب، ونزل إليهم المماليك السلطانية، الذين بالطباق ، وصعد الذين كانوا أسفل إلى القلعة ، وصاروا الجميع بباب الستارة .

فخرج إليهم الأمير الزمام سابق الدين مثقال الجمالى، والأمير جلبان، لَالَا الأسياد ، والأمير آقبغا جركس ، لَالَا ثانى ، فقالوا لهم : « وما الخبر » ؟ ، قالوا : « سمعنا أنّ السلطان لما وصل إلى العقبة ، وثبوا عليه المماليك هناك وقتلوه ، فأَخْرِجوا لنا ابن أستاذنا أمير على حتى نسلطنه » ؛ ولم يكن لهذا الكلام صحّة بموت السلطان ، فكان الفال بالمنطاق كما يقال :

احفظ لسانك أنْ تقـــول فتبتلى إنّ البـلاء مـــوكل بالمنطـــق

فلما أغلظوا فى القول على الأمير الزمام ، وعيّنوا له القتل ، وكذلك الأمير جلبان اللّالَا ، وأمير آقبغا جركس لالا ثانى ، فدخلوا باب الستارة ، وأغلقوا الباب .

فكسروا المماليك شبّاك قاعة الزمام ، ونزلوا إلى رحبة باب الستارة ، ودخلوا قاعة الحريم ، وأخرجوا سيدى أمير على ، وأجلسوه بباب الستارة ، وأحضروا الأمير أيدمر الشمسى ، نائب الغيبة ، وألزموه بتقبيل الأرض إلى أمير على بن السلطان .

ثم أركبوه من باب الستارة إلى الإيوان الكبير بالقلعة ، المعروف بدار العدل ، فأجلسوه على تخت المُلْك ، وقبّلوا له الأرض المماليك أجمعين ، ولقّبوه بالملك المنصور، ونادوا باسمه فى القاهرة ، ودُقّت له البشائر بالقلعة ، ولم يلتفتوا إلى مبايعة الخليفة له .

ثم فى ذلك اليوم قبض الأمير طشتمر اللفاف ، والأمير قرطاى ، على جماعة من الأمراء ممن كان تخلّف بالقاهرة ، منهم : الأمير طشتمر الصالحى أحد الأمراء العشرات، والأمير بلاط السيفى ألجاى ، والأمير حطط اليلبغاوى ، وغير (١٢٣ ب) ذلك من الأمراء العشرات ، فلما قبضوا عليهم سجنوهم بالقلعة .

(٦) الزمام : الزمان .

ثم إنهم أخلعوا على شخص من المماليك واستقرّوا به والى القاهرة ، فنادى بها بالأمان والاطمان ، والبيع والشرى ، والدعاء بالنصر للملك المنصور على ، والترحّم على الملك الأشرف شعبان ؛ ولم يصحّ عنه خبر بموته ، ولا جاء من عنده من يخبر بشىء من ذلك .

ثم طلع إلى القلعة جماعة من المباشرين ، منهم : أمين الدين ، ناظر الدولة ، والحاج يوسف ، مقدّم الدولة . ــ ولم يطلع شمس الدين المقسى ، ناظر الخاص ، خوفا من المماليك أن يقتلوه ، فإنه قبل ذلك وقع بينه وبين المماليك ، بسبب رواتبهم من الجوامك ، وغير ذلك ؛ ثم إنّ طائفة من المماليك توجّهوا إلى بيت شمس الدين المقسى ليقتلوه ، فهرب منهم ، ولم يظفروا به .

ثم إنّ الأمراء أحضروا الأمير آقتمر عبد الغنى ، أمير كبير ، وكان مسافرا بالصعيد فحضر ؛ فلما اجتمع بالأمير أيدمر الشمسى ، والأمير علم دار ، وبقيّة الأمراء ، فأتوا بهم تحت القلعة ، وقد أبوا من طلوع القلعة ، فأنزل إليهم المماليك بالأمير على الذى سلطنوه إلى الاصطبل ، وطلعوا إليه بالأمراء ، فقبّلوا له الأرض ، وحلفوا له على العادة ، إلا الأمير طشتمر الصلاحى ، والأمير بلاط السيفى ، والأمير حطط ، رأس نوبة ؛ والكل أمراء عشرات ، فإنهم لم يوافقوا المماليك على ما فعلوه ، فلما أبوا من ذلك ، قبضوا عليهم .

وطلبوا الأمير الطنبغا أبو قورة ، أمير سلاح ، وكان قد تأخّر عن السفر لمرض به ، والأمير طاز ، فاعتذرا عن الحضور بالضعف ، وأرسلا مماليكهما إلى عند الأمير أينبك ، والأمير طشتمر اللفاف ، والأمير أسندمر الصرغتمشى ، والأمير قرطاى ، وقد صاروا أرباب الحلّ والعقد فى هذه الأيام .

ثم إنّ هؤلاء الأمراء تقاسموا الإمريات التى كانت مع الأمراء المسافرين للحجاز ، فأخذ الأمير طشتمر اللفاف ، تقدمة الأمير أرغون شاه ، رأس نوبة النوب ، وأخذ الأمير قرطاى تقدمة الأمير صرغتمش ، وأخذ الأمير أينبك البدرى تقدمة الأمير

---

(٢١) تقاسموا : تقسموا . || التى كانت : الذى كانوا .

بيبغا السابق ، وأخذ الأمير أسندمر (١٢٤ آ) الصرغَتْمشى تقدمة الأمير بلاط الصغير؛ ثم إنّهم عيّنوا الأتابكية إلى الأمير قرطاى .

ثم إنّهم نصّبوا لهم خليفة من بنى عمّ الخليفة محمد المتوكّل . ـ وأقاموا عزّ الدين حمزة بن علاء الدين على بن محيى الدين يحيى بن فضل الله فى كتابة السرّ ، إلى أنْ يحضر أخوه بدر الدين .

ثم ظهر شمس الدين المقسى ، فأقرّوه فى نظارة الخاص على عادته ؛ فأحضر لهم التشاريف والتشمرات والخلع ، ففرّقوها على الأمراء ، ورتّبوا أحوال المملكة ، ومَدّوا السماط فى القصر الكبير على العادة .

هذا والعسكر والأمراء بالسلاح على ظهور خيولهم ، تحت القلعة فى الرملة ، يترقّبون ما يَرِد عليهم من الأخبار ، فإنّهم كانوا قد واعدوا خشداشينهم ، بأنْ يثيروا فتنة مع السلطان فى العقبة ، إذا هم وصلوا إلى هناك .

ثم أشيع بين الناس ، أنّ المماليك قد قبضوا على شخص من المماليك السلطانية ، الذين توجّهوا صحبة السلطان إلى الحجاز ، يقال له قازان اليُرْقشى ، وكان من جملة الأمراء الآخورية ، فلما قبضوا عليه ، أحضروه إلى بين يدى نائب الغيبة ، فسأله عن سبب حضوره إلى القاهرة ، فغمغ عليه فى الكلام ، وتلجلج لسانه ، فأمر نائب الغيبة بتوسيطه ، فعرّوه ومَدّوه للتوسيط .

فلما رأى عين الجدّ قال : أنا أخبركم بما جرى هناك ، وما ذاك إلا أننا لما وصل السلطان إلى العقبة ، وقف له جماعة من المماليك السلطانية ، وطلبوا منه علبق ، فقال لهم السلطان : « اصبروا إلى أنْ نصل إلى الأزنم » ، ثم سألوه أنْ ينفق عليهم لكل مملوك عشرة دنانير ، بسبب جوامك غلمانهم ، الذين سافروا معهم ، فقال لهم : « ما عندى إلا العلبق والبقسماط » ، فراودوه فى ذلك مرارا وهو يأبى ؛ فتوجّهوا المماليك إلى عند

(١٣ و ٢٠) الذين : الذى .

(١٥) فغمغ عليه فى الكلام ، وتلجلج لسانه : كذا فى الأصل ، والمعنى المقصود واضح .

الأمير أرغون شاه ، رأس نوبة النوب ، وشكوا له من السلطان ، فوعدهم أنه يتحدّث لهم مع السلطان ؛ فانصرفوا من عنده وتوجّهوا إلى عند الأمير طشتمر ، الدوادار ، وقالوا له : « إنْ لم ينفق علينا السلطان وإلا وثبنا عليه الليلة وقتلناه » .

فركب الأمير طشتمر ، الدوادار ، وجاء إلى عند السلطان ، وذكر له ما قالوه المماليك ، فغضب منه السلطان ، وسبّه ، وهدّده ؛ فقام من (١٢٤ ب) عنده ، وقد أحدق المماليك بخامه ، ينتظرونه فى ردّ الجواب .

فلما أخبرهم بما قاله السلطان ، فهاجت حفائظهم ، وتحرّكت أحقادهم ، فتواعدوا قاطبة على قتل السلطان ، ولبسوا السلاح ، وأتوا إلى عند الأمير طشتمر ، وقالوا له : «قُم واركب معنا» ، فلم يوافقهم على ذلك ، فسلّوا عليه السيوف وأركبوه غصباً ، هو والأمير مبارك الطازى ، والأمير صُراى تمر المحمدى ، والأمير قطلو آقتمر العلاى ، المعروف بالطويل .

فلما ركبوا ، وقصدوا خام السلطان ، وكان بعد العشاء ،وهو جالس يتحدّث مع خاصكيته ، وإذا بضجّة عظيمة قامت بين الخيام ، فبعث مَن يكشف له الخبر ، فقيل له : «قد ركب العسكر قاطبة» ، فأمر مَنْ كان عنده من الخاصكية بلبس السلاح ، فما تمّ كلامه حتى هجموا على خيمته التى هو فيها ، وقطعوا أطنابها ، فأمر السلطان بأنْ تطفأ الشموع التى قدّامه ، وخرج هاربا من الخيمة على وجهه ، لا يدرى إلى أين يتوجّه .

ثم ركب تحت الليل ، هو وجماعة من الأمراء ، وهم : الأمير بيبغا السابق ، والأمير بشتاك السكريى ، المعروف بالخاصكى ، والأمير أرغون العِزّى ، والأمير يلبغا الناصرى ، والأمير ألطنبغا فرفور ، والأمير طَشْبُغا ؛ وكان ذلك فى ليلة الخميس ثامن شهر ذى القعدة ، وليس مع كل أمير سوى مملوك واحد .

فلما قطعوا طريق العقبة ؛ وإذا بمقدّم الهجّانة محمد بن عيسى ، شيخ العايد ، قد أتاهم وصحبته اثنى عشر هجينا ، فنزل السلطان ومَن معه من الأمراء ، من على ظهور الخيول ، وركبوا الهجن ، وساروا قاصدين القاهرة .

فلما سمع الأمراء ذلك ، خرجوا على حمية ، حتى يلاقوا السلطان والأمراء ، فتلاقوا

مع الأمراء ، الذين حضروا من العقبة ، عند قبّة النصر ، فقبضوا عليهم قبضاً باليد .

فلما ظفروا بالأمراء قطعوا رءوس خمسة منهم ، وهم : الأمير أرغون شاه ، والأمير صرْغَتْمش ، والأمير بيُبُغا السابق ، والأمير بشتاك الكريمى ، والأمير أرغون العِزّى الأفرم .

فأتوا برءوسهم إلى تحت القلعة ، وهم يقولون : « صلّى على محمد » ؛ ثم علّقوا تلك الرءوس على باب القلعة ، وأقاموا بقيّة (١٢٥ آ) ذلك اليوم ، ثم دفعوا الرءوس إلى أهلها ، فدفنوهم ، وأحضروا جثثهم أيضا .

ولم يظفروا بالسلطان ، فنادوا فى القاهرة : « كل مَنْ أخفى السلطان ، ولم يقرّ به شُنق على باب داره » ؛ فاضطربت أحوال القاهرة ، وأغلقوا الأسواق والحوانيت قاطبة ، وقد عظمت الفتنة ، واشتدّ الأمر .

وأما ما كان من أمر السلطان الأشرف شعبان ، فإنّه لما هرب من العقبة تحت الليل ، أتاه مقدّم الهجانة محمد بن عيسى ، شيخ العايد ، فقال له : « آخذك وأتوجّه بك إلى نحو البلاد الشامية ، فيتسامع بك العسكر ، فيلتفّوا عليك ، وكذلك العربان ، فتقوى شوكتك ، وتلتفّ عليك النوّاب ، وترجع إلى مصر ، وتحارب الأمراء الذين كانوا سببا لهذه الفتنة ، وتأخذ مملكتك بالسيف » .

فوافقه السلطان على ذلك ، فتعرّض إليه الأمير أرغون شاه ومنعه من ذلك ، فأتى إلى القاهرة ، ودخلها تحت الليل ، هو والأمير أرغون شاه ؛ فبلغه ما جرى بمصر فى غيبته ، وقد سلطنوا ابنه أمير على ، وخلعه من المُلك ، وجرى ما جرى .

فبات وراء الجبل الأحمر على الرمل إلى آخر الليل ، فانسلّ من عند الأمير أرغون شاه وحده بمفرده ، ومشى على أقدامه من الجبل الأحمر ، حتى أتى إلى حارة الجودرية ، فاختفى بها عند امرأة ، يقال لها آمنة ، زوجة ابن المشتولى ، وكانت من عيال أمّه

(١ و ١٤) الذين : الذى .

(٨) أخفى : أخفا .

(٢٠) حارة الجودرية : كذا فى الأصل ، وقد تكرر ذكرها فيما يلى ، ومكانها معروف .

(٢١) فاختفى : فاختفا .

خوند بَرَكَة ، وقيل إنّها مرضعة السلطان ، فاختفى عندها .

ثم أشيع فى القاهرة أنّ السلطان قد دخل واختفى فى المدينة ؛ فلما نادى نائب الغيبة «مَنْ كان يعرف مكانا فيه السلطان ولم يُقِرّ به يشنق على باب داره ، ومن يدلّ نائب الغيبة على مكان فيه السلطان ، فله خمسمائة دينار» .

فأقام السلطان فى بيت آمنة ، بالجودرية ، أياماً ، ولم يشعر به أحد ، وصارت القاهرة فى اضطراب ، والوالى كل يوم يكبس عليه البيوت والحارات .

ثم إنّ آمنة المذكورة توجّهت إلى عند الأمير أينبك البدرى ، واجتمعت به ، وقالت له : «إنّ السلطان قد اختفى عندى فى بيتى وأنا خائفة من تبعته ، فتؤمّنونى على نفسى وبيتى» ؟ فقال الأمير أينبك : «نعم تكونى آمنة على نفسك وبيتك» .

ثم إنّ الأمير أينبك أرسل معها مائة مملوك من مماليكه ، وهى ملبّسة آلة الحرب ، ومعهم أمير يسمّى ألطنبغا السلطانى ؛ فلما بلغ والى القاهرة ذلك تبعهم بمَن معه من القوّاسة والجبلية ، فتوجّهوا إلى حارة الجودرية ، (١٢٥ ب) وكبسوا بيت آمنة ، فهرب السلطان ، وطلع إلى سطح الدار ؛ فلما دخلوا لم يجدوا فى الدار أحدا ، فصعدوا إلى السطح ، فهرب السلطان منهم ، واختفى فى البادهنج ، وهو بطاق القميص ، فقبضوا عليه ؛ والذى كان خائفا منه وقع فيه ، فكان كما يقال :

عرفت الليالى قبل ما صنعت بنا فلما دهتنا لم تزدنا بها علما

ولما قبضوا على السلطان من بيت آمنة ، نهبوا كل ما فى بيتها ، حتى فكّوا الرخام ، وأخذوه من البيت ، ثم نهبوا بيوت الجيران ضَميمَة لبيتها ، وذلك من جماعة الوالى .

فلما قبضوا على السلطان ، ألبسوه سلاحاً ، وأركبوه على فرس ، ثم ستروا وجهه بمنديل ، وخرجوا به من باب سعادة ، وصعدوا به إلى القلعة ، فتسلّمه الأمير أينبك البدرى

---

(٨) اختفى : اختفا .

(١٣) أحدا : أحد .

(١٨) ضميمة لبيتها : يعنى بالإضافة إلى بيتها .

فلما دخل الليل خَلَا به ، وبات يعاقبه أشدّ المعاقبة ، ويقرّره على الأموال التى أخذها من الخزائن ، والتحف التى كانت فيها ، فصار ينكر ذلك ، فأحضر له ناظر الخاص شمس الدين المقسى ، فحاققه على التحف التى أخذها من الخزائن ، وذخائر الملوك السالفة، التى كانت بها ، فَرَدّ منها بعض شىء ، مما كان أعطاه لأولاده وبناته ونسائه وسراريه .

فلما كان ليلة الثلاثاء سادس ذى القعدة ، دخل عليه ، نصف الليل ، شخص من مماليك الأتابكى ألجاى اليوسفى ، يقال له جركس ، وكان فى قلبه منه ، كونه كان سببا لغرق أستاذه وخراب دياره ، فأحضره بين يديه ، وخنقه بوتر ، حتى مات بعد عذاب أليم، ثم وضعه فى قفّة وأثنى ظَهْرَه نصفين حتى كسره، وخيّط على القفّة بلاس شعر أسود ، ونزل من القلعة تحت الليل على حمار ، وأرْماه فى بئر عند باب الزغلة .

وكانت قتلته فى ليلة الثلاثاء سادس ذى القعدة ، من سنة ثمان وسبعين وسبعمائة ، ومات وله من العمر نحو أربع وعشرين سنة ؛ وكان مولده سنة أربع وخمسين وسبعمائة ؛ ووَلِىَ المُلْك وله من العمر نحو إحدى عشرة سنة .

ومات والده سيدى حسين بن الملك الناصر محمد بن قلاون قبل أنْ يلى ولده السلطنة ، ولم يتسلطن سيدى حسين دون إخوته ، وإنما تسلطن ولده شعبان هذا .

فكانت مدّة سلطنته بالديار المصرية ، والبلاد الشامية ، أربع عشرة سنة وشهرين وواحد وعشرين يوما ، وزال مُلْكه كأنّه لم يكن ، فسبحان من لا (١٢٦ آ) يزول مُلْكه ولا يتغيّر ، فكان كما يقال فى المعنى :

ومن يأمن الدنيا يكن مثل قابض ... على الماء خانته فروج الأصابع

ولما رُمى السلطان فى البئر ، أقام بها أياماً ، فظهرت له نتنة عظيمة من البئر ، فأخرجه بعض جيران تلك الناحية ، ودفنوه بالكيمان التى بجانب مشهد السيدة نفيسة .

(٣و٤) التى : الذى .
(٩) وأثنى : وأثنا .
(١٦) أربع عشرة : أربعة عشر .
(١٧) وواحد وعشرين : ولإحدى وعشرين . || لم يكن : لم يكون .

فلما بلغ ذلك إلى خادم من خدّام أمّ السلطان خوند بَرَكة ، أحضر له بتابوت تحت الليل وحمله فيه ، وتوجّه به إلى مدرسة أمّه التى فى التبّانة ، فغسّلوه هناك وكفّنوه ، وصلّوا عليه ، ودفنه فى القبة التى تجاه المدرسة ، بجوار بيت الأمير قرقماس الجلب ، ومضى أمره .

وكان الأشرف شعبان حسن الشكل ، جميل الوجه ، كامل الهيئة ، ليّن الجانب ، يحبّ العدل فى الرعيّة ، منقادا إلى الشريعة ، ويحبّ العلماء ، ويعظّمهم ويوقّرهم ، وكان كثير البرّ لهم ، وكان محسناً لأقاربه ، وأبناء أعمامه ، بخلاف مَنْ تقدّمه من بنى قلاون ؛ وكان كثير البرّ والصدقات على الفقراء والمساكين ، وأصحاب السجون .

وأبطل عدّة مكوس شنيعة ، وكان يتحصّل منها مال عظيم ، وهى ضمان المغانى ، والقراريط ، وغير ذلك ؛ وساس الناس فى أيامه أحسن سياسة ، ومات والناس عنه راضية ؛ وكانت الدنيا فى أيامه هادئة من الفتن والتجاريد ، وعصيان النوّاب ، وفساد العربان ، وكان محبّبا للرعيّة .

وهو أول مَن جدّد الأقبية البيض البعلبكى ، بالطرز الذهب ، التى تلبسها الأمراء والعسكر فى أيام المواكب ، وكذلك الأقبية الصوف التى بالوجهين ؛ وهو أول مَن جدّد الأشرفيّات البعلبكى الأبيض ، التى تلبس فوق الكَبُورا البيض ؛ وكان له محاسن كثيرة من هذا النمط ، وفيه يقول القائل :

الملك الأشرف السلطان سيدنا ‏ ‏ مناقب بعضها يبدو به العجب

له خلائق بيض لا يغيّرها ‏ ‏ صرف الزمان كما لا يصدأ الذهب

ولما مات خَلّف من الأولاد ستة ذكور ، وسبع بنات ، فالذكور : سيدى أمير على الذى تسلطن بعده ، وسيدى أمير حاج ، وقد تسلطن أيضا بعد أخيه ، وسيدى قاسم ، وسيدى محمد ، وسيدى إسمعيل ، وسيدى أبو بكر ، وولد له بعد موته سيدى أحمد ، الذى من خوند سمرا (١٢٦ ب) .

---

(١٣) التى : الذى .

(١٩) وسبع : وسبعة .

وأما ما فتحه من البلاد فى أيامه ، وهى : مدينة سيس ، وسنجار ، ودوركى ، وغير ذلك من البلاد .

وأما ما أنشأه من العمائر فى أيامه ، وهى : المدرسة التى كانت عند رأس الصوّة ، تجاه الطبلخاناة ؛ ومن إنشائه قاعة الأشرفية التى بالقلعة ، داخل دور الحرم ؛ ومن إنشائه الخرجاة التى بالقصر ، المطلّة على الرملة ، التى تُنصب عليها السحابة ليالى المواكب ؛ وله غير ذلك أشياء كثيرة من الإنشاءات الحسنة .

وكان ناظرا إلى أولاد الناس ، فأنعم على جماعة منهم بإمريات طبلخاناة ، منهم : الأمير على بن منجك اليوسفى ، والأمير أحمد بن الأتابكى يلبغا العمرى ، والأمير عبدالله ابن بكتمر ، الحاجب ، والأمير موسى بن دَنْدار ، وأمير حاج بن مغلطاى ، والأمير محمد بن تنكز بُغا ، والأمير قُرْطُقاى بن صُوصُون .

وأما مَن كان منهم مَن الأمراء العشرات ، وهم : أبو بكر بن سنقر الجمالى ، ومحمد ابن لاجين ، ومحمد بن بكتمر الشمسى ، ومحمد بن قطلوبُغا المحمدى ، ومحمد بن سنقر المحمدى ، وخضر بن عمر بن أحمد بن الأتابكى بكتمر الساقى ؛ وكان منهم جماعة كثيرة نوّابا بالبلاد الشامية والحلبية ؛ وفى الجملة كان الأشرف شعبان من خيار بنى قلاون ، وكان كفواً للسلطنة ، انتهى ذلك .

ومن هنا نرجع إلى أخبار الحجّاج ، لما وصلوا إلى العقبة صحبة السلطان ، وقد تقدّم القول على ذلك ؛ فلما انكسر السلطان ، وهرب تحت الليل ، فوقع الاضطراب فى العسكر ، ونهبوا وطاق السلطان عن آخره ، بكل ما فيه من مال ، وسلاح ، وخيول ، وجمال ، وزاد ، وغير ذلك ؛ حتى قيل كان معه عشرين جملا من البخاتى ، محمّلة ذهباً ، برسم النفقة على العسكر ، فنهبوا المماليك ذلك جميعه .

ثم إنّ الأمراء لما هرب السلطان ، دخلوا على الخليفة المتوكّل على الله ، وقالوا له : «أنت أحقّ بالسلطنة من كل أحد» ؛ فامتنع من ذلك غاية الامتناع ، وأقسم على الأمراء بالله أنْ يقيلوه من هذا القول ، فطال بينه وبين الأمراء الجدال .

(٦) الإنشاءات : الإنشاء .

ثم إنّ الحجّاج قصدوا العوْد إلى القاهرة ، فما وافقوا (١٢٧ آ) جماعة من الأمراء على ذلك ، وعيّنوا الأمير بهادر الجمالى ، أمير آخور كبير ، بأنْ يتوجّه صحبة الحجّاج بركب المحمل ، وساروا ركْبا واحدا كلهم .

ثم إنّ قضاة القضاة ، الذين توجّهوا مع السلطان ، استأذنوا الأمراء بأنْ يتوجّهوا من العقبة إلى زيارة بيت المقدس ، فأذنوا لهم فى ذلك .

ثم إنّ الأمراء قصدوا العوْد إلى الديار المصرية ، فرجعوا ، ورجع الخليفة صحبتهم ؛ ورجع حريم السلطان الذى كانوا توجّهوا إلى الحجاز ، وقد بُدّلَتْ أفراحهم بهموم وأحزان .

فلما وصلوا إلى عجرود ، قَدِمَتْ عليهم الأخبار بقتْل السلطان ، وسلطنة ولده أمير على ، وما جرى مما تقدّم ذكره ، وقَتْل الأمراء الذين قدموا مع السلطان ، وهم : الأمير أرغون شاه الأشرفى ، أحد الأمراء المقدّمين ، والأمير صرْغَتْمش الأشرفى ، أمير سلاح ، والأمير بيبُغا السابق ، أمير مجلس ، والأمير بشتاك الكريمى ، والأمير أرغون العِزّى الأفرم ، أحد الأمراء الألوف .

وكان الذى توجّه مع السلطان من الأمراء المقدّمين تسعة ، فقتل منهم هذه الخمسة عند قدوم السلطان ، لما انكسر فى العقبة .

ومن غرائب الاتّفاق ، أنّ اليوم الذى وثبوا فيه المماليك بمصر ، وسلطنوا أمير على ، وخلعوا أباه الأشرف شعبان من السلطنة ، كان هو اليوم الذى وثبوا فيه المماليك على السلطان بالعقبة ، وانكسر وهرب ، وكان يوم نحس مستمرّ ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة .

فلما وصل الخليفة المتوكّل إلى القاهرة ، وصحبته بقيّة الأمراء الذين كانوا مع السلطان بالعقبة ، فقبضوا على جماعة منهم ، وقيّدوهم وأرسلوهم إلى السجن بثغر الإسكندرية .

ولما وقعت هذه الحادثة الغريبة ، قال فيها القيم خَلَف الغبارى هذه القطعة الزجل ، وذكر فيها جميع ما وقع فى هذه الحركة ، وهو قوله :

(٤ و٩ و١٩) الذين : الذى .

(١٦) أباه الأشرف : أبيه الأشرف .

عن منازل طالع القلعـة   كوكب السعد اختفى حين بان
اقتران زحـــل مع المريخ   وكسوف شمس انتقال شعبان
صار محرم نومنا لما   صفر المنزل من الأشرف
وادّهر منا ربيعين عيش   وجمادين فتكهم أسرف
ورجب فيه الملك شعبان   دوّر الحمل ولما أشرف
(١٢٧ب)رمضان صاموا وفى شوّال   شال وذى القعدة بَدا الحِرمان
فيه جرت سيرة لذى الحِجّة   ما جـــرت فى سالف الأزمان
قـد فهمنا أصـل ذى النوبة   بسماع ما جاَ من الأخبـار
فى حصار شعبان وفى ضربو   نوبتين والخنـق بالأوتار
ولذا صار قلبنا موصـول   بالهموم والعَقل مِنّا طـار
وخـروج السهم لُو تشييب   فى القصب من داخـل الأبدان
والسيوف غنّت لرقص الخيـل   والأنامل هـزّت الميدان
للحجاز لما نَوَى الأشرف   ورحل مـع جمـلة العُشّاق
خامرت مائة من العسكر   ولرصد الغدر جُوا أجـواق
قتلوه شركة وتاريخو   للعـراق والأصبهان انساق
وقـد أضحى فى الرمل مدفون   والذى بيه فى طـرب فرحان
صار محـيّر والحمام فى الدوح   ناح لفقدُو باختلاف ألحان
الدّخار ذاهبة حين صار   واسطة عقد الجيوش غايب
والذهب كَنُّو الحزين صَفَّر   صُورتو وأما اللجين شايب
والعقيق كَنُّو قـد اتخضّب   بالدّما حين كَهرُبُو كارِب
وسلوك الدرّ واليافـوت   عقدها انفرّط من التيجان
وأصبح الجـوهر يتيم بَعدُو   ودمـوع العين عليه مرجان
ذى الذى كان الملك إيـدو   وإيدُهم فى فَرْد زبديّة

(١) اختفى : اختفا .

جُــوه بعملة غــدر مدفونة   وحِيَــلْ فى السرّ مخفيّة
وقــلوب بالغَــمّ مغمومة   وَكِبُود بالغبن مشويّة
وأُمُور مُزَوّرة لـكن   قبل ما سقوه الهــوان ألوان
طبخوا القدرة وقــد صاروُ   حــولها مستجمعين إخوان
فى أتابك مصر كنت أعهد   قوم عَزِيزين جَبْر للمـكسور
منهم أرغون شاه وصرغتمش   والشهير بالسابق المنصور
والأمير بشتاك مــع الأفرم   بأمر مَن لُو الحــكم والمقدور
جا القَضاَ عاجل خَــد الخسة   وقــد أضحَا عِزّهُم منهان
هـكذا الدنيــا وقــد قالوا   فى المَثَل ما عَز إلّا هــان
جال بنفسو ذا المَلِكْ لَمّاَ   جا يصيب دِستُو عليــه مقلوب
(١٢٨آ) وأخذ فِيلُو مَريع شَامَاتْ   وانـكسر رخّو وصار مغلوب
هكذا فى رقعــة الدنيــا   دِست هَــذِى الملـكة المنصوب
ذا يــكن راكب فرس عِزّو   عاليــه فرحان يعـود فى أحزان
والذى فى الحاشيــة بَيْدَقْ   ينتقـل حتى يصير فرزان
مصر وادى تيــه وصارت غاب   وسَـكَنْ وأبراج حَوَتْ رِقعــة
وأُمــارتهــا الذى كانوا   فى هَنَاَ من قبــل ذى الوَقْعَــة
للمَلِك خِلّان وهُم غزلان   وأسود وأقمار لهم طالعة
خَفَت الأقمار من الأبراج   وخَلَا المسكن من الخِلّان
وعن الغاب غابت الآساد   وأقفر الوادى من الغُزلان
ضَمّ الأشرف قبر ليت شعرى   هو لقنديل نور ضياه جامع
أو صَدَف فيه خالص الجوهر   أو فلك فيه غاب قمر طالع
أو نقول غاب فيه أسد ضارى   أو جفير جُوّاه حُسَام قاطع
أو كُنَاس فيه أحسن الغزلان   أو حِمَا فيهْ أفرس الفِرْسَان
أو جَسَد فيه رُوح من الأَرْوَاح   أو سواد مُقلة وفيها إنسان

نَسْألك يا الله بجاه موسى وبعيسى وأحمد المحبوب
غيث الأشرف واوْهبو رَحمة وعليه افرْغ صَبْر أيُّوب
٣ فارقْ أذكرنا فراق يوسف مثل ما أورثنا حزن يعقوب
والخَليل منا غَدا قَايِل لخَليلو حين يَرَاه لهفان
فى سَفِين الحزن بَعد نوح واجْرِ دمعك فى الخدود طوفان
٦ نَصر شعبان تَمّ بالـــكامل لِعَلِى والحـكم للقادر
نسألك يا حَق يا عادِل كُن لجيش المسلمين ناصر
وارْزق العالَم عَمَل صالِح واصْلِح الباطن مع الظاهر
٩ واخْمِد الفِتْنَة وطَمِّنَّا لَا تشَتِّتْنَا من الأَوْطَان
وانصر المنصور عَلِى واعْفُو عن أبيه الأشرف السلطان
يامن أَمْسَا مثل ما صَبح فى فرح بالجاه وكُثْر المـال
١٢ قَطّ لا تركن لِذِى الدنيا واحْذَر احْذَر حالها إنْ حال
كم عزيز ذَلّته صار يطاب جاه يجيه ما جاه ومالُو مال
(١٢٨ب) فالبسْ الـِبس حلّة التقوى قبل لبسك شُقّة الأكْفَان
١٥ لا تَغُرّك زينة الدنيا كل ما تنظر عليها فان
آخر الثامن مع السبعين بعد تاريخ سبعمائة عام
يا غبارى قُلت فى الأشرف نظم شاع فى إقليم مصر والشام
١٨ وأنت فى فَنّ الزجل قَيّم بِدُرُوج تشهد بها الحـــكام
وبنظم النثر من فـكرك كَم وكَم صنّفت من ديوان
والبديع لك صارت الفرسان فيه رجال والقيمة أدوان
انتهى ذلك .

ذكر

سلطنة الملك المنصور نور الدين على بن الأشرف شعبان ابن الأمجد حسين بن محمد بن المنصور قلاون الألفى

وهو الثالث والعشرون من ملوك الترك وأولادهم بالديار المصرية ، بويع بالسلطنة عند ما حضر أمير المؤمنين محمد المتوكّل على الله من العقبة ، فبايعه بالسلطنة ، وكان له من العمر يومئذ نحو سبع سنين وأشهُر ، فلبس شعار السلطنة من باب الستارة ، وحضر الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب السلطنة ، وبقيّة الأمراء المقدّمين ، القائمون بأمور الدولة ؛ فالتزم الأمير آقتمر ، نائب السلطنة ، بتدبير المملكة ؛ وحضر قاضى القضاة ناصر الدين نصر الله الحنبلى ، ونوّاب القضاة .

وقد تقدّم القول على أنّ قضاة القضاة الثلاثة ، لما توجّهوا صحبة السلطان إلى العقبة ، وجرى ما تقدّم ذكره ، استأذنوا الأمراء الذين [كانوا] هناك بأنْ يزوروا بيت المقدس من هناك ، فأذنوا لهم فى ذلك ، فتوجّهوا إلى بيت المقدس .

وكان القاضى الحنبلى تأخّر بالقاهرة كون أنّه كان مريضا ، فحضر مبايعة السلطان ، وحضر القاضى بدر الدين بن فضل الله ، كاتب السرّ ، وناظر الجيش محبّ الدين الحلبى ؛ فَقَبِلَ له البيعة الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب السلطنة .

ثم أفيضت عليه الخلعة الخليفتية ، وهى جبّة حرير بنفسجى ، بطرازين ذهب ، ودائرها تركيبة ذهب ، وتحتانية حرير أزرق خطاى ، وعمامة من حرير أسود على قبع حرير أسود ، وأرخى لها عذبة حرير مزركش .

وركب (١٢٩ آ) من باب الستارة ، ومشت الأمراء بالشاش والقماش بين يديه ، حتى دخل إلى القصر الكبير ، وجلس على سرير المُلْك ، وباس له الأمراء الأرض ؛ وحُمِلت على رأسه القبّة والطير ، من باب الستارة إلى القصر الكبير .

ومُدّ بالقصر السماط على العادة ، وجلس على السماط وهو بشعار المُلْك ، وكانت

---

(١١) الذين : الذى : || [كانوا] : تنقص فى الأصل .

هذه عادة أول يوم يتسلطن فيه السلطان ، يَمُدّ بالقصر سماطا عظيما ، ويجلس على رأس السماط ، وهو بخلعة السلطنة .

ودُقّت له البشائر بالقلعة ، ونودى باسمه فى القاهرة ، ولقّبوه بالملك المنصور ؛ وكانت سلطنته عند ما حضر أمير المؤمنين محمد المتوكّل على الله فى يوم الأربعاء ، وقيل يوم الخميس ، ثامن ذى القعدة من هذه السنة .

وفى ذلك اليوم خلع على الأمير آقتمر الحنبلى ، واستقرّ فى نيابة السلطنة ، على عادته ، كما كان فى أيام الأشرف شعبان .

فلما مضى ذلك اليوم ، خرجت الأمراء الذين كانوا بالقاهرة ، إلى ملاقاة الأمراء الذين كانوا صحبة السلطان بالعقبة ، ورجعوا مع الخليفة ، فلاقوهم من بِرْكة الحجّاج ، واتّقعوا معهم ، فكان بين الفريقين واقعة عظيمة ، فانكسر الأمراء الذين حضروا من العقبة ، واستمرّ القتال عمّالا بين الفريقين ، من أول النهار حتى غابت الشمس .

فانكسر الأمير طشتمر ، وهرب إلى نحو الكيمان ، فى نفر يسير من المماليك الذين من عصبته ، فأدركه بعض الأمراء ممن يثق به ، وما زال يتلطّف به حتى قرّر معه بأنْ يجعلوه نائب الشام ، وحلف له بذلك ، فاطمأنّ وأتى إلى داره فقبضوا عليه ، وسجنوه بالقلعة ، ثم قبضوا على الأمير سُراى تمر ، وقبضوا على الأمير بلوط الصرّغَتْمشى ، أمير مشوى ، وعلى جماعة كثيرة من الأمراء ممن أتى من العقبة ، فسجنوهم بالقلعة إلى أنْ يتوجّهوا بهم إلى السجون ، إلى ثغر الإسكندرية ، وغير ذلك من الأماكن العَسِرة .

وفى يوم الاثنين ثانى عشره ، عمل السلطان الموكب بالإيوان الكبير ، وأخلع على من يذكر من الأمراء ، وهم : الأمير طشتمر المحمدى الشهير باللفاف ، واستقرّ

(٤) أمير : الأمير .

(٩و١٠و١٣) الذين : الذى .

(١١) عمالا : عمال .

(١٥) سراى تمر : كذا فى الأصل ، وانظر أيضا : صراى تمر .

(١٧) أن يتوجهوا : أن يتوجهون .

(١٨) ثانى عشره : رابع عشره .

أتابك العساكر أمير كبير ؛ ومن العجائب أنّه كان أمير عشرة ، فصار أمير كبير فى يوم واحد ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة ، وأنعم عليه بجميع موجود الأمير أرغون شاه (١٢٩ ب) الأشرفى ، من مال ، وسلاح ، وخيول ، وبغال ، وجمال ، وبَرَك ، وخيام ، وغلال ، ومماليك ، وطواشية ، وغير ذلك ، فأتته السعادة جملة واحدة فى ليلة واحدة « وإذا أعطى ما منع » .

وأخلع على الأمير أسندمر الدبّاح الصرْغَتْمشى، أحد المماليك الخاصكية المفاردة ، واستقرّ أمير سلاح ، ورسم له بأنْ يجلس بالإيوان رأس الميسرة ، وطشتمر المحمدى اللفاف رأس الميمنة ، وأنعم عليه بجميع موجود الأمير صرْغَتْمش ، من صامت وناطق .

وأخلع على الأمير قطلوبُغا البدرى ، واستقرّ أمير مجلس ؛ وأخلع على الأمير قرطاى الطازى، أحد المماليك الخاصكية، واستقرّ رأس نوبة النوب ، وأنعم عليه بجميع موجود الأمير بشتاك الكريمى ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة .

وأخلع على الأمير إيّاس الصرْغَتْمشى، واستقرّ دوادار كبير، وأنعم عليه بجميع موجود الأمير بيبغا السابق ؛ وأخلع على الأمير طشتمر العلاى ، الدوادار ، واستقرّ فى نيابة الشام ، ورسم له أنْ يخرج إلى الشام من يومه ، فخرج من غير طُلْب ولا بَرَك .

وأخلع على الأمير أينبك البدرى ، وهو صاحب الدرب المنسوب إليه ، واستقرّ أمير آخور كبير ، عوضاً عن الأمير بهادُر الجمالى ، وأنعم عليه بجميع موجوده من صامت وناطق .

وأنعم على جركس السيفى الجاى ، بتقدمة ألف ، كون أنّه تولّى قتل الأشرف شعبان ، وخنقه بوتر حتى مات ، فأنعم عليه بموجود الأمير قطلُقْتمر الطويل .

وأخلع على الأمير سودون الشيخونى ، واستقرّ حاجب الحجّاب ، وأنعم عليه بجميع موجود الأمير مبارك شاه الطازى؛وأنعم على دمرداش اليوسفى،أحد المماليك ، بتقدمة ألف ، واستقرّ رأس نوبة ثان .

وأنعم على بلاط الصغير ، أحد المماليك ، بتقدمة ألف ؛ وأنعم على ألطنبغا النظامى

---

(١٩) قطلقتمر ، اقرأ أيضا : قطلوآقتمر .

بتقدمة ألف ؛ وأنعم على يلبغا النظامى بتقدمة ألف ، وكلهم من جملة المماليك المفاردة .

وأنعم على جماعة من المماليك الأجلاب بإمريات طبلخانات ، منهم : بيقجا الكمالى ، وقطلو بُغا البشيرى ، وطُغاى تمر الناصرى ، وصربُغا الناصرى ، وطولوا الصرغَتْمشى ، والجُبُغا السيفى ، وقطلو بك النظامى ، وأحمد بن هُمُز التركمانى ، وقطلو خجا ، أخو أينبك البدرى ، وتمربُغا البدرى ، والطنبغا المعلّم ، وتلكتمر عبد الله المنصورى ، وأسنبغا الصارمى ، وأطلمش الطازى ، وأربغا السيفى ، وإبراهيم ابن قطلو آقتمر العلاى ، وعلى بن آقتمر عبد الغنى ، وأسنبغا النظامى (١٣٠ آ) ، ومقبل الرومى ، ومأمور القلمطاوى ، وأطلمش الأرغونى .

ثم أنعم على جماعة من المماليك وأولاد الناس بإمريات عشرة ، منهم : محمد ابن قُرطاى الطازى ، وخضر بن ألطنبغا السلطانى ، وتُكا الشمسى ، ومحمد بن شعبان ابن الأتابكى يلبغا العمرى ، وأسنبغا المحمودى ، وطُبُج المحمدى ، وملكتمر المنجكى ، وآقبغا السيفى ، وجركس ، وطقتمش السيفى ، وطوغان العمرى ، وبكلمش الإبراهيمى ، ويلبغا العلاى ، ويوسف بن شادى البريدى ، وخضر الرسولى ، وأسندمر الشرفى ، ومغلطاى الشرفى ، وخليل بن أسندمر العلاى ، ورمضان بن صرغَتْمش ، وأخيه حسن بن صرغَتْمش ، وقطلو بُغا حاجى ، أمير علم ، ومنكلى بُغا الشمسى ، والطنبغا شادى ، وسودون العثمانى .

ثم إنّ آقتمر الحنبلى ، نائب السلطنة ، فرّق الإقطاعات على الجند ، ووظائف مَنْ قُتل من العسكر فى هذه الحركة ، وأنعم عليهم ببيوتهم ، وقماشهم ، وبَرَكهم ، حتى رسم لهم بتزوّج نسائهم وبناتهم .

فاتّفق فى هذه الدولة من ارتفاع الأسافل ، ما فيه عبرة لمن اعتبر ، وصارت المماليك

(١ و ٤) النظامى : القطامى . وسوف يرد اسم النظامى صحيحا هنا فيما يلى ، انظر أيضا ص ١٣٣ ب .

(٤) همز : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .

(٥) وتلكتمر : وملكتمر .

(١٠) وتكا : وبكا . وسوف يرد الاسم « تكا » هنا فيما يلى ص ١٤١ آ .

الأجلاب فى هذه الأيّام يتحكّمون فى المملكة بما تهوى نفوسهم، ومن يومئذ تغيّرت أحوال الدّيار المصرية ، وإلى هَلُمّ ، وفى ذلك يقول القائل :

ذى دَولة حواضر تسوّقه ممتر
أقفاصى وشامى والخيار مقمبر

ولما وصل حريم السلطان ، الذى أتوا من العقبة ، إلى بِرْكة الحجّاج ، ما قاسوا خيرا من المماليك الأجلاب، فنهبوا قماشهم، ونهبوا خزائن المال، التى كانت صحبة السلطان، والبَرَك والسنيح جميعه ، فصعد حريم السلطان إلى القلعة من باب السرّ ، وهم فى غاية الذلّ مما قاسوا .

وفيه توجّه على خيل البريد ، الأمير قطلوبُغا جركس، وجَدّ فى السير إلى دمشق، ليقبض على الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، ويحبسه بقلعة صفد .

وفيه رسم نائب السلطنة بالإفراج عن جماعة من الأمراء، ممن كان قد سجن بالقلعة، فأفرج عن جماعة منهم ، وجماعة قيّدهم وأرسلهم إلى السجن بثغر الإسكندرية .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثانى عشره ، قرئ تقليد السلطان بالإيوان ، وعلّم عليه الخليفة ، وشهد عليه فيه القضاة على (١٣٠ ب) العادة .

ثم خلع على الخليفة وأنعم عليه بألف دينار ؛ وخلع على القضاة وأرباب المناصب ؛ واستدعى الوزير تاج الدين النشو الملكى ، وخلع عليه ، واستقرّ فى الوزارة .

وخلع على الصاحب كريم الدين عبد الكريم بن الروَيهِب ، واستقرّ فى نظر الدولة، عوضاً عن أمين الدين مَيْن ؛ وخلع على الأمير طيدمر البالسى ، واستقرّ حاجب الحجّاب ، عوضاً عن الأمير سودون الشيخونى ؛ وخلع على أمير على بن قشتمر ، واستقرّ حاجبا ثانيا ، عوضاً عن علم دار .

ومن الحوادث المهولة ، أنّ جماعة من المماليك الأجلاب ، وقفوا للأمراء ، وطالبوهم بالنفقة التى أوعدوهم بها، وهى مبلغ خمسمائة دينار لكلّ واحد من المماليك ، فرسموا لهم بمائة دينار لكل مملوك ، فأبوا من ذلك .

(٦و٢٢) التى : الذى .

ثم فى يوم الثلاثاء ثالث عشره ، قبضوا على أمير كبير طشتمر اللفاف فى الرملة ، ثم أحاطوا به ، وهمّوا بضرب عنقه ، فقام الأمير قرطاى وضمن لهم أنْ ينفق عليهم ما وُعدوا به ، وهى الخمسمائة دينار .

ثم إنّ الأمراء ، لما رأوا المماليك قد صمّموا فى أمر النفقة ، وأنّهم ما يأخذوا إلا خمسمائة دينار كل مملوك ، فأخذوا فى أسباب جمع الأموال لأجل النفقة .

فطلبوا أمين الحكم ، وقالوا له: «أقرضنا من مال الأيتام مائتى ألف دينار» ؛ فامتنع أمين الحكم من ذلك ، فقالوا له الأمراء: «إنْ لم تعطى بالطيّب ، وإلا نُسلّط المماليك عليك ، ينهبوا ما فى المودع جميعه » ، وكان فيه يومئذ من الأموال ما لا تنحصر ، فأخذوا منها ما اختاروه ، وضاع على الأيتام أموالهم ، فلا حول ولا قوّة إلا بالله العلىّ العظيم .

ثم إنّ الأمراء قبضوا على الصاحب شمس الدين المقسى ، وعلى سعد الدين نصر الله بن التقوى ، وعلى تاج الدين موسى بن كاتب السعدى وولده سعد الدين ، وعلى أمين الدين مين ، وعلى علاء الدين على بن السايس ، وعلى معلّم المعلّمين شهاب الدين أحمد بن الطولونى ، وعلى مباشرين الدّولة ، ومباشرين الخاص ، وأُلزِموا بنفقة عدّة مماليك ، ورسّموا على المباشرين ، وأودعوهم بقاعة الصاحب بالقلعة ، وأُلزموا بأموال جزيلة بسبب النفقة على المماليك .

ثم قبضوا على محتسب (١٣١ آ) القاهرة شمس الدين محمد الدميرى ، وكان مريضا ، فحُمل على قفص حَمّال إلى القلعة ، وأُلزم بالنفقة على عشرة مماليك ، ونُهب بيت أخيه .

ثم قبضوا على أعيان التجّار وأُلزموا بمال جزيل . — ثم قبضوا على جماعة من

---

(٤) ما يأخذوا : كذا فى الأصل .
(٥) جمع : جميع .
(٧) لم تعطى : كذا فى الأصل.
(٨) ينهبوا : كذا فى الأصل .
(١٤) مباشرين الدولة ، ومباشرين الخاص : كذا فى الأصل .

الطواشيّة ، منهم : مختص الأشرفى ، وجوهر السكندرى ، وسنبل،رأس نوبة السقاة ، وسابق الدين مثقال الجمالى ، وألزموا بمال جزيل .

ثم طُلب الأمير خليل بن عرام من ثغر الإسكندرية ، فلما حضر ، قُرِّر عليه مال جزيل ، فلما أورد ذلك خلع عليه ، واستقرّ على عادته فى نيابة الإسكندرية .

ثم قبضوا على جماعة آخرين من الطواشيّة ، وهم : دينار اللالا ، وشاهين دست ، وسنبل اللفاف ، وأدخلوهم قاعة الصاحب بالقلعة ، على مال قُرِّر عليهم .

وفيه خُلع على جمال الدين محمود القُصيرى العجمى ، خطيب مدرسة ألجاى ، واستقرّ فى حسبة القاهرة ، عوضاً عن شمس الدين الدميرى ، فصارت العوام تستهزوا به ، وكان يبيع التمر عند باب المارستان ، فما صار له حرمة على السوقة .

وفيه أُفرج عن الصاحب شمس الدين المقسى ، بعد ما أورد مالاً عظيما ، ثم خلع عليه واستقرّ فى نظر الخاص ، ووكالة بيت المال ، على عادته .

وفيه طلع الأمير أسندمر الصرْغَتْمشى ، والأمير دمرداش اليوسفى إلى القلعة ، وجلسا على باب الستارة ، وعُرض عليهما جوارى الملك الأشرف شعبان ، ففرّقوهم على الأمراء ، وهم مستولدات الأشرف شعبان .

وفيه تزايدت عظمة الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب السلطنة ، وأُذن له أنْ يُخْرج الإقطاعات للأمراء والأجناد والنوّاب ، وأنْ ينفرد وحده بالتحدّث فى المملكة ، كما كان مَن تقدّمه من النوّاب بمصر .

وفى شهر ذى الحجّة ، فى يوم الاثنين سادسه ، قدم قاضى القضاة الشافعى برهان الدين إبراهيم بن جماعة ، وقاضى القضاة الحنفى جلال الدين جار الله ، وقاضى القضاة المالكى بدر الدين الأخناى ، وقد تقدّم القول إنّهم توجّهوا من العقبة إلى زيارة بيت المقدس ، وعافاهم الله تعالى من أمر هذه الفتن المهولة ، ومن شرورها .

وفيه عُزل قاضى القضاة المالكى بدر الدين عبد الوهاب الأخناى ؛ وأخلع على

(٨) تستهزوا : كذا فى الأصل ، ويعنى : يستهزئون به .
(١٣ــ١٤) ففرقوهم . . . وهم : كذا فى الأصل .

القاضى علم الدين سليمان بن خالد بن نعيم البساطى ، أحد نوّاب الحكم ، واستقرّ قاضى قضاة المالكية بمصر ، عوضاً عن الأخناى ، وكان الساعى له برهان الدين بن اللبّان ، بواسطة الأمير قُرطاى ، فإنّه كان شاهد ديوانه .

وفيه قدمت الأخبار بسلطنة (١٣١ ب) الملك الظاهر ، صاحب ماردين ، وهو مجد الدين عيسى بن المظفّر فخر الدين داود بن الصالح صالح بن المنصور غازى بن المظفّر قرا أرسلان بن أرتق أرسلان بن إيلغازى بن ألبى بن تمرتاش بن إيلغازى بن أرتق الأرتقى ، وَلِىَ مُلْك ماردين بعد موت أبيه ، فكتب إلى سلطان مصر يعلمه بذلك ؛ فأجابه السلطان بمراسيم تتضمّن تعزيته لموت أبيه ، وتهنئته لولايته على مُلْك ماردين .

وفيه خلع على الأمير أرغون الأسعردى ، واستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن الأمير منكلى بُغا الأحمدى .

وفيه استقرّ برهان الدين أبو سالم إبراهيم بن محمد بن على الصنهاجى ، فى قضاء المالكية بحلب ، عوضاً عن زين الدين أبى بكر المازنى .

وفيه خلع على جلال الدين أبو المعالى محمد قاضى القضاة نجم الدين محمد الزرعى ، واستقرّ فى قضاء الشافعية بحلب ، بعد وفاة ابن عمّه فخر الدين عثمان الزرعى .

وخلع على محبّ الدين محمد بن الشيخ كمال الدين محمد بن الشيخ شمس الدين محمد ابن الشحنة ، واستقرّ فى قضاء الحنفية بحلب ، عوضاً عن جمال الدين بن العديم ، فأقام مدّة يسيرة وعُزل ، وأعيد ابن العديم .

وخلع على القاضى ناصر الدين محمد بن عمر بن أبى الطيّب ، واستقرّ فى كتابة السرّ بحلب ، عوضاً عن شمس الدين محمد بن أحمد بن مهاجر الحنفى .

وفيه قدمت الأخبار من اليمن بسلطنة الملك الأشرف إسمعيل بن الأفضل عبّاس ، بعد وفاة أبيه . — وفيه خلع على القاضى تقىّ الدين عبد الرحمن بن محبّ الدين محمد ، وقرّر فى نظارة الجيش ، عوضاً عن أبيه ، بحكم وفاته .

وفيه عَزَل قاضى القضاة شرف الدين محمد بن منصور الحنفى ، نفسه ، من منصب القضاء ، باختياره ، وتوجّه إلى دمشق على حين غفلة .

---

(٨) تعزيته : لتعزيته .

وفيه ابتدأ السلطان بتفرقة النفقة على المماليك السلطانيّة ، فنفق على كل مملوك خمسمائة دينار ، كما وعدهم بذلك الأمير طشتمر اللفّاف ؛ فكان عدّتهم نحو ثلاثة آلاف مملوك ممن كان (١٣٢ آ) بالقاهرة ، ولم يسافر مع السلطان ، وهم الذين أثاروا الفتنة المقدّم ذكرها فى غيبة السلطان ؛ فبلغ قدر تلك النفقة ألف ألف وخمسمائة ألف دينار .

ولم يسمع بمثل هذه النفقة قطّ فى الدولة التركية ، ولا ما قبلها من الدول المتقدّمة ، ولكن صودر فيها جماعة كثيرة من أعيان المباشرين ، وأعيان التجّار ، وأعيان الطواشية ، وطُرح فيها عدّة بضائع من أصناف الخاص على التجّار ، وأُلزموا بثمنها من المال إلى الخزائن الشريفة ، وقاست الناس بسبب ذلك أهوالا شديدة ، وأمورا شنيعة ؛ نقل ذلك المقريزى فى كتاب السلوك .

وقد وقع فى هذه السنة من الفتن والحروب ، والمصادرات لأعيان الناس ، ما لا يسمع بمثله ؛ وكانت الفتن قائمة أيضا ببلاد المغرب ، بتلمسان ، بين ابن أبى زيادة ، وأبى حَمّود ؛ وكانت الفتن قائمة أيضا بالموصل بين بيرم خجا التركمانى ، وملوك الشرق ، وقُتل بها ما لا يحصى من الخلائق ؛ ووقع فيها كسوف الشمس ، وخسوف القمر ، فى شهر واحد ، وهذا من غرائب الوقائع .

ووقع فيها قَتْل الأشرف شعبان بن حسين ، وقَتْل جماعة من الأمراء ، وفى ذلك عبرة لمن اعتبر ؛ ووقع فيها أمور شتّى من فتن وقَتْل ونهب أموال ، وغير ذلك من أمور شنيعة ؛ انتهى ما أوردناه من أخبار دولة الملك الأشرف شعبان بن الأمجد حسين ابن محمد بن قلاون ، وذلك على سبيل الاختصار منها .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : السيّد الشريف ، نقيب الأشراف بحلب ، شهاب الدين أحمد بن محمد بن أحمد بن على بن محمد الحلبى ، وفيه يقول بدرالدين حسن بن حبيب الحلبى :

---

(٤) تلك : ذلك .
(٨) أهوالا . . . وأمورا : أهوال . . . وأمور .
(٩) السلوك : انظر ج ٣ ص ٢٩٥ .
(١٣و١٥) فيها ، يعنى فى هذه السنة .

مضى إلى الله جميل الثّنا لما قَفَى العمر مـدى حدّه
فلا حُرِمنا منه أجرًا وقد كان لنا أسوة فى جدّه

وقوله فيه أيضا :

جرت أعين الشهباء بعد شهابها سليل الـكرام السيّد الشّامخ الذُّرَا
فقل لبنيه الطاهرين تثبّتوا لـكم أسوة فى جدّكم سيّد الوَرَا

وكان قد أناف على سبعين سنة من العمر . ـ وتوفّى المحدّث شهاب الدين أحمد بن على بن محمد بن قاسم العريانى الشافعى ، شيخ خانقة الأمير طيبغا الطويل . ـ وتوفّى الأمير شهاب الدين أحمد بن الأمير لاجين ، أحد الأمراء الطبلخانات .

وتوفّى الأمير أسنبغا العِزّى ، أحد الأمراء (١٣٢ ب) الطبلخانات . ـ وتوفّى الأمير أسنبغا عبد الغنى ، أحد الأمراء العشرات . ـ وتوفّى الأمير ألطنبغا الإبراهيمى ، أحد الأمراء العشرات . ـ وتوفّى الأمير إيّاس الماردينى ، أحد العشرات .

وتوفّى الأمير جركتمر الخاصكى ، أحد أمراء الألوف . ـ وتوفّى الأمير صلاح الدين خليل بن الأتابكى قوصون ، أحد أمراء الألوف .

وتوفّى الأمير طاز العثمانى ، أحد أمراء الألوف . ـ وتوفّى الأمير طيدمر البالسى ، أحد أمراء الألوف . ـ وتوفّى الأمير طغيتمر العثمانى ، أحد أمراء الطبلخانات . ـ وتوفّى الأمير جرجى البالسى ، أمير جاندار . ـ وتوفّى الأمير شاهين ، أمير علم ، أحد العشرات .

وتوفّى جمال الدين محمد عبد الله بن كمال الدين محمد بن عماد الدين إسمعيل بن الأثير الحلبى ، ثم المصرى ، وكان ولى كتابة السرّ بدمشق ، وكان من الفُضلاء . ـ وتوفّى تاج الدين عبد الله بن مشكور ، ناظر الجيش بحلب .

وتوفّى مُسْنِد الشام الشيخ زين الدين عمر بن حسن بن مزيد بن أُمَيلة المراغى ، وقد عاش من العمر ما ينيف عن مائة سنة .

وتوفّى قاضى القضاة الشّافعى بحلب فخر الدين عثمان بن أحمد الزرعى . ـ وتوفّى خطيب حلب علاء الدين على بن محمد بن عشائر الحلبى . ـ وتوفّى الخواجا علاء الدين على بن ذى النون الأسعردى .

وتوفّى مفتى بيت المقدس الشيخ تقىّ الدين إسمعيل بن على القلقشندى الشافعى المصرى . - وتوفّى الشيخ عماد الدين بن خليفة بن عبد العال بن خليفة الحسبانى الشافعى .

وتوفّى الأديب البارع جمال الدين سليمان بن داود بن يعقوب المصرى ، ومن شعره قوله :

بَعُدْتَ ولم تقنع بذاك وإنما بخلْتَ على الإخوان بالكتب والرسل
وإنّا لنجرى فى ودادك جهدنا وإنْ كنْتَ تمشى فى الوداد على رسل

وتوفّى الأمير قبلاى ، نائب حمص ، وحاجب دمشق أيضا . - وتوفّى القاضى محبّ الدين محمد بن يوسف بن أحمد بن عبد الدايم التيمى الحلبى ، ناظر الجيش بالديار المصرية .

وتوفّى القاضى شمس الدين محمد ، المعروف بابن رقيبة ، محتسب القاهرة . - وتوفّى الأمير موسى بن الأمير قبلاى ، أحد أمراء الطبلخانات .

وتوفّى (١٣٣ آ) قاضى القضاة الحنبلى بحلب شرف الدين موسى بن فيّاض المقدسى الصالحى ، وهو أول مَن وَلِىَ قضاء الحنابلة بحلب .

وتوفّى الأمير الطواشى مختار الدمنهورى ، مقدّم المماليك . - وتوفّى الشيخ أبو العباس أحمد بن عبد الرحيم التونسى ، النحوى المالكى . - وتوفّى الأمير قطلو بُغا المنصورى ، حاجب الحجّاب .

وتوفّى محتسب القاهرة بهاء الدين محمد بن محمد بن المفسّر . - وتوفّى السيّد الشريف نقيب الأشراف ، وموقّع الدست ، فخر الدين أحمد بن على بن حسين بن حسن [بن] محمد .

وتوفّى الشيخ المعتقد على السدّار ، صاحب الزاوية التى تجاه حارة الروم ، وكانت وفاته سابع عشرين رجب . - وتوفّى شمس الدين محمد بن براق الدمشقى ، أحد موقّعى الدست .

وتوفّى الأمير ناصر الدين محمد بن الأتابكى طاز . - وتوفّى الأمير ناصر الدين محمد بن قارى . - وتوفّى الأمير بكتمر السيفى ، والى القاهرة . - وتوفّى الطواشى مختصّ المعروف بشادروان .

---

(١٧) [بن] : تنقص فى الأصل .

(٢٢) بشادروان : بحرف الدال ، كما فى الأصل .

وتوفّى بدر الدين حسن المليكشى المالكى . ـ وتوفّى خطيب المدينة النبويّة ، شهاب الدين أحمد بن سليمان الصقيلى الشافعى . ـ وتوفّى قاضى المالكية بدمشق ، زين الدين أبو بكر بن على المازرنى .

وتوفّى الأمير يونس العمرى ، أحد الطبلخانات . ـ وتوفّى الأمير يعقوب شاه ، أحد أمراء الألوف . ـ وتوفّى الشيخ المعتقد على المقيدى ، [فى] رابع رجب . ـ وتوفّى التاجر زكى الدين أبو بكر بن الحمامية ، فى رابع رجب ، وترك مالًا جزيلا .

وتوفّى الفقير المعتقد جمال الدين الإصفهانى ، وكان مقيما بسطح جامع الأزهر ، وللناس فيه اعتقاد . ـ وتوفّى المسند جمال الدين يوسف بن عبد الله بن حاتم بن الحبّال البعلبكى ، حدّث عن جماعة من المحدّثين .

وقدمت الأخبار بوفاة سلطان بنى مرين ، صاحب فاس وبلاد المغرب ، السلطان أبو العبّاس أحمد بن سالم بن إبراهيم بن الحسن ، فلما مات ملك بعده السلطان الواثق بالله محمد بن أبى الفضل أبى الحسن .

وقدمت الأخبار بوفاة صاحب اليمن ، الملك الأفضل بن الملك المجاهد عبّاس بن الملك المؤيّد ، وكان من ذوى العقول .

وقدمت الأخبار بوفاة صاحب ماردين ، الملك المظفّر داود بن الملك الصالح صالح ابن المنصور غازى (١٣٣ ب) ، وقد أقام على ولاية ماردين نحو أربعين سنة .

ثم دخلت سنة تسع وسبعين وسبعمائة

أهَلّ المحرّم ، والأمراض فى الناس فاشية ، وتزايد أمر الوباء فى هذا الشهر ، ومات جماعة كثيرة من الناس بالطاعون ، ووقع فيه أمور شتّى من ولاية وعزل ، وإفراج وسجن ، ووقع فيه حوادث كثيرة يأتى الكلام عليها فى مواضعه .

فلما كان يوم خامسه ، وقع الاتّفاق من الأمراء على القبض على الأمير طشتمر المحمّدى اللفّاف ، الذى كان استقرّ أمير كبير ، فإنّه طاش فى تلك الأيام ، واستخفّ

(٥) [فى] : تنقص فى الأصل .
(٢٢) أمير كبير : كذا فى الأصل .

بالأمراء ؛ فلما قبضوا عليه ، قيّدوه وأرسلوه إلى ثغر الإسكندرية .

ثم عملوا الموكب ، وأخلعوا على الأمير قُرطاى الطازى ، واستقرّ أتابك العساكر، عوضاً عن طشتمر اللفّاف ؛ وخلع على الأمير مبارك الطّازى ، واستقرّ رأس نوبة النوب ؛ وخلع على الأمير سودون جركس ، واستقرّ أستادار العالية ؛ وخلع على الأمير ناصر الدين محمد بن الأمير قرا ُبغا الأناقى ، أحد أمراء العشرات ، واستقرّ فى ولاية القاهرة .

وفيه أُفرِج عن الأمير قطلو آقتمر الطويل العلاى، وأُنعم عليه بإمرة طبلخاناة . ــ وفيه قبض على الأمير طولوا الصر ْغَتمشى ، ونفى إلى الشام .

وفيه وصل أولاد قلاون من الكرك ، وقد تقدّم القول إنّ الأشرف شعبان، لما أراد التوجّه إلى الحجاز ، أرسل بنى قلاون إلى الكرك ، وخشى من أمرهم .

فكان من أولاد المنصور قلاون : محمد بن حاجى بن محمد بن قلاون؛ ومن أولاد الملك الناصر حسن ، وهم : أحمد ، وقاسم ، وعلى ، وإسكندر ، وموسى ، وإسمعيل ، ويوسف ، ويحيى ، وشعبان ، ومحمد ؛ ومن أولاد الأمجد حسين بن محمد بن قلاون ، وهم: أنوك ، وأحمد ، وإبراهيم ، وجان بك ، ومحمد بن الملك الصالح بن محمد بن قلاون، وقاسم بن أمير على بن يوسف؛ فلما حضروا ليلا ، أدخلوهم إلى دور الحرم بقلعة الجبل، كما كانوا أولا .

وفيه قبض على الأمير يلبغا النظامى ، أحد الأمراء الألوف ، وعلى الأمير أسنبغا النظامى ، أحد الأمراء الطبلخانات . ــ وفيه خلع على الأمير سودون الشيخونى، وعلى الأمير بلوط الصر ْغَتمشى ، واستقرّا حاجبين كبار ، يحكمان بين الناس فى القاهرة .

وفيه عُزل الأمير (١٣٤ آ) منكلى ُبغا البلدى ، من نيابة طرابلس ؛ وعُزل أيضا الأمير تمرباى ، من نيابة صفد . ــ وفيه قدم الأمير بهادر الجمالى ، أمير ركب المحمل، فدخل وصحبته الحُجّاج، الذين توجّهوا إلى الحجاز بعد قتل السلطان ، كما تقدّم.

وفى شهر صفر ، فى عاشره ، أُخذ قاع النيل ، فكان خمسة أذرع وأربعا وعشرين

(٢٢) الذين : الذى .

أصبعا ، وكان فى العام الماضى أرجح من ذلك . ـ وفيه قدم البريد بسيف الأمير منكلى بُغا البلدى ، من طرابلس ، وأشيع أنّه سُجِنَ بالكرك .

وفيه قدم الأمير يلبغا الناصرى من الشام ، باستدعاء ، وكان نُفى إلى الشام ، فلما حضر أُنعم عليه بإمرة طبلخانات ، ورُسم له بإقامة فى بيته طرخانا .

وفيه خُلع على الأمير أرغون الأسعردى، واستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن منكلى بُغا البلدى ؛ وخُلع على الأمير تمراز الطازى ، واستقرّ فى نيابة حماة .

ومن الوقائع الغريبة ، أنّ الأمير قُرطاى ، أمير كبير ، تزوّج بابنة الأمير أينبك البدرى ، أمير آخور كبير ؛ فلما كان يوم المهمّ ، ليلة العُرس ، أخذ الأمير أينبك البدرى فى عمل الحيلة على الأتابكى قُرطاى ، فاستمال جماعة من أصحاب قُرطاى الأخِصّاء ، منهم : برقوق العثمانى ، أحد المماليك الأجلاب اليلبغاوية ، وأَنِيّه بَرَكَة الجوبانى ، ووعدهم بأنْ ينعم عليهما بإمرة طبلخانات .

ثم إنّ الأمير أينبك أرسل تقدمة حَفِلة إلى الأتابكى قُرطاى ، ما بين : سُكّر ، وحلوى ، وغنم ، وبقر ، وخيل ، وأوزّ مملوف ، ودجاج مملوف ، وغير ذلك ؛ ومن جملتها جرار ضمنها شُشُش ، ووضع له فيه بنجاً مُرْقِداً ، فلما قُدّمتْ إليه قبلها ، وأخلع على محضرها .

ثم إنّه جلس للشراب مع أصحابه ، وأخذ من ذلك الشُّشُش ، الذى أهداه إليه الأمير أينبك ، وشرب منه ، فلما استقرّ فى جوفه صار ملقى على الأرض كالخشبة ، لا يعقل ولا يدرى ؛ فبعث أصحابه ، الذن استمالهم ، إلى الأمير أينبك يخبرونه بذلك .

فلما سمع الأمير أينبك ذلك ، ركب فى الحال هو ومماليكه ، وألبسهم آلة الحرب ، ووقف بالرملة ، والتفّ عليه جماعة من الزعر والعُيّاق .

ثم إنه أنزل بالسلطان إلى باب السلسلة ، وأجلسه بالمقعد المطلّ على الرملة ، وعلّق

(١٠) اليلبغاوية : واليلبغاوية .

(١٤و١٦) ششش : كذا فى الأصل ، ويفهم مما يأتى أنه نوع من الخمر .

(١٨) الذين : الذى .

الصنجق السلطانى ، وأمر بدقّ الكوسات ، فدقّت حربيًّا ، فاجتمع الأمراء والمماليك للقتال ؛ فلم يزل الأمير أينبك راكبا تحت القلعة ، من عصر يوم الأحد ، حتى أصبح صُبح نهار الاثنين .

هذا والأتابكى قُرطاى ، ومن معه من الأمراء الألوف (١٣٤ ب) والأمراء الطبلخانات ، فى غيبة السُّكر ، لا يفيقون ولا يَعون ، وكان عنده فى داره من الأمراء الألوف ، وهم : الأمير أسندمر الصرْغَتْمشى ، والأمير سودون جركس ، والأمير قُطلو بُغا البدرى ، والأمير قُطلو بُغا جركس ، أمير سلاح ، والأمير مبارك الطازى ، وآخرين من الأمراء الطبلخانات ، والعشرات .

فلما أفاق الأتابكى قُرطاى من سُكره ، بعد جهد كبير ، لبس آلة الحرب ، هو ومماليكه ، وطلع إلى الرملة ، فكان بينه وبين الأمير أينبك البدرى وقعة مهولة بالرملة ، وآخر الأمر انكسر الأتابكى قُرطاى ، وهرب إلى نحو قبّة النصر بين الترب .

ثم إنّه أرسل يطلب من السلطان الأمان ، وأنْ يكون نائب حلب ، ويخرج إليها من هناك ، فأرسل إليه السلطان التشريف بنيابة حلب ، فلبسه وتوجّه من هناك إلى سرياقوس . — ثم إنّ الأمير أينبك أحاط باصطبلات الأمراء الذين عند الأتابكى قُرطاى ، وأخذ خيولهم بأجمعها .

ثم قبض على الأمراء الذين كانوا سُكارى فى بيت قُرطاى ، وقد تقدّم ذكرهم ، فقيّدهم ، وأرسلهم إلى السجن بثغر الإسكندرية ، فسجنوا بها .

ونودى فى القاهرة للناس بالأمان والاطمان ، والبيع والشرْى ، والدعاء بالنصر للسلطان الملك المنصور على ؛ ففتحت الناس الأسواق والدكاكين ، وسكن ذلك الاضطراب قليلا .

وفى يوم الثلاثاء ، ثانى عشرين شهر صفر ، فيه ركب الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب السلطنة ، ليسير نحو المطرية فى يوم غيّم ، فبينما هو فى أثناء الطريق ، فأرسل إليه

---

(٨) وآخرين : كذا فى الأصل .
(١٠) وقعة : كذا فى الأصل .
(٢٢) غيم : غيْم .

الأمير أينبك البدرى ، خلعة مثمر بأطلسين ، وقال له : «رسم السلطان بأنْ تستقرّ نائب الشام، وتتوجّه إليه من هاهنا»؛ فأجاب بالسمع والطاعة، ولبس ذلك التشريف وتوجّه إلى الشام من هناك .

ثم إنّ السلطان أخلع على الأمير أينبك البدرى ، واستقرّ به أتابك العساكر ، عوضاً عن الأمير قُرطاى الطازى ؛ ونودى فى القاهرة ومصر : «مَنْ كانت له ظلامة فعليه بباب أمير كبير أينبك البدرى » ، وتزايدت حرمته أضعافا كثيرة .

وفيه خلع على القاضى بدر الدين عبد الوهاب الأخناى ، وأعيد إلى قضاء القضاة المالكية ، عوضاً عن علم الدين سليمان البساطى .

وفيه أشاعت العامّة بوقوع فتنة عظيمة بين (١٣٥ آ) الأمراء ، فرسم الأمراء للأمير حسين بن الكورانى ، والى القاهرة ،بأنْ يوسّط جماعة من العامّة،فأخرج عدّة من خزانة شمايل ، ممن قد وجب عليهم القتل، وسمّرهم وطيف بهم فى القاهرة، ونودى عليهم : «هذا جزى مَن يكثُر فضوله ، ويتكلم فيما لايعنيه» ؛ ثم وسّطهم فى الرملة .

وفى عقيب ذلك سمّر ثلاثة مماليك صغار ، من أجل أنهم نهبوا من خيول الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب السلطنة ، فطيف بهم فى القاهرة ، ووُسّطوا تحت القلعة . —

وفيه أُخرج الأمير بيقجا الكمالى منفيًّا إلى الشام ، من غير ذنب .

وفى يوم الخميس رابع عشرينه ،عمل السلطان الموكب بالإيوان الذى بالقلعة، وأخلع على من يذكر من الأمراء ، وهم : الأمير بلاط السيفى ألجاى ، واستقرّ أمير سلاح ، عوضاً عن الأمير أسندمر الصرْغَتْمشى؛ وأخلع على الأمير ألطنبغا السلطانى،واستقرّ أمير مجلس ، عوضاً عن الأمير قُطلو بُغا البدرى؛وأخلع على الأمير دمرداش اليوسفى، واستقرّ رأس نوبة النوب ؛ وأخلع على الأمير أطلمش الأرغونى ، واستقرّ دوادرا كبيرا ، عوضاً عن الأمير إيّاس الصرْغَتْمشى ؛ وأخلع على الأمير بهادر ، المعروف بالمشرف ، واستقرّ أستادار العالية ، عوضاً عن الأمير سودون جركس .

---

(١٢) جزى ، يعنى : جزاء .

(١٣) ثلاثة : ثلاث .

ثم عمل الموكب الثانى يوم الاثنين ، وأخلع على الأمير آقتمر عبد الغنى ، واستقرّ نائب السلطنة ، عوضاً عن الأمير آقتمر الحنبلى ، بحكم نفيه إلى الشام ؛ وأخلع على الأمير أينبك البدرى ، واستقرّ أتابك العساكر ، عوضاً عن الأمير قُرطاى الطازى ، وفى ذلك اليوم قرّر الأتابكى أينبك فى نظر المارستان المنصورى .

ثم إنّ السلطان أنعم على الأمير قطلو خجا السيفى بتقدمة ألف ؛ وعلى الأمير يلبغا الناصرى بتقدمة ألف، واستقرّ رأس نوبة ثانى ؛ وأخلع على الطواشى مقبل الدوادارى، واستقرّ زمام الدار، عوضاً عن مثقال الجمالى ؛ وأخلع على الأمير أبوز السيفى، واستقرّ مهمندار بإمرة عشرة .

ثم أنعم على برقوق العثمانى بإمرة طبلخاناة ؛ وعلى خشداشه بَرَكَة الجوبانى بإمرة طبلخاناة ، وكانا من جملة المماليك الجدارية .

وهذا أول إظهار برقوق العثمانى فى مصر ، وكان من غير جنس الأتراك ، وكان جركسيًّا ، وكانت الجراكسة يومئذ لا قَدْر لهم فى تلك الأيّام، فعجب الناس من أمر برقوق ، الذى كان جنديًّا (١٣٥ ب) من مماليك يلبغا العمرى ، فصار فى يوم واحد أمير طبلخاناة ، واستمرّ سعده عَمّالا من بعد ذلك حتى رقى لما هو أكبر من ذلك ، كما سيأتى عليه الكلام فى موضعه .

وفيه سكن الأتابكى أينبك بباب السلسلة، ولم تكن هذه عادة قديمة، أنّ أمير كبير يسكن بباب السلسلة . ـ وفيه أنعم السلطان على ولدى الأتابكى أينبك بتقدمتى ألف ، وهما : سيدى أحمد وسيدى أبى بكر، وسكنا فى بيت الأتابكى قُرطاى الذى تجاه القلعة .

وخلع على الأمير علاء الدين على بن قشتمر، واستقرّ فى نيابة الإسكندرية، عوضاً عن خليل بن عرام ـ وفيه خلع على عبدالعال، شاهد مطبخ الأتابكى أينبك، واستقرّ

---

(٧) أبوز : كذا فى الأصل .
(١٤) عمالا : عمال .
(١٦) أمير كبير : كذا فى الأصل .
(١٩) وخلع : خلع .
(٢٠) وفيه : فيه .

فى توقيع الدست ، عوضاً عن إبراهيم بن اللبّان ، شاهد قُرطاى .

وفى شهر ربيع الأول ، فى يوم الأحد رابعه ، استدعى الأتابكى أينبك الخليفة المتوكّل على الله محمد ، فلما حضر ، قال له : « أريد أنْ أخلع المنصور على من السلطنة ، وأسلطن الأمير أحمد بن يلبغا العمرى » ، فاعتذر إليه الخليفة أنّه ابن أمير وليس هو من بيت الملك ، فقال أينبك : « أليس هو على ما قيل ابن السلطان حسن » ؟

وكان يلبغا تزوّج بزوجة السلطان حسن ، فلما تزوّج بها ظهر أنّها كانت حاملا من السلطان حسن ، فولدت الأمير أحمد هذا على فراش يلبغا ، فأشيع أنّه ابن الأمير يلبغا العمرى ؛ وكان الأتابكى أينبك تزوّج بأُمّ الأمير أحمد بعد الأتابكى يلبغا .

فلما لم يوافقه الخليفة على ذلك ، فخنق منه وسبّه ، وقال له : « ما أنت فالح إلا فى اللعب بالحمام ، والاشتغال بالجوارى المغنيات ، والضرب بالعود » ؛ وصار يبالغ فى سبّه ويوبّخه بهذا الكلام الفاحش ؛ ثم إنّه رسم بنفيه إلى قوص ، فخرج إليها من يومه ، فشقّ ذلك على الناس وتأسّفوا عليه .

ثم إنّ أينبك أرسل خلف زكريا بن إبراهيم بن محمد بن أحمد الحاكم بأمر الله ، فلما أنْ حضر أخلع عليه واستقرّ به خليفة ، عوضاً عن محمد المتوكّل على الله ، ولقّبه بالمستعصم بالله ، وكانت ولايته بغير مبايعة ، ولا خلع المتوكّل من الخلافة .

فلما خرج المتوكّل ليتوجّه إلى قوص ، أقام بالآثار النبوى ، حتى يقضى أشغاله (١٣٦ آ) بقيّة يومه ، فوقعت فيه شفاعة من النفى إلى قوص ، فتوجّه إليه الأمير بلوط الحاجب ، ورجع به من الآثار النبوى إلى داره بطّالا ، فلزمها .

وفيه أخلع السلطان على الأمير خليل بن عرام ، واستقرّ حاجب الحجّاب ؛ وأخلع على الأمير جمال الدين عبد الله بن بكتمر ، واستقرّ حاجبا ثانيا . – وفيه خرج الأمير أرغون العثمانى منفيًّا إلى الشام .

وفيه أسكن الأتابكى أينبك البدرى ، مائتى مملوك ، من شجعان مماليكه ، فى مدرسة السلطان حسن ، وأسكن مائة مملوك من مماليكه بمدرسة الأشرف شعبان ، التى برأس الصوّة ، فتشوّشت الأمراء من ذلك .

وفيه ، فى يوم السبت سابع عشره ، ورد الخبر بأنّ الأمير طشتمر ، نائب الشام ، والأمير أشقتمر نائب حلب ، والأمير تمر باى ، نائب صفد ، قد خرجوا عن الطاعة ، وخامروا جميعا ، وأطلقوا مَن كان فى سجن الكرك من الأمراء ، والتفّ عليهم جماعة من الأمراء ، منهم : الأمير أرغون الأسعردى ، والأمير آقتمر الحنبلى ، والأمير قُرطاى ، والتفّ عليهم جماعة كثيرة من عربان جبل نابلس ، والتركمان ، وقالوا : نحن لا نرضى بتحكّم أينبك البدرى فينا ، وأنّهم جميعا فى طاعة الأمير طشتمر ؛ وقد عزموا على المسير إلى مصر ، لمحاربة الأمير أينبك ، ومنعوا البريد أنْ يَرِد إلى مصر بهذه الأخبار .

فلما تحقّق الأمير أينبك البدرى صحّة هذا الخبر، أرسل خلف الأمراء المقدّمين ، وقضاة القضاة ، وحلّف الأمراء لنفسه ، وللسلطان ، بحضرة القضاة ، وأمرهم بأنْ يتجهّزوا إلى الخروج إلى الشام؛ ثم إنّه علّق الجاليش السلطانى على الطبلخاناة التى بالقلعة .

وفيه ، فى سابع عشرين تموز ، الموافق لثالث مسرى ، اظلمّ الجوّ ، وأمطرت السماء مطراً غزيراً ، حتى سال من الجبل المقطّم سيلا عظيما ، وأرعد الجوّ وأبرق ، ثم تساقطت فى الليل نجوم عديدة ، ففزع الناس من ذلك غاية الفزع .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء عشرينه ، طلب الأمير أينبك الخليفة المتوكّل على الله محمد ، فلما حضر عظّمه وأجلّه ، وأخلع عليه ، وأعاده إلى الخلافة كما كان ، وعزل المستعصم بالله زكريا من الخلافة ، فكانت مدّة ولايته للخلافة نحو عشرين يوما لا غير ، كأنها يوم أو بعض يوم .

وفيه ، فى يوم الجمعة ثالث عشرينه ، (١٣٦ب) خلع على شمس الدين محمد الدميرى ، وأعيد إلى حسبة القاهرة ، عوضاً عن جمال الدين محمود العجمى .

وفيه تزايدت عظمة الأتابكى أينبك البدرى ، وصار يتصرّف فى أمور المملكة بما يختار ؛ وكان له ولدان صغار ، فأنعم على كل واحد منهما بتقدمة ألف ، وأنعم على

(٢) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(١١) التى : الذى .
(١٦) المستعصم : المعتصم .

خشداشيته بإمريات طبلخانات ، وأمريات عشرات .

وفيه قدمت الأخبار ، بأنّ نائب الشام الأمير طشتمر ، ومَن معه من النوّاب والعسكر ، قد مشى وخرج من الشام ؛ فلما تسامعت المماليك السلطانية بذلك ، صاروا يخرجون إليه طائفة بعد طائفة ؛ فلما بلغ الأمير أينبك ذلك ، رسم للأمير خليل بن عرام، حاجب الحجّاب ، بأنْ يخرج ويقف على رأس الرمل ، بطريق الشام ، ليردّ من يتسحّب من المماليك إلى الشام .

وفى يوم الاثنين سادس عشرينه ، خرج جاليش عسكر السلطان ، وسار قاصداً إلى نحو البلاد الشامية ، فكان فى الجاليش خمسة من الأمراء المقدّمين الألوف ، وهم: الأمير قطلو خُجا ، والأمير شهاب الدين أحمد بن الأتابكى أينبك ، والأمير يلبغا الناصرى ، والأمير دمرداش اليوسفى ، والأمير بلاط الصغير، والأمير تمرباى الحسنى؛ ومن الأمراء الطبلخانات أربعة ، وهم : الأمير بورى الأحمدى ، والأمير آقبغا آص الشيخونى ، والأمير برقوق العثمانى، والأمير بَرَكَة الجوبانى ؛ ومن المماليك السلطانية مائتى مملوك ؛ ومن مماليك الأتابكى أينبك مائة مملوك من شجعان مماليكه .

وفى يوم الخميس تاسع عشرينه ، خرج طُلب السلطان ، وطُلب الأتابكى أينبك ، وأطلاب بقيّة الأمراء المعيّنين مع السلطان ، فكان ذلك اليوم مشهودا .

وفى شهر ربيع الآخر ، كان مستهلّه يوم السبت، فخرج السلطان فى ذلك [اليوم] وصحبته الأتابكى أينبك البدرى ، والأمير قطلو آقتمر الطويل، والأمير مبارك الطازى، والأمير ألطنبغا السلطانى ، والأمير أينال ، فهؤلاء الأمراء المقدّمين ؛ وخرج صحبته جماعة كثيرة من الأمراء الطبلخانات والأمراء (١٣٧آ) العشرات ، فسار من قلعة الجبل حتى نزل بمخيّمه بالريدانية .

---

(٨) خمسة : كذا فى الأصل ، ولكن يلاحظ مما يلى أن عدد الأمراء ستة ، وليس خمسة. || المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

(١٢) الجوبانى : الجوباى .

(١٦) [اليوم] : تنقص فى الأصل .

(١٨) فهؤلاء : فهولاى .

وفى ذلك اليوم ، الذى خرج فيه السلطان والأتابكى أينبك ، كان يوم وفاء النيل المبارك وكسر السدّ ؛ فتفاءلت الناس بأنّه خرج فى يوم الكسر، وكان الفأل بالمنطق، وكُسر عقيب ذلك ، وردّ مكسورا ، كما سيأتى الكلام على ذلك ؛ وكان قد ثقل أمره على الناس ، وتمنّى كل أحد من الناس زوال الأتابكى أينبك البدرى.

فلما خرج السلطان والأتابكى أينبك ، ووصل العسكر إلى بلبيس ، فما شعر الناس إلا وقد رجع السلطان من هناك ، ودخل إلى القاهرة بعد العصر ، وصحبته الأتابكى أينبك ، والأمير قطلو آقتمر الطويل ، والأمير ألطنبغا السلطانى .

فلما دخل السلطان والأمراء إلى القاهرة على حين غفلة ، اضطربت أحوال الناس قاطبة ؛ وكان سبب ذلك أنّ النوّاب الذين بالشام كاتبوا الأمراء الذين بمصر ، فكان ما تتضمّنه تلك المكاتبات بتوبيخ الأمراء على إطاعتهم إلى الأمير أينبك ، وصار هو صاحب الحلّ والعقد بمصر .

ثم أشيع بين الناس أنّ جاليش السلطان لما وصل إلى بلبيس ، فبلغهم أنّ جماعة من المماليك السلطانية قصدوا أنْ يكبسوا على الأمراء الذين كانوا فى الجاليش ويقتلوهم، فلما تحقّق الأمراء ذلك ، هربوا تحت الليل ، ورجعوا إلى القاهرة ؛ فلما وصل الأتابكى أينبك إلى بلبيس ، وبلغه هذا الخبر ، أخذ السلطان ورجع به إلى القاهرة ، فطلعا إلى القلعة بعد العشاء ، وكثر القال والقيل بين الناس بسبب ذلك ؛ وكان رأس هذه الحركة برقوق العثمانى .

فلما كان يوم الاثنين ثالث ربيع الآخر ، [كان] وثوب العسكر قاطبة على الأتابكى أينبك ، فلما تحقّق ذلك نزل من القلعة ، والسلطان صحبته ، فأجلسه فى المقعد المطلّ على الرملة ، وأمر بدقّ الكوسات حربى ، ليجتمع العسكر على العادة .

وكان الأمير قطلو آقتمر الطويل ، والأمير ألطنبغا السلطانى ، وجماعة كثيرة من العسكر ، توجّهوا من نصف الليل إلى قبّة النصر خارج القاهرة ، ووقفوا هناك للحرب.

---

(٤) وتمنى : وتمنا .
(٩و١٣) الذين : الذى .
(١٨) [كان] : تنقص فى الأصل.

فبعث إليهم الأمير أينبك بأخيه الأمير قطلو خجا ، ومعه نحو مائتى مملوك ، فلقيه القوم وقاتلوه وأخذوه أسيرا ؛ فبعث (١٣٧ ب) إليهم جماعة من الأمراء ، فالتقوا معهم ، فكان بين الفريقين وقعة مهولة ، فانكسر مَن كان من عصبة أينبك من الأمراء ، فاستمرّوا يسوقون خلفهم إلى الرملة ، فكان بينهما وقعة أعظم من الأولى ، وقُتل من الفريقين جماعة كثيرة ، وسال الدم بينهما كالماء .

وآخر الأمر انكسر الأتابكى أينبك ، وهرب إلى نحو الكيمان ، التى بمصر العتيقة ، فساق خلفه الأمير أيدمر الخطاى ، ومعه جماعة من الأمراء والعسكر ، فلما أدركه دخل بين الكيمان ، ونزل عن فرسه ، وأرمى لِبْسه ، وهرب وهو ماشى على أقدامه ، فاختفى فى تربة هناك ، فلم يُعلم له خبر ؛ وفيه يقول شهاب الدين أحمد بن العطّار المصرى :

من بعد عِزّ قد ذَلّ أينبك وانحطّ بعد السموّ مَن فتكا
وراح يبكى الدماء منفردا والناس لا يعرفون أين بكا

فلما انكسر الأتابكى أينبك وهرب ، رجع الأمراء الذين ساقوا خلفه . ـ ثم إنّ الأمير قطلو آقتمر الطويل ، ضرب رنكه على بيت الأمير أحمد بن الأتابكى أينبك ، ومَلَك جميع ما فيه ، وطلع إلى القلعة ، وسكن فى بيت أينبك ، الذى بالاصطبل السلطانى ، وظنّ أنّ الوقت قد صَفَا له .

فلما كان باكر الغد ، من يوم الثلاثاء رابعه ، اجتمع الأمراء بباب السلسلة ، وضربوا مشورة فيما يكون من أمر الأمراء الذين هم من عصبة الأتابكى أينبك ، فدار بينهم وبين الأمير قطلو آقتمر الطويل، كلام ، آل إلى اختلافهم ، وقد أغلظ عليهم فى

(٣ و٤) وقعة : كذا فى الأصل.
(٤) يسوقون : يسقوا .
(٦) التى : الذى .
(٨) ماشى : كذا فى الأصل .
(١٣ و١٨) الذين : الذى .

القول ، فحققوا منه ، وقبضوا عليه ؛ ثم إنهم قبضوا على الأمير ألطنبغا السلطانى، وعلى الأمير مبارك الطازى ، وقيّدوهم ، وأرسلوهم إلى السجن بالإسكندرية ، فسجنوا بها.

ثم فى ذلك اليوم أُخرج البريد من وقته وساعته لإحضار الأمير طشتمر ، نائب الشام .

ثم أشيع أنّ الأتابكى أينبك ظهر بعد اختفائه ، وأتى بمفرده إلى بيت الأمير بلاط الصغير ، فطلع به إلى عند الأمير يلبغا الناصرى ، وكان يومئذ هو المتصرّف فى أمور (١٣٨ آ) المملكة ، فلما وقعت عينه على الأتابكى أينبك وبّخه بالكلام ، ثم قيّده ، وقبض على شخص معه فى ذلك اليوم من الأمراء الطبلخانات ، يقال له : نمناع ، فلما قيّدهما بعث بهما إلى السجن بثغر الإسكندرية ، فسجنا بها ، وألحقهما بالأمراء الماضى ذكرهم .

وفيه أنعم على كل من الأمير برقوق العثمانى ، والأمير بَرَكَة الجوبانى ، بتقدمة ألف . — وفيه استقرّ الأمير يلبغا الناصرى ، أمير آخور كبير ، وسكن بالاصطبل ، كما كان الأمير أينبك ساكنا .

وفيه وقف جماعة من العامّة إلى السلطان ، وطلبوا منه أنْ يعزل عنهم الدميرى من الحسبة ، ويعيد إليهم محمود العجمى ، ففعل ذلك، وعزل شمس الدين محمد الدميرى من الحسبة ، وقرّر بها محمود العجمى ، عوضاً عنه .

وفيه قدمت الأخبار من دمشق ، بأنّ الأمير طشتمر ، نائب الشام ، لما ورد عليه مرسوم السلطان بما وقع للأمير أينبك ، وأنّه سجن بثغر الإسكندرية ، وأنّ الأمير طشتمر يحضر إلى مصر ليلى الأتابكية الكبرى ، عوضاً عن الأمير أينبك البدرى ، وأنّ الأمير آقتمر الحنبلى ، يستقرّ فى نيابة الشام ، عوضاً عن الأمير طشتمر ، فسُرّ بذلك وأصرف ما كان جمعه من العساكر بسبب محاربة الأمير أينبك ، فإنّه كان يقصد التوجّه إلى مصر ، والتفّ عليه جماعة كثيرة من النوّاب ، وقصدوا الفتك بالأتابكى أينبك ، فكفاهم الله أمره من غير قتال .

(٩) وألحقهما : وألحقهم .

وتوجّه البريد إلى الأمير أشقتمر بأنْ يستقرّ فى نيابة حلب ، والأمير منكلى بُغا الأحمدى فى نيابة حماة، وأنْ ينتقل الأمير آقبغا الدوادار من نيابة غزّة إلى نيابة صفد، وقد آل الأمر فى نقل النوّاب إلى ما ذكرناه .

وفيه بلغ الأمراء القائمين بأمور الدولة ، وهم : يلبغا الناصرى ، وبرقوق العثمانى ، وبَرَكَة الجوبانى ، بأنّ جماعة من الأمراء قد عزموا على الوثوب على هؤلاء الأمراء ، فلما تحقّقوا ذلك ، بادروا وأثاروا فتنة كبيرة ، وركب معهم جماعة كثيرة (١٣٨ ب) من المماليك اليلبغاوية ، فكان بينهم وقعة مهولة ،وآل الأمر إلى كسر الأمراء الذين قصدوا الوثوب على الأمير يلبغا الناصرى، وبرقوق،وبَرَكَة، فكانت الكسرة عليهم.

فقبضوا على الأمير دمرداش اليوسفى، والأمير تمرباى الحسنى ، والأمير آقبغا آص الشيخونى، والأمير قُطلو بُغا الشعبانى ، والأمير دمرداش التمان تمرى المعلّم ، والأمير بجمان العلاى ، والأمير أسندمر العثمانى ، والأمير أسنبغا التلكى، وكانوا ما بين أمراء مقدّمين ألوف ، وطبلخانات ، وعشرات .

فلما قبضوا عليهم قيّدوهم وأرسلوهم إلى السجن بثغر الإسكندرية ، فسجنوا بها ؛ وكان هؤلاء الأمراء ممن أثار الفتنة الأولى مع المماليك ، وأخذوا الإمريات بالقوّة والزنطارة ، فكانت إمريّاتهم كالأحلام للنائم .

فلما صار الأمير يلبغا الناصرى، أمير آخور كبير ، وسكن فى باب السلسلة ، واجتمعت فيه الكلمة ، وصار صاحب الحلّ والعقد فى أمور المملكة ، فعزّ ذلك على الأمير برقوق ، وبَرَكَة ، وما طاقوا ذلك .

فلما كان يوم الأحد ثالث عشرينه ، ركب الأمير برقوق ، والأمير بَرَكَة ، على حين غفلة ، وقت القايلة ، ومعهما جماعة من المماليك اليلبغاوية ؛ فلما طلعوا إلى الرملة،

---

(١) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(٥و١٤) هؤلاء : هولاى .
(٧) وقعة : كذا فى الأصل . || الذين : الذى .
(١٢) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .
(١٥) والزنطارة : كذا فى الأصل، ولعله يقصد : الفهلوة أو البلطجة .

هجموا على باب السلسلة ، وقبضوا على الأمير يلبغا الناصرى ، وأنزلوه من باب السلسلة فى يومه ، وقيّدوه وأرسلوه إلى السجن بثغر الإسكندرية .

ثم أخلع السلطان على الأمير برقوق العثمانى ، واستقرّ أمير آخور كبير ، عوضاً عن الأمير يلبغا الناصرى ، وسكن بباب السلسلة ؛ وأخلع على الأمير بَرَكَة الجوبانى ، واستقرّ أمير مجلس ، عوضاً عن الأمير ألطنبغا السلطانى .

ومن العجائب أنّ برقوق كان جنديًّا من مماليك يلبغا العمرى ، فصار أمير طبلخاناة فى يوم واحد ، ثم بقى مقدّم ألف ، ثم بقى أمير آخور كبير ، كل ذلك فى مدّة شهرين ؛ فكانت لوائح السلطنة لائحة عليه ، والسعد طوعا لديه ، وكان ما جرى من مَسْك هؤلاء الأمراء توطئة وتمهيدًا لبرقوق ، حتى مَلَكَ البلاد والعباد ، وقام بدولة الجراكسة ، كما سيأتى الكلام على ذلك (١٣٩ آ) فى موضعه .

ثم إنّ برقوق ، وبَرَكَة ، اقتسما الحكم فى أمور المملكة ، فسبحان من يدبّر الأمر كله ، ولا يحتاج إلى وزير .

وفى يوم الاثنين رابع عشرينه ، خلع على الأمير جمال الدين يوسف بن مغلطاى الشرفى ، واستقرّ فى ولاية القاهرة ، عوضاً عن حسين بن على الكورانى ؛ وقُبض على حسين الكورانى ، واعتُقِل .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه قدم الأمير طشتمر العلاى ، نائب دمشق ، فلما بلغ السلطان قدومه ، نزل من القلعة ، وتوجّه إلى لقائه ، وكذلك سائر الأمراء ، فلما وقعت عيْنه على السلطان ، نزل عن فرسه ، ثم قبّل الأرض وبكى ؛ ونزل إليه سائر الأمراء ، وسلّموا عليه ، وأركبوه وساروا به إلى القاهرة ، فشقّها فى موكب حَفِل ، والسلطان والأمراء صحبته ، وكان يوما مشهودا

فلما طلع إلى القلعة أخلع عليه ، واستقرّ أتابك العساكر بمصر ، عوضاً عن

(٨) لوائح : لولائح .

(٩) هؤلاء : هذه .

(١٨) وبكى : وبكا .

أينبك البدرى ؛ وأخلع على الأمير تمرباى الدمرداشى ، الذى قدم صحبته ، واستقرّ رأس نوبة النوب ؛ وأنعم على الأمير تغرى برمش ، بتقدمة ألف ، وكان حضر صحبتهما ، فنزلوا من القلعة فى موكب حَفِل .

ثم نودى فى القاهرة : « مَن ظُلِم ، مَن قُهِر ، فعليه بباب الأمير طشتمر ، أتابك العساكر » ، وقد تزايدت حرمته ، وتنافذت كلمته ، وصار هو المشار إليه فى أمور المملكة .

وفيه عمل السلطان الموكب ، وأخلع على جماعة من الأمراء ، وهم : الأمير بلاط السيفى ألجاى ، واستقرّ أمير سلاح ؛ وأخلع على الأمير أطلمش ، واستقرّ دوادار كبير ؛ وأخلع على الأمير يلبغا الناجكى ، وقرّر شاد الشراب خاناة ، وأنعم عليه بإمرة طبلخاناة .

وفيه رسم السلطان بالإفراج عن جماعة من الأمراء ، ممن كان بالسجن بثغر الإسكندرية ، فأفرج عن الأمير سودون جركس ، والأمير قُطلو بُغا البدرى ، والأمير ألطنبغا السلطانى ، والأمير طُغَيْتمر الناصرى ، والأمير ألجبغا السيفى ، والأمير إيّاس الصرْغَتمشى ، والأمير قطلوبُغا البشيرى ، والأمير أسنبغا السيفى .

وفيه خلع على الشيخ برهان الدين إبراهيم الأبناسى ، واستقرّ فى مشيخة خانقاة سعيد السعداء ، عوضاً عن علاء الدين على بن أحمد بن محمد بن السراء ، بحكم وفاته ؛ فنزل من القلعة فى موكب (١٣٩ ب) حَفِل ، وقدّامه شمس الدين المقسى ، ناظر الخاص ، وجماعة من الأعيان .

وفيه أرسل السلطان إلى الأمير آقتمر الحنبلى ، مشمرا بأطلسين ، بأنْ يستقرّ فى نيابة الشام . ــ وفيه أنعم على الأمير قطلو آقتمر العلاى ، أمير جندار ، أخو الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب الشام ، بتقدمة ألف ؛ وكذلك الأمير علاء الدين على بن قشتمر ، نائب الإسكندرية . ــ وفيه أعيد الأمير خليل بن عرام إلى نيابة الإسكندرية .

وفيه استقرّ الطواشى دينار الناصرى ، لالا السلطان ؛ وأخرج الطواشى مقبل السكلفتى منفيًّا إلى الشام .

---

(١٢) طغيتمر : طقيتمر .

وفيه خلع على الأمير تغرى برمش ، واستقرّ حاجب الحجّاب ؛ وخلع على الأمير على بن قشتمر ، واستقرّ حاجباً ثانيا بغير تقدمة .

وفيه توفّى الشيخ بدر الدين حسن بن عمر بن حبيب الحلبى ، وكان من فحول الشعراء ، ومن شعره قوله فى حمص وأجاد :

جزيرة حمص كعبة اللهو أصبحت يطوف بها دانٍ ويسعى لها قاصى
لها حلّة من نبتها سندسية تعلّق فى أكناف أذيالها العاصى

وتوفّى الأديب البارع أبو بكر بن بهادر بن سنقر ، ومن شعره :

لحاظـــه تغضبنى بمرهف يسطو إلىّ
وريقـــه يقولُ لى حلاوة الصلح علىّ

وفى شهر جمادى الآخرة ، سقط الأمير قطلو أقتمر الطويل من حائط ، فمات ، وأشيع أنّه كان سكرانا ، فلم يُصَلّ عليه أحد من الناس ، وكان جاهلا فى سُـكْره وصَحْوه ، فمات بالإسكندرية .

وفيه توجّه الأمير أيتمش البجاسى ، إلى ثغر الإسكندرية ، بالإفراج عن الأمراء المعتقلين بها ، ما عدا أربعة من الأمراء ، وهم : الأتابكى أينبك البدرى ، والأمير قطلو خُجا ، والأمير أسندمر الصرْغتمشى ، والأمير جركس الجاولى .

فأفرج عنهم وتوجّه بهم إلى القاهرة ، فلما وصلوا قريبا منها ، رسم بتوجيههم من هناك إلى البلاد الشامية ، فساروا إليها ، ولم يحضر منهم إلى القاهرة سوى بأحمد ابن هُمُز ، والأمير أسنبغا التلـكى .

وفيه خلع على قاضى القضاة علم (١٤٠ آ) الدين سليمان البساطى ، وأعيد إلى قضاء المالـكية، عوضاً عن بدر الدين عبد الوهاب الأخناى المالـكى ، بحكم عزله عنها.

وفيه خلع على مبارك شاه العلاى المشطوب، واستقرّ فى نيابة غزّة . ـ وفيه خلع على الصاحب كريم الدين بن الروَيْهب ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن تاج الدين النشو الملـكى ، وسجن الملـكى بالقلعة .

---

(١١) فلم يصل : فلم يصلى .
(١٨) همز : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .

وفيه خلع على الأمير قطلو آقتمر ، أخى آقتمر الحنبلى ، نائب الشام ، واستقرّ فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن الأمير خليل بن عرام ؛ ورسم بإحضار ابن عرام ، وزوجته الستّ سمرا ، وقد قرّروا عليها مالّا ، تردّه للخزائن الشريفة .

وفيه توجّه الأمير بلاط السيفى الجاى ، أمير سلاح ، إلى نحو شبرامنت ، وكان زمن الربيع ، فأقام هناك ثلاثة أيام ، فأرسل إليه السلطان خلعة هناك بأنْ يستقرّ فى نيابة طرابلس ، ويتوجّه إليها من هناك ؛ فأجاب بالسمع والطاعة ، وخرج من هناك قاصدا لطرابلس ؛ فلما وصل إلى العكرشا ، جاءت إليه المراسيم بأنْ يتوجّه إلى بيت المقدس ويقيم به بطّالّا ، فتوجّه إليه بطّالّا .

فلما مضى أمره أخلع السلطان على الأمير يلبغا الناصرى ، واستقرّ أمير سلاح ، عوضاً عن الأمير بلاط المذكور .

وفى شهر رجب ، فيه كانت وفاة الأمير آقتمر الحنبلى ، نائب الشام ، وكان من خيار الأمراء ، وإنما سمّى الحنبلى لأنّه كان يبالغ فى طهارته بالماء ، فسُمّى الحنبلى ؛ وكان أصله من مماليك الملك الصالح إسمعيل ؛ وكان أميرا جليل القَدْر ، وَلِىَ عدّة وظائف سنيّة ، منها : نيابة السلطنة بمصر ، ونيابة الشام أيضا ، وغير ذلك من الوظائف الجليلة .

فلما توفّى أخلع السلطان على الأمير بيدمر الخوارزمى ، واستقرّ فى نيابة الشام ، عوضاً عن الأمير آقتمر الحنبلى ، بحكم وفاته .

وفيه وردت الأخبار من الإسكندرية ، بوفاة الأمير قطلو خُجا ، أخى الأمير أينبك البدرى ، قيل مات وهو سكران ، تسلّق من حائط فى السجن ليهرب ، وهو لا يعى ، فوقع ومات ، فلم يُصَلّ عليه أحد من الناس ، ولم يغسّل ، ودفن فى دهليز السجن ، وقد تقدّم القول على ذلك ، وهذا القول أصحّ ، وكان جاهلا ، قليل الدين جدًّا (١٤٠ ب) .

وفيه خرج الأمير طيبغا الجمالى ليكبس على العربان بناحية أطفيح ، فلما كبس

---

(٣) مالا : مال .

(٢٠) فلم يصل : فلم يصلى .

عليهم ، فحاربوه وجرحوه ، فعاد وهو مريض من جراحته ، فمات عقيب ذلك .

وفيه عَزَل قاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة ، نفسه ، من وظيفة قضاة القضاة ، وترك حضور الخدمة السلطانية بالإيوان ، فى يومى الاثنين والخميس ؛ وسبب ذلك لما رأى تغيّر أحوال أرباب الدولة بالأمور الفاحشة ، فعزل نفسه باختياره ، وخرج إلى تربة كوكاى ، قاصدا للسفر إلى بيت المقدس .

فلما سافر ، عيّن الأتابكى طشتمر العلاى وظيفة القضاء إلى شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، فلم يوافقه على ذلك بعض الأمراء ، وترشّح إلى ولاية قضاء الشافعية الشيخ بدر الدين محمد بن أبى البقا السبكى ، وأورد مالًا له صورة ؛ فشقّ ذلك على الشيخ سراج الدين البلقينى ، وعزل نفسه من قضاء العسكر ، وتركها لولده بدر الدين .

فلما كان يوم الخميس ثامن عشره ، خلع على بدر الدين محمد بن قاضى القضاة بهاء الدين أبى البقا السبكى ، واستقرّ فى قضاء الشافعية ، عوضاً عن القاضى برهان الدين إبراهيم بن جماعة .

وخلع على الشيخ سراج الدين عمر البلقينى ، واستقرّ فى تدريس المدرسة الناصرية ، التى بجوار قبّة الإمام الشافعى ، رحمة الله عليه .

وخلع على الشيخ ضياء الدين عبيد الله القرمى ، واستقرّ شيخ الخانقاة البيبرسية الركنية ، يدرّس فى الفقه والحديث ، عوضاً عن ابن أبى البقا السبكى .

واستقرّ جلال الدين عبد الرحمن بن البلقينى ، فى توقيع الدست ، عوضاً من أخيه بدر الدين .

واستقرّ الشيخ صدر الدين محمد بن إبراهيم المناوى ، أحد نوّاب القضاة الشافعية ، فى إفتاء دار العدل ، عوضاً عن ابن أبى البقا السبكى .

فأخلع على هؤلاء الجميع فى يوم واحد ، ونزلوا صحبة قاضى القضاة بدر الدين محمد ابن أبى البقا السبكى ، وكان ذلك اليوم مشهودا .

---

(٨) مالا : مال .

(٢١) هؤلاء : هولاى .

وفيه خلع على آقبغا الجوهرى ، واستقرّ فى نيابة غزّة ، عوضاً عن (١٤١ آ) الأمير مبارك شاه المشطوب ؛ واستقرّ مبارك شاه حاجبا فى طرابلس .

وفى شهر شعبان، رسم السلطان للأمير طينال ، بأنْ يقيم فى بيته وهو طرخان ، وكان أمير طبلخاناة ، فرتّب له ما يكفيه ولزم بيته .

وفيه أخلع السلطان على الأمير خليل بن عرام ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن ابن الروَيْهب ؛ واستقرّ تاج الدين النشو الملكى ، فى نظر الدولة ، عوضاً عن سعد الدين بن ريشة ؛ واستقرّ ابن ريشة فى نظر الأسواق ودار الضيافة .

وفيه أخرج الأمير يبغا الطويل العلاى ، أحد الأمراء الطبلخانات ، منفيًّا إلى الشام ، لذَنْب أوجب ذلك .

وفى شهر رمضان ، فى يوم الاثنين ثانيه ، رسم الأمير برقوق بتسمير مملوك من مماليك السلطان السلحدارية ، اسمه : تُكا ، فسُمّر وطيف به على جمل،ونودى عليه: « هذا جزاء من يرمى الفتن بين الأمراء ، ويتكلّم فيما لا يعنيه » .

قيل إنّه وشى عند الأمير طشتمر ، أتابك العساكر ، بأنّ الأمير برقوق يقصد القبض على الأتابكى طشتمر ، فبعث طشتمر يعتب الأمير برقوق على ما بلغه عنه ، فأنكر برقوق وحلف عن ذلك ، أنّه ما وقع منه هذا الكلام قطّ ، وطلب منه الناقل لهذا الحديث ؛ فبعث إليه بذلك المملوك المسمّى تُكا ، ففعل به ما تقدّم ذكره .

وكان برقوق كاذبا فيما حلفه ، والذى نقله عنه ذلك المملوك حقّا ، وقد ظهر الصدق فيما بعد ، وراح المملوك ظلما .

وفيه كانت وفاة الشيخ جابر الأعمى، صاحب البديعية التى تعرف ببديعية العميانى، وهو أبوعبد الله محمد بن أحمد بن على بن جابر ، وكان أصله من الأندلس، من غرناطة، وكان مولده سنة سبع وتسعين وستمائة ، وكان مالكى المذهب ، وكان إماماً عالما فاضلا ، بارعا فى العربية ، وكان شاعراً ماهرا ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

وأطول شوق إلى ثغور ... ملأى من الشهد والرحيق
عنها أخذت الذى تراه ... يعذب من شِعرى الرقيق

وفيه قدمت الأخبار من مدينة فاس ، ببلاد المغرب ، بوقوع فتنة عظيمة ، قتل فيها الوزير أبو بكر بن غازى ، وكادت (١٤١ ب) فاس أن تخرب عن آخرها .

وفيه فى يوم الأحد خامس عشرينه، توفّى الشيخ علاء الدين على بن محيى الدين عبدالقادر بن محمد بن إبراهيم بن محمد بن تميم بن عبدالصمد بن أبى الحسن بن عبدالصمد ابن تميم المقريزى ، والد الشيخ تقىّ الدين أحمد المقريزى الشافعى ، وقيل كان حنبلى المذهب ، صاحب كتاب الخطط ، وكان أصله من دمشق ، وباشر عدّة وظائف، منها التوقيع السلطانى ، وكان له خطّ جيّد ، وعبارة حسنة فى الإنشاء ، وعاش من العمر فوق الخمسين سنة .

وفى شهر شوّال ، وصلت رأس الأتابكى قرطاى إلى القاهرة ، وأشيع أنّه مات مخنوقا فى السجن بطرابلس فى هذا الشهر .

وفيه أخلع على القاضى تاج الدين المالكى ، واستقرّ فى نظر الجيش ، عوضاً عن تقىّ الدين عبد الرحمن بن محبّ الدين محمد . ـ وفيه خلع على الناصرى محمد بن طاجار ، واستقرّ فى ولاية دمياط .

وفى شهر ذى القعدة ، وقع الرخاء بالديار المصرية ، حتى أبيع الخبز البايت كل أربعة وعشرين رطلا بدرهم ، حسابا عن كل رغيف رطل ، بفلس ، وأبيع الجبن الجاموسى كل عشرة أرطال بثلاثة دراهم ونصف درهم، وأبيع البيض كل أربعين بيضة بدرهم ، وأبيع كل قنطار جبن حالوم بثلاثين درهما ، وعلى هذا فقِسْ فى سائر البضائع .

وفيه خلع على القاضى علم الدين محمد بن ناصر الدين محمد القفصى المصرى ، واستقرّ فى قضاء المالكية بدمشق ، عوضاً عن برهان الدين الصنهاجى ؛ وأُخلع على القاضى كمال الدين عمر بن الفخر عثمان بن هبة الله المعرى ، واستقرّ فى قضاء الشافعية بحلب ، عوضاً عن جلال الدين محمد الزرعى ؛ وأخلع على القاضى محبّ الدين محمد بن محمد بن الشحنة ، واستقرّ فى قضاء الحنفية بحلب ، عوضاً عن جمال الدين إبراهيم بن العديم ، فلم يُقِمْ غير مدّة يسيرة وعُزل عن القضاء ، وأعيد ابن العديم كما كان أولا، فى قضاء الحنفية بحلب .

---

(٥) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ٣٢٦ .

وفيه توفى الأمير أحمد بن الأتابكى قوصون . ـ وتوفى الأمير ألطنبغا أبو قورة ، أمير سلاح ، وكان من خيار الأمراء ، قليل الأذى (١٤٢ آ) .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه ، فى يوم الاثنين ثانى الشهر ، ثارت فتنة عظيمة بين مماليك الأتابكى طشتمر العلاى ، وبين مماليك الأمير بَرَكَة الجوبانى ، أمير مجلس ، فلبسوا لامة الحرب ، وتقاتلوا بالرملة أشدّ القتال ، وقُتل من الفريقين جماعة ؛ فلما حال بينهما الليل ، ورأى الأمير طشتمر عين الغُلب ، ركب وجعل فى عنقه منديلا ، وطلع إلى باب السلسلة عند الأمير برقوق ، فلما طلع إليه ، قبض عليه وقيّده وأرسله من يومه إلى السجن بثغر الإسكندرية ، وقبض على أميرين معه ، ممن كان من عصبته ، وأرسلهما صحبته إلى السجن ، وهما : الأمير بزلار ، والأمير أطلمش ، الدوادار .

ثم إنّ الأمير برقوق قبض على أرغون ، دوادار طشتمر ، وعلى ألأَبُغا . رأس نوبته ، وعلى صاحبه أمير حاج بن مغلطاى ، وبعثهم إلى السجن بالإسكندرية ، فسجنوا بها .

ثم إنّ الأمير برقوق صار يتتبّع من كان من جماعة الأتابكى طشتمر ، فيقبض عليه ، ثم قبض على عدّة من مماليكه ونفاهم إلى قوص ؛ وكان الأمير برقوق يضمر المكائد للأتابكى طشتمر ، حتى بلغ قصده منه ، فكان يرسل يقول للأتابكى طشتمر : « انى مملوكك فلان ، فإنه بيرمى الفتن بين مماليك السلطان » ، فيمتثل ذلك وينفيه ، ويقصد الإخماد للفتنة .

ثم إنّ الأمير بَرَكَة أرسل يقبض على كشبغا ، رأس نوبة طشتمر ، ويخرجه منفيًّا إلى قوص ، فلم يجد بُدًّا من ذلك .

فلما ثارت مماليك الأمير بَرَكَة ، على مماليك الأتابكى طشتمر ، وركبوا خيولهم ، ووقفوا تحت القلعة ، فأمر برقوق بدقّ الكوسات ، فدُقّت حربى ، وركب هو والأمير بَرَكَة ، فاشتدّ القتال بين الفريقين ، وقُتل منهما جماعة ، وجُرح جماعة ،

(٦) منديلا : منديل .

(١٥) بيرمى : كذا فى الأصل ، ويلاحظ الأسلوب العامى فى هذه العبارة ، واستعمال الباء فى المضارع .

(٢٠) فدقت حربى : كذا فى الأصل .

فانكسر الأتابكى طشتمر بعد المغرب ؛ فلما انكسر أخذ فى عنقه منديلًا وطلع لبرقوق بباب السلسلة ، فقيّده وأرسله إلى السجن بثغر الإسكندرية ، ومضى أمره .

فلما كان يوم الاثنين ثالث عشره ، عمل السلطان الموكب ، وأخلع على الأمير برقوق العثمانى ، واستقرّ به أتابك العساكر بمصر ، عوضاً عن طشتمر العلاى ، فكان بين جنديته وأتابكيّته نحو ستة أشهر ؛ وأخلع على الأمير أيتمش البجاسى ، واستقرّ به أمير آخور كبير ، عوضاً عن الأمير برقوق .

واستمر برقوق ساكنا بباب السلسلة ، وصار يطلع إلى قاعة الأشرفية (١٤٢ب) التى بالقلعة ، فى يومى الاثنين والخميس ؛ وصار هو والأمير بَرَكَة الجوبانى ، إليهما ترجع أمور الدولة ، من ولاية وعزل ، وصار الأمير برقوق ، وبَرَكَة ، يأخذون البراطيل والرشوة على ولاية الوظائف ، التى تسعى فيها الأنذال والأراذل من أوْبَاش الناس الذين غير أهلها ؛ فمن يومئذ تلاشى أحوال الديار المصرية ، والبلاد الشامية ، حتى قيل : « برقوق وبَرَكَة ، ضَرَبا على الدنيا شبكة » .

وفى يوم الأربعاء خامس عشره ، أرسل الأتابكى برقوق خلف الأمير يلبغا الناصرى ، بعد الظهر ، وقت القايلة ، وأظهر أنّه يأخذ رأيه فى شىء عَنّ له فى أمر مُهِمّ ، فركب يلبغا الناصرى من بيته ، وطلع إلى باب السلسلة فى نفر قليل من مماليكه ، فلما حضر عنده ، أشار إليه أنْ يدخل إلى المبيت ، ويتخفّف من ثيابه ، ويقيم عنده بقيّة يومه ، ليفاوضه فى الكلام السرّ بينهما ، فقام يلبغا ودخل المبيت ليخلع عنه ثياب ركوبه .

فلما استقرّ بالمبيت دخل عليه جماعة من مماليك برقوق ، فقبضوا عليه وقيّدوه ، وحملوه من وقته ، ومضوا به إلى السجن بثغر الإسكندرية ، فسجن بها ، ومضى أمره ؛ وقبض معه فى ذلك اليوم على أمير يقال له : جَلى ، أحد أمراء الطبلخانات .

ثم إنّ السلطان عمل الموكب ، وأخلع على الأمير أينال اليوسفى ، واستقرّ أمير

---

(١) منديلا : منديل .

(٩ـ١٠) البراطيل والرشوة : كذا فى الأصل ، والمعنى واضح ، للكلمتين المترادفتين .

(١٠) التى : الذى .

(١١) الذين : الذى .

سلاح ، عوضاً عن الأمير يلبغا الناصرى ، وقد تمّ الحيلة عليه .

وفيه أرسل السلطان خلعة وتقليداً إلى الأمير منكلى بُغا البلدى ، بأنْ يستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضا عن الأمير أرغون الأسعردى ؛ واستقرّ الأسعردى فى نيابة حماة ، عوضاً عن منكلى بُغا البلدى ، بحكم انتقاله إلى نيابة طرابلس .

ومن الحوادث المهولة ، أنّ فى ليلة الأحد خامس عشرين ذى الحجّة، وقع حريق بظاهر بابَىْ زويلة ، عند دار التفّاح ، فاحترق دار التفّاح جميعه ، والربع الذى كان حوله ؛ ثم عملت النار إلى البرادعيّين ، ووصلت إلى الموازنيّين ، ولولا سور القاهرة لاحترق نصف المدينة فى تلك الليلة .

فلما تزايد أمر النار ركب الأمير بَرَكَة ، أمير مجلس ، (١٤٣ آ) والأمير أيتمش البجاسى ، أمير آخور كبير، والأمير تنرى برمش، حاجب الحجّاب، والأمير قرا دمرداش الأحمدى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف ؛ فلما اجتمعوا هناك ، وأحضر كل من الأمراء مماليكه لأجل إطفاء النار، وصاروا يهجموا على السقّايين فى بيوتهم، حتى يأتوا بماء فى القِرَب ، وصارت النار لا تزداد إلا اشتمالا ووهَجا، فأعياهم أمرها، فأقامت النار تعمل فى البيوت والربوع والدكاكين تلك الليلة ، وبات الناس على وجل من ذلك .

واستمرّت النار فى اشتعال ثلاثة أيام متوالية، فكان عدّة ما احترق من البيوت نحو خمسمائة دار ، ومثلها دكاكين، ولولا لطف الله تعالى بالناس لاحترق نصف بيوت القاهرة ، وآثار تلك الحريق باق إلى الآن عند دار التفّاح .

وفى هذه الواقعة يقول الأديب شهاب الدين أحمد بن العطّار المصرى :

أرتنـــا دار تفّاح بلَيْل   حريقاً وَقْدُهُ أمسى عظيما

ونالت بعد ذاك النور نارا   وكانت جنّة فغدت جحيما

وقال الأديب بدر الدين حسن بن حبيب ، وهو قوله :

---

(١١) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

(١٢) يهجموا : كذا فى الأصل .

بيــــاب زويلة وافى حـــريق أزال معــــانى الُحسن المصونِ
ودمّر كل عالٍ من بنـــــاء وصيّر كل عالٍ مثل دُونِ
وعَبرَةُ عِبرَةِ الرائين أجـرى يقيناً كالعيون من العيونِ
وما برح الخلائق فى ابتهال لمحيى الأرض من بعـــد المنونِ
إلى أنْ قال فى لطفٍ خَفِىّ وفضل عناية يا نار كونى

انتهى ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ،وهم : شهاب الدين أحمد بن يوسف بن مالك الرعينى الغرناطى النحوى ، توفّى بحاب . ـ وتوفّى صلاح الدين صالح بن أحمد ابن عمر بن السفّاح الحلبى ، وهو عائد من الحجاز .

وتوفّى الأتابكى طشتمر اللفّاف ، الذى أثار الفتنة أيام الأشرف شعبان . ـ وتوفّى الأتابكى قرطاى ، الذى أثار الفتنة معه أيام الأشرف شعبان . ـ وتوفّى الأمير أحمد ابن الأتابكى قوصون ، فى ثانى عشرين ذى الحجّة . ـ وتوفّى جماعة كثيرة ممن تقدّم ذكرهم من الأعيان ، الذين توفّوا فى أثناء هذه السنة (١٤٣ ب) .

ثم دخلت سنة ثمانين وسبعمائة

أهلّ المحرم بيوم الاثنين ، فيه خلع على الأمير آقتمر العثمانى ، واستقرّ دوادار كبير ، عوضاً عن أطلمش الأرغونى . ـ وفيه خلع على الأمير مبارك شاه الطازى ، واستقرّ فى نيابة غزّة ، عوضاً عن الأمير آقبغا الجوهرى ؛ واستقرّ آقبغا الجوهرى فى نيابة صفد ، عوضاً عن الأمير صُراى تمر المحمدى ؛ وقُبض على صُراى تمر المحمدى وسُجن بالكرك .

وفيه قدمت الأخبار من الإسكندرية بوفاة الأتابكى أينبك البدرى ، توفّى فى السجن بها ؛ فلما صحّت وفاته قبض الأتابكى برقوق على زوجة أينبك وصادرها ،

(١٣) الذين : الذى.
(١٥ـ١٦) دوادار كبير : كذا فى الأصل .

وأخذ منها مالاً له صورة ، فكان هذا مما استُشْنع فعله بمصادرات نساء الأمراء ، فكانت أول مَن صودر من نساء الأمراء . ـ

وفى سادس عشره ، كانت وفاة الشيخ الصالح المعتقد سيدى عبد الله الجبرتى الزيلعى ، وكان له كرامات مشهورة ، ودفن بالقرافة ، وقبره يزار إلى الآن .

وفيه قبض الأتابكى برقوق على القاضى تاج الدين الملكى ، وصادره وقرّر عليه مائة ألف دينار ؛ وعزله من نظارة الجيش ، وأعيد إليها القاضى تقىّ الدين عبد الرحمن ابن محبّ الدين محمد . ـ وفيه خلع على القاضى كريم الدين عبد الكريم بن عبد الرزّاق ابن إبراهيم بن مكانس ، واستقرّ فى نظر الدولة ، عوضاً عن تاج الدين النشو .

وفيه أفرج عن الأمير يلبغا الناصرى من السجن بالإسكندرية ، فلما حضر ، أنعم عليه بتقدمة ألف بدمشق ، عوضاً عن الأمير جنتمر أخو طاز ، وقبض على جنتمر ، وسُجن بقلعة المرقب ؛ وكان خروج يلبغا الناصرى إلى البلاد الشامية من أكبر أسباب الفساد فى حقّ برقوق ، وسيأتى الكلام على ذلك فى موضعه .

وفى شهر صفر ، فى يوم الخميس سادسه ، أخلع على كريم الدين بن مكانس ، وانتقل من نظر الدولة إلى الوزارة ، عوضاً عن الأمير خليل بن عرام ؛ وخلع على فخر الدين عبد الرحمن بن عبد الرازق بن إبراهيم بن مكانس ، واستقرّ فى نظر الدولة ، عوضاً [عن] أخيه كريم الدين ، بحكم انتقاله إلى الوزارة ؛ وخلع على تاج الدين فضل الله (١٤٤ آ) الرملى ، واستقرّ فى وزارة دمشق ، وتوجّه إليها ، وكان من شياطين كُتّاب مصر المسالمة .

وفيه وقع حريق خارج باب النصر ، وحريق تجاه اليانسيّة ، خارج باب زويلة ، فوقع ذلك فى ليلة واحدة ، فأعيي الناس إطفاء هذه النار ، واشتدّ وهجها واشتملت . ـ وفيه ركب الأمير ألطنبغا المعلّم ، البريد ، وقصد التوجّه إلى حلب ، ليقبض على الأمير

(١) مالاً : مال .
(١٥) عبد الرازق : كذا فى الأصل ، وقد ورد الاسم هنا فيما سبق « عبد الرزاق » .
(١٦) [عن] : تنقص فى الأصل .
(٢٠) واحدة : واحد . || فأعيي : فأعيا . ||| هذه : هذا .

أشقتمر ، نائب حلب .

وفيه خلع على الركن ، [واستقرّ] والى الفيوم والبهنسا ؛ وأخلع على محمد بن طاجار ، واستقرّ فى ولاية المنوفية .

وفيه أُخذ قاع النيل ، فكان ستة أذرع واثنتين وعشرين أصبعا . — وفى هذه الأيام وقع الرخاء بالديار المصرية ، حتى أبيع اللحم الضأن السليخ ، كل عشرة أرطال بسبعة دراهم ونصف ، وكذلك وقع الرخاء فى سائر البضائع .

وفى شهر ربيع الأول ، فى يوم سادسه ، قبض على الحاج سيف ، مقدّم الدولة ؛ وأخلع على الحاج محمد بن يوسف ، واستقرّ مقدّم الدولة ، عوضاً عن المقدّم سيف ؛ وسُلّم سيف إلى الوالى ليعاقبه ، حتى يستخلص منه الأموال ، وقد قرّر عليه مائة ألف دينار ، فحمل منها خمسمائة ألف درهم ، عنها خمسة وعشرون ألف دينار ، وأحيط على جميع موجوده ، من دواليب ، ومراكب ، وأبقار ، وأغنام ، وغلال ، وغير ذلك ، مما وُجد له .

وفيه نُقِل الأمير منكلى بُغا البلدى ، من نيابة طرابلس إلى نيابة حلب ، عوضاً عن الأمير أشقتمر ؛ وأرسل السلطان خلعة وتقليدا إلى الأمير يلبغا الناصرى ، بأنْ يستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن منكلى بُغا البلدى .

وفيه أشيع أنّ جماعة من مماليك الأتابكى ألجاى ، وهم نحو ثمانمائة مملوك ، اتّفقوا مع جماعة من المماليك السلطانية على إثارة فتنة كبيرة ، فلما تحقّق الأتابكى برقوق صحّة هذا الخبر ، قبض على مَن كان فى خدمته من مماليك ألجاى ، فلما قبض عليهم ، وضعهم فى الزناجير ، وعمل يدى كل اثنين منهم فى خشبة ، وسجنوا بخزانة شمايل .

ثم بلغه أنّ جماعة من الأمراء عزموا على إثارة فتنة عظيمة ، وأنْ يقبضوا على الأتابكى برقوق (١٤٤ب) ، فلما تحقّق صدق ذلك ، بادر بالقبض على جماعة من الأمراء .

(١ و ١٤) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(٢) [واستقر] : تنقص فى الأصل .
(١٦) مملوك : مملوليك .
(١٩) شمايل : شمامل .

فلما كان يوم الاثنين سادس عشر ربيع الأول ، عمل السلطان الموكب بالإيوان ، فلما تكاملت الأمراء فى الموكب ، قبض على جماعة منهم ، وهم : الأمير ألطنبغا العلاى ، والأمير قطلو بُغا ، أمير علم ، والأمير أسنبغا التلكى ، والأمير بلك الأحمدى ، والأمير غريب الأشرفى ، والأمير جوبان الطيدمرى ، والأمير تمان تمر الموسوى ، والأمير جنتمر المحمدى ، والأمير سودون العثمانى ، والأمير قُرْطُقاى بن سوسون ، والأمير بجمان العلاى ، أمير مشوى ، والأمير آقبغا بلشون ؛ وكان فيهم أمراء مقدّمين ألوف وطبلخانات وعشرات .

وقبض فى ذلك اليوم [على] جماعة من المماليك السيفيّة ، نحو ثمانمائة مملوك ، من مماليك ألجاى ، وغيره من الأمراء ؛ وكان القائم فى هذه الحركة الأتابكى برقوق والأمير بَرَكَة الجوبانى ؛ فلما قبضوا على هؤلاء الأمراء ، قيّدهم وأرسلهم إلى السجن بثغر الإسكندرية ؛ وأما المماليك الذين قبضوا عليهم ، فوسّطوا منهم جماعة ، بعد ما سمّروهم وطافوا بهم فى القاهرة على جمال ، وغرّقوا جماعة ، وسجنوا منهم جماعة .

وهذه الحركة أول فتك الأتابكى برقوق بالمماليك الأتراك ، وإظهار دولة الجراكسة .

وفى عقيب ذلك ، احتال الأتابكى برقوق فى القبض على الأمير تمرباى الدمرداشى ، رأس نوبة النوب ، فأرسل إليه فرسا بسرج ذهب وكنبوش ، فركبه وطلع إلى برقوق بباب السلسلة ، ليتشكّر منه ، فلما استقرّ عنده أظهر أنه يحضر إليه بالسماط ، فدخل به إلى المبيت ، وأحضر له قيدا وقيّده ، وأخرجه تحت الليل إلى السجن بالإسكندرية ، وقد تمّت الحيلة عليه .

---

(٥) قرطقاى بن سوسون : كذا فى الأصل ، وقد ورد الاسم هنا فيما سبق ص١٨٣ س١٠ : قرطقاى بن صوصون .

(٧) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .

(٨) [على] : تنقص فى الأصل . || مملوك : مملوكا .

(١٠) هؤلاء : هولاى .

(١١) الذين : الذى .

وفيه أشيع أنّ الأمير أشقتمر ، نائب حلب ، قد وصل إلى بلبيس ، وصحبته تقادم جليلة إلى السلطان ، فلما وصل إلى بلبيس ، قدم عليه الأمير ألطنبغا المعلّم ، وقبض عليه ، وبعث به إلى القدس بطّالا ، ثم قدم عليه مرسوم السلطان بأنْ يُحْمَل إلى السجن بثغر الإسكندرية، فحُمِل إليها ، وسجن بها ، ومضى (١٤٥ آ) أمره .

وفيه سمّر الأتابكى برقوق اثنا عشر أميرا ، وطيف بهم فى القاهرة ، فوسّط منهم ستة أمراء ، وهم : الأمير آقبغا خازندار الأمير ألجاى ، والأمير قرا كسك ، والأمير أسنبغا من مماليك ألجاى ، والأمير بكتمر الفقيه ، والأمير أسندمر الذى حمل رأس الأمير أرغون شاه الأشرفى ، لما قتل بقبّة النصر ، كما تقدّم .

وفيه أفرج عن الأمير غريب الأشرفى ، أحد أمراء العشرات .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه ، فى يوم الاثنين رابع عشره ، ركب الأتابكى برقوق ليسير نحو المطرية ، وكان الأمير بَرَكَة مسافرا فى بعض جهات بلاده بالصعيد ، وقيل بالبحيرة ، فاغتنم الأمير أينال اليوسفى ، أمير سلاح ، هذه الفرصة، فركب هو ومماليكه ، وجماعة من المماليك السيفيّة ، وألبسهم آلة الحرب ، وطلع إلى الرملة ، فتسامعت به الأمراء والمماليك السلطانية ، وكان فى أنفسهم شىء من الأتابكى برقوق ، فركب العسكر قاطبة ، وطلع إلى الرملة .

فكان الذى ركب من الأمراء مع الأمير أينال اليوسفى ، وهم : الأمير سودون جركس المنجكى ، والأمير جُمُق الناصرى ، والأمير سودون النوروزى ، والأمير صُصلان الجمالى ، والأمير حطط ، والأمير قُمارى الخازندار ، وغير ذلك من الأمراء والمماليك السلطانية، واجتمع معه الجمّ الغفير من الزعر والعيّاق، فوقفوا فى الرملة ساعة.

ثم إنّ الأمير أينال اليوسفى حطم هو والعسكر على باب السلسلة ، فملكه، وطلع إلى المقعد الذى فى الاصطبل ، وجلس به ؛ ثم إنّه فتح زردخانة برقوق، وأخرج ما فيها من السلاح ، وفرّقه على المماليك السلطانية ؛ ثم إنّه عرض مماليك برقوق الصغار

(١) أشقتمر : كذا فى الأصل .

(١٤) شىء : شياء .

الكتابية ، وألبسهم السلاح ، وأوقفهم على أبراج باب السلسلة ، فجرى ذلك كله والأتابكى برقوق غائبا ، يسير فى خليج الزعفران .

ثم إنّ الأمير سودون المنجكى قال للأمير أينال اليوسفى : « دعنى آخذ معى جماعة من فرسان العسكر ، وأخرج ألاقى برقوق إذا رجع من الطريق » ، فلم يوافقه (١٤٥ب) الأمير أينال اليوسفى على ذلك ، ولو خرج ولاقى برقوق ، لكان عين الصواب .

فلما بلغ الأتابكى برقوق ذلك ، رجع من أثناء الطريق ، وتوجّه إلى بيت الأمير أيتمش البجاسى ، فأقام به ، فتسامع به العسكر والأمراء الذين هم من عصبته ، فتوجّهوا إليه ، فاجتمع عنده من العسكر ما لا يحصى عدده .

فخرج الأتابكى برقوق من بيت الأمير أيتمش البجاسى على حمية ، وطلع إلى الرملة ، فتحارب مع الأمير أينال اليوسفى فى الرملة ، فكان بين الفريقين وقعة مهولة ، لم يسمع بمثلها فيما تقدّم من الوقعات ، وقُتل فيها جماعة كثيرة من المماليك السلطانية .

ثم إنّ برقوق حاصر الأمير أينال اليوسفى بباب السلسلة ، فأحرق الباب ، فلما رأوا مماليك برقوق ، الذين كانوا على الأبراج ، أنّ أستاذهم أحرق باب السلسلة ، أرموا على الأمير أينال بالنشاب وهو جالس بالمقعد ، فجاءت الأمير أينال نشابة فى كتفه ، فتألّم لها وقام من وقته وهرب ، واختفى ، ونزل من باب الاصطبل وهو ماشى ، فاختفى فى تربة بباب القرافة ، فلما هرب الأمير أينال من باب السلسلة ، طلع إليه الأتابكى برقوق ، وجلس بالمقعد المطلّ على الرملة .

ثم إنّ العسكر ، الذى حضر صحبة برقوق ، صار يقبض على المماليك السيفية ، الذين ركبوا مع أينال اليوسفى ، فقبض على جماعة كثيرة منهم ، ووضعوا فى الزناجير ، وأرسلوا إلى خزانة شمايل ، فسجنوا بها ؛ وانفضّ ذلك الجمع ، وخمدت تلك الفتنة ، وانتصر برقوق على الأمير أينال اليوسفى غاية النصرة ؛ وفى هذه الواقعة يقول الشهاب بن العطّار :

قد ألبس الله برقوق المهابة فى ... نهار الاثنين من عزّ وتمكين

(٧و١٣و١٨) الذين : الذى .
(١٠) وقعة : كذا فى الأصل .

وراح أينال مع سودون وانكسرا وكان يوما عسيرا يوم الاثنين

وقوله أيضا :

بغى أينال واعتقد الأمانى تساعده فما نال المؤمل
ومَدّ لأخذ برقوق يديه ولم يعلم بأنّ الخوخ أسفل

(١٤٦ آ) ولما جرت هذه الحركة، كان الأمير بَرَكَة الجوبانى مسافرا فى البحيرة، فى إقطاعه ، وكان الأمير أينال اليوسفى من أكبر أصحاب الأمير بَرَكَة ، ولو كان حاضرا ما جرى للأمير أينال ما جرى ؛ وقد قال ابن العطّار :

ما بال أينال أتى فى مثل هذى الحركة
مع علمه بأنّها خالية من بَرَكَة

ثم فى عقيب ذلك اليوم ، قبض الأتابكى برقوق على الأمير أينال اليوسفى ، وقد غُمِز عليه بأنّه فى تربة عند حوش العرب ، فقبض عليه من هناك ، وقُيّد وأُرسل إلى السجن بثغر الإسكندرية ؛ ثم قبض على من كان من عصبته من الأمراء الذين ركبوا معه ، فقُيّدوا وأرسلوا صحبة الأمير أينال إلى الإسكندرية ، فسجنوا بها ، وقد ظفر برقوق بأعدائه ، وكانت النصرة له عليهم .

وفى هذا الشهر ، قبض برقوق على السيد الشريف على ، نقيب الأشراف ، وعزله عن نقابة الأشراف ؛ واستقرّ بالشريف عاصم عوضه . ــ وفيه خلع على الأمير بزلار العمرى ، واستقرّ فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن الأمير قطلو آقتمر ، وأنعم عليه بتقدمة ألف ؛ واستقرّ الأمير قطلو آقتمر ، أمير خازندار كبير ، مقدّم ألف .

وفيه خلع على علاء الدين على العمرى ، واستقرّ كاشفا بالوجه البحرى . ــ وفيه وفا النيل المبارك عاشر مسرى ، وفُتح السدّ على العادة .

وفيه عيّن الشيخ سراج الدين عمر بن الملقّن ، أحد نوّاب الحكم ، إلى قضاء القضاة الشافعية ، عوضاً عن بدر الدين محمد بن أبى البقا السبكى ؛ فلما طلع ليلبس

(٣) بغى : بغا .
(١٢) الذين : الذى .

التشريف ، لم يتهيّأ له ذلك ، وسببه أنّ الأتابكى برقوق كان عيّن له الوظيفة أولا بغير مال ، وأبطأ عليه بلبس التشريف ، فسعى من باب الأمير بَرَكَة بأربعة آلاف دينار ، وكتب خطّ يده بذلك للأمير بَرَكَة .

فلما طلع ليلبس التشريف ، فقال الأمير برقوق : « حتى تردّ أربعة آلاف دينار التى التزمت بها » ، فأنكر ابن الملقّن ذلك ، فأخرج له الأمير برقوق الورقة التى كتبها بخطّ يده ، وأرسلها إلى الأمير بَرَكَة ، فلما رأى ابن الملقّن تلك الورقة ، قال : « ليس هذا خطّى » ، فحنق منه الأتابكى برقوق ، وأمر به فسُلّم إلى (١٤٦ ب) الحاج محمد بن يوسف ، مقدّم الدولة ، ليستخلص منه الأربعة [آلاف] دينار التى التزم بها ، وانفضّ المجلس على ذلك ، وتسلّمه الحاج محمد بن يوسف ، مقدّم الدولة .

فلما بلغ ذلك الشيخ سراج الدين عمر البلقينى ، ركب وطلع إلى الأتابكى برقوق ، هو والشيخ المعتقد أبو عبد الله محمد الركراكى ، وجماعة من أعيان العلماء ، وسألوا الأتابكى برقوق فى الإفراج عن الشيخ سراج الدين بن الملقّن ، فوعدهم برقوق إلى الغد يرسل يحضره إليهم ، فحلف الشيخ سراج الدين البلقينى ، ثلاثة أيمان فى ثلاث مرّات ، أنّه ما ينزل من باب السلسلة إلا بابن الملقّن صحبته ، فأجابه برقوق إلى ذلك ، وحضر له بابن الملقّن ، فمضى به صحبته ــ نقل ذلك المقريزى فى السلوك .

وفيه أفرج عن الأمير طشتمر ، أمير كبير ، الذى كان فى السجن بالإسكندرية ، ورسم له بأنْ يتوجّه إلى دمياط ، ويقيم بها ، وأنعم عليه ببلد بالقرب من دمياط ، تقوم بأوده ، هو وعياله .

وفيه خلع على الأمير منكلى بُغا الطرخانى ، واستقرّ نائب الكرك ، عوضاً عن الأمير تمر باى الطازى .

وفيه خلع على همام الدين بن قوام ، واستقرّ فى قضاء القضاة الحنفية بدمشق ، وقد التزم بمال ؛ وعُزل عنها نجم الدين أحمد بن أبى العِزّ .

---

(٥) التى : الذى .
(٨) [آلاف] : تنقص فى الأصل .
(١٥) السلوك : انظر ج ٣ ص ٣٣٣ ــ ٣٣٤ .

وفيه خلع على الأمير بَرَكَة الجوبانى ، واستقرّ رأس نوبة النوب ، بعد أنْ كان أمير مجلس ، وكان يومئذ رأس نوبة النوب أكبر من إمرة مجلس ؛ وخلع على الأمير قرا دمرداش الأحمدى ، واستقرّ أمير مجلس ، عوضاً عن الأمير بَرَكَة ، بحكم انتقاله إلى رأس نوبة النوب .

وفيه خُلع على الأمير ألطنبغا الجوبانى ، واستقرّ رأس نوبة ثان . ـ وفيه خلع على جمال الدين محمود العجمى ، واستقرّ محتسب القاهرة ، وأضيف إليه نظر المارستان المنصورى أيضا .

وفيه ورد البريد من طرابلس بقدوم الفرنج إليها فى عشرة مراكب ، فلما نزلوا على ساحل طرابلس ، حاربهم الأمير يلبغا الناصرى ، نائب طرابلس ، وقتل منهم جماعة ، وفرّ باقيهم إلى مراكبهم ، وساروا إلى بلادهم .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه ، فى أوله ، ركب السلطان ونزل من القلعة ، وتوجّه إلى الميدان الكبير برسم اللعب بالكرة ، على ما جرت به العادة القديمة ، ففعل ذلك ثلاثة سبوت متوالية ، ولم يتّفق فى السنة الماضية نزوله إلى (١٤٧ آ) الميدان ، لما كان من الاشتغال بالحروب والفتن ؛ فلما لعب بالأكرة ، أنعم فى ذلك اليوم على الأتابكى برقوق ، والأمير بَرَكَة ، لكل واحد منهما بفرس خاص ، وهو بسرج ذهب وكنبوش ؛ وأنعم على أكابر مماليكهما بأقبية بطرز زركش .

وفيه قدم البريد وأخبر أنّ خليل بن ذلغادر ، أمير التركمان ، قتل الأمير مبارك شاه الطازى ، نائب مدينة الأبلستين ، وذلك أنّ الأمير مبارك شاه ركب فى عسكر من حلب لقتال ابن ذلغادر ، فهزمه ونهب ما معه ؛ ثم إنّ ذلغادر أكمن له كمينا ، فلما انكسر تبعه مبارك شاه ، فخرج عليه ذلك الكمين ، فانكسر مبارك شاه ، وقبضه ابن ذلغادر باليد ، فضرب عنقه بين يديه .

وفيه قبض على الصاحب شمس الدين أبى الفرج عبد الله المقسى ، ناظر الخاص ؛ وقبض على جماعته وألزامه ، ثم حُمل وحُبس فى بيت الأمير بَرَكَة ، وقد رافعه الصاحب

---

(١٣) ثلاثة سبوت ، يعنى ثلاثة أيام سبت .

كريم الدين بن مكانس ؛ فلما أُحيط على موجوده، وُجد له أشياء كثيرة من مال وقماش وأملاك وضياع وغير ذلك ، ووُجد عنده فى حاصل فوق الألفى بَدَن فَرْو ، سمّور وسنجاب .

وفيه أعيد المقدّم سيف إلى تقدمة الدولة ، وقبض على الحاج محمد بن يوسف ، وتسلّمه المقدّم سيف ، واستمرّ يعاقبه حتى مات تحت العقوبة .

وفيه خلع على الصاحب كريم الدين بن مكانس، واستقرّ فى نظر الخاص والوزارة، عوضاً عن شمس الدين المقسى، مضافا لما معه من نظر ديوان الأمير برقوق والأمير بَرَكَة.

وفيه استقرّ الأمير بَرَكَة الجوبانى، ناظرا على جميع الأوقاف قاطبة ، فلم يبق وقف حُكمىّ ولا أهلىّ إلا وطلب مباشريه والمتحدّثين عليه ، وحاسبهم على ما يصرف منه ، وعلى متحصّله فى كل سنة؛ فاستناب الأمير بَرَكَة فى التحدّث عنه جمال الدين محمود العجمى ، ففتك فى الناس فتكا ذريعا بسبب الأوقاف .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه خرج البريد بالقبض على الأمير بيدمر الخوارزمى، نائب الشام ، وإحضاره إلى القاهرة . ـ وفيه خلع على الأمير موسى بن قرمان، واستقرّ والى الجيزة ، وعُزل عنها من يومه ، واستقر أمير طبر .

وفيه انتهت زيادة ماء النيل المبارك إلى تسعة عشر ذراعا وستّ أصابع . ـ وفيه عزل الأمير تغرى برمش عن حجوبية الحجّاب ، وأخرج إلى حلب منفيًّا ؛ واستقرّ عوضه فى الحجوبية الكبرى الأمير مأمور، المعروف (١٤٧ب) بالقلماوى .

وفيه قدم الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، من دمشق ، فلما قابل السلطان ، قيّده وأرسله إلى السجن بالإسكندرية ، فسجن بها ؛ ثم أخلع السلطان على الأمير كمشبغا الحموى ، واستقرّ به فى نيابة الشام ، عوضاً عن الأمير بيدمر الخوارزمى ؛ وأخلع على الأمير تمرباى الدمرداشى ، واستقرّ فى نيابة حماة ، عوضاً عن الأمير كمشبغا الحموى . ـ وفيه أنعم على الأمير أزدمر الصفوى بإمرة عشرة .

وفيه قدم الخبر من دمشق ، بأنّ رجلا من العامّة مات بدمشق فى المارستان ، فغُسّل وكُفّن وصُلّى عليه ، وأرخى فى قبره بمقبرة باب الفراديس بالشام ، فمند ما

اضطجع بالقبر عطس وردّت فيه الروح ، فحلّوا أكفانه وأخرج من القبر ، وصار يحدّث الناس بما جرى له ؛ ثم عاش بعد ذلك ثلاث سنين ، حتى مات ثانيا ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة .

وفيه أخرج الأمير قرا كسك على خيل البريد ، لإحضار الأمير منكلى بُغا البلدى ، نائب حلب ؛ وأخرج الأمير بورى الأحمدى إلى القدس منفيًّا ، وأنعم عليه بنظر مسجد القدس والخليل عليه السلام .

وفى شهر رجب ، فيه خلع على الشيخ شمس الدين محمد النيسابورى ابن أخى جار الله ، واستقرّ فى مشيخة خانقاة سعيد السعداء ، عوضاً عن الشيخ برهان الدين الأبناسى ، بحكم وفاته بمكّة .

وفيه قدم البريد بسيف الأمير منكلى بُغا البلدى ، نائب حلب ، وأنّه سجن بقلعة حلب ؛ ثم أرسل السلطان تشريفا عظيما إلى الأمير تمرباى الدمرداشى ، بأنْ يستقرّ فى نيابة حلب ، عوضاً عن الأمير منكلى بُغا البلدى ؛ وأرسل تشريفا آخر أيضاً إلى الأمير جنتمر ، أخى طاز ، بأنْ يستقرّ فى نيابة حماة ، وكان بطّالا بدمشق .

وفيه قدم الأمير قُرط ، متولّى أسوان ، بأحد عشر رأسا من رءوس أمراء أولاد الكنز ، فعلّقت تلك الرءوس على باب زويلة ، ولم يعهد بمثل هذا قبل ذلك ؛ وأحضر من رجال الكنز مائتى رجل فى الحديد ، فسجنوا فى خزانه شمايل .

وفيه رسم باستقرار الأمير تنرى برمش ، حاجب الحجّاب ، فى نيابة غزّة ، وكان ذلك (١٤٨ آ) مقتًا من الأتابكى برقوق فى حقّه .

وفيه قدم الخبر بأنّ طائفة من عربان البحيرة ، وأنّ كبيرهم يقال له بدر بن سلام ، توجّهوا إلى الصعيد ، فلقيهم الأمير مراد ، كاشف الوجه القبلى ، فتحارب معهم ، وقتل فى المعركة جماعة من العربان .

وفيه قدم الشيخ أمين الدين محمد بن محمد بن محمد النسفى الخوارزمى ، قدم من بلاد خوارزم فى طائفة من الفقراء ، فأنزله الشيخ نظام الدين إسحق الأصفهانى ، شيخ خانكاة سرياقوس ، بمدرسته التى على طارف الجبل ، تحت دار الضيافة ، فأقبل إليه

الأمراء ، وبالغوا فى إكرامه ، وبعثوا إليه بالصلات السنيّة ، والضيافات الكثيرة .

وفى شهر شعبان ، فيه خلع على الأمير شرف الدين موسى بن قرمان ، واستقرّ نائب الوجه القبلى ، ورسم بأنْ يُكاتَب بملك الأمراء ، وأنعم عليه بتقدمة ألف ؛ وهو أول من ولى من كُشّاف الصعيد ، واستمرّ الحال كذلك فيما بعد .

وخلع على الأمير على خان ، واستقرّ والى البحيرة ، عوضاً عن أيدمر الشمسى ؛ ثم عزل عنها وأعيد أيدمر المعروف بالشمسى ، وكانت عربان البحيرة قاطبة داخلة تحت طاعته .

وفيه قدم الأمير منكلى بُغا البلدى إلى دمشق ، وقد أفرج عنه ، وكان مسجونا بقلعة حلب ، فتوجّه إلى دمشق يقيم بها بطّالًا ، إلى أنْ يفعل الله تعالى ما يريد .

وفى شهر رمضان ، فيه قبض على الطواشى سابق الدين مثقال الجمالى ، زمام الدور ، وصودر ، وأخذ منه ثلاثة آلاف دينار ، فأقام أيّاما فى الترسيم ، ثم أفرج عنه ، ونزل إلى داره .

وفيه قبض على الأمير شهاب الدين أحمد بن هُمُز التركمانى ، وقد خشوا منه أنْ يفرّ إلى بلاد التركمان ، ويخرج عن الطاعة ، فبادروا بالقبض عليه ، وسجن بالقلعة .

وفيه قبض على الأمير جمال الدين عبد الله بن بكتمر الحاجب ، وقبض على ولده الأمير ناصر الدين محمد ، وأُخرجوا إلى الشام ، ليقيموا بها فى السجن فى قلعة دمشق ؛ ثم شُفع فيهما فردّوا بعد ثلاثة (١٤٨ ب) أيام ، وقرّر عليهما عشرة آلاف دينار ؛ ثم أنعم على الأمير جمال الدين عبد الله بإمرة طبلخاناة ؛ وكان الأمير بَرَكَة تغيّر خاطره على الأمير جمال الدين عبد الله ، فأمر بنفيه إلى الشام ، حتى شفع فيه بعض الأمراء .

وفى شهر شوّال ، خرج الحاج من القاهرة صحبة المحمل الشريف ، وكان أمير الركب الأمير بهادر الجمالى .

وفيه قبض على الصاحب كريم الدين بن مكانس ، وعلى أخيه فخر الدين ، وعُذّبا

(١٣) همز : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .

(١٦) ليقيموا : ليقيمون .

عذابًا شديدًا، وكان ابن مكانس وأخيه أحدثا عدّة مظالم بالديار المصرية، حتى ضجّت منهما الناس .

منها أنّ الأمير يلبغا الخاصكى ، لما أبطل المكس من مكّة ، عوّض الشريف أمير مكّة عن ذلك ، فى كل سنة مائة وسبعين ألف درهم تحمل إليه ، فكان ابن مكانس يوزّع ذلك على مباشرين الدولة والخاص ؛ وكان الصاحب شمس الدين المقسى ، وهو ناظر الخاص ، يقوم عن مباشرى الخاص فى كل سنة بستة عشر ألف درهم .

ومنها أنّه ختم على قيسارية جهركس فى آخر شهر رمضان ، وزعم أنّ التجّار لم يردّوا له ما عليهم من المكوس، فتعطّل بيع الناس وشراهم على عيد الفطر ، حتى التزموا له التجّار بمال جزيل يحملوه له ، حتى فكّ الختم عن باب القيسارية بعد ثمانية أيام .

ومنها أنّه صار يخرج إلى بِرْكة الحاجّ عند خروج الحجّاج ، ويلزم المقوّمين بإحضار أوراق مشترى جمالهم من سوق الجمال ، فمن لم يحضر ورقة مشترى جمله من سوق الجمال ، رسم عليه وغرّمه مبلغا له صورة ، فأضرّ ذلك بالحجّاج وتعطّل حالهم ، فرجع من الحجّاج جماعة كثيرة من البرْكة إلى القاهرة ؛ وفعل من أنواع المظالم من هذا النمط أشياء كثيرة ، لم يفعلها هناد فى أيامه .

وفيه أخلع السلطان على الصاحب تاج الدين النشو الملكى ، وأعيد إلى الوزارة ؛ وأخلع على الصاحب شمس الدين أبى الفرج المقسى ، وأعيد إلى نظر الخاص ؛ وأخلع على علم الدين يحيى طباجة بن رزق الله بن إبراهيم بن الفخر (١٤٩ آ) بن شاكر ، واستقرّ فى نظر الدولة، عوضاً عن فخر الدين بن مكانس،أخى كريم الدين بن مكانس؛ وأخلع على عبد الله بن الصاحب كريم الدين بن الغنّام ، واستقرّ فى نظر الأسواق .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه قبض على سلام بن التركيّة ، أمير عرب البحيرة ، وسجن بخزانة شمايل . ــ وفيه خلع على القاضى ناصر الدين محمد بن محمد بن محمد بن عطا الله التنسى المالكى، واستقرّ فى قضاء مدينة الإسكندرية،عوضاً عن القاضى عزّ الدين

(٥) مباشرين الدولة : كذا فى الأصل .
(٩) يحملوه : كذا فى الأصل .

الربعى . ـ وفيه نقل الأمير كرجى الشمسى من ولاية قليوب ، إلى ولاية الغربية .

وقد قدمت الأخبار بأنّ عربان البحيرة خرجوا عن الطاعة ، ونهبوا الجرون ، فلما تحقّق الأتابكى برقوق ذلك، أخرج لهم تجريدة ، فكان بها من الأمراء أحدعشر أميرا ، وكان الباش عليهم الأمير أينال اليوسفى ، أمير سلاح ؛ فلما وصل العسكر إلى البحيرة ، فرّوا منهم العرب، فتبعوهم إلى نحو الفيوم ، وغنموا منهم أغناما كثيرة ، وعادوا الأمراء بعد مدّة يسيرة .

وفى أواخر هذا الشهر، توفّى الشيخ ضياء الدين بن سعد الله القرمى ، وكان فاضلا فى علم الطبّ والمعقولات، وكان ذو هيئة غريبة ، له لحية طويلة جدًّا بحيث أنّها تصل إلى رجليه، فكان إذا نام يجعلها فى كيس،وكان إذا ركب انفرقت حول وجهه فرقتين؛ وقد قال فيه بعض الشعراء هجْوًا لطيفا ، وهو قوله :

ما أحد طالت له لحية   فزادت اللحية فى هيئته
إلا وما ينقص من عقله   أكثر مما زاد فى لحيته

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه مما وقع من الحوادث ، أنّ الأتابكى برقوق ، فى يوم الاثنين سادس عشره ، استدعى القضاة الأربعة ، ومشايخ العلم ، والأمراء المقدّمين ؛ فلما تكامل المجلس ، تحدّث مع القضاة وشيوخ العلم فى حلّ الأراضى الأوقاف قاطبة، التى على الجوامع والمساجد والمدارس والزوايا والربط ، والتى على أولاد الملوك، وأولاد الأمراء وغيرهم ، حتى تعرّض إلى الرزق (١٤٩ ب) الأحباسية .

ثم قال للقضاة : « هل يجوز بيع الأراضى ، وأنْ تشترى من بيت المال » ؟ ، وأحضر قوائم بما وقف من البلاد بمصر والشام ، وبما تملّك منها ، فلما قُرئت تلك القوائم على القضاة ، قال لهم الأتابكى برقوق : « إنّ جيوش المسلمين قد ضعف أمرهم من ضيق أرزاقهم ، ولا يجدون بأيديهم ما يدفعون به العدو إذا طرق البلاد » .

فأخذ الشيخ أكمل الدين الحنفى فى الكلام مع الأتابكى برقوق ، والأمير بَرَكَة،

(٣) أحد عشر : احدى عشر .

(١٦) التى : الذى .

بسبب ذلك ، باللغة التركية ، فتزايد الكلام بين الأتابكي برقوق ، والأمير بَرَكَة ، والشيخ أكمل الدين ، فحنقا من الشيخ أكمل الدين ووبّخاه بالكلام الفجّ ، وكادا أنْ يبطشا به .

ثم إنّ الأتابكي برقوق ، والأمير بَرَكَة ، قالا لشيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقيني : « لِمَ لا تتكلّم أنت » ؟ فقال كلاما مطوّلا ، فكان من ماخصّه : « أنّ أوقاف الجوامع والمدارس والمساجد التي وقفت على علماء الشريعة ، وفقهاء الإسلام ، وعلى الشعائر ، من المؤذّنين وأئمّة الصلوات والخطباء ، ووقيد القناديل ، ونحو ذلك ، فلا يحلّ لأحد من الناس أنْ يتعرّض لحلّها بوجه من الوجوه ؛ وأما [ما] وقف على عُوَيْشة وفُطَيْمة ، الذى اشتروا من بيت المال ، فينظر فى أمرهم ، فإنْ كان أُخذوا بطريق شرعي ، فلا سبيل إلى نقض ذلك ، وإنْ كان غير ذلك ينقض » .

ثم قال قاضى القضاة الشافعى ابن أبي البقا السبكي : « يا أمراء ، أنتم أصحاب الشوكة والأمر لكم » ، فقال له شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقيني : « اسكت ما أنت وهذا الكلام » .

ثم سأل الأتابكي برقوق ، والأمير بَرَكَة ، قاضى القضاة ابن أبي البقا : « من إيش يشترى السلطان هذا » ؟ فقال : « الأرض كلها للسلطان » ، فقال له الشيخ بدر الدين محمد بن شيخ الإسلام سراج الدين البلقيني : « كيف تقول الأرض كلّها للسلطان ، ومن أين للسلطان ذلك ؟ وإنّما هو كآحاد الناس فى أمر الأرض » .

ثم قال الشيخ سراج الدين البلقيني : « يا أمراء ، أنتم تأمرون القضاة بشيء ، فإنْ يفعلوه لكم ، وإلا تعزلوهم ، كما جرى لشرف الدين بن منصور مع الأشرف شعبان ، لما لم (١٥٠ آ) يفعل له ما أراد ، عزله عن القضاء ، وغضب عليه » ؛ ثم انفضّ المجلس على ذلك ، وقامت القضاة .

ثم إنّ الأتابكي برقوق أخرج عدّة أوقاف وجعلها إقطاعات ، وفرّقها على المماليك ، ولم يلتفت إلى كلام القضاة ، ولا إلى قول شيخ الإسلام سراج الدين البلقيني .

---

(٨) [ما] : تنقص فى الأصل .

وهذا كان أول مساوئ برقوق ، وأفعاله الشنيعة بالديار المصرية ، وصار ظلمه يتزايد فيما بعد ، كما سيأتى الكلام على ذلك فى موضعه ـ أورد ذلك المقريزى فى السلوك.

وفيه خلع على شهاب الدين أحمد الدفرى المالكى ، واستقرّ مفتى دار العدل . ـ وفيه أخرج الأمير سودون الملاى ، والأمير بهادر الأشقتمرى الناصرى ، منفيّين إلى صفد . ـ وفيه استقرّ الأمير منكلى بُغا البلدى فى نيابة صفد ، عوضاً عن آقبغا الجوهرى ؛ واستقرّ الأمير طُقْطاى فى ولاية منفلوط .

وفيه خلع على القاضى أوحد الدين عبد الواحد بن إسمعيل بن ياسين ، موقّع الأتابكى برقوق ، واستقرّ فى نظر الخزانة ، عوضاً عن علاء الدين على بن عرب .

وفيه وجد برقوق ورقة فى فراشه مكتوب فيها : « أنّ غلام الله يريد أنْ يكبس عليك فى صلاة الجمعة ، ويقتلك » ؛ فلما صلّى الجمعة، أمر الخطيب أنْ يعجّل فى الخطبة، فلما انقضت الصلاة ، قبض على غلام الله وسجنه بخزانة شمايل ، وقبض على جماعة من العبيد ممن كان من جهة غلام الله .

وفيه قدم البريد بأنّ الأمير تمرباى الدمرداشى ، نائب حلب ، خرج بالعساكر الحلبية إلى نحو سيس ، وقد كثر فساد التركمان بها ، فلما قرب من مدينة إيّاس ، أتى إليه بعض أمراء التركمان، وأهدى له هديّة حَفِلة ، وسأله الأمان لأصحابه من التركمان، والتزم له بالدرك على العادة ، فقبض عليه وقيّده .

فلما بلغ التركمان ذلك ، جمعوا عدّة وافرة من التركمان ، وأكمنوا للعسكر الحلبى فى مكان مضيق ، يقال له باب الملك ، فلما دخل عسكر حلب إلى مدينة إيّاس ، نهب ما فيها من الأموال والمواشى ، وسبوا النساء ، وقتلوا الرجال ، وارتكبوا فيهم كل قبيح ، فلما عادوا (١٥٠ ب) خرج عليهم ذلك الكمين فى المكان المضيق ، فلعبوا بالسيف فى عسكر حلب ودمشق وحماة ، فلم ينج منهم إلا من طال عمره .

(٢) السلوك : انظر ج ٣ ص ٣٤٥ ـ ٣٤٦ .
(٦) طقطاى : كذا الأصل .
(١٠) فلما صلى الجمعة ، يعنى لما ذهب إلى صلاة الجمعة .
(١٩) فيهم : منهم .

وحاز التركمان ما كان معهم من الخيول والجمال والأسلحة ، فقيل غنموا منهم التركمان ثلاثين ألف جمل بأحمالها ، وثلاثة عشر ألف رأس من الخيل ، غالبها مسرجة ملجمة، وغير ذلك مما كان مع العسكر، من قماش وخيام وسلاح، فكان هذا من الوهن فى الدولة ، وسوء تدبير نائب حلب ، وشدّة جهله ، فما شكره على ذلك أحد من الناس.

وفيه حضر إلى القاهرة مبشّر الحاجّ ، وأخبر أنّ الحجّاج ، لما وصلوا مكّة ، بلغهم قدوم عسكر من اليمن ، وصحبتهم محمل وكسوة للكعبة ، فمنعهم من الدخول إلى مكّة أمير الحاج الأمير قرا دمرداش ؛ فلم يزل الشريف أحمد بن عجلان يتلطّف بالأمير قرا دمرداش ، حتى أذن لهم فى الدخول إلى مكّة بمحملهم ، فدخلوا ووقفوا بعرفة ؛ ثم إنّ أمير الحاج كسى الكعبة ، وخرج من مكّة فى يوم عيد النحر ، وخشى من وقوع فتنة بينه وبين صاحب اليمن .

وأخبر المبشّر أنْ قد حصل للحجّاج مشقّة زائدة ، من موت الجمال ، وتزايد الأسعار ، فى الفول والشعير والبقسماط ؛ فلما وصلوا إلى الأزلم ، وجدوا العربان قد تعرّضت للإقامات ونهبوها ، فاشتدّ الأمر عليهم ، وانقطع من الحجّاج جماعة كثيرة فى الطرقات ، فماتوا عطشا وجوعا .

وقد بلغت الويبة الشعير إلى خمسين درهما فضّة ، ثم تزايدت حتى أبيعت كل ويبة بمائة درهم ، ولا توجد ، فحصل لهم الضرر الشامل إلى الغاية ، ومات فى هذه السنة نحو نصف الحجّاج .

وفيه أعيد القاضى برهان الدين الصنهاجى إلى قضاء المالكية بدمشق ، عوضاً عن علم الدين القفصى ؛ وأعيد القاضى فتح الدين أبو بكر بن إبراهيم بن أبى الكرم محمد ابن الشهيد ، إلى كتابة السرّ بدمشق ، عوضاً عن بدر الدين محمد بن مُزْهر ؛ وأعيد القاضى (١٥١ آ) جلال الدين محمد بن محمد بن عثمان إلى قضاء الشافعية بحلب ، عوضاً عن كمال الدين بن عثمان المعرى ؛ وأعيد شمس الدين محمد بن أحمد بن مهاجر إلى كتابة

(٢) ثلاثين : ثلثون .

(٩) بعرفة : كذا فى الأصل ، ويقصد : بعرفات . || وخشى : واخشى .

السرّ بحلب ، عوضاً عن ابن أبى الطيب ، بحكم وفاته ، انتهى ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : الشيخ أحمد بادار العجمى ، نزيل القاهرة ، توفّى بالقدس ، وكان له كرامات خارقة . ـ وتوفّى الأمير أطلمش الدوادار، أحد الأمراء الألوف ، توفّى بدمشق . ـ وتوفّى الشيخ الصالح المعتقد سيدى صالح بن نجم بن صالح ، نزيل منية السيرج ، توفّى يوم الأربعاء خامس عشر رمضان .

وتوفّى الشيخ ضياء الدين عبيد الله بن سعد الله الحنفى القزوينى ، المعروف بقاضى قر ، شيخ الخانقاة البيبرسية ، وتوفّى يوم الاثنين ثالث عشر ذى القعدة .

وتوفّى الشيخ الصالح المعتقد عبد الله الجبرتى الزيلعى ، وتوفّى ليلة الجمعة سادس عشر المحرّم ، ودفن فى القرافة . ـ وتوفّى جمال الدين عبد الله بن مختار .

وتوفّى القاضى علاء الدين على بن عبد الوهاب بن عثمان بن محمد بن هبة الله بن عرب ، محتسب القاهرة ، توفّى بمكّة . ـ وتوفّى الأمير علاء الدين على بن كلفت ، شاد الدواوين ، توفّى بدمشق .

وتوفّى الشيخ أبو العبّاس أحمد بن على بن جابر الهوارى الأندلسى ، وكان شاعرا ماهرا ، نحويًّا ، ومن شعره :

وقَفَتْ للوداع زينب لما رحل الركب والمدامع تسلب
مَسَحَتْ بالبنان دمعى وحُلو سكب دمعى على أصابع زينب

وتوفّى المسند صلاح الدين محمد بن أحمد بن إبراهيم بن عبد الله المقدسى ، وكان آخر من بقى من أصحاب البخارى . ـ وتوفّى الأمير شرف الدين موسى بن محمد بن شهرى ، نائب سيس ، وكان عالما فاضلا ، أُذن له فى الفُتْيا .

وتوفّى الأمير شرف الدين بن الأزكشى ، أمير أستادار ، وكان توفّى بالمحلة . ـ وتوفّى الشيخ الصالح (١٥١ ب) المعتقد سيدى نهار المغربى ، توفّى بالإسكندرية .

وتوفّى شيخ القراء محمد بن تاج الدين إبراهيم بن سنبكى بن أيوب بن قراجا ، وكان ولىَ قضاء العسكر بحلب ، ثم بدمشق، وكان قد برع فى القراءات ؛ انتهى ذلك.

---

(٨) ذى القعدة : كذا فى الأصل ، وربما يقصد ذى الحجة .

ثم دخلت سنة إحدى وثمانين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، قبض على غلام الله ، مهتار الطستخاناة السلطانية ، وسجن بخزانة شمايل ، وقد تقدّم سبب ذلك بما وقع له مع الأتابكى برقوق .

ومما وقع فى أوائل هذا الشهر من الحوادث ، أنّ الأمير بَرَكَة الجوبانى حصل له من العوام حنق زائد، فرسم لمماليكه أنْ يلبسوا السلاح ، وأنْ يضعوا السيف فى العوام، ويقتلوا كل من يلوح لهم منهم ، فاضطربت أحوال القاهرة فى ذلك اليوم إلى الغاية ، وأغلقوا السوقة حوانيتهم ، وصار والى القاهرة يقبض على الزعر والعبيد ، فازداد خوف العامة من ذلك ، واختفوا فى البيوت ، وكادت القاهرة أنْ تخرب فى ذلك اليوم.

فلما بلغ الأتابكى برقوق ذلك ، نادى فى القاهرة للناس بالأمان والاطمان ، والبيع والشرْى ، وأنّ السوقة تفتح دكاكينهم على العادة ، فسكن ذلك الاضطراب قليلا ، وكان الأتابكى برقوق يحنّ على العوام ، ويتعصّب لهم ، وينظر لهم بعين الشفقة .

وفيه خُلع على الأمير قُرط ، واستقرّ نائب الوجه القبلى ؛ وأخلع على ولده حسين، واستقرّ فى ولاية قوص ، فصاروا يحكموا فى بلاد الصعيد بأسرها ، من الجيزة إلى بلاد النوبة . ـ وفيه خلع على الأمير بلوط الصرْغَتْمشى ، واستقرّ نائب الإسكندرية ، عوضاً عن بزلار الناصرى ، ونفى بزلار إلى الشام .

وفيه استقرّ الشيخ عزّ الدين يوسف بن محمود بن محمد الرازى ، فى مشيخة خانقة بيبرس الركنى ، عوضاً عن الشيخ ضياء الدين القرمى؛ وقرّر فى دروس الحديث بالمنصورية ، فافتضح بين الناس لجهله بالحديث (١٥٢ آ) . ـ وفيه أفرج عن المهتار غلام الله ، وأخرج من خزانة شمايل .

وفى شهر صفر ، فى رابعه ، عزل قاضى القضاة بدر الدين محمد بن أبى البقا السبكى الشافعى ، عن منصب القضاء . ـ وخرج فى ذلك اليوم الأمير إيّاس ، أمير آخور ثالث ، على خيل البريد، لإحضار قاضى القضاة برهان الدين إبراهيم بن جماعة من القدس.

---

(٢) الطستخاناة : بحرف السين ، كما فى الأصل .

(١٣) يحكموا : كذا فى الأصل .

وفيه قبض على الطواشى مثقال الجمالى، الزمام ، وضرب ضربا مبرحا بسبب إظهار ذخائر الأشرف شعبان ، فأظهر فى مكان بالقلعة ، من دور الحرم ، عدّة صناديق ، وُجد فى بعضها ثلاثين ألف دينار ذهب عين ، ووُجد فى بعضها خمسة عشر الف دينار فضّة ، ووُجد برنيّة ضمنها فصوص ياقوت أحمر ، وماس ، وعين الهِرّ ، وبلخش ، وفيروز ، وحبّات لؤلؤ كبار ؛ ووُجدت له أوراق عند بعض جواريه ، بخطّ يده ، تتضمّن أماكن أودع فيها الأموال ، فلم يجدوا بها شيئا ، وقد أُخذ ذلك بعد موته .

وفيه ، فى يوم الأربعاء ثانى عشرينه ، قدم من القدس قاضى القضاة برهان الدين إبراهيم بن جماعة ، نخرج الأمير بَرَكَة إلى لقائه ، وسار صحبته حتى طلع إلى الأتابكى برقوق ، فقام له وأجلّه . ـ ثُمّ فى يوم الخميس ثالث عشرينه أخلع عليه ، واستقرّ فى قضاة القضاة على عادته ، فلما أُفيض عليه التشريف ، ونزل من القلعة ، ركب قدّامه ثلاثة عشر أميرا ، منهم الدوادار الكبير ، وركب قدّامه أعيان الناس من المباشرين ، وغير ذلك ، وزيّنت له فى ذلك اليوم القاهرة ، وأشعلت له الشموع والقناديل على الدكاكين ، وكان يوما مشهودا إلى الغاية .

وفيه رسم الأمير بَرَكَة بقتل الكلاب، وكانت قد كثرت فى الشوارع والأزقّة، فقرّر الأمير بَرَكَة على كل أمير بالقاهرة عددا من الكلاب ، وألزم أهل الضواحى بمثل ذلك ، وألزم أرباب الحوانيت بأنْ يحضر كل صاحب حانوت كلباً ، فجمعوا منهم نحو ثلاثين ألف كلب ، فقتل منهم جانبا ، ونفى منهم جانبا إلى برّ الجيزة ؛ فلما فعل ذلك لم يفلح وأُخذ فى سنته ، و نُفى ،وقُتل عقيب ذلك بثغر (١٥٢ ب) الإسكندرية، كما سيأتى الكلام على ذلك فى موضعه .

وفيه توفّى الشيخ الصالح المعتقد سيدى صالح الحريرى ، ودفن بجزيرة أروى .

وفى شهر ربيع الأول ، فى رابعه ، أخذ قاع النيل فكان ستة أذرع وعشرين

(١٦و١٧) منهم ، يعنى من الكلاب .
(١٧) ونفى : ونفا .
(١٩) الكلام : كلام .

أصبما . – وفيه خلع على الأمير محمد بن قُرطاى الـكركى ، واستقرّ نقيب الجيوش المنصورة ، عوضاً عن على خان بن قرمان .

وفيه قدم البريد بأنّ الأمير آقبغا عبد الله ، والأمير قطلو بُغا جركس ، والأمير ألطابغا شادى ، والأمير أسنبغا الأجاوى ، ثاروا ، فى جماعة من المماليك ، على نائب حلب ، يريدون قتله ، فلما فطن نائب حلب بهم ، ركب لحربهم وقاتلهم ، فانـكسروا ، وفرّوا إلى عند الأمير نعير بن حيار بن مهنا ، فأجارهم من نائب حلب .

وفيه ركب الأمير آقبغا صيوان ، البريد ، لإحضار الأمير محمد بن ألجبغا المظفرى ؛ فلما حضر أخلع عليه ، واستقرّ فى نيابة غزّة ، عوضاً عن الأمير تنرى برمش ؛ واستقرّ الأمير تنرى برمش ، أمير مائة مقدّم ألف بدمشق ؛ واستقرّ زامل بن موسى ، ومعيقل بن فضل ، ولدا عيسى بن مهنا بن مانع ، فى إمرة العرب ، عوضاً عن الأمير قار بن مهنا بعد موته .

وفيه استقرّ الشيخ شمس الدين محمد الركراكى ، فى تدريس المالـكية بخانقة شيخو ، عوضاً عن ابن مرزوق ؛ واستقرّ الشيخ أبو البركات ، فى تدريس المدرسة القمحية .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه وقع من الحوادث ، أنّ شخصا من الصالحين ، يقال له الشيخ محمد الصائم ، وكان صائم الدهر ، أتى إلى الأمير بَرَكَة ، وقال له : « قد كثر الفسق والمعاصى فى الخلجان ، وبِرْكة الرطلى ، وقد خرجوا فى ذلك عن الحدّ » .

فأمر الأمير بَرَكَة أنْ يصنع على أفواه القناطر سلاسل من حديد ، حتى لا تدخل المراكب إلى الخلجان ، ولا إلى بِرْكة الرطلى ؛ فركّبوا على فمّ قنطرة الخور سلسلة ، وعلى فمّ قنطرة موردة الجبس سلسلة ، وعلى (١٥٣ آ) فمّ قنطرة السدّ سلسلة ؛ فشقّ ذلك على الناس جدًّا ، ومنعت المراكب من الدخول إلى الخلجان ، وإلى بِرْكة الرطلى .

وقد قالت الشعراء فى هذه الواقعة عدّة مقاطيع لطيفة ، فمن ذلك قول الشهاب بن العطّار :

أطلقتُ دمعى على خليج مذ سلسلوه فصار مقفـــل
من رام ينظر إلى عجيب فلينظر المطلق المسلسَل

وقوله أيضا فى المعنى :

حديث فم الخور المسلسل ماؤه ... بقنطرة المقسى فى سائر الخلق
ألا فاعجبوا من مطلق ومسلسل ... يقول لقد أوقفتموا الماء فى حلق

وقال البدر البشتكى :

لئن سلسلوا من مصر رأس خليجها ... فما ذاك من نقص يلوح لفاضل
وما قصدوا إلّا ليصدق أنّه ... يقاد إلى جنّاتها بالسلاسل

وقوله أيضا فى المعنى :

قد سلسلوا الخلجان فى ... مصر فمنها نكبوا
ما ثمّ ماء مطلق ... ولا صعيد طيّب

وفيه توجّه الأمير سودون باشاه ، دوادار الأمير بَرَكَة ، إلى مكّة ، لعمارة الحرم ، وإجراء العين التى بعرفة . ـ وفيه رسم الأمير بَرَكَة بكبس بيوت اليهود والنصارى ، بسبب إراقة الخمور ، فأراق من الخمور نحو خمسة عشر ألف جرّة .

وفيه أوفى النيل المبارك ، وفتح السدّ على يدى الأمير بَرَكَة ، وكان نيلا عظيما ، فاض منه الخليج الناصرى ، حتى أغرق البساتين ، وقطع الطرق على من يمرّ إلى شبرا والمِنْيَة ، ووصل الماء إلى أطراف دور الحسينية ، وأغرق كوم الريش ، وحصل للناس غاية الضرر ، وقد انْخَنَق الماء فى الخليج الناصرى ، بسبب تلك السلاسل التى صنعوها على القناطر ، ولم يحصل بها نفع (١٥٣ ب) .

وفيه ورد الخبر بأنّ عربان الصعيد كبسوا على الأمير قُرط ، وقتلوا من عسكره نحو سبعين فارسا ، وهرب الباقون ؛ وكان الأمير قُرط ، كاشف الوجه القبلى ، مهابا عند العربان ، فانتهكت حرمته .

وفى أواخر هذا الشهر ، قدمت الأخبار من مكّة المشرّفة بوفاة الشيخ برهان الدين القيراطى ، شاعر الديار المصرية ، وكان مجاورا بمكّة فتوفّى بها ؛ وأما ترجمته فهى :

---

(١١) بعرفة : كذا فى الأصل ، ويعنى : بعرفات .
(١٣) أوفى : أوفا .
(١٦) انخنق : كذا فى الأصل ، والمعنى واضح وهو : انحصر .

إبراهيم بن عبد الله بن محمد بن عسكر بن مظفر بن نجم بن شادى بن هلال الطائى ؛ ولد فى صفر سنة ست وعشرين ، وقيل سنة إحدى وثلاثين وسبعمائة ، وكان من فحول الشعراء ، وله شعر جيّد ؛ وفيه يقول الصلاح الصفدى مديحا :

وزنت أهل النظم فى عصرنا   من غير إجحاف ولا إسقاط
فأهل مصر عند وزنى لهم   زادوا على الناس بقيراط

ومن تنزّلات القيراطى ، وهو قوله :

انظر إلى سطر عذار بَدَتْ   من فوقه الشامات مثل النقط
صَحّت به نسخة حسن لمن   قد راحت الأرواح فيه غلط

وقوله أيضا :

إنّ السيوف لم تزل قواطعا إذا انجلت
وذا سيوف لحظه إذا تصدّت قتلت

وفى شهر جمادى الأولى ، قدم الأمير أشقتمر الماردينى من القدس ، وكان قد نُفى إلى هناك ؛ فلما حضر أخلع عليه ، واستقرّ فى نيابة حلب ، وخرج من يومه وركب البريد ، وتوجّه إلى حلب ؛ وخرجت المراسيم فى ذلك اليوم بإحضار الأمير تمر باى ، الذى كان نائب حلب ، ورسم له بأنْ يتوجّه إلى القدس بطّالا .

وفيه خلع على قاضى القضاة جلال الدين جار الله الحنفى ، ورسم له أنْ يلبس الطرحة ، كما يلبسها قاضى القضاة الشافعى ، وأنْ يستنيب عنه فى أعمال مصر ، من قبليها وبحريها ، قضاة حنفيّة ؛ فشقّ ذلك على قاضى القضاة الشافعى برهان الدين [بن] جماعة ، (١٥٤ آ) وتحدّث مع الأتابكى برقوق فى إبطال ذلك .

وفيه استقرّ الأمير حطط فى نيابة حماة ؛ وأخلع على قراجا العلاى ، واستقرّ فى ولاية الجيزة .

وفى شهر جمادى الآخرة ، أفرج عن الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، وكان

(١٢) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(١٨) [بن] : تنقص فى الأصل .

فى السجن بثغر الإسكندرية، ورسم له أنْ يتوجّه إلى القدس بطّالا، ويقيم به . ـ وفيه قدم الأمير آقبغا عبد الله ، طائعا ، فخلع عليه، واستقرّ نائب غزّة ، عوضاً عن محمد ابن الجبغا ، بحكم وفاته .

وفيه خلع على محمد بن إياز التركى ، واستقرّ فى نيابة الوجه القبلى ، عوضاً عن قُرط ؛ وخلع على أحمد بن غُرلُو ، واستقرّ فى ولاية البهنسى . ـ وفيه انتهت زيادة النيل إلى أصبعين من عشرين ذراعا ، وقد أغرق الأراضى ، حتى صارت لجّة ماء .

وفيه رسم الأتابكى برقوق لقاضى القضاة جلال الدين جار الله الحنفى ، بأنْ يعزل نائبين من نوّابه ، وهما : جمال الدين عبد الرحيم بن الورّاق ،وزين الدين السكندرى.

فأما ابن الورّاق ، فإنّه اعترفت عنده امرأة بانقضاء عدّتها ،وأنّها سقطت، فحكم به ، ثم ادّعت ثانيا أنّها حامل من مطلّقها، فقرّر عليه فرض الحمل، وهذا غير مذهبه.

وأما السكندرى ، فإنّ رجلا احتمى به وتمسّك بالشرع ، خوفا من الأمير مأمور حاجب الحجّاب ، فشكا الأمير مأمور ذلك القاضى إلى الأتابكى برقوق ، فرسم بعزله ، وضرب ذلك الرجل الذى احتمى على الأمير مأمور بالمقارع ، وأشهره فى القاهرة ، ونودى عليه : « هذا جزاء مَن يحتمى على الأمراء » ، فكان هذا غاية الضعف لأمر الشرع لِمَن احتمى به .

وفى شهر رجب ، فيه وقعت حادثة مستغربة ، وهى أنّ بعض الشهود كان يقال له أحمد بن الفيشى ، وكان يجلس فى دكّان عند رحبة باب العيد ، فاتّفق له أنّه خاصم زوجته يوما ، ثم دخل إلى منزله ، فسمع صوتا من خلف جدار حائطه ، الذى يجلس إليه فى بيته ، وهو يقول له : « اتّق الله تعالى ، وعاشر زوجتك بالمعروف » ، فظنّ أنّ هذا الصوت من أحد من الجان ، ولم يرَ (١٥٤ ب) شيئًا قدّامه .

فحدّث بعض أصحابه بذلك ، فأتوا إلى بيته ، فسمعوا الكلام من خلف الحائط ، فسألوا عمّا بدا لهم ، فأجابهم المتكلّم من غير أنْ يروا شخصا ، فغلب على ظنّهم أنّ

(٤) ابن إياز : ابن ايار .

(٢٠) الصوت : السوت .

هذا من الجان ؛ فاشتاع أمر ذلك بين الناس ، فارتجت القاهرة بسبب ذلك ، وأتوا إلى بيت ابن الفيشى لسماع كلام الحائط ، فصار الناس يقولون فى الطرقات : « يا سلام سَلِّم ، الحائط يتكلّم » .

وكاد أكثر الناس أنْ يفتتنوا بهذا الحائط ، ولا سيما النساء ، وصاروا يجلبون إلى ذلك الحائط أشياء كثيرة ، من الطّيب والماورد ومن الزعفران ، كل يوم ، على وجه النذر .

فلما سمع بذلك القاضى جمال الدين محمود العجمى ، محتسب القاهرة ، ركب وأتى إلى بيت ابن الفيشى ، وطلع إلى الحائط ، وحدّثه ، فأجابه عن حديثه بما ضمر ؛ فأمر المحتسب بهدم ذلك الحائط ، فلما هُدم لم يَرَ خلفه شيئا ، فتعجّب من ذلك غاية العجب .

ثم بعد هَدْم الحائط أرسل يكشف عن أمره ، هل انقطع الكلام بعد هدْم الحائط أم لا ؟ فردّ عليه الخبر أنّ الكلام باق على حكمه ، فتحيّر المحتسب من ذلك ؛ ثم ركب ثانيا ، وأتى إلى بيت ابن الفيشى ، وجلس عند ذلك الحائط ، وقرأ شيئا من القرآن ، ثم أحضر صاحب البيت ، وقال له : « قل لهذا المتكلّم ، القاضى جمال الدين ، المحتسب ، يسلّم عليك » ، فقال له صاحب البيت : « ياسيدى الشيخ ، القاضى المحتسب يسلّم عليك » ، فقال الحائط : « وعليه السلام ورحمة الله وبركاته » ، فقال المحتسب : « قل له إنّ هذا فتنة للناس منك ، وما هو جيّد » ، فقال الحائط : « ما بقى بعد هذا كلام » ، ثم سكت ، فلم يتكلّم .

فصار الزوّار يقولون : « ياسيدى الشيخ تكلّم » ، فلم يتكلّم بعد ذلك ، وكان فى صوته غلظ يوهم أنّه ليس بكلام (١٥٥ آ) إنسىّ ؛ فلما أيس من معرفة ذلك ، قام وخرج من البيت ، وقد اشتدّت فتنة الناس بالحائط ، حتى كادوا أنْ يعبدوه من عظم

---

(١) فاشتاع : كذا فى الأصل ، ويقصد : فشاع .
(٤) يجلبون : يجلبوا .
(٨) حديثه : حدثه .
(١٢) شيئا : شىء .
(١٩) أيس ، من اليأس .

ما افتتنوا به ، ويتّخذوه معبدا لهم ؛ فلما شاع أمر ذلك الحائط ، جاء إليه جماعة من الأمراء المقدّمين ، والأعيان من الناس، وحملوا إليه أشياء كثيرة من المأكل والمشارب وغير ذلك .

وفى شهر شعبان ، صار القاضى جمال الدين ، المحتسب ، يفحص عن حقيقة أمر ذلك الحائط ، عما يصدر منه من الكلام ، فكان يرسل العجائز إلى بيت ابن الفيشى ، وتأتيه بالأخبار فى كل يوم ، فأتت إليه فى بعض الأيام وأخبرته أنّ هذا الكلام حيلة مصنوعة من زوجة أحمد بن الفيشى ، فأرسل قبض على ابن الفيشى ، وعلى زوجته ، وعلى شخص من الفقراء كان عندهم ، وللناس فيه اعتقاد ، يُعرف بعمر بن الركن ، فلما حضروا بين يديه ، حزق على زوجة ابن الفيشى ، وعيّن لها الضرب ، نخافت منه فاعترفت أنّ زوجها كان يسىء عشرتها ، فاحتالت عليه بهذه الحيلة ، توهمه بأنّ الجان توصيه بها ، فتمّت حيلتها عليه .

فلما سمع المحتسب بذلك ، ركب وطلع إلى الأتابكى برقوق ، وأخذ ابن الفيشى وزوجته والشيخ عمر بن الركن، فضرب برقوق الرجلين بالمقارع، وضرب المرأة بالعصى نحو ستمائة ضربة ، وأمر بهم فسمّروا الثلاثة على جمال ، وشهروا بالقاهرة ، فكان يوما شنيعا عليهم ، حتى بكى الناس على المرأة ، فإنها أركبت على جمل ويداها مسمّرة على الخشب ، وهى بإزارها ونقابها ، ولم يُعهد هذا قط أنّ امرأة سمّرت على جمل ؛ واتّفق نزول جمال الدين المحتسب بخلعة خلفهم ، فكادت العوام أنْ ترجمه ، وكثر دعاء الناس عليه بسبب ذلك .

وكان قبل ذلك طلع ابن الفيشى إلى الأتابكى برقوق ، وعلى رأسه طيلسان صوف أبيض، وقدّم إليه شيئاً من الكعك، وقال له: «الشيخ محمد، شيخ الحائط، أرسل لك هذا ، وهو يقول لك اتّق الله ، واعدل فى الرعيّة ، يحصل لك (١٥٥ ب) الخير »؛ فانصاغ إلى كلامه ، وظنّ أنّه صدق .

وأما الشيخ عمر بن الركن ، فإنّ برقوق كان له فيه اعتقاد عظيم، فلما عاشر أحمد

---

(١٥) جمل : جمال .

ابن الفيشى ، وصار عنده فى بيته مقيما ، ويعلم بحيلة الحائط ، ويتغفّل عن ذلك ؛ فلما طلع به المحتسب صحبة ابن الفيشى ، اشتدّ غضبه على الشيخ عمر بن الركن ، وقال له : «أنت لك نحو ثلاثين سنة فى جامع عمرو بن العاص، والناس يلتمسون بَرَكَة دعاك ، فكيف صحبت أحمد بن الفيشى ، وصرت مقيما عنده فى داره ، وأنت تعلم بخبر الحائط أنها حيلة ، وتسكت عن ذلك » ؟ فضربه بالمقارع بسبب ذلك .

ومن غريب الاتفاق أنّ زوجة أحمد بن الفيشى رأت قبل ذلك فى منامها بأيام ، أنها تخطب بالناس على منبر ، فعبّره لها بعض المعبّرين ، بأنها يحصل لها شهرة قبيحة ، فإنّ المرأة ليس من شأنها ركوب المنابر ، وتعاطى الخطب ، فكان كذلك ، وركبت الجمل ، وسمّرت ، واشتهرت بين الناس ؛ أورد ذلك المقريزى فى كتاب السلوك .

وفيه قبض الأتابكى برقوق على سبط الخواجا نور الدين على الخروبى ، التاجر الكارمى ، فلما قبض عليه ضربه بالمقارع ، وأشهره فى القاهرة على جمل ؛ وكان سبب ذلك أنّ الأتابكى برقوق ، بلغه أنّ كمال الدين سبط الخروبى هذا ، قد سعى فى الوزارة من عند الأمير بَرَكَة ، وقد ترشّح أمره بأنْ يلى الوزارة ، فكتب قوائم بمصادرة جماعة من المباشرين ، وأعيان التجّار ؛ فلما بلغ برقوق ذلك شقّ عليه ، وأحضر كمال الدين وضربه بالمقارع ، وأشهره على جمل ، ونودى عليه : « هذا جزاء من يتكلّم فيما لا يعنيه » ، فاعتبرت الناس عن المرافعة فى بعضهم ، ورجعوا عن ذلك .

وفيه خلع على الأمير كرجى ، واستقرّ فى ولاية الشرقية ، عوضاً عن على القرمى . ــ وفيه قبض على الأمير جمق ، أحد الأمراء العشرات ، وقبض [على] الأمير أزبك ، وعلى الأمير قطلو بُغا الكوكاى ، وأخرجوا إلى الشام ، فسجنوا (١٥٦ آ) بها .

وفى شهر رمضان ، أنعم السلطان على جماعة من الأمراء بإمريات طبلخانات ، وهم : الأمير قُرط بن عمر التركمانى ، والأمير شاهين الصرغتمشى ، والأمير بجاس النوروزى ، والأمير طوجى الملاى ، والأمير قردم الحسنى .

---

(٤) صحبت : صحبة .

(٩) السلوك : انظر ج ٣ ص ٣٦١ ــ ٣٦٤ .

(١٨) [على] : تنقص فى الأصل .

وفيه أنعم السلطان أيضا على آخرين من الأمراء بإمريات عشرة ، وهم : آقبغا الناصرى ، رأس نوبة الأتابكى برقوق ، وكمشبغا ، وبكبلاط الصالحى ، وطوجى .

وفيه أرسل السلطان خلعة وتقليداً إلى الأمير منكلى بُغا البلدى ، بأنْ يستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن الأمير يلبغا الناصرى ؛ ورسم بإحضار يلبغا الناصرى إلى مصر . ـ وفيه قدم الأمير يلبغا الناصرى من طرابلس، فلما قدم أنعم عليه بإقطاع الأمير أينال اليوسفى ، واستقرّ أمير سلاح ، عوضاً عن الأمير أينال اليوسفى .

وفيه خلع على محمد بن طاجار ، واستقرّ فى ولاية الغربية ، عوضاً عن أيدمر السيفى ؛ وخلع على عَلِى خان ، وقرّر فى ولاية قوص .

وفى شهر شوّال ، فيه خلع على محمد بن الحنبلى ، واستقرّ فى ولاية منفلوط ، عوضاً عن بيرم .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء خامس عشره ، قبض على رجل ادّعى النبوّة ، وزعم أنّ حروف القرآن تنطق له ، وأنّ الوحى يأتيه على لسان جبرائيل تارة ، وعلى لسان ميكائيل تارة ، وزعم أنّه من أهل مُضَر ، وأنّه قد أُرسل بقتل الكفرة ، وزعم أنّه أُنزل عليه قرآن يختصّ به ، فضُرب بالمقارع ، وسُجن عند المجانين بالمارستان ، وأقام مدّة طويلة فى السّجن ، ثم رجع عن قوله وأفرج عنه .

وفيه خرج الأمير تمربُغا ، الحاجب ، على البريد ، بتقليد إلى الأمير نعير بن حيار بن مهنا ، عوضاً عن زامل بن معيقل .

وفيه قبض على الدادَة سرّ النديم ، دادَة السلطان ، وعوقبت ، فأظهرت أشياء كثيرة من التحف ، منها قُبّع السلطان ، الذى كان أبوه الملك الأشرف شعبان عمله له عند ختانه ، وأظهرت طراز ذهب ، وطست ذهب ، وهذه الثلاثة مرصعة بأنواع الجواهر والفصوص النفيسة ، وأظهرت أشياء كثيرة غير ذلك من الأموال والتحف (١٥٦ ب) .

(٨) على خان: على جان. وقد ورد الاسم صحيحا هنا فيما سبق ص٢٣٣ س٥ وص٢٤٢ س٢.
(١٥) طويلة : طويلا .

وفيه تزايد ظلم الأمير بَرَكَة الجوبانى ، فوضع يده على تركة شخص من التجّار بدمنهور ، يقال له شمس الدين محمد بن سلام ، وكان شيئا كثيرا من المال ، وكان له أولاد ذكور وإناث ، فركب قاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة ، وأتى إليه ، ووعظه ، ونهاه عن ذلك ، ولا زال به حتى رجع عن ذلك .

وفيه رسم السلطان بضرب أعناق جماعة من بنى النصارى ، ما بين رجال ونساء ، وسبب ذلك أنهم أسلموا ، ثم ارتدّوا إلى دين النصرانية ؛ فأمر قاضى القضاة المالكى تاج الدين الأخناى بضرب أعناقهم ، فضربوا تحت شباك المدرسة الصالحية ؛ فأنكر الناس على قاضى القضاة المالكى ذلك ، كونه ضرب أعناق النساء بين الرجال ، فما شكره على ذلك أحد من الناس .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه طلب الأمير بَرَكَة الوزراء المعزولين ، وهم : كريم الدين عبد الكريم بن الروَيْهب ، وكريم الدين شاكر بن الغنّام ، وكريم الدين بن مكانس ؛ فلما حضروا بين يديه ، ضرب ابن الروَيْهب وابن مكانس بالمقارع ، نحو عشرين شيبا ، كل واحد ؛ وأما شاكر بن الغنّام فإنّه التزم بمال يورده ، وكتب خطّ يده بذلك ، فأفرج عنه بشفاعة الأمير يلبغا الناصرى ، أمير سلاح ؛ وقيل إنّ الوزير ابن المكى هو الذى كان سببا لمصادرة هؤلاء الوزراء ، والقبض عليهم .

وفيه قدم البريد من حلب ، بأنّ التركمان أخذوا ملطية ، فخرج الأمير طاش على خيل البريد لكشف الخبر عن صحّة ذلك .

وفيه خلع على محمد بن سليمان ، من مقدّمى الحلقة ، واستقرّ فى ولاية الأشمونين ؛ وخلع على أسنبغا التنجكى ، واستقرّ فى ولاية الفيوم ، عوضاً عن الركن ، وقبض على الركن وسلم إلى المقدّم سيف ، ليستخلص منه المال ، ويعاقبه (١٥٧ آ) بسبب ذلك .

وفيه خلع على بهاء الدين بادى الكردى ، أحد الطبردارية ، واستقرّ فى ولاية

(١٥) هؤلاء : هولاى .

(١٦) التركمان : التراكمين .

(١٨) الحلقة : الحقة .

القاهرة، عوضًا عن الأمير حسين بن الكورانى ؛ وقبض على الأمير حسين بن الكورانى، وسلّم إلى حسين ، شاد الدواوين ، ليستخلص منه الأموال .

وفيه استعفى الأمير أيتمش البجاسى من نظر خانكاة سرياقوس ، فأعفى عنه ؛ وأخلع على الأمير مأمور القلمطاوى ، واستقرّ عوضه فى نظر الخانكاة ، وكان الأمير مأمور يومئذ حاجب الحجّاب .

وفيه خلع على معين الدين محمد بن عبد الله بن أبى بكر ، المعروف بالدمامينى ، واستقرّ فى نظر الأسواق ، عوضاً عن علم الدين بن الغنام .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه خلع على بيرم ، واستقرّ فى ولاية الغربية ، عوضًا عن محمد بن طاجار ؛ وخلع على الأمير قادوس ، واستقرّ فى ولاية الأشمونين ، عوضًا عن محمد بن العادلى ؛ وخلع على محمد بن العادلى ، واستقرّ فى ولاية منوف ، عوضًا عن أبى بكر بن خطاب .

وكان هؤلاء الولاة يجورون على الفلاحين، فيرتّبون عليهم شيئا يسمّونه القدوم، فيقرّرون على كل بلد قدرا من المال معلوم ، فبينما يغلقون ذلك يستقرّ غير هؤلاء الولاة فى الأعمال ، فيأخذون من الفلاحين قدوما ثانيا ، هذا غير ما يحدثونه من المظالم على الفلاحين ، فمن يومئذ اختلّ إقليم مصر غاية ما يكون من الاختلال بسبب ذلك .

وفيه جاءت الأخبار من مكّة المشرّفة ، بأنْ جرت العين المستمدّة من عرفة إلى باب السلام ، وجدّد الأتابكى برقوق ميضاة عند باب بنى شيبة ، وربع وحوانيت ، وأصلح بئر زمزم ، وحِجْر إسمعيل ، والميزاب ، وسطح الكعبة ، وكل ذلك على يد الأمير باشاه ، دوادار الأمير برَكَة الجوبانى .

وفيه قطع الوزير الملكى رواتب الناس قاطبة ، الذين كانوا على الديوان المفرد ،

---

(٤) الخانكاة : الخانكان .

(١٢و١٣) هؤلاء : هولاى .

(١٢) يجورون : يجوروا . || فيرتبون : فيرتبوا .

(١٣) فيقررون : فيقرروا . || يغلقون : يغلقوا .

(١٦) عرفة ، يقصد : عرفات .

(٢٠) الذين : الذى .

ومنع مباشرى الجهات من المباشرة ، وظنّ أنّ أحواله (١٥٧ ب) تستقيم بذلك ، فكان تدبيره فى تدميره ؛ فلما بلغ الأتابكى برقوق ذلك ، سأله عن مقدار ما وفره من ذلك ، فأخبره عن ذلك ، فأخرج عنه عدّة من البلاد التى كانت الوزراء يستعينون بها لما أنْ ينشحت الديوان ، فكثر الدعاء عليه من الناس ، وعُزل عن قريب ، ومقتته الناس قاطبة بسبب ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السّنة من الأعيان ، وهم : الشيخ شرف الدين أحمد بن عبد الرحمن بن عسكر البغدادى المالكى ، وكان كُفّ قريب موته ، ومولده فى سنة تسع وستين وستمائة ، وولى قضاء المالكية بدمشق ، وكان عالما فاضلا ، وولى بالقاهرة نظر خزانة الخاص ، ثم صُرف عنها بابن عرب ، فلزم بيته ، حتى مات .

وتوفّى الأمير حطط اليلبغاوى ، نائب حماة . ـ وتوفّى الأمير حاجى بك ، أحد أمراء الطبلخانات . ـ وتوفّى الشيخ المعتقد حسن الصبان المغربى ، وكان مقعدا .

وتوفّى الفقير المعتقد الشيخ صالح الجزيرى ، ودفن بالجزيرة الوسطى . ـ وتوفّى شيخ القراءات تقىّ الدين عبدالرحمن بن أحمد بن على ، المعروف بابن البغدادى الوَسْطى .

وتوفّى الأمير قازان بن مهنا بن عيسى بن مهنا بن مانع بن حديثة بن عضية بن فضل بن ربيعة ، أمير آل فضل . ـ وتوفّى الأمير ناصر الدين محمد بن ألجبغا العادلى ، نائب غزّة ، مات بدمشق .

وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد بن محمد بن محمد بن مرزوق التلمسانى المغربى المالكى ، وزير المغرب، كان ، واستقرّ فى تدريس الفقه بالخانقاة الشيخونية ، والمدرسة القمحية .

وتوفّى بهاء الدين محمد بن يوسف بن عبد الله بن قريش ، شاهد ديوان أولاد السلطان حسن . ـ وتوفّى الشيخ ناصر الدين محمد بن يوسف بن على الحراوى الكردى ، الطبردار .

وتوفّى الأمير ماماق ، أحد أمراء الطبلخانات ، ودفن بتربته التى أنشأها تحت

---

(٧) ومولده : مولده .

(١٣) القراءات : القراءة .

دار الضيافة . ـ وتوفّى الطواشى افتخار الدين ياقوت الرسولى ، خادم (١٥٨ آ) الحجرة النبوية .

وتوفّى الأمير ساطلمش الجلالى ، بدمشق . ـ وتوفّى القاضى شمس الدين محمد بن أحمد بن مُزهر ، أحد موقّعى دمشق ، وهو أخو القاضى بدر الدين ، كاتب السرّ بها ، وكانت وفاته فى شوال ؛ انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة اثنتين وثمانين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، خلع على الركن ، متولّى الفيوم ، واستقرّ فى نيابة الوجه القبلى ، عوضاً عن محمد بن إياز ؛ وخلع على الأمير بيدمر الخوارزمى ، وأعيد إلى نيابة الشام ، وسار إليها ، وكان المتسفّر عليه الأمير خضر بك .

وفيه خلع على الأمير آقبغا صيوان ، وأعيد إلى الأستادارية ، وعُزل عنها الأمير خليل بن عرام .

وفى يوم عاشوراء ، توفّى السيد الشريف شرف الدين بن عاصم ، نقيب الأشراف ؛ فلما توفّى أخلع على الشريف على ، وأعيد إلى نقابة الأشراف ، عوضاً عن الشريف ابن عاصم

وفيه خلع على محمد بن طاجار ، واستقرّ فى ولاية البهنسى ، عوضاً عن أحمد بن غُرلو . ـ وفيه خلع على أبى بكر بن خطاب ، واستقرّ فى ولاية منوف .

وفيه حُمِل جهاز خوند ابنة الأمير طشتمر إلى الأتابكى برقوق ، ودخل عليها ليلة الجمعة ثانى عشره .

وفيه قبض الأمير بَرَكَة الجوبانى على الوزير تاج الدين بن الملكى ، وضربه نحو سبعين عصاة ، ورسم عليه ، فلما أرضاه بالمال ، أخلع عليه ، وأعاده إلى الوزارة ، ونودى فى القاهرة بأنّ أحداً لا يتجاهى على الوزير ، ولا يحتمى عليه .

(٢) النبوية : النبوة .
(٨) ابن إياز : ابن ايار .
(٢٠) عصاة : كذا فى الأصل .
(٢١) يتجاهى : يتجاها . ويمنى : يتعاظم عليه .

وفيه قبض على امرأة ظهر عليها بأنّها قد تزوّجت برجلين فى وقت واحد، فشهرت على جمل ،و طيف بها فى القاهرة ، وعلى رأسها طرطور أحمر ، ونودى عليها : « هذا جزاء من تتزوّج برَجُلين فى الإسلام » .

وفيه قدمت الأخبار من حلب ،بأنّ شخصا قام يصلّى فى الجامع، فعبث به شخص وهو فى الصلاة ، فلم يتمادَ فى صلاته ، ولم يقطعها حتى فرغ من الصلاة ، فحوّل الله تعالى وجه ذلك الشخص العابث بالمصلّى ، (١٥٨ ب) فصار وجهه وجه خنزير فى الحال ، فصارت الناس ينظرون إليه ويتعجّبون منه ؛ ثم فرّ على وجهه هاربا إلى غابة هناك ، فاختفى بها ، فكُتب بذلك محضر ، وثبت على قاضى حلب ، وأرسل إلى السلطان ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة ـ أورد ذلك المقريزى فى كتاب السلوك .

وفى شهر صفر ،أرسل الأمير بيدمر ، نائب الشام ، تقدمة حَفِلة إلى السلطان على يد الأمير خضر بك ، الذى كان متسفّرا عليه ، منها : مبلغ خمسة عشر ألف مثقال من الذهب الهرجة ، وعشرة رءوس من الخيل ، بسروج ذهب ، وكنابيش ذهب ، وسلاسل ذهب ، وعشرة رءوس خيل بقماش دون ذلك ، وثمانون إكديشا عُرْياً ، ومائة ناقة ، وخمسون جملا ، وعشرون مملوكا مُرْدا صغارا ، وعشرون جارية جركسية ، وخمسون بقجة فيها ثياب صوف ملوّن،وأنواع الفرو من السمور والوشق والقاقم والسنجاب والقرض ، وثياب حرير ملوّن من كل لون ، وأثواب بعلبكى عال ، وعشرون حِمْلا ما بين فاكهة وحلوى وسواقة وغير ذلك .

وفيه وقعت الوحشة بين الأمير أيتمش والأمير بَرَكَة الجوبانى ، وأشاع الوثوب على بعضهما ، فطلع الأمير أيتمش إلى عند الأتابكى برقوق خوفا من إقامة الفتنة ،

(٢) طرطور : طرطر .

(٧) فر : مر .

(٨) محضر : محضرا .

(٩) السلوك : انظر ج ٣ ص ٣٧٨ .

(١٢و١٣) رءوس : أروس .

(١٥) السمور : الصمور .

فركب الشيخ أكمل الدين الحنفى ، والشيخ أمين الدين الحلوى ، ونزلا بالأمير أيتمش إلى عند الأمير بَرَكَة، وقرّروا بينهما الصلح ؛ فأخلع الأمير بَرَكَة على الأمير أيتمش كامليّة تحمل بسمور ، وأركبه فرسا بسرج ذهب وكنبوش ، وتوجّه إلى داره ، وكان هذا الصلح على فساد ، كما سيحدث ما يأتى ذكره بعد ذلك بينهما .

وفيه وقعت حادثة غريبة،وهو أنّ شخصا من الفرنج خاصم شخصا من المسلمين، وادّعى عليه بمال بين يدى الأمير بَرَكَة ، فلم يثبت له عليه حقّ ، فغضب ذلك الإفرنجى على الرجل المسلم، وأخرج سكينا كانت معه ، وضرب بها الترجمان الذى كان بينهما ، فقتله (١٥٩ آ) فى موقف الدعوى ، بين يدى الأمير بَرَكَة ، بحضرة الملأ العظيم من الناس ؛ فلما جرى ذلك قبض الأمير بَرَكَة على ذلك الإفرنجى ، وسمّره على جمل ، بعد أنْ قطعت يداه ورجلاه ، وطيف به فى القاهرة ، ثم أحرق بالنار خارج القاهرة .

وفيه ، فى ليلة الجمعة تاسع عشره ، لبس الأمير بَرَكَة آلة السلاح ، هو ومماليكه ، ولبس معه جماعة من الأمراء ، ممن كان من عصبته ؛ فلما أصبح نهار الجمعة ، طلب الأتابكى برقوق قضاة القضاة ، ومشايخ العلم ، وأمرهم بأنْ يتوجّهوا إلى عند الأمير بَرَكَة ، ويمشوا فى أمر الصلح بينه وبين الأتابكى برقوق ، وكانت هذه مكيدة من برقوق، فما زالوا يتردّدون بينهما عدّة مرار ، حتى وقع الصلح وحلف كل منهم لصاحبه ، وخمدت تلك الفتنة ، ونزعوا عنهم السلاح .

ثم إنّ الأتابكى برقوق بعث بالأمير أيتمش إلى الأمير بَرَكَة ، وكان الأمير أيتمش من أعظم أخصّاء برقوق ، بحيث أنّه كان عنده بمنزلة القرابة ، فتوجّه إلى عند الأمير بَرَكَة ، وفى عنقه منديل ، وقد خضع له خضوعا زائدا ، فلما مثل بين يدى بَرَكَة ، فما وسعه إلا العفو عنه ، ثم ألبسه كامليّة تحمل بسمور ، وأعاده إلى برقوق ، وفى القلوب ما فيها من الحنق بينهما ؛ ثم نودى فى القاهرة بالأمان والاطمان ، وفتحت الأسواق والحوانيت ، وسكن ذلك الاضطراب قليلا .

(٣و٢١) بسمور : بصمور .

ثم إنّ الأتابكى برقوق أخلع على قاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة ، وعلى القاضى الحنفى جلال الدين جار الله ، وعلى القاضى الحنبلى ناصر الدين نصر الله ، وأما القاضى علم الدين البساطى المالكى ، فإنّه لم يحضر صحبتهم ، وأخلع على الشيخ أكمل الدين الحنفى ، ونزلوا إلى دورهم ؛ وسبب هذه الخلع كونهم مشوا فى أمر الصلح بين الأمراء .

وفيه أنعم على الأمير بزلار الناصرى بإمرة طبلخاناناة ؛ وأنعم على الأمير محمد بن قرطاى الكركى بإمرة عشرة .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه فى يوم السبت خامسه ، ولد للأتابكى برقوق ولد ذكر ، من جارية روميّة ، سمّاه محمد ، (١٥٩ ب) ثم إنّه أخذ فى أسباب عمل مهمّ لولادته ، فعمل مهمًّا عظيما ، وصنع أسمطة حَفِلة ، واستدعى سائر الأمراء ، من كبير وصغير ، وكل ذلك حيلة من برقوق على القبض على الأمير بَرَكَة .

وسبب ذلك أنّه لما كانت فتنة الأمير أينال اليوسفى مع الأمير برقوق ، وقبض عليه ، فعتبه على ما كان منه ، فاعتذر عن ذلك بأنّ الأمير أيتمش اتّفق معه ، هو وجماعة من الأمراء على ذلك ، فجمع بينه وبين الأمير أيتمش لثقة الأمير برقوق به فى ذلك ، فظهر أنّ ذلك الاتّفاق إنما كان بينهما ، على أنْ يقبضوا على الأمير بَرَكَة وحواشيه .

فلما بلغ الأمير بَرَكَة ذلك فأسرّها فى نفسه ، وأراد غير ما مرّة القبض على الأمير أيتمش ، وعلى الأمير برقوق ، فوقعت الوحشة بينهما من يومئذ .

وكان الأمير بَرَكَة والأمير برقوق متحابّين ، أعظم من الإخوة الأشقّة ، فدخل بينهما التحاسد ، وطمع كل أحد منهما بتدبير المُلْك على انفراده ؛ ثم إنّ الأمير برقوق والأمير بَرَكَة ركبا مع عامّة من الأمراء وسيّرا إلى نحو قبّة النصر ، خارج القاهرة ثم عاد كل منهما إلى منزله .

فلما طلع الأتابكى برقوق إلى باب السلسلة ، شرع فى مَدّ سماط المهمّ ، بسبب ولادة ولده محمد ، فطلع إليه الأمير صُراى تمر الطويل الرجبى ، أخو الأمير بَرَكَة ،

(١٨) الأشقة : كذا فى الأصل ، ويعنى : الأشقاء .

وأسرّ إليه فيما قيل ، بأنّ الأمير بَرَكَة قد اتّفق مع جماعة من الأمراء بأنْ يقبضوا على الأمير أيتمش ، وغيره من الأمراء ، إذا طلعوا يحضروا السماط .

فلما تكامل طلوع الأمراء ، لم يطلع الأمير بَرَكَة ، وتأخّر عن الحضور ، وبعث من إخوته الأمير قرا دمرداش الأحمدى ، أمير مجلس ، والأمير طبج المحمدى ، والأمير آقتمر ، الدوادار ، فلما جلسوا على السماط وأكلوا ، وانقضى أمر السماط ، أشار الأتابكى برقوق بغلق باب السلسلة ، ورسم للأمير (١٦٠ آ) جركس الخليلى ، والأمير يونس النوروزى ، دواداره ، بالقبض على إخوة الأمير بَرَكَة ، وهم : الأمير صُراى تمر الطويل ، والأمير قرا دمرداش الأحمدى ، والأمير طبج المحمدى ، والأمير آقتمر العثمانى ، الدوادار .

فلما قبض على هؤلاء الأمراء ، رسم لمماليكه بأنْ يلبسوا آلة السلاح ، وأرسل خلف الأمير بزلار الناصرى ، ورسم له بأنْ يملك مدرسة السلطان حسن ، ويقيم بها فى عدّة معه من المماليك ؛ فلما ملك المدرسة ، صعد إلى سطحها ، وأرمى بالنشاب على الأمير بَرَكَة ، وهو جالس فى مقعده ؛ وكان قد بلغه أنّ برقوق قد قبض على إخوته ، فلما جرى ذلك رسم الأمير بَرَكَة لمماليكه بأنْ يلبسوا آلة الحرب .

ثم إنّ الأتابكى برقوق نادى للعامّة ، بأنْ ينهبوا بيت الأمير بَرَكَة ، الذى عند حدرة البقر ، فجاءت إليه العامّة مثل الجراد المنتشر ، فوجدوا الباب قد أغلق ، فأضرموا فيه النار ، حتى احترق .

ثم هجموا عليه من الباب الذى بالرملة ، تجاه باب السلسلة ، فلم يثبت لهم ، وخرج بمن معه من مماليكه من باب سرّه ، ومرّ من على باب زويلة ، وشقّ من القاهرة ، وخرج من باب الفتوح فى عسكر عظيم ، وتوجّه إلى قبّة النصر .

فلما دخلت العامّة إلى بيت بَرَكَة ، نهبوا كل ما فيه من قماش وأثاث ، حتى أخذوا الرخام من الحيطان ، وأخذوا الأبواب ، وما أبقوا ممكنا فى أمر النهب .

(٧) دواداره : دواره .
(٢٢) ممكنا : ممكن .

فلما بلغ الأتابكى برقوق أنّ الأمير بَرَكَة توجّه إلى قبّة النصر ، فأرسل إليه طائفة من العسكر ، فكان بين عسكر برقوق ، وبين عسكر بَرَكَة وقمة مهولة عند قبّة النصر ، وقتل فيها من الفريقين جماعة كثيرة ، من مماليك وغلمان ومتفرّجين .

ثم إنّ برقوق أخلع على الأمير حسين بن الكورانى ، واستقرّ به والى القاهرة ، عوضاً عن الوالى ، الذى توجّه مع الأمير بَرَكَة إلى قبّة النصر ؛ فلما استقرّ ابن الكورانى والى القاهرة ، أغلق أبواب القاهرة ، ومنع المماليك الذين توجّهوا مع بَرَكَة من الدخول (١٦٠ ب) إلى القاهرة .

فلما كان الغد من يوم الثلاثاء ، نادى الأتابكى برقوق فى القاهرة للعامّة بأنّ « من قبض على مملوك من مماليك بَرَكَة ، فله لبسه وفرسه ، ولما روحه » .

ثم ركب الأمير آلان الشعبانى ، والأمير أيتمش البجاسى ، والأمير قُرط التركانى ، وتوجّهوا لقتال الأمير بَرَكَة الجوبانى ، فلما قربوا من قبّة النصر ، برز إليهم جاليش الأمير بَرَكَة ، وفيه الأمير يلبغا الناصرى ، فقاتلهم ، وكسرهم كسرة قبيحة ، وقُتل فيها جماعة من المماليك والغلمان .

فلما أصبح نهار يوم الأربعاء ، أمر الأتابكى برقوق للسلطان ، بأنْ ينزل من القلعة ، ويجلس بالمقعد المطلّ على الرملة ، ودقّت الكوسات حربيًّا ، فطلع المماليك السلطانية إلى الرملة ؛ ثم إنّ برقوق رسم بسدّ باب القلعة من جهة القرافة ، فسدّ بالحجارة .

ونودى للأجناد البطّالة ، وأجناد الحلقة ، بأنْ يطلعوا إلى القلعة ، فطلع منهم جماعة كثيرة ، ففرّق عليهم السلطان أسلحة ، من لبوس ، وسيوف ، وأرماح ، ومن نشّاب ، وغير ذلك ، وركّز كل طائفة منهم على تربة من الترب ، فيما بين القلعة وقبّة النصر ، فصاروا يمرّون بين الترب ، ويقبضون على أصحاب الأمير بَرَكَة من طريق الترب .

ثم إنّ حسين بن الكورانى ، والى القاهرة ، صار يقطع الطرقات على مَن يتوجّه

---

(٢) وقمة : كذا فى الأصل .

(٦) الذين : الذى .

إلى عسكر الأمير بَرَكَة ، بشيء من المأكولات، والأقوات، والملوفات ،وغير ذلك.

ثم إنّ السلطان أرسل الأمير سودون الشيخونى إلى الأمير بَرَكَة ، وعلى يده تشريف، بأنْ يستقرّ فى نيابة الشام، ويخمد هذه الفتنة؛ فلما توجّه إليه الأمير سودون بالتشريف أحرقه ، وقصد الفتك بالأمير سودون ، فردّ من عنده على أقبح وجه .

ثم إنّ خشداشين الأمير بَرَكَة أشاروا عليه بأنْ يحطم (١٦١ آ) على برقوق وقت القايلة، والرملة خالية من العسكر ، فإنّهم يكونون فى بيوتهم وقت القايلة، وكان ذلك اليوم شديد الحرّ ، فصلّى الأمير بَرَكَة صلاة الظهر، وركب من قبّة النصر فى قوّة الحرّ ، وقسّم عسكره ثلاث فرق : فرقة تمضى معه ، وفرقة تمضى من تحت الجبل الأحمر ، وفرقة تمضى من الصليبة .

فلما بلغ الأتابكى برقوق ذلك ، أرسل فرقة من عسكره ، صحبة الأمير أيتمش البجاسى ، تلاقى الفرقة التى تأتى من تحت الجبل الأحمر ؛ وأرسل فرقة من عسكره صحبة الأمير آلان ، تلاقى الفرقة التى تأتى من الصليبة ؛ وأرسل فرقة من عسكره صحبة الأمير أحمد بن هُمُز التركمانى ، تلاقى الأمير بَرَكَة ، لما يأتى من بين الترب .

فلما حطم الأمير بَرَكَة بمن معه من العسكر ، وأتى إلى الرملة ، لاقته العامّة بالحجارة فى المقاليع ، والمماليك بالنشّاب ، فتقنطر الأمير بَرَكَة عن فرسه فى الرملة ، فأركبه بعض أصحابه فرسه ، ونجا بنفسه، وهرب إلى مخيّمه بقبّة النصر، وهو مكسور.

ثم اقتحم الأمير أيتمش البجاسى ، على الأمير يلبغا الناصرى ، وضربه بطبر على ظهره ، فأغمى عليه ، وأخذ صنجقه وطبلخاناته .

ثم إنّ الأمير مبارك شاه فرّ إلى عند الأتابكى برقوق، وطلب منه الأمان ؛ وصار عسكر الأمير بَرَكَة يتسحّب من عنده شيئا بعد شىء ، ويأتى إلى الأتابكى برقوق ، وقد لاحت عليه لوائح النصر ،هذا بعد أنْ كسره عسكر الأمير بَرَكَة فوق العشرين

(٥) خشداشين الأمير : كذا فى الأصل .
(٦) يكونون : يكونوا .
(١٣) همز : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .
(٢١) لوائح : لولايح .

كسرة ، وهو فى كل مرّة يردّ عسكره أقبح ردّ ، حتى انتصر عليه فى هذه المرّة .

ثم إنّ الأتابكى برقوق قبض على جمال الدين محمود ، محتسب القاهرة ، وسجنه بالاصطبل ، من أجل أنّه بلغه عنه أنّه كان يبعث إلى الأمير بَرَكَة ، بشىء من الأكل ، ومن العليق ، والمشرب ، وهو بقبّة النصر .

فلما تحقّق الأمير بَرَكَة أنّ الكسرة عليه ، اختفى فى بستان بالمطرية ، حتى دخل الليل ، فمشى (١٦١ ب) على أقدامه ، وصحبته شخص من الأمراء العشرات ، يقال له آقبغا صيوان ، وكان من خواصّ أصحابه ، فتوجّها مشاة إلى المطرية ، إلى جامع المقسى ، الذى بباب البحر ، وكان به شخص من الصالحين يقال له الشيخ محمد القدسى ، وكان للناس فيه اعتقاد ، فاختفى عنده الأمير بَرَكَة ، هو وآقبغا صيوان .

فلما طلع النهار ، أرسل الأمير بَرَكَة يعرّف الأتابكى برقوق ، بأنّه فى جامع المقسى ، عند الشيخ محمد القدسى ، وكان الأمير بَرَكَة يظنّ أنّ الأتابكى برقوق ما يقسو فى حقّه ، وأنْ يولّيه نيابة الشام .

فجاء الأمر بخلاف ذلك ، فإنّه كان خشداشه ، وكلاهما من مماليك الأتابكى يلبغا العمرى ، وكان برقوق ينام مع بَرَكَة على مخدّة واحدة ، وكانا يسكنان فى اصطبل واحد ، وهما أعظم من الأخوة الأشقّة ؛ فلما أقبلت عليهما الدنيا ، أَفْتَنَت بينهما ، وأوقعت العداوة ، كما قيل : « سئل بعض الحكماء كيف يمكن أنّ الصداقة تستحيل عداوة ، ولا يمكن أنّ العداوة تستحيل صداقة ؟ فقال : لأنّ خراب العامر أسهل من عمارة الخراب ، وتكسير الزجاج أسهل من تصحيحه إذا تكسّر » ؛ ولكن أَفْتَنَت الدنيا بين برقوق وبين بَرَكَة ، كما يقال :

إذا امتحن الدنيا لبيب تكشّفت ... له عن عـــدوّ فى ثياب صديق

(٦) فمشى : فمشا .

(١٢) يقسو : يقسى .

(١٤) يسكنان : يسكنا .

(١٥) الأشقة ، يعنى : الأشقاء .

(١٥و١٨) أفتنت بينهما ، أى أشاعت الفتنة بينهما .

فلما أرسل الأمير بَرَكَة يعلم الأتابكى برقوق ، بأنّه فى جامع المقسى ، عند الشيخ محمد القدسى ، بعث إليه الأمير ألطنبغا الجوبانى ، والأمير يونس ، دواداره ، وجماعة من المماليك ، فتوجّهوا إلى الأمير بَرَكَة وقبضوا عليه ، وأركبوه على فرس ، وطلعوا به إلى القلعة ، فرسم الأتابكى برقوق بأنْ يقيّدوه ، فقيّدوه هو وآقبغا صيوان، ثم أنزلوه من (١٦٢ آ) باب الدرفيل ، بعد العشاء، وتوجّهوا به إلى بولاق ، وأنزلوه فى الحرّاقة ، وتوجّهوا به إلى الإسكندرية ، فسجن بها ، ومضى خبره ، بعد ما قُتل فى فتنته جماعة كثيرة من المماليك ، والغلمان ، وبعض أمراء عشرات ، وخاصكية ، وآخر الأمر انكسر وسُجن ونُفى ؛ وفى هذه الواقعة يقول شهاب الدين أحمد بن العطّار ، وهو قوله :

يا ويحها من فتنة　　وشومها من حركة
وقبحها من زلّة　　ما صار فيها بَرَكَة

وقال القيم خاف الغبارى من زجل له فى هذه الواقعة ، وهو قوله :

مصر صارت بعد انقباض فى انشراح　　وقِلْعها مزخرفة والقصور
يا إله احفظ لنا برقوق　　واحرس الجند وانصر المنصور
جمل الله الكل وَقْعا سبب　　ونقول لك سبب هَذِى الوقعه
بَرَكَا راد يعمل على أيتمش　　والى الشام يسيروا بسرعه
طلب الصلح بينهم برقوق　　فارسلوا لُو اخْلَع عليه خِلعه
وبَقَا بعض ما بَقَا فى النفوس　　والغليل ما اشتفى بغلّ الصدور
وقد أمسوا على حذر بايتين　　وإيش يفيد الحذر مع المقدور
أصلحوا بينهم نهار جمعه　　وصَفَا ودّهم وطابو الجميع
جا أيتمش عصبة الأمير برقوق　　وبقا كل حَدّ لأمروا مطيع
فمسك فى نهار الاثنين طبنجْ　　ودمرداش الدويدار سريع
بركا حين سمع بذلك طلب　　قبّة النصر خوف من المقدور
كان حَذُور حتى وقع فى الشرك　　والمثل قال ما يوقع إلا الحَذُور

(١٦٢ ب) فلما جرى ذلك أقامت أبواب القاهرة ، والأسواق ، مغلقة ثلاثة أيام متوالية ، لم تفتح ، وكذلك أبواب القلعة ، ولم يصلّ بها أحد من الأمراء .

ثم إنّ الأتابكى برقوق شرع فى القبض على الأمراء الذين كانوا من عصبة الأمير برَكَة ، فقبض على الأمير قَرَا كسك ، والأمير أيدمر الخطاى ، والأمير يلبغا الناصرى ، والأمير سودون الطفيتمرى ، والأمير يلبغا المنجكى ، والأمير قرا بلاط الأحمدى ، والأمير قرا ُبغا الأبو بكرى ، والأمير تمر ُبغا الشمسى ، والأمير كزل القرمى ، والأمير قطلوبك النظامى ، والأمير آقبغا المعروف بصيوان الصالحى ، والأمير طولو تمر الأحمدى ، والأمير تنكز العثمانى ، والأمير غريب الأشرفى ، والأمير ألطنبغا الأرغونى ، والأمير قرا دمرداش الأحمدى ، والأمير أمير حاج بن مغلطاى ، والأمير طوجى الحسنى ، والأمير يوسف بن شادى ، والأمير أحمد بن هُمُز التركمانى ، والأمير خضر ، والأمير سودون باشاه ، والأمير إلياس الماجارى .

وكان هؤلاء الأمراء ، منهم أمراء مقدّمين ألوف ، وأمراء طبلخانات ، وأمراء عشرات ؛ ثم قبضوا على مماليك الأمير برَكَة ، وعلى أصحابه وألزامه ، وحاشيته ، فانقرضت دولة الأتراك بأسرها ، وانتَشَتْ بعدها دولة الجراكسة من يومئذ .

فلما أنْ قبضوا على هؤلاء الأمراء ، قيّدوهم وأرسلوهم إلى السجن بثغر الإسكندرية ، وأرسلوا طائفة منهم إلى دمياط ، وأرسلوا طائفة منهم إلى البلاد الشامية ، وطائفة منهم إلى جهة بلاد الصعيد .

فكادت القاهرة أنْ تخرب فى ذلك اليوم ، حتى نادى الأتابكى برقوق للناس بالأمان والاطمان ، والبيع والشراء ، وأنّ الأسواق والحوانيت تفتح على العادة ؛ ثم أخلع على الأمير أحمد بن الطارخانى ، واستقرّ فى ولاية الجيزة .

---

(٢) ولم يصل : ولم يصلى .
(٣) الذين : الذى .
(١٠) همز : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .
(١٢ و ١٥) هؤلاء : هولاى .
(١٢) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .
(١٤) وانتشت ، يعنى : ونشأت .

ولما نفى الأمير بَرَكَة الجوبانى ، احتاط الأتابكى برقوق على موجوده ، فظهر له أشياء كثيرة ، فمن ذلك قيل : ظهر له فى مصطبة صغيرة فى اصطبله ، كان يجلس عليها أحيانا ، سبعين قنطارا من الذهب الهرجة ، ووُجد (١٦٣ آ) له عند محمود العجمى ، المحتسب ، ثلاثة وعشرين ألف دينار ، هذا خارجا عن القماش ، والسلاح ، والبرك ، والخيام ، والخيول ، والبغال ، والجمال ، والمماليك ، والعبيد ، والجوار ، والضياع ، والأملاك ، والمراكب ، والغلال ، وغير ذلك ـ أورد ذلك المقريزى فى كتاب السلوك .

وفيه بدا للأتابكى برقوق أنْ يفرج عن جماعة من الأمراء الذين قبض عليهم ، فأفرج عن الأمير قراكسك ، والأمير طولوتمر الأحمدى ، والأمير تنكز العثمانى ، والأمير أيدمر الخطاى ، وأمير حاج بن مغلطاى ، ويوسف بن شادى .

ثم إنّ الأتابكى برقوق عرض مماليك الأمير بَرَكَة ، ومماليك الأمير يلبغا الناصرى ، فاختار منهم جماعة ، فجعلهم مماليك سلطانية . ـ ثم قبض على أرسلان ، دوادار الأمير بَرَكَة ، وسلّمه ، هو وخضر باشاه ، إلى مقدّم الدولة سيف ، ليعاقبهما ويستخرج منهما الأموال .

وفيه خلع على الأمير مبارك شاه ، واستقرّ فى ولاية بلبيس ؛ وخلع على الشريف على ، نقيب الأشراف ، واستقرّ فى حسبة القاهرة ، عوضاً عن محمود العجمى ؛ وخلع على محمد بن العادلى ، واستقرّ فى ولاية الأشمونين .

وفيه أفرج عن أرسلان ، وخضر باشاه ، ومسافر ، أستادار الصحبة للأمير بَرَكَة ، وقد قرّر عليهم مال يردّونه للخزائن السلطانية .

ثم أفرج عن آقبغا صيوان ، وتوجّه إلى الشام منفيًّا ، بعد ما كان توجّه إلى السجن بالإسكندرية . ـ ثم إنّ الأتابكى برقوق ، رسم بالإفراج عن الأمير أينال اليوسفى ، فلما حضر أخلع عليه ، واستقرّ به فى نيابة طرابلس .

---

(١) موجوده : موجده .

(٦) السلوك : انظر ج ٣ ص ٣٨٦ .

(٧) الذين : الذى .

وفى يوم الاثنين خامس عشره ، عمل السلطان الموكب بالقصر الكبير ، وأخلع على من يذكر من الأمراء ، وهم : الأمير آلان الشعبانى ، واستقرّ فى إمرة السلاح ، عوضاً عن الأمير يلبغا الناصرى ؛ وأخلع على الأمير ألطنبغا الجوبانى ، واستقرّ فى إمرة مجلس ، عوضاً عن الأمير بَرَكَة الجوبانى ؛ وأخلع على الأمير أيتمش البُجاسى ، واستقرّ رأس نوبة النوب ، عوضاً عن الأمير بَرَكَة الجوبانى ، فإنّه كان أمير مجلس ورأس نوبة (١٦٣ ب) النوب ؛ وأخلع على الأمير آلان بُغا العثمانى ، واستقرّ دوادار كبير ؛ وأخلع على الأمير جركس الخليلى ، واستقرّ أمير آخور كبير ؛ وأخلع على الأمير قطلوبُغا الكوكاى ، واستقرّ حاجب الحجّاب ؛ وأنعم على ولده الأمير محمد بتقدمة ألف ، وهو الذى تقدّم ذكر ولادته عن قريب ؛ وأنعم على الأمير بزلار الناصرى بتقدمة ألف ؛ وأنعم على الأمير ألطنبغا المعلّم بتقدمة ألف ، واستقرّ به رأس نوبة ثان ؛ وأخلع على الأمير كمشبغا الأشرفى، الخاصكى، واستقرّ به شاد الشربخاناة ؛ وأخلع على الأمير خليل بن عرام ، واستقرّ على عادته فى نيابة الإسكندرية .

ثم أنعم على جماعة من الأمراء بإمريات طبلخانات ، منهم : الأمير تنكز بُغا السيفى، والأمير آقبغا الناصرى ، والأمير طوجى العلاى، والأمير فارس الصرغتمشى ؛ وأخلع على الأمير بهادر الشاطر ، واستقرّ به شاد الدواوين ، عوضاً عن آقبغا الفيل.

ثم أنعم على جماعة من الأمراء بإمريات عشرة ، منهم: الأمير بيبرس التمان تمرى ، والأمير طَنا الكريمى ، وسودون باق، وآقبغا الناصرى المعروف بالقندمى الناصرى ، وقوصون المحمدى ، وبيرم العلاى ، وآقبغا اللاجينى ، وقوصون الأشرفى ، وغير ذلك من الأمراء .

وقد صار غالب الأمراء جراكسة من أتباع الأتابكى برقوق ، وقد انْتَشَتْ إظهار دولة الجراكسة من يومئذ ، وانخفضت دولة الأتراك الخفاجة .

وفى هذا الشهر، قدم البريد بسيف ملك الأمراء بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ،

---

(١١) ثان : ثانيا .

(٢٠) انتشت ، يعنى : نشأت .

وقد مات بها ، ودفن هناك . ــ وفيه أرسل السلطان خلعة وتقليدا إلى الأمير أشقتمر الماردينى ، نائب حلب ، بأنْ ينتقل إلى نيابة الشام ، عوضاً عن بيدمر الخوارزمى ، بحكم وفاته ؛ وأرسل خلعة وتقليدا إلى الأمير منكلى بُغا البلدى ، نائب طرابلس ، بأنْ ينتقل إلى نيابة حلب ، عوضاً عن أشقتمر الماردينى .

ثم إنّ السلطان رسم بالإفراج عن الأمير أينال اليوسفى ، وكان مسجونا بالإسكندرية ، فرسم له بأنْ يتوجّه من هناك (١٦٤ آ) إلى طرابلس ، ويستقرّ نائبا بها ، عوضاً عن منكلى بُغا البلدى ، بحكم انتقاله إلى نيابة حلب .

وفيه أرسل الأتابكى برقوق قبض على جماعة من الأمراء الذين بالشام ، وكانوا من عصبة الأمير بَرَكَة ، فقبض على جماعة منهم وسجنوا بقلعة دمشق ، وكان برقوق يمّهد لنفسه دائما للسلطنة . ــ وفيه خلع على دمرخان بن موسى ، واستقرّ أمير طبر وكاشف الجيزة .

وفيه أخلع على الصاحب شمس الدين أبى الفرج المقسى ، واستقرّ ناظر ديوان الأمير أيتمش البجاسى ، رأس نوبة النوب ، فعدّ ذلك من النوادر التى لم يعهد بمثلها ، أنّ وزير السلطان يعمل ناظر ديوان أمير ، ولم يتّفق هذا قط لغيره من الوزراء .

وفيه رسم الأتابكى برقوق للأمير ألطنبغا الجوبانى ، أمير مجلس ، بأنْ يجلس بالإيوان ، فى وقت الخدمة فى المواكب ، تحت أمير كبير .

وفى شهر ربيع الآخر ، رسم الأتابكى برقوق بأنْ يحدثوا فى أذان العشاء ، عقيب الأذان : « السلام عليك يارسول الله » ، فاستمرّ ذلك من يومئذ عمّال .

وفيه جلس الأتابكى برقوق بالاصطبل السلطانى للمحاكمات ، وكان من يوم حركة الأمير بَرَكَة لم يتحرّك من موضعه ، فلما جلس بالاصطبل ، وقف إليه جماعة من أهل الرواتب المقرّرة على الدولة ، واستغاثوا به على الوزير الملكى ، بأنّه عوّق

(١) أشقتمر : كذا فى الأصل .
(٤) أشقتمر الماردينى : منكلى بغا البلدى .
(٨) الذين : الذى .
(١٣) التى : الذى .

رواتبهم؛ فلما عاد إلى الحرّاقة، التى بالاصطبل، طلب الوزير الملكى، والمقدّم سيف، مقدّم الدولة، وضربهما وسلّمهما إلى الأمير بهادر، شاد الدواوين، فباتوا عنده، حتى أصرفوا لأصحاب الرواتب جوامكهم، ثم أفرج عنهما من الغد.

وفيه قدم الصاحب كريم الدين شاكر بن الغنّام، وكان قد نفى إلى القدس، فلما حضر أخلع عليه الأتابكى برقوق، وقرّره فى الوزارة، ونزل من القلعة فى موكب حَفِل، والأمراء وأعيان الناس قدّامه.

وفيه خلع على الريّس صدر الدين بديع بن نفيس الأسلمى التوريزى، واستقرّ فى رئاسة الأطباء، شريكا (١٦٤ ب) للريّس علاء الدين بن صغير. - وفيه خلع على الأمير مأمور القلمطاوى، واستقرّ حاجب الحجّاب، عوضاً عن الأمير قطلوبُغا الكوكاى.

وفيه خلع على ناصر الدين محمد بن الإسنائى، واستقرّ فى نظر الأحباس، عوضاً عن شمس الدين محمد الدميرى، المحتسب.

وفيه أشيع أنّ الوزير تاج الدين الملكى، لما قبض عليه الأتابكى برقوق، وصادره، وضربه، فترك الدنيا ولبس له جبّة بيضاء، ومئزر أبيض على رأسه، وتبع طريقة الزهّاد من المشايخ، وتوجّه إلى جامع عمرو بن العاص؛ فلما بلغ الأتابكى برقوق ذلك، أرسل قبض عليه وصادره ثانيا، واستمرّ يعاقبه حتى مات تحت العقوبة، ودفن تحت الليل، ولم يشعر به أحد من الناس.

وفى شهر جمادى الأولى، قدم الخبر من البحيرة بأنّ طائفة من العربان، نحو خمسة آلاف إنسان، هجموا على دمنهور، وكان كبيرهم يقال له بدر بن سلام، ففتك فتكا ذريعا فى دمنهور، ونهب أسواقها، وأخرب بيوتها، وقتل جماعة من أهلها.

فلما قدم هذا الخبر على الأتابكى برقوق، اضطربت أحوال الديار المصرية، فعيّن الأتابكى برقوق فى ذلك اليوم تجريدة عظيمة، تخرج إلى العربان، وعيّن بها من الأمراء المقدّمين ثمانية، وهم: الأمير آلان الشعبانى، أمير سلاح، والأمير الطنبغا الجوبانى، أمير مجلس، والأمير أيتمش البجاسى، رأس نوبة النوب، والأمير مأمور

القلمطاوى ، حاجب الحجّاب ، والأمير أحمد بن يلبغا العمرى ، أحد المقدّمين الألوف، والأمير بلاط الصرغتمشى ، والأمير بزلار الناصرى ، والأمير بهادر الجمالى .

وعيّن بها من الأمراء الطبلخانات اثنى عشر أميرا ، وهم : الأمير سُوى كبْ الشيخونى، والأمير قرابُغا الأبو بكرى ، والأمير بجمان (١٦٥ آ) المحمدى ، والأمير طُغاى تمر القبلاوى ، والأمير مازى السيفى ، والأمير قُرط بن عمر التركمانى ، والأمير أيدكار السيفى ، والأمير بجاس المعروف بالنوروزى ، والأمير قرابُغا السيفى .

وعيّن من الأمراء العشرات اثنى عشر أميرا ، وعيّن صحبتهم من المماليك السلطانية خمسمائة مملوك ؛ فعيّنهم يوم الخميس ، وخرجوا يوم الجمعة بعد الصلاة ؛ فلما عدّوا من برّ مصر إلى برّ الجيزة ، قاسى العسكر مشقّة زائدة عند التعدية ، فلما تكامل العسكر فى برّ الجيزة ، رحل وتوجّه إلى نحو البحيرة .

فلما مضى ثلاثة أيام، قدمت الأخبار من هناك ، بأنّ العسكر لما وصل إلى البحيرة ، ضرب خيامه تحت الجبل ، وبات هناك تلك الليلة ، فأرادوا العرب أنْ يكبسوا عليهم، فجاء إلى الأمراء شخص من العرب ، وأخبرهم بأنّ العرب يقصدون الكبس عليهم تحت الليل .

فلما بلغ الأمراء ذلك ، خرجوا من الخيام ، وأكمنوا للعرب عدّة أكمنة بالقرب من الخيام ، وكان الأمير خليل بن عرام ، نائب الإسكندرية ، لاقى العسكر من هناك، ومعه جماعة من المجاهدين بالإسكندرية ، فأرسل ابن عرام إلى الأمير أيتمش البجاسى عبده ، يعلمه بأنّ بدر بن سلام، كبير العربان ، يقصد أنْ يكبس العسكر من جهة الجبل.

فلما نصف الليل ، هجم العرب على خيام العسكر جملة واحدة ، فلم يجدوا بها أحداً

---

(١) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .
(٣) سوى كب : كذا فى الأصل .
(٥) طغاى تمر : طغا تمر .
(١٢) فأرادوا : أرادوا .
(١٣) يقصدون : يقصدوا .
(١٦) لاقى : لاقا .
(١٩) أحدا : أحد .

من العسكر، فاشتغلوا بالنهب ، فردّت عليهم الأتراك من تلك الأكمنة، وأحاطوا بهم ، فلم ينج من العربان إلا مَن طال عمره ؛ فقتلوا منهم ما لا يحصى عدده ، وأسر من أولادهم ، ونسائهم ، ما لا يحصى ، حتى قيل قتل من العربان فى تلك الليلة نحو ألفين إنسان ، وقبض على أولاد بدر بن سلام ، ونسائه ، وبناته ، وصاروا يقتلون من العربان مَن ظفروا به ، ما بين مذنب وبرىء ، ونهب منهم العسكر ما لا يحصى من أغنام ، وجمال ، وخيول ، وسلاح ، وغير ذلك من بنات ونساء ، وهرب جماعة كثيرة من العربان إلى الأودية والجبال ، وأُسِر منهم (١٦٥ ب) الباقون .

فلما جاءت الأخبار إلى السلطان بهذه النصرة على العربان ، زيّنت القاهرة بسبب هذه النصرة ؛ ثم إنّ العسكر نهب تروجة وأخربها، كون أنها محلّ سكن بدر بن سلام.

ولما كانت هذه الوقعة بالليل ، وقتل من العربان ما لا يحصى، هرب بدر بن سلام على فرسه تحت الليل ، وفاز بنفسه ، واختفى ، ولم تظفر به الأمراء ، وكان من أمره ما سنذكره فى موضعه .

ثم إنّ الأتابكى برقوق أرسل مرسوم السلطان بالأمان إلى أهل دمنهور ، وكانت قد خربت ، وصارت لا أنيس بها ، فلما وصل إليهم مرسوم السلطان ، قرئ على منبر بدمنهور ، ثم نودى بالأمان لأهل دمنهور ، فتراجعوا إليها ، وترشّح أمرها إلى العمارة بعد الخراب ، بسبب بدر بن سلام .

فلما انكسر بدر بن سلام ، وهرب تحت الليل ، وذهب إلى الأودية ، فأرسل يطلب من الأمراء الأمان ، فأرسلوا كاتبوا الأتابكى برقوق بذلك ، فأرسل إليه خلعة ، ومنديل الأمان ، على يدى الأمير بهادر المنجكى ، أستاداره، والشريف بكتمر، فأطاع بدر بن سلام ، ولبس الخلعة ، وتوجّه صحبتهما إلى قريب القاهرة ، فتخيّل من برقوق

---

(١) تلك : ذلك .

(٢) فلم ينج : فلم ينجوا .

(٣ـ٤) ألفين إنسان : كذا فى الأصل.

(٤) يقتلون : يقتلوا .

(١٠) الوقعة : كذا فى الأصل .

وهرب من هناك ، ومضى إلى حال سبيله .

فقويت الإشاعة بأنّ الأمير خليل بن عرام هو الذى أرسل خيّله حتى هرب ، ولم يقابل الأتابكى برقوق ، فطُلب ابن عرام إلى القاهرة ، فحضر واعتذر إلى برقوق عما أشيع عنه ، وقدّم للأتابكى برقوق تقدمة حَفِلة ، فأخلع عليه وأعيد إلى الإسكندرية على حاله .

فلما حصلت هذه النصرة للعسكر ، قصدوا التوجّه إلى القاهرة ، فعدّى العسكر والأمراء من برّ الجيزة إلى برّ مصر ، وطلعوا من على الصليبة ، وقدّامهم الأسرى من العرب ، وهم فى زناجير ، والنساء فى حبال ، وهم مشاة ، وأولادهم الصغار على رقابهم ، فكان يوم دخلوهم يوما مشهودا ، فخرجت البنت فى خدرها بسبب الفرجة (١٦٦ آ) عليهم ؛ فلما طلعوا إلى القلعة ،وعرضوا على السلطان، فوسّط منهم جماعة ، وسُجن الباقون بالحبوس ، والنساء بالحجرة .

وكانت هذه الواقعة من أغرب الوقائع ، وفيها يقول القيم خلف الأديب الغبارى ، رحمه الله ، هذا الزجل :

باسم ربّ السما ابتدى   فارج الهمّ والكُرَب
ونعيد لِلّذِى حضر   قصّة الترك والعرب
جَا الخبر يوم الأربعا   بأنّ فى ليلة الأحد
جَا دمنهور عَرَب خَدُوا   سوقها وأخربوا البلد
وابن سلام أميرهم   هو الذى للجميع حشد
فبرز أيتمش سريع   بماليك وَرُوس نُوَب
وعُدَد مالها عَدَد   وبطُلْبوا لهم طَلَب
والأُمَرَا الممَيَّزين   كل واحد بجيش بَدَا
عَدّ بعد الصلاه وراح   وغَدا قَصَدْ للعِدَا

(٦) فعدى : فعدا .
(٨) وأولادهم : وأودهم .

فى المعادى رأيت لهم   يوم زحام طايش نقول غدا
لنروجا تَرَوَّحوا   واستراحوا من التعب
ونصب كل حَدْ خيام   ولصيد العِدَا انتصب
حضروا ما التقوا أَحَدْ   من جميع العرب حضَر
وابن عَرَّام أنَا لهم   بعثوه يكشف الخبر
ما عرف للعرب طريق   بَعد وَجَا عَبدُو فى الأثْر
ولأيتمش حَدّثُو الصحيح   قام سريع أيتمش ركبْ
ما تَرَكْ تُرْكْ فى الوطاق   والخيام حِيَلْ قد نُصِبْ
راحت الترك من مكان   وأنَا بدر من مكان
وِانفَرْعَن وجَا الوطاق   ولهم قال أنا فلان
ولموسى بن خضر صاح   مَاتْ بَطَعْنًا من السّنَان
ورأى الترك دَارِكُوه   فى طلوع النّهار هَرَبْ
شحتوا أيتمش سريع   ورقاب مَنْ مَعُوا ضَرَبْ
(١٦٦ب) واقعة حرب ذى العرب   لا غِدَاَ مالها نبَاَ
بدر فى الليل بماديات   جا البلد والنسّا سَبَا
طلبوا النصر جَالهم   مَالَهُم فى القصص سَبَا
فى القتال كان لهم نهار   لو تراه ساعة اقترب
يوم قِياما وكَم عَرَب   جاثِيَه فيه على الركب
جَسّ ذى النوب بالسماع   قد إفهمنا من الأصول
ضَرب موصول بمخ طار   هَزّ عُود دقّتْ الطبول
فى الخروج تابت العرب   فازت الترك بالدخول
والسهام شبّبت على   جَسّ الأوتار بلا قصب
غنّت البيض على الخُوذ   رَقّصُوا الخيل من الطرب
وابن سلام مع الأَجَل   فاز بنفسو على فرس

والأمير أيتمش رَحَل   لتروجا سريع كَبس
فى البيوت حارت النفوس   مَا اْلتقَا حَدْ لُو نفس
نبشُوهم من الشُّوَن   قَبّبوهم من القُبَب
وخَــدُوا فضّة الجميع   وجميع مالهم ذَهَب
وَقَع القتــل فى الرجال   وقـــد انهتك الحريم
والذى كان مقــيم رَحَلْ   ما عليها أحَــد مقيم
وكم إنسان بسيف وقوس   مَا عَرَفْ لُو هنــاك غريم
جَبَد السيف من الجفير   ولراسْ من لقيه ضرب
وإنْ حمــاه مشترى النفاق   سُرْعَا بالقوس عليه عقب
لَمَّا نزّوا السيوف دِمَا   ساعة النَّحْر فى النحور
اعتقَدتْ أنّها تحيض   صرْت نعجب لذى الأُمور
قال فتى بابلى اللحاظ   كيف يحيضوا وهم ذكور
إلا ذا ساحر القتال   أيتمش للسيوف كتب
باب نزيف نزّة الدّمَا   من مماليــكه الجلب
(١٦٧ آ) البحيرا من الفتن   سمدها زال واختفَا
وبقى فرحها حزن   وقد اتــكَدّر الصَّفَا
ولنَاس قلتْ إيش جرا   والذى قد جرا كَفَا
قالوا من تحت راس بدير   مــال بثقلوا قد انتهب
وبناتوا الخدور سُبُوا   قلتْ سبوه فهُو السَّبَبْ
جَا ابن سلام معو رجال   كل حَدْ شَهـوتُو رغيف
ذا على رقبتو تقال   وَذَا فى رقبتو شليف
وذَا لُو درع سيسبان   وذَا لُو درع خوص وليف
والقسىّ قيس من نخيل   وخَرَايِطْهُم الجعــب
وصوارمهم الجــريد   وخوذهم قُصعَ خشَب

فاعل النحس فى القياس   ما عِرِف صنعة البنَا
جَا بنَا شِيْ بِلَا أسَاس   هَدّتْ التُّرك ما بَنَا
وتَروجَا المعَمَّرة   خربت حِنّ لهَا دَنَا
قلعوا أبوابها الجميع   والسكفات مَع العَتَبْ
يمسِكُوا بدر يعتبوه   وعليه يوقع العتبْ
بدر تَبّتْ يدا أباه   لصَلَاح النّسَا فَسَدْ
كَم مَلِيحاَ أَتَتْ وفى   جيدها حبل من مَسَد
ولى قَال شخص من حنين   بدر فى ذى الذى قَصَد
هو أبو جهل قلت لا   إلّا قَلْبُو أبو لهب
قَالّى وامْرَاتو إيش تـكون ؟   قلت حَمّالة الحَطَب
حين غلب منى راجحى   وانـكسَرْ كَسْر مَا انْجَبَرْ
قالت أقوام يمدّ سوه   أنت قِيَم ديار مصر
جَا الحـكم طاقى وقال   يا غُبارى جَرَا خَبَرْ
لدِيَار مصر قِيَمِينْ   فى الزجل ذا يكون عجب
قلت ذا قِيَم السَّفَه   وأنا قِيَم الأَدَبْ

(١٦٧ ب) وفى شهر جمادى الآخرة ، خلع على الأمير جمال الدين عبد الله بن بكتمر، الحاجب ، واستقرّ حاجبا ثالثا . ـ وفيه استقرّ الأمير كمشبغا الحموى ، فى نيابة صفد ، عوضًا عن تمر باى الدمرداشى .

وفيه أوفى النيل المبارك فى خامس عشرين مسرى ، وفتح السدّ على العادة .

وفيه توفّى قاضى قضاة الحنفية بمصر جلال الدين جار الله ، وكان عالما فاضلا، ديّنا خيّرا . ـ فلما توفّى استقرّ فى قضاء الحنفية صدر الدين محمد بن على بن منصور ، عوضاً عن جار الله .

---

(١٩) أوفى : أوفا .
(٢٠) عالما : علما .

وفيه أخلع السلطان على الشريف بكتمر ، واستقرّ فى كشفية الوجه البحرى ، وهو أول من خوطب بملك الأمراء من الـكُشّاف بالوجه البحرى .

وفيه هبط النيل بسرعة فى أواخر توت ، فـكان منتهى الزيادة أربعة أصابع من ثمانية عشر ذراعا ، فشرقت البلاد قاطبة ، ووقع الغلاء بالديار المصرية فى سائر الغلال.

وفيه رسم بالإفراج عمّن كان مسجونا من الأمراء بالإسكندرية ، ولم يتأخّر بالسجن من الأمراء سوى أربعة ، وهم : الأمير بَرَكَة ، والأمير يلبغا الناصرى ، والأمير قرا دمرداش ، والأمير أيدمر الخطاى ؛ وأما الذين أفرج عنهم ، توجّهوا إلى البلاد الشامية ، وتوجّه بعضهم إلى قوص .

وفيه أخلع على الأمير كرجى ، وقرّر كاشف الشرقية ، عوضاً عن قطلوبك صهر أيدمر المزوق . ــ وفيه خلع على محمود العجمى ، وأعيد إلى الحسبة ، وانفصل عنها الدميرى ، وقد همُّوا العوام برجمه مرارا .

وفيه قرّر الأمير أينال اليوسفى ، فى نيابة حلب ، واستقرّ عوضه فى نيابة طرابلس الأمير كمشبغا الحموى ؛ واستقرّ فى نيابة صفد الأمير طشتمر اللفّاف ، عوضاً عن كمشبغا الحموى ؛ واستقرّ الأمير قطلوبُغا الـكوكاى فى الأستادارية (١٦٨ آ) .

وفى شهر رجب ، فيه قدمت الأخبار من ثغر الإسكندرية ، بقتل الأمير بَرَكَة الجوبانى ، وهو بالسجن بالإسكندرية ؛ فلما أُشيع هذا الخبر ثارت مماليك بَرَكَة على الأتابكى برقوق ، ووقفوا بالرملة ، وأرسلوا يقولون له : « إيش عمل أستاذنا حتى أرسلت بقَتْله » ؟ فأنـكر برقوق ذلك ، وقال : « أنا ما أمرت بقَتْله ، وهذا من فعل خليل بن عرام ، فإنّه كان بينه وبين الأمير بَرَكَة حظّ نفس قديما » ؛ فانصاعوا مماليك بَرَكَة إلى ذلك ، وقد أُشيع أنّ الأتابكى برقوق أرسل إلى ابن عرام مرسوما بقَتْل بَرَكَة ، ثم تحيّل على أخذ ذلك المرسوم من ابن عرام .

---

(٧) الذين : الذى .

(١٧) يقولون : يقولوا .

ثم أرسل دواداره ، الأمير يونس، إلى الإسكندرية بالـكشف عن ذلك، فلما وصل إلى هناك وجد خليل بن عرام قد قتل بَرَكَة وهو بالسجن ، ودفنه فى بعض الترب التى هناك ، فنبش قبره وأخرجه منه ، فوجده قد دُفِن بثيابه ، ولم يُغَسّل ، ووجد فى رأسه ثلاث ضربات ، فغسّله الشرفى يونس ، وكفّنه وصلّى عليه ، ودفنه خارج باب رشيد ، وأمر أنْ تبْنى على قبره قبّة ، ثم إنّه كتب بقَتْله محضرا .

ثم قبض على الأمير خليل بن عرام ، نائب الإسكندرية ، وأحيط على موجوده ، من صامت وناطق ، ووضعه فى الحديد ؛ ثم إنّه نزل به فى مركب ، وسار به فى البحر الملح إلى دمياط ، خوفا من بدر بن سلام أنْ يعترضه فى الطريق ، ويخلّصه ، فإنّه كان صديقه .

فلما وصل إلى دمياط أتوا به فى مركب إلى القاهرة ، فسجن بخزانة شمايل ، وهو مُقيّد ؛ فلما بات بخزانة شمايل ، حضر الوالى وعاقبه بطول الليل ، وعصره فى أكعابه؛ وقد أشيع عنه أنّه لما قتل الأمير بَرَكَة ، وجد فى رأسه فصوص مثمّنة ، فأخذها ، فلما عاقبوه لم يقرّ بشىء .

فلما كان يوم الخميس خامس عشرين رجب ، طلب الأتابكى (١٦٨ ب) برقوق ابن عرام ، فحمل على حمار إلى القلعة ، وقد اجتمع سائر الأمراء بباب القلّة ، فلما حضر خليل بن عرام جُرّد من ثيابه ، وضرب بالمقارع بين يدى برقوق ، ستة وثمانين شيبا ، وهو يقول : « ما قتلته إلا بمرسوم الأتابكى برقوق ، وقد سُرق المرسوم منى ، بينى وبينكم الله تعالى » .

ثم إنّ الأتابكى برقوق رسم بتسميره ، فدقّت المسامير الحديد فى كفوفه، وأركبوه على جمل ، ونزلوا به من القلعة، والمشاعلية تنادى عليه : « هذا جزاء من يقتل الأمراء بغير دستور من السلطان » .

---

(٥) تبنى : تبنا .

(٦) موجوده : موجده .

(١٠) شمايل : شمامل .

فلما نزل من رأس الصوّة ، ووصل إلى باب السلسلة ، جاءوا إليه مماليك الأمير بَرَكَة ، وأنزلوه من على الجمل ، وضربوه بالسيوف حتى صار قطعا ، قطعا ، فبعض المماليك قطع رأسه ، وبعضهم شقّ بطنه ، وأخرج قلبه ، وجعل يعضه بأسنانه ، من شدّة قهره على أستاذه ، وبعضهم قطع أذنيه وأكلها ، ثم علّقت رأسه على باب زويلة ، وصار كل مملوك من مماليك بَرَكَة يقطع من أعضائه عضوا ، حتى يشتفى منه .

ثم إنّ بعض أصحابه جمع أعضاءه ، وأرسلَتْ أمّه اشترت رأسه من الوالى بمبلغ له صورة ، ودفنتها مع بقية أعضائه فى مدرسته ، التى أنشأها عند قنطرة أمير حسين ابن جندر ، المطلّة على الخليج الحاكمى ، من حكر النوبى ، خارج القاهرة ؛ وصارت هذه الواقعة مثلا عند أهل مصر ، يقولون : « نعوذ بالله من حول ابن عرام » ، وقد قتل ظلما .

ويقال كان أصله من غزّة ، وهو خليل بن على بن أحمد بن عرام ، وقد تحيّر بين رضا الأتابكى برقوق ، وبين مماليك الأمير بَرَكَة ، حتى قتل نفسه ، وراحت فى كيسه ، فكان كما يقال :

مخالط السلطان فى محنة ... يرتقب الأوقات فى عكسه
إنّ سرّه أسخط خــلاقه ... أو ساءه خاف على نفسه

(١٦٩ آ) وكان الشيخ يحيى الصنافيرى ، والشيخ نهار ، قد بشّرا عن خليل ابن عرام ، أنّه ما يموت إلا مقطّعا بالسيوف ؛ وفى هذه الواقعة يقول الشهاب أحمد ابن العطّار :

بدت أجزا ابن عرام خليل ... مقطّعة من الضرب الثقيل
وأبدت أبحر الشعرا المراثى ... محرّرة بتقطيع الخليل

وكان خليل بن عرام ريّسا حشما من أعيان الرؤساء ، وولى عدّة وظائف سنيّة ، منها : حجوبيّة الحجّاب ، والوزارة ، والأستادارية ، ونيابة الإسكندرية ، وغير ذلك من الوظائف السنيّة ؛ وكان خليل بن عرام فكه المحاضرة ، وله مشاركة فى العلم ، وكان

(٦) أعضاءه : أعضايه .

فطنا ، ذكيًا ، وله نوادر ، وحكايات ، يذاكر بها ، وكان ألّف تاريخا مفيدا فى وقائع الأحوال ، والتوفيات ، وغير ذلك ؛ وفيه يقول الشهاب أحمد بن العطّار :

أيا ابن عرام قد سُمِّرْتَ مشتهرا وصار ذلك مكتوبا ومحسوبا
ما زلت تجهد فى التاريخ تكتبه حتى رأيناك فى التاريخ مكتوبا

وفيه خلع على الأمير بلوط الصرْغَتمشى ، واستقرّ فى نيابة ثغر الإسكندرية ، عوضاً عن خليل بن عرام . ــ وفيه استدعى الأتابكى برقوق الشيخ جلال الدين التبانى ، فلما طلع إليه عرض عليه أنْ يستقرّ فى قضاء الحنفية ، عوضاً عن جار الله ، فلم يوافق التبانى على ذلك ، وأخرج من كُمّه مصحفا شريفا ، وقال لبرقوق : « أسألك بحقّ هذا المصحف ألا ما أعفيتنى من أمر القضاء » ؟ ، وقام من عنده ، ونزل .

فأرسل برقوق يقول لقاضى القضاة الشافعى البرهان بن جماعة : « مَن يصلح لقضاء الحنفية » ؟ ، فأشار القاضى بولاية الشيخ صدر الدين محمد بن على بن منصور الدمشقى ؛ فسار البريد بإحضاره ليلى قضاء الحنفية بمصر . ــ وفيه أنعم على ناصر الدين محمد بن آقبغا آص ، بإمرة طبلخاناة .

وفى شهر شعبان ، رسم الأتابكى برقوق لقضاة القضاة ، أنْ يقتصر كل واحد منهم على أربعة نوّاب لا غير ، وكان القائم فى ذلك قاضى القضاة برهان الدين (١٦٩ب) إبراهيم بن جماعة المقدسى .

وفيه خلع على أحمد بن سنقر بن البريدى ، واستقرّ فى ولاية الغربية ، عوضاً عن بيرم ؛ وخلع على فرج بن أيدمر الزوق ، واستقرّ فى ولاية أشموم الرمّان . ــ وفيه خلع على الشيخ برهان الدين إبراهيم الأبناسى ، واستقرّ فى مشيخة خانقة سعيد السعداء .

وفيه عزل الصاحب سعد الدين بن البقرى ؛ وأعيد إلى الوزارة أبو الفرج النشو ؛ ثم أخلع على سعد [الدين] نصر الله بن البقرى ، واستقرّ فى نظر الخاص ، ونظر الذخيرة . ــ وفيه قدمت الأخبار من ثغر الإسكندرية ، بأنْ ظهر بها الطاعون ، ومات به جماعة كثيرة من الأطفال وغير ذلك .

(٢) والتوفيات : كذا فى الأصل ، ويعنى : والوفيات .
(٢١) [الدين] : تنقص فى الأصل ، وسوف يرد الاسم كاملا فى الصفحة التالية ٢٧٧ س١٧ .

وفى شهر رمضان ، وقف جماعة من الأمراء إلى السلطان ، وقبّلوا الأرض بين يديه ، وسألوه الإفراج عن الأمراء المسجونين ، فرسم بالإفراج عن الأمير يلبغا الناصرى ، والأمير قرا دمرداش المحمدى ، والأمير أيدمر الخطاى . ـ وفيه أخرج الأمير طُغاى تمر القبلاوى منفيًّا إلى طرابلس .

وفيه خلع على الأمير آقبغا الماردينى ، واستقرّ كاشف الوجه القبلى ، عوضاً عن الركن . ـ وفيه خلع على المقدّم عبيد بن البرددار ، واستقرّ مقدّم الدولة . ـ وفيه خلع على قطلوبُغا أبو درقة ، واستقرّ فى ولاية قوص .

وفى شهر شوّال ، فيه وقع من الحوادث ، أنّ شخصا من التجّار مات ، وترك له موجودا عظيما ، من مال وبهار وقماش وغير ذلك ، وترك أربعة أولاد ، منهم ذكور وإناث ، فلما بلغ الأتابكى برقوق موت ذلك التاجر ، أرسل ختم على حواصله ، واحتاط على موجوده ، ولم يعط أولاده (١٧٠ آ) شيئا من مال أبيهم ، الذى خلّفه لهم .

فكان هذا أول شىء حدث من المظالم العظيمة من برقوق ، واستمرّ يفتح من أبواب المظالم شيئاً بعد شىء .

وفى شهر ذى القعدة ، خلع على شمس الدين الدميرى ، وأعيد إلى نظر الأحباس ، عوضاً عن ناصر الدين محمد الإسناى ؛ وأخلع على كمال المقرئ ، واستقرّ فى قضاء الشافعية بحلب ، عوضاً عن الجمالى يوسف الزرعى ؛ وخلع على الأمير شرف الدين موسى بن قرمان ، واستقرّ أستادار الذخيرة ، رفيقا لسعد الدين نصر الله بن البقرى .

وفى يوم الثلاثاء ثامن الشهر ، قدم البريد بوصول آنص ، والد الأتابكى برقوق ، صحبة الخواجا عثمان ، حضر به من بلاد جركس ، من ضيعة يقال لها كسا ؛ فلما سمع الأتابكى برقوق أنّ أباه قد وصل إلى العكرشا ، خرج إلى لقائه ، وخرج معه عامّة العسكر ، من الأمراء ومن الأجناد ، وجميع أرباب الدولة ، من المباشرين ، والوزراء ،

(١٠) التاجر : التجار .
(١١) ولم يعط : ولم يعطى .
(١٨) ثامن الشهر : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد : ثامن عشر ذى القعدة أو ثامن شهر ذى الحجة .

وأعيان الناس ، ولاقته قضاة القضاة من المطرية ، فدخل إلى القاهرة فى موكب حَفِل ، وشقّ من المدينة ، فزيّنت له ، واستمرّ فى هذا الموكب حتى طلع إلى القلعة ؛ وكان آنص حضر صحبته القاضى كمال الدين المعرّى ، قاضى حلب الحنفى ، وحضر ولىّ الدين ابن أبى البقا ، قاضى دمشق الشافعى ، وآخرون من أعيان حلب ودمشق .

قال الشيخ تقىّ الدين المقريزى : لما تلاق الأتابكى برقوق مع أبيه آنص بالمكرشا، تعانقا وتباكيا ؛ قال بعض المؤرّخين : إنّ المكان الذى تلاق فيه الأتابكى برقوق مع أبيه آنص ، هو المكان الذى التقى فيه يوسف مع أبيه يعقوب ، عليهما السلام .

ثم ركبا من هناك وتوجّها إلى سرياقوس ، فمدّ له الأتابكى برقوق هناك مدّة عظيمة ، وأجلس أباه فى صدر السماط (١٧٠ ب) ، وأجلس إلى جانبه الأمير عزّ الدين أيدمر الشمسى نائب السلطنة ، وجلس الأتابكى برقوق تحت الأمير أيدمر ، وأجلس ولده فرج من الجهة الأخرى ، وقد عمّ هذا السماط جميع الأمراء ، حتى الغلمان .

فلما رحل من سرياقوس ، ودخل من باب النصر ، وشقّ القاهرة ، كان يوما مشهودا ، فبالغ العامّة فى الزينة ، وإشعال الشموع والقناديل ؛ فلما طلع إلى الاصطبل السلطانى ، أخلع على الخواجا عثمان ، الذى اشترى والده ، وجلبه من بلاد جركس ، ثم بذل للخواجا عثمان مالّا جزيلا ؛ ثم إنّ الأمراء قدّمت للأتابكى برقوق التقادم الجليلة ، كل أحد على قدر مقامه ؛ ثم إنّ الأتابكى برقوق استسلم والده آنص ، وأعتقه ، وختنه ، وحسُن إسلامه .

ثم إنّ بعض الأمراء المقدّمين وقف للأتابكى برقوق ، وقبّل الأرض ، وسأله أنْ يكون طرخانا ، ويرتّب له ما يكفيه ، وأنْ ينعم بتقدمته على والده الأمير آنص ، فشكر له برقوق ذلك ، ورتّب له ما يكيفه ، وجعله طرخانا كما طلب ، وأنعم بتقدمته على والده آنص ، وكان جركسيًّا ، مغلق اللسان ، لا يعرف كلمة بالعربى ، فاستمرّ فى إمرته ثلاثة

---

(٤) وآخرون : وآخرين .
(٥) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ٤١٣ .
(٥و٦) تلاق : تلاقا .
(١٤) اشترى : اشترا .

أشهر ، ومات وهو مسلم ، ودفن بمقابر المسلمين .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه قدمت الأخبار من البحيرة ، بأنّ سائر قبائل العربان تحالفوا على العصيان ، وخرجوا عن الطاعة ، ونهبوا المغل من البلاد ؛ فلما تحقّق الأتابكى برقوق ذلك ، عيّن الأمير آلان الشعبانى ، أمير سلاح ، وعيّن صحبته خمسمائة مملوك ، وخرج من يومه ؛ فلما وصل إلى هناك ، اتّقع مع العربان فكسروه كسرة مهولة ، وقتلوا من المماليك السلطانية الذين معه ، جماعة .

فلما جاءت هذه الأخبار إلى الأتابكى برقوق ، اضطربت القاهرة ، وأمر الأتابكى برقوق بتعليق الجاليش ، وقصد أنْ يخرج بالسلطان صحبته إلى البحيرة ، فأشار عليه بعض الأمراء بعدم خروج السلطان ، وأنّ جميع الأمراء والعسكر قاطبة ، تخرج إلى البحيرة ، وتحارب العربان .

ثم (١٧١ آ) جاءت الأخبار من بعد ذلك ، بأنّ نائب الإسكندرية جمع من العربان الطائعة ، وتوجّه إلى البحيرة ، واتّقع مع العربان ، فكسرهم وشتّت شملهم ، فهربوا من وجهه إلى برقة ، فتبعهم إلى أعلا برقة ؛ فلما قدم هذا الخبر إلى الأتابكى برقوق ، بطل أمر التجريدة ، وخروج السلطان ، ورجع العسكر الذى كان توجّه إلى البحيرة ، وخمدت تلك الفتنة .

وفيه شرع الأتابكى برقوق فى عمارة جسر الشريعة ، الذى بطريق الشام ، عند قرية أريحا ، على النهر الذى هناك ، وجعل طوله مائة وعشرين ذراعا ، وعرضه نحو عشرين ذراعا ، فأصرف على بناء هذا الجسر جملة مال ، وحصل به غاية النفع للمسافرين ؛ وفيه يقول الشهاب أحمد بن العطّار :

أيا ملكا بنى جسرا بعدل ‏ ‏ ‏ به حمل الأنام على الشريعة
له شرف على الجوزاء سام ‏ ‏ ‏ وفوق الحوت أركان منيعة

وفى هذا الشهر ، أمر الأتابكى برقوق بإبطال ضمان الملح ، من عينتاب ، ومن

(٥) مملوك : مملوكا .
(٦) الذين : الذى .

الـكرك ؛ وأبطل ضمان المغانى، من مدينة حماة، ومن الـكرك، ومن منية ابن خصيب، من أعمال الصعيد ؛ وأبطل ضمان الدقيق من البيرة ؛ وأبطل فى هذه السنة عدّة مكوس كانت بالديار المصرية ، وكان يحصل منها غاية الضرر للناس .

وفيه قدم من شيوخ عربان البحيرة جماعة ، منهم خضر بن موسى ، وآخرون منهم ، فضربوا بالمقارع وسجنوا .

وفيه أعيد القاضى فتح الدين محمد بن الشهيد إلى كتابة السرّ بدمشق ، بعد وفاة شهاب الدين أحمد بن نجم الدين محمد بن القاضى بهاء الدين أحمد بن محى الدين يحيى ابن فضل الله العمرى . ـ وفيه خلع على الطواشى صفىّ الدين جوهر الصلاحى ، واستقرّ مقدّم المماليك ، عوضاً عن ظهير الدين مختار الحسامى .

وفيه أبطل ما كان مقرّرا على أهل البرلس ، ودمياط ، وفارس كور ، وبلطيم ، وهو شىء يشبه الجالية ، مبلغ يردّونه فى كل سنة (١٧١ ب) ستون ألف درهم ؛ وأبطل مكس مدينة إعزاز بأجمعه ، انتهى ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : قاضى القضاة الحنفى شرف الدين أحمد بن علاء الدين على بن منصور ، وكان قد عَزَل نفسه من القضاء قبل موته . ـ وتوفّى السيد الشريف شرف الدين عاصم ، نقيب الأشراف .

وتوفّى الشيخ عبّاس بن حسن التميمى ، خطيب جامع أصلم . ـ وتوفّى الشيخ نورالدين على بن الجلاوى ، أحد فقهاء المالـكية . ـ وتوفّى الأمير منكلى بُغا البلدى، نائب حلب . ـ وتوفّى الركنى عمر ، نائب الوجه القبلى .

وتوفّى الأمير قطلو بُغا البزلارى ، أحد الأمراء العشرات. ـ وتوفّى قاضى القضاة الحنفى جلال الدين محمد ، ويُعرف بجار الله ، وهو محمد بن محمود النيسابورى الحنفى .

وتوفّى قاضى القضاة بحلب ، جلال الدين محمد بن محمد بن عثمان بن عمرو بن محمد الزرعى الشافعى . ـ وتوفّى الشيخ المعتقد زين الدين محمد بن الموّاز المالـكى .

(٤) وآخرون : وآخرين .
(١١) يردونه : يردنه .

وتوفّى القاضى شمس الدين محمد بن الحكرى ، وكان فقيها شافعيًّا ناب [فى] الحكم ، ثم ولى قضاء القدس ، وصيدا ، وبيروت ، والرملة .

وتوفّى الوزير تاج الدين عبد الوهّاب النشو الملكى الأسلمى ، مات تحت المقوبة ، ودفن بالليل ، ولم يشعر به أحد من الناس . ـ وتوفّى أحد فقهاء الشافعية بدمشق ، وهو شمس الدين محمد بن محمد بن عمر بن محمد بن عبد الوهّاب بن محمد بن ذُوَيب الأسدى الدمشقى ، المعروف بابن قاضى الجبل .

وتوفّى أبو محمد حجى بن موسى بن أحمد بن سعد السعدى الحسبانى الشافعى الدمشقى ، أحد فقهاء دمشق . ـ ومات قتيلا الأمير خليل بن على بن أحمد بن عرام ، نائب الإسكندرية ، توفّى فى رابع عشرين رجب .

ثم دخلت سنة ثلاث وثمانين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، فى يوم الأحد ثالثه ، قبض على طائفة من عربان البحيرة ، نحو ثلاثة (١٧٢ آ) وعشرين رجلا ، كانوا عند الأهرام نازلين ، فلما قبضوا عليهم من هناك ، وسّطوهم أجمعين ، وأخذوا مواشيهم . ـ وفيه ابتدأ وقوع الطاعون بالديار المصرية ، فاجتمع الوباء والغلاء ، واشتدّ الأمر جدًّا .

وفيه خلع على جمال الدين محمود بن على بن أصْفر عينِه ، واستقرّ فى نقابة الجيوش المنصورة ، عوضاً عن محمد بن قُرطاى الكركى ، وهذا أول ظهور محمود فى الرئاسة بالديار المصرية ، ثم عظم أمره من بعد ذلك ، حتى بلغ من الرئاسة ما سنذكره فى موضعه.

وفيه خلع على قاضى القضاة بدمشق ولىّ الدين عبد الله بن أبى البقا ، واستقرّ على عادته فى قضاء الشافعية بدمشق . ـ وفيه خلع على قاضى القضاة بحلب ، كمال الدين المعرى ، واستقرّ بها قاضيا شافعيا .

وفيه ابتدأ الأمير مأمور ، حاجب الحجّاب ، بعرض أجناد الحلقة ، وألزم مَنْ عِبْرَة إقطاعه ستمائة دينار ، بأنْ يسافر إلى البحيرة ، أو يُخْرج بديلا عنه .

(١) [فى] : تنقص فى الأصل .

(٢٢) بديلا : بديل .

وفيه قدم الأمير قطلوبغُا الكوكاى ، وصحبته خمسة وعشرون رجلا من أعيان عربان البحيرة ، فسجنوا بخزانة شمايل . ـ وفيه أشيع أنّ السلطان الملك المنصور على ابن الأشرف شعبان قد طُعن ، فأرجف بموته ، واضطربت القاهرة بسبب ذلك .

وفيه حضر إلى القاهرة الشيخ الصالح العارف بالله تعالى ، سيدى على الروبى ، رحمة الله عليه ، فلما حضر طلع إلى عند الأتابكى برقوق ، وأقام عنده يومين ، وبشّره من لفظه ، بأنّه يلى السلطنة تاسع عشر شهر رمضان سنة أربع وثمانين وسبعمائة ؛ ومما بشّر به الناس أنّ بعد مضى شهر يرتفع الطاعون من الديار المصرية ، ويقع بهـا الرخاء ؛ ومما بشّر به أنّ السلطان الملك المنصور على يموت ثالث عشرين شهر صفر ، فلم يخطىء فى واحدة مما قالها ؛ فأقام الشيخ على الروبى بمصر أياما ، ثم عاد إلى بلاده.

وفى شهر صفر ، (١٧٢ ب) فيه ، فى يوم الأحد ثانيه ، قدم الأمير أيتمش ، بمن معه من العسكر ، من تجريدة البحيرة ، وأشيع أنّ بدر بن سلام فرّ منه إلى جهة برقة ؛ وبعث الأمير قُرط ، كاشف الغربية ، صحبة الأمير أيتمش ، عربان كثيرة ، قد قبض عليهم من عربان بدر بن سلام ؛ وأرسل من رءوس العربان ، الذين قتلوا فى المعركة ، نحو مائة رأس ، فعلّقت على أبواب القاهرة .

ثم إنّ الأمير قُرط ، الكاشف ، شرع فى بناء سور على دمنهور ، وأخذ فى أسباب عمارة ما خرب من بلاد البحيرة . ـ وفيه خلع على ألطنبغا الصلاحى ، واستقرّ فى ولاية الأشمونين ، عوضاً عن محمد بن العادلى .

وفيه وقف الصاحب شمس الدين أبو الفرج المقسى إلى الأتابكى برقوق ، واستعفى من الوزارة لضعف حالها ، وكان برقوق قد أخرج عن ديوان الوزارة عدّة بلاد ، فلما تشكّى الوزير المقسى ، قبض عليه الأتابكى برقوق ، وعلى علم الدين يحيى ناظر الدولة ، وآخرين من مباشرين الديوان المفرد ، وسلّموا لشاد الدواوين ، فأقاموا عنده يوما وليلة.

---

(٢) شمايل : شمامل .
(٧) شهر : شهرا .
(١٣) الذين : الذى .
(٢١) مباشرين الديوان : كذا فى الأصل .

ثم إنّ برقوق بعث للوزير المقسى خلعة ، بأنْ يستقرّ على عادته فى الوزارة ، فامتنع من ذلك ، وقال : « لا أستقرّ فى الوزارة حتى يعاد إلى الديوان ما خرج عنه من البلاد » ، فلما امتنع المقسى من العَوْد ، سعى عليه الصاحب كريم الدين بن مكانس ، والتزم بالسداد ، من غير أنْ تعاد البلاد التى خرجت عن جهة الديوان ، فاستقرّ فى الوزارة ، ونظر الخاص ، ونظر ديوان الأتابكى برقوق ، عوضاً عن شمس الدين المقسى .

وفيه قبض على مقدّم الدولة ، سيف ، وعوقب ، فكتب خطّه بمائتى ألف درهم . — وفيه خلع على أحمد العظمة ، نقيب قرا غلام ، واستقرّ مقدّم الدولة ، عوضاً عن المقدّم سيف ؛ وخلع على سعد الدين بن الريشة ، واستقرّ ناظر الدولة ، عوضاً عن علم الدين (١٧٣ آ) يحيى ، ناظر الدولة ، وعدّة مباشرين من الكتّاب ، وسلّموا إلى شاد الدواوين ؛ فلما كان الغد بعث الأتابكى برقوق إلى شمس الدين المقسى ، الوزير ، ليستمرّ على عادته فى الوزارة ، فامتنع من الولاية ما لم يعاد إليه ما خرج عن الديوان من البلاد ؛ فلما امتنع المقسى من العَوْد إلى الوزارة سعى كريم الدين عبد الكريم بن مكانس ، والتزم بالسداد ، فخلع عليه ، واستقرّ فى الوزارة ، ونظر الخاص ، ووكالة بيت المال ، ونظر ديوان الأتابكى برقوق ، عوضاً عن المقسى .

وفيه خلع على سعد الدين بن الريشة ، واستقرّ ناظر الدولة ، عوضاً عن علم الدين يحيى || ؛ وخلع على أحمد العظمة ، نقيب قرا غلام ، واستقرّ مقدّم الدولة ، عوضاً عن المقدّم سيف ، وصودر المقدّم سيف ، وقَرّر عليه مائتى ألف درهم ، وعوقب على سرعة وِرْد المال الذى قرّر عليه .

وفيه خلع على عدّة من المباشرين ، واستقرّوا فى وظائف كانت بأيدى أصحاب المقسى ، فاستقرّ زين الدين نصر الله بن مكانس ، فى نظر الأسواق ؛ واستقرّ علم الدين أفسح ، فى نظر دار الضيافة ؛ واستقرّ تاج الدين عبد الله بن سعد الدين نصر الله

(٨-٩) عوضاً عن علم الدين يحيى : يلاحظ تكرار العبارة التالية .

(١٦) وخلع على أحمد العظمة : يلاحظ تكرار العبارة . || قرا غلام : قرا غلامية ، وقد ورد الاسم « قرا غلام » هنا أعلاه س ٧ .

ابن البقرى ، صاحب ديوان الخاص ؛ واستقرّ تاج الدين عبد الرحيم بن الوزير ماجد ابن أبى شاكر ، فى نظر دار الضرب ؛ وقرّر فخر الدين عبد الرحمن بن مكانس ، فى نظر الاصطبل .

وفيه أفرج عن الوزير المقسى ، وعن علم الدين يحيى ، ناظر الدولة ، وقرّر على الوزير المقسى خمسمائة ألف درهم ، يوردها إلى الخزائن الشريفة .

وفيه أشيع بين الناس أنّ الملك المنصور على قد طُعن ، وهو على غير استواء ؛ فلما كان يوم الأحد ثالث عشرين صفر ، توفّى السلطان الملك المنصور على بن الأشرف شعبان بن الأمجد حسين بن محمد بن قلاون ، وكانت وفاته بعد الظهر ، فاجتمعت الأمراء على باب الستارة ، وشرعوا فى تجهيزه ، فغسّلوه وكفّنوه ، وصلّوا عليه ، ودفنوه فى مدرسة (١٧٣ ب) جَدّته خوند بَرَكَة، التى بالتبانة .

ومات المنصور على وله من العمر نحو اثنتى عشرة سنة ، وكانت مدّة سلطنته بالديار المصرية خمس سنين وثلاثة أشهر وعشرين يوما ، ليس له فى السلطنة إلا مجرّد الاسم فقط ، وكان له من النفقة فى كل يوم قدر معلوم ، ولا يمكّن من شىء غير ذلك.

وكان المنصور عَلِى جميل الصورة ، حسن الشكل ، ليّن الجانب ؛ فلما مات لم يجسر برقوق أنْ يتسلطن بعده ، فأخرج سيدى أمير حاج أخو المنصور على ، فسلطنه عوضاً عن أخيه .

انتهى ما أوردناه من أخبار دولة الملك المنصور على بن الأشرف شعبان ، وذلك على سبيل الاختصار منها ، ومات المنصور على بالطاعون على فراشه ، ولم يمت قتيلا مثل أبيه وأقاربه ، كما تقدّم .

---

(٢) أبى شاكر : أبو شاكر .

ذكر

سلطنة الملك الصالح زين الدين أبو الجود أمير حاج حاجى ابن الأشرف شعبان بن الأمجد حسين بن محمد بن قلاون

وهو الرابع والعشرون من ملوك الترك وأولادهم بالديار المصرية، بويع بالسلطنة بعد موت أخيه المنصور على، فى يوم الاثنين رابع عشرين شهر صفر، سنة ثلاث وثمانين وسبعمائة، وكان له من العمر يومئذ نحو إحدى عشرة سنة.

فحضر الخليفة محمد المتوكل، والقضاة الأربعة، والأتابكى برقوق، وسائر الأمراء المقدّمين، فجلسوا عند باب الستارة، وطلبوا سيدى أمير حاج، فخرج من دور الحرم، وكان أكبر إخوته، فوقع الاتّفاق على سلطنته، فأحضروا له خلعة السلطنة، وألبسوها له، وتلقّب بالملك الصالح.

فركب من باب الستارة، وهو بشعار المُلْك، والأمراء مشاة قدّامه، والأتابكى برقوق حامل القبّة والطير على رأسه؛ فاستمرّ فى ذلك الموكب حتى صعد الإيوان، فأُجلس به، ومدّ السماط هناك، وجلس على رأس السماط وهو بشعار المُلْك؛ ثم دخل القصر وجلس (١٧٤ آ) على تخت المُلك، وأخلع على الخليفة، ودقّت البشائر بالقلعة، ونودى باسمه فى القاهرة، وارتفعت له الأصوات بالدعاء من الناس قاطبة.

ثم فى يوم الخميس سابع عشرينه، أجلس السلطان بدار العدل، وعملت الخدمة على العادة بها؛ ثم حضر الخليفة محمد المتوكل، وقضاة القضاة الأربعة، وقرئ عهد الخليفة للسلطان على الأمراء، وكتب الخليفة خطّه على العهد، وشهد فيه القضاة عليه بذلك؛ ثم خلع على الخليفة، وكاتب السرّ، وانفضّ الموكب.

وفيه خُلع على الصاحب كريم الدين عبد الكريم بن مكانس، واستقرّ فى الوزارة، ونظر الخاص، فأخلع الوزير فى ذلك اليوم على يوسف بن المقدّم محمد بن يوسف، واستقرّ به مقدّم الدولة، عوضاً عن أحمد بن العظمة، وقد استعفى من ذلك.

(١٧) بها: به.
(٢٢) استعفى: استعفا.

وفى شهر ربيع الأول ، فيه ، فى يوم الثلاثاء سابع عشره ، خلع على تاج الدين بن وزير بيته ، مستوفى الخاص ، واستقرّ ناظر ثغر الإسكندرية ، عوضاً عن مجد الدين ابن البرهانى ؛ واستقرّ علم الدين ، المعروف بوُدَيْنات ، فى استيفاء الخاص ، عوضاً عن تاج الدين بن وزير بيته .

وفيه خلع على القاضى ناصر الدين محمد بن محمد بن التنسى ، وأعيد إلى قضاء الإسكندرية ، عوضاً عن القاضى تاج الدين بن الربعى ؛ وخلع على الشيخ جلال الدين أحمد بن نظام الدين إسحق ، واستقرّ فى مشيخة خانكاة سرياقوس ، عوضاً عن والده ، ونُعِت بشيخ الشيوخ .

وفيه ركب الأمير يونس ، دوادار الأتابكى برقوق ، على خيل البريد ، وتوجّه إلى حلب ليكشف عن أحوال أخبار التركمان ، وقد ورد أنّهم قد خرجوا عن الطاعة ، وأظهروا العصيان .

وفيه أُخذ قاع النيل ، فكان خمسة أذرع وثمانى أصابع . ـ وفيه خلع على القاضى شرف الدين بن عرب ، واستقرّ فى وكالة بيت المال ، عوضاً عن القاضى نجم الدين محمد ابن الطنبدى .

وفى آخر هذا الشهر ، ارتفع الطاعون عن الديار المصرية جملة واحدة ، بعد ما فتك فى الأطفال والمماليك (١٧٤ ب) والعبيد والجوار ، فتكا ذريعاً .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه أنعم على الأمير تغرى برمش بتقدمة ألف ، عوضاً عن الأمير على بن قشتمر ، بحكم وفاته .

وفيه توفّى الشيخ نظام الدين إسحق بن عاصم الأصفهانى الحنفى ، وكان من أعيان علماء الحنفية ، وهو صاحب الخانقة النظامية ، التى تحت القلعة عند دار الضيافة ؛ فلما توفّى استقرّ ولده جلال الدين ، عوضه كما تقدّم ـ وفيه توفّى الصالح المعتقد سيدى على الشامى ، المعروف بأبى لحاف ، وكان من الصالحين .

وفيه عيّن الأتابكى برقوق جماعة من المماليك السلطانية ، نحو خمسمائة مملوك ، وعيّن من الأمراء المقدّمين ثلاثة ، يخرجون صحبتهم إلى التجريدة ، بسبب عصيان التركمان . ـ

(٢٤) يخرجون : يخرجوا .

وفيه نودى بسفر الحجّاج الرجبية ، فسُرّ الناس بذلك . ــ وفيه قرّر القاضى علم الدين ابن ناصر الدين محمد القفصى ، فى قضاء المالكية بدمشق ، عوضاً عن البرهان بن الصنهاجى .

وفيه وصلت خيمة جليلة من نائب الشام ، برسم الأتابكى برقوق ، فحملت على مائة وثمانين جملا ؛ فلما حضرت نصبت بالميدان الكبير الناصرى، وعزم الأمير برقوق على الأمراء المقدّمين هناك ، ومدّ لهم مدّة حَفِلة ، وأقام هناك إلى آخر النهار ، ثم عاد إلى باب السلسلة .

وفيه توفّى الأمير آلان باى الشعبانى ، أمير سلاح ، وكان من خيار الأمراء ، وله اشتغال بالعلم .

وفيه وقعت نادرة غريبة ، وهو أنّ شخصا أعجميا جاء إلى الأتابكى برقوق ، وقال له : « إنّ النيل لا يزيد فى هذه السنة شيئا ، فاستعدّوا لذلك » ؛ فاتّفق أنّ النيل زاد فى تلك السنة زيادة عظيمة ، حتى بلغ عشرين ذراعا ، وثبت إلى آخر بابه ، فقبض الأتابكى برقوق على ذلك العجمى ، الذى قال له : « إنّ النيل لا يزيد فى هذه السنة شيئاً » ، وضربه بالمقارع ، وأشهره فى القاهرة على جمل ، ونودى عليه : « هذا جزاء من يكذب (١٧٥ آ) على الملوك » .

وفيه عزل السلطان قاضى قضاة المالكية عبد الوهّاب البساطى ، واستقرّ بالقاضى جمال الدين محمد بن خير السكندرى ، عوضاً عن البساطى .

وفيه توفّى الشيخ شهاب الدين الأذرعى، وكان من أعيان علماء الشافعية ، ومولده سنة تسع وسبعمائة ، وكان فاضلا فى مذهبه ، وألّف كتابا فى الفقه سمّاه « الغوث » ، وهو كتاب مفيد .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه خلع على عَلِى القرمى ، واستقرّ فى ولاية الشرقية، عوضاً عن مبارك شاه ؛ وخلع على الأمير إيّاس الصرْغَتْمشى، واستقرّ حاجبا رابعا ، وهذا مما تجدّد أيضا ، بخلاف العادة القديمة .

---

(١٣) يزيد : يزد .

وفيه قدمت الأخبار من حلب بأنّ الأمير خليل بن قراجا بن ذَلغادر ، قد خرج عن الطاعة ، وتوجّه إلى بلاد مرعش ؛ فلما تحقّق الأتابكى برقوق ذلك ، برزت منه المراسيم إلى الأمير أَشقتمر نائب الشام ، بأنْ يخرج إليه بعساكر دمشق ، وكذلك الأمير أينْال اليوسفى ، نائب حلب ، بعساكر حلب ، والأمير كمشبغا الحموى ، نائب طرابلس ، بعساكر طرابلس ، والأمير طشتمر القاسمى ، نائب حماة ، بعساكر حماة ، والأمير طشتمر العلاى ، نائب صفد ، بعساكر صفد ، ومعهم نوّاب القلاع ، وكذلك تراكمين الطاعة ، وكذلك العربان والعشران .

وعيّن الأتابكى برقوق دواداره الأمير يونس ، وصحبته خمسمائة مملوك من المماليك السلطانية ، فخرجوا من مصر على حمية ، قاصدين البلاد الحلبية ؛ فلما وصلوا إلى هناك تقاتلوا مع التركمان ، فكسروهم كسرة مهولة ، وقتل ثلاثة أنفار من أعيان أمراء خليل ابن قراجا بن ذَلغادر ، فولّوا مدبرين ؛ فاقتضى رأى النوّاب والعسكر أنْ يتبعوهم إلى ملطية ، ويمهّدوا البلاد ، فساروا خلف التركمان ، وغنموا منهم أشياء كثيرة ، من خيول وجمال وسلاح وغير ذلك ، ثم عادوا فى أواخر شعبان .

وفى هذا الشهر ، عقد مجلس عند الأتابكى برقوق بسبب وقف ، فاجتمع فيه القضاة الأربعة ، ومشايخ العلم ، فوقع فى ذلك (١٧٥ ب) المجلس تشاجر بين قاضى القضاة برهان الدين إبراهيم بن جماعة الشافعى ، وبين قاضى القضاة علم الدين سليمان البساطى ، المالكى ، فنزّ بينهما الكلام ، فحنق الأتابكى برقوق من القاضى المالكى ، فعزله فى ذلك المجلس ، وأشار إلى قاضى القضاة الشافعى برهان الدين بن جماعة ، بأنْ يعيّن من المالكية من يلى القضاء ، فعيّن ابن جماعة الشيخ جمال الدين عبد الرحمن بن خير ، فأخلع عليه فى ذلك المجلس ، ونزل من القلعة فى موكب حَفِل .

وفيه قدم قاصد الملك المعزّ حسين بن أويس ، صاحب بغداد ، فأكرمه السلطان ، وأخلع عليه .

---

(٣) أشقتمر : كذا فى الأصل .

(٧) تراكمين الطاعة : كذا فى الأصل ، ويعنى من تحت الطاعة من التركمان .

وفى شهر جمادى الآخرة، فيه ورد الخبر بأنّ متملّك الحبشة داود بن سيف أرعد، الملقّب بالحطى ، تعدّى على أطراف بلاد السّلطان ، وأنفذ جيشا إلى أطراف معاملة أسوان ، فنهبوا البلاد ، ونال منهم العربان ضرر عظيم .

فلما بلغ الأتابكى برقوق ذلك ، بعث خلف بطريق النصارى اليعاقبة، المسمّى متّى ابن سمعان ، فلما حضر أمره أنْ يكتب إلى صاحب الحبشة ، ويمنعه من التمرّض إلى بلاد السلطان ؛ فكتب إليه البطريق بما اقترحه عليه الأتابكى برقوق بالإنكار عليه ، وندب لرسالته البرهان إبراهيم الدمياطى، نقيب قاضى القضاة المالكى ، فتوجّه بهذه الرساله إلى صاحب الحبشة .

وفيه عزل ابن التنسى عن قضاء الإسكندرية ، وقرّر فيها بابن الربعى ، فلم يُقم بها غير أيام ، وعزل عنها ، وأعيد ابن التنسى ثانيا .

وفى شهر رجب ، فيه قدم البريد بأنّ العسكر السلطانى ، الذى توجّه إلى قتال خليل بن ذلغادر ، قد تقاتلوا معه ، فانكسر خليل بن ذلغادر ، وغنموا (١٧٦ آ) من عسكره أشياء كثيرة ، من خيول وجمال وسلاح وغير ذلك ، وملكوا منهم مَرْعَش ، ومدينة الأبلستين ، ونزلوا بها ، ونودى فيها بالأمان والاطمان .

وفيه امتنع قاضى القضاة الشافعى برهان الدين إبراهيم بن جماعة ، من الأحكام الشرعية أياما ، بسبب ما طُلب منه من مال الأوقاف ، لتجهيز الرسُل ، الذين توجّهوا إلى صاحب الحبشة ، فعزل نفسه من القضاء ، فطلبه الأتابكى برقوق ، وأخلع عليه ثانيا خلعة الاستمرار ، ففرح به كل أحد من الناس .

وفيه توفّى الأمير آقتمر عبد الغنى ، نائب السلطنة بمصر ، وكان من أجلّ الأمراء قدرا ، وأعظمهم أمرا ، وولى عدّة وظائف سنيّة ، منها : نيابة السلطنة بمصر ، ونيابة

---

(٩) فلم يقم : فلم يقيم .

(١٢) تقاتلوا : قتاتلوا .

(١٦) الذين : الذى .

الشام ، ونيابة طرابلس ، وغير ذلك من الوظائف ؛ فلما مات وفّر السلطان إقطاعه ، ولم ينعم به على أحد من الأمراء .

وفيه توفّى الشيخ ركن القرشى، قاضى قرم ، وهو الذى ألّف له كتابا فى شرح البخارى ، وكان من أعيان علماء الحنفية . ـ وفيه توفّى الخواجا فخر الدين عثمان ، وهو الذى جاب الأتابكى برقوق ، ووالده آنص ، إلى مصر .

وفيه نفى الأمير مأمور القلمطاوى، حاجب الحجّاب، إلى الشام؛وأخلع على الأمير تغرى برمش ، واستقرّ عوضه فى الحجوبية الكبرى . ـ وفيه خلع على الملاى عَلِى ابن القرمانى ، واستقرّ فى ولاية منوف ، عوضاً عن أبى بكر بن خطاب .

وفيه رسم الأتابكى برقوق بقطع ما تكاثر من الأتربة وغيرها ، بالشوارع والأسواق ، بالقاهرة ومصر ، فقطعت بالمساحى ، ونقل ما خرج منها إلى الكيمان .

وفيه بلغت زيادة ماء النيل إلى تسع عشرة ذراعا واثنى عشر أصبعا من عشرين ذراعا، وثبت إلى سادس عشرين توت، فغرقت البساتين، وانقطعت كثيرا (١٧٦ب) من الطرقات على المسافرين .

وفيه خلع على المتايتى، قاضى بغداد، أطلسين بطرز زركش، وطرحة حرير أبيض.

وفيه ركب السلطان ونزل إلى الميدان ، كما هى عادة السلاطين فى كل سنة ؛ وأخلع على القاضى تقىّ الدين عبدالرحمن ، وأقرّه فى نظار الجيش على عادته ؛ وأخلع على القاضى بدرالدين محمد بن فضل الله ، وأقرّه فى كاتب السرّ على عادته ؛ وأخلع على الوزير جبّة نخّ بقصب ، وأقرّه على عادته ؛ وأخلع على أرباب الوظائف قاطبة ، ومَن له عادة من المباشرين وغيرها ، وكانت هذه عادة السلاطين فى كل سنة ، إذا نزلوا إلى الميدان .

وفيه دار محمل الحاج الرجبى على العادة ، وخرجت الحجّاج إلى البركة يوم دوران المحمل ، وكان أمير الركب الأمير بهادر الجمالى المشرف ، فخرج الحجّاج أفواجاً . ـ وفيه توجّهت الرسُل إلى صاحب الحبشة .

وفيه أخرج الأمير مأمور ، حاجب الحجّاب ، منفيًّا إلى الشام ، ثم رسم له بنيابة

(٢٣) الحجاب : الحجاج .

حماة ، عوضاً عن طشتمر القاسمى ، بعد موته ؛ وخلع على نجم الدين محمد الطنبدى ، وأعيد إلى وكالة بيت المال ، عوضاً عن ابن عرّب . ـ وفيه سارت رسُل بغداد ، بعد ما خلع عليهم .

وفى شهر شعبان ، فيه رسم الأتابكى برقوق بتغريق الوزير كريم الدين عبدالكريم ابن مكانس ، فتوجّهوا به إلى الجزيرة الوسطى ، ووضعوه فى البحر ، وهو مكتّف من يديه ورجليه بحبل ، فأقام فى الماء نهارا كاملا ، حتى شفع فيه بعض الأمراء من التغريق .

وفيه نفى جمال الدين محمود العجمى ، محتسب القاهرة ، فشفع فيه الأمير أيتمش البجاسى من النفى ، وأمره بأنْ يلزم بيته ، وسبب ذلك أنّه نُقِل عنه لقاضى القضاة الحنفى صدر الدين محمد بن منصور ، عن الأتابكى برقوق ، أنّه قال بالتركية لمن حوله ، وهو فيهم : « إنّ القضاة ليسوا بمسلمين » (١٧٧ آ) .

فشقّ ذلك على قاضى القضاة صدر الدين بن منصور الحنفى ، فركب وتوجّه إلى بيت قاضى القضاة برهان الدين بن جماعة الشافعى ، واستشاره فى عزل نفسه عن القضاء ، وقال له : « أنا قطعت عمرى فى الاشتغال بالعلم فى دمشق ، ثم فى آخر عمرى أُنفى عن الإسلام » ؟ وحدّثه بما نقله له محمود العجمى ، المحتسب ، عن الأتابكى برقوق ؛ فلما سمع ابن جماعة ذلك ، تغيّر خاطره على الأتابكى برقوق ، وقام على الفور ، وطلع إلى برقوق ، وأخبره بما نقله عنه محمود العجمى ، فغضب على محمود العجمى ، وعزله من الحسبة ، ورسم بنفيه إلى القدس .

وكان الأتابكى برقوق فى هذه الأيام صار يقع فى حقّ القضاة والفقهاء بما لا يليق ، بعد ما كانت القضاة والفقهاء عند الأمراء والأكابر ، يبجّلونهم ويعظّمونهم إلى الغاية ، وقد انحطّ قدر القضاة والعلماء فى آخر دولة الظاهر برقوق ، وفى دولة ابنه الناصر فرج ، وما بعد ذلك ، ينزلون عند أرباب الدولة منزلة السوء ، حتى صار أقلّ الناس من الأراذل ، يخاطبونهم بكل قبيح ، وقد ذلّوا أنفسهم فى طلب الدنيا ، وحبّ المناصب ، فلا حول ولا قوّة إلا بالله ـ نقل ذلك المقريزى .

---

(١٠) ليسوا : ليس .

(٢٣) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ٤٤٧ ـ ٤٤٨ .

وفيه خلع على تاج الدين محمد المليجى، شاهد خزانة الخاص ، واستقرّ به فى حسبة القاهرة ، عوضاً عن جمال الدين محمود العجمى ؛ وخلع على علم الدين يحيى ،وأعيد إلى نظار الدولة ، عوضاً عن ابن الريشة ، وكان علم الدين يحيى مريضا ، فحملت له الخلعة إلى داره ؛ وخلع على الأمير قُرط بن عمر ، وأعيد إلى كشف جهات البحيرة ؛ وخلع على عمر بن أخيه ، وأعيد إلى ولاية البحيرة .

وفيه قدم الأمير يونس الشهير بالنوروزى ، دوادار الأتابكى برقوق ، وكان توجّه إلى حلب ، صحبة العسكر المتوجّه إلى محاربة ابن ذلغادر، وذلك أنّ العسكر أقام على الأبلستين إلى خامس عشر جمادى الآخرة ، ثم رحل العسكر عنها ، (١٧٧ ب) وقد بلغهم نزول خليل بن ذلغادر بقلعة خرت برت ، إلى جهة ملطية .

ثم قدم على العسكر الأمير إبراهيم بن رمضان ، مقدّم التركمان ، عونة لهم على قتال خليل بن ذلغادر ، فنزل بمن معه من العسكر بظاهر ملطية ؛ ثم قدم على العسكر الأمير حيدر بن باشا ، كبير التركمان البزوقية ، وطلب الأمان من الأمراء ، فكُتِب له أمان .

عند ذلك تلاشى أمر خليل بن ذلغادر ، وهرب تحت الليل بمن معه من العسكر، وقد نال العسكر مشقّة عظيمة من البرد وكثرة الأمطار ، فعند ذلك قصد التوجّه إلى الديار المصرية .

ومن الحوادث ، أنّ فى هذا الشهر ظهر فى السماء كوكب له ذؤابة قدر رمحين، من جهة القبلة، وأقام يطلع من هناك مدّة أيام ، ثم اختفى ؛ قال صاحب مرآة الزمان : «إنّ أول ما ظهر كوكب الذنب ، لما قتل قابيل أخاه هابيل ، ثم ظهر فى زمن طوفان نوح عليه السلام ، ثم ظهر فى وقت نار إبراهيم عليه السلام ، ثم ظهر عند هلاك قوم عاد وثمود ، ثم ظهر عند هلاك فرعون وقومه ، ثم ظهر عند غزوة بدر الكبرى ، ثم عند قتل عثمان بن عفان ، وكذلك عند قتل الإمام علىّ رضى الله عنهما ، وكان يظهر عند قتل جماعة من الخلفاء العباسيّة ، منهم : الراضى بالله ، والمعتزّ ، والمهدى ، والمقتدر ، وغيرهم من الخلفاء؛ وظهور هذا الكوكب يدلّ على قتل ملك من الملوك ، أو ظهور الطاعون» .

---

(١٧) اختفى : اختفا .

وكان ظهوره فى هذه السنة ، يدلّ على انقراض دولة بنى قلاون من القاهرة ، واستيلاء دولة الجراكسة من بعدهم ، وفى الغالب يحدث عقيب ظهور هذا الكوكب الزلازل والخسوف ، وكثرة الأهوال ، ويدلّ على ذلك ما رواه الحاكم فى المستدرك من طريق أبى ملـكية ، قال : « غدوت على عبد الله بن عبّاس ، رضى الله عنهما ، فقال لى : ما نمت ليلة البارحة ، قلت : ولِمَ ؟ قال : قالوا لى : (١٧٨ آ) قد طلع كوكب الذنب ، فخشيت أنْ يكون الدجّال قد طرقنا » .

وفيه كتب باستقرار القاضى شهاب الدين أحمد بن أبى الرضا بن عمر ، فى قضاء الشافعية بحلب ، عوضاً عن كمال الدين عمر بن عثمان بن هبة الله المعرى .

وفيه قدم الأمير يلبغا الناصرى ، فخرج الأتابكى برقوق إلى لقائه ، وترجّل عن فرسه لما عاينه ، واعتنقا ، ثم أركبه فرسا من مراكيبه ، ودخل صحبته ، وشقّا من القاهرة .

وفى شهر رمضان ، أنعم السلطان على الأمير يلبغا الناصرى ، بتقدمة ألف ، وأجلس ، وقت الخدمة بالإيوان ، رأس الميسرة ، فوق أمير سلاح .

وفيه خلع على سعد الدين نصر الله بن البقرى ، واستقرّ فى نظر الخاص ، عوضاً عن الوزير كريم الدين بن مكانس ؛ وخُلع على ابن مكانس ، وأعيد إلى الوزارة من غير نظر الخاص .

وفيه خلع على الأمير جركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، واستقرّ مشير الدولة ، ورسم للوزير أنْ لا يتصرّف فى شىء من أمور المملـكة إلا بعد مراجعته .

وفيه خلع على تاج الدين عبد الله بن البقرى ، وقرّر فى استيفاء الصحبة ، عوضاً عن أبيه سعد الدين بن البقرى ؛ وخلع على علم الدين يحيى ، واستمرّ فى نظر الدولة ، كما كان على حاله .

وفيه ، فى هذه الأيام ، ساق الأمير جركس الخليلى ماء النيل ، من البحر إلى الميدان الذى تحت القلعة ، وصبّ فى الحوض الذى على بابه بالرملة ، وحصل به غاية النفع للسكان ، الذين عند باب السلسلة ، وكان له نحوا من سبعين سنة لم يجر فيه الماء . ـ

---

(٢٣) الذين : الذى . || لم يجر : لم يجرى .

وفيه قرئ صحيح البخارى بالقصر الكبير بالقلعة على العادة ، وكان من عهد الملك الأشرف شعبان بن حسين لم يقرأ بالقصر .

وفيه وقع من الحوادث، أنّ قاضى القضاة الشافعى برهان الدين إبراهيم بن جماعة، حضر مجلس سماع صحيح البخارى ، ثم نزل من القلعة إلى داره (١٧٨ ب) ، فلما ركب أخذ شخص ، يُعرف بابن نَهار ، بعنان بغلته ، وقال له : « قد حكمت علىّ بحكم لا يجوز شرعا » ؛ وأخذ ابن نَهار فى الإساءة المفرطة على ابن جماعة ، فشقّ ذلك على ابن جماعة ، فلما نزل إلى داره عزل نفسه من القضاء ولزم داره .

فلما بلغ ذلك إلى الأتابكى برقوق ، طلب ابن نَهار ، فلما حضر استدعى برقوق بشيخ الإسلام سراجَ الدين عمر البلقينى ، ومشايخ العلم ، فأفتى شيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، بتعزير ابن نَهار ، فرسم الأتابكى برقوق للوالى بأنْ يضرب ابن نَهار بالمقارع ، ثم يشهره على جمل بالقاهرة ، ففعل به ذلك .

ثم إنّ الأتابكى برقوق ، بعث يسترضى خاطر قاضى القضاة برهان الدين بن جماعة ، فلم يرضَ بعوده إلى القضاء ، فبعث إليه ثانيا الأمير قطلوبُغا الكوكاى ، والأمير إيّاس الصرْغَتْمشى ، أحد رءوس النوب ، فلم يزالا به حتى أخذاه وأتيا به إلى الأتابكى برقوق، فلما شاهده من بُعد قام إليه وتلقّاه ، وعانقه وترضّاه ، ثم أحضر إليه بالتشريف ، فأفيض عليه ، ونزل من القلعة فى موكب حَفِل ، وكان يوما مشهودا .

وفيه ركب البريد الأمير جلبان ، الدوادار ، لإحضار الأمير أيْنال اليوسفى ، نائب حلب . ــ وفيه أخرج الأمير مقبل الرومى ، الخازندار ، السيفى يلبغا العمرى ، منفيًّا إلى القدس ، وكان من شرار الأمراء ، ظالما غشوما .

وفيه أمطرت السماء مطرا غزيرا ، حتى سالت منه الأزقة والشوارع ، وخاضت فيه الخيول للّبب ، وجاء من الجبل المقطم السيل ، حتى دخل البيوت وتهدّمت منه .

وفيه قدمت الأخبار، بأنّ الأمير أيْنال اليوسفى قد وصل إلى غزّة، فأرسل الأتابكى

---

(٢) يقرأ : يقرى .

(٨) استدعى : استدعا .

برقوق الأمير آقبغا الصغير ، أحد أمراء الطبلخانات ، فقبض عليه من قطيا ، وقيّده ، وأرسله من هناك إلى السجن بالكرك (١٧٩ آ) .

وفيه ، فى تاسع عشرينه ، ابتدأ الأتابكى برقوق يهدم خان الزكاة ، الذى بين القصرين، وكان قد آل أمره إلى السقوط . ـ وفيه ، [فى] هذا الشهر ، غلت الأسعار فى سائر البضائع ، وتشحّط اللحم والدقيق .

وفى شهر شوّال ، كان عيد الفطر يوم الأربعاء ، فنزل السلطان إلى الميدان الذى تحت القلعة ، وصلّى به صلاة العيد ، كما جرت العادة القديمة أنّ السلاطين كانت تصلّى صلاة الأعياد بالميدان .

فلما انقضى أمر الصلاة والخطبة ، طلع السلطان إلى القلعة ، وحمل الأمير يلبغا الناصرى على رأسه القبّة والطير ، ومشت قدّامه الأمراء المقدّمون والعسكر ، بالشاش والقماش ، حتى دخل إلى القصر الكبير ، وجلس على سرير المُلْك ، وكان عادة السلاطين تُحمل على رءوسها القبّة والطير فى الأعياد ، فلما تسلطن الظاهر برقوق أبطل ذلك ـ أورده المقريزى فى السلوك .

وفيه خلع على الأمير يلبغا الناصرى ، واستقرّ نائب حلب ، عوضاً عن الأمير أينال اليوسفى ، ورسم له أنْ يجلس فوق أمير سلاح ؛ ثم إنّ السلطان أنعم بتقدمة الأمير يلبغا الناصرى على مملوكه الشرفى يونس ، واستقرّ به دوادار كبير، مقدّم ألف ؛ وأنعم على رأس نوبته الأمير قردم الحسنى ، واستقرّ به رأس نوبة النوب ، فعدّ ذلك من النوادر الغريبة ، أنّ مملوك أمير يصير رأس نوبة النوب ، وكان الأتابكى برقوق فى تلك الأيام يتصرّف فى أمور المملكة ، ليس على يده يد .

وفى يوم السبت ثامن عشره ، توفّى الأمير آنص العثمانى ، والد الأتابكى برقوق ، وكان أسلم وحسن إسلامه ، وكان يحبّ فعل الخير ، ويكثر من الصدقة على الفقراء

(٣) ابتدأ : ابتدى .
(٤) [فى] : تنقص فى الأصل .
(١٠) المقدمون : المقدمين .
(١٣) السلوك : انظر ج ٣ س ٤٥٣ .

والمساكين ، ويطلق المحابيس الذين فى السلاسل ، ويصالح عنهم أخصامهم ، ويطلقهم إلى حال سبيلهم ، وقد مات قبل أنْ يلى ولده برقوق السلطنة ؛ ولما مات أعطى الأتابكى برقوق (١٧٩ ب) الشيخ جلال الدين بن سراج الدين البلقينى ألف دينار ، ليحجّ بها عن والده الأمير آنص فى هذه السنة ؛ أورد ذلك المقريزى .

وفيه نادى الأمير المشير جركس الخليلى ، فى القاهرة ، أنْ يكون الفلوس العتق كل رطل بدرهم وثلث ، بعد ما كانت بدرهم ونصف كل رطل ؛ ثم فرّق على الصيارف فلوسا استجدّ ضربها ، وعمل عليها رَنْكه ، فمنها فلس زنته أوقية ، لتكون كل أربعة دراهم بفلس ، ومنها ما زنته نصف أوقية ، كل ثمانية بدرهم ، حسابا عن كل فلس بثمانية دراهم ، ومنها ما يكون كل ثمانية وأربعين فلسا بدرهم ، فحصل للناس بسبب ذلك غاية الضرر الشامل ، ولم يمش له ذلك ، وتوقّفت أحوال الناس ، وبطل بيعهم وشراهم ، وقلّ جلب البضائع من المأكل وغير ذلك .

ثم نادى الأتابكى برقوق فى يوم الجمعة ، بإبطال ذلك جميعه ، واستمرار الفلوس العتق على حالها ، فارتفعت له الأصوات بالدعاء من الناس قاطبة .

وفيه خلع على الأمير يلبغا الناصرى خلعة السفر ، وتوجّه إلى حلب من غير طُلْب ولا سنيح ، بل على جرائد الخيل .

وفيه خلع على صلاح الدين خليل بن عبد المعطى بن عبد المحسن ، نقيب دروس الفقهاء الحنفية ، واستقرّ فى نظر الحسبة الشريفة ، عوضاً عن ابن عرب ؛ وكان الأمير جركس الخليلى غائبا فى السرحة ، فلما حضر أنكر ولايته ، وأرسل خلفه ، وضربه بين يديه ، وكان سعى فى الحسبة بمال له صورة ، فراح عليه ، وكان قبيح السيرة سيىء التدبير ؛ ثم خلع على ابن عرب وأعيد إلى الحسبة .

وفيه خلع على إبراهيم بن كاتب أزلان ، واستقرّ فى وزارة الشام ، ومهمّات المرتجع ،

---

(١) الذين : الذى .

(٤) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ٤٥٥ .

(٢١) أزلان : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .

ونظار ديوان نائب الشام ، كما كان فخر الدين ماجد بن قَرْوينة ، وكتب له فى توقيعه « الوزير » ، وأنعم عليه ببغلة من الاصطبل السلطانى ، وعليها زنارى جوخ ، وكان الوزير ابن مكانس ساعيا فى إبعاده وخروجه من (١٨٠ آ) مصر ، خوفا منه أنْ يسعى عليه .

وفيه خلع على الأمير طُنباى تمر القبلاوى ، واستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن منكلى بُغا السمين ، وكان من الأمراء الطبلخانات ؛ وخلع على زين الدين عمر ابن منهال ، واستقرّ فى كتابة السرّ بدمشق ، عوضاً عن فتح الدين محمد بن الشهيد ، وقبض على فتح الدين ابن الشهيد ، وصودر .

وفيه أنعم السلطان على الأمير قطلوبُغا الكوكاى ، بتقدمة ألف ، وهى تقدمة الأمير آنص العثمانى ، والد الأتابكى برقوق .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه خلع على السيد الشريف جماز بن هبة الحسنى ، واستقرّ أميرا بالمدينة النبوية ، عوضاً عن عمّه عطية ، بحكم وفاته . ـ وفيه قدم الشيخ شمس الدين محمد القونوى من دمشق ، فنزل بالمدرسة الصالحية التى بين القصرين ، فأتى إليه الناس أفواجا يلتمسون بَرَكة زيارته .

وفيه قبض الأتابكى برقوق على بنى مكانس جميعا ، بحيلة دبّرها ، فقبض على الوزير وإخوته ، وعلى أقاربه ، وقبض على علم الدين بن قارورة ، ناظر الديوان الأتابكى . ـ ثم أخلع على إبراهيم بن كاتب أزلان ، الذى استقرّ فى وزارة الشام ، وجعله ناظر ديوانه ، عوضاً عن ابن قارورة ، والذى خاف منه ابن مكانس وقع فيه ؛ وأخلع على سعد الدين إبراهيم الميمونى ، واستقرّ به عامل ديوانه .

وفيه خلع على الشريف جمال الدين عبد الله بن عبد الكافى الطباطبى ، واستقرّ فى نقابة الأشراف ، عوضاً عن الشريف على.

---

(١) قروينة : بحرف الراء ، كما فى الأصل .

(٣) ساعيا : ساعى .

(١٧) أزلان : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .

وأخلع على علم الدين عبد الوهّاب الطنساوى ، الذى يقال له « سِنّ إبرة » ، واستقرّ به فى الوزارة ، عوضاً عن كريم الدين بن مكانس ؛ ثم سلّم ابن مكانس وإخوته وأقاربه وحاشيته إلى شاد جهات الدواوين ، فعذّبهم بأنواع العقوبات . ـ فلما قبض على أخيه فخر الدين ، وهو صاحب الأشعار الرائقة ، فصادره ، حتى بيّعه جميع ما يملكه من صامت وناطق ، حتى باع خيله وبغاله بأبخس الأثمان (١٨٠ ب) ، فأنشد فى هذه الواقعة ، وهو يقول :

رَبّ خذ بالعدل قوما أهل ظــلم متوالى
كلّفونى بيع خيلى برخيص وبغـــالى

وفيه ارتفع سعر الغلال فى سائر الحبوب ، حتى بلغ سعر الأردب القمح ستين درهما ، وعزّ وجود الخبز من الأسواق ، واختطف الناس الخبز من الأفران ؛ فلما تزايد الأمر رسم الأتابكى برقوق بفتح شون الذخيرة ، وأبيع منها بسعر جيّد .

ثم إنّ السواد الأعظم من العوام ، طلعوا إلى الرملة واستغاثوا : « الله ينصر السلطان » ، فأرسل إليهم برقوق أوجاق ، يقول لهم : « ما بالكم » ؟ قالوا : « يولّى السلطان علينا محمود العجمى ، المحتسب ، عوضاً عن المليجى » ، فأجابهم برقوق ، وأخلع على محمود العجمى ، وأعيد [إلى] الحسبة ، وأجاب سؤالهم .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه وقع أنّ الأمير تغرى برمش ، أمير سلاح ، ترك إمريّته ، ثم إنّه تزايا بزىّ الفقراء ، وفرّق مماليكه على الأمراء ، وتوجّه إلى مكان فى القرافة ، يتعبّد فيه ؛ فلما بلغ الأتابكى برقوق ذلك ، بعث إليه الأمير سودون الشيخونى ، حاجب الحجّاب ، والأمير قردم الحسنى ، رأس نوبة النوب ، ليعود إلى إمريّته ، فأبى من ذلك ، وصمّم على الزهادة ، وترك الدنيا ؛ ثم بعث إليه الأتابكى برقوق الشيخ أكمل الدين الحنفى ، شيخ الخانقة الشيخونية ، يسأله فى العَوْد إلى إمريّته ، فأبى من ذلك .

فاشتدّ غضب الأتابكى برقوق عليه ، فأمر بإخراجه إلى القدس ماشيا حافيا ، فمشى

---

(١٥) [إلى] : تنقص فى الأصل .

على قدميه إلى قبّة النصر خارج القاهرة ، فطلع بعض الأمراء إلى الأتابكى برقوق ، وشفع فيه ، فأدركه بالإذن بالركوب ، فركب وسافر إلى القدس بطّالا .

وهذه الواقعة تقرب من واقعة الأمير خاير بك من حديد ، مع الأشرف قايتباى ، وأمرها مشهور .

وفيه وقع من الحوادث ، أنّ بعض تجّار قيسارية جهركس ، يُعرف بابن القماح ، احتال على شخص يعرف بصدقة ، وهو صاحب القيسارية ، فقال له : « إنّ البئر التى بها فيها كنز » ، فاجتمع فى القيسارية تحت الليل صدقة ، وابن القماح ، وولده ، والبوّاب ، وشخص آخر فى صورة (١٨١ آ) أنّه يعينه على ذلك ، وكان هذا الرجل صانع أقفال ، ثم إنّ ابن القماح قال لصدقه ، صاحب القيسارية : « امض أنت حتى أقرأ العزيمة على البئر ، وأبخّر حولها » .

فلما مضى صدقة ، وترك ابن القماح فى القيسارية ، قام ابن القماح إلى دكاكين التجّار ، وفتحها ذلك الرجل الأقفالى ، فأخذ منها ابن القماح من القماش ما يزيد قيمته على عشرة آلاف دينار ، وهرب تحت الليل ، هو وولده .

فأصبح الناس وجدوا القيسارية مفتّحة الحوانيت ، ولم يبقَ بها شىء من القماش ، فارتجت القاهرة لذلك ، وحضر الوالى ، واجتمع التجّار ، فقالت امرأة ، ممن يسكن بالربع علو القيسارية : « قد رأينا الليلة ابن القماح وولده هنا » .

ثم إنّ التجّار طلعوا إلى الأتابكى برقوق ، وأخبروه بهذه الواقعة ، فاشتدّ حنقه على الوالى ، وألزمه بإحضار ابن القماح ، والأقفالى ؛ فبينما هو فى الفحص على ابن القماح ، فدلّه شخص على موضعه ، فركب إليه وأحاط بالبيت الذى هو به ، فألقى ابن القماح نفسه من علوّ البيت يريد النجاة ، فانكسر فخذه ، وقبض عليه ، وعلى ولده أحمد ، وعلى ذلك الشخص الأقفالى الذى فتح الدكاكين ، ووُجد القماش الذى أخذه ،

(٩) امض : أمضى .

(١٤) مفتحة : مفتحت .

(١٩) فدله : فذله .

والمال بعينه ، لم يفقد منه شيء ، فحمل ذلك على الحمّالين ، وطلع بهم ، والطبلخاناة والمغانى تزفهم ، إلى عند الأتابكى برقوق ، وابن القماح وولده والأقفالى فى الحديد ، فكان لهم يوم مشهود .

ثم أخذ التجّار أموالهم بتمامه وكماله ، لم ينقص منه شيء ، ورسم الأتابكى برقوق بتسلّم ابن القماح وولده والأقفالى إلى الوالى ليعاقبهم أجمعين ، فسجنهم بخزانة شمايل ، بعد أنْ عذّبهم بأنواع العذاب الأليم ؛ وفى هذه الواقعة ألزم الوالى عريف قيسارية جهركس ، أنْ لا يسكن بها تاجر حتى يضمّن عليه ، وصار يهدّد التجّار بفعلة ابن القماح ، وما صنع .

وفيه قدمت الأخبار بوقوع الطاعون بمدينة صفد ، وجهات البلاد الشامية . ـ وفيه قدم الأمير كمشبغا الحموى ، نائب طرابلس ، باستدعاء من السلطان ، فلما حضر أكرمه غاية الإكرام ، وكان (١٨١ ب) أشيع عزله ، فلما حضر أخلع عليه خلعة الاستمرار على عادته كما كان .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : سيدى إبراهيم بن السلطان حسن . ـ وتوفّى مفتى دار العدل ، الشيخ ركن الدين أحمد ، المعروف بقاضى قرم ، الحنفى . ـ وتوفّى فقيه حلب ، الشيخ شهاب الدين أحمد بن حمدان بن أحمد بن عبد الواحد الأذرعى .

وتوفّى شيخ الشيوخ نظام الدين إسحق بن عاصم الأصفهانى ، شيخ خانكاة سرياقوس ، فى ليلة الأحد ثالث عشر ربيع الآخر ، ودفن بمدرسته النظامية ، التى بجوار دار الضيافة ، تجاه قلعة الجبل .

وتوفّى الشيخ عماد الدين إسمعيل بن شرف الدين أبى البركات محمد بن أبى العزّ الدمشقى الحنفى . ـ وتوفّى الأمير أحمد بن الملك المظفّر حاجى بن قلاون . ـ وتوفّى الأمير آقتمر عبد الغنى ، نائب طرابلس ، ونائب الشام ، ونائب السلطنة بمصر ، وأمير كبير ، فى تاسع عشرين جمادى الآخرة .

---

(٥) شمايل : شمامل .

وتوفى الأمير آنص العثمانى ، والد الأتابكى برقوق ، فى ثامن عشر شوّال . — وتوفى الأمير أيدمر الشمسى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف . — وتوفى الأمير آلان الشعبانى ، أمير سلاح .

وتوفى الحاج سيف بن على ، مقدّم الدولة ، مات تحت العقوبة . — وتوفى الأمير طشتمر الشعبانى اليلبغاوى ، نائب حماة ، فى رجب . — وتوفى الشيخ المسند جمال الدين عبد الله محمد بن على بن حديدة الأنصارى ، فى خامس عشرين شعبان .

وتوفى جمال الدين عبدالله بن الرقيق الأسلمى ، أحد أعيان المباشرين الكُتّاب . — وتوفى قاضى قضاة حلب ، كمال الدين عمر بن عثمان بن هبة الله المعرى الشافعى ، فى رجب .

وتوفى الخواجا فخر الدين عثمان بن مسافر ، وهو الذى جلب الأتابكى برقوق ، ووالده آنص ، من بلاد جركس ، من ضيعة يقال لها كسا ، من خلاصة جركس ، وإليه ينسب ، فيقال « برقوق العثمانى » فى سادس (١٨٢ آ) رجب ، وصلّى عليه برقوق .

وتوفى الفقير المعتقد المجذوب ، المعروف بأبى لحاف الشامى ، فى خامس صفر . — وتوفى الشيخ نور الدين على بن المنصورى الشافعى ، وكان من أعيان العلماء . — وتوفى غلام الله ، مهتار الطست خاناة السلطانية .

وتوفى الشيخ شمس الدين محمد بن الكوى ، المعروف بابن السيورى العمّارى ، نسبة إلى عمّار بن ياسر الصحابى ، رضى الله عنه ، وكان أصله من الموصل ، وكان علامة فى ضرب العود ، وفى فنّ الموسيقا فى زمنه ، توفى فى العشرين من صفر .

وتوفيت المسندة جويرة بنت الشهاب أبى الحسن أحمد الهكارى ، فى يوم السبت ثانى عشرين صفر ؛ انتهى ذلك .

---

(٢) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

(١٦) الطست خاناة : بحرف السين ، كما فى الأصل .

(١٩) الموسيقا : كذا فى الأصل .

ثم دخلت سنة أربع وثمانين وسبعمائة

فيها فى المحرم ، كان مستهلّه يوم الثلاثاء ، فيه خلع على الأمير مباركشاه السيفى ، واستقرّ والى الفيوم وكاشفها ، وكاشف البهنساوية ، والأطفيحية ، عوضاً عن أرسبغا المنجكى .

وفيه خلع على الأمير سودون الشيخونى ، وقرّر حاجب الحجّاب ، وأنعم عليه بإقطاع الأمير تنرى برمش ؛ وخلع على الأمير كمشبغا الحموى اليلبغاوى ، نائب طرابلس ، واستقرّ على عادته فى نيابة طرابلس ؛ وخلع على فرج بن أيدمر السيفى ، واستقرّ فى ولاية الغربية ، عوضاً عن أحمد بن سنقر ؛ وخلع على ألطنبغا الصلاحى ، واستقرّ فى ولاية الأشمونين ، عوضاً عن مباركشاه ؛ وأنعم على الأمير أيدكار العمرى بإقطاع الأمير سودون الشيخونى ، واستقرّ حاجبا ثانيا .

وفيه توجّه الأمير بكلمش العلاى ، لإحضار الأمير بيدمر الخوارزمى ، الذى كان نائب الشام ، وسجن بثغر دمياط ؛ فلما حضر ركب الأتابكى برقوق ، ونزل من القلعة إلى لقائه ، فلما طلع أخلع عليه ، واستقرّ به فى نيابة الشام على عادته ، عوضاً عن الأمير أشقتمر المارديني ، وكتب بتوَجُّه الأمير أشقتمر إلى القدس بطّالا ؛ وهذه سادس ولاية وقعت للأمير بيدمر الخوارزمى فى نيابة الشام ، وكان خيار نوّاب دمشق (١٨٢ ب) .

وفى أوائل هذه السنة ، تزايد سعر الغلال ، وفُقِد وجود الخبز من الأسواق ، وأبيع كل رطلين خبز بدرهم ، وأبيعت البطة الدقيق بثلاثين درهما ، وأبيع الأردب القمح بمائة وخمسة دراهم ؛ فلما دخل الشعير الجديد ، أبيع الأردب منه بخمسين درهما ؛ وتزايد الغلاء فى سائر البضائع قاطبة .

وفيه رسم الأتابكى برقوق بإطلاق مَن فى السجون قاطبة ، من المديونين وغيرهم ، فأفرج عنهم أجمعين ، وأغلق أبواب السجون ، ومنع القضاة من سجن أحد على دين ، قال : « ما كفى ما الناس فيه من أمر الغلا ، ووقوف الحال » ؟ ، ومنع الرسُل والنقباء

(١٤) أشقتمر : كذا فى الأصل .

من أبواب القضاة والحكّام . ـ وفى أواخر هذا الشهر انحطّ سعر الغلال قليلا ، وكذلك الدقيق .

وفى شهر صفر، فيه خلع على ابن عرب ، وأعيد إلى الحسبة، عوضاً عن خليل بن عبد المعطى ، وأضيف إلى ابن عرب وكالة بيت المال ، عوضاً عن نجم الدين الطنبدى. ـ وفيه خلع على محمد بن أشقتمر وقرّر فى ولاية قطيا ، عوضا عن أبو درقة قطلوبُغا الأسن قجاوى .

وفيه أعيد القاضى نجم الدين أحمد بن القاضى عماد الدين إسمعيل بن أبى العزّ إلى قضاء الحنفية بدمشق، عوضاً عن الهمام أمير غالب بن القوام أمير كاتب الأتقانى. ـ وفيه قدم الشيخ الصالح المعتقد سيدى على البربرى المجذوب ، من الفيوم ، وظهر له كرامات خارقة ، فهرع الناس إلى زيارته ، وبالغوا فى اعتقاده .

وفيه توجّه الأمير بهادر المنجكى، أستادار العالية، إلى دمشق، بسبب إحضار المال الذى وعد به الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام . ـ وفيه أعيد نجم الدين الطنبدى إلى وكالة بيت المال ، وعزل عنها ابن عرب ، وكان قد كبر سنّه ، وعجز عن الحركة .

وفيه طلب الأتابكى برقوق قاضى القضاة الشافعى (١٨٣ آ) برهان الدين بن جماعة ، فلما حضر سأله عن مال تاجر قد مات عن ورثة غائبين ، وترك المال بمودع الحكم ، فقال له القاضى : « قد ثبت عندى أنّ له ورثة ، ولا سبيل أنْ أدفع المال إلا لورثته » ، فغضب منه الأتابكى ، وهمّ بعزله ، واستدعى بالشيخ برهان الدين إبراهيم الأبناسى ليولّيه القضاء ، فغيّب منه واختفى .

وفيه خلع على عمر العجمى ، وأعيد إلى الحسبة ، عوضاً عن ابن عرب ، ورسم على ابن عرب ليقوم بما وعَدَ به الأتابكى برقوق حتى قرّره فى الحسبة ، فتسلّمه أيدكار حاجب ثانى .

وفى يوم الخميس سلخ الشهر، أخلع السلطان على الشيخ بدر الدين محمد بن أبى البقا

---

(٥) أشقتمر : كذا فى الأصل .

(١١) أستادار : الأستادار .

السبكى ، واستقرّ به قاضى قضاة الشافعية ، عوضاً عن برهان الدين بن جماعة ، وخرج ابن جماعة فى ذلك اليوم إلى القدس بطّالا .

وفيه قدم البريد وأخبر بوفاة نائب حلب ، بعد رجوعه من محاربة ابن ذلغادر، فلم يظفر به ، فثنى عزمه إلى نحو بلاد ابن أوزر ، فداس بيوته ، ففرّ منه إلى الجبل ، فعاد إلى تلّ حمدون يريد مدينة مَرْعش، فمرض هناك مرضا مهولا، فعاد إلى حلب، فمات بها .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه فوّض قاضى القضاة بدر الدين محمد بن أبى البقا السبكى الشافعى ، أمانة الحكم ، إلى شهاب الدين أحمد الزركشى ؛ وفوّض نظر أوقاف مصر العتيقة ، إلى شمس الدين محمد بن الوحيد ؛ وفوّض نظر أوقاف القاهرة ، إلى جمال الدين محمود العجمى ، المحتسب ؛ واستناب فى الحكم تقىّ الدين عبد الرحمن الزبيرى ، أحد موقّعى الحكم ؛ وأقرّ صدر الدين محمد المناوى ، وعمر بن رزين ، على خلافة الحكم؛ وجاء بدر الدين فى القضاء على الأوضاع الشرعية ، وفاق من تقدّمه فى القضاء .

وفيه شرع الأمير ، مشير المملكة ، جركس الخليلى ، [فى] عمل جسر بين الروضة وبين جزيرة أروى ، طوله ثلثماية قصبة ، وعرضه عشر قصبات ؛ وحفر فى وسط مجرى النيل خليجا إلى الزربية ، وقصد بذلك ليعود الماء أيام النيل ، إلى البرّ الشرقى ، ويستمرّ (١٨٣ ب) جاريا بطول السنة .

فكان الأمير جركس يحمل التراب فى قفّة بنفسه ، هو ومماليكه ، بسبب عمل هذا الجسر ، فأنفق على عمله مالًا له صورة ، وأصرف ذلك من ماله دون مال الأمراء ؛ فما تمّ أمر هذا الجسر ، فظنّ أنّ ذلك يتمّ له ، وكان البحر فى تلك السنة قد احترق احتراقا زائدا ، فجعلوا فى ظاهر هذا الجسر خوازيق خشب سنط ، كل خازوق طوله نحو ثمانية أذرع ، وسمّر عليهم أفلاق خشب نخل ، وردم عليهم بالتراب ، وانتجز العمل من هذا الجسر فى مدّة شهرين ، وكانت همّة عالية ، مع المصروف الزائد .

(١٢) [فى] : تنقص فى الأصل .
(١٣) عشر : عشرة .
(١٨) فما : فلما .
(٢٠) وانتجز : كذا فى الأصل ، ويعنى : وانتهى . ويلاحظ الأسلوب العامى فى هذه العبارة.

وقد قالت شعراء العصر فيه عدّة مقاطيع ، فمن ذلك قول الأديب عيسى بن حجّاج :

جسر الخليلي المقرّ لقد رَسَا كالطود وسط النيل كيف يريد
فإذا سألتم عنها قلنا لكم ذا ثابت دهرا وذاك يزيد

وقال الشهاب بن العطّار :

راعى الخليلي قلب الماء حين طغى بَنَى على قلبه جسراً وحيّره
رأى ترمّل أرضيه وحدّتها والنيل قد خاف يغشاها فجسّره

وقال بدر الدين بن الصاحب :

أميرنا جركس الخليلي بكل ما يشتهى مظفّر
قد غالب النيل منه سعد حتى على قلبه تجسّر

فلما زاد النيل وبلغ ثمانية عشر ذراعا، أقلب ذلك الجسر جميعه ، وأكله الماء ، ولم يفد مما عمله الخليلي شيئا ، وراح تعبه فى الفارغ المشغول ؛ وفى ذلك يقول ابن العطّار:

قد قطع الجسر ماء نيل ولم يراع له خليل
تيّاره صار مثل سيف يقطع والماء له نصول

وفيه خرجت تجريدة إلى عربان البحيرة ، فخرج فيها من (١٨٤ آ) الأمراء خمسة أمراء مقدّمين ألوف ، وهم : بهادر الجمالى ، وقطلوبُغا الكوكاى ، وأحمد بن يلبغا الخاصكى ، وقردم الحسنى، والأُلْبغا العثمانى ؛ وأربعة أمراء طبلخانات ، وعشرة أمراء عشرات ، ومن المماليك السلطانية مائتى مملوك ؛ فلما توجّهوا إلى البحيرة ، هربت العرب من وجههم ، فساقوا من مواشيهم نحو ثلاثة آلاف رأس من الغنم الضأن ، وستة آلاف رأس من المعز ، ورجع العسكر وهم فى غاية النصر .

(١١) عشر : عشرة .
(١٣) ولم يراع : ولم يراعى .
(١٦) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .
(١٨) مملوك : مملوكا .

وفيه قدم البريد وأخبر أنّ حسين بن أويس ، متملّك بغداد ، قتله أخوه أحمد بن أويس ، واستقرّ عوضه فى مملكة بغداد ، وكان ذلك بإشارة خواجا شيخ الكججانى؛ وكان حسين بن أويس حسَن السيرة ، عادلا فى الرعيّة . ـ وفيه توفّى الخطيب جمال الدين الإسنوى ، وكان من أعيان الشافعية .

وفى شهر ربيع الآخر ، قدمت الأخبار بوفاة العلامة الشيخ شرف الدين محمد الأرزنجانى الحنفى ، شارح كتاب المشارق ، وشارح الكشاف ، وكان إماما فاضلا من أعيان علماء الحنفية ، ومَن وَقَف على تآليفه عرف مقداره فى علومه . ـ وفيه خلع على الأمير قطلوبُغا أبو درقة ، واستقرّ فى ولاية دمياط ، عوضاً عن محمد بن قرابُغا .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه كان وفاء النيل المبارك ، أوفى تاسع عشر مسرى ، وكان توقّف عدّة أيام ، وأرجف الناس أنْ يقع الغلاء ، فبعث الله تعالى بالزيادة ، حتى أوفى وخاب أمل الخزّان ؛ وفيه يقول بعضهم :

مذ نقص النيل ليالى الوَفَا وامتنع البَرّ من البُرّ
رأى لقلبى البرّ فى كسره نخصّه بالجبر فى الكسر

وفيه خلع على قراجا ، واستقرّ فى ولاية قليوب ؛ وأخلع على جمال (١٨٤ ب) الدين محمود ، المحتسب ، خلعة الاستمرار فى الحسبة ، وكان قد أرجف بعزله .

وفيه قدمت رُسُل الفنش ، متملّك إشبيلية ، بسبب الإفراج عن تكفور حاكم سيس ، فأجيب إلى ذلك . ـ وفيه ركب السلطان ونزل من القلعة ، وتوجّه إلى الميدان الكبير الناصرى ، وحكم به ثلاثة سبوت متوالية ، ثم أبطل ذلك لغرق الميدان بماء النيل .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه خلع على مقبل الطيبى ، وقرّر فى ولاية قوص ، عوضاً عن ابن المزوق ؛ وخلع على علاء الدين الطشلاقى ، وأعيد إلى ولاية قطيا .

وفيه قدم الأمير آقبغا الماردينى ، كاشف الوجه القبلى ، فلما مثل بين يدى السلطان ،

(٩ و ١١) أوفى : أوفا .

(١٨) ثلاثة : ثلاث . || أبطل : أبطلب .

(٢١) مثل : مثتل .

قبض عليه ، ووُضِع فى الحديد ، وسجن بخزانة شمايل ، وقد كثرت فيه المرافعات من الفلاحين ، لقبح سيرته وإسفاكه للدماء ، وأخذه إلى الأموال بغير حقّ .

وفيه قبض الأتابكى برقوق على خان بن قرمان ، كاشف الوجه البحرى ، وضُرب ضربا مبرحا بين يدى الأتابكى برقوق ، وسلّمه إلى حاجب الحجّاب .

وفيه قدم جماعة من الأرْمَن من مدينة سيس ، فى طلب مَن يقوم بأمرهم ، وقد مات نائبهم ، فسمى بعض النصارى الأسرى الذين بالكوم ، فيما بين جامع ابن طولون ومصر العتيقة ، لشخص خمّار يبيع الخمر ، فأخلع عليه ، واستقرّ فى نيابة سيس ، عوضاً عن النائب الذى كان بها ، فعُدّ ذلك من نواقص الأتابكى برقوق .

وفى شهر رجب ، فيه توفّى الشيخ شهاب الدين أحمد بن قاضى القضاة بدر الدين العقيلى الشافعى ، وكان عالما فاضلا ، مولده سنة عشرين وسبعمائة . ـ وتوفّى أيضا قاضى القضاة المالكية ، بدر الدين عبد الوهاب الأخناى ، وقد ولى قضاء المالكية بمصر غير ما مرة ، ومات معزولا عن القضاء .

وفيه استقرّ الأمير أسنبغا المنجكى ، كاشف الوجه القبلى ، عوضاً عن الأمير (١٨٥ آ) آقبغا الماردينى . ـ وفيه استقرّ بهادر ، أستادار الأمير طبج ، كاشف الوجه البحرى ، عوضاً عن ابن قرمان .

وفيه انتهت زيادة ماء النيل إلى ثلاث أصابع من عشرين ذراعا ، فعُدّ ذلك طوفانا . ـ وفيه صنع الأمير المشير جركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، طاحونا فى مركب عند بسطة المقياس ، يدوّرها الماء مثل الرحى ، برسم طحن القمح فتجمله دقيقا ، فأتى إليها الناس أفواجا ، أفواجا ، لرؤيتها ؛ وفى ذلك يقول الشهاب بن العطار :

سر لطاحون الخليلى التى ... تدور بالماء بمصر حقيق
قد شنّفتُ من وصفها مسمعى ... لأنه من كل وجه دقيق

وفى شهر شعبان ، وفيه نُقل الأمير مأمور القلمطاوى إلى نيابة طرابلس ، وكان

(٦) الذين : الذى .

(١٨) يدورها : يدوها . || الرحى : الرحه . ||| فأتى : فأتا .

نائب حماة ؛ ونقل الأمير كشبغا الحموى ، من نيابة طرابلس إلى نيابة دمشق . ــ وفيه قبض على الأمير جنتمر أخى طاز ، وسجن بقلعة دمشق ، ثم نقل إلى قلعة المرقب .

وفيه خُلع على الأمير يلو ، الحاجب بدمشق ، واستقرّ فى نيابة حماة ، عوضاً عن الأمير مأمور ؛ ونقل الأمير طرنطاى الكاملى ، من نيابة سيس، إلى حجوبية دمشق؛ وخلع على تمراز الملاى ، واستقرّ فى ولاية البهنسا ، عوضاً عن طاجار .

وفيه أشيع عن جماعة من مماليك الأسياد ، الذين فى خدمة الأتابكى برقوق ، أنهم قد اتّفقوا مع طائفة من المماليك السلطانية ، أنّهم يدخلوا على الأتابكى برقوق وقت القايلة ، ويقتلوه وهو نائم على فراشه ، وكان الذى أثار هذه الحركة شخص يقال له أيتمش الخاصكى ؛ فلما كان وقت القايلة من يوم الثلاثاء سادس عشرينه ، دخل برقوق إلى المبيت الذى بالمقعد بباب السلسلة ، وكان عنده شخص من الخاصكية يقال له شيخ الصفوى ، يكبّسه .

فلما أراد برقوق أنْ يستغرق فى النوم ، اتّكأ شيخ الصفوى على جنبه بقوّة بالغة ، فقام برقوق من النوم وجلس ، وقال لشيخ الصفوى : « إيش الخبر » ؟ ، فقال له (١٨٥ب) شيخ: « إنّ أيتمش الخاصكى اتّفق مع مماليك الأسياد ، وجماعة من مماليك السلطان ، أنْ يدخلوا عليك فى هذه الساعة ويقتلوك » ، فسكت برقوق ساعة، وإذا بأيتمش الخاصكى قد دخل عليه ، فلما رآه برقوق قام إليه وضربه بقوس كباد كان إلى جانبه ، فأرماه إلى الأرض ، وداس عليه برجله ، وقال له : « يا مَرَا ، [يا] عِلق ، الذى يريد يقتل الملوك يقع إلى الأرض من ضربة واحدة بقوس كباد » ؟ .

ثم خرج برقوق من المبيت ، وقبض على أيتمش ، وسجنه بالبرج الذى بباب

(٦) الذين : الذى .
(٧ــ٨) يدخلوا . . . ويقتلوه : كذا فى الأصل .
(٨و١٠) شخص : شخصا .
(١٢) اتّكأ : اتكى .
(١٥) فسكت : فكست .
(١٧) يا مرا : كذا فى الأصل ، ويعنى : يا امرأة .

السلسلة ، ثم طلب نقيب الجيش ، فلما حضر ، قال له : « دُرْ على مماليك الأسياد ، واقبض عليهم أجمعين » ؛ فنزل من عنده ، وطاف عليهم وهم فى اصطبلاتهم ، فقبض منهم فى ذلك اليوم على خمسة وستين مملوكا ، فسجنهم بخزانة شمايل ، وقيّدهم .

ثم فى أواخر النهار قبض على سبعة عشر مملوكا من أغواتهم ، وسجنهم بالبرج الذى بباب السلسلة ؛ ثم نادى فى القاهرة : « من أخفى مملوكا من مماليك الأسياد ، شنق على باب داره من غير معاودة » .

ثم إنّ الأتابكى برقوق لما أصبح ، نفى منهم جماعة إلى قوص ، وغرّق منهم جماعة فى البحر ، وأرسل منهم جماعة إلى خزانة شمايل ، ونفى أيتمش الخاصكى ، وبطا الأشرفى ، إلى الشام ، وقبض على الأمير ألأُبغا العثمانى الدوادار ، وأخرج إلى الشام بطّالا ؛ ثم إنّ برقوق أخذ فى أسباب إظهار سلطنته ، وقد لاح له لوائح النصر ؛ واستمرّ الحال فى اضطراب ، وكثر القال والقيل فى هذه الأيام إلى الغاية .

وفى شهر رمضان ، فيه أخلع على الأمير بيرم ، واستقرّ فى ولاية أشموم الرمان . ــ وفى هذا الشهر قوى حِلْف الأتابكى برقوق ، وصار له عدّة مماليك من الجراكسة ، جلبوا إليه من بلاد جركس ، وأنعم على جماعة كثيرة من الخاصكية بإمريات طبلخانات وإمريات عشرات ، وقرّب الأمير أيتمش البجاسى ، حتى صار من أعزّ أصحابه ، وكذلك جماعة من الأمراء المقدّمين الألوف ، وصاروا فى قبضته ، قاتلين معه مقتولين ، فعند ذلك صار ما على يده يد ، وكان قد (١٨٦ آ) ضعف أمر دولة بنى قلاون ، وصار غالب العسكر مماليك جراكسة ، وانحطّ قدر الأتراك لما ظهر أمر الجراكسة ، فعند ذلك أخذ الأتابكى برقوق فى أسباب أمر سلطنته .

فلما كان يوم الأربعاء تاسع عشر شهر رمضان ، رسم الأتابكى برقوق لنقيب

(٥) أخفى : أخفا .
(٨) شمايل : شمامل .
(١١) والقيل : والقليل .
(١٦) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .
(٢٠) رسم الأتابكى برقوق : ثم إن الأتابكى برقوق رسم .

الجيش أنْ يدور على الأمراء المقدّمين، بأنْ يطلعوا بالشاش والقماش ، ثم جلس بالحرّاقة التى بباب السلسلة ، وأرسل خلف أمير المؤمنين محمد المتوكّل على الله ، فحضر ، وحضرت القضاة الأربعة ، وهم: قاضى القضاة الشافعى بدرالدين محمد أبى البقا السبكى، وقاضى القضاة الحنفى صدر الدين محمد بن منصور ، وقاضى القضاة المالكى جمال الدين محمد بن خير السكندرى ، وقاضى القضاة الحنبلى نصر الله بن محمد العسقلانى ، وحضر القاضى كاتب السرّ بدر الدين محمد بن فضل الله العمرى .

فلما تكامل المجلس من الأمراء والقضاة ، وحضر شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى، وولده الشيخ بدر الدين محمد، فقام القاضى كاتب السرّ فى وسط المجلس، وقال مخاطبا للخليفة: « يامولانا أمير المؤمنين، وياسادات القضاة، إنّ أحوال المملكة قد فسدت ، وتزايد فساد العربان فى البلاد ، من الشرقية والغربية والصعيد ، وقد خامرت النوّاب وخرجوا عن الطاعة ، والأحوال غير صالحة ، وإنّ الوقت محتاج لإقامة سلطان كبير من الأتراك ، تجتمع فيه الكلمة ، ويردع العربان ، ويمهّد البلاد، ويسكّن الاضطراب ، ويقمع أهل الفساد ، فإنّ السلطان الملك الصالح صغير السنّ ، وقد قلّت حرمته فى البلاد وبين الناس » .

فالتفتت القضاة إلى أمير المؤمنين، وقالوا له : « إنّ من الرأى أنْ يتسلطن الأتابكى برقوق » ، فقال شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى : « هذا هو الرأى » .

فخلع الخليفة الملك الصالح أمير حاج حاجى من السلطنة ، ودخل إلى دور الحرم عند إخوته ، وسيعود إلى السلطنة مرة أخرى ، كما سيأتى ذكر ذلك (١٨٦ ب) فى موضعه .

فكانت مدّة سلطنة الملك الصالح أمير حاج بالديار المصرية ، سنة وسبعة أشهر وأيام ، وبه زال المُلك عن بنى قلاون كأنّه لم يكن ، فسبحان من لا يزول مُلكه ،

---

(١٢) سلطان كبير : سلطانا كبيرا.

(١٤) قلت : قلة .

(١٦) الرأى : الراه .

ولا يتحوّل ؛ وقد أقامت المملكة فى قلاون وأولاده وذريته، مائة سنة وثلاث سنين، ويتصرّفون فى أحوال المملكة بما يختارونه من الأمور ، وقد مات غالب ذرية قلاون بالسيف ، وقد تقدّم ذكر ذلك .

فكان الملك الصالح آخر من تسلطن من ذرية قلاون بمصر ، وقد صحّ ما أخبر به أرباب الملاحم ، بقولهم من أبيات :

تمّت ولايتهم بالحاء لا أحد من البنين يدانى المُلْك فى الزمن

وقد أعْنِى بالحاء عن القرن الثامن ، تنقرض فيه دولة بنى قلاون ، لأن الحاء بثمانية ، فأعنى بها عن ثمانية أنفس ، تلى المُلْك من أولاد محمد بن قلاون ، وأولاد أولاده .

انتهى ما أوردناه من أخبار دول بنى قلاون ، وذلك على سبيل الاختصار منها ، تمّت .

(١) أقامت : أقامة .

ذكر
ابتداء دولة الجراكسة
عند ما زالت دولة بنى قلاون الألفى

وكان ابتداؤها يوم الأربعاء تاسع عشر شهر رمضان سنة أربع وثمانين وسبعمائة ، فكان أول ملوك الجراكسة بمصر الظاهر برقوق بن آنص العثمانى المسلم .

وكان برقوق من خلاصة الجراكسة ، من قبيلة يقال لها « كسا » ؛ نقل بعض الثقاة من المؤرخين ، أنّ قبيلة كسا كانت من نسل جبلة بن الأيهم بن الحرث الأعرج ابن أبى شمر الغسّانى ، من قبيلة [بنى] غسّان ؛ وكان جبلة من فرسان العرب ، قيل كان طوله اثنى عشر شبرا ، وكان إذا ركب الفرس يمسح الأرض برجليه وهو راكب .

قال صاحب كتاب « روضة المناظر فى أخبار الأوائل والأواخر » ، إنّ أول من ملك الشام من بنى غسّان بن جفنة بن عمرو بن ثعلبة من ولد مريقيا ، فدانت له قبيلة قضاعة ، ثم نقل المُلْك فى أبنائه إلى أنْ انتهى إلى جبلة بن الأيهم ، الذى تنصّر فى زمن عمر بن الخطاب ، رضى الله عنه .

وكان أصل غسّان من قبيلة بنى الأزد ، من ولد كهلان بن سبأ (١٨٧ آ) ، وقد خرجوا من اليمن وتوجّهوا إلى الشام ، فنزلوا بها فى ضيعة من أعمال الشام ، يقال لها غسّان ، فسُمّوا بها ، فقيل لهم بنو غسّان .

وكان ابتداء مُلْك بنى غسّان قبل الإسلام بأربعمائة سنة ، وقال الشيخ شرف الدين محمود بن أبى الغنائم الحسينى ، فى شرح المقدمة المعروفة « بتذكرة أولى الألباب فى أصول الأنساب » ، إنّ ملوك بنى غسّان أولهم الحارث بن عمرو بن عامر بن حارثة

---

(٤) ابتداؤها : ابتدايها .

(٨) [بنى] : تنقص فى الأصل .

(١٨) بنى : بنوا .

ابن زيد بن كهلان بن سبأ بن يشجب بن يعرب بن قحطان، ويكنى الحرث بأبى شيمر؛ ثم تداول مُلك الشام منهم سبعة وثلاثون ملكا ، وكان مدّة ما ملكوا من السنين ستمائة سنة وست عشرة سنة ، إلى أنْ كان آخرهم جبلة بن الأيهم .

قال أحمد بن عمر الكوفى : إنّ جبلة بن الأيهم الغسّانى ، كتب إلى أمير المؤمنين عمر بن الخطاب ، رضى الله عنه ، وهو بالشام ، يطلب إذْنه فى القدوم عليه ليُسْلِم على يديه ، فسُرّ عمر بذلك ، وكتب إليه أنْ يقدم عليه ويُسْلِم ، ويصير له ما لنا وعليه ما علينا .

فخرج جبلة من الشام فى جمع كثير من العربان من قومه ، فلما قرب من المدينة ألبس القوم الذين حضروا صحبته حُلَلًا من الحرير المذهّب ، وجلّل الخيول بأجلال من الأطلس الأحمر ، ولبس هو تاجا نفيسا مكلّلا بأنواع من الجواهر الفاخرة ، فلم يبق بالمدينة أحد ، حتى خرج ينظر إلى جبلة فى موكبه ، وكان يوما مشهودا .

فلما دخل المدينة ، أسلم على يدى أمير المؤمنين عمر بن الخطاب ، رضى الله عنه ، وحسن إسلامه ، ثم أقام بالمدينة مدّة وهو على الإسلام ؛ فلما كان موسم الحاج ، خرج عمر بن الخطاب ، رضى الله عنه ، يحجّ بالناس ، فخرج جبلة صحبته إلى مكّة يريد الحجّ ، فلما دخل إلى مكّة وضع على رأسه سحابة من خزّ ، تظلّه من حَرّ الشمس ، وكان عادة ملوك الشام على ذلك .

فبينما جبلة يطوف بالبيت ، فجاء خلفه رجل من فزارة ووطئ إزاره ، فالتفت جبلة إلى ذلك الرجل ، ولطمه لطمة ، هشّم أنفه ، وقلع عينه ؛ فتوجّه ذلك الرجل إلى عمر ابن الخطاب ، رضى الله عنه، وشكا إليه ما صنعه به جبلة.

فأرسل (١٨٧ ب) خلفه ، فحضر ، فقال له : « ما دعاك إلى ما صنعت بهذا الرجل الفزارى » ؟ فقال له جبلة : « قد وطئ كسائى، حتى أرى التاج من على رأسى،

(٦) له ما لنا : ما له ما لنا .
(٩) الذين : الذى .
(١٩) وشكا : وشكى .
(٢١) كسائى : كساه . || أرى : أرما .

وحلّ كسائى ، ولولا حرمة بيت الله لأرميت رأسه فى الحرم » . فقال له عمر ، رضى الله عنه : « قد أقررت بفعلك ، فإما أنْ تُرضِى خصمك، وإما أنْ أقاصصك » ، قال : « أو تقتصّ له منى ، وهو رجل فزارى سوقى ، فتفقع عينى كما فقعت عينه ، وأنا جبلة ابن الأيهم ملك غسّان » ؟ فقال له عمر، رضى الله عنه : «قد جمعك أنت وإياه الإسلام، فلا فضل لك عليه فى القصاص » ، قال جبلة : « هيهات ، لقد رجوت أنْ أكون فى الإسلام أعزّ ما كنت فى الجاهلية، والآن أنا أتنصّر » ، فقال له عمر ، رضى الله عنه: « إنْ تنصّرت ثانيا ضربت عنقك » ، فقال جبلة : «أمهلنى إلى غد يا أمير المؤمنين»، فقال : « لقد أمهلتك إلى غد » .

فلما كان الليل خرج جبلة وأصحابه من مكّة ، وسار قاصدا إلى نحو القسطنطينية ، ونزل بها ، وقابل ملكها هرقل ، وأهدى إليه الأموال الجزيلة ، وأشياء كثيرة من الجواهر والتحف التى معه ، وأقام عنده باقْسطنطينية إلى أنْ مات بها ، وقد سبق عليه الشقاء فى أمّ الكتاب ، حتى مات نصرانيًّا ، بعد ما أسلم على يدى أمير المؤمنين عمر بن الخطاب ، رضى الله عنه ، وحسن إسلامه .

ولما أقام باقْسطنطينية استنسل هناك نسلا كثيرا ، فكثر نسله فى البلاد ، وهم العرب المتنصّرة ، وسكنوا ببلد تسمى كسا ، بالقرب من أرض الروم ، فاكتسبوا هذه العجمة فى ألسنتهم ، وقد استدلّوا على أنّ الجراكسة من العرب لسمرة ألوانهم ، وإلى نحافة أبدانهم .

قال قاضى القضاة بدر الدين محمود العينى ، فى تاريخه المستقلّ بأصلهم : « ليس من نسل جبلة بن الأيهم إلا الذى تنصّر بأرض الروم ، غير القبيلة المعروفة بكسا ، وهى ضيعة منعوجة عن أرض الروم ، وهى أرض ذات أنهار وأشجار وفواكه كثيرة، ولها بيوت فى الجبال من الخشب كبيوت الشعر ، وهى رحّالة نزّالة ، ليس لهم ملك

(١١ و ١٤) باقسطنطينية : كذا فى الأصل .

(١٦) لسمرة : لسمرت .

(١٧) نحافة : نحاة .

يحكم (١٨٨ آ) عليهم ، فصارت هذه القبيلة تسمى قبيلة الجراكسة ، بسبب جَرّ كِساء جبلة بن الأيهم ، كما تقدّم ذكر ذلك »(٤) ، والله تعالى أعلم بصحّة ذلك .

قال الأديب البارع ناصر الدين محمد بن قانصوه من صادق ، هذه القصيدة اللطيفة فى معنى ما تقدّم ذكره ، وهو قوله :

حبذا مَنْ زانه أدب ... وله من جركس نسب
جركسى قانصــوه ... أبى نسل سلطان كسا لقب
جركس نسل الملوك وما ... عزّهم فى مصر مكتسب
أيهم المذكور جدّهم ... مَن إلى غسّان ينتسب
وأبوهم مثــله ملك ... وكذا آباؤه النجب
هــذه بالحق نسبتهم ... وبصدق تشهد الكتب
أدبى فى الكتب شاهدها ... وهو فى ضبطى لها السبب
حقّ لى أن حزت نسبتهم ... أنا منهم لى بهم حسب
ملكوا مصرا وأوّلهم ... مُلك برقوق وانجلبوا
واستمرّ المُلك إرثهم ... وهمو من قبــل فيه ربوا
وخيول العزّ تحتهم ... بسروج كلّها ذهب
وملوك الجنّ ترهبهم ... من سطاهم والسطا عجب
لو أرادوا الراسيات من الـ ... أرض جــذبا بالقنا جذبوا
وهمو فى نظم عــزّهم ... جــوهر أو لؤلؤ رطب
واستمرّوا فى النظام إلى ... زمن الغورى فانتكبوا
ذهبوا مذ أظلموا وسَرَوْا ... فيه عن طريق الهدى ذهبوا
وانمحى ذاك النظــام ومن ... نظم ذاك العزّ قد سُلبوا
أصل سلب العزّ خُلفهم ... وهو منهم بل هم السبب

(٤) وهو قوله : راجع هذه القصيدة فيما سبق لشره من : بدائع الزهور فى وقائع الدهور ، ج ٥ ص ١٩٧ – ١٩٨ .

سار من مصر إلى حلب   فى رداء والردا المعجب
معـــه ساروا إلى حلب   لقتال الروم وانتـــدبوا
والتقوا فى دابق وهمو   مائتا ألف وما غلبوا ٣
ذكروا الأروام ثارهم   مع قايتباى فالتهبـــوا
رام بغيا أرضهم ونسى   ثارهم هـــذا هو العجب
(١٨٨ب) وسيوف الثار فى يدهم   وبهـــا أعناقهم ضربوا ٦
قد أراد الله نصرتهم   فيهم من بعـــد ما غلبوا
طلب النصر العزيز بهم   وسوى ما رامه طلبوا
هربوا فى وقت نصرتهم   عنـد ما للحرب قد ندبوا ٩
وأتوا مصرا ودورهم   خربوا من بعـــد ما نهبوا
وابن عثمان المظفر من   خلفهم والنـــار تلتهب
كم فَتَى منهم أُسُـود وَغَى   كان منهـــا الموت يرتقب ١٢
تترك الآساد من وجل   فى الثرى بالموت تضطرب
كان طومان باى آخرهم   ملـكا ، أعنى الذى صلبوا
ثم صار المُلك منـه له   بعـد أمر وانتهى الطلب ١٥
وعَفا عن بعضهم كرما   مُذ له أرواحهم وهبـــوا
وغدوا من بعض عسكره   حيث فى ديوانه كتبوا
رُفِعوا من بعد خفضهم   بحروف الجرّ وانتصبوا ١٨
هكذا فعـل الزمان وإن   يصفُ يكدر وكلّه كرب
من يعش بالسيف مات به   من تعـــالى سوف ينقلب
عجبـوا والمُعْجب ذوقهم   منـــه ما ذقوه مذ عجبوا ٢١
ورأوا فيهم عوامله   حيث منها قد خبوا وحبوا
ونجا بالصـــفو نحوهم   بعـد صرف درسه القضب

(٢٠) ينقلب : ينقلبوا .

لا عجيب أن أكن لسِنا جركس من أصلها عرب

لفظى السحر الحلال طلى وعليه نسبتى حبب

حبذا مَن زانه حسب حبذا من زانه أدب

انتهى ذلك .

وقد عَنّ لى قبل دخولى إلى أخبار دولة الملك الظاهر برقوق ، أنْ أورد ها هنا خطابة لطيفة فى ابتداء دولة الجراكسة ، وهى هذه :

بسم الله الرحمن الرحيم ، الحمد لله الذى أعزّ الإسلام بعد الخلفاء الرشدين ، بالجراكسة المسلمين ، من ملوكها وأمرائها وجنودها ، وهم أهل العزّ والشرف والتمكين ، وجعل سطوتهم باسطة (١٨٩ آ) على كل الملوك ، من ارتحل منهم ، ومن أقام من نسل يافث وسام وحام ، وأيّده من بعدهم بملوك الأروام ، وجعلهم فى أفق مُلْكه نجوما ، يهدى بها مَن ضلّ من الأنام ، أحمده إذ اختار أنْ يكون سلطاننا برقوق جركسيًّا ، ومن قبيلة يقال لها كسا ، وأشكره إذ جعل كل جركسى مثله ، من نسل جبلة بن الأيهم ، فى شرف عزّه عند الصباح والمساء ، وصلّى الله على سيدنا محمد ، الذى شرفت به قبائل العرب على سائر العجم ، من كل ذى علم وفخر ونسب ، صلّى الله عليه وعلى آله وصحبه وسلّم ، ما ازداد شرف من انتسب بالعلم والحكمة والأدب .

شعر :

حُسْن ابتداء به أرجو التخلّص من نار الجحيم وهذا حسن مختتمى

ذكر

سلطنة الملك الظاهر سيف الدين أبو سعيد برقوق ابن آنص العثمانى الجركسى الجنس الكسائى

وهو أول ملوك الجراكسة بالديار المصرية ، وهو الخامس والعشرون من ملوك الترك وأولادهم بالديار المصرية ؛ بويع بالسلطنة بعد خلع الملك الصالح أمير حاج بن الأشرف شعبان بن حسين ، ولىَ المُلْك فى يوم الأربعاء تاسع عشر شهر رمضان المعظّم قدره ، سنة أربع وثمانين وسبعمائة ، ووافق ذلك اليوم آخر يوم من هاتور .

فلما جلس على سرير المُلْك أمطرت السماء مطرا غزيرا ، حتى أوحلت الأرض فى ذلك اليوم ، فاستبشرت الناس بذلك . — قال الشيخ تقى الدين المقريزى فى كتاب السلوك : إنّ الظاهر برقوق ولى مُلْك مصر ؛ وله من العمر سبعة وخمسون سنة ، فإنّه ذكر من لفظه أنّ مولده ببلاد جركس، كان فى سنة إحدى وأربعين وسبعمائة (١٨٩ ب).

وكان صفة ولايته أنّه لما صلّى صلاة الظهر ، وحضر أمير المؤمنين محمد المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وهم المقدّم ذكرهم ، وحضر شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، فبايعه الخليفة بالسلطنة ، ولقّبه شيخ الإسلام سراج الدين ، بالملك الظاهر ، لأنّه ولى المُلْك وقت الظهر ، وهو مأخوذ من الظهيرة ، وقد ظهر أمر سلطنته فى ذلك الوقت ؛ فأشار بهذا اللقب له .

ثم أحضروا له خلعة السلطنة، وهى جبّة سوداء ، بطرز ذهب ، وعمامة سوداء ، بعذبة سابلة ، وسيف بداوى ، مقلّد به حمائلى ، وركب من الحرّاقة التى بالاصطبل ، وطلع من باب السرّ إلى القصر ، والأمراء مشاة بين يديه بالشاش والقماش ، والمقرّ السيفى أيتمش البجاسى ، حامل القبّة والطير على رأسه ، ومشى قدّامه الأوزان

---

(١٠) السلوك : انظر ج ٣ ص ٤٧٦ .

(١٨) بداوى : بداواى .

(٢٠) ومشى : ومشا .

والشعراء ، والشبابة السلطانية ، حتى دخل إلى القصر الكبير ، وجلس على سرير المُلك ، وباس له الأمراء الأرض ، من كبير وصغير .

وفى حال جلوسه على سرير المُلك أمطرت السماء مطرا غزيرا ، كما تقدّم، ثم دقّت له البشائر بالقلعة ، ونودى باسمه فى القاهرة ومصر العتيقة ، فارتفعت له الأصوات بالدعاء من الناس قاطبة ، وزيّنت له القاهرة سبعة أيام ، وفرح غالب الناس بسلطنته .

وكتب إلى أعمال المملكة بذلك ، وسارت البُرد إلى البلاد الشامية والحلبية بذلك ، وكتب إلى سائر أعمال الديار المصرية بذلك، كثغر الإسكندرية،وثغر دمياط ، وسائر الثغور .

وكانت سلطنة برقوق بالقوّة ، فإنّه كان من غير بيت المملكة، ولم يكن يستحقّ لذلك ، ولكن ساعدته الأقدار على بلوغ الأوطار ، فقويت شوكته ، واستضعف أمر بنى قلاون ، ونزع أيديهم من المُلك واستقلّ به ، وكل مفعول جائز .

أقول : وكان أصل الظاهر برقوق جركسى الجنس ، وله بضيعة يقال لها كسا ، وكان مولده سنة إحدى وأربعين وسبعمائة ، فلما كبر وصار صبيًّا ، سُرِق من بلاده ، وأبيع ببلاد القرم ، فاشتراه الخواجا فخر الدين عثمان بن مسافر ، وجلبه إلى مصر ، فاشتراه منه الأتابكى يلبغا العمرى الخاصكى ، وكان اسمه « الطنبغا » فسمّاه يلبغا « برقوق » ، (١٩٠ آ) لنتور كان بعينه .

ثم إنّ يلبغا أعتقه ، وجعله من جملة مماليكه الأجلاب ، فلما قُتل يلبغا ، وقبض على مماليكه ، فسجن برقوق بسجن الكرك ، فأقام به مدّة ، ثم أفرج عنه ، فتوجّه إلى دمشق،و خدم عند الأمير منجك ، نائب الشام ؛ فلما طلب الأشرف شعبان مماليك يلبغا ، وقرّبهم ، فحضر برقوق إلى مصر مع مَن حضر ، وصار فى خدمة الأسياد ، أولاد الأشرف شعبان ، واستمرّ على ذلك إلى أنْ قتل الأشرف شعبان .

وقيل لما توفّى الأمير منجك، واحتاط الأشرف شعبان على موجوده ، أخذ برقوق مع جملة مماليك منجك ، فجعله خاصكيًّا ، ثم نقله من الخاصكية إلى إمرة طبلخانات ،

(٦) البرد ، جمع بريد .

ثم أنعم عليه بتقدمة ألف ، ثم بقى أمير آخور كبير ، ثم بقى أتابك العساكر ، ومدبّر المملكة ، فى دولة الملك المنصور على بن الأشرف شعبان ، ثم بقى سلطان الديار المصرية بعد خَلْع الملك الصالح أمير حاج حاجى :

فلما تسلطن برقوق هنّته الشعراء بقصائد سنيّة ، منها قَوْل الشهاب أحمد ابن العطّار :

ظهر يوم الأربعاء ابتدى   بالظاهر المعتزّ بالقاهر
والبشر قد عَمّ وكل امرئٍ   منشرح الباطن بالظاهر

وقال القيم خلف الغبارى ، من زجل :

أشرقت شمــس دولة السلطين   وزَهَا نجــم سعدها الزاهــر
وصبح يوم العدل نُورُو ظهر   واختفا ليــل الظلم بالظاهر
مصر صارت روضة بهذا الملك   زاهيا طيب عبيرها منشوق
وبالأحمر تفاحها فى البيــاض   قــد تخضّب لسلطنة برقوق
ورأينا المشمش بــلا زعفران   صار مخلّق بجمــلة المخلوق
حــل البان صناجقو الزاهرة   قابلتها شطفات من القامــر
زعق الطير : شاويش ، وغنّا الحمام   رقص الغصن والنسيم زامر
ورّخوا ما جــرى سنة أربعة   وثمانــين وسبعمائة عام
أنعم الله بعد الغلا بالرخا   إنّ لله على العباد أنعام
وفى تاسع عشر الصيام انتصب   ملك العصر الظاهر الأحكام
وفى عُشْرُو الأخير سمعنا الخبر   بيه يا قلبى فى العاشر اتباشر
(١٩٠ب) فما أبرك صباح هذا التاسع   وما أسعد مِنَّا هــذا العاشر
ذى المليك الظاهر بسيفو ورث   مُلْك يوسف وأصبح عزيز مصر
وإنْ يقولوا فى مصر كان الوليد   ابن مصعب لُو اسم فى عصرو

(٤) هنته ، يعنى هنأته .
(١٢) لسلطنة : لسلطنت .

قد حَوَّا مِيت ألف أدهم وكان جمع جيشو الجمع فى قصرو
قلت فرعون لمـا ملك ما ملك اسم غافل عن طاعة الغافر
وما بين ذا وبين ها ذاك قياس لِنّ هـذا مسلم وذاك كافر

وهذا القدر كاف هنا من هذا الزجل .

وفيه فى يوم الاثنين رابع عشرينه ، قرئ عهد السلطان بالقصر الكبير، وحضر الخليفة محمد المتوكّل على الله ، وحضر شيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، وقضاة القضاة الأربعة ، وأعيان الدولة ، وأعيان المباشرين ، وحضر سائر الأمراء المقدّمين ، وجلس القاضى كاتب السرّ بدر الدين محمد بن فضل الله على كرسى، وقرأ عهد السلطان.

ثم فى ذلك اليوم حَلّف السلطان الأمراء لنفسه ، من كبير وصغير ، فحلفوا أجمعين أنْ يكونوا تحت طاعته ، ولا يخونوه ، ولا يغدروه .

ثم إنّ السلطان فى صبيحة ذلك اليوم عمل الموكب ، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء ، وهم : المقرّ السيفى أيتمش البجاسى ، واستقرّ به أتابك العساكر بالديار المصرية ، عوضاً عن نفسه ؛ وأخلع على الأمير سودون الشيخونى ، واستقرّ به نائب السلطنة بمصر ؛ وأخلع على الأمير ألطنبغا المعلّم ، واستقرّ به أمير سلاح ، عوضاً عن قطلوبُغا الكوكاى ؛ وأخلع على الأمير ألطنبغا الجوبانى ، واستقرّ به أمير مجلس ؛ وأقرّ الأمير جركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، على عادته ، ومشير المملكة ؛ وأخلع على الأمير قردم الحسنى ، وأقرّه رأس نوبة النوب ، على عادته ؛ وأخلع [على] قطلوبُغا الكوكاى، واستقرّ به حاجب الحجّاب، عوضاً عن الأمير سودون الشيخونى الفخرى ، بحكم انتقاله إلى نيابة السلطنة ؛ وأخلع على مملوكه الشرفى يونس ، وقرّره فى الدوادارية الكبرى ، عوضاً عن الأُبُغا .

(٣) لن ، يعنى لأن .
(٤) كاف : كافٍ .
(١٧) [على] : تنقص فى الأصل .

وأنعم على جماعة من الأمراء بتقادم ألوف ، وعلى جماعة بإمريات طبلخانات ، وعلى جماعة بإمريات عشرة ؛ ثم إنّه فرّق الإقطاعات على الخاصكية، وأرضى (١٩١آ) سائر الجند بكل ما يمكن .

فلما قرئ عهد السلطان فى ذلك اليوم المقدّم ذكره ، وانفضّ المجلس ، أخلع السلطان على الخليفة ، ونزل إلى داره ، وأخلع على القضاة الأربعة ، وعلى كاتب السرّ ، وعلى شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى، وأخلع على الوزير، وعلى ناظر الخاص، وناظر الجيش ، وأخلع على الأستادار ، وأخلع على وكيل بيت المال ، وعلى سائر أرباب الدولة من الأعيان ، فنزلوا من القلعة وعليهم التشاريف ، وكان يوما مشهودا، وكثر فيه التهانى والأفراح .

فلما تمّ أمره فى السلطنة ، وثبتت قواعد دولته ، أخذ فى أسباب أمر النفقة على العسكر قاطبة، فأعطى لكل مملوك مائة دينار ذهب.

ثم إنّ السلطان أخذ فى أسباب القبض على جماعة من الأمراء ، فقبض عليهم وأرسلهم إلى السجن بثغر الإسكندرية ؛ ثم إنّه رسم بالإفراج عن جماعة من الأمراء ممن كان بالسجن ، فأفرج عنهم ، وحضروا إلى القاهرة .

ثم إنّه أخذ فى أسباب القبض على مماليك الأسياد ، الذين كانوا يثيرون الفتن بين مماليك السلطان ، فعند ذلك استقام أمره فى السلطنة ، وخضعت له الرقاب قاطبة ، وقد خدمه السعد فى سائر حركاته .

وفى شهر شوّال ، خرج السلطان إلى صلاة العيد ؛ وأبطل ما كان يحمل على رءوس السلاطين فى يوم العيد من أمر القبّة والطير ، وكان هذا عادة قديمة ، فأبطلها السلطان برقوق لما تسلطن .

وفى سابع عشره ، توفّى الوزير الصاحب كريم الدين عبد الكريم بن الروَيْهب ،

(٢) وأرضى : وأرضا .

(١١) فأعطى : فأعطا .

(١٥) الذين : الذى .

وكان رئيسا حشما ، ولىَ وزارة مصر ست مرّات، ورأى من العزّ والعظمة أمرا عظيما ؛ وفى أواخر عمره تضعضع حاله ، وافتقر إلى الغاية .

وفيه قدم الشيخ ولىّ [الدين] عبد الرحمن بن خلدون المالكى ، من الغرب ، فأكرمه السلطان ، وأحسن إليه .

وفيه أخلع السلطان على القاضى أوحد الدين عبد الواحد بن إسمعيل بن ياسين ، واستقرّ به فى نظر خزانة الخاص، ووكالة بيت المال ؛ وأخلع على الأمير بهادر المنجكى، وقرّر فى أستادارية ولده الأمير محمد ، وأنعم عليه بإمرة طبلخاناة ، فصار (١٩١ب) أستادار السلطان ، وولده أمير محمد .

وفيه عزل السلطان القاضى بدر الدين محمد بن على بن يحيى بن فضل الله العمرى، من كتابة السرّ ؛ واستقرّ بمباشر ديوانه القاضى أوحد الدين عبد الواحد بن إسمعيل ابن ياسين التركمانى الحنفى ، فأخلع عليه ، واستقرّ به كاتب السرّ بالديار المصرية ، عوضاً عن بدر الدين بن فضل الله .

وفيه خلع على جمال الدين محمود بن على ، المعروف بأصفر عينه ، وهو صاحب المدرسة المحمودية التى فى القربيّين ، واستقرّ شاد الدواوين .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه تغيّر خاطر السلطان على الصاحب علم الدين عبد الوهاب الطنساوى ، المعروف بسنّ إبْرَة ، وضربه ضربا مبرحا ، ورسم عليه ؛ ثم استدعى بالأسعد أبى الفرج النصرانى ، كاتب الحوائج خاناة ، وأمره بأنْ يُسْلِم غصبا ، فلما أسلم أخلع عليه ، وأركبه فرسا بسرج ذهب وكنبوش ، واستقرّ به ناظر الدولة ، ومتحدّثا على الوزارة ؛ ثم فى عاشره أخلع على الصاحب علم الدين سِنّ إبْرَة ، وأعاده إلى الوزارة .

وفيه خلع على الأمير منكلى بُغا الطرخانى ، وقرّره حاجبا رابعا ؛ ثم أخلع على الأمير جلبان العلاى ، واستقرّ به حاجبا خامسا ، ولم يعهد قبل ذلك بخمسة حجّاب

---

(١) أمرا عظيما : أمر عظيم .
(٣) [الدين] : تنقص فى الأصل .

فى الدولة التركية ، فعُدّ ذلك من النوادر .

وفيه خلع على خير الدين العجمى ، من صوفية خانقة شيخوا ، وقرّره فى قضاء الحنفية بالقدس ، ولم يعهد قبل ذلك بالقدس قاضى حنفى قبله ؛ وخلع على موفّق الدين العجمى ، من صوفية الخانقة الشيخونية أيضا ، وقرّر فى قضاء الحنفية بغزّة ، ولم يعهد قبل ذلك بغزّة قاضى حنفى قبله .

ومن الوقائع فيه ، أنْ وقع بحْث فى مسألة فقهيّة، بين شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، وبين الشيخ بدر الدين محمد بن (١٩٢ آ) الصاحب ، فآل الأمر بينهما فى الجدال إلى أنْ كفّر الشيخ سراج الدين البلقينى بدر الدين بن الصاحب ، فطلبه إلى مجلس قاضى القضاة جمال الدين عبد الرحمن بن خير المالكى ، وأقام رجلا يَدّعى عليه بأمور ثبتت عليه .

فآل الأمر إلى عقد مجلس بينهما، فحضر فيه قضاة القضاة الأربعة ، ومشايخ العلم، وأعيان الفقهاء ، وذكر ما يدّعى به عليه ، فلم يثبت عليه شئ بوجه شرعى ، فحكم بعض القضاة بعدم كُفر بدر الدين بن الصاحب ، وبقائه على دين الإسلام .

وفيه ركب السلطان ، ونزل من القلعة ، وتوجّه إلى بولاق ، ثم عدّى من هناك إلى برّ الجيزة ، فأقام هناك إلى آخر النهار ، ثم رجع إلى القلعة ؛ وكان صحبته الأتابكى أيتمش البجاسى ، والشيخ أكمل الدين الحنفى ، شيخ الخانقاة الشيخونية .

وفيه خلع على القاضى بدر الدين محمد بن مُزهر ، واستقرّ فى كتابة السرّ بدمشق، عوضاً عن فتح الدين محمد بن الشهيد .

وفيه قدم البريد وأخبر بأنّ الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، خرج منها ، وصحبته عساكر حلب، وقد بلغه أنّ الأمير ألطنبغا السلطانى ، نائب الأبلستين، قد خرج عن الطاعة ، وأظهر العصيان ، واستولى على قلعة درَندة ، وقبض على جماعة من أمراء الأبلستين ، فركب عليه العسكر الذى بالمدينة ، وحاربوه ، وقتلوا جماعة [من] رجاله .

(٦) مسألة : مسئلة .

(٢٢) [من] : تنقص فى الأصل .

فلما رأى عين الغلب ، طلب الأمان لنفسه ، ثم خرج هاربا من الأبلستين ؛ فلما وصل إليه نائب حلب ، أرسل إليه مطالعة يهدّده فيها ويخيفه ، فلم يرجع ، وفرّ هاربا على وجهه إلى نحو بلاد التتر ؛ فلما أيس منه نائب حلب ، رجع إلى حلب وتركه .

وفيه ركب السلطان وتوجّه إلى نحو المطرية ، فلما عاد ، دخل من باب النصر ، وشقّ من القاهرة فى موكب حَفِل ، فزيّنت له المدينة ، ووُقِدت له الشموع على الدكاكين ، ولاقته طائفة من اليهود والنصارى ، وبأيديهم الشموع موقدة ؛ فلما شقّ من القاهرة ، ارتفعت له الأصوات بالدعاء من الناس قاطبة ، وكان ذلك اليوم مشهودا فى الفرجة ، وهذا أول مواكب السلطان ، ومروره من القاهرة (١٩٢ ب) .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه خلع على الأمير قرا بلاط الأحمدى ، واستقرّ كاشف الوجه البحرى ، عوضاً عن الأمير قُرط ، وعزل قُرط بسبب قبح سيرته . ـ وفيه خلع على ولىّ الدين عبد الرحمن بن رُشد ، واستقرّ فى قضاء المالكية بحلب ، عوضاً عن علم الدين القفصى .

وفيه ورد البريد وأخبر بأنّ آقبغا ، نائب غزّة ، قد فرّ منها ، وتوجه إلى الأمير نعير ، أمير آل فضل . ـ وفيه أخلع السلطان على الأمير قرقماس الطشتمرى ، واستقرّ به خازندارا كبيرا .

وفيه ركب السلطان وتوجّه إلى مصر العتيقة ، ثم عدّى من هناك إلى برّ الجيزة ، فأقام هناك إلى آخر النهار ؛ ثم عدّى وأتى إلى بولاق ، وطلع منها إلى القلعة .

وفيه قدم مبشّر الحاج ، وأخبر بأنّ الحاج كان فى هذه السنة كثيرا جدًّا ، حتى قيل مات فى باب السلام ، من كثرة ازدحام الناس ، وقت دخول الحرم ، نحو خمسين إنسانا .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : قاضى القضاة الحنفى بدمشق ، همام الدين أمير غالب بن قوام الدين أمير كاتب الأتقانى .

وتوفّى قاضى القضاة بدر الدين عبد الوهاب بن الكمال أحمد بن قاضى القضاة علم الدين محمد بن أبى بكر بن عيسى بن بدران الأخناى المالكى ، توفّى يوم الخميس سادس عشر رجب ، ومات وهو معزول عن القضاء .

وتوفّى الشيخ شهاب الدين أحمد بن قاضى القضاة بدر الدين العقيلى الشافعى ، وكان عالما فاضلا ، من مشاهير العلماء ، وكان مولده سنة عشرين وسبعمائة .

وتوفّى الصاحب الوزير كريم الدين عبد الكريم بن الرُوَيْهب ، فى سابع عشر شهر رمضان ، وكان فى أواخر عمره افتقر حاله ، حتى صار يسأل الناس بالقصص فى شىء يقتات به ، هو وعياله .

وتوفّى علاء الدين على بن عمر بن محمد بن قاضى القضاة تقىّ الدين محمد بن دقيق (١٩٣ آ) العيد ، موقّع الحكم ، فى خامس عشرين صفر . ــ وتوفّى جمال الدين محمد ابن على بن يوسف الخطيب الإسنوى ، أحد نوّاب الحكم الشافعية بالديار المصرية .

وتوفّى الشيخ عزّ الدين عبد العزيز بن عبد الخالق الأسيوطى الشافعى ، وكان من أعيان العلماء . ــ وتوفّى الأمير فخر الدين إيّاس الصرْغَتْمشى ، أحد الحجّاب ، وكان أمير طبلخاناة ــ وتوفّى الأمير زين الدين زبالة الفارقانى ، نائب قلعة دمشق ، وكان قد أناف عن السبعين ؛ انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة خمس وثمانين وسبعمائة

فيها فى المحرم ، وقد أهلّ بوم السبت ، فيه أخلع السلطان على ابن كاتب أزلان إبراهيم القبطى ، واستقرّ به فى الوزارة ، عوضاً عن سنّ إبْرَة الطنساوى ، وقبض على سنّ إبْرَة وتسلّمه شاد الدواوين ليعاقبه على ما فى جهته من الأموال .

وفيه قدم الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، فلما وصل إلى بلبيس خرج الأمير سودون ، نائب السلطنة ، إلى لقائه ، وصعد به إلى بين يدى السلطان ، فقبّل له الأرض ، وجلس تحت الأمير سودون ، النائب ، ثم أنزلوه فى دار أعدّت له .

فكان فى ذلك عبرة ، فإنّه بالأمس كان يلبغا الناصرى من جملة الأمراء الأشرفية ، وبرقوق من جملة مماليك الأسياد ، وكان إذا جمعه مجلس مع الأمير يلبغا الناصرى ،

---

(١٤) أزلان : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .

(١٥و١٦) سن إبرة : سنبرة. وقد ورد الاسم صحيحا هنا فيما سبق ص٣٢٣ س١٦و١٩.

فيستمرّ برقوق واقفا على أقدامه بين يدى يلبغا الناصرى ، ما يقول له اجلس ، فأصبح برقوق ملكا يقبّل له يلبغا الناصرى الأرض ، ويمتثل أمره ونهيه ، فسبحان مقلّب الأمور كما يشاء .

ثم إنّ السلطان برقوق أخلع على الأمير يلبغا الناصرى ، خلعة الاستمرار على نيابة حلب ، ونزل من القلعة فى موكب حَفِل ، وقدّامه الأمراء المقدّمين ، ومشى بين يديه سبعة جنائب من الخيول السلطانية ، بسروج ذهب ، وكنابيش زركش ؛ فلما نزل فى المكان الذى أُعِدّ له ، دخل عليه من السلطان والأمراء من أنواع (١٩٣ ب) التقادم ما لا ينحصر ؛ فأقام بمصر أياما ، ثم أخلع عليه خلعة السفر ، وتوجّه إلى محلّ نيابته بحلب .

وفيه أنعم على الأمير بهادر المنجكى الأستادار ، بتقدمة الأمير قطلوبُغا الكوكاى ، بحكم وفاته . ـ وفيه خلع على علم الدين بن الحزين ، واستقرّ فى استيفاء جهات الدولة ، عوضاً عن أمين الدين المعروف بجميص ، بحكم وفاته .

وفى شهر صفر ، قدمت رُسُل السلطان أحمد بن أويس ، متملّك بغداد ، وأتى صحبته بهديّة فيها أربع بقج ضمنها قماش فاخر ، ومن جملتها فهد عجيب الخلقة ، وصقورة ، وبازات ، وغير ذلك ، فتضمّن كتابه أنّه ملك بغداد بعد موت أخيه .

وفيه قدم البريد ، وأخبر بأنّ الأمير طُغاى تمر القبلاوى ، نائب الكرك ، تنازع مع الأمير خاطر ، شيخ العرب ، بسبب أنّه كبس على عربان ، كانوا نزلاءه ، وقبض على جماعة منهم ، فاتّسعت الفتنة بينهما ، وآل الأمر إلى اقتتالهما ، فانكسر نائب الكرك ، وقتل ممن كان معه جماعة ، ثم إنّ الأمير خاطر خلّص أولئك العربان ، الذين كان قبض عليهم نائب الكرك .

(١) واقفا : واقف .
(٧) أعد : عد .
(١٤) أربع : أربعة .
(١٧) نزلاءه : نزلاء ، وبعنى : كانوا نزلاء عنده .
(١٩) أولئك : ذلك .
(٢٠) الذين : الذى .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه قدمت الأخبار بأنّ طائفة من الفرنج وصلوا إلى ثغر الإسكندرية ، فى عدّة مراكب ، تحت الليل ، فلما طلع النهار خرج إليهم نائب الإسكندرية ، الأمير بلوط ، مع جماعة من المجاهدين، فتقاتلوا معهم ، فخرج جماعة من الفرنج من المراكب إلى البرّ ، وتقاتلوا مع المسلمين ، فانكسر الفرنج وعادوا إلى مراكبهم ، وخرجوا من الثغر بغير طائل ؛ ثم إنّ النائب قبض على مَن بالثغر من تجّار الفرنج ، وصادرهم ، وأخذ أموالهم ؛ فلما بلغ السلطان ذلك تنكّر على النائب ، وكتب المراسيم بإحضاره إلى مصر .

وفيه ضرب قاضى القضاة المالكى عبد الرحمن بن خير ، عُنُقَىْ رجلين قد ارتدّا عن الإسلام ، ولم يوافقا على العوْد إلى الإسلام ، وصمّما على ذلك ، فضرب أعناقهما تحت شباك المدرسة الصالحية .

وفيه حضر الأمير بلوط ، نائب الإسكندرية ، وصحبته تقدمة سنيّة للسلطان ، واعتذر فى سبب قبضه على تجّار الفرنج ، وأخْذ أموالهم ، فقبل السلطان عذره فى ذلك ، وأخلع عليه خلعة الاستمرار ، ورسم له بالعوْد إلى محلّ نيابته بالثغر ، على عادته ، فتوجّه إليها .

وفيه أنعم السلطان على الأمير سودون (١٩٤آ) العلاى، والأمير أينال الجركسى، كل منهما بإمرة طبلخاناة ؛ وأنعم على حسن قجا بإمرة عشرة .

وفيه قدم البريد وأخبر بأنّ الأمير قرا محمد بن الأمير بيرم خُجا، صاحب الموصل، قد اتّفق مع ضياء المُلْك بن بوزدغان ، على محاربة سالم الدوكارى ، لما كان منه من قطع الطريق على حجّاج الموصل .

وأنّ الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، لما بلغه ذلك ، خرج من حلب بالعسكر إلى البيرة ، وعدّى من الفرات فى مراكب ، وتوجّه إلى الرُّها بالعساكر الذين معه ، فوجد قرا محمد بن بيرم خُجا، وضياء المُلْك ،قد ركبا فى اثنى عشر ألف مقاتل؛ وكبسا

(٢١) الذين : الذى .

(٢٢) وكبسا : وكبس .

على سالم الدوكارى ، وأخذا بَرَكَه ، وأخذا منه نحو ثلاثين ألف جمل ، ومثلها خيول ، فكان بينهما وقعة عظيمة ، وقتل فيها من الفريقين خلائق كثيرة .

وآخر الأمر فرّ سالم الدوكارى إلى جهة قلعة المسلمين ، وصار قرا محمد تابعه بالعساكر فى أثره ، فلم يجد له سالم الدوكارى من ناصر ولا معين ، فتوجّه إلى الأمير يلبغا الناصرى ، واستجار به ، فأتى به إلى حلب ، وأعلم السلطان بما وقع ، فبرزت المراسيم الشريفة بإحضاره إلى مصر .

وفيه أخرج الأمير مقبل الرومى منفيًّا إلى الشام ، ثم شُفِع فيه بعد أنْ وصل إلى قطيا ، فلما حضر ، أنعم عليه بإمرة طبلخاناة ، فلم يقبلها ، وكان مقدّم ألف .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه قدمت طائفة من الفرنج فى مراكب إلى الطينة ، فأسروا منها سبعة من المسلمين ، ثم أتوا إلى دمياط ، فباعوا بها الأسرى السبعة ، ثم رجعوا إلى بلادهم .

وفيه أخلع على الأمير تمرباى الدمرداشى ، واستقرّ فى نيابة صفد . ـ وفيه أنعم على الأمير أينال اليوسفى بتقدمة ألف بدمشق . ـ وفيه أرسل الأمير بلوط يستعفى من نيابة حماة ، فأعفى منها .

وفيه أُخِذ قاع النيل ، فكان ثمانية أذرع سواء . ـ وفيه قدم سالم الدوكارى من حلب ، فأكرمه السلطان ، وأخلع عليه ، وأنعم عليه بإمرة طبلخاناة بحلب .

وفى شهر جمادى الأولى ، خلع على جمال الدين محمود العجمى ، المحتسب ، واستقرّ فى نظر الأوقاف مع الحسبة ؛ واستقرّ الأمير قديد القلمطاوى ، شاد الأوقاف ، فحصل منه للناس الضرر الشامل ، فشقّ ذلك على (١٩٤ ب) قضاة القضاة .

وفيه قدم الخبر بأنّ سلام بن التركيّة ، كان مسجونا بالبرج بثغر الإسكندرية ، فتسحّب منه وهرب ، وسبب ذلك أنْ عملت له مبارد فى قوس رباب ، وأحضرت له ، ثم إنّه طلب سواسى خام ليفصّلها قصمان ، فلما أتت إليه المبارد ، بَرَدَ بها حديد

(١) وأخذا : وأخذ .
(٢) وقعة : كذا فى الأصل .

الشباك الذى بالبرج ، وتدلّى منها فى تلك السواسى الخام ، وهرب ، وفاز بنفسه ؛ فلما بلغ السلطان ذلك غضب على نائب الإسكندرية، وأمر بإحضاره .

وفيه أنعم السلطان على دمرخان بن موسى بن قرمان ، بإمرة طبلخاناة بحلب .

وفيه كان وفاء النيل المبارك ، وقد أوفى أول يوم من مسرى ، فنزل السلطان ، وتوجّه إلى المقياس ، وخلّق العمود ، ونزل فى الذهبيّة ، وفتح السدّ على العادة ، ولم يعهد من بعد الملك الظاهر بيبرس البندقدارى ، أنّ سلطانا نزل وفتح السدّ إلا الظاهر برقوق ، ولم يقع لبنى قلاون أنّهم نزلوا من القلعة ، وتوجّهوا إلى السدّ ، وفتحوه يوم الوفاء .

وفيه توفّى الشيخ علم الدين سليمان بن هاشم الحنبلى ؛ وكان من أعيان علماء الحنابلة ، بارعا فى مذهبه .

ومن الحوادث فى هذا الشهر ، مما اتّفق بناحية برْما من الغربية ، أنّ طائفة من النصارى صنعوا عُرْسا ، وجمعوا فيه من أرباب الملاهى ، كمغانى العرب ، وغير ذلك ؛ فلما صعد المؤذّن ليسبّح على المئذنة فى الليل على العادة ، فسبّوه النصارى ، ورجموه ، ثم صعدوا إليه وأنزلوه من على المئذنة وضربوه ؛ فجاء خطيب الجامع ليخلّصه من أيديهم ، فأوسعوه سبًّا ولَعْنًا ، وقد همّوا بقتله .

فحضر المؤذّن والخطيب إلى القاهرة ، وشكوا أمرهم إلى الأمير سودون ، النائب ، فبعث بهم إلى الأمير جركس الخليلى ، من أجل أنّ ناحية برْما كانت من جملة إقطاعه ، فلم يأخذ بأيديهم الأمير جركس ، فتوجّهوا إلى عند شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، وشكوا له من الأمير جركس الخليلى ؛ ثم إنّ الشيخ ناصر الدين محمد بن الميلق ، الواعظ ، توجّه إلى بيت الأمير (١٩٥ آ) جركس الخليلى ، وأغلظ عليه فى القول ، بسبب ذلك .

ثم إنّ أهل ناحية برْما حضروا أجمعين ، وطلعوا إلى السلطان ، واستغاثوا به ،

---

(٤) أوفى : أوفا .

(١٣ و١٤) المئذنة : المآدنة .

فتغيّر خاطر السلطان على الأمير جركس الخليلى ، كونه سجن المؤذّن والخطيب بغير حقّ ؛ ثم إنّ السلطان بعث الأمير أيدكار ، الحاجب ، إلى بِرْما للكشف عن حقيقة ذلك ، وما جرى فى بِرْما ، فتبيّن له أنّ النصارى هم الظالمون ، فقبض على النصارى وحملهم إلى عند السلطان .

فأمر السلطان بأنْ يتوجّهوا أجمعين إلى بيت قاضى القضاة المالكى ، فادّعى على النصارى بقوادح فعلوها ، وأقيمت عليهم البيّنات بذلك ، وأمر قاضى القضاة بسجنهم ، حتى يرى ما يرى السلطان فى أمرهم .

فاتّفق فى عقيب ذلك أنّ الأمير جركس الخليلى ، وقع له فى شونته ، التى فيها القصب ، نار ، فاحترق ما فيها من الأقصاب ، وكان قوّم بألف دينار ؛ ثم حدث له ورم فى رجله عقيب ذلك ، واشتدّ به الألم حتى أرجف بموته ، فلم يزل على ذلك حتى مات بعد أيام ، وكان ذلك عقوبة من الله تعالى له ، لمساعدته أهل الزندقة من النصارى .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه استقرّ الأمير صنجق السيفى فى نيابة حماة ، عوضاً عن الأمير يَلو ، بحكم وفاته . ـ وفيه قدم البريد من الكرك ، وأخبر أنّ نائبها الأمير طُغاى تمر ، احتال على الأمير خاطر ، أمير العربان ، فلما ظفر به وبابنيه الاثنين ، فذبح الثلاثة بيده ، ولم تنتطح فى ذلك شاتان . ـ وفيه خلع على الأمير كمشبغا الحموى ، واستقرّ فى نيابة صفد ، عوضاً عن الأمير تمرباى .

وفيه خلع على ابن وزير بيته ، واستقرّ فى نظر الإسكندرية ؛ وخلع على جمال الدين عبد الله بن عزيز ، واستقرّ تاجر السلطان ، بثغر الإسكندرية .

وفيه حضر الأمير سودون ، النائب ، وقضاة القضاة الأربعة ، فى المدرسة الصالحية التى بين القصرين ، وقُدّمت بين أيديهم ستة أنفار ، ضربت أعناقهم تحت شبّاك المدرسة ، وسبب ذلك أنّهم أسلموا ، ثم ارتدّوا إلى دين النصرانية .

---

(٥) أجمعين : الجمعين .
(٩) نار : نارا .
(١٤) وبابنيه الاثنين : وابناه الاثناه .
(١٥) شاتان : شاتين .

وفى شهر رجب ، وقع فيه من الحوادث المهولة ، أنّ السلطان قد تغيّر خاطره (١٩٥ ب) على أمير المؤمنين محمد المتوكّل على الله ، وكان سبب ذلك أنّ الأمير محمد ابن محمد بن تنكز ، نائب الشام ، طلع إلى السلطان بعد الظهر ، وخلا به ، ونقل له عن الخليفة المتوكّل على الله ، أنّه اتّفق مع الأمير قُرط بن عمر التركمانى ، والأمير إبراهيم بن قُطلو آقتمر الملاى ، أمير جاندار ، على قتل السلطان ، ودبّروا من الحيلة أنّ السلطان إذا نزل إلى الميدان الذى تحت القلعة ، ولعب هناك بالكرة ، يهجموا عليه نحو مائة فارس من جماعة الأمير قُرط ، من الأكراد ، ويقتلوه بالميدان ، فإذا قتلوه، تركب الأمراء ، ويصعدوا إلى القلعة ، ويسلطنوا الخليفة عوضه ؛ ثم إنّ محمد بن تنكز حلف للسلطان على المصحف بصحّة ما نقله عن الخليفة المتوكّل على الله .

ثم إنّ السلطان رسم بإحضار الخليفة ، وإحضار الأمير قُرط ، وإبراهيم بن قُطلو آقتمر ، وأحضر الأمير سودون ، النائب ، وأخبره بما بلغه عن الخليفة ، فلما حضروا الكل بين يدى السلطان ، أخذ يذكر للخليفة ما نقل عنه ، فأنكر ذلك ، وحلف أيماناً عظيمة ، فإنّه لم يقع منه ذلك .

ثم أحضر الأمير قُرط ، وقال له : « ما تقول أنت ، فيما نقل عنك » ؟ قال : « إنّ الخليفة طلبنى وقال إنّ السلطان قد تزايد ظلمه ، وأخذ أموال الناس بغير حقّ ، وكان قد قرّر معى أنّه يبطل المكوس كلها ، فما فعل ذلك ، ولو علمت أنّه يحدث منه هذه المظالم ما بايعته بالسلطنة ، ولكن اجمع له مائة فارس من الأكراد ، من جماعتك ، فى يوم السبت بالميدان ، إذا لعب بالأكرة ، فيهجمون عليه ويقتلونه » .

ثم أحضر إبراهيم بن قُطلو آقتمر ، أمير جندار ، وقال له : « ما تقول أنت فيما نقل عنك » ؟ فقال : « استدعانى الخليفة ، وأخبرنى بهذا الكلام ، وقال لى إنّ هذا الأمر فيه عين المصلحة للمسلمين » ؛ وأخذ إبراهيم يحاقق الخليفة ، ويذكر له أمارات

---

(٦) يهجموا : كذا فى الأصل ، ويلاحظ الأسلوب العامى فيما يلى .

(٧) ويقتلوه : كذا فى الأصل .

(٨) ويصعدوا . . . ويسلطنوا : كذا فى الأصل .

عن ذلك ، والخليفة يحلف أيماناً عظيمة ، أنّ هذا الكلام ليس له صحّة ؛ فحنق منه السلطان ، واستلّ النمجاة ليضرب بها عنق الخليفة ،فقام (١٩٦ آ) الأمير سودون، النائب ، فى وجهه ، وحال بينه وبينه ، وما زال به حتى سكن بعض غضبه على الخليفة.

ثم إنّ السلطان أمر بتسمير الأمير قُرط بن عمر التركمانى ، وإبراهيم بن قطلو آقتمر ، أمير جندار ، فسمّرا وطيف بهما فى القاهرة ، وأتوا بهما إلى باب المحروق ، فوسّطوا هناك الأمير قُرط بن عمر التركمانى ، وأرادوا توسيط إبراهيم بن قطلو آقتمر ، أمير جندار ، فشفع فيه بعض الأمراء عند السلطان ، ففكّت مساميره ، وتوجّهوا به إلى خزانة شمايل ، فسجن بها .

ثم إنّ السلطان طلب القضاة الأربعة ليفتوه فى قتل الخليفة محمد المتوكّل على الله، فلم يفتوه بقتله ، ولا ثبت عليه ما يوجب القتل ، فرسم السلطان بتقييده ، وسجنه فى البرج الذى بالقلعة .

ثم إنّ السلطان طلب زكريا وعمر ، ابنى إبراهيم عمّ الخليفة المتوكّل على الله ، فوقع اختياره على عمر بن الخليفة المستعصم بالله أبى إسحق إبراهيم بن المستمسك بالله أبى عبد الله محمد بن الإمام أبى العبّاس أحمد بن الحسن بن أبى بكر بن أبى إسحق على الحاكم بأمر الله ، فولّاه الخلافة ، عوضاً عن محمد المتوكّل على الله ، وخلع المتوكّل من الخلافة .

فلما لبس شعار الخلافة ، تلقّب بالواثق بالله ، فنزل من القلعة فى موكب حَفِل ، وكان ذلك اليوم مشهودا ، فكان هو الثامن من خلفاء بنى العبّاس بالديار المصرية ؛ واستمرّ فى الخلافة نحو ثلاث سنين ، ثم أعيد المتوكّل إلى الخلافة ثانيا ، كما سيأتى ذكر ذلك فى موضعه .

فكانت مدّة خلافة محمد المتوكّل على الله فى هذه المرّة نحو اثنتين وعشرين سنة ونصف ، واستمرّ بالسجن مدّة طويلة ، وهو مقيّد بالحديد ، إلى أنْ أفرج عنه برقوق ، كما سيأتى الكلام على ذلك فى موضعه ؛ وفى هذه الواقعة للشهاب بن العطار،

(٥) فسمرا : فسمروا .

وهو قوله :

أبشر أمير المؤمنين فما جرى أقوى دليل أنّ عزّك سرمد
لا تختشى فيه المدى مغلولة ويد الخلافة لا تطاولها يد

(١٩٦ ب) وهذا ما أورده الشيخ تقىّ الدين المقريزى فى كتاب السلوك .

وفيه أرسل السلطان خلعة إلى عثمان بن قارة ، أمير العرب ، بأنْ يستقرّ عوضاً عن نمير بن حيار بن مهنا ، فتوجّه إليه بالتشريف الأمير بجمان المحمدى ؛ ثم قدمت الأخبار بعد ذلك أنّ الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، توجّه إلى نمير بعد أنْ عزل من إمرته ، وكبس عليه ، فهرب ، فنهب من أمواله ما لا ينحصر ، حتى قيل أخذ له ثلاثون ألف بعير ، وأخذ له بسط ، يُحمل الفردة الواحدة منها على بعير ؛ ثم أشيع أنه سبى حريمه ، وأسر أولاده ، فكان هذا من أكبر أسباب الفساد فى خراب البلاد الشامية إلى الآن .

وفيه خُلع على الطواشى بهادر الشهابى ، واستقرّ مقدّم المماليك ، عوضاً عن جوهر الصلاحى . ـ وفيه خلع على الأمير كمشبغا الخاصكى ، واستقرّ رأس نوبة ثالثا ، عوضاً عن أيدمر من صدّيق ، بحكم وفاته .

وفيه خلع على الأمير بكلمش الطازى العلاى ، واستقرّ رأس نوبة خامسا ، عوضاً عن بجمان المحمدى ؛ وخلع على الأمير حسن الأسن قجاوى ، واستقرّ شاد الشراب خاناه ، عوضاً عن كمشبغا الخاصكى ؛ وخلع على كرجى ، واستقرّ فى ولاية الأشمونين ، عوضاً عن قطلوبغا حاجى .

وفيه ساقت الرماحة على العادة ، ودار المحمل بالقاهرة ، وزيّنت له مصر والقاهرة سبعة أيام .

وفيه نزل السلطان إلى المطرية ، وسيّر إلى بركة الحاجّ ، ثم رجع ودخل من باب النصر ، وشقّ من القاهرة ، وكانت مزيّنة بسبب دوران المحمل ؛ فلما وصل إلى

---

(٤) السلوك : انظر ج ٣ ص ٤٩٣ ـ ٤٩٦ .
(٩) وأخذ : وأوخذ .

البيمارستان المنصورى ، نزل عن فرسه ، ودخل كشف عن أحوال المرضى بنفسه ، ثم ركب منه ، وطلع إلى القلعة .

وفيه ثبت النيل المبارك على أربع أصابع من عشرين ذراعاً ، ثم بعد ذلك زاد خمس أصابع من أحد وعشرين ذراعاً ، فغرقت مواضع كثيرة ، وتهدّمت عدّة دور من الروضة ومصر وبولاق ، وتقطّعت الجسور كلها ، حتى أعيى الفلاحين سدّها من قوّة عزم الماء ، فتبحّرت الأراضى فى هذه السنة ، بسبب مكث (١٩٧آ) الماء عليها .

وفيه قدم رُسُل نائب سنجار ، ونائب تكريت ، ونائب قيصرية الروم ، يسألوا السلطان أنْ يكونوا مضافة إلى مملكة مصر ، فكتب لهم تقاليد ، وحملت لهم التشاريف . ـ وفيه توجّه السلطان إلى الرماية بسرياقوس ، على العادة فى كل سنة .

وفى شهر شعبان ، فيه قدم الخبر بحركة الفرنج ، فعيّن لهم السلطان تجريدة ، فخرج فى يوم الخميس سابع عشره الأمير أحمد بن يلبغا الخاصكى ، وتوجّه إلى ثغر الإسكندرية ، وتوجّه الأمير أيدكار ، الحاجب ، إلى ثغر دمياط .

وفيه قدم الخبر بأنّ سلام بن التركية جمع من العربان ما لا يحصى ، ونهب نواحى الفيوم ، فخرج إليه تجريدة ، وبها أربعة من الأمراء المقدّمين .

وفيه خلع على قطليجا الصفوى ، واستقرّ فى ولاية قليوب ؛ وأخلع على أوناط اليوسفى ، واستقرّ فى ولاية الشرقية ، عوضاً عن القرمى .

وفيه قدمت الأخبار بأنّ الفرنج قد وصلوا إلى بيروت ، ونزلوا إلى البرّ ، وملكوا بعض الأبراج التى بها ، فلما أشيع هذا الخبر ، أدركوهم العسكر الشامى ، فى طائفة من الأكراد ، وقاتلوهم ، فأيّد الله تعالى المسلمين على الفرنج ، فقتلوا منهم نحو خمسمائة إنسان ، وانهزم باقيهم إلى نحو مراكبهم وساروا ، وعاد العسكر إلى الشام ، وهم فى غاية النصر .

(٥) أعيى : أعيا .
(١٨) التى : الذى .
(٢٠) إنسان : إنسانا .

وقدمت الأخبار أيضاً بأنّ الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، قد أوقع فتنة عظيمة بين التركمان الأجقية والقنقية ، فرمى طائفة القنقية على الأجقية ، فكتب لهم نائب حلب بالنزول على باب الملك ، ففتحت البلاد السيسية ، حيث وقعت هذه الفتنة بين الفريقين .

وفيه خلع على القاضى تقىّ الدين محمد بن قاضى القضاة جمال الدين يوسف بن قاضى القضاة شرف الدين أحمد بن الحسين بن سليمان بن فزارة الكفرى ، واستقرّ قاضى قضاة الحنفية بدمشق ، عوضاً عن نجم الدين أحمد بن أبى العزّ .

وفى شهر رمضان ، فيه وقف الأتابكى أيتمش البجاسى ، وسائر الأمراء ، إلى السلطان ، وشفعوا فى الخليفة محمد المتوكّل على الله ، بأنْ يفكّ (١٩٧ ب) من قيده ، فامتنع السلطان من ذلك ، فتقدّم إليه الأمير سودون ، النائب ، وباس رجل السلطان على اللحم ، فأجابه إلى فكّ قيده ، ففُكّ عنه فى ذلك اليوم .

وفيه قبض السلطان على سعد الدين نصر الله بن البقرى ، ناظر الخاص ، وهو واقف فى الخدمة ، وكان قد اجتمع نساؤه فى داره لفرح عندهم ، وعليهن من اللؤلؤ ، والجواهر ، والذهب ، والثياب الحرير ، ما يجلّ قيمته .

فنزل الأمير قرقماش ، الخازندار ، والأمير بهادر ، الأستادار ، وأحاطا بداره ، وقبضا على نسائه وغلمانه وحاشيته ، وجميع مَن فى داره ؛ فبلغت قيمة ما على نسائه من الحلىّ بنحو من مائتى ألف دينار ؛ ثم إنّ السلطان وضع سعد الدين بن البقرى فى الحديد ، وسجنه بقاعة الصاحب ، التى بالإيوان من القلعة ، حتى يكون من أمره ما يكون .

وفيه أخلع السلطان على الصاحب شمس الدين ، كاتب أزلان ، وقرّره فى نظر الخاص ، عوضاً عن ابن البقرى ، فاستعفى من ذلك ؛ فطلب السلطان موفّق الدين أبو الفرج ، الذى أسلم عن قريب ، فأخلع عليه ، واستقرّ به فى نظر الخاص .

---

(١٦) قيمة : قيمت .

(٢٠) أزلان : بحرف الزاى ، كما فى الأصل .

وفيه قبض على عبيد البازدار ، مقدّم الدولة ، وصودر وأخذ منه مائة ألف دينار؛ وأقام عوضه محمد بن عبد الرحمن فى تقدمة الدولة ؛ ثم جعل معه شريكا له عبد الله ابن محمد بن يوسف .

وفيه تزايد غضب السلطان على ابن البقرى ، فضربه بالمقارع بين يديه ، وأخذ منه ما يقارب الثلاثمائة ألف دينار . – وفيه عرض السلطان من كان فى السجون على الديون ، وصالح عنهم غرماءهم من الدين ، بمال أخرجه من الذخيرة ، على يدى الأمير جركس الخليلى .

وفى شهر شوّال ، رسم السلطان بنفى جماعة من المماليك الأشرفية ، والمماليك البطّالين، فأخرجوا إلى نحو قوص . – وفيه أفرج السلطان عن إبراهيم بن قطلوآقتمر، أمير جندار ، الذى كان فى خزانة شمايل ، بسبب واقعة الخليفة المتوكّل على الله ، وقد تقدّم سبب ذلك .

وفيه توجّه السلطان إلى (١٩٨ آ) السرحة نحو البحيرة على العادة ، فغاب أياما، ثم عاد إلى القلعة . – وفيه خلع على بدر الدين محمد بن شيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، واستقرّ قاضى العسكر .

ومن الوقائع الغريبة أنّ أولاد الأمير جرجى ، نائب حلب ، وقفوا للسلطان ، وادّعوا أنّ الأتابكى أيتمش البجاسى فى رِقّ والدهم ، لم يعتق إلى الآن ، وأنّ بجاس أخذه بعد جرجى باليد ، وهو فى رِقّ جرجى، فأعتقه بجاس من غير أنْ يملكه بطريق شرعى ، فلم يصادف عتقه محلّا ، وأثبتوا ذلك على قضاة القضاة ؛ فلما جرى ذلك ، اشتراه السلطان من أولاد الأمير جرجى بأربعمائة ألف درهم ، وقيل بمائة ألف درهم . ثم إنّ السلطان جمع القضاة والأمراء بالقصر الكبير، وأعتق أيتمش بحضرتهم،

---

(٤) فضربه : فضره .
(٦) غرماءهم : غرماؤهم .
(٨) جماعة : جمايه .
(١٠) شمايل : شمامل .

وصار من مماليك الظاهر برقوق ؛ ثم إنّ السلطان أخلع على القضاة والموقّعين ، الذين سجّلوا ببيع أيتمش وعتقه ، وكل ذلك جرى وأيتمش أتابك العساكر ، فحصل له غاية البهدلة بسبب ذلك ، فعدّ هذا من النوادر الغريبة ، والوقائع العجيبة .

وفيه نزل السلطان إلى الرماية ببركة الحجّاج ، وعاد فدخل من باب الفتوح ، وشقّ القاهرة ، وكان يوما مشهودا .

وفيه خلع على نقيب الأشراف، السيد الشريف جمال الدين عبد الرحيم الطباطبي، واستقرّ فى نظر وقف الأشراف ، عوضاً عن قاضى القضاة بدر الدين محمد بن أبى البقا السبكى ؛ فمن يومئذ خرج نظار الأشراف عن قاضى القضاة الشافعى ، ولم يعد إليه إلى الآن .

وفيه خلع على محمود العجمى ، المحتسب ، خلعة الاستمرار ، وكان أشيع بعزله .

وفيه أرسل السلطان إلى قاضى القضاة الشافعى برهان الدين إبراهيم بن جماعة ، تشريفا وتقليدا بأنْ يكون قاضى القضاة بدمشق ، عوضاً عن ولىّ الدين عبد الله بن أبى البقا، بحكم وفاته ؛ فشقّ ذلك على برهان الدين بن جماعة ، وكان بالقدس بطّالا ، فتوقّف فى ذلك أياما ، ثم أجاب ، وتوجّه إلى دمشق .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه قدم البريد وأخبر بواقعة التركمان ، وكان من ملخّص ذلك ، أنّه لما بلغ النوّاب حركة التركمان، أخرج لهم نائب (١٩٨ ب)الشام تجريدة، وكذلك نائب حلب ، ونائب طرابلس ، ونائب حماة ، وتركمان الطاعة ، وأكرادها، فتوجّهوا إلى سيس لمحاربة إبراهيم بن رمضان، نائب أدنة، وبنى أوزر، وابن مُرناص من طائفة الأجقية ، فإنّهم قد تزايد منهم الفساد ، وصاروا يقطعون الطرقات ،ونهبوا حجّاج الروم ، وقد اتّفقوا مع الأمير علاء الدين على بك بن قرمان، صاحب لارندة ، على أنّهم يقلعوا بلاد سيس من يدى سلطان مصر .

فلما بلغ ذلك إلى الأمير يلبغا الناصرى نائب حلب ، خرج إليهم من حلب فى

---

(١٨) مرناص : كذا فى الأصل .

(٢١) يقلعوا : كذا فى الأصل .

ثانى ذى القعدة ، وتوجّه إلى العمق ، ثم سار حتى نزل تحت عقبة بغراس ، فعرض العسكر هناك ، وترك البَرَك والخيام بها ، وسار مختفيا حتى جاوز عقبة بغراس، وجدّ السير إلى أنْ نزل بباب إسكندرونة ، بجانب البحر الملح ، ليحفظ جسر المصيصة ، قبل أنْ يفطن به التركمان ، فيقطعونه قبل وصول العسكر إليه .

ثم إنّ الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، ركب من هناك [فى] الثلث الأول من ليلة الأحد خامس عشر هذا الشهر ،فوصل إلى المصيصة بعد العصر ،فوجد التركمان قد ملكوا جسر بغراس ، وقطعوا منه جانبا يسيرا لا يمنع الاجتياز منه ، فعدّى العساكر نهر جاهان ، إلى أنْ وصل إلى بلاد سيس ، واتّقعوا مع التركمان على المصيصة، فانكسر التركمان كسرة قويّة ، وذهبوا إلى شُعَب الجبال، فاختفوا بها .

ثم حضرت قُصّاد التركمان يسألون لهم الأمان ، فأجاب الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، إلى سؤالهم فى أمر الأمان، وكتب لهم أمانا ؛ ثم بلغه أنّ الأمير إبراهيم ابن رمضان ، قد فرّ من أدنة ، وتوجّه إلى شُعَب الجبال التى لا تُسلك .

ثم قدم قاصد نائب سيس، الأمير طشبغا المزّى ، وأخبر بوصول ابن رمضان إلى أطراف بلاد سيس ، فأدركوه طائفة من التركمان (١٩٩ آ) من القرمانيّين ، فتحاربوا معه ، فكسروه ، فهرب منهم ، فمسكوا أولاده وحريمه ، ونجا هو بنفسه ، واختفى عند التركمان البياضية ، وقد استجار بهم .

فلما بلغ ذلك إلى الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، فاجتمع رأى النوّاب والعسكر ، على أنْ يتوجّهوا إليه حيث كان ويحاربوه ، فخرجوا على حمية إلى أنْ أدركه عند البياضية ، فمسكوه ، ومسكوا معه أخاه قرا محمد ، وأولاده وأمّه وجماعته ؛ ثم إنّ العسكر رجع إلى سيس ، وقد غنموا من التركمان خيولًا ، وسلاحا ، وأثاثا، وغير ذلك،

(٥) [فى] : تنقص فى الأصل .
(١٥) واختفى : واختفا .
(١٦) البياضية : البيضاضية ، وسوف يرد الاسم هنا فيما يلى صحيحا .
(١٨) والعسكر : العسكر .
(٢٠) خيولا وسلاحا وأثاثا : خيول وسلاح وأثاث .

فأحضروا إبراهيم بن رمضان بين يدى نائب حلب ، ورسم بتوسيطه، وأخاه قرا محمد .

ثم إنّ نائب حلب ركب بعساكر حلب ، وسلك بهم جبلا يسمّى صاروجا شام ، وهو مكان ضيّق ، وخلفه جبال شوامخ، وأودية كلها أوحال ، لا يكاد الراكب يسلكه بفرسه ، وفى هذه الأودية أشجار ومياه ، وبها تركمان قاطنين ، فهجموا عليهم جماعة من العسكر وقاتلوهم ، فقتل هناك من الفريقين ما لا يحصى عددهم ، وتاه الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، فى بعض الأودية التى هناك ، حتى أشيع فقده، ثم ظهر بعد ذلك وأتى إلى العسكر ؛ ثم آل الأمر من بعد ذلك أنّ التركمان انكسروا وهربوا ، بعد أنْ قاسى منهم العسكر بلاء عظيما ، وشدّة زائدة .

ثم إنّ العسكر رحل من هناك ، وتوجّه إلى نحو قلعة إيّاس ، وكان الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، قد جرح فى وجهه جرحاً خفيفا، وحصل للعسكر هناك غلوة، وعزّت الأقوات ، ومات عدّة خيول من الجوع ، وقد أشرف العسكر على الهلاك .

ثم قدم الخبر بوصول الأمير سودون المظفرى ،حاجب الحجّاب بحلب ،وقد حضر فى عسكر من أهل حلب ، من شبّان بانقوسا، وقد بلغهم ما نزل بالعسكر من التركمان، فنودى بالنفير العام فى حلب ، فخرج غالب أهل حلب وجماعة من الأكراد ؛ فهجموا على التركمان الذين فى باب الملك وملكوه منهم ،وقتلوا طائفة ممن كان به من التركمان، وهزموهم (١٩٩ ب) إلى نحو أذْرَبندة ، ففرح العسكر الذى هناك بهذه النصرة ؛ ثم إنّ العسكر توجّه إلى أنطاكية ، ثم قدموا إلى حلب ، فكانت هذه السفرة شديدة المشقّة ، كثيرة الخوف، وكانت سلامتهم على غير القياس ، وقتل منهم جماعة كثيرة.

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه سكن غضب السلطان على الخليفة محمد المتوكّل على الله ، فأخرجه من البرج الذى بالقلعة ، وأسكنه فى دار عند باب القلّة ، وأذن له أنّ

---

(١) وأخاه : وأخوه .

(٤) ومياه : والمياه .

(٦) التى : الذى .

(١٥) الذين : الذى .

(١٦) وهزموهم : وهزمواهم .

عياله تصعد إليه ، وكان قد منع من اجتماعه بعياله مدّة طويلة ، حتى أذن له فى ذلك .

وفيه قدمت الأخبار من دمشق بوفاة قاضيها عبد الله بن أبى البقا السبكى ، وكان من أعيان علماء الشافعية . ـ وفيه قدم رُسُل صاحب سنجار ، وكذلك رُسُل صاحب تكريت ، وصحبتهما هدايا فاخرة للسلطان ، فأكرمهما ، وأخلع عليهما الخلع السنية .

وفيه قدم مبشّر الحاج وأخبر أنّ الشريف سعد بن أبى الغيث الحسنى ، الذى كان أمير الينبع ، قد نزل على الحاج المغاربة بوادى المقبق ، وسألهم أنْ يعطوه شيئا من الدراهم ، فأمسكه شيخ ركب المغاربة ، وربطه من أكتافه بحبل ، وأخذ فرسه من تحته ، وأخذه ماشيا إلى خيامه ، فأتاه جماعة كثيرة من عربه ، وقاتلوا المغاربة أشدّ القتال ، وقتل من المغاربة جماعة كثيرة ، ثم خلّصوا سعد ، أمير الينبع ، من أيديهم .

وأخبر المبشّر أيضا بأنّ حجّاج التكرور وقع بينهم وبين حجّاج المغاربة ، وقمة عظيمة ، وأخذت أموال التكرور ، ومَن كان معهم من الصمايدة وغيرهم ؛ وأخبر أيضا أنّ الحاج العراقى ، قد حصل لهم غاية التشوّش من حاج شيراز والبصرة ، وخرج عليهم قريش بن أخى زامل ، فى ثمانية آلاف فارس ، فأخذوا ما كان معهم من اللؤلؤ والمعادن وغير ذلك ، فكان شيئاً ما يقوّم عنه من المال الجزيل ، وقتلوا منهم خلائق كثيرة ، وردّ مَن بقى منهم ماشيا عاريا إلى مكّة ، صحبة حاج بغداد ؛ وأنّ ركب الحاج العراقى جُبِى منهم عشرون ألف دينار عراقية ، حسابا عن كل جمل فى الركب خمسة دنانير ، حتى أذنوا لهم فى التوجّه إلى مكّة .

وأخبر المبشّر أيضاً بأنّ الحاج اليمنى لم (٢٠٠ آ) يطلع منهم فى هذه السنة أحد من حجّاجهم ، لفتنة وقعت باليمن ، فشغل بها سلطان اليمن عن تجهيز خروج محملهم .

وكانت هذه السنة صعبة شديدة على الحجّاج ، وجرى فيها فتن وشرور عظيمة لسائر الحجّاج ، ومات منهم ما لا يحصى عدده ، والأمر فى ذلك لله تعالى .

---

(١٠) وقمة : كذا فى الأصل .

(١٥) خلائق : خلائقا .

(١٨) اليمنى : اليمن .

وفيه خلع على شرف الدين مسعود بن شعبان بن إسمعيل، وقرّر فى قضاء الشافعية بحلب ، عوضاً عن الشهاب أحمد بن عمر بن أبى الرضا ، فأقام بها مدّة يسيرة ، وأعيد ابن أبى الرضا .

وفيه أرسل السلطان تشريفا إلى الأمير عثمان بن قارا بن مهنا بن عيسى بن مهنا ابن مانع بن حديثة بن غضيّة بن حازم بن فضل بن ربيعة ، واستقرّ به فى إمرة آل فضل ، عوضاً عن الأمير ناصر الدين محمد بن نمير بن حيار بن مهنا .

وفيه قدم الخبر بقتل محمد بن مكّى ، كبير جماعة الرافضة ، قتل بدمشق لتظاهره بزاى النصيرية ، فضرب عنقه تحت قلعة دمشق . ـ وفى هذه السنة أنشأ السلطان حوضا عند باب المعلى بمكّة ، بسبب الحجّاج ؛ وفيها أجرى قناة العروب إلى بيت المقدس ، وأجرى بها الماء من أماكن بعيدة .

وفى أواخر هذه السنة وقع الرخاء العظيم بالديار المصرية ، حتى قد أبيع اللحم الضأن السليخ كل عشرة أرطال بثمانية دراهم ، وأبيع اللحم البقرى كل رطل بنصف درهم ، وأبيع القمح كل أردب من ثمانية دراهم إلى خمسة عشر درهما ، وأبيع الشعير بستة دراهم كل أردب ، إلى ثمانية دراهم ، وعلى هذا فى أصناف سائر البضائع فقِسْ ـ أورد ذلك المقريزى فى كتاب السلوك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : الأديب شهاب الدين أحمد بن يحيى بن مخلوف بن فضل الله بن سعد بن ساعد ، المعروف بالأعرج السعدى .

وتوفّى المحدّث الفاضل إسمعيل بن محمد بن بردش الحنبلى ، وكان من أعيان المحدّثين . ـ وتوفّى الشيخ المبارك المعتقد سيدى على الروبى ، رحمة الله عليه ، وكان قد بشّر برقوق بالسلطنة قبل أنْ يليهَا بعدّة طويلة ، ودفن بالفيوم .

وتوفّى الشيخ شمس الدين المرداوى الحنبلى الدمشقى ، وكان (٢٠٠ ب) من أعيان علماء الحنابلة ، وكان إماما فى علم الفرائض والفقه . ـ وتوفّى الأمير أرغون ، دوادار الأمير طشتمر ، وكان من الأمراء الطبلخانات .

---

(٨) بزاى : كذا فى الأصل ، ويعنى : بزى .

(١٥) السلوك : انظر ج ٣ ص ٥٠٩ .

وتوفّى الأمير أيدمر الخطابى من صديق توفّى بالإسكندرية . ـ وتوفى الأمير بلاط السيفى ، أمير سلاح ، توفّى بطرابلس .

وتوفّى علم الدين سليمان بن أحمد بن عبدالرحمن بن أبى الفتح بن هاشم العسقلانى، من أعيان الفقهاء الحنابلة . ـ وتوفّى قاضى قضاة دمشق ، ولىّ الدين عبد الله بن قاضى القضاة بهاء الدين أبى البقا محمد بن عبد البرّ بن يحيى بن على بن تمام السبكى ، توفّى بدمشق .

وتوفّى الأمير ناصر الدين محمد بن أيبك الفاقا ، وكان من الأمراء العشرات . ـ وتوفّى شرف الدين موسى بن محمد بن محمد بن الشهاب محمود الحلبى ، أحد موقّعى الدست ، وتوفّى بمدينة الرملة .

وتوفّى الأمير شرف الدين موسى بن دينار بن قرمان، أحد الأمراء الطبلخانات .ـ وتوفّى الأمير قطلوبغا الكوكاى ، أحد الأمراء المقدّمين الألوف .

وتوفّى مستوفى المرتجع ، القاضى أمين الدين عبد الله بن جميص الأسلمى .ـ وتوفّى الشيخ نهار المجذوب المغربى ، وكان يتحدّث بالمغيبات ، وله كرامات خارقة ، توفّى بثغر الإسكندرية ؛ انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة ست وثمانين وسبعمائة

فيها [فى] المحرم ، قدمت الأخبار ، صحبة الحجّاج ، بوفاة الإمام العالم العلّامة الشيخ شمس الدين محمد الكرمانى ، شارح صحيح البخارى ، وهو محمد بن يوسف ابن على بن عبد الكريم الشافعى، وكان مولده سنة سبع عشرة وسبعمائة ،وكان فريد عصره ، ووحيد دهره ، توفّى بطريق مكّة ، وحمل وهو ميّت فى سحلية من الخشب، وتوجّهوا به إلى بغداد ، فدفن بها .

وفيه خلع على طشتمر السيفى ، واستقرّ فى ولاية دمياط ، عوضًا عن الأمير

(١١) المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .
(١٦) [فى] : تنقص فى الأصل .
(١٨) سبع عشرة : سبعة عشرة .
(١٩) سحلية : سحليلة .

قطلوبغا أبو درقة ، واستقرّ أبو درقة (٢٠١ آ) فى ولاية الفيوم ، وكشفها ، وكشف البهنساوية ، والأطفيحية ، عوضًا عن محمد بن قرابغا .

وفيه رسم السلطان بعمارة برحى ثغر دمياط ، وعمارة جسر السبيل البنهاوى — وفيه قدم البريد وأخبر بأنّ السيل قد هجم على مدينة دمشق ، وأخرب بها عدّة دور ، فلم يعهد بها سيل مثله فيما تقدّم .

وفى شهر صفر ، فيه ، فى يوم السبت ثالثه ، قبض السلطان على الأمير يلبغا الصغير ، الخازندار ، وقبض معه على سبعة من المماليك السلطانية ، وسبب ذلك أنْ قد بلغ السلطان أنّ هؤلاء المماليك يقصدون الفتك بالسلطان ، فبادر إليهم ، وقبض عليهم ، وضربهم بالمقارع ، ثم رسم بنفيهم إلى الشام .

وفيه حضر الشيخ عبد الرحمن بن خلدون المغربى المالكى إلى المدرسة القمحية ، التى بمصر العتيقة ، ودرّس بها ، عوضًا عن علم الدين سليمان البساطى ، بعد وفاته ؛ فلما توجّه إلى الدرس ، توجّه صحبته قضاة القضاة الأربعة ، ومشايخ العلم ، وتوجّه صحبته الأمير ألطنبغا الجوبانى ، أحد الأمراء المقدّمين ، وتوجّه معه أيضا الأمير يونس ، الدوادار الكبير ، وكان يوما حافلا .

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، ليزور السلطان ، وأحضر صحبته تقادم جليلة للسلطان وللأمراء ؛ فلما مثل بين يدى السلطان ، رسم له بأنْ يجلس فوق الأمير سودون الفخرى ، النائب ، ثم أخلع عليه خلعة سنيّة ، ثم رسم له بثمانية جنائب من الخيول ، شُدّت له من الاصطبل السلطانى ، بكنابيش ذهب ، وسروج ذهب ، جرّها الأوجاقية خلفه ، لما نزل من القلعة .

فأقام أياما ثم طلع بتقدمة حافلة للسلطان ، تشتمل على عشرين مملوكا ، منتخبة صغار ، وثلاثة وثلاثين حمّالا ، عليها أنواع الثياب من الحرير والصوف ، والفرو السمّور والوشق والسنجاب والقاقم ، وثلاثة عشر كلبا سالوقيا ، وثمانية عشر فرسا

---

(١٨) شدت : شدة .

(٢٢) السمور : الصمور . || سالوقيا ، لعله يعنى من الكلاب السلوقية .

عليها أجلال الحرير ، وخمسين إكديشا ، واثنتين وثلاثين حجرة ، (٢٠١ب) ومائتى مهرّ ، لتتمّة مائتى فرس ، وثمانى قطار هجن بقماش ذهب ، وخمسة وعشرين قطارا من الهجن بأكوار سادجة ، وأربعة قطار جمال بخاتى ، لكل جمل منها سنمان ، وثمانين جملا عرايا .

وأهدى لولد السلطان عشرين فرسا ، وخمسة عشر حمّالا ، عليها ثياب من صوف وحرير وفرو وبعلبكى ؛ وأرسل للأمراء المقدّمين ، لكل واحد منهم تقدمة تختصّ به على قدر مقامه ؛ فشكره السلطان على ذلك ، وقبل هديته ؛ ثم إنّ الأمير بيدمر أقام بمصر دون الشهر ، وأخلع عليه السلطان خلعة السفر ، والاستمرار ، وأذن له بالسفر ، فتوجّه إلى محلّ ولايته بالشام .

وفى شهر ربيع الأول ، فيه كان عقد السلطان على الستّ فاطمة ابنة الأمير منجك اليوسفى ؛ وكان وكيل السلطان فى عقد النكاح ، القاضى كاتب السرّ أوحد الدين عبد الواحد ، فأخلع عليه السلطان ، وعلى ناظر الخاص ، وقضاة القضاة الأربعة ، وشهود العقد . — وفيه عمل السلطان المولد النبوى بالقلعة وكان حافلا .

وفيه نزل السلطان من القلعة ، وتوجّه إلى بيت الأمير ألطنبغا الجوبانى ، أمير مجلس ، ليعوده ، وكان مريضا منقطعا فى داره أياما ، فعاده . — وفيه أذن السلطان لنوّاب القاضى الحنفى ، بأنْ يستمرّوا على حكمهم ، بعد موت قاضيهم صدر الدين ابن منصور الحنفى .

وفيه نزل السلطان لعيادة الأمير ألطنبغا الجوبانى ثانى مرّة ، فلما دخل بيت الجوبانى ، فرش له الشقق الحرير من بابه إلى سلّم مقعده ، ونثر على رأسه الدنانير الذهب ، والدراهم الفضة ، ثم قدّم له جميع ما عنده من الخيول والمماليك ، فقبل منه ذلك .

وفى يوم الأحد سلخ الشهر ، حمل جهاز ابنة الأمير منجك ، زوجة السلطان ، إلى القلعة ، فقوّم ذلك الجهاز بنحو ثمانين ألف دينار ؛ فكان بهذا الجهاز ثلاثمائة

(٣) سادجة ، لعله يعنى سادة .
(١٥) ليعوده : ليعيده .

حمّال ، وعشرة أطباق بها (٢٠٢ آ) عصائب ، وكوافى ، مرصّع ، وذهب ، ولؤلؤ ، وريش ، وكان به سبعون بغلا ، عليها قماش وأثاث ؛ وكان ماشياً قدّام الجهاز الأمير أيدكار ، حاجب الحجّاب ، والأمير قردم الحسنى ، رأس نوبة النوب ، والأمير يونس ، الدوادار الكبير ، والأمير بهادر ، الأستادار ، والأمير قرقماس ، الخازندار الكبير ، وهم بالشاش والقماش ، وجماعة كثيرة من الأمراء العشرات والخاصكية والخدّام ، وكان أمامهم جوق المغانى من رجال ونساء ؛ فلما شقّ من الشارع ، كان ذلك اليوم مشهودا فى الفرجة .

وفيه قدمت الأخبار من بلاد الغرب ، بأنّ أبا العبّاس أحمد بن أبى سالم ، صاحب فاس ، قد خُلع من مُلكه ، وولى عوضه قرابته موسى بن أبى عنان ، فكانت بينهما فتنة عظيمة بمدينة فاس .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه أخلع السلطان على القاضى تقىّ الدين عبد الرحمن ابن محبّ الدين محمد بن يوسف بن أحمد الشافعى ، واستقرّ به ناظر الجيش بالديار المصرية .

وفى ليلة الخميس رابعه ، كان دخول السلطان على ابنة الأمير منجك ، وكان المهمّ بالقلعة سبعة أيام متوالية . - وفيه قدم إبراهيم الدمياطى من بلاد الحبشة ، وكان توجّه إليها قاصدا .

وفيه قدم الخبر بنزول مركبين من مراكب الفرنج على رشيد ، فلما بلغ السلطان ذلك رسم بالخروج للأمير يونس ، الدوادار ، والأمير ألطنبغا المعلّم ، أحد المقدّمين ، فخرجا إليهم من يومهما ، وتوجّها إلى رشيد .

وفيه ركب الأمير ألطنبغا الجوبانى ، أمير مجلس ، وطلع إلى القلعة ، وحضر الخدمة ، وكان له مدّة وهو منقطع فى داره لم يركب ، فركب فى ذلك اليوم ، وزيّنت له حارته .

وفى يوم الخميس ثانى عشرينه ، أخلع السلطان على الشيخ شمس الدين محمد بن أحمد ابن أبى بكر بن محمد الطرابلسى ، أحد نوّاب الحنفية ، واستقرّ به قاضى قضاة الحنفية ،

عوضاً عن القاضى صدر الدين محمد بن منصور ، بحكم وفاته ، وقد شغر (٢٠٢ ب) منصب القضاء الحنفية بعد موته نحو أحد وأربعين يوما ، حتى ولى الطرابلسى ، وكان الساعى له فى ذلك القاضى أوحد الدين كاتب السرّ .

وفيه توفّى للسلطان ولد ذكر صغير ، فتأسّف عليه ، ونزل من القلعة فى اليوم الثانى من موته ، وزار قبره ، ثم رجع وشقّ من القاهرة .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه قدم الأمير جمال الدين عبد الله بن بكتمر ، الحاجب ، من الشام ، وهو مريض فى محفّة ، فلما دخل إلى القاهرة مات من يومه ؛ فأنعم السلطان بإقطاعه على الأمير بورى ، صهر أمير كبير أيتمش البجاسى .

ومن الحوادث الشنيعة ، أنّ فى يوم الاثنين ثالث عشره ، غضب السلطان على القاضى تقىّ الدين عبد الرحمن ، ناظر الجيش ، بسبب إقطاع زامل ، أمير آل فضل ، لكون أنّه زاد فيه ، فأمر بضربه بين يديه ، فضرب نحو ثلاثمائة ضربة بالعصى ، وكان ترفاً رقيق البشرة ، فأشرف على الموت ، فأحمل إلى داره فى محفّة ، فلزم الفراش أياما ، ثم توفّى ليلة الخميس سادس عشره ، فكثر عليه الأسف والحزن من الناس ، وكان محبّبا لأهل مصر قاطبة ؛ وفيه يقول الشهاب أحمد بن العطار :

يكفى التقى كرامة أبدت له ... نيل الشهادة واغتدى بأمان
بشرى الذى قد عاش طول حياته ... عيش الملوك ومات بالسلطان

فلما كان الموكب الثانى ، فيه أخلع السلطان على موفّق الدين أبى الفرج الأسلمى ، واستقرّ به ناظر الجيش ، عوضًا عن تقىّ الدين عبد الرحمن المقدّم ذكره ، فصار ناظر الجيش مضافا لما بيده من نظارة الخاص ، ونظر الذخيرة ، واستيفاء الصحبة ، فعظم أمره جدًّا .

وفيه أخرج الشريف بكتمر الوالى منفيًّا إلى الشام ، وأنعم بإمرته على (٢٠٣ آ) الأمير ناصر . ـ وفيه عزل قاضى القضاة المالكى جمال الدين عبد الرحمن بن خير ، بسبب حكم خطّأه فيه بعض مشايخ المالكية .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه كان وفاء النيل المبارك ، وقد أوفى رابع مسرى ،

(٢٤) أوفى : أوفا .

فركب السلطان وتوجّه إلى المقياس ، وخلّق العمود ، ثم نزل فى الحرّاقة ، وفتح سدّ الخليج ، ثم ركب وطلع إلى القلعة .

وفيه عَزَل الشيخ أكمل الدين الحنفى ، الشيخ شمس الدين محمد الركراكى المغربى، من تدريس المالكية بالخانقة الشيخونية ، فبعث السلطان إليه عدّة رسائل من عنده ليعيده ، فلم يقبل شفاعة السلطان فى الركراكى ، وصمّم على المنع ، فلم يتأثّر السلطان منه ، وأرسل يترضّاه ، حتى زال ما عنده بسبب الركراكى .

وفى يوم الاثنين تاسع عشره ، استدعى السلطان بالشيخ أبو زيد عبد الرحمن بن خلدون المغربى المالكى ، وأخلع عليه ، واستقرّ به قاضى قضاة المالكية ، عوضاً عن جمال الدين بن خير ، بحكم صرفه عن القضاء ، وهذا أول ولاية ابن خلدون إلى القضاء ، وكان الساعى له فى ذلك الأمير ألطنبغا الجوبانى ، أمير مجلس .

وفيه قرّر الشيخ تاج الدين بهرام ، فى تدريس المالكية بالخانقة الشيخونية ، عوضاً عن شمس الدين الركراكى .

وفى سلخ هذا الشهر ، ركب الأمير سودون ، النائب ، وصحبته قضاة القضاة الأربعة ، وتوجّه إلى مصر العتيقة ، وكشف عن الكنيسة المعلّقة التى بقصر الشمع ، وأمر بهدم ما استجدّه النصارى من البناء بها .

وفى شهر رجب ، فى يوم السبت تاسعه ، ركب السلطان ونزل إلى الميدان الذى تحت القلعة ، ولعب بالكرة مع الأمراء على العادة فى كل سنة ، ثم طلع إلى القلعة .

وفيه قدم الخبر بأنّ خليل بن ذَلغادر قد اتّفق مع القاضى إبراهيم ، حاكم سيواس وأرزنجان ، والتفّ عليه جماعة من(٢٠٣ب) التتار والأكراد ، وسار بهم إلى أطراف بلاد درندة ، وإلى دوركى ، فنهبوا ما فيها ؛ فلما أتى الخبر إلى يلبغا الناصرى ، نائب حلب، ركب من يومه وتوجّه إلى الأبلستين، وبعث كشّافة فى طلب القوم ، فإذا بهم قد تفرّقوا فى أطراف البلاد ، ونزل غالبهم على نهر جاهان ، وأنّ خليل بن ذَلغادر قد نزل بالقرب من سيواس ؛ فرجع نائب حلب إلى رأس العين من أعمال ماردين ، ثم عاد إلى حران فى طلب التركمان ، فلم يظفر بأحد منهم ، فأقام هناك أياما ، ثم إنّه عاد إلى حلب من غير طائل .

وفيه شرع السلطان فى استبدال خان الزكاة من ورثة الملك الناصر محمد بن قلاون، وابتدأ فى هدمه يوم الأحد رابع عشرين هذا الشهر ، وأشيع أنّه يقصد ينشئ مكانه مدرسة ، ثم أنّه أقام الأمير جركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، شادا على عمارة هذه المدرسة ، وشرع فى حفر الأساسات هناك.

وفيه تغيّر خاطر السلطان على قضاة حلب ، فعزل الأربعة فى يوم واحد ، وسبب ذلك أنْ وقع بين القضاة فتنة عظيمة ، وقذفوا أعراض بعضهم بالفسوق ، فلما بلغ السلطان ذلك ، رسم بأنّ الأربعة قضاة معزولون ، وأرسل أربعة تشاريف : فقرّر شرف الدين بن مسعود ، فى قضاء الشافعية ، عوضاً عن شهاب الدين أحمد بن عمر الرجبى ؛ وقرّر محبّ الدين محمد بن الشحنة ، فى قضاء الحنفية ، عوضاً عن جمال الدين إبراهيم بن العديم ؛ وقرّر جمال الدين عبد الله النحريرى ، فى قضاء المالكية ، عوضاً عن ابن أبى عبد الرحمن بن رشد ؛ وقرّر شهاب الدين أحمد بن محمد بن قاضى القضاة موسى بن فيّاض المقدسى ، فى قضاء الحنابلة ، عوضاً عن عمّه شهاب الدين أحمد بن شرف الدين بن (٢٠٤ آ) فيّاض .

وفيه أرسل السلطان تشريفا إلى القاضى ناصر [الدين] محمد بن تقىّ الدين عمر بن أبى الطيب الدمشقى ، واستقرّ به فى كتابة السرّ بحلب، عوضاً عن شمس الدين محمد بن أحمد بن مهاجر .

وفيه ولى شهاب الدين أحمد بن عبد الله النحريرى ، قضاء المالكية بطرابلس ، عوضاً عن ناصر الدين محمد بن قاضى القضاة سرى الدين إسمعيل بن محمد بن هانىء اللخمى الأندلسى . ـ وفيه عاد علم الدين القفصى إلى قضاء المالكية بدمشق ، عوضاً عن البرهان الشاذلى .

وفى شهر شعبان ، فى ثانيه ، مات تحت الهدم بخان الزكاة ، جماعة ، نحو مائة إنسان ، من الفعلة ، ممن كان يهدم الحيطان .

(٢) وابتدأ : وابتدى .
(١٤) [الدين] : تنقص فى الأصل.

وفيه ركب السلطان من القلعة ، ودخل من باب النصر ، وشقّ من القاهرة ، وكشف على عمارة مدرسته ، ثم توجّه إلى بيت الأتابكي أيتمش البجاسي ، ودخل إليه ، فقدّم له تقدمة حَفِلة ، ثم عاد إلى القلعة .

وفى يوم الخميس تاسعه ، توجّه السلطان إلى سرحة سرياقوس ، على العادة فى كل سنة . — وفيه ثبت النيل المبارك على عشرة أصابع من عشرين ذراعا .

وفيه تغيّر خاطر السلطان على بهادر ، كاشف الوجه البحرى ، فضربه بالمقارع بين يديه ستين شيبا ، وأقام أياما فى الترسيم ، ثم أخلع عليه ، واستمرّ على عادته فى الكشوفية .

وفى يوم الاثنين سابع عشرينه ، قبض السلطان على سعد الدين نصر الله بن البقرى ، واحتاط على موجوده ، وقبض على نسائه وغلمانه وحاشيته ، وقرّر عليهم الأموال الجزيلة ، واستمرّوا فى الترسيم حتى يردّوا ما قرّر عليهم .

وفيه تزايدت همّة السلطان فى عمارة مدرسته ، التى أنشأها مكان خان الزكاة ، وصار الأمير جركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، والشهابى أحمد بن الطولونى ، معلّم المعلّمين ، يجلسان على دكاك فى وسط السوق ، فكانوا يرسلون الحجّارة يقطعون الحجارة من الجبل الأحمر إلى بين القصرين ، ويحملونها على عَجَل تسحبها الأبقار ، (٢٠٤ ب) من الجبل إلى مكان العمارة ، وهى التى تسمّى الحجارة العجالية .

ثم إنّ السلطان اقترح على المهندسين أنْ يصنعوا له القبّة بالحجر النحيت ، فصنعوا له ذلك ، فهى أول قبّة بنيت بالحجر النحيت فى القاهرة ، وكانت القبب القديمة كلها خشب ، ويجعلون فوقها الرصاص ، حتى قبّة مدرسة السلطان حسن على ذلك ، فكانت قبّة مدرسة برقوق أول قبّة عمرت بالحجر ، فاستمرّت الناس من يومئذ على ذلك ، وبطلت القبب الخشب ؛ وقال الشهاب أحمد بن العطار المصرى :

(١٢) همة : همت .
(١٧) يصنعوا : يصنعون .
(١٨) القديمة : القدمة .
(١٩) ويجعلون : ويجعلوا .

قد أنشأ الظاهر السلطان مدرسة فاقت على إرم مع سرعة العمل
يكفى الخليلى أنْ جاءت لدعوته صمّ الجبال لها تسعى على عجل

وفيه توفّى الشيخ الصالح المعتقد شمس الدين محمد بن صديق التبريزى ، المعروف بصائم الدهر؛ قيل إنّه أقام نيفا وأربعين سنة يصوم الدهر ، ولا يفطر إلا على الحمّص فقط ، وكان فى زهده ماشيا على طريقة السلف من العُبّاد .

وفى شهر رمضان ، فيه أخلع السلطان على تمرباى الحسنى ، كاشف الأبلستين ؛ وأخلع على دمرداش القشتمرى، واستقرّ به نائب الكرك ؛ وأخلع على أيدمر الشمسى أبو زلطة ، واستقرّ به نائب الوجه القبلى ؛ وأخلع على محمد بن رمضان التركمانى ، واستقرّ به نائب البيرة .

وفيه أرسل السلطان خلعة للأمير أركماس حاجب طرابلس ، وقرّره فى نيابة صفد ؛ وأرسل خلعة لُطغاى تمر القبلاوى ، وقرّره فى نيابة سيس ؛ وأرسل خلعة إلى الشريف سعد بن أبى الغيث ، وقرّره فى إمرة الينبع ، وأشرك معه ابن عمّه محمد بن مسعود .

وفيه خلع على بكتمر الطرخانى ، واستقرّ فى ولاية الأشمونين، عوضاً عن كرجى، بحكم صرفه عنها . ـ (٢٠٥ آ) وفيه عدّى السلطان إلى برّ الجيزة للتنزّه ، ثم عاد إلى القلعة من يومه .

وفى ليلة الجمعة ، تاسع عشر شهر رمضان ، كانت وفاة عظيم فقهاء الحنفية بمصر، العالم العلّامة ، فريد دهره ، ووحيد عصره ، الشيخ أكمل الدين محمد بن محمد بن محمود ابن أحمد الرومى البابرتى الحنفى ، شيخ الشيوخ بالخانقة المباركة الشيخونية ، وكان مولده سنة تسع عشرة وسبعمائة ، وكان مدّة حياته نحو خمسة وسبعين سنة ؛ وكان إماما عالما فاضلا ، بارعا فى العلوم ، ورعا زاهدا صالحا ، ديّنا خيّرا، متنزّها عن الدخول فى المناصب الكبار، وقنع بمشيخة الخانقة الشيخونية، وهو الذى كان سببا فى إنشائها، ورتّب أوقافها على ما اختاره ، وقرّره شيخو فى نصف النظر فى جميع أوقافه قاطبة .

(٦) الأبلستين : البلستين .

وكان الشيخ أكمل الدين مقيما بحلب ، ثم دخل إلى مصر ، وأخذ العلم عن الشيخ شمس الدين الأصبهانى ، وأبى حيان ، وغيرهما من المشايخ وأعيان العلماء ، وكان ماهرا فى الفقه والحديث والعربية والنحو والأصول ، مشاركا عند المباحثة فى كل فنّ ، وله عدّة تصانيف مشهورة ، منها : شرح الهداية ، وشرح التلخيص ، وشرح المشارق ، وشرح الألفية لابن معطى ، وشرح البرماوى فى المعانى والبيان ، وغير ذلك من العلوم الجليلة ؛ وكان معظّما عند الملوك والسلاطين ، ولاسيما الظاهر برقوق ، فإنّه كان ينزل إليه فى الخانقاة الشيخونية كل قليل ، ويزوره ويستشيره فى الأمور المهمّات ، وكانت رسالته لا تُردّ عند الأكابر والأعيان ، وسئل بقضاء الحنفية غير ما مرّة ، وهو يأبى من ذلك .

ولما مات نزل السلطان من القلعة ، وحضر جنازته ، ولما مرض نزل إليه وعاده ، فأخرجوه من الخانقاة الشيخونية ، وصلّوا عليه فى سبيل المؤمنى ، ومشى السلطان أمام نعشه ، وأراد أنْ يحمل نعشه ، فلم يمكّنوه الأمراء من ذلك ، فصلّوا عليه ، ثم عادوا به إلى الخانقة الشيخونية (٢٠٥ ب) ثانيا ، ومشى السلطان أمام نعشه ثانيا ، إلى الخانقاة الشيخونية ، وحضر دفنه ، فدفن داخل القبّة بجوار قبر الأتابكى شيخو ؛ وكثر عليه الأسف والحزن من الناس قاطبة ، وكان محبّبا إليهم ؛ وقال الشيخ شهاب الدين بن أبى حجلة ، يرثيه من أبيات :

شيخ إلى سبيل الرشاد مسلك   وسبيله فى العلم ما لا يجهل
شيخ تبحّر فى العلوم فمن رأى   بحرا يسوغ لوارديه المنهل
شيخ عليه من المهابة رونق   كالبدر لكن وجهه متهلّل
شيخ تقدّم فى العلوم لأنّه   إنْ عُدّ أرباب الفضائل أوّل
شيخ بحسن بيانه وشروطه   ما بات بالمفتاح باب مقفل
ما قيل هـــذا كامل فى ذاته   إلّا قلت الشيخ عندى أكمل

وفيه يقول الشهاب بن العطار :

رُمْ شيخ الإسلام الذى فضله   قد عمّنا تشريفه المكمّل

وكيف لا يعطى والذى بَدَا به سعد الورى الأكمل

ولما توفّى الشيخ أكمل الدين ، رحمة الله عليه ، أخلع السلطان على الشيخ عزّ الدين يوسف بن محمود الرازى الحنفى العجمى الأصمّ ، واستقرّ به فى مشيخة الخانقة الشيخونية ، عوضاً عن الشيخ أكمل الدين ، بحكم وفاته .

وفيه أخلع على الشيخ شرف الدين الأشقر العجمى الحنفى ، إمام السلطان ، واستقرّ فى مشيخة الخانقة البيبرسية ، عوضاً عن الرازى ، واسمه عثمان بن سليمان بن رسول بن يوسف بن خليل بن نوح الكردى الرازى ؛ وأخلع على جمال الدين محمود العجمى ، المحتسب ، واستقرّ فى تدريس الحديث بالقبّة المنصورية ، عوضاً عن الرازى .

وفيه أعيد الركراكى إلى تدريس المالكية بالخانقة الشيخونية ، عوضاً عن بهرام . ـ (٢٠٦ آ) وفيه خلع على كاتب السرّ أوحد الدين عبد الواحد ، واستقرّ متحدّثا فى نظر الخانقة الشيخونية ، عوضاً عن الشيخ أكمل الدين ، بحكم أنّ الواقف شرط فى وقفه أنّ نصف النظر للشيخ أكمل الدين ، ونصف النظر لمن يكون رأس نوبة النوب .

وفيه استقرّ شرف الدين مسعود بن شعبان بن إسمعيل ، فى قضاء الشافعية بحلب ، عوضاً عن شهاب الدين بن أبى الرضى .

وفيه قدم كبيش بن الشريف عجلان ، أمير مكّة ، بالقود عن أخيه ، على جارى العادة فى كل سنة . ـ وفيه استقرّ شهاب الدين أحمد بن ظهيرة ، فى قضاء مكّة ، عوضاً عن كمال الدين أبى الفضل محمد النويرى ، بعد وفاته ، فحمل إليه تقليده وتشريفه إلى مكّة . ـ وفيه قدمت رُسُل متملّك قيصرية الروم ، وعلى أيديهم تقدمة حفلة للسلطان .

وفى شهر شوّال ، فيه فى يوم السبت سادسه ، نزل السلطان من القلعة ، وعدّى إلى برّ الجيزة ، يريد سرحة البحيرة ، على جارى العادة فى كل سنة .

وفيه خرج المحمل من القاهرة فى تجمّل زائد ، وكان أمير ركب المحمل الأمير

---

(١٦) ابن ظهيرة : ابن ظهرة .

(٢٢) تجمل : تجميل .

بهادر الجمالى ، أحد الأمراء المقدّمين . ـ وفيه رجع السلطان من سرحة البحيرة .

وفى أواخر الشهر ، قدمت الأخبار بأنّ الأمير بهادر الجمالى ، أمير الحاج ، لما وصل إلى عيون القصب ، توفّى ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك أرسل سيدى أبو بكر بن سنقر الجمالى ، وعيّنه أمير حاج ، عوضاً عن بهادر الجمالى ، فخرج من يومه حتى أدرك الحجّاج قريب الينبع .

وفيه قدمت الأخبار من دمشق ، بوفاة القاضى أمين الدين محمد بن الأنفى ، وكان من أعيان المالكية ، أحد نوّاب المالكية بدمشق . ـ وقدمت الأخبار أيضا بوفاة الأمير طشتمر ، الدوادار ، مات بالقدس بطّالا .

وفيه أخلع السلطان على الطواشى صواب السعدى ، واستقرّ به فى الزمامية ، عوضاً عن الطواشى نصر ، وكان نصر هذا من (٢٠٦ ب) طواشية الأشرف شعبان .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه أنعم السلطان على سيدى عمر بن بهادر الجمالى ، بإمرة عشرة ، وكان أعمى كفيفا ، فعُدّ ذلك من محاسن الظاهر برقوق .

وفيه ، فى رابع عشره ، خلع على الناصرى محمد بن طاجار ، واستقرّ فى ولاية الغربية ، عوضاً عن الأمير فرج بن أيدمر الشمسى . ـ وفيه خلع عَلَى عَلِى خان ، واستقرّ فى ولاية البحيرة .

وفيه ركب السلطان وتوجّه إلى بِرْكة الحجّاج ، ثم عاد من يومه ، وشقّ من باب النّصر ، ودخل القاهرة فى موكب حَفِل . ـ وفيه عدّى أيضا السلطان [إلى] برّ الجيزة ؛ فأقام هناك إلى آخر النهار ، ثم عاد إلى القلعة من يومه .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه ، فى يوم الاثنين رابعه ، توفّى القاضى كاتب السرّ أوحد الدين عبد الواحد بن إسمعيل بن ياسين بن عمر الإفريقى الحلبى ، سبط القاضى جمال الدين يوسف بن التركمانى ، وكان من أهل العلم ، حنفى المذهب ، فاضلا فى صنعة الإنشاء .

---

(١٨) [إلى] : تنقص فى الأصل .

فلما توفى القاضى أوحد الدين، أرسل السلطان الأمير يونس، الدوادار الكبير، إلى بيت القاضى كاتب السرّ بدر الدين محمد بن فضل الله العمرى، فتوجّه به إلى القلعة، فلما قابل السلطان أخلع عليه، واستقرّ به كاتب السرّ على عادته، عوضاً عن أوحد الدين، بحكم وفاته، فنزل من القلعة فى موكب حَفِل، ومعه جماعة من الأمراء، ومن المقدّمين الألوف، نحو ستة أمراء.

وفيه قدم رُسُل الخان طقطمش بن أزبك خان، متملّك بلاد الدشت؛ فلما بلغ السلطان قدومه، عيّن الأمير سودون، النائب، إلى ملتقاه، فخرج لاقاه من الخانكاة، وخرج صحبته الأمير يونس، الدوادار، فلما دخل المدينة، أنزلوه بالميدان الكبير الناصرى.

فلما كان يوم الاثنين ثامن عشره، جلس السلطان بالإيوان الكبير الذى بالقلعة، وعمل الموكب، وحضر جميع الأمراء (٢٠٧ آ) من المقدّمين وغيرها، وأعيان جماعة المباشرين، ثم أذن للقصّاد فطلعوا إلى القلعة، فلما مثلوا بين يدى السلطان، قرأ مطالعتهم، وكان مما أهدوه للسلطان سبعة سناقر من الطيور الجوارح، وسبع بقج قماش، ضمنها أثواب صوف، وشقق حرير، وغير ذلك، وعدّة مماليك صغار؛ فلما قرئ كتابهم ظهر أنهم رُسُل متملّك بلاد القرم، فانحطّ قدرهم عند السلطان، وقطع راتبهم، ثم أخرجوا من الميدان إلى مكان بالقلعة، فأقاموا فيه أياما، ثم أخلع عليهم وسافروا إلى بلادهم.

وفيه أخرج محمد بن طاجار، والى الغربية، منفيًّا إلى طرابلس؛ وأخرج محمد بن طيبغا الدمرداشى منفيًّا إلى صفد.

وفيه توجّه الأمير كشبغا الخاصكى، بخلعة إلى الأمير قرا بلاط الأحمدى، نائب البحيرة، بأنْ يستقرّ فى نيابة ثغر الإسكندرية، عوضاً عن بلوط الصرغتمشى. — وفيه استقرّ جق السيفى فى ولاية جهة البهنسا والأطفيحية، عوضاً عن أبو درقة.

وفيه استجدّ لقرافة مصر العتيقة والى، وهو شخص يسمّى سليمان الكردى؛

(٥) المقدمين الألوف: كذا فى الأصل.

وكان يتحدّث على ولاية القرافة والى القاهرة ، فأخرجت عنه ، ولم يعهد بهذا فيا مضى من الزمان .

وفيه عزل والى البهنسا جمق ، واستقرّ عوضه على خان . ـ وفيه خلع على كمشبغا الحموى ، واستقرّ فى نيابة طرابلس ، عوضاً عن مأمور القلمطاوى .

وفيه قدمت الأخبار من بلاد الغرب بأنّ صاحب فاس قد خُلِع من المملكة ، وولىَ عوضه موسى بن أبى عنان ، ووقع بها فتنة عظيمة .

وفيه أعيد الأمير نمير بن حيار إلى إمرة آل فضل ، عوضًا عن الأمير عثمان بن قارا بن مهنا . ـ وفيه نقل الأمير سودون المظفرى من نيابة حماة إلى نيابة حلب ، عوضًا عن الأمير يلبغا الناصرى .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان (٢٠٧ ب) ، وهم : شهاب الدين أحمد ابن محمد بن محمد الفيشى ، ناظر المواريث ، وناظر الإهراء . ـ وتوفّى الأمير بهادر الجمالى ، أحد الأمراء المقدّمين ، توفّى بطريق الحجاز فى عيون القصب ، ودفن هناك .

وتوفّى قاضى القضاة أبو الربيع سليمان بن خالد بن نعيم بن مقدّم بن محمد بن حسن ابن غانم الطائى ثم البساطى المالكى ، مات وهو معزول عن القضاء فى يوم الجمعة سادس عشر صفر ، وقد أناف عن الستين .

وتوفّى الأمير طبج المحمدى أحد الأمراء المقدّمين ، مات بدمشق . ـ وتوفّى القاضى أوحد الدين عبد الواحد بن تاج الدين بن إسمعيل بن ياسين ، كاتب السرّ بالديار المصرية ، توفّى يوم السبت ثانى ذى الحجّة .

وتوفّى ناظر الجيش تقىّ الدين عبد الرحمن بن ناظر الجيش محبّ الدين محمد بن يوسف بن أحمد بن عبد الدايم التيمى الحلبى الشافعى ، توفّى ليلة الخميس سادس عشر جمادى الأولى .

وتوفّى الأمير جمال الدين عبد الله بن الأمير بكتمر الحاجب ، أحد الأمراء الطبلخانات ، توفّى يوم الأربعاء خامس جمادى الأولى .

وتوفّى الأمير علاء الدين على بن أحمد بن السايس الطيبرسى ، أستادار خوند بَرَكَة ،

أمّ الأشرف شعبان . ـ وتوفّى قاضى القضاة صدر الدين محمد بن علاء الدين على بن منصور الحنفى ، وكان علامة فى مذهبه ، وقد أناف عن الثمانين سنة من العمر .

وتوفّى الشيخ أكمل الدين الحنفى محمد بن محمد بن محمود الرومى البابرتى ، وقد تقدّم نعته . ـ وتوفّى قاضى مكّة وخطيبها كمال الدين أبو الفضل محمد بن شهاب الدين أحمد بن على العقيلى النويرى ، توفّى بمكّة .

وتوفّى عالم بغداد الشيخ (٢٠٨ آ) شمس الدين محمد بن يوسف بن على الكرمانى ثم البغدادى الشافعى ، شارح صحيح البخارى ، توفّى بطريق الحجاز ، وحُمل من هناك إلى بغداد ، ودفن بها ، ومولده فى جمادى الآخرة سنة تسع عشرة وسبعمائة ، وكان قدم إلى مصر ، وتوجّه إلى دمشق ، ثم توجّه إلى مكّة ، فمات فى أثناء الطريق .

وتوفّى الشيخ محمد بن صديق التبريزى ، المعروف بصائم الدهر ، قيل إنّه أقام نيفا وأربعين سنة يصوم الدهر ، ويفطر على القليل من الحمّص فقط .

وتوفّى تاج الدين موسى بن أبى شاكر بن سعد الدولة أحمد ، ويُعرف أيضا بمالك الرقّ ، وهو والد الوزير فخر الدين ماجد بن أبى شاكر ، توفّى فى ذى القعدة ، وقيل هو الذى أنشأ الجامع الذى فى آخر بولاق .

وتوفّى ناظر الخاص تاج الدين موسى بن سعد الدين أبى الفرج ، عرف بابن كاتب السعدى ، وقد اشْتَبَه عَلَىّ هل هو الذى أنشأ الجامع الذى فى آخر بولاق ، أم تاج الدين موسى الأوّل ؟

وتوفّى الشيخ على العريان ، وكان معتقدا بالصلاح بين الناس . ـ وتوفّى سيدى يحيى بن السلطان حسن بن محمد بن قلاون .

وتوفّى أمين الدين محمد بن على بن حسن الأنفى ، قاضى المالكية بحلب ، وقد أناف عن السبعين سنة من العمر ، ومولده سنة ثلاث عشرة وسبعمائة .

وتوفّى الأمير طشتمر العلاى ، الدوادار ، وكان ديّنا خيّرا ، مشتغلا بالعلم ، توفّى

(٧) شارح : شاريح .
(٢١) ثلاث : ثلث .

بالقدس بطّالا ، بعد أن ولىَ عدّة وظائف سنيّة ، منها : الدوادارية الكبرى ، والأتابكية بمصر ، ونيابة الشام ، وكان متصرّفا فى أمور الدولة أيام الأشرف شعبان .

وتوفّى الأمير معيقل بن فضل بن عيسى بن مهنا بن مانع بن حديثة ، أمير آل فضل (٢٠٨ ب) ، وكان شريكا لابن عمّه زامل ؛ انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة سبع وثمانين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، فيه ، يوم الاثنين ثانيه ، أخلع السلطان على الطواشى صواب الشهابى ، واستقرّ به نائب مقدّم المماليك ، عوضاً عن نصر النابلسى ، بحكم وفاته .

وفيه خلع على القاضى ناصر الدين محمد بن أبى الطيب ، واستقرّ كاتب السرّ بحلب ؛ وأرسل خلعة إلى الأمير سودون المظفرى ، حاجب حلب ، وقرّره فى نيابة حماة ، عوضاً عن الأمير صنجق ؛ ونقل الأمير صنجق إلى نيابة طرابلس .

وفيه أخرج الأمير بلوط الصرْغَتْمشى ، نائب الإسكندرية ، منفيًّا إلى الكرك .ـ

وفيه خلع على الأمير قطلو بُغا الأسن قجاوى ، المعروف بأبى درقة ، واستقرّ نائب الوجه البحرى ، عوضاً عن قرا بلاط الأحمدى ؛ وقرّر قرا بلاط الأحمدى فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن الأمير بلوط الصرْغَتْمشى .

وفى شهر صفر ، فرش الإيوان ، الذى يقال له دار العدل ، من قلعة الجبل ، ببسط جدد ، كان الأشرف شعبان بن حسين قد رسم بعمل تلك البسط بالكرك ، عند توجّهه إلى الحجاز ، فأهمل عملها بعد قتله ، فلما بلغ السلطان خبرها ، أرسل طلبها ، فحملت إليه ، ففرشها فى الإيوان ؛ ثم إنّ السلطان فرش دهاليز القصر الكبير بالبسط ، العمل الشريف ، ومنع الأمراء أنْ لا يدخلوا القصر ومعهم بجمقدارية ، غير مملوك واحد ، فامتثلوا الأمراء ذلك .

وفيه ضرب الأمير على خان ، والى البهنسا ، وقرّر عليه مال يردّه إلى الخزائن

---

(١٦) تلك : ذلك .

(١٩) العمل الشريف : كذا فى الأصل .

الشريفة ، (٢٠٩ آ) ثم أخرج من القاهرة منفيًّا إلى الكرك . - وفيه خلع على الأمير مبارك شاه ، متولّى أسوان ، واستقرّ والى البهنسا .

وفيه قدمت رُسُل طقتمش خان بن أزبك، فخرج الأمراء وأجناد الحلقة إلى لقائهم، فلما مثلوا بين يدى السلطان ، قرأ كتابهم ، وقبل هديّتهم التى جاءت صحبتهم . - وفيه قدم البريد من حلب بورود سولى بن ذلغادر طائعا ، فأخلع عليه السلطان ، وأكرمه ، وأنعم عليه بمال .

وفى شهر ربيع الأوّل ، فيه سافر سولى بن ذَلغادر ، فلما وصل إلى حلب ، ورد مرسوم السلطان إلى الأمير يلبغا الناصرى، نائب حلب ، بالقبض على سولى بن ذلغادر وسجنه بقلعة حلب ، فتحيّل وهرب من السجن ليلا ؛ فلما بلغ نائب حلب ذلك ، ركب فى طلبه حتى عدّى الفرات ، فلم يظفر به .

وفيه خلع على بيليك السيفى ، واستقرّ فى ولاية أشموم الرمّان، عوضاً عن بيرم . - وفيه خلع على محمد بن العادلى ، واستقر فى ولاية أطفيح ، عوضاً عن قطلو شاه .

وفى شهر ربيع الآخر، فيه جاء خبر بموت عثمان بن حيار بن مهنا، أمير آل فضل، فأرسل السلطان خلعة إلى نعير بن حيار ، وأقرّه فى إمرة آل فضل ، عوضاً عن عثمان ابن حيار بن مهنا ، بحكم وفاته .

وفيه قدمت الأخبار من ثغر الإسكندرية بوفاة نائبها قرا بلاط الأحمدى ؛ فلما توفّى أخلع السلطان على الأمير بجمان ، واستقرّ به نائب الإسكندرية ، عوضاً عن قرا بلاط الذى كان بها .

وفيه عزل ابن خلدون المغربى من قضاء المالكية ؛ وأخلع على ابن خير ، وأعيد إلى قضاء المالكية ، عوضاً عن ابن خلدون . - وفيه أخرج الأمير جوبان العمرى منفيًّا إلى الشام ، وكان من الأمراء المشرات .

وفيه ، فى يوم السبت ، نزل السلطان من القلعة ، وسيّر إلى نحو المطرية ، ثم دخل من باب النصر ، وشقّ من القاهرة ، وكشف عن عمارة مدرسته ، (٢٠٩ ب)

(٩) بقلعة : بالقلعة .

وخرج من باب زويلة ، وطلع إلى القلعة ، بعد أنْ دخل إلى بيت الأمير ألطنبغا الجوبانى مسلّما عليه .

وفيه خلع على جمال الدين يوسف بن بشارة ، وزير دمشق ، واستقرّ فى نظر الجيش بها ، عوضاً عن ناصر الدين محمد بن مشكور ، فجمع بين وزارة دمشق ، ونظر جيشها .

وفيه اشترى السلطان مملوكه تمربغا الأفضلى ، المعروف بمنطاش ، أخو الأمير تمرباى ، فأقام مدّة فى الطبقة ، ثم أعتقه وأخرج له خيلا وقماشا ، وصار من جملة المماليك السلطانية .

وفى شهر جمادى الأولى ، فيه أُخذ قاع النيل ، فجاءت القاعدة ستة أذرع وأربع أصابع . ـ وفيه أنعم السلطان على أزدمر الشرفى ، بتقدمة الأمير جوبان العمرى .

وفيه أرسل الأمير ألطنبغا الجوبانى عشرين مركبا شوانى إلى نحو دمياط ، وقد شحنها بالعدد والسلاح والمقاتلين ، لتغزو فى بلاد الفرنج . ـ وفيه وقعت زلزلة مرّتين فى يوم واحد ، فارتاع الناس من ذلك .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه ، فى يوم الأربعاء سابع عشره ، قدم الخبر بأنّ شوانى الأمير ألطنبغا الجوبانى ، التى أرسلهم إلى بلاد الفرنج ، بأنّ المقاتلين الذين بها غزوا فى الفرنج ، وقد أسروا منهم خمسة وثلاثين رجلا ، وقتلوا منهم جماعة كثيرة ، وغنموا منهم غنائم عظيمة ؛ وقد ساروا من دمياط فى البحر الملح ، فوجدوا مركبا فيه الفرنج الجنوية ، فأسروهم ، فلما حضروا بهم إلى بولاق ، توجّهت الناس إلى الفرجة عليهم ، وخرجوا أفواجا ، أفواجا ، إليهم ، ثم من الغد عرضت الأسرى على السلطان فى الميدان ، فقطع رقاب جماعة منهم ، وأبقى منهم جماعة .

وفيه توفّى القاضى شمس الدين محمد العبسى ، متولّى ديوان الأحباس ، وهو جدّ

---

(١٤) سابع عشره : سابعه .

(١٥) التى : الذى . || أرسلهم : كذا فى الأصل . ||| الذين : الذى .

(١٧) غنائم : غنايما .

هؤلاء الجماعة الموجودين إلى الآن منهم (٢١٠ آ) .

وفيه توفّى الطواشى الأمير كافور الهندى الزمردى الناصرى ، المعروف بشبل الدولة ، وكان من خدّام الملك الناصر محمد بن قلاون ، تولى الزمامية فى دولة الملك الناصر حسن ، وكان قد قارب من العمر نحو المائة سنة ، وكان فى سعة من المال ؛ وهو صاحب التربة ، التى بالقرافة ، تحت الجبل المقطم ، ولما مات دفن بها ؛ وكان حسن المحاضرة ، وينظم الشعر الجيّد ، ومن شعره ما كتبه على رفرف مقعد بيته ، هذين البيتين ، وهما غاية فى الحسن ، قوله :

خدمنا بأبواب السلاطين قبلكم   وكانت لنا أهـــل الممالك تخدم
فمـا أبطرتنا يعـــلم الله نعمة   ولا نيـــل منّا بالأذية مسلم

وفيه قدمت الأخبار من اليمن ، بوفاة الشيخ شهاب الدين أحمد بن أبى بكر الزبيدى ، عالم اليمن ومفتيها ، وكان من مشاهير العلماء الشافعية . ـ وفيه خرج البريد بإحضار الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب .

وفى شهر رجب ، فيه كان وفاء النيل المبارك ، وقد أوفى ثامن مسرى ، فلما أوفى توجّه الأمير حاجب الحجّاب لفتح السدّ .

وفيه قدم الأمير يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، إلى بلبيس ، فلما بلغ [السلطان] ذلك ، أرسل إليـه بعض الأمراء إلى هناك ، فقيّده وأرسله إلى السجن بثغر الإسكندرية . ـ وفيه خرج الأمير كشبغا الخاصكى على البريد ، لنقل الأمير سودون المظفرى ، من نيابة حماة ، إلى نيابة حلب ، عوضاً عن يلبغا الناصرى .

وكان سبب عزل يلبغا الناصرى عن نيابة حلب ، أنْ قد بلغ السلطان أنّه متواطىء مع سولى بن ذلغادر ، أمير التركمان ، وقد اتّفقا على المخامرة والعصيان على السلطان ، فلما تحقّق السلطان ذلك بادر بالقبض عليه ، وقيّده وأرسله إلى السجن بالإسكندرية .

(١) الموجودين : الوجدين .
(٦) هذين البيتين : كذا فى الأصل .
(١٣) أوفى : أوفا .
(١٥) [السلطان] : تنقص فى الأصل .

وفيه قدم الخبر بأنّ أولاد كُثَيّر هجموا على مدينة أسوان ، ونهبوا الدور التى بها ، وقتلوا معظم أهلها ، وأخربوا غالب دورها وفرّ منهم والى أسوان ؛ فلما بلغ السلطان ذلك ، أخلع على حسين بن قُرط بن (٢١٠ ب) عمر التركمانى ، واستقرّ به فى ولاية أسوان ؛ ورسم بأنْ يتوجّه معه الـكاشف محمد بن مازن . ـ وفيه خلع على مقبل مملوك الأزقى ، واستقرّ فى ولاية أشموم الرمّان ، عوضاً عن بيليك بحكم وفاته.

وفيه وقعت حادثة غريبة ، وهى أنّ امرأة صالحة رأت النبى ، صلّى الله عليـه وسلّم ، فى المنام ، وهو يقول لها : « قولى للنساء ينتهوا عن لباس الشاش » ، وهو شىء قد اقترحته النساء ، يلبسونه على رءوسهن ، مثل سنم الجمل ، طوله نحو ذراع ، وارتفاعه نحو ربع ذراع ، ويرخونه على ظهورهن ، ويزخرفونه بالذهب واللؤلؤ ، ويبالغوا فى ذلك غاية المبالغة ، وكانت هذه بدعة سيئة من النساء .

ثم إنّ تلك المرأة رأت النبى ، صلّى الله عليه وسلّم ، فى المنام مرّة ثانية ، فقال لها : « قد نهيتـكم عن لبس الشاش فلم تنتهوا » . وكانت ابنة تلك المرأة الصالحة تلبس الشاش ، فقال لها النبى ، صلّى الله عليه وسلّم : «إنّ ابنتك ما تموت إلا نصرانية» .

فلما أصبحت تلك المرأة توجّهت إلى بيت شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى، وقصّت رؤياها عليه ، فأمرها أنْ تأخذ ابنتها وتمضى بها إلى كنيسة النصارى ، وتصلّى هناك وقت الصبح ركعتين ، وتسأل الله تعالى لعله يرحمها ؛ فمضت بها أمّها إلى كنيسة النصارى ، فصلّت هناك ركعتين ، فلما سجدت خرّت ميّتة لوقتها ، فتركتها أمّها هناك وانصرفت عنها ، فدفنها النصارى عندهم ، فنعوذ بالله من سوء الخاتمة .

وفيه خرج الأمير جمال الدين محمود ، شاد الدواوين، على خيل البريد ، وتوجّه إلى حلب ، بسبب ضبط موجود الأمير يلبغا الناصرى، نائب حلب، فخرج مسرعا بسبب ذلك.

وفى شهر شعبان، فيه قدم رُسُل متملّك اسطنبول، وصحبتهم تقدمة حَفِلة للسلطان،

---

(١) أولاد كثير: كذا فى الأصل ، ولعله يقصد أولاد الـكنز ، الذين ذكرهم هنا فيا سبق .
(٧) ينتهوا : كذا فى الأصل ، كما يلاحظ الأسلوب العامى فى العبارة التالية .
(١١) تلك : ذلك .

وأرسل يسأل فضل السلطان (٢١١ آ) بأنْ تُمـكّن تجّارهم من الدخول إلى مصر والشام ، وأنْ يقام لهم قنصل بثغر الإسكندرية ، أسوة بغيرهم من طوائف الفرنج ، فأجيب إلى ذلك .

وفيه ولدت امرأة ابنة لها رأسان ، فى حقوة واحدة ، على صدر واحد ، ويدين ، ومن تحت السرّة ، تنقسم إلى شـكل نصفين ، وفى كل نصف منهما رِجْلان كاملتان ، فلم تمش تلك المولودة غير يوم وليلة ، وماتت .

وفيه خلع على المقدّم عبيد ، البازدار ، ورسم له السلطان بأنْ يتزايا بزىّ الأجناد، ويلبس الـكلفتاة والقباء والخفّ والمهاميز . ـ وفيه خلع على همام الدين عبد الواحد السيواسى العجمى ، نائب الحسبة بالقاهرة، واستقرّ فى قضاء الحنفية بثغر الإسكندرية ، ونظر أوقافها قاطبة .

وفيه قبض السلطان على الأمير ألطنبغا الجوبانى ، أمير مجلس ، ورسم بنفيه إلى الإسكندرية ، فشفع فيه أمير كبير أيتمش البجاسى ، فرسم له بأنْ يتوجّه نائب الـكرك ، فأخلع عليه ، وخرج إليها من يومه .

ومما وقع فى هذا الشهر ، فى أواخره ، من الحوادث ، أنّ السلطان رسم بإبطال ما كان يعمل فى يوم النوروز ، وهو أول يوم من السنة القبطية ، فـكان يعمل فى ذلك اليوم بالديار المصرية ، من قديم الزمان ، فى أيام الأقباط ، أنْ كان يجتمع فى ذلك اليوم السواد الأعظم من أسافل العوام ، وكان يركب منهم شخص خليع ، عابر العين ، قوىّ الطباع ، فيركب على حمار ، وهو عريان ، وعلى رأسه طرطور خوص ، فيسمّونه أمير النوروز .

فيتوجّه إلى بيوت أكابر الدولة من أعيان المباشرين، وغيرها من مشاهير الناس، فيقف أمير النوروز على بابه ، ومعه السواد الأعظم من أوباش الأعوام ، فيـكتب

(٢) بغيرهم : غيرهم .
(٦) المولودة : المولدة .
(١٧) شخص خليع : شخصا خليعا .
(٢٠) وغيرها : كذا فى الأصل .

على صاحب تلك الدار الوصولات بالجمل الثقال من المال ، فإنْ امتنع من الإعطاء بهدلوه وسبّوه ، ولو كان أكبر مَن فى القاهرة ، ولا يزالون مترسّمين على بابه حتى يأخذوا منه (٢١١ ب) ما قرّروه عليه ، فيأخذون منه ذلك القدر طوعا أو كرها .

وكان طائفة منهم يقفون فى الطرقات ، ويتراششون بالماء المتنجّس أو بالخمر ، ويتراجون بالبيض فى وجوههم ، ويتصافعون بالأخفاف والأنطاع على رقابهم ، ويتراجمون بعمائمهم فى الأسواق والأزقة ، حتى قال فى ذلك بعض شعراء العصر ، وأجاد :

بدارى رجال المجون ترجّلت عمائمهم عن هامهم والطيالس
فللراح ما زرّت عليه جيوبها وللماء ما دارت عليه القلانس
مساحب من جَرّ الزقاق على القفا وصفع بأنطاع جَنِىّ ويابس

وكانوا يقطعون الطريق على مَن يمرّ من الناس ، ويمنعونهم من الخروج فى ذلك اليوم إلى الأسواق ، وتغلق فى ذلك اليوم الدكاكين ، وتتعطّل الناس عن البيع والشرْى ، وكل مَن ظفروا به ماشيا فى الطرقات ، يبهدلونه ، ولو كان رئيسا من أعيان الناس ، أو من الأمراء ، فيرشّونه بالماء المتنجّس ، ويرجمونه بالبيض ، حتى يفدى نفسه منهم بشىء يعطيه لهم ، حتى يخلص من أيديهم ، فيحصل للناس فى ذلك اليوم غاية الضرر ، وتتعطّل عن أسبابها .

وكانوا يتجاهرون فى ذلك اليوم بشرب الخمور ، وكثرة الفسوق فى أماكن المفترجات ، حتى يخرجون فى ذلك عن الحدّ ، وربما كان يقتل فى ذلك اليوم جماعة ممن يعربدون على بعضهم فى السُّكْر ؛ وكان هذا الأمر ماشيا بمصر على القاعدة القديمة من الدول الماضية ، فى كل سنة فى يوم النوروز ، ولا ينكَر ذلك بين الناس .

وكان فى ذلك اليوم يحمل إلى أكابر مصر من الأقباط من أعيان المباشرين ،

(٢) يزالون : يزالوا .
(٣) فيأخذون : فيأخذوا .
(٧) المجون : المجنون .
(١٢) يبهدلونه : يبهدلوه .
(١٨) ممن يعربدون : مما يعربدوا .

أصناف الفواكه من الرمّان والبلح والخوخ المشمر، ومشنّات السفرجل والتفاح الشامى والكمثرى ، وأقفاص العنب ، وعراجين الموز ، والتمر القوصى ، وقفاف (٢١٢ آ) الرطب ، وأحمال البطيخ الصيفى ، ومشنّات التين ، وغير ذلك من أنواع الفواكه ؛ وكان يحمل لأكابر الأقباط من المباشرين ،قدور الهريسة المعمولة من لحوم الدجاج والأوز والضأن ، ومعها بطاط الجُلّاب ، وصحون الحلوى من القاهرية، وغير ذلك من الأنواع اللطيفة ، وكان يوم النوروز من أجلّ المواسم بالديار المصرية .

فلما كانت دولة الجراكسة ، وتسلطن الملك الظاهر برقوق ، أمر فى ذلك اليوم بإبطال ما كان يُعمل فى ذلك اليوم ، النوروز ؛ ورسم للحجّاب ووالى القاهرة ، بأنْ يتوجّهوا إلى أماكن المفترجات ، ويقبضوا على من وجدوه من الأعوام ، ممن يفعلون ذلك ، فقبضوا على جماعة كثيرة منهم ، وضربوهم بالمقارع ، وربما قطعوا أيدى جماعة منهم ، ثم أشهروا النداء بالتهديد لمن يفعل ذلك ، ثم نصبوا عدّة أخشاب ، وفيها حبال فى أماكن كثيرة ، برسم مَن يشنق عليها ، فرجعوا الناس من يومئذ عن ذلك، وانكفّوا عما كانوا يفعلونه فى ذلك اليوم ، وصاروا يفعلون بعض شىء من ذلك فى أماكن من المفترجات ، فى الخلجان والبِرَك أو نحو ذلك ؛ نقل ذلك الشيخ تقىّ الدين أحمد المقريزى ، فى حوادث سنة سبع وثمانين وسبعمائة ، انتهى ذلك .

وفى شهر رمضان ، فيه قرّر الشيخ همام الدين عبد الواحد السيواسى العجمى ، فى قضاء الحنفية بثغر الإسكندرية ، ونظر أوقافها ؛ والشيخ همام الدين هذا ، هو والد الشيخ كمال الدين محمد بن الهمام ، شيخ الخانقاة الشيخونية ، رحمة الله عليه .

وفيه استقرّ القاضى جمال الدين عبد الله التحريرى ، فى قضاء المالكية بحلب ، عوضاً عن زين الدين عبدالرحمن بن رشد، بحكم وفاته . ــ وفيه استقرّ القاضى شهاب الدين أحمد بن السلاوى ، فى قضاء المالكية بطرابلس ، عوضاً عن ابن وهيبة .

وفيه قدم الخبر بوقوع الوباء (٢١٢ ب) بحلب وبلغ عدّة من مات فى كل يوم ألف إنسان وزيادة ، وأكثر من كان يموت البنات والنساء .

---

(١٥) المقريزى : لم يرد ، فيما نشر من كتاب السلوك للمقريزى ، بين حوادث سنة ٧٨٧، أى شىء من هذه التفاصيل . انظر السلوك ج ٣ ص ٥٣٠ ــ ٥٤٠ .

وفى شهر شوّال ، فيه عدّى السلطان إلى برّ الجيزة ، وسار إلى السرحة بالبحيرة على العادة ، فأقام غائباً أياما ، ثم عاد إلى القلعة . ـ وفيه قدم إلى مصر خُجا أخو بيرم خُجا ، عمّ قرا محمد أمير الموصل ، فأتى يسأل فضل السلطان بأنّ إذا دهمه العدوّ بأنْ يمكّن من الدخول إلى حلب .

وفيه رسم السلطان بعمارة شوانى حربية ، فابتدأ فى عمارتها فى أوائل هذا الشهر ، وكان عملها عند البَهْطَلة ، تجاه المقياس . ـ وفيه كسفت الشمس كسوفا فاحشا ، من بعد الظهر إلى قريب زوال النهار ، ودخول الغروب .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه أرسل الأمير جركس الخليلى قمحا كثيرا ، من البحر الملح إلى مكّة والمدينة ، ليعمل منه فى كل يوم بمكّة خمسمائة رغيف ، وبالمدينة خمسمائة رغيف ، تفرّق على الفقراء والمساكين من المجاورين ؛ وكان قد وقع الغلاء هناك ، فحصل للفقراء بذلك غاية النفع .

وفيه خلع على أمير حاج ، وقرّر فى ولاية الأشمونين ، عوضاً عن بكتمر الشهابى . ـ وفيه قدمت رُسُل تيمورلنك على السلطان بكتاب من عنده ، فأعيد إليه بالجواب .

وفيه توقّف النيل عن الزيادة ، فتزايد سعر الغلال ، واشتدّ الأمر على الناس جدًّا ، وكَثُرت رماية القمح العتيق على الطحّانين بالثمن الغالى المشطّط ، وهذا مما أحدث من المفاسد بالديار المصرية .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه خسف جرم القمر ، من أواخر الليل حتى طلع النهار ؛ فكان بين كسوف الشمس وخسوف القمر دون الشهر . ـ وفيه خلع على القاضى شهاب [الدين] أحمد التحريرى ، واستقرّ فى قضاء المالكية بطرابلس ، عوضاً عن ناصر الدين محمد بن السرى إسمعيل بن محمد بن هانئ الأندلسى .

وفيه قدمت الأخبار بوفاة شاه شجاع ، صاحب شيراز وكرمان ، وكان أجلّ ملوك الشرق ، ولما مات ولىَ بعده ابنه زين العابدين (٢١٣ آ) ، وقيل إنّ شاه شجاع مات بالعلّة الكلبية ، فإنّه كان يأكل ولا يشبع قط من الأكل ، فاستمرّ على ذلك حتى مات .

(١٩) [الدين] : تنقص فى الأصل .

وفيه توفّى الشيخ شرف الدين اليونينى ، وكان من أعيان علماء الشافعية . ـ وقدمت الأخبار بوفاة القاضى المالكى بحلب ، وهو عبد الرحمن بن زيد المغربى ، وكان من الأفاضل فى مذهبه ، انتهى ذلك .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان ، وهم : قاضى الحنفية بحلب ، تاج الدين أحمد بن محمد بن محبوب ، المحدّث المسند الفاضل . ـ وتوفّى جمال الدين إبراهيم بن قاضى حلب جمال الدين هبة الله بن قاضى حلب نجم الدين أحمد بن يحيى ، المعروف بابن العديم الحلبى الحنفى .

وتوفّى كبير التجّار زكى الدين أبو بكر بن على الخرّوبى ، وكانت وفاته فى يوم الخميس تاسع عشر المحرّم . ـ وتوفّى الأمير بيليك ، والى الأشمونين .

وتوفّى قاضى المالكية بحلب ، زين الدين عبد الرحمن بن رشد . ـ وتوفّى عالم اليمن ، ومفتيها ، الشيخ شهاب الدين أحمد بن أبى بكر الزبيدى .

وتوفّى عثمان ابن قارا بن مهنا بن عيسى بن مهنا ، أمير آل فضل ، فى ربيع الأول . ـ وتوفّى الأمير قرا بلاط الأحمدى اليلبغاوى ، نائب ثغر الإسكندرية .

وتوفّى شمس الدين محمد بن سبع العبسى ، مستوفى ديوان الأحباس ، وهو جدّ أولاد العبسى ، توفّى فى ثامن عشر شعبان . ـ وتوفّى الأمير آقبغا ، الدوادار ، فى شهر ربيع الآخر . ـ وتوفّى الشيخ نجم الدين أحمد بن عثمان بن عيسى بن حسن بن حسين بن عبد المحسن ، المعروف بابن الجابى الياسوفى الدمشقى الشافعى .

وتوفّى الشيخ محيى الدين عبد القادر بن الإمام شمس الدين محمد بن يحيى بن أحمد ابن محمد بن عبدالرزاق بن القطب الفرد ، الجامع ، الشيخ عبدالقادر الكيلانى الجيلى ، رحمة الله عليه .

وتوفّى السيد الشريف ، نقيب الأشراف ، شمس الدين محمد بن أحمد بن محمد بن أحمد الحسينى الحرانى الحلبى . ـ (٢١٣ ب) وتوفّى شيخ الشيوخ بحلب ، الشيخ نجم الدين عبداللطيف بن محمد بن موسى بن أبى الفتوح بن أبى سعد فضل الله بن الخير الخراسانى ثم الحلبى .

(٩) المحرم : ذى الحجة .

وتوفّى شرف الدين أبو بكر بن الشيخ زين الدين عمر بن مظفر بن عمر بن الوردى المعرى الحلبى ، الفقيه الأديب ، عن بضع وسبعين سنة ، توفّى بحلب . ـ وتوفّى شاه شجاع ، صاحب شيراز وكرمان ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة ثمان وثمانين وسبعمائة

فأهلّ الشهر بالجمعة ، ففى سادس المحرّم ، قدم مبشّر الحاج ، وقد تأخّر عن عادته أياما ، فأخبر عن الحجّاج بالأمن والسلامة . ـ وفيه أخرج الأمير جوبان العمرى منفيًّا إلى صفد ، وأنعم بإمرته على الأمير أرسبغا السيفى .

وفيه عَقَد السلطان عقده على خوند هاجر ، ابنة الأمير منكلى بُغا الشمسى ، وأمّها أخت الملك الأشرف شعبان .

وفيه قدمت الحجّاج من مكّة ، وكان أمير المحمل فى هذه السنة ، الأمير أحمد بن يلبغا العمرى ، وكان الركب الأول ، وركب المحمل ، ركبا واحدا .

وفيه قبض السلطان على عدّة من المماليك الأشرفية ، وضربهم بالمقارع ، وكان سبب ذلك ، قد بلغ السلطان أنّهم قصدوا أنْ يهجموا عليه وهو بالميدان ويقتلوه ، فلما تحقّق ذلك قبض عليهم وضربهم .

ثم قبض على الأمير تمربُغا الحاجب ، ورسم بتسميره فسمّر بالمسامير الحديد ، هو ومَن قبض عليهم من المماليك الأشرفية ، وأركبوهم على جمال وأشهروهم فى القاهرة ، ثم وسّطوهم فى بِرْكة الكلاب ، وكان يوما شنيعا . ـ ثم بعد أيام قبض على ستة عشر مملوكا من مماليك الأتابكى أيتمش البجاسى ، ورسم بنفيهم إلى الشام ، هم ومَن بقى من المماليك الأشرفية .

وفيه قدم الأمير إبراهيم بن قراجا بن ذلغادر ، وقد أتى طائعا ، فأخلع عليه السلطان ، ورسم له بإمرة طبلخاناة بمصر . ـ وفيه توفّى الأديب البارع شهاب الدين أحمد الدمنهورى ، وكان شاعرا ماهرا ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

على قدر عقل المرء فى حال صحوه يؤثّر فيه الخمر فى حال سُكره

---

(١٨) مملوكا : مملوك .

فيأخذ من العقل الكثير أقلّه ويأتى على العقل اليسير بأمره (٢١٤ آ)

وفى شهر صفر ، فيه نقل الشريف هيازع بن هبة الحسنى ، أخو جماز ، أمير المدينة النبوية ، من البرج الذى بقلعة الجبل ، إلى السجن بالإسكندرية ، فسجن بها ، وكان له نحو سنة ونصف وهو فى البرج بالقلعة ، ثم نقل إلى الإسكندرية ، واستمرّ بها فى السجن مدّة طويلة .

وفيه قدم الخبر من ماردين ، باستيلاء تمرلنك على مدينة تبريز ، وقتل أهلها ، وأخرب غالب بيوتها ، وقد استولى على عدّة بلاد من بلاد الشرق ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك تنكّد لهذا الخبر .

وفيه أشيع أنّ دخل إلى القاهرة مَنْسَر ، نحو ستين رجلا ، يقال إنّهم تدلّوا من بعض جهات السور من نحو البَرقيّة ، فنهبوا سوق الجملون العتيق ، الذى بالقرب من جامع الحاكم ، واستمرّ من يومئذ خرابا ؛ فلما بلغ الوالى ذلك ، ركب تحت الليل ؛ وكان الوالى يومئذ الأمير حسام الدين حسين الكورانى ، فتتبّع ذلك المَنْسَر ، فقبض على ثلاثة أنفار منهم ، ووجد معهم ما نهبوه من الجملون ، فعاقبهم حتى دلّوا على بقيّتهم .

وفيه وقع حريق فى بِرْكة الرطلى ، بالجسر ، بالقرب من قنطرة الحاجب ، فاحترق فى تلك الليلة عدّة بيوت ؛ فتوجّه حاجب الحجّاب والوالى ، مع عدّة من المماليك السلطانية ، لطَفْيه حتى طفى .

وفيه رسم السلطان بنقل الأمير يلبغا الناصرى ، من ثغر الإسكندرية إلى ثغر دمياط ، ورسم له أنْ يركب ويتنزّه بدمياط حيث شاء .

وفى شهر ربيع الأوّل ، فيه قدم البريد من حلب برأس الأمير خليل بن قراجا بن ذلغادر ، أمير التركمان ؛ وقد قُبض على أخيه عثمان بن قراجا ، وعلى ابن أخيه إبراهيم ، وحُزّ رأسه أيضا ، وقد أخذوا غدرا .

(٩) منسر : منسرا .
(١٠) البرقية : يقصد : باب البرقية .
(١٦) السلطانية : سلطانية .
(٢٠) قبض على : قبض عليه .

وفيه خلع على الصاحب كريم الدين عبد الكريم بن مكانس ، وقرّر فى نظر الدولة ، بعد ما كان وزيرا ؛ وخلع على الصاحب علم الدين سنّ إبرة الطنساوى ، وقرّر فى نظر جهات الأسواق ، بعد ما كان وزيرا ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة .

وفيه قدم الخبر بوقوع الطاعون فى ثغر الإسكندرية ، وقد بلغ عدّة من يموت بها فى كل يوم مائة إنسان ، من صغار وكبار ، ورجال ونساء ، وغير ذلك (٢١٤ ب) .

وفيه وقع الرخاء بالديار المصرية ، حتى أبيع اللحم البقرى ، كل رطلين ونصف بدرهم ، وأبيع اللحم الضأن السميط ، كل رطلين بدرهم ، ووقع الرخاء فى سائر البضائع والحبوبات قاطبة .

وفيه قبض الوالى على ثمانية أنفار من المَنْسَر ، فسمّرهم على جمال ، وسمّر أيديهم بالمسامير الحديد فى الخشب ، وجعل فى أرجلهم قباقيب خشب ، وسمّرت فى أرجلهم بالمسامير ، وأشهرهم فى القاهرة ، ثم وسّطهم فى بِرْكة الكلاب .

وفيه تغيّر خاطر السلطان على الصاحب موفّق الدين أبى الفرج ، ناظر الجيش ، فضربه نحو مائة عصاة ، وقرّر عليه مالًا يردّه . ـ وفيه خلع على محمد بن عيسى ، شيخ عرب العايد بالشرقية ، وقرّر فى مشيخة العايد ، شريكا لأخيه مهنا .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه ماتت للسلطان ابنة صغيرة ، فدفنت فى القبّة بالمدرسة قبل أنْ تكمل . ـ وفيه أخذ قاع النيل على العادة ، فكان ستة أذرع سواء . ـ وفيه خلع على عبيد بن البازدار ، وأعيد إلى تقدمة الدولة ، كما كان أولا فيها . ـ وفيه خلع على محمد بن أشقتمر ، واستقرّ فى ولاية منفلوط .

وفيه تغيّر خاطر السلطان على القاضى شهاب الدين أحمد بن ظهيرة ، فعزله عن قضاء مكّة ، وخطابتها ، وسبب ذلك قد رافعه الشريف أحمد بن عجلان ، أمير مكّة ، بما غيّر خاطر السلطان عليه .

(٢) سن إبرة : سنبرة . واسم « سن إبرة » سبق وروده هنا صحيحا ، وقد رأينا توحيد صيغته .

(١٣) عصاة : كذا فى الأصل .

(١٨) أشقتمر : كذا فى الأصل .

ثم إنّ السلطان أرسل هجّانا بخلعة إلى القاضى محبّ الدين محمد بن أبى الفضل النويرى ، قاضى المدينة النبوية ، وخطيبها ، بأنْ يستقرّ فى قضاء مكّة ، وفى خطابتها، عوضًا عن القاضى شهاب الدين بن ظهيرة ؛ وأخلع على الشيخ زين الدين عبد الرحيم ابن الحسين العراقى ، واستقرّ به فى قضاء المدينة النبوية ، وخطابتها ، عوضًا عن محبّ الدين محمد النويرى .

وفيه كملت عمارة ثمانية مراكب أغربة حربية ، التى كان السلطان رسم بعمارتها ، وشحنت بالأسلحة والعدد (٢١٥ آ) والمقاتلين .

وفى شهر جمادى الأولى، فيه قدم إلى الأبواب الشريفة أمير زاه بن ملك الكرج، وقد أتى إلى مصر راغبا فى الإسلام ، فلما وقف بين يدى السلطان ، قال له : « إنى رأيت النبى ، صلّى الله عليه وسلّم ، فى المنام ، فقال لى : امض إلى مصر ، وأسلم على يد خادم الحرمين ، فقلت له : ومَن هو خادم الحرمين ؟ فقال: برقوق سلطان مصر ».

فلما سمع السلطان ذلك ، أحضر القضاة الأربعة ، واستسلمه بحضرتهم ، وسمّاه عبد الله ، ثم أنزله بقصر خوند الحجازية ، الذى برحبة باب العيد بالقاهرة ، وأنعم عليه بإمرة عشرة ، واستمرّ مقيما بمصر إلى أنْ سافر إلى بلاده .

وفيه قدم على السلطان رُسُل القان أحمد بن أويس، صاحب بغداد ،وصحبته هديّة حَفِلة إلى السلطان ،وأرسل يحذّره من سطوة تمرلنك، وما ملكه من المدن والحصون ، وما جرى منه فى الفتك بالناس .

وفيه قدم الشريف ثابت بن نعير الحسنى ، من المدينة النّبوية ، وأخبر بموت عمّه محمد بن عطية ، أمير المدينة ، فأتى ليسعى فى إمرة المدينة ، عوضاً عن عمّه ، وكان غير مشكور السيرة ، فقبض عليه السلطان وأرسله إلى السجن بثغر الإسكندرية ، فسجن بها .

وفيه قدم الشريف عنان بن مغامس الحسنى ، من مكّة ، وقد أتى فارًّا من ابن عمّه الشريف أحمد بن عجلان ، أمير مكّة ، فلما حضر أكرمه السلطان ، ورتّب له ما يكفيه فى كل شهر ، واستمرّ مقيما بمصر .

(٦) التى : الذى .

وفى شهر جمادى الآخرة ، فيه قدم البريد من حلب ، وأخبر بوقوع فتنة عظيمة ، وقعت بين نائب حلب ، وبين التركمان ، وقد توجّه إلى قتالهم عساكر حلب ، وعساكر الشام ، فوقع بين الفريقين مقتلة عظيمة ، قتل فيها سبعة عشر أميرا ، منهم : الأمير سودون العلاى ، نائب حماة ، وقتل من عسكر الشام وحلب ما لا يحصى عددهم ، وانكسر بقيّة العسكر ، وكانت حادثة مهولة شنيعة .

وفيه كملت عمارة مدرسة السلطان ، التى أنشأها بين القصرين ، مكان خان الزكاة ، فجاءت ليس لها نظير فى الحسن ، ولا بُنِى فى القاهرة لها مثال (٢١٥ب) فى الحسن والزخرفة .

فنزل السلطان من القلعة فى ذلك اليوم ، وجلس بالمدرسة ، وحضر قضاة القضاة الأربعة ، ومشايخ العلم ، وأعيان الفقهاء ، وسائر الأمراء من كبير وصغير ، ومُدّ هناك سماط عظيم بأنواع الأطعمة الفاخرة ، من الأوز والدجاج والخراف الرمسان ، حتى لحوم الخيل والغزلان والنعام والأسماك ، فأكل منهم السلطان والأمراء والقضاة والأعيان ، وتناهب الناس بقيّة السماط ، وكان أول السماط عند المحراب ، وآخره عند فسقية المدرسة .

ثم مدّ بعده سماطا ثانيا ، به مجامع حلوى ومشنّات فاكهة ، وملأ فى ذلك اليوم الفسقية ، التى فى صحن المدرسة ، سكّرا بماء ليمون ، وصارت الناس تملأ منه بالطاسات ، فلا يمنعهم أحد من ذلك .

ثم إنّ السلطان أخلع فى ذلك اليوم على الشيخ علاء الدين السيرامى الحنفى ، وكان قد استدعاه من بلاد العجم ، فلما حضر أخلع عليه وأقرّه فى مشيخة المدرسة ، وأضاف إليه تدريس الحنفية مع مشيخة الصوفية وقت الحضور .

وأخلع فى ذلك اليوم على الأمير جركس الخليلى ، شاد العمارة ، مشمرا ، وأركبه على فرس بسرج ذهب وكنبوش ذهب ؛ وعلى معلّم المعلّمين الشهابى أحمد بن الطولونى ؛ وأخلع على المهندسين والبنّائين والمرخّمين والنجّارين ؛ وأخلع على خمسة عشر مملوكا

(٥) مهولة : مهولا

(٢٣) مملوكا : مملو .

من مماليك الأمير جركس الخليلى ، وأنعم على كل واحد منهم بخمسمائة درهم ؛ وأخلع على مباشرين العمارة ، وعلى شادّيها ؛ وأنعم على الفعلة والترّابة لـكل واحد منهم بخمسة دنانير .

ثم إنّ السلطان فرش البُسُط بإيوان المدرسة ، وكان ذلك اليوم مشهودا ؛ ثم إنّ السلطان قام من المدرسة وركب وطلع إلى القلعة ، وفى ذلك يقول الشهاب أحمد ابن العطار :

قلت للمليك الظاهر المرتضى هنيت بالمدرسة الفائقة
خنقت حسّادك قهرا بهـــا فيالها مدرسة خانقة

(٢١٦ آ) ومن النوادر أنّ الملك الظاهر برقوق لما أنشأ هذه المدرسة ، فبينما هو جالس بها ، إذ دخل عليه شخص من الفقراء المجاذيب ، فدفع إليه طوبة ، وقال له : « ضع هذه الطوبة فى مدرستك ، (٢١٦ ب) فما دامت بها فهى عامرة » ، فوضعها الملك الظاهر فى قنديل ، وعلّقه فى المحراب ، فهى باقية فى القنديل إلى الآن ؛ ولقد فحصتُ عن أمر هذه الطوبة فوجدتُ القول فى ذلك حقًّا ، وهى باقية إلى الآن فى القنديل (٢١٧ آ) .

وفى شهر رجب ، فيه ، فى يوم الثلاثاء ثالثه ، الموافق لسابع مسرى ، كان وفاء النيل المبارك ؛ فلما أوفى ركب الأمير قردم الحسنى ، رأس نوبة كبير ، والأمير يونس الدوادار ، وتوجّها إلى المقياس فخلّقا العمود ، ثم توجّها وفتحا السدّ على العادة .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثامن عشره ، وقعت بالقاهرة زلزلة خفيفة ، فماجت الأرض ساعة ثم سكنت . ــ وفيه نقلت رمّة الأمير آنص العثمانى ، والد السلطان ، ونقل رمم أولاد السلطان أيضاً ، وهم خمسة أولاد ، فدفنوا فى القبّة التى عمرت فى المدرسة ،

(٢) مباشرين العمارة : كذا فى الأصل .
(٣) بخمسة : بخمس .
(٩) الورقة ٢١٦ صغيرة ، وألصقها المؤلف فى هذا المـكان ، وقد كتبها بخطه .
(١٣) فوجدت : فوجت ، ويلاحظ أن المؤلف هنا يعنى نفسه .
(١٦) أوفى : أوفا .

فنقلوا بعد العشاء ، ومشت قدّامهم الأمراء ، حتى دفنوا بالقبّة .

وفيه أخلع السلطان على الأمير سودون العثمانى السابق ، واستقرّ به فى نيابة حماة ، عوضاً عن سودون العلاى ، بحكم قتله كما تقدّم . ـ وفيه قدم رُسُل ملك الفرنج بهديّة حَفِلة للسلطان . ـ وفيه دار المحمل بالقاهرة على العادة ، وزيّنت المدينة له .

وفيه ، فى يوم الجمعة تاسع عشرينه ، كانت وفاة الشيخ بدر الدين أحمد بن محمد ابن الوزير فخر الدين محمد بن الوزير بهاء الدين على بن محمد بن سليم بن حنّا ، بانى الآثار النبوى ، وقد عاش من العمر نحو نيف وسبعين سنة ، وكان عالما فاضلا ، شاعرا ماهرا ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

حبيب لى طبيب لم يزرنى سوى بالطيف فى ظُلَم الليالى
رآنى ناحلا من فرط شوقى فأهدى لى مزورة الخيالى

وقوله أيضاً :

يا أيهـــا العاصر بادر إلى عنقوده الفاخر فى كرمه
إياكَ أنْ تتركه ساعة يذيب النحس على أمّه

وفيه أخلع السلطان على الأمير أحمد بن الأمير يلبغا العمرى الخاصكى ، واستقرّ به أمير مجلس ، عوضاً عن الأمير ألطنبغا الجوبانى . ـ وفيه ، فى يوم السبت ، ركب السلطان ونزل إلى الميدان ، ولعب بالكرة مع الأمراء .

وفيه أنعم السلطان على أحمد بن همز التركمانى بإمرة طبلخاناة ، عوضاً عن الأمير على بن منجك ، بحكم وفاته ؛ وأنعم على (٢١٧ب) الأمير مقبل الرومى الطويل بإمرة عشرة ، عوضاً عن أحمد بن همز التركمانى ؛ وأخلع على سودون الطرنطاى الخاصكى ، واستقرّ به رأس نوبة صغيرا ، وأنعم عليه بإمرة عشرة .

وفى شهر شعبان ، فيه خلع على الأمير موسى بن سلار ، واستقرّ أمير طبر ، وأنعم عليه بإمرة عشرة . ـ وفيه أسلم ميخائيل الصبّان ، من نصارى مصر العتيقة ،

---

(٥) تاسع عشرينه : كذا فى الأصل ، ولعله يقصد من شهر جمادى الآخرة .

(٢٢) نصارى : نصارا .

فلما أسلم أخلع عليه السلطان ، وقرّره ناظر المتجر السلطانى،وصار يركب بغلة، وعليه جندة صوف ، وتلقب بسعد الدين .

وفيه انتهت زيادة النيل إلى عشرين ذراعا ، وثبت إلى عيد الصليب ، ثم انهبط سريعا ، فشرق غالب البلاد . ـ وفيه عزل القاضى ناصر الدين أحمد التنسى من قضاء الإسكندرية .

وفيه قدمت الأخبار من القدس بوفاة الشيخ الصالح الزاهد الورع ، أحد أولياء الله فى العبادة والزهد ، شمس الدين محمد بن أحمد بن عثمان القرمى القادرى ، وكان مولده فى شهر ذى الحجة سنة ست وعشرين وسبعمائة ؛ وكان لا يزال يتلو القرآن ، فيقال إنه قرأ فى يوم وليلة ثمان ختمات ؛ وكان قد اشتهر بين الناس بالصلاح والعبادة والورع ؛ فلما مات رثاه الشهاب أحمد بن العطار بقوله :

محمد القرمى قطب الزمان قضى   نحبا وصار لدار الخلد والنعم
والقدس كان حوى نعم الخليل به   ومصر والشام كانا فى حمى القرمى

وفى شهر رمضان ، فيه ركب منطاش، البريدى، خيل البريد ، وتوجّه إلى الشام ، بسبب القبض على الأمير بيدمر الخوارزمى ، نائب الشام ، ورسم له بأنْ يحتاط على جميع موجوده من صامت وناطق ، وأنْ يرسم على نسائه وأولاده وعياله وألزامه ، حتى على عبيده وجواره وطواشيته ومماليكه ، وجميع من يلوذ به (٢١٨ آ) .

ثم إنّ السلطان رسم للأمير تمربغا المنجكى ، بأنْ يركب البريد ويتوجّه إلى القدس ، وأرسل صحبته تشريفا وتقايدا إلى الأمير أشقتمر الماردينى ، بأنْ يحمل من القدس إلى الشام ، ويستقرّ نائبها ، عوضاً عن الأمير بيدمر الخوارزمى ؛ وأنْ يحمل الأمير بيدمر إلى القدس بطّالا ، عوضاً عن الأمير أشقتمر الماردينى .

وفيه قدم الشريف محمد بن مبارك بن رميثة الحسنى من مكّة ، وأخبر بموت

(١) عليه : على .

(١٤) يحتاط : يحتطاط .

(١٨و٢٠) أشقتمر : كذا فى الأصل .

الشريف أحمد بن عجلان ، فأتى ليسعى بأنْ يكون فى إمرة مكّة عوضه . ــ وفيه قدم الخبر من المدينة النبوية ، بأنّ الشريف جماز بن هبة ، طرق المدينة على حين غفلة من أهلها ، ونهب أسواقها ، فخرج إليه أمير المدينة محمد بن عطية ، فحاربه وهزمه عن المدينة .

وفى يوم الجمعة عاشر رمضان ، أقيمت الخطبة فى مدرسة السلطان ، التى أنشأها بين القصرين ، وخطب بها جمال الدين محمود العجمى ، المحتسب ، القُصَيرى ، فخطب وهو لابس السواد الخليفتى ، وحضر القضاة الأربعة ، وأكابر الأمراء ، وأرباب الدولة ، وأعيان المباشرين ، وكان ذلك اليوم مشهودا ؛ فلما انقضت الصلاة ، أرسل إليه السلطان كاملية صوف أبيض بسمّور .

وفيه أنعم السلطان على ناصر الدين محمد بن الأمير جلبان العلاى ، بإمرة طبلخاناة . ــ وفيه ارتفع سعر الفستق ، حتى بلغ كل رطل بخمسة وثلاثين درهما ، ولم يعهد بمثل ذلك فيما سلف من الزمان .

وفيه قدم الخبر من مكّة ، بأنّ كُبَيْش بن عجلان ، أكحل بالنار أعين جماعة من بنى حسن وبنى ثقبة ، وهم نحو ستة أنفار ، وفيهم مَن عمره اثنتى عشرة سنة ؛ فلما بلغ السلطان ذلك تغيّر خاطره على كُبَيْش ، وابن أخيه محمد بن عجلان .

وفى شهر شوّال ، فيه أخلع السلطان على الشريف عنان بن مغامس ، واستقرّ أمير مكّة . ــ وفى يوم الاثنين رابعه ، ركب السلطان وتوجّه إلى سرحة سرياقوس ، على العادة فى كل سنة .

وفيه استقرّ الشيخ سراج الدين عمر بن الملقن ، فى مشيخة (٢١٨ ب) دار الحديث بالمدرسة الكاملية ، عوضاً عن الشيخ زين الدين عبد الرحيم العراقى ، بحكم انتقاله إلى قضاء المدينة النبوية .

وفيه ضُرِب القاضى شهاب الدين أحمد بن الجندى الشافعى ، من فقهاء ناحية دمنهور ؛ وكان سبب ضربه ، أنّه أنكر على الضامن ما يأخذه من المكوس ،

(٩) بسمور : بصمور .

وقال له : « هذا لا يحلّ ولا يجوز » ؛ فلما بلغ السلطان ذلك تغيّر خاطره عليه وضربه ، وألزمه بأنْ لا يسكن بدمنهور ؛ ثم بلغ السلطان بعد ذلك ما هو عليه من الورع والزهد وكثرة العلم ، فأرسل خلفه ، واعتذر إليه ، ثم أخلع عليه وأعاده إلى دمنهور مكرّما .

وفيه حضر جماعة من العلماء إلى مدرسة السلطان ، التى أنشأها بين القصرين ، بسبب الدروس فى العلم ، فحضر أربعة مدرّسين على المذاهب الأربعة ، من كل مذهب فقيه ، وحضر مدرّس تفسير ، ومدرّس حديث ، ومُصدّر لإقراء القراءات بالروايات السبع .

وفى يوم الاثنين ثامن عشره ، خرج المحمل الشريف من القاهرة فى تجمّل عظيم ؛ وكان أمير ركب المحمل فى تلك السنة الأمير آقبغا المارديني ، أحد المقدّمين الألوف ؛ وحجّ فى هذه السنة الأمير جركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، وحجّ الأمير كمشبغا الخاصكى ، ومحمد بن تنكز بُغا ، والأمير جركس المحمدى ، وغير ذلك من الأعيان والرؤساء .

وفيه كانت وفاة أمير المؤمنين الواثق بالله عمر العبّاسى ، وكان رئيسا حشما ، حسن السيرة ، وكانت مدّة خلافته ثلاث سنين وأشهر ؛ فنزل السلطان وصلّى عليه ، وكانت جنازته حَفِلة ، ودفن عند أقاربه بجوار السيدة نفيسة ، رضى الله عنها .

فلما كان يوم الاثنين خامس عشرينه ، جلس السلطان بالقصر الكبير ، وأرسل خلف قضاة القضاة الأربعة ، وحضر شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، والشيخ صدر الدين محمد بن إبراهيم المناوى ، مفتى دار العدل ، وحضر القاضى كاتب السرّ بدر الدين محمد بن فضل الله ، والقاضى نجم الدين محمد الطنبدى ، (٢١٩ آ) وكيل بيت المال ؛ فلما تكامل المجلس أرسل السلطان خلف زكريا ، أخو عمر الواثق بالله ، فلما حضر أظهر عهد عمّه المعتضد بالله أبى الفتح أبى بكر إليه بالخلافة ، ثم أحضر له بالتشريف

(٩) الاثنين : الخميس . ويلاحظ أن التواريخ الأخرى ، التى وردت هنا لشهر شوال ، صحيحة .

فأفاضه عليه ، وتلقّب بالمستعصم بالله ، فلما خلع عليه ، فبايعه السلطان بالخلافة .

ثم إنّ الخليفة قلّد السلطان أمور العباد والبلاد ، وأنّه أقامه فى ذلك مقام نفسه ؛ ثم نزل من القلعة فى موكب حَفِل ، وقدّامه قضاة القضاة الأربعة ، وشيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، وأعيان الناس ، فاستمرّوا قدّامه حتى نزل بداره ، وكان يوما مشهودا .

وفيه قدمت رُسُل السلطان أحمد بن أويس ، متملّك بغداد ، فكان من مضمون كتابه ، أنّ تيمورلنك قد نزل بقراباغ ، ليشتّى بها ، فيكون السلطان منه على حذر .

وفيه أنعم السلطان على الخليفة المستعصم بالله ، بنظر مشهد السيدة نفيسة ، رضى الله عنها .

وفيه خلع على الشيخ شهاب الدين أحمد الأنصارى ، واستقرّ فى مشيخة خانقة سعيد السعدا ، عوضاً عن برهان الدين إبراهيم الأبناسى ، بواسطة الأمير سودون ، النائب ، فإنّه كان من صوفية الخانقة ، فبقى شيخها .

وفيه أخلع السلطان على رُسُل السلطان أحمد بن أويس، وأذن لهم بالعود إلى بلادهم ، وكتب لهم الجواب عن كتابهم .

وفى شهر ذى القعدة ، فيه عدّى السلطان إلى برّ الجيزة ، ونزل تحت الأهرام ؛ ثم توجّه من هناك إلى ناحية دلنجة ، فأقام فى هذه السرحة أياما ، ثم عاد إلى القلعة .

وفيه أخلع السلطان على سعد الدين نصر الله بن البقرى ، واستقرّ ناظر ديوان المفرد ، وهذه من الوظائف المحدثة المستجدّة ، فاستمرّت من بعد ذلك إلى الآن ، وكذلك نظر ديوان المماليك .

وفيه قدمت الأخبار بوفاة صاحب اليمن ، وكان من خيار ملوك اليمن فى العدل وقلّة الظلم .

وفيه قدمت الأخبار أيضا ، من تلمسان ببلاد المغرب ، بأن وقع بها (٢١٩ ب) فتنة عظيمة، وقتل فى المعركة ما لا يحصى من عساكر الغرب ، وقتل ملكها المعزّ بالله أبو حَمّو .

وفيه أخرج الوزير الصاحب شمس الدين بن كاتب أزنام ، مائة ألف أردب من القمح المتيق ، الذى كان بالشون ، فطرحه على للتجّار والطحّانين ، سعر أربعة دنانير كل أردب ، فـكان معدّل كل أردب بدينار ، ويخسر عن رأس ماله ثلاثة دنانير كل أردب ، فـكثر عليه الدعاء من الناس قاطبة .

وفيه استقرّ برهان الدين إبراهيم بن الصنهاجى ، فى قضاء المالـكية بدمشق ، عوضاً عن علم الدين محمد بن محمد القفصى . ـ وفيه استقرّ فى قضاء الحنفية بحلب ، موفّق الدين محمد ، عوضاً عن محبّ الدين محمد بن الشحنة .

وفيه أحضر من دمشق بأربعة من الفقهاء ، وهم فى الحديد ، وقد بلغ السلطان عنهم أنّهم قالوا : « ولاية السلطان لا تصحّ ، لأنه أفشى الظلم فى أيامه ، وحصل منه للرعيّة غاية الضرر ، وأنّه لا يقوم بأمور المسلمين كالملوك العادلة » ؛ فلما حضروا بين يدى السلطان وَبّخهم بالـكلام ، ورسم للأمير حسين بن الـكورانى ، والى القاهرة، بأنّ يعاقبهم أشدّ العقوبة ، ثم يسجنهم بخزانة شمايل ، ففعل ذلك وسجنهم .

وفى شهر ذى الحجّة ، فيه قدمت رُسُل ملك الحبشة ، بكتاب ملـكهم الحطى ، واسمه داود بن سيف أرعد ، وحضر صحبة القاصد هديّة حَفِلة للسلطان ، طلعت إلى القلعة على رءوس أحد وعشرين حمّالا ، وهى ما بين قماش وتحف وظرايف بلادهم ، وكان من جملة تلك الهدية عدّة قدور، ملئت بذهب ، قد صيغ على قدر الحمص ، وهى من أجود الذهب ؛ ومن جملتها زباد وعود وحصى لبان، وأشياء كثيرة من هذا النمط، وعدّة جوار حبش ، وطواشية حبش ، وغير ذلك من التحف (٢٢٠ آ) الغريبة .

وفيه وقعت حادثة شنيعة ، وهو أنّ السلطان دخل إلى القصر الـكبير ، المطلّ على الرملة ، من غير يوم موكب ، فلما جلس بالشباك الـكبير ، رأى عن بُعد خيمة بيضاء ، مضروبة فى خرطوم الروضة ، على شاطئ النيل ، فبعث أحد الغلمان من الفرّاشين ، ليـكشف عن خبر تلك الخيمة ، من فيها ؟

(١) أزنام : كذا فى الأصل . وقد ورد الاسم هنا فيما سبق « أزلان » ، انظر ص ٢٩٦ س ٢١ و ٢٩٧ س ١٧ و ٣٢٦ س ١٤ و ٣٣٦ س ٢٠ . || أردب : أردبا .

(٩) أفشى : أفشا .

فتوجّه ذلك الغلام ، وغاب ساعة ، ثم عاد وأخبر السلطان ، أنّ بعلك الخيمة الصاحب كريم الدين عبد الكريم بن مكانس ، وشمس الدين محمد أبو البركات ، ناظر الدولة ، وعندهم جماعة من المغانى وأرباب الآلات ، وهم يشربون الخمر .

فلما سمع السلطان ذلك ، أرسل إليهم جماعة من المماليك الأجلاب ، فهجموا عليهم وقبضوا عليهم أجمعين ، حتى على مَن كان عندهم من المغانى ، وغير ذلك من أصحاب الوزير ابن مكانس .

فلما أحضروهم بين يدى السلطان ، أمر بضرب الصاحب كريم الدين بن مكانس ، فضرب بالمقارع بين يدى السلطان عدّة شيوب ، وقرّر عليه مائة ألف دينار يردّها للخزائن الشريفة ؛ ثم إنّ السلطان عفا عن الباقين ، وأطلقهم إلى حال سبيلهم ؛ أورد ذلك المقريزى فى كتاب السلوك .

وعُدّ ذلك من مساوئ الظاهر برقوق ، وقد قال القائل فى المعنى :

احذر تعاشر من يكن طبعهم ظلم الورى دأبا وإنْ أحسنوا
لقول ربّ العرش سبحانه فى محكم الذكر ولا تركنوا

وفيه ابتدأ السلطان بلعب الرمح للمماليك ، من بعد الظهر إلى أذان العصر ، وأمر المماليك بأنْ ينزلوا من الطباق ، ويلعبوا الرمح ، إلى وقت العصر ، فهو أول مَن أحدث ذلك من الملوك ، ورسم لهم بأنْ يلعبوا قدّامه فى الحوش السلطانى ؛ واستمرّ ذلك من بعده إلى الآن .

وفيه كانت وفاة الكاتب المجيد الشيخ مجد الدين إسمعيل ، المعروف بالزمكحل ، وكان فريد عصره ، ووحيد دهره ، غاية فى الكتابة بقلم الغبار ، حتى قيل كان يكتب سورة الإخلاص على أرزة ، وتقرأ لكل أحد واضحة ، وكتب عدّة مصاحف حمايلية

---

(١٠) السلوك : أورد المقريزى هذا الخبر فى اختصار ، وذلك بين أخبار شهر ربيع الأول سنة ٧٨٩ ، ولم يذكر كل التفاصيل المذكورة هنا . انظر السلوك ج ٣ ق ٢ ص ٥٦١ ؛ هذا وقد أورد ابن إياس هذا الخبر مرة أخرى باختصار هنا فيما يلى ص ٣٨٤ ، بين أخبار شهر ربيع الأول سنة ٧٨٩ ، وذلك كما فعل المقريزى فى السلوك .

(١٥) ويلعبوا : ويلعبون .

بقلم الغبار ، وكان علامة فى (٢٢٠ ب) فنّ الكتابة . ــ وفيه توفّى الشيخ شمس الدين محمد بن عقيل بن قاضى القضاة بهاء الدين الشافعى .

وفيه ضرب السلطان للناس فلوسا جددا ، وجعل بها دائرة ، وفيها اسمه ، فتفاءل الناس بأنّه ستدور عليه الدوائر ويسجن ، فكان الأمر كذلك ، كما قيل :

لا تنطقنّ بما كرهت فربما   نطق اللسان بحادث سيكون

ووقع مثل ذلك للملك المنصور عثمان بن الظاهر جقمق ، أنّه لما تسلطن ضرب له ناظر الخاص يوسف دنانير ، وهى الناصرية ، فجعل معلّم دار الضرب اسمه فى دائرة ، فلما رآها ناظر الخاص ، قال لمعلّم دار الضرب : « قد ضيّقت على عثمان وسجنته » ، وكان الأمر كذلك .

ووقع مثل ذلك للملك المؤيّد أحمد بن الأشرف أينال ، أنّه لما تسلطن ضرب دراهم فضّة ، وجعلوا اسمه فى دائرة ، فلما أعرضوها عليه تطيّر من ذلك ، ورسم لمعلّم دار الضرب بإبطال تلك الدائرة من نقش الدراهم ، وتغيير تلك السكّة ، ومع ذلك قيّد وسجن عن قريب ، وهذا قد جُرّب غير ما مرّة .

وفيه ، فى سلخه ، قدم مبشّر الحاج وأخبر عن مكّة أنْ قد وقع بها فتنة عظيمة ، وسبب ذلك لما دخل الحاج إلى مكّة ، خرج إليهم الشريف محمد بن أحمد بن عجلان ، لتلقّيهم على جارى العادة ، فلما أتى إلى خفّ جمل المحمل ليقبّله ، فعند ما انحنى لتقبيله ، وثب عليه فداويّان ، فضربه أحدهما بخنجر فى جنبه ، وضربه الآخر بخنجر فى عنقه ، وهما يقولان : « غريم السلطان » ، فخرّ الشريف محمد ميّتا ، فتُرِكَ نهاره ملقى على الأرض ؛ وكان الشريف كُبَيْش واقفا عن بُعد ، فلما قتل الشريف محمد ، أمير مكّة ، ففرّ كُبَيْش ؛ ثم إنّ عبيد الشريف محمد قتلوا الفداوية .

فلما جرى ذلك اضطربت أحوال مكّة ، وكادت العربان أنْ تنهب أسواقها وسرحاتها ، فلبس أمير الحاج آلة السلاح ، وألبس (٢٢١ آ) مَن كان معه من المماليك السلطانية آلة السلاح ، فأقاموا على ذلك سبعة أيام ، وأحوال مكّة فى اضطراب .

ثم إنّ أمير الحاج أخلع على الشريف عنان بن مغامس ، واستقرّ فى إمرة مكّة ،

عوضاً عن الشريف محمد بن أحمد بن عجلان ، فلما جرى ذلك سكن الاضطراب قليلا، وصعد الحجّاج إلى الجبل ، وخمدت تلك الفتنة . ـ انتهى ما أوردناه من حوادث سنة ثمان وثمانين وسبعمائة .

وأما مَن توفّى فيها من الأعيان، وهم: الشيخ بدرالدين أحمد بن محمد بن الصاحب ، وقد تقدّم ذكر ذلك . ـ وتوفّى الشريف محمد بن أحمد بن عجلان بن رميثة ، أمير مكّة . ـ وتوفّى الشيخ المعتقد أحمد بن عبد الهادى بن أحمد الدمنهورى .

وتوفّى شهاب الدين أحمد بن محمد الزركشى ، أمين الحكم، مات فجأة. ـ وتوفّى سيدى أحمد بن السلطان حسن بن الناصر محمد بن قلاون ، ودفن بمدرسة أبيه .

وتوفّى الخليفة الواثق بالله عمر العبّاسى،وكانت مدّة خلافته ثلاث سنين وأشهر. ـ وتوفّى عماد الدين إسمعيل الزمكحل ، الناسخ . ـ وتوفّى الأمير جلبان، أحد الحجّاب، وكان أمير طبلخاناة .

وتوفّى الأمير خليل بن قراجا بن ذلغادر، أمير التركمان ، مات قتيلا فى الحرب . ـ وتوفّى الأمير سودون العلاى ، نائب حماة ، مات قتيلا فى محاربة التركمان .

وتوفّى المقرئ فتح الدين عبد المعطى ، وكان علامة فى عصره ، أخذ القراءات عن الشيخ أثير الدين أبى حيان .

وتوفّى أمير المدينة النبوية ، الشريف محمد بن عطية بن منصور بن جماز الحسنى . ـ وتوفّى الشيخ الصالح المعتقد شمس الدين محمد بن أحمد بن عثمان القرمى ، مات بالقدس فى صفر ، ومولده فى ذى الحجّة سنة ست وعشرين وسبعمائة .

وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد بن يوسف بن إلياس القونوى الحنفى، توفّى بدمشق، وكان من أعيان علماء الحنفية، وله عدّة مصنّفات جليلة فى علوم شتى . ـ وتوفّى قاضى قضاة الحنابلة بدمشق ، وهو شمس الدين محمد بن على ، المعروف بابن التقى .

وتوفّى شيخ الميقاتية ناصر الدين محمد بن محمد بن الغزولى، توفّى [فى] (٢٢١ب) رجب . ـ وتوفّى زين الدين أبو بكر بن على بن تقىّ الدين محمد بن يوسف السعدى

(٢٢) [فى] : تنقص فى الأصل .

الخزرجى الأنصارى ، المعروف بالسندونى ، أحد موقّعى الدست . – وتوفّى شرف الدين موسى بن الفافا ، أستادار الأتابكى أيتمش البجاسى .

وتوفّى الشريف هيازع بن هبة بن جماز الحسنى ، أمير المدينة النبوية ، توفّى بالسجن بثغر الإسكندرية . – وتوفّى شيخ القادرية،الشيخ شرف الدين صدقة بن عمر ابن محمد بن محمد العادلى، توفّى بالفيوم .

وتوفّى ناظر الدولة، علم الدين يحيى بن فخر الدولة ، المعروف بكاتب ابن الديناري ، وكان قد أسلم عن قريب ، وحسن إسلامه ، وخدم الأمير موسى بن الديناري ، شاد الدواوين ، وصاهر شمس الدين محمد المقسى ، ناظر الخاص ، ثم تولّى نظار الدولة ، وتمذهب لأبى حنيفة ، رضى الله عنه ، وكان يحبّ العلماء وأصحاب الحديث ، وكان غاية الترف فى أكله ومشربه وملبسه ، وخلف أوانى فاخرة ، وكتبا نفيسة ، وقماشا ، وأثاثاً كثيراً .

وتوفّى صاحب فاس ، من بلاد المغرب ، وهو السلطان موسى بن السلطان أبى عنان فارس بن أبى الحسن المرينى؛ فلما توفّى أقام بعده المنتصر بالله محمد بن أبى العبّاس أحمد ، المخلوع ، ابن أبى سالم ، فلم يتمّ أمره فى السلطنة ،وخُلع عن قريب، وأقيم بعده الواثق بالله محمد بن أبى الفضل بن السلطان أبى الحسن ، وكان القائم بأمور دولته الوزير مسعود بن رَحَوى .

ثم دخلت سنة تسع وثمانين وسبعمائة

فيها فى المحرّم، جاءت الأخبار من تلمسان، ببلاد الغرب، بأنْ وقع بها فتنة عظيمة، وقُتِل فى المعركة ما لا يحصى من عساكر الغرب ، وقُتِل ملكها أبو حَمّو المعزّ .

---

(١٦) رحوى : كذا فى الأصل .

(١٧) ثم دخلت : يبدأ هنا المتن نقلا عن مخطوط ليدن ص ١٢ آ ، ونرمز إليه فيما يلى فى الحواشى بمخطوط « الأصل » .

(١٨) الغرب : فى فيينا ص ١٣ آ : للغرب .

وفى صفر ، استقرّ ألطنبغا الجوبانى فى نيابة الشام ، عوضاً عن أشقتمر . – وفيه توفّى محمد بن عقيل بن قاضى القضاة بهاء الدين الشافعى .

وفى ربيع الأول، جرت واقعة غريبة، وهى أنّ السلطان دخل إلى القصر الكبير فى غير يوم الموكب ، فلما جلس بالشباك الكبير ، رأى خيمة على بُعد ، مضروبة فى الروضة ، على شاطئ النيل ، فبعث من كشف خبرها ، فلما عاد القاصد ، أخبر السلطان ، أنّ بتلك الخيمة كريم الدين الصاحب بن مكانس ، ومعه جماعة ، وهم يشربون الخمر .

فأرسل إليهم جماعة من المماليك ، فأحضروهم ، وهم بتمامهم وكمالهم ، بين يدى السلطان ، فأمر بضرب الصاحب كريم الدين بالمقارع ، وقرّر عليه خمسين ألف دينار ، ثم عفى عن الباقين ، وهذه من الغرائب .

وفى ربيع الآخر ، ابتدأ السلطان بلعب الرمح ، بعد الظهر ، وأمر المماليك أنْ ينزلوا من الطباق ، ويلعبوا الرمح إلى بعد العصر ، وهو أول من أحدث ذلك من الملوك ؛ ورسم لهم أنْ يلعبوا فى الحوش السلطانى ، من الظهر إلى العصر ، واستمرّ ذلك بعده إلى الآن .

وفيه ضرب السلطان فلوس جُدد ، وجعل بها دائرة فيها اسمه ، فتفاءل الناس بأنّه تدور عليه الدوائر ويسجن ، وكان الأمر كذلك ، كما قيل فى المعنى :

احفظ لسانك أنْ تقول فتبتلى إنّ البلاء موكل بالمنطق

---

(١) أشقتمر : كذا فى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ١٠ ب ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٢ ب ، وكذلك فى فيينا ص ١٣ آ . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٢٣ ب : سقتمر . ونجد الاسم فيما يلى ص ٢٢٤ آ (من مخطوط باريس ١٨٢٢) : أستقمر .

(٦) كريم الدين الصاحب : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى ، فيما عدا مخطوط فيينا ص ١٣ ب فقد ورد الاسم فيه الصاحب كريم الدين ، وهو أيضا الصيغة التى يرد بها هنا فيما يلى .

(٧) المماليك : فى فيينا ص ١٣ ب : المماليك السلطانية .

(٩) وهذه من الغرائب : سبق أن ورد هذا الخبر ، بتفاصيل أكثر ، هنا فيما سبق ص ٣٧٩ – ٣٨٠ ، بين أخبار شهر ذى الحجة سنة ٧٨٨ .

(١٤) فلوس جدد : كذا فى الأصل . || فتفاءل : فتفال .

ويقرب من ذلك ؛ أنّ (١٢ب) الملك المنصور عثمان بن الظاهر جقمق لما تسلطن، ضرب دنانير، وهى المناصرة ، فجعلوا اسمه فى دائرة ، فلما رآها يوسف، ناظر الخاص، قال لمعلّم دار الضرب : « قد ضيّقت على عثمان قوى » ، فـكان الأمر كذلك . ـ ووقع مثل ذلك للملك المؤيد أحمد بن أينال ، أنه لما تسلطن ، ضرب دراهم فضّة ، فجعلوا اسمه فى دائرة ، فلما عرضوا ذلك عليه ، تطيّر منه ، ورسم لمعلّم دار الضرب أنْ يغيّر تلك السكّة ، ومع ذلك قيّدوه ، وهذا مجرّب .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ المدينة الشريفة ، على صاحبها أفضل الصلاة والسلام ، نهبها الشريف على بن عطية ، أمير المدينة ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك ، كتب إلى أمير مكّة المشرّفة، بأنْ يتوجّه إلى المدينة المشرّفة ، على صاحبها أفضل الصلاة والسلام، ويحارب على بن عطية . ـ وفيه توفّى الحافظ ناصر الدين بن عشائر الحلبى، وكان فقيها، محدّثا بارعا فى كل علم .

وفى جمادى الأولى، توفّى أشقتمر الماردينى ، نائب الشام؛ فلما مات أفرج السلطان على ألطنبغا الجوبانى ، وكان بالـكرك ، فأرسل إليه خلعة ، واستقرّ نائب الشام ، عوضاً عن أشقتمر الماردينى .

وفيه توقّف النيل عن الزيادة والوفاء ، ونقص عما زاده ، فاضطربت الأحوال ، وتقلّق الناس لذلك ، ثم ردّ النقص وأوفى على العادة ، وفيه قال بعضهم :

النيل قد أوفى بحمد إلٰهنا   وجرى على العادات بعد توقّف
وغدا يقول لأهل مصر وغيرهم   من ذا يفى فى مصر إنْ أنا لم أف

---

(٦) قيدوه : فى فيينا ص ١٤ آ : قيد وسجن .
(١٢) الأولى : الأول .
(١٥) والوفاء : والوفا . || عما : عن ما .
(١٢و١٤) أشقتمر : كذا فى الأصل، وكذلك فى طهران ص ١١ آ ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٣ آ، وكذلك فى فيينا ص ١٤ آ . ولـكن فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٢٤ آ : أستقمر . راجع الحاشية السابقة فى ص ٣٨٤ .
(١٧) إلهنا : إلاهنا .

وفى جمادى الآخرة ، ظهر فى السماء كوكب من جهة الشمال إلى جهة الغرب ، وكان غريب الصفة، له ثلاث شعب ، فى إحداها ذنب طويل قدر رمح ، وله ضوء زائد مثل ضوء القمر ، فأقام مدّة ثم تحوّل من جهة المغرب إلى جهة الجنوب ، فلما تحوّل سُمع له صوت شديد مثل الرعد ، وكان ذلك بعد العشاء .

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة الأمير طغاى ، وكان قد توجّه إلى بلاد الشرق (١٣ آ) لأخبار تمرلنك ، فلما حضر ، أخبر السلطان أنّ جاليش تمرلنك ، قد وصل إلى الرها ، وكسر قرا محمد أمير التركمان ، وأنّ بوادر عساكر تمرلنك قد وصل إلى ملطية .

فلما تحقّق السلطان ذلك، أمر بعقد مجلس بالقصر الكبير ،وطلب القضاة الأربعة، والخليفة، وشيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى، وأعيان المشايخ المفتيّين ، وحضر سائر الأمراء ؛ فلما تكامل المجلس، تكلّم السلطان مع الخليفة والقضاة الأربعة فى أمر تمرلنك .

ثم إنّ السلطان تكلّم فى أخذ مال الأوقاف من الجوامع والمدارس وغير ذلك، فلم يوافق شيخ الإسلام على ذلك ، ولا القضاة الأربعة ، فشكى لهم السلطان بأنّ الخزائن خالية من الأموال ، والعدوّ زاحف على البلاد ، وإنْ لم يخرج العسكر سرعة ، وإلا وصل إلى حلب والشام، والعسكر ما يسافر بلا نفقة .

فوقع فى المجلس جدال عظيم ، ودفعوا السلطان ، وأغلظوا عليه فى القول ، فلما طال الأمر، وقع الاتّفاق بحضرة الخليفة والقضاة الأربعة، بأنْ يؤخذ من مال الأوقاف

---

(٦) لأخبار : فى فيينا ص١٤ آ : لكشف أخبار . || جاليش: كذا فى طهران ص١١ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٣ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٢٤ آ ، وكذا فى فيينا ص ١٤ آ . وفى الأصل : جابشير .

(٧) الرها : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى . وفى فيينا ص١٤ آ : ملطية.

(٩) بالقصر : فى فيينا ص ١٤ آ : لمجلس بالقصر .

(١٥) سرعة : كذا فى الأصل ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٤ آ . ولكن فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٢٤ آ ، وكذلك فى طهران ص ١١ ب ، وأيضا فى فيينا ص ١٤ ب : بسرعة .

أجرة الأماكن ، وخراج الأراضى ، سنة كاملة ، وتبقى الأوقاف على حالها ، وانفصل المجلس على ذلك ؛ ورسم السلطان لمحتسب القاهره ، بأنْ يتولّى جَبْى الأموال من الناس ، فأخذوا فى أسباب ذلك .

ثم إنّ السلطان عيّن تجريدة ، وعيّن بها جماعة من الأمراء، وهم : ألطنبغا المعلّم، أمير سلاح ، وقردم الحسنى ، رأس نوبة كبير ، ويونس النوروزى ، الدوادار ، وسودون باق ، أحد المقدّمين ؛ وعيّن من الأمراء الطبلخانات ثمانية ، ومن الأمراء العشراوات عشرة ؛ وعيّن من المماليك السلطانية ثلاثمائة مملوك ، ونفق عليهم ، وأخذوا فى أسباب السفر،والتوجّه إلى حلب والإقامة بها، إلى [أنْ] يحضر السلطان.

ثم إنّ السلطان رسم بأخذ زكاة الأموال من التجّار ، وندب إلى ذلك القاضى الطرابلسى الحنفى .

وفى رجب،خرجت التجريدة (١٣ ب) من القاهرة فى تجمّل زائد،واستمرّت الأطلاب تنسحب من باكر النهار إلى قريب الظهر ، وكان يوما مشهودا .

فلما خرجت التجريدة ، اشتدّ الأمر على الناس ، وجُبِيَتْ الأموال منهم غصبا بالعصاة ، فجبوا ذلك من الناس فى يوم واحد ؛ ثم فرج الله عنهم ، وجاءت الأخبار بأنّ تمرلنك رجع إلى بلاده ، وأنّ ولده قد قُتل ، فسكن الاضطراب ، ورسم السلطان بإعادة ما أخذوه من الناس ، فتزايدت أدعية الناس له بالنصر ، وقد قيل :

تصبّر إنّ عقبى الصبر خير ... ولا تجزع لنائبة تنوب
فإنّ اليسر بعد العسر يأتى ... وعند الضيق تنكشف الكروب
وكم جزعَتْ نفوس من أمور ... أتى من دونها فرج قريب

وفى شعبان ، انفصل قاضى القضاة الشافعى بدر الدين أبو البقا السبكى ؛ وأخلع السلطان على الشيخ ناصر الدين محمد بن الميلق، واستقرّ قاضى القضاة الشافعية ، عوضاً عن

(٨) [أن] : تنقص فى الأصل .
(١٤) بالعصاة : كذا فى الأصل ، وكذلك فى جميع المخطوطات الأخرى . || الأخبار : فى فيينا ص ١٥ آ : الأخبار من حلب .
(١٨) الكروب : الكروف .

بدرالدين أبى البقا، وقد امتنع ابن الميلق من لبس الخلعة غاية الامتناع، فألزمه السلطان بذلك على كُرْه منه .

وفيه توفّى الصاحب شمس الدين إبراهيم بن كاتب أزلان القبطى ؛ فلما مات أخلع السلطان على علم الدين عبد الوهاب بن القسيس ، المعروف بابن كاتب سيدي ، وكان مستوفيا فى ديوان المرتجع ، فبقى وزيرا بالديار المصرية .

وفى رمضان، فى يوم الأحد ثامنه، نزل السلطان إلى الاصطبل الذى بباب السلسلة، وحكم به ، ونادى فى القاهرة : « مَن كان له ظلامة أو خصومة ، يحضر إلى بين يدى السلطان ، فى كل يوم أحد وأربعاء » ، وهذا لم يقع لسلطان قبله ، وهو أول من أحدث ذلك من الملوك ، واستمرّ ذلك بعده إلى الآن .

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة أمير مكّة المشرّفة على بن عجلان ، فلما حضر أكرمه السلطان، وأخلع عليه، وجعله شريكا لعنان بن مغامس فى إمريّة مكّة المشرّفة، وأصلح بينهم .

وفيه طلب السلطان يلبغا الناصرى (١٤ آ) من ثغر دمياط، فلما حضر أكرمه، وأخلع عليه ، واستقرّ نائب حلب ، على عادته .

وفى شوّال ، قدم البريد من حلب ، وأخبر أنّ منطاش ، مملوك السلطان ، الذى قد استقرّ نائب ملطية ، قد خرج عن الطاعة وخامر . ــ وفيه حضرت رأس بدر بن سلام ، كبير عربان البحيرة ، وكان قد ظهر منه غاية الفساد .

وفى ذى القعدة ، قرّر أمير حاج بن مغلطاى ، فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن بجمان المحمدى .

---

(٢) على كره منه : فى فيينا ص ١٥ آ : فتولى على كره منه .
(٣) أزلان: بحرف الزاى ، كما فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٤ ب ، وأيضا فى فيينا ص ١٥ آ . وفى باريس ١٨٢٢ص ٢٢٨ ب : أرلان ؛ وفى طهران ص ١٢ آ : أولان .
(٨) لسلطان : فى فيينا ص ١٥ آ : قط لسلطان .
(١٢) بينهم : كذا فى الأصل .
(١٦) ملطية : مطلية .
(١٩) بجمان : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٤ ب ، وأيضا فى فيينا ص ١٥ ب . وفى طهران ص ١٢ ب : لجمان ، وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٢٨ ب : بجمان .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ الواثق بالله محمد بن أبى الحسن ، صاحب فاس ، قد خلع من المُلْك ، وأعيد أبو العبّاس أحمد ، وسُجن الواثق بطنجة ، وحصل بفاس فتنة عظيمة فى أواخر هذه السنة .

وفى ذى الحجّة ، جاءت الأخبار بموت ملك التكرور موسى ، وكان حسن السيرة ، عادلا فى الرعية . ــ وفيه أخلع السلطان على الأمير أيدكار العمرى ، وقُرّر حاجب الحجّاب ، وكانت الحجوبية شاغرة مدّة أربع سنين لم تولّى بها أحد بعد قطلوبغا المعروف بالكوكاى .

وفيه توفّى الأديب البارع ، العلامة الشيخ عزّ الدين الموصلى ، على بن حسين ابن على بن أبى بكر ، نزيل دمشق ، وهو صاحب البديعية ، التى اخترع فى كل بيت منها اسم النوع البديعى ، وشرحها شرحا حسنا ، وكان شاعرا ماهرا ، [وله شعر جيّد ، ومن نظمه الرقيق ، وهو] قوله :

كالزرد المنظوم أصداغه ... وخدّه كالورد لمّا ورد
بالنمت فى اللثم وقبّلته ... فى الخدّ تقبيلا يفكّ الزرد

وقوله :

يا مقلة الحبّ مهلا ... فقد أخذت بثارك
وأنت يا وجنتيه ... لا تحرقينى بنارك

ثم دخلت سنة تسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، قدم مبشّر الحاج ، وأخبر أنّ الحاج نزل عليهم سيل عظيم عند وادى القباب ، فأخذ المحاير بما فيها من النساء ، وغرق من الناس ما لا يحصى عددهم ، وحصل لهم فى هذه السنة غاية المشقّة والضرر .

---

(٢) بفاس : بفارس .
(٦) لم تولى : كذا فى الأصل ، والمعنى واضح .
(٨) الموصلى على : فى فيينا ص ١٥ ب : الموصلى واسمه على .
(١٠و١١) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ١٥ ب .
(١٨) المحرم : محرم .

وفيه قدم رسول ملك الروم أبو يزيد (١٤ ب) بن عثمان ، وأخبر أنّ تمرلنك رحل عن أذربيجان ، ورجع إلى سمرقند ، وأنّه وقع فى عسكره الفناء والغلاء .

وفى صفر ، وصل الخبر ، بأنّ منطاش اتّفق مع صاحب سيواس على أنْ يخرجوا عن الطاعة ، وأنْ يخامروا على السلطان ، فتشوّش السلطان لذلك ، وأخذ حذره من منطاش .

وفى ربيع الأوّل ، منع السلطان قرّاء الأجواق من التهتيك فى القرآن . – وفيه وقع الوباء بالديار المصرية ، وعزّ البطيخ الصيفى ، حتى أبيعت البطيخة الواحدة بخمسين درهما ، وأبيع الرطل الكمثرى بعشرة دراهم .

فلما اشتدّ الأمر على الناس ، توجّه قاضى القضاة ناصر الدين بن الميلق إلى الجامع الأزهر ، وقرأ هناك صحيح البخارى ، واجتمع من الناس ما لا يحصى ، ودعوا إلى الله تعالى برفع الوباء ، وكرّروا ذلك غير ما مرّة بجامع الأزهر ، وجامع الحاكم ، وجامع ابن طولون ، وأحضروا معهم الأطفال الأيتام ، واستمرّوا على ذلك أياما .

وفى ربيع الآخر ، توفّى الشيخ علاء الدين السيرامى ، شيخ المدرسة البرقوقية ، مات عن سبعين سنة ، وكان من أعيان علماء الحنفية ، بارعا فى الفقه والأصول والمعقولات والمعانى والبيان ، واشتهر بالعلم ، وانتفع به الناس جدًّا .

ومن الحوادث أنّ فى هذا الشهر ، أحدث السلطان السلام على رسول الله ، صلّى الله عليه وسلّم ، فى الأذان كله ، إلا المغرب لضيق الوقت ، وكان فى سنة إحدى وثمانين وسبعمائة أحدث السلطان السلام على رسول الله ، صلّى الله عليه وسلّم ، فى أذان العشاء فقط ، ثم بدا له فى هذه السنة أنْ يحدث السلام فى الأذان كله إلا المغرب ، وهذه بدعة حسنة حادثة .

---

(٢) وأنه : وأن . || الفناء والغلاء : الفنا والغلا .

(٤) عن الطاعة : فى فيينا ص ١٦ آ : عن طاعة السلطان .

(٦) قراء : قرا .

(٩) قاضى القضاة : القاضى القضاة .

(١٣) السيرامى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣١ آ : الشيرامى .

وفى جمادى الأولى ، توفّى الأستادار بهادر المنجكى ، وكان لا بأس به ؛ فلما مات أخلع السلطان على جمال الدين محمود بن على المعروف بابن أصفر عينه، واستقرّ به أستادار العالية ، عوضاً عن بهادر المنجكى ، وهذه أول عظمة الأمير محمود ، (١٥ آ) وصار صاحب الحلّ والعقد بالديار المصرية ، واجتمعت فيه الـكلمة ، وصار عزيز مصر .

وفى جمادى الآخرة، جاءت الأخبار من حلب بأنّ منطاش قد هرب من سيواس ، خوفا على نفسه لئلا يقبض عليه عسكر سيواس . ـ وفيه ارتفع الوباء عن مصر . ـ وفيه توفّى المسند محمد بن الـكويك ، وكان ماهرا فى كل [فنّ] .

وفى رجب ، عزل السلطان [الصاحب] علم الدين بن القسيس ، وكان يُعرف بابن كاتب سيدى . ـ وفيه توفّى قاضى القضاة برهان الدين بن جماعة المقدسى الـكنانى، وكان من أكابر علماء الشافعية .

وفيه أرسل السلطان خلعة إلى أسندمر حاجب طرابلس ، [وقرّره نائبا بها] ، وقرّر سودون العثمانى نائب حماة .

وفى شعبان ، توفّى الشيخ المعتقد سيدى إسمعيل بن يوسف الإنبابى ، رحمة الله عليه ، ودفن فى برّ إنبابة ، وصار فى كل ليلة اثنى عشر ، من كل شهر ، يعمل له وقت ، وتتوجّه إليه الناس فى المراكب بسبب الفرجة، وتـكون ليلة مشهودة فى تربته إلى الآن .

---

(١) الأولى : الأول .
(٣) عظمة : عظمت .
(٤) الـكلمة : الـكمه .
(٥) الآخرة : الآخر .
(٧) المسند : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣١ ب : السيد . || [فن] : تنقص فى الأصل .
(٨) [الصاحب] : نقلا عن فيينا ص ١٦ ب .
(٩) بابن كاتب : كاتب .
(١١) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ١٦ ب .
(١٣) إسمعيل: يكتب هذا الاسم أحيانا بدون ألف فى الوسط ، وأحيانا بالألف «إسماعيل» وذلك فى المخطوطات التى نراجع عليها . وقد رأينا توحيد الصيغة ، وكتابتها بدون ألف، كما يكتبها ابن إياس بخطه فى مخطوط فاتح ٤٢٠٠ .
(١٥) فى تربته : كذا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٥ ب ، وفى الأصل : فى ليله .

وفيه تسلّم الصاحب كريم الدين بن الغنّام، ابن كاتب سيدى، وعاقبه ، وقرّر عليه مال كثير . ــ وفيه توفّى الأمير جلبان ، الحاجب ، وكان ديّنا خيّرا .

وفى رمضان ، قبض السلطان على مقدّم المماليك بهادر المنجكى ، ونفاه إلى صفد ، لأمر أوجب ذلك ؛ ثم قرّر فى تقدمة المماليك صواب السعدى ؛ وقرّر بشير الشرفى نائب المقدّم ، وبشير هذا هو صاحب المدرسة البشيرية التى فى درب الخازن ، وكان فى سعة من المال .

وفيه قرّر فى مشيخة خانقاة سعيد السعداء الشيخ شمس الدين بن أخى جلال الدين جار الله ، أخذها من الشهاب أحمد الأنصارى .

[وفى شوال] ، خرج الحاج ، وكان أمير الحاج جركس الخليلى ، أمير آخور كبير . ــ وفيه جاءت الأخبار بأنّ ألطنبغا الجوبانى ، نائب الشام ، قد أظهر العصيان ، وخرج عن الطاعة ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك أرسل خلفه ، فحضر ، فلما وصل إلى قطيا ، أرسل السلطان قيّده ، وأرسله إلى السجن بثغر الإسكندرية .

ثم إنّ السلطان قبض (١٥ ب) على جماعة من الأمراء بمصر ، منهم : ألطنبغا المعلّم ، أمير سلاح ، وقردم الحسنى ، رأس نوبة كبير ، فلما قبض عليهما قيّدهما ، وأرسلهما إلى السجن بثغر الإسكندرية .

ثم أرسل خلعة إلى طرنطاى ، حاجب دمشق ، وقرّره فى نيابة الشام ، عوضاً عن ألطنبغا الجوبانى ، وخرج الأمير شيخ الصفوى بتقاليده .

وفى ذى القعدة ، وصل قاصد قرا محمد بن بيرم قجا ، أمير التركمان ، وعلى يده مكاتبة للسلطان ، وأخبر فيها أنّ ملك أذربيجان خطب فى تبريز باسم سلطان مصر ، وضرب السكّة باسمه ، فشكر له السلطان ذلك ، وأرسل إليه هديّة حافلة صحبة قاصده . ــ

---

(٩) [وفى شوال] : نقلا عن طهران ص ١٣ ب ، وأيضا عن فيينا ص ١٧ آ ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣١ ب . وفى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٦ آ : وفيه .
(١٠) الجوبانى : الجربانى . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣١ ب : الجوناوى .
(١٢) الإسكندرية : سكندرية .
(١٤) نوبة كبير : فى فيينا ص ١٧ آ : نوبة النوب .

وفيه توفّى المسند عبد الله بن محمد بن محمد بن محمد بن سليمان بن عبد الله النيسابورى ، وكان من أعيان العلماء .

وفى ذى الحجّة ، جاءت الأخبار ، بأنّ الفرنج استولوا على جزيرة من أعمال أفريقية ، ببلاد الغرب . ـ وفيه جاءت الأخبار بوفاة الشيخ [شهاب الدين] أحمد ابن محمد اليمنى الحنفى ، وكان علامة فى الفقه والنحو والفرائض وغير ذلك ، توفّى بزبيد من أعمال اليمن .

ثم دخلت سنة إحدى وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، جاءت الأخبار من حلب بأنّ يلبغا الناصرى ، نائب حلب ، قد أظهر العصيان ، فكانت العوام تلهج بقولهم : « من غاب ، نائب حلب » ، وزاد ذلك على ألسنة الناس قاطبة .

وفى صفر ، ابتدأ السلطان فيه بشُرْب القمّز ، وهو عبارة عن لبن حامض ، وهو محمّض ، وكان هذا من شعائر المملكة ، تجتمع الأمراء فى الميدان الذى تحت القلعة ، فى كل يوم أحد ، ويوم أربعاء ، ويشربوا مع السلطان القمّز ، وهم بالشاش والقماش ، وكل أحد منهم فى منزلته ، والسقاة تسقيهم القمّز فى الزبادى الصينى ، والأوزان عمّال ، وكان القمّز يسكر مثل الشششرش ، وهو لبن مصنوع محمّض ؛ ولكن بطل ذلك مع جملة ما بطل من شعائر المملكة ، وآخر من كان يصنع ذلك الملك الظاهر برقوق .

---

(٤) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ١٧ ب .

(٨) المحرم : محرم .

(١٢) المملكة : فى فيينا ص ١٧ ب : الملك .

(١٣) ويشربوا : كذا فى الأصل .

(١٥) الشششرش : كذا فى الأصل . وفى طهران ص ١٤ آ : الششوس ، وفى لندن ٧٣٢٣ ص ١٦ ب : الششيش ، وفى فيينا ص ١٧ ب : الششش ، وفى باريس ص ٢٣٢ آ : الششرش ، وفى طبعة بولاق ج ١ ص٢٦٩ : الشرس. وقد ورد اسم هذا المشروب «الشيشش» هنا فيما سبق ص ٢٠١ س ١٤ و١٦ .

(١٦) شعائر : شعار .

وفيه توفّى الحافظ ابن سندر ، وكان علامة فى عصره ، ومولده (١٦ آ) فى ربيع الآخر سنة تسع وعشرين وسبعمائة . ـ وفيه توفّى الشيخ الصالح المعتقد مجد الدين البستى ، وكان منقطعا بعصلّة خولان بالقرافة ، وكان قد جاوز من العمر نحو تسعين سنة .

وفيه توفّى الشيخ سراج الدين العجمى الحنفى ، وكان من أعيان [علماء] الحنفية ، عالما فاضلا ، وكان شيخ مدرسة أمّ السلطان التى فى التبّانة .

وفيه توفّى قاضى قضاة المالكية ابن خير ؛ فلما مات تولّى بعده القاضى تاج الدين بهرام بن عبد الله الزبيرى المالكى ، أخذ عن ابن خير ، بحكم وفاته .

وفى ربيع الأوّل ، جاءت الأخبار بأنّ يلبغا الناصرى ، [نائب حلب] ، أظهر العصيان حقيقة ، وقتل الأمير سودون المظفرى ، الذى كان نائب حلب قبله ، ومسك حاجب الحجّاب بحلب ، ومعه جماعة من أمراء حلب .

فلما تحقّق السلطان ذلك جمع الأمراء ، وضرب مشورة فى أمر يلبغا الناصرى ، فوقع الاتّفاق على أنّ السلطان يبعث إليه تجريدة ويحاربه ؛ ثم عيّن نيابة حلب إلى الأمير أينال اليوسفى ، وكان أمير كبير بالشام .

وعيّن فى ذلك اليوم جماعة من الأمراء المقدّمين ، أنْ يخرجوا إلى التجريدة ، وهم : الأتابكى أيتمش البجاسى ، وأحمد بن يلبغا الخاصكى ، أمير مجلس ، وجركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، ويونس ، الدوادار الكبير ، وأيدكار العمرى ، حاجب الحجّاب ؛ وجماعة [من] الأمراء الطبلخانات والعشراوات ؛ ومن المماليك السلطانية نحوا من ألفين مملوك ؛ ونفق عليهم نفقة السفر ، وأخذوا فى أسباب التوجّه إلى حلب .

---

(٤) [علماء] : نقلا عن فيينا ص ١٧ ب .

(٨) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ١٧ ب .

(٩) سودون : دون .

(١٥) البجاسى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٢ آ : البجاشى .

(١٦) ويونس : ويوسف .

(١٧) [من] : تنقص فى الأصل .

(١٨) ألفين مملوك : كذا فى الأصل .

ثم جاءت الأخبار بأنّ منطاش، الذى أظهر العصيان ، قد التفّ على يلبغا الناصرى، وكذلك أمير التركمان مولى ابن ذو النادر ، وأمير العرب نعير ، فقويت شوكة يلبغا الناصرى، وأخذ السلطان حذره منه؛ ثم جاءت الأخبار [بأنّ يلبغا] قد ملك عدّة بلاد، والتفّ عليه جماعة من التركمان ، ومن العربان والعشير، وهو قاصد إلى الديار المصرية.

وكان سبب هذه الفتنة ، أنّ يلبغا الناصرى وقع بينه وبين سودون المظفرى ، الذى كان نائب حلب قبله ، تشاجر فاحش ، فأرسل سودون المظفرى يشتكى من يلبغا الناصرى بما وقع منه (١٦ ب) فى حقّه .

فلما بلغ السلطان ذلك ، أرسل الأمير تلكتمر المحمّدى ، الدوادار الثانى ، [إلى حلب ، ليصلح بين يلبغا الناصرى وسودون المظفرى ، وقيل إنّ السلطان أرسل مع تلكتمر الدوادار] بمراسيم فى الدسّ ، بقبض يلبغا الناصرى ، فلما وصل تلكتمر إلى حلب ، خرج يلبغا الناصرى إلى تلقّيه ، وكان بين يلبغا الناصرى وتلكتمر صحبة قديمة ، فأسرّ له بأنّ معى مراسيم فى الدسّ بالقبض عليك ، فلما تحقّق يلبغا ذلك أخذ حذره .

ثم إنّ تلكتمر دخل دار السعادة ، وطلب الأربع قضاة ، فلما حضروا أرسل خلف سودون المظفرى بأنْ يحضر إلى دار السعادة وتُقرأ عليه المراسيم ، فأبى أنْ يحضر ، فأرسلوا خلفه أربع مرّات ولم يحضر .

ثم إنّ الأمير تلكتمر أرسل دواداره خلف سودون، وأسرّ إليه كلمات فى الدسّ، فعند ذلك [جاء إليه] عند دار السعادة بعد جهد كبير .

وكان يلبغا الناصرى ركّز لسودون المظفرى جماعة من مماليكه فى دار السعادة ،

(٢-٣) وكذلك . . . الناصرى : كتبت فى الأصل فى الهامش .

(٣) [بأن يلبغا] : تنقص فى الأصل .

(٨-١٠) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ١٨ آ .

(١٤) الأربع قضاة : كذا فى الأصل .

(١٥) المراسيم : فى فيينا ص ١٨ ب : مراسيم السلطان .

(١٨) [جاء إليه] : تنقص فى الأصل .

وهم لابسون آلة الحرب ، فلما دخل سودون المظفرى من باب دار السعادة، تقدّم إليه بعض مماليك يلبغا الناصرى وجسّ كتفه ، فوجده لابس زرديّة من تحت ثيابه ، فقال له : « يا أمير سودون الذى يريد الصلح ، يدخل دار السعادة وهو لابس زرديّة من تحت ثيابه » ؟ فلما سمع سودون ذلك لـكمه ، فلما لـكمه خرج عليه الـكمين ، وقتلوا سودون المظفرى ، وقتلوا معه أربع مماليك من مماليـكه .

فلما جرى ذلك أظهر العصيان يلبغا الناصرى ، والتفّ عليه منطاش، مملوك الظاهر برقوق ،وكان له مدّة وهو منفى فى البلاد الشامية، وكان الملك الظاهر برقوق قد غضب عليه ونفاه ؛ ثم إنّ الأمير تلـكتمر رجع إلى مصر ، وأخبر برقوق بما جرى .

وفى يوم الأربعاء ، تاسع ربيع الآخر ، نزل السلطان إلى الميدان الذى تحت القلعة ، ونصب هناك عدّة صواوين برسم الأمراء ، ثم أرسل خلف الأمراء المقدّمين ، فلما تـكمّلوا ، مدّ لهم السماط ، ثم أسقاهم السكر، ثم جلس وذكر لهم ما وقع من يلبغا الناصرى فى أمر عصيانه ، ثم أحضر مصحف شريف وحلّف عليه سائر الأمراء ، بأنْ يكونوا معه كلمة واحدة ، ولا يخونوا (١٧ آ) عهده ، [ولا يغدروه] ، فحلفوا على ذلك جميعهم ، ثم انفضّ المجلس ، ونزلت الأمراء إلى بيوتهم .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ نائب طرابلس وافق يلبغا على العصيان ، وكذلك نائب سيس . ـ وفيه جاءت الأخبار بأنّ نائب حماة ، سودون العثمانى ، حضر إلى دمشق ، وهو هارب من يلبغا الناصرى وقد ملك حماة .

فاضطربت أحوال الظاهر برقوق ، فأرسل خلف نائب القلعة ، فلما حضر رسم له

---

(١) لابسون : كذا فى الأصل .

(٢) لابس : كذا فى الأصل .

(٥) أربع : كذا فى الأصل .

(١١) تكملوا: كذا فى الأصل. وفى طهران ص ١٥ آ ،وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٧ب، وأيضا فى باريس١٨٢٢ ص٢٣٢ب ، وكذلك فى فيينا ص١٨ب : تكاملوا . || السماط :السماد .

(١٢) مصحف شريف : كذا فى الأصل .

(١٣) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ١٩آ .

(١٨) الظاهر برقوق : برقوق الظاهر .

أنْ يعيد الخليفة المتوكّل إلى القيد ، بعدما كان فُكّ قيده ، ورسم أنْ يمنعه من الاجتماع بأحد [من] حاشيته ، وكان المتوكّل مسجونا فى البرج الكبير الذى فى القلعة ؛ وكان حال الملك الظاهر برقوق مع الخليفة المتوكّل على الله كما قال القائل :

على رأس عبد تاج عزّ يزينه وفى رِجْل حُرّ قيدُ ذُلٍّ يهينه

ثم أرسل خلف الأمير مقبل الزمام ، ورسم له أنْ يضيّق على الأسياد ، أولاد السلاطين ، الذين فى دور الحريم ، ويمنع من كان يدخل لهم .

ثم إنّ السلطان أرسل خلعة إلى الأمير طغيتمر القبلاوى ، ورسم له أنْ يستقرّ نائب طرابلس ، عوضاً عن النائب الذى كان بها ؛ ثم خرجت التجريدة المعيّنة إلى حلب ، وكان يوما مشهودا .

وفى جمادى الأولى ، جاءت الأخبار من العسكر ، أنّ يلبغا الناصرى ملك الشام ، بمن معه من العسكر ، وتحارب مع الأمراء الذين خرجوا من مصر ، فكان بينهم وبين يلبغا الناصرى وقعة عظيمة تشيب منها النواصى ، وقتل من الفريقين ما لا يحصى.

وآخر الأمر قُتل عسكر السلطان الذى خرج من مصر ، وقُتل من الأمراء : الأمير جركس الخليلى ، أمير آخور كبير ، والأمير يونس النوروزى ، الدوادار الكبير ، وهو صاحب الخان الذى بالقرب من غزّة ؛ وهرب أحمد بن يلبغا ، أمير مجلس ، والأمير أيدكار العمرى ، حاجب الحجّاب ، وأُسر أيتمش البجاسى ، أتابك العساكر ، وسُجن بقلعة دمشق ، وتمزّق بقيّة العسكر .

---

(٢) [من] : تنقص فى الأصل .

(٦و١١) الذين : الذى .

(٧) طغيتمر القبلاوى : فى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ١٥ آ : طغتمر العثلاى ، وقد ورد هذا الاسم: طغيتمر القبلاوى أو طغاى تمر القبلاوى، هكذا صحيحا هنا فيما سبق. وفى لندن ٧٣٢٣ ص ١٨ آ ، وكذلك فى فيينا ص ١٩ آ : طغيتمر القبلاى؛ وفى باريس ١٨٢٢ ص٢٣٢ب: طغتمر العلاى ؛ وفى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٧١ : طغيتمر القبلاوى .

(١٠) الأولى : الأول .

(١٢) وقعة : كذا فى الأصل . || قتل : فى فيينا ص ١٩ آ : انكسر .

(١٤) يونس : يوسف .

فلما جاءت هذه الأخبار ؛ ماجت القاهرة واضطربت ، وحصل للناس غاية الضرر ، واضطربت أحوال السلطان جدًّا ، وضاق الأمر عليه ؛ (١٧ ب) ثم عمل الموكب وعيّن جماعة من الأمراء ، وقرّرهم فى وظائف مَن قُتل من الأمراء ، ممن تقدّم ذكرهم ؛ وأنعم بتقادم ألوف على جماعة من الأمراء ، وكذلك بإمريات أربعينيات ، وإمريات عشراوات ، وأخذ فى استجلاب خواطر العسكر قاطبة ؛ ثم رسم بالإفراج عمن كان من المماليك الأشرفية ، الذين كانوا فى السجن بخزانة شمايل ، وكذلك مماليك الأسياد .

وفيه حضر تمربُغا القجاوى السوّاق ، وكان قد توجّه إلى الشام بسبب كشف أخبار يلبغا الناصرى ، فلما وصل إلى غزّة ، وجد طوالع جيش يلبغا الناصرى قد وصل إلى غزّة ، وقد تحارب معهم الأمير حسام الدين بن باكيش ، نائب غزّة ، وقُتل فى هذه المعركة نحو من مائة إنسان ، ومن أمراء غزّة ثلاثة أمراء .

فلما تحقّق السلطان ذلك ، توجّه إلى مقام سيدى محمد الردينى ، الذى هو داخل دور الحريم ، وأرسل خلف شيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، فلما حَضر أرسل خلف أمير المؤمنين المتوكّل ، فحضر من البرج الذى بالقلعة وهو مقيّد ، وكان له نحو ست سنين وهو فى البرج ، وكان فكّ قيده ، فلما اضطربت الأحوال بالبلاد الشامية أعاده إلى القيد ثانيا ، فلما حضر قام السلطان واعتنقه وتلطّف به ، واعتذر إليه مما وقع منه فى حقّه ، وقال : « هذا كان مقدّر » ، فكان كما قيل :

إذا كان وجه العذر ليس بواضح   فإنّ اطراح العذر خير من العذر

ثم طلب القضاة الأربعة ، وأحضر خلعة الخلافة ، وأخلع على المتوكّل ، وأعاده

---

(٤) بتقادم : بتقام .

(٦) الذين : الذى .

(٧) القجاوى : القحاوى .

(٨) جيش : فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٨ آ ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٣ آ ، وأيضا فى فيينا ص ١٩ ب : جاليش .

(١٤) بالبلاد : ببلاد .

(١٦) مقدر : كذا فى الأصل .

إلى الخلافة ، وهذه ثالث ولاية وقعت للمتوكّل بالديار المصرية ؛ فلما لبس التشريف، أحضروا له فرس النوبة بسرج ذهب وكنبوش ، ونزل من القلعة فى موكب حافل ، والقضاة الأربعة ، وأعيان الناس قدّامه ، حتى وصل إلى بيته ، وكان له يوم مشهود ، وقد نسى ما كان قاساه من هذه الست سنين من القيد والسجن وغير ذلك .

ثم رسم السلطان باعتقال الخليفة زكريا ، بعد أنْ أشهد عليه (١٨ آ) بالخَلْع .

فلما نزل المتوكّل إلى بيته ، أرسل إليه السلطان ألف دينار، وقماش بمثلها، ما بين صوف ، وجوخ ، وبعلبكى ، وسمور ، ووشق ، وسنجاب ، وتفاصيل سكندرى ، وغير ذلك من الأنواع الفاخرة ، فكان كما قيل :

ومصائب الأيام إنْ عاديتها بالصبر ردّ عليك وهى مواهب
لم يدج ليل العسر قطّ بغمّة إلّا بدا لليسر فيه كواكب

ثم إنّ السلطان نزل الميدان ، وعرض العسكر هناك ، وهم لابسون آلة الحرب ، راكبون على خيولهم ، وصار يسأل كل واحد من العسكر ما هو عاوزمن سلاح وخيول وغير ذلك ، ففرّق عليهم فى ذلك اليوم جملة خيول وسلاح وغير ذلك .

ثم إنّ السلطان عمل الموكب فى القصر الكبير، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء، وهم: سودون الشيخونى تمر باى باق ، واستقرّ أمير سلاح ؛ وأخلع على قرا بُغا الأبوبكرى ، واستقرّ أمير مجلس ، عوضًا عن أحمد بن يلبغا الخاصكى ؛ وأخلع على قرا دمرداش الأحمدى ، واستقرّ رأس نوبة كبير ؛ وأخلع على قرقماس الطشتمرى، واستقرّ دوادار كبير ، عوضاً عن يونس النوروزى ؛ وأخلع على آقبغا الماردينى ، واستقرّ حاجب الحجّاب، عوضًا عن أيدكار العمرى؛ وصار الظاهر برقوق يرضى الأمراء بكل ما يمكن، حتى يستمسك قلوبهم ، ويكونوا معه قاطبة .

---

(٢) فرس النوبة : فى فيينا ص ٢٠ آ : فرس بوز .
(٧) وسمور : وصمور .
(١١-١٢) لابسون . . . راكبون : كذا فى الأصل .
(٢٠) يستمسك : فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٩ آ ، وكذلك فى فيينا ص ٢٠ ب : يستميل .

ثم حضر العلاى على بن الطشلاق والى قطيا ، وأخبر أنّ جاليش يلبغا الناصرى قد وصل إلى قطيا ، فنادى السلطان بإصلاح الدروب ، فشرع الناس فى ذلك ، ثم أخذ فى تحصين [القلعة] ، وإدخار الأقوات ، بسبب المقاتلين ، وركّب المكاحل على أبراج القلعة ، وألزم المماليك أنْ يباتوا فى القلعة ومعهم آلة السلاح .

ثم جاءت الأخبار بأنّ يلبغا الناصرى قد وصل إلى بلبيس ، فنزل السلطان إلى باب السلسلة ، وجلس فى المقعد المطلّ (١٨ ب) على الرملة ، وعلّق السنجق السلطانى ، والخليفتى ، ونادى للعسكر أنْ يطلعوا إلى القلعة ؛ فطلع من الأمراء : سودون الفخرى ، نائب السلطنة ، وتمربغا المنجكى ، أحد المقدّمين ، وبيبرس التمان تمرى ، وسودون الطرنطاى ، وقجماس ابن عمّ السلطان ، وسيدى أبو بكر بن سنقر الجمالى .

فلما تكامل العسكر ، ركب السلطان وخرج من باب السلسلة ، وعلى رأسه السنجق السلطانى ، والنفط والكوسات عمّالة ، فتوجّه إلى المطرية وأقام بها يومين ؛ فصار جماعة من المماليك السلطانية يتسحّبون من عند السلطان ، ويتوجّهون إلى عند يلبغا الناصرى ؛ فلما رأى السلطان ذلك ، رجع إلى باب السلسلة وأقام بها ؛ فجاءت الأخبار أنّ أوائل عسكر يلبغا الناصرى قد وصل إلى تربة كتبوش .

فلما تحقّق السلطان ذلك نزل من باب السلسلة ، ودقّت الكوسات حربى ، وجمع العسكر وتوجّه إلى قبّة النصر ، فوقف هناك على تلّ عال ساعة ، والقتال عمّال بين الفريقين ، فبانت الكسرة على برقوق ، وصارت المماليك تتسحّب من عنده وتتوجّه إلى يلبغا الناصرى ؛ فلما رأى برقوق ذلك ، رجع إلى باب السلسلة وبات بها .

(١) جاليش : فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٩ آ : جاليش عسكر .

(٣) [القلعة] : عن فيينا ص ٢٠ ب . || المقاتلين : نقلا عن طهران ص ١٦ آ . وفى الأصل : الأقوات .

(٤) يباتوا : كذا فى الأصل .

(٦ و ١١) السنجق : الصنجق .

(٧) القلعة : فى فيينا ص ٢٠ ب : الرملة .

(١٦) عال : عالى .

(١٧) فبانت : فبانة .

فلما كان تلك الليلة، تسحّب أكثر الأمراء، وتوجّه إلى عند يلبغا الناصرى، ولم يبق مع السلطان إلا بعض أمراء، منهم: قجماس ابن عمّه، وسيدى أبو بكر بن سنقر الجمالى، وتمربغا المنجكى، وسودون الطرنطاى، وبعض مماليك جدارية؛ فلما رأى عين الغلب، أراد أنْ يسلّم [نفسه] ويختفى فى البحرة، فمنعوه الأمراء من ذلك.

فأقام إلى بعد العصر، فبلغه أنّ بزلار العمرى، وألطنبغا الأشرفى، وطقطاى الطشتمرى، ومعهم خمسمائة مملوك، تقدّموا جاليش يلبغا الناصرى، وقد وصلوا إلى رأس الصوّة؛ فعيّن السلطان بطا الخاصكى، وشكرباى الخاصكى، ومعهما جماعة من المماليك السلطانية، فتحاربوا مع عسكر يلبغا الناصرى، فكسروا ذلك الجاليش، وشحتوهم إلى آخر الترب؛ (١٩ آ) فلما بلغ يلبغا الناصرى أنّ جاليشه قد انكسر، فهمّ بالهروب من هناك، وأرسل بَرَكه وقماشه إلى عند القنطرة، التى عند المرج والزيات، خوفا من النهب.

فلما كان ليلة الاثنين سابع عشرين جمادى الأولى، تسحّب من كان بقى عند السلطان من الأمراء، فلم يبق عنده سوى سيدى أبو بكر بن سنقر الجمالى، وبيدمر شاد القصر، فقال السلطان لسيدى أبوبكر: « خذ هذا الترس والنمجاة وامضى إلى يلبغا الناصرى، وقل له السلطان يسلّم عليك ويقول لك بأنْ تؤمّنه على نفسه من القتل ».

(٤) [نفسه] : عن فيينا ص ٢١ ب . || البحرة : البحيرة .

(٥) بزلار : هكذا ورد الاسم هنا فيما سبق ص ٢١٩ س ٩ و ص ٢٢٨ س ١٦ ، وهو هكذا أيضا فى طهران ص ١٦ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٩ ب . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٣ آ ، وكذلك هنا فى الأصل: نزلان . وفى فيينا ص ٢١ آ ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٧٣ : نزلار .

(٧) وشكرباى : وسكر باى . وقد ورد الاسم « شكرباى » فى المخطوطات الأخرى ، وكذلك فى طبعة بولاق .

(١٢) الأولى : الأول .

(١٤) وامضى : كذا فى الأصل .

(١٥) تؤمنه : تأمنه .

فأخذ سيدى أبو بكر الترس والنمجاة ، ومضى إلى عند يلبغا الناصرى ، وبلّغه ما قاله السلطان ، فقال له الأمير يلبغا الناصرى : « [قل له] هو آمن على نفسه من القتل ، ولكن قل له يختفى وينزل من القلعة، حتى تنكسر حدّة الأمراء والنوّاب، الذين حضروا من الشام ، وبعد ذلك يفعل الله ما يشاء » .

فلما رجع سيدى أبو بكر بن سنقر الجمالى ، [من عند يلبغا] بهذه الرسالة ، أقام السلطان فى باب السلسلة إلى بعد العشاء ، وصلّى العشاء ، ثم أذن للناس بالانصراف، ممن كان حوله من الجند والمماليك الجدارية .

فلما انصرفوا ، قام السلطان، ودخل المبيت ، وقلع تخفيفته،ولبس عمامة وجوخة من فوق ثيابه ، وأخذ بيده عصاة ، ونزل من باب السلسلة [بعد العشاء ، واختفى ؛ فلما نزل السلطان من باب السلسلة] ، فوقع النهب فى الحواصل السلطانية .

فلما أصبح يوم الاثنين ، وصل الأمير يلبغا الناصرى ، وصحبته تمربغا الأفضلى المعروف بمنطاش ، وكان من مماليك الظاهر برقوق ، ودخل معه جماعة من النوّاب، وعسكر حلب ، وعسكر الشام ؛ فلما دخل ، وقف بسوق الخيل ساعة ، هو ومن معه من النوّاب .

فجاء إليه الخليفة المتوكل، وسلّم عليه ؛ ثم طلع يلبغا والخليفة إلى باب السلسلة ، وضربوا مشورة فى ذلك اليوم فيمن يولّوه السلطنة ، فباتوا تلك الليلة وهم فى خُلْف .

فلما أصبحوا يوم الثلاثاء، وقع الاتّفاق على عَوْد الملك الصالح أمير حاج بن الملك (١٩ب) الأشرف شعبان، الذى خلعه برقوق من السلطنة، وكان مقيما بدور الحريم، [فطلع يلبغا إلى الدهيشة ، وطلبه من دور الحرم] فحضر ، فلما حضر باسوا له [الأمراء] الأرض ، ثم طلبوا القضاة الأربعة ، وبايعه الخليفة بالسلطنة ثانيا ، وكان عَوْده على غير القياس ، كما قيل فى المعنى :

(٢) [قل له] : عن فيينا ص٢١ آ .

(٤) الذين : الذى .

(٥و٩-١٠و١٩و٢٠) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٢١ ب .

أيها الإنسان صبرا إنّ مع العسر يسرا
كم لزمنا الصبر حتى عاد ليل الهمّ فجرا

فخُلع الظاهر برقوق من السلطنة ، وتولّى الملك الصالح أمير حاج ، فكانت مدّة الظاهر برقوق فى السلطنة ست سنين وثمانية أشهر وسبعة وعشرين يوما ، وكانت مدّته فى الأتابكية أربع سنين وأشهر ، فحكم بالديار المصرية، أتابكا وسلطانا، إحدى عشرة سنة وخمسة [أشهر] وسبعة وعشرين يوما ؛ فهذه كانت مدّة سلطنته الأولى ، وسيعود إلى السلطنة ثانيا ، كما سيأتى ذكر ذلك ؛ انتهى ما أوردته من أخبار الملك الظاهر برقوق ، وذلك على سبيل الاختصار .

(٥ـ٦) إحدى عشرة : أحد عشر .
(٦) [أشهر] : تنقص فى الأصل .

ذكر

عَوْد الملك الصالح [المنصور] أمير حاج ابن الأشرف شعبان بن حسين بن محمد بن قلاون إلى السلطنة

وهى السلطنة الثانية ، بويع بالسلطنة ثانى جمادى الآخرة ؛ فلما بايعه الخليفة ، أحضروا له خلعة السلطنة فى باب السلسلة ، فلبسها من باب الستارة ، وركب من هناك ، والأمراء مشاة بين يديه ، حتى دخل إلى القصر الكبير ، وجلس على سرير المُلك ، وباس له الأمراء الأرض ، ومدّ السماط بالقصر ، وجلس عليه وهو بشعار السلطنة ؛ ثم نودى باسمه فى القاهرة .

وكان لما تسلطن أولًا يلقّب بالملك الصالح ، فلما خلع وتسلطن ثانيا ، تلقّب بالملك المنصور ، وهذا لم يتّفق قط ، فإنّ الملك الناصر محمد بن قلاون ، خلع من السلطنة ثلاث مرّات ، وعاد ولم يتغيّر لقبه .

فلما نودى باسمه فى القاهرة ، ضجّ له الناس بالدعاء ، ودقّت له البشائر بالقلعة ؛ فلما تمّ أمره فى السلطنة عمل الموكب ، وقبض على مَن يُذكر من الأمراء (٢٠ آ) ، وهم : سودون الشيخونى ، نائب السلطنة ، وقبض على سودون باق ، وعلى سودون الطرنطاى ، وقبض على سيدى أبو بكر بن سنقر الجمالى ، حاجب الحجّاب ، وقبض على بجاس النوروزى ، وعلى آقبغا الماردينى ، وعلى شيخ الصفوى ، وعلى قجماس ابن عمّ الظاهر برقوق ، وعلى محمود بن على الظاهرى ، أستادار المالية ، وهو صاحب المدرسة التى بالقربيّين ؛ فكان عدّة من مسك فى ذلك اليوم من الأمراء المقدّمين تسعة .

---

(٢) [المنصور] : تنقص فى الأصل .

(٤) ثانى جمادى الآخرة : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات : طهران ص ١٧ ب ، لندن ٧٣٢٣ ص٢٠ب ، باريس ١٨٢٢ ص٢٣٤ آ ، فيينا ص٢١ ب . ولم يذكر هذا التاريخ فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٧٤ .

(١٨) تسعة : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٥ آ : سبعة .

ثم فى ذلك اليوم قبض على ثمانية وستين أميرا ، ما بين أمراء طبلخانات وأمراء عشراوات ، حتى ارتجت لهم القاهرة فى ذلك اليوم ، وكادت أنْ تخرب عن آخرها ، على يد يلبغا الناصرى ومنطاش .

وسبب ذلك ، أنّ يلبغا ومنطاش ، لما حضرا ومعهما السواد الأعظم من التركمان والعربان ، وعسكر حلب والشام ، فلما دخلوا إلى القاهرة ، وجدوا باب النصر قد قفل ، فجاء الأمير أرغون الأيبكى إلى باب سرّ جامع الحاكم ، وفتحه ، ودخل منه إلى الجامع وهو راكب على فرسه ، ففتح باب النصر وباب الفتوح ، وأذن للسواد الأعظم بأنْ يدخلوا ، فدخلوا إلى القاهرة ، ونهبوا عدّة دكاكين ، واستمرّ النهب عمّال من باب النصر إلى الركن المخلّق ، واستدرجوا إلى نهب البيوت ، فكادت القاهرة أنْ تخرب عن آخرها .

فلما بلغ يلبغا ومنطاش ذلك ، أرسلوا والى القاهرة ، وحاجب الحجّاب ، ومنعوا مَن كان يفعل ذلك ، ونادوا فى القاهرة بالأمان والاطمان ، والبيع والشراء ، وهدّدوا من يفعل ذلك بالشنق ، فانكفوا هؤلاء السواد الأعظم عن النهب ؛ وتركوا جماعة من الحجّاب فى أماكن من القاهرة ، فسكن الاضطراب قليلا ، وخمدت هذه الفتنة قليلا .

ثم إنّ الأمراء تكلّموا مع الأمير يلبغا ومنطاش فى أمر هؤلاء الأمراء ، الذين قبض عليهم ، فرسم يلبغا بالإفراج (٢٠ ب) عن جماعة منهم ، فأفرج عن الأمير شيخ الصفوى ، ورسم له أنْ يتوجّه إلى القدس بطّالا ، ورتّب له ما يكفيه ؛ وأفرج عن جماعة كثيرة من الأمراء الطبلخانات والعشراوات .

ثم إنّ الأمير يلبغا قيّد بقيّة الأمراء ، وأرسلهم إلى السجن بثغر الإسكندرية ؛ ثم إنّ الأمير يلبغا أفرج عن جماعة من الأمراء ممن كان فى السجن بثغر الإسكندرية ،

(٤) حضرا : حضروا .
(٩) عمال : كذا فى الأصل .
(١٣) فانكفوا : كذا فى الأصل .
(١٥) الذين : الذى .
(١٨) كثيرة : كثير .

وهم : ألطنبغا الجوبانى ، وألطنبغا المعلّم ، وقردم الحسنى ، وغير ذلك من الأمراء ، ممن كان فى السجن مسجونا .

ثم إنّ الملك المنصور أمير حاج عمل الموكب ، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء ، وهم : الأمير يلبغا الناصرى ، واستقرّ أتابك العساكر بمصر ، عوضاً عن أيتمش البجاسى ؛ وأخلع على قرا دمرداش الأحمدى، واستقرّ أمير سلاح، عوضاً عن سودون باق ؛ وأخلع على أحمد بن يلبغا الخاصكى ، واستقرّ أمير مجلس ، على عادته ؛ وأخلع على ألطنبغا الجوبانى، واستقرّ رأس نوبة كبير، عوضاً عن قرا دمرداش الأحمدى؛ وأخلع على تمرباى الحسنى ، واستقرّ حاجب الحجّاب ، عوضًا عن سيدى أبو بكر بن سنقر الجمالى ؛ وأخلع على ألأُبغا العثمانى ، واستقرّ به دوادار كبير ، عوضًا عن يونس النوروزى ؛ واستقرّ بالأمير آقبغا الجوهرى ،أستادار العالية ، عوضًا عن محمود بن على الظاهرى ؛ وأخلع على الطنبغا الأشرفى ، واستقرّ به رأس نوبة ثانى ؛ وأخلع على قطلوبك السيفى يلبغا ، واستقرّ به أمير جاندار ؛ وأنعم على جماعة من الأمراء بتقادم ألوف ، وعلى جماعة بإمريات أربعين ، وإمريات عشراوات .

ثم عمل موكبا آخر ، وأخلع على جماعة من الأمراء ، وهم : بزلار العمرى ، واستقرّ به نائب الشام ؛ وأخلع على كمشبغا الحموى ، واستقرّ به نائب حلب ؛ وأخلع على قطلوبُغا الصفوى، واستقرّ به نائب صفد ؛ وأخلع على سنجق الحسنى، واستقرّ به نائب طرابلس؛ وأخلع على أحمد بن المهمندار، واستقرّ به نائب حماة؛ وأخلع على بُغاجق السيفى صرغَتمش، واستقرّ به نائب ملطية ؛ وأنعم على (٢١ آ) منطاش الظاهرى ، وقرّره مقدّم ألف ، وجعله نظام المملكة .

---

(٤) الناصرى : الناصر .

(٧) نوبة كبير : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٥ آ : نوبة النوب .

(٩) ألأبغا : كذا فى الأصل ، وأيضا فى المخطوطات الأخرى . ولكن فى فيينا ص ٢٣ آ : آلان بغا .

(١٢) جاندار : فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢١ ب : خازندار .

(١٤) موكبا : موكب . || بزلار : نزلاذ . وانظر الحاشية هنا فيما سبق ص ٤٠١ س ٥ .

(١٨) ملطية : مطلية .

ثم إنّ الأتابكى يلبغا نادى فى القاهرة ، أنّ مماليك الظاهر برقوق لا يقيم أحد منهم فى القاهرة ، وأنْ يتوجّهوا إلى البلاد الشامية ، يخدموا عند النوّاب ، وصار يكرّر المناداة بذلك ثلاثة أيام متوالية .

هذا ما كان من أمر الملك المنصور أمير حاج ، بعد عَوْده إلى السلطنة .

وأما ما كان من الظاهر برقوق بعد اختفائه ، فإنّ يلبغا الناصرى صار ينادى [فى القاهرة] : « كل من كان عنده الملك الظاهر برقوق ولا يقِرّ به ، شُنق على باب داره ، من غير معاودة » .

فبينما يلبغا الناصرى جالس فى باب السلسلة وقت الظهر ، دخل عليه شخص من مماليك أبى يزيد الخازن ، يقال له سنقر الرومى ، فقال للأتابكى يلبغا : « إنّ الظاهر برقوق مختفى عند أستاذى فى بيت شخص خيّاط » .

فلما سمع يلبغا ذلك ، طلب أبا يزيد الخازن ، وقال له : « احضر لى بالظاهر برقوق فى هذه الساعة ، وإلا شنقتك على باب دارك » ؛ فأنكر أبو يزيد أمر الظاهر برقوق ، فأمر السلطان بتوسيطه .

فلما تحقّق ذلك ، أقرّ بأنّه عنده ، فقال له يلبغا : « أنت ما سمعت المناداة ، أنّ من كان عنده الظاهر برقوق ولا يقِرّ به شنق على باب داره » ؟ ، فقال : « نعم ولكن كان للظاهر برقوق علىّ من الإحسان ما لا أطيق وصفه ، فلما جاء إلىّ تحت الليل ماشى ، ما أمكننى أردّه ، وقد خاطرت بروحى » ؛ فقال يلبغا : « انزل احضره » ؛ ثم أرسل معه الأمير ألطنبغا الجوبانى ، رأس نوبة النوب ، ومعه من المماليك السلطانية نحو عشرين مملوكا .

---

(٦) [فى القاهرة] : عن فيينا ص ٢٣ ب .
(١٠) مختفى : كذا فى الأصل .
(٩و١١) الخازن : كذا فى الأصل . وفى فيينا ص ٢٣ ب : الخازندار .
(١١) بالظاهر : فى فيينا ص ٢٣ ب : بالملك الظاهر .
(١٣) فأمر السلطان : فى فيينا ص ٢٣ ب : فأمر يلبغا .
(١٧) ماشى : كذا فى الأصل .

فلما وصلوا إلى البيت الذى هو فيه ، طلع إليه ألطنبغا الجوبانى بمفرده ، فلما وقعت عينه على الملك الظاهر برقوق ، جرى وقبّل يده ، وقال للظاهر برقوق : « أنت أستاذنا كلنا ، ونحن مماليكك قاطبة » .

ثم إنّ برقوق قام ولبس عمامة، (٢١ب) ولفّ عليها طيلسانا كبيرا ، وركب على فرس، وألطنبغا الجوبانى إلى جانبه، ومعهم أبو يزيد الخازن ، الذى وجد عنده برقوق، فوضعه فى الحديد ، وطلعوا به إلى القلعة وهو ماشى، وحوله جماعة الوالى وقد أشاعوا شنقه ، فكان كما قيل [فى المعنى] :

أحمّل نفسى كل وقت وساعة   هموما على من لا أفوز بخيره
كما سوّد القصّار فى الشمس وجهه   حريصا على تبييض أثواب غيره

فلما وصل الظاهر برقوق إلى سلّم المدرّج ، نزل عن فرسه ، واستمرّ ماشيا إلى الإيوان الكبير ، فأدخلوه إلى قاعة النحاس المطلّة على الإيوان ، فأقام بها ؛ وقيل استمرّ راكبا إلى أنْ طلع من باب السلسلة ، ونزل عن فرسه عند باب سرّ القصر الكبير ، فدخل من هناك إلى قاعة النحاس .

ثم إنّ يلبغا أحضر أبا يزيد الخازن ، وقال: « بلغنا أنّ السلطان برقوق كان معه مال أودعه عندك » ، فأخرج لهم أبو يزيد كيسا فيه ألف دينار ، وقال : « والله ما أودع عندى غير هذا الكيس، وما أعلم ما فيه »، فقال له يلبغا : « والله لولا خاطر الملك الظاهر برقوق كنت شنقتك على باب دارك، أما سمعت المناداة ثلاثة أيام متوالية»؟ فقال أبو يزيد : « يا خوند أنا قد فرغت عن نفسى ، ووقع منى الخطأ، وحسبت حساب التلف لأجل الملك الظاهر برقوق، فإنّه كان صاحبى، وبينى وبينه خبز وملح ، واخترت الموت على الحياة ، لأجله » ، وقد قيل فى المعنى :

إذا اعتذر الجانى محا العذر ذنبه   وكل امرئ لا يقبل العذر مذنب

(٥و١٤) الخازن : فى فيينا ص ٢٤ آ : الخازندار .
(٦) ماشى : كذا فى الأصل .
(٧) [فى المعنى] : عن فيينا ص ٢٤ آ .
(٢١) محا : محى .

ثم إنّ يلبغا قال له : « خذ لك الكيس بما فيه ، ومثلك من يخدم الملوك ، انزل إلى بيتك » .

فلما سجن برقوق فى قاعة النحاس ، أراد منطاش قتله فى تلك الليلة ، فلم يوافقه يلبغا على ذلك ، ورُتّب له سماط بُكْرة ، [وسماط آخر] النهار ، ، وجعل عنده ثلاثة مماليك كتابية يخدمونه .

فأقام فى قاعة النحاس إلى ليلة الخميس ثانى (٢٢ آ) عشرين جمادى الآخرة ، فطلع الأمير ألطنبغا الجوبانى ، رأس نوبة كبير،فقيّده ونزل به من القلعة نصف الليل، من باب الدرفيل ، فركّبه على هجين ، وركب معه ، هو وجماعة من المماليك السلطانية ، وتوجّهوا به إلى نحو عجرود ؛ وهذه أول مشقّة وقعت للملك الظاهر برقوق ، وسوف ينسى ما يلقاه من المشقّة ويعود إلى المُلْك ثانيا ، فكان كما قيل فى المعنى :

إنى تأمّلت للعليا فلم أرها تُنال إلا على كدٍّ من التعب

فلما وصلوا ببرقوق إلى عجرود ، تسلّمه شيخ العرب عيسى بن مهنا ، وتوجّه به إلى الكرك ، ورجع الأمير ألطنبغا الجوبانى إلى القاهرة ؛ فلما وصل برقوق إلى الكرك، سجن بها فى القلعة ، وهو مقيّد ؛ وكان نائب الكرك يومئذ حسام الدين الكجكنى ، فأكرم الظاهر برقوق غاية الإكرام ، وأنزله فى مكان عنده يسمّى الطارمة .

وكان سبب هذه العداوة، التى وقعت بين يلبغا الناصرى وبين برقوق، أنّه لما تسلطن برقوق قبض على يلبغا الناصرى وقيّده ، وأرسله إلى السجن بثغر الإسكندرية ، ثم

---

(٤) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٢٤ ب . وفى الأصل : بكرة وآخر النهار . || ثلاثة : ثلاث .

(٥) كتابية : كتانية . وفى فيينا ص ٢٤ ب : مماليك صغار كتابية .

(٦) ثانى عشرين : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى ، وهو الصحيح . ولكن فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٥ ب : ثانى عشرى .

(١٣) الأمير : إلى الأمير .

(١٤) الكجكنى : كذا فى فيينا ص٢٤ ب ، وأيضا فى طبعة بولاق ج ١ ص٢٧٧، وسوف يرد الاسم هكذا هنا فيما يلى . وفى طهران ص ١٩ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٢ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٥ ب ، كما فى الأصل : الكجكى .

أفرج عنه ؛ وقبض عليه مرّة أخرى ، ثم أفرج عنه ، واستقرّ به نائب حلب ؛ ثم إنّ برقوق أرسل مراسيم على يد الأمير تلكتمر ، الدوادار الثانى ، إلى حلب بأنّ سودون المظفرى يقبض على يلبغا الناصرى ، ويخنقه فى قلعة حلب ، فلما تحقّق يلبغا ذلك ، تأكّدت المداوة بينه وبين الظاهر برقوق ، وجرى منه ما جرى ، وصارت المداوة بينهما تتزايد إلى أنْ تجاوزت الحدّ فى ذلك ، كما قيل فى المعنى :

توقّع كيد مَن خاصمت يوما ولا تركن إلى ودّ الأعادى
فإنّ الجرح ينكث بعد حين إذا كان البناء على فسادِ

وقال آخر :

الجرح يبرأ ولكن كلما نظرت عين الجريح إليه جدّد الوجعا

وفيه بلغ يلبغا الناصرى مناه من الظاهر برقوق ، وقيّده كما فعل به ، ونفاه .

وفى رجب ، أمر الأتابكى يلبغا الناصرى بإراقة (٢٢ ب) الخمور ، فكسر منها خمسة آلاف جرّة، تحت القلعة فى الرملة ، وكبس الحارات التى يباع فيها الخمر ، وقام فى ذلك قياما عظيما .

وفيه أخلع على القاضى بدر الدين محمود الكلستانى الحنفى ، وقرّره فى قضاء العسكر . ـ وفيه أحدث منطاش الزّمْر المنطاشى بالقاهرة ، وكان قبل ذلك ما عهد بها .

وفى شعبان، توفّى الشيخ بدر الدين ابن شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى، توفّى فى حياة والده ، وكان عالما فاضلا ، بارعا فى العلوم ، ناظما ناثرا ، وكان من أذكياء العالم ، مولده سنة سبع وخمسين وسبعمائة ، وكان لطيف الذات ، رقيق الحاشية ، كثير العشرة للناس ، ومن نظمه [الرقيق قوله فى واقعة حال] :

---

(١٤) الكلستانى : الكسلتانى ، وسوف يذكر الاسم «الكلستانى» ، صحيحا مرة أخرى هنا فيما يلى ، وهو « الكلستانى » أيضا فى فيينا ص ٢٥ آ ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٣٠٣ و ٣١٥ . أما فى طهران ص ١٩ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٣ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٦ آ فهو « الكسلكانى » .

(١٦) شعبان : كذا فى المخطوطات : طهران ص ٢٠ آ ، ولندن ٧٣٢٣ ص ٢٣ آ ، وباريس ١٨٢٢ ص ٢٣٦ آ ، وفيينا ص ٢٥ آ . وقد جاءت فى الأصل : رمضان .

(١٩) ما بين القوسين عن فيينا ص ٢٥ ب ، وفى الأصل : الواقعة قوله .

كسر الجرّة عمدا وسقى الأرض شرابا
صحْتُ والإسلام دينى ليتنى كنت ترابا

وفى رمضان ، توفّى قاضى القضاة جمال الدين عبد الله بن خير المالكى ، وكان من أعيان المالكية .

وفيه وقعت الفتنة بين منطاش وبين يلبغا الناصرى ، ودبّت بينهما عقارب الفتن ، وكانوا فى الصحبة على السرّاء والضرّاء ، لا يفرّق بينهما إلا سواد الليل ، فكان كما قيل فى المعنى :

[لا تركنن إلى الخريف فماؤه مستوخم وهواه خطّاف]
يمشى مع الأجسام [مشى صديقها ومن الصديق على الصديق يخاف]

ثم إنّ الأمير منطاش انقطع فى بيته ، وأظهر أنّه مريض ، فأقام على ذلك أياما ، فتوجّه إليه الأمير ألطنبغا الجوبانى ، رأس نوبة كبير ، ليسلّم عليه ، فلما دخل إلى بيته قبض عليه .

فلما كان يوم الاثنين سادس عشر شعبان ، فى وقت الظهر ، والناس مقيّلة فى بيوتهم ، ركب الأمير منطاش هو ومماليكه [ولبسوا آلة الحرب] ، وكانوا نحو أربعين مملوكا ، فلما ركب ، هجم الاصطبل السلطانى ، ودخل من باب السلسلة ، وأخذ الخيول التى فى الاصطبل السلطانى ، ثم توجّه إلى بيت آقبغا الجوهرى ، الأستادار ، فنهب بيته وكل ما فيه ، حتى رخامه ، والتفّ عليه جماعة من الزعر والعيّاق .

---

(٦) الصحبة : الصحابة .

(٨و٩) ما بين القوسين بياض فى الأصل ، وقد ورد فى جميع المخطوطات الأخرى : طهران ص ٢٠ آ ، لندن ٧٣٢٣ ص ٢٣ ب ، باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٦ آ ، فيينا ص ٢٥ ب .

(١٠) وأظهر : وأظفر .

(١٣) شعبان : كذا فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٧٨ . وقد وردت فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى : رمضان .

(١٤) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٢٥ ب .

(١٦) التى : الذى .

(١٧) وكل ما : وكلما ما . || الزعر والعياق : الزعو العياق .

وركّز الأمير تنكزبغا (٢٣ آ) اليلبغاوى فوق مدرسة السلطان حسن، وركّب عليها المكاحل بالمدافع، وصار يرى على من يمشى فى الرملة.

فلما تسامع به العسكر، ومماليك الظاهر برقوق الذين كانوا مختفيين، أتوا إلى عنده، وكذلك مماليك الأسياد، ومماليك الأشرف شعبان؛ فما جاء العصر حتى تكامل عند منطاش نحو ألف مملوك، وكان معه أول ما ركب أربعين مملوكا لا غير، فقويت شوكته على يلبغا الناصرى.

ثم إنّ يلبغا الناصرى نزل إلى باب السلسلة، وعلّق السنجق السلطانى، فطلع إليه مَن كان من عصبته، فحصل بين يلبغا ومنطاش وقعة لم يسمع بمثلها، وآخر الأمر انتصر منطاش على يلبغا الناصرى؛ وقتل فى ذلك اليوم جماعة كثيرة من الفريقين.

فلما رأى من كان مع يلبغا الناصرى، أنّ منطاش قد راج أمره، تسحّب من كان عند يلبغا الناصرى من الأمراء والعسكر، وأتى إلى عند منطاش.

فلما رأى يلبغا الناصرى أنّ حاله قد تلاشى، هرب تحت الليل، هو وجماعة من الأمراء، وهم: ألأبغا العثمانى، الدوادار، وآقبغا الجوهرى، وكشلى، فخرجوا هم ويلبغا الناصرى من باب القرافة، وتوجّهوا من تحت الجبل الأحمر، وقصدوا نحو خانقة سرياقوس؛ فلما هرب الأتابكى يلبغا الناصرى، طلع منطاش إلى القلعة، وملك باب السلسلة، واستولى على حواصل يلبغا الناصرى.

ثم بعد يومين، مسك يلبغا الناصرى والأمراء الذين معه، وقد قبضوا عليهم من بلبيس؛ فلما حضروا بين يدى منطاش، قيّد الأتابكى يلبغا الناصرى، وحبسه فى قاعة

---

(٢) يمشى: تمشى.
(٣و١٧) الذين: الذى.
(٧) السنجق: الصنجق.
(٨) وقعة: كذا فى الأصل.
(١٣) وكشلى: كذا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٦ ب، وكذلك فى فيينا ص ٢٦ آ. وقد ورد الاسم «كشلى» هنا فيما سبق ص ٣٤ س ٣. أما فى طهران ص ٢٠ ب، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٤ آ، وأيضا هنا فى الأصل، فقد ورد الاسم «كشكى»، وفى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٧٩: كشكلى.

النحاس ، التى حبس فيها الملك الظاهر برقوق ، والمجازاة من جنس العمل ، فأقام بها ثلاثة أيام ، ثم أُرسل إلى السجن بثغر الإسكندرية ؛ [ثم إنّ منطاش قبض على تسعة أمراء مقدّمين ألوف ، ونفاهم إلى ثغر الإسكندرية ، ونفى منهم جماعة إلى ثغر دمياط] .

ثم إنّ منطاش أفرج عن سودون الفخرى ، (٢٣ ب) نائب السلطنة ، وكان بثغر دمياط ؛ وأرسل بإحضار شيخ الصفوى ، وكان مقيما بالقُدْس الشريف بطّالا ، وأفرج عن جماعة من الأمراء ؛ ثم إنّ منطاش جلس فى باب السلسلة ، وعرض مماليك الظاهر برقوق ، وقبض على جماعة منهم ، وحبسهم فى أبراج القلعة .

ثم إنّ السلطان عمل موكبا بالقصر الكبير ، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء ، فاستقرّ الأمير منطاش أتابك العساكر ، عوضًا عن يلبغا الناصرى ؛ وأخلع على الأمير قطلوبُغا الصفوى ، [واستقر به أمير سلاح ؛ وأخلع على الأمير أسندمر الشرفى] ، واستقرّ أمير مجلس ؛ وأخلع على الأمير تمان تمر الأشرفى ، واستقرّ رأس نوبة النوب ؛ وأخلع على الأمير ألطنبغا الحلبى ، واستقرّ دوادار كبير ؛ وأخلع على الأمير إياس الأشرفى ، واستقرّ أمير آخور كبير .

وأنعم على جماعة من الأمراء بتقادم ألوف ، وعلى جماعة بإمريات طبلخانات ، وإمريات عشرة ، وفرّق الإقطاعات على المماليك السلطانية ، وكان هذا كله بترتيب منطاش ، حتى أقام له عصبة حافلة .

وفى شوّال ، جاءت الأخبار أنّ الملك الظاهر برقوق قد ملك قلعة الكرك ، وعصى بها ، وكان سبب ذلك أنّ الأتابكى منطاش أرسل بريدى [فى الدسّ ، يقال له الشهاب ،]

---

(١) التى : الذى .

(٢ـ٣) مابين القوسين نقلا عن طهران ص ٢٠ ب ، وقد ورد أيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٤ آ ، وكذلك فى فيينا ص ٢٦ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٦ ب .

(١٠) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٢٦ ب .

(١٧) شوال : كذا فى الأصل ، وكذلك فى جميع المخطوطات الأخرى . ولكن يقول فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٠ : فى العشر الأخير من شهر رمضان .

(١٨) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٢٦ ب .

وعلى يده مرسوم شريف إلى نائب الكرك، بقتل أستاذه برقوق، وكان اشترى منطاش فى سنة سبع وثمانين وسبعمائة ، وربّاه صغيرا ، ثم أعتقه ، وأخرج له خيلا وقماشا ، وكان منطاش شجاعا ، بطلا مقداما ، فظهر منه غاية الفساد بالديار المصرية ، فشكوه للظاهر برقوق ، فقبض عليه وضربه عَلْقة قويّة ، ونفاه إلى البلاد الشامية ؛ فلما عصى يلبغا [الناصرى] التفّ عليه منطاش ، وحضر معه إلى القاهرة ، وحارب أستاذه برقوق أشدّ المحاربة ، وقيّده ونفاه إلى الكرك ، وما كفاه ذلك حتى أرسل مراسيم بقتله وهو فى السجن ، فكان حال السلطان (٢٤ آ) برقوق مع مملوكه منطاش كما قيل [فى المعنى] :

كنت من كربتى ، أفرّ إليهم　　فهم كربتى ، فأين المفرّ

فلما دخل الشهاب البريدى إلى الكرك ، بلغ برقوق ذلك ، وكان برقوق فى مكان وله شبّاك إلى جهة الخليل ، عليه السلام ، وكان برقوق يقف كل يوم فى ذلك الشبّاك ويقول : « يا خليل الله ، أنا فى حسبك ، نجّينى من منطاش » ؛ فقيل إنّ شخصا من الصالحين رأى الخليل ، عليه السلام ، فى المنام ، وقال له : « قل لبرقوق إنّه يعود إلى مُلْكه ، وينتصر على منطاش » .

فلما حضر الشهاب البريدى إلى الكرك ، تنسّم الحاج عبد الرحمن البابا ، الذى [كان] فى خدمة الظاهر برقوق ، بأنّ البريدى جاء بقتل أستاذه ، وكان الحاج عبد الرحمن البابا أصله من الكرك ، وله أقارب بها . ـ فلما كان تلك الليلة التى قدم فيها البريدى ، كانت نوبة أبى علوان السجّان ، وكان من أقارب الحاج عبد الرحمن البابا ، فأنزلوا ذلك البريدى فى مكان يسمّى الطارمة ، بجانب المكان الذى فيه الملك الظاهر برقوق .

---

(٣) مقداما : صداما .
(٤) علقة : وعلقة .
(٥) [الناصرى] : عن فيينا ص ٢٧ آ .
(٨) [فى المعنى] : عن فيينا ص ٢٧ آ .
(١٦) [كان] : تنقص فى الأصل .

وكان نائب الكرك يحضر كل ليلة [فى رمضان] يفطر مع السلطان برقوق ، فلما حضر البريدى لم يحضر نائب الكرك تلك الليلة ، فتشوّش برقوق لذلك ، وأرسل خلف النائب ، فما حضر إلا بعد جهد كبير ، فلما حضر أكل مع السلطان على العادة.

فلما فرغ السماط ، دخلوا أقارب الحاج عبد الرحمن البابا على [الشهاب] البريدى ، وهو فى الطارمة ، فقتلوه أشرّ قتلة ؛ ثم دخلوا على نائب الكرك وأرادوا قتله ، فاستجار بالسلطان ، فمنعهم من قتله ، فقبضوا عليه وسجنوه ؛ فلما طلع النهار ملك برقوق قلعة الكرك ، فهذه الحركة كانت مبتدأ سعد برقوق ، وقد قاسى من المحن مشقّات عظيمة ، كما قيل [فى المعنى] :

على قدر فضل المرء تأتى خطوبه ويعرف عند الصبر فيما يصيبه (٢٤ ب)

ومن قلّ فيما يتّقيه اصطباره فقد قلّ فيما يرتجيه نصيبه

وفيه جاءت الأخبار بذلك ، فاضطربت أحوال منطاش ، وعرض العسكر ، وعيّن تجريدة إلى برقوق.

وفيه تولّى قضاء المالكية الشيخ تاج الدين [ابن] بهرام بن عبد الله الزبيرى ، عوضاً عن ابن خير ، [فلما مات ظهر له موجود من الذهب ، ألفين وثلثماية ألف دينار].

[وفيه عزل القاضى الشافعى ناصر الدين بن ميلق ، وتولّى عوضه القاضى صدر الدين محمد بن إبراهيم المناوى].

وفى ذى القعدة ، حضر شخص من العربان ، وأخبر أنّ الظاهر برقوق ، لما جرى منه ما جرى ، طردوه أهل الكرك ، وأنزلوه من القلعة [فخرج] عن المدينة ،

---

(١) [فى رمضان] : عن فيينا ص ٢٧ آ .
(٤) [الشهاب] : عن فيينا ص ٢٧ ب .
(٨) مشقات : مشقاه . || [فى المعنى] : عن فيينا ص ٢٧ ب .
(١١) فاضطربت : اضطربت .
(١٤) ما بين القوسين « فلما مات . . . دينار » : نقلا عن فيينا ص ٢٧ ب .
(١٥ـ١٦) ما بين القوسين « وفيه عزل . . . المناوى » نقلا عن طهران ص ٢١ ب ، وقد ورد أيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٥ آ ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٧ آ ، وأيضا فى فيينا ص ٢٧ ب . وقد سقط هنا فى الأصل .
(١٨) [فخرج] : نقلا عن فيينا ص ٢٧ ب .

وأنّ العربان قد أحاطوا به وهو فى المحاصرة ؛ ولم يكن لهذا الخبر صحّة، وإنّما الظاهر برقوق أرسل هذا الهجّان بهذا الخبر إلى مصر ، حتى يبطل أمر التجريدة التى عيّنت إليه ، إلى أنْ تستقيم أحواله ، فلما سمع الأتابكى منطاش هذا الخبر ، ظنّ أنّه صحيح، فأخلع على الهجّان كاملية صوف بسمور ، وبطل أمر التجريدة ، التى كانت قد عيّنت إليه ، فهذه كانت أول مكيدة صمدت من يد برقوق ، [حتى أبطل أمر التجريدة إلى أنْ يستقيم أمره] .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ مماليك الظاهر برقوق ، الذين كانوا قد نُفوا إلى قوص ، قد قتلوا والى قوص ، وخرجوا عن حمية من وادى القصب ، وطلعوا إلى السويس ، وتوجّهوا من التيه إلى الكرك ، وأتوا إلى أستاذهم برقوق ، [وكانوا] نحو ثلثماية [مملوك] ، فقويت شوكته .

ثم جاءت الأخبار بأنّ كمشبغا الحموى ، نائب حلب ، التفّ على برقوق ، وقد خرج عن الطاعة ؛ ثم جاءت الأخبار أنّ برقوق قد خرج من الكرك وهو قاصد نحو الشام ، فاضطربت أحوال منطاش .

ثم جاءت الأخبار بأنّ نائب غزّة ،حسام الدين بن باكيش، جمع عربان نابلس، ولاقى برقوق وتحارب معه ، فانكسر برقوق ونهب برَكه ؛ فلما وصل إلى شقحب ، خرج إليه عسكر دمشق وتحارب معه ، فكان بينهم [وبينه] وقعة عظيمة ، قتل بها ستة عشر أميراً من أمراء دمشق ، وقتل نحوا من خمسين مملوكا ، فلما جاءت الأخبار إلى منطاش ، فسرّ بها .

---

(٤) بسمور : بصمور .

(٥-٦) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٢٧ ب - ٢٨ آ .

(٧) الذين : الذى .

(٩) [وكانوا] : تنقص فى الأصل .

(١٠) [مملوك] : عن فيينا ص ٢٨ آ . || شوكته : شوكة .

(١٥) ولاقى : ولاقا .

(١٦) [وبينه] : تنقص فى الأصل . || وقعة : كذا فى الأصل .

ثم جاءت (٢٥ آ) الأخبار من بعد ذلك، أنّ أينال اليوسفى خرج من السجن، وملك قلعة صفد ، وسبب ذلك أنّه كان مسجونا بقلعة صفد، وكان لنائب صفد دوادار يسمّى يلبغا السالمى ، وكان أصله من مماليك الظاهر برقوق ؛ فلما خرج نائب صفد من المدينة ، وتوجّه إلى دمشق ، ليساعد نائب دمشق على قتال برقوق ، فصارت صفد خالية بلا نائب ، فاتّفق يلبغا السالمى ، مع حاجب صفد ، ونائب القلعة ، على أنْ يخرجوا أينال اليوسفى ، وقجماس قريب الملك الظاهر برقوق ، فلما خرجوا من السجن ملكوا القلعة بصفد ؛ [فلما سمع قطلوبك] ما جرى ، رجع إلى صفد، وأراد أنْ يدخل دار السعادة ، أرموا عليه بالمدافع وطردوه عن المدينة ، واستولى أينال اليوسفى على القلعة والمدينة ، ونهب حواصل قطلو بك ، نائب صفد ، فقويت شوكة الظاهر برقوق.

ثم جاءت الأخبار بأنّ نائب حماة ، ونائب صفد ، قد وصلا إلى قطيا ، وهم هاربين من الملك الظاهر برقوق ، فلما سمع الأتابكى منطاش ذلك، تشوّش إلى الغاية ، وتغيّرت أحواله . ـ وفيه توفّى الأمير أشقتمر الماردينى .

وفى ذى الحجّة، أمر منطاش بعقد مجلس بالقصر الكبير، وطلب الخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وشيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ؛ فلما حضروا وتكامل المجلس ، عرض عليهم الأتابكى منطاش فتية شرحها ، وهى : « ما تقول السادة العلماء فى رجل خلع الخليفة ، وقيّده وسجنه ، من غير ذنب ما ، يوجب ذلك، وقتل رجلا شريفا فى الشهر الحرام فى البلد الحرام ، واستحلّ أخذ أموال الناس بغير حقّ ، واستعان بالكفّار على قتال المسلمين ». ؟ فكتبوا من هذا السؤال عدّة نسخ .

(٤) ليساعد : يساعد .

(٧) ما بين القوسين عن طهران ص٢٢ آ ، وقد ورد أيضا فى باريس١٨٢٢ ص٢٣٧ ب . أما فى فيينا ص ٢٨ آ فقد جاء : فلما بلغ نائب صفد .

(١٠) وهم هاربين : كذا فى الأصل .

(١٢) أشقتمر : كذا فى الأصل .

(١٥) فتية : كذا فى الأصل ، ويعنى : فتوى .

(١٨) نسخ : فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٦ آ : مشايخ .

فقال للقضاة [الأربعة] : « اكتبوا على هذا السؤال » ، فقالوا : « ما نكتب حتى يكتب الشيخ سراج الدين البلقينى » ؛ ثم قال للشيخ شمس الدين الركراكى المالكى : « اكتب على هذا السؤال » (٢٥ ب) ، فامتنع من ذلك ، فضربه [منطاش] مائة عصاة ، وسجنه فى البرج الذى فى باب السلسلة .

ثم إنّ سراج الدين البلقينى ، شيخ الإسلام ، كتب على ذلك السؤال : « إذا قامت عليه البيّنة بذلك فهو خارجى ، ويجب قتاله ومحاربته » . فلما كتب شيخ الإسلام كتبوا بعده القضاة الأربعة ومشايخ الإسلام ؛ وكتبوا على هذا السؤال عدّة فتاوى ، وأرسلوها إلى ثغر الإسكندرية ودمياط ، وغير ذلك من الثغور .

وكان الظاهر برقوق وقع منه هذه الأمور الفاحشة فى أوائل سلطنته ، فقامت عليه الأشلة ، وكثر الكلام فى حقّه ، فكان كما قيل فى المعنى :

إنْ حملت الأنفس ما لا تطيق أنطقت الألسن ما لا يليق

ثم جاءت الأخبار بأنّ الظاهر برقوق ملك دمشق ، ونزل بالميدان الكبير ، وحكم بين الناس ، فتشوّش منطاش لذلك ؛ ثم جاءت عقيب ذلك بأنّ الظاهر برقوق ، بعد أنْ ملك مدينة دمشق ، طردوه عنها أهل دمشق ، وأخرجوه عن المدينة ، ونزل بظاهر البلد .

وكان سبب ذلك أنّ الظاهر برقوق لما وصل إلى دمشق ، نزل عند قبّة يلبغا خارج دمشق ، فأقام هناك أياما ، فجاء إليه كمشبغا الحموى ، نائب حلب ، فوجد الظاهر برقوق فى خيمة خلقة صغيرة ، فأحضر له خيمة كبيرة مدوّرة ، وأحضر له طشطخاناة [وشربخاناة] وفرْشخاناة ، وغير ذلك مما يحتاج إليه الملوك من الأوانى والفرش ،

(١) [الأربعة] : عن فيينا ص ٢٨ ب .
(٢) شمس الدين الركراكى : كذا فى الأصل، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٦ آ ، وأيضا فى فيينا ص ٢٨ ب . وفى طهران ص ٢٢ ب : سراج الدين الكركى . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٧ ب : شمس الدين الكركى .
(٣) [منطاش] : نقلا عن فيينا ص ٢٨ ب .
(١٨) صغيرة : صغير .
(١٩) [وشربخاناة] : نقلا عن فيينا ص ٢٩ آ .

حتى أحضر له الحليلة برسم التوبة، فصار الظاهر برقوق سلطانا، كما كان، فى ليلة واحدة، بعد ما كان تلاشى أمره ، كما قيل :

الصبر مثل اسمه فى كل نائبة لـكن عواقبه أحلى من العسل
فاصبر لها غير محتال ولا ضجر فى حادث الدهر ما يغنى عن الحيل

ثم إنّ الظاهر برقوق ، لما استقام أمره ، حطم بمن معه من العساكر ودخل دمشق ، وملك المدينة ونزل فى الميدان الـكبير ، فجاء إليه أعيان دمشق ، (٢٦ آ) وقدّموا له أشياء كثيرة ، من خيول وقماش ومال وغير ذلك ، فأقام بدمشق أياما .

فبينما هو فى الميدان إذ قامت عركة كبيرة بدمشق ، ورجموا أهل دمشق الظاهر برقوق ، وأخرجوه من دمشق .

وسبب ذلك أنّ بعض مماليك برقوق عبثت على بعض سوقة دمشق ، وأخذت منهم شيئا من البضائع بالغصب ، فاستغاث ذلك السوقى بالناس ، فحضر إليه جماعة من أهل دمشق وتعصّبوا له ، فهاش عليهم المملوك فضربهم ، فرجموه أهل دمشق ، فاستغاث المملوك بجماعة من خشداشينه ، فأرموا على عوام دمشق بالنشاب ، فتـكاثروا عوام دمشق على المماليك ورجموهم بالحجارة ، فانـكسروا المماليك كسرة قويّة ، وشحتوهم إلى أنْ أخرجوهم من المدينة .

فلما سمع برقوق ذلك ركب وخرج من دمشق إلى قبّة يلبغا ، فدخلوا العوام إلى الميدان ، ونهبوا بَرَكَ برقوق ، وغلقت أبواب دمشق ، بعد ما كان أشرف على أخْذ قلعة دمشق ، وراج أمره ، وكانت أبواب المدينة مفتّحة ، فتعطّل حاله بسبب ذلك ، فـكان كما قيل :

---

(١) الحليلة : كذا فى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ٢٢ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص٢٣٧ ب . وفى فيينا ص ٢٩ آ : الحليلة . وفى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٦ آ : آلة الملوك الجليلة . وفى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٢ : الخليفة .

(١٣و١٤) عوام : أعوام . وفيما يلى سطر ١٦ كتب الناسخ « العوام » ، أى أنه يعرف صحتها .

(١٤) قوية : قوة .

كل الحوادث مبدؤها من النظر ومعظم النار من مستصغر الشرر

ويقرب من هذه الواقعة ما حكاه بعض المؤرخين ، أنّ أهل قريتين تقاتلوا ، حتى تفانوا عن آخرهم ، على قطرة عسل ، وسبب ذلك ، أنّ رجلا نحّالا كان يبيع العسل ، فوقف على زيّات ليبيعه عسلا ، فبينما الزيّات يزن فى العسل ، قطرت منه قطرة على الأرض ، فوقع عليها زنبور ، فوثب عليه قطّ كان فى دكان الزيّات ، وهو عزيز عنده ، فاختطف الزنبور ، فرأى القطَّ كلبٌ كان مع صاحب العسل ، فوثب على القطّ فقتله ، فلما رأى الزيّات قطّه قد مات ، قام وضرب الكلب فقتله ، فلما رأى صاحب العسل كلبه قد مات ، خرج من عقله ، وكان عنده ذلك الكلب عزيزا ، فوثب على الزيّات ضربه ، فقُتِل ، فلما رأى أخو الزيات أنّ أخاه قد قُتل ، وثب على صاحب العسل وقتله .

وكان صاحب العسل من قرية ، والزيّات (٢٦ ب) من قرية ، فتسامع أهل القريتين بذلك ، فوقع بينهما الحرب ، ولا زالا يقتتلان بالسيوف والرماح ، حتى تفانيا [أهل القريتين] عن آخرهما ، وكان سبب ذلك النقطة العسل التى أثارت هذه الفتنة العظيمة ، فنعوذ بالله من آفات الجهل مع قلّة العقل ، وقد قيل فى المعنى :

ألم ترَ أنّ العقل زين لأهله ولكن تمام العقل طول التجارب

ومن هنا نرجع إلى أخبار الأتابكى منطاش : فلما سمع ما وقع للظاهر برقوق ، علّق الجاليش ، وعرض العسكر ، ونفق عليهم نفقة السفر ، وأخذ فى أسباب الخروج إلى نحو الشام ؛ ولكن حصل من منطاش ، لما تحرّك للسفر ، غاية الضرر ، حتى تمنّى كل أحد [من الناس] عَوْد الملك الظاهر برقوق ، مما جرى عليهم من منطاش .

منها أنّه أخذ خيول الطواحين جميعها ، وعطّل الناس عن الدقيق ، حتى عزّ الخبز من الأسواق ، وصارت غَلْوة كبيرة ؛ ومنها أنّه نادى فى القاهرة ، أنّ متعمّما لا يركب فرسا مطلقا ؛ ومنها أنّه قبض على جماعة من مماليك برقوق ، وسجنهم بخزانة شمايل ،

---

(١٠) فتسامع : فتسامعا .

(١٢) [أهل القريتين] : عن فيينا ص ٣٠ آ . || النقطة العسل : كذا فى الأصل .

(١٨) [من الناس] : نقلا عن فيينا ص ٣٠ آ .

وغرّق منهم جماعة ؛ ومنها أنّه سدّ باب الفرج ، وكان ذلك فألّا عليه ،وسدّ خوخة أيدغمش .

ومنها أنّه صادر جماعة من المباشرين فى هذه الحركة ،ووزّع عليهم جملة من المال، ووزّع عليهم خمسمائة فرس من الخيول الخاص ؛ ومنها أنّه أخذ مالّا مودعاً للأيتام على وجه القرض ، وراح عليهم ؛ ومنها أنّه أرمى على أولاد الناس من أجناد الحلقة ، كل واحد فرساً ، أو ثمنها ؛ وأرمى على الحجّاب الذين يقيمون بالقاهرة ، كل واحد منهم فرساً ، أو خمسين دينارا ؛ وأظهر أشياء كثيرة من أنواع المظالم لم يُسمع بمثلها ، فكيف استفتى على الظاهر برقوق أنّه يستحلّ أموال المسلمين بغير حقّ ، كما قيل فى المعنى :

كفى المرء نقصا أنْ يرى عيب غيره وما عاب منه الناس غـــير معيب

ثم جاءت الأخبار بأنّ الظاهر برقوق قد انكسر وهرب ، وأنّ أينال اليوسفى (٢٧ آ) قد قُطعت رأسه وهى واصلة ، فدقّت البشائر ، وزيّنت القاهرة ثلاثة أيام ؛ وكان ذلك كلّه أخبار مصنوعة ، ليس لها صحّة ، إنّما هى إشاعات غير صحيحة، حتى يُطَمْئِن قلوب العسكر ، وهذا من حيل منطاش .

[ومن] جملة عكسه، أنّه لما نفق على العسكر، نفق لكل واحد منهم ثمانين ديناراً، فغضبوا لذلك ، وتغيّر خواطرهم على منطاش ؛ ثم إنّ السلطان الملك المنصور أمير حاج، برز خامه إلى الريدانية .

فلما كان يوم الاثنين سابع عشر ذى الحجّة ، من هذه السنة ، نزل السلطان من القلعة فى موكب عظيم ، وصحبته الخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وهم : [القاضى] أبو البقا السبكى الشافعى ، والقاضى شمس الدين محمد الطرابلسى الحنفى ،

(٦) الذين : الذى .
(١٠) غيره : نفسه .
(١٥) [ومن] : تنقص فى الأصل .
(٢٠) [القاضى] : تنقص فى الأصل .

والقاضى تاج الدين بن بهرام [الزبيرى] المالـكى ، والقاضى ناصر الدين نصر الله ابن محمد العسقلانى الحنبلى ؛ وخرج صحبته سائر الأمراء ، المقدّمين وغيرهم ، وسائر العسكر من كبير وصغير .

ثم إنّ السلطان ترك بالقاهرة من الأمراء المقدّمين الأمير سودون الفخرى ، نائب السلطنة ، ورسم له أنْ يقيم بالقلعة إلى أنْ يعود السلطان ، وجعل الأمير تُـكا الأشرفى ، نائب الغيبة ، والأمير صُراى تمر ، والأمير قطلوبُغا السيفى تمرباى ، حاجب ثانى ، ومعه جماعة من الحجّاب ؛ وترك بالقاهرة من المماليك السطانية نحوا من خمسمائة مملوك ، ورسم لهم أنْ يتوزّعوا فى أبراج القلعة ، وجوانب المدينة .

ثم إنّ السلطان رحل من الريدانية يوم الجمعة ، فلما وصل إلى العـكرشا تقنطر به الفرس ، ووقع إلى الأرض ، فتفاءلوا الناس له بعدم النصرة ، وكان أكثر العسكر مائلا إلى الظاهر برقوق ، وقد تغيّر خاطرهم على الأتابكى منطاش .

فلما رحل السلطان من القاهرة ، أمر الأمير صُراى تمر ، نائب الغيبة ، بسدّ أبواب القلعة ، فسدّ (٢٧ ب) باب الدرفيل ، وباب الميدان ، وباب القرافة ، وسدّ بعض أبواب القاهرة الصغار ، وصار يشوّش على أولاد الناس من أجناد الحلقة ؛ ووقع الاضطراب بالقاهرة ، وقلّة الأمن مع الجور الزائد ؛ وكان منطاش لما أراد السفر ، سجن الخليفة المنفصل زكريا .

---

(١) [الزبيرى] : عن لندن ٧٣٢٣ ص ٢٧ ب ، وأيضا باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٨ ب ، وكذلك فيينا ص ٣٠ ب .

(٦) تـكا الأشرفى : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٧ ب ، وأيضا فى فيينا ص ٣٠ ب ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٤ . ولـكن فى طهران ص ٢٤ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٨ ب : بكا الأشرفى .

(١٠) فتفاءلوا : فتفاولوا .

(١١) مائلا : مالا .

(١٢) الغيبة : غيبة .

(١٥) الجور: كذا فى الأصل، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص٢٨ آ، وأيضا فى فيينا ص٣١ آ . ولـكن فى طهران ص ٢٤ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٨ ب : الخوف .

وفى أواخر هذه السنة، وقع زلزلة عظيمة. ـ وفيها توفّى العلامة مسعود [بن عمر] التفتازانى ، وفى شهرته ما يغنى عن مزيد التعريف به . ـ [وتوفّى بزلار ، نائب دمشق ، مات مسجونا بقلعتها . ـ وفى هذه السنة] كانت فتنة عظيمة بين العربان بالصعيد ، حتى كاد الصعيد أنْ يخرب عن آخره .

ووقعت الفتن العظيمة بالبلاد الشامية بواسطة الظاهر برقوق ، وخربت عدّة بلاد كثيرة منها ؛ وخرجت هذه السنة عن فتن كثيرة ، وشدائد عظيمة .

ثم دخلت سنة اثنتين وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، جاءت الأخبار بوفاة صاحب تلمسان ، وكان قد وقع بينه وبين ابنه يوسف فتن عظيمة ، إلى أنْ قتل .

وفيه كبس حسين بن الكورانى ، والى القاهرة، المدرسة البرقوقية، وفتّش خلاويها لأجل أخوات الملك الظاهر برقوق ؛ وصار يتطلّب المماليك الظاهرية أشدّ الطلب ، ويكبس عليهم البيوت والحارات ، وإنْ ظفر بأحد منهم غرّقه فى البحر .

وفى صفر ، جاءت الأخبار من غزّة أنّ الملك المنصور أمير حاج ، لما وصل إلى غزّة ، صار جماعة من العسكر يتسحّبون من عند الملك المنصور ، ويتوجّهون إلى عند الملك الظاهر برقوق بدمشق .

وأما ما جرى فى غيبة السلطان بالقاهرة ، فإنّ جماعة من مماليك الأمراء تحرّشوا

---

(١) [بن عمر] : عن فيينا ص ٣١ آ .

(٢ـ٣) ما بين القوسين عن فيينا ص ٣١ آ .

(٥) ووقعت : ووقع .

(٦) كثيرة : كثير .

(٧) اثنتين : اثنين .

(٨) المحرم : محرم .

(٩) ابنه يوسف : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٨ آ ، وأيضا فى فيينا ص ٣١ آ . ولكن فى طهران ص٢٤ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص٢٣٩ آ : أبيه يوسف .

(١٠) حسين : حسن .

مع مماليك الأمير صُراى تمر ، نائب الغيبة ، فأرسل صُراى تمر إلى الأمير قطلوبُغا ، الحاجب ، ووالى القاهرة ، كبسوا على من كان سببا لهذه الفتنة ، فحصّلوا منهم جماعة فى مكان فى البرقوقية ، وهم لابسون آلة الحرب ، فأحضروهم إلى عند الأمير صُراى تمر ، فعاقبهم وقرّرهم (٢٨ آ) على مَن كان رأس الفتنة ، فأقرّوا على جماعة من المماليك الظاهرية ، فسجنهم بخزانة شمايل .

ثم إنّ صُراى تمر قبض على سيدى بيبرس ابن أخت الملك الظاهر برقوق ، وسجنه بالقلعة ؛ ثم إنّ صُراى تمر نادى فى القاهرة ، أنّ كل من قبض على مملوك من مماليك الظاهر برقوق ، يأخذ له عشرين دينارا ، فاضطربت القاهرة ، وكثر بها القيل والقال ؛ [ثم إنّ الأمراء اشتوروا فى بعضهم ، وخافوا على أنفسهم من القتل] ؛ فأطلقوا سيدى بيبرس ابن أخت الملك الظاهر برقوق ، وكذلك كل من كان مسجونا بخزانة شمايل من مماليك الظاهر برقوق ؛ واستمرّ فى كل يوم الاضطراب يتزايد بين العسكر والأمراء .

ثم جاء هجّان من الشام ، وعلى يده مراسيم إلى الأمراء ، بأنّ [الملك] المنصور دخل إلى الشام وملكها ، وأنّ الظاهر برقوق هرب إلى حلب ؛ فأخلعوا على ذلك الهجّان ، الذى جاء بالبشارة ، خلعة سنيّة ، ودقّت البشائر ثلاثة أيام ، ثم ظهر أنّ هذا الحديث كذب ، ليس له صحّة ، ثم بعد ذلك انقطعت الأخبار من الشام مدّة طويلة .

ومن الحوادث ، أنّ فى ليلة الأربعاء مستهلّ شهر صفر ، بات بالقلعة جماعة من المماليك السلطانية ، ونقبوا حائط السجن الذى بالقلعة ، وكان به مسجون جماعة من المماليك ، فأخرجوهم منه ، فلما كثروا جاءوا إلى باب يتوصّل إلى الاصطبل السلطانى ، فنقبوه ونزلوا منه إلى الاصطبل ، وأتوا إلى باب السلسلة ، فوجدوه مقفولا ، فعبثوا فيه بعتلة حديد ، فأحسّوا بهم الحرّاس ، فتقدّم إليه بعض المماليك ، وضرب أحدهم

(١) الغيبة : غيبة .
(٣) لابسون : كذا فى الأصل .
(٩) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣١ ب .
(١٢) [الملك] : عن فيينا ص ٣١ ب .
(١٦) مستهل شهر صفر: كذا فى طبعة بولاق ج١ ص٢٨٥ . وفى الأصل: ثانى عشر صفر.

بالسيف ، فمات من وقته ، فخافوا البقيّة وهربوا .

ثم إنّ المماليك عبثوا فى باب السلسلة وخلعوه ، ونزلوا منه إلى الرملة ، وذلك كله تحت الليل ؛ فلما بلغ الأمير صُراى تمر ما فعلوه المماليك ، نزل من سور القلعة بالحبل ، وتوجّه إلى بيت الأمير قطلوبُغا ، الحاجب .

فلما طلع النهار ، فتحوا أبواب القلعة جميعها ، ونزّلوا المماليك الذين كانوا فى الأبراج إلى الرملة ؛ ثم إنّ (٢٨ ب) المماليك توجّهوا إلى خزانة شمايل ، فأخرجوا من كان فيها مسجونا من المماليك الظاهرية ؛ فلما تحايوا هجموا وطلعوا إلى باب السلسلة ، فأخذوا ما كان فى الاصطبل من الخيول والبغال ؛ ثم إنّهم طلعوا إلى الطبلخاناة السلطانية ، وأحضروا جماعة من الغلمان والعبيد ، وقالوا لهم يدقّوا الكوسات حربى .

ثم [إنّ] الأمير صُراى تمر ، والأمير قطلوبُغا ، الحاجب ، ركبا ولبسا آلة الحرب ، ووقفا بسوق الخيل .

وكان رأس هذه الفتنة التى أثاروها المماليك الذين نقبوا الحبس ، ونقبوا نقبا من طبقة الأشرفية ، ونزلوا إلى الاصطبل ، كما تقدّم ، وهو شخص من الأمراء المشراوات ، يقال له بطا الطولوتمرى ، فلما هجم وطلع إلى باب السلسلة ، مَلَكه من غير مانع ؛ وكان هذا من جملة سعد الملك الظاهر برقوق ، فإنّ طوالعه كانت كلها سعيدة ؛ وهذه الحركة التى فعلوها هؤلاء المماليك ، وهم فئة قليلة ، كان يعجز عنها الألوف من العساكر ، ولكن إذا أراد الله أمرا سبّب له الأسباب .

فلما ركب الأمير صُراى تمر ، والأمير قطلوبُغا ، وقفا بسوق الخيل ، ونزل إليهما الأمير بطا ، ومعه جماعة من المماليك الظاهرية ، فتحاربوا [معهما] ، فكان

(٣) بالحبل : بالجبل .
(٥و١٢) الذين : الذى .
(١٠) [إن] : تنقص فى الأصل .
(١٦) التى : الذى . || هؤلاء : هولاى .
(١٨) بسوق الخيل : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٢٩ آ ، وأيضا فى فيينة ص٣٢ ب . ولكن فى طهران ص ٢٥ب ، وأيضا فى باريس١٨٢٢ ص ٢٣٩ ب : بباب الجبل .
(١٩) [معهما] : عن فيينا ص ٣٢ ب .

بينهما وقعة قويّة ؛ وآخر الأمر انكسر صُراى تمر ، [نائب الغيبة] ، وقطلوبُغا ، الحاجب ثانى ، فلما انكسرا هربا ، فنهبت العوام بيوتهما ، وبيوت جماعة من حاشية منطاش .

ومن لطيف صنع الله تعالى ، أنْ وقع بالقاهرة هذه الحركة العظيمة ، ولم يكن بها سلطان ، ولا أمير ، ولا حاكم ، ولا قاض ، ومع هذا لم يفقد لأحد من الناس ما قيمته الدرهم الفرد ، [وكانت الزعر هايجة فى المدينة ، فلم يتعرّضوا لأحد من الناس بسوء ، ولا نهب لأحد شىء من دكان ، ولا بيت ، ولو] فعلوا ذلك لطلع من يدهم من غير مانع ، ولكن الله سلّم ، فكان كما قيل فى المعنى :

لِمَ لا يرجى الفضل من ربّنا　　أم [كيف] لا نطمع فى حلمه
وفى الصحيحين أتى أنه　　بعبده أشفق من أمّه

ثم [إنّ] الأمير بطا أخلع على شخص من أولاد الناس ، يقال له محمد بن العادلى ، وقرّره والى القاهرة ، عوضاً عن حسين بن الكورانى ؛ ثم إنّ محمد (٢٩ آ) بن العادلى ، الذى استقرّ والى القاهرة ، نادى للناس بالأمان والاطمان ، والبيْع والشرْى ، وحفظ الرعيّة ، وقلّة الأذيّة ، والدعاء للسلطان الملك الظاهر برقوق بالنصر ، فضجّ له الناس بالدعاء بالنصر من الخاص والعام .

هذا كله جرى بالقاهرة ولم يعلم للظاهر برقوق خبر ، إنْ كان انتصر أو انكسر ؛ ثم إنّ الأمير سودون ، نائب السلطنة ، نزل من القلعة إلى باب السلسلة ، هو والأمير صُراى تمر ، والأمير قطلوبُغا ، ووضعوا فى أرقابهم مناديل ، فلما قابلوا الأمير بطا ، قيّدهم وسجنهم بالقلعة .

---

(١) وقعة : كذا فى الأصل . || [نائب الغيبة] : عن فيينا ص ٣٢ ب .
(٦ــ٧) ما بين القوسين نقلا عن لندن ٧٣٢٣ ص ٢٩ آ ، وقد ورد أيضا فى فيينا ص ٣٢ ب .
(٩) [كيف] : تنقص فى الأصل ، وأضيفت هنا عن فيينا ص ٣٢ ب ، وقد وردت أيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٣٩ ب ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٦ .
(١١) [إن] : تنقص فى الأصل .
(١٣) والشرى : كذا فى الأصل ، ويعنى : والشراء .

فلما كان يوم الجمعة ، نادى الأمير بطا فى القاهرة أنّ سائر الخطباء الذين بمصر ، يخطبوا باسم الملك الظاهر برقوق ، فخطبوا باسمه [فى ذلك اليوم] ، وهذا من جملة سعده ، وكان بطا أمير عشرة ، وفعل هذا كله على حسّ الملك الظاهر برقوق ، فكان كما قيل فى المعنى :

ملك نداه المبتدا للناس والمدح الخبر
أمضى لسان سيفه حكم القضاء والقدر

فلما كان يوم السبت ، أواخر صفر ، حضر إلى القاهرة جابان ، الخاصكى، وصحبته شيخ العرب عيسى بن مهنا ، وأخبر أنّ الظاهر برقوق قد انتصر على منطاش ، وهو واصل إلى غزّة ؛ فلما سمع الأمير بطا ذلك ، دقّ الكوسات بالقلعة، ونادى فى القاهرة بالزينة ؛ ثم كتب مراسيم بهذه النصرة إلى ثغر الإسكندرية ، ودمياط ، وسائر الثغور.

وفى ربيع الأول ، حضر هجّان ، وعلى يده مراسيم شريفة ، متوّجة بخطّ الملك الظاهر برقوق ، مضمونها أنّ الأمير بطا يجهّز الإقامات إلى قطيا .

ثم بعد ذلك تواترت الأخبار [الصحيحة] بما جرى بين الملك الظاهر برقوق ، وبين الملك المنصور أمير حاج ، وما وقع له مع منطاش، وهو أنّه لما وصل إلى شقحب، وتلاق هناك مع الملك المنصور ومنطاش، فحصل بينهما وقعة عظيمة ، حتى ضرب بها المثل ، وقتل فيها من العسكرين ما لا يحصى،فانكسر الظاهر برقوق كسرة (٢٩ب) قويّة ، وولّى هاربا ، فدخل الأتابكى منطاش إلى دمشق ، وقدّامه الأمراء الذين أسروا من عسكر برقوق .

ثم إنّ منطاش قال لنائب الشام : « اخرج أنت وعسكر الشام ، ولاق الملك

(١) الخطباء الذين : الخطب الذى .
(٢) يخطبوا : كذا فى الأصل . || ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣٣ آ .
(٧) أواخر صفر : كذا فى الأصل ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٦ .
(١٣) [الصحيحة] : عن فيينا ص ٣٣ آ .
(١٥) وتلاق : وتلاقا . || وقعة : كذا فى الأصل .
(١٧) الذين : الذى .

المنصور » ؛ وكان الملك المنصور لما انكسر برقوق ، أخذ الخليفة المتوكّل على الله والقضاة الأربعة ، وخزائن المال، وبعض عسكر، ونزل تحت جبل بالقرب من دمشق.

فلما بلغ الظاهر برقوق أنّ الملك [المنصور] نازل تحت الجبل ، وهو فى عسكر قليل ؛ فلما دخل الليل كبس عليه ، وكان برقوق فى نفر قليل ، فبعث الله تعالى له ريحا عاصفا ومطرا، فمزّق عسكر المنصور، وهرب الأكثر منهم، فقبض الملك الظاهر برقوق على الملك المنصور ، واستولى على خزائن المال،وجلس على مرتبة الملك المنصور، فتسامعت به العساكر، وجاءوا إليه أفواجا ، فقويت شوكته ، وبات هناك تلك الليلة.

فلما بلغ منطاش ذلك ، ركب من دمشق ، ومعه السواد الأعظم من الزعر والعشير؛ فلما طلعت الشمس ، ثار الحرب بين برقوق ومنطاش ، واستمرّ الحرب ثائرا بينهم إلى غروب الشمس ، فانكسر منطاش كسرة قويّة وهرب ، وولّى هاربا إلى نحو دمشق ، وقتل فى هذه الوقعة من الفريقين ما لا يحصى ، حتى صاروا على الأرض مثل الحصى ؛ فلما جرى ذلك أقام الظاهر برقوق تلك الليلة بمنزلة شقحب ، واستمرّ بها يومين .

ثم إنّ شخصا من الصالحين ، يقال له الشيخ شمس الدين الصوفى، مشى بين الملك المنصور ، وبين الملك الظاهر برقوق ، بأنّ الملك المنصور يخلع نفسه من المُلك ، ويسلّم الأمر إلى برقوق ، فأجاب الملك المنصور إلى ذلك ، وأحضر الخليفة المتوكّل على الله والقضاة الأربعة ، وأشهد على نفسه بالخلع ، وأرسل ذلك إلى برقوق ، وأرسل يطلب منه الأمان على نفسه ، فأرسل له برقوق الأمان ؛ فلما وصل الأمان إلى الملك المنصور قام وباس الأرض (٣٠ آ) إلى برقوق .

---

(٣) [المنصور] : عن فيينا ص ٣٣ ب .

(١١) الوقعة : كذا فى الأصل .

(١٢) الحصى : الحصاه .

(١٤) الصوفى : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٠ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٠ آ ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٨ . لكن فى طهران ص ٢١ ب ، وفى فيينا ص ٣٣ ب : الصفوى .

(١٦) على الله : بالله .

ثم إن الغلاء وقع فى العسكر ، وعزّ الشعير والتبن جدًّا ، حتى أبيع كل بقسماطة بخمسة دراهم شامية ، فضجّ العسكر من ذلك ، وصار الفرس يباع بعشرين درهما ، والجمل بعشرة دراهم ، وذلك لعدم العليق ، لأنّه كان ما يوجد ، وبلغت القطعة السكّر بثقلها فضّة ، ولا توجد .

فلما رأى برقوق ذلك ، عزم على التوجّه إلى الديار المصرية ، فأخلع عند رحيله على الأمير إياس الجرجاوى ، واستقرّ به نائب صفد ؛ وأخلع على الأمير قديد القلمطاوى، واستقرّ به نائب الكرك ؛ ثم إنّه رسم للعسكر بأنْ يتقدّموا قبله إلى مصر ، فرحلوا من شقحب ، وبقى الظاهر برقوق ، والخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وبعض عسكر .

فلما بلغ ذلك منطاش، خرج من الشام، ومعه نحو مائتى إنسان من عسكر دمشق، فلما قرب من برقوق ، وقف على تلّ عال قبالة برقوق ، فركب الملك الظاهر برقوق ، وأتى إليه فوقفا ساعة طويلة ، ثم رجع منطاش إلى الشام ، ورحل الظاهر برقوق من شقحب ، ولم يقع بينهما قتال .

فلما وصل الظاهر برقوق إلى غزّة ، قبض على نائب غزّة ، حسين بن باكيش ، وقد تقدّم ما وقع منه فى حقّ الظاهر برقوق ، لما خرج من الكرك ، فلما قبض على نائب غزّة ، قيّده وأخذه صحبته ؛ ثم أخلع على العلاى على ، واستقرّ نائب غزّة ، عوضاً عن حسين بن باكيش .

فلما كان يوم الأربعاء ثامن ربيع الأول، حضر آقبغا اللكاش ، وهو أخو الأمير بطا ، وأخبر أنّ السلطان [برقوق] خرج من غزّة ، وهو قاصد نحو الديار المصرية ،

(٦) القلمطاوى : كذا فى طهران ص ٢٦ ب ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٠ ب ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٨ . وفى الأصل : القلمطاى .
(٨) على الله : بالله .
(١١) عال : عالى .
(١٦) العلاى على : كذا فى الأصل ، وأيضا فى المخطوطات الأخرى .
(١٨) آقبغا اللكاش : كذا فى الأصل .
(١٩) [برقوق] : عن فيينا ص ٣٤ ب .

فنادى الأمير بطا فى القاهرة بالزينة ، ودقّت البشائر بالقلعة سبعة أيام .

ثم إنّ الأمير بطا أرسل بالإفراج عن جماعة من الأمراء، من الذين كانوا فى السجن بثغر الإسكندرية ، وبثغر دمياط ، وهم : الأمير قنق باى السيفى ألجاى ،والأمير مقبل الرومى ، والأمير ألطنبغا العثمانى ، والأمير (٣٠ ب) عبدون العلاى ، والأمير مامق ؛ فلما حضروا أقاموا فى بيوتهم إلى أنْ يحضر السلطان .

ثم إنّ الأمير بطا قبض على حسين بن الكورانى، والى القاهرة، وضربه بالمقارع، وسجنه ، فإنّه كان فى قلب المماليك الظاهرية منه ، بسبب أنّه كان يكبس عليهم الحارات والاصطبلات، ويسجنهم فى خزانة شمايل؛ ثم إنّ بطا قبض على جماعة من حاشية منطاش؛ ثم إنّ الأمير بطا أخلع على الصارمى ، واستقرّ به والى القاهرة ، عوضاً عن حسين بن الكورانى ؛ وكان الأمير بطا يتصرّف فى أمور المملكة قبل مجىء الظاهر برقوق .

ثم حضر الأمير سودون الطيّار ، وأخبر أنّ الظاهر برقوق قد وصل إلى الصالحية، فخرج إلى ملاقاته غالب الناس من الأعيان .

فلما كان يوم الثلاثاء خامس عشر ربيع الأول ، وصل السلطان إلى بِرْكة الحاج، فخرج الناس إليه قاطبة ، من الأمراء والعلماء وأعيان الناس ؛ حتى خرج إليه طائفة اليهود والنصارى ، وبأيديهم الشموع والرايات ، وخرج إليه طائفة الحبوش ، ومعهم سنجق وطبل وهم يرقصون ، وجاء إليه طائفة [من] الصيادين ومعهم الشبّاك .

فلما كان يوم الأربعاء سادس عشر ربيع الأول ،دخل السلطان فى موكب حافل،

---

(٤) عبدون : كذا فى الأصل ، وأيضا فى المخطوطات : طهران ص ٢٧ آ ، لندن ٧٣٢٣ ص ٣٠ب ، فيينا ص ٣٤ ب ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٨ . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٠ ب : عيدون .

(٨) ويسجنهم : فى فيينا ص ٣٤ ب : ويخزنهم .

(١١) الصالحية : الصالحة .

(١٥) الحبوش : يعنى من الحبشة .

(١٦) سنجق : صنجق . || [من] : تنقص فى الأصل .

(١٧) فلما كان : فـكان . || سادس عشر ربيع الأول : كذا فى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ٢٧ ب ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣١ آ، وكذلك فى فيينا ص ٣٤ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ آ . ولـكن فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٨٩ : خامس عشر صفر .

وكان دخوله من بين الترب، فدخل والخليفة المتوكّل على الله قدّامه، والقضاة الأربعة، وشيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، وسائر الأمراء ، وأرباب الوظائف من المباشرين وأعيان الناس ؛ ودخل السلطان برقوق ، وإلى جانبه الملك المنصور أمير حاج راكبا عن يمينه ، وحملت القبّة والطير على رءوسهما ، ولعبوا قدّامهما بالغواشى الذهب ، [ولاقتهما المغانى ، وانطلقت النساء فى الطرقات بالزغاريت] ، وكان يوما مشهودا .

فلما وصل الظاهر برقوق إلى تربة ألطنبغا الطويل ، فرشت له الشقق الحرير ، فلما وصل إلى أوائل الشقق ، أثنى عنان فرسه عن الشقق ، وأشار للملك المنصور بأنْ يمشى بفرسه على (٣١ آ) الشقق ، جبرًا لخاطره ، فدعوا له الناس بالنصر .

فلما وصل إلى الرملة طلع إلى باب السلسلة ، وكان له يوم مشهود لم يُسمع بمثله ، [فلما أتى إلى باب السلسلة] جلس بالمقعد الذى به ، وجلس الخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، والملك المنصور والأمراء .

ثم إنّ القضاة استعذروا الملك المنصور ثانيا ، فأُعذر أنّه ليس له فى البيعة الأولى حقّ ، ولا استحقاق ، ولا ولاء .

ثم إنّ الملك الظاهر قال للملك المنصور : «اطلع سلّم على أمّك» ، فقام الملك المنصور ، وقدّموا له الفرس على سلّم المقعد الذى فى الاصطبل ، فلما ركب عضّده الملك الظاهر من تحت إبطه حتى ركب ، وقد بالغ فى تعظيمه جدًّا ، فدعوا له الناس بالنصر .

فلما طلع الملك المنصور دخل إلى دور الحريم ، وهو فى غاية التعظيم ، بخلاف من تقدّمه من أقاربه ، فلما دخل إلى دور الحريم أقام [بها] محتَفَظًا به .

وهو آخر من تولّى السلطنة من بنى قلاون ، وبه زال عنهم المُلْك إلى الآن ،

---

(٥) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣٥ آ .

(٨) فدعوا : فدعو .

(١٠) ما بين القوسين عن فيينا ص ٣٥ آ . || على الله : بالله .

(١٥) عضده : عضضه .

(١٨) [بها] : عن فيينا ص ٣٥ آ .

(١٩) زال : زل .

فكانت مدّة سلطنته الثانية ثمانية أشهر وستة عشر يوما ، بما فيه من خلعه [وهو] بشقحب .

ومن غريب الاتّفاق أنّ قلاون لما تولّى المُلْك ، تلقّب بالملك المنصور ، وآخر من تولّى المُلْك من ذريّته تلقّب بالملك المنصور ؛ وأعجب من هذا أنّ قلاون أخذ المُلْك من أولاد الملك الظاهر بيبرس البندقدارى ، فسلّط الله على أولاده الملك الظاهر برقوق ، فأخذ المُلْك منهم ، والمجازاة من جنس العمل .

ومن جملة سعد الملك الظاهر برقوق ، أنّه من حين خلع من السلطنة ، وعاد إليها ، لم يجلس أحد على مرتبته إلى أنْ عاد إليها .

وكان الملك المنصور أمير حاج ، مع الأتابكى منطاش ، فى غاية الضنك ، وهو فى السلطنة آلة ، والأمر والنهى جميعه لمنطاش .

فلما عاد الملك الظاهر برقوق ، قال فيه بعض الزّجّالة :

من الكرك جانا الظاهر وجَبْ معو أسد الغابة
ودولتك (٣١ ب) يا أمير منطاش ما كانت إلا كدّابة

ومن جملة سعد الظاهر برقوق أنّه خُطب باسمه على منابر القاهرة قبل دخوله إليها ، وملك قلعة الجبل من غير قتال ولا مانع ؛ ومن جملة سعده أنّ الملك المنصور أمير حاج ، خلع نفسه من السلطنة وهو بشقحب ، وسلّم الأمر إلى الظاهر برقوق ، وقد خدم سعد برقوق فى هذه الولاية الثانية ، إلى أنْ مات على فراشه [، كما سيأتى ذكر ذلك فى موضعه ، إن شاء الله تعالى] .

ولما خلع الملك المنصور [نفسه] من السلطنة بشقحب ، وباس الأرض لبرقوق ، عرف له ذلك ، فلما دخل إلى مصر لم يسجنه بثغر الإسكندرية ، كعادة أولاد السلاطين ،

(١) [وهو] : عن فيينا ص ٣٥ آ .
(٣) غريب : كذا فى الأصل ، وفى المخطوطات الأخرى : غرائب .
(١١) الزجالة : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ آ : الشعراء .
(١٢) الظاهر : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ آ : الناصر .
(١٧-١٨و١٩) ما بين قوسين نقلا عن فيينا ص ٣٥ ب .
(٢٠) السلاطين : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ آ : السلطان .

بل أدخله إلى دور الحريم ، ورتّب له ما يكفيه ، واستمرّ على ذلك إلى أنْ مات على فراشه ، فى ليلة الأربعاء تاسع عشر شوّال سنة أربع عشرة وثمانمائة ، فى دولة الملك الناصر فرج بن برقوق ، وصلّى عليه بالقلعة ، ودفن فى تربة جدّته خوند بَرَكَة ، التى فى التبّانة ، ومات وله من العمر نحو سبع وأربعين سنة .

وقيل إنّه مات وهو مقعد فى الفراش ، من الطربة التى حصلت له فى شقحب ، لما كبس عليه برقوق فى الليل ، واستمرّت الطربة عمّالة معه إلى أنْ مات بها ، فكان كما قيل فى المعنى :

اصْبِرْ لدهر نال منـ ـك فهكذا مضت الدهور
فرحاً وحزناً تارة لا الحزن دام ، ولا السرور

انتهى ما أوردناه من أخبار الملك المنصور أمير حاج بن الأشرف [شعبان] ، وذلك على سبيل الاختصار .

---

(٢) أربع عشرة : أربعة عشر .

(٣) جدته : جده .

(٤) سبع وأربعين : سبعة وأربعين .

(٨) فهكذا : فها كذا .

(١٠) [شعبان] : نقلا من لندن ٧٣٢٣ ص٣٢ آ ؛ وهى مذكورة أيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ آ ، وكذلك فى فيينا ص ٣٦ آ .

ذكر

عَوْد الملك الظاهر أبى سعيد برقوق ابن آنص العثمانى إلى السلطنة

وهى السلطنة الثانية ، لما عاد من دمشق ، ودخل إلى القاهرة ، وجلس فى باب السلسلة ، وبايعه الخليفة ، كما تقدّم ؛ فأُحضر له خلعة السلطنة ، فلبسها ، وركب من المقعد ، وطلع من باب سرّ القصر الكبير ، وحملت على رأسه القبّة (٣٢ آ) والطير ، وجلس على سرير المُلْك ، وباس له الأمراء الأرض ، وكان ذلك يوم الأربعاء رابع عشر ربيع الأول سنة اثنتين وتسعين وسبعمائة ؛ ومن العجائب أنّ السلطنة الأولى كانت يوم الأربعاء ، والسلطنة الثانية كانت يوم الأربعاء [أيضا] .

فلما جلس على سرير المُلْك ، نودى باسمه فى القاهرة ، وضجّ الناس له بالدعاء ، ودقّت له البشائر بالقلعة سبعة أيام متوالية ، وفرح أكثر الناس بعَوْده ؛ وفيه يقول بعضهم ، من الأبيات :

ملك به اخضرّ الزمان كأنما ... أيام دولته ربيع ثانى

فلما تمّ أمره فى السلطنة ، عمل الموكب بالقصر الكبير ، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء ، وهم : [المقر السيفى سودون الشيخونى ، وأقرّه فى نيابة السلطنة على عادته ؛ وأخلع على] المقرّ السيفى أينال اليوسفى ، واستقرّ أتابك العساكر ، عوضاً

(٤) عاد : فى فيينا ص ٣٦ آ : حضر .

(٥) وبايعه : فى فيينا ص ٣٦ آ : فلما بايعه .

(٨) ربيع الأول : كذا فى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ٢٨ آ ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٢ آ ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤ ب ، وكذلك فى فيينا ص ٣٦ آ . أما فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٩٠ فيقول : صفر . || اثنتين : اثنين ||| السلطنة : فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٢ آ ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ ب ، وأيضا فى فيينا ص ٣٦ آ : سلطنته .

(٩) [أيضا] : عن فيينا ص ٣٦ آ .

(١٢) بعضهم : فى فيينا ص ٣٦ آ : بعض الشعراء .

(١٥-١٦) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣٦ ب .

عن منطاش ؛ [وأخلع على بكلمش العلاى ، واستقرّ به أمير آخور كبير] ؛ وأخلع على كمشبغا الأشرفى ، المعروف بالخاصكى ، واستقرّ به أمير مجلس ؛ وأخلع على ألطنبغا الجوبانى ، واستقرّ به رأس نوبة كبير ، على عادته ؛ وأخلع على الأمير بطا الطولوتمرى ، واستقرّ به دوادارا كبيرا ؛ وأخلع على بتخاص السودونى ، واستقرّ به حاجب الحجّاب .

ثم إنّ السلطان رسم بالإفراج عن يلبغا الناصرى ، الذى كان نائب حلب ، وخامر على السلطان برقوق ، وكان سببا لزوال مُلْكه ، كما تقدّم ذكر ذلك ؛ فلما حضر أخلع عليه ، واستقرّ به أمير سلاح ، وكان أتابك العساكر قبل أنْ ينتفى إلى ثغر الإسكندرية ، فلما رجع استقرّ أمير سلاح .

ثم إنّ السلطان أفرج عن جماعة من الأمراء ، الذين كانوا فى السجن بثغر الإسكندرية ؛ فلما حضروا أنعم عليهم بتقادم ألوف ، وقرّر منهم جماعة نوّاب فى البلاد الشامية ، منهم : قرا دمرداش الأحمدى ، استقرّ نائب طرابلس ؛ وأخلع [على] مأمور القلمطاوى ، واستقرّ نائب حماة ؛ وأخلع على أرغون العثمانى ، واستقرّ به نائب [الشام ؛ ثم إنّ السلطان عزل القاضى] بالإسكندرية ؛ وأخلع على الأمير

---

(١) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣٦ ب .

(٣) الطولوتمرى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ ب : الطولونى .

(٤) واستقر : واستمر . || بتخاص : فى الأصل الاسم غير واضح ؛ وهو « بتخاص » فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٢ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ ب . ولكن كتب الاسم « بتخاص » فى طهران ص ٢٨ آ ، وكذلك فى فيينا ص ٣٦ ب ، وأيضا فى طبعة بولاق ج ١ ص ٢٩١ و ٢٩٥ .

(٧) السلطان : فى فيينا ص ٣٦ ب : الظاهر .

(٧-٨) أخلع عليه : أخلعه .

(١٠) الذين : الذى .

(١٢) منهم : فى فيينا ص ٣٦ ب : فأخلع على . || [على] : تنقص فى الأصل .

(١٣) مأمور القلمطاوى : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن٧٣٢٣ ص ٣٢ ب ، وأيضا فى فيينا ص ٣٦ ب . ولكن فى طهران ص ٢٨ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ ب : بتخاص القلمطاوى .

(١٤) ما بين القوسين نقلا عن باريس١٨٢٢ ص٢٤١ ب ، وقد ورد فى طهران ص٢٩آ ؛ ولم يرد فى فيينا أو فى لندن ٧٣٢٣ .

مقبل الرومى ، واستقرّ به أمير جاندار ، وكانت هذه الوظيفة (٣٢ ب) من الوظائف القديمة ؛ [ثم إنّ السلطان بدا له بعد أيام فأخلع على الأمير الطنبغا الجوبانى ، واستقرّ نائب الشام] .

ثم إنّ السلطان عزل القاضى بدرالدين بن فضل الله من كتابة السرّ ، وأخلع على القاضى علاء الدين على بن عيسى الكركى ، واستقرّ به كاتب السرّ بالديار المصرية ، عوضاً عن بدر الدين بن فضل الله ، وكان علاء الدين الكركى من أصحاب الظاهر برقوق ، حضر معه من الكرك ، وحظى عنده .

ثم أخلع على الجمالى محمود بن على الظاهرى ، واستقرّ به أستادارا ، على عادته ؛ وأخلع على القاضى فخر الدين بن غراب ، واستقرّ به وزيرا ، وأخلع على القاضى موفّق الدين أبى الفرج ، واستقرّ به ناظر الجيوش المنصورة ؛ وأخلع على القاضى كريم الدين ابن عبد العزيز ، [واستقرّ به] ناظر الخاص الشريفة .

وأخلع على القاضى شمس الدين الركراكى ، واستقرّ به قاضى قضاة المالكية بالديار المصرية ، عوضاً عن ابن بهرام المالكى ؛ وقد حظى عنده شمس الدين محمد بن يوسف الركراكى ، بسبب أنه امتنع أنْ يكتب على الفتوى التى كتبت فى حقّ الظاهر برقوق ، وضربه منطاش مائة عصاة ، وسجنه كما تقدّم ، فلما بلغ برقوق ذلك شكر له على ما فعل ، وولّاه قاضى قضاة المالكية بالديار المصرية .

ثم إنّ الظاهر برقوق عزل مَن عزل ، وولّى مَن وَلّى ، واستقامت أموره فى هذه السلطنة الثانية ، ونال قصده ممن كان يعارضه ، وأطاعه العسكر قاطبة ، وقرّب جماعة

(٢ـ٣) ما بين القوسين نقلا عن طهران ص ٢٩ آ ، وهو مذكور أيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤١ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٢ ب ، وأيضا فى فيينا ص ٣٦ ب .
(٩) وأخلع : فى فيينا ص ٣٧ آ : واستقر .
(١١) [واستقر به] : تنقص فى الأصل . || الخاص : فى فيينا ص ٣٧ آ : الخواص .
(١٢) الركراكى : الكركى .
(١٤) الفتوى : الفتوا .
(١٥) عصاة : كذا فى الأصل .
(١٦) وولاه : وولا .

من حاشيته ، وأمّر جماعة من خشداشيته ، وقد قال بعضهم :

تاب الزمان إليك مما قد جنى   والله يأمر بالمتاب ويقبل
إن كان ماض من زمانك قد مضى   بإساءة قد سرّك المستقبل
هذا بذاك فشفع الثانى الذى   أرضاك فيما قد جناه الأول
واليسر بعد العسر موعود به   والنصر بالفرج القريب موكل
والله قد ولّاك أمر عباده   لما ارتضاك ولاية لا تعزل
وإذا تولّاك الإله بنصره   وقضى (٣٣ آ) لك الحسنى فمن ذا يخذل

وفى ثانى ربيع الآخر ، نزل السلطان إلى الميدان الذى تحت القلعة ، وجلس للحكم بين الناس على العادة . ـ وفيه توفّى الحافظ ابن سند اللخمى شمس الدين الدمشقى الشافعى ، مولده سنة تسع وعشرين وسبعمائة ، وكان عالما فاضلا محدّثا ، لكن كان ضنينا معجبا بنفسه ، فمن ذلك قوله :

انظر إلىّ تجدنى ذاك منفردا   لو لم أكن فى الورى لم يعرفوا سندى

فلما عجب بنفسه ، ابتلى فى آخر عمره ، ونسى ما كان يحفظه من الأحاديث ، حتى نسى القرآن ، وهذا آفة العجب . ـ وفيه جاءت الأخبار من مكّة المشرّفة ، بوفاة القاضى شهاب الدين أحمد بن ظهيرة ، قاضى مكّة المشرّفة .

وفيه قرّر عفّان بن مغامس ، فى أمرية مكّة المشرّفة ، شريكا لعلى بن عجلان . ـ وفيه عزل ابن غراب من الوزارة ، وقرّر فيها سعد الدين بن البقرى ؛ وقرّر سعد الدين ابن كاتب السعدى ، فى نظر الخاص .

---

(١) وقد قال بعضهم : فى فيينا ص ٣٧ آ : فكان أحق بقول القائل .

(٢) بالمتاب : بالثبات .

(٥) القريب : قريب .

(٨) ربيع الآخر : ربيع الأول . وقد ورد ذكر ربيع الأول هنا فيما سبق . وفى فيينا ص ٣٧ ب يقول : وفى ربيع الآخر ثانيه .

(٩) ابن سند : فى فيينا ص ٣٧ ب : شمس الدين بن سند اللخمى الدمشقى .

(١٤) بوفاة : بوفات .

وفيه قرّر الصاحب علم الدين سنبرة فى نظر الدولة الشريفة ؛ وكان فى قديم الزمان أنّ الوزير إذا انفصل من الوزارة ، يستقرّ ناظر الدولة ، طوعا أو كرها . - وفيه توفى الشيخ على المغربل ، وكان معتقدا صالحا .

وفى جمادى الأولى ، جاءت الأخبار من دمشق أنّ منطاش أظهر العصيان ، والتفّ عليه جماعة كثيرة من عسكر الشام ، ومن عسكر طرابلس ، وصفد ، واجتمع عنده من العشير والعربان ما لا يحصى عددهم ؛ وقد ملك مدينة بعلبك ، ونهب عدّة ضياع من ضياع دمشق ، وقد تزوّج بلت نمير أمير العرب ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك ، عيّن له تجريدة ، ونفق على العسكر ، [وجعل باش العسكر] المعين بها [الأمير أيتمش البجاسى] ، وخرجت إلى الشام بسبب قتال منطاش .

وفيه خلع على الأمير جمال الدين محمود ، الأستادار ، وصار مشير الدولة ، فعظم أمره جدًّا . - وفيه أخلع السلطان على الأمير علاء الدين (٣٣ ب) بن الطبلاوى ، واستقرّ والى القاهرة ، عوضاً عن الصارمى .

وفيه جاءت الأخبار من دمشق بأنّ العسكر ، لما وصل إلى دمشق ، هرب منهم منطاش ، وسار إلى حلب ، بعد ما جرى منه ما جرى من قتل ونهب ، فدخل الأمير أيتمش البجاسى إلى دمشق ، وملكها من غير قتال ، وملك قلعتها ؛ فلما جاء هذا الخبر [إلى] السلطان سُرّ به ، ونادى فى القاهرة بالزينة ، فزيّنت سبعة أيام .

وفى جمادى الآخرة ، توفّي الشيخ المعتقد الصالح سيدي عثمان الأيار ، وكان مقيما بجامع عمرو بن العاص ، وكان صاحب كرامات . - وفيه عزل السلطان قاضى القضاة الشافعية بدر الدين أبو البقا السبكي ؛ وولّى عوضه القاضى عماد الدين أحمد بن عيسى

---

(١) سنبرة : كذا فى طهران ص ٢٩ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٣ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٢ آ ، وأيضا فى فيينا ص ٣٧ ب ، وكذلك فى بولاق ج ١ ص ٢٩٢ . وفى الأصل : سندة ، واقرأ : سن إبرة .

(٨-٩) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣٨ آ .

(١٤) بعد ما : فى فيينا ص ٣٨ آ : بعد أن .

(١٦) [إلى] : تنقص فى الأصل .

(١٩) وولى عوضه : فى فيينا ص ٣٨ آ : وأخلع على .

الكركى ، واستقرّ به قاضى القضاة الشافعية بمصر .

وفيه قبض السلطان على جماعة من الأمراء من المشراوات ، وسمّرهم ، وأشهرهم فى القاهرة ، ثم وسّط منهم اثنين ؛ وقد بلغه عنهم أنّهم أرادوا أنْ يقتلوه ، فلما تحقّق السلطان ذلك قبض عليهم ، وسمّرهم ، وأشهرهم فى القاهرة ، ووسّط منهم اثنين ، وسجن الباقى بخزانة شمايل .

وفى رجب ، جاءت الأخبار من حلب ، بأنّ منطاش أرسل إلى حلب أميرا يسمّى تمان تمر الأشرفى ، فحاصرها وزعم أنّ منطاش ولّاه على حلب ؛ فلما حاصر المدينة تعصّب له عوام حلب ، وكانوا فى قلق من كمشبغا الحموى ، نائب حلب ، وما صدّقوا بهذه الحركة ، فنقبوا السور من ثلاثة مواضع ، وصار كمشبغا ، نائب حلب ، يقاتلهم من داخل النقب على السُّرُج .

واستمرّ يحاصرهم ويحاصرونه ثلاثة أشهر ، وآخر الأمر انتصر كمشبغا ، نائب حلب ، على تمان تمر الذى أرسله منطاش ، فهرب تحت الليل ؛ فلما هرب أخذ كمشبغا فى أسباب عمارة ما تهدم من سور المدينة ، فوزّع مصروف (٣٤ آ) ذلك على أهل المدينة .

ثم جاءت الأخبار بعد ذلك أنّ منطاش [توجّه إلى طرابلس ، وحاصر من بها ، فملكها بالسيف ، وهرب النائب إلى دمشق ؛ ثم بعد مدّة جاءت الأخبار بأنّ منطاش] توجّه إلى دمشق وحاصرها ، فأعانوه على ذلك عوام دمشق ، وكانوا يكرهون الظاهر برقوق ، فأشرف منطاش على أخذ مدينة دمشق .

(٢) جماعة من الأمراء : فى فيينا ص ٣٨ آ : بعض أمراء .
(٣ و ٤) اثنين : اثنان .
(٦) أميرا : أمير .
(٧) فحاصرها : فى فيينا ص ٣٨ آ : فحاصر أهل حلب .
(٨) عوام : أعوام . || الحموى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٢ ب : الحلبى .
(٩) ثلاثة : ثلاث .
(١٥ ــ ١٦) ما بين القوسين نقلا عن لندن ٧٣٢٣ ص ٣٤ آ ، وهو مذكور أيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٢ ب ، وكذلك فى فيينا ص ٣٨ ب .
(١٧) عوام : أعوام .

فلما بلغ الأمير أيتمش البجاسى ما جرى من منطاش ، رجع من أثناء الطريق ، وتحارب مع منطاش ، فـكان بينهما وقعة هائلة عظيمة ، وجرح [فيها] منطاش ، وقطعت أصابع قرا دمرداش الأحمدى ، وقتل الأمير مأمور القلمطاوى ، والأمير آقبغا الجوهرى ، وعدّة أمراء .

وفى عقيب ذلك وثبوا مماليك ألطنبغا الجوبانى ، نائب الشام ، عليه ، وقتلوه بالسيوف ، وهربوا من دمشق ، وتوجّهوا إلى عند منطاش ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك ، أخلع على الأمير يلبغا الناصرى ، وقرّره فى نيابة الشام ، عوضاً عن ألطنبغا الجوبانى ، بحكم وفاته .

وفى شعبان ، جاءت الأخبار بأنّ منطاش توجّه إلى عينتاب ، وصار يحاصرها بمن معه من العساكر ، أشدّ المحاصرة ، فلما دخل الليل هرب نائب عينتاب ، فملك منطاش المدينة ؛ ثم إنّ نائب عينتاب جمع جماعة كثيرة من التركمان ، وكبس على منطاش [على حين غفلة] ، فهرب منطاش وعدّى من الفرات ، وقُتل من عسكره ما لا يحصى ، وقد تلاشى حاله .

فلما جاءت الأخبار بذلك سُرّ السلطان لذلك وانشرح ، ونزل إلى الرماية ، وعاد ودخل من باب النصر ، وشقّ القاهرة ، فزيّنت له ، ولاقته طائفة اليهود والنصارى وبأيديهم الشموع موقودة ، [ولاقته المغانى ، والشبابة السلطانية ، والأوزان] ، وكان يوما مشهودا ؛ وكان السلطان ، من حين أتى من الـكرك ، لم يشقّ القاهرة سوى ذلك اليوم ، فضجّ الناس له بالدعاء . ـ وفى ذلك اليوم دخل بيت الأمير بطا ، الدوادار

---

(٢) وقعة : كذا فى الأصل . || [فيها] : عن فيينا ص ٣٨ ب .

(٧) أخلع على : فى فيينا ص ٣٨ ب : أرسل تقليدا إلى .

(٩و١٠و١١) عينتاب : عين تاب .

(٩) يحاصرها : يحاربها . وقد وردت فى فيينا ص ٣٨ ب أيضا : يحاصرها .

(١٢و١٦) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣٩ آ .

(١٤) الرماية : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى ، فيما عدا مخطوط لندن ٧٣٢٣ ص ٣٤ ب ، فقد جاءت : الريدانية .

الـكبير ، وسلّم عليه ، فإنّه كان مريضا ، فقدّم إليه الأمير بطا تقدمة حافلة ، ثم طلع (٣٤ ب) إلى القلعة .

وفيه عملت خوند أخت السلطان الملك الظاهر برقوق ، كسوة [جليلة] للحجرة الشريفة ، [وستارة زركش لباب الحجرة الشريفة] ، على صاحبها أفضل الصلاة والسلام ، فطافت بذلك فى القاهرة ، وكان يوما مشهودا ؛ وسبب ذلك أنّها نذرت إن عاد أخوها إلى السلطنة ، عملت للحجرة الشريفة ، على صاحبها أفضل الصلاة والسلام ، كسوة ، فلما عاد فعلت ذلك .

وفيه قرّر ألطنبغا المعلّم فى نيابة الإسكندرية . ـ وفيه قرّر فى قضاء الحنفية بمصر ، القاضى مجد الدين [إسمعيل] بن إبراهيم الـكنانى ، عوضاً عن شمس الدين بن الطرابلسى . ـ وفيه وصل قاصد ملك الغرب ، صاحب تونس ، وصحبته هديّة جليلة للسلطان ، فأكرم قاصده ، وقبل الهديّة .

وفى رمضان ، أرسل [نعير] ، أمير آل فضل ، يطلب من السلطان الأمان ، ودخل تحت طاعته . ـ وفيه قدم فقيه الغرب الإمام العالم العلامة أبو عبد الله محمد بن محمد بن عرفة ، وكان من أعيان علماء المالـكية .

وفى شوّال ، خرج الحاج من القاهرة فى تجمّل زائد ، وكان يوما مشهودا . ـ وفيه نودى فى القاهرة أنّ متعمّماً لا يركب فرسا ، غير الوزير ، وكاتب السرّ ، وناظر الجيش ، وناظر الخاص ، فقط ، وأنّ الحمّارة لا تُحمّل الأكاديش شيئا من البضائع .

وفيه توفّى القاضى صدر الدين بن أبى العزّ الحنفى الدمشقى ، وكان من أعيان الحنفية ، ولى القضاء بدمشق ، ثم تولّى القضاء بمصر ، وكان من الفضلاء .

وفى ذى القعدة ، توفّى الشيخ سرحان ، وكان من أعيان المالـكية . ـ وتوفّى

(٣ و ٤) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٣٩ آ .
(٩) [إسمعيل] : عن فيينا ص ٣٩ آ .
(١٢) [نعير] : عن فيينا ص ٣٩ آ .
(١٣) طاعته : فى فيينا ص ٣٩ آ : طاعة السلطان .
(١٨) وفيه : وفى .

الشيخ شرف الدين الآقصراى ، وكان من أعيان العلماء الحنفية . ــ وفيه جاءت الأخبار بوفاة ملك الروم مراد بن عثمان ، وقرّر فى مملكته ولده أبو يزيد ، المعروف بيلدرم ، وهو الذى أسره تمرلنك ، وجعله فى قفص من حديد .

وفى ذى الحجّة ، عزل السلطان الصاحب سعد الدين بن البقرى ، واستقرّ بالناصرى محمد بن الحسام الصقرى ، وزيرا ، عوضاً عن ابن البقرى ، فلما نزل إلى (٣٥ آ) بيته طلب الوزراء المنفصلين ، وقرّر كل واحد منهم فى وظيفة ؛ فاستقرّ بالصاحب سعد الدين بن البقرى ، ناظر الدولة ؛ واستقرّ بالصاحب موفّق الدين أبو الفرج ، مستوفى الصحبة ؛ واستقرّ بالصاحب علم الدين سنبرة ، ناظر البيوتات ؛ واستقرّ بالصاحب فخرالدين بن مكانس ، مستوفى الدولة ؛ وصاروا يركبون فى خدمته إلى القلعة ، فأطلق على الناصرى محمد بن الحسام الصقرى ، وزير الوزراء ، لأنّه كان مستوفيا على أرباب الوظائف جميعها ، بالديوان المفرد ، فعدّ ذلك من النوادر .

وفى أواخر هذه السنة ، توفّى الشيخ على بن على الجميدى ، سلطان الحرافيش ، وكان له حرمة وافرة على الحرافيش ، فلم يخلفه بعده مثله .

ثم دخلت سنة ثلاث وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، جاءت الأخبار بأنّ يلبغا الناصرى وقع بينه وبين الأتابكى أيتمش ، وحصل بينهما فتنة عظيمة ، حتى ألبس يلبغا الناصرى مماليكه آلة الحرب ، فدخلوا بينهما الأمراء ، وخمدوا هذه الفتنة .

وفيه أحضر السلطان حسين بن باكيش ، الذى كان نائب غزّة ، وجرى منه فى

---

(٢) مراد : نقلا عن طهران ص ٣١ آ ، وهو الصحيح ؛ أما فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى ، فقد وردت : محمد . || مملكته : فى فيينا ص ٣٩ ب : مملكة الروم .

(٨) ناظر : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٣ آ : صاحب ناظر .

(١١) النوادر : فى فيينا ص ٣٩ ب : النوادر الغريبة .

(١٢) على بن على : فى فيينا ص ٣٩ ب : على بن أبى على .

(١٥) المحرم : محرم .

حقّ الظاهر برقوق ما جرى ، مما تقدّم ذكره ؛ فلما حضر بين يدى السلطان ، عرّاه وضربه بالمقارع ثمانين شيبا ، وكان السلطان فى قلبه منه، وكان تكلّم فى حقّ السلطان بما لا يليق ، وكان ابن باكيش يميل إلى منطاش ، فصار عند السلطان من ذلك كمين ، كما قيل [فى المعنى] :

وقد يرجى لجرح السيف برء   ولا يرجى لِمَا جرح اللسان

وفى صفر ، رسم السلطان بهدم سلالم [مئذنة] مدرسة السلطان حسن ، وسدّ باب المدرسة، وفتح لها خوخة صغيرة عند مدرسة الحنفية . ــ وفيه حضر كمشبغا الحموى ، نائب حلب ، يزور السلطان ، فأكرمه وأجلسه فوق الأتابكى أينال (٣٥ ب) اليوسفى ، وكان كمشبغا له يد طائلة عند السلطان ، لما أنْ خرج من الكرك ، وتعصّب له ، وأقام له بَرَكَ ، وقد تقدّم ذكر ذلك .

وفيه حضرت التجريدة التى توجّهت إلى دمشق ، بسبب منطاش ، وكان باش التجريدة أيتمش البجاسى ، وكان معه ستّة وثلاثين أميرا ، ما بين مقدّمين ألوف ، وأمراء طبلخانات ، وعشراوات ، ومن المماليك السلطانية نحو ألف مملوك .

وفى ربيع الأول ، قرّر فى قضاء الحنفية بحلب ، جمال الدين محمود بن محمد ؛ وقرّر فى قضاء الشافعية بطرابلس ، شمس الدين الغزّى ؛ وقرّر فى قضاء المالكية بدمشق ، القاضى علم الدين القفصى ؛ وقرّر فى قضاء الحنابلة ، مهنا بن أبى النجا ؛ فتولّوا هؤلاء القضاة فى يوم واحد ، ونزلوا من القلعة بخلعهم .

وفيه قبض السلطان على جماعة من الأمراء والمماليك السلطانية ، فوسّط منهم

---

(٢) السلطان : فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٥ ب : الظاهر .
(٤) [فى المعنى] : عن فيينا ص ٤٠ آ .
(٦) [مئذنة] : عن فيينا ص ٤٠ آ .
(١٠) وأقام : وقام .
(١٢) التجريدة : فى فيينا ص ٤٠ آ : العساكر . || مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .
(١٣) وأمراء طبلخانات : فى فيينا ص ٤٠ آ : وأربعينات .
(١٦) مهنا : فى فيينا ص ٤٠ ب : بهاء .

جماعة بيركة الكلاب ، فعزّ ذلك على بقيّة الأمراء . ــ وفيه توفّى القاضى ، قاضى قضاة المالكية ولىّ الدين أحمد بن خير ، مات وهو منفصل عن القضاء . ــ وفيه قرّر فى نيابة ملطية ، الناصرى محمد بن مهرى ؛ وقرّر فى نيابة حماة ، ألأبغا العثمانى .

وفى ربيع الآخر ، توفّى الشيخ الصالح أحمد بن آل ملك ، صاحب الجامع الذى بالحسينية ، وكان آل ملك نائب السلطنة بمصر ، وكان ابنه أحمد هذا من جملة الأمراء المقدّمين ، ثم إنّه ترك الدنيا واعتزل عن الناس ، ولبس الصوف ، وركب الحمار ، وقنع بما يحصل له من أوقاف أبيه ، وأقبل على العبادة حتى مات .

وفى جمادى الأولى ، ظهر بالسماء كوكب له ذَنَب ، نحو ثلاثة أذرع ، وكان يرى أول الليل ، فأقام على ذلك مدّة ، ثم اختفى . ــ وفيه جاءت الأخبار بأنّ منطاش قد ملك حماة ، وحمص ، وبعلبك ، ولم يشوّش على أحد من أهلهم ، فمالوا إليه الرعيّة ، وسلّموه المدن من غير (٣٦ آ) قتال .

وفى جمادى الآخرة ، جاءت الأخبار بأنّ منطاش توجّه إلى دمشق ، وحاصر المدينة ، وكان نائب الشام غائبا ، ففتحت له العوام باب كيسان الصغير ، فدخل منه إلى المدينة وملكها ، ونهب أسواقها ، وأخذ أموال التجّار ، وكبس الاصطبلات ، وأخذ الخيول التى بها ، وكانوا نحوا من ثمانمائة فرس ، فقوى بهم عسكره ، وقويت شوكته ، والتفّ عليه من العربان ، والعشير ، والتركمان ، نحو ثلاثين ألفا ؛ فلما وصل هذا الخبر إلى السلطان اضطربت أحواله ، ونادى للعسكر بالعرض ، وعلّق الجاليش ، وقوى عزمه على الخروج إلى منطاش .

وفى رجب ، توفّى الشيخ شهاب الدين بن عمر بن مسلم بن سعيد القرشى ، الواعظ ، وكان معتقلا بخزانة شمايل ، وكان تغيّر خاطر السلطان عليه ، لكونه من جماعة

---

(١٠) من أهلهم : كذا فى الأصل .

(١٢) الآخرة : الآخر .

(١٣) الشام : فى فيينا ص ٤٠ ب : دمشق .

(١٥) التى : الذى .

منطاش ، ويقال إنّه خُنق ؛ وكان فقيها ، محدّثا بارعا ، واعظا . ـ وفيه خُنق حسين ابن الكوراني ، الذى كان والى القاهرة فى أيام منطاش ، واستمرّ مسجونا بخزانة شمايل حتى خُنق . ـ وفيه توفّى الشيخ جلال الدين [التبانى] الحنفى ، وكان من أعيان الحنفية .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ السلطان أرسل إلى دمشق بقتْل جانتمر ، أخو طاز ، نائب الشام ، وابنه ، والطواشى طقطاى ، والشيخ فتح الدين محمد بن الشهيد الدمشقى ، صاحب ديوان الإنشاء بدمشق ، فضرب أعناقهم فى الصحراء ؛ وكان الشيخ فتح الدين يميل إلى منطاش ، وإذا خطب بدمشق يحطّ على [الظاهر] برقوق فى خطبته ، فاستمرّ فى خاطره منه حتى قتله ؛ وكان الشيخ فتح الدين هذا عالما فاضلا ، وله تصانيف جيّدة ، وله شعر رقيق ، فمن ذلك قوله :

سهل الخدود عزيز وصل من يرم ‏ ‏ يوما جنا وجناته لم يستطع
إنْ رمت لثم الخدّ منه ، قال لى ‏ ‏ لا تطمعنّ فإنّ سهلى ممتنع

وفيه توفّى بدمشق الشيخ شمس الدين المزين ، وكان من أعيان الناس بدمشق ، وهو عالم (٣٦ب) فاضل ، وله شعر جيّد ، وكان من شعراء دمشق ، بارعا فى الشعر ، فلما بلغ الشيخ عزّ الدين [الموصلى] وفاتهما بدمشق ، أنشأ يقول :

دمشق قالت لنا مقالا ‏ ‏ معناه فى ذا الزمان بيّن
اندمل الجرح واستراحت ‏ ‏ ذاتى من الفتح والمزيّن

وفى شعبان ، عزل قاضى قضاة الحنفية مجد الدين إسمعيل الكيمانى ، وقرّر فيها القاضى جمال الدين محمود القصيرى ، ونزل من القلعة فى موكب حافل جدّا ؛ وكتب فى توقيعه : « الجناب العالى » ، وكانت العادة الجارية أنْ يُكتب له : « المجلس

(١) ويقال إنه خنق : فى فيينا ص ٤١ آ : واستمر فى خزانة شمايل حتى خنق .
(٣) [التبانى] : عن فيينا ص ٤١ آ . وفى الأصل : الشافعى الحنفى .
(٨) [الظاهر] : عن فيينا ص ٤١ آ .
(١٥) [الموصلى] : عن طهران ص ٣٢ آ ، وأيضا باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٤ آ .
(١٨) الكيمانى : فى فيينا ص ٤١ ب : الكنانى .

العالى » ، واستمرّ ذلك يُـكتب من بعده للحنفى « الجناب العالى » إلى اليوم .

وفيه توفّى قاضى قضاة المالـكية شمس الدين بن يوسف الركراكى ، وتولّى القاضى شهاب الدين أحمد [التحريرى ، واستقرّ قاضى قضاة المالـكية] ، عوضاً عن الركراكى ، فأقام القاضى شهاب الدين أحمد التحريرى فى القضاء أربعين يوما وعزل ؛ وتولّى بعده القاضى ناصر الدين محمد بن محمد التنسى ، وأقام فى هذه الولاية إلى آخر دولة برقوق .

وفيه جاءت الأخبار ، بأنّ منطاش تزايد أمره ، وقويت شوكته ، وكثر عسكره ؛ فلما تحقّق السلطان ذلك ، عرض العسكر ، ونفق عليهم ، وبرز خيامه فى الريدانية .

فلما كان يوم الاثنين ثانى عشرين شعبان ، خرج السلطان فى موكب عظيم ، وطلّب طلبا حافلا ، وخرج صحبته الخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وسائر الأمراء ، والعسكر ؛ فلما استقرّ بالمخيم السلطانى ، طلب حسين بن باكيش ، الذى كان نائب غزّة ، فلما حضر من خزانة شمايل أمر بتوسيطه ، فوسّط بحضرته ، ووسّط فى ذلك اليوم جماعة من حاشية منطاش .

ثم إنّ السلطان جعل الأمير كمشبغا الحموى ، نائب الغيبة بمصر ، إلى أنْ يعود السلطان إليها ، وكان كمشبغا من حين حضر من حلب وهو مقيم بمصر ، فاختاره أنْ يكون نائب الغيبة إلى أنْ يعود ؛ ورسم للأمير سودون الفخرى ، نائب السلطنة ، بأنْ (٣٧ آ) يقيم بالقلعة إلى أنْ يعود السلطان ؛ [ورسم للأمير بجاس النوروزى بأنْ يقيم بالإيوان ، الذى بالقلعة ، إلى أنْ يعود السلطان] ، وترك عنده من المماليك خمسمائة مملوك ؛ وترك بالقاهرة من الأمراء قطلوبُغا الصفوى ، حاجب الحجّاب ، والأمير بتخاص السودونى ، ومن الحجّاب ، والأمراء العشراوات ، عشرين أميرا .

(٣) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٤١ ب .
(٥) التنسى : فى طهران ص ٣٣ آ : السبتى ؛ وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٤ آ : البستى .
(١٠) بالمخيم السلطانى : بالخيم السلطان .
(١٤) بمصر : فى فيينا ص ٤٢ آ : بالقاهرة .
(١٥) يعود : فى فيينا ص ٤٢ آ : يعود السلطان .
(١٦-١٧) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٤٢ آ .
(١٩) ومن : فى فيينا ص ٤٢ آ : وترك بها من .

ثم إنّ السلطان رحل من الريدانية ، وقصد التوجّه إلى الشام ؛ فلما رحل أعرض الأمير كمشبغا الحموى ، نائب الغيبة ، أولاد الناس أجناد الحلقة ، وعيّن منهم جماعة نحو المائتين إلى جهة الصعيد ، يقيمون عند الـكاشف .

ثم بعد أيام حضر الأمير سودون الطيّار ، وعلى يده مثالات شريفة إلى الأمراء الذين بالقاهرة ، بأنّ السلطان لما وصل إلى الشام ، هرب منطاش من وجهه إلى الفرات ، فلما جاء هذا الخبر دقّت الـكوسات ، ونودى بالزينة ، فزيّنت القاهرة سبعة أيام .

قيل لما دخل السلطان إلى دمشق ، فهمّوا أهل دمشق بالخلاء ، خوفاً من الظاهر برقوق ، وقد تقدّم ما وقع منهم فى حقّه ، لما خرج من الـكرك ودخل إلى دمشق ، ورجموه وأخرجوه منها ، ونهبوا برَكه لما انتصر على منطاش وتسلطن ؛ فلما دخل إلى دمشق بلغه أنّ أهل الشام تخوّفوا منه ، لما تقدّم منهم، فنادى لهم بالأمان والاطمان ، والبيع والشراء، وأنّ الماضى ما يعاد ، ونحن أولاد اليوم، وقد عفونا عنكم، فضجّ له الناس بالدعاء ، وسكن الاضطراب الذى كان عند أهل دمشق .

وفى رمضان ، جاءت الأخبار بأنّ السلطان خرج من دمشق ، وتوجّه إلى حلب؛ فلما خرج السلطان من دمشق أتى نعير بن حيار ، وأمير آل فضل، ونهبا غالب ضياع دمشق ، وكان نعير ملتفاً على منطاش ، فلما بلغ نائب الشام مجىء نعير ، خرج إليه وتقاتل معه فى مكان يسمّى « الـكسوة » ، فانـكسر نائب الشام كسرة قويّة ، وقتل فى الوقعة من عسكر دمشق خمسة عشر أميرا ؛ ثم رجع نعير إلى بلاده .

ثم (٣٧ ب) جاءت الأخبار من بعد ذلك ، بأنّ السلطان لما دخل إلى حلب أقام بها أياما، ثم قبض على يلبغا الناصرى، وعلى جماعة من الأمراء، وسجنهم بقلعة حلب، ثم إنّه قتلهم عن آخرهم، وكانوا ثلاثة وعشرين أميرا ؛ وسبب ذلك أنّ سالم الدوكارى،

(٣) المائتين : المائين .

(٥) الذين : الذى .

(١٠) تقدم منهم : تقدم منه .

(١٧) الوقعة : كذا فى الأصل .

(٢٠) ثلاثة وعشرين : فى فيينا ص ٤٢ ب : نحو ثلاثة وعشرين .

أمير التركمان، أرسل يعرّف السلطان، أنّ يلبغا الناصرى أرسل إليه مطالعة فى الدسّ، وهو يقول له فيها: «خذ منطاش واهرب به إلى بلاد الروم، فما دام منطاش موجودا، فنحن موجودين» ، فلما وقف سالم الدوكارى على هذه المطالعة، أرسلها إلى السلطان، فلما قرأها السلطان طلب الأمراء ، وطلب يلبغا الناصرى ، وقرأ عليهم مطالعة يلبغا بحضرتهم ، فأنكر يلبغا ذلك ، فأحضر له المصحف وحلّفه عليه ، فتلجلج لسانه ، ومفمغ فى الكلام ، فكان كما قيل [فى المعنى] :

إذا كان وجه العذر ليس بواضح فإنّ اطراح العذر خير من العذر

ثم إنّ السلطان قبض على يلبغا الناصرى ، وجماعة من الأمراء ، وسجنهم بقلعة حلب ، ثم أمر بقتلهم ؛ فلما قتلوا أخلع السلطان على الأمير بطا ، الدوادار الكبير ، واستقرّ نائب الشام ؛ وأخلع على الأمير جلبان الكمشبغاوى ، واستقرّ نائب حلب ؛ وأخلع على الأمير إيّاس الجرجاوى ، واستقرّ نائب طرابلس ؛ وأخلع على الأمير قرا دمرداش الأحمدى ، واستقرّ نائب حماة ؛ ثم أخلع على الأمير أبى يزيد ، واستقرّ به دوادار كبير ، عوضاً عن [الأمير] بطا ؛ فجرى ذلك كله والسلطان بحلب .

ثم إنّه قصد التوجّه إلى نحو البلاد المصرية ، وأصرف هذا المال الجزيل على التجريدة بسبب منطاش، ولم يحصل له منه طائل، [ولم يظفر به] ؛ وقيل إنّ منطاش عدّى من الفرات إلى الرها ، وانقطعت أخباره .

وفى شوّال ، نادى الأمير كمشبغا [الحموى] ، نائب الغيبة ، بأنّ امرأة لا تخرج من بيتها ، وأنّ أحدا لا يخرج إلى المفترجات قاطبة ، وأنّ لا امرأة تلبس قميص بأكمام

(٦) ومفمغ : فى لندن ٧٣٢٣ ص ٣٧ ب : وتمغمغ .
(٦) [فى المعنى] : عن فيينا ص ٤٢ ب.
(١٢) الأحمدى : فى فيينا ص ٤٣ آ : المحمدى .
(١٣) دوادار كبير : كذا فى الأصل . || [الأمير] : عن فيينا ص ٤٣ آ .
(١٤) البلاد : فى فيينا ص ٤٣ آ : الديار .
(١٥) ما بين القوسين عن فيينا ص ٤٣ آ .
(١٧) [الحموى] : عن فيينا ص ٤٣ آ . || الغيبة : غيبة .
(١٨) قميص : كذا فى الأصل .

كبار ، (٣٨ آ) وكانوا قد أفحشوا فى ذلك حتى خرجوا عن الحدّ . ــ وفيه جاءت الأخبار بموت القاضى ناصر الدين ، موقّع الدست ، وكان مسافرا مع السلطان .

وفى ذى القعدة ، جاءت الأخبار بوفاة القاضى كاتب السرّ علاء الدين الكركى ، توفّى بحمص ؛ فلما مات أخلع السلطان على القاضى بدر الدين بن فضل الله ، وأعاده إلى كتابة السرّ كما كان [أولا] . ــ وفيه توفّى الشيخ شهاب الدين أحمد الأنصارى الشافعى ، شيخ خانقاة سعيد السعداء .

وفيه نادى الأمير كمشبغا ، [نائب الغيبة] ، بتبييض الدكاكين [جميعها] ، وتنظيف الطرقات ، بسبب دخول السلطان إلى القاهرة .

وفى ذى الحجّة ، توفّى الشيخ الصالح سيدى على الروبى ، ودفن بالفيوم . ــ وفيه جاءت الأخبار بوفاة صاحب اليمن صلاح الدين العلوى ، وكان عالما فاضلا ، عادلا فى الرعيّة ، حسن السيرة . ــ وقد وقع فى هذه [السنة] فتن كثيرة ، وقتل فيها ما لا يحصى من الأمراء والعسكر بسبب منطاش ، وحصل فى هذه [السنة] بالقاهرة غاية ما يكون من الاضطراب ، بسبب غياب السلطان منها .

ثم دخلت سنة أربع وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، [فى] ثانيه ، وصل مقدّم المماليك بهادر الشهابى ، ومعه حريم السلطان ؛ وكان السلطان تزوّج هناك فى الشام ببنت الأمير على بن أسندمر ، نائب الشام ؛ وأخبر أنّه فارق السلطان فى غزّة . ــ ثم جاءت الأخبار أنّ السلطان وصل إلى بلبيس ،

(٤) توفى : توفا .
(٥) [أولا] : عن فيينا ص ٤٣ آ .
(٧) ما بين القوسين عن فيينا ص ٤٣ آ .
(٩) الروبى : الرومى .
(١١ و ١٢) [السنة] : تنقص فى الأصل .
(١٢) بالقاهرة : القاهرة .
(١٣) غياب : غيابه .
(١٤) وتسعين : وتسعون .
(١٥) [فى] : تنقص فى الأصل .

فخرج الأمير سودون الفخرى، وسائر الأمراء ، إلى لقائه ، ونودى بالقاهرة بالزينة ، فزيّنت زينة حافلة .

فلما كان يوم الخميس سابع عشر المحرّم ، دخل السلطان إلى القاهرة ، وطلع إلى القلعة من بين الترب، ولم يشقّ المدينة، فلاقته المغانى، والشبابة السلطانية ، والشعراء، والأوزان ، وحملت على رأسه القبّة والطير ، ولعبوا قدّامه بالنواشى الذهب ، ومشت قدّامه الجنائب بالأرقاب الزركش، وفرشت له الشقق الحرير من قبّة النصر إلى القلعة، [ومشت قدّامه الأمراء من تربة كهبوش إلى القلعة] ، (٣٨ ب) وكان يوما مشهودا ، لم يُسمع بمثله .

فلما استقرّ السلطان بالقلعة ، عمل الموكب ، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء ، وهم : الأمير عمر بن قايماز ، وهو صاحب السبيل الذى بالقرب من المطرية ، واستقرّ وزيرا ، عوضاً عن الناصرى محمد بن الحسام الصقرى ، بحكم وفاته ، وكان مع السلطان ؛ وأخلع على ناصر الدين محمد بن الأمير جمال الدين محمود ، الأستادار، واستقرّ به نائب ثغر الإسكندرية . ـ [وفيه] جاءت الأخبار بوفاة الأمير بطا ، الذى استقرّ نائب الشام ؛ فلما مات أخلع السلطان على الأمير سودون الطرنطاى ، واستقرّ به نائب الشام ، عوضاً عن بطا ، بحكم وفاته .

وفى صفر ، جاءت الأخبار من دمشق، بأنّ جماعة من المماليك أتوا إلى باب قلعة دمشق ، وكانوا نحوا من خمسة عشر مملوكا ، فهجموا على باب القلعة وقت الظهر ، وأتوا إلى السجن الذى [بها] ، وأخرجوا من كان فى السجن من المحابيس ، الذين كانوا من عصبة منطاش ، وكان عدّتهم نحو مائة مملوك ؛ فلما خرجوا من السجن ،

---

(٥) والأوزان : فى طهران ص ٣٤ ب : والآلات .

(٧) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٤٣ ب .

(١٠) من المطرية : بالمطرية .

(١٣) [وفيه] : تنقص فى الأصل .

(١٨) [بها] : تنقص فى الأصل . || الذين : الذى .

قويت شوكة المماليك الذين هجموا على باب القلمة ، فلما صممت هذه الفتنة بأيديهم ، هجموا على نائب القلمة وقتلوه ، وملكوا القلمة .

فلما بلغ عسكر الشام ذلك ، وما جرى ، لبسوا آلة الحرب ، وحاصروا مَن بالقلمة من المماليك الذين فعلوا ذلك ؛ فأقاموا فى هذه المعركة ثلاثة أيام ، وقُتل فيها جماعة كثيرة من عسكر دمشق ؛ ثم إنّ عسكر دمشق هجموا على باب القلمة وأحرقوه ، ودخلوا إلى القلمة ، وقبضوا على ذلك المماليك الذين فعلوا ذلك ، فلما قبضوا عليهم وسّطوهم تحت قلمة دمشق .

وفى ربيع الأول ، قرّر الشيخ جمال الدين محمود القصيرى ، فى مشيخة الخانقاة الشيخونية . – وفيه تزوّج السلطان بابنة الشهابى أحمد بن الطولونى ، معلّم المعلّمين ، وهو من أجداد البدرى حسن بن الطولونى . – وفيه رسم السلطان للقضاة ، أنْ يقتصر كل قاضٍ على خمسة من (٣٩ آ) النوّاب ، وقد كانوا كثروا جدًّا .

وفى ربيع الآخر ، تغيّر خاطر السلطان على الصاحب فخر الدين بن مكانس ، فضربه عَلْقَة قويّة ، وعَلَّقَه من رِجْلَيْه بسرياق ، وهو منكّس على رأسه ، فأقام على ذلك ساعة ، ثم شفع فيه بعض الأمراء ، وأنزلوه ، فقال [فى هذه الواقعة] :

وما تعلّقت بالسرياق منتكسا لزلّة أوجبت تعذيب ناسوتى
لكننى مذ نفثت السحر من غزلى عذّبت تعذيب هاروت وماروت

ثم إنّ السلطان نفى الصاحب فخر الدين إلى دمشق ، وولّاه وزارة دمشق . – وفيه رسم السلطان بخنق جماعة من الأمراء ، منهم : الأمير أيدكار العمرى ، حاجب الحجّاب ، ومنهم : الأمير قرا كشك .

(١ و٤ و٦) الذين : الذى .
(١) الفتنة : فى فيينا ص ٤٤ آ : الفملة .
(٤) فأقاموا : فأقام .
(٦) ذلك المماليك : كذا فى الأصل .
(١٤) ما بين القوسين عن فيينا ص ٤٤ آ .
(١٦) لكننى : لا كننى .

وفى جمادى الأولى ، توفّى الأتابكى أينال اليوسفى ، وكان من خيار الأمراء ، والثناء عنه جميل ، وهو صاحب المدرسة التى بالشارع .

ومن الحوادث ، أنّ الأمير جمال الدين ، الأستادار، وهو محمود ، طلع إلى القلعة على جارى العادة ، فلما نزل من القلعة ، رجموه المماليك من الأطباق ، فهرب منهم ، فشحتوه إلى الرملة ، وضربوه بالدبابيس ، وكان معه القاضى سعد الدين بن تاج الدين موسى ، ناظر الخاص ، فضربوا الآخر .

فلما بلغ الأمير أيتمش [البجاسى] ما جرى ، ركب هو ومماليكه ، وردّوا عنهما المماليك ، وأدخلهما إلى بيته ، فأقاموا عنده إلى آخر النهار ، فأرسل معهما مماليكه حتى وصّلوهما إلى بيوتهما ، فأقاموا ببيوتهما لم يركبا ، حتى دخل بينهما وبين المماليك بعض الأمراء ، وأصلحوا بينهم .

وفى جمادى الآخرة، توفّى الشيخ شهاب الدين أحمد بن محمد بن على العطار، وكان من فحول الشعراء ، وله [شعر جيّد] ، وتصانيف حسنة ، ومن شعره قوله :

وكأس يرينا آية الصبح والدجى فأولها شمس وآخرها بدر
مقطّبة ما لم يزرها مزاجها فإنْ زارها جاء التبسّم والبشر
فيا عجبا للدهر لم يخل مهجة من العشق حتى الماء يعشقه الخمر

وفيه قرّر فى الأتابكية (٣٩ ب) الأمير كمشبغا الحموى ، عوضاً عن أينال اليوسفى ؛ وقرّر الأمير أيتمش ، رأس نوبة كبير .

وفى رجب ، توفّى الشيخ الإمام العالم بدر الدين محمد بن بهادر الزركشى المنهاجى الشافعى ، وكان مولده سنة خمس وأربعين وسبعمائة ، وكان عالمـــا فاضلا ، أخذ عن الإسنوى ، ومغلطاى ، وابن كثير ، والأوزاعى ، وألّف تصانيف كثيرة ، وكان

---

(١) أينال اليوسفى : عن فيينا ص ٤٤ ب . وفى الأصل : يوسف .
(٣) وهو محمود ، يعنى جمال الدين محمود ، الأستادار .
(٧) [البجاسى] : عن فيينا ص ٤٤ ب .
(١٢) [شعر جيد] : عن فيينا ص ٤٤ ب .
(١٨) المنهاجى : فى طهران ص ٣٥ ب : الصنهاجى .
(٢٠) وألّف : والّف .

فريد عصره . ــ وفيه قرّر فى الوزارة القاضى تاج الدين بن أبى شاكر ، عوضاً عن الركنى عمر بن قايماز .

وفيه قدم الشريف عنان بن مغامس، والشريف على بن عجلان، أمير مكّة المشرّفة، فأشرك السلطان بينهما [فى الإمرية] ، وأجلس عنان بن مغامس، فوق على بن عجلان.

وفيه جاءت الأخبار من دمشق بوفاة الأمير سودون الطرنطاى ، نائب الشام ؛ فلما أنْ مات أخلع السلطان على الأمير كمشبغا الخاصكى ، واستقرّ نائب الشام ، عوضاً عن سودون [المذكور] ، بحكم وفاته .

وفى ثانى شعبان ، عمل السلطان الموكب ، وأخلع على الأمير بكلمش العلاى ، واستقرّ أمير سلاح؛ وأخلع على الأمير شيخ الصفوى الظاهرى، واستقرّ أمير مجلس، عوضاً عن كمشبغا الخاصكى ، الذى قرّر فى نيابة الشام ؛ وأخلع على الأمير تانى بك اليحياوى، واستقرّ أمير آخور كبير، عوضاً عن بكلمش العلاى ؛ وقرّر الأمير تغرى بردى اليشبغاوى ، من جملة المقدّمين الألوف ، وتغرى بردى هذا ، هو والد الجمالى يوسف ، المؤرخ ، صاحب كتاب النجوم الزاهرة فى أخبار ملوك مصر والقاهرة .

وفيه توعّك جسد السلطان ، وأقام مدّة وهو منقطع فى دور الحريم ؛ فلما شفى ، وركب ، وخرج من دور الحريم إلى الخدمة، نودى فى القاهرة بالزينة ، فزّينت سبعة أيام ، ودقّت له البشائر بالقلعة ، وفرّق على الفقراء والمساكين ألف دينار .

وفى رمضان ، أخلع السلطان على قاضى قضاة الحنفية جمال الدين محمود القصيرى ، واستقرّ ناظر الجيش ، مضافا لما بيده من قضاء الحنفية ، ومشيخة الخانقاة الشيخونية (٤٠ آ) وغير ذلك ، ولم يتّفق هذا لأحد من الأعيان قبله ، فعُدّ ذلك من النوادر .

وفيه أوفى النيل المبارك ، فى ثالث مسرى، فنزل السلطان وكسر السدّ على جارى

---

(٤) [فى الإمرية] : عن فيينا ص ٤٥ آ .

(٧) [المذكور] : عن فيينا ص ٤٥ آ .

(١١) اليحياوى : فى طهران ص ٣٥ ب : البجاوى .

(١٢) اليشبغاوى : الشيغاوى . || المقدمين الألوف : كذا فى الأصل .

المادة . ـ [وفيه وقع الوباء فى البقر ، حتى كاد إقليم مصر أنْ يخلو منها ، ورخص سعرها جدًّا ، حتى أبيعت كل بقرة بخمسة دراهم] .

وفى شوّال ، توفّى الشيخ الصالح [المعتقد] طلحة المغربى ، الذى اختار السلطان برقوق أنْ يدفن تحت رجليه . ـ وفيه نادى السلطان فى القاهرة : أنّ لا مجذوم ، ولا أبرص ، ولا أقطع ، يقيم بالقاهرة ، ومن أقام بها منهم وسّط أو شنق .

وفيه عزل القاضى ، قاضى القضاة المالكى ، شهاب الدين التحريرى ؛ وقرّر فيها ناصر الدين التنسى ، طُلب من الإسكندرية ، وكان عالما فاضلا فى مذهبه ، وله نظم وشعر جيّد ، ومن شعره قوله :

جفوت مَن أهواه لا عن قلى فظلّ يجفونى يروم الكفاح
ثم وافى لى زائرا بعـــده فطاب نشر من حبيب وفاح

وفى ذى القعدة ، جاءت الأخبار من حلب ، بأنّ منطاش جاء إلى مدينة حلب وحاصرها ، فخرج إليه أهل حلب ، فقاتلوه ، فكسروه كسرة عظيمة ، ورجع هاربا إلى الفرات .

فلما انكسر، حضر قاصد من عند نعير إلى عند السلطان ، وعلى يده كتاب من عند الأمير نعير ، مضمونه أنّ نعير أرسل يطلب من السلطان أربع بلاد من أعمال حماة ، وأنّه يلتزم بمسك منطاش ؛ فلما سمع السلطان ذلك ، أمر الأمير [أبى يزيد] ، الدوادار الكبير ، وقال له : « اكتب أنت عن لسانك : إنْ فعلت ذلك يعطيك السلطان ما تطلبه وزيادة على ذلك » ، وأرسل له هذا الجواب على يد قاصده .

(١ ـ ٢) ما بين القوسين نقلا عن طهران ص ٣٦ آ ، ومذكور فى لندن ٧٣٢٣ ص ٤٠ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٦ آ ، وكذلك فى فيينا ص ٤٥ ب .

(٣) [المعتقد] : عن فيينا ص ٤٥ ب .

(٧) التنسى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٦ آ : البلقينى .

(١٠) وافى : وافا .

(١٣) الفرات : الفراه .

(١٦) [أبى يزيد] : عن فيينا ص ٤٥ ب .

وفى ذى الحجّة ، جاءت الأخبار أنّ تمرلنك مَلَكَ أصفهان، وشيراز ، وقتل شاه منصور ، متملّك هرمز ، وقتل قرا يوسف ، أمير التركمان ، وفعل من الأمور الشنيعة ما لا يسمع بمثلها .

ومن الوقائع الغريبة ، أنّ جماعة من بلاد الغرب ، خرجوا قاصدين الحجّ ، فى البحر المالح ، وكان معهم (٤٠ ب) شخص شريف ، فأخذوهم الإفرنج بمركبهم ؛ فلما عُرضوا على صاحب صقلية، أمرهم أنْ يقَيَّدوا، فقُيِّدوا، فلما جاءوا يقَيِّدوا [الرجل] الشريف، قال للترجمان : « قل للملك عن لسانى، إذا قدم عليك ابن ملك من الملوك ، ماذا تصنع به » ؟ فقال الترجمان للملك ذلك ، فقال الملك : « أكرمه لأجل أبيه » ، فقال الترجمان للشريف ذلك ، فقال له الشريف : « وإنْ كان على غير دينك » ؟ فقال الملك : « نعم » ، فقال الشريف للترجمان : « قلْ له إنّ أبى أكبر ملوك الأرض »، فقال له الترجمان ذلك ، فقال الملك : « ومَن أبوه » ؟ فقال الشريف : « أبى الحسين ابن على بن أبى طالب » ، فقال الملك للشريف : « مَن يصدّق دعواك » ؟ فأخرج له درجا كان معه ، فيه نسبه متّصل بالنبى ، صلّى الله عليه وسلّم ، فلما سمعه الملك ، أمر بإطلاقه ومَن معه من الأُسَراء ، وأمر بإكرامهم ، وتجهيزهم إلى بلادهم ، وهذه من النوادر [الغريبة] .

وفيه كانت وفاة الصاحب فخر الدين بن مكانس ، اسمه عبد الرحمن بن عبد الرزاق ابن إبراهيم بن مكانس القبطى ، الأديب الفاضل ، صاحب الأشعار اللطيفة ، والأرجوزة

(٢) هرمز : هرموز .
(٦) [الرجل] : عن فيينا ص ٤٦ آ .
(٨) أبيه : أباه .
(١١) أبوه : أبويه .
(١٢) من يصدق : فى لندن ٧٣٢٣ ص ٤٠ ب ، وأيضا فى فيينا ص ٤٦ آ : بين لى صدق.
(١٤) الأسراء : كذا فى الأصل ، ويعنى : الأسرى . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٦ ب : الأمراء .
(١٥) [الغريبة] : عن فيينا ص ٤٦ آ .

الطريفة ؛ تولّى عدّة وظائف سنيّة ، وتولّى وزارة البلاد الشامية، وتوجّه إلى دمشق، ثم طُلب من دمشق إلى القاهرة ، ليلي الوزارة ، فرض فى أثناء الطريق ، ومات ، ودخل مع والده مجد الدين إلى القاهرة ، وهو ميّت ، وقيل إنّه سُمّ فى الطريق ؛ وكان أعجوبة عصره ، ونادرة دهره ، لم يجىء من بنى الأقباط مثله بعده ؛ ومن شعره الرقيق قوله وأجاد :

علقتها معشوقة خالهـــا قد عمّها بالحسن بل خصّصا
يا وصلها الغـــالى وياجسمها لله ما أغـــلى وما أرخصا

وقوله أيضا :

لم أنس معشوقة زارت بجنـــح دجى فبتّ فى طيب أنفـــاس وطيب سمـــر
حتى الصباح وعينـــاها تظن بأنّ هاروت حل عشيًّا (١٤١ آ) فيهما وسحر

قال البدر البشتكى ، أول من اخترع التورية [الملفقة] الصاحب فخر الدين بن مكانس ، ولم تـكن تمهد قبل ذلك . ـ وفيه عُزل القاضى ، قاضى قضاة الشافعية ، عماد الدين الـكركى ؛ وأعيد إلى القضاء صدر الدين المناوى .

ثم دخلت سنة خمس وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، عزل عن الوزارة ابن أبى شاكر ؛ وأعيد إليها موفّق الدين أبو الفرج . ـ وفيه جاءت الأخبار من دمشق بوفاة كمشبغا الخاصكى ، نائب الشام ؛ وأخلع السلطان على تنم الحسنى ، وقرّره فى نيابة الشام ، عوضاً عن كمشبغا الخاصكى ؛ وقرّر فى نيابة طرابلس ، دمرداش المحمدى ؛ وقرّر فى نيابة حماة ، آقبغا الصغير .

(١) البلاد الشامية : فى فيينا ص ٤٦ آ : دمشق .
(٢) أثناء : كذا فى لندن ٧٣٢٣ ص ٤٠ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٦ ب ، وكذلك فى فيينا ص ٤٦ آ . وفى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ٣٦ ب : أثر .
(٣) والده : فى فيينا ص ٤٦ آ : ولده .
(١١) [الملفقة] : كذا فى طهران ص ٣٦ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٦ ب . وفى الأصل بياض .
(١٥) فى المحرم : كذا فى الأصل ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ٤١ آ ، وكذلك فى فيينا ص ٤٦ ب . وفى طهران ص ٣٦ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٦ ب : فى ثانى المحرم .

وفى صفر ، جاءت الأخبار من حلب ، أنّ منطاش ونمير ، توجّها إلى حماة ، ودخلا المدينة على حين غفلة ، فنهبوا أسواقها ، وأخذوا أموال التجّار ؛ فلما بلغ الأمير جلبان ، نائب حلب ، بما فعله نمير ، ركب ومَن معه من العسكر الحلبى ، وكبس على بلاد نمير ، فى غيبته ، ونهب أمواله ، وأخذ أولاده ونساءه ؛ وأحرق بيوته ، وقتل جماعة [كثيرة] من عربانه .

وفيه قرّر فى الدوادارية ، الأمير قلطاى العثمانى ، عوضاً عن الأمير أبى يزيد ، بحكم وفاته .

وفى ربيع الأول ، توفّى الصاحب علم الدين عبد الله بن أبى شاكر عبد الكريم ابن الغنام ، ومات وهو منفصل عن الوزارة . ـ وفيه توفّى الشيخ صلاح الدين بن الأعمى الحنبلى ، مدرّس المدرسة البرقوقية ، وكان من أهل العلم ، بارعا فى مذهبه .

وفيه جاءت الأخبار من حلب ، بأنْ وقع بها سيل عظيم ، وساق معه من الجبال أشياء كثيرة ، من الوحوش والأفاعى ، فقيل : جاء فى هذا السيل ثعبان طوله سبعة أذرع ، يدخل الآدمى فى جوفه ما يبان .

وفى ربيع الآخر ، توفّى الشيخ الصالح المعتقد موسى العبدوينى . ـ وفيه قرّر فى نيابة غزّة ألطنبغا العثمانى ، (٤١ ب) عوضاً عن يلبغا الأشقتمرى .

وفى جمادى الأولى ، توعّك جسد السلطان ، واشتدّ به الإسهال الدموى ، فأُرجفت له القاهرة بموته ، فأقام على ذلك أياما ؛ ثم إنّه شفى وركب ، فزيّنت له القاهرة سبعة أيام ، ودقّت له البشائر بالقلعة ، ثم إنّه نزل وشقّ المدينة ، وضجّ الناس له بالدعاء ؛ ثم دخل لدار [الأمير] أيتمش البجاسى ، وعاده لأنّه كان مريضا ؛ ثم طلع إلى القلعة.

---

(٤) ونساءه : ونسايه .

(٥) [كثيرة] : عن فيينا ص ٤٦ ب .

(١٤) العبدوينى : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ٤١ آ ، وأيضا فى فيينا ص ٤٧ آ . ولكن فى طهران ص ٣٦ ب : العيدروسى ، وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٧ آ : العيدومى .

(١٩) [الأمير] : عن فيينا ص ٤٧ آ .

وفى جمادى الآخرة ، قبض السلطان على محمد بن محمد بن آقبغا آص ، وضربه بالمقارع ، وسُلِّم للوالى ، وطُلب منه مال ، فضُرب مرّتين .

وفيه توفّى قاضى القضاة الحنابلة ، ناصر الدين بن نصر الله بن أحمد بن محمد العسقلانى الكنانى ، تولّى قضاء مصر ، وأقام به مدّة طويلة حتى مات ، وكان عالما فاضلا ؛ فلما مات تولّى بعده ولده برهان الدين [إبراهيم] ، وأقام مدّة طويلة .

وفى رجب ، قدمت رُسُل تمرلنك ، ومعهم مكاتبة على لسان طقتمش خان ، ملك التتار ، وفيها ترفّق للسلطان ، وهذا عين الخداع . ـ وفيه توفّى الشيخ علاء الدين على بن محمد عبد المعطى ، وكان من أعيان الشافعية .

وفى شعبان ، أوفى النيل المبارك ، سادس عشر مسرى ، ونزل السلطان وكسر السدّ على العادة . ـ وفيه توفّى الصاحب شمس الدين أبو الفرج عبد الله المقسى ، ناظر الخاص ، ودُفن فى جامعه الذى جدّده بالقرب من باب البحر ، وكان أسلم وحسن إسلامه ، وكان يحبّ العلماء والفقهاء ، وله برّ ومعروف ؛ وقد ذكر بعض المؤرّخين أنّه مات فى أثناء سلطنة برقوق الأولى ، وذكر بعضهم أنّه مات فى هذه السنة ، [والله أعلم بحقيقة ذلك] .

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة مملوك نائب حلب ، وأخبر على نمير أنّه قبض على منطاش ، وسلّمه إلى نائب حلب ، وكان [منطاش] يظنّ أنّه قط ما يقع ، والباغى له مصرع ، وسيف السلطان طويل ، كما قيل :

قالت ترقّب عيون الحىّ إنّ لها (٤٢ آ) عينا عليك إذا ما نمت لم تنم

---

(١) الآخرة : الآخر .
(٣) توفى : توفا .
(٥) [إبراهيم] : عن فيينا ص ٤٧ آ .
(٦) طقتمش : طقطمش .
(٩) أوفى : أوفا .
(١١) من باب : بباب .
(١٤) ما بين القوسين عن فيينا ص ٤٧ ب .
(١٦) [منطاش] : عن فيينا ص ٤٧ ب .

وكان سبب مسك منطاش أنّ نعير بن حيار ، لما كبس عليه [جلبان] ، نائب حلب ، وأسر أولاده ، ونساءه ، كما تقدّم ، فأرسل نعير يقول لنائب حلب : « اطلق أولادى ونسائى وأنا أمسك [لك] منطاش » ، فأرسل نائب حلب يقول له : « ما أطلق أولادك ونساءك ، حتى تقبض [على] منطاش وترسله إلىّ » .

وكان منطاش عند نعير ، وهو متزوّج إحدى بناته ، فلما رأى نعير عين الغلب ، أرسل إلى منطاش أربعة من العبيد الغلاظ الشداد ، فلما أتوا إلى منطاش ، حسّ بالشرّ ، وكان راكبا على هجين ، فنزل عنه وركب فرسا ، فمسك بعض العبيد لجام فرسه، وقال له : « كلّم الأمير نعير » ، فقال: « وما يصنع بى نعير »؟ فتكاثروا عليه العبيد ، وأنزلوه من على فرسه ، وأخذوا سيفه من يده .

فلما رأى منطاش عين الغلب ، قال للعبيد : « دعونى حتى أبول » ؛ فقام وأتى إلى جانب حائط ليبول، فأخرج من على وسطه خنجرا، وشقّ به بطنه، فغشى عليه، فحملوه العبيد ، وأتوا به إلى نعير ، فقيّده ، وأرسله إلى نائب حلب ، وأرسل صحبته جماعة كثيرة من العربان ، حتى أسلموه إلى نائب حلب ؛ فلما دخل إلى حلب ، كان له يوم مشهود ، وزيّنت له حلب ؛ فلما تسلّمه نائب حلب [بحضرة القضاة الأربعة ، وكتب محضره] ، سجنه بالقلعة ، وأرسل كاتب السلطان بذلك .

فلما تحقّق السلطان ذلك ، أخلع على مملوك نائب حلب خلعة سنيّة ، وأركبه فرسا بسرج ذهب بكنبوش ، ونودى فى القاهرة بالزينة ، فزيّنت سبعة أيام ، ودقّت البشائر بالقلعة سبعة أيام .

ونسى السلطان ما قاساه من قهره من منطاش ، وما أصرفه على التجاريد من

(١) [جلبان] : عن فيينا ص ٤٧ ب .
(٢) ونساءه : ونسائه .
(٣) [لك] : تنقص فى الأصل .
(٤) ونساءك : ونسائك . || [على] : تنقص فى الأصل .
(٥) إحدى : احد .
(١٤ـ١٥) ما بين القوسين عن فيينا ص ٤٨ آ .

الأموال بسببه ، وقد أفنى عمره فى قهر منطاش ، فإنّه كان مملوكه ، مشتراه ، وجرى منه فى حقّه ما جرى ، فلما ظفر به نسى ذلك جميعه ، كما قيل فى المعنى (٤٢ ب) :

إذا ظفرت من الدنيا بقربكم فكل ذنب جناه الدهر مغفور

ثم إنّ السلطان عيّن الأمير طولو بن على شاه إلى حلب ، ليُحْضِر منطاش ، فلما وصل إلى حلب تسلّم منطاش ، وجعل يعاقبه ويعصره ، وقرّره على الأموال التى أخذها ، ونهبها من البلاد ، فلم يقرّ بشىء ، [واستمرّ يعاقبه] ، حتى مات تحت العقوبة ، فلما مات قطع رأسه ، ووضعها فى علبة ، وقصد التوجّه إلى البلاد المصرية .

وجعل يطوف برأس منطاش فى كل مدينة دخلها ، حتى وصل إلى القاهرة ، فكان يوم دخوله إلى القاهرة يوما مشهودا ، وزيّنت له القاهرة زينة حافلة ، وشقّ برأس منطاش من وسط القاهرة ، حتى طلع بها إلى القلعة ، فرسم السلطان بأنْ تعلّق على باب زويلة ، فعلّقت بها ثلاثة أيام ، ثم دفنت ، وقد قال القائل :

كأنّ فجاج الأرض يمناك إنْ يسر بها خائف تجمع عليه الأنامل
فأين يفرّ المرء منك بجرمه إذا كان تطوى فى يديك المراحل

وفى رمضان ، أرسل السلطان إلى نمير خلعة ، وأقرّه على عادته ، أمير آل فضل ، وخمدت فتنة منطاش .

واستأنفت الناس فتنة أخرى ، وما ذاك إلا أنّ فى عقيب ذلك ، حضر طواشى رومى ، يسمّى صفىّ الدين جوهر ، وعلى يده مكاتبة مطالعة من عند صاحب ماردين ، مضمونها أنّ تمرلنك قد أخذ تبريز ؛ وحضر عقيب ذلك قاصد صاحب بسطام ، وأخبر أنّ تمرلنك أخذ شيراز ؛ ثم حضر عقيب ذلك قاصد نائب الرحبة ، وأخبر أنّ القان أحمد بن أويس ، صاحب بغداد ، قد وصل إلى الرحبة ، وهو هارب من تمرلنك ،

(٤) طولو : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٧ ب : طولون .
(٥) التى : الذى .
(٦) ما بين القوسين عن فيينا ص ٤٨ آ .
(٧) البلاد المصرية : فى فيينا ص ٤٨ آ : القاهرة .
(٩) دخوله : دخلوه .

وقد أحاط على غالب بلاده، وملكها .

وكان سبب أخذ تمرلنك لبغداد، أنّه كان كثير الحيل والخداع، فأرسل إلى القان أحمد بن أويس كتابا، وهو يترفّق له فيه، ويقول : « أنا ما جئتك محاربا ، وإنما جئتك خاطبا فى أختك » ، ففرح القان أحمد بذلك ، وظنّ أنّ هذا الكلام صحيح ، فكان كما (٤٣ آ) قيل فى المعنى [المقدّم] :

لا تركنن إلى الخريف فماؤه مستوخم وهـــواه خطّاف
يمشى مع الأجساد مشى صديقها ومن الصديق على الصديق يخاف

فكان القان أحمد استعدّ لقتال تمرلنك ، وجمع العساكر ، وننفق عليهم ، فلما جاء إليه قاصد تمرلنك بهذا الخبر ، ثنى عزمه عن جمع العساكر ، وأخذ منهم [ما كان أعطاه لهم من] النفقة ، فتوجّه كل واحد من العسكر إلى بلاده؛ واستمرّ الحال ساكنا مدّة يسيرة ، فما شعر القان أحمد إلا وقد دهمته عساكر تمرلنك ، حتى ضاق بهم رحب الفضاء ، فخرج إليهم القان أحمد ، وتحارب معهم .

فبينما هم فى المعركة ، فتعصّبوا أهل بغداد على القان أحمد ، وفتحوا لعسكر تمرلنك أبواب المدينة ، وقد خافوا أهل بغداد على أنفسهم أنْ لا يصيبهم من أصناف ما أصاب مَن قبلهم فى فتنة هولاكو ، فى أيام الخليفة المستعصم بالله ؛ فلما رأى تمرلنك أبواب المدينة قد فتحت ، دخل إليها وملكها من غير مانع .

فلما رأى القان أحمد أنّ تمرلنك قد ملك المدينة ، فما وسعه إلا الهرب من بغداد ، فأتى إلى جسر هناك فمدّى من عليه، ثم قطعه ومضى ؛ فلما بلغ عسكر تمرلنك هروب القان أحمد ، فتبعوه وخاضوا خلفه فى الماء ، واستمرّوا فى طلبه ثلاثة أيام يتبعوه ، فلم يحصّلوه ؛ فلما جرى ذلك ، أتى القان أحمد إلى حلب ، فأرسل نائب حلب يعرّف السلطان بذلك .

(٣) يترفق : يترقرق .
(٥) [المقدم] : عن فيينا ص ٤٨ ب .
(٩-١٠) ما بين القوسين عن فيينا ص ٤٨ ب .
(١٥) هولاكو : هلاكوا .
(١٩) يتبعوه : كذا فى الأصل .

فلما ورد هذا الخبر على السلطان ، جمع الأمراء واستشارهم فيما يكون من أمر القان أحمد ، فوقع الاتّفاق على أنّ السلطان يرسل إليه الإقامات ، ويكرّمه ؛ فعند ذلك عيّن السلطان الأمير أزدمر ، الساق ، بأنْ يتوجّه إلى حلب ، وصحبته الإقامات ، وما يحتاج إليه ، فخرج الأمير أزدمر على جرائد الخيل .

وفى شوّال، توفّى العلامة نور الدين على الأقفهسى ، وكان من أعيان الشافعية . ـ وفى عشرينه ، الموافق لثانى توت من الشهور القبطية ، (٤٣ ب) أمطرت السماء مطرا غزيرا ، حتى صارت الأزقّة والطرقات ، يخوضون فيها الناس ، مثل الخلجان ، وأقام ذلك نحو أسبوعين .

وفيه ابتدأ الناس فى العمارة على سور الكبش ، فعمروا عليه الدور والاصطبلات، ولم يكن قبل ذلك عليه بناء .

وفى ذى القعدة ، جاءت الأخبار بوصول قاصد ملك [الروم] ، أبو يزيد بن عثمان، وعلى يده تقادم للسلطان؛ وكان سبب مجيئه أنْ أرسل قاصده يخبر السلطان بأمر تمرلنك، ويحذّره منه، وأنْ يكون منه على يقظة؛ ثم إنّه أرسل يطلب من السلطان طبيبا حاذقا، وأدوية توافق مرضه، فإنّه كان يشكو بضربان المفاصل؛ فلما وقف السلطان على مطالعة أبى يزيد بن عثمان ، وعلم ما فيها ، عيّن له الريس شمس الدين بن صغير ، وأرسل صحبته حملين من الأدوية التى توافق مرضه ، وأرسل له هديّة حافلة على يد قاصده .

وفيه حضر قاصد صاحب ماردين ، وأخبر أنّ تمرلنك ملك بلاد الأكراد ، وقد ملك إلى الآن ست عشرة مدينة من مدائن الشرق؛ وأخبر أنّ الملك محمود شاه، أستاذ تمرلنك ، قد توجّه إلى البصرة ، وحاصر أهلها ، فجمع صاحب البصرة من العساكر ما لا يحصى، وخرج إلى قتال محمود شاه ، فكان بينهما وقعة عظيمة ، فقتل فى المعركة

---

(٩) الناس : السلطان .
(١١) [الروم] : تنقص فى الأصل .
(١٤) يشكو : يشكى .
(١٥) ابن صغير : فى طهران ص ٣٩ آ : ابن صفر .
(٢٠) وقعة : كذا فى الأصل .

الملك محمود شاه ، أستاذ تمرلنك ، وأسر فى المعركة ابن تمرلنك ، وكان أكبر أولاده ، وقتل من عساكر ابن تمرلنك نحو مائة [ألف] إنسان .

فلما رأى تمرلنك عين الغاب ، أرسل يطلب الأمان من صاحب البصرة ، وأن يطلق له ولده الذى أسر ، فأرسل صاحب البصرة يقول له : « ما أطلق لك ابنك حتى تطلق أنت ابن القان أحمد بن أويس ، الذى أسرته لما توجّهت إلى بغداد » ؛ فلما سمع تمرلنك هذا الجواب ، حنق وأرسل إلى البصرة عساكر لا تحصى ، وحاصرها ثانيا فلم يقدر عليها ، وقتل من عسكره نحو الثلث ، (٤٤ آ) وكان ذلك فى زمن الشتاء ، فلما رأى تمرلنك ذلك رجع إلى بلاده ، وقال : « حتى يمضى الشتاء أرجع إليهم » .

فلما تواترت الأخبار على السلطان ، رسم بعرض العسكر ، ونادى فى القاهرة بالنفير ، عامًّا ، والغزاة فى سبيل الله تعالى ؛ وصار الأمير علاء الدين ، والى القاهرة ، يكرّر هذه المناداة فى القاهرة ثلاثة أيام متوالية ، فاضطربت الأحوال ، وتزايدت الأهوال .

ثم إنّ السلطان عرض العسكر فى الميدان ، الذى تحت القلعة ، وما صدّق العسكر أنّ فتنة منطاش قد خمدت ، فاستأنفت فتنة أخرى ، كما قيل :

وثقيل ما برحنا نتمنّى البعد عنه
غاب عنا ففرحنا جاءنا أثقل منه

وفى ذى الحجّة ، عزل قاضى القضاة الشافعية صدر الدين المناوى ؛ وأعيد بدر الدين القاضى أبو البقا السبكى . ـ وفيه توفّى القاضى زين الدين أبو بكر بن عثمان العجمى الحلبى ، أحد الموقّعين بديوان الإنشاء الشريف ، وكان شاعرا ماهرا ، وله شعر جيّد ، ولا سيما فى [فنّ] المواليا ، فإنّه كان من جملة فرسان ميدانها ، وقائد فنّ عنانها ، فمن ذلك قوله :

للحبّ قالوا معذك الذى أدْبلتو جُدْ لُو بقبلة فعقلو فيك خَبّلْتو

---

(٢) [ألف] : عن فيينا ص ٤٩ ب .
(١١) المناداة : المنادى .
(١٤) نتمنى : نتمنا .
(١٩) [فن] : عن فيينا ص ٥٠ آ

فقال أقسم لو أنّ البوس سَيّلْتو   ومات للشرق ما دِرْتو وقَبْلتو

وقوله فى البديع من تغزّلاته :

انظر إلى الغدران كيف تجمّدت   أمواجها فزهت وراقت منظرا
وحكت سطورا فى طروس خطّها   قلم النسيم بلطفه لمـــا سَرَا

وفى هذه السنة توفّى ملك الغرب صاحب تلمسان ، وهو عبد الرحمن أبو تشفين ، وكان حسن السيرة ، وتولّى بعده أخوه محمد . ـ وتوفّى الشيخ عبد الرحيم الهمذانى الحنفى .

ثم دخلت سنة ست وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، جاءت الأخبار بوفاة صاحب فاس ، أحد ملوك الغرب ، وتولّى (٤٤ ب) بعده ولده أبو فارس . ـ وفيه نزل السلطان إلى الرماية ، ولما عاد شقّ من القاهرة ، وكان يوما مشهودا .

وفى صفر ، جاءت الأخبار بوصول القان أحمد بن أويس ، صاحب بغداد ، فلما تحقّق السلطان وصوله ، بعث الأمراء إلى ملاقاته ، وهيّأ له مكانا على بِرْكة الفيل ، ينزل فيه ؛ فلما وصل إلى خانقة سرياقوس ، نزل السلطان إلى الريدانية ، وجلس على المصطبة التى هناك برسم المطعم ؛ فلما أنْ وصل القان أحمد إلى قرب السلطان ، نزل له [من على المصطبة ، ومشى له خطوات] ، وهرول فى مشيه ، ونزل القان عن فرسه ، وتعانقا ، فأراد القان أحمد أنْ يقبّل يد السلطان ، فمنعه من ذلك .

ثم صعد إلى المصطبة ، وأحضر له السلطان خلعة حافلة ، وهو قباء حرير بنفسجى ، مفرّى بقاقم ، مطرّز بطرز ذهب يلبغاوى عريض ، وأحضر له فرسا بسرج ذهب

(٨) وتسعين : وتسعون .
(٩) أحد : احدى .
(١٠) إلى الرماية : فى طهران ص ٤٠ آ : إلى الرملة .
(١٦) ما بين القوسين عن فيينا ص ٥٠ ب .
(١٩) مفرى ، يعنى : بفراء .

وكنبوش [مزركش] ، فركب من على المصطبة ، وركب السلطان ، ومشى القان أحمد عن يمينه ، وشقّ من القاهرة فى موكب حافل ، حتى وصل إلى سلّم المدرّج ؛ وكان له يوم مشهود .

فلما وصلا إلى سلّم المدرّج ، سلّم السلطان على القان أحمد ، وأشار إليه بالتوجّه إلى المكان الذى أعدّ له ، ونزل معه سائر الأمراء المقدّمين ، ورءوس النوب ، وسائر العسكر ؛ وكان ذلك اليوم يوم الثلاثاء سابع صفر ، وقيل سابع ربيع الأول من هذه السنة .

فاستمرّوا معه إلى أنْ وصل بيت الأمير طقزدمر ، الذى فى درب الشمسى ، فنزل هناك ، ومعه الأمراء ، فمدّ له السلطان هناك مَدّة حافلة ، فأكل هو والأمراء ، ثم سلّموا عليه وتوجّهوا إلى بيوتهم ، وقام القان أحمد ، ودخل إلى المبيت .

ثم بعد ساعة أرسل له السلطان تقدمة عظيمة ، وهى طوالة خيل خاص ، بسروج ذهب وكنابيش ، وعشرين مملوكا جراكسية صغار ، وعشرين جارية جركسية أبكار ، ومائتى تفصيلة سكندرى ، وغير ذلك من الأنواع الغريبة التى [لا] توجد ببلاد الروم ، وأرسل إليه خمسة آلاف دينار (٤٥ آ) برسم النفقة .

وفى ربيع الأول ، عمل السلطان المولد فى القصر الكبير ، وحضر القان أحمد ، فأكرمه السلطان وأجلسه إلى جانبه ، ثم مدّ له مَدّة حافلة .

ثم بعد أيام جاءت الأخبار بأنّ جاليش تمرلنك قد وصل الرها ، فلما سمع السلطان بذلك ، علّق الجاليش ، وعرض العسكر وهم باللبس الكامل ، [فاجتمع العسكر] فى الميدان الذى تحت القلعة ، وكان القان أحمد حاضرا ، فصار السلطان كل مَن أعرضه من المماليك يعطيه النفقة ، وهى دون المائة دينار ، فامتنعوا المماليك من الأخذ ، فصار

(١) [مزركش] : عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٤٨ ب .
(٤) وصلا : وصل .
(٥) أعد : عد . || ورءوس : وروس .
(١٢) [لا] : نقلا عن طهران ص ٤٠ ب .
(١٧) ما بين القوسين عن فيينا ص ٥١ آ .

السلطان يعطيهم النفقة بيده ، فأخذوها على كره منهم ؛ ثم إنّ السلطان أرسل نفقة الأمراء المقدّمين ، والطبلخانات ، والعشراوات .

ثم إنّ السلطان أفرض على المباشرين خيول وأبغال على قدر حال كل واحد منهم ، فأخذوا فى أسباب ذلك ؛ ثم إنّ الأمير جمال الدين محمود ، الأستادار ، طلع إلى القلعة بمائة جمل محمّل سلاح ، ما بين قرقلات ، ولبوس للخيول .

وفى ربيع الآخر، توفّى القاضى برهان الدين المنهاجى المالكى ، ولى قضاء دمشق . ـ وفيه حضر قاصد تمرلنك ، وعلى يده كتاب من عند تمرلنك ، مضمونه ، بعد البسملة: « قل اللّهم فاطر السموات والأرض ، عالم الغيب والشهادة ، أنت تحكم بين عبادك فيما كانوا فيه يختلفون » ؛ ثم أطال فيه الكلام ، وعدّ مساوئ كثيرة لأهل مصر ، من جملتها أنّهم يأكلون مال الأيتام بغير حقّ ، وحكّامكم يقبلوا الرشوة ، وعدّد عليهم أشياء كثيرة من هذا النمط .

فلما وقف السلطان على كتاب تمرلنك ، رسم لكاتب السرّ بدر الدين بن فضل الله أنْ يكتب الجواب عن ذلك ، فكتب ، بعد البسملة : « قل اللّهم مالك [المُلك] تؤتى المُلْك مَن تشاء ، وتنزع المُلْك ممن تشاء ، وتعزّ مَن تشاء ، وتذلّ مَن تشاء » ، ثم أخذ يهدّد فيه بوعد ووعيد ؛ ثم قرأ هذا الجواب على السلطان ، بحضور الأمراء ، فأعجبهم ذلك ، وبعث به إلى تمرلنك .

وفيه (٤٥ ب) تزوّج السلطان بخاتون بنت حسين بن أويس ، وهى بنت أخى القان أحمد ، وكانت حضرت مع عمّها ، فتزوّج بها ، ودخل عليها .

ولما حضر القان ، حضر صحبته نعير بن حيار ، أمير آل فضل ، الذى كان عاصيا على السلطان ، والتفّ على منطاش ، وجرى منه ما تقدّم ذكره، فحضر فى صحبة القان أحمد ، وقابل السلطان ، وشفع فيه القان أحمد ، فأخلع عليه السلطان ، ورضى عليه لأجل القان أحمد ، فكان كما قيل فى المعنى :

---

(٦) المنهاجى : الصنهاجى .

(١٠) يقبلوا : كذا فى الأصل .

(١٣) [الملك] : تنقص فى الأصل .

إذا اعتذر الجانى محا العـذر ذنبه وكل امرئ لا يقبل العذر مذنب

ولمـا كان [يوم] الأحد سابع ربيع الآخر ، برز السلطان خامه إلى الريدانية ، وكذلك الأمراء ، وأعيان الناس قاطبة .

فلما كان يوم الخميس حادى عشر ربيع الآخر ، فيه خرج طُلب السلطان من باب الميدان ، الذى تحت القلعة ، وصار السلطان يرتّب الطلب بنفسه ، ويسوق من الصوة إلى [باب] الميدان الذى تحت القلعة ، ذهابا وإيابا ، حتى انتهى الطلب إلى آخره ، [وكان السلطان لابس قرقل مخمل أحمر بغير أكمام ، وعلى رأسه تخفيفة صغيرة] ، فـكان فى الطلب مائتى فرس ملبّسة بركستوانات مخمل ملوّن ، وشىء فولاذ مكفّت ؛ وكجاوتين زركش .

فلما تـكامل الطلب خرج بعده السلطان ، والقان أحمد [بن أويس] إلى جانبه ، وكان صحبته الخليفة المتوكّل على [الله] محمد ، والقضاة الأربعة ، وهم : القاضى الشافعى صدر الدين المناوى ، والقاضى الحنفى جمال الدين محمود القصيرى ، والقاضى المالـكى ناصر الدين محمد بن التنسى ، والقاضى الحنبلى برهان الدين بن نصر الله العسقلانى ، وشيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، والقاضى كاتب السرّ بدر الدين بن فضل الله ؛ وخرج معه سائر الأمراء ، من الأكابر والأصاغر ، وكان له يوم مشهود ؛ ثم إنّ السلطان رسم للعسكر أنْ يخرجوا وهم لابسون آلة الحرب .

فلما خرج طُلب السلطان ، ترادفت بعده أطلاب الأمراء ، أشياء بعد أشياء ، فلا زالوا ينسحبون إلى بعد الظهر ، حتى انتهوا إلى آخرهم ؛ واستمرّ (٤٦ آ) السلطان فى ذلك الموكب العظيم حتى نزل بالمخيم [الشريف] .

فلما استقرّ به ، عزل قاضى القضاة صدر الدين المناوى ؛ وأخلع على بدر الدين

---

(٢) [يوم] : تنقص فى الأصل .
(٤) حادى عشر : فى فيينا ص ٥١ ب : عاشر .
(٦) [باب] : عن فيينا ص ٥١ ب .
(١٠) [بن أويس] : عن فيينا ص ٥١ ب .
(١١) [الله] : تنقص فى الأصل .
(١٩) [الشريف] : عن فيينا ص ٥٢ آ .

أبى البقا السبكى، واستقرّ به عوضاً عن المناوى ؛ وكان سبب عزل المناوى أنّ السلطان قصد يقترض منه شيئا من مال الأيتام ، فامتنع عن ذلك ، فحنق منه السلطان وعزله ، وأعيد أبو البقا .

ثم إنّ السلطان أرسل خلف التاجر المحلّى، والخروبى، وابن مسلم، واقترض منهم مائتى ألف دينار ، والتزم محمود ، الأستادار ، بذلك القدر، وكتب عليه مسطورا بأنّ ذلك فى ذمّته .

ثم إنّ السلطان قبض على الصاحب سعد الدين بن البقرى، وعلى ولده تاج الدين؛ واستقرّ بالناصرى محمد بن كابك ، وزيراً ، عوضاً عن ابن البقرى .

وكان السلطان، لما قصد التوجّه إلى البلاد الشامية، قرّر الأمير سودون الشيخونى فى نيابة الغيبة ، إلى أنْ يعود من السفر .

ثم إنّ السلطان أرسل الأمير قلطاى، الدوادار، من الريدانية ، ونادى فى القاهرة بعرض الجند البطّالة ، فلما حضروا ، قبض عليهم وسجنهم بخزانة شمايل ، وكانوا يظنّون أنّ السلطان يعطيهم نفقة ، ويخرجوا صحبته .

ثم إنّ السلطان أرسل خلف الشيخ بدر الدين الكلستانى ، شيخ الخانقاة الشيخونية ، فلما أرسل خلفه خاف على نفسه ، فظنّ سوءا ؛ وكان سبب ذلك أنّ السلطان ورد عليه كتاب باللغة الفارسية ، فلم يجد من يقرأه ، فذُكر له الكلستانى، فبعث خلفه ، وتوجّه صحبته إلى البلاد الشامية ، وكان ذلك سببا لسعادته حتى [بقى] كاتب السرّ بالديار المصرية ، كما سيأتى ذكر ذلك فى موضعه ، إنْ شاء الله تعالى .

ثم إنّ السلطان رحل من الريدانية ، وجدّ فى السير حتى دخل دمشق ، فى يوم الاثنين ثانى عشرين ربيع الآخر ، فنزل بالقصر الأبلق ، الذى بميدان دمشق ، وحكم بين الناس .

---

(١٢) قبض عليهم : فى فيينا ص ٥٢ آ : قبض على جماعة منهم .

(١٣) ويخرجوا : كذا فى الأصل .

(١٤و١٦) الكلستانى : الكلشانى .

(١٧) [بقى] : تنقص فى الأصل .

وفى جمادى الأولى ، جاءت الأخبار بأنّ السلطان (٤٦ ب) خرج من الشام ، وتوجّه إلى حلب ، فحضر إليه قاصد من عند طقتمش خان ، ملك التتار ، بأنْ يكون السلطان عونه على قتال تمرلنك ، فأجابه السلطان لذلك ؛ وكذلك أرسل إليه ابن عثمان .

ثم بلغ السلطان أنّ جاليش تمرلنك قد وصل البيرة ، وصار جماعة من عسكر السلطان يعدّوا لهم تحت الليل من الفرات ، ويكبسوا عليهم ، فغنموا من عسكر تمرلنك أشياء كثيرة ؛ فقيل كان عسكر مصر ينفخون القرب ، ويحملونها تحت بطون الخيل ، ويعدّوا من الفرات تحت الليل ، ويقاتلوا مع عسكر تمرلنك ، وقد قال القائل :

ولمـــا ترامينا الفرات بخيلنا [سكرنا نهارا بالقوى والقوائم]
فأوقفت التيار عن جريانه إلى حيث عدنا بالغنى والغنائم

ثم بلغ السلطان أنّ تمرلنك رجع إلى بلاده ، فلما تحقّق السلطان رجوع تمرلنك إلى بلاده ، رجع السلطان أيضا إلى الديار المصرية ، ورجع القان أحمد بن أويس إلى بلاده ، ولم يقع بينهما وبين تمرلنك قتال ، ولا قابلهما فى هذه المرّة .

ثم إنّ السلطان دخل الشام ، وأقام بها أياما ، وأخلع على الأمير تغرى بردى بن يشبغا ، واستقرّ به نائب حلب ، [وتغرى بردى هذا هو والد الجمالى يوسف المؤرخ] ؛ ونقل الأمير أرغون شاه من نيابة صفد إلى نيابة طرابلس ؛ وأخلع على آقبغا الجمالى ، وقد استقرّ نائب صفد ، عوضاً عن أرغون شاه ؛ وأخلع على دقاق المحمدى ، واستقرّ

(٢) طقتمش : طقطمش .
(٦) يعدوا . . . ويكبسوا : كذا فى الأصل .
(٦ و٨) الفرات : الفراة .
(٨) ويعدوا . . . ويقاتلوا : كذا فى الأصل .
(٩) ما بين القوسين ينقص فى الأصل ، وقد نقلناه عن طهران ص ٤٢ آ ، وهو مذكور فى لندن ٧٣٢٣ ص ٤٦ آ ، وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٥٠ آ ، وفى فيينا ص ٥٢ ب ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٣٠٢ .
(١٤) الشام : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٥٠ آ : حلب .
(١٥) ما بين القوسين عن فيينا ص ٥٢ ب .

نائب ملطية ؛ وأخلع على مقبل كاور، واستقرّ نائب طرسوس ؛ وأخلع على منكلى بُغا الأسنبغاوى ، [واستقرّ به] نائب الرها ؛ وأخلع على طغنجى ، واستقرّ نائب قلعة المسلمين .

وفى جمادى الآخرة ، توفّى الشيخ الصالح سيدى رشيد التكرورى الأسود ، وكان مقيما بجامع راشدة . – وتوفّى المحدّث ناصر الدين بن مقبل .

وتوفّيت الشيخة الصالحة زينب بنت أبى البركات البغدادية ، وهى صاحبة الرباط الذى بالقرب (٤٧ آ) من الخانقاة البيبرسية ، وكانت صالحة ديّنة خيّرة ، ولها برّ ومعروف . – وتوفّى المسند كمال الدين بن المطوع ، وكان علامة فى الحديث .

وفى رجب ، جاءت الأخبار بوفاة ملك الغرب ، صاحب تونس ، وهو أبو العبّاس أحمد بن محمد ، أقام فى مملكة الغرب نحو أربعة وعشرين سنة ، ولما مات تولّى بعده ابنه أبو فارس عبد الرحمن ، ويُعرف بعزوز .

وتوفّى صاحب الأندلس أبو الحجّاج يوسف المعروف بابن الأحمر ، وكان شاعرا ماهرا ، وله شعر جيّد [فيه رقّة] ، فمن ذلك قوله :

أيا ربّة الخال التى أذهبت نُسْكى ... على أى حال كان لا بدّ لى منك

فإما بذُلّ وهو أليق بالهوى ... وإما بعزّ وهو أليق بالملك

وفى شعبان ، رخص البطايخ المبدلّى ، حتى أبيع كل قنطار بدرهم . – وفيه جاءت الأخبار بوفاة صاحب قسطنطينة ، الهوّى ، ببلاد الغرب .

وفى رمضان ، توقّف النيل عن الزيادة ، وتقلّق الناس بسبب ذلك ، وتشحّطت الغلال ، وغلت الأسعار ، ولا سيما بغياب السلطان عن الديار المصرية ، واضطربت الأحوال جدًّا .

---

(٢) ما بين القوسين ينقص فى الأصل . || طغنجى : كذا فى فيينا ص ٥٠٣ آ ، وكذلك فى طبعة بولاق ج ١ ص ٣٠٣ . ولكن فى المخطوطات الأخرى : طنغجى .

(١٣) [فيه رقة] : عن فيينا ص ٥٠٣ آ .

(١٤) ربة : ربت .

(١٧) قسطنطينة : قسطينة .

وفى شوّال ، جاءت الأخبار بوفاة القاضى كاتب السرّ بدر الدين محمد بن فضل الله ؛ وهو محمد بن على بن يحيى بن فضل الله العمرى ، وكان ريّسا فاضلا ، وله نظم ونثر جيّد ، أقام فى كتابة السرّ نيّفا وعشرين سنة ، وعزل وعاد مرارا ، ومولده قبل الخمسين وسبعمائة .

فلما مات أخلع السلطان على الشيخ بدر الدين محمد الـكلستانى الحنفى ، واستقرّ كاتب السرّ ، عوضاً عن ابن فضل الله ، وكان مسافرا مع السلطان ، كما تقدّم .

وفيه جاءت الأخبار برجوع القان أحمد بن أويس إلى بغداد ، وملـكها من أيدى التتار .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ ابن عثمان ، ملك الروم ، جهّز للسلطان مائتى ألف مقاتل ، بسبب قتال تمرلنك ، وكذلك صاحب سيواس ؛ فلما بلغ تمرلنك ذلك ، رحل إلى بلاده ، كما تقدّم .

وفى ذى القعدة ، جاءت الأخبار (٤٧ ب) بوفاة ريّس الأطباء علاء الدين بن صغير ، الذى توجّه إلى [بلاد] ابن عثمان ، كما تقدّم . ـ وفيه جاءت الأخبار بوفاة السلطان مراد ، ملك الروم ، وهو مراد بن أورخان بن على يلدرم بن عثمان بن سليمان ابن عثمان التركمانى ، مات شهيدا فى بعض الغزوات ؛ قال بعض المؤرّخين إنّ أصل ابن عثمان من بنى الحجاز ، وإنّ جدّهم سليمان كان من عرب الحجاز ، وإنّ ابنه عثمان هو أول من فتح برصا ، واستوطنها حتى مات ، فأقام بعده ابنه يلدرم على ، ثم ملك بعده ابنه أورخان ، ثم ملك بعده ابن أخيه هذا ، وهو أول من ركب البحر وغزا الفرنج ؛ فلما مات عهد لابنه يلدرم ؛ واستمرّ مُلك الروم مع بنى عثمان إلى اليوم .

وفى ذى الحجّة ، توفّى الصاحب موفّق [الدين] أبو الفرج . ـ وفيه توفّى الشيخ شهاب الدين أحمد بن يعقوب الغبارى المالـكى ، وكان من أعيان المالـكية بحماة .

---

(٢) ريسا : كذا فى الأصل .

(٥) الـكلستانى : الـكلشانى .

(١٣) [بلاد] : عن فيينا ص ٥٣ ب . || بوفاة : بوفات .

(٢٠) [الدين] : تنقص فى الأصل .

(٢١) بحماة : بحما .

ثم دخلت سنة سبع وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، حضر إلى الأبواب الشريفة مملوك الأمير جمال الدين محمود ، الأستادار ، وأخبر أنّ السلطان خرج من دمشق ، وقد توجّه إلى زيارة بيت المقدس، ثم يعود إلى غزّة ، ويرحل من هناك يقصد الديار المصرية .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة القاضى عزّ الدين حمزة أخو القاضى بدر الدين بن فضل الله ، كاتب السرّ ، ولما مات أخوه بدر الدين عيّن لكتابة السرّ بعد أخيه ، فرض ، ومات بعده بمدّة يسيرة ، وفيهما يقول عويس العالية ، وهو قوله :

قضى البدر بن فضل الله نحبا   ومات أخوه حمزة بعد شهر
فلا تعجب لذى الأجلين يوما   لحمزة مات حقًّا بعد بدر

وفى صفر ، دخل إلى القاهرة شيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، وكان صحبة السلطان . ـ ودخل مقدّم المماليك بهادر المنجكى ، وصحبته حريم السلطان .

فلما كان يوم الثلاثاء ثالث عشر صفر ، دخل السلطان إلى خانقاة (٤٨ آ) سرياقوس ، فخرج إليه الناس قاطبة إلى لقائه .

فلما كان يوم الخميس خامس عشر صفر ، دخل السلطان فى موكب عظيم ، ولاقته المغانى ، وطائفة اليهود والنصارى ، وبأيديهم الشموع موقدة ، وحملت على رأسه القبة والطير، [ولعبوا قدّامه بالغواشى الذهب، ومشت قدّامه الجنائب بالأرقاب الزركش، ولاقته الشعراء ، والشبابة السلطانية، والأوزان ، والشاويشية ، فطلع من بين الترب، وفرشت تحت حافر فرسه الشقق الحرير الملوّن، من قبّة النصر إلى القلعة ؛ وكان قدّامه الخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وسائر الأمراء ، والمباشرين ، وأرباب الدولة ، واستمرّ فى هذا الموكب العظيم حتى طلع إلى القلعة] ، وكان يوما مشهودا ،

(١) وتسعين : وتسعون .
(٥) بوفاة : بوفات .
(١٢) ثالث عشر صفر : ثالث صفر .
(١٦ـ٢٠) ما بين القوسين نقلا عن فيينا ص ٥٤ آ ـ ٥٤ ب .

كما تقدّم له ؛ فلما طلع إلى القلعة ، أخلع على جماعة من الأمراء والمباشرين ، ونزلوا إلى بيوتهم ، وكانت مدّة السلطان فى هذه السفرة نحو تسعة أشهر .

وفى ربيع الأول ، تزايد ظلم الوزير ، وناظر الخاص ، وصاروا يرمون الرمايات من البضائع على السوقة بأغلى الأثمان ، فخسروا فى ذلك نحو النصف . – وفيه توفّى قاضى القضاة الشافعية ناصر الدين بن الميلق ، وهو منفصل من القضاء .

وفيه جاءت الأخبار من بغداد بوفاة العلامة غياث الدين محمد بن محمد العاقولى الشافعى الواسطى ، مدرّس المدرسة المستنصرية ببغداد ، وكان من أعيان العلماء [الشافعية] ببغداد ، وكان قدم إلى مصر ، ثم عاد إلى بغداد ، وتوفّى بها .

وفى ربيع الآخر ، استعفى الأمير سودون الشيخونى من نيابة السلطنة ، لكبر سنّه ، فرتّب له السلطان ما يقوم بأوده ، واستمرّ مقيما بداره .

وفيه أحدث الأمير تمربغا المنجكى شرابا من الزبيب ، ويعرف الآن بالتمربغاوى ، وكان يسكر ، فصار السلطان يستعمل منه ، ولم يكن يُعرف منه تعاطى السكْر قبل ذلك .

وفيه أنعم السلطان على الأمير نوروز الحافظى بتقدمة ألف ؛ وأنعم على شيخ المحمودى بإمرة طبلخاناة ؛ وقرّر علاء الدين بن الطبلاوى حاجبا ، مضافا لما بيده من ولاية الشرطية . – وفيه وقع للشيخ مصطفى القرمانى الحلبى كائنة عظيمة ، وتعصّب عليه بعض الفقهاء ، ونسب إليه كفر ، حتى حكم بإسلامه ثانيا .

---

(٢) تسعة أشهر : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص٤٧ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٥١ آ ، وكذلك فى فيينا ص ٥٤ ب . وفى طهران ص ٤٣ ب : سبعة أشهر .

(٣) وصاروا يرمون : كذا فى الأصل .

(٤) بأغلى : بأغلا .

(٧) المستنصرية : كذا فى لندن ٧٣٢٣ ص٤٧ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٥١آ ، وكذلك فى فيينا ص ٥٤ ب . ولكن فى الأصل ، وأيضا فى طهران ص ٤٣ ب : السنقرية .

(٨) [الشافعية] : عن فيينا ص ٥٤ ب .

(١٥) بإمرة : أمير .

(١٦) الشرطية : كذا فى الأصل ، ويعنى : الشرطة .

وفى جمادى الأولى ، تزايدت عظمة الأمير جمال الدين محمود ، الأستادار ، فتعصّب عليه ورافعه سعد الدين بن غراب ، فاستمال عليه (٤٨ ب) السلطان ، وقرّب سعد الدين بن غراب .

وفيه توفى الشيخ شمس الدين محمد الآقصراى الحنفى ، وهو والد الشيخ أمين الدين الآقصراى . ــ وفيه توفى الشيخ الصالح أبو بكر المغربى البجاى المجذوب ، وهو أحد من أوصى الظاهر برقوق بأنْ يدفن تحت رجليه ، وكانت جنازته مشهودة .

وفى جمادى الآخرة ، ضرب السلطان الأمير جمال الدين محمود ، الأستادار ، عَلْقة صعبة ، بسبب تأخّر الكسوة عن عادتها ، وأخذ فى أسباب مقته . ــ وفيه اهتمّ السلطان بإعادة خيل البريد على العادة القديمة ، وألزم الأمراء بها فجيئت وهيّئت إلى المراكز .

وفيه حضر [شاه] حسين ابن أخى القان أحمد بن أويس ؛ وفيه حضر ذكر للسلطان ، أنّ خاتون التى تزوّج بها السلطان ، كانت مخطوبته ، فلما سمع السلطان بذلك طلّق خاتون ، فلما انقضت عدّتها ، تزوّجها شاه حسين ، فعُدّ ذلك من النوادر الغريبة .

وفى رجب ، أمر السلطان بإعادة خدمة الإيوان الأعظم ، وكان له مدّة معطّلا من الخدّامة . ــ وفيه توفى الشيخ المعتقد شمس الدين القدسى ، وكان مقيما بجامع المقسى ، الذى بباب البحر .

وفى شعبان ، عزل السلطان قاضى قضاة الشافعية أبا البقا السبكى ، وأعاد صدر الدين المناوى ، كما كان أولا . ــ وفيه ابتدأ السلطان بالحكم بين الناس فى الاصطبل ، يومين فى الجمعة ، يوم السبت ، ويوم الثلاثاء ، وصار ذلك بعده عادة عند الملوك إلى الآن .

وفى رمضان ، توفى سيدى إسمعيل بن الأشرف شعبان . ــ وفيه توفى الشيخ

---

(١) عظمة : عظمت .

(٥) أحد : إحدى .

(٩) على العادة : فى فيينا ص ٥٥ آ : على القاعدة . || فجيئت ، يعنى : فجىء بها .

(١٠) المراكز : فى طهران ص ٤٤ آ : المراكب .

(١٢) مخطوبتة ، يعنى : مخطوبة حسين الذى حضر إلى القاهرة .

الصالح أبو بكر الموصلى ، نزيل دمشق ، وقد زاره السلطان ، وأعطاه خمسمائة دينار ، وهو بدمشق ، فلم يقبلها منه .

وفيه جاءت الأخبار من مكّة المشرّفة ، بأنّ الشريف على بن عجلان ، قد قُتل فى حرب كان بينه ، وبين بنى حسن ، وقوّاد مكّة المشرّفة ؛ فلما قُتل الشريف على ، قُرّر أخوه حسن بن عجلان، عوضاً عنه. — وفيه توفّى الشيخ برهان الدين (٤٩ آ) الآمدى الحنبلى ، وكان من أصحاب ابن تيمية .

وفى شوّال ، فى سادسه ، يوم السبت المبارك ، الموافق لآخر يوم من أبيب ، فيه زاد الله فى النيل المبارك أربعين أصبعا فى يوم واحد ؛ ثم [فى يوم الأحد] ثانى يوم ، وهو أول يوم من مسرى، زاد الله فى النيل المبارك اثنين وستين أصبعا، وذلك بذراعين ونصف ذراع وأصبعين ، وبقى عليه من الوفاء ذراعان .

ثم فى يوم الثلاثاء ، الموافق لثالث يوم من مسرى ، زاد الله فى النيل المبارك خمسين أصبعا ، فأوفى ، وزاد أصبعين ، فكان جملة ما زاده فى ثلاثة أيام ستة أذرع ونصف وأصبعين ، وكان الوفاء فى ثالث مسرى ؛ وهذه الزيادة لم يُعهد بمثلها فيما تقدّم من السنين الماضية ، ولا سُمع بمثل ذلك؛ نقل هذه الواقعة الصارمى إبراهيم بن دقماق، فى تاريخه : « النفحة المسكية فى الدولة التركية » ، عند أخبار الملك الظاهر برقوق ؛ وقال القائل فيه :

النيل زاد جوراً بحكمه المطاع
يعمل فى الرعايا بالباع والذراع

وآخر فى المعنى :

النيل أفرط فيضا بفيضه المتتابع
فصار مما دهانا حديثنا بالأصابع

وفيه توفّى للسلطان ولدان، وهما سيدى محمد، وسيدى قاسم، وكان وقع بالقاهرة

(٨) ما بين القوسين عن فيينا ص ٥٥ ب .
(١٢) فأوفى : فأوفا .
(٢٢) ولدان : ولدين .

بعض وباء . ـ وفيه خرج الحاج من القاهرة، وكان أمير الحاج الناصرى محمد بن الأتابكى أيتمش البجاسى ، وكان لخروجه يوم مشهود .

وفى ذى القعدة، حضر الأمير طولو بن على شاه ، وكان السلطان أرسله إلى طقتمش خان ، ملك التتار ، للاتّفاق معه على محاربة تمرلنك . ـ وفيه توفّى الشريف شهاب الدين عدنان الحسنى الدمشقى ، نقيب الأشراف ، وكان ريّسا من الأعيان .

وفيه جاءت الأخبار بأنْ وقع بين صاحب غرناطة بالأندلس ، وبين الفرنج ، حروب عظيمة ، فأعان الله تعالى له بالنصر على الإفرنج ، بعد ما كان قد انكسر .

وفى ذى الحجّة ، جاءت الأخبار من بلاد الروم ، بأنْ وقع الخُلف بين (٤٩ب) أولاد ابن عثمان لما تسلطن يلدرم ، وجرت بينهم أمور يطول شرحها ، وآخر الأمر انتصر أبو يزيد يلدرم ، واستمرّ الحرب بينهم ثائرا ، وتسلطن أبو يزيد ، عوضاً عن أخيه ؛ فكان الملك الظاهر [برقوق] يقول : « ما أخشى من تمرلنك ، فإنّ كل أحد يساعدنى عليه ، وإنما أخشى من بنى عثمان ، إذا وقع بينهم الخلف » ؛ وكان قاضى قضاة المالكية ولى الدين بن خلدون ، يقول: « لا تخشوا على مُلك مصر إلا من أولاد ابن عثمان ، وأشدّهم يلدرم الذى تسلطن » .

ثم دخلت سنة ثمان وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرّم ، ثبت النيل إلى أول هاتور ، وهو فى تسعة عشر ذراعا لم ينهبط ، وحصل للناس الضرر الشامل بثباته إلى هاتور . ـ وفيه أبطل السلطان كشف الوجه البحرى ، وجعله نيابة بتقدمة ألف ، قرّر فيها يلبغا الأحمدى ، المعروف بيلبغا المجنون .

---

(٣) طولو : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٥١ ب : طولون . || طقتمش : طقطمش .

(٥) الحسنى : فى فيينا ص ٥٦ آ : الحسينى .

(٩) تسلطن : تسطن .

(١١) [برقوق] : عن فيينا ص ٥٦ آ .

(١٥) ثم دخلت سنة : يبدأ هنا المتن نقلا عن مخطوط فيينا ص ٥٦ آ ، ونرمز إليه فيما يلى فى الحواشى بمخطوط « الأصل » .

وفى صفر ، توفّى الشيخ شهاب الدين ابن الركن البيسرى ، شيخ (٥٦ ب) القراء ، وكان عارفا بالقراءات ، حنفى المذهب .

وفيه بعث السلطان الطواشى فارس الدين شاهين الحسنى، الجدار ، فأخذ من دار الأمير محمود ، وهو مريض ، مالًا كبيرا ، يقال إنّه مبلغ مائة ألف دينار ، وُجد فى عقد سلّم غُمز عليه ، وعدّة أحمال من قماش ؛ وقبض على زوجتيه ، وكاتبه سعد الدين ابن غراب ، وصار بهم إلى القلعة ، وعاد فأخذ ابنه الأمير ناصر الدين ؛ ثم تسلّم سعد الدين إبراهيم بن غراب ، الأمير ألى باى الخازندار ، ونزل به إلى دار محمود ، ليدلّه على ذخيرة اعترف بها ، فكان جملتها خمسين ألف دينار .

وفيه استقرّ على بن غلبك بن المكلّلة ، فى ولاية الشرقية ، عوضاً عن على بك ، بحكم انتقاله إلى ولاية البحيرة .

وفيه استقرّ قطلوبُغا الطشتمرى، نائبا بالوجه القبلى، عوضاً عن أمير فرج بن أيدمر، بعد وفاته ؛ واستقرّ الأمير بيسق الشيخى ، فى كشف الجيزة ، عوضاً عن قطلوبُغا .

وفيه استقرّ قطلوبُغا الملاى ، أستادار الأمير أيتمش ، فى وظيفة الأستادارية ، عوضاً عن الأمير محمود ، وأنعم عليه بإمرة عشرين ؛ واستمرّ محمود على إمرته ، وهو مريض .

وفيه استقرّ سعد الدين إبراهيم بن غراب ، ناظر الديوان المفرد . ــ وفيه استقرّ الأمير قديد القلمطاى ، فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن الأمير مبارك شاه .

وفيه استقرّ علاء الدين على بن الطبلاوى، أستادار خاص الخاص ، وناظر كسوة الكعبة ، عوضاً عن نجم الدين محمد بن الطنبدى ، وكيل بيت المال ، ومحتسب القاهرة ، كان ، مضافا لما معه من الحجوبية ، والتحدّث فى ولاية القاهرة ، ودار الضرب ، والمتجر ، وشقّ القاهرة فى محفل حفل . ــ وفيه قدمت رُسُل الأمير قرا يوسف بن قرا محمد ، صاحب تبريز ، برجل يقال له أطلمش ، من نوّاب تمورلنك ، قبض عليه فسلّم لابن الطبلاوى .

(٤) كبيرا : كبير .
(٧) ألى باى : كذا فى الأصل ، واقرأ أيضا : على باى .

وفيه تسلّم ابن الطبلاوى، سعد الدين أبا الفرج بن تاج الدين موسى، ناظر الخاص، وابنه أمين الدين، ليخلّص (٥٧ آ) منهما أربعمائة ألف وسبعين ألف درهم، وجد بها حجّة لابن رجب الوزير؛ ثم أفرج عنهما بعد يومين.

وفيه سلّم ناصر الدين محمد بن محمود، الأستادار، لابن الطبلاوى، على مائة ألف دينار يخلّصها منه، فأخرق به، وبالغ فى إهانته، ونزع عنه ثيابه، ليضربه بحضرة الناس، فقال له: «يا أمير، قد رأيت عزّنا، وما كنا فيه، وقد زال، وعزّك أيضا ما يدوم، وهذا أول يوم زال عنّى، وعن أبى، فيه السعادة، وأقبل الإدبار»، فلم يضربه. — وفيه أفرج عن سعد الدين، ناظر الخاص، وابنه، وأخلع عليهما خلع الرضا.

وفيه نقل ابن محمود إلى الطواشى شاهين الحسنى، فأقام عنده يومين؛ ثم نزل الطواشى صندل، والطواشى شاهين الحسنى، وابن الطبلاوى، إلى خربة، خلف مدرسة الأمير محمود، وأخرجوا من الأرض، بعد حفر كبير، عدّة أزيار، فيها ألف ألف درهم فضّة، حملت إلى السلطان؛ وفى ثانى يوم وجد بالخربة أيضا، بعد حفر كبير، ستة آلاف دينار، وأربعة عشر ألف وخمسمائة درهم فضّة؛ وأعيد ابن محمود إلى ابن الطبلاوى، ثم أحضرت أمّه إلى السلطان. — وفيه ظفر أيضا بمبلغ ثمانية وثلاثين ألف ومائتين وثلاثين دينارا، فى مخزن حمّار، بثغر الإسكندرية، حملت إلى السلطان.

وفيه رافع القاضى سعد الدين بن غراب، الأمير جمال الدين محمود، الأستادار، وكان سعد الدين بن غراب، كاتبا عند الأمير محمود، فلما رافعه، تغيّر خاطر السلطان على الأمير محمود، فأرسل إليه طواشى، يسمّى شاهين الحسنى، الجدار، فلما أحسّ جمال الدين بالشرّ هرب، فقبض على ولده الأمير محمد، وقبض على نسائه وسراريه، وطلع بهم إلى القلعة، فسجن الأمير محمد بن جمال الدين بالبرج، ورسموا على النساء والسرارى.

---

(٥) إهانته: اهنته.

(١٥) حمار: كذا فى الأصل، ولعله يعنى: خمار، الذى يبيع الخمر.

(١٨) طواشى: كذا فى الأصل.

ثم إنّ السلطان أخلع على القاضى سعد الدين بن غراب، واستقرّ به ناظر الديوان المفرد، ووكيل بيت المال، فنزل إلى بيت الأمير محمود، وعمل (٥٧ ب) فى عياله بالباع والذراع، واحتاط على جميع موجوده.

فلما كان أول يوم، حضر الأمير على باى، الخازندار، والطواشى صندل المنجكى، فظهر له فى ذلك اليوم، فى مكان عقد تحت سلّم، مائة ألف دينار وخمسين ألف دينار.

فلما كان يوم الاثنين ثامن صفر، أخلع السلطان على الأمير قطلو بك العلاى، واستقرّ به أستادارا، عوضاً عن الأمير محمود؛ وأخلع على الأمير مبارك شاه، واستقرّ به وزيرا، عوضاً عن الناصرى محمد بن كلبك.

ثم إنّ السلطان اشتدّ غضبه على الناصرى محمد بن الأمير جمال الدين، فسلّمه إلى علاء الدين بن الطبلاوى، والى القاهرة، فعاقبه أشدّ العقوبة، وقرّره على أموال أبيه، فعصره بالمعاصير، حتى أشرف على الهلاك، كما قال القائل:

قد ينعم الله بالبلوى وإنْ عظمت ويبتلى الله بعض الناس بالنعم

فلما اشتدّ الأمر، ظهر الأمير جمال الدين، وكان قد اختفى، فلم يفده من الاختفاء شيئا، فظهر وقابل السلطان، فلما قابل السلطان، وبّخه بالكلام، ورسم بسجنه فى خزانة شمايل.

ثم نزل الأمير على باى، الخازندار، والطواشى صندل، فظهر للأمير جمال الدين، فى مكان خلف مدرسته التى فى القربيّين، سبعة أزيار كبار، وزلعتين، ضمنهم فضّة، دراهم نقرة؛ ووجد له فى ذلك المكان جرّتين كبار، ضمنهم ذهب عين.

ثم قبضوا على بوّابه موسى، وعصروه، فأقرّ على مكان بالإسكندرية، فى مخزن حمّار، فأرسلوا إليه من حفر ذلك المكان، فوجدوا فيه ستة وثلاثين ألف دينار، ووجد له فى مكان آخر بالإسكندرية مائتى ألف دينار، وفى مكان آخر ثلاثين ألف دينار، فأحضروا ذلك إلى الخزائن الشريفة، على يد الطواشى صندل المنجكى، الخازن. وفى ذلك يقول القائل:

(٢٠) حمار: كذا فى الأصل، ولعله يعنى: خمار، الذى يبيع الخمر.

رأيت الدرهم المضروب أضحى كلصّ ما له أبدا أمانة
(٥٨ آ) ألم ترَ كل إنسان حريص يحصله ويرميه الخزانة

ثم وُجد له عند مملوكه شاهين، أربعون ألف دينار؛ ووُجد له عند قاضى القضاة ولىّ الدين بن خلدون المالكى، عشرون ألف دينار؛ ووُجد له عند فرّاشه شقير، زير كبير، فيه سبعين ألف دينار؛ ووُجد له عند باب سرّه، فى مكان، بكلتان نحاس، فيهما ثلاثة وستين ألف دينار؛ ووُجد له فى سطح مدرسته، خمس قدور نحاس، ضمنهم خمسون ألف دينار؛ ووُجد له فى مكان عند جامع الأزهر، زير كبير، فيه مائة وسبعة وثلاثين ألف دينار؛ ووُجد له فى مكان عند البرقية، عند جارية سوداء، زير كبير، فيه مائة ألف دينار، وثلاث برانى ضمنهم لؤلؤ كبار، وأحجار وفصوص مختلفة الألوان؛ فتسلّم ذلك جميعه الطواشى صندل المنجكى.

ووُجد له عند شخص إسكاف، بقج فيها طرز زركش، ما يعلم لهم عدّة؛ ووُجد له فى مكان عند حارة بنى سيس، خلف بيته، زلعة فيها ذهب عين، جملة ذلك مائة ألف دينار وثمانية وثلاثين ألف دينار، ومن الفضّة الدراهم زلعتين كبار؛ هذا كله خارجا عما وُجد له من القماش، والفرش، والخيول، والجمال، والبغال، والبَرَك، وحلىّ نسائه، وما وُجد عند سراريه من الحلىّ.

ووُجد له من الضياع، والأملاك، والمعاصر، والمراكب، ما لا يحصى؛ وقد ضاع له عند الناس أضعاف ذلك؛ ووُجد له من الغلال فى الشون ما لا يحصى؛ هذا خارجا عن المماليك، والطواشية، والعبيد، والجوار، وغير ذلك، والذى جمعه الأمير محمود من مبتدأ عمره خرج جملة واحدة، فكان كما قيل فى المعنى:

قد يجمع المـــال غير آكله ويأكل المـــال غير مَن جمعه
ويقطع الثوب غير لابسه ويلبس الثوب غير مَن قطعه

(٢) ألم تر: ألم ترى.
(٥) بكلتان: بكلتين.
(١٤) عما: عن ما.

(٥٨ ب) وقال المقريزى فى السلوك ، أنْ وُجد ذخيرة لمحمود ، فيها مبلغ سبعين ألف دينار ؛ ووُجد له ذخيرة فيها ثلاثة وستون ألف دينار ؛ ووُجدت أخرى كانت مبلغ خمسين ألف دينار ؛ ووُجدت أخرى فيها مبلغ أربعين ألف دينار ؛ ووُجد له عند شخص مبلغ ثلاثين ألف دينار ؛ وعند آخر عشرين ألف دينار ؛ ووُجد له فى بيت مبلغ مائة ألف دينار وسبعة وثلاثين ألف دينار ؛ وفى موضع آخر مائة ألف دينار ، وثلاثة برانى ، فى إحداها أحجار ، وفى اثنين لؤلؤ كبار ؛ ووُجد أيضا عند شخص حلىّ ذهب ، له قدر كبير .

وفى ليلة الثلاثاء سادس عشرينه ، شدّد على محمود ، حتى التزم بإرضاء السلطان.ـ وفى سابع عشرينه وُجد له فى موضع مائة ألف دينار وثمانية وثلاثون ألف دينار .

قلت : وهذا الموجود الذى ظهر للأمير جمال الدين محمود ، يقارب موجود الصاحب علم الدين بن زنبور، الذى تقدّم ذكره فى دولة بنى قلاون ؛ واستمرّ الأمير جمال الدين، هو وولده محمد ، فى السجن بخزانة شمايل ، وقد زالت عنه الدنيا كأنها لم تكن ، كما قيل فى المعنى :

وإنّ امرأ دنياه أكبر همّه لمستمسك فيها بحبل غرور

وقيل إنّ الأمير جمال الدين كان مختفيا فى مكان فى كوم الجارح ، فلما بلغه أنّ السلطان قد عوّل على شنق ولده محمد ، فظهر وسجن ، واستمرّ فى خزانة شمايل حتى مات بها ، كما سيأتى ذكر ذلك فى موضعه .

وفى ربيع الأول ، حضر قاصد قرا محمد ، صاحب أذربيجان ، وصحبته شخص فى الحديد ، قيل إنّه قرابة تمرلنك ، وهو أطلمش ، الذى جعله تمرلنك نائبا على الرها ، فقبض عليه قرا محمد ، وقيل إنّه كبس عليه ، على حين غفلة تحت الليل ، وهو غارق

(١) السلوك : انظر ج٣ ص ٨٥٠ ، حيث لم يذكر المقريزى كل هذه التفاصيل ، التى ذكرها ابن إياس هنا .

(٦) إحداها : احديها .

(١٠) قلت : ابن إياس يعنى نفسه .

فى السكر ، فقبض عليه وأرسله للسلطان ، (٥٩ آ) فلما وقف بين يدى السلطان، سلّمه للوالى ، وكان ذلك من أكبر أسباب الفساد فى حقّ تمرلنك ، لما يأتى بعد ذلك منه .

وفيه قرّر مبارك شاه فى الوزارة ، عوضاً عن سعد الدين بن البقرى ، وقبض على سعد الدين بن تاج الدين موسى ، ناظر الخاص ، وأسلمه إلى الوالى .

وفى ربيع الآخر ، وقع الغلاء بالديار المصرية ، وعزّ القمح جدًّا ، فرسم السلطان بجمع الفقراء والحرافيش ، وصار يصنع لهم فى كل يوم عشرين أردبا دقيق ، وتفرّق خبزا على الفقراء ، فكانوا يزدحمون وقت التفرقة ، حتى كان يموت منهم فى كل يوم من الزحام نحو عشرين إنسانا ، فلما اشتدّ الأمر على الناس ، توجّه شيخ الإسلام سراج الدين البلقينى إلى جامع الأزهر ، فاجتمع فى الجامع الجمّ الغفير من الناس ، ودعوا إلى الله تعالى بكشف هذه الغلوة عن المسلمين ، ثم جاء بعد ذلك فناء عظيم .

وفى جمادى الأولى ، توفّى الأمير سودون الشيخونى ، نائب السلطنة ، كان ، وكان من خيار الأمراء ، معظّما فى كل دولة ؛ أقام فى نيابة السلطنة مدّة طويلة ، ومات وهو طرخان . ــ وتوفّى الشيخ شمس الدين الحنفى الشنشى ، وهو جدّ القاضى خير الدين الشنشى .

وفى جمادى الآخرة ، عزل السلطان الصاحب مبارك شاه ، واستقرّ بالصاحب سعد الدين بن البقرى، عوضاً عنه . ــ وفيه ثارت العرب الأحامدة ، بنواحى الصعيد ، فعيّن لهم السلطان تجريدة .

وفى رجب ، توفّى المسند أحمد أبو سعيد بن سند ، وكان علامة فى الحديث . ــ وتوفّى الشيخ شهاب الدين أحمد بن محمد بن قدامة بن مقدام الدمشقى الحنبلى .

وفى شعبان ، خسف القمر ، وأظلمت الدنيا ، حتى خاف الناس .

وفى رمضان ، توفّى الشيخ نور [الدين] على بن عوض الدميرى المالكى . ــ وتوفّى الشيخ زين الدين بن مقبل (٥٩ ب) الحنفى .

---

(٨) إنسانا : إنسان .
(١١) الأولى : الأول .
(٢١) [الدين] : تنقص فى الأصل .

وفى شوّال ، جاءت الأخبار من مكّة بأنْ ثار الحرب بين بنى حسن، وبين حسن ابن عجلان ، أمير مكّة ، فقُتل فى هذه المركة من العربان ما لا يحصى عددهم . ـ وفيه توفّى الشيخ نور الدين على ، شيخ القرّاء ، وهو أخو العلامة تاج الدين بن بهرام ، وكان يقرأ بالروايات السبع ، عارفا بعلم القراءات ، فريد عصره .

وفى ذى القعدة ، عزل السلطان القاضى سعد الدين بن تاج الدين موسى ، من نظارة الخاص ، واستقرّ بالقاضى سعد الدين بن غراب ، عوضاً عنه، وهذه أول رياسة القاضى سعد الدين بن غراب .

وفيه توفّى العلامة ميكائيل بن حسن بن إسرائيل التركمانى الحنفى ، وهو شيخ قاضى القضاة بدر الدين العينى . ـ وفيه جاءت الأخبار بوفاة طقطمش خان ، صاحب أذربيجان ، ملك التتار ، قيل إنّه مات مقتولا من بعض أمرائه .

وفى ذى الحجّة ، جاءت الأخبار بوفاة ملك الغرب ، ناصر المسلمين ، فارس ابن عبدالرحمن بن أحمد بن إبراهيم بن أبى الحسن ، صاحب فاس ؛ فلما مات تولّى بعده أخوه أبو عامر عبد الله .

وكانت هذه السنة صعبة ، شديدة البأس على الناس ، وقع فيها الفناء والغلاء ، وزحف تمرلنك على البلاد ، وخرج السلطان من القاهرة إليه ؛ واضطراب أحوال القاهرة فى غيبة السلطان ، وكثرة هجوم المناسر فى الحارات ، وقلّة الأمن للناس ، وفساد العربان فى الشرقية ، والغربية ، والصعيد، وسائر البلاد ، من ضواحى القاهرة ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة تسع وتسعين وسبعمائة

فيها فى المحرم ، حضر قاصد تمرلنك ، وعلى يده مكاتبة للسلطان ، فكان من مضمونها أنّه أرسل يطلب قرابته أطلمش ، الذى قبض عليه قرا محمد بن قرا يوسف ، وأرسله إلى السلطان ، فسجنه السلطان بخزانة شمايل .

(٩ و ١١) بوفاة : بوفات .

فلما أنْ أرسل تمرلنك يطلبه ، جمع (٦٠ آ) السلطان الأمراء فى القصر ، وقرأ عليهم مكاتبة تمرلنك ، واستشارهم فى أمر ما جاء به قاصد تمرلنك ، بسبب أطلمش قرابة تمرلنك ، الذى عند السلطان ، فأشار الأمراء أنْ يكتب له عن الجواب لذلك : « أنّك إنْ أطلقت من عندك من الأسراء والنوّاب الذين عندك ، أطلقنا لك أطلمش، وغيره من الأسراء الذين عندنا » ؛ وأرسلوا له هذا الجواب على يد قاصده الذى حضر.

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة المقر السيفى تنم الحسنى ، نائب الشام ، بطلب من السلطان ، فلما بلغ السلطان وصوله إلى الريدانية ، نزل من القلعة ، ولاقاه من هناك ، وأخلع عليه .

وكان الملك الظاهر برقوق يميل إلى تنم هذا دون النوّاب ، بحيث أنّه لما مرض ، مرض الموت، جعل تنم وصيًّا من بعده على أولاده ، كما سيأتى ذكر ذلك فى موضعه .

فلما حضر تنم ، أنزله السلطان فى الميدان الكبير ، الذى عند بِرْكة الناصرية ؛ ثم إنّه أرسل إلى السلطان تقدمة حافلة، من جملة ذلك: عشرة مماليك جراكسة ، وعشر جوار جراكسة ؛ وعشرة آلاف دينار ؛ ومصحف شريف مكتوب بالذهب ؛ ونمجاة مسقطة بذهب ، مرصعة بفصوص مثمنة ؛ وأربع كنابيش زركش ؛ وأربع سروج ذهب ؛ وأربع بدلات ذهب ، زنة كل بدلة أربعمائة مثقال ، شغل المعلّم بهرام ؛ وعشرة كواهى برسم الصيد ؛ ومائة وخمسين حمّال ، ما بين سمور ، ووشق، وقاقم ، وسنجاب ، وقرضيات خاص ، وأثواب صوف ملوّن ؛ ومائة فرس خاص ، وخمسين بغل ، وخمسين جمل ، وعشرين حمّال أثواب بعلبكى ؛ وثلاثين حمل فاكهة ، وحلوى شامية ، وعشرين حمل مخلّلات ، وحملين علب سكر نبات حموى ، وحملين علب سواقة ، وغير ذلك مما يهدى للملوك ؛ فشكر له السلطان ذلك (٦٠ ب) .

وقال المقريزى فى السلوك : إنّ تقدمة تنم المذكور ، وهى : عشرة كواهى ، وعشرة

(٤ و ٥) الأسراء : كذا فى الأصل .

(٤ و ٥) الذين : الذى .

(١٢) وعشر : وعشرة .

(٢١) السلوك : انظر ج ٣ ص ٨٧٠، مع ملاحظة الاختصار فى التفاصيل التى ذكرها المقريزى فى السلوك ، عن تلك التى ذكرها ابن إياس هنا .

مماليك صغار ، فى غاية الحسن ؛ وعشرة آلاف دينار ؛ وثلثماية ألف درهم ؛ ومصحف قرآن ؛ وسيف بسقط ذهب مرصّع ؛ وعصابة نساوية من ذهب ، مرصع بجواهر نفيسة ؛ وطراز من ذهب مرصع أيضا ؛ وأربعة كنابيش زركش ؛ وأربعة سروج ذهب ؛ وبدلة فرس فيها أربعمائة دينار ذهبا ، وأجرة صياغتها ثلاثة آلاف درهم فضّة ؛ ومائة وخمسون بقجة ، فيها أنواع الفرو ؛ ومائة وخمسون فرسا ؛ وخمسون جملا ؛ وخمسة وعشرون جملا من النصافى ، ونحوه ؛ وثلاثون حملا من فاكهة وحلوى وغير ذلك ، مما يؤكل ؛ واثنتى عشرة علبة من السكّر النبات ؛ وأخلع السلطان على جماعته الخلع السنيّة .

ثم إنّ السلطان عدّى إلى الجيزة ، على سبيل التنزّه ، ونزل على شاطىء النيل تجاه القاهرة، وتصيّد، ونصب خيامه عند الأهرام ؛ وكان الأمير تنم، نائب الشام ، بصحبة السلطان ، فأقام السلطان هو والأمراء عشرة أيام .

ثم إنّ تنم أقام فى القاهرة نحو أربعين يوما ، وطلب من السلطان دستورا ، بأنْ يرجع إلى الشام ، فأذن له فى ذلك ؛ ثم جلس السلطان بدار العدل ، وركب الأمير تنم فى الموكب تحت القلعة ، بمنزلة النيابة ، وطلع إلى دار العدل ، وخلع عليه خلعة الاستمرار ؛ وجرت له من الاصطبل ثمانية جنائب بكنابيش ، وسروج ذهب ؛ وودعه ، ونزل من عنده ، وصحبته الأمراء ، حتى نزل إلى وطاقه ؛ وكان آخر اجتماعه بالسلطان ، وآخر دخوله إلى القاهرة .

وفى صفر، حضر إلى الأبواب الشريفة ، قاصد صاحب اليمن ، الملك الأشرف محمد ابن الأفضل عبّاس ، وحضر صحبته القاضى برهان الدين المحلّى ، التاجر الكارمى ؛ وحضر على يد قاصد اليمن هديّة حافلة للسلطان ، على أنواع مختلفة ، فأخلع السلطان على القاصد ، (٦١ آ) والبرهان المحلّى .

وفيه قبض السلطان على الوزير ، الصاحب سعد الدين بن البقرى ، وولده تاج الدين ، وسائر حواشيه ؛ واستقرّ عوضه فى الوزارة ، بدر الدين محمد بن محمد بن محمد ابن الطوخى ؛ واستقرّ عوضه فى نظر الدولة ، سعد الدين الهيصم .

وفيه استقرّ شرف الدين محمد الدماميني ، فى نظر الجيش ، بعد موت جمال الدين محمود العجمى القصيرى ، على أربعماية ألف درهم فضّة ، قام بها ، بعد ما حمل فى ولاياته بحسبة القاهرة ، مائتى ألف وخمسين ألف درهم فضّة ، سرق ذلك كله ، وأضعافه ، من مال الأمير محمود ، الأستادار ، فإنّه كان رفيقا لسعد الدين إبراهيم بن غراب فى مباشرته.

وفيه استقرّ شمس الدين محمد بن أحمد بن أبى بكر الطرابلسى ، فى قضاء الحنفية ، عوضاً عن الجمال محمود العجمى ، وهذه ولايته الثانية ، وولى كليهما من غير بذل مال ، ولا سعى ، بل يُطلب لذلك .

وفى ربيع الأول ، توفّى القاضى جمال الدين القصيرى الحنفى ، وكان رئيسا ، تولّى من الوظائف : قاضى قضاة الحنفية ، وناظر الجيش ، وشيخ الخانقاة الشيخونية ، وغير ذلك من الوظائف الجليلة .

فلما مات تولّى بعده فى نظارة الجيش ، القاضى شرف الدين الدماميني ، عوضاً عنه ؛ وقرّر فى قضاء الحنفية ، القاضى شمس الدين محمد الطرابلسى ، ولّاه السلطان من غير سعى ؛ واستقرّ البهاء محمد بن البرجى فى حسبة القاهرة ، عوضاً عن ابن الدماميني ، بمال أقام به ، ولم يل قط إلا بمال .

وفيه قدم الأمير طولو من على باشاه ، من بلاد الروم ، وقد توجّه فى الرسالة إلى خوندكار ابن عثمان ؛ وأخبر أنّه واقع الأكروس ، وظفر منهم بغنائم كثيرة ، وقتل خلائق لا تحصى .

وأنّ شمس الدين محمد بن الجزرى لحق بابن عثمان ، فبالغ فى إكرامه ، وجعل له فى اليوم (٦١ ب) مائة وخمسين درهما نقرة ، وكان من خبره أنّه لما فرّ من القاهرة ، ركب البحر من الإسكندرية إلى أنطاليا فى ثلاثة أيام ، يريد اللحاق بابن عثمان ، فإنّه أقرأ بدمشق القراءات رجلا من الروم ، يقال له : حاجى مؤمن ، صار من عظماء أصحاب ابن عثمان ، فأكرمه متولّى أنطاليا ، وبعث به إلى برصا ، دار مُلك ابن عثمان من بلاد

---

(٦) كليهما : كذا فى الأصل .

(٢٠و٢٢) أنطاليا : كذا فى الأصل ، ولعله يعنى بلاد الأناضول ، أو هو تحريف لاسم « أنطاكيا » ، وهو اسم يكتب بالتاء المربوطة فى نهايته .

(٢٠) عثمان : عثمن .

الروم . فتلقّاه أهل برصا ، ودخل على ابن عثمان ، فأكرمه ، وأجرى عليه المرتّب المذكور ، وقاد إليه تسعة أرؤس من الخيل ، وعدّة مماليك ، وجوارى ، وصار يعدّ من العظماء .

وورد الخبر أيضا بأنّ الوزير تاج الدين عبد الرحيم بن أبى شاكر ، فرّ من دمشق، وصار من بيروت إلى عند ابن عثمان ، فأكرمه ، وأجرى عليه فى اليوم خمسين درهما .

وفيه قدمت هديّة الملك الأشرف ممهد الدين إسمعيل بن الأفضل عبّاس بن المجاهد على بن داود بن يوسف بن عمر بن رسول ، متملّك اليمن ، صحبة برهان الدين إبراهيم المحلّى ، التاجر ، والطواشى افتخار الدين فاخر ، وهى : عشرة خدّام طواشية ؛ وأربعة عبيد ؛ وست جوارى ؛ وسيف بحلية ذهب ، مرصّع بعقيق ؛ وحياصة ، بعواميد عقيق ، مكلّل بلؤلؤ كبار ؛ ووجه فرس ، مرآة هندية ، محلاة بفضّة ، قد رصّعت بعقيق ؛ وبراشم ، وحَشيّة برسم الخيول ، عشرة ؛ ورماح عدّة مائتين ؛ وشطرنج عقيق أبيض وأحمر ؛ وأربع مراوح مصرطقة بذهب ؛ ومِسْك ، ألف مثقال ؛ وعنبر خام ، ألف مثقال ؛ وزباد ، سبعون أوقية ؛ ومائة مضرب غالية ؛ ومائتين وستة عشر رطلا من العود ؛ وثلثماية واثنين وأربعين رطلا من اللبان الجاوى ؛ وثلثماية وأربعة وستون رطلا من الصندل ؛ وأربع برانى من الشند ؛ وسبعماية رطل من الحرير الخام ؛ ومن البهار ، والأنطاع ، والصينى ، وغير ذلك من تحف الهند واليمن .

وفيه أفرج السلطان (٦٢ آ) عن جلبان الكمشبغاوى ، الذى كان نائب حلب ، وعزل عنها ، فلما حضر من ثغر دمياط ، أخلع عليه ، واستقرّ به أتابك العساكر بدمشق ، عوضاً عن إيّاس الجرجاوى .

وطلب إيّاس الجرجاوى إلى مصر ، فلما حضر سلّم إلى الوالى ، واستمرّ [عند] ابن الطبلاوى ليخلّص منه المال ، فالتزم بخمسمائة ألف درهم ، وبعث مملوكه لإحضار

(١٢) مصرطقة : كذا فى الأصل ، ولعله يعنى : مصفحة، أو مكفتة ، أو مسقطة .

(٢٠) [عند] : تنقص فى الأصل .

(٢١) الطبلاوى : الطبلاى .

ماله من دمشق ، تخلّى عنه وهو مريض ، فمات بعد يومين تحت العقوبة ، وذلك لأمر أوجب ذلك .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة مسند دمشق فى عصره ، الشيخ عبد الرحمن المعروف بأبى هريرة بن الحافظ شمس الدين محمد الذهبى ، المؤرخ ، وكان علامة .

وفى ربيع الآخر، فيه قدمت رُسُل ابن عثمان ، متملّك الروم ، إلىساحل بولاق ، فخرج إليهم الحاجب بالخيول السلطانية ، حتى ركبوها إلىحين أنزلوا بدار أعدّت لهم؛ ثم بعد أيام قدّم رُسُل ابن عثمان هديّة مرسلهم .

وفيه قرّر فى إمرة هوارة ، الأمير محمد بن عمر بن عبد الرحمن ، بعد موت أبيه عمر . ـ وفيه ولدت امرأة أربعة أولاد فى بطن واحدة ، وعاش منهم واحد .

وفيه توفّى الشيخ المعتقد حسن الصولى ، رفيق سيدى يوسف العجمى ، وكان من أعيان الصالحين . ـ وتوفّى السيد الشريف برهان الدين الأخلاطى ، وكان ينسب إلى عمل الكيمياء .

وفى جمادى الأولى ، قرّر فى قضاء الشافعية ، القاضى تقىّ الدين الزبيرى الشافعى، وكان أحد نوّاب الحكم ، فأقام فى هذه الولاية دون السنتين ، وصرف ، وأعيد صدر الدين المناوى ، فى رجب سنة إحدى وثمانمائة .

وفيه توفّى الشيخ نور الدين على بن أحمد النويرى العقيلى المالكى . ـ وتوفّى الصاحب نصر الله بن البقرى القبطى الأسلمى، مات مخنوقا ، بعد عقوبة شديدة ، وهو صاحب المدرسة التى فى المطوف .

وفى جمادى الآخرة ، جاءت الأخبار من دمشق (٦٢ ب) بأنْ وقع بها الغلاء ، واشتدّ سعر القمح ، فخرج الناس يستسقون ؛ وقيل إنّ عوام دمشق ثاروا برجل يعرف بابن النشو ، كان يحتكر الغلال ويبيعها بأغلا الأثمان ، تعصّبوا عليه وقتلوه أشرّ قتلة ، وأحرقوه بالنار .

(٥ و٧) عثمان : عثمن .
(١٣) الأولى : الأول .
(١٩) الآخرة : الآخر .

وفى رجب ، توفى الأمـير جمال الدين محمود بن على بن أصفر عينه السودونى الظاهرى ، الأستادار ، كان ، وقد تقدّم أنّ السلطان تغيّر خاطره عليه وصادره ، كما تقدّم ، وأخذ منه تلك الأموال العظيمة ، وعاقبه ، وعصره فى أكعابه ، وسجنه بخزانة شمايل ، حتى مات ، وقيل إنّه مات مخنوقا ؛ فلما مات غسّل ، وكفّن ، وصلّى عليه ، ودفن فى مدرسته التى فى الشارع عند القربيّين ؛ وقد قاسى محنا وشدائد عظيمة ، وأخذ ماله جملة واحدة ، وآخرته مات فى السجن مخنوقا ؛ قيل لما مات ، لم يجدوا له ثمن كفن ، حتى أنّ بعض مماليكه اشترى له كفنا ، وأخرجه ، من عنده ، وزالت عنه الدنيا كأنها لم تـكن ، فـكان كما قيل فى المعنى :

إنّ لدنيانا وأفعالهـا فإنّها للهمّ مخلوقة
همومها لا تنقضى ساعة عن ملك فيها ولا سوقة
وا عجبا منها ومن فعلها عـــدوّة للناس ممشوقة

وفيه توفى محبّ الدين بن هشام النحوى . ـ وفيه قرّر فى خطابة بيت المقدس ، العماد عماد الدين أحمد بن عيسى المقيرى الـكركى ، وكان من أهل الدين والصلاح ، تولّى بعد وفاة سرى الدين محمد بن المسلاتى .

وفى شعبان ، ليلة الأحد ثامن شعبان ، وحادى عشر بشنس ، أظلم الجوّ ، وأبرقت ، وأرعدت ، وأمطرت السماء ، بعد المغرب ، مطرا غزيرا قلّ ما عهد مثله ، حتى غرقت منه الطرقات ، وهذا من عجيب ما يقع بأرض مصر ؛ ثم أمطرت غير مرّة من الليل ، فعُدّ ذلك من النوادر .

وفيه شرع يلبغا السالمى فى تجديد (٦٣ آ) عمارة جامع الأقمر ، وأنشأ فيه منارا ، وأقام به خطبة .

وفيه استقرّ صرغتمش القزوينى ، الخاصكى ، فى نيابة الإسكندرية ، وعزل عنها قديد ، ونفى إلى القدس ؛ ونفى أيضا صلاح الدين محمد بن تنكز إلى الإسكندرية ؛

(٢١) القزوينى : القروبنى . وسوف يرد الاسم « القزوينى » بحرف الزاى ، هنا فيما يلى ص ٧٧ ب .

وخرج البريد بارتجاع إقطاع أحمد بن يلبغا ، وألجبغا الجمالى ، وخضر الكريمى ، فأقاموا بطالين بالبلاد الشامية .

وأنعم على شيخ المحمودى بإقطاع صرغتمش القزوينى ، وشيخ هذا هو الملك المؤيد ؛ وعلى طُقَتْجى ، نائب البيرة ، بإقطاع شيخ ؛ وعلى يشبك العثمانى ، بإقطاع صلاح الدين محمد بن تنكز ؛ وعلى شيخ السليمانى ، بمشرة يشبك العثمانى ؛ واستقرّ علاء الدين على بن الطبلاوى ، عوضاً عن ابن تنكز ، فى أستادارية الأملاك ، والأوقاف السلطانية ، مضافا لما بيده .

وفيه قدم قاصد ابن عثمان ، ملك الروم ، جاء من جهة البحر ، وأخبر أنّ تمرلنك وصل إلى أذربيجان ، فاضطرب السلطان لهذا الخبر ، وأشيع سفره .

وفى رمضان، توفّى سيدى إسمعيل بن السلطان حسن . ـ وفيه أخلع على الأمير يلبغا الأحمدى ، المعروف بالمجنون ، واستقرّ أستادار السلطان ، عوضاً عن الأمير قطلو بك العلاى ؛ واستقرّ قطلوبك ، على إمرته بعشرين فارسا ، فتحدّث المجنون فى الأستادارية، والكشف .

وفيه قبض على ناصر الدين محمد بن محمود، الأستادار، وألزم بثلاثة آلاف دينار ، بعد موت أبيه ، فعوقب عند ابن الطبلاوى عقوبة عظيمة . ـ وفيه قدم الوزير تاج الدين عبد الرحيم بن أبى شاكر ، من بلاد الروم ، بعد ما أسره الفرنج ، فلزم داره .

وفيه قدم البريد بوصول عساكر تمرلنك إلى أرزنكان ، من بلاد الروم ، وقُتل كثير من التركمان ؛ فلما بلغ السلطان ذلك ، جهّز (٦٣ ب) الأمير تمربغا المنجكى ، على البريد ، لتجهيز عساكر الشام إلى أرزنكان ؛ وندب شهاب الدين أحمد بن عمر ابن قطينة ، لتجهيز الشعير ، برسم الإقامات ، فى منازل ، بطريق الشام .

وفيه جاءت الأخبار، بوفاة صاحب أفريقية . ـ وجاءت الأخبار من الصعيد ، بقتل أمير عرك ، وهو أبو بكر بن الأحدب ، من سيوط ؛ فأقيم بدله فى الإمرة أخوه عثمان

(١٧ و ١٩) أرزنكان : كذا فى الأصل ، والمقصود واضح .
(٢٠) منازل : منار .
(٢٢) عثمان : عثمن .

ابن الأحدب. ـ وفيه استقرّ شمس الدين أينبا التركمانى الحنفى، فى مشيخة القوصونية، وعزل تاج الدين محمد بن الميمونى.

وفى ذى القعدة، فى يوم الجمعة ثامنه، وهو عاشر مسرى، أوفى النيل ستة عشر ذراعا، فركب السلطان إلى المقياس، وفتح الخليج على العادة.

وفيه توفّى القاضى نجم الدين بن أبى العزّ الحنفى الأذرعى الدمشقى، تولّى قضاء دمشق، وقضاء القاهرة، ومات منفصلا عن القضاء، وكان رئيسا عالما فاضلا، مات شهيدا؛ وسبب ذلك: كان له ابن أخ عايق، ضربه بسكين، فمات من وقته.

وفيه توفّى قاضى قضاة الحنفية شمس الدين محمد الطرابلسى، مات وهو منفصل عن القضاء، وكان عالما فاضلا، خبيرا بمعرفة الأحكام الشرعية.

وفى ذى الحجّة، حصل للسلطان مرض حاد، وأشرف فيه على الموت، وانقطع فى دور الحريم أياما، ثم عوفى ودخل الحمّام، وركب، وشقّ القاهرة فى موكب حَفِل، وزيّنت له المدينة، ودقّت البشائر، وفرحت الناس لعافية السلطان.

فلما طلع إلى القلعة، انتكس، وأرجفت القاهرة بموته، وأقام على ذلك أياما، ثم عوفى، وركب، ونزل إلى السرحة، بناحية سرياقوس، ونزل بالقصور، على العادة فى كل سنة، ثم عاد إلى القلعة.

ثم دخلت سنة ثمانمائة

من الهجرة النبوية، وانقضى قرن السبعمائة، وقد جرى فيه من الحوادث ما تقدّم ذكره، وقد ورد فى الأخبار: « على رأس كل قرن فتنة ».

فى المحرّم، (٦٤ آ) استهلّ يوم الاثنين، ويوافقه من شهور القبط اليوم السابع والعشرون من توت. ـ فيه ركب السلطان، وعاد الأمير بكلمش، وسار إلى شاطئ النيل، وعاد إلى القلعة.

(١) أينبا: كذا فى الأصل.

(٦) منفصلا: منفصل.

(٢٠) وعاد الأمير، يعنى: وزار الأمير.

وفيه خرج على البريد الأمير بكتمر جلق، على خيل البريد ، لإحضار تنرى بردى، نائب حلب ؛ وقرّر فى نيابة حلب ، عوضه ، أرغون شاه ، نائب طرابلس ؛ وقرّر فى نيابة طرابلس آقبغا الجمالى ، الذى كان قرّر فى نيابة صفد ؛ وقرّر فى نيابة صفد الأمير أحمد بن الشيخ على .

قال المقريزى فى السلوك : إنّ فى المحرّم ، كتب السلطان بعوْد العسكر المجرّد بسبب تمرلنك ، وقد قربوا من بلد سيواس .

وفى ثانى عشرينه ، خرج على البريد ، بكتمر جلق ، لإحضار الأمير تنرى بردى من يشبغا ، نائب حلب ؛ وكتب بانتقال أرغون شاه الإبراهيمى ، من نيابة طرابلس إلى نيابة حلب ، وسار على البريد الأمير يشبك العثمانى ، بتقليده ؛ ورسم بانتقال آقبغا الجمالى ، من نيابة صفد إلى نيابة طرابلس ، وتوجّه لتقليده الأمير أزدمر أخو أينال ؛ ومعه أيضا الأمير تمر الحسنى ، باستمراره فى نيابة دمشق ؛ ورسم بانتقال شهاب الدين أحمد بن الشيخ على ، من نيابة غزّة إلى نيابة صفد ، وتوجّه لتقليده الأمير يلبغا الناصرى ، رأس نوبة .

وفيه قدم سوابق الحاج ، وأخبروا أنّه هلك بالسبع وعرات ، من شدّة الحرّ ، نحو ستمائة إنسان ؛ وأنّه هلك من حاج الشام ، زيادة على ألفى إنسان ؛ وأنّ ودائع الحاج ، التى بعقبة أيلة ، نهبت .

وفيه خرج السلطان إلى السرحة ، ونزل بقصور سرياقوس ، وأقام بها أياما ؛ وهى آخر سرحات سرياقوس ، وكانت قصورها عامرة تنزل بها الملوك ، وتقيم بها ، وآخر من فعل ذلك الملك الظاهر برقوق ، ثم خربت من بعد ذلك (٦٤ ب) تلك القصور ، وبطل أمرها من يومئذ ، وكانت من أجل عوائد الملوك بمصر .

وفيه ، فى تاسع عشرينه ، فى وقت الخدمة السلطانية بالقصر ، قبض على الأمير الكبير كمشبغا الحموى ، أتابك العساكر ، وعلى الأمير بكلمش العلاى ، أمير سلاح ،

---

(٥) السلوك : ج ٣ ص ٨٨٧ / ٨٨٨ .
(١٧) أياما : أيام .

ونزل الأمير قلمطاى ، الدوادار ، والأمير نوروز الحافظى ، رأس نوبة ، والأمير فارس ، حاجب الحجّاب ، إلى الأمير شيخ الصفوى ، أمير مجلس ، ومعهم خلعة نيابة غزّة ، فلبسها وخرج من وقته ليسافر ، ونزل بخانـكاة سرياقوس .

وفى ليلة الثلاثاء سلخه ، توجّه الأمير سودون الطيار ، بكمشبغا ، وبكلمش ، فى الحديد ، إلى الإسكندرية ، فسجنا بها .

وفى الغد ، استعفى الأمير شيخ ، من نيابة غزّة ، وسأل الإقامة بالقدس ، فرتّب له النصف من قريتى بيت لحم وبيت جالة من القدس ، يرتفق بهما ، وسار إلى القدس.

وفى صفر ، عرض السلطان مماليك الأمير كمشبغا ، وأولاده ، فاختار منهم طائفة ، وفرّق البقيّة على الأمراء ؛ وقبض على شاهين ، رأس نوبة كمشبغا .

وفيه ، فى يوم الخميس ثانيه ، عمل السلطان الموكب ، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء ، وهم : الأمير أيتمش البجاسى ، استقرّ أتابك العساكر ؛ وأنعم عليه وعلى الأمير قلمطاى ، الدوادار ، والأمير تانى بك ، أمير آخور ، ببلاد من إقطاع كمشبغا الحموى ؛ وأنعم ببقيّته على الأمير سودون ، المعروف بابن أخت السلطان ، وصار من أمراء الألوف ؛ وأنعم بإقطاع سودون المذكور، على الأمير عبد العزيز، ولد السلطان؛ وأنعم بإقطاع بكلمش ، على نوروز الحافظى ، رأس نوبة، وصار من الأمراء الألوف؛ وبإقطاع الأمير نوروز ، على الأمير أرغون شاه الآقبغاوى؛ وبإقطاع أرغون شاه، على الأمير يلبغا الأحمدى المجنون ، الأستادار ؛ وأنعم بإقطاع شيخ الصفوى ، على الأمير تغرى بردى ، نائب حلب ، قبل قدومه من حلب .

وفيه ، فى رابعه ، (٦٥ آ) استقرّ الأمير باى خجا طيفور الشرفى ، أمير آخور بنيابة غزّة . ـ وفيه، فى تاسعه، استقرّ الأمير بيبرس ابن أخت السلطان، أمير مجلس، عوضاً عن شيخ الصفوى .

وفيه ، فى رابع عشره ، رسم السلطان بتوسيط شاهين ، دوادار الأتابكى كمشبغا الحموى ، فسمّر شاهين ، وأشهروه على جمل، وطيف به ، ثم وسّط فى بِرْكة الـكلاب.

وفيه ، فى عشرينه ، قدم الأمير تمربغا المنجكى ، على البريد، بعد ما جهّز عساكر

الشام مع الأمير تنم ، نائب دمشق ، إلى أرزنكان .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، أنعم السلطان على يلبغا السالمى ، الخاصكى ، بإمرة عشرة ، عوضاً عن بهادر فطيس ، وانتقل بهادر إلى إمرة طبلخاناة . ـ وفيه استقرّ شمس الدين محمد الشاذلى ، فى حسبة مصر ، وعزل شعبان بن محمد الأثارى .

وفى ربيع الأول ، فى ليلة الجمعة ثانيه ، عمل السلطان المولد النبوى، على عادته فى كل سنة؛ وحضر شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى، والشيخ إبراهيم بن رقاعة، وقضاة القضاة ، وعدّة من شيوخ العلم ، فى الحوش من القلعة ، تحت خيمة ضربت هناك ، وجلس السلطان ، وعن يمينه البلقينى ، وابن رقاعة ، وعن يساره الشيخ أبو عبد الله المغربى ، وتحته القضاة ، وجلسوا الأمراء على بعد منه .

فلما فرغ القرّاء من قراءة القرآن ، قام الوعّاظ ، واحدا بعد واحد ، فدفع لكل منهم صرّة ، فيها أربعمائة درهم فضّة ، ومن كل أمير شقّة حرير ، وعدّتهم عشرون واعظا ؛ ثم مدّت الأسمطة الجليلة ، فلما أُكلت ، مدّت أسمطة الحلوى ، فانتهبت كلها؛ فلما فرغ الوعّاظ ، مضى القضاة، وأقيم السماع من بعد ثلث الليل إلى قريب الفجر.

وفيه ، فى خامس عشره ، قدم الأمير تنرى بردى من يشبغا ، من حلب ، فخرج السلطان وتلقّاه بالمطعم من الريدانية ، خارج القاهرة، (٦٥ب) وسار به معه إلى القلعة، وأخلع عليه خلعة سنيّة ، وأنزله فى بيت الأمير طاز ، عند حمّام بيبرس الفارقانى ، وبعث إليه خمسة أفراس ، وخمس بقج فيها ثياب .

وفيه ، فى سادس عشره ، حمل الأمير تغرى بردى تقدمته للسلطان ، فكانت : عشرين مملوكا ، وثلاثين ألف دينار عينا ، ومائة وخمسا وعشرين فرسا ، وعدّة جمال، وأحمالا من الفرو والثياب ؛ ثم عمل السلطان الموكب ، وأخلع على الأمير تغرى بردى، واستقرّ به أمير سلاح ، عوضاً عن بكلمش العلاى ؛ وتغرى بردى هذا ، هو والد الجمالى يوسف ، المؤرخ ، صاحب « النجوم الزاهرة » .

---

(١٢) مدت : مدة .

(١٥) به ، يعنى : بالأمير تغرى بردى .

وفيه توفّى الأمير تانى بك اليحياوى ؛ أمير آخور كبير ، فلما بلغ السلطان وفاته ، بكى عليه ، ونزل وصلّى عليه ، ومشى فى جنازته ، من باب السلسلة إلى سبيل المؤمنى ، ثم ركب وتوجّه معه إلى تربته ، وحضر دفنه . ـ وفيه توفّى شيخ القرّاء الشيخ شهاب الدين الشوبكى ، وكان علامة عصره فى القراءات السبع .

وفيه وقع بالوجه البحرى وباء ، وفشت الأمراض بالقاهرة ، ومصر ؛ وكان قد خرج جماعة من الأمراء إلى الصيد ، فمرض أكثرهم ؛ وعاد الأمير قلمطاى ، الدوادار ، وهو مريض لا يثبت على الفرس ؛ ومات الأمير تمان شاه الشيخونى ، فأنعم السلطان على ابنه عبد الله بإمرته ؛ ومات طوغان العمرى الشاطر ، أحد المشراوات ، فلما مات أنعم السلطان بإمرته على سودون من زادة ، وهو صاحب الجامع الذى فى سويقة العزّى ؛ ومات فيه من المماليك ، والجوار ، والعبيد ، والأطفال ، ما لا يحصى عددهم .

وفيه ركب السلطان وعاد الأمير قلمطاى ، ففرش تحت حوافر فرسه شقاق الحرير ، مشى عليها من باب داره ، حتى نزل بباب القصر ، فمشى [على] شقاق النخّ المذهب حتى جلس ، وقدّم إليه طباق فيه عشرة آلاف دينار ، وخمسة وعشرين بقجة (٦٦آ) قماش ، وتسعة وعشرين فرسا ، وغلاما تركيًّا بديع الجمال .

وفى ربيع الآخر ، قدم الخبر بمسير تيمورلنك من سمرقند إلى بلاد الهند ، وأنّه ملك مدينة دله . ـ وفيه توفّى الأمير قلمطاى العثمانى ، أمير دوادار كبير ، وكان واسطة خير ، قليل الأذى ، نزل السلطان وصلّى عليه .

وفيه أنعم السلطان على الأمير يشبك العثمانى ، بتقدمة قلمطاى ، بعد وفاته ؛ وعلى الأمير أسنبغا العلاى ، الدوادار الثانى ، بطبلخانات بكتمر الركنى ؛ وعلى بكتمر ، بطبلخانات ألى باى ؛ وعلى محمد بن الأمير قلمطاى ، بإمرة عشرة ؛ وعلى آقباى الطرنطاى ، بطبلخاناة ؛ وعلى تنكز بُغا الحطّطى ، بإمرة عشرين .

وفيه أخلع السلطان على تنرى بردى من يشبغا ، واستقرّ به أمير سلاح ، عوضاً

(١٢) [على] : تنقص فى الأصل .

(١٣) طباق : كذا فى الأصل ، ويعنى : طبقا .

عن بكلمش العلاى ؛ وآقبغا الطولوتمرى ، المعروف باللكاش ، أمير مجلس ، عوضاً عن بيبرس ابن أخت السلطان ؛ والأمير نوروز الحافظى ، أمير آخور ، عوضاً عن تانى بك اليحياوى ؛ والأمير بيبرس ابن أخت السلطان ، دوادار كبير ، وكان بيبرس هذا أمير مجلس ، فاستقرّ به دوادار كبير ، فعدّ ذلك من النوادر ؛ والأمير ألى باى العلاى ، خازندار ، وخلع على الجميع الأطلسين .

وفيه قرّر فى قضاء الحنفية القاضى جمال الدين يوسف بن موسى بن محمد الملطى الحنفى ، طلب من حلب ، باستدعاء ، ليلى قضاء الحنفية ، وكان نزل عند بدر الدين محمود الكلستانى ، كاتب السرّ ، واستقرّ فى قضاء الحنفية بالقاهرة ، ومصر ، عوضاً عن شمس الدين محمد الطرابلسى ؛ ونزل بالخلعة ، ومعه عدّة أمراء ، بعد ما شغر قضاء الحنفية مائة يوم وأحد عشر يوما . ـ وفيه أنعم على جانى بك اليحياوى ، بإمرة عشرة ، عوضاً عن آق بلاط الأحمدى .

وفيه جاءت الأخبار من حلب ، بأنّ تمرلنك أخذ غالب (٦٦ ب) بلاد الهند ، ووصل إلى مدينة أرزنكان ، فرسم السلطان للنوّاب جميعهم أنْ يتوجّهوا إلى شاطئ الفرات ، ويقيمون به ، إلى أنْ يظهر من أمر تمرلنك ما يكون .

وفى جمادى الأولى ، قرر على باى ، مملوك السلطان ، فى الخازندارية الكبرى ، وكان يدعى على باى العلاى . ـ وفيه أنعم السلطان على الأمير يشبك الشعبانى ، بتقدمة ألف .

وفيه توفّى المسند برهان الدين إبراهيم ، المعروف بابن علوان ، الدمشقى ، وكان علامة عصره فى الحديث الشريف والقراءات بالروايات السبع .

وفى جمادى الآخرة ، جاءت الأخبار بوفاة السلطان أبو عامر ، صاحب فاس من أعمال بلاد الغرب ؛ فلما مات تولّى بعده أخوه أبو سعيد عثمان ، وكان القائم بتدبير مُلكه الوزير أحمد بن على النبايانى .

(٣و٤) دوادار كبير : كذا فى الأصل .
(١٥) الأولى : الأول .

وفيه توفّى الأديب الفاضل أبو الفتح بن الشيخ العارف بالله على البيرى ، وكان له نظم جيّد . ـ وتوفّى موسى بن قارى ، أمير شكار . ـ وتوفّى المسند محمد بن يوسف ابن أبى المجد .

وفى رجب ، تغيّر خاطر السلطان على الأمير علاء الدين على بن الطبلاوى ، والى القاهرة ، ومتحدّث على ثغر الإسكندرية ، وكان القائم فى نكبته السعدى إبراهيم ابن غراب ؛ فقبض السلطان على ابن الطبلاوى ، وعلى أخيه ، وابن عمّه ، وعلى جميع عياله ، وحاشيته ، وأصحابه ؛ فضرب ابن الطبلاوى بين يدى السلطان ، وسجن ، هو وأقاربه ، بالقلعة .

فلما كان يوم السبت عاشر رجب ، طلع جماعة من العوام إلى الرملة ، وعلى رءوسهم أعلام ومصاحف شريفة ، فوقفوا عند باب السلسلة ، واستغاثوا ، فأرسل إليهم السلطان بعض الأوجاقية ، وقال لهم : « ما شأنكم » ؟ فقالوا : « نسأل السلطان أنْ يشفعنا فى الأمير علاء الدين بن الطبلاوى » .

فلما سمع السلطان ذلك ، حنق منهم ، وأرسل لهم جماعة من المماليك ، نزلوا من الطباق ومعهم قسى ونشاب ، فأرموا على العوام ، فتشتّتوا (٦٧ آ) وهربوا ، ولم يلبث منهم أحد ، كما قيل : « السيف أصدق أنباء من الكتب » .

وأمر السلطان الأمير يلبغا المجنون ، الأستادار ، بمعاقبة ابن الطبلاوى ، واستخلاص الأموال منه ، ومن حواشيه وأهله ؛ فحمل ابن الطبلاوى على فرس ، وفى عنقه طوق من الحديد ، مع الأمير يلبغا المجنون ، وشقّ به من القاهرة نهارا ، حتى دخل به إلى منزله برحبة باب العيد ، فأخرج منه اثنين وعشرين حمّالًا ، ما بين سمور وغيره من أنواع الفرو ، وثياب صوف ، ومالًا ، ذُكر أنّه مبلغ مائة وستين ألف دينار ؛ وأخذ من داره أيضاً ألفا ومائتا قفّة فلوس ، صرفها ستمائة ألف درهم ، ومن الدراهم الفضّة خمسة وثمانون ألف درهم ، وجملة من الذهب .

(٩) العوام : الأعوام . وقد وردت « العوام » فيما يلى .

(١٩) اثنين : اثنتين .

وفيه ، فى رابع عشره ، استقرّ الأمير الكبير أيتمش، الأتابك، فى نظر المارستان المنصورى ، عوضاً عن ابن الطبلاوى .

وفيه طلب ابن الطبلاوى الحضور إلى مجلس السلطان ، فلما حضر طلب من السلطان أنْ يدنيه منه، فاستدناه حتى بقى على قدر ثلاثة أذرع منه، قال له: «تكلّم»، قال : « أريد أُسارّ السلطان فى أذنه » ، فلم يمكّنه من ذلك ، فألحّ ابن الطبلاوى فى مسارّة السلطان فى أذنه ، حتى استراب منه ، وأمر بإبعاده ، واستخلاص المال منه .

فمضى به الأمير يلبغا المجنون ، حتى خرج من مجلس السلطان إلى باب النحاس ، حيث يجلس خواصّ الخدّام الطواشية ، فجلس ابن الطبلاوى هناك ليستريح ، وأخرج من كمّه خنجر صغير، وضرب نفسه به ، ليقتل نفسه، فلم يكن أنّه سوى جرح نفسه فى موضعين ، وثار به من معه ، ومنعوه من قتل نفسه ، وأخذوا السكين منه .

ووقعت الصرخة حتى بلغ السلطان الخبر ، فلم يشكّ فى أنّه أراد اغتياله وقتله بهذه السكين ، فأمر بتشديد عقوبته ، فمضى به الأمير يلبغا (٦٧ ب) الأحمدى ، الأستادار ، ليعاقبه ويعصره ، فكان كما قيل فى المعنى :

وإنّى رأيت المرء يشقى بعقله   كما كان قبل اليوم يسعد بالعقل

فلما نزل به الأمير يلبغا الأحمدى ، نزل به إلى بيته ، وعاقبه ، وعصره بالمعاصير فى أكعابه ، وأسقاه بالجير والملح ، وضربه كسّارات ، وأذاقه ما كان يفعله بالناس ، كما قيل فى المعنى :

جرع كأسا كان يسقى بها   والمرء مجزى بأعماله

فلما عاقبه، ظهر له فى أول يوم، من الذهب العين ، ستين ألف دينار ، ثم ظهر له فى مكان آخر عشرين ألف دينار ، ثم ظهر له فى مكان آخر عشرين ألف دينار .

وذكر المقريزى فى السلوك ، بأنّه لما عاقبه يلبغا ، فأظهر فى سابع عشره خبيّة ،

(٨) وأخرج : أخرج .

(٩) خنجر صغير : كذا فى الأصل .

(٢١) السلوك : انظر ج ٣ ص ٨٩٧ .

فيها مبلغ ثلاثين ألف دينار ، ثم دلّ على أخرى فيها مبلغ تسعين ألف دينار ، ثم عشرين ألف دينار .

ثم إنّ يلبغا الأحمدى احتاط على موجوده ، من صامت وناطق وعقار، فقوّم ذلك بمائة ألف دينار ، فلم يكتف يلبغا الأحمدى بذلك ، وعاقبه ثانيا ، وألبسوه خوذة حديد وهى محميّة بالنار ، فأقرّ أنّ له عند ابن عمّه مايتى ألف دينار ؛ وأقرّ أنّ له عند أخيه مائتى ألف درهم فضّة نقرة ؛ وألزم أربعة من خواصّه بمائتى ألف درهم ؛ وأقرّ أنّ له عند قرابته تقىّ الدين الخطيب خمسين ألف دينار، فحمل ذلك جميعه إلى الخزائن الشريفة؛ فالذى جمعه علاء الدين بن الطبلاوى من وجه حرام ، خرج منه على أنحس حال ، وصار عليه إثمه إلى يوم القيامة ، وقد قيل فى المعنى :

النــــار آخر دينار نطقت به والهمّ آخر هذا الدرهم الجارى
والمرء ما دام مشغوفا بحبّهما معذّب القلب بين الهمّ والنارى

فلما استصفى السلطان أمواله ، رسم بإعادته إلى خزانة شمايل ، فسجن بها .

وفى شعبان ، (٦٨ آ) توفّى الشيخ الصالح محمد الرازى المالكى .

وفيه قدم رسول الظاهر مجد الدين عيسى ، متملّك ماردين ، بكتابه يترامى على التزام الطاعة ، ويعتذر من طاعته لتيمورلنك ، بأنّه أقام عنده فى قيد ، زنته خمسة وعشرون رطلا من الحديد ، مدّة سنتين ، حتى حلف له بالطلاق ، وغير ذلك من الأيمان ، أنّه يقيم على طاعته ، فأفرج عنه ، وأنّه وَفَى بما حلف له عليه ، وعاد إلى طاعة السلطان ، وطلب التقليد ، والتشريف ، من السلطان ، بنيابة ماردين ، فأجيب بالشكر والثناء ، وجهّز إليه تشريف ، ومبلغ ثلاثين ألف دينار .

وفى رمضان ، فيه جاءت الأخبار ، بأنّ تمرلنك نزل على بغداد ، وحاصرها بجموعه ، وكان السلطان أحمد بن أويس قد حصّنها ؛ فلما رأى عين الغلب تركها وسار إلى نحو همذان .

وفيه عاد الأمير قطلوبغا الخليلى ، أحد الأمير آخورية ، وكان توجّه إلى بلاد

(١٧) وفى : واثا .

المغرب ، بسبب مشترى خيول للسلطان ، فحضر ومعه مائة وعشرون فرسا ، ذكر ذلك المقريزى فى السلوك ، وحضر معه رُسُل ملوك المغرب .

فقدّم رسول صاحب فاس ثلاثين فرسا ، وبغلتين ، منها ثمانية بقماش ذهب ، وباقيهم بقماش دون ذلك ، وثلاثين سيفا محلاة بذهب ، وثلاثين مهمازا من الذهب ، وقماشا ، وغير ذلك .

وقدّم رسول صاحب تلمسان ، أربعة وعشرين فرسا ، مسرجة ملجمة ، وبغلتين ، وأربعة وعشرين سيفا بحلية من الذهب ، وأربعة عشر مهمازا من الذهب ، وكثيرا من القماش وغيره .

وقدّم رسول صاحب تونس ، ستة عشر فرسا ، مسرجة ملجمة بذهب ، وقماشا كثيرا .

وفيه توفّى الشيخ بدر الدين حسن بن على بن مسرور ، خطيب الحديبة ، البرهاوى (٦٨ب) الشافعى ، وكان من أعيان علماء الشافعية .

وفى شوّال ، كان ختان ولدى السلطان ، وهما الأمير فرج ، والأمير عبد العزيز ، وكان لهما مهمّ عظيم بالقلعة ؛ وختن معهما عدد من أولاد الأمراء المقتولين ، منهم ابن منطاش ، وكساهم ، وأنعم عليه ، وعمل مهمّا عظيما بالقلعة للنساء .

وفيه قرّر السعدى إبراهيم بن غراب ، فى نظر الجيش ، وانفصل عنها شرف الدين الدماميني ، وهذه أول عظمة سعد الدين بن غراب .

وفيه توفّى نقيب الأشراف ، السيد جمال الدين عبد الله بن عبد الكافى بن على الطباطبي الحسنى ، وكان من أعيان الرؤساء ، وله برّ ومعروف ، وكان حسن السيرة . ــ وفيه توفّى الشيخ بدر الدين بن الشهيد الدمشقي ، وكان له نظم جيّد ، فمن ذلك ، فيمن يضرب بالقانون ، وأجاد :

غَنّى على القانون حتى غدا   من طرب يهزّ عطف الجليس
داوى قلوب من عليل الأسى   وكان فيها من هواه رسيس

(٢) السلوك : انظر ج ٣ ص ٨٩٩ .

فصاحت الجلّاس عجبا بــه ياصاحب القانون أنت الرئيس

وفيه أفرج السلطان عن ناصر الدين محمد بن الطبلاوى .

وفى ذى القعدة ، يوم السبت ثانى عشره ، عمل السلطان مهمًّا عظيما بالميدان ، تحت القلعة ، وسببه أنّه لعب بالأكرة والصولجان ، على العادة ، مع الأمير أيتمش ، فغلب الأمير أيتمش ، فقال السلطان لأيتمش : « جا عليك يوم بالفقيرى » ؛ والتزم أيتمش بعمل مهمّ بمائتى ألف درهم ، كونه غُلب ، فأراد أيتمش أنْ يفعل ذلك ، فقال السلطان : « أنا أقوم عنك بذلك » ؛ وألزم به الوزير محمد بن الطوخى ، والأمير يلبغا، الأستادار ؛ فأمر السلطان بضرب خيمة كبيرة فى الميدان ، الذى تحت القلعة ، وضرب حولها عدّة صواوين برسم الإقواء ؛ ثم أرسل (٦٩ آ) خلف سائر الأمراء ، من الأكابر والأصاغر .

فكان مما عمل بها من اللحم الضأن عشرون ألف رطل ، ومائتا زوج أوز ، وألف طائر من الدجاج ، وعشرون فرسا ذبحت ، وثلاثون قنطارا من السكّر ، عملت حلوى ومشروبا ، ومائتا مجمع من الحلوى ، ومائتا مشنّة فاكهة ، وثلاثون قنطارا من الزبيب، لعمل المشروب المباح والمسكر، وستون أردبا دقيقا، لعمل الشراب المسكر، فعملت المسكرات ، البوزة والشش ، فى دنان الفخار .

ثم إنّ السلطان صلّى الصبح ، يوم السبت ، ونزل إلى الميدان ، وفى عزمه أنّه يقيم نهاره مع الأمراء والمماليك ، يعاقرهم الشراب ، فلما نزل جلس فى المدوّرة ، وحضرت الأمراء ، وجلسوا فى مراتبهم ، وعمل الأوزان ؛ ثم رسم السلطان أنْ لا يُمنع أحد من الدخول إلى الميدان ، فلما تكاثرت الناس فى الميدان ، أشار بعض الأمراء على السلطان ، بأنْ يمدّ السماط ويطلع إلى القلعة ، فمدّ السماط ، وأكل هو والأمراء ، ثم أخلع على الوزير ، وناظر الخاص ، وركب وطلع إلى القلعة .

(١٢) قنطارا : قنطار .

(١٧) المدورة : المدرة .

(١٨) أحد : أحدا .

ذكر المقريزى فى السلوك ، أنّ السلطان طلع القلعة قبل طلوع الشمس ، وأنعم على كل من الأمراء المقدّمين بفرس ، عليه قماش ذهب .

فلما طلع السلطان ، وقع النهب فى المآكل والمشارب ، وقتل من العوام ثلاثة أنفس ، فتنكّد السلطان لذلك ، وكان قصده أنْ يقيم إلى بعد العصر فى الميدان ، ويحضر أرباب الملاعب من كل فنّ ، وأرباب الآلات المطربة ، فما تمّ له ذلك ؛ فكان يوما فى غاية القبح والشناعة ، أبيحت فيه المسكرات ، وتجاهر الناس من الفحش والمعاصى ، بما لم يعهد مثله ، وفطن أهل المعرفة بزوال الأمر ، فكان كذلك ، ومن يومئذ انهتكت الحرمات بديار مصر ، وقلّ الاحتشام ، وقد قيل فى المعنى (٦٩ب) :

يا من يضيع عمره متماديا فى اللهو أمسك
واعلم بأنّك لا محا لة ذاهب كذهاب أمسك

وفيه أعيد الشريف شرف الدين على بن فخر الدين محمد بن شرف الدين على الأرموى ، إلى نقابة الأشراف ، بعد موت الشريف جمال الدين عبد الله الطباطبى .

وفيه جاءت الأخبار بقتل سولى بن ذلغادر ، أمير التركمان ، وقد قتله بعض التراكمة بحيلة عملها . — وقتل أيضا صاحب سيواس ، وكان قتله على يد قرايلك .

وفيه ، فى يوم السبت تاسع عشره ، وعاشر مسرى ، أوفى النيل ستة عشر ذراعا ، فركب السلطان بعد صلاة الظهر ، يريد المقياس ، وفتح السدّ على العادة ، ومعه الأمراء ، إلا الأمير ألى باى ، الخازندار ، فإنّه قد انقطع فى داره أياما لمرض نزل به ، فيما أظهره ، وفى باطن الأمر أنه قصد الفتك بالسلطان ، فإنّه علم أنه إذا نزل لفتح الخليج ، يدخل إليه ويعوده ، على ما جرت به عادته مع الأمراء ، فدبّر على اغتيال السلطان ، وأخلى اصطبله وداره ، من حريمه وأمواله ، وأعدّ قوما اختارهم لذلك .

فلما نزل السلطان من القلعة ، وتوجّه إلى المقياس ، وخلّق العمود ، ونزل فى

(١) السلوك : انظر ج ٣ ص ٩٠٢ .
(٨) الاحتشام : الاحشام .
(١٥) أوفى : وفا .
(٢٠) وأخلى : وأخلا .

الحرّاقة ، وتوجّه لفتح الخليج ؛ فلما فتح السلطان الخليج ، وعاد ، وركب إلى جهة القلمة ، اعترضه مملوك من خشداشينه اليلبغاوية ، من مماليك الأتابكى يلبغا العمرى ، يقال له سودون الأعور ، وأسرّ إليه أنّ داره التى يسكنها فى بعض البيوت ، التى بأعلا الكبش ، تشرف على بيت الأمير ألى باى ، وأنّه شاهد مماليك ألى باى ، وقد لبسوا آلة الحرب ، ووقفوا عند بوائك الخيل ، وستروا البوائك بالأنخاخ ليخفى أمرهم .

فلما سمع السلطان ذلك ، أنكره ، وكان على باى اشتراه السلطان صغيرا ، وربّاه ، وحظى عنده ، وجعله خازندار ، ثم أنعم عليه بتقدمة ألف ، ثم جعله رأس نوبة (۷۰ آ) النوب ؛ فكتم السلطان الخبر ، وظنّ على باى أنّ السلطان إذا رجع من فتح السدّ يدخل إليه ، ويسلّم عليه ، فإذا دخل بيته ليسلّم عليه ، خرج إليه تلك الماليك من تحت البوائك ، يقتلوا السلطان بغتة ، وظنّ أنّ هذه الحيلة تصعد من يده ، فكان تدبيره فى تدميره ، كما قيل فى أمثال الصادح والباغم فى معنى ذلك :

وإنّ مَن حارب مَن لا يقوى لحربه جرّ لديه البلوى
فحارب الأكفاء والأقرانا فالمرء لا يحارب السلطانا

ثم إنّ السلطان أمر الأمير أرسطاى ، رأس نوبة ، أنْ يتوجّه إلى دار الأمير ألى باى ، ويعلمهم أنّ السلطان يدخل لعيادته ، فلما أعلم بذلك ، اطمأنّوا ؛ ووقف أرسطاى على باب الأمير ألى باى ، ينتظر قدوم السلطان .

وعند ما بعث السلطان أرسطاى ، أمر الجاويشية بالسكوت ، وأخذ العصابة السلطانية ، التى ترفع على رأس السلطان ، فيعلم بها مكانه ، يريد بذلك تعمية خبره ؛ وسار إلى تحت الكبش ، وهو تجاه دار الأمير ألى باى ، والناس من فوقه قد اجتمعوا لرؤية السلطان ؛ فصاحت به امرأة : « لا تدخل » ، وقيل إنّها أرمت على السلطان

---

(۲) خشداشينه : خوشداشينه .
(٦و٨) على باى : كذا فى الأصل ، ونلاحظ أن الاسم يرد أحيانا « ألى باى » ، وأحيانا أخرى « على باى » .
(۷) خازندار : كذا فى الأصل .
(۹–۱۰) تلك الماليك . . . يقتلوا : كذا فى الأصل .

قلة من الطاق ، فلما شال وجهه إليها ، قالت له : « لا تدخل ، فإنهم قد لبسوا آلة القتال » .

فحرّك فرسه ، وأسرع فى المشى ، ومعه الأمراء ، ومن ورائه المماليك ، يريد القلعة ، فنقل، وساق ، فتقنطر فى ذلك اليوم الأمير فارس، حاجب الحجّاب ، والأمير بيبرس ، الدوادار الكبير .

وأما ألى باى فإنّ بابه كان مردود الفردتين ، وضبّته مطرّفة ، ويمنع من يدخل حتى يأتى السلطان ؛ فلما أراد الله مرّ السلطان حتى تعدّى بابه ، وكان فى طريقه ، فلم يعلموا بمروره ، حتى تجاوزهم بما دبّره من تأخير المصائب ، وسكوت الجاويشية .

وخرج (٧٠ ب)أحد أصحاب ألى باى يريد فتح الضبّة ، فأغلقها، وإلى أنْ يحضر المفتاح ويفتح الضبّة ، ففاتهم السلطان ، وصار بينهم وبينه سدّ عظيم من الجدارية ، قد ملأوا الشارع بعرضه ؛ فخرج ألى باى ، بمن معه ، لابسين آلة السلاح ، وعددهم نحو الأربعين فارسا ، يريد السلطان ، فساقوا خلف السلطان إلى الرملة .

وكان من جملة سعد السلطان ، لما ساق هو والأمراء من بيت ألى باى إلى الرملة ، وجد باب السلسلة مفتوحا ،فطلع منه هو والأمراء، وجلس فى المقعد المطلّ على الرملة ؛ فطلع ألى باى إلى الرميلة ، هو ومماليكه ، ووقف بسوق الخيل .

فنزل إليه جماعة من الأمراء ، والمماليك السلطانية ، فاتّقعوا معه ، فثبت لهم ، ووقعت بينهم وقعة قويّة إلى بعد العصر ، وجرح جماعة كثيرة من المماليك السلطانية ؛ وقتل من جماعة السلطانية فى ذلك اليوم خاصكى ، يسمّى بيسق المصارع .

ثم انهزم ألى باى وتفرّق عنه من معه، فصار يضرب به المثل بين الناس، ويقولوا: « زلّة على باى » ، وإنما ذكر المقريزى فى السلوك ، أنّ اسمه « ألى باى » .

(١١) ملأوا : ملوء .
(١٧) وقعة : كذا فى الأصل . || كثيرة : كثير .
(١٨) خاصكى : كذا فى الأصل .
(١٩) ويقولوا : كذا فى الأصل .
(٢٠) السلوك : انظر ج ٣ ص ٩٠٣ – ٩٠٦ .

هذا وقد ارتجت مصر والقاهرة ، وجفل الناس من مدينة مصر ، وكانوا بها للفرجة على العادة يوم الوفاء ، وطلبوا مساكنهم خوفا من النهاية ؛ وركب يلبغا المجنون، ومعه مماليكه لابسين آلة القتال ، يريد القلعة ؛ واختلف الناس فى السلطان ، وأرجفوا بقتله ، وفراره ، وتباينت الأقوال فيه ، واشتدّ الخوف، وعظم الأمر ؛ هذا وقد ألبس السلطان الأمراء والمماليك ، وأتاه مَن كان غائبا منهم .

فعند ما طلع الأمير يلبغا المجنون إليه ، ثار به المماليك السلطانية ، واتّهموه بموافقة ألى باى ، لكونه جاء هو ومماليكه بآلة القتال ، وأخذه اللكم من كل جهة ، ونزعوا ما عليه ، وألقوه إلى الأرض ليذبحوه ، فلولا ما كان من منع السلطان لهم لقتلوه ، فلما كفّوا عن ذبحه ، سجن بالزردخاناة ، وقيّد .

ثم إنّ المماليك قبضوا على شخص من مماليك (٧١ آ) ألى باى ، وهو شاد شربخاناة ألى باى، لأنّه الذى أثار الفتنة، وقاتل فى ذلك اليوم قتال الموت؛ فلما أحضروه بين يدى السلطان أمر بقتله ، وقطع قطعا بالسيوف ، وبات السلطان بالاصطبل .

وقد نهبت العامة بيت ألى باى ،الذى تحت الكبش، وأخذوا جميع بَرَكه وقماشه، حتى رخام بيته وأبوابه ، ونهبوا بيوت حاشيته ، وغلمانه .

فلما تفرّق عنه أصحابه ، اختفى فى مستوقد حمّام ، فقبض عليه فى الليل ، وأتوا به إلى بيت الأمير بيبرس ، الدوادار ، فتسلّمه ، وحُمل إلى السلطان ، فقيّده، وسجنه بقاعة القصر من القلعة .

وكان سبب هذه الفتنة بين ألى باى ، وبين السلطان ، أنّ مملوكا من مماليك على باى تعرّض لجارية من جوارى الأمير آقباى الطرنطاى، يريد منها ما يريده الرجل من المرأة ، وصار بينهما مشاكلة ، فبلغ ذلك آقباى ، وكان ساكنا بجوار بيت على باى ، فقبض على مملوك ألى باى ، وكان عزيزا عنده ، وهو شاد شربخاناته ، وضربه ضربا مبرحا ، نحو أربعمائة عصاة .

فلما بلغ الأمير ألى باى ذلك، تعصّب لمملوكه ، وطلع اشتكى الأمير آقباى للسلطان،

(٢٢) عصاة : كذا فى الأصل .

فلم يلتفت إلى قوله ، وأعرض عن ذلك ، وكان ألى باى فى زعمه أنّ السلطان يزيل نعمة آقباى ، فغضب من ذلك ، وقال : « إنْ كنت ما تأخذ بتار مملوكى ، أنا آخذ تاره بيدى » ؛ ونزل من عند السلطان على غير رضى ، وتحرّك ما كان عنده من البغى الكامن .

ثم إنّ على باى انقطع فى بيته أياما ، وأظهر أنّه ضعيف ، وأضمر فى نفسه أنْ يقتل السلطان إذا دخل يسلّم عليه ، وهذا عين الجهل منه ، كما قيل فى المعنى :

وإذا كانت النفوس كبارا تعبت فى مرادهـــا الأجسام

فلما بطلت حيلته ، ولم يظفر بالسلطان ، وانكسر كما تقدّم ، فلما قبضوا عليه ، وطلعوا به (٧١ ب) إلى السلطان ، ورسم بسجنه ؛ فلما انفضّ الموكب ، طلبه بعد الظهر فى البحرة ، وخلا به ، وقال له : « من ألجأك إلى هذا الذى فعلته » ؟ فقال : « ما ألجأنى إليه أحد ، ولكن فعلت ذلك من قهرى منك ، حيث لم تأخذ بتارى من آقباى » ؛ ثم إنّ السلطان طلب المشاعلى ، وأحضر المعاصير ، وعصر على باى بحضرته ، فلم يعترف على أحد .

وأحضر يلبغا المجنون ، فحلف أنّه لم يوافقه ، ولا علم بشىء من خبره ، وأنّه كان مع الوزير بمصر ، فلما أشيع خبر ركوب ألى باى ، لحق بداره ، ولبس ليقاتل مع السلطان ؛ وبرّأه على باى أيضا ، فأفرج عنه وأخلع عليه ، ونزل إلى داره ، فلم يجد بها شيئا ، وقد نُهب جميع أمواله ، وسلبت جواريه ، وفرّت امرأته ، ابنة الملك الأشرف شعبان ، وأُخذ رخام داره وأبوابها ، وتشعّث تشعيثا قبيحا .

وفى حادى عشرينه ، جلس السلطان بدار العدل على العادة ، وعصر ألى باى ، فلم يعترف على أحد ؛ وإذا بهجّة عظيمة قامت فى الناس ، فلبس العسكر ، ووقفوا تحت القلعة ، وقد غلقت أبوابها ، وأشاع بين الناس بأنّ يلبغا المجنون ، وآقبغا اللكاش ، قد خامرا على السلطان ؛ ولم يكن الأمر كذلك ، وليس لهذا الكلام حقيقة .

---

(٢) بتار . . . تاره : بحرف التاء ، كما فى الأصل .

(١١) بتارى : بحرف التاء ، كما فى الأصل .

وسبب ذلك أنّ بعض المماليك السلطانية ، رأى مملوكا من مماليك على باى ، فساق خلفه ، وسيفه مسلول ، فظنّوا الناس أنّ العسكر ركب على السلطان .

ثم إنّ الأمير آقبغا اللـكاش ركب إلى القلعة ؛ وكان الأمير يلبغا المجنون فى بيت الأمير فرج الحلبى بالقاهرة ، فلما بلغه هذا ركب ، وأخذ معه أمير فرج ، ليعلم السلطان بأنّه كان فى داره بالقاهرة ، حتى يبرأ مما رمى به ،فصار مع الأمراء بالقلعة مع السلطان؛ وأمر السلطان بقلع السلاح ، ونزول كل أحد إلى داره ، فانفضّوا ، وسكن الأمر ، ونودى بالأمان ، ففتح الناس الأسواق واطمأنوا .

وفى ليلة الثلاثاء ثانى عشرينه ، عذّب على باى بين يدى السلطان،عذابا شديدا، كسرت فيه رجلاه (٧٢ آ) وركبتاه ، فلم يقرّ على أحد ، فتزايد حنق السلطان عليه ، فضربه بـبـكاز كان بيده ، وهو من الفولاذ ، فخسف صدره ، فأُخذ إلى خارج كرهاً ، وخنق ، وطلعوا به بعض الطباق ، فغسّلوه وكفّنوه ، ودفنوه تحت الليل فى بعض الترب ، وانقضى أمره .

فتنـكّرت الأمراء ، وكثر خوفهم من السلطان ، خشية من أنْ يكون ألى باى ذكر أحداً منهم ؛ ومن حينئذ فسد أمر السلطان مع مماليكه ، فلم ينصلح إلى أنْ مات، ولخوفه منهم لم ينزل بعد ذلك من القلعة .

وفيه نودى بالأمان ، وأمر الأمير يلبغا المجنون أنْ ينفق فى المماليك السلطانية ، فأعطى الأعيان منهم خمسمائة درهم لـكل واحد ، فلم يرضهم ذلك، وكثرت الإشاعات الرديّة ، وقوى الإرجاف ، فنقل الأمراء ما فى دورهم إلى القاهرة ، فى يوم الأربعاء رابع عشرينه ؛ وباتوا ليلة الخميس على تخوّف، ولم تفتح الأسواق يوم الخميس،فنودى بالأمان ، والبيْع والشرْى ، ولا يتحدّث أحد فيما لا يعنيه .

وفيه أنعم السلطان على الأمير أرسطاى من خواجا على ، بتقدمة ألى باى ، واستقرّ به رأس نوبة النوب ، عوضاً عن على باى ؛ وأنعم على تمان تمر الناصرى ، بطبلخاناة أرسطاى .

(٣) آقبغا : يلبغا .
(٢٠) أحد : أحدا .

وفيه نزل الأمير فارس ، حاجب الحجّاب ، والأمير تمرُبُغا المنجكى ، الحاجب ، وقبضا على الأمير يلبغا المجنون ، الأستادار ، من داره ، وبعثاه فى النيل إلى دمياط . ـ وطلب الأمير ناصر الدين محمد بن سنقر البكجاوى ، وخلع عليه ، واستقرّ به فى الأستادارية ، عوضاً عن يلبغا المجنون ، بإمرة خمسين فارسا . ـ وفيه أنعم السلطان على الأمير بكتمر ، رأس نوبة ، بتقدمة يلبغا المجنون .

وفيه خلع السلطان على ثلاثة رءوس نوب صغار ، وهم : الأمير طولو ، والأمير سودون الظريف . ـ وسمّر أربعة من مماليك ألى باى ، ووُسّطوا .

وفى ذى الحجّة ، قبض السلطان على سبعة أنفس من حاشية على باى ، ورسم بتسميرهم ، فسمّروا على جمال ، وطافوا بهم فى القاهرة ؛ ومن جملتهم شخص أعجمى يسمّى رمضان ، كان (٧٢ ب) ألى باى يقول له : « يا أبى » ، فما فاده من عشرته لعلى باى إلا التوسيط ، فكان كما يقال فى المعنى :

من لا تجانسه ، احذر أنْ تجالسه فالشمع آفته من صحبة الفتل

وكان من جملتهم شخص من المماليك السلطانية ، يقال له آقبغا الفيل ، كان أغاث ألى باى ، فوسّطوا الجميع عند بِرْكة الكلاب .

وفيه وقع الرخاء بالديار المصرية ، حتى أبيع كل أربعة أرطال خبز بدرهم ، وأبيع الخبز البايت ، كل ثمانين رغيفا بثلاثة دراهم ، حتى عُدّ ذلك من النوادر .

وفيه قدم الخبر ، بأنّ الأمير شيخ الصفوى كثر فساده بالقدس ، وتعرّضه لأولاد الناس ، يريدهم على الفاحشة ، فرسم السلطان بنقله من القدس ، واعتقاله بقلعة المرقب من طرابلس ، فاعتقل بها .

وفيه صلّى السلطان صلاة عيد النحر فى جامع القلعة ؛ وقد خالف العادة ، فإنّ العادة القديمة أنّ السلطان كان يصلّى العيد فى جامع الميدان ، وتُحمل على رأسه القبّة والطير فى ذلك اليوم ، لما يطلع إلى القلعة بعد صلاة العيد ، والأمرا مشاة قدّامه ، حتى

(٦) ثلاثة : كذا فى الأصل ، ويلاحظ أنه ذكر أسماء اثنين فقط .
(١٦) ثمانين : ثمانون .

يدخل القصر الكبير ؛ فأبطل الظاهر برقوق ذلك ، خوفا من حادث يقع عند طلوعه إلى القلعة ، واستمرّ الحال على ذلك إلى يومنا هذا ، وكان هذا من شعائر المملكة القديمة .

وفيه توجّه البريد لإحضار الأمير بكلمش من الإسكندرية ، ومسيره إلى القدس، على ما كان لشيخ من المرتّب بها .

وفيه سار الأمير أرغون شاه ، والأمير تمراز، والأمير طولو، فى عدّة من الأمراء، إلى الشرقية ، وأخذوا من عرب بنى وائل مائتى فارس ، وعادوا ، فسمّروا منهم نحو الثلاثين ، وسجن البقيّة بخزانة شمايل .

وفيه استمرّ السلطان ، من حركة ألى باى ، يتزايد به المرض ، إلى ليلة الاثنين سادس عشرينه ، أقلع عنه الألم ، ونودى من الغد بالزينة ، فزيّنت القاهرة ، ومصر، لعافيته ، وتصدّق فى هذه المدّة على يد الطواشى صندل ، وغيره ، بمال كبير ، يقال مبلغه مائتا ألف وخمسون ألف (٧٣ آ) دينارا ذهبا ؛ هكذا ذكره المقريزى فى السلوك .

وفيه سمّر من بنى وائل مائة وثلاثة رجال . ــ وفيه ولى الأمير شمس الدين محمد ابن عنقاء بن مهنا ، إمرة آل فضل ، عوضاً عن أخيه أبى سليمان ، بعد وفاته .

وفيه توفّى القاضى أمين الدين الحمصى ، كاتب سرّ دمشق ، وكان من الرؤساء . ــ وتوفّى القاضى نجم الدين بن الطمبيدى، محتسب القاهرة، وكان من الأعيان . ــ وتوفّى الشيخ بدر الدين بن الرضى الدمشقى الحنفى ، وكان من أعيان علماء الحنفية بدمشق ؛ انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة إحدى وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، أهلّ هذا القرن التاسع ، الذى ظهرت فيه العجائب والغرائب ، وكثر فيه أنكاد الناس ، وتغيّرت فيه الأحوال جدًّا ، وبالله المستعان .

فكان خليفة الوقت أمير المؤمنين المتوكّل على الله أبو عبد الله محمد بن المعتضد ،

---

(١٢) السلوك : انظر ج ٣ ص ٩٠٩ .

وليس له أمر ولا نهى ، ولا نفوذ كلمة ، وإنما هو بمنزلة واحد من الأعيان ؛ وسلطان الديار المصرية ، والبلاد الشامية ، والحرمين : مكّة ، والمدينة ، الملك الظاهر سيف الدين أبو سعيد برقوق بن آنص ، أول ملوك الجركس .

ونائبه بدمشق ، الأمير تنم الحسنى ؛ ونائبه بحلب ، الأمير أرغون شاه الخازندار؛ ونائبه بطرابلس، الأمير آقبغا الجمالى ؛ ونائبه بحماة ، الأمير يونس بلْطا ؛ ونائبه بصفد، الأمير شهاب الدين أحمد بن الشيخ على ؛ ونائبه بغزّة ، الأمير طيفور ؛ ونائبه بالإسكندرية ، الأمير صرْغتْمش ؛ ونائبه بمكّة المشرّفة ، الشريف حسن بن عجلان الحسنى ؛ ونائبه بالمدينة النبوية ، على ساكنها أفضل الصلاة والتسليم ، الشريف ثابت بن نمير ؛ والأمراء بالديار المصرية ، الأمير الكبير ، أتابك العساكر بديار مصر ، الأمير أيتمش البجاسى .

والقضاة : قاضى قضاة الشافعية بها، تقىّ الدين عبد الرحمن الزبيرى؛ وقاضى قضاة الحنفية ، جمال الدين يوسف الملطى ؛ وقاضى المالكية ، ناصر الدين أحمد (٧٣ ب) التنسى ؛ وقاضى القضاة الحنبلى ، برهان الدين إبراهيم بن نصر الله .

وحاجب الحجّاب ، الأمير فارس القطلو قجاوى ؛ وناظر الخاص ،والجيش معا ، سعد الدين إبراهيم بن غراب ؛ وكاتب السرّ ، بدر الدين محمود الكلستانى العجمى ؛ والوزير ، بدر الدين محمد بن محمد الطوخى .

فى شهر الله المحرّم ، كان أوله الجمعة ، وفيه نودى على النيل بزيادة أصبع واحد ، لتتمّة ثمانية عشر أصبعا من تسع عشرة ذراعا .

وفيه ، فى عاشره ، أحضر بعض مسالمة النصارى ، من الكتّاب الأقباط ، إلى باب القلّة ، من قلعة الجبل ، وقد ارتدّ عن الإسلام، وعرف فى إسلامه ببرهان الدين إبراهيم بن برينيّة ، مستوفى المارستان المنصورى ، فعرض عليه الإسلام مرارا ،

(٦) طيفور : طيفون . وقد ورد الاسم «طيفور» هنا فيما سبق ، كما سوف يرد هنا فيما يلى ص ٥١١ س ١٢ .

(١١) الشافعية : الشافعى .

(١٣) القضاة : قضاة .

ورغب فى العود إليه ، فلم يقبل ، وأصرّ على رِدّته إلى النصرانية ، فسئل عن سبب رِدّته ، فلم يبدِ شيئا ؛ فلما أيس منه ضربت رقبته ، بحضرة الأمير الطواشى شاهين الحسنى ، أحد خاصكية السلطان .

وفيه رسم السلطان بانتقال الأمير سيف الدين جنتمر التركمانى، من إمرة الطبلخاناة بدمشق ، إلى نيابة حمص ، عوضاً عن تمان تُمِنا الظاهرى ، بعد وفاته .

وفيه تنكّر السلطان على سودون الجزاوى، الخاصكى ، وضربه بين يديه، وسجنه بخزانة شمايل مدّة أيام ، ثم أخرجه منفيًّا إلى بلاد الشام .

وفيه توفّى السلطان الملك المنصور محمد بن الملك المظفّر حاجى بن الملك الناصر محمد ابن قلاون، وكان مسجونا بقلعة الجبل ، حتى مات فى تلك السنة ؛ وكان قانعا بالعيش الرغد ، مولعا بشرب الراح ، وحُبّ الملاح ، وقد تسلّى عن المُلْك بالعيشة الطيّبة، فكان كما قيل فى المعنى :

إنما العيش سماع من قيان ومدام
فإذا فاتك هـذا فعلى الدنيا السلام

(٧٤ آ) وكان عنده جوارى مغانى ، يزفّون بالطارات ، عند الصباح ، وعند المساء ، واستمرّوا بعده يعرفن بجوقة المنصور .

وفيه توفّى بكلمش العلاى ، أمير سلاح ، مات بالقدس ، وهو طرخان . ـ وفيه أخلع السلطان على بيقجاه طيفور الشرفى ، واستقرّ به نائب غزّة ، عوضاً عن أحمد ابن الشيخ على .

وفى صفر ، قبض على أينال ، خازندار الأمير تانى بك اليحياوى ، أمير آخور ، وقد اتّهم أنّه كان من أعوان ألى باى .

وفيه ابتدأ وعك بدن السلطان ، وحدث له إسهال مفرط ، لزم منه الفراش ، واستمرّ وعكه مدّة تزيد على عشرين يوما .

(٢) أيس ، من اليأس .
(١٠) تسلى : تسلا .

وفيه رسم السلطان للفقراء بمال كبير ، يفرّق فيهم ، فاجتمع تحت القلعة منهم عالم كبير ، وازدحموا لأخذ الذهب ، فمات فى الزحام منهم سبعة وخمسون شخصا ، ما بين رجل وامرأة ، وكبير وصغير .

وفيه ، فى ثانى عشره ، رسم بجمع أهل الاصطبل السلطانى ، من الأمير آخورية، والسلاخورية ، ونحوهم ، فاجتمعوا ، ونزل السلطان من القصر إلى مقعده بالاصطبل، وهو موعوك ، لعرضهم ، حتى انقضى ذلك ، وصرفهم ؛ ثم قبض على جرباش ، من جماعتهم .

وعرض الخيول ، وفرّق خيل السباق على الأمراء ، كما هى العادة ؛ ثم عرض الجمال البخاتى ؛ كل ذلك تشاغلا ، والغرض غير ذلك .

ثم أظهر أنّه قد تعب ، واتّـكأ على الأمير نوروز الحافظى ، أمير آخور ، ومشى فى الاصطبل متّـكئا عليه ، حتى وصل إلى الباب ، الذى يصعد منه إلى القصر ، أدار يده على عنق نوروز ، فتبادر المماليك إليه يلـكموه حتى سقط ، فعبر السلطان الباب ، وقد ربط نوروز ، وسحب ، حتى سجن عنده .

وكان القصد فى حركة السلطان مع توعّـكه، إنما هو أخْذ نوروز، فإنّه كان يتّهمه بممالأة ألى باى ، ومعه الأمير آقبغا اللـكاش ؛ (٧٤ ب) ثم بلغه أنّ نوروز قصد أنْ يركب ، فمنعه أصحابه ، وأشاروا عليه أنْ يصبر حتى ينظر، فإنْ مات السلطان، حصل القصد بغير تعب ، وإنْ حصل له الشفاء ، جمع لحربه ، وركب .

وكان ممن حضر هذه المشورة مملوكان من الخاصكية ، قرّر نوروز معهما ، أنّهما إذا كانت ليلة نوبتهما فى المبيت عند السلطان ، يقتلاه ، ويرميا الثريا التى توقد بالمقعد المطلّ على الاصطبل ، حتى يأخذ هو حينئذ الاصطبل ، ويركب للحرب ؛ فنمّ هذان المملوكان عليه ، وأعلما صاحبا لهما من المماليك ، يقال له قانى باى ، وواعداه أنْ يكون معهما ، فأجابهما ، وحضر إلى السلطان وأعلمه الخبر ، فـكان ما ذكر .

(١٢) يلـكموه : كذا فى الأصل .
(١٨) هذه المشورة : هذا المشور .
(١٩) يقتلاه : كذا فى الأصل .

وعند ما قبض على نوروز ، ارتجت المدينة ، وغلقت الأسواق ، وحسب الناس أنّها فتنة ، فلم يظهر شىء ، وسكن الحال ، ونودى بالأمان ، ففتح باب زويلة، وكان قد أغلق بغير إذن الوالى ؛ فضرب البوّاب بالمقارع ، وشهر من أجل أنّه أغلقه .

وفيه ، فى يوم السبت رابع عشره ، خلع على الأمير آقبغا اللكاش ، بنيابة الكرك ، وأخرج من ساعته ، ومعه الأمير أرسطاى ، رأس نوبة ، والأمير فارس ، حاجب الحجّاب، والأمير تمربغا المنجكى، أمير حاجب ، موكّلين به إلى خارج القاهرة، وأذن له فى الإقامة بخانكاة سرياقوس عشرة أيام ، حتى يجهّز أحواله ، ووكّل به الأمير تانى بك الكركى ، الخاصكى ، وأنْ يكون مسفّره .

وفيه ، فى ليلة الأحد خامس عشره ، أنزل بالأمير نوروز من القلعة إلى الحرّاقة ، وأحدر فى النيل إلى الإسكندرية ، ومعه الأمير أرنبغا الحافظى، أحد أمراء العشرات، موكّلا به حتى يسجنه بالبرج — وفيه ، فى ثامن عشره ، قبض على قوزى ، الخاصكى، وسلّم إلى والى القاهرة .

وفيه ، فى تاسع عشره ، أنعم السلطان على الأمير سيف الدين تمراز الناصرى ، بإقطاع نوروز الحافظى، وجعله مقدّم ألف ؛ وأنعم على الأمير سودون الماردينى، بإقطاع (٧٥ آ) اللكاش ؛ وعلى الأمير سيف الدين أرغون شاه البيدمرى الآقبغاوى ، واستقرّ به أمير مجلس ؛ واستقرّ الأمير سودون ، قريب السلطان ، أمير آخور ، عوضاً عن نوروز .

وفيه أملى بعض المماليك السلطانية ، سكّان الطباق بالقلعة ، على بعض فقهاء الطباق، أسماء جماعة من المماليك ، والأمراء ، أنّهم قد اتّفقوا على إقامة فتنة ، فكتبها ، ودخل بها المملوك على السلطان ؛ فلما قرئت عليه ، استدعى المذكورين ، وأخبرهم بما قيل عنهم ، فحلّوا أوساطهم ، ورموا سيوفهم ، وقالوا : « يوسّطنا السلطان ، وإلا يخبرنا بمن قال هذا عنا » ؛ فأحضر المملوك ، وسلّمه إليهم ، فضربوه نحو الألف ، فقال :

---

(١٠) أرنبغا : أرتبغا .

« أنا اختلقت هذا حنقا من فلان » ، وسمّى شخصا كان قد خاصمه ؛ فأحضر الفقيه الذى كتب الورقة ، وضرب بالمقارع ، وسمّر ، ثم عفى عنه من القتل ، وسجن بخزانة شمايل .

وفيه وصل اللكاش إلى غزّة ، فقبض عليه بها ، وأحيط بسائر ما معه ، وحمل إلى قلعه الصبيبة ، وسجن بها .

وفيه ورد البريد بأنّ السكّة ضربت فى ماردين باسم السلطان ، وخطب له بها على المنبر ، وحملت الدنانير والدراهم باسم السلطان ، إليه ، ففرّقها فى الأمراء .

وفى ربيع الأول ، قدم البريد بوفاة الأمير سيف الدين أرغون شاه الإبراهيمى ، نائب حلب ، وأحضر سيفه على العادة . ـ فلما مات رسم السلطان أنْ ينقل الأمير علاء الدين آقبغا الجمالى ، من نيابة طرابلس إلى نيابة حلب ، وتوجّه بتقليده الأمير أينال باى بن قجماس ، وكان قد سأل فى ذلك ، أنْ يحمل ألف ألف درهم فضّة ؛ واستقرّ أيضا يونس بلْطا الظاهرى ، نائب حماة ، فى نيابة طرابلس ، وتوجّه بتقليده الأمير يلبغا الناصرى ؛ واستقرّ الأمير دمرداش المحمدى ، أتابك العساكر بحلب ، فى نيابة حماة ، وتوجّه بتقليده الأمير سيف الدين شيخ من محمود (٧٥ ب) شاه ، رأس نوبة ؛ واستقرّ الأمير سودون الظريف ، نائب الكرك ، وسار من القاهرة ، ومعه الأمير تانى بك الكركى متسفّرا .

وفيه نادى السلطان فى القاهرة للناس ، بأنْ يحجّوا رجبى ، وكان ذلك قد بطل من سنة ثلاث وثمانين وسبعمائة ، فرسم بإعادته على جارى العادة .

وفيه أنعم السلطان على جماعة من الخاصكية ، بإمريات عشرة ، منهم : تنرى بردى الجلبانى ، ومنكلى بُغا الناصرى ، وبكتمر جلق الناصرى ، وأحمد بن قطينة ؛ وأنعم على جماعة من الأمراء العشرات ، بإمريات طبلخانات ، منهم : بشباى من باكى ، وتمربُغا من باشاه ، وشاهين من إسلام ، وجوبان العثمانى ، وجكم العوضى .

وفيه قبض على الأمير عزّ الدين أزدمر أخى أينال ، وعلى ناصر الدين محمد بن أينال اليوسفى ، ونفيا إلى الشام . ـ وفيه أفرج السلطان عن يلبغا الأحمدى ، وأعاده إلى الأستادارية ، كما كان .

وفى ربيع الآخر، توفى الأديب البارع علاء الدين على بن أيبك الدمشقى، وكان شاعرا ماهرا، [ومن شعره] قوله :

تلطف واحتمل مزح الغوانى وإنْ أوجعن منك الظهر دقّا
وجيدك أنْ تلقى الصفع فاصبر فإنّ الجيد فى الدنيا مُلقّا

وفيه توفى قاضى القضاة عماد الدين الكركى الحنفى، مات وهو منفصل عن القضاء. — وتوفى العلامة شهاب الدين العبادى الحنفى، وكان عالما فاضلا، قائما فى الحقّ.

وتوفى الشيخ همام الدين عبد الواحد السيرامى الحنفى، والد العلامة الشيخ كمال الدين بن الهمام. — وتوفى الشيخ المعتقد خلف بن حسين الطوخى.

وتوفى الشيخ شهاب الدين أحمد الزهورى بن عبد الله العجمى، نزيل مصر، وكان من الصالحين. — وتوفى الشيخ جمال الدين السكسكونى المقرئ المالكى، وكان علامة فى القرآن.

وتوفى المقرئ على بن أحمد بن بيبرس، الحاجب، وكان علامة. — وتوفى الأمير قديد القلمطاوى، وهو (٧٦ آ) والد سيدى عمر بن قديد.

وفيه أنعم السلطان على الأمير صُراى تمر شلق الناصرى، رأس نوبة، أحد الطبلخانات بديار مصر، بإمرة دمرداش بحلب، وأخرج إليها.

وفيه استقرّ شهاب الدين أحمد بن عمر بن الزين الحلبى، فى ولاية القاهرة، وعزل عنها الأمير بهاء الدين أرسلان الصفدى، وألزم بعشرين ألف أردب شمير، كان قبضها من الأمير يلبغا المجنون، الكاشف، لما كان يلى ولاية العرب، ليفرّقها فى العربان.

وفيه نودى أيضا : « من له ظلامة، من له شكوى، فعليه بالباب الشريف » ؛ وجلس السلطان على العادة، فى يومى الثلاثاء والسبت، للنظر فى المظالم. قال المقريزى فى السلوك : إنّ فى عشرينه، أنعم السلطان على أينال بن أينال، بخبز أخيه محمد ؛

(٢) [ومن شعره] : تنقص فى الأصل.
(٥) الكركى : الكوكى.
(١٤) صراى : سراى.
(٢١) السلوك : انظر ج ٣ ص ٩٢٤.

وأنعم على كل من سودون من زادة ، وتنرى بردى الجلبانى ، ومشكلى بُغا الناصرى ، وبكتمر جلق الظاهرى ، وأحمد بن عمر الحسنى ، بإمرة طبلخاناة ؛ وأنعم على كل من بشباى من باكى ، وتمربُغا من باشاه ، وشاهين من إسلام ، وجوبان العثمانى ، وجكم من عوض ، بإمرة عشرة .

وفيه طلع رجل عجمى إلى السلطان ، وهو جالس للحكم بين الناس ، ومدّ يده إلى لحيته فقبض عليها ، وسبّه سبًّا قبيحا ، فبادر إليه رءوس النوب ، وأقاموه ، ومرّوا به وهو مستمرّ فى السبّ ، فسلّم إلى الوالى ، فنزل به ، وضربه أياما حتى مات .

وفيه استعفى الأمير سودون باشاه ، من الحجوبية لعجزه ، فأعفى ، واستعيد خبزه.

وفيه خلع على الأمير تاج الدين عبد الرزاق بن أبى الفرج بن نقولا الأرمنى ، الأسلمى ، والى قطيا ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن الوزير ، الصاحب بدر الدين محمد الطوخى ، وكان بدء أمره ؛ وسبب ولايته ، أنّ أباه كان نصرانيًّا ، من النصارى الأرمن ، الذين قدموا إلى القاهرة ، فأظهر (٧٦ ب) الإسلام ، وخدم صيرفيًّا بناحية منية عقبة ، من الجيزة ، مدّة ، ثم انتقل إلى قطيا ، وخدم بها صيرفيًّا ، ومات هناك.

فاستقرّ ابنه عبد الرزاق هذا عوضه ، وباشر الصرف بقطيا مدّة ، ثم سَمَت نفسه إلى أنْ استقرّ عاملا بها ، فباشر زمانا ؛ وانتقل من عمالة قطيا ، إلى وظيفة الاستيفاء ، فوعد بمال ، واستقرّ فى نظر قطيا ، ثم جمع إليها الولاية ، ولم يُسبَق إلى ذلك ، فباشرهما مدّة ؛ وترك زىّ الكتّاب ولبس القباء والكلفتاة ، وشدّ السيف فى وسطه ، وصار يدعى « بالأمير » ، بعد ما كان يقال له « المعلّم » ، ثم صار يقال له « القاضى » .

وتشدّد على الناس فى أخذ المكوس ، وكثر ماله ، فوشى به إلى الصاحب بدر الدين محمد بن الطوخى ، فندب إليه الأمير شهاب الدين أحمد بن الزين الحلبى ، فسار إليه ، وصادره ، وضرب ابنه عبد الغنى ، وعبد الغنى هذا هو الأمير فخر الدين بن أبى الفرج ، وكان صغيراً ، بحضرته ، وأخذ منه مالًا جزيلا ، يقارب الألف ألف درهم .

فحنق من الوزير ، وكتب إلى السلطان يسأل فى الحضور ، فأذن له ، وقدم ، فأوصله المهتار زين الدين عبد الرحمن إلى السلطان ، فى خفية ، فرافع الوزير بما وغر

عليه صدر السلطان ، ونزل ، ورسم له أنْ ينزل عند الوزير ، فأقام بداره ، وتحدّث فى الوزارة مع خواصّ السلطان ، فثقل مقامه على الوزير ، واستأذن السلطان فى سفره إلى قطيا ، فلم يأذن له ، وبعث إلى ابنه عبد الغنى يخلفه ، وجعله فى الولاية بقطيا .

وقرّره فى الوزارة ، فنزل بزىّ الأمراء ، وسلّم إليه ابن الطوخى ، فأنزله من القلعة ، ومعه شاد الدواوين ؛ وقبض أيضاً على برهان الدين إبراهيم بن عبد الكريم الدمياطى ، ناظر المواريث بالقاهرة ، ومصر ، وناظر الأهراء ، وعلى المقدّم زين الدين ابن صابر ، وشريكه على البديوى ؛ فالتزم الدمياطى للوزير بأربعمائة ألف درهم ، والتزم مقدّما الدولة بثلثماية ألف درهم ، وتسلّمهم الأمير شهاب الدين أحمد بن الحاج عمر قطينة ، (٧٧ آ) أستادار البيوت .

[وفى] جمادى الأولى ، فيه رسم السلطان بإحضار الأمير سيف الدين يلبغا الأحمدى المجنون ، من ثغر دمياط ، فتوجّه لإحضاره سيف الدين بيغان ، الخاصكى .

وفيه توفّى القاضى بدر الدين محمود الكلستانى الحنفى ، كاتب السرّ بالديار المصرية ، وكان رئيسا فاضلا ، ولى كتابة السرّ ، ومشيخة الخانقاة الشيخونية ، وغير ذلك من الوظائف .

فلما مات استدعى السلطان الريّس فتح الله بن معتصم بن نفيس الداودى ، ريّس الأطباء ، وخلع عليه واستقرّ فى كتابة السرّ ، عوضاً عن بدر الدين محمود الكلستانى ، بحكم وفاته .

وفتح الله هذا كان جدّه نفيس يهوديًّا ، من أولاد نبى الله داود ، عليه السلام ، فقدم من توريز فى أيام الملك الناصر حسن بن محمد بن قلاون إلى القاهرة ، واختصّ بالأمير شيخوا العمرى وطبّه ، وصار يركب بغلة بخفّ ومهماز ، وهو على اليهودية ، ثم إنّه أسلم على يد السلطان حسن .

وولد فتح الله بتوريز ، وقدم على جدّه ، فكفله عمّه بديع بن نفيس ، وقد مات

(٧) والتزم : والتزما .
(١٠) [وفى] : تنقص فى الأصل . || الأولى : الأول .

أبوه وهو طفل ، ونشأ وعانى الطبّ إلى أنْ ولى رياسة الأطباء ، بعد موت شيخنا علاء الدين على بن صغير .

واختصّ بالملك الظاهر فولّاه كتابة السرّ ، بعد ما سئل فيها بقنطار من ذهب ، فأعرض عنه ، واختار فتح الله ، مع علمه ببعده عن معرفة صناعة الإنشاء ، وقال : « أنا أعلّمه ذلك » ، وشكره الناس . ــ وقرّر فى رياسة الطبّ ، عوضه الريّس كمال الدين عبد الرحمن بن ناصر بن صغير .

وفيه خلع السلطان على جمال الدين يوسف الملطى الحنفى ، قاضى القضاة الحنفية ، واستقرّ فى تدريس المدرسة الصرْغَتْمشية المجاورة للجامع الطولونى ، عوضاً عن الكلستانى . ــ والطبيب شمس الدين عبد الحق بن فيروز قرّر فى الرياسة ، عوضاً عن فتح الدين .

وفيه وجد فى تركة الكلستانى من الذهب المختوم ، ما زنته مائة رطل ، وعشرة أرطال (٧٧ب) مصرية ، سوى الأثاث ، والثياب ، والكتب ، والخيول ، وغير ذلك .

وفيه استقرّ الأمير صارم الدين إبراهيم بن ناصر الدين محمد بن مقبل فى ولاية مصر ، عوضاً عن الأمير علم الدين سليمان الشهرزورى ، وأضيف إليه ولاية الصناعة ، والأهراء ، والقرافتين .

وفيه ورد البريد بوقوع الفتنة بين محمد بن عمر بن عبد العزيز الهوارى ، وبين أصحاب على بن غريب الهوارى ، النازلين بالأشمونين ؛ وذلك أنّ ابن عمر أراد إخراجهم من البلاد ، فتحالف أصحاب ابن غريب ، الذين بالبحيرة وغيرها ، مع فزارة ، وعرك ، وبنى محمد ، ووافقهم عثمان بن الأحدب ؛ وكبسوا بأجمعهم كاشف الوجه القبلى ، وقتلوا عدّة من مماليكه ، ونجا بنفسه .

فرسم السلطان بتجهيز ستة من الأمراء المقدّمين ، وهم : الأمير تنرى بردى ،

(٨) المجاورة للجامع : المجاور لجامع .

(١٣) ناصر الدين : مقبل ناصر الدين .

(١٤) سليمان : سليمن .

أمير سلاح ، والأمير أرغون شاه ، أمير مجلس ، وتمربغا المنجكى ، أمير حاجب ، والأمير أرسطاى ، رأس نوبة ، والأمير بكتمر الركنى ، وسودون الماردينى ؛ ورسم بتجريد عدّة من أمراء الطبلخانات والعشرات .

ورسم لكل من المقدّمين بثلاثين ألف درهم ، ولكل واحد من الطبلخانات ، وهم عشرة ، بعشرة آلاف درهم ، ولكل من العشرات بخمسة آلاف درهم ، فشرعوا فى التجهيز إلى السفر .

فحضر إلى القلعة فخر الدين عثمان بن الأحدب ، طائعا ، وشكى من ابن عمر ، وأنّ العربان توجّهوا ، بعد كسرة الكاشف ، إلى ناحية جرجا ، وقاتلوا محمد بن عمر ، فكسرهم ، وردّوا منهزمين ، فبطل سفر الأمراء .

وفيه ورد البريد بموت الأمير سيف الدين صرغتمش المحمدى القزوينى ، نائب الإسكندرية .

وفى جمادى الآخرة ، توجّه على البريد شهاب الدين أحمد بن خاص ترك ، إلى دمشق ؛ واستقرّ جمال الدين الهذبانى ، فى نيابة قلعة دمشق ، عوضاً عن يلو .

وفيه أركب الوزير ابن الطوخى حمارا ، وسار به الرُّسُل إلى القلعة ، فتمثّل بين يدى السلطان ، وطالبه مشافهة بالمال ، فأنكر أنْ (٧٨ آ) يكون له مال ، وحلف بالله على ذلك ، فلم يقبل قوله ، وسلّمه إلى الوزير تاج الدين بن أبى الفرج ، فأنزله إلى داره ، وعصره ، فتجلّد ولم يعترف بشىء ؛ فأخذ عبدا من عبيده وخوّفه ، وهمّ بضربه ، فدلّ على شعير ، وجد فيه أربعة آلاف دينار ونيف ؛ ثم وجد فى مكان آخر ، تتمّته سبعة آلاف دينار ، وضرب بعد ذلك فلم يعترف بشىء ؛ فقام فى أمره القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب ، ناظر الجيوش ، وناظر الخاص ، وتسلّمه على أنْ يحمل سبعمائة ألف درهم ، ونقله إلى داره فشرع فى بيع أثاثه ، وثيابه ، وإيراد المال .

وفيه استقرّ الأمير زين الدين فرج الحلبى ، فى نيابة الإسكندرية ، وأستادار الأملاك ، والذخيرة ، وخرج إليها .

وفى رجب ، فيه استقرّ جقمق الصفوى ، فى نيابة ملطية ، عوضاً عن دقماق

المحمدى ، وجهّز تقليده ، وتشريفه ، على يد مقبل ، أمير خازندار ، على البريد .

وفيه كتب لنائب قلعة حلب ، بأنْ يحمل مائة قرقل ، وخمسين بركستوان ، من خزانة السلاح بها ، إلى النائب بأذَنة ، أحمد بن رمضان ، ويحمل له أيضا مبلغ ألفى دينار .

وفيه أنعم السلطان على يلبغا المجنون ، بإقطاع الأمير حسام الدين حسن بن على الـكجكنى ، بحكم وفاته .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثامنه ، دار المحمل ، وبرز الأمير بيسق الشيخى ، بالريدانية ، ليـكون أمير حاج الرجبية ، ورسم له بعمارة ما تهدّم من المسجد الحرام ؛ وخرج معه المعلّم شهاب الدين أحمد بن الطولونى ، المهندس ، وبرز الناس شيئا بعد شىء للحجّ .

وفيه ، فى حادى عشره ، استقرّ أحمد بن على المقريزى ، فى حسبة القاهرة ، والوجه البحرى ، عوضًا عن شمس الدين محمد المخانسى .

وفيه أعيد قاضى القضاة صدر الدين المناوى ، وهو صدر الدين محمد بن إبراهيم المناوى الشافعى ، فى قضاء القضاة الشافعية بديار مصر ، وصرف عنها تقىّ الدين عبد الرحمن (٧٨ ب) ابن محمد الزبيرى ، ونزل معه دوادار السلطان ، الأمير بيبرس ، والأمير فارس ، حاجب الحجّاب ، والأمير أرسطاى ، رأس نوبة ، وفتح الدين ، كاتب السرّ ، إلى المدرسة الصالحية بين القصرين ، فـكان يوما مشهودا ، لم يُرَ بعده لقاضٍ مثله .

وفيه ركب البريد الأمير مشترك ، الخاصكى ، بتقليد نيابة غزّة للأمير ألطنبغا قراقاش ؛

وفيه استقرّ الأمير يلبغا المجنون ، فى وظيفة الأستادارية ، وصرف الأمير ناصر الدين محمد بن سنقر البكجـكاوى ، ونزل فى خدمته نحو العشرين أميرا ؛ واستقرّ ابن سنقر ، أستادار الأملاك ، والأوقاف ، والذخيرة السلطانية ، عوضًا عن أمير فرج ، نائب الإسكندرية .

وفيه برزت المراسيم الشريفة إلى الأمير تنم ، نائب الشام ، بالقبض على الأمير

(٥) الـكجكنى : الـكجَكى . وقد ورد الاسم « الـكجكنى » هنا فيما سبق .

(١٠) المخانسى : كذا فى الأصل ، واقرأ أيضا : البخانسى . وسوف يرد الاسم « البخانسى » هنا فيما يلى فى فيينا ص ١٢٧ آ و ١٥٧ آ . كما سوف يرد « المخانسى » هنا فيما يلى فى فيينا ص ١٥٧ ب و ١٦١ ب .

شهاب الدين أحمد بن الشيخ على، نائب صفد، والأمير سيف الدين جلبان الـكمشبغاوى، أتابك دمشق ؛ فورد المرسوم على النائب وهو بالغور ، فاستدعى نائب صفد ، وقبض عليهما ، وبعث بسيفيهما إلى قلعة الجبل ، على العادة ، وسجنا بقلعة دمشق .

ورسم أنْ يستقرّ الأمير علاء الدين ألطنبغا العثمانى ، حاجب الحجّاب بدمشق ، فى نيابة صفد ، فسار إليها فى خامس شعبان ؛ ونقل الأمير سيف الدين بيقجاه الشرفى طيفور ، نائب غزّة ، إلى دمشق ، واستقرّ حاجب الحجّاب بها ؛ ونقل علاء الدين ألطنبغا ، نائب الـكرك ، لنيابة غزّة .

وفى شعبان، فيه أخلع السلطان على سائر الأمراء المقدّمين، أقبية مقترح نخ، وهى أقبية الشتاء ، وكان قد بطل ذلك منذ انقطع الركوب فى الميادين ، نحو خمس عشرة سنة ، وخلع على الأمير يلبغا السالمى ،أحد العشرات ، واستقرّ فى نظر خانقاة شيخو ، عوضاً عن الأمير حاجب الحجّاب ، فارس ، لشكوى الصوفية من تأخّر معاليمهم مدّة أشهر ؛ واستقرّ الأمير على بن مسافر ، نائب السلطنة بالوجه البحرى ، وخلع عليه ، عوضاً عن أمير على السيفى .

وفيه ، فى ليلة (٧٩ آ) الاثنين ثالث عشره ، بالرؤية ، خسف القمر جميعه ، فتفاءل الناس بزوال السلطان ، فـكان الأمر كذلك .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة وزير اليمن ، أبو نصر حسين بن على الفارقى ، وكان عالما فاضلا ، ناظما ناثرا ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

يا من إذا ما بدا والبدر كان له ... عليه فى الحسن إشراق ولألاء
كم قد سألتك فى وصل فلا نعم ... كانت جوابك لى فيه ولا لَاء

وفيه حمل جهاز خديجة بنت الأمير جهاركس الخليلى ، على ثلثماية وستين جمالا ، وعشرين قطارا بغالا، إلى دار زوجها الأمير بيبرس، الدوادار ، ابن أخت السلطان ، وبنى عليها ليلة الجمعة سابع عشره .

وفيه أرسل السلطان أمانا لقرايلك عثمان بن طور على ، وكتب لنائب حلب ،

(٣) بسيفيهما : بسيفهما .
(٢٣) أمانا : أمان .

بأنْ يحمل إلى عثمان بن طور ، من مال الحاصل ، خمسين ألف درهم فضّة ، مع الأمان المجهّز له ؛ وكتب لنائب صفد ، أنْ يحمل موجود الأمير أحمد بن الشيخ على ، نائب صفد ، كان .

وفيه توفّى قاضى قضاة المالكية ناصر الدين أحمد بن التنسى ، وهو والد القاضى بدر الدين بن التنسى . ـ فلما مات أخلع السلطان على القاضى ولىّ الدين بن خلدون المغربى المالكى ، وأعاده إلى القضاء ، وكان طلب من قرية بالفيوم ؛ وكان قد سعى فى القضاء شرف الدين محمد بن الدمامينى الإسكندرانى ، بتسعين ألف درهم ، فردّها السلطان .

وفيه ترافع الأمير محمد بن عمر بن عبد العزيز الهوارى ، أمير هوارة ، هو والأمير عثمان بن الأحدب ، والأمير ألطنبغا ، والى العرب ، نائب السلطنة بالوجه القبلى ، بين يدى السلطان بالاصطبل ، فظهر الحقّ مع محمد بن عمر ، فسلّم ألطنبغا إلى الوزير ليصادره ، وسلّم ابن الأحدب ، وأولاده ، إلى الوالى ، فسجنهم بخزانة شمايل ؛ واستقرّ أمير على ، نائب السلطنة (٧٩ ب) بالوجه القبلى .

وفيه رسم السلطان للقضاة ، بعرض الشهود الجالسين بالحوانيت للتكسّب بالشهادة ، فكتب نقباء القضاة أسماءهم ، وشرع القضاة فى عرضهم ليختبر حال كل منهم ، ويبقى من عرف بحسن السيرة ، ويمنع من تحمّل الشهادة من جهل حاله ، أو عرف بسوء ، فمنع جماعة ، ثم أعيدوا بالرسائل ، وشفاعات الأكابر ، فلم يتمّ الغرض .

وفى شهر رمضان ، فيه حضر ابن خلدون ، وخلع عليه ، فى خامس عشره ، واستقرّ فى قضاء القضاة المالكية ، عوضاً عن ابن التنسى ؛ فشرع فى عرض الشهود ، وأغلق عدّة حوانيت استجدّت بعده ، وهذه ولايته الثانية ، بعد ما أقام معزولا نحو خمس عشرة سنة .

---

(١٠) عثمان : عثمن .

(١٥) بالشهادة : بالشهاداة .

وفيه استقرّ الأمير ركن الدين عمر بن على الكورانى ، فى ولاية مصر ، عوضاً عن الصارم إبراهيم بن مقبل ، بعد عزله . ـ وفيه ، [فى] رابع عشرينه ، كتب بالإفراج عن الأمير شهاب الدين أحمد بن الشيخ على ، من اعتقاله بقلعة صفد ، وأنْ يستقرّ فى الأتابكية بدمشق ، عوضاً عن الأمير جلبان .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، شفع بعض الأمراء فى علاء الدين على بن الطبلاوى ، وكان له مدّة وهو مسجون بخزانة شمايل ، فأخرج من خزانة شمايل ، وسلّم إلى الأمير يلبغا المجنون ، الأستادار ؛ فاجتمع لخروجه من الناس عدد لا يحصيه إلا الله تعالى ، وظنّوا أنّه قد أفرج عنه ، فاشتروا من الزعفران ، وأوقدوا من الشموع ، ما يبلغ ثمنه ألوف الدراهم ، فلما أيسوا منه انقلبوا خائبين ، وكان هذا من جملة ذنوبه التى نقمت عليه ، فرسم السلطان بنفيه إلى القدس بطّالا ، فخرج من يومه ، وتوجّه إلى القدس ، وأقام به إلى دولة الملك الناصر فرج بن برقوق .

وفيه قدم أصيل الدين محمد بن عثمان ، إلى دمشق ، على البريد .

وفيه ورد الخبر بأخذ تمرلنك بلاد الهند ، وأنّ سباياها أبيعت بخراسان ، بأبخس الأثمان ، وأنّه توجّه من سمرقند إلى الهند ، فى ذى الحجّة (٨٠ آ) من السنة الماضية .

وفى شوّال ، فيه ، أوله الجمعة ، فصلّى السلطان صلاة عيد الفطر بالميدان ، على العادة ، وصلّى به قاضى القضاة صدر الدين محمد المناوى ، وخطب ، وخلع على الأمراء ، وسائر أرباب الدولة ، على العادة ، فكان يوما مشهودا .

وفيه ورد البريد بموت رجب بن الأمير كمشبغا الحموى ، فى سابع عشرين رمضان ، وموت أبيه الأمير الكبير كمشبغا ، من الغد فى ثامن عشرينه ، بسجن الإسكندرية ؛ فابتهج السلطان لموته ، ورأى أنّه قد تمّ له أمره ، فإنه آخر من كان قد بقى من الأمراء اليلبغاوية .

---

(٢) [فى] : تنقص فى الأصل .
(٩) الدراهم : دراهم . || أيسوا ، من اليأس . ||| جملة : جلت .
(١٩) الإسكندرية : سكندرية .

وفيه قدم الأمير دقماق، نائب ملطية ، إلى دمشق معزولا، وتوجّه منها إلى القاهرة على البريد .

وقال المقريزى فى السلوك ، إنّ فى سادس شوّال ، أخرج ابن الطبلاوى من القاهرة ، منفيًّا إلى الكرك ، ومعه نقيب واحد قد وكّل به ، فسار ذليلا ، حقيرا ، وحيدا ، فريدا ، فسبحان مزيل النعم ؛ وما زال سائرا إلى أنْ وصل بلد الخليل ، عليه السلام ، فبلغه موت السلطان ، فتوجّه من بلد الخليل إلى القدس ، فمرّ به الأمير شاهين كتك ، يعنى الأفرم ، وقد توجّه إلى الكرك بخبر موت السلطان ، وسلطنة ابنه بعده ، فسأله أنْ يشفع له فى الإقامة بالقدس ؛ فلما ورد إلى قلعة الجبل سأل الأمير الكبير أيتمش فى ذلك، فأجابه، وكتب مرسوما إلى ابن الطبلاوى، أنْ يقيم بالقدس، فأقام ، وكان من خبره ما يأتى ذكره ، إنْ شاء الله تعالى .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء خامسه ، ابتدأ مرض السلطان ، وذلك أنّه ركب للعب الكرة بالميدان فى القلعة ، على العادة ، وكان ذلك اليوم شديد الحرّ ؛ فلما فرغ من لعب الكرة ، حضر السماط ، وقدّم إليه بلشون مشوى ، فأكل منه ، ثم قدّم إليه عسل نحل ، ورد من نكتا ، فأكل منه ، ودخل إلى قصوره ، فعكف على شرب الخمر ، فاستحال ذلك خلطا رَدِيًّا، لزم منه الفراش ، وحمّ جسده فى الحال ، من ليلة الأربعاء، وتنوّع مرضه ، حتى أيس (٨٠ ب) منه لشدّة الحمى، وضعف القوى ، فأرجف بموته فى يوم السبت تاسعه .

واستمرّ أمره يشتدّ إلى يوم الأربعاء ثالث عشره ، فطلع عليه الورشكين ، ثم حصل له الفواق ، وأشيع موته ، فشنع الإرجاف ، وماجت الناس ، وغلقت الأسواق، فركب الوالى ونادى بالأمان والاطمان ، والبيع والشرى .

فلما أصبح يوم الخميس ، حصل للسلطان إفاقة ، فاستدعى الخليفة المتوكل على الله

(٣) السلوك : انظر ج ٣ ص ٩٣٥ .
(٥) سائرا : سائر .
(١٦) أيس ، من اليأس .
(١٨) الورشكين : كذا فى الأصل .

أبى عبدالله محمد، وشيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، وقضاة القضاة الأربعة ، وسائر الأمراء ، الأكابر والأصاغر ، وجميع أرباب الدولة ، إلى حضرة السلطان .

فلما تكامل المجلس ، حدثهم فى العهد لأولاده ، فابتدأ الخليفة بالحلف للأمير فرج بن السلطان ، أنه هو السلطان بعد وفاة أبيه ، ثم حلف بعده القضاة ، والأمراء ؛ وتولى تحليفهم كاتب السر فتح الدين فتح الله ، وكان منذ نزل بالسلطان مرضه ، أقام عنده ليلا ونهارا لثقته به ؛ فلما تم الحلف لفرج، حلفوا أن يكون القائم بعد فرج، أخوه عبد العزيز ، وبعد عبد العزيز ، أخوهما إبراهيم .

ثم كتب وصية السلطان ، فأوصى لزوجاته ، وسراريه ، وخُدّامه ، بمائتى ألف دينار وعشرين ألف دينار ؛ وأن تعمر له تربة تحت الجبل ، بجوار تربة الأمير يونس ، الدوادار ، خارج باب النصر ، بثمانين ألف دينار ، ويشترى بما يفضل عن العمارة عقار ليوقف عليها ؛ وأن يدفن بها فى لحد تحت أرجل الفقراء الذين بحوش الخليلى ، وهم : علاء الدين على السيرامى ، وأمين الدين الخلوتى ، وعبد الله الجبرتى ، وعبد الكريم الجبرتى ، وطلحة ، وأبو بكر البجائى ، وأحمد الزهورى .

وقرر أن يكون الأمير الكبير أيتمش ، هو القائم بعده بتدبير دولة ابنه فرج ، وجعله وصيًّا على تركته ، ومعه الأمير تغرى بردى ، أمير سلاح ، والأمير بيبرس ، الدوادار ، والأمير يشبك ، الخازندار ، وفتح الدين فتح الله ، كاتب السر ، والأمير ناصر الدين محمد بن سنقر البجكاوى ، وسعد الدين إبراهيم (٨١ آ) بن غراب ، والأمير قطلوبُغا الكركى ، والأمير يلبغا السالمى ، وجعل الخليفة ناظرا على الجميع .

فلما تقرر ذلك ، انفض الجميع ، ونزل الأمراء بأسرهم فى خدمة الأمير أيتمش ، إلى منزله ، فوعدهم بخير ، وأنه يبطل المظالم ، وأخذ البراطيل ، على المناصب والولايات.

وأكثر السلطان من الصدقات ، قال الزينى صندل المنجكى ، الخازندار : « إن السلطان تصدق فى هذه المرضة ، على الفقراء والعلماء ، بأربعة عشر ألف دينار وستة وتسعين دينارا ، خارجا عما أنعم به على العجائز والأرامل والأيتام » .

---

(١٨) ناظرا : ناظر .

(٢٠) البراطيل ، بمعنى الرشوة .

فلما كان ليلة الجمعة خامس عشر شوّال، من سنة إحدى وثمانمائة ، وقت التسبيح ، توفّى السلطان الملك الظاهر برقوق اليلبغاوى ابن آنص ، وقيل آنس، العثمانى الجركسى، توفّى إلى رحمة الله تعالى ، وزال مُلْكه كأنّه لم يكن ، فسبحان مَن لا يزول مُلْكه ولا يتغيّر ، كما قيل :

ترجو البقاء بدار لا ثبات لها فهل سمعت بظلّ غير منتقل

ومات وله من العمر ثلاثة وستون سنة ؛ منها مدّة حكمه بديار مصر ، منذ صار أتابك العساكر ، عوضًا عن الأمير طشتمر العلاى، الدوادار ، إلى أنْ جلس على تخت السلطنة ، أربع سنين وتسعة أشهر وعشرة أيام ، ومنذ تسلطن إلى أنْ مات ، ستة عشرة سنة وأربعة أشهر وسبعة وعشرون يوما ؛ منها سلطنته إلى أنْ خلع، ست سنين وثمانية أشهر وسبعة وعشرون يوما ، وسلطنته منذ أعيد إلى أنْ مات ، تسع سنين وثمانية أشهر، والفترة بينهما ثمانية أشهر وتسعة أيام، ومدّة حكمه، أتابكيًا وسلطانا، أحد وعشرون سنة وعشرة أشهر وستة عشر يوما .

وترك ثلاثة أولاد ذكور : الأمير فرج ، وتسلطن من بعده ، وعبد العزيز ، ويتسلطن (٨١ ب) أيضا ، وإبراهيم ، مات ، هو وعبد العزيز ، فى حياة أخيهما فرج ، وسلطنته الثانية ، بثغر الإسكندرية ، واتّهم بأنّه سمّهما ؛ وخلف ثلاث بنات، تزوّجن من بعده .

وترك من الذهب العين ألف ألف دينار ، وأربعمائة ألف دينار ؛ ومن الغلال ، والقنود ، والأعسال ، والثياب ، وأنواع الفرو ، ما قيمته ألف ألف وأربعمائة ألف دينار ؛ ومن الجمال نحو خمسة آلاف جمل ؛ ومن الخيل نحو سبعة آلاف فرس ؛ ذكر ذلك المقريزى فى السلوك .

وبلغت جوامك مماليكه فى كل شهر، نحو تسعمائة ألف درهم فضّة ؛ وعليق خيولهم

---

(٥) ترجو : ترجوا .
(٧) طشتمر : طاشتمر .
(١٥) الإسكندرية : سكندرية .
(٢٠) السلوك : انظر ج ٣ ص ٩٣٨ .

فى الشهر ، ثلاثة عشر ألف أردب شمير، وعليق الخيل الخاص، والجمال النفر، وأبقار السواقى ، فى كل شهر ،أحد عشر ألف أردب من الشمير والفول ؛ وبلغت عدة مماليكه خمسة آلاف مملوك جركسى ، غير ما مات منهم فى الفصول ؛ وقيل بلغت عدّة مماليكه فى وقت واحد سبعة آلاف مملوك .

قال الشهابى أحمد بن قطينة : « لما كنت متولّى الأستادارية ، بلغ عليق السلطان الملك الظاهر برقوق فى أيامى ، اثنى عشر ألف أردب شميرا فى كل شهر ، وفى أيام وزارتى بلغ اللحم الذى يصرف للمماليك فى كل يوم ، ستة وعشرون ألف رطل » .

وكان عنده ثبوت عقل ، وسكون ، غير عجول فى أفعاله ، يتروّى فى الأمور قبل وقوعها ؛ وكان يحبّ العلماء والصلحاء ، ويوقّرهم ، ويقوم للفقهاء إذا دخلوا عليه ، وهو أول من فعل ذلك من الملوك .

وكان نائبه بديار مصر الأمير سودون الفخرى الشيخونى ، إلى أنْ مات ، فلم يستنب بعده أحدا .

ونوّابه بدمشق : الأمير بيدمر الخوارزمى ، وعشقتمر الماردينى ، وألطنبغا الجوبانى ، وطرنطاى السيفى،ويلبغا الناصرى، وبطا الطولوتمرى، وسودون الطرنطاى، وكمشبغا الأشرفى ، وتانى بك المعروف بتنم الحسنى ، ومات السلطان وهو على نيابة دمشق .

ونوّابه بحلب : يلبغا الناصرى ، (٨٢ آ) وسودون المظفرى ، وكمشبغا الحموى، وقرا دمرداش الأحمدى ، وجلبان الكمشبغاوى ، وتغرى بردى من يشبغا ، وأرغون شاه الإبراهيمى ، وآقبغا الجمالى ، ومات وهو على نيابة حلب .

ونوّابه بطرابلس : مأمور القلمطاوى ، وكمشبغا الحموى ، وأسندمر السيفى ، وقرا دمرداش الأحمدى، وأينال من خجا على،وإيّاس الجرجاوى،ودمرداش المحمدى،

(٣) منهم : منها .
(٤) مملوك : مملوكا .
(١٢) فلم يستنب : فلم يستنيب .
(١٤) وبطا : وبوطا . وقد ورد الاسم « بطا » هنا فيما سبق .

وأرغون شاه الإبراهيمى ، وآقبغا الجمالى ، ويونس بلْطا ، ومات وهو على نيابة طرابلس .

ونوّابه بحماة : صنجق الحسنى ، وسودون المظفرى ، وسودون العلاى ، وسودون العثمانى ، وناصر الدين محمد بن مبارك بن المهمندار ، ومأمور القلمطاوى ، ودمرداش المحمدى ، وآقبغا السلطانى الصغير ، ويونس بلْطا ، ثم دمرداش المحمدى ، ومات وهو على نيابة حماة .

ونوّابه بصفد : أركماس السيفى ، وبتخاص السودونى ، وأرغون شاه الإبراهيمى ، وآقبغا الجمالى ، وأحمد بن الشيخ على ، وألطنبغا العثمانى ، ومات وهو على نيابة صفد.

ونوّابه بالكرك : طغاى تمر القبلاوى ، ومأمور القلمطاوى ، وقديد القلمطاوى ، ويونس القشتمرى ، وأحمد بن الشيخ على ، وبتخاص السودونى ، ومحمد بن مبارك المهمندار ، وألطنبغا الحاجب ، وسودون الظريف الشمسى ، ومات وهو على نيابة الكرك .

ونوّابه بغزّة : قطلوبُغا الصفوى ، وآقبغا الصغير ، ويلبغا المشقتمرى ، وألطنبغا العثمانى ، وبيقجاه الشرفى طيفور ، وألطنبغا الحاجب ، ومات وهو على نيابة غزّة .

وأستاداريانه بديار مصر : بهادر ، ومحمود بن على ، وقرقماس الطشتمرى ، وعمر ابن محمد بن قايماز ، وقطلو بك العلاى ، ويلبغا الأحمدى المجنون ، ومحمد بن سنقر البجكاوى ، ثم يلبغا المجنون ثانيا ، ومات وهو أستادار .

وقضاته الشافعية بديار مصر : برهان الدين إبراهيم بن (٨٢ب) جماعة ، وبدر الدين محمد بن أبى البقا ، وناصر الدين محمد بن الميلق ، وعماد الدين أحمد الكركى ، وصدر الدين محمد المناوى ، وتقىّ الدين عبد الرحمن الزبيرى ، ثم المناوى ثالث مرّة ، ومات وهو قاض .

وقضاته الحنفية : صدر الدين محمد بن منصور الدمشقى ، وشمس الدين محمد الطرابلسى ، ومجد الدين إسمعيل بن إبراهيم ، وجمال الدين محمود القصيرى ، وجمال الدين يوسف الملطى ، مات وهو قاض .

---

(١٠) السودونى : السودنى .

وقضاته المالكية : جمال الدين عبد الرحمن بن خير السكندرى ، ثم ولىّ الدين عبد الرحمن بن خلدون ، وشمس الدين محمد الركراكى المغربى ، وشهاب الدين أحمد النحريرى ، وناصر الدين محمد بن التنسى ، ثم ابن خلدون ثانيا ، ومات وهو قاض .

وقضاته الحنابلة : ناصر الدين نصر الله العسقلانى ، ثم ابنه برهان الدين إبراهيم ، ومات وهو قاض .

وقضاته الشافعية بدمشق : ولىّ الدين عبد الله بن أبى البقا ، وبرهان الدين إبراهيم ابن جماعة ، وشرف الدين مسعود ، وشمس الدين محمد بن الجزرى ، وشهاب الدين الزهرى ، وعلاء الدين على بن أبى البقا ، وشهاب الدين أحمد الباعونى ، وشمس الدين محمد الأخناى ، وأصيل الدين محمد ، ومات وهو قاض .

ووزراؤه بديار مصر : علم الدين عبد الوهاب سنّ إبرة ، وشمس الدين إبراهيم ابن كاتب أزلان ، وعلم الدين عبد الوهاب بن كاتب سيدى ، وكريم الدين عبد الكريم ابن الغنّام ، وموفّق الدين أبو الفرج ، وسعد الدين نصر الله بن البقرى ، وناصر الدين محمد بن الحسام ، وركن الدين عمر بن قايماز ، وتاج الدين عبد الرحيم بن أبى شاكر ، وناصر الدين محمد بن رجب ، ومبارك شاه ، وبدر الدين محمد بن الطوخى ، وتاج الدين عبد الرزاق ، ومات وهو وزير .

وكتّاب سرّه : بدر الدين محمد بن فضل الله ، وأوحد (٨٣ آ) الدين عبد الواحد ابن ياسين ، وعلاء الدين على الكركى ، وبدر الدين محمود الكلستانى ، وفتح الدين فتح الله ، ومات وهو كاتب السرّ .

ونُظّار الجيش : تقىّ الدين عبد الرحمن بن محبّ الدين ، وموفّق الدين أبو الفرج ، وجمال الدين محمود القصيرى ، وكريم الدين بن عبد العزيز ، وشرف الدين محمد بن الدماميني ، وسعد الدين إبراهيم بن غراب ، ومات وهو ناظر الجيش ، وناظر الخاص أيضا .

---

(١٠) ووزراؤه : ووزرايه .

ونُظّار الخاص : سعد الدين نصر الله بن البقرى، وموفّق الدين أبو الفرج، الوزير، وسعد الدين أبى الفرج بن تاج الدين موسى كاتب السعدى ، وسعد الدين إبرهيم بن غراب ، ناظر الجيش ، ومات وهو ناظر الخاص ، والجيش .

وكان الملك الظاهر برقوق جركسى الجنس ، قدم إلى مصر مع خواجا عثمان ، فاشتراه الأمير يلبغا ، وسمّاه برقوق ، بعد أنْ كان اسمه من بلاد القرم سودون ، وأعتقه ، فلما قتل يلبغا نفى وسجن بالكرك مدّة ، ثم أفرج عنه ، فسار إلى دمشق ، وخدم عند نائبها الأمير منجك ، ثم استدعى إلى مصر ، واستخدم عند الأمير على ابن الأشرف ، إلى أنْ قتل الأشرف .

وكانت أيام الأمير أينبك ، استقرّ من جملة الأمراء الطبلخانات ، ثم ركب فى إخوته ، وملك باب السلسلة ، وصار أمير آخور ، وأقام بالاصطبل السلطانى ، ثم صار أميرا كبيرا .

وترقّى حتى ملك تخت مصر ، وتلقّب بالملك الظاهر ، ثم خُلع ونُفى إلى الكرك، فسُجن بها ، ثم أخرجه عوام الكرك ، وسار إلى دمشق ، وجمع الناس وعاد إلى مصر ، فملك التخت ثانيا ، وقد تقدّم جميع ذلك فى تواريخه .

وكان ملكا حازما ، شهما صارما ، شجاعا مقداما ، فطنا ، له خبرة بالأمور ، ومهابة عظيمة ، ورأْى جيّد ، ومكر شديد ، وطمع زائد ؛ وكان يحبّ الاستكثار من المماليك ، ويقدّم (٨٣ ب) الجراكسة على الأتراك والروم ، ويشرَه فى جمع المال ، بحيث لم يشبع منه ، ويرغب فى اقتناء الخيول والجمال .

وكان كثير التؤدة ، لا يكاد يعجّل فى شىء من أموره ، بل يتروّى فى الشىء المدد الطويلة ؛ ويتصدّى للأحكام بنفسه ، ويباشرها بنفسه ، ويباشر أحوال المملكة كلها ؛ ويجلّ أهل الخير ، ومَن يُنسب إلى الصلاح ؛ وكان يقوم للفقهاء ، والصلحاء ، إذا دخل أحد منهم عليه ، ولم يكن يُعهَد ذلك من ملوك مصر قبله ؛ وتنكّر للفقهاء فى سلطنته الثانية ، من أجل أنهم أفتوا بقتله، فلم يترك إكرامهم قط مع شدّة حنقه عليهم.

(٤) عثمان : عثمن .

وكان كثير الصدقات ، وقَفَ ناحية بهبيت ، من الجيزة ، على سحابة تسير مع الركب إلى مكّة ، فى كل عام ، ومعها جمال تحمل المشاة من الحاج ، ويصرف لهم ما يحتاجون إليه من الماء والزاد ، ذهابا وإيابا ؛ ووقَفَ أرضا على قبور أخوة يوسف ، عليه السلام ، بالقرافة .

وكان يذبح دائما ، طول أيام إمارته، وسلطنته ، فى كل يوم من أيام شهر رمضان، خمسة وعشرين بقرة ، يتصدّق بها ، بعد ما تُطبخ ، ومعها آلاف من الأرغفة الخبز النقى ، على الجوامع ، والمشاهد ، والخوانك ، والربط ،وأهل السجون ، لكل إنسان رطل لحم مطبوخ ، وثلاثة أرغفة ، من نقى البُر ؛ سوى ما كان يفرّق فى الزوايا من لحم الضأن ، فيعطى فى كل يوم ، لكل زاوية ، خمسون رطلا ، وعدّة أرغفة خبز ، وفيهم من يُعطَى أكثر من ذلك ، بحسب حالهم ؛ ويفرّق كل سنة ، على نحو عشرين زاوية ، لكل زاوية ألف درهم فضّة .

وكان يفرّق كل سنة ، فى أهل العلم والصلاح ، مائتين ألف درهم الواحد ، إلى مائة دينار ذهبا، ومنهم من له أقلّ من ذلك، بحسب حاله؛ ويفرّق فى فقراء القرافتين، لكل فقير ، من دينارين إلى أكثر ، وأقلّ ؛ ويفرّق فى الخوانك وغيرها ، كل سنة مالًا كثيرا .

وكان يفرّق فى كل سنة ، ثمانية آلاف أردب قمحا ، على أهل الخير ، وأرباب الستر ؛ ويبعث فى كل سنة (٨٤ آ) إلى الحجاز ، ثلاثة آلاف أردب قمحا ، تفرّق بالحرمين .

وفرّق فى مدّة الغلاء ، كل يوم، أربعين أردبا ، عنها ثمانية آلاف رغيف، فلم يمت فيه أحد بالجوع ، فيما علمنا ؛ وكان يبعث كل قليل بجملة من الذهب ،تفرّق فى الفقراء والفقهاء ، حتى أنّه تصدّق مرّة بخمسين ألف دينار ذهبا ، على يد الطواشى صندل المنجكى .

(١٢) مائتين ألف : كذا فى الأصل .
(٢٠) أحد : أحدا .

ومما أبطله فى أيامه من المظالم والمكوس ، بمصر ، والشام ، وغير ذلك ، منها : ما كان يؤخذ من أهل شورى ، وبلطيم ، من البرلس ، شبه الجالية ، وهو فى كل سنة مبلغ ستين ألف درهم ؛ وأبطل ما كان يؤخذ على القمح ، بثغر دمياط ، عما يبتاعه الفقراء ، وغيرهم ، من أردبين إلى ما دون ذلك ؛ وأبطل مكس معمل الفراريج ، بالنحريرية ، وما معها من الغربية .

وأبطل مكس الملح ، بعين تاب ، من عمل حلب ؛ وأبطل مكس الدقيق ، بالبيرة ؛ وأبطل من طرابلس ما كان مقرّرا على قضاة البرّ ، وولاة الأعمال ، عند قدوم النائب ، وهو مبلغ خمسمائة درهم على كل منهم ، أو بغلة بدل ذلك .

وأبطل ما كان يقدّم لمن يسرح إلى المبّاسة ، خارج القاهرة ، فى كل سنة ، من الخيل والجمال والغنم ؛ وأبطل ما كان يؤخذ على الدريس والحلفاء ، بباب النصر ، خارج القاهرة ؛ وأبطل ضمان المغانى ، بمدينة الكرك ، والشوبك ، وبمدية بنى خصيب ، وأعمال الأشمونين ، وزفتا ، ومنية غمر ، من أعمال مصر ؛ وأبطل تعريف منية ابن خصيب ، وضمان العرصة بها ، وضمان أخصاص النسّالين ، ووفر الشون ، وكُتب بذلك مرسوم شريف ، وأرسله إلى المنية .

وأبطل رمى الأبقار ، بعد الفراغ من عمل الجسور بأراضى مصر ، على البطّالين بالوجه البحرى ؛ وأبطل ما كان مقرّرا على البردداريه فى كل شهر من المال ؛ وأبطل ما كان مقرّرا على مقدّم المستخرج ، وما كان يأخذوه السماسرة من الناس ، ممن كان يشترى (٨٤ ب) الغلال ، عن كل أردب درهمين سمسرة ، وكيالة .

وأبطل من أنواع هذه المظالم أشياء كثيرة ، كانت من أقبح الأفعال بالديار المصرية ، ومثل هذه الأنواع بالبلاد الشامية ، وكان يتحصّل من هذه الأنواع ، فى كل شهر ، جملة من المال ، فأبطل ذلك جميعه ، وكتب به مساميح ، وأودعها عند قاضى قضاة الشافعية .

وكان فيه محاسن ومساوئ ، ومما عُدّ من مساوئه ، أنّه كان سفّاكا للدماء ،

---

(١٧) يأخذوه : كذا فى الأصل .

قتل من الأمراء ، والمماليك ، والناس ، ما لا يحصى عددهم ؛ وكان كثير المصادرات للناس ، وأرباب الدولة ، وكان يحبّ جمع المال ، من حرام وحلال، وكما قيل فى المعنى :

يرجوا ويخشوا حالتيك الورى   كأنـــك الجنّة والنار

وقال آخر :

من يُرتَجى غـــيرك أو يُتّقى   وفى يديك الجـــود والبأس

وفى الجملة أنّه كان خيار ملوك الجراكسة ، وأولهم بمصر ، وأعظمهم حرمة ، وأعلاهم همّة ؛ وهو أول من أحدث لعب الرمح للمماليك ، بعد الظهر ، فى الحوش السلطانى ، إلى بعد العصر ، واستمرّ ذلك إلى الآن .

وأنشأ بالقاهرة مدرسة ، لم يعمر مثلها بالقاهرة ، ورتّب فيها صوفية ، بعد العصر فى كل يوم ، وجعل بها سبعة دروس لأهل العلم : أربعة ، يلقى بها الفقه على المذاهب الأربعة ، ودرس تفسير القرآن، ودرس للحديث النبوى، ودرس للقراءات؛ وأجرى على الجميع ، فى كل يوم ، الخبز النقىّ ، ولحم الضأن المطبوخ ، وفى كل شهر الحلوى ، والزيت ، والصابون ، والدراهم ، ووقف على ذلك الأوقاف الجليلة ، من الأراضى ، والدور ، ونحوها .

وعمر جسرا على نهر الأردن ، وهو جسر الشريعة ، بالغور ، فى طريق دمشق ، طوله مائة وعشرون ذراعا ، فى عرض عشرين ذراعا ؛ وجدد خزائن السلاح ، بثغر الإسكندرية ؛ وعمر زربيّة البرزخ ، بدمياط ، وكان ظهر منها عظام الشهداء ؛ وعمر سور (٨٥ آ) مدينة دمنهور ، بالبحيرة ، بالطوب اللبن ؛ وعمر قناطر بأعمال الفيوم .

وعمر قناة العرّوب ، بالقدس ؛ وعمر بِرْكة كبيرة ، برأس وادى بنى سالم ، فى طريق المدينة النبوية ، يردها الحاج ؛ وعمر بِرْكة كبيرة ، بالقدس ؛ وعمر الجبال الشرقية ، بالفيوم ؛ وعمر ما وقع ، وتهدّم ، من القناة التى تحمل ماء النيل إلى قلعة الجبل ، حتى صلحت ، بعد ما أعيت من تقدّمه من الملوك .

وجدّد عمارة الميدان، الذى تحت قلعة الجبل ، بعد ما خرب ،وصار كيمان تراب، فعمره ، وأرمى فى أرضه الطين ، وسقاه بماء النيل ، وزرع به القرط ، فلم يطلع به غير

التجبيل ، ففرح به ، وغرس فيه النخل ، وصار ينزل إليه ، ويتصب به الصواوين ، ويعزم فيه على الأمراء .

وعمر صهريجا كبيراً ، بالقلعة ، وسبيلا ، عند دار النيابة ، ومكتبا ، يقرأ فيه الأيتام القرآن الكريم ، بقلعة الجبل ، وجعل عليه وَقْفا ، دارا ؛ وعمر أيضا بها طاحونا ؛ وعمر أيضا سبيلا ، تجاه باب دار الضيافة ، تحت قلعة الجبل ؛ وعمر الوكالة ، التى تجاه باب الجوانية ؛ وله غير ذلك آثار كثيرة .

وخطب له باسمه فى أماكن ، لم يخطب فيها لأحد من ملوك مصر قبله ؛ خطب له على منابر توريز ، عند ما أخذها قرا محمد ، وضرب الدنانير ، والدراهم ، باسمه ، وبعثها إلى حضرته بقلعة الجبل ؛ وخطب له على منابر الموصل ، وعلى منابر ماردين ، ومنابر سنجار ؛ وأخذت عساكره دوركى ، وأرزنكان ، وماردين ، من بلاد الشرق ، وخطب على منابرهم باسمه .

ورثاه عدّة من الشعراء ، رحمة الله عليه ، منهم : شمس الدين الزركشى ، رثاه بهذه الأبيات ، وهو قوله :

فى باطنى للملك الظاهرى ... حزن منى فى سائر
فبعده يا عين لا تبخلى ... بمدمع كالصيّب الماطر
وأنت يا سهدى لا تنفصل ... طول المدا ما عشت عن ناظرى
(٨٥ب) لا ترتضى إلا عليه البكا ... فابكوا بدمع هامل هامر
واتّخذوا الندب لكم سنّة ... عليه من باد ومن حاضر
فإنه كان لكل أمر ... فى نفسه كالعين والناظر
يا كبدى الحرا ويا مهجتى ... ذوبا عليه دهرى الداهر
هيهات لا مدمع من بعده ... يخبا ولا يجنى على ناظرى
قد كان مثل الغيث يوم العطا ... وفى الوغا كالأسد الضائر
فبعده الملك يتيما غدا ... تبكى عليه أعين الناظر
وعد له فى مصر مع جوده ... قد أصبحا كالمثل السائر

وساس مُلك الله سوس امرئ ... على مراضى ربّه قادر
جائر مكسور بإحسانه ... وكاسر الجبّار والفاجر
ورافع كل فتى مؤمن ... وخافض المشرك والـكافر
وناصب للحقّ أعلامه ... وجازم الباطل بالباتر
قضا على الإسلام نحبا وقد ... مضى لعيش رغد ناضر
فى جنّـة الفردوس دار البقا ... دار النعيم الدائم الوافر
ليكتسى من سندس أخضر ... وأثواب خلد ليس بالقاصر
ويلبس التيجان من عسجد ... مكلّل بالجوهر الفاخر
وينكح الحـــور الحسان التى ... قد كوّنتها قـــدرة القادر
ويجتلى كاسات خمر حلت ... ما صبّها والله من عاصر
ويجتنى فيها ثمـــارا زهت ... من كل نوع طيّب طاهر
(٨٦آ) فى مقعد الصدق لذا جنّة ... عند مليـــك غافر قادر
لو لم يكن من صالحى خلقه ... ما ولى المُلك من القادر
وعاش فى الدنيا سعيدا وقـــد ... مضى شهيدا ذا هناء وافر
سقى ثراه صيّب هامــــل ... من سحب الرضوان فى باكر
وأيّد الإسلام من بعـــده ... بنجـــله ذا الملك الناصر
لا زال فى سلطانه ظاهرا ... إذ كان نجــــل الملك الظاهر
فقـــد أتانا فرجا عاجـــلا ... بكلّ خـــير عاجل حاضر
وقـــد رأينا ملـكا ناصرا ... لدين حـــقّ دائمـــا ناصر
فـــدام فينا أبـــدا باقيا ... ما انشقّ ضوء من دجى عاكر
وأيّد الله بتأييده ... عساكر الإسلام عن آخر
ثم على المختار خـــير الورى ... صلاة ربّ راحم غافر
وآله طرا وأصحابه ... أهـــل التقى والعمل الطاهر

انتهى ما أوردناه من أخبار الملك الظاهر أبى سعيد برقوق بن آنص العثمانى، وذلك على سبيل الاختصار من أخباره ؛ ولما مات برقوق تولّى بعده ابنه الملك الناصر فرج .

ذكر

سلطنة الملك الناصر زين الدين أبى السعادات فرج ابن الملك الظاهر أبى سعيد برقوق بن آنص العثمانى

وهو السادس والعشرون من ملوك الترك وأولادهم بالديار المصرية ، وهو أول ملوك أولاد الجراكسة بمصر ، تولّى المُلْك بعهد من أبيه له ، كما تقدّم ؛ وكانت صفة ولايته ، أنّه لما مات أبوه ، طلع الأتابكى أيتمش البجاسى ، وسائر الأمراء المقدّمين ، ثم طلبوا الخليفة المتوكّل على الله ، (٨٦ ب) فحضر ، وحضر شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، والقضاة الأربعة ، وهم : قاضى قضاة الشافعية صدر الدين المناوى ، وقاضى قضاة الحنفية جمال الدين الملطى ، وقاضى قضاة المالكية ولىّ الدين بن خلدون، وقاضى قضاة الحنابلة برهان الدين بن نصرالله المستلانى، وحضر كاتب السرّ فتح الله .

فلما تكاملوا بالاصطبل السلطانى ، أحضر فرج بن الظاهر برقوق ، وخطب الخليفة ، وبايعه بالسلطنة ، وقلّده أمور المسلمين ، فقبل تقليده ، وأحضرت له خلعة سوداء بطرز ذهب ، وعمامة سوداء ، على جارى العادة ، وأفيضت على فرج ، ونعت بالملك الناصر ؛ وركب من المقعد ، الذى فى باب السلسلة ، وطلع من باب سرّ القصر الكبير ، والأتابكى أيتمش حامل القبّة والطير على رأسه ، ومضى حتى جلس على التخت بالقصر ، وقبّل الأمراء كلهم له الأرض على العادة، وألبس الخليفة التشريف.

وفى حال جلوسه على سرير المُلْك ، طلع ابن أبى الرداد ببشارة النيل المبارك ، وأخذ قاع البحر ، فجاءت القاعدة أربعة أذرع ونصف ، فاستبشر الناس بذلك .

وأخذ بعد ذلك فى تجهيز الملك الظاهر، فغُسّل ،وكُفّن ، وصلّى عليه بالقلعة قاضى القضاة صدر الدين المناوى ، وحُمل نعشه على الأعناق، من قلعة الجبل إلى التربة ، قبل صلاة الجمعة ، وسائر الأمراء ، والعساكر ، والأعيان ، والرعايا ، مشاة ، يضجّون ويصرخون، حتى وُورى تحت أقدام الفقراء، حيث أوصى، ولم يعهد قبله أحد من الملوك

---

(٦) أبوه : أبيه .

دفن نهارا بديار مصر ؛ فلما انقضى دفنه ، عاد الأمراء ، ونودى بالقاهرة ومصر بالترحّم على الملك الظاهر ، والدعاء الملك الناصر ، وتطمين الناس وأمنهم .

وخُطب يومئذ على منابر القاهرة ومصر، للناصر، وكثر الأسف على فقْد الظاهر ، وضربت خيمة على قبره ، وقرأ القراء القرآن على قبره .

وكان الناس يظنّون قيام فتنة عظيمة لموته ، فلم يتحرّك ساكن فى هذا اليوم ، وأنشد الأديب المقرئ شهاب الدين أحمد بن عبد الله بن الحسن بن الأوحدى فى ذلك، وقال (٨٧ آ) :

مضى الظاهر السلطان أكرم مالك إلى ربّه يرقى إلى الخلد فى الدرج
وقالوا ستأتى شدّة بعد موته فأكذبهم ربّى وما جاء سوى فرج

وقيل تولّى المُلْك الملك الناصر فرج ، وله من العمر نحو ثلاثة عشر سنة، وكانت أمّه رومية الجنس ، تسمّى شيرين ، وكان الملك الناصر أشقر اللون ، أشهل العينين ، عربىّ الوجه ، منمّش الخدود ، الغالب على لونه الصفرة الزائدة .

أقول : وكانت البقعة التى دفن بها الملك الظاهر برقوق يومئذ ساحة ، فنصبوا على قبره خيمة مدوّرة ، وأقام القراء يقرأون القرآن على قبره ثمانية ليالى متوالية ؛ وكان القائم بأمر المأتم الأمير يلبغا الأحمدى ، الأستادار ، والناصرى محمد بن سنقر البجكاوى ، أستادار الذخيرة ؛ فلما انقضى أمر المأتم شرعوا فى بناء تربة الملك الظاهر فى تلك البقعة ، وهى التربة الموجودة الآن ، وإنّما عمرت هذه التربة بعد موت الظاهر برقوق وكان الشاد على عمارتها الناصرى محمد بن سنقر البجكاوى ، أستادار الذخيرة .

وفيه ، فى يوم السبت سادس عشره ، صبيحة موت الملك الظاهر ، أراد الأمير الكبير أيتمش أنْ يتحوّل من داره إلى الحراقة بالاصطبل السلطانى ، فمنع من ذلك الأمير سودون ، أمير آخور ، وردّ ما حضر من قماش الأمير أيتمش ، فاستدعى إلى حضرة السلطان ، فامتنع .

وفيه كُتب إلى مكّة كتاب بالعزاء والهناء ، وأنّ تقليد الشريف حسن بن عجلان

(١٦) انقضى : انقضا .

يصل صحبة أمير الحاج ؛ وكتب إلى الأمير بَيْسق بذلك ، وإلى أمير المدينة النبوية أيضا.

وفيه اجتمع أيتمش والأمراء بالقلعة ، لتقرير أحوال الدولة ، فكتب بالعزا والهنا إلى مملكة الشام وغيرها ؛ وكتب إلى الأمير نمير بن حيار بإمرة آل فضل ، على عادته ، وعزل الأمير شمس الدين محمد بن عنقاء بن مهنا ، وعُرّف بموت الظاهر ، وقيام الملك الناصر ، وحمل إليه تشريف على يد الأمير أسنبغا ، الدوادار .

وجُهّز سودون الطيار ، (٨٧ ب) أمير آخور ، بالكتب إلى دمشق ، ومعه تشريف ، وتقليد ، ونسخة يمين ، وستة أرؤس خيل ؛ وجُهّز الأمير يلبغا الناصرى إلى حلب ، بمثل ذلك ؛ والأمير تغرى بردى قرا إلى طرابلس ، بمثل ذلك ؛ والأمير أرْتبُغا الحافظى إلى حماة ، ومعه خمسة أرؤس من الخيل ؛ والأمير بشباى من باكى إلى صفد ؛ والأمير شاهين كتك الأفرم إلى الكرك ، ونائب غزّة ، وعلى يد كل منهم كتاب يتضمّن العزاء بالظاهر ، والهناء بالناصر ، وأنْ يحلف نائب السلطنة والأمراء ، على العادة ، فساروا على خيل البريد .

وقرّر الأمير أيتمش ، مع الأمراء ، إبقاء الأمور على ما هى عليه ، وقال للمماليك السلطانية: « اعلموا أنّ نحن مماليك فرد رجل واحد، وذلك الواحد مات ، وتولّى ابنه مكانه ، فلا تخرجوا عن طاعته، وكونوا كما كنتم عليه لأبيه » ، فأجابوا بالسمع والطاعة.

وأكّد على الوزير ، تاج الدين عبد الرزاق ، والأمير يلبغا ، الأستادار ، فى الكفّ عن ظلم الرعية، وتجهيز القسط، والجامكية ، والعليق ، واللحم، برسم المماليك السلطانية ، « ومتى تعطّل شىء من ذلك ضربتكما بالمقارع » ؛ وكذلك قال للناظر الخاص ، بسبب الكسوة ، فأجابوا بالسمع والطاعة .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثامن عشر شوّال ، خرج المحمل إلى الحجّ ، صحبة الأمير شيخ المحمودى، وجُعل أمير المحمل، وشيخ هذا هو الذى تسلطن ؛ وقدّم أمير الركب الأول الأمير الطواشى سيف الدين بهادر ، مقدّم المماليك .

---

(١٨) شىء : شيئا .

(٢٢) مقدم : ومقدم .

وفيه طلع الأمراء ، يوم الخميس حادى عشرينه ، بالقلعة ، على عادتهم للخدمة ، وتأخّر الأمير سودون ، أمير آخور كبير ، عن الحضور ، فأرسل خلفه الأتابكى أيتمش، فامتنع من الحضور ، فبعث الأمراء إليه ليحضر ، فامتنع ، فكرّروا الإرسال إليه ثلاث مرّات إلى أنْ حضر ، فكلّموه فى النزول من الاصطبل ، وكان ساكنا به ، فلم يجبهم إلى ذلك ، فتخيّلوا منه ، واتّهموه أنّه يريد إثارة فتنة ، والوثوب على السلطان ، فقبضوا عليه ، وعلَى على بن أينال ، وأخرجوا ما كان بالاصطبل من خيول، وقماش ، ونحو ذلك ، وسكن الأمير أيتمش مكانه ، وأنزل (٨٨ آ) بسودون وابن أينال مقيّدين إلى الحرّاقة نصف الليل ، وجهّزا إلى الإسكندرية ، فسجنا بها .

وفيه ، فى العشرين منه ، نودى بالقاهرة ومصر ، بخروج طائفة العجم من مصر، وهدّد من تأخّر بعد ثلاثة أيام بالقتل، فلم يخرج منهم أحد، وسكت عن ذلك ، بما بلغ الأمراء عن الخاصكية ، أنّهم قد اتّفقوا على القبض عليهم عند طلوعهم إلى الخدمة بالقلعة ، فكثر خوفهم .

وخلع على الأمير يشبك الشعبانى ، الخازندار ، واستقرّ لَالَا السلطان ، ومعه الأمير قطلوبُغا الكركى لَالَا أيضا .

وفيه ، فى يوم الخميس حادى عشرينه ، جلس السلطان بدار العدل ، على عادة الملوك ، وخلع على الأمير الكبير أيتمش ، وقرّر فى الأتابكية ؛ وعلى الأمير تغرى بردى، أمير سلاح ، وهو والد الجمالى يوسف المؤرّخ ؛ وخلع على الأمير أرغون شاه ، وقرّر أمير مجلس ؛ وخلع على الأمير أرسطاى ، وقرّر رأس نوبة النوب ؛ وخلع على الأمير فارس ، وقرّر حاجب الحجّاب ؛ وخلع على الأمير بيبرس ، وقرّر أمير دوادار كبير ؛وخلع على الأمير تمربُغا المنجكى، وقرّر حاجب ثانى ؛ وخلع على يلبغا، أستادار ؛ وخلع على الوزير تاج الدين ؛ وخلع على الأمير ناصر الدين محمد بن سنقر، ومدّ السماط على العادة .

ودخل السلطان من دار العدل إلى القصر ، وجلس القضاة بجامع القلعة ، حتى يخلع عليهم ، وعلى بقيّة أرباب الدولة .

---

(١٧) بردى : برى .

فعند ما تكامل الأمراء بالقصر ، أغلق الخاصكية باب القصر ، وكان رأسهم يومئذ : سودون طاز ، وسودون من زاده ، وآقباى ، رأس نوبة ، وجهاركس المصارع ؛ ثم سلّوا سيوفهم ، وهجموا على الأمراء ، وقبضوا على : أرسطاى ، وتمراز الناصرى ، وتمربغا المنجكى ، وطغنجى ، وبلاط السعدى ، وطولو ، رأس نوبة ، وفارس ، الحاجب ؛ وفرّ مبارك شاه ، وطبج ، فأدركا ، وقبض عليهما ؛ وبلغ ذلك يلبغا ، الأستادار ، وكان خارج القصر ، فخلع خلعته ، وسلّ سيفه ، ونزل من القلعة إلى داره .

وأحضر الخاصكية الأمراء المقبوض (٨٨ ب) عليهم إلى عند الأمير أيتمش ، وقد بهت وأسكت ، فقيّدوا أرسطاى ، رأس نوبة ، وتمراز ، وتمربغا المنجكى ، الحاجب ، وطغنجى ، أحد أمراء الطبلخانات ، وطولو ، وبلاط من الطبلخانات أيضا ، وأطلقوا من عداهم ؛ واستدعى يلبغا ، أستادار ، فلما حضر قبض عليه وقيّد .

وأنزل بالأمراء المقبوض عليهم إلى الحرّاقة ، فأحدروا إلى الإسكندرية ، فى ليلة السبت ثالث عشرينه : أرسطاى ، وتمراز ، وطولو ؛ وأحدروا إلى دمياط : تمربغا المنجكى ، وبلاط السعدى ، وطغنجى الأشرفى .

وعصروا الأمير يلبغا ليحضر المال ، وأسلموه إلى القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب ليحاسبه ، فنزل به إلى داره ؛ وسألوا يلبغا السالمى بوظيفة الأستادارية ، فامتنع ؛ فعرضوها على ابن سنقر ، وابن قطينة ، فلم يوافقا ؛ فخلع على الأمير زين الدين مبارك شاه ، واستقرّ أستادارا ، عوضًا عن يلبغا الأحمدى المجنون .

وفيه أمر بالنفقة على المماليك ، فتولّى الإنفاق عليهم يلبغا السالمى ، وأعطى بحضرة السلطان كل مملوك ، من أرباب الخدم الجوّانية ، ستين دينارا ، صرف كل دينار بثلاثين درهما ؛ وكل واحد ، من أرباب الأشغال البرّانية خمسمائة درهم .

ونودى أنْ يكون سعر الدينار ثلاثين درهما ، فإنّ الناس كانوا توقّفوا فى الذهب بعد موت السلطان ، وانحطّ من ثلاثين إلى ثلاثة وعشرين درهما الدينار ، فشقّ ذلك

(٢٣) ثلاثة : ثلثة .

على الناس ، وخافوا الخسارة ، لما كانوا يظنّونه من انحطاط سعر الذهب ، فجاء الأمر بخلاف ما فى ظنونهم ، ولم يزل يرتفع ، حتى بلغ ما لم يكن فى بال أحد قطّ .

وفيه ، فى يوم الاثنين خامس عشرينه ، تأخّر سائر الأمراء الألوف عن حضور الخدمة بالقلعة ، خوفا من الخاصكية ، فإنّ الأمور صارت معلوقة بهم ، فبعث الخاصكية إلى الأمراء بالحضور ، فأبوا من ذلك ، فنزل حينئذ الخاصكية إلى الاصطبل فى خدمة الأمير أيتمش ، واستدعوا الأمراء من منازلهم ، فحضروا ، وكثر الكلام بينهم ، إلى أنْ اتّفقوا جميعا ، وتحالفوا على الائتلاف ، وطاعة الأمير الكبير (٨٩ آ) أيتمش ، والسلطان الملك الناصر ، وحلف لهم أيتمش أيضا ؛ ثم حلّفوا سائر المماليك والخدّام ، وتولّى ذلك يلبغا السالمى .

وفيه قام أيضا فى أمر المرتجع من إقطاعات الأمراء ، حتى تقرّر أنْ يكون المرتجع من الأمير المقدّم ، خمسين ألف درهم ، ومن الأمراء الطبلخانات ، عشرين ألف درهم ، ومن أمير عشرين ، عشرة آلاف درهم ، ومن أمير عشرة ، خمسة آلاف درهم ، ومن أمير خمسة ، ألفين وخمسمائة درهم ، وكتب بذلك مرسوم سلطانى ، خلّد فى الدواوين .

وفيه خلع على الأمير قطلوبُغا الحسنى الكركى ، وقرّر شاد الشراب خاناة ، عوضاً عن سودون الماردينى ، مضافا لما بيده ؛ وأنعم على الأمير قرا كشك بتقدمة ألف .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء سادس عشرينه ، خلع على الوزير تاج الدين عبد الرزاق ، واستقرّ أستادار ، عوضاً عن مبارك شاه ، بحكم استعفائه ، فباشر الوظيفتين .

وفيه كتب مرسوم باستمرار الأمير قرا يوسف ، فى نيابة الرها ، على عادته ؛ وباستمرار الأمير دمشق خجا ، فى نيابة جعبر ، على عادته .

وفيه ، ليلة الأربعاء سابع عشرينه ، هرب الأمير شهاب الدين أحمد بن الزين ، والى القاهرة ، فخلع على شرف الدين عيسى فلان الشامى ، عوضه فى يوم الأربعاء ، وقبض على ابن الزين ، وسلّم إليه ، وكادت العامة أنْ تقتله لبغضهم فيه ، فضرب

(٤) معلوقة : كذا فى الأصل ، ويعنى : معلقة منهم .
(١٦) الثلاثاء : الثلثا .

بالمقارع ضربا مبرحا ، عند فلان ، وألزم بحمل أربعمائة ألف درهم .

وفيه ورد الخبر بأنّ بايزيد بن عثمان ، ملك الروم ، تحرّك للمشى على بلاد الشام ؛ وأنّ تمرلنك ، القائم ببلاد العجم ، أخذ ممالك الهند . ـ وفيه توفّى الشيخ شمس الدين النهارى ، وكان علامة فى النحو والتصريف وغير ذلك .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، ورد الخبر بأخْذ الأمير تنم ، نائب دمشق ، قلعة دمشق ، وذلك أنّه كان بالمرج ، من غوطة دمشق ، فلم يشعر الناس به ، (٨٩ ب) فى ليلة الأربعاء العشرين منه ، حتى حضر إلى دار السعادة ، ثلث الليل ؛ فلما أصبح استدعى الأمير جمال الدين يوسف الهذبانى ، نائب القلعة ، بحجّة أنّ الملك الظاهر طلبه ، فعند ما نزل إليه ، قبض عليه ، وبعث من تسلّم القلعة .

فكثر كلام الناس إلى أنْ أُذِّن الظهر ، وصل فارس ، دوادار تنم ، من مصر ، وأخبر بموت الملك الظاهر ، وإقامة ابنه الناصر ، وبحكم الأمير أيتمش ، وأنّ سودون الطيار قادم بالخلعة والتقليد .

فخرج الأمير تنم إلى لقائه ، ولبس الخلعة خارج المدينة ، واجتمع القضاة والأعيان بدار السعادة ، وقرئ عليهم كتاب السلطان الملك الناصر ، فأجابوا بالسمع والطاعة ، ونودى فى البلد بالأمان والزينة ، فزيّنت الأسواق ، ودقّت الكوسات ، وسُرّ الناس بذلك .

وأخذ الأمير تنم يصرّح بأنّ السلطان صغير ، وكل ما يصدر ، ليس هو عنه ، وإنما هو عن الأمراء ، وأنا وصىّ السلطان لا يُعمل شىء إلا بمراجعتى ، ونحو هذا ، فترقّب الناس بدمشق وقوع فتنة ؛ وبلغ هذا نائب حمص ، فأخذ القلعة ، وأخذ أيضا نائب حماة قلعتها .

وفى ذى القعدة ، فى ثانيه ، ركب طغيتمر ، مقدّم البريدية ، البريد ، ومعه ملطّفات الأمراء الورسق ، والأمراء الأوجقية ؛ ومطلق لنوّاب الممالك والقلاع ؛ ومثال لأحمد بن رمضان ، نائب أدنة ؛ ولأمراء التركمان ، ولنائب حلب ، ونائب سيس ؛

---

(٤) علامة : علام .

(٢٣) ولأمراء : ولا امراء .

وصحبته أقبية مطرّزة بفرو ، خمس عشرة قطعة ، وفوقانيات حرير بأطرزة زركش ، أربع وعشرون قطعة ، وتشاريف عدّة كثيرة .

وفيه ، فى ثالثه ، فرغ تحليف المماليك . ـ وفيه أنعم السلطان على الأمير سيف الدين أينال باى ، بتقدمة ألف، وخبز أرسطاى ؛ وعلى سودون من على بك، المعروف بطاز ، بتقدمة تمراز؛ وعلى يلبغا الناصرى ، بتقدمة سودون، أمير آخور ؛ وعلى آقباى من حسين شاه ، بتقدمة (٩٠ آ) تمربُغا المنجكى .

وأنعم على الأمير شرف الدين يعقوب شاه ، بطبلخاناة زيادة على طبلخاناته ، فصارت تقدمة ألف بثمانين فارسا ؛ وأنعم على كل من قرابُغا الأسنبغاوى ، وينتمر المحمدى ، وآقباى الأينالى، بإمرة طبلخاناة ؛ وأنعم على الأمير جرباش الشيخى، بإقطاع يلبغا المجنون ، بخمسين فارسا .

وأنعم على آقبغا المحمودى ، بطبلخاناة ؛ وعلى كل من : تمر الساق ، وجركس المصارع ، وأينال حطب ، وكمشبغا الجمالى ، وألطنبغا الخليلى ، وكزل البشمقدار ، وقانى باى العلاى ، وجكان من عوض ، وصوماى الحسنى ، بإمرة عشرة .

وفيه ، فى سابعه ، خلع السلطان على سودون الماردينى ، واستقر رأس نوبة كبيرا ، عوضاً عن أرسطاى ؛ وخلع على يعقوب شاه ، واستقرّ حاجبا ثانيا ، عوضاً عن تمر بُغا المنجكى ؛ وعلى كل من : سودون من زادة ، وتنكز بُغا الحططى ، وخاير بك من حسين شاه ، وبشباى ، وجكم ، وآقبغا المحمودى الأشقر ، واستقرّوا رءوس نوب .

وفيه ، فى ثامنه ، نودى على الذهب ، أنْ يكون صرف الدينار الإفرنتى بثمانية وعشرين درهما ، والهرجة بثلاثين درهما ، وكان قد انحطّ سعره ، فشقّ ذلك على الناس ، وتعب الصيارفة ، وتوقّفت أحوال الناس .

وفيه ، فى تاسعه ، خلع السلطان على قرا بُغا الأسنبغاوى ، وصمز المحمدى ، ومقبل ، وعملوا حجّابا ، فصارت الحجّاب ستة ؛ وخلع على تمان تمر الأشقتمرى ، بنيابة قلعة دمشق ، ثم بطل أمره . ـ وفيه حضر الأمير سيف الدين دقماق ، نائب ملطية ، بتقادم كثيرة .

(١) خمس عشرة : وخمس عشرة .

وفيه ، فى ثانى عشره ، خلع على جرباش الشيخى ، وتمان تمر ، واستقرا من رءوس النوب ؛ وخلع على كزل المحمدى البجمقدار ، المعروف بالعجمى الأجرود ، واستقر أستادار الصحبة ، عوضاً عن قرا بُغا الأسنبغاوى ؛ وعلى سعد الدين ابن أبى الفرج بن تاج الدين موسى (٩٠ ب) بن كاتب السعدى ، واستقر ناظر الاصطبلات السلطانية .

وخلع على كل من الطواشية : شاهين السعدى الأشرفى ، وعبد اللطيف الأشرفى ، وصارا لَالَا السلطان ؛ وخلع على الأمير محمد بن على كاشف ، واستقر نقيب الجيش .

وفيه ، فى رابع عشره ، خلع السلطان على الشيخ جلال الدين أحمد ، ويقال له إسلام بن نظام الدين إسحق الأصفهانى ، وأعيد إلى مشيخة الشيوخ بخانقاة سرياقوس ، عوضاً عن الشريف فخر الدين ، بعد وفاته . ـ وفيه ، فى خامس عشره ، أخرج الأمير يلبغا المجنون إلى الإسكندرية ، فسجن بها .

وفيه ، فى سادس عشره ، أخلع السلطان على الخليفة ، والقضاة الأربعة ، وكاتب السر . ـ وفيه خلع على . . . ، وكتب إلى حسبة القاهرة ، وعلى زين الدين عبد الرحمن بن الكويز ، بنظر الدولة ، عوضاً عن شمس الدين عبد الله الهيصم ، وكان يدعى فى أيام نصرانيته بالشيخ الشمس غبريال ، فلما أظهر أنه أسلم دعى شمس الدين وتسمّى عبد الله ، ولِيُبْسه ، وصعوبة أخلاقه ، قيل له الهيصم ، وهو حجر شديد الصلابة .

وفيه استدعى الأمير أيتمش ، شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، والقضاة الأربعة ، وأعيان الفقهاء ، وأقاموا بالحرّاقة من الاصطبل ، وقد حضر الأمراء والخاصكية ، بسبب الأموال التى خلفها الملك الظاهر برقوق ، هل تقسم بين ورثته ،

---

(٧) وصارا : وصار .

(١٣) . . . : بياض فى الأصل ، وقد سقط اسم الشخص الذى عين فى الحسبة ، ولعله كان تقى الدين أحمد المقريزى ، كما سيأتى ذلك هنا فيما يلى بين أخبار اول شهر ذى الحجة سنة ٨٠١ .

(١٤) وكان : كان .

أو تكون لبيت مال المسلمين ؛ فوقع كلام كثير ، آخره أنْ يفرّق فى ورثته منه السدس ، وما بقى فلبيت المال .

وفيه استقرّ الأمير أرغون شاه البيدمرى ، أمير مجلس ، فى نظر الشيخونية ، عوضًا عن يلبغا السالمى ، وخلع عليه فى تاسع عشره ؛ وخلع على جانى بك اليحياوى، بنيابة قلعة دمشق ، وتوجّه إليها . — وفيه قدم فخر الدين ماجد بن غراب ، ناظر الإسكندرية .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، أخلع السلطان على الأمير سودون الطيار ، واستقرّ أمير آخور كبير ، عوضًا عن الأمير سودون قريب السلطان .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، خلع السلطان على الأمير شهاب الدين أحمد بن الحاج عمر ، المعروف (٩١ آ) بابن قطينة الحسنى ، واستقرّ وزيرا ، عوضاً عن تاج الدين عبد الرزاق ، والى قطيا ، وسُلّم إليه ليعاقبه على إحضار المال ، فاستدعى بالوزير محمد ابن الطوخى ليحاققه .

وفيه أخلع السلطان على يلبغا السالمى ، واستقرّ أستادارا ، عوضاً عن الوزير تاج الدين بن أبى الفرج ؛ وعلى علم الدين سليمان بن يوسف الشهرزورى الكردى ، واستقرّ فى ولاية مصر ، على عادته ، عوضاً عن ركن الدين عمر بن محمود ابن الكورانى .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، وصل يلبغا الناصرى من حلب ، وأسنبغا من عند نعير ، وأخبرا باجتماع الكلمة على الملك الناصر . — وتوجّه أسندمر ، الخاصكى ، على خيل البريد ، لإحضار علاء الدين على بن الطبلاوى من القدس ، فورد فى غده البريد بأنّ نائب الشام استدعاه إلى دمشق ، وأنّه سار إليه .

(١٤) الشهرزورى : السهزورى .
(١٨) وأخبرا : وأخبر .
(١٩) فى غده : فى عدة .

وفيه حضر الأمير سودون الناصرى الطيار ، الذى كان توجّه إلى تنم ، نائب الشام، ببشارة سلطنة الملك الناصر فرج، فأخبر أنّه لما قرئت مراسيم السلطان على تنم، نائب الشام ، قام وباس له الأرض ،ودخل تحت طاعته، وأجاب بالسمع والطاعة له ، وأمر بأنْ تزيّن مدينة دمشق ، فزيّنت سبعة أيام ، واعتذر عن تملّـكه قلعة دمشق ، فإنّه بلغه أنّ أمير حاج بن الأشرف شعبان قد تسلطن بعد موت الملك الظاهر برقوق ، فلم يدخل تحت طاعته ، وأظهر العصيان ؛ فلما حضرسودون بهذه البشارة، أخلع عليه السلطان ، واستقرّ به أمير آخور كبير .

وفى ذى الحجّة ، فيه ، فى أوله ، استقرّ بدر الدين محمود بن أحمد العينتابى الحنفى، فى حسبة القاهرة ، عوضًا عن شهاب الدين أحمد بن على بن عبد القادر المقريزى .

وفيه ، فى رابعه ، صرف ابن قطيلة من الوزارة ، باستعفائه ، نخلع عليه ، وردّ إليه التحدّث فى أمر الـكارم، كما كان قبل الوزارة . ـ وخلع على فخرالدين بن غراب، خلعة الوزارة ، فصار إليه ، وإلى أخيه سعد الدين إبراهيم ، أمر الدولة .

وفيه فرّق السلطان الأضاحى بالحوش من القلعة ، (٩١ ب) على العادة فى كل سنة ؛ وخلع على القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب .

وفيه حضر ، على البريد ، جانى بك اليحياوى ، نائب قلعة دمشق ، ومعه نسخة يمين الأمير تنم ، نائب الشام ، بإقامته على الطاعة ، وأنّه يريد من الأمراء الحلف ، أنْ لا يغيروا عليه ولا يؤذوه ، فحلف الأمير أيتمش، بحضرة القضاة ، وحلف له أيضا جميع الأمراء ، وعاد جانى بك بنسخ الأيمان على البريد .

وفيه ، فى سابعه ، وهو سادس عشر مسرى ، سنة ألف وستة عشر من تاريخ القبط ، أوفى النيل ست عشرة ذراعا ؛ فنزل الأمير فارس ، حاجب الحجّاب ، وخلّق المقياس ، وفتح الخليج على العادة .

---

(٤) قلعة : القلعة .

(٥) فإنّه : فإن .

(١٢و١٤) إبراهيم : إبرهيم .

وفيه، فى ثالث عشره ، ورد الخبر بأنّ ابن عثمان، ملك الروم، قد زحف بعساكره على بلاد السلطان ، وقد وصل إلى الأبلستين ، وملكها ، وهرب من وجهه صدقة ابن سولى، وعزم أنْ يمشى على البلاد الشامية ، وأنّه أخذ ملطية، وأنّه محاصر درندة.

فطُلِب الأمراء والقضاة ، وأرباب الدولة ، إلى القصر السلطانى ، فى يوم الاثنين خامس عشره ، وقرئ عليهم كتب تتضمّن أنّ ابن عثمان ، ملك الروم ، بعث أخاه عليًّا بالعساكر ، وأنّه أخذ ملطية ، والأبلستين ، وفرّ منه صدقة بن سولى ؛ فوقع الاتّفاق على المسير إلى قتاله ، وتفوّقوا ؛ فأنكر المماليك السلطانية صحّة ذلك ، وقالوا: « هذا حيلة علينا ، حتى نخرج من القاهرة » ، وعيّنوا سودون الطيار ، أمير آخور ، لكشف هذا الخبر .

قال الصارمى إبراهيم بن دقماق ، المؤرخ : « وقفتُ على كتاب ورد على الأتابكى أيتمش ، بأنّ ابن عثمان قد وصل إلى درندة ، وحاصرها ، فلما تحقّق أيتمش ذلك ، طلب الخليفة المتوكّل ، وشيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، وقضاة القضاة الأربعة ، وسائر الأمراء » .

« فلما تكامل المجلس ، تكلّم الأتابكى أيتمش مع الخليفة ، والقضاة الأربعة ، فى أمر ابن عثمان ، وأنّه يحتاج نفقة على خروج العسكر إلى التجريدة ، بسبب قتال ابن عثمان ، وأنّ خزائن بيت المال خالية من الأموال ، وقصد يصادر التجّار ، وأعيان الناس ، ويأخذ من متحصّل الأوقاف أجرة سنة (٩٢ آ) كاملة ، حتى يتقوّى به العسكر، عند خروجه إلى التجريدة ، فلم يوافق شيخ الإسلام على ذلك ؛ وكثر الجدال فى المجلس ، بين شيخ الإسلام ، وبين الأتابكى أيتمش ، فوقع الاتّفاق فى ذلك المجلس على أنْ يؤخذ من أجرة الأملاك والأوقاف شهرا واحدا ، وتبقى على حالها ، وانفضّ المجلس على ذلك ؛ فاضطربت أحوال الناس بسبب ذلك ، وأخذوا فى أسباب جمع الأموال » .

وفيه ، فى ثامن عشره ، قدم أسندمر ، وأخبر أنّ ابن الطبلاوى ، لما قرأ مراسيم

---

(١) عثمان : عثمن .

السلطان بالحضور ليستقرّ والى القاهرة ، على عادته ، ترك لبس الأمراء ، وتزّيا بزىّ الفقراء ، وجاور بجامع بنى أميّة ، واستجار بالمصحف العثمانى ، وامتنع من الحضور إلى مصر ، وتشفّع أنّه ما بقى يلبس الولاية ، ولا يضع على رأسه كلفتة ، وقد لبس مرقّعة ، وصار من جملة الفقراء ؛ وأنّ نائب الشام قال : « هذا رجل فقير ، قد قنع بالفقر ، اتركوه فى حاله » ، فتركوه ؛ وكان الملك الظاهر برقوق أخش فى حقّه ، وضربه ، وعصره ، وصادره ، وأخذ جميع أمواله ، وسجنه بخزانة شمايل مدّة طويلة ، فنفر قلبه من ابنه لما تسلطن ، فكان كما قيل :

ترجو الوليد وقد أعياك والده فما رجاؤك بعد الوالدِ الولدا

وفيه سار سودون الطيار على خيل البريد لكشف الأخبار ، فدخل دمشق فى العشرين منه ، وأخرج مرسوم السلطان ، بتجهيز عساكر الشام إلى بلاد ابن عثمان ، فنودى فى البلاد بذلك ؛ وتوجّه إلى حلب .

وفيه رسم الأمير أيتمش ، الأتابكى ، ليلبغا السالمى ، الأستادار ، بأنْ يبطل المظالم الحادثة ، فأبطل من ذلك أشياء كثيرة ، منها : تعريف منية بنى خصيب ، وضمان العرصة ، وأخصاص النسّالين ، وكتب بذلك مرسوما سلطانيا بعثه إلى الأشمونين ، ونودى بإبطال ذلك فى سواحل البلاد ، وفى منية بنى خصيب ، ونقش على باب جامعها ، فبطلت هذه المظالم .

وأبطل أيضا وفْر الشون السلطانية ، وكان (٩٢ ب) فى كل سنة آلافا من الأرادب ؛ وأبطل المقرّر على البردادار ، وهو فى كل شهر سبعة [آلاف] درهم ، والمقرّر على مقدّم المستخرَج ، وهو ثلاثة آلاف درهم فى كل شهر ؛ وأبطل ما كانت السماسرة فى الغلال تأخذ من المبتاعين ، وهو عن كل أردب درهمين ، وكتب عليهم بأنْ لا يأخذوا عن كل أردب سوى نصف درهم ؛ وأبطل أشياء كثيرة ، كما قيل فى المعنى :

لم يبق للجود فى أيامكم أثر إلا الذى فى عيون الغيد من حور

(١٠) عثمان : عثمن .
(١٨) [آلاف] : تنقص فى الأصل .

وكان الظاهر برقوق أبطل هذه المظالم قبل موته ، كما تقدّم ذكر ذلك .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ ابنْ عثمان وصل إلى ملطية وملكها ، ثم رجع إلى بلاده، ولم يشوّش على أحد من الرعيّة، وأمر عسكره أنْ لا ينهبوا من الناس شيئا ما ، قيمته الدرهم الفرد؛ فلما جاءت هذه الأخبار، بطل أمر التجريدة، ومصادرات الناس، ولله الحمد ، فكان كما قيل فى المعنى :

تصبّر إنّ عقبى الصبر خير ولا تجزع لنائبة تنوب
فإنّ اليسر بعد العسر يأتى وعند الضيق تنفرج الكروب

وقال آخر :

وما نوب الحوادث باقيات ولا بؤس يدوم ولا نعيم
كما يفنى سرورك وهو جَمّ كذلك ما يسوءك ما يدوم

وفيه جاءت الأخبار بأنّ علاء الدين بن الطبلاوى، لما هرب من القدس، وتوجّه إلى تنم ، نائب الشام ، فصار هو المشار إليه عند تنم ، وفتح بالشام أبواب المظالم ، كما كان يفعل بمصر ؛ فلما بلغ أيتمش ذلك ، شقّ عليه ، وندم على تركه فى القدس .

وأما نائب الشام، فإنه لما استولى على قلعة دمشق، وصل إليه ، فى سادس عشرين ذى القعدة ، شخص ادّعى أنه فداوى بعثه الأمير أيتمش ليقتله، وأحضر سكينا بدار السعادة ، فوصله (٩٣ آ) بمال ، وصرفه ، فتحدّث الناس أنّ هذه مكيدة ومقدّمة لإظهار الخلاف ؛ وأخذ النائب يسبّ أيتمش فى مجلسه ، ويظهر الخلاف عليه .

فلما قدم الأمير جانى بك اليحياوى دمشق ، على نيابة القلعة ، لم يمكّنه منها ، وردّه ، ومعه سونج بُغا، أحد مماليكه، ليحلّف الأمراء ، فخاف الأمراء ، وعادا إليه فى نصف ذى الحجّة ، ومعهما تشريف ، فلبسه إلى دار السعادة ، ونزعه عنه ، وألبسه الذى قدم به عليه ؛ ودافع جانى بك عن القلعة ، وأعاد مملوكه سونج بُغا إلى مصر ؛ وبعث إلى قلعة الصبيبة ، فأفرج عن آقبغا اللكاش ، وألجى بُغا ، الحاجب ، وخضر الكريمى ، واستدعاهم إلى دمشق ، فقدموا عليه فى ثانى عشرين ذى الحجّة ، وأنزلهم بدار السعادة .

(١٩) وعادا : وعاد .

وأما من توفّى فى هذه السنة من الأعيان: قاضى القضاة عماد الدين أحمد بن عيسى ابن موسى بن عيسى بن سليم بن جميل الأزرق العامرى الكركى الشافعى، مات بالقدس فى سادس عشرين ربيع الأول. ـ وتوفّى أمير حاج بن مغلطاى، أحد الأمراء، ونائب الإسكندرية، بدمياط فى ربيع الأول.

وتوفّى أرغون شاه الإبراهيمى، نائب حلب، بها، فى صفر ليلة الخامس والعشرين منه، فكانت جنازته عظيمة جدًّا، لأنّه كان أظهر من العدل بحلب أمرا كبيرا؛ اتّفق أنّهم اكتروا لديوانه جمالا، لنقل الملح، فأخذت سرية من العرب الجمال، فأحضر أربابها، وجعل يعطى من حلف، قيمة جَمَلِه، التى يحلف عليها، وهذا غريب فى زماننا؛ وقيل إنّه مات مسموما، كان أولا خازندار، ثم ولى نيابة صفد، ثم طرابلس، ثم حلب.

وتوفّى بكلمش العلاى، أمير سلاح، وأمير مجلس، بالقدس، فى صفر. ـ وتوفّى تمان بُغا الحسنى، نائب حمص. ـ وتوفّى الأمير حسام الدين حسين بن على الكجكنى، أحد أمراء الطبلخانات، فى رابع رجب.

وتوفّى الشيخ المقرئ المعتقد خليل بن عمر بن عبد الرحمن بن عبد الجليل، (٩٣ب) ويُعرف بابن المشبب، فى سادس عشرين ربيع الأول. ـ وتوفّى الشيخ المعتقد خلف ابن حسن الطوخى، فى ثانى عشرين ربيع الأول.

وتوفّى شهاب الدين أحمد بن أبى بكر بن محمد العبادى الحنفى، فى ليلة الأحد تاسع عشرين ربيع الآخر، وكان من فضلاء الحنفية، درّس فى عدّة فنون، وناب فى الحكم بالقاهرة.

وتوفّى الأديب علاء الدين على بن أيبك الدمشقى، بها، فى ليلة ثانى عشرين ربيع الأول. ـ وتوفّى العارف شمس الدين محمد بن أحمد بن على، عُرف بابن لحم الصوفى، بمكّة، فى صفر، وقد جاور عدّة سنين بمكّة.

وتوفّى الخليفة المستعصم بالله زكريا بن إبراهيم بن محمد بن أحمد الحاكم، وهو

(١٨) الآخر: الآخرة.

مخلوع من الخلافة ، فى رابع عشرين جمادى الأولى . ــ وتوفّى الأمير شيخ الصفوى ، بقلعة المرقب ، مسجونا .

وتوفّى الطواشى صندل المنجكى ، فى ثالث رمضان . ــ وتوفّى بدر الدين محمود ابن عبد الله الـكلستانى السراى ، كاتب السرّ ، وهو متولّ ، فى عاشر جمادى الأولى .

وتوفّى الأمير صرْغَتْمش المحمدى ، نائب الإسكندرية ، فى ثالث عشر جمادى الأولى . ــ وتوفّى الأمير كمشبغا الحموى ، بسجن الإسكندرية ، فى ثامن عشرين رمضان .

وتوفّى الملك المنصور محمد بن المظفّر حاجى بن الناصر محمد بن المنصور قلاون ، وهو مسجون بقلعة الجبل ، فى تاسع المحرم . ــ وتوفّى قاضى القضاة ناصر الدين أحمد بن محمد بن محمد بن التنسى المالـكى ، وهو قاض ، فى أول شهر رمضان .

وتوفّى الأمير قديد ، أحد الأمراء ، ونائب الإسكندرية ، وهو منفى بالقدس ، فى ربيع الأول . ــ وتوفّى الزهورى ، فى أول صفر ، وكان شيخا عجميًّا ، ذاهب العقل ، وكان للسلطان فيه اعتقاد كبير .

وتوفّى الأمير أزدمر ، دوادار السلطان ، وهو أمير . ــ وتوفّى الـكاتب المجيد بدر الدين محمد الطواويسى بن طوق .

وتوفّى الـكاتب المجيد ناصر الدين محمد الموصلى ، وكان علامة فى الـكتابة ، وحسن الخطّ المنسوب ، وقد كتب بخطّه كثيرا من (٩٤ آ) المصاحف ، والـكتب ، وغير ذلك .

ثم دخلت سنة اثنتين وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، أهلّ المحرّم بيوم الأربعاء ، وهو خامس توت ، والأردب القمح بأربعين درهما ، والشعير بخمسة وعشرين ، والفول بسبعة وعشرين ، والدينار المصرى بثلاثين درهما ، والدينار الإفرنتى خمسة وعشرين درهما .

(٤ و٦) الأولى : الأول .
(١٩) اثنتين : اثنين .
(٢٠) فيها : ففيها .

وفيه ، فى ثانيه ، استقرّ جمال الدين محمد بن عمر الطنبدى ، فى حسبة القاهرة ، وصرف البدر محمود العينتابى . ـ وفيه ، فى سادسه ، استقرّ الشريف الأمير علاء الدين على البغدادى ، والى دمياط ، [فى] وظيفة شد الدواوين ، عوضًا عن شهاب الدين أحمد بن حسن بن خاص بك ، المعروف بابن خاص ترك ، البريدى ؛ وكان الملك الظاهر بعثه إلى بلاد الشام لتحصيل الأموال والأغنام ، فلما مات الملك الظاهر عوّقه الأمير تنم ، نائب دمشق ، وكان قد جمع كثيرا من الأموال والأغنام .

وفيه ، فى سابعه ، قبض على أمير حاج بن بيدمر ، وسجن ، وذلك أنّه كان يلى الفيوم ، أيام الأمير منطاش ، فحبس عنده الأمير تمر باى الحسنى ، حاجب الحجّاب ، والأمير قرابُغا العمرى ، أمير مجلس ، والأمير أردُبغا العثمانى ، والأمير يونس الأسعردى ، والأمير طُغاى تمر الجركتمرى ، والأمير قازان المنجكى ، والأمير تنكز العثمانى ، والأمير عيسى التركمانى ، فبعث إليه الأمير صُراى ، دوادار الأمير منطاش ، بقتلهم فى السجن ، فألقى عليهم حائطا ، فقتلهم ، وأحضر قاضى الفيوم ، وكتب محضرا بأنّهم ماتوا تحت الردم .

فلما انقضى تحكّم منطاش ، وعاد الظاهر برقوق ، هرب من الخوف مدّة حياة الظاهر ؛ فلما مات [الظاهر] تعلّق بخدمة الأمير تغرى بردى ، أمير سلاح ، حتى استقرّ بشفاعته فى ولاية البهنسا ، كما تقدّم ؛ وكانت ابنة الأمير تمرباى الحسنى ، تحت تغرى بردى ، فعرّفها مماليك أبيها بأنّه قاتل أبيها ، فما زالت بزوجها (٩٤ ب) حتى قبض عليه ، وسجنه بخزانة شمايل ؛ واستقرّ عوضه الأمير ناصر الدين محمد الضانى .

وفيه ، فى ثامنه ، أحضر الأمير يلبغا السالمى ، أوناط اليوسفى ، كاشف الوجه البحرى ، وضربه عريانا بالمقارع والعصى معا ، من أجل أنّه أخرق برسوله ؛ واستقرّ عوضه علاء الدين على بن طرنطاى .

وفيه ورد الخبر بنزول ابن عثمان على ملطية ، ومحاصرتها ، وبها الأمير جُمق ،

---

(٣) [فى] : تنقص فى الأصل .
(١٥) [الظاهر] : تنقص فى الأصل .
(٢٢) عثمان : عثمن .

من الظاهرية . ـ وأنّ المشير ، ببلاد الشام ، كانت بينهم فتن وحروب ، قتل فيها آلاف .

وكان من خبر أبي يزيد بن عثمان ، أنّ القاضي برهان الدين ، صاحب سيواس ، لما قتل ، كتب أهل سيواس إلى ابن عثمان يستدعوه ، فسار إليهم من فوره ، على عسكر كبير ، وملكها ، وأقام عليها ابنه سلمان ؛ ثم مضى إلى أرزنجان ، ففرّ منه طُهُر ابن حاكمها إلى تيمورلنك ، فأخذ ماله ، وأفحش فى حَرَمه ، بتمكين سوّاسه منهن ، وعاد إلى مملكته .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء حادى عشرينه ، ركب الملك الناصر ، ونزل من قلعة الجبل ، ومعه الأمير الكبير أيتمش ، وسائر الأمراء ، إلى تربة أبيه ، وزار قبره ، وشقّ من القاهرة من باب النصر إلى باب زويلة ، فزيّنت له المدينة ، وصعد إلى القلعة ، وكان له موكب عظيم ، وضجّ له الناس بالدعاء ، وهذا أول مواكبه وركباته بعد السلطنة .

وفيه توفّى الشيخ برهان الدين الأبناسى ، مات بطريق مكّة ، ودفن بعيون القصب عند عَوْده . ـ وتوفّى الشيخ الصالح المعتقد صلاح الدين محمد الكلاى ، وكان من الأولياء . ـ وتوفّى المسند شهاب الدين أحمد القرشى الحنبلى .

وتوفّى كبير المهندسين ، ومعلّم المعلّمين ، الشهابى أحمد بن محمد الطولونى ، وهو جدّ البدرى حسن ، معلّم المعلّمين الآن ، وكان رئيسا حشما ، تزوّج الملك الظاهر برقوق بابنته ، وعظم أمره فى أيامه . ـ وتوفّى الشيخ برهان الدين الفرضى البرلسى ، وكان من أصحاب الكلاى .

وفيه رجع الحاج من مكّة ، وكان أمير الركب شيخ المحمودى ، فرجع والناس (٩٥ آ) عنه غير راضية ، وشكوا من المشقّة بشدّة الحرّ ، وموت الجمال ، وأنّ الشريف حسن بن عجلان ، أمير مكّة ، شكى إلى الأمير شيخ المحمودى ، أمير الحاج ،

(٣ و ٤) عثمان : عثمن .
(٤) يستدعوه : كذا فى الأصل .
(٨) الثلاثاء : الثلثا .
(٢٠) عنه : منه .

من الأمير بيسق ، أمير الرجبية ، والمتحدّث فى عمارة الحرم ، وأنّ العبيد همّوا غير مرّة بقتله ، لثقله عليهم ، فاستدعاه وأصلح بينه ، وبينهم ، وأقام بمكّة ليتمّ عمارة الحرم.

وأنّ الأمير شيخ لما وصل إلى ينبع ، وهو عائد ، نادى فى الحاج : « من كان فقيرا فليحضر إلى خيمة الأمير ، يأخذ عشرة دراهم وقيصا » ، فاجتمع عنده عدّة من الفقراء ، فقبض عليهم ، وسلمهم إلى أمير ينبع ، وأمره أنْ ينزلهم فى مراكب بالبحر ، ليسيروا إلى الطور ، ورحل بالحاج من فوره ، وتأخّر الفقراء بينبع .

وفيه ، فى ليلة الجمعة رابع عشرينه ، أفرج الأمير تنم ، نائب الشام ، عن الأمير جلبان ، من سجنه بقلعة دمشق .

وفى صفر ، فيه ، أوله الخميس ، كتب الأمير تنم ، نائب الشام ، إلى النوّاب يدعوهم إلى موافقته ، فلم يجبه نائب حلب ، ولا نائب حماة . ـ وفى سادسه ، قبض الأمير تنم ، نائب الشام ، على الأمير شهاب الدين أحمد بن خاص ترك ، شاد الدواوين ، وأخذ جميع ما معه من الأغنام والأموال ، وفوّض أمر أستادارية الشام إلى الأمير علاء الدين بن الطبلاوى .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، أحضرت جثّة الأمير كمشبغا الحموى ، من الإسكندرية إلى تربته خارج باب المحروق .

وفيه تحرّكت الأسعار بالقاهرة ، وذلك أنّ الظاهر لما مات ، كان أعلى سعر القمح كل أردب بخمسة وعشرين فما دونها ، والشعير كل أردب من خمسة عشر درهما إلى ما دون ذلك ، فأصبح فى يوم السبت التالى لدفن الملك الظاهر ، كل أردب من القمح بأربعين درهما ، من غير سبب ، ودام ذلك حتى بلغت زيادة النيل فى نصف المحرّم من هذا العام ، وهو سابع عشر توت ، ثمانية أصابع من تسعة عشر ذراعا ، (٩٥ ب) وهبط عقيب ذلك أصابع .

فلما انقضى شهر توت ، انحطّ الماء ، وتزايد السعر ، من أربعين درهما الأردب القمح ، حتى بلغ ستين درهما ، وبلغ الأردب من الشعير والفول إلى خمسة وثلاثين ،

(١٦) أعلى : أعلا .

بعد خمسة وعشرين ، والحملة من الدقيق، وهى زنة ثلاثمائة رطل بالمصرى، مائة درهم، والخبز أربعة أرطال بدرهم ، وارتفع سعر غالب المأكولات . ـ وفيه ، فى آخره ، أبيع الرغيف بثُمن درهم ، زنته سبع أواق .

وفيه قبض السلطان على الوزير ابن الطوخى ، وصادره ، وعاقبه ، وسلّمه ، هو وولده ، إلى الشريف علاء الدين ، شاد الدواوين ، وكان القائم فى ذلك الأتابكى أيتمش .

وفيه جاءت الأخبار بوقوع فتنة عظيمة بطرابلس ، وقتل فيها جماعة كثيرة من الأعيان ، ونهبت المدينة عن آخرها . ـ وفيه توفّى الشيخ شمس الدين محمد البيرى الحنفى ، الواعظ ، وكان علامة فى عصره .

وفيه كسفت الشمس ، يوم الأربعاء ثامن عشرينه ، قبل العصر ، فتفاءلوا الناس بوقوع حوادث كثيرة ، وكذا جرى .

وفيه وقعت الوحشة ، وتزايد الاختلاف ، بين الأمراء ، والخاصكية ، وكثر نفور الخاصكية من الأمير أيتمش ، وظنّوا به ، وبالأمراء ، أنّهم قد مالوا إلى نائب الشام ، واتّفقوا معه على إفناء المماليك بالقتل والنفى ، فتخيّل الأمراء منهم ، واشتدّت الوحشة بين الطائفتين ؛ وتعيّن من الخاصكية سودون طاز ، وسودون من زادة ، وجركس المصارع ، ووافقوا الأمير يشبك ، فصار فى عصبة قويّة ، وشوكة شديدة ، وشرع كل من الأمراء ، والخاصكية ، فى التدبير والعمل على الآخر .

وأما أمر الأمير تنم ، نائب الشام ، فإنّه لما عاد إليه مملوكه سونج بُغا من مصر ، فى ثالث عشر المحرّم ، ومعه مرسوم شريف بتفويض أمور البلاد الشامية إليه ، وأنْ يطلق من شاء من الأمراء المحبوسين ، أطلق الأمير جُلبان ، من قلعة دمشق ، وأطلق الأمير أزدمر أخا أينال ، ومحمد بن أينال ، من طرابلس ، وأحضرهما إلى دمشق .

وبعث إلى نوّاب البلاد يدعوهم إلى القيام معه ، فأجابه يونس الرماح ، نائب طرابلس ، وألطنبغا العثمانى ، (٩٦ آ) نائب صفد ، وآقبغا الأطروش ، نائب حلب ، وامتنع من إجابته الأمير دمرداش المحمدى ، نائب حماة ؛ وبعث تنم إلى نائب طرابلس

أنْ يجهّز شينيًّا إلى ثغر دمياط ، ليحمل فيه الأمير نوروز الحافظى، وغيره من الأمراء المسجونين .

فبادر ناصر الدين محمد بن بهادر المؤمنى ، متسلّم برج الأمير الكبير أيتمش بطرابلس، وركب البحر إلى دمياط ، وقدم إلى قلعة الجبل وأخبر بذلك ، فكتب على يده عدّة ملطّفات إلى الأمير ترمش ، حاجب طرابلس ، وغيره من القضاة والأعيان ، بأنّ ترمش ، الحاجب ، يثب على يونس الرماح ، نائب طرابلس، ويقتله ، ويلى مكانه، فسار بذلك ؛ ومما اتّفق أنّ يونس الرماح ، قبض على ترمش ، الحاجب ، وقتله قبل وصول ابن بهادر .

وفيه استدعى الأمير تنم ، نائب الشام ، بالأمير علاء الدين على بن الطبلاوى ، وأقامه متحدّثا فى أمور الدولة ، كما كان بديار مصر . - وفيه حلّف الأمير تنم ، الأمراء ، فى ثانى عشره ، على أنْ يكونوا معه ، وتأهّب للمسير إلى حلب .

وأخذ ابن الطبلاوى فى طلب أرباب الأموال بدمشق ، وطرح عليهم السكّر الحاصل من الأغوار ، فضرّ الناس كلهم ، بحيث أنّه طرح ذلك على الفقهاء ، ونقباء القضاة ، وأهل النوطة ، فتنكّرت القلوب على النائب بهذا السبب ، وكثر الدعاء عليه ؛ وأظهر الأمير جنتمر ، نائب حمص ، الخلاف على تنم .

وفيه قدم البريد من حلب إلى قلعة الجبل ، فى حادى عشرينه ، أنّ نائب حلب ، [ونائب] حماة ، ونائب حمص، باقون على الطاعة ، وأنّ تنم ، نائب دمشق ، خرج عن الطاعة ، وأطلق من السجن الأمير جُلبان ، والأمير آقبغا اللكاش ، والأمير أحمد بن يلبغا ، والأمير أزدمر، أخا أينال ، والجُبُغا الجمالى ، وخضر الكريمى ؛ فتحقّق أهل الدولة حينئذ ما كان يشاع من عصيان تنم ، وصرح الخاصكية بأنّ الأمير أيتمش قد وافقه على ذلك فى الباطن ، وتحرّزوا منه .

وفى ربيع الأول ، مستهلّه يوم السبت ، (٩٦ ب) فيه وجّه الأمير تنم ، نائب الشام ، عسكرا إلى غزّة مع الأمير آقبغا اللكاش . - وفيه ، فى ثالثه ، أخرج عسكر

(٥و٦و٧) ترمش ، بحرف التاء ، كما فى الأصل .
(١٧) [ونائب] حماة : وحماة .
(٢٢) عسكرا : عسكر .

إلى حلب ، مع الأمير جُلبان . ــ وفيه قبض على الأمير بتخاص ، وسجن بقلعة دمشق.

وفيه ، فى يوم الخميس سادسه ، استدعى الملك الناصر فرج ، بالأمير الكبير أيتمش ، إلى القصر ، وقال له : « ياعمّ أنا قد أدركت ، وأريد أنْ اترشّد » ؛ وكان هذا قد بيّته معه الأمير يشبك ، والأمير سودون طاز ، فيمن معهما من الخاصكية ، ليستبدّ السلطان ، ويحصل لهم الغرض فى أيتمش ، والأمراء ، أو يمتنع أيتمش من تصرّف السلطان ، فينفتح لهم باب إلى القتال ، ومحاربة أيتمش ، والأمراء .

فأجاب أيتمش للسلطان بالسمع والطاعة ، واتّفق مع الأمراء ، والخاصكية ، على ترشيد السلطان ، وأنْ يمتثل سائر ما يرسم به ، واستدعى فى الحال الخليفة ، وشيخ الإسلام سراج الدين البلقينى، وقضاة القضاة ، وقضاة العساكر ، ومفتين دار العدل ، وكاتب السرّ ، وناظر الجيش ، وغيره ممن عادته حضور المجالس السلطانية .

وادّعى القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب ، ناظر الجيش ، والخاص ، على الأمير أيتمش ، بأنّ السلطان قد بلغ راشدا ، وأشهد عدّة من الخاصكية بذلك ، فحكم القضاة برشد السلطان ، وأعذر الأتابكى أيتمش فى ذلك ، وأعذر الخليفة ، فإنّهما كانا من جملة الأوصية .

فلما تمّ ذلك خلع السلطان على الخليفة ، وعلى شيخ الإسلام ، وقضاة القضاة ، ومن حضر من بقيّة القضاة ، والفقهاء ، وعلى الأمير أيتمش ، ونزلوا إلى بيوتهم ؛ ونزل الأمير أيتمش إلى داره التى كان يسكنها فى الأيام الظاهرية، ونقل سائر ما كان له بالاصطبل السلطانى .

وللحال دقّت البشائر ، ونودى فى القاهرة ، ومصر ، بالأمان والاطمان ، والبيْع والشرْى ، وأنْ تزيّن القاهرة سبعة أيام ، والدعاء للسلطان ، فضجّ الناس له بالدعاء ، من الخاص والعام ، وزيّنت المدينة سبعة أيام .

(٩ــ١٠) مفتين دار العدل : كذا فى الأصل .

(١١) إبراهيم : ابرهيم .

(٢١) وزيّنت : وزينة .

وفيه ، فى هذا اليوم ، عمل المولد النبوى ، على عادة أبيه ، (٩٧ آ) وحضر معه الأمراء ، والقضاة ، ومَن عادته الحضور .

وفيه خرج الأمير تنم ، نائب الشام ، منها ، إلى نحو حلب ، وعمل نائب الغيبة الأمير أزدمر ، أخا أينال .

وفيه افترق من يومئذ العسكر فريقان : فرقة مع الأتابكى أيتمش ، وفرقة مع يشبك ، وانقطع يشبك بداره ، وأظهر أنّه مريض ، فتخيّل أيتمش ومَن معه من الأمراء ، وظنّوا أنّها من يشبك حيلة ، حتى إذا دخلوا لإعادته قبض عليهم ، فلزم كل منهم داره ، واستمدّ ، وأخذ أيتمش إلى العجز ، وأعرض عن إعمال الرأى والتدبير ، وكان قد تبيّن منذ مات الظاهر عجزه ، وعدم أهليّته للقيام بالأمر .

فلما كان ليلة الاثنين عاشره ، أشيع من العصر ركوب العساكر للقتال ، وماج الناس ، وكثرت حركاتهم ، فلم يدخل الليل حتى لبس أيتمش ، بمن معه ، ومماليكه ، آلة الحرب ، وملك أيتمش الصوّة ، تجاه باب القلعة ، وأصعد عدّة من المقاتلة إلى عمارة الأشرف ، تجاه الطبلخاناة ، ليرموا على مَن فيها ، ومَن يقف على باب القلعة ، ولم يخرج من بيته ؛ وأخذ الأمير فارس ، حاجب الحجّاب ، رأس الشارع الملاصق لباب مدرسة السلطان حسن ، ليقاتل مَن يخرج من باب السلسلة ؛ وأخذ الأمير تغرى بردى ، أمير سلاح ، والأمير أرغون ، أمير مجلس ، رأس سويقة منعم ، تجاه القصر .

فعند ذلك ركب الأمير يشبك ، الخازندار ، والأمير بيبرس ، الدوادار ، وطلعوا إلى القلعة ، ودقّت بها الكوسات الحربية ، ولبست المماليك السلطانية ، ولحق بهم من الأمراء الأمير سودون طاز ، وسودون الماردينى ، ويلبغا الناصرى ، وبكتمر الركنى ، وأينال باى بن قجماس ، ودقماق المحمدى ، نائب ملطية ، ووقعت الحروب بين الفريقين ، من وقت العشاء الآخرة إلى السحر .

وقد نزل السلطان من القصر إلى الحرّاقة بالاصطبل ، (٩٧ ب) فاشتدّ قتال المماليك السلطانية ، وثبت لهم الأمير فارس ، وكاد يهزمهم ، لولا ما كادوه من أخذ مدرسة

---

(٧) لإعادته : كذا فى الأصل ، ويعنى لعيادته .

السلطان حسن ، ورميه من أعلاها ، إلى أنْ هزموه ،وأحاطوا بداره ، وهزموا تنرى بردى ، وأرغون شاه ، بعدما أبلى تنرى بردى بلاء كثيرا، وأحاطوا بدورهما ، فصار الجميع إلى أيتمش ، وقد امتدت الأيدى إلى دورهم ، فنهبوا ما فيها .

فنادى أيتمش بالقاهرة وظواهرها : « مَن قبض مملوكا جركسيا من المماليك السلطانية، يقتله، أو يحضره ، ويأخذ عريه » ، فحنقوا من ذلك المماليك الذين كانوا مع أيتمش ، وفارقه من كان معه من الجراكسة ، وصاروا إلى جهة السلطان ، ومالوا بأجمعهم على أيتمش ، فانهزم ، بمن بقى معه ، وقت الظهر من يوم الاثنين ، يريدون جهة الشام ، فكان تدميره فى تدبيره .

وانهزم معه من الأمراء الألوف : أرغون شاه، أمير مجلس، وتنرى بردى، أمير سلاح ، وفارس ، حاجب الحجّاب، ويعقوب شاه ، الحاجب .

ومن الأمراء الطبلخانات : ألطنبغا شادى، وشادى خجا العثمانى، وتنرى بردى الجلبانى ، وبكتمر جلق الناصرى ، وتنكز بُغا الحططى ، وآقبغا المحمودى الأشقر ، وعيسى فلان ، والى القاهرة .

ومن أمراء العشرينيات : أسندمر الأسعردى ، ومنكلى العثمانى، ويلبغا الظريف من خجا على .

ومن أمراء العشرات : خضر بن عمر بن بكتمر ، الساق ، وخليل بن قرطاى ، شاد العمائر ، وعلى بن بلاط الفخرى ، وبيرم الملاى ، وأسنبغا المحمودى ، ومحمد ابن يونس النوروزى ، وألجى بُغا السلطانى ، وتمان تمر الأشقتمرى ، وتنرى بردى البيدمرى ، وأرغون السيفى ، ويلبغا البلشون المحمودى ، وباى خجا الحسنى ، وأحمد ابن أرغون شاه الأشرفى ، ومقبل ، أمير حاجب ، وناصر الدين محمد بن علاء الدين على ابن كلفت ، نقيب الجيش ، وخاير بك من حسن شاه ، وجوبان العثمانى ، (٩٨ آ) وكزل الملاى ، ويدى شاه العثمانى ، وكمشبغا الجمالى ، والطنبغا الخليلى ، والطنبغا الحسنى .

---

(٤) فنادى : فتنادى .

(٥) الذين : الذى .

فى تتمة نحو الألف ، فمرّوا بالخيول السلطانية فى ناحية سرياقوس ، فأخذوا من جيادها نحو المائة ؛ وساروا إلى دمشق .

وتجمّع من العوام ، والمفسدين ، خلائق ، ونهبوا بيته ، وبيوت الأمراء الذين ركبوا معه ، وأخذوا كل ما فيها ، حتى الرخام ، والأبواب ؛ ونهبوا مدرسة أيتمش ، وحفروا قبر ولده الذى بها ، وظنّوا أنّ فيه مال ، فلم يجدوا فيه شيئا ؛ وأحرقوا الربع المجاور لها من خارج باب الوزير ، فلم يعمر بعد ذلك ؛ ونهبوا جامع آقسنقر ، واستهانوا حرمة المصاحف ؛ ونهبوا بسط قبّة خوند زهرا بنت الملك الناصر محمد بن قلاون ، المجاورة لبيت أيتمش ؛ ونهبوا مدرسة السلطان حسن ؛ وأتلفوا عدّة من مساكن المنهزمين ؛ وكسروا الزعر حبس الديلم ، وحبس الرحبة ، وأخرجوا المسجونين .

وتمّ النهب عمّال يومين ، وصارت القاهرة مائجة ، ليس بها حاكم ، ولا والى ، ولا حاجب ، وطمع الناس فى السلطان لصغر سنّه ، ولولا لطف الله بالناس لنهبت القاهرة عن آخرها . — فلما انكسر الأتابكى أيتمش ، توجّه ومن معه إلى نحو دمشق .

وقتل فى هذه الواقعة من الأمراء : قجماس المحمدى ، شاد السلاح خاناة من الأمراء العشرات ، وقرابغا الأسنبغاوى ، وينتمر المحمدى ، من الأمراء الألوف ؛ واختفى ممن كان مع أيتمش : وهو مقبل الرومى الطويل ، أمير جاندار ، وكمشبغا الخضرى ؛ فندب السلطان فى طلب المنهزمين بكتمر الركنى ، ويلبغا الناصرى ، وآقبغا الطرنطاى ، من الأمراء الألوف ، وأسنبغا ، الدوادار ، من الطبلخانات ، وباشباى من باكى ، وصوماى الحسنى ، من العشرات ، فى خمسمائة مملوك من المماليك السلطانية ، فلم يدركوهم وعادوا .

وفيه ، فى حادى عشره ، استقرّ قرابغا مفرق ، فى ولاية القاهرة ، عوضاً عن عيسى ابن فلان ، (٩٨ ب) فنودى بين يديه : أنّ من أحضر أميرا من أصحاب أيتمش ، أخذ ألف دينار .

وفيه ، فى ثانى عشره ، استقرّ فى ولاية القاهرة بلبان ، من المماليك السلطانية ،

---

(٣) الذين : الذى .

عوضاً عن مقرق ، فإنّه مات من جراحة كانت به ؛ ونزل بالخلعة إلى القاهرة ، فمرّ من باب زويلة ، يريد باب الفتوح ، وعبر راكبا من باب جامع الحاكمى ، وهو ينادَى قدّامه ، فإذا بالأمير شهاب الدين أحمد بن عمر بن الزين قد جاء إلى نحو باب النصر ، وهو ينادَى بين يديه أيضا .

فلما التقيا وَافَى الطواشى شاهين الحسنى ، ومعه خلعة ألبسها لابن الزين ، فبطل أمر بلبان ، وتصرّف ابن الزين فى أمور الولاية ، ونودى بالكفّ عن النهب ، وهدّد من ظفر [به] من النهّابة بالقتل ، فسكن الحال .

وفيه ، فى ثالث عشره ، خلع على أسندمر العمرى ، بنقابة الجيش ؛ وعلى ناصر الدين محمد بن ليلى ، بولاية مصر ، وعُزل عنها الشهاب أحمد الطرخانى . ـ وفيه فى رابع عشره قبض على الأمير مقبل الرومى ، أمير جاندار ، من منزله ، ونهب ما وجد له .

وأما ما كان من أمر تنم ، نائب الشام ، فإنّه وجّه الأمير آقبغا اللكاش ، فى عدّة من الأمراء والعساكر ، فساروا من دمشق ، فى أوله ، وتبعتهم أطلاب أمراء دمشق ، وخرجوا منها ، فى ثالثه ، وعليهم الأمير جُلبان ، ومعه الأمير شهاب الدين أحمد بن الشيخ على ، وطَيْفور ، حاجب الحجّاب بدمشق ، ويلبغا الأشقتمرى ، وصُرق ، فساروا إلى حلب .

وقبض الأمير تنم على الأمير بتخاص ، وموسى التركمانى ، وحبسهما بقلعة دمشق ، من أجل أنّه اتّهمهما بالميل مع أهل مصر .

ثم خرج تنم من دمشق فيمن بقى معه ، فى سادسه ، يريد حلب ، وجعل الأمير أزدمر ، أخو أينال ، نائب الغيبة ، فوصل إلى حمص ، واستولى عليها ، وأقام فيها من يثق به ؛ وتوجّه إلى حماة ، ووافاه يونس الرماح ، نائب طرابلس ، ومعه عسكر طرابلس ، فامتنع نائب حماة ، وقاتل تنم قتالا شديدا ، وقتل من أصحابه نحو الأربعة ، ولم يقدر عليه تنم .

(٧) [به] : تنقص فى الأصل .
(١٢) فى أوله ، يعنى فى أول شهر ربيع الأول .

وأتى تنم الخبر (٩٩ آ) على حماة ، بقيام أهل طرابلس ، وذلك أنه لما قرب محمد ابن بهادر المؤمنى من طرابلس ، بعث بما معه من الملطّفات لأربابها ، فوصلت إليهم قبل قدومه ، ثم وصل بمن معه فى البحر ، فظنّه نائب الغيبة من الفرنج ، فخرج إليه فى نحو ثلاثمائة فارس ، من أجناد طرابلس ، فتبيّن له أنّه من المسلمين ، فقاتلهم على ساحل البحر ، حتى هزمهم إلى برج أيتمش .

فأصبح الذين أتتهم الملطّفات ، ونادوا فى العامة بجهاد نائب الغيبة ، نصرة لابن بهادر ، وأفتاهم فقهاء البلد بذلك ، ونهبت دار نائب الغيبة ، وخطب خطيب البلد بذلك ، فتسرّعت العامة إلى النهب ، فانهزم نائب الغيبة إلى حماة ، وأعلم الأمير تنم بذلك ، فبعث بالأمير صُرق على عسكر إلى طرابلس ، فقاتله أهلها قتالا شديدا ، مدّة تسعة أيام ، ودفعوه عنها .

وفى أثناء ذلك ورد على الأمير تنم خبر واقعة الأمير أيتمش ، وأنّه وصل إلى غزّة ، ونزل بدار النيابة ، فأذن بدخوله ، ومن معه ، إلى دمشق ، ورجع من حماة بالعساكر ، وقد عجز عنها ، فدخل دمشق فى خامس عشرينه .

وأرسل يونس الرماح نائب طرابلس ، فى عسكره ، ومن انضمّ إليه من أمراء دمشق ، وهم : ألجى بُغا الحاجب ، وخضر الكريمى ، فى طائفة إلى طرابلس ، فدخلوا ، وانهزم ابن بهادر إلى البحر ، فركبه ومعه القاضى شرف الدين مسعود الشافعى ، قاضى طرابلس ، يريدون القاهرة .

ونهب يونس الرماح أموال الناس كافّة ، وفعل ما لا تفعله الكفّار ، وقتل نحو العشرين رجلا من المعروفين ، منهم : الشيخ المفتى جمال الدين بن النابلسى الشافعى ، والخطيب شرف الدين محمود ، والمحدث القاضى شهاب الدين أحمد بن الأذرعى المالكى ، والقاضى شهاب الدين الحنفى ، وموفّق الدين الحنبلى ، وقتل من العامة ما يقارب الألف ، وصادر الناس مصادرة كبيرة ، وأخذ أموالهم ، وكانت هذه (٩٩ ب) الكائنة فى الخامس عشر منه .

---

(١) وأتى : واتا .

(٢) الملطفات : المطفات .

وفيه ، فى سادس عشره ، عرض السلطان الملك الناصر المماليك ، ففقد منهم مائة وثلاثين ، انهزموا مع أيتمش .

وفيه قبض على الأمير بكتمر جلق ، وتنكز بغا الحططى ، رأس نوبة ، وقرمان المنجكى ، وكمشبغا الخضرى ، وخضر بن عمر بن بكتمر الساقى ، وعلى بن بلاط الفخرى ، وأسنبغا المحمودى ، ومحمد بن يونس النوروزى ، والجبغا السلطانى ، وأرغون السيفى ، وأحمد بن أرغون شاه الأشرفى ، وناصر الدين محمد بن على بن كلفت ، نقيب الجيش ، وألطنبغا الخليلى ، وسجنوا .

ثم أفرج السلطان عن قرمان ، وخضر ، وابن يونس ، وابن كلفت ، وألطنبغا ؛ وحمل إلى الإسكندرية منهم : مقبل الرومى ، وبكتمر جلق ، والحططى ، وابن بلاط ، وأسنبغا ، والجبغا ، وأرغون ، وأحمد بن أرغون شاه ؛ وتأخر بالقلعة كمشبغا الخضرى ، وإياس الخاصكى .

وفيه استدعى السلطان الأمير سودون ، أمير آخور ، والأمير تمراز ، من الإسكندرية ، والأمير نوروز ، من دمياط ، فسارت القصاد لإحضارهم .

وفيه ، فى سابع عشره ، استقر موفق الدين أحمد بن قاضى القضاة ناصر الدين نصر الله الحنبلى ، فى قضاة القضاة الحنابلة بالقاهرة ومصر ، بعد وفاة أخيه قاضى القضاة برهان الدين إبراهيم .

وفيه ، فى عشرينه ، وصل الأمير نوروز من دمياط ، والأمير سودون ، والأمير تمراز من الإسكندرية ، إلى القلعة ، وقبلوا الأرض للسلطان ، ونزلوا إلى دورهم ، فكان كما قيل : مصائب قوم عند قوم فوائد .

وفيه كتب السلطان إلى الأمير تنم ، نائب الشام ، بدخوله فى الطاعة ، والقبض على أيتمش ، ومن معه ، وقدومه إلى مصر . ــ وفيه قدم الأمير بيسق من مكة .

وفيه ارتفعت أسعار المأكولات ، والمشروبات ، والملبوسات ، وبلغ سعر الرطل من لحم الضأن درهمين ، ومن البقر درهم ، وثمن الأردب القمح إلى سبعين درهما ، ثم نزل إلى خمسين .

وفى ربيع الآخر، أوله الأحد ، فيه ، فى ثانيه ، استقرّ الأمير آقباى (١٠٠ آ) الطرنطاى من حسين شاه ، حاجب الحجّاب ، عوضًا عن فارس ؛ والأمير دقماق المحمدى ، حاجب ، رأس الميسرة .

وفيه ، فى ثالثه ، استقرّ كل من الأمير أسنبغا العلاى ، الدوادار ، والأمير قارى الأسنبغاوى ، والى باب القلّة ، ومنكلى بُغا الصلاحى ، الدوادار ، وسودون المأمورى ، حاجبا ، واستقرّ تمر بُغا المحمدى ، والى باب القلعة .

وفيه ، فى خامسه ، قدم الأمير أيتمش بمن معه إلى دمشق ، فخرج الأمير تنم إلى لقائه ، وبالغ فى إكرامه ، وإكرام من معه ، وقدّم إليهم تقادم جليلة ، وخيّر فى الإقامة ، فاختار النزول بالميدان ، وسكنى القصر الأبلق ، فأقام ؛ وعظم شأن تنم بقدوم أيتمش عليه ، وأطاعه من خالف عليه .

وفيه ، فى ثامنه ، قدم على تنم كتاب الملك الناصر بمسك أيتمش ومن معه ، وقدومه إلى مصر ، فأحضر الكتاب ، وحامله ، إلى عند أيتمش ، وأعلمه بذلك . — وفيه جهّز أيتمش ، وتنرى بردى ، قصّادهما إلى نائب حماة ، ونائب حلب ، يدعواهما إلى ما هم عليه ، فأجابا بالسمع والطاعة .

وفيه اتّفقوا الأمراء بمصر مع السلطان ، بأنْ يخلع على الأمراء ، فعمل السلطان الموكب ، وخلع على الأمير بيبرس الدوادار ، واستقرّ أتابك العساكر ، عوضاً عن أيتمش البجاسى ، فأقاموه صورة بلا معنى ؛ وعلى تمراز الناصرى ، واستقرّ به أمير مجلس ، وأنعم عليه بإقطاع أرغون شاه ؛ وخلع على نوروز الحافظى ، واستقرّ به رأس نوبة النوب ، وناظر الخانقاة الشيخونية ، وهو الذى عمر الفسقية الكبيرة التى فى الخانقاة الشيخونية ، وعقد عليها القبّة الموجودة الآن ، وأنعم عليه بإقطاع تنرى بردى ؛ وأخلع على سودون من على باى ، واستقرّ به أمير آخور كبير ، عوضاً عن سودون

(١) ربيع الآخر : ربيع الأول .
(١٣) يدعواهما : كذا فى الأصل .
(١٤) بالسمع : لسمع .

الناصرى الطيار ، وأنعم عليه بإقطاع فارس ؛ وعلى دقماق بإقطاع يعقوب شاه ؛ وأنعم على الأمير الكبير بيبرس بإقطاع الأمير أيتمش ، إلا النحريرية ، ومنية بدران ، وطوخ الجبل ، فامتنع من قبوله وغضب .

وفيه خلع السلطان على الأمير بكتمر الركنى ، واستقرّ به أمير سلاح ، عوضاً عن تغرى بردى من يشبغا ؛ وأخلع على سودون (١٠٠ب) طاز ، واستقرّ به دوادار كبير ، عوضاً عن بيبرس ؛ وأنعم بإقطاع بيبرس على بكتمر الركنى ؛ وبإقطاع بكتمر على دقماق ؛ وبإقطاع دقماق ، الذى كان باسم يعقوب شاه ، على جركس المصارع القاسمى ، واستقرّ أمير طبلخاناة .

وفيه أنعم السلطان على أينال باى بن قجماس ، وسودون من زادة ، وهو صاحب الجامع الذى فى سويقة العزّى ، بتقدمة ألف ؛ وأنعم على كل من كزل بُغا الناصرى ، وقارى الأسنبغاوى ، وشاهين من شيخ إسلام ، وشيخ السليمانى ، وباشباى من باكى ، وتمر بُغا ، وجنك من عوض ، وصوماى الحسنى ، وتمر ، وأينال العلاى حطب ، وقانى باى العلاى ، بإمرة طبلخاناة .

وعلى كل من برد بك العلاى ، وسودون المأمورى ، وألطنبغا الخليلى ، وأجترك القاسمى ، وكزل المحمدى ، وبيغان الأينالى ، بإمرة عشرين .

وعلى كل من أزبك الرمضانى ، وألطبرس العلاى ، وأسندمر العمرى ، وقرقماس السيفى ، ومنكلى بُغا الصلاحى ، وآقبغا الجوهرى ، وطيبغا الطولوتمرى ، وقانى باى من باشا ، ودمرداش الأحمدى ، وآقباى السلطانى ، وأرغون شاه الصالحى ، ويونس العلاى ، وجمق ، ونكباى الأزدمرى ، وآقبغا المحمدى ، وقانى بك الحسامى ، وبايزيد من بابا ، وسودون البجاسى ، وسودون الشمسى ، وتمراز من باكى ، وشكدان ، وقطلوبُغا الحسنى ، وسودون النوروزى ، وقطلو آقتمر المحمدى ، وقانق ، وسودون الحمصى ، وأرزمك ، وأسن باى ، وسودون القاسمى ، [بإمرة عشرة] .

وفيه ، فى ثامنه ، تحالف الأمراء على السفر بالسلطان إلى الشام ، فامتنع المماليك ،

(٢٢) [بإمرة عشرة] : تنقص فى الأصل ، وتفهم من سياق الكلام .

وهدّدوا الأمراء ، فخاف الأمير سودون طاز ، وتأخّر عن الخدمة ؛ واجتمع المماليك بالأمير يشبك ، وهو ضعيف ، وحدّثوه فى أمر السفر ، فاعتذر بما هو فيه من الشغل بالمرض .

وفيه اختلف الأميران سودون ، أمير آخور ، كان ، وسودون طاز ، وتسابّا ، بسبب سُـكْنى الحرّاقة من الاصطبل ، وكادا يقتتلان ، لولا فرّق بينهما الأمير نوروز . ــ ووقع أيضا بين جركس المصارع ، (١٠١ آ) وسودون طاز ، تنافس بسبب الإقطاع ، وتقابضا ، ولم يبق سوى أنْ تثور الفتنة ، حتى فُرّق بينهما .

وفيه ، فى رابع عشره ، أعيد بدر الدين محمود المينتابى إلى حسبة القاهرة ، وصرف الجمال الطنبدى . ــ وفيه استقرّ الأمير مبارك شاه ، حاجبا ثالثا ، بتقدمة ألف ، ولم يقع مثل ذلك فيما تقدّم .

وفيه قدم قاضى القضاة شرف الدين مسعود ، من طرابلس ، ومعه الشريف بدر الدين محمد بن كمال الدين محمد البلدى ، نقيب الأشراف ، ووكيل بيت المال بها ، وأخبر بواقعة طرابلس وقتل ترمش ، حاجبها ، وأنّ المقتولين فى الواقعة ألف وسبعمائة واثنان وثلاثون رجلا ، وأنّ النائب أراد إحراقها ، فاشتراها أهلها منه بثلاثمائة وخمسين ألف درهم .

وفيه ، فى ثامن عشره ، قدم نائب حماة إلى دمشق ، فخرج الأمير تنم ، والأمير أيتمش ، بالعساكر إلى لقائه ، وخلع عليه ، وأنعم عليه تنم بمال جزيل ، وأقام خمسة أيام ، وعاد إلى حماة ليتجهّز .

وفيه خلع الملك الناصر على أحد الأمراء ، واستقرّ حاجبا ثامنا ، ولم يُعهد قبل ذلك بمصر فيما سلف .

وفيه ، فى تاسع عشرة ، قبض السلطان على الوزير فخر الدين ماجد بن غراب ، وعلى أخيه سعد الدين إبراهيم ، ناظر الجيش والخاص ، وعلى الشهابى أحمد بن عمر

(٥) يقتتلان : يقتتلا .

(١٣) ترمش : سبق أن ورد هذا الاسم هنا فى ص ٥٥٦ س ٥ و٦ و٧ .

ابن قطينة ، المتحدّث فى الـكارم ، والشريف علاء الدين ، شاد الدواوين ، وتسلّم الجميع الأمير أزبك الرمضانى ، رأس نوبة ، ليعاقبهم ، ويستخلص منهم الأموال ، ووقعت الحوطة على موجودهم .

وفيه ، فى العشرين منه ، قبض على الأمير قطلوبك ، الأستادار ، وسجن عند صهره ، زوج ابنته ، سعد الدين إبراهيم بن غراب .

وفيه، فى حادى عشرينه، استدعى الوزير بدر الدين محمد بن الطوخى ، وخلع عليه خلعة الوزارة ؛ وخلع على شرف الدين محمد بن الدمامينى ، وكيل بيت المال ، لنظر الجيش ، ونظر الخاص .

وفيه ،فى ثالث عشرينه ،أفرج السلطان عن قرمان المنجكى،وقطلوبك (١٠١ب) العلاى . ــ وفيه نقل ابنا غراب ، ومعهما ابن قطينة ، والشريف ، من عند أزبك ، إلى بيت الأمير قطلو بُغا الـكركى ، شاد الشرابخاناة ، بشفاعة الأتابكى بيبرس ، فنزلوا فى دار قطلو بُغا ؛ فأتاهم الناس بكل ضيافة فاخرة ، وتوقّف لذلك حال الوزير ابن الطوخى ، وابن الدمامينى ، ناظر الخاص .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، أفرج عن ابن قطينة ، على مائة ألف درهم ، وعن الشريف ، على خمسين ألف درهم .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، توجّه المهتار عبد الرحمن ، على البريد ، ومعه مائة ألف درهم وخمسون ألف درهم فضّة ، وعدّة خلع، لأهل الـكرك ، وعلى يده ملطّفات لتخذيل العساكر عن تنم نائب الشام .

وفيه ، فى يوم السبت ثامن عشرينه ، أفرج السلطان عن ابنى غراب ، وخلع عليهما كما كانا ، وسلّم إليهما ابن الطوخى ، وابن الدمامينى .

وفيه توفّى الشيخ المعتقد سليمان السواق القرافى ، وكان من الصالحين . ــ وفيه توفّى الشيخ إسلام شرف الدين أحمد بن نظام الدين إسحق الأصبهانى الحنفى ، شيخ الشيوخ بالخانقاة السرياقوسية .

---

(٢٢) إسلام : أصلم . والاسم يرد مرة أخرى هنا فيما يلى « إسلام » .

فلما مات أخلع السلطان على الشيخ أينبا التركمانى الحنفى ، وقرّره فى مشيخة خانقاة سرياقوس ، عوضاً عن الشيخ إسلام ؛ واستقرّ فى مشيخة القوصونية الشيخ شرف الدين أبو يوسف يعقوب ابن الشيخ جلال الدين التبانى الحنفى ، عوضاً عن أينبا التركمانى ، بحكم انتقاله عنها إلى خانقة سرياقوس .

وفى جمادى الأولى ، فيه ، فى ثالثه ، قبض سعد الدين بن غراب ، على شرف الدين محمد بن الدمامينى ، ونقله إلى داره ، ثم أفرج عنه فى ثامنه ، وخلع عليه بقضاة القضاة المالكية بالإسكندرية ، وخطابة الجامع المغربى بها ؛ واستقرّ أخوه تاج الدين أبو بكر ، فى حسبة الإسكندرية ، ونزل ابنا غراب معه إلى داره ، مجلين معه .

وفيه ، فى ليلة الخميس عاشره ، كان بمكّة ، شرّفها الله تعالى ، سيل عظيم ، بعد مطر غزير ، امتلأ منه المسجد الحرام ، حتى دخل الكعبة ، وعلا على بابها نحو ذراع ، وهدم عمودين من عمد (١٠٢ آ) المسجد ؛ وسقطت عدّة دور ، ومات تحت الهدم ، وفى السيل ، نحو الستين إنسانا .

وفيه قدم الأمير ألطنبغا العثمانى ، نائب صفد ، إلى دمشق ، فأكرمه الأمير تنم ، وأنزله ، ثم أعاده إلى صفد فى تاسع عشره . ـ وفيه استقرّ بهاء الدين محمد بن البرجى فى وكالة بيت المال ، عوضاً عن شرف الدين محمد بن الدمامينى .

وفيه ، فى رابع عشره ، خلع السلطان على الأمير الكبير بيبرس ، ابن أخت الملك الظاهر ، لأتابكية العساكر ؛ وعلى الأمير نوروز ، واستقرّ رأس نوبة النوب ؛ وعلى الأمير تمراز ، واستقرّ أمير مجلس ؛ وعلى الأمير سودون ، واستقرّ دوادار السلطان ؛ وخلع على شرف الدين مسعود ، واستقرّ قاضى دمشق ، عوضاً عن الأخناى .

وفيه ، فى خامس عشره ، ورد الخبر من دمشق ، بخروج تنم ، نائب الشام ، وأيتمش ، بمن معهما من العساكر ، من دمشق إلى جهة غزّة ، طالبا الديار المصرية .

(١ و ٣) أينبا : كذا فى الأصل .
(٥) الأولى : الأول . || قبض سعد الدين : قبض السلطان على سعد الدين .
(١٠) وعلا على : وعلى .
(١٧) النوب : النوب كبير .

فلما تحقّق السلطان ذلك علّق الجاليش ، ونادى للعسكر بالعرض ، وتفق عليهم فى ذلك اليوم ، وقرّر معهم على أنّ الخروج بعد ثمانية أيام ؛ فبلغت النفقة على الأمراء والعسكر خمسمائة ألف دينار ؛ وكثر عمل الناس فى القاهرة للدروب والخوخ ، خوفا من النهب ، وتتبّع ابن الزين ، والى القاهرة ، المماليك البطّالة ، وقبض عليهم ، وسجنهم بخزانة شمايل .

وفيه عزل السلطان قاضى قضاة الحنابلة ، موفّق الدين [أحمد بن نصر الله ، وقرّر فيها نور الدين على بن خليل الحكرى ، عوضاً عن موفّق الدين] .

وفيه ، فى سابع عشره ، اجتمع الأمراء والمماليك بمجلس السلطان ، فحثّهم على السفر فى أول جمادى الآخرة ، وأنْ يخرج ثمانية من الأمراء ، من الألوف ، بألف وخمسمائة من المماليك المشتراوات ، وخمسمائة من المستخدمين ، فاختلف الرأى ، فمنهم من أجاب ، ومنهم من قال : « لا بد من سفر السلطان » ، وانفضّوا على غير شىء ، ونفوسهم متغيّرة من بعضهم على بعض .

وفيه (١٠٢ ب) أعيد تقىّ الدين أحمد بن على بن عبد القادر المقريزى ، إلى حسبة القاهرة ، وصرف عنها العينتابى .

وفيه وقع الشروع للنفقة بالسفر ، فحمل إلى كل من الأمراء الأكابر مائة ألف درهم ، ولمن يليهم دون ذلك ؛ وأنفق على ثلاثة آلاف وستمائة مملوك ، لكل مملوك مائة دينار ، فبلغت النفقة نحو خمسمائه ألف دينار .

وفيه ، فى ثالث عشره ، استقرّ محمد بن غرلوا فى ولاية الغربية ، وكشف جسورها ، وذلك بعد موت الجمالى يوسف بن قطلوبك ، صهر ابن المزوق .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، استقرّ الأمير شهاب الدين أحمد بن الزين ، والى القاهرة ، نائب الوجه القبلى ، عوضًا عن ألطنبغا ، والى العرب . ـ وفيه استقرّ شهاب الدين أحمد بن أسد الكردى ، فى ولاية القاهرة ، مسئولا بها ؛ واستقرّ الحاج سعيد المنجكى ، مهتار الطشتخاناة ، عوضًا عن مفتاح عبد نبهان ، بعد وفاته .

(٦ ـ ٧) ما بين القوسين غير واضح فى الأصل .

(٩) جمادى : جدى . || الألوف : ألوف .

وفيه فرّ قطلوبُغا الخليلى التركمانى ، والى الشرقية ، وقد اجتمع عنده نحو الخمسين من مماليك الأمراء المنهزمين إلى الشام ، ولحقوا بنائب الشام ، فقدموا دمشق أول جمادى الآخرة .

وفى جمادى الآخرة ، أوله الأربعاء ، فيه ، [فى] ثانيه ، استقرّ نورالدين على بن خليل بن على بن أحمد بن عبد الله بن محمد الحكرى ، فى قضاة القضاة الحنابلة بالقاهرة ومصر ، على خمسين ألف درهم ، وصرف موفّق الدين أحمد بن نصر الله . ــ وفيه أخلع السلطان على الأمير بكتمر الركنى ، واستقرّ أمير سلاح ، عوضاً عن تغرى بردى من يشبغا .

وفيه ، فى سابعه ، عرضت الجمال السلطانية ، فعيّن الأمير سودون طاز منها ، برسم سفر السلطان ، وأثقال مماليكه ، سبعة آلاف وخمسمائة وخمسة وستون جملا ، سوى ما فرّق على المماليك السلطانية ، وسوى الهجن .

وفيه ورد الخبر بالفتنة فى الكرك ، وذلك أنّ المهتار عبد الرحمن ، لما قدمها ، أظهر كتبا إلى الأمير سودون الظريف ، نائب الكرك ، باستمداده لحرب الأمير أيتمش ، فاختلف أهل الكرك ، وافترقوا فرقتين ، قيسية ، ويمانية ، فرأس قيس ، قاضى الكرك شهاب (١٠٣آ) الدين موسى بن قاضى القضاة عماد الدين أحمد الكركى ، ورأس يمن ، الحاجب شعبان بن أبى العبّاس ، ووقعت فتنة ، نُهب فيها رَحْل المهتار عبد الرحمن ، والخلعة التى أحضرها إلى النائب ؛ وامتدّت إلى الدور ، فنُهب ، ورحَل أهله ، وفرّ عبد الرحمن إلى جهة مصر .

وكانت بين الطائفتين مقتلة ، قتل فيها ستة ، وجرح نحو المائة ، وانتصر ابن أبى العبّاس ، بمن معه من يمن ، لميل النائب معهم على قيس ، وقبض على القاضى شرف الدين موسى ، وأخيه جمال الدين عبد الله ، وذبحا فى ثامنه ، ومعهما ثمانية من أصحابهما ، وألقوا فى بئر ، من غير غسل ولا كفن ، وأخذت أموالهم كلها .

---

(٣) جمادى : جمدى .

(٤) [فى] : تنقص فى الأصل .

وفيه قدم علاء الدين على بن غلبك بن المكللة، والى منفلوط، وأخبر أنّ ألطنبغا، نائب الوجه القبلى ، خرج ، هو ومحمد بن عمر بن عبد العزيز الهوارى ، عن الطاعة ، وكبسا عثمان بن الأحدب ، ففرّ إلى جهة منفلوط ، وتبعاه إليها وخربوها .

فلما بلغ السلطان ذلك ، فرسم لكل من الأمير بيبرس ، الأتابك ، وأينال باى ابن قجماس ، وآقباى ، حاجب الحجّاب ، وسودون من زادة ، وأينال حطب ، رأس نوبة ، وبيسق ، أمير آخور ، وبهادر فطيس ، أمير آخور ، أنْ يتجهّزوا ، ويسيروا جميعا إلى بلاد الصعيد ، فلم يوافقوا على ذلك ، ولا سار أحد .

وفيه ورد الخبر بقدوم نائب حماة ، بعسكرها ، فى ثالث عشره ، إلى دمشق ، وأنّ الأمير آقبغا ، نائب حلب ، لما برز من حلب للمسير إلى دمشق ، ثار عليه جماعة من الأمراء وقاتلوه ، فكسرهم ، وقبض على جماعة منهم ، وسار إلى دمشق ، فقدمها فى يوم الخميس سادس عشره ، فأكرمه الأمير تنم ، وأنزله ، وأنّه قد توجّه الأمير أرغون شاه ، ويعقوب شاه ، وفارس ، وصرق ، وفرج بن منجك ، إلى غزّة من دمشق ، فى ثانى عشره .

وفيه ، فى يوم الاثنين عشرينه ، علّق السلطان جاليش السفر على الطبلخاناة ، تحت قلعة الجبل ، وخرج دهليز (١٠٣ ب) السلطان إلى الريدانية ، خارج القاهرة .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، خلع السلطان على الأمير ركن الدين عمر بن الطحان ، حاجب غزّة ، بنيابة غزّة ؛ وعلى سودون ، حاجبها الصغير ، وصار حاجب الحجّاب بها .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، قدم يونس الرمّاح ، نائب طرابلس ، بعسكرها ، ومعه الأمير أحمد بن يلبغا ، إلى دمشق . ـ وفيه خرج الأمير دمرداش المحمدى ، نائب حماة ، من دمشق ، فى خامس عشرينه ، وتبعه الأمير تنم فى بقيّة العساكر ، يريدون مصر .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، استقرّ شهاب الدين أحمد بن الزين عمر ، فى ولاية القاهرة ومصر ، وأنْ يكون حاجبا .

وفيه ، فى ليلة ثامن عشرينه ، توجّه الأمير سودون المأمورى ، الحاجب ، إلى

(٣) عثمان : عثمن .

دمياط ، لينقل منها الأمير يلبغا المجنون ، والأمير تمرُبغا المنجكى ، وطغنجى ، وبلاط السمدى ، وقرا كشك ، إلى سجن الإسكندرية .

وفيه كان بالقاهرة ومصر ، من أول ربيع الأول إلى آخر جمادى الآخرة ، أمراض فاشية فى الناس ، من الحمى والبرد ، ومات فيه عدّة كثيرة ، مع توقّف الأحوال ، وتعطّل المعايش ، وتزايد الأسعار فى كل ما يباع ؛ وصار الخبز كل خمس أواق بثُمن درهم ؛ وانقطع الواصل من البلاد الشامية ، فبلغ الفستق عشرة دراهم الرطل ، والـكمثرى سبعة دراهم الرطل ، والسفرجلة الواحدة بعشرة دراهم ؛ ومع ذلك خوف الناس من وقوع الفتن ، لشدّة اختلاف أهل الدولة .

وفى رجب ، أوله الجمعة ، فيه ، فى رابعه ، نزل السلطان من القلعة ، وخرج طُلْبه من الميدان ؛ فلما تـكامل خروج الطلب ، خرج السلطان بعده فى موكب عظيم؛ وكان صحبته أمير المؤمنين المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وسائر الأمراء المقدّمين ، وغيرهم ، ثم خرجت أطلاب الأمراء بعد ذلك ، وكان يوما مشهودا .

فتوجّهوا إلى الريدانية ، وعرض السلطان العسكر هناك، فـكان نحو سبعة آلاف فارس، من (١٠٤ آ) شجعان العسكر ؛ وترك بالقاهرة نحو ألف مملوك ؛ وترك من الأمراء سودون من زادة ، فى الاصطبل السلطانى ؛ وترك بالقلعة الأمير أينال باى ، والأمير أينال حطب ؛ وترك بالقاهرة جماعة من الحجّاب ؛ وبقيّة الأمراء توجّهوا مع السلطان إلى قتال أيتمش ، ونائب الشام ، فأقام بمخيّمه ، وتلاحق به الأمراء ، والعساكر ، والخليفة ، وقضاة القضاة .

وفيه ، فى خامسه ، خلع السلطان على الأمير الـكبير بيبرس ، بنظر المارستان المنصورى ، ونظر الأحباس ، ونيابة الغيبة ؛ وخلع على الأمير نوروز الحافظى ، بنظر الخانقاة الشيخونية ، عوضاً عن الأمير أرغون شاه الآقبغاوى ، المتسحّب إلى الشام ؛ وعلى الأمير مبارك شاه ، الحاجب ، بنيابة الوجه القبلى ، ورسم له أنْ يحكم من جزيرة القطّ إلى أسوان ، ويولّى من يختار من الولاة ، ويعزل من كره .

(٧) والـكمثرى : والـكمثرا .

وفيه ، فى سادسه ، خلع على الأمير نوروز ، لتقدمة العساكر . ــ وفيه أفرج السلطان عن على بن غريب الهوارى ، وأقيم عوضاً عن محمد بن عمر الهوارى .

وفيه ، فى سابعه ، أنفق السلطان فى المماليك بالريدانية ، مبلغ خمسة وعشرين ألف دينار ؛ وعند تمام النفقة ، خلع على الأمير يلبغا السالمى ، وأُركِب حِجْرة ، بسرج ذهب ، وكنبوش ، وسلسلة ذهب .

وفيه عيّن السلطان جماعة من الأمراء يتقدّموا أمام العسكر ، فيكونوا جاليش ؛ فرحل الجاليش من الريدانية ، وفيه من الأمراء نوروز الحافظى ، مقدّم العساكر ، وبكتمر الركنى ، أمير سلاح ، وتمراز ، أمير مجلس ، ويلبغا الناصرى ، وسودون ، الدوادار ، قريب السلطان ، والأمير شيخ المحمودى ، والأمير دقماق المحمدى ، أمير حاجب ؛ وعيّن معهم ألف من المماليك السلطانية ، فتقدّموا هؤلاء الأمراء قبل السلطان.

وفيه ، فى ثامنه ، رحل السلطان من الريدانية ببقيّة العسكر ؛ وعدّة من سار ، أولا وثانيا ، نحو سبعة آلاف فارس (١٠٤ ب) قاصدا نحو البلاد الشامية .

وفيه تأخّر بقلعة الجبل من الأمراء أينال باى بن قجماس ، وأينال حطب ، رأس نوبة ، وأقام بالاصطبل السلطانى سودون من زادة ، وبهادر فطيس ، وبيسق الشيخى ، أمير آخور ؛ وأقام خارج القاهرة الأمير الكبير بيبرس ، وهو نائب الغيبة ، ومعه الأمير آقباى ، حاجب الحجّاب .

وفيه توفّى الطواشى بهادر المنجكى ، مقدّم المماليك ، وكان من أعيان الخدّام .

هذا ما كان من أخبار الملك الناصر فرج ؛ وأما ما كان من أخبار تنم ، نائب الشام ، فإنّه وجّه نائب حلب ، بعسكره ، إلى جهة مصر ، فى ثانيه ، وخرج هو ، فى تاسعه ، ومعه الأمير أيتمش ، وبقيّة العساكر ، ومن انضمّ إليهم من التركمان ، ونصب خامه على قبّة يلبغا ، خارج دمشق ، حتى لحقه بقيّة العسكر ، ومن سار معه من القضاة ؛ وعمل الأمير جركس ، أبو تنم ، نائب الغيبة بدمشق .

---

(٥) وكنبوش : وكنفوش .
(١٠) هؤلاء : هولاى .

وفيه، فى حادى عشره، رحل الأمير تنم من ظاهر دمشق، وتبعه ابن الطبلاوى، فى ثانى عشره، وسار نائب طرابلس بعسكره ساقة (٢)؛ وكان تنم، من حين قدم عليه أيتمش، يعمل كل يوم موكبا أعظم من الآخر، حتى قيل إنّه أعظم من موكب الظاهر، وكان يركب بالدفّ، والشبابة، والجاويشية، والشعراء، وفى خدمته من الأمراء، مقدّمى الألوف، ما يزيد على خمسة وعشرين أميرا، سوى أمراء الطبلخانات والعشرات، وجَمَع من التركمان جمعا عظيما.

وآخر موكب عمله بدمشق كان فيه عسكر دمشق وحلب وطرابلس وحماة، والأمير أيتمش ومن معه من المصريّين، ومن انضمّ إليهم من التركمان نحو أربعة آلاف.

فلما رأى ذلك، حدّثته نفسه بالسلطنة، واستخفّ بالملك الناصر، فكان أكثر الناس لا يشكّ أنّ الملك الناصر هو المكسور، وتنم هو المنتصر عليه، وكان أكثر الأمراء والعسكر يخامر على الملك الناصر فى الباطن، ومائلين إلى (١٠٥ آ) تنم، نائب الشام، والله غالب على أمره، كما قيل فى المعنى:

خف إذا أصبحت ترجو وارجُ إنْ أمسيت خائف
رُبّ مكروه مخوف فيه لله لطائف

وأنفق تنم من الأموال على العساكر ما لا يحصى، وأنعم عليهم من الخيل والجمال والعُدد وآلات الحرب بما لا يعبّر عنه، فصار فى جيش عظيم جدًّا.

وفيه، فى غيبة تنم، أخذ الأمير جركس، أبو تنم، نائب الغيبة بدمشق، فى طرح ما بقى من السكّر على الناس، فكثر الدعاء عليهم بسبب ذلك؛ وكان الفساد قد عمّ بوصول العساكر إلى دمشق، وظلموا الناس خارج البلد، ونزلوا فى الخانات والحوانيت والدور والبساتين بغير أجرة، وعاثوا وأفسدوا كثيراً، لاسيما عسكر طرابلس، فلذلك أخذهم الله أخذة رابية، كما يأتى ذكر ذلك إنْ شاء الله تعالى.

وفيه، فى يوم السبت تاسعه، قدم البريد من البحيرة، على الأمير بيبرس، نائب الغيبة بديار مصر، أنّ الأمير سودون المأمورى، سار بالأمراء من دمياط إلى الإسكندرية،

(٢) ساقة، يعنى فى المؤخرة.

فلما وصل بهم إلى ديروط ، لقيه الشيخ المعتقد عبد الرحمن بن نفيس الديروطى ، وأضافه ، فعند ما قعد هو والأمراء للأكل ، ثار يلبغا المجنون ، وبقيّة الأمراء ، على سودون المأمورى ، وقبضوا عليه وعلى مماليكه .

وبينما هم فى ذلك ، إذ قدمت حرّاقة من القاهرة ، فيها الأمير كمشبغا الخضرى ، وإياس الكمشبغاوى ، وجقمق البجمقدار ، ورجُلَين ، والأربعة فى الحديد ، ليسجنوا فى الإسكندرية ، فدخلت الحرّاقة شاطئ ديروط ليقضوا حاجة لهم ، فأحاط بهم يلبغا المجنون وخلّص الأربعة المقيّدين ، وضرب الموكلين بهم ، وكتب إلى نائب الوجه البحرى بالحضور إليه .

وأخذ خيول الطواحين ، وسار بمن معه إلى مدينة دمنهور ، وطرقها بغتة ، وقبض على متولّيها (١٠٥ ب) ، وأتته العربان فصار فى عدّة كبيرة ، ونادى فى إقليم البحيرة بحطّ الخراج عن أهلها ، وأخذ مال السلطان ، الذى استخرج من تروجة وغيرها ، وبعث يستدعى بالمال من النواحى .

فكُتب بذلك إلى السلطان والأمراء ، فوردت كتبهم إلى نائب الإسكندرية بالاحتراز والتيقّظ ، وإلى أكابر العربان بالإنكار عليهم ، وإمساك يلبغا المجنون ، ومن معه .

وكُتب إلى الأمير بيبرس بتجريد الأمير آقباى الطرنطاى ، حاجب الحجّاب ، والأمير أينال باى بن قجماس ، والأمير بيسق ، أمير آخور ، والأمير أينال حطب ، رأس نوبة ، وأربعمائة من المماليك السلطانية ؛ ومثال إلى عربان البحيرة ، بحطّ الخراج عنهم لمدّة ثلاث سنين .

ثم إنّ يلبغا عدّى من البحيرة إلى الغربية ، فى ليلة الجمعة خامس عشره ، خوفا من عرب البحيرة ، ودخل المحلّة ، ونهب دار الوالى ، ودار إبراهيم بن بدوى ، كبيرها ، وأخذ منه ثلاثمائة قفّة فلوس ، وست قفاف عن كل قفّة مبلغ خمسمائة درهم .

ثم عدّى بعد أيام من سمنود إلى برّ أشموم طناح ، وسار إلى الشرقية ، ونزل على

(٥) والأربعة : كذا فى الأصل ، ويلاحظ أن عددهم خمسة .

(١٤) والتيقظ : والتيقض .

مشتول الطواحين ، وسار منها إلى المبّاسة ، فارتجت القاهرة وبعث الأمير بيبرس إلى مرابط الخيول على البرسيم فأحضروها .

وفيه ورد الخبر بمخامرة كاشف الوجه القبلى ، مع هوارة ، فكثر الاضطراب واشتدّ الخوف ، وتعيّن الأمير مبارك شاه إلى سفر الصعيد ، وشرع فى استخدام الأجناد ، وعزم الأمير بيبرس أنْ يخرج إلى يلبغا المجنون .

وفيه ، فى رابع عشره ، ورد كتاب السلطان بالقبض على شرف الدين محمد بن الدماميني ، قاضى الإسكندرية ، فقبض عليه من منزله بالقاهرة ، وسجن فى برج بقلعة الجبل .

وفيه عظم الإرجاف بهجوم يلبغا القاهرة ، فسدّت الخوخ ، فى سابع عشره ، وغلقت أبواب القاهرة من عشاء الآخرة ، وخرج الأمير آقباى ، والأمير يلبغا السالمى ، والأمير بيسق ، والأمير ناصر الدين محمد بن سنقر ، أستادار الذخيرة ، والأملاك ، فى ثلاثمائة من المماليك السلطانية (١٠٦ آ) إلى ملاقاة يلبغا المجنون ، فى يوم الخميس حادى عشرينه ، وساروا .

وفيه قدم يشبك العثمانى ، وعلى يده كتاب السلطان بوصوله إلى تلّ العجول ، ظاهر مدينة غزّة ، فى ثامن عشره .

وفيه قد برز نائب حلب ، ونائب حماة ، ونائب صفد ، وآقبغا اللكاش ، وتغرى بردى ، وفارس ، وأرغون شاه ، ويعقوب شاه ، وفارس ، نائب ملطية ، فى عدّة من أمراء الشام وحلب وغيرها ، تبلغ عدّتهم خمسة آلاف فارس ، يريدون [القتال] ، فلقيتهم عساكر السلطان وقاتلوهم ، من بكرة النهار إلى وقت الظهر ؛ فخرج اللكاش وانهزم فى جماعته ، وألقى الله تعالى الرعب فى قلبه ، فهرب من وجه الملك الناصر .

ثم إنّ دمرداش المحمدى ، نائب حماة ، دخل فى الطاعه للسلطان ، هو والأمير ألطنبغا العثمانى ، نائب صفد ، والأمير صُراى تمر الناصرى ، أتابك العساكر بحلب ،

---

(١٨) [القتال] : تنقص فى الأصل .
(٢٠) وألقى : وألقا .

وجقمق ، نائب ملطية ، وفرج بن منجك ، فى عدة من الأمراء والأجناد ، وملك السلطان غزة من يومه ، فدقت البشائر بذلك ، ونودى بزينة القاهرة ومصر ، فزينتا ، وخلع على يشبك المثانى .

وفيه ، لما أراد الله تعالى ، أنكر شخص يقال له سراج الدين عمر الدمياطى ، من صوفية خانقاة شيخوا ، أن يكون هذا الخبر صحيحا ، فقبض عليه ، وضرب على كتفيه ضربا مبرحا ، وشهر على حمار ، قد أركبه مقلوبا ، وجهه إلى جهة ذنبه ، وطيف به القاهرة ، ثم سجن بخزانة شمايل ، فى يوم الجمعة ثانى عشرينه .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، كان العسكر المتوجه إلى يلبغا قد وصل إلى نحو العباسية ، فلم يقفوا ليلبغا على خبر ، وقيل لهم إنه سار إلى قطيا ، فنزل الأمراء بالصالحية ، فلم يروا أحدا ، فعادوا إلى القاهرة ، وسار ابن سنقر ، وبيسق ، نحو بلاد السباخ فى طلبه ، فلم يجداه ، فعادا فى يوم الجمعة ثامن عشرينه إلى غيفا ، وأقاما [بها] ، فلم يشعرا إلا ويلبغا المجنون قد طرقهما ، وقبض عليهما ، وأخذ خطهما بجملة من المال ، (١٠٦ ب) فارتجت القاهرة لذلك .

وفيه أرسل تنم ، نائب الشام ، بالبريد [الذى] وصل إلى دمشق من جهته ، فى ثالث عشرينه ، أنه وصل إلى الرملة ، وأن المصريين وصلوا غزة ، وبعثوا إليه قاضى القضاة صدر الدين محمد بن إبراهيم المناوى ، فى طلب الصلح ، فدقت الكوسات لذلك ؛ وأصبحوا يوم الأحد رابع عشرينه بدمشق ، فأغلقوا الأبواب التى المدينة ، وسدوها بالحجارة إلا باب النصر ، وباب الفرج ، وأحد بابى الجابية ، وباب توما ، فعجب الناس من ذلك ، وكثر الكلام .

وفيه ، فى يوم السبت سلخه ، حضر إلى القاهرة قجق الخاصكى ، من البحر ، فإنه سار من عند السلطان على البريد إلى قطيا ، فبلغه خبر يلبغا المجنون ، فركب البحر من الطينة ، وعلى يده كتاب السلطان من الرملة ، بالنصر على تنم نائب الشام :

---

(١١) [بها] : تنقص فى الأصل .
(١٤) بالبريد الذى وصل : البريد وصل .

وملخّص ذلك ،أنّ تنم نزل على الرملة بمن معه، وكان لما أنْ قدم عليه من انكسر من عسكره على غزّة ، شقّ عليه ذلك ، وأراد أنْ يقبض على بتخاص ، والمنقار ، ففارقاه ، ولحقا بالسلطان .

وأنّ السلطان بعث إليه من غزّة بقاضى القضاة صدر الدين المناوى ، فى يوم الثلاثاء تاسع عشره ، ومعه ناصر الدين محمد الرمّاح ، أمير آخور ، وطغاى تمر ، مقدّم البريدية ، وكتب له أمانا ، وأنّه باق على كفالته بالشام ، إنْ أراد ذلك ؛ وكتب إليه الأمراء يقولون له : « أنت أبونا وأخونا ، وأنت أستاذنا ، فإنْ أردت الشام فهى لك ، وإنْ أردت مصر كنا مماليكك وغلمانك ، فصُن الدماء » .

وكان الأمراء والعسكر فى غاية الخوف منه ، لقوّته ، وكثرة عدده ، وتفرّقهم ، واختلافهم؛ فسار إليه القاضى وحدّثه فى الصلح، ووعظه، وحذّره الشقاق، والخروج عن طاعة السلطان ، فقال تنم : «ليس لى مع السلطان كلام، ولكن يرسل لى الأمير يشبك ، وسودون طاز ، وجركس المصارع ، وجماعة عيّنهم ، ويعود الأمير أيتمش كما كان هو وجميع الأمراء الذين معه ، فإنْ فعل (١٠٧ آ) ذلك ، وإلا فما بينى وبينهم إلا السيف » ، وثبت على ذلك .

فقام القاضى ليخرج ، فخرج معه بنفسه إلى خارج الخيمة ، وأركبه فرسا فى غاية الحسن، وعضّده لما ركب؛ فقدم القاضى يوم الخميس حادى عشرينه، ومعه أحد خاصكية السلطان ممن كان عند تنم ، وعوّقه نحو أربعة أشهر عن الحضور ، وعاد الجواب ، فاتّفق الجميع على محاربته .

وفيه ، فى يوم السبت ثالث عشرينه ، ورد الخبر أنّ تنم ركب بمن معه ، يريد الحرب ، فسار السلطان بعساكره إلى أنْ أشرف على الجينين ، قريب الظهر ، فعاين تنم قد صفّ عساكره، ويقال إنّهم خمسة آلاف فارس، وستة آلاف راجل، فتقدّمت عساكر السلطان إليهم ، وقاتلوهم ، فلم يكن غير [وقت] يسير حتى انهزمت عساكر

---

(٤) الثلاثاء : الثلثا .

(١٣) الذين : الذى .

(٢٢) [وقت] : تنقص فى الأصل .

تنم ، ووقع فى الأسر تنم ، نائب الشام ، وآقبغا ، نائب حلب ، ويونس ، نائب طرابلس ، وأحمد بن الشيخ على ، وفارس ، حاجب الحجّاب ، وبيغوت ، وشادى خجا ، وبيرم ، رأس نوبة أيتمش ، وجلبان ، نائب حلب ، ومن أمراء الطبلخانات ، والعشرات ، ما ينيف عن مائة أمير .

وفرّ أيتمش ، وتنرى بردى ، ويعقوب شاه ، وأرغون شاه ، وطيفور ، فى ثلاثة آلاف فارس ، إلى دمشق ليملكوها ، واحتاط عساكر السلطان على بَرَك تنم ومن معه ، ودوابّهم ؛ ثم إنّ عسكر السلطان نهب مدينة الرملة ، وسبوا أهلها ؛ ثم إنّ الأمير جكم العوضى أخذ جماعة من العسكر ، وتوجّه خلف الأمراء الذين هربوا .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء سادس عشرينه ، ورد الخبر على البريد ، إلى نائب الغيبة بدمشق ، بنصرة السلطان ، ومسْك تنم ، وكسرة عساكره ، فنودى بذلك فى دمشق .

وفيه ، فى يوم الأربعاء سابع عشرينه ، قدم الأمير أيتمش إلى دمشق ، فقبض عليه ، وعلى تنرى بردى ، وطيفور ، حاجب دمشق ، وآقبغا اللكاش ، وحبسوا بدار السعادة ؛ ثم مسك بعد يومين أرغون شاه البيدمرى ، (١٠٧ ب) وفارس ، حاجب الحجّاب ، ويعقوب شاه الكمشبغاوى ؛ وتقدّم القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب إلى دمشق ، فقدمها يوم السبت سلخه .

وفيه بلغ الأمراء أنّ يلبغا المجنون نزل البير البيضاء ، فى يوم الخميس ثامن عشرينه ، فبعث إليه الأمير بيبرس أمانا ، فقبض على من أحضره إليه ، وطوّقه بالحديد ؛ فاستعدّ الناس بالقاهرة ، وباتوا ليلة السبت على أهبة اللقاء .

وركب الأمراء كلهم ، بكرة يوم السبت سلخه ، إلى قبّة النصر خارج القاهرة ، وأقبل يلبغا المجنون ، فواقعهم عند بساتين المطرية ، ومعه نحو ثلاثمائة فارس ، وقصد القلب ، وفيه سودون من زادة ، وأينال حطب ، وثلاثمائة من المماليك السلطانية ؛ فأطبق عليه الأمير بيبرس من الميمنة ، ومعه الأمير يلبغا السالمى ، وساعدهما أينال باى بمن معه فى الميسرة ، فتقنطر سودون من زادة .

(٨) الذين : الذى .
(٩) الثلاثاء : الثلثا .

وخرق يلبغا المجنون القلب فى عشرين فارسا، وسار إلى جهة الجبل الأحمر، وانكسر سائر من معه من الأمراء وغيرهم، فتبعهم العسكر، وفى ظنّهم أنّ يلبغا المجنون فيهم، فأدركوا الأمير تمربغا المنجكى، بالزيات، وأخذوه.

وأخذوا طُلْب يلبغا المجنون من عند خليج الزعفران، برأس الريدانية، فوجدوا فيه الأمير ناصر الدين محمد بن سنقر، الأستادار، والأمير بيسق، أمير آخور، فأطلقوهما، ونهبوه، وعاد العسكر إلى تحت القلعة.

وسار يلبغا المجنون فى عشرين فارسا مع ذيل الجبل إلى تجاه دار الضيافة، فلما رأى كثرة من اجتمع من العامة، خاف منهم أنْ يرجموه، فقال لهم: «أنتم ترجمونى بالحجارة، وأنا أرجمكم بالذهب»، فدعوا له وتركوه؛ فسار من خلف القلعة، ومضى إلى جهة الصعيد من غير أنْ يعرف به الأمراء.

وفيه استقرّ علاء الدين على بن طرنطاى، كاشف الوجه البحرى؛ وتغرى برمش، والى الشرقية.

وفى شعبان، أوله الأحد، فيه قدم الأمير سيف الدين جكم، رأس نوبة، إلى دمشق، وقيّد (١٠٨ آ) أيتمش، ومن معه من الأمراء، ونقلهم من دار السعادة إلى قلعة دمشق، ونادى فى الناس بالأمان، ومنع المماليك السلطانية من التعرّض للناس، وأنْ لا ينزلوا داخل المدينة.

وفيه، فى ليلة الاثنين ثانيه، وصل الأمير سودون، الدوادار، قريب السلطان، وقد ولى نيابة دمشق، ومعه جماعة من الأمراء فى القيود، فحبسهم بالقلعة.

وفيه، فى يوم الاثنين، دخل السلطان الملك الناصر بأمرائه وعساكره إلى قلعة دمشق، وكان يوم دخوله يوما مشهودا، وسرّ الناس به سرورا كبيرا، وقدّامه تنم نائب الشام، وهو راكب، مقيّد بالحديد، على أكديش أبلق، ومعه عشرة من أمراء دمشق، فحبسوا الجميع بقلعة دمشق؛ فلما دخل السلطان دمشق، نزل بالقصر

---

(١) وسار: وصار.

(١٣) وفى شعبان: وفيه وفى شعبان.

الأبلق ، بميدان دمشق ، وفيه يقول بعض الشعراء :

أملت أنـك لا تزال بكل من عاداك بالنصر القريب مظفّرا
ورجوت أنْ تطأ الـكواكب رفعة من فوق أعناق المدى وكذا جرى

وقدم مع السلطان الملك الناصر ، شرف الدين مسعود ، وقد استقرّ فى قضاء دمشق ، عوضاً عن الأخناى . ـ ووقعت الحوطة على حواشى تنم ، وصاروا يقبضوا عليهم ، فمسك منهم جماعة ، ومن جملتهم ابن الطبلاوى ، الذى كان والى القاهرة ، ونفى إلى القدس ، وظُلم بدمشق ، مثلما كان يَظْـلِم بمصر . ـ ولم يفقد فى هذه الواقعة من الأعيان سوى الأمير صلاح الدين محمد بن تنـكز ، فإنّه قُتل .

وفيه ، فى خامسه ، خلع السلطان على الأمير سودون ، الدوادار ، واستقرّ به نائب دمشق ؛ وعلى الأمير دمرداش ، نائب حماة ، بنيابة حلب ؛ وعلى الأمير شيخ المحمودى ، بنيابة طرابلس ؛ وعلى الأمير دقماق ، بنيابة حماة ؛ وعلى الأمير ألطنبغا العثمانى ، بنيابة صفد ، على عادته ؛ وعلى الأمير جلتمر التركمانى ، (١٠٨ ب) نائب حمص ، بنيابة بعلبك ؛ وعلى الأمير بشباى ، حاجب الحجّاب بدمشق .

وعلى شمس الدين محمد بن الأخناى ، وأعيد إلى قضاء دمشق ، وعزل مسعود ، فـكانت ولايته ، منذ كتب توقيعه ، نحو ثمانين يوما ، لم يباشر فيها بدمشق سوى ثلاثة أيام ؛ وعلى تقىّ الدين عبد الله بن الـكفرى ، بقضاء الحنفية بدمشق ، عوضاً عن البدر محمد القدسى ، فاستناب صدر الدين على بن أمين الدين بن الآدمى ؛ وعلى شمس الدين محمد النابلسى ، بقضاء الحنابلة بدمشق ، عوضاً عن تقىّ الدين إبراهيم بن مفلح .

وفيه قبض على الأمير كشبغا الخضرى ، وبتخاص الخاصكى ، من أصحاب يلبغا المجنون ، وسجنا بقلعة الجبل .

وفيه ورد الخبر بأنّ يلبغا المجنون ، فى نحو المائة ، وأنّه أخذ خيل والى الفيوم ، وبغال قاضيها ، واستخدم عدّة ، وتوجّه إلى الميمون .

(٥) وصاروا يقبضوا : كذا فى الأصل .
(١٠) دمرداش : دمراداش .
(١٥) بدمشق : دمشق .

وفيه ، فى عاشره ، استقرّ جمال الدين محمد بن عمر بن على بن عرب ، فى حسبة القاهرة ، عوضاً عن تقىّ الدين أحمد بن على بن عبد القادر المقريزى ، بمال وعده به .

وفيه ، فى ثانى عشره ، قدم أسنبغا العلاى بخبر دخول السلطان إلى دمشق ، ووقوع أيتمش وغيره من الأمراء فى القبضة ، فدقّت البشائر بقلعة الجبل ، ونودى بتقوية الزينة .

وفيه ، فى ليلة الرابع عشر ، ذبح السلطان بقلعة دمشق أربعة عشر أميرا ، وهم: الأمير أيتمش البجاسى ، الأتابكى ، وفارس ، حاجب الحجّاب ، وآقبغا اللكاش ، نائب غزّة ، وجلبان الكمشبغاوى ، وأرغون شاه البيدمرى ، ويعقوب شاه ، وبيقجا طيفور ، حاجب دمشق ، وأحمد بن يلبغا الخاصكى العمرى ، وبينوت اليحياوى ، ومبارك شاه المجنون ، وبهادر العثمانى ، نائب البيرة ، وغيرهم .

وجهّزت رأس الأتابكى أيتمش ، ورأس فارس ، حاجب الحجّاب ، إلى القاهرة ، ليعلّقا على باب زويلة ثلاثة أيام ، وزيّنت القاهرة لهذه النصرة سبعة أيام ؛ وقد ذبحوا هؤلاء الأمراء ببرج الحمام ، بقلعة دمشق ؛ ثم دفنت رأس أيتمش فى مدرسته التى فى باب الوزير .

وفيه ، فى رابع عشره ، توجّه الأمير (١٠٩ آ) دمرداش المحمدى ، نائب حلب ، من دمشق ، إليها ؛ وتوجّه من الغد الأمير دقماق ، نائب حماة ، إليها ؛ وتوجّه فى سادس عشره الأمير شيخ المحمودى ، نائب طرابلس ، إليها .

وفيه قدم الخبر من الرحبة إلى السلطان بدمشق ، أنّ السلطان أحمد بن أويس ، متملّك بغداد ، والأمير قرا يوسف التركمانى ، فرّا هاربين فى نفر يسير إلى الفرات ، فمنعا من التعدية ، حتى يرسم لهما بذلك .

وفيه خلع السلطان على الأمير يشبك ، الخازندار ، واستقرّ دوادار كبير ، عوضاً عن الأمير سودون المنتقل لنيابة الشام . ـ وفيه ، فى سادس عشره ، نودى فى القاهرة بقلع الزينة ، فقلعت .

(١٣) هؤلاء : هذه .

وفيه ، فى تاسع عشره ، وصل البريد من دمشق ، برأسى أيتمش ، وفارس ، فعلّقتا على باب قلعة الجبل ، ونقلا من الغد إلى باب زويلة ، وعلّقا عليه إلى ثالث عشرينه ، سلّما لأهلهما ، وقال فى ذلك أحمد الأوحدى :

يا دهر كم تفنى الكرام عامدا ... هل أنت سبع للردى ممارس
أيتمش رَبّ العــلا صرعته ... ورحت للندب الهمام فارس

وقال :

أرى الغرّ الكرام من البرايا ... تحــكم فيهم أهل المناحس
ولولا جـور حكم الدهر فيهم ... لمـا ظفرت جراكسة بفارس

وقال أيضا :

أيا فرس الوَغاَ أمراء مصر ... ذللتم للجراكسة العوابس
ولولا طبع هذا الدهر غــدر ... لأعجزهم من الفرسان فارس

وفيه أفرج عن سراج الدين عمر الدمياطى . ـ وبعث الأمير يلبغا السالمى ، من مال الديوان المفرد ، برسم نفقة المماليك ، مبلغ خمسة وثلاثين ألف دينار إلى دمشق ؛ وخرج (١٠٩ ب) من القاهرة لتعبئة الإقامات السلطانية إلى قطيا . ـ وفيه قبض على الأمير طولو بالقاهرة ، فسجن مع تمرُبغا المنجكى ، وكمشبغا الخضرى .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، ولّى الملك الناصر بدمشق ، السيد الشريف علاء الدين على بن برهان الدين إبراهيم بن عدنان ، نقيب الأشراف بدمشق ، كاتب السرّ بها ، وصرف ناصر الدين محمد بن عمر بن محمد بن محمد بن هبة الله بن عبد المنعم بن محمد بن الحسن بن على بن أبى الكاتب بن أبى الطيب .

وفى رمضان ، أوله الاثنين ، فى ليلة الخميس رابعه ، قتل السلطان الأمير تنم ، نائب الشام ، والأمير يونس الرماح ، نائب طرابلس ، بقلعة دمشق ، خنقا ، وإنما أخّر قتلهما حتى قرّرهما على الأموال ، التى أخذوها من البلاد ، واستصفيت أموالهما ، ولم يبق لهما شىء ؛ ثم سلّمهما إلى أهلهما ، فدفن تنم بتربته بميدان الحصا ،

(٣) لأهلهما : لأهلها .

خارج دمشق ، ودفن يونس بالصالحية ؛ فكانت مدّة ولاية تنم ، نائب الشام ، سبع سنين وستة أشهر ونصف ، وولاية يونس طرابلس ، نحو ست سنين .

وكان سودون الظريف ، نائب الكرك ، قد خرج منها ، وقدم دمشق ، على السلطان ، بعد أنْ استخلف على الكرك الحاجب شعبان بن أبي العبّاس ؛ فعزل السلطان سودون في هذا اليوم ، وأقام السلطان في نيابة الكرك ، الأمير سيف الدين بتخاص السودوني ، وخرج إليها . ـ وفيه خرج السلطان من قلعة دمشق ، بعساكره ، ونزل الكسوة ، يريد مصر ، فكانت إقامته بدمشق أحد وثلاثين يوما . ـ وأخرج ابن الطبلاوى ، وابن أبي الطيب ، كاتب السرّ ، في الترسيم ، بعد ما أهينا ، وأخذت أموالهما . ـ وسار البريد إلى القاهرة بخروج السلطان من دمشق .

وفيه ، في يوم الاثنين ثامنه ، حضر خاصكى إلى القاهرة ، وأخبر أنّ السلطان خرج من دمشق ، قاصدا الديار المصرية ، فدقّت البشائر ثلاثة أيام بقلعة الجبل ، ونودى في القاهرة أنْ يبيّض الناس حوانيتهم وظواهر (١١٠ آ) أملاكهم ، وكثّروا القناديل ، التي تعلّق على الحوانيت كل ليلة .

وفيه ، في ثانى عشره ، نزل السلطان غزّة ، وقتل ابن الطبلاوى ، وأراد قتل ابن أبي الطيب ، كاتب سرّ دمشق ، لكن شفع فيه بعض الأمراء .

وفيه قدم حريم السلطان إلى القاهرة ، فدخل قلعة الجبل في عشرينه ؛ ودخل أيضا ابن أبي الطيب محتفظا به ؛ فزيّنت القاهرة ومصر . ـ وفيه قدم ناظر الجيش ، صحبة حريم السلطان ، وهو القاضى شمس الدين إبراهيم بن غراب ، إلى القاهرة ، فخرج الناس إلى لقاء القادمين .

وفيه ، في يوم الخميس سادس عشرينه ، دخل السلطان إلى القاهرة ، وزيّنت له ، فلم يطلع إلا من بين الترب ، فكان له يوما مشهودا ، وفرشت تحت حافر فرسه الشقاق

(٦) بتخاص : بدخاص .

(١١) قاصدا : قاصد .

(١٨) صحبة : صحبته .

الحرير، من تربة يونس ، عند قبّة النصر ، إلى القلعة ، ومشت قدّامه الأمراء حتى طلع إلى القلعة ، ولاقته المغانى من نساء ورجال ، والدفّ والشبابة السلطانية، والأوزان ، ومشت قدّامه الجنائب بأرقاب الزركش، ولعبوا قدّامه بالغواشى الذهب، والشلويشية، والشعراء، عمّالة ، حتى طلع إلى القلعة ، وصحبته الخليفة محمد المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، عمل السلطان الموكب بالقلعة ، وأخلع على مَن يُذكر ، فأنعم على كل من الأمير قطلوبُغا الحسنى الكركى ، بإقطاع الأمير سودون ، وإمرة مائة تقدمة ألف ؛ وعلى الأمير آقباى الأينالى الكركى ، الخازندار ، بإقطاع الأمير شيخ المحمودى ، نائب طرابلس ؛ وعلى الأمير جركس القاسمى المصارع ، بإقطاع مبارك شاه ؛ وعلى جكم العوضى ، بإقطاع دقاق المحمدى ؛ وعلى الطواشى مقبل الزمام، بإقطاع الأمير الطواشى بهادر الشهابى ، مقدّم المماليك ؛ وعلى الطواشى سعد الدين صواب السعدى جنكل ، بإقطاع مقبل ؛ وبإقطاع صواب ، على الطواشى شاهين الحلبى ، نائب المقدّم .

وفيه نقص ماء (١١٠ ب) النيل ، بحيث صار الرجل يخوض من بولاق إلى البرّ الغربى . وفى آخره كثر ازدحام الناس على شراء روايا الماء ، بالقاهرة وظواهرها، حتى باعت الراوية أربعة دراهم ، بعد درهم ونصف ، وعجز كثير من الناس عن شرائها، لعظيم الازدحام ؛ وكثر تلقّى السقّايين من البحر ، وصار الناس يخرجون بأنفسهم وعبيدهم وإمائهم وغلمانهم ، فيقلون الماء من البحر إلى دورهم ، على البغال والحمير ، وفى الجرار على الرءوس ، وتزايد العطش بالناس ؛ واتّفق مع ذلك شدّة الحرّ المفرط، وقدوم العسكر ، فكان من ذلك ما لم يُعهد مثله ؛ وقيل إنّ الناس كانوا يمشون من بولاق إلى إنبابة على ظهور دوابّهم، واستمرّ ذلك حتى زاد النيل ؛ وقال بعض الشعراء فى ذلك :

---

(٨) تقدمة : تقدمت .

(٢٠) وقدوم : وقدم .

أعدى احتراق النيل أكباد الورى فغدت تذوب تلهّبا وتلهّفا
وتزايــدت نيرانها من نقصه فإذا به طاف البلاد وقــد طفا

وفيه امتنع شعبان بن أبى العبّاس ، بالكرك ، على الأمير بتخاص ، فكانت بينهما وقعة قويّة ، وحروب شديدة طويلة ، هلك فيها كثير من الناس ، وخربت عدّة من القرى .

وفى شوّال ، أوله الأربعاء ، فيه قبض على علاء الدين ألطنبغا ، والى العرب ، نائب الوجه القبلى ، وسلّم إلى الوالى ؛ واستقرّ دمرداش السيفى ، نائب الوجه القبلى ، وصرف مبارك شاه ، وأنعم عليه بإمرة طبلخاناة . ـ وفيه أفرج عن ناصر الدين محمد بن أبى الطيب ، كاتب سرّ دمشق .

وفيه قدم مملوك يلبغا المجنون ، بكتابه ، يسأل نيابة الوجه القبلى ، فرسم السلطان أنْ يخرج إليه تجريدة ، فيها الأمير تمراز ، ويلبغا الناصرى ، وآقباى ، الحاجب ، وأينال باى ، وبكتمر ، ونوروز الحافظى ، وأسنبغا ، وتتمّته ثمانية عشر أميرا ، وأنْ يكون مقدّمهم الأمير نوروز ، وخرجوا فى ثالث عشره ، ومعهم نحو الخمسمائة من المماليك السلطانية (١١١ آ) .

وفيه ، فى رابع عشره ، أعيد شمس الدين محمد البخانسى ، إلى حسبة القاهرة ، وصرف الطنبدى .

وفيه ورد الخبر بأنّ محمد بن عمر بن عبد العزيز الهوارى ، حارب يلبغا الأحمدى المجنون ، فى شرق أبويط ، وقبض أمير على ، علىّ دواداره ، نائب الوجه البحرى ، وإياس الكمشبغاوى الخاصكى ، على جماعة من أصحابه ؛ وأنّه لما انكسر ، فرّ ونزل البحر ، فغرق بفرسه ، وغرق معه جماعة ، وأنّه طفّ بعد أيام ، وأخرج من النيل ، فوجد قد أكل السمك لحم وجهه ، وغالب جسده ، فكفّنوه ، ودفنوه فى بعض الشطوط ؛ وكان يلبغا الأحمدى المجنون ظالما غاشما عسوفا ، من الجبابرة الكبار ؛ فتوجّه البريد لرجوع الأمراء .

---

(١٨) أبويط : بويط .

وفيه ، فى ثامن عشره ، برز المحمل ، وأمير الحاج بيسق ، إلى الريدانية ، خارج القاهرة .

وفيه ، فى يوم الجمعة رابع عشرينه ، والناس فى انتظار الصلاة بالجوامع، ارتجت القاهرة وظواهرها ، وقيل قد ركب الأمراء والمماليك ، فغلقت أبواب الجوامع ، واختصر الخطباء الخطبة، ونزلوا عن المنابر، وأوجزوا فى الصلاة، وفى بعض الجوامع لم يخطب، وفى بعضها لم تصلّ الجمعة، وخرج الناس مذعورون، خوفا من النهب ، وفيهم من سقط منه منديله ، أو دراهمه ، ولم يعِ لذلك ، وأغلقت الأسواق ، واختطف الناس الخبز .

فلم يظهر للإشاعة صحّة ، وإنما كان سبب ذلك ، أنّ مملوكين تخاصما تحت القلعة، وكان حمار قد ربط فى تخت من خشب ، فنفر من ذلك ، وسحب التخت ، فجفلت الخيول التى تنتظر أربابها ، بالقرب من جامع شيخوا بالصليبة ، حتى تقضى الصلاة؛ فلما رأى الناس الخيول ظنّوا ، لما فى نفوسهم من الاختلاف بين سودون طاز ، أمير آخور ، والأمير يشبك ، الدوادار ، وأنّهم على عزم الركوب للحرب ، أنّ الواقعة قامت بينهما ، فطار هذا الخبر إلى بولاق ، وظواهر القاهرة إلى مصر .

وفى بقيّة النهار قبض والى القاهرة (١١١ ب) على جماعة من أرذال العامة ، وضربهم ، وشهرهم ، ونودى عليهم : « هذا جزاء من يكثر فضوله ، ويتكلّم فيما لا يعنيه » ، ثم نودى من الغد بالأمان ، وأنّ من تحدّث فيما لا يعنيه ضرب بالمقارع ، وسمّر ، فسكن الناس .

وفيه حضر الأمير على البلبغاوى أبو دقن ، نائب البحيرة ، وقطلوبُغا ، دوادار المجنون ، وعمر ، دوادار ألطنبغا ، والى العرب ، فسجنوا بخزانة شمايل .

وفيه ، [فى] يوم الأحد سادس عشرينه ، وسادس عشرين شهر بشنس ، أحد

---

(٦) لم تصل : لم تصل . || مذعورون : كذا فى الأصل .
(٧) ولم يع : ولم يعى .
(٩) مملوكين : مملوكان .
(٢١) [فى] : تنقص فى الأصل .

شهور القبط ، بشّر بزيادة ماء النيل على العادة، وأنّ القاع وهو الماء القديم ثلاثة أذرع ونصف ، وكان القاع فى السنة الماضية أربع أذرع ونصف .

وفيه ، فى ليلة الثامن والعشرين منه ، ظهرت نار بالمسجد الحرام من رباط ، وأمشت بالجانب الغربى من المسجد ، فمشّت النار ، وأحرقت جميع سقف هذا الجانب، وبعض الرواقين المقدّمين من الجانب الشامى، وعمّ الحريق فيه إلى محاذاة باب دار العجلة، لخلوّه بالهدم وقت السيل ، وصار موضع الحريق أكواما عظيمة ، وتكسّر جميع ما كان فى موضع الحريق من الأساطين ، وصارت قطعا .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، منع جميع المباشرين بالدولة ، بديار مصر ، من النزول إلى بيت الأمير يشبك ، الدوادار ، وذلك أنّ كلا من الأستادار ، والوزير ، وناظر الجيش ، والخاص ، وكاتب السرّ ، كانوا ، منذ قدم السلطان من دمشق ، ينزلون من القلعة أيام المواكب الأربعة ، وهى يومى الاثنين والخميس ، ويوم الثلاثاء والسبت ، إلى دار الأمير يشبك ، ويقفون فى خدمته ، ويعرضون عليه الأمور ، فيأمرهم بما يريد ، وينهاهم عما لا يحبّ ، فيصرفون سائر أحوال الدولة عن أوامره ونواهيه؛ فحنق من ذلك سودون طاز ، أمير آخور ، وتفاوض معه بمجلس السلطان ، فى كفّه عن ذلك ، حتى أذعن ، فمُنعوا ، ثم نزلوا إليه على عادتهم ، وصاروا جميعا يجلسون عنده (١١٢ آ) من غير أنْ يقفوا .

وفيه استقرّ ناصر الدين محمد بن صلاح الدين بن أحمد بن السفاح الحلبى ، فى نظر الأحباس ، وعزل بدر الدين حسن بن المرضمة ، وأضيف إليه نظر الجوالى ، وتوقيع الدست ، وكان قد حضر مع العسكر من دمشق .

وفيه، فى تاسع عشرينه، استقرّ الوزير تاج الدين عبد الرزاق،والى قطيا، ونظرها، كما كان قبل الوزارة .

وفى ذى القعدة ، أوله الخميس ، فيه ، فى ثانيه ، ورد البريد من حلب ودمشق ،

---

(٥) محاذاة : محاذات ا .

(٨) بالدولة : الدولة .

بأنّ القان أحمد بن أويس ، صاحب بغداد ، لما توجّه إلى بغداد واستولى عليها ، كان لقرا يوسف فى مساعدته أثر كبير ، فعند ما تمكّن قبض على كثير من أمراء دولته وقتلهم ، وأكثر من مصادرات الناس من أهل بغداد ، وأخذ أموالهم ، فثار عليه من بقى من الأمراء وأخرجوه منها ، وكاتبوا صاحب شيراز أنْ يحضر إليهم .

فلحق ابن أويس بقرا يوسف بن قرا محمد التركمانى ، صاحب الموصل ، واستنجد به فسار معه إليها ، فخرج أهل بغداد وكسروها ، بعد حروب ، فانهزما إلى شاطئ الفرات ، وبعثا يسألان نائب حلب ، أنْ يستأذن السلطان فى نزولهما بالشام .

وأنّ الأمير دمرداش استدعى الأمير دقماق ، نائب حماة ، إلى حلب ، وخرجا فى عسكر جريدة ، يبلغ عددهم الألف ، وكبسا ابن أويس وقرا يوسف ، وهما فى نحو سبعة آلاف فارس ، فاقتتلا قتالا شديدا فى يوم الجمعة رابع عشرين شوال ، قتل فيه الأمير جانى بك اليحياوى ، أتابك حلب ، وأسر دقماق ، نائب حماة ، وانهزم دمرداش ، نائب حلب ، وسار إلى حلب ، ولحقه دقماق بعد أنْ افتكّ نفسه بمائة ألف درهم ، وعَد بها .

وفيه كان وصول سودون من زادة ، القادم من مصر إلى حلب ، بالبشارة بقدوم السلطان إلى مصر سالما . - [ولما] بعث المائة ألف إليهما ، فبعثا إليه : « إنّا لم نأت (١١٢ ب) محاربين ، وإنما جئنا مستجيرين ومستنجدين بسلطان مصر ، فحاربنا هؤلاء ، فدفعنا عن أنفسنا » ؛ فكتب إلى نائب الشام بمسير عساكر الشام جميعها ، وأخذ ابن أويس وقرا يوسف ، وأرسلهما إلى مصر .

وفيه توقّف زيادة ماء النيل ثلاثة أيام ، فركب عدّة من الأمراء ، وكبسوا أماكن اجتماع الناس للفرجة ، ونهوا عن عمل الفواحش ، فزاد يوم الأحد ، واستمرّت الزيادة .

---

(١٢) وسار : وصار .

(١٥) [ولما] : تنقص فى الأصل .

(١٦) مستجيرين : مستجرين .

(٢٠) عمل : حمل .

وفيه ورد الخبر بأنّ محمد بن عمر الهوارى ، قابل الأمراء المجرّدين بالصعيد ، وأنّهم أخلموا عليه ، وفرّ عثمان بن الأحدب ، فتتُبّع حتى أُخِذ .

وفيه استقرّ عمر بن محمود الكورانى ، فى ولاية مصر ، عوضاً عن الأمير شهاب الدين أحمد بن الزين ، وبقيت ولاية القاهرة بيد ابن الزين .

وفيه توجّه عبد الرحمن ، المهتار ، إلى الكرك ، فقدمها فى سادس عشرينه ، وطلب من منجد بن خاطر ، أمير بنى عقبة ، أربعمائة بعير ، كان وعد بها فى الإمرة ؛ ووجد بتخاص لم يتسلّم الكرك ، لامتناع شعبان بن أبى العبّاس بها .

وفى ذى الحجّة ، أوله السبت ، فيه ورد الخبر من مكّة بحريق الحرم ، الذى تقدّم ذكره ، وأنّه تلف به ثلث الحرم ، ولولا ما سقط قبل ذلك من السيل لأتت النار على سائر الحرم ، وأنّه تلف من العمد الرخام مائة وثلاثون عمودا ، فهال الناس ذلك ، وتحدّث أهل المعرفة بأنّ هذا منذر بحادث جليل يقع فى الناس ، فكان كذلك ، ووقع المحن العظيمة بقدوم تمرلنك ، كما يأتى ذكره إنْ شاء الله تعالى .

وفيه ، فى ثامنه ، وهو سابع مسرى ، أوفى ماء النيل ست عشرة ذراعا ، فركب الأمير يشبك ، وخلّق المقياس ، وفتح الخليج على العادة ، بعد ما عزم السلطان على الركوب لذلك ، ثم تركه خوفا من الفتنة .

وفيه ، فى يوم عرفة ، أفرج عن الأمير تنمرى بردى ، والأمير آقبغا الأطروش ، نائب حلب ، من سجنهما بقلعة دمشق ، وحملا إلى القدس ليقيما به بطّالين ؛ وظهر الأمير صُرق (١١٣ آ) من اختفائه بدمشق ، فأكرمه نائب الشام ، وكاتب فيه ، فأنعم عليه بتقدمة ألف بحلب ، وسار إليها .

وفيه ، فى ثالث عشره ، قدم حاجب الأمير نعير بن حيار ، أمير آل فضل ، وقاصد نائب حلب ، ونائب بهسنا ، بأنّ نائب بهسنا جمع من التركمان كثيرا ، وواقع أحمد بن أويس ، صاحب ، بغداد وكسره ، ونهب ماممه ، وبمث بسيفه ، ويقال إنّه سيف الإمام على بن أبى طالب ، رضى الله عنه .

---

(٢) عثمان : عثمن .

(١٦) يوم عرفة ، يعنى يوم عرفات .

وفيه ، فى سابع عشره ، نزل تيمورلنك على مدينة سيواس ، ففرّ منها الأمير سليمان بن خوندكار أبى يزيد بنْ عثمان ، إلى أبيه ، فاستمرّ تيمور يحاصرها .

وفيه ، فى ليلة الثلاثاء خامس عشرينه ، اتّفق مماليك نوروز على قتله ، وهو فى الحمام ، فلما بلغه ذلك احترز منهم بداره ، وقبض على جماعة منهم ، وغرّق منهم فى النيل أربعة .

وفيه ، فى يوم الخميس سابع عشرينه ، أعيد موفّق الدين أحمد بن نصر الله ، إلى قضاة القضاة الحنابلة ، وصرف نور الدين على الحكرى ، بدمشق . ــ وفيه قدم مبشّر الحاج ، وأخبر بسلامة الحجّاج .

وفيه ، فى هذه السنة ، ملك الأمير تيمور لنك مدينة دله من الهند ، وقد مات ملكها فيروز شاه بن نصرة شاه ، وكان من عظماء ملوك الإسلام ،فملك بعده مملوكه ملّو ، وعليه قدم تيمور ، ففرّ منه ، وواقع تيمور بالمدينة وما حولها وخرّبها ، وسار عنها ، فعاد إليها ملّو ، وقد خربت ، فمضى منها إلى سلطان .

وفى هذه السنة توفّيت خوند التنكزية ، بنت الملك الناصر محمد بن قلاون ، امرأة الأمير تنكز بُغا ، فى ثامن صفر . ــ وتوفّيت شرين ، أمّ الملك الناصر فرج ، فى ليلة أول ذى الحجّة ، ودفنت بالمدرسة الظاهرية ، بين القصرين .

ثم دخلت سنة ثلاث وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، أهلّ المحرّم بيوم الأحد، تاسع عشرين مسرى، والأردب القمح من خمسين إلى ما دونها ، والشعير والفول بثلاثين فما دونها ، والأرز بمائة (١١٣ ب) وخمسين درهما الأردب ، والمثقال الذهب بثلاثين ، والدينار الإفرنتى بتسعة وعشرين درهما .

وفيه ورد الخبر بصحّة الحريق الذى وقع بمكّة ، المقدّم ذكره،فلما تحقّق السلطان ذلك ، عيّن الخوجا برهان الدين المحلى ، التاجر الكارمى ، وبعث معه عشرة آلاف دينار ، لعمارة ما فسد من الحرم ، لأنّه احترق من العمد الرخام مائة وثلاثون عموداً ،

وعملت النار من باب عزوزة ، إلى باب العمرة ، وأنّه لم يجد أعمدة رخام ، فعمل قطع فلك من أحجار سود ، وهى باقية إلى الآن .

وفيه ، فى تاسعه ، قدم البريد من دمشق ، بأنّ تمرلنك نزل على سيواس ، وانهزم سلمان بن أبى يزيد بن عثمان ، وقرا يوسف بن قرا محمد ، إلى جهة برصا ، بلد الروم ، وأنّه أخذ سيواس ، وقتل من أهلها جماعة كثيرة . — وفيه وردت رُسُل ابن عثمان ، فكتبت إخوته ، وسفّروا .

وفيه ، فى يوم الخميس ثانى عشره ، استقرّ القاضى نور الدين على بن الجلال يوسف ابن مكّى الدميرى المالكى ، فى قضاة القضاة المالكية ، عوضاً عن قاضى القضاة ولىّ الدين عبد الرحمن بن خلدون ، على مال وعد به .

وفيه ، فى رابع عشره ، استدعى إلى حضرة السلطان بالقصر من القلعة ، قانى باى العلاى ، رأس نوبة ، أحد الطبلخاناة ، وأُمِر بلبس تشريف نيابة غزّة ، فامتنع من ذلك ، فقُبض عليه ، وسُلّم إلى الأمير آقباى ، حاجب الحجّاب ، فأقام عنده إلى آخر النهار ؛ فاجتمع طائفة من المماليك السلطانية ، يريدون أخذه ، فخاف وصعد إلى قلعة الجبل ، وشاور فى أمره ، فأفرج عنه ، وبقيت عليه إمرته .

وفيه توفّى القاضى شرف الدين محمد بن أحمد بن أبى بكر الدمامينى المخزومى المالكى ، وكان من الأعيان ، ولى نظارة الجيش ، وعدّة وظائف جليلة ، وكان أصله من أهل الإسكندرية .

وفيه ، فى سادس عشره ، استقرّ الأمير جركس السودونى ، ويقال له أبو تنم ، فى نيابة الكرك ، عوضاً عن الأمير بتخاص ، من غير أنْ يتسلّمها ؛ فسار (١١٤ آ) جركس إليها ، ودخلها من غير مانع ، ومن غير أنْ ينازعه شعبان بن أبى العبّاس ، وأقام بها ، وقد عمّها الخراب ، وتلف أكثر القرى لشدّة ما كان من بتخاص وابن أبى العبّاس ، من الفتن والحروب .

(٤ و ٥) عثمان : عثمن .
(١٧) الإسكندرية : سكندريا .

وفيه، فى خامس عشرينه، ورد البريد من حلب، بأخذ تمرلنك سيواس وملطية. —

وفيه ، فى سادس عشرينه، قدمَ البريد من حلب، بوصول أوائل تمرلنك إلى عين تاب، فأدركوا المسلمين ، وأنّه نهب المدينة ، وأحرق ضياعها ، وقتل أهلها، وقيل كان يحفّر للناس حفائر ، ويدفنهم فيها وهم بالحياة ، وكان يحرق الناس بالنار ، وكانت هذه أول فتنة وقعت فى القرن التاسع .

وفيه انتهت زيادة النيل إلى تسعة عشر ذراعا واثنى عشر أصبعا، وثبت إلى سابع توت .

وفيه وردت الأخبار بوصول تمرلنك إلى الباب وبزاعا بالقرب من حلب ، وأنّه أرسل قُصّاده إلى نائب حلب ، وعلى يدهم مكاتبة ، فيها تهديد ، ووعد ، ووعيد ، بأنْ يبادروا فى الدخول تحت الطاعة ، وأنْ يضربوا السكّة باسمه ، ويقيموا بحلب الخطبة باسمه ، كما فعلوا ببلاد الهند ، وغيرها من البلاد .

فلما وقف نائب حلب على مكاتبة تمرلنك، حنق منه، وأمر بضرب أعناق قُصّاده، وشرع فى تحصين أسوار مدينة حلب ، ووضع بها المكاحل ، وهى معمّرة بالمدافع ، ونفق على جماعة من المقاتلين .

وفيه أمر السلطان بعقد مجلس ، واستدعى الخليفة المتوكّل ، والقضاة الأربعة ، والأمراء، وأعيان الدولة؛ فلما تكامل المجلس، ذكر لهم السلطان ما جرى من تمرلنك، وأنّه وصل إلى سيواس ، وأخذها ، ووصلت مقدّمته إلى مرعش، وعين تاب ، وأنّ بيت المال مشحوت من المال ، ليس به ما يقوم بنفقة العسكر لدفع العدو .

ثم تكلّموا فى أخذ أموال التجّار ، وأغنياء الناس ، ما يستعان به لدفع العدو ، (١١٤ ب) إعانة على النفقة فى العسكر ، فلم يتكلّم من القضاة غير القاضى الحنفى جمال الدين الملطى، بالمنع من ذلك ؛ فلما تعصّب فى منع ذلك، ساعدته بقيّة القضاة ، ومشايخ

(٢) سادس عشرينه : سادسه .
(٥) وقعت : وقعة .
(١٥) واستدعى : استدعى .

العلم ، وقال القضاة : « أنتم أصحاب اليد ، وليس لـكم مُمارض ، وإنْ كان القصد الفتوى، فلا يجوز أخذ مال أحد، ويُخاف من الدعاء على العسكر إنْ أُخذ مال التجّار».

فقيل لهم : « نأخذ نصف الأوقاف ، نقطعها للأجناد البطّالين » ، فقيل : « وما قدر ذلك ؟ ومتى اعتُمِد فى الحرب على البطّالين من الأجناد ، خيف أنْ يأخذوا المال ويميلون عند اللقاء مع مَن غلب » ، وطال الـكلام، وأجابوا كلهم بالمنع من ذلك شرعا.

فانفصل المجلس على غير طائل ، وانحصر السلطان من قاضى قضاة المالـكية نور الدين بن الجلال ، فعزله وأعاد ابن خلدون المغربى؛ ثم نزل الخليفة والقضاة إلى بيوتهم، واستقرّ الرأى على إرسال الأمير أسنبغا ، الحاجب ، لـكشف الأخبار ، وتجهيز عساكر الشام .

وفيه ، فى سلخه ، استقرّ الأمير مبارك شاه حاجبا ثانيا ، عوضاً عن دقماق ، نائب حماة ؛ وأضيف إلى تغرى برمش ، والى القاهرة ، الحجوبية ، على عادة ابن الزين؛ واستقرّ ناصر الدين محمد بن الأعسر ، كاشف الفيوم ، وإليها كاشف البهنساوية ، والأطفيحية ، وعُزل أسنبغا .

وفى صفر ، أوله الثلاثاء ، فيه ، فى خامسه ، سار الأمير أسنبغا لـكشف أخبار تمرلنك . ـ وفيه أنعم السلطان على آقبغا الجمالى ، نائب حلب ، كان ، بنيابة غزّة ، ثم بطل ذلك .

وفيه ، [فى] رابع عشره ، قدم البريد من حلب بكتاب النائب، وكتاب أسنبغا، أنّ تمرلنك نزل على قلعة بهسنا ، بعد ما ملك المدينة ، وأنّه يحاصرها ، وقد وصلت عساكره إلى عينتاب ، فوقع الشروع فى حركة السفر .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، خرج الأمير يلبغا السالمى إلى شبرا الخيام ، من ضواحى القاهرة، وكسر بها من جرار الخمر أربعة وأربعين ألف جرّة، وأراق ما فيها، (١١٥ آ) وخرّب بها كنيسة النصارى، وعاد فى آخره ومعه عدّة أحمال من جرار الخمر، فـكسرها

---

(١٢) وإليها : كذا فى الأصل ، ويعنى : وأضيف إليها.
(١٧) [فى] : تنقص فى الأصل .

عند باب زويلة ، وتحت القلعة؛ ومن حينئذ تلاشى حال أهل شبرا ، ومنية السيرج ، فإنّ معظم أموالهم كان من عصير الخمر ، وبيعه، وكان الخمر لا يعمل إلا بشبرا، بحيث أنّ خراج شبرا كان لا ينلق إلا من بيع الخمر .

وفى ربيع الأول ، أوله الأربعاء ، فيه ، فى ثانيه ، عمل السلطان المولد النبوى على العادة .

وفيه ، فى ثالثه ، علّق السلطان جاليش السفر ، وأخذ العسكر فى أهبة السفر ؛ وذلك أنّه قدم البريد من أسنبغا ، أنّ تمرلنك نزل على نزاغة ، ظاهر حلب ، وزحف إلى جبلان ، من قرى حلب ، واحتاط بالمدينة ، وصار عسكره ينهب فى ضياع حلب ، ويقتل أهلها ، ويسبي النساء ، ويحرق ما فيها من الأشجار .

فبرز نائب طرابلس بسبعمائة فارس إلى جاليش تمرلنك ، وهم نحو ثلاثة آلاف ، وترامى الجمعان بالنشاب ، ثم اقتتلوا ، وأخذوا من التتار أربعة ، وعاد كل من الفريقين إلى موضعه ، فوسّط الأربعة على أبواب مدينة حلب .

وأما دمشق، فإنّ أهل محلّاتها اجتمعوا فى ثانيه ، ومعهم أهل النواجى ، بالميدان ، وحملوا الصناجق الخليفتية ، وشهروا السيوف ، ولعبوا بين يدى النائب ، ثم انفضّوا .

وفيه ، فى ثالثه ، خرج القضاة من دمشق فى جمع كبير ، ونادوا بقتال تمرلنك ، وتحريض الناس عليه ، وعرض النائب العشرات بالميدان ، وفرض على البساتين والدور مالًا .

وفيه ، فى سابعه ، قدم الأمير أسنبغا، من القاهرة إلى دمشق ، بتجهيز العساكر ، وغيرهم، وحرب تمرلنك ؛ فقرئ كتاب السلطان بذلك فى الجامع ، ونودى فى تاسعه، بأنّ لا يؤخذ من أحد شيء ، مما فرض على الدور وغيرها .

وفيه قدم رسول تمرلنك بكتابه ، للمشايخ، والأمراء ، والقضاة ، بأنّه قدم عام أول إلى العراق يريد أخذ (١١٥ ب) القصاص ممن قتل رُسُله بالرحبة ، ثم عاد إلى الهند لما بلغه ما ارتكبوه من الفساد ، فأظفره الله بهم ، فبلغه موت الظاهر ، فعاد وأوقع

(١٣) فى ثانيه : يعنى فى ثاني شهر ربيع الأول .

بالكرج ، ثم قصد ، لما بلغه قلّة أدب هذا الصبى أبى يزيد بن عثمان، أنْ يعرك أذنه ، ففعل بسيواس وغيرها من بلاده ما بلغكم ، ثم قصد بلاد مصر ليضرب بها السكّة ، ويذكر اسمه فى الخطبة ، ثم يرجع بعد أنْ يقرّر سلطان مصر بها ، وطلب أنْ يرسل إليه أطلمش ليدركه إما بملطية ، أو حلب ، أو دمشق ، وإلا فتصير دماء أهل الشام وغيرهم فى ذمّتكم .

وفيه ، فى رابع عشره ، خرج نائب صفد ، وخرجت الأطلاب فى نصفه ، وقدم الخبر من حلب بنزول تمرلنك على بهسنا ، فأخذ الناس فى الرحيل من دمشق ، فمنعهم النائب من ذلك ، ورحّل النائب من برّزه فى ثانى عشرينه ، يريد حلب ، فلقيه نائب طرابلس فى طريقه .

وأما ما كان من خبر أخذ تمرلنك مدينة حلب ، أنّه لما نزل على عينتاب بعث إلى دمرداش، نائب حلب، يعده باستمراره فى نيابة حلب، ويأمره بمسك الأمير سودون، نائب الشام ؛ فلما قدم عليه الرسول بذلك ، أحضره إلى نوّاب ممالك الشام ، وقد حضروا إلى حلب ، وهم: سودون ، نائب دمشق ، وشيخ المحمودى، نائب طرابلس ، ودقماق ، نائب حماة ، وألطنبغا العثمانى ، نائب صفد ، وعمر بن الطحان ، نائب غزّة ، بعساكرها ، فاجتمع منهم بحلب نحو ثلاثة آلاف فارس ، منهم عسكر دمشق ثمانمائة فارس ؛ إلا أنّ الأهواء مختلفة ، والآراء مفلوتة ، والعزائم محلولة ، والأمر مدبّر .

فبلّغ رسول تمرلنك الرسالة إلى دمرداش، فأنكر مسْك سودون، نائب دمشق، فقال له الرسول : « إنّ الأمير ، يعنى تمرلنك ، لم يأتِ إلا بمكاتبتك إليه ، وأنت تستدعيه أنْ ينزل على حلب ، وأعلمته أنّ البلاد ليس بها أحد يدفع عنها »، فخنق منه دمرداش ، وقام إليه ، وضربه ، ثم أمر به ، (١١٦ آ) فضربت رقبته ، ويقال إنّ كلام هذا الرسول كان من تنميق تمرلنك ، ومكره ، ليفرّق ذات بين العساكر .

ونزل تمرلنك على جبلان خارج حلب ، يوم الخميس تاسع ربيع الأول ، وزحف يوم الجمعة ، وأحاط بسور حلب ، وكانت بين الحلبيّين، وبينه ، فى هذين اليومين حروب .

---

(١) عثمان : عثمن .

فلما أشرقت الشمس يوم السبت حادى عشره ، خرجت نوّاب الشام بالعساكر ، وعامة أهل حلب ، إلى ظاهر المدينة ، وعبّوا للقتال ؛ ووقف سودون ، نائب الشام ، فى الميمنة ، ودمرداش فى الميسرة ، وبقيّة النوّاب فى القلب ، وقدّموا أمامهم عامة أهل حلب .

فزحف تمرلنك بجيوش قد سدّت الفضاء ، فثبت الأمير شيخ ، نائب طرابلس ، وقاتل هو وسودون، نائب دمشق، قتالا شديدا عظيما ؛ وبرز الأمير عزّ الدين أزدمر، أخو أينال اليوسفى ، وولده يشبك بن أزدمر ، فى عدّة من الفرسان ، وأبلوا بلاء عظيما ، وظهر عن أزدمر وولده من الإقدام ما تعجّب منه كل أحد ، وقاتلا قتالا عظيما، فقُتل أزدمر ، وفقد خبره ، وثخنت جراحات يشبك ، وصار فى رأسه فقط ، زيادة على ثلاثين ضربة بالسيف ، سوى ما فى بدنه ، فسقط بين القتلى، ثم أخذ وحمل إلى تمرلنك.

ولم يمض غير ساعة حتى ولّت العساكر تريد المدينة ، وركب أصحاب تمرلنك أقفيتهم ، فهلك تحت حوافر الخيل من الناس عدداً لا يدخل تحت حصر ؛ فإنّ أهل حلب خرجوا ، حتى النساء والصبيان ، وازدحم الناس مع ذلك فى دخولهم من أبواب المدينة، وداس بعضهم بعضا، حتى صارت الرمم طول القامة، والناس تمشى من فوقها.

وكان بين الفريقين وقعة تشيب منها النواصى ، وقد دهمتهم عساكر تمرلنك مثل أمواج البحار المتلاطمة، ومالت عليهم كتائب الجنود المتزاحمة ، فلم تثبت لهم العساكر الشامية ، ولا الحلبية ، وولّوا على حمية، (١١٦ ب) وقد داست حوافر الخيل أجساد العامة ، وحلّ بهم من البؤس كل داهية طامة .

وكان غالب أهل حلب احتمى بالمساجد والمزارات ، فدخل إليهم الجمّ الغفير من النساء والرجال والأطفال ، واقتحمت عساكر تمرلنك المدينة ، وأشعلوا بها النيران ، وجالوا بها ينهبون ويأسرون ويقتلون ، واجتمع بالجامع ، وبقيّة المساجد ، نساء البلد، فمال أصحاب تمرلنك عليهن ، وربطوهن بالحبال ، ووضعوا السيف فى الأطفال فقتلوهم

(١٥) وقعة : كذا فى الأصل .

(١٩) إليهم : يعنى إلى المساجد والمزارات . || الغفير : الخفير .

بأجمعهم ، وأسرفوا فى قتل النساء والرجال فى المساجد ، ولم يرعوا حرمة المساجد ، فلا يرثوا لبكاء الرضّع ، ولا يخشوا من دعاء الركّع ، وصارت المساجد كالمجزرة من القتلى ، فلا حول ولا قوّة إلا بالله تعالى ، وأتت النار على عامة المدينة ، فأحرقتها ؛ وصارت الأبكار تفتضّ من غير تستّر ولا احتشام ، بل يأخذ الواحد الواحدة ويعلوها فى المسجد والجامع ، بحضرة الجمّ الغفير من أصحابه ، ومن أهل حلب ، فيراها أبوها وأخوها ، ولا يقدر أنْ يدفع عنها ، لشغله بنفسه ؛ وفحش القتل ، وامتلأ الجامع والطرقات برمم القتلى .

واستمرّ هذا الخطب من ضحوة نهار السبت ، إلى أثناء يوم الثلاثاء ، وتعلّق نوّاب الممالك بقلعة حلب ، ودخل معهم كثير من الناس ؛ وكانوا قبل ذلك قد نقلوا إلى القلعة سائر أموال الناس بحلب، وأنّ القلعة قد نقب عليها من عدّة أماكن، وردم خندقها ، ولم يبقَ إلا أنْ تؤخذ .

فطلب النوّاب الأمان ، ونزل دمرداش إلى تمرلنك ، فخلع عليه قباء مخمل أحمر، وألبسه تاج من ذهب ، وقال لهم : « أنتم نوّابى على عادتكم » ، ودفع إليه أمانا وخلعا للنوّاب ، وبعث معه عدّة وافرة إلى النوّاب ، فأخرجوهم بمن معهم ، وجعل كل اثنين فى قيد ، وأحضروا إليه ، فقرعهم ووبّخهم ، ودفع كل واحد منهم إلى من يحتفظ به .

وسيقت إليه نساء حلب ، سبايا ؛ وأحضرت إليه (١١٧ آ) الأموال ، ففرّقها على أمرائه ؛ واستمرّ بحلب شهرا ، والنهب والقتل فى القرى لا يبطل ، مع قطع الأشجار، وهدم البيوت ؛ وجافت حلب وظواهرها من القتلى، بحيث صارت الأرض منهم فراشا ، لا يجد أحدا مكانا يمشى عليه ، إلا وتحت رجليه رمّة قتيل .

وعمل من الرءوس منائر عدّة مرتفعة فى السماء ، نحو عشرة أذرع، فى دور عشرين ذراعا ، حُرّر ما فيها من رءوس بنى آدم ، فكان زيادة على عشرين ألف رأس ، وجعلت الوجوه بارزة يراها من يمرّ بها .

(٣) القتلى : القتلا .

ثم رحل تمرلنك عنها ، وهى خاوية على عروشها ، خالية من سكّانها وأنيسها ، قد تعطّلت من الأذان وإقامة الصلوات ، وأصبحت مظلمة بالحريق ، موحشة قفراء مغبرة ، لا يأويها إلا الرخم .

وأما أهل دمشق ، فإنّه لما قدم عليهم الخبر بأخذ حلب ، نودى فى الناس بالتحوّل إلى المدينة ، والاستعداد للعدو ، فاختبط الناس ، وعظم ضجيجهم وبكاؤهم ، وأخذوا ينتقلون ، فى يوم الأربعاء نصفه ، من حوالى المدينة إلى داخلها ، واجتمع الأعيان للنظر فى حفظ المدينة ، فقدم فى سابع عشره المنهزمون من حماة ، فعظم الخوف وهمّ الناس بالجلاء ، فمنعوا منه ، ونودى : « من سافر نهب » .

فورد ، فى ثامن عشره ، الخبر بنزول طائفة من العدو على حماة ، فحصّنت مدينة دمشق ، ووقف الناس على الأسوار ، وقد استعدّوا ، ونصبت المناجنيق على القلعة ، وشحنت بالزاد .

فقدم الخبر ، فى ثانى عشرينه ، بأخذ قلعة حلب ، وبوصول رُسُل تمرلنك بتسليم دمشق ، فهمّ نائب الغيبة بالفرار ، فردّه العامة ردًّا قبيحا ، وماج الناس وأجمعوا على الجلاء ، واستغاث الصبيان والنساء ، فكان وقتا شنعا ، ونودى من الغد : « لا يشهر أحد سلاحا ، ونسلّم البلاد لتمرلنك » .

فنادى نائب القلعة بالاستعداد للحرب ، فاختلف الناس ، فقدم الخبر بمجئ السلطان ، (١١٧ ب) ففتر عزم الناس عن السفر ، ثم تبيّن أنّ السلطان لم يخرج من القاهرة .

وفيه ، فى ثامن عشره ، فرّقت الجمال بقلعة الجبل على المماليك السلطانية . — وفيه ، فى عشرينه ، نودى فى القاهرة وظواهرها ، على أجناد الحلقة ، أنْ يكونوا ، يوم الأربعاء ثانى عشرينه ، فى بيت الأمير يشبك ، الدوادار ، للعرض عليه ، فانزعج الناس ، ووقع عرض الأجناد من يوم الأربعاء .

---

(٢) وإقامة : وإقامت .
(١٥) أحد : أحدا .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، ورد الخبر بهزيمة نوّاب الشام، وأخذ تمرلنك حلب ، ومحاصرته القلعة ، فقبض على المخبر وحبس .

وفيه وقع الشروع فى النفقة ، فأخذ كل مملوك ثلاثة آلاف وأربعمائة درهم ، وخرج الأمير سودون من زادة ، والأمير أينال حطب ، على الهجن ، فى ليلة الأربعاء تاسع عشرينه ، لكشف هذا الخبر .

وقيل لما ملك تمرلنك حلب طلب علماءها ، فحضر الشيخ مجد الدين بن الشحنة ، وكان من أعيان علماء الحنفية بحلب ، فلما حضر بين يدى تمرلنك ، سأله عن معاوية والإمام على ، رضى الله عنه ، فأجابه الشيخ مجدالدين عن ذلك بجواب حسن، فأعجبه ، وفتح معه باب المحادثة والمباحثة عن ذلك .

وقيل إنّ تمرلنك كان يحتجب عن عسكره أياما ، فلا يجتمع على أحد من عسكره، وينعكف على شرب الخمور ، وغير ذلك ، فى مدّة انعكافه ينهبون عسكره الضياع ، ويفسقون فى أهلها، فلم يجدوا من يمنعهم عن ذلك ، فيستمرّوا على ذلك مدّة احتجابه.

وفيه أيضا ، أخذت مدينة حماة ، وكان من خبرها ، أنّ مَرْزَة شاه بن تمرلنك نزل عليها بكرة يوم الثلاثاء رابع عشره ، وأحاط بسورها، ونهب خارج المدينة، وسبى النساء والأطفال ، وأسر الرجال ، ووقع أصحابه على النساء يطأوهن ، ويفتضّوا الأبكار ، جهارا ، من غير استتار ؛ وخرّبوا جميع ما خرج من السور، وقد ركب أهل البلد السور ، وامتنعوا بالمدينة ، وباتوا على ذلك .

فلما أصبحوا، يوم الأربعاء، فتحوا بابا واحدا من أبواب المدينة، ودخل ابن تمرلنك فى قليل من أصحابه ، ونادى بالأمان ، فقدّم الناس (١١٨ آ) إليه أنواع المطاعم ، فقبلها، وعزم أنْ يقيم رجلا من أصحابه على حماة، فقيل له إنّ الأعيان قد خرجوا منها،

---

(٣) آلاف : ألف .

(٦) علماءها : علمائها .

(١٢) فلم يجدوا : فلم يجدون .

(١٣) مرزة شاه : مرز شاه .

نخرج إلى مخيّمه ، وبات به ؛ ودخل يوم الخميس ، ووعد الناس بخير ، وخرج ، ومع ذلك القلعة ممتنعة عليه .

فلما كان ليلة الجمعة ، نزل أهل القلعة إلى المدينة ، وقتلوا من أصحاب مَرْزَة شاه رجلين ، كان أقرّهما بالمدينة ؛ فغضب من ذلك ، وأشعل النار فى أرجاء البلد ، واقتحمها أصحابه ، يقتلون ويأسرون وينهبون ، حتى صارت كمدينة حلب ، سوداء مغبرة ، خالية من الأنيس .

وفيه تكاثر جمع الناس بدمشق ، بمن فرّ إليها من مملكة حلب ، وحماة ، وغيرها ، واضطربت أحوال الناس بها ، وعزموا على مفارقتها ، وخرجوا منها شيئا بعد شىء ، يريدون القاهرة .

وفيه ركب شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، وقضاة القضاة ، والأمير آقباى ، حاجب الحجّاب ، والأمير مبارك شاه ، الحاجب ، ونودى بين أيديهم بالقاهرة ، من ورقة تتضمّن أمر الناس : « بالجهاد فى سبيل الله ، لعدوّكم الأكبر تمرلنك ، فإنّه أخذ البلاد ، ووصل إلى حلب ، وقتل الأطفال على صدور الأمّهات ، وأسر العباد ، وأخرب الدور ، والمساجد ، والجوامع ، وجعلها اصطبلات للدواب ، وهو قاصدكم ، يخرب بلادكم ، ويقتل رجالكم وأطفالكم ، ويسبي حريمكم » ، فاشتدّ جزع الناس ، وكثر صراخهم ، وعظم عويلهم ، وكان يوما شديدا .

وكان الملك الناصر ، كلما طرقته أخبار تمرلنك ، يتشاغل عنها بشرب الخمور ، وسماع الزمور ، حتى تمكّن تمرلنك من البلاد ، وعمّ فيها الفساد ، كما قيل فى المعنى :

كم لى أنبّه منك مقلة نائم ⁂ لم تهد غير سروره الأحلام
فكأنه إذ جئته مستصرخا ⁂ طفل يحرّك مهده فينام

وفيه جاءت الأخبار بوفاة صاحب اليمن ، الملك الأشرف إسمعيل بن عبّاس ، وكان ملكا (١١٨ ب) كفوا لمُلك اليمن ؛ فلما مات تولّى ابنه بعده ، الناصر أحمد .

وفى شهر ربيع الآخر ، فيه ، أوله الجمعة ، فيه ، فى ثالثه ، قدم أسنبغا السيفى ، الحاجب ، وأخبر بأخذ تمرلنك مدينة حلب ، وقلعتها ، باتّفاق دمرداش معه ، وأنه

بعد أنْ قبض عليه ، أفرج عنه ، وحكى ما نزل من البلاء بأهل حلب ؛ وأنّه قال لنائب الغيبة بدمشق أنْ يخلى بين الناس وبين الخروج منها ، فإنّ الأمر صعب ؛ وأنّ النائب لم يمكّن أحداً من المسير .

وفيه ، لما بلغ السلطان ذلك ، خرج ، هو والأمراء ، من يومه ، من غير أطلاب ، ونزل بالريدانية ظاهر القاهرة ، وتبعه الخليفة المتوكّل ، والقضاة الأربعة ، وهم : صدر الدين المناوى ، الشافعى ، وابن خلدون ، المالـكى ، وموفّق الدين الحنبلى ؛ إلا قاضى القضاة جمال الدين يوسف الملطى ، الحنفى ، فإنّه أقام بمصر لمرضه ؛ ولزم الأمير يشبك قاضى القضاة ولىّ الدين عبد الرحمن ، بالسفر إلى دمشق ، وسائر الأمراء ، من الأكابر والأصاغر ؛ وأقام السلطان بالريدانية يومين ، ثم رحل عنها .

وفيه عيّن السلطان الأمير تمراز ، أمير مجلس ، لنيابة الغيبة ، وأقام من الأمراء ، الأمير جكم الموضى ، يحكم بين الناس ، فى المدينة ، فى عدّة من الأمراء ؛ وترك يلبغا السالمى ، الأستادار ، وجماعة من الحجّاب ، وأمر الأمير تمراز بعرض أجناد الحلقة ، وتحصيل ألف جمل ، وألف فرس ، وإرسال ذلك مع من يقع عليه الاختيار من أجناد الحلقة .

وفيه استقرّ الأمير أرسطاى من خجا على ، فى نيابة الإسكندرية ، عوضاً عن أمير فرج ، بعد موته ، وكان أرسطاى ، منذ أفرج عنه الأمير نوروز ، قد أقام بثغر الإسكندرية بطّالا ، فوردت إليه الولاية بالتقليد والتشريف .

وفيه ، فى خامسه ، نودى على أجناد الحلقة ، بالحضور ، للعرض فى بيت الأمير تمراز ، وهدّد من تأخّر عن الحضور ؛ وخرج البريد إلى أعمال ديار مصر ، بالوجهين القبلى والبحرى ، بجمع أقوياء أجناد الحلقة من الريف ، وبتجهيز العربان للخروج إلى حرب تمرلنك .

وفيه ، فى يوم الجمعة ثامنه ، (١١٩ آ) سار جاليش السلطان ، وفيه من الأمراء الأكابر : بيبرس ، الأتابكى ، ابن أخت السلطان الملك الظاهر ، وبكتمر الركنى ، أمير سلاح ، ونوروز الحافظى ، رأس نوبة النوب ، وآقباى الطرنطاى ، حاجب

الحجّاب ، والأمير يلبغا الناصرى ، وأينال باى بن قجماس ، ثم عيّن بعدهم جماعة من الأمراء المقدّمين ، وقسم بينهم .

وفيه ، فى عاشره ، رحل السلطان ، ببقيّة العساكر ، على جرائد الخيل .

وفيه توفّى الشيخ المعتقد على بن أيوب النسّاج ، وكان من الصالحين . ـ وفيه توفّى قاضى القضاة بدر الدين أبى البقا السبكى الشافعى ، مات وهو منفصل عن القضاء . ـ وفيه توفّى قاضى القضاة المالكية نور الدين بن الجلال ، توفّى بطريق الشام .

وفيه توفّى قاضى قضاة الحنفية جمال الدين الملطى ، وكان متوعّكا فى جسده لما خرج السلطان . ـ فلما مات أخلع السلطان على أمين الدين عبد الوهاب ابن قاضى القضاة شمس الدين الطرابلسى ، عوضاً عن الملطى .

وفيه عزل ابن خلدون ، واستقرّ عوضه فى قضاء المالكية جمال الدين عبد الله الإقفهسى ، فأقام فى هذه الولاية شهرا واحدا وعزل ، وأعيد ابن خلدون ثانيا ، وهذه ثالث ولاية لابن خلدون .

وفيه ، فى ثانى عشره ، قدم الخبر إلى دمشق ، بوصول جماعة تمرلنك قريبا من حمص ، فانزعج الناس ، وقيل إنّ تمرلنك ، لما وصل إلى حمص ، لم يتعرّض لأهلها لأجل خالد بن الوليد ، رضى الله عنه .

وأخذوا الناس فى الاستعداد ، وحمل الناس أموالهم إلى القلعة بدمشق ؛ وجفل جماعة من الناس بقدوم الأمير دمرداش ، نائب حلب ، إلى دمشق ، فى يوم السبت رابع عشرينه ، فارًّا من تمرلنك ، وخرج لملاقاة السلطان ؛ فقدم من الغد الناس ، وقد جفلوا من بعلبك وأعمالها ، بنسائهم ومواشيهم ، لنزول تمرلنك عليهم ، فخرج كثير من أهل دمشق ، فى ليلة الأربعاء ثامن عشرينه .

وفيه ، فى غيبة السلطان ، وقعت الفتنة (١١٩ ب) بين الأمير تمراز الناصرى ، نائب الغيبة ، وبين يلبغا السالمى ، الأستادار ، وصار كل منهما يعارض الآخر ؛ وكان السالمى ، لما مات قاضى القضاة الملطى الحنفى ، أرسل يستأذن السلطان ، بأنْ يتكلّم فى الأحكام الشرعية ، على مذهب الحنفية ، فأجابه السلطان إلى ذلك ؛ فشقّ ذلك على نائب

النيابة ، وأرسل كاتب السلطان فى ذلك ، فعاد الجواب بمنع السالمى من ذلك ، فوقع بينهما وحشة ، وكان السالمى صار يكتب على الفتيا بما يختار ، فنادى نائب الغيبة بمنع الفتيا من السالمى .

وفيه ، فى رابع عشره ، استقرّ البدر محمود العينتابى ، فى حسبة القاهرة ، بسفارة الأمير جكم ، وعزل البخانسى .

وفيه ، فى خامس عشره ، استقرّ الأمير أسنبغا ، الحاجب ، فى كشف الجسور بالأشمونين ؛ وخليل الشرفى ، فى كشف جسور المنوفية ؛ وقجماس ، والى العرب ، فى كشف جسور الغربية .

وفيه ، فى عشرينه ، دخل السلطان مدينة غزّة ، فلما استقرّ بها خلع على الأمير تغرى بردى من أسنبغا ، واستقرّ فى نيابة دمشق ؛ وعلى آقبغا الجمالى ، واستقرّ فى نيابة طرابلس؛ وعلى تمربغا المنجكى، واستقرّ فى نيابة صفد ؛ وعلى طولو من على شاه ، واستقرّ فى نيابة غزّة ؛ وعلى صدقة بن الطويل ، واستقرّ فى نيابة القدس ، وبعثهم إلى ممالكهم .

وسار الجاليش السلطانى من غزّة فى رابع عشرينه . ـ وفيه سار السلطان من غزّة ، فى سادس عشرينه ، وقد انضمّ إليه خلائق كثيرة ، ممن فرّ من البلاد الشامية .

وفيه استقرّ الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، بمنكلى بغا ، مملوك مبارك شاه ، فى ولاية البهنسا ، عوضاً عن يلبغا الزينى ؛ فلما حضر إلى الأمير يلبغا السالمى ، نزع عنه الخلعة ، وضربه بالمقارع ومقترح ، ووكّل به ، فلما أصبح خلع عليه ، وأذن له فى السفر إلى ولايته ، وذلك بعد ما دخل عليه فى أمره ، فراعى الأمير تمراز ، وتلافى ما وقع منه ، فلم يرض هذا تمراز ، وحقد عليه حقدا زائدا .

وفى جمادى الأولى ، أوله السبت ، فيه ، فى ثانيه (١٢٠ آ) ، قدم البريد من السلطان ، بأنّه قد ورد خمسة من أمراء طرابلس ، بكتاب أسندمر ، نائب الغيبة ، يتضمّن أنّ أحمد بن رمضان التركمانى ، وابن صاحب الباز ، وأولاد شهرى ، ساروا

(٢و٣) الفتيا : كذا فى الأصل ، ويعنى الفتاوى .

وأخذوا حلب ، وقتلوا من بها من أصحاب تمرلنك ، وهم زيادة على ثلاثة آلاف فارس.

وأنّ تمرلنك بالقرب من سلمية ؛ وأنه بعث عسكرا إلى طرابلس ، فثار بهم أهل القرى ، وقتلوهم عن آخرهم بالحجارة ، لدخولهم بين جبلين ؛ وأنّه قد حضر إلى الطاعة خمسة من أمراء المُغل ، بأنّ نصف عسكر تمرلنك على نيّة المصير إلى الطاعة السلطانية .

وأنّ صاحب قبرص ، ووزيره إبراهيم كرى ، وصاحب الماغوصة، وردت كتبهم بانتظار الإذن لهم فى تجهيز المراكب فى البحر لقتال تمرلنك .

وفيه استقرّ الأمير تمراز ، بناصر الدين محمد بن خليل الضانى ، فى ولاية مصر ، وعزل عمر بن الكورانى .

وفيه قبض الأمير يلبغا السالمى ، على متّا ، بَتْرَك النصارى اليعاقبة ، وألزمه بمال ليأخذ عنه بضائع ، فحلف أنْ ليس عنده مال، وأنّ سائر ما يرد إليه من المال ، يصرفه فى فقراء المسلمين ، وفقراء النصارى ، فوكّل به .

وفيه ، فى ثالثه ، قدم الأمير تغرى بردى ، نائب الشام ، دمشق . ــ وفيه جفل أهل قرى دمشق إليها ، لوصول طائفة من أصحاب تمرلنك ، نحو الصنمين .

وفيه ، فى سادسه ، قدم السلطان دمشق بعساكره ، وقد وصلت أصحاب تمرلنك إلى البقاع ، ونزل السلطان بالميدان الكبير ، وجلس بالقصر الأبلق ، وحكم بين الناس ، وصلّى الجمعة بدمشق ، ثم برز خامه إلى قبّة يلبغا خارج دمشق .

وفيه ، فى عاشره ، جاء جاليش تمرلنك من تحت جبل الثلج ، وكانوا نحو ألف فارس، فبرز إليهم بعض العسكر،فتحاربوا معهم، فانكسر جاليش تمرلنك، وانهزم .

وفيه ، فى يوم السبت خامس عشره ، نودى فى القاهرة ومصر ، أنّ الأمير يلبغا السالمى ، أمر ، أنّ نساء النصارى (١٢٠ ب) يلبسن أُزُرًا زُرْقًا ، ونساء اليهود يلبسن أزُراً صُفراً،وأنّ النصارى واليهود لا يدخلن الحمامات إلا وفى أعناقهم أجراس؛ وكتب على بَتْرَك النصارى بذلك إشهادا بعد أنْ جرت بينه ، وبينه ، عدّة محاورات،

(٦) الماغوصة : الماخوصة .

(١٠) النصارى : النصارا .

حتى أشهد عليه بالالتزام ذلك ، وإلزامه سائر النصارى بديار مصر ، وألزم سائر مُدَوْلِبى الحمامات ، أنْ لا يمكّنوا يهوديًّا ولا نصرانيًّا من الدخول بغير جرس فى عنقه ، فقام الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، فى معارضته .

وفيه ، فى يوم السبت هذا ، نزل تمرلنك إلى قَطَنا ، فملأت جيوشه الأرض ، وركب طائفة منهم إلى العسكر وقاتلوهم ، فخرج السلطان من دمشق ، يوم الثلاثاء ثامن عشره ، إلى قبّة يلبغا ، فكانت وقعة انكسرت ميسرة العسكر ، وانهزم أولاد الغزّاوى إلى ناحية حوران ، وجرح جماعة ، وحمل تمرلنك حملة منكرة ليأخذ بها دمشق ، فدفعته عساكر السلطان .

وفيه ، فى عشرينه ، نادى الأمير تمراز بالقاهرة : « مَن كانت له ظلامة ، فعليه ببيت الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، وأنّ اليهود والنصارى على حالهم ، كما كانوا فى أيام الملك الظاهر » ، فبطل ما أمر به السالمى .

وفيه أمر السالمى أنْ يضرب دنانير الذهب ، محرّرة الوزن ، على أنّ كل دينار مثقال سوا ، وعزم على إبطال المعاملة بالدنانير الإفرنتية المشخّصة ، فضرب الدينار السالمى وتعامل الناس به عددا ، ونقش عليه السكّة الإسلامية .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، قدم البريد من السلطان أنّه دخل دمشق ، يوم الخميس سادسه ، وأقام بقلعتها إلى يوم السبت ثامنه ، ثم خرج إلى مخيّمه ظاهر المدينة ، عند قبّة يلبغا ، فحضر جاليش تمرلنك ، وقت الظهر ، من جهة جبل الثلج ، وهو نحو الألف فارس ، فسار إليهم مائة فارس من عساكر السلطان وكسروهم ، وقتلوا منهم جماعة .

وأنّه حضر فى تلك الليلة عدّة من عسكر تمرلنك للطاعة ، وأخبروا بنزول تمرلنك على البقاع العزيزى : « فلتكونوا على حذر ، فإنّ تمرلنك كثير (١٢١ آ) الحيل والخداع والمكر » ، فدقّت البشائر بقلعة الجبل ثلاثة أيام .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، قدم البريد من السلطان ، فاستدعى الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، شيخ الإسلام البلقينى ، وولده جلال الدين عبد الرحمن ، قاضى العسكر ،

---

(٤) قطنا : قطيفا .

ومن تأخّر بالقاهرة من الأعيان ، وقرئ عليهم كتاب السلطان ، بأنّه قدم إلى دمشق فى سادسه ، وواقع طائفة من العسكر ، فى ثامنه ، أصحاب تمرلنك ؛ وأنّ مَرْزَة شاه ابن تمرلنك ، وصهره نور الدين ، قتلا ، وقتل قرالك بن طرالى التركمانى .

وأنّ السلطان حسين بهادر، رأس ميسرة تمرلنك ، وابن بنته ، حضرا إلى الطاعة فى ثالث عشره ، ومعه جماعة كثيرة ، فخلع عليه، وأركبه فرس بسرج ذهب وكنبوش من ذهب ، وأُنزل دار الضيافة بدمشق .

وأنّ تمرلنك نازل تحت جبل الثلج ، وقد أرسل فى طلب الصلح مرارا ، فلم نجبه لأنّه بقى فى قبضتنا ، ونحن نطاول معه الأمر ، حتى يرسل إلينا الأمراء المقبوض عليهم ، وما أخذه من حلب وغيرها .

وأنّ الأمير نمير دخل فى الطاعة، وقدّم إلىّ عَذْراء وضُمَير ؛ وأنّ الأمير شهاب الدين أحمد توجّه إلى الأغوار ، وجمع خلقا كثيرا ، منهم عيسى بن فضل، أمير آل على ، وبنى مهدى ، وعرب حارثة ، وابن القان ، والغزّاوى ، فصدفوا من التمرية زيادة عن ألفى فارس ، فقاتلوهم ، وقتلوا أكثرهم ، وأخذوا منهم ذهبا ولؤلؤا كثيرا ؛ وأنّه قد مات من أصحاب تمرلنك بالبرد أكثر من ثلاثة آلاف نفس .

وقرئ أيضا كتاب آخر بأنّ الأمير يلبغا السالمى لا يحكم إلا فيما يتعلّق بالأستادارية خاصة ، ولا يحكم فى شىء مما كان يحكم فيه بين الأخصام ، مما يتعلّق بالأمور الشرعية ، وما يتعلّق بالأمراء والحجّاب ، وأنّ الحاكم فى هذه الأشياء الأمير تمراز، نائب الغيبة .

وسبب هذا أنّ السالمى ، لما مات قاضى القضاة جمال الدين يوسف الملطى ، فى تاسع عشر ربيع الآخر ، كتب إلى السلطان يسأل فى الإذن له بالتحدّث فى الأحكام الشرعية ، فأجيب (١٢١ ب) إلى ذلك ، وكتب إليه به ؛ فأقام نقيبا كنقباء القضاة

---

(٥) وكنبوش : وكنفوش .

(٨) قبضتنا : قبطتنا .

(١٠) إلىّ : يعنى إلى السلطان ، فهو يتحدث عن نفسه فى الكتاب الذى أرسله . || عذراء وضمير : من القرى المتاخمة لدمشق .

وحكم بين الناس فى الأمور الشرعية ، فشقّ هذا على تمراز ، وكاتَب السلطان فى إبطال هذا ، فكتب إليه بذلك .

ولما قرئ على من حضر ، نودى بالقاهرة ومصر أنّ من وقف لياينا السالمى فى شكوى عوقب ، ومن كانت له ظلامة ، أو شكوى ، أو أخذ منه السالمى شىء ، فعليه بالأمير الكبير تمراز ، نائب الغيبة ، ودقّت البشائر أيضا بالقلعة .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، استدعى الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، شمس الدين محمد البَرْقى الحنفى ، أحد موقّعى قضاة الحنفية ، وتحدّث معه فى أمر السالمى ، فكتب محضرا بقوادح فى السالمى ، وكتب فيه جماعة ؛ وبلغ ذلك السالمى ، وكان قد خرج من القاهرة ، فحضر ، يوم الأحد سلخه ، إلى عند الأمير تمراز ، وتفاوضا مفاوضة كبيرة ، إلى أنْ أصلح بينهما الأمير مبارك شاه ، الحاجب ، والأمير بيسق ، أمير آخور.

وعاد إلى منزله ، وطلب البَرْقى ، وضربه ، عريانا ، ضربا مبرحا ، وأمر به أنّ يشهر كذلك ، فقام الناس وشفعوا فيه،حتى ردّه من الباب ؛ وطلب جماعة من اليهود والنصارى ، وضربهم ، وشهرهم ، ونادى عليهم : « هذا جزى من يخالف الشرع الشريف » ؛ وطلب دوادار والى القاهرة ، وضربه ، لكونه نادى بما تقدّم ذكره فى حقّه ، فهرب الوالى إلى بيت الأمير تمراز ، واحتمى به خوفاً على نفسه .

وفى شهر جمادى الآخرة ، أوله الاثنين ، فيه خلع الأمير تمراز على ناصر الدين محمد بن لَيْلَى ، بولاية مصر ؛ فلما حضر إلى السالمى نزع عنه الخلعة ، وضربه عريانا ، وشهره ، ونادى عليه : « هذا جزاء من يلى من عند غير الأستادار ، ومن يلى بالبراطيل » ؛ فأدركه أحد مماليك تمراز ، وسار به إليه ؛ فلما رآه مضروباً اشتدّ حنقه، وعزم على الركوب للحرب، فما زال به من حضر، حتى أمسك عن إقامة الحرب واشتدّت العداوة بينهما .

---

(١١) وعاد : يعنى السالمى .

(١٣) جزى : كذا فى الأصل ، واقرأ : جزاء .

(٢١) واشتدت : واشتدة .

وفيه قدم مَن أخبر باختلاف الأمراء على السلطان ، وعوده إلى مصر ، فـكثر خوض الناس فى الحديث ؛ وكان من (١٢٢ آ) خبر السلطان أنّ تمرلنك بعث إليه، وإلى الأمراء ، فى طلب الصلح ، وإرسال أطلمش من أصحابه ، وأنّه يبعث مَن عنده من الأمراء والمماليك، فلم يُجَب إلى ذلك ؛ وكانت الحرب بين أصحاب تمرلنك، وطائفة من عساكر السلطان ، فى يوم السبت ثامن جمادى الأولى،كما تقدّم ؛ ثم كانت الحرب ثانيا ، فى يوم الثلاثاء حادى عشره ، وفى كل ذلك يبعث تمرلنك فى طلب الصلح ، فلا يجاب .

وفيه ، فى يوم الأربعاء ثانى عشره، اختفى من الأمراء والمماليك السلطانية جماعة، منهم : سودون الطيار ، والأمير قانى باى العلاى ، وجمق ، أحد الأمراء ؛ ومن الخاصكية : يشبك العثمانى ، وقمج الحافظى ، وبرسبغا ، الدوادار ، وطراباى ، فى آخرين ؛ فوقع الاختلاف عند ذلك بين الأمراء .

وأتاهم الخبر بأنّ جماعة قد توجّهوا إلى القاهرة، ليسلطنوا الشيخ لاجين الجركسى، فركب الأمراء ، فى آخر ليلة الجمعة حادى عشرينه ، وأخذوا السلطان ، وخرجوا بغتة، من غير أن يعى والد على ولده ، وساروا على عقبة دمّر ، يريدون مصر من جهة الساحل ، ومرّوا بصفد ، فاستدعوا نائبها ، وأخذوه معهم إلى غزّة ، وتلاحق بهم كثير من أرباب الدولة .

فأدرك السلطان الأمراء الّذين اختفوا بدمشق : سودون الطيار ، وقانى باى ، ومن معهما، بغزّة ، فما أمكن إلا مجاملتهم ؛ وأقام بغزّة ثلاثة أيام، وتوجّه إلى القاهرة ، بعد ما قدم بين يديه آقبغا الفقيه، أحد الدوادارية ، فقدم إلى القاهرة ، يوم الاثنين ثانى جمادى الآخرة ، وأعلم بوصول السلطان إلى غزّة ، فارتجت البلد ، وكادت عقول الناس أنْ تختل ، وشرع كل أحد يبيع ما عنده ، ويستعد للهروب من مصر .

(٥) جمادى : جمدى .

(١٥) فاستدعوا نائبها : واستدعوا عقبة تدمر نائبها .

فلما كان يوم الخميس خامسه ، قدم السلطان إلى قلعة الجبل ، ومعه الخليفة المتوكّل ، وأمراء الدولة ، ونحو الألف من المماليك السلطانية ، ونائب دمشق الأمير تنرى بردى ، وحاجب الحجّاب بها ، (١٢٢ ب) الأمير باشباى ، وغالب أمرائها ، ونائب صفد ، ونائب غزّة ، وهم فى أسوأ حال ، ليس مع الأمير سوى مملوك ، أو مملوكين فقط ، وفيهم من هو بمفرده ، ليس معه من يخدمه ، وذهبت أموالهم ، وجمالهم ، وسلاحهم ، وسائر ما كان معه ، بما لو قوّم لبلغت قيمته عشرات آلاف دينار ، وشوهد كثير من المماليك لما قدم ، وهو عريان ؛ وكان الأمير يلبغا السالمى قد تلقّى السلطان بالكسوة له ، وللخليفة ، وسائر الأمراء .

وأما أخبار دمشق ، فإنّ الناس بها أصبحوا يوم الجمعة ، بعد هزيمة السلطان ، ورأيهم محاربة تمرلنك ، فركبوا أسوار المدينة ، ونادوا بالجهاد ، وزحف عليهم أصحاب تمرلنك ، فقاتلوهم من فوق السور ، وردّوهم عنه ، وأخذوا منهم عدّة من خيولهم ، وقتلوا منهم نحو الألف ، وأدخلوا رءوسهم إلى المدينة .

فقدم رجلان من قبل تمرلنك ، وصاحا بمن على السور : « إنّ الأمير يريد الصلح ، فابعثوا رجلا عاقلا ، حتى يحدّثه فى ذلك » ، فوقع اختيار الناس على إرسال قاضى القضاة تقىّ الدين إبراهيم بن محمد بن مُفلح الحنبلى ، فإنّه كان طلق اللسان ، يتكلّم بالتركية والفارسية ، فأرخى من السور ، واجتمع بتمرلنك ، وعاد إلى دمشق ، وقد خدعه تمرلنك ، وتلطّف معه فى القول ، وقال : « هذه بلد الأنبياء ، وقد أعتقتها لرسول الله ، صلّى الله عليه وسلّم ، صدقة عن أولادى » .

فقام ابن مُفلح فى الثناء عن تمرلنك ، قياما عظيما ، وشرع يخذل الناس عن القتال ، ويكفّهم عنه ، فمال معه طائفة من الناس ، وخالفته طائفة ، وقالت : « لا نرجع عن القتال » ، وباتوا ليلة السبت على ذلك ، وأصبحوا وقد غلب رأى ابن مُفلح ، فعزم على إتمام الصلح ، وأنّ من خالف ذلك قتل .

وفى الوقت ، قدم رسول تمرلنك إلى سور المدينة ، فى طلب الطُّقُزات ، وهى

---

(٧) تلقى : تلقا .

عادة تمرلنك ، إذا أخذ مدينة صلحا ، أنْ يُخرِج إليه أهلها من كل نوع من أنواع المآكل ، والمشارب ، والدوابّ ، والملابس ، تسمة ، يسمّون ذلك طُقُزات ، فإنّ التسعة بلغتهم يقال لها طُقُز ، فبادر (١٢٣ آ) ابن مُفْلح ، واستدعى من القضاة والفقهاء والتجّار ، حمل ذلك .

فشرعوا فيه حتى كمل ، وساروا به إلى باب النصر ، ليخرجوه إلى تمرلنك ، فمنعهم نائب القلعة من ذلك ، وهدّدهم بحريق المدينة عليهم ، فلم يلتفتوا إلى قوله ، وتركوا باب النصر ، ومضوا إلى جهة أخرى من جهات البلد ، وأرخوا الطُقُزات من السور ، وتدلّى ابن مُفْلح ، ومعه كثير من الأعيان وغيرهم ، وساروا إلى مخيم تمرلنك ، وباتوا به ليلة الأحد .

ثم عادوا بكرة الأحد ، وقد استقرّ تمرلنك منهم بجماعة فى عدّة وظائف ، ما بين قضاة قضاة ، ووزير ، ومستخرج الأموال ، ونحو ذلك ، ومعهم فرمان ، وهو ورقة فيها تسعة أسطر ، تتضمّن أمان أهل دمشق على أنفسهم وأهليهم خاصة ، فقرئ على منبر جامع بنى أمية ، وفتح من أبواب المدينة ، باب الصغير فقط ، وقدم أمير من أمراء تمرلنك ، فجلس به ، ليحفظ البلد ممن يعبر إليها .

وأكثر ابن مُفْلح ، ومن كان معه ، من ذكر محاسن تمرلنك ، وبثّ فضائله ، ودعا العامة إلى طاعته وموالاته ؛ وقيل إنّ تمرلنك قال : «هذه بلد فيها الأنبياء ، عليهم السلام ، وقد أعتقتها لهم » ، وذكروا عنه أنّه زار قبر أمّ حبيبة ، أحد أزواج رسول الله ، صلّى الله عليه وسلّم ، فلما زاره قال : « يا أهل الشام مثل هذا القبر يكون بلا قبّة عليه ؟ فأنا إنْ شاء الله تعالى أبنى عليه قبّة » .

وذكروا عنه ، أنّه كان فى مجلسه كثيرا ما يذكر الله تعالى ، ويستغفر من ذنوبه ، وأنّ السبحة لا تزال فى يده ، وهذا كله رياء وتصنّع ، ومكر وشيطنة ، وخديعة كما قال المهار :

---

(٣) واستدعى : واستدعا .

(١٣) الصغير : صغير .

قـــد بلينا بأمـــير ظـــلم الناس وسبّح
فهو كالجزار فيهم يذكر الله ويذبح

وأنّ ابن مُفْلح حثّ الناس بأسرهم على جمع المال ، الذى تقرّر جمعه ، وهو ألف ألف دينار ، ففرض ذلك على الناس كلهم، وقاموا به من غير مشقّة لكثرة أموالهم ، فلما كمل المال (١٢٣ ب) الذى كان قرّره تمرلنك ، بعد أنْ فتحوا باب المدينة الصغير، وحصل لهم الطمأنينة بذلك ، طلب تمرلنك ابن مُفْلح ، وقرّر معه أنْ يجبى له من أهل دمشق ألف ألف دينار ، التى جباها له ، وما يعلم ما فى القلوب إلا الله تعالى ، وقد قيل فى المعنى :

لقد ضرّنى من كنت أرجو به نفعا وقـــد ساءنى أفعاله خلتها أفعى
إذا ما بدا لى ضاحكا زدت خيفة وفى ضحك الأفعاء لا تأمن اللسعا

فلما كمل المال حمله ابن مُفْلح وأصحابه إلى تمرلنك ، ووضعوه بين يديه ، فلما عاينه غضب غضبا شديدا ، ولم يرضَ به ، وأمر ابن مُفْلح ، ومن معه ، أنْ يخرجوا عنه ، فأخرجوا ، ووكّل بهم ، ثم ألزموا بحمل ألف تومان ، والتومان عبارة عن عشرة آلاف دينار من الذهب ، إلا أنّ سعر الدينار عندهم يختلف ، فتكون جملة ذلك عشرة آلاف ألف دينار ، فالتزموا بها .

وعادوا إلى البلد ، وفرضوه على الناس ، فجبوا أجرة مساكن دمشق كلها ، عن ثلاثة أشهر ، وألزموا كل إنسان من ذكر وأنثى ، وحرّ وعبد ، وصغير وكبير ، بعشرة دراهم ؛ وألزم مباشر كل وقف من سائر الأوقاف بمال ، فأخذ من أوقاف جامع بنى أميّة مائة ألف درهم شامية ؛ ومن بقيّة أوقاف الجوامع، والمساجد، والمدارس، والمشاهد ، والربط ، والزوايا ، شىء معلوم ، بحسب ما اتّفق .

فنزل بالناس ، فى استخراج هذا ، بلاء عظيم ، وعوقب كثير منهم بالضرب ،

---

(٦) الطمأنينة : اطمانيه .
(٩) أرجو : أرجوا .
(١٥) عشرة : عشر .
(٢١) كثير : كثيرا .

وشغل كل أحد بما هو فيه ، فغلت الأسعار ، وعزّ وجود الأقوات ، وبلغ المدّ من القمح ، وهو أربعة أقداح ، إلى أربعين درهما فضّة .

وتعطّلت الجمعة والجماعة من دمشق كلها ، فلم تقم بها جمعة إلا مرّتين : الأولى فى يوم الجمعة تاسع عشر جمادى الآخرة ، دعى الخطيب فيها ، بجامع بنى أميّة ، للسلطان محمود ، ولوَلىّ عهده ابن الأمير تمرلنك كركان .

ثم شُغل الناس بعدها عن الدين والدنيا بما هم فيه ، (١٢٤ آ) وذلك أنّه نزل شاه ملك ، أحد أمراء تمرلنك ، بجامع بنى أميّة ، ومعه أتباعه ، وادّعى أنّه نائب دمشق ، وجمع كل ما كان فى الجامع ، من البسط والحصر ، وستر بها شرفات الجامع على البوائك ، وصلّى الناس الجمعة فى شمالى الجامع ، وهم قليل ، وشاهدوا أصحاب شاه ملك يلعبون فى الجامع بالكعاب ، ويضربون بالطنابير ، ويشربون الخمر .

ثم بعد الجمعتين منعوا من إقامة الجمعة بالجامع ، فصلّى طائفة الجمعة بعد ذلك بالخانقاة السميساطية ، وتعطّلت سائر الجوامع والمساجد من إعلان الأذان ، وإقامة الصلاة ، وبطلت الأسواق كلها ، فلم يبع شىء إلا ما كان مما يورد ثمنه فى الجباية المقرّرة .

وزاد بالناس البلاء ، أنّ أصحاب تمرلنك لا يأخذون إلا الدراهم والدنانير لا غير ، وردّوا الفلوس ، فانحطت ، وصار ما كان بخمسة دراهم ، لا يحسب الناس فيه فيما بينهم ، غير درهم واحد .

هذا ، ونائب القلعة ممتنع بها ، وقد حاصره تمرلنك ، فخرّب ما بين القلعة والجامع بالحريق وغيره ؛ ثم إنّ النائب سلّم بعد تسعة وعشرين يوما .

فلما تكامل حصول المال ، الذى هو بحسابهم ألف تومان ، حُمل إلى تمرلنك ، فقال لابن مُفلح ، وأصحابه : « هذا المال بحسابنا إنما هو ثلاثة آلاف ألف دينار ، وقد بقى عليكم سبعة آلاف دينار ، وظهر أنّكم قد عجزتم » ؛ وأنّ عسكر تمرلنك ، لما ملك القلعة ، احتاطوا على كل ما فيها ، ومنعوا أهل المدينة الخروج منها .

وكان تمرلنك لما خرجت إليه الطقُزات ، وفرض الجباية الأولى ، التى هى ألف

(٤) جمادى : جدى .

ألف دينار ، قرّر مع ابن مُفْلح ، وأصحابه ، أنّ ذلك على أهل البلد ، وأنّ الذى تركه العسكر المصرى من المال ، والسلاح ، والدواب ، وغير ذلك ، لا يعتدّ به لهم ، وإنما هو لتمرلنك، فخرج الناس إليه بأموال أهل مصر، وبدا منهم ، فى حقّ بعضهم بعضا ، من المرافعات أنواع قبيحة ، حتى صارت كلها إليه .

فلما علم أنّه قد استولى على أموال (١٢٤ ب) المصريين ، ألزمهم بإخراج أموال الذين فرّوا من التجّار ، وغيرهم ، من دمشق ، خوفا منه ، وكان قد خرج من دمشق عالَم عظيم ، فتسارعوا إلى حمل ذلك إليه ، وجروا على عادتهم فى النميمة بمن عنده من ذلك شىء ، حتى أتوا على الجميع .

فلما صار ذلك إليه كله، ألزمهم أنْ يخرجوا إليه سائر ما فى المدينة من الخيل والبغال والحمير والجمال ، فأخرج إليه جميع ما كان فى المدينة من الدواب ، حتى لم يبق بها شىء من ذلك .

ثم ألزمهم أنْ يخرجوا إليه جميع آلات السلاح، جليلها وحقيرها، فتتبّعوا ذلك، ودلّ بعضهم على بعض ، حتى لم يبق بها من آلات القتال ، وأنواع السلاح ، شىء .

ثم بعد الفريضتين ورمية ابن مُفْلح ، ومن معه ، بالعجز عن الاستخراج، وقالوا: « لا بقى مع أهل دمشق درهم ولا دينار » ، حنق منهم تمرلنك ، وقبض على ابن مُفْلح وأصحابه ، وأودعهم فى الحديد ، « وآخر الطبّ الكىّ » ، وقد قيل فى المعنى :

إنّ الملوك ظروف الصبر داخلها وفوق أفواهها شىء من العسل
تحلو لذائقها حتى إذا انكشفت له تبيّن ما تحويه من دغل

فلما أنْ قبض عليهم ، ألزمهم أنْ يكتبوا له جميع خطط دمشق ، وحاراتها ، وسككها ، فكتبوا ذلك ، ودفعوه إليه ، ففرّقه على أمرائه ، وقسّم البلد بينهم ، فساروا إليها ، ونزل كل أمير فى قسمه ، وطلب مَن فيه ، وطالبهم بالأموال ، فكان

---

(٦) من دمشق : إلى دمشق .
(١٨) تحلو : تحلوا .
(١٩) ألزمهم : وألزمهم .

الرجل يقف على باب داره فى أزرى هيئة ، ويلزم بما لا يقدر عليه من المال ، فإذا توقّف فى إحضاره ، عذّب بأنواع العذاب ، من الضرب ، وعصر الأعضاء ، والشىّ على النار، وتعليقه منكوسا ، وربط بيديه ورجليه ، وَغُمّ أنفه بخرقة فيها تراب ناعم، حتى يكاد نَفَسُه يخرج ، فيخلّى عنه حتى يستريح ، ثم تماد عليه العقوبة .

ومع هذا كله تؤخذ نساؤه ، وبناته ، وأولاده الذكور ، وتقسّم جميعهم على أصحاب ذلك الأمير ، فيشاهد الرجل المعذّب امرأته ، وهى توطأ، وابنته (١٢٥ آ) وهى تفتضّ بكارتها ، وولده وهو يلاط به ، فيصير هو يصرخ بما به من ألم العذاب ، وابنته وولده يصرخون من ألم إزالة البكارة ، وإتيان الصبى، وكل هذا نهارا أو ليلا، من غير احتشام ، ولا تستّر ، ثم إذا قضوا وطرهم من المرأة والبنت والصبى،طالبوهم بالمال ، وأفاضوا عليهم أنواع العقوبات ، وأفخاذهم مضرجة بالدماء .

وفيهم من يعذّب بأنْ يشدّ رأس من يعاقبه بحبل ، ويلويه حتى يغوص فى الرأس؛ وفيهم من يضع الحبل على كتفى المعذّب ، ويديره من تحت إبطيه ، ويلويه بعصا ، حتى ينخلع الكتفين ؛ وفيهم من يربط إبهام اليدين من وراء الظهر ، ويلقى المعذّب على ظهره ، ويذر فى منخريه رمادا سحيقا ، ثم يعلّقه بإبهام يديه فى سقف الدار ، ويشعل النار تحته ، وربما سقط فى النار ، فسحبوه منها ، وألقوه حتى يفيق ، فيعذّب، أو يموت فيترك .

واستمرّ هذا البلاء تسعة عشر يوما ، آخرها يوم الثلاثاء ثامن عشرين رجب ، فهلك فيها بالعقوبة ، ومن الجوع ، خلق لا يدخل عددهم تحت حصر .

فلما علموا أنْ لم يبق فى المدينة شىء له قدر ، خرجوا إلى تمرلنك ، فأنعم بالبلد على أتباع الأمراء ، فدخلوها يوم الأربعاء آخر رجب ، وهم مشاة ، وبأيديهم سيوف مشهورة ، فنهبوا ما بقى من الأثاث ، وسبوا نساء دمشق بأجمعهم ، وساقوا الأولاد والرجال ، وتركوا الأطفال، الرضع ، ومن عمره خمس سنين فما دونها ، وساقوا الجميع، مربوطين بالحبال ، وتركوا جماعة من الشيوخ والعجائز بالمدينة ، وأسروا جماعة من القضاة والعلماء ، والأعيان من التجّار ، ومن عسكر مصر ، ومن أمرائها ، وقضاتها .

فكان ممن أُسر بحلب والشام من النوّاب ، وهم : دمرداش ، نائب حلب ، وسودون ، نائب الشام ، وشيخ المحمودى ، نائب طرابلس ، ودقماق المحمدى ، نائب حماة .

وأُسر من أمراء حلب والشام وغيرها ما لا يحصى ، فمن أعيان دمشق : القاضى (١٢٥ ب) ناصر الدين أبى الطيب ، كاتب سرّ دمشق ؛ ومن أعيان الديار المصرية قاضى قضاة الشافعية صدر الدين المناوى ، وقاضى قضاة المالكية ولىّ الدين بن خلدون .

وأُسر جماعة كثيرة من الملوك والأعيان من البلاد ، منهم : على بك ، المعروف بيلدرم بن أردخان ، من أولاد ابن عثمان ، ملك الروم ؛ قيل لما أسره وضعه فى قفص من حديد ، وصار يدخل به إلى البلاد ، يعجّب عليه ، فما طاق ابن عثمان ذلك ، فبلع فصًّا من ماس فمات وهو فى ذلك القفص الحديد ؛ وأسر جماعة كثيرة من ملوك الهند، وغيرهم ، قال بعض المؤرخين : « إنّ تمرلنك استولى على ست عشرة مملكة ، من ممالك الهند » .

ثم إنّ تمرلنك أمر بطرح النار فى دمشق ، فطرحوا النار فى المنازل ، وكان يوما عاصف الريح ، فعمّ الحريق البلد كلها ، وصار لهب النار يكاد أنْ يرتفع إلى السحاب؛ وعملت النار ثلاثة أيام آخرها يوم الجمعة ، وأصبح تمرلنك يوم السبت ثالث شعبان راحلا بالأموال ، والسبايا والأسرى ، بعد ما أقام على دمشق ثمانين يوما ، وقد احترقت كلها ، وسقطت سقوف جامع بنى أميّة من الحريق ، وزالت أبوابه ، وتفطّر رخامه ، ولم يبق غير جدره قائمة .

وذهبت مساجد دمشق ، ومدارسها ، ومشاهدها ، وسائر دورها ، وقياسرها ، وأسواقها ، وحماماتها، وصارت أطلالا بالية، ورسوما خالية ، قد أقفرت من السا كن، وامتلأت أرضها بجثث القتلى ، ولم يبق بها دابة تدبّ ، إلا بعض أطفال يتجاوز عددهم الألف ، فيهم من مات ، وفيهم من يجود بنفسه ، فكان كما قيل فى المعنى :

(٨و٩) عثمان : عثمن .
(١٠) فصا : فص .
(٢٢) الألف : اللاف .

وأمرّ بالأوطان والسكن الذى قد كنت أعهده بخير وافرى
لم ألق غير البوم فيها ساكنا تبًّا له من طير نحس واكرى

وقال آخر :

لله درّك كم بيت مررت بـه قد كان يعمر باللذات والطرب
دارت عقاب المنايا فى جوانبه فصار من بعدها للويل والخرب

(١٢٦ آ) وقد أصبحت دمشق ، بعد البهجة والسرور ، والنضرة والحبور ، أطلالا بالية ، ورسوما خالية ، قد خوت على عروشها، وأقفرت من زخرفها ونقوشها، لا يرى بها دابة تدبّ ، ولا حيوان يهبّ ، سوى جثث قد احترقت ، وصور فى الثرى قد تعفّرت ، وقد صارت تـكسى من الذباب ثوبا ، ومنها للـكلاب ونهبا ، لا يستهدى اللبيب فيها إلى داره ، ولا يفطن الذكى إلى محلّ سكنه ومزاره ، فإنّا لله ، وإنّا إليه راجعون ، لعظم هذه المصائب ، وشناعة هذه النوائب ، فـكم توقظنا حوادث الأيام ، ونحن فى ليل الغفلة نيام، فلا نعتبر على ما جرى للأنام، ولا نرجع عن ذنوبنا والآثام، وقد قيل فى المعنى :

إنْ ترمك الأقـدار فى أزمة أوجبها إجرامك السالفة
فادع إلى ربّك فى كشفها ليس لها من دونه كاشفة

وقد روى فى بعض الأخبار ، عن موسى ، عليه السلام ، أنّه قال : « يا ربّ أنت فى السماء ونحن فى الأرض، فما علامة غضبك من رضاك »؟ ، فأوحى الله تعالى إليه : « ياموسى إذا ولّيت عليكم خياركم فهو علامة رضاى، وإذا ولّيت عليكم شراركم فهو علامة سخطى ، فلا تشتغلوا بسبّ الملوك ، وتوبوا إلىّ أنْ أعطف عليكم قلوبهم » .

وقيل لما أراد تمرلنك أنْ يرحل عن دمشق ، جمعوا له أطفال المدينة ، الذين أسروا أهلهم وقتلوا ، ما بين رضع ، وأبناء خمس سنين ، فما دونها ، فجمعوا خارج المدينة ، فركب تمرلنك وأتى إليهم ، فوقف ساعة طويلة ، وهو ينظر إليهم ، ثم قال لعسكره : « سوقوا عليهم بالخيل » ، فساقوا عليهم ، فماتوا أجمعين ، وكانوا نحو عشرة آلاف

(٢٠) الذين : الذى .

طفل ، فلما رجع إلى الوطاق ، لاموه أمراؤه على ذلك ، فقال : « انتظرت أنّ الله ينزل على قلبي فيهم رحمة ، فما نزل على قلبي فيهم رحمة » ، (١٢٦ ب) وكان يقول : « أنا غضب الله فى أرضه ، يسلّطني على من يشاء من خلقه » ، فكان حال الأطفال مع تمرلنك ، كما قال القائل :

وجرم جرّه سفهاء قوم   فحلّ بغير جانيه العذاب

وأما بقيّة أمراء مصر وغيرهم ، فإنّهم لما علموا بتوجّه السلطان من دمشق ، خرجوا منها طوائف ، طوائف ، يريدون اللحاق بالسلطان ، فأخذهم العشير ، وسلبوهم ما معهم ، ولم يتركوا لهم غير اللباس فى وسطهم ، فجرى عليهم من العربان والعشير ، ما لا جرى عليهم من عسكر تمرلنك ، وقتلوا العربان منهم خلقا كثيرا .

وظفر أصحاب تمرلنك بقاضي القضاة صدر الدين محمد بن إبراهيم المناوى الشافعي ، فسلبوه ما عليه من الثياب ، وأحضروه إلى تمرلنك ، فمرّت به محن شديدة ، آلت إلى أنْ غرق بنهر الزاب ، وهو فى الأسر .

وكان قاضي القضاة ولىّ الدين عبد الرحمن بن خلدون المالكي بداخل مدينة دمشق ، فلما علم بتوجّه السلطان ، تدلّى من سور المدينة ، وسار إلى تمرلنك ، فأكرمه ، وأجلّه ، وأنزله عنده ، وصار يحدّثه ، فأعجبه حديثه ، فخيّره بين أنْ يمضى معه إلى بلاده ، أو يعود إلى مصر ، فاختار عوده إلى مصر ، فأذن له فى المسير إلى مصر ، فسار إليها .

وتتابع دخول المنقطعين بدمشق إلى القاهرة ، فى أسوأ حال من المشى ، والعرى والجوع ، وكان أكثرهم ينزل من البحر المالح ، من على يافا ، ثم يطلعون من على دمياط ، ويدخلون القاهرة فى أسوأ حال ، وأنحس هيئة ، وقد ذهبت حرمة المملكة ، وتبهدلت الأتراك عند الفلاحين وغيرهم ، فرسم السلطان لكل من المماليك بألف درهم ، وجامكية شهرين .

وقيل ، كان تمرلنك ، مع وجود هذه السطوة العظيمة ، أعرج بوركه اليمنى ،

---

(١) أمراؤه : أمرايه .

(١٣) ولى الدين : والى الدين .

وكان إذا أراد أنْ يركب تحمله الرجال على أكتافها ، حتى يركب على الفرس ؛ وكان قصير القامة ، غليظ الجسد ، مستدير اللحية ، وقد وكزه الشيب ، ولم يكن ينسب (١٢٧ آ) إلى فروسية ، ولا شجاعة ، ولكنه كان كثير الحيل والخداع ، وكان ثقيل الحركة ، ولكن كان له سعد قوى خارق ، حتى جرى منه ما جرى ، كما يقال :

رزق الضعيف بعجزه فاق القوى الأغلبا
فالنسر يأكل جيفة والنحل يأكل طيبا

وقيل ، لما رحل تمرلنك عن دمشق ، حضر ألطنبغا العثمانى ، وأخبر السلطان بذلك ، فأخلع عليه ؛ وأخبر ألطنبغا العثمانى أنّ تمرلنك طلعت له فى جسده جمرة ، وقد تألّم لها ، ورحل وهو عليل ، وسكن الحال قليلا ، فكان كما يقال :

اصبر قليلا فبعد العسر تيسير وكل شىء له وقت وتقدير
وللمهيمن فى أحوالنا نظر وفوق تدبيرنا لله تدبير

وفيه أنّ السلطان ، لما استقرّ بقلعة الجبل ، أعاد شمس الدين البخانسى إلى حسبة القاهرة ، وصرف العينتابى ، فى يوم السبت سابع جمادى الآخرة .

وفيه أذن السلطان للأمير يلبغا السالمى ، أنْ يتحدّث فى كل ما يتعلّق بالمملكة ، وأنْ يجهّز عسكرا إلى دمشق ، لقتال تمرلنك ؛ فشرع فى تحصيل الأموال ، وفرض على سائر أراضى مصر فرائض ، فجبى من إقطاعات الأمراء ، وبلاد السلطان ، وأخباز الأجناد ، وبلاد الأوقاف ، عن عبرة كل ألف دينار ، خمسمائة درهم ، ثمن فرس .

وجبى من سائر أملاك القاهرة ، ومصر ، وظواهرها ، ما أجرته عن شهر ، حتى أنّه كان يقوّم على الإنسان فى داره ، التى هو يسكنها ، ويؤخذ منه أجرتها .

وجبى من الرزق ، وهى الأراضى التى يأخذ مغلها قوم من الناس على سبيل البرّ ، عن كل فدّان ، من زراعة القمح أو الفول أو الشعير ، عشرة دراهم ، وعن الفدّان ،

---

(١٢) البخانسى : كذا فى الأصل ، واقرأ أيضا : المخانسى . ويرد اسم «المخانسى» هنا فى فيينا ص ٧٨ آ و١٥٧ ب و١٦١ ب . كما يرد « البخانسى » هنا فى فيينا ص ١٥٧ آ .

(١٣) جمادى : جدى .

(١٨) وظواهرها ، ما : وظواهرها .

من القصب أو القلقاس أو النيلة ، ونحو ذلك من القطانى ، مائة درهم ؛ وجبى من البساتين (١٢٧ ب) عن كل فدّان مائة درهم .

واستدعى أمناء الحكم والتجّار ، وطلب منهم المال على سبيل القرض ؛ وصار يكبس الفنادق ، وحواصل الأموال فى الليل ، فمن وجد صاحبه حاضرا ، فتح مخزنه، وأخذ نصف ما يجد من نقود القاهرة ، وهى الذهب والفضّة والفلوس ، وإذا لم يجد صاحب المال ، أخذ جميع ما يجده من النقود ، وأخذ ما وجد من حواصل الأوقاف .

ومع ذلك فإنّ الصيرفى يأخذ عن كل مائة درهم ، مستخرج مما تقدّم ذكره ، ثلاثة دراهم ؛ ويأخذ الرسول الذى يحضر المطلوب ، ستة دراهم ، وإنْ كان نقيبا أخذ عشرة دراهم ؛ فاشتدّ الضرر بذلك ، وكثر دعاء الناس على السالمى ، وانطلقت الألسنة بذمّه ، وشنّعت القالة فيه ، وتمالت القلوب على بغضه .

وفيه خلع السلطان على الأمير نوروز الحافظى،والأمير يشبك الشعبانى،واستقرّا مشيرى الدولة، ومدبّرى أمورها . ـ وفيه خلع السلطان على الأمير بهاء الدين أرسلان ابن أحمد ، لنقابة الجيش ، عوضاً عن أسندمر ، لانقطاعه بالشام .

وفيه ، فى ثالث عشره ، خلع على القاضى أمين الدين عبدالوهاب ابن قاضى القضاة شمس الدين محمد بن أحمد بن أبى بكر الطرابلسى ، قاضى العسكر ، واستقرّ فى قضاة القضاة الحنفية بديار مصر ، عوضاً عن الجمالى يوسف الملطى ، بعد وفاته . ـ وفيه خلع على القاضى جمال الدين عبد الله الأقفهسى ، واستقرّ فى قضاة القضاة المالكية بديار مصر ، عوضاً عن نور الدين على بن الجلال ، بعد موته .

وفيه خلع على ناصر الدين محمد بن خليل الضانى ، واستقرّ أمير طبر ، عوضاً عن الصارم إبراهيم ، بحكم انقطاعه ، فصار والى مصر ، والقرافتين ، أمير طبر .

وفيه قدم من الشام ثلثماية من المماليك المنقطعين ، بأسوأ حال من المشى والعرى والجوع ، وشكوا من المشير . ـ وفيه، فى تاسع عشره،قبض على المهتار عبدالرحمن، وألزم بما أخذه من المشير وغيرهم ، ثم أفرج عنه بعد أيام .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، قدم قاضى القضاة موفّق الدين أحمد بن نصر الله

الحنبلى ، من الشام ، فى (١٢٨ آ) أسوأ حال . ـ وقدم أيضا قاضى قضاة دمشق ، علاء الدين على بن أبى البقا الشافعى .

وفيه حضر كتاب تمرلنك على يد أحد مماليك السلطان ، يتضمّن طلب أطْلَمش أطْلَندى ، وأنّه إذا قدم عليه أرسل مَن عنده من النوّاب ، والأمراء ، والأجناد ، والفقهاء ، وقاضى القضاة صدر الدين المناوى ، ويرحل ؛ فطلب أطْلَمش من البرج ، الذى هو مسجون فيه بقلعة الجبل ، وأنعم عليه بخمسة آلاف درهم ، وأنزل عند الأمير سودون طاز ، أمير آخور كبير ، وعيّن للسفر معه قطلو بك العلاى ، والأمير ناصر الدين محمد بن سنقر ، الأستادار . ـ وفيه توجّه الأمير بيسق ، أمير آخور ، رسولا إلى تمرلنك ، بكتاب السلطان .

وفيه جدّ الأمير يلبغا السالمى فى تحصيل الأموال ، وعرض أجناد الحلقة ، وألزم من كان منهم قادرا على السفر ، بالخروج إلى الشام ؛ وألزم العاجز عن السفر ، بإحضار نصف متحصّل إقطاعه فى السنة ؛ وألزم أرباب الغلال المحضرة للبيع فى المراكب النيلية ، أنْ يؤخذ منهم عن كل أردب درهم ؛ وأنْ يؤخذ من كل مركب من المراكب التى يتنزّه فيها الناس ، مائة درهم .

وفى شهر رجب ، أوله الثلاثاء ، فيه بلغت الدنانير السالمية ثلاثة آلاف دينار ، وأمر السالمى أنْ يضرب دنانير ، منها ما زنته مائة مثقال ومثقال ، ومنها ما وزنه تسعون مثقالا ومثقال ، وهكذا ينقص عشرة مثاقيل ، إلى أنْ يكون منها دينار زنته عشرة مثاقيل ، فضرب من ذلك جملة دنانير . ـ وفيه خلع على علم الدين يحيى بن أسعد الدين ، يقال له أبو كُمّ ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن الصاحب فخر الدين ماجد بن غراب ، باستعفائه من الوزارة .

وفيه ورد الخبر ، بأنّ دمرداش ، نائب حلب ، تخلّص من تمرلنك ، وجمع ، وأخذ حلب ، وقلعتها ، من التمرّية ، وقتلهم .

---

(١٥) آلاف : ألف .

(١٦) دنانير : دنانيرا .

وفيه ، فى خامسه ، استقرّ الطواشى فارس الدين شاهين الحلبى ، نائب المقدّم ، فى تقدمة المماليك ، عوضاً عن الطواشى شمس الدين صواب السعدى جنكل ؛ (١٢٨ب) واستقرّ الطواشى زين الدين فيروز من جرجى ، مقدّم الرفرف ، نائب المقدّم.

وفيه ، فى سابعه ، حضر من عربان البحيرة ، إلى خارج القاهرة ، ستة آلاف فارس ؛ ومن الشرقية ابن بقر ، والتزم بألفين وخمسمائة فارس ؛ ومن الميساوية ، وبنى وائل ، ألف وخمسمائة فارس ؛ فأنفق فيهم الأمير يلبغا السالمى الأموال ، ليتجهّزوا إلى حرب تمرلنك .

وفيه ، فى ثامنه ، حضر قاصد الأمير نمير ، بأنّه قد جمع عربانا كثيرة ، ونزل على تدمر ، وأنّ تمرلنك رحل من ظاهر دمشق إلى القطيّفة .

وفيه ، فى رابع عشره ، قبض على الأمير يلبغا السالمى ، وعلى شهاب الدين أحمد ابن عمر بن قطينة ، وسلّما للقاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب ، ليحاسبهما على الأموال المأخوذة من الناس فى الجبايات .

وفيه ، فى ثامن عشره ، استقرّ سعد الدين إبراهيم بن غراب ، أستادار السلطان ، عوضاً عن السالمى ، مضافا لما بيده من وظيفتى نظر الجيش ، والخاص ، وألبس جبّة من حرير ، بوجهين ، أحدهما أحمر ، والآخر أخضر ، بطراز ذهب عريض ، فى عرض ذراع وثُمن ، وترفّع عن لبس التشريف ، ولم يغيّر زىّ الكتّاب .

وفيه ، فى سلخه ، ورد الخبر بأنّ ابن عثمان ، وصل إلى قيصيرية من بلاد الروم.

وفى شعبان ، أوله الخميس ، فيه قدم قاضى القضاة ولىّ الدين عبد الرحمن بن خلدون من دمشق ، وقد أذن له تمرلنك فى التوجّه إلى مصر ، وكتب له بذلك كتابا عليه خطّه ، وصورته « تيمور كركان » ؛ وأطلق معه جماعة بشفاعته فيهم ، منهم : القاضى صدر الدين أحمد ابن قاضى القضاة جمال الدين محمود القصيرى ، ناظر الجيش ، وكان قد خرج مع السلطان من جملة موقّعى الدست .

---

(١٧) عثمان : عثمن .

(٢١) القصيرى : القيصرى .

وفيه ، فى ثانيه ، جاء دمشق جراد كثير جدًّا ، ودام أياما . ـ وفيه ، فى ثالثه ، توجّه تمرلنك من دمشق ، بميا كره ، فعزّ القمح بدمشق ، واقتات من تأخّر بها ، من منابت الأرض .

وفيه ، فى خامسه ، برز الأمراء ، الذين كانوا بالقاهرة ، فى غيبة السلطان بدمشق ، للمسير لحرب تمرلنك ، وهم : الأمير تمراز ، أمير مجلس ، والأمير آقباى ، حاجب الحجّاب ، والأمير (١٢٩ آ) جرباش الشيخى ، والأمير تمان تمر ، والأمير صوماى الحسنى ، وامتنع الأمير جكم من السفر ، فبطل سفر الأمراء أيضا .

وفيه ، فى سابعه ، قدم الأمير سيف الدين شيخ المحمودى ، نائب طرابلس ، هاربا من تمرلنك ، فتلقّاه الأمراء ، وقدّموا إليه الخيول ، بالسروج الذهب ، والكنابيش الذهب ، والقماش ، والجمال ، وغير ذلك . ـ وفيه ، فى ثامن عشره ، أفرج عن ابن قطينة ، ولزم داره .

وفيه ، فى تاسع عشره ، قدم الأمير دقاق المحمدى ، نائب حماة ، فارًّا من تمرلنك ، فأنعم عليه أيضا بما يليق به .

وفيه عمل السلطان الموكب ، وأخلع على الأمير تغرى بردى من يشبغا ، واستقرّ نائب الشام ، عوضاً عن سودون ، قريب الملك الظاهر ، بحكم أسره عند تمرلنك ، وأمره أنْ يخرج من يومه إلى دمشق ، فخرج إلى دمشق فى يومه . ـ وخرج بعده نوّاب البلاد الشامية ، وأمراؤها ، وأجنادها ، وسائر أعيانها .

وفيه خلع على الأمير القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب ، جبّة حرير بوجهين ، مطرّزة ، باستقراره فيما [كان] بيده عند استعفائه من الأستادارية ؛ وعلى جمال الدين يوسف بن القطب بقضاء الحنفية بدمشق ، عوضاً عن محيى الدين محمود بن الكشك .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، استقرّ تمربغا المنجكى ، فى نيابة صفد ، وخرج إليها ؛ واستقرّ تنكزبغا الحططى ، فى نيابة بعلبك ؛ وناصر الدين محمد بن الطويل ، فى كشف الوجه البحرى ، وعزل طيبغا الزينى .

---

(٤) الذين : الذى .
(١٩) [كان] : تنقص فى الأصل .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، قبض على مملوكين ، فأقرّا أنّهما اتّفقا مع جماعة من المماليك ، سمّوهم ، على إثارة فتنة ، وقتل الأمراء ، فعُفى عنهما ، ولم يتحرّك فى ذلك ساكن .

وفيه نودى أنْ لا يقيم بديار مصر عجمى ، وأُجّلوا ثلاثة أيام ، وهدّد من تأخّر بعدها ، فلم يتمّ من ذلك شىء ، ولهج الناس بالكتابة على الحيطان : « من نصْرة الإسلام ، قتْل الأعجام » .

وفيه ، فى يوم الخميس تاسع عشرينه ، خلع على القاضى ناصر الدين محمد بن الصالحى ، أحد نوّاب الحكم ، (١٢٩ ب) واستقرّ فى قضاة القضاة الشافعية بديار مصر ، على مال التزم به ، وذلك بعد ما أيس من حضور الصدر محمد بن إبراهيم المناوى ، فنزل فى خدمته أكابر الأمراء ، مثل الأمير يشبك ، الدوادار ، وغيره ، حتى جلس بالمدرسة بين القصرين ، وحكم على العادة ، ثم سار إلى داره .

وفى رمضان ، أوله الجمعة ، فيه ، فى ثانى عشره ، استقرّ جنتمر التركمانى النظامى ، نائب الوجه القبلى ، وعزل علاء الدين على بن غلبك بن المكللة . ـ وفيه ، فى رابع عشره ، استقرّ على ابن بنت معتوق ، فى ولاية منفلوط ، وعزل أحمد بن على بن غلبك .

وفيه ، فى ثامن عشره ، خلع السلطان على الأمير شيخ المحمودى ، بنيابة طرابلس ، على عادته ، عوضاً عن آقبغا الجمالى ؛ وعلى دقماق المحمدى ، بنيابة صفد ، عوضاً عن تمربُغا المنجكى ؛ وأنعم على تمربُغا ، بإمرياته بدمشق .

وفيه قدم حاج المغرب ، وفيهم رُسُل صاحب تونس بهديّة ، منها ستة عشر فرسا ، قدّمت للسلطان ، وقدم معهم نحو ثلثماية فرس للبيع .

وفيه قدم الخبر أنّ الفرنج أخذوا ستة مراكب موسوقة قمحا ، سار بها المسلمون من دمياط إلى سواحل الشام ، لتباع بها لكثرة ما أصابها من القحط والغلاء من نوبة تمرلنك .

---

(٢) سموهم ، يعنى ذكروا أسماءهم .
(٢١) لكثرة : لكثر .

وفيه رسم السلطان بخروج جماعة من الأمراء إلى ثغور مصر ؛ فخرج الأمير آقباى ، حاجب الحجّاب ، والأمير بكتمر ، والأمير جرباش، فى عدّة من الأمراء وغيرهم ، وتفرّقوا فى الثغور .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، أعيد قاضى القضاة ولىّ الدين عبد الرحمن بن خلدون ، إلى قضاء المالكية ، وصرف جمال الدين عبد الله الأقفهسى .

وفيه استقرّ مجد الدين سالم الحنبلى فى قضاء القضاة الحنابلة ، عوضاً عن موفّق الدين أحمد بن نصر الله ، بعد وفاته ، بعد أنْ طلب هو والشيخ علاء الدين على بن محمد بن على عبّاس بن فتيان البعلبكى، المعروف بابن اللحام، الحنبلى، الوارد من دمشق، إلى عند الأمير يشبك ، الدوادار، وعرض عليهما ولاية القضاء ، فامتنعا، (١٣٠ آ) وصار كل منهما يقول : « لا أصلح ، وإنما يصلح هذا لدينه وعلمه » ، فكثر العجب من ذلك ، واستقرّ الأمر لسالم ، وخلع عليه ، وركب إلى الصالحية فى موكب حَفِل .

وفى شوّال ، أوله الأحد ، فيه أفرج عن الأمير يلبغا السالمى ، وهو متضعّف ، بعد ما عصر وأهين إهانة بالغة . ـ وفيه ، فى خامسه ، وصل الأمير تغرى بردى ، نائب الشام ، إلى دمشق ، ومن معه من العسكر . ـ وفيه كثر تحرّز الأمراء من بعضهم بعض ، وتحدّث الناس بإثارة فتنة بينهم .

وفيه ، فى سابعه ، استقرّ الأمير طولو من على شاه ، فى نيابة الإسكندرية، عوضاً عن الأمير أرسطاى ؛ واستقرّ الأمير باشباى من باكى ، حاجبا ثانيا بديار مصر ، على خبز سودون الطيار ، بطبلخاناة ؛ واستقرّ تمر البريدى ، مهمندارا ، عوضاً عن ألطنبغا العثمانى ؛ واستقرّ كل من سودون الطيار ، وألطنبغا سيدى ، حاجبا بحلب .

وفيه استدعى السلطان الأمراء إلى القلعة ، وقال لهم : « قد كتبنا مناشير جماعة

(٦) قضاء : قضا .
(١٣) إهانة : اهنه .
(١٥) بعض : كذا فى الأصل .
(١٨) مهمندارا : مهمندار .

من الخاصكية ، بإمريات بالشام ، من أول رمضان ، فلِمَ لا تسافروا » ؟ ، فقال الأمير نوروز : « ما هذا مصلحة ، إذا أرسل السلطان هؤلاء ، من يبقى » ؟ ، ووافقه سودون الماردينى على ذلك ، فقال السلطان : « مَن ردّ مرسومى ، فهو عدّوى » ، فسكت الأمراء ؛ وأمر السلطان بالمناشير أنْ تبعث إلى أربابها ، فلما نزلت إليهم امتنعوا من السفر ، ومنهم من ردّ منشوره ، فغضب السلطان .

وأصبح الجماعة يوم الأحد ، وقد اتّفقوا مع الأمراء ، وصاروا إلى الأمير نوروز ، وتحدّثوا معه فى أنْ لا يسافروا ، فاعتذر إليهم ، وبعثهم إلى سودون الماردينى ، رأس نوبة ، فحدّثوه فى ذلك ، وما زالوا به ، حتى ركب إلى الأمير يشبك ، الدوادار ، وحدّثه فى أنْ لا يسافروا ، فأغاظ فى الردّ عليهم ، وهدّدهم بالتوسيط ، إنْ امتنعوا ، وبعثه إلى السلطان ليحدّثه فى ذلك ، فصعد القلعة ، وسأل السلطان (١٣٠ ب) فى إعفائهم من السفر ، وأعلمه أنّه قد اتّفق منهم نحو الألف تحت القلعة ، وهم مجتمعون .

فبعث السلطان إليهم أحد الخاصكية ، يقول لهم : « نحن ما خلّيناكم بلا رزق ، بل عملناكم أمراء » ، فما هو إلا أنْ بلغهم ذلك ، ثاروا عليه ، وضربوه ، حتى كاد يهلك ؛ وبينما هم فى ضربه ، إذا بالأمير قطلو بُغا الكركى ، والأمير آقباى ، الخازندار ، نزلا من القلعة ، فمال عليهم المماليك يضربونهم بالدبابيس ، إلى أنْ سقط قطلو بُغا ، فتكاثر عليه مماليكه ، وحملوه إلى بيته ، ونجا آقباى إلى بيت الأمير يشبك ، وماجت البلد .

فنودى آخر النهار أنّ الأمراء ، والمماليك السلطانية ، يطلعون من الغد إلى القلعة ، ومَن لم يطلع ، حلّ دمه وماله للسلطان ، فطلع الأمير يشبك ، ونوروز ، وآقباى ، الخازندار ، وقطلو بُغا الكركى ، إلى القلعة ، بعد عشاء الآخرة ، وباتوا بها ، إلا نوروز ، فإنّه أقام معهم ساعة ثم نزل ، وطلع أيضا غالب المماليك .

وأصبحوا يوم الاثنين تاسعه ، فطلع جميع الأمراء والمماليك ؛ إلا الأمير جكم ، وسودون الطيار ، وقانى باى العلاى ، وقرقماس الأينالى ، وتمر بُغا المشطوب ، وجمق ، فى عدّة من أعيان المماليك ، منهم : يشبك العثمانى ، وقمج ، وبرسبغا ، وطراباى ،

وبقيّة خمسمائة مملوك ، فإنّهم لبسوا السلاح ، ووقفوا تحت القلعة ، حتى تضحّى النهار ، ثم مضوا إلى بِرْكة الحبش ونزلوا عليها .

فبعث الأمير يشبك ، الدوادار ، نقيب الجيش ، إلى الشيخ لاجين ، قبض عليه وحمله إلى بيت آقباى ، حاجب الحجّاب ، فوكّل به من أخرجه من القاهرة إلى بلبيس ؛ وقبض على سودون الفقيه ، أحد دعاة الشيخ لاجين ، وأخرج إلى الإسكندرية ، فسجن بها .

وما زال الأمير جكم ببِرْكة الحبش إلى ليلة الأربعاء ، فاستدعى الأمير يشبك ، الدوادار ، سائر الأمراء ، فلما صاروا إلى القلعة ، وكّل بهم من يحفظهم ، حتى مضى جانب من الليل ، استدعى سودون طاز ، أمير آخور ، من الاصطبل ، ليحضر إلى عند الأمراء بالقلعة ، وقد وقع الاتّفاق على أنّ سودون طاز ، إذا طلع ، قُتل ، هو (١٣١ آ) والأمراء الموكّل بهم .

فأتى بعض الخاصكية إلى سودون طاز ، وقال له : « فز بنفسك » ، فلم يكذّب الخبر ، وأخذ الخيول التي بالاصطبل السلطاني ، وركب بمماليكه ، ولحق بالأمير جكم على بِرْكة الحبش ؛ فارتج القصر السلطاني ، ولحق كل أمير بداره ، وركبوا بأجمعهم ، ودقّت الكوسات حربى .

فلما أصبح نهار الأربعاء ، نزل السلطان من القصر إلى الاصطبل ، وطلع إليه الأمراء ، وبعث إلى الأمير جكم بأمان وأنّه يتوجّه إلى صفد ، نائبا بها ، فقال : « نحن مماليك السلطان ، وهو أستاذنا ، وابن أستاذنا ، ولو أراد قتلنا ما خالفناه ، وإنما لنا غرماء يخلّونا وإياهم » .

فلما عاد الرسول بذلك بكى الأمير يشبك الشعبانى ، وأقباى الخازندار ، وقطلوبغا الكركى ، وكانوا هؤلاء هم الغرماء المطلوبين ، ودار بينهم وبين السلطان كلام كثير .

فبعث السلطان بالأمير نوروز الحافظى ، وقاضى القضاة ناصر الدين محمد

---

(١٨) خالفناه : خلفناه .

(٢٠) بكى : بكا .

ابن الصالحى ، وناصر الدين الرماح ، أمير آخور ، إلى الأمير جكم ، فى طلب الصلح ، فامتنع من ذلك ، هو ومَن معه ، وقالوا : « لا بُد لنا من غرمائنا » ، وأخّروا عندهم الأمير نوروز ، وعاد قاضى القضاة ، والرماح ، بذلك .

فقال السلطان ليشبك : « دونك وغرماك » ، فنزل إلى بيته وقد اختلّ أمره ، ثم عاد إلى القلعة ، فلم يمكّن منها ، وتخلّى عنه المماليك السلطانية ، وتركوه وحده تحت الاصطبل السلطانى .

فلم يكن غير ساعة حتى أقبل الأمير جكم ، وسودون طاز ، ونوروز فى عددهم وعديدهم ، وصاحب الموكب نوروز ، وجكم عن يساره ، وطاز عن يمينه ، وصاروا قريبا من يشبك ، فنادى يشبك : « مَن قاتل معى من المماليك ، يأخذ عشرة آلاف درهم »، فأتاه طائفة ، فحمل عليه نوروز فى من معه ، فانهزم إلى داره ، وقاتل ساعة ، ثم فرّ ، فنهبت داره ، ودار قطلو بُغا ، وآقباى .

وقبض على آقباى ، فشفع فيه السلطان ،فترك بداره إلى يوم الخميس ثانى عشره، ركب الأمير جكم إليه،وأخذه وصعد به إلى الاصطبل (١٣١ ب) السلطانى،وقيّده؛ وقبض على قطلو بُغا من عند الأمير يلبغا الناصرى ، وقيّده ؛ وقبض على جركس المصارع من عند سودون الجلب، وقيّده ؛ وبعث الثلاثة إلى الإسكندرية ، ليلة السبت رابع عشره ؛ وكتب بإحضار سودون الفقيه من الإسكندرية .

وطلب الأمير يشبك ، فلم يقدر عليه ، إلى ليلة الاثنين سادس عشره ، دلّ عليه أنه فى تربة بالقرافة ، فلما أحيط به،ألقى نفسه من مكان مرتفع ، فشجّ جبينه ،وقبض عليه الأمير جكم،وأحضره إلى بيت الأمير نوروز،ثم سُيّر من ليلته إلى ثغر الإسكندرية، فسجن بها .

وفيه ، فى يوم الاثنين ، خلع على الأمير القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب ، جبّة مطرّزة ، باستقراره على ما هو عليه. ــ وفيه ألبس الأمير شيخ المحمودى، نائب طرابلس ، قباء نخ ، وألبس أيضا الأمير دقماق ، قباء السفر ، وأذن لهما فى السفر إلى ولايتهما .

وفيه ، فى تاسع عشره ، خلع على الأمير جكم العوضى ، واستقرّ به دوادارا كبيرا ، عوضاً عن يشبك الشعبانى ؛ وعلى سودون من زادة ، وهو صاحب الجامع ، واستقرّ خازندارا كبيرا ، عوضاً عن آقباى الكركى ؛ وعلى أرغون من يشبغا ، واستقرّ شاد الشربخاناة ، بدل قطلو بُغا الكركى .

وفيه خرج المحمل مع الأمير قطلو بك العلاى ، إلى الريدانية ، خارج القاهرة ؛ وعمل أمير الركب الأول الأمير بيسق الشيخى ، ورسم له أنْ يقيم بعد انقضاء الحجّ بمكّة ، لعمارة ما بقى من المسجد الحرام .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثالث عشرينه ، أقبل على دمشق جراد ، حجب من كثرته الشمس عن الأبصار ، فأتلف جميع ما تنبته الأرض ، بعامة أراضى الشام كلها ، حتى لم يدع بها خضرا من شجر ولا غيره ، من غزّة إلى الفرات .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، استقرّ يونس الحافظى ، فى نيابة حماة ، وعزل ركن الدين عمر بن الهذبانى ؛ واستقرّ ناصر الدين محمد بن الطبلاوى ، فى ولاية القاهرة ، وصرف الأمير الوزير تاج الدين عبد الرزاق بن أبى الفرج ، المعروف بوالى قطيا ، وعمل (١٣٢آ) أحد الأمراء الحجّاب بغير إقطاع ، ثم قبض عليه بعد أيام ، وعصر ، وأخذ منه مال ، ثم أفرج عنه .

وفيه أنعم السلطان على الأمير جكم العوضى ، بإقطاع يشبك الشعبانى ؛ وعلى سودون الطيار ، بإقطاع الأمير جكم ؛ وبإقطاع آقباى الكركى ، على الأمير قانى باى العلاى ؛ وبإقطاع قطلوبُغا الكركى ، على الأمير تمربُغا من باشاه ، المعروف بالمشطوب ؛ وبإقطاع جركس المصارع ، على سودون من زادة ، بستين فارسا .

وفى ذى القعدة ، أوله الثلاثاء ، فيه ألزم سعد الدين إبراهيم بن غراب ، بتجهيز نفقة المماليك ، والتزم أنْ يحمل منها مائة ألف دينار ؛ وألزم الوزير ، وناصر الدين محمد

(١ ـ ٢) دوادارا كبيرا : دوادار كبير .

(٣) خازندارا كبيرا : خازندار كبير .

(١٠) الفرات : الفراة .

(١٢) الهذبانى : الهندبانى .

ابن سنقر ، وتاج الدين عبد الرزاق بن أبي الفرج ، ويلبغا السالمى ، بمائة ألف دينار ، فشرعوا فى تجهيزها .

وفيه قبض الأمير شهاب الدين أحمد بن رجب ، شاد الدواوين، على يلبغا السالمى من داره ، وحمله إلى بيته ، وضربه ضربا مبرحا ، وبالغ فى عصره ، وتعذيبه ، حتى أشرف على الموت ، وأبيع موجوده فيما ألزم به .

وفيه جاء جراد غير ذلك ، إلى دمشق ، فعظم به الخطب . — وفيه ، فى ثالثه ، قدم الأمير تمر بغا المنجكى ، نائب صفد ، إلى دمشق ، على إقطاع تقدمة ألف .

وفيه ، فى خامسه ، استقر الشهاب اليغمورى ، الحاجب بدمشق ، نائب قلعتها ، والتزم بعمارتها ، فأفرد لها من بلاد دمشق داريا الكبرى ، وأربحا من النور؛ والمواريث الحشرية بدمشق وأعمالها ، والرملة ، والقدس ، وغزة ، ونابلس ؛ والمسابك، ودار الضرب ؛ ونصف متحصل كنيسة القيامة من القدس ، وربع العشر ، وربع الزكاة ، وربع ما يتحصل من دار الوكالة .

وفيه أعيد بدر الدين حسن ، إلى نظر الأحباس بديار مصر ، وعزل ناصر الدين محمد بن صلاح الدين صالح بن أحمد بن السفاح .

وفيه ، فى سادسه، وهو سابع عشرين بؤنة، أحد شهور القبط ، أخذ قاع النيل، فجاء أربعة أذرع ونصف .

وفيه ، فى ثانى عشره ، خلع على يونس ، نائب حماة ، وعلى على بن مسافر ، (١٣٢ ب) نائب الوجه البحرى ، للسفر . — وفيه ، فى خامس عشره ، أفرج عن يلبغا السالمى ، فسار من بيت شاد الدواوين إلى داره على حمار .

وفيه توفى الشيخ برهان الدين المجلونى الشافعى الدمشقى ، وكان من أعيان العلماء . — وتوفى قاضى قضاة الحنفية بدمشق ، تقى الدين بن الكفرى .

وفيه ورد الخبر بأن دقماق المحمدى ، نائب صفد ، لما قدمها ، وجد مُقْبِل بك بن قاسم بن مُقْبِل بك ، أمير حارثة ، قد نزل على بلاد صفد وقسمها ؛ وكان قد أخذ من

(١١) القيامة : قامة .

أموال الفارّين إلى مصر من دمشق ، فى نوبة تمرلنك ، ما يجلّ وصفه ، فركب عليه وحاربه ، فانكسر منه دقاق ، وقتل من مماليكه اثنا عشر فارسا ، وأسرت أمّه ، بعد ما قتل عدّة من عرب حارثة ؛ وأنّه استنجد بالأمير شيخ ، نائب طرابلس ، وكان نازلا على مرج العيون ، فرجع إليه ، وركبا معا ، بمن معهما ، على مُتَيْريك ، فكسراه ، وقتلا جماعة من عربه ، وأسرا له ولدَيْن، وسّطاهما، وأخذا له ستة آلاف بعير ؛ فكتب إلى مُتَيْريك بتطييب خاطره ، وكتب إلى شيخ ودقاق بردّ أباعره عليه ، فلم يقبلا ذلك .

وفيه قدم الخبر ، أنّ نائب حلب أحواله تقتضى أنّه قد خرج عن الطاعة .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، صعد سعد الدين بن غراب إلى القلعة ، برسم النفقة ، فأنفق فى نحو ألف من المماليك ، فثاروا به وقبضوا عليه ، وضربوه ورجموه ، حتى كاد يموت ، وعوّقوه فى مكان ، ثم خلّى عنه ، فنزل إلى داره .

وفيه ، فى هذا الشهر ، خربت بغداد . ـ وفيه طمع العربان فى بلاد الشام ، ونهبوا ما فيها .

وفى ذى الحجّة ، أوله الأربعاء ، فيه ، فى ليلة السبت رابعه ، اختفى سعد الدين إبراهيم بن غراب ، وأخوه فخر الدين ماجد ، وصهره ، أخو زوجته ، يوسف بن قطلو بك العلاى ، وعدّة من مماليكه ، فلم يوقف لهم على خبر .

وفيه فرّقت الأضاحى بالحوش من القلعة على الأمراء ، وسائر أرباب الدولة من القضاة ، والأعيان ، والمماليك السلطانية ، وفى جهات البِرّ من الجوامع ، والمدارس ، والخوانك ، والزوايا ، والمشاهد ، وفى أرباب البيوت من الستر ، على العادة فى كل سنة.

وفيه (١٣٣ آ) قدم إلى دمشق ، نائب حماة ، وحريم تغرى بردى ، نائب الشام.

وفيه ، فى سادسه ، خلع السلطان على الأمير ناصر الدين محمد بن سنقر البجكاوى، واستقرّ فى أستاداريّة السلطان ، عوضاً عن سعد الدين بن غراب ، مضافا لما معه من الذخيرة والأملاك ؛ وأنعم عليه بإقطاع ابن غراب ، وإقطاع ابن قطينة ، فأرصد

(٦) أباعره ، جمع بعير .

الدواليب ، وإقطاع يلبغا السالمى للديوان المفرد ، وأرصد إقطاع ابن قطينة لخزانة السلطان ، يتصرّف فيه الخازندارية بأمر السلطان . ـ وفيه استعفى الأمير سودون من زادة ، من وظيفة الخازندارية .

وفيه ، فى سابعه ، أضيف إلى الوزير علم الدين ، الذى يقال له : « أبو كُمّ » ، نظر الخاص ، مع الوزارة ، عوضاً عن سعد الدين بن غراب ، وخلع عليه بذلك . ـ وفيه خلع السلطان على سعد الدين أبى الفرج ابن بنت الملكى ، صاحب ديوان الجيش ، واستقرّ فى نظر الجيش ، عوضاً عن سعد الدين بن غراب .

وفيه ورد الخبر ، أنّ نائب الوجه البحرى ، حضر إلى الإسكندرية ، وطلب نائبها ، ليخرج إليه بسبب حفر الخليج ، فامتنع من الخروج إليه ، فانصرف عنه ؛ فكُتب إليه ، أنّه إنْ حضر أحد بطلب الأمراء المسجونين ، فيبادر بقتل الأمير يشبك وإلقاء رأسه إليهم .

وفيه ، فى تاسعه ، ورد رسول مشايخ تروجة ، بقدوم سعد الدين بن غراب إليهم ، ومعه مثال سلطانى باستخراج الأموال ، وسيرهم معه إلى الإسكندرية ، وإخراج الأمير يشبك ، والأمراء من السجن ، ليحضروا إلى القاهرة بهم ؛ فخلع على الرسول ، وكُتب معه بأخذ ابن غراب ، ومن معه ، وإرسالهم إلى القاهرة .

وفيه قدم كتاب نائب الإسكندرية ، بأنّ سعد الدين بن غراب ، طلب زُعْران الإسكندرية ، فخرج إليه أبو بكر ، غلام الخدام الزعر ، إلى تروجة ، فأعطى كل واحد منهم مبلغ خمسمائة درهم ، وقرّر معهم قتل النائب ؛ فلما بلغ النائب ذلك ، وقدموا إلى الإسكندرية ، قبض على جماعة منهم ، وقتل بعضهم ، وقطع (١٣٣ ب) أيدى بعضهم ، وضرب غلام الخدام بالمقارع ؛ وأنّه ظفر بكتاب ابن غراب إلى بعض تجّار الإسكندرية ، وجهّزه ، وفيه أنْ يجتمع بالنائب ، ويؤكّد عليه أنْ لا يقبل ما يرد عليه من أمراء مصر فى أمر الأمير يشبك ، ومن معه من الأمراء ، وأنّه يجعل باله لا يجرى له ما جرى على ابن عرام فى قتله الأمير بركة .

(١٠) أحد : أحدا .

وفيه ورد كتاب مشايخ تروجة، بسؤال الأمان لابن غراب، فكتب له السلطان أمانا، وكتب له الأمراء أيضا، ما خلا الأمير جكم، فإنه كتب إليه كتابا ولم يكتب أمانا .

وفيه خلع على على بن غريب الهوارى، وعثمان بن الأحدب، وعملا فى الإمرة على هوارة، ببلاد الصعيد، عوضاً عن محمد بن عمر بن عبدالعزيز الهوارى . ـ وفيه استقر بهاء الدين أرسلان، نقيب الجيش، حاجبا .

وفيه، فى سادس عشره، خلع على الصاحب الوزير علم الدين، واستقر وكيل الخاص . ـ وفيه خلع على الأمير ناصر الدين محمد بن الطبلاوى، والى القاهرة، وأضيف إليه ولاية القرافة .

وفيه جاءت الأخبار، بأن تمرلنك توجه إلى بغداد، بعد رجوعه من دمشق، وأخربها، كما فعل بالشام، وقتل من أهلها نحو ثلثماية ألف إنسان، حتى بنى من رءوس القتلى مصاطب ومآذن .

وفيه جاءت الأخبار، بأن أبو فارس، صاحب تونس، وطرابلس الغرب، انتصر على بنى عمار، وأزال دولتهم، وكانت تحكم تلك البلاد نحو سبعين سنة .

وفيه قدم رُسُل أبى يزيد بن عثمان، ملك الروم، بهدية، فيها : عشرة مماليك، وعشرة أرؤس من الخيل، وعشر قطع من الجوخ، وشربتان من الفضة، وعشر قطع فضة، ما بين أطباق وغيرها، وعدة هدايا إلى الأمراء ؛ فقرئ كتابه فى العشرين منه .

وفيه، فى حادى عشرينه، قدم سعد الدين بن غراب، إلى القاهرة ليلا، ونزل عند صديقه جمال الدين يوسف، أستادار بجاس، وهو يومئذ أستادار سودون طاز، أمير آخور، فتحدث له مع سودون طاز، فأوصله إليه، فأكرمه، وأنزله عنده يومى الثلاثاء والأربعاء، واسترضى له الأمراء، وأحضره، فى يوم الخميس (١٣٤ آ)

(٤و١٥) وعثمان : وعثمن .
(١٢) القتلى : القتلا . || ومآذن : ومواذن .

ثالث عشرينه ، إلى مجلس السلطان ، فقبّل الأرض ، وأخلع عليه السلطان جبّة حرير مطرّزة ، على عادته ، واستقرّ فى الأستادارية ، ونظر الجيش ، ونظر الخاص ، على إقطاعه ، وأضيف إليه الذخيرة ، ودواليب خاص الخاص ؛ وعزل ناصر الدين محمد ابن سنقر .

وفيه نزل ابن غراب إلى بيت الأمير جكم ، الدوادار ، فمنعه من الدخول عليه ، وردّه ، فصار إلى داره ؛ وما زال حتى دخل مع الأمير سودون من زادة إلى عند الأمير جكم ، فقبّل يده ، فلم يكلّمه كلمة ، وأعرض عنه ، ولولا كان الأمير سودون معه ، كان حلّ به من الأمير جكم ما لا خير فيه ، وكان جكم العوضى يكره ابن غراب ؛ وقيل كان الملك الناصر يخاف من جكم هذا أشدّ الخوف ، فلما رأوا جكم ساكنا ، لم يكلّمهما ، فازدادوا منه خوفا ، فكان كما يقال فى المعنى :

إنّ الأسود لتُخشى وهى ساكنة والكلب يخزى لعمرى وهو نبّاح

وآخر الأمر رضى عنه الأمير جكم . ــ وفيه توقّف النيل قبل الوفاء ، فضجّ الناس لذلك ، وتشحّطت الغلال ، وتناهى سعر القمح فى هذه المدّة إلى أربعة أشرفية كل أردب ، فلطف الله تعالى بالعباد ، فزاد النيل فى يوم واحد ثمانية وأربعين أصبعا ، وتأخّر عن الوفاء ست عشرة أصبعا ، فأوفاها فى الليل ، وزاد خمسة أصابع ، وفى ذلك يقول القائل :

يا نيل مصر كم يد لك بالوفا أوليتنا بالكسر جبرا دائما
أوفيت قبل الكسر خمس أصابع كرما فكانت للوفاء خواتما

وفيه جاءت الأخبار ، بأنّ نائب حلب خامر ، وأظهر العصيان . ــ وفيه ، فى يوم الخميس سلخه ، أنفق الأمير القاضى سعد الدين بن غراب ، تتمّة النفقة على المماليك السلطانية ، فأعطى كل واحد ألف درهم ، وعند ما نزل من القلعة ، أدركه عدّة من

(٩) رأوا : رأو .
(١٠) فازدادوا : فادادوا .
(١٣) وتناهى : وتناها .

المماليك السلطانية ، ورجموه بالحجارة ، يريدون قتله ، فبادر إلى بيت الأمير نوروز ، واستجار به ، فأجاره حتى انصرفت (١٣٤ب) المماليك عن بابه ، وتوجّه إلى داره . ـ وفيه كانت وقعة بين الأمير نمير ، وبين نائب حلب .

ومات فى هذه السنة قاضى القضاة موفّق الدين أحمد ابن قاضى القضاة ناصر الدين نصرالله بن أحمد بن محمد بن أبىالفتح بن هاشم بن إسمعيل بن إبراهيم العسقلانى الحنبلى، فى ثانى عشر رمضان ، وكان مشكورا . ـ وتوفّى قاضى القضاة شهاب الدين أحمد بن عبد الله النحريرى المالكى ، وهو معزول ، فى ثانى عشر رجب .

وتوفّى ناصر الدين محمد بن تقىّ الدين عمر بن نجم الدين أبى القسم هبة الله ابن عبدالمنعم بن محمد بن الحسن بن على بن أبى الكاتب بن محمد بن أبى الطيب المعجلى الدمشقى الشافعى ، كاتب سرّ دمشق ، سادس عشرين رجب ، فى العقوبة بيد تمرلنك، ولى كتابة سرّ حلب وطرابلس ودمشق ، مرّات ، وأقام بالقاهرة مدّة .

وتوفّى الأمير شهاب الدين أحمد بن الحاج عمر بن الزين ، والى القاهرة ، فى ثانى عشر ربيع الأول . ـ وتوفّى شهاب الدين أحمد بن أسد بن طرخان الملكاوى الشافعى، بدمشق ، فى نصف رمضان .

وتوفّى الأمير سيف الدين أسنبغا العلاى ، دوادار الملك الظاهر ، فى سادس عشر جمادى الأولى . ـ وتوفّى الأمير فرج الحلبى ، نائب الإسكندرية ، بها ، فى آخر ربيع الأول .

وتوفّى الأمير سيف الدين، المعروف بسيدى أبو بكر بن الأمير شمس الدين سنقر ابن أخى بهادر الجمالى ، فى ثالث عشر جمادى الآخرة . ـ وتوفّى سيدى أبو بكر ابن الملك الأشرف شعبان بن حسين بن محمد بن قلاون ، ثالث عشر ربيع الآخر .

وتوفّى الأمير سيف الدين بجاس النوروزى ، فى ثانى عشر رجب . ـ وتوفّى

---

(٣) وقعة : كذا فى الأصل .

(١٦و١٩) جمادى : جمدى .

(٢٠) الآخر : الآخرة .

الأمير سودون ، نائب الشام ، فى آخر رجب ، ودفن خارج دمشق ، بقيده ، وهو فى أسر تمرلنك .

وتوفّى تقىّ الدين عبد الله بن يوسف بن أحمد بن الحسين بن سليمان بن فزارة الدمشقى الحنفى ، عُرف بابن الكفرى ، قاضى القضاة الحنفية بدمشق ، فى العشرين من ذى القعدة ، فى محنة تمرلنك .

وتوفّى الوزير كريم الدين عبد الكريم بن عبد الرزاق بن (١٣٥ آ) إبراهيم ابن مكانس ، فى خامس عشرين جمادى الآخرة ، وهو مصروف عن الوزارة . — وتوفّى العلامة علاء الدين على بن محمد بن عبّاس بن فتيان البعلبكى الدمشقى ، عُرف بابن اللحام الحنبلى ، يوم عيد الفطر .

وتوفّى نور الدين على بن عبد العزيز بن أحمد بن الخروبى ، التاجر الكارمى ، فى ثانى عشر رجب . — وتوفّى قاضى القضاة نور الدين على بن يوسف بن مكى ، المعروف بابن الجلال الدميرى ، المالكى ، باللجون من طريق دمشق ، فى جمادى الأولى .

وتوفّى الفقيه الجندى قطلو بُغا الحنفى ، أحد أعيان الحنفية ، فى نصف جمادى الأولى . — وتوفّى قاضى القضاة بدر الدين محمد بن أبى البقا محمد بن عبد البرّ الخزرجى السبكى الشافعى ، وهو مصروف عن القضاء ، فى سابع عشر ربيع الآخر .

وتوفى شرف الدين محمد بن محمد بن الدمامينى ، قاضى الإسكندرية ، بها ، فى آخر المحرم . — وتوفّى شيخ المالكية شمس الدين محمد بن محمد بن إسمعيل بن المكين ، مدرّس الظاهرية المستجدّة بين القصرين ، فى ثانى عشرين ربيع الآخر .

وتوفّى بدر الدين محمد الأقفهسى ، ناظر الدولة ، فى ثالث عشر ربيع الآخر . — وتوفّى قاضى القضاة جمال الدين يوسف بن موسى بن محمد الملطى الحنفى ، وهو قاض ، فى تاسع عشرين ربيع الآخر ، ومولده سنة ست وعشرين وسبعمائة .

(١٢و١٣) جمادى : جمدى .

(١٤) الأولى : الأول .

(١٨و١٩و٢١) الآخر : الآخرة .

وهلك بحلب ، وحماة ، ودمشق ، وأعمال الشام ، فى محنة تمرلنك بالجوع ، والقتل ، والحريق ، وفى الأسر ، عشرات آلاف آلاف .

وتوفّى قاضى القضاة صدر الدين أبو المعالى محمد بن إبراهيم بن إسحق بن إبراهيم ابن عبد الرحمن السلمى المناوى الشافعى ، وهو فى الأسر مع تمرلنك ، غريقا بنهر الزاب ، بعد ما مرّت به محن شديدة .

وتوفّى بدر الدين محمد بن محمد بن مقلد القدسى الحنفى ، قاضى الحنفية بدمشق ، مات بغزّة ، فى ربيع الأول ، ومولده سنة أربع وأربعين وسبعمائة ، وكان قد (١٣٥ ب) أقام بالقاهرة مدّة ، وفيها ولى قضاء دمشق ، فلم تشكر مباشرته ، وكان أولا ينوب فى الحكم بدمشق ، وأفتى ، ودرّس ، وبرع فى الفقه ، وشارك فى العقليات .

وتوفّى الملك الأشرف إسمعيل بن الأفضل عبّاس بن المجاهد على بن المؤيد داود بن المظفر يوسف بن المنصور عمر بن على بن رسول ، فى ليلة السبت ثامن عشر ربيع الأول ، بمدينة تعز ، من بلاد اليمن ، عن سبع وثلاثين سنة ؛ ولى سلطنة اليمن ، بعد أبيه ، فى سنة ثمان وسبعين وسبعمائة ، حتى مات ، وكان حليما كثير السخاء ، مقبلا على العلم ، محبًّا للغرباء ؛ وصنّف تاريخا لليمن ، قدم علينا إلى القاهرة ، ووقف عليه المقريزى ؛ وقام بمملكة اليمن ، بعد أبيه ، الملك الناصر أحمد .

وتوفّى نور الدين على بن يحيى بن جُمَيّع الطائى المتمدى ، كبير تجّار اليمن ، بعدن ، أبين ، فى ليلة عيد الفطر ، وقد جاوز الستين ، وكان مكينا عند الأشرف .

وتوفّى برهان الدين إبراهيم بن على التادلى ، قاضى القضاة المالكية بدمشق ، يوم الثلاثاء ثامن عشر جمادى الأولى ، فى الحرب مع أصحاب تمرلنك ، ومولده سلخ سنة اثنتين وثلاثين وسبعمائة ، ولى قضاء دمشق بعد المازونى ، سنة ثمان وسبعين [وسبعمائة] ،

(١٧) المتمدى : كذا فى الأصل .
(١٨) أبين : كذا فى الأصل . || الأشرف ، يقصد الملك الأشرف إسمعيل .
(٢٠) جمادى : جمدى .
(٢١) [وسبعمائة] : تنقص فى الأصل .

ثم صرف ، وأعيد ، فكانت ولايته التى مات فيها هى العاشرة ، وكان قوىّ اليقين فاضلا .

وتوفّى تاج الدين أحمد بن محمد بن عبد الله الخراط الإسكندرى المالكى ، بالثغر ، فى عاشر صفر ؛ حدّث بكتاب التفسير فى القراءات عن العوادى اشى ، وبموطأ مالك ، عنه أيضا .

وتوفّى ملك دله ، من بلاد الهند ، وهو فيروز شاه بن نصرة شاه ، وقام من بعده ابنه محمد شاه .

وتوفّى قاضى قضاة الحنابلة بدمشق ، تقىّ الدين إبراهيم بن العلامة شمس الدين محمد بن مفلح ، فى شعبان عن اثنتين وخمسين سنة ، وكان فقيها واعظا ، إلا أنّه قام فى مصالحة الطاغية تمرلنك ، فلم ينجح .

وتوفّى الشيخ بهاء الدين أبو الفتح ، أخو شيخ الإسلام سراج الدين عمر (١٣٦ آ) البلقينى . ــ وتوفّى الشيخ الصالح المجذوب سيدى أبو بكر بن سنقر ، المعروف بصاحب الكلوتة ، وكان له كرامات خارقة .

وقد مضت هذه السنة على خير ، ولكن كانت سنة شديدة صعبة ، وقع فيها أمور شتى ، وفتن عظيمة ، وقتل أنفس ، ولا سيما ما فعله تمرلنك بالبلاد الشامية ، وقد تقدّم ذكر ذلك ، وحصل لأهل مصر بسببه من المصادرات وأخذ الأموال ، ما لا ينبغى شرحه ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة أربع وثمانمائة

فيها أهلّ المحرّم بيوم الخميس ، فيه كان وفاء النيل ستة عشر ذراعا ، ففتح الخليج على العادة . ــ وأما الذهب ، فإنّ الدينار المختوم بستة وثلاثين درهما ، والإفرنتى بأربعة وثلاثين درهما ، والأردب القمح من خمسين إلى دونها ، والشعير بخمسة وعشرين ،

(٤) العوادى اشى : كذا فى الأصل .
(١١) أخو : أخوا .

والأرز بمائة وتسعين الأردب ، والكتان كل رطل بدرهمين ونصف ، بعد درهم ، والحملة الحطب ، وهى مائة وعشرة أرطال ، بعشرة دراهم بعد درهمين .

وفيه جاءت الأخبار ، بأنّ عرب بنى سالم خرجوا على الحجّاج ، فتحارب معهم أمير الحاج وكسرهم ، وقبض على شيخهم منجد بن خاطر ، وأحضره فى الحديد إلى مصر ؛ فلما مثل بين يدى السلطان ، أمر بشنقه ، فالتزم بردّ ما نهب للحاج جميعه ، فسجن حتى يحضر ذلك .

وفيه ، فى ثانيه ، توجّه الأمير زين الدين عبد الرحمن ، المهتار ، إلى بلاد الشام ، فى مهمّ السلطان . - وفيه ، فى تاسعه ، استقرّ الأمير أركماس الظاهرى ، نائب عَيْن تاب ، فى نيابة ملطية ، وكان الأمير دمرداش ، نائب حلب ، قد عزله من نيابة عَيْن تاب ، فقدم إلى القاهرة .

وفيه خلع السلطان على سعد الدين بن غراب ، عند تكملة النفقة على المماليك السلطانية . - وفيه ، فى سادس عشره ، استقرّ شمس الدين محمد بن البنّا ، فى نظر الأحباس ، وصرف بدر الدين حسن بن الداية ؛ واستقرّ الصارم ، فى ولاية مصر ، وعزل الضانى .

وفيه أَوْلَمَ الأمير الكبير نوروز ، لعرسه (١٣٦ ب) على خوند سارة ابنة الملك الظاهر ، فذبح ثمانماية رأس من الغنم ، وستة عشر فرسا .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، استقرّ الأمير أبو يزيد ، أحد الحجّاب ، بإمرة عشرة . - وفيه ، فى سابع عشرينه ، استقر شهاب الدين أحمد بن الجواشنى ، فى قضاء الحنفية بدمشق ، عوضاً عن شمس الدين محمد بن القطب .

وفيه توفّى المسند نجم الدين محمد بن على بن محمد بن عقيل النابلسى ، وكان علامة فى الحديث . - وفيه توفى أيضا شيخ القراء ، الشيخ عبد الرحمن المخزومى البابيسى ، وكان علامة فى القراءات .

وفى صفر ، فيه ، [فى] أوله ، قدم الخبر بأنّ الأمير تغرى بردى ، نائب دمشق ،

(٢٣) [فى] : تنقص فى الأصل .

اختفى ، وذلك أنّ السلطان كان قد كتب إلى أمراء دمشق بالقبض عليه ، فلما أحسّ بذلك فرّ من دمشق ، فى ليلة الجمعة ثانى عشرين المحرّم ، فى نفر يسير ، إلى عند نائب حلب .

فلما بلغ السلطان ذلك ، فعيّن لنيابة دمشق ، عوضاً عنه ، الأمير آقبغا الجمالى ، أتابك دمشق ؛ والأمير تمربُغا المنجكى ، لنيابة صفد ، عوضاً عن دقماق ؛ ونقل دقماق لنيابة حلب ، وعزل دمرداش عنها ؛ وطلب دمرداش ، نائب حلب ، إلى القاهرة . — وفيه ورد الخبر بالتحاق تنرى بردى ، نائب الشام ، بدمرداش فى حلب .

وفيه كان دخول أينال باى بن قجماس ، على خوند ، أخت السلطان الصغرى ، بنت الملك الظاهر برقوق ، وكان لها مُهمّا حافلا .

وفيه ، فى عشرينه ، جهّز تشريف الأمير آقبغا بنيابة دمشق ، على يد غُنْجق . — وفيه ، فى رابع عشرينه ، خلع السلطان على الصاحب علم الدين يحيى ، المعروف بأبو كمّ ، خلعة استمرار ، وذلك أنّه كان ، لكثرة طلب كُلَف الدولة منه ، وعجزه ، اختفى ، فلما ظهر ، خلع عليه .

وفيه ورد الخبر أنّ دمرداش ، نائب حلب ، قبض على الأمير خليل بن قراجا ابن ذلغادر ، زعيم التركمان ، وسجنه ، فلما قدم عليه تنرى بردى ، نائب دمشق ، شفع فيه ، فأفرج عنه ، وعن مَن معه ، وهم نحو الخمسين رجلا .

وفيه كثرت الأقاويل بإثارة فتنة بين الأمراء ، وأنّهم يريدون يقبضوا على جماعة من الأمراء ، منهم : سودون الحمزاوى ، وقانى باى ، (١٣٧ آ) وسودون بقجة ، فامتنعوا من الخدمة ، فركب الأتابكى بيبرس ، وأتى إلى بيت الأمير نوروز ، فلم يوافق نوروز على ذلك ، وأرسل حاجب الحجّاب بالقبض على سودون بقجة ، وكان ساكنا على بركة الفيل ، فلما أرادوا القبض عليه ، أرمى بنفسه من الطاق إلى البركة ، وهرب

---

(١٣) اختفى : اختفا .

(١٤) دمرداش : دمراش .

(١٧) بإثارة : بإثارت . || يريدون يقبضوا : كذا فى الأصل .

واختفى ؛ ثم توجّه حاجب الحجّاب لبيت سودون الحمزاوى ، فلم يجده ، وكذلك بقيّة الأمراء الذين عيّنوا للمسك ، فلم يجد منهم أحدا .

وكان السلطان له عناية بهؤلاء الأمراء فى الباطن ، فرسم للخليفة ، والقضاة الأربعة ، أنْ يتوجّهوا إلى بيوت الأمراء ، ويشفعوا فى هؤلاء الأمراء من النفى ، فوقع الاتّفاق على أنّ الأمير سودون الحمزاوى ، يستقرّ نائب صفد ، وبقيّة الأمراء يخرجوا إلى الشام ويقيمون بها ، ويرتّب لهم ما يكفيهم فى كل سنة . ــ وفيه ، فى خامس عشرينه ، رسم للأمير سودون الحمزاوى بنيابة صفد .

قال المقريزى فى السلوك : « إنّ سبب ذلك ، أنّه اختلف مع الأمراء الكبار ، وهم : الأمير نوروز ، وجكم ، وسودون طاز ، وتمربغا المشطوب ، وقانى باى العلاى ، فانقطعوا عن الخدمة السلطانية ، من أول صفر ، وعزموا على إثارة الحرب ، فلبس الحمزاوى للحرب فى داره ، واجتمع إليه من يلوذ به ؛ وكان الأمراء ، الذين قد عيّنوا للخروج من ديار مصر ، ثمانية أنفس ، وهم : الحمزاوى ، وسودون بقجة ، وهما من أمراء الطبلخانات ، ورءوس نوب ؛ وأزبك الدوادار ، وسودون بشتا ، وهما من أمراء العشراوات ؛ وقانى باى الخازندار ، وبردى بك ، وهما من الخاصكية ، وآخرين من المماليك الخاصكية ؛ ثم مشى الحال بينهم ، وبين الأمراء ، واصطلحوا على خروج الحمزاوى لنيابة صفد ، وإقامة الباقين من غير حضورهم الخدمة ؛ وفيه حلف الأمراء والمماليك السلطانية على الطاعة والاتّفاق » .

وفيه سار القاصد بتشريف دقماق ، لنيابة حلب . ــ وفيه ، فى سابع عشرينه ، خلع

(١) واختفى : واختفا .
(٢) الذين : الذى . || أحدا : أحد .
(٣) بهؤلاء : بهاولاى .
(٤) هؤلاء : هاولاى .
(٥) يخرجوا : كذا فى الأصل .
(٨) السلوك : انظر ج ٣ ص ١٠٧٨ .
(١١) الذين : الذى .

على سودون الحمزاوى، لنيابة صفد، عوضاً عن دقماق، المنتقل لنيابة حلب(١٣٧ ب).

وفيه قدم الأمير ألطنبغا العثمانى، نائب صفد، والأمير بهاء الدين عمر بن الطحان، نائب غزّة، من أسر تمرلنك، وذكرا أنّهما فارقاه من أطراف بغداد.

وفيه كانت كائنة طرابلس، وذلك أنّه قدم إليها، فى يوم الاثنين عاشره، مركب فيه عدّة من الفرنج، فخرج الناس لحربهم، وكان بالميناء مراكب لتجارة الفرنج، فاجتمعوا على مراكب المسلمين، التى قد شحنت بالبضائع، لتسير إلى أرض [أخرى]، وأخذوا منها مركبين، فيهما مال كبير، وأسروا خمسة وثمانين مسلما، بعد ما قاتلوا قتالا شديدا، وغرق جماعة، وفرّ جماعة، وأصبحوا من الغد على الحرب، فوقع الاتّفاق على فكاك من أسروه بمال يحمل إليهم، فلما حمل إليهم بعض المال، أسروا الرجل، ومضوا فى ليلة الخميس ثالث عشره، ونزلوا على قرية هناك، فقاتلهم [أميرها].

وفى ربيع الأول، أوله الاثنين، فيه، فى خامسه، لبس الأمير آقبغا خلعة نيابة الشام، وقد وصلت إليه من القاهرة إلى دمشق، وقرئ تقليده.

وفيه توفّى العلامة سراج الدين عمر بن الملقن الشافعى، وكان أصله من الأندلس، وكان أنصارى، وقد جاوز الثمانين سنة من العمر.

وفيه توفّى الأمير لاجين القاسمى، شيخ الجراكسة، وكان معظّما عند الأمراء والعسكر، وكان أجمعوا الناس على سلطنته، فلم ينله شيئا، ومات بالسجن بثغر الإسكندرية، وكان يميل إلى مذهب الرفض، ويقول: «إذا أنا تولّيت السلطنة؛ أحرق كتب الفقهاء، وأنفى العلماء من مصر»، فأخذه الله تعالى قبل أنْ يفعل ذلك.

وفيه توفّى الشيخ الصالح المعتقد، سيدى على بن عبد الله التركى، وكان له كرامات خارقة. — وتوفّى المسند شهاب الدين أحمد السويدادى، وكان علامة عصره.

وفيه، فى عاشره، قدم الأمير دقماق، من صفد، إلى دمشق، يريد حلب، وقد

---

(٦) [أخرى]: تنقص فى الأصل، ويعنى إلى بلد آخر.

(١٠) [أميرها]: تنقص فى الأصل.

(١٤) وكان أنصارى: كذا فى الأصل.

استقرّ فى نيابتها، فخرج الأمير آقبغا إلى لقائه، وأنزله بالميدان ؛ وصحبة متسفّره كتاب السلطان بطلب الأمير دمرداش ، نائب حلب ، إلى مصر ، ويتوجّه الأمير تغرى بردى ، نائب الشام ، إلى القدس ، (١٣٨ آ) بعد ما أحيط بوجوده فى دمشق . ـ وفيه ، فى ثانى عشره ، سار دقماق من دمشق ، يريد حلب .

وفيه فى نصفه ، طلع الأمير نوروز إلى الخدمة ، بعد ما انقطع عنها زيادة عن شهر ، فخلع عليه ، وعلى الأمير سودون طاز ؛ وخلع على الأمير ألطنبغا العجمى ، والى دمياط ، واستقرّ كاشف الوجه القبلى ، عوضاً عن الأمير جنتمر الطرنطاى ، بحكم وفاته .

وفيه ، فى ثامن عشره ، طلع الأمير جكم إلى الخدمة ، بعد ما انقطع عنها مدّة شهرين ، وخلع عليه . ـ وفيه استقرّ شمس الدين محمد الشاذلى الإسكندرانى ، فى حسبة القاهرة ، وعزل البخانسى . ـ وفيه نودى فى دمشق ، بخروج العسكر لقتال دمرداش ، بحلب .

وفيه ، فى يوم الخميس خامس عشرينه ، استقرّ فخر الدين ماجد بن غراب ، فى نظر الخاص ، برغبة أخيه سعد الدين إبراهيم بن غراب ، له عن ذلك . ـ وفيه ، فى سابع عشرينه ، استقرّ تاج الدين بن الحزين ، مستوفى الدولة ، فى الوزارة بدمشق .

وفى ربيع الآخر، أوله الثلاثاء ، فيه ، فى ثالثه، استقرّ تاج الدين محمد بن أحمد بن على ، عُرف بابن المكلّلة، ربيب ابن جماعة، فى حسبة مصر، وعزل نور الدين البكرى.

وفيه ، فى خامسه ، استقرّ الأمير جُمُق ، رأس نوبة ، دوادار ثانى ، عوضاً عن الأمير جركس المصارع ؛ واستقرّ تنباك الخاصكى ، دوادار .

وفيه ، فى سابعه ، استقرّ ، فى نظر الأحباس ، بدر الدين محمود العينتابى ، عوضاً عن شمس الدين بن البنّا ، بحكم وفاته . ـ وفيه خلع على الأمير سلمان ، لنيابة الكرك، عوضاً عن الأمير جركس ، والد تنم .

---

(١٦) الآخر : الآخرة .
(١٨) دوادار ثانى : كذا فى الأصل .
(١٩) دوادار : كذا فى الأصل .

وفيه ، فى خامس عشره ، كتب توقيع شمس الدين محمد بن عبّاس الصلتى ، نائب قاضى غزّة ، باستقراره فى قضاة القضاة الشافعية بدمشق ، عوضاً عن شمس الدين محمد بن الأخناى .

وفيه استقرّ فى الوزارة الأمير مبارك شاه الحاجب ، وكاشف الجيزة ، وصرف علم الدين يحيى أبو كمّ ، وقبض عليه ، وسلّم إلى شاد الدواوين ، ليعاقبه بالمصادرة .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، (١٣٨ ب) استقرّ آقتمر ، أحد المماليك السلطانية ، فى ولاية القاهرة ، وعزل الأمير ناصر الدين محمد بن الطبلاوى .

وفيه فرّ من كان مع الأمير دقاق من التراكمين ، وقد قرب من حلب ، فعاد بمن بقى معه إلى حماة ، واستنجد بالأمير آقبغا ، نائب الشام ، فأمدّه بطائفة ، فسار دمرداش من حلب ، ولقى دقاق على حماة ، فى يوم الخميس ثانى جمادى الأولى ؛ فانكسر بعد قتال طول النهار ، وكثرت فيه الجراحات ، فلم يمكن دمرداش العود إلى حلب ، من أجل أنّ الأمراء بها أخذوها للسلطان ، وفرّ على وجهه ، فعاد عسكر دمشق إليها ، وسار دقاق إلى حلب فتسلّمها .

وفيه ، فى ثانى عشره ، قبض ، بدمشق ، على شمس الدين محمد الأخناى ، قاضى دمشق ، ونودى بالكشف عليه ، فكثر شاكوه ، لاستيلائه على أملاك الناس ، وأوقافهم . ــ وقدم ، فى سادس عشرينه ، إلى دمشق ، شمس الدين محمد بن عبّاس الصلتى ، نائب قاضى غزّة ، متولّيا القضاء ، عوضاً عن الأخناى ؛ وأفرج عن الأخناى فى أول جمادى الآخرة .

وفيه ، فى ليلة الجمعة تاسعه ، ركب الأمير صُرُق ، نائب غزّة ، بعد ما وقع بينه وبين الحاجب سلامش ، وتعصّب له جركس ، نائب الكرك ، وأقبلا على بعضهما ،

---

(٥) بالمصادرة : للمصادرة .

(١٠و١٨) جمادى : جدى .

(١٢) وفر : ومر .

(١٩) صرق : كذا فى الأصل . ويرد هذا الاسم هنا فيما يلى : صرق ، وأيضا : صروق .

واقتتلا، فقتل بينهم عشرة أنفس، وجرح جماعة، وفرّ سلامش، وأخذ جركس أسيراً، فجمع سلامش لحرب صُروق، واستنجد بعمر بن فضل، أمير حزم، فقام معه، وقدما فى جمع كبير إلى غزّة، فى رابع عشره، واقتتلوا مع صُروق، فانهزم منهم، فى يوم الخميس خامس عشره، فتتبّعوه، وقبضوا عليه، وقيّدوه، ونهبت غزّة، ولولا أمير حزم لحرقت عن آخرها؛ وقتل بينهم نحو الخمسين رجلا، وجرح نحو ثلثماية.

وفيه، فى يوم الجمعة، حضر إلى الأبواب الشريفة الطواشى عبد اللطيف الساقى، وكان مأسورا عند تمرلنك، ففرّ من عنده بعد ما قاسى شدائد عظيمة ومحنا؛ فأخبر أنّ تمرلنك لما رجع من الشام، توجّه إلى بغداد، وأخربها، وقتل أهلها، كما فعل بدمشق؛ (١٣٩ آ) وأخبر أنّ تمرلنك وضع قاضى القضاة صدرالدين المناوى الشافعى فى زكيبة، وأغرقه فى نهر الزاب؛ وأخبر أيضاً أنّ سودون، نائب الشام، مات فى أثناء الطريق.

وأخبر أنّ القاضى ناصر الدين الحلبى الحنفى، الذى خرج مع السلطان، نائبا عن قاضى القضاة جمال الدين الملطى، مات فى أثناء الطريق؛ وأخبر عن القاضى ناصرالدين ابن أبى الطيب الدمشقى، كاتب سرّ الشام، قد فقد فى أثناء الطريق.

وأخبر عن القاضى تقىّ الدين بن مفلح الحنبلى، الذى كان ماشى بين أهل الشام وتمرلنك بالصلح، مات فى أثناء الطريق؛ وأخبر بموت شهاب الدين بن ربيعة المقرئ، وكان علامة فى القراءات.

وأخبر بموت الريّس أبوبكر بن الجندى الساعاتى، وكان علامة فى صنعة الميقات؛ وأخبر بموت الشيخ عثمان الأنصارى النبارى الكركى الشافعى، وكان من أعيان علماء دمشق؛ وأخبر بوفاة جماعة كثيرة ممن أسر عند تمرلنك.

وفيه، فى يوم الجمعة سادس عشرين [الشهر]، أقيمت الجمعة بالجامع الأموى

---

(٢) لحرب: لحروب.

(٢ و ٣) صروق: كذا فى الأصل.

(٧) قاسى شدائد عظيمة ومحنا: قاسا شدائدا عظيمة ومحن.

(١٤) ماشى: كذا فى الأصل.

(٢٠) [الشهر]: بياض فى الأصل.

بدمشق ، وهو خراب منذ أحرقه التمرية ، بعد ما نودى فى الناس بذلك ، فشهدها جماعة ، هذا وجميع مدينة دمشق خراب لا ساكن بها ؛ وقد بنى الناس خارجها ، وسكنوا هناك، وصاروا ينقلون ما عساه يوجد بالمدينة من الأحجار ونحوها، وبنى بذلك فى ظاهر المدينة ، حتى أزالوا ما بقى من آثار الحريق ، وصارت مدينة دمشق كيانا .

وفيه ، فى ثامن عشر [ينه] ، خرج الأمير دقماق لقتال الأمير دمرداش، وقد قدم فى جمائع التركمان ، فأقبل الأمير نعير لقتاله أيضا ، فانهزم ، وأخذت أكثر أثقاله .

وفيه كتب باستقرار الأمير صُرُوق فى كشف بلاد الشام ، لدفع العربان عنها ، فأوقع بهم ، وأكثر من القتل فيهم .

وفى جمادى الأولى، فيه، قرّر ألطنبغا العثمانى، فى نيابة غزّة، عوضاً عن صُرُق . ـ وفيه حضر الأمير شيخ المحمودى ، الذى كان نائب طرابلس ، وأسره تمرلنك ، ففرّ (١٣٩ ب) منه وأتى إلى مصر ، ففرح به السلطان ، وخلع عليه ، وأعاده إلى نيابة طرابلس ، كما كان ، وخرج إليها مبادرا . ـ وفيه توفّى الشيخ برهان الدين الملكاوى الدمشقى الشافعى ، وكان من أعيان العلماء بدمشق .

وفيه جاءت الأخبار من دمشق ، بأنْ كثر بها المناسر جدًّا ، فقبض النائب عليهم، وعلّقهم بكلاليب فى أفواههم ، وكبس بيوتهم ، فوجدوا فيها أشياء كثيرة من قماش ونحاس وغير ذلك ، فأحضروا ذلك بين يدى النائب ، وصار كل من عرف له شيئا أخذه ؛ فلما بلغ السلطان ذلك شكر النائب على هذه الفعلة ، وأرسل له خلعة .

وفى جمادى الآخرة ، فيه ، فى يوم الاثنين خامسه ، صرف قاضى القضاة ناصر الدين محمد بن الصالحى عن قضاة القضاة بديار مصر ؛ واستقرّ القاضى جلال الدين عبد الرحمن بن شيخ الإسلام سراج الدين عمر البلقينى ، قاضى العسكر ، فى قضاة القضاة الشافعية بديار مصر ؛ وكان القائم فى ولايته الأمير سودون طاز ، وسمى جلال الدين

---

(٥) [ينه] : بياض فى الأصل .
(٧) صروق : كذا فى الأصل .
(٩) الأولى : الأول . || صرق : كذا فى الأصل .
(٢٠) قضاة : قضا .
(٢٠ـ٢١) القضاة الشافعية بديار مصر : القضاة بديار مصر الشافعى .

بمال كبير ، حتى استقرّ فى قضاة القضاة الشافعية ، فشقّ ولايته على والده ، فلما دخل عليه وهو لابس التشريف ، أساء عليه، حتى تلطّف به جلال الدين، واستمرّ الشيخ سراج الدين فى قهر منه حتى مات .

وفيه ، فى ثامنه ، استقرّ الأمير ألطنبغا العثمانى، فى نيابة غزّة ، عوضاً عن الأمير صروق . ــ وفيه جاءت الأخبار من دمشق ، بأنّ صاعقة نزلت من السماء على رجل كان واقفاً تحت القلعة ، فقتلته ، خاصة دون الناس .

وفيه جاءت الأخبار ، بأنّ الشام أخصبت فى تلك السنة ، حتى أنبت القمح مائتى حبّة فى سنبلة واحدة ، فعدّ ذلك من النوادر الغريبة .

وفى رجب ، فيه ظهر فى السماء كوكب كبير ، يقرب نوره من القمر ، وله ذؤابة صاعدة إلى السماء ، وكان يرى بالنهار مع ضوء الشمس ، واستمرّ يطلع فى كل ليلة بعد المغرب ، ويقيم إلى ثلث الليل ، فأقام على ذلك إلى آخر شعبان ، مدّة ثم اختفى .

وفيه حضر مقدّم البريد ، ومعه (١٤٠ آ) سيف صُرُق ، نائب غزّة ، وأخبر أنّ أمير حزم ، لما خامر صُرُق، وصار يفسد فى البلاد، خرج إليه مع جماعة من العربان، وواقعه ، فانكسر صُرُوق ، وقتل فى المعركة ، فأرسل سيفه إلى السلطان ، واحتاط على موجوده .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ شيخ المحمودى، لما توجّه إلى طرابلس، أظهر العصيان، وخرج عن الطاعة ، وقبض على حاجب طرابلس ، وعلى جماعة من أمراء طرابلس ، وسجنهم بسجن المرقب ؛ وأنّه شرع فى عمل برق ثقيل ، واستخدم جماعة كثيرة من العربان والعشير والتركمان ؛ وكان أكثر الفلكية يلهج بسلطنة شيخ هذا ، حتى تسلطن ، كما سيأتى ذكر ذلك فى موضعه .

---

(١) قضاة : قضا .

(٥) صروق : كذا فى الأصل . || على رجل : على رجلا .

(٨) حبة : سنبلة . وقد كتبت ملاحظة فى الهامش تقول : وينبغى أن تكون مائتى حبة .

(١٢و١٣) صرق : كذا فى الأصل .

(١٤) صروق : كذا فى الأصل .

وفى شعبان ، فيه شرع الأمير نوروز الحافظى ، رأس نوبة النوب، فى بناء قبّة على الفسقية التى بالخانقاة الشيخونية ، وكان قبل ذلك على صحن الخانقاة سحابة ملحم ، تظلّ على الفسقية من حرّ الشمس، فلما قرّر الأمير نوروز ناظرا على الخانقاة الشيخونية، عقد على الفسقية هذه القبّة الموجودة الآن ، وفيها يقول بعض الشعراء ، وأجاد :

أمر الأمير الحافظى بقبّة جاءت عروسا تجتلى فى عِقدها
عقدت على فسقية فى الصحن قد صارت لحسن حلاوة فى عَقدها

وفيه وقعت نادرة لطيفة ؛ وهو أنّ فى يوم الاثنين ثانى شعبان ، أخرجوا غلمان الفيل ، الفيل الكبير ، ليسيروا به ، فتوجّهوا به إلى نحو بولاق ، من الطريق التى تطلع على قنطرة باب البحر ، وكان هناك بجمون على رأس المطفة ، التى تخرج إلى الخليج الناصرى ، فداس الفيل على ذلك البجمون ، فخسف به ، وغاصت رجله فيه إلى فخذه ، فلم يقدر أحد من الناس يخلّصه ، فأقام على ذلك ساعة ومات ؛ فلما أشيع أمره فى القاهرة ، خرجت إليه الناس أفواجا ، أفواجا ، يتفرّجون عليه ، فغلقت فى ذلك اليوم سائر الأسواق والدكاكين ، (١٤٠ ب) بسبب الفرجة على الفيل الذى مات بالبجمون ، وعملت فيه الشعراء مراثى كثيرة لم يحضرنى منها غير هذا الزجل ، قال بعض الزجّالة :

تَما اسمعوا بالله يا ناس إلّى جَرَه الفيل وقع يوم الاثنين فى القنطرة
لما أفلسوا غلمان الفيل ، راموا الحراف
خدوه وراحوا صوب بولاق ، يجبو المطاف
رأو شويخ من أهل الله ، ما فيه خلاف
جو ياخدوا شيوا منّو بالزنطرة دعا على الفيل انقنطر فى القنطرة
قالوا بأنّو فى البجمون ، مغروس يصيح
فقلت حتى روح أبصر ، إنْ كان صحيح
آجى ألاقى الفيل ميّت ، ملقى طريح

(١٤) كثيرة : كثير .

والناس تطلع فوق ظهروا مستظهرة   لما وقع يوم الاثنين فى القنطرة
وأولاد ديار مصر السادة ، حولوا زمر
يتعجّبون من هذا الفيل ، إلّى انحصر
رأو دموع عينو تجرى ، مثل المطر
ولُو جميرو العالم فيه متفكّره   لما وقع يوم الاثنين فى القنطرة
فقلت لُو يا فيل مرزوق ، يا أسود دغوش
أين حرمتك بين العالم ، وانتا نهوش
وكنت يا فيل السلطان ، زين الوحوش
وكنت بالإعجاب تزهو فى المخطرة   وقد بقيت اليوم مطروح فى القنطرة
(١٤١ آ) والفيل لسان حالُو ناطق ، للناس يقول
كم كنت دور فى الزفّات ، فوق طبول
وكنت دور فى المحمل ، ولى قبول
كنّى عروسه حين تجلّه فى منظرة   واليوم كان آخر مشيى فى القنطرة
وقالت الفِيلة إمراتو ، مَن لِى معين
سهم الفراق قد صاب قلبى ، يا مسلمين
وَنَا غريبة هندية ، قلبى حزين
وكان هذا الفيل زوجى لا مميرة   واليوم كان آخر عمرو فى القنطرة
وعيّطت حتى أبكت ، جيرانها
من كتر ما ناحت ناحوا ، لأحزانها
من نارها صارت تلطم ، بودانها
حتى الزرافة جاتها متحصّرة   تبكى على الفيل إلّى مات فى القنطرة
لما ظهر فى أول شعبان ، آخر رجب
لاحت لنا فيه نجمة ، لها ذنب
فقالت العالم بأجمع ، ذا لُو سبب

وإيش دلايل ذى الـكوكب باين دره   دلّت على موت هذا الفيل فى القنطرة
وناصر الدين من عمرى ، أدرى الدخول
والناس تقول إنّى قـيّم ، صاحب قبول
لما هلك ذا الفيل مرزوق ، فصرت أقول
تَما اسمعوا بالله ياناس إلّى جَرَه   الفيل وقع يوم الاثنين فى القنطرة

(١٤١ ب) وفى رمضان ، فيه دبّت عقارب الفتن بين الأمراء ، وهم : الأمير نوروز ، وجكم العوضى ، وبين سودون طاز ، واختلافهم ، وانقطع نوروز الحافظى ، وجكم العوضى ، وقنباى ، عن الخدمة ، وكثر بين الناس القال والقيل ، ووزّعوا الناس قماشهم فى الحواصل ، وصارت الدروب تغلق من المغرب ، فاستمرّوا على ذلك ، ودخل شهر رمضان وانقضى ، فلم يحضروا للهنا بالعيد ، ولا صلّوا صلاة العيد مع السلطان .

وفى شوال ، فيه ، فى يوم الجمعة ثانيه ، ركب الأمير جكم ، ونوروز ، وسودون من زادة ، وغير ذلك من الأمراء ، للحرب ، وطلعوا إلى الرملة ، ثم إنّ الأمير سودون طاز ، أمير آخور كبير ، ألبس مماليكه آلة الحرب ، وحصّن باب السلسلة بالمكاحل ، وهى معمّرة بالمدافع .

فلما تزايد القتال بين الأمراء ، وقتل من العسكر جماعة كثيرة ، وجرح الأمير سودون من زادة ، نزل السلطان من القصر إلى الاصطبل ، وجلس بالمقعد المطلّ على الرملة ، عند سودون طاز ، وعلّق الصنجق السلطانى ، ودقّت الـكوسات حربى ، فطلع إليه جماعة من الأمراء ، ممن كان من عصبته ، وركب نوروز ، وجكم ، وقنباى ، وقرقماس الرماح ، ووقعت الحرب من بكرة النهار إلى العصر ، ورأس الأمراء نوروز ، وجكم ، وخصمهم سودون طاز .

فلما كان آخر النهار ، بعث السلطان بالخليفة المتوكّل على الله ، وشيخ الإسلام سراج الدين البلقينى ، وقضاة القضاة الأربعة ، إلى الأمير الـكبير نوروز ، فى طلب

(١٠) صلوا : صلو .

الصلح ، فلم يجد بدًّا من ذلك ، وترك القتال ، وخلع عنه آلة الحرب ؛ فكفّ الأمير جكم ، الدوادار ، أيضا عن الحرب .

وعدّ ذلك مكيدة من الأمير سودون طاز ، فإنّه خاف أنْ يُغلَب ، ويسلّمه السلطان إلى الأمراء ، فأشار عليه بذلك ، حتى فعله ، فتمّت مكيدته ، بعد ما كاد أنْ يؤخذ ، لقوّة نوروز وجكم عليه ، ووقع الصلح بينهما ، ولكن صلح على فساد ، وصارت القلوب معمّرة بالمداوة بين الأمراء ، كما قيل (١٤٢ آ) :

أعدى عدوّك أدنى من وثقت به ... فحاذر الناس واصحبهم على دغل
فإنما رجل الدنيا وواحـــدها ... من لا يعول فى الدنيا على رجل

فلما كان يوم السبت من الغد ، رسم السلطان بأنْ يركب الخليفة ، وشيخ الإسلام البلقينى ، والقضاة الأربعة ، ويتوجّهوا إلى بيوت الأمراء ، ويحلّفوا كل أمير على انفراده ، فطافوا عليهم وحلّفوهم ، فحلفوا الأمراء بالسمع والطاعة للسلطان ، وإخماد الفتنة ، وأنْ يكونوا شيئا واحدا ، ولا يغدر بعضهم بعضا ، فكانت أيمانهم كما قال القائل :

حلّفتها أنْ لا تخون عهودها ... فكأنما حلفت لنا أنْ لا تفى

وفيه ، فى يوم الاثنين خامس شوال ، طلع الأمير نوروز إلى الخدمة ، فخلع عليه السلطان ، وأركب فرسا خاصا بسرج وكنفوش ذهب ؛ وطلع الأمير جكم فى ثامنه وهو خائف ، فلم يطلع قنباى ، ولا قرقماس ، وطُلِبا ، فلم يوجدا ؛ فجّهز إليهما خلعتان على أنْ يكون قنباى نائبا بحماة ، وقرقماس حاجبا بدمشق ، ونزل جكم بغير خلعة ، حنقا وغضبا .

فما هو إلا [أنْ] استقرّ فى داره ، نزل إليه شرباش ، رأس نوبة ، وبشباى ، الحاجب ، بطلب قنباى ، ظنًّا أنّه اختفى عنده ، ليلبس الخلعة ، بنيابة حماة ، فأنكر أنْ يكون عنده ، وصرفهما ، وركب من ليلته بمن معه من الأمراء والمماليك ، وأعيانهم : قُمش ، الخاصكى الخازندار ، ويشبك ، الساقى ، ويشبك العثمانى ، والطنبغا جاموس ،

(٢٠) [أنْ] : تنقص فى الأصل . || شرباش : سرباش .
(٢٣) يشبك : يشباك . وسوف يرد الاسم « يشبك » هنا فيما يلى صحيحا .

وجانى باى الطيبى ، وبرسبغا ، الدوادار ، وطوباى ، الدوادار ، وصاروا كلهم على بِرْكة الحبش ، خارج مصر .

ولحق به الأمير قنباى ، وقرقماس الرماح ، وأرغز ، وغنجق ، ونحو الخمسمائة من مماليك السلطان ، وأقاموا إلى ليلة السبت عاشره ، فأتاهم الأمير نوروز ، والأمير سودون من زادة ، رأس نوبة ، والأمير تمرُبغا المشطوب ، فى نحو الألفين ، فسرّ بهم ، وأقاموا جميعا إلى (١٤٢ ب) ليلة الأربعاء ، وأمرُهم يزيد ويقوى بمن يأتيهم من المماليك والأمراء .

فلما بلغ السلطان ذلك ، تشوّش واضطربت أحواله ، فنزل إلى باب السلسلة ، وجلس فى المقعد المطلّ على الرملة ، وعلّق الصنجق السلطانى ، ودقّ الكوسات حربى ، فطلع إليه جماعة من الأمراء ، والمماليك السلطانية ، فرسم لهم السلطان بأنْ يتوجّهوا إلى بِرْكة الحبش ، ويتّقعوا مع الأمراء الذين هناك ، فتوجّهوا إليهم .

فلما وصلوا إلى تربة القاضى بكار ، أقبل إليهم جاليش الأمير جكم ، والأمير نوروز ، فكان بينهما وقعة عظيمة ، قتل فيها من المماليك السلطانية ثلاثة ، وقتل من الغلمان والمتفرّجين نحو ستين إنسانا ، وأُسر من المماليك السلطانية اثنى عشر إنسانا ، ثم حال الليل بين الفريقين .

ففى تلك الليلة تسحّب من الأمراء جماعة إلى عند جكم ونوروز ، وظنّوا أنّهم هم الغالبون ، وكان الذى تسحّب من الأمراء : الأمير سودون البجاسى ، وتمرُبغا الطرنطاى ، وسودون الجلب ؛ وتسحّب من المماليك السلطانية نحو مائة مملوك .

فلما تزايد الأمر ، أشاروا الأمراء على السلطان أنْ يخرج إليهم ؛ فعرض المماليك ، وفرّق عليهم خيول ، ولبوس ؛ ثم طلب الخليفة المتوكّل ، ومعه القضاة الأربعة ، ليلة الأربعاء رابع عشره ، ونزل إلى عند سودون طاز .

(٩) الكوسات : الكوساة .
(١٠) فرسم لهم : فرسمهم .
(١١) الذين : الذى .
(١٣) وقعة : كذا فى الأصل .

وركب بكرة يوم الأربعاء فيمن معه ، والخليفة ، والقضاة الأربعة، تحت الصنجق السلطانى ، وسار العسكر قاطبة ؛ فتقدّم جاليش السلطان ، وسار من باب القرافة ، وكان فيه من الأمراء : الأمير يشبك السودونى ، والأمير سودون تلى ، وغيرهما من الأمراء ؛ ثم تبعهما الأتابكى بيبرس ، ومعه ألف مملوك ، فلما وصلوا إلى مصلّة خولان، أقبل جاليش جكم ونوروز ، وكان بين الفريقين وقمة قويّة ، تشيب منها النواصى .

فبينما هم فى المعركة ، وإذا بالسلطان قد أقبل ، ومعه السواد الأعظم من العساكر ، والزعر ، والعيّاق ، فوقع الرعب فى قلوب الأمراء الذين كانوا ببركة الحبش من الملك الناصر فرج ، وما كانوا يظنّون أنّ السلطان يخرج إليهم ، ووقعت الكسرة (١٤٣ آ) على الأمير جكم ونوروز ، وفرّوا منه ، وأسر تمر بُغا المشطوب ، وسودون من زادة ، وعلى بن أينال ، وأرغز ، وجرح الأمير يشبك الساق ، والأمير قج الحافظى ، ثم أسر جماعة كثيرة من الأمراء العشرات ، والخاصكية ، وهربوا البقيّة إلى الوطاق ببركة الحبش، فتبعهم الملك الناصر إلى هناك، فشتّت شملهم، ونهبوا الزعر الوطاق عن آخره.

فلما حصلت هذه النصرة للملك الناصر فرج ، رجع إلى القلعة مؤيدا منصورا ، ومعه الخليفة ، والقضاة الأربعة ، والأمير سودون طاز، والأمراء الذين أسروا قدّامه ، وهم مشاة فى زناجير ، حتى طلعوا إلى القلعة ، وقدّامه الرايات الزعفران ، وانطلقت له الألسن بالدعاء ، والنساء بالزغاريت من الطيقان ، وقد هنّأه بعض الشعراء بهذين البيتين ، وهما :

الملك الناصر أعظم به ... من ملك جاء بأمر عجيب
قد كتب السعد بتأييده ... نصر من الله وفتح قريب

هذا ما كان من أمر الناصر فرج .

وفيه ، فى ليلة السبت سابع عشره ، بعث بالأمراء المأسورين إلى السجن ، بثغر

---

(٤) مصلة : مصلت . والمقصود : مصلى خولان .
(٥) وقمة : كذا فى الأصل .
(٧و١٤) الذين : الذى .
(١٥) طلعوا : طلع .

الإسكندرية ، وفرّ نوروز وجكم إلى منية القائد ، وعادوا إلى طموه ، وباتوا بها ، ثم عدّوا من هناك ، ونزلوا على ناحية إنبابة ، من برّ الجيزة ، تجاه القاهرة ، وقيل إنّهم أخذوا خيل الدشار ، والهجن الذى كانوا هناك ، وأقاموا فى برّ الجيزة ثلاثة أيام ، ومنع السلطان المراكب أنْ تمدّى بأحد منهم فى النيل .

وفيه طلب السلطان الأمير يشبك الشعبانى من الإسكندرية ، فقدم يوم الاثنين تاسع عشره إلى قلعة الجبل ، ومعه عالم كبير ممن خرج إلى لقائه ، فباس الأرض ، ونزل إلى داره .

وفيه ، فى ليلة الثلاثاء عشرينه ، ركب الأمير نوروز ، نصف الليل ، وعدّى النيل ، وحضر إلى بيت الأمير الكبير بيبرس الأتابك ، وكان قد تحدّث ، هو والأمير أينال باى بن قجماس ، له مع السلطان (١٤٣ ب) حتى أمّنه ، ووعده بنيابة دمشق ، وكان ذلك من مكر سودون طاز ، فمشى ذلك عليه حتى حضر .

فاختلّ عند ذلك أمر جكم ، وتفرّق عنه من معه ، وفرّ عنه قنباى ، وصار فريدا ، فكتب إلى الأمير بيبرس الأتابك يستأذنه فى الحضور ، فبعث إليه الأمير أزبك الأشقر ، رأس نوبة ، والأمير بشباى ، الحاجب ، وقدما به ، ليلة الأربعاء حادى عشرينه ، إلى باب السلسلة من الاصطبل السلطانى ، فتسلّمه عدوّه الأمير سودون طاز ، وأصبح وقد حضر الأمير يشبك ، وسائر الأمراء ، للسلام عليه .

فلما كانت ليلة الخميس ثانى عشرينه ، رسم السلطان بأنْ يقيّد جكم ، فقيّد ، وحمل فى الحراقة إلى الإسكندرية ، حيث كان الأمير يشبك مسجونا ، [وكان المتسفّر عليه سودون تلى] .

وفيه ، فى يوم الخميس هذا ، خرج المحمل ، وأمير الحاج نكباى الأزدمرى ،

---

(١) منية القائد : منية العايد .

(٢) عدوا : عدو . || إنبابة : منبابة .

(٣) الذى كانوا : كذا فى الأصل .

(١٨–١٩) ما بين القوسين ، كتب فى الأصل فى الهامش .

أحد أمراء الطبلخانات ؛ وقد تأخّر خروج المحمل من القاهرة إلى ثانى عشرين شوّال، وهذا شىء لم يعهد قط .

وفيه ألبس الأمير نوروز تشريف بنيابة دمشق،وكان نوروز هذا متزوّج بأخت السلطان ، ولبس التشريف فى بيت الأمير بيبرس يوم الأربعاء، فقبض عليه من الغد يوم الخميس ، وحمل إلى باب السلسلة ، وقيّد ، وأخرج فى ليلة الجمعة ثالث عشرينه إلى الإسكندرية، فسجن بها أيضاً ؛ وغضب الأميران بيبرس، وأينال باى، وتركا الخدمة السلطانية أياما ، ثم أرضيا ؛ واختفى الأميران قنباى ، وقرقماس ، فلم يعرف خبرهما .

وفيه ، فى سابع عشرينه، كتب تقليد الأمير شيخ المحمودى،[نائب طرابلس]، باستقراره فى كفالة السلطنة بالشام ، عوضاً عن الأمير آقبغا الأطروش .

وفى ذى القعدة ، أوله السبت ، فيه ، فى يوم الاثنين ثالثه ، أنعم السلطان بإقطاع نوروز على الأمير أينال العلاى حطب ، رأس نوبة ، وأخذ منه التحريرية ؛ وبإقطاع قنباى على علان الأقطع ؛ وبإقطاع تمربغا المشطوب على الأمير بشباى ، الحاجب ، فلم يرض به ، فاستقرّ باسم قطلوبغا الكركى على عادته أولا ، وبقى بشباى على طبلخاناته ؛ (١٤٤ آ) وأنعم بإقطاع جكم على الأمير يشبك العثمانى على عادته أولا ؛ وأنعم على بيغوت بإمرة طبلخاناة ، بعدما كان أمير عشرة ؛ وعلى أسنبغا المصارع بطبلخاناة ؛ وعلى سودون بشتا بطبلخاناة ؛ نقلوا كلهم من المشراوات .

وفيه، فى سادسه ، قدم الأمراء من سجن الإسكندرية ، وهم : آقباى ، وقطلوبغا ، الكركيان ، وجركس المصارع ، وصعدوا إلى القلعة ، فباسوا الأرض على العادة ، ونزلوا إلى منازلهم .

وفيه استقرّ بدر الدين حسن بن آمدى ، أحد الأجناد ، فى مشيخة خانقاة سرياقوس ، وعزل الفقيه أينبا التركمانى . ــ وفيه ، فى ثامنه ، خلع على الأمراء القادمين من الإسكندرية .

---

(٢) شىء : شيئا .
(٣) متزوج : كذا فى الأصل .
(٨) ما بين القوسين ، كتب فى الأصل فى الهامش .
(٢١) أينبا : كذا فى الأصل .

وفيه ، فى تاسعه ، قدم دمشق كتاب السلطان بعزل الأمير آقبغا، فانعزل، وكانت مدّة نيابته تسعة أشهر ، تنقص خمسة أيام ، وتوجّه إلى القدس بطّالا ، فى سابع عشره ، فقدم متسلّم الأمير شيخ لدمشق ، وأمر الناس بملاقاة شيخ بالسلاح ، وهيئة القتال .

وفيه ، فى ثامن عشره ، لعب الأمراء بالأكرة فى بيت الأمير بيبرس ؛ فاجتمع من المماليك السلطانية فوق الألف ، تحت القلعة ، يريدون الفتك بسودون طاز ، فعند ما خرج من بيت بيبرس ، همّوا به ، فساق ولحق بباب السلسلة ، وامتنع بالاصطبل . ـ وفيه نفى الأمير يلبغا السالمى إلى دمياط .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، عمل السلطان الموكب ، وخلع على الأمير الكبير بيبرس الأتابكى ، خلعة الاستمرار على الأتابكية ؛ وخلع على الأمير يشبك ، واستقرّ دوادار السلطان ، عوضاً عن جكم ؛ وعلى ناصر الدين محمد الطناحى ، إمام السلطان ، ومؤدّبه ، فى نظر الأحباس ، عوضاً عن البدر محمود العينتابى .

وفيه توجّهت الأمراء إلى عرب تروجة ، وتأخّر الأمير بيبرس ، والأمير بشباى ، وقدموا ليلة عيد النحر من غير شىء .

وفى ذى الحجّة ، فى أوله ، كتب السلطان إلى الأمير قرا يوسف ، يخيّر فى مكان يأوى إليه ، هو وجماعته ، ليكتب له به ، وجهّز (١٤٤ ب) إليه فوقانى حرير بوجهين ، وطراز زركش عرض ذراع ، وألف دينار ، وتعبئة قماش ، عدّة خمسين قطعة ، ولإخوته فرعلى ، وترعلى ، ولولده محمد شاه ، ولألزامه ، أقبية حرير بطرز زركش .

وفيه ، فى يوم السبت رابع عشره ، استقرّ الأمير آقباى الكركى ، خازندارا ، على عادته .

وفيه قدم الأمير شيخ المحمودى ، نائب الشام ، إلى دمشق ، من غير مدافع ، فنزل بها وولّى جماعة من أصحابه عدّة وظائف .

وفيه ، فى سادس عشره ، خلع على الأمير يشبك ، الدوادار ، بنظر الأحباس ، على عادته .

وفيه، فى ثالث عشرينه، استقرّ الأمير ناصر الدين محمد بن على بن كلفت التركمانى، فى ولاية القاهرة، والحجوبية، وصرف آقتمر؛ واستقرّ ناصر الدين محمد بن ليلى، فى ولاية مصر، عوضاً عن ناصر الدين محمد الضانى.

وفيه، فى سادس عشرينه، استقرّ ولىّ الدين عبد الرحمن بن خلدون المغربى، فى قضاة القضاة المالكية، وصرف جمال الدين يوسف بن خالد بن نعيم مقدم بن حسن ابن غانم بن محمد بن على البساطى.

وفيه، فى يوم الاثنين سلخه، استقرّ الأمير جمق، الدوادار، فى نيابة الكرك، عوضاً عن سلمان؛ واستقرّ الأمير علان الأقطع، أحد المقدّمين، فى نيابة حماة، وعُزل عنها يونس الحافظى؛ فشقّ ذلك على الأمير سودون طاز، من أجل أنّهما كانا عضديه، وكتب باستقرار الأمير دمرداش المحمدى، فى نيابة طرابلس؛ والأمير على باك بن ذلغادر، فى نيابة عين تاب؛ والأمير عمر بن الطحان، فى نيابة ملطية.

وكانت الأخبار وردت بتجمّع التركمان مع دمرداش، ونزولهم على حلب، وأنّ دقماق، نائب حلب، اجتمع هو ونائب حماة، والأمير نعير.

وفيه ورد الخبر، بأنّ تمرلنك نزل على مدينة سيواس. ـ وفيه، فى هذه السنة، لم يحج أحد من الشام، ولا العراق.

وأما من مات فى هذه السنة من الأعيان، منهم: توفّى الشيخ شهاب الدين ابن زرق الحنفى، مسند مكّة، وكان علامة فى الحديث. ـ وتوفّى (١٤٥ آ) الشيخ شمس الدين محمد بن مكين البكرى، وكان من أعيان علماء المالكية، فى ربيع الأول.

وتوفّى الشيخ فخر الدين عثمان بن عبد الرحمن بن عثمان البلبيسى الضرير، إمام الجامع الأزهر، وشيخ القراءات بديار مصر، فى ثانى ذى القعدة.

وتوفّى شرف الدين عبد الوهاب بن تاج الدين محمد بن عبد المنعم البارنبارى، موقّع الدرج، فى حادى عشر ذى الحجّة، كان أبوه تاج الدين، كاتب السرّ بطرابلس. ـ

(١٩) عثمان: عثمن.

(٢٢) الدرج: المدرج.

وتوفّى شمس الدين محمد بن البنّا ، ناظر الأحباس ، فى خامس ربيع الآخر .

وتوفّى الأمير جنتمر التركمانى الطرنطاى ، كاشف الوجه القبلى ، فى خامس عشر صفر ، قتله هوارة الصعيد ، طائفة الأمير محمد بن عمر بن عبد العزيز الهوارى ، فى نحو المائتين من عسكره ، ونهبوا سائر ما كان معه ، وكان أولا من أمراء الشام ، وولى نيابة حمص ، وبعلبك ، وأسر مع تمرلنك ، ثم قدم بعد أسره إلى القاهرة ، وولى كشف الصعيد ، وكان سمجا ، طائشا ، عسوفا ، جبّارا ، ظالما ، مفسدا .

وتوفّى الأمير علاء الدين على بن المكلّلة ، والى منفلوط ، فى آخر ربيع الأول ، قتله عرب بنى كلب .

وتوفّيت الست خوند شقرا بنت حسين بن محمد بن قلاون ، أخت الملك الأشرف شعبان بن حسين ، ليلة الاثنين ثامن عشر المحرّم ، ودفنت من الغد بمدرسة أمّ السلطان الأشرف بالتبّانة ، خارج القاهرة .

وتوفّى الشيخ لاجين الجركسى ، فى رابع ربيع الآخر ، عن ثمانين سنة ، وكان عظيما عند الجراكسة ، يزعمون أنّه يملك مصر ، ويشيمونه ، فلا يتكتّم هو ذلك ، ويعد أنّه إذا ولى ، أبطل الأوقاف التى وقفت على المساجد والمدارس ، وأخرج الإقطاعات عن الأجناد والأمراء ، ويحرق كتب الفقه ، ويعاقب الفقهاء ، وعيّن جماعة لمدّة وظائف ، وحذّر وأنذر ، فأخذه الله [تعالى] دون ذلك .

وتوفّى الشيخ المعتقد شهاب الدين أحمد بن محمد بن محمد بن (١٤٥ ب) الناصح ، باللوب ، فى سابع عشرين رمضان ، حدث بمسلم عن ابن عبد الهادى ، وبأبى داود والترمذى عن الميدومى ، وكان وجيها عند الملوك ، وللناس فيه اعتقاد كبير .

وتوفّى المسند شهاب الدين أحمد بن المحدث بدر الدين حسن بن محمد بن محمد بن زكريا بن محمد بن يحيى القدسى .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ تمرلنك قتل التبريزى الذى كان قاضيه، وكان على مذهب النسيمى ، انتهى ذلك .

---

(١٦) [تعالى] : تنقص فى الأصل .

ثم دخلت سنة خمس وثمانمائة

فيها أهلّ المحرّم يوم الأربعاء ، والأردب القمح بستين درهما ، والأردب الشعير بأربعين درهما ، والمثقال الذهب بخمسين درهما ، والإفرنتى بسبعة وأربعين درهما .

وفيه كانت وقعة الطاغية تيمور كركان ، ملك الشرق ، مع خوندكار أبى يزيد ابن مراد بن عثمان ، ملك الروم .

وملخّص ذلك ، أنّه سار من العراق إلى جهة بلاد الروم ، فجمع ابن عثمان عساكره ، وعرضهم على مدينة آقشهر ، يعنى المدينة البيضاء ، فبلغ عدد الفرسان نحو السبعمائة ألف فارس ، وثلثماية ألف راجل ، ومات يوم العرض تحت الأقدام ، من الدوس فى الازدحام ، خمسة وعشرون رجلا ، وسار يريد لقاءه نحو الخمسة عشر يوما .

فبعث إليه تمرلنك يخدعه ، ويقول له : « أنت رجل مجاهد ، غازى فى سبيل الله ، وليس غرضى قتالك ، ولكنى أريد منك أنْ تقنع بالبلاد التى كانت مع أبيك وجدّك ، وآخذ أنا بلاد الأمير أرطنا ، أمير الروم ، أيام السلطان أبى سعيد » .

فانخدع لذلك ، ومال إلى الصلح ، فلم يشعر إلا بالخبر قد ورد عليه ، أنّ تمرلنك نزل على كاخ ، وقتل أهلها ، وسباهم ، وخرّبها ، فعلم أنّه ما أراد إلا مخادعته ، وسار إليه حتى قرب منه ، فكاده تمرلنك ورجع .

فظنّ أبو يزيد أنّه قد خافه ، وإذا به سلك طريقا من وراء أبى يزيد ، وساق فى بلاد الروم مسيرة ثمانية أيام ، ونزل على عمورية ، ويقال لها اليوم أنكورية ، وحاصرها ، وألقى (١٤٦ آ) فيها النيران ، فبلغ ذلك ابن عثمان ، فساق فى عساكره إليه مدّة ثمانية أيام ، إلى أنْ أشرف عليه ، وقد جهده التعب ، وتقطّعت عساكره ، وتلفت خيولهم ؛ فعند ما وصل ، ركب تمرلنك إلى حربه ، فى أول يوم من المحرّم ، هذا وقد علم أنّه وعساكره فى غاية التعب ، فلم يجد بدًّا من محاربته .

فاقتتل كل منهما مع الآخر ، فى يوم الأحد خامسه ، من أول النهار ، إلى العصر ،

(٤) وقعة : كذا فى الأصل .
(٥و١٨) عثمان : عثمن .
(٢٢) كل منهما : كل منها .

وتمرلنك مشرف على مكان مرتفع يرتّب عساكره ، وثبت كل من الفريقين حتى قتل بينهما ، على ما قيل ، نحو الثمانين ألفا ، وتمين الغلب للروم على عسكر تمرلنك ، حتى همّوا بالهزيمة .

فلما كان فى آخر النهار ، خرج كمين لتمرلنك ، فيه نحو المائة ألف ، وصدم الأمير سلمان بن أبى يزيد بن عثمان ، فانكسر ، ولحق بأبيه فى ثلث العسكر ، فانكشفت الميمنة ، وانقلبت على القلب ، ففرّ الأمير سلمان فى نحو مائة ألف ، يريد مدينة برصا ، تخت المُلك ، وأحاطت عساكر تمرلنك عند ذلك بابن عثمان ، ومَن ثبت معه ، وأخذوه أسيرا ، وجاءوا به إلى تمرلنك ، وقد تفرّقت جمائمه ، وتمزّقوا كل ممزّق ، فلو لم يحل بينهم الليل ، لما أبقى التمرية منهم أحدا .

ولما جىء بابن عثمان إلى تمرلنك ، أوقفه ، وأنّبه ، ثم وكّل به ؛ وبعث من الغد فى تتبّع المنهزمين ، فأحضر إليه من الجرحى نحو الثلاثة آلاف ؛ وتفرّقت التمرية فى بلاد الروم ، تعيث ، وتفسد ، وتنهب ، وتنوّع العذاب على الناس ؛ وأحرقوا مدينة برصا ، ومكثوا ستة أشهر يقتلون ، ويأسرون ، وينهبون ، ويفسدون ، وعدّى الأمير سلمان بن أبى يزيد بن عثمان إلى برّ القسطنطينية .

قيل إنّ تمرلنك ، لما قبض على أبو يزيد بن عثمان ، صنع له قفصا من حديد ، ووضعه فيه ، وصار يدخل به إلى المدن ، ويعجّب عليه ، فما طاق ذلك ، فابتلع فصًّا من حجر الماس ، فمات وهو بالقفص الحديد .

وفيه ، فى ثالث المحرّم ، أنعم (١٤٦ ب) السلطان بإقطاع علان ، نائب حماة ، على الأمير جركس المصارع ؛ وبإقطاع جق ، نائب الكرك ، على الأمير آقباى الكركى ، وزيد عليه سُمُسطا .

وفيه ، فى سابعه ، نزل الأمير سودون طاز ، أمير آخور ، من الاصطبل السلطانى ،

(٥ و ١٠ و ١٤ و ١٥) عثمان : عثمن .
(١١) الجرحى : الجرحا .
(١٥) قفصا : قفص .
(١٦) فصا : فص .

بأهله وحاشيته ، وعزل نفسه عن الأمير آخور ، وصار من جملة الأمراء .

وفيه ، فى ثامنه ، توجّه الأمير عبد الرحمن ، المهتار ، إلى جهة الكرك ، فى مهمّات .

وفيه ، فى عاشره ، استقرّ علاء الدين على بن أبى البقا ، فى قضاة القضاة بدمشق ، عوضاً عن ابن عبّاس ؛ واستقرّ صدر الدين على بن الآدمى ، فى كتابة السرّ بدمشق ، عوضاً عن الشريف علاء الدين على بن عدنان .

وفيه ، فى خامس عشره ، أوفى النيل ، وذلك فى ثانى عشرين مسرى .

وفيه ، فى سادس عشره ، قدم الأمير تغرى بردى ، نائب الشام ، كان ، إلى دمشق ، وقد فارق دمرداش ، نائب حلب ، كان ، ورغب فى الطاعة ، فأنزله الأمير شيخ ، وأكرمه .

وفيه ، فى سابع عشره ، خرج علان ، وجقمق ، من القاهرة ، وخيّما بالريدانية ؛ وسارا إلى نيابتهما ، فى ليلة السبت تاسع عشره . – وعند ما نزل الحاج إلى منزلة نخل ، قبض على الأمير نكباى ، أمير الحاج ، فى عدّة من المماليك السلطانية ، وسُفّروا إلى الكرك ، فسجنوا بها .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، ظهر الأمير قرقماس الرماح ، وصعد إلى قلعة الجبل ، فعفا السلطان عنه ، ونزل إلى داره . – وفيه قبض بدمشق على الأمير أسن بيه ، أتابكها ، وعلى الأمير جقمق ، حاجب الحجّاب ، وغيره ، فسجنوا بالصبيبة .

وفى صفر ، أوله الأربعاء ، فيه ، فى أوله ، سار الأمير تغرى بردى من دمشق إلى القاهرة ، فقدم فى آخره .

وفيه ، فى ليلة الاثنين ثالث عشره ، خرج الأمير سودون طاز بمماليكه ، وحواشيه ، إلى المرج والزيات ، خارج القاهرة ، ونزل هناك ليقيم الفتنة ؛ وذلك أنّه لما ثقل عليه الأمير نوروز ، وجكم ، ودبّر فى إخراجهما من مصر ، كما ذكر ، ظنّ أنّه ينفرد بأمور الدولة ، فنزل عليه الأمير يشبك وجماعته ، وانحصر لمجيئهم (١٤٧ آ) من الإسكندرية ، وتحكّمهم فى الدولة ، وتلاشى أمره .

وكان الأمير آقباى الكركى مع ذلك يعاديه قديما ، فما زال يدبّر عليه حتى نزل من الاصطبل السلطانى ، خوفا على نفسه من كثرة جموع يشبك ، وجرأة آقباى ، وميْل السلطان معهم ؛ فعند ما نزل شقّ عليه فطامه عن التحكّم ، وكفّه عن الأمر والنهى ، فخرج ليأتى إليه المماليك السلطانية ، وغيرهم ، ويحارب بهم يشبك ، وطائفته ، ويخرجهم من مصر ، أو يقبض عليهم ، ويستبدّ بعدهم بالأمر .

فجاء حساب الدهر غير حسابه ، ولم يخرج إليه أحد ؛ وولّى السلطان عوضه فى الاصطبل الأمير أينال باى بن قجماس ، فى يوم الاثنين عشرينه ، واستقرّ أمير آخور ، وسكن فى الحراقة بباب السلسلة ، على العادة فى ذلك .

وبعث إلى سودون طاز بالأمير قطلو بغا الكركى ، يأمره بالعوْد على إمريته ، من غير إقامة فتنة ، وإنْ أراد البلاد الشامية ، فله ما يختار من نيابات السلطنة بها ؛ فامتنع ، وقال : « لابدّ من إخراج آقباى الكركى أولا إلى بلاد الشام ، ثم إذا خرج كان فى طاعة السلطان ، فإنْ شاء أقرّه على إمرته ، وإنْ شاء أخرجه ، وإنْ شاء حبسه » .

فلم يوافق السلطان على إخراج آقباى ، وبعث إليه ثانيا الأمير بشباى ، الحاجب ، فلم يوافق ؛ فبعث إليه مرّة ثالثة ، وهو مقيم على ما قال .

فلما أيس منه السلطان أنْ يوافق ، ركب بالعساكر من قلعة الجبل ، وقد لبسوا للحرب ، ونزل فى يوم الأربعاء سادس ربيع الأول ، فلم يثبت سودون طاز ، ورحل بمن معه ، وهم نحو الخمسمائة من المماليك السلطانية ، ومماليكه ؛ وقد ظهر الأمير قنباى ، ولحق به من نحو عشرة أيام ، وصار من حزبه وفريقه .

فتبعه السلطان ، وهو يظنّ أنّه توجّه نحو بلبيس ؛ وعند ما حاذى سرياقوس مضى إليها ، وسلك على الخليج إلى جهة القاهرة ، وعبر من باب البحر بالمقس ، إلى الميدان ، وهجم قنباى فى عدّة كبيرة على الرميلة ، تحت القلعة ، ليأخذ باب السلسلة ، فلم يقدر

---

(٩) على : عن

(١٦) أيس ، من اليأس .

(١٤٧ ب) على ذلك ؛ ومرّ السلطان ، وهو سائق ، على طريق بلبيس ، فتفرّقت عنه العساكر ، وتاهوا فى عدّة طرق .

فبلغ السلطان ، وهو سائق ، أنّ سودون طاز قد نزل يحاصر القلعة ، فرجع مسرعا يريد القلعة ، حتى وصل إليها بعد العصر ، وقد بلغ منه التعب مبلغا عظيما ، ونزل بالمقعد المطلّ على الرميلة ، وسوق الخيل ، وندب الأمراء والمماليك لقتال سودون طاز ، فقاتلوه فى الأزقّة طعنا بالرماح ، ساعة ، فلم يثبت ، وانهزم ، وقد جرح من الفريقين كثير ، فحال الليل بين عساكر السلطان ، وبينه ، وتفرّق مَن كان معه فى الدور ، وبات السلطان ومَن معه على تخوّف .

فلما كان يوم الخميس سابعه ، لم يظهر لسودون طاز ، وقنباى ، خبر ، إلى الليل ، فلم يشعر الأمير يشبك ، بعد عشاء الآخرة ، إلا بسودون طاز قد دخل عليه داره ، فى ثلاثة أنفس ، وترامى عليه ، فقبّله ، وبالغ فى إكرامه ، وأنزله عنده ، وأصبح يوم الجمعة فكتب وصيّة .

وأقام إلى ليلة الأحد عاشره ، فأنزله فى الحراقة ، وحمل إلى دمياط بغير قيد ، ورتّب له بها ما يكفيه ؛ وأنعم عليه الأمير يشبك بألف دينار ذهبا ، مكافأة له على ما كان من سعيه فى إخراجه من سجن الإسكندرية ، وعوده إلى رتبته بعد نوروز ، وجكم ؛ وأما قنباى ، فإنّه اختفى ، فلم يوقف له على خبر .

وفيه ، فى رابع عشره ، خلع على الأمير يلبغا السودونى ، أحد أمراء حلب ، واستقرّ أتابك دمشق ، عوضاً عن الأمير أسن باى التركمانى ، بعد القبض عليه ؛ وخلع أيضا على سودون الظريف ، نائب الكرك ، واستقرّ حاجب الحجّاب بدمشق ، عوضاً عن الأمير جقمق الصفوى ، بعد القبض عليه أيضا .

وفيه قدم الخبر بأنّ الأمير دمرداش ، نائب حلب ، نزل إلى طرابلس ، واستقرّ بها ، عوضاً عن الأمير شيخ المحمودى ؛ وكان قد خرج قصّاد السلطان بطلب كل من دمرداش ، نائب حلب ، وتمرى بردى ، نائب الشام ، من عند التركمان ، وقد نزلا فى جوارهم ، بعد عزلهما ، (١٤٨ آ) فتوجّه الأمير سودون بقجة ، رأس نوبة ، إلى

دمرداش ، وأظهر له ولاية طرابلس ، وسار به إليها ؛ وأما تغرى بردى ، فإنّه قدم إلى قلعة الجبل فى آخر صفر .

وفيه ، فى خامس عشر ربيع الأول ، توجّه الشريف جماز بن هبة بن جماز الحسينى ، من القاهرة إلى المدينة النبوية ، أميرا بها ، عوضاً عن ابن عمّه ثابت بن نعير ، وكان جماز قد عزل فى سنة تسع وثمانين وسبعمائة ، وحمل إلى قلعة الجبل ، وسجن بها ، وولى عوضه ثابت ؛ فلم يزل فى السجن إلى أنْ أفرج عنه ، وعن الشريف عنان بن مغامس الحسنى ، أمير مكّة ؛ وخلع على جماز بإمرة المدينة ، ومرض عنان ، فمات فى مرضه .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، قدم الأمير سودون الحمزاوى ، من صفد إلى قلعة الجبل ، باستدعاء مع الطواشى عبد اللطيف اللالا ، وسعى الأمير آقباى الكركى له ، لصداقة بينهما ، حتى يقوى به عضده .

وفى ربيع الآخر ، فى يوم الجمعة ثالث عشره ، أعيد الشيخ أينبا التركمانى ، إلى مشيخة خانقاة سرياقوس ، عوضاً عن بدر الدين حسن بن على بن آمدى .

وفيه ، فى سادس عشره ، خلع على الأمير شيخ السليمانى ، شاد الشربخاناة ، واستقرّ فى نيابة صفد ، عوضاً عن سودون الحمزاوى ؛ وأنعم على سودون الحمزاوى بإمرة مائة وتقدمة ألف بديار مصر ، فصار من جملة الأمراء الأكابر . – وفيه أنعم السلطان على الأمير تغرى بردى ، نائب الشام ، كان ، بتقدمة ألف بديار مصر .

وفيه ، فى سابع عشره ، أخرج الأمير قرقماس الرماح إلى دمشق ، على إمرة الأمير صُرق . – وفيه ، فى عشرينه ، خلع على سودون الحمزاوى ، واستقرّ شاد الشراب خاناة ، عوضاً عن شيخ السليمانى .

وفى جمادى الأولى ، فيه ، فى يوم الخميس ثالثه ، استقرّ كريم الدين محمد بن نعمان الهوى فى حسبة القاهرة ، وصرف شمس الدين محمد الشاذلى .

وفيه ارتفعت الأسعار بمصر فى سائر الأشياء ، حتى الملبوسات ، وبلغ الدينار

---

(٦) مغامس : مغانس .

(١١) الآخر : الآخرة . || أينبا : كذا فى الأصل .

المهرجة (١٤٨ ب) خمسة وستين درهما، والدينار المشخص ستين درهما ؛ وسبب ذلك تنقيص الفلوس، فإنّ القفّة من الفلوس كان وزنها مائة رطل وخمسة عشر رطلا ، عنها خمسمائة درهم ، كل درهم أربعة وعشرين فلسا ، زنة الفلس مثقال ، فصارت القفّة زنتها خمسين رطلا ؛ وغلت الأصناف ، فبيع البدن من الفرو السنجاب، وهو أربع شقات ، بما ينيف عن ألف درهم ، بعد مائتين وخمسين درهما .

وفيه ، فى أوله ، كان قدم خواجا نظام الدين مسعود الكججانى ، بكتاب تمرلنك، يتضمّن أشياء ، ويعتذر للسلطان فيما وقع منه ؛ ثم إنّه أرسل يطلب قرابته أطلمش الذى أُسر فى أيام الملك الظاهر برقوق ، وكان فى السجن بخزانة شمايل نحوا من عشرين سنة ، وإنْ وصل إليه أطلمش سار إلى سمرقند .

فلما حضرت مكاتبة تمرلنك ، جمع السلطان الأمراء بالدهيشة ، واستشارهم فى أطلمش ، هل يطلقه ، أم لا ؟ فأشاروا عليه أنْ يطلقه ، فأطلقه ، وأكساه ، وأرسله صحبة الخواجا مسعود الكججانى ، بعد ما أنعم عليه بمال وقماش ؛ وعيّن معه الأمير قانباى النوروزى ، أغات سودون بقجة ، وابن غلبك ، من أمراء حلب .

وخرج أطلمش من القاهرة ، يوم الثلاثاء أول جمادى الآخرة ، إلى الريدانية ، ورحل منها يوم الخميس ، وسار إلى تمرلنك ، بعد أنْ أقام مسجونا نحو عشرين سنة.

وفى جمادى الآخرة ، فيه ، فى يوم الاثنين سابعه ، خلع على سودون الحمزاوى ، شاد الشراب خاناة ، واستقرّ خازندارا ، عوضاً عن آقباى الكركى ، بعد وفاته .

وفيه ، فى عاشره ، استقرّ قطلوبك ، المعروف بأستادار أيتمش ، فى كشف الجيزة ، وعزل الأمير مبارك شاه ؛ ثم عزل قطلوبك عن ذلك ، فى سابع عشره ، بالأمير بشباى ، الحاجب ، فاستعفى بعد أيام ، وأعفى .

وفيه سعى شخص بالأمير قنباى ، أنّه فى دار ، فكبس عليه ، ليلة الأربعاء ثالث عشرينه ، وقبض، وقيّد، وحمل إلى الإسكندرية ، فى سابع عشرينه ، فسجن بها.

وفيه ورد الخبر بأنّ سودون طاز ، خرج من ثغر دمياط ، يوم (١٤٩ آ) الخميس

(١٤ و١٦) جمادى : جمدى .

رابع عشرينه ، فى طائفة ؛ فخرج إليه ، فى يوم الاثنين تاسع عشرينه ، الأمير تنرى بردى ، والأمير تمراز ، والأمير يلبغا الناصرى ، والأمير سودون الحمزاوى ، فى عدّة أمراء ؛ فبلغهم أنّه نزل عند الأمير علم الدين سليمان بن بقر بالشرقية ، ليساعده على غرضه ، فعند ما أتاه ، أرسل يعلم به ، فطرقه الأمراء ، وقبضوا عليه ، وأحضروه إلى قلعة الجبل يوم الأربعاء سلخه .

وفى رجب ، أوله الخميس ، فيه سمّر خمسة من المماليك السلطانية ، ممن كان مع سودون طاز ، أحدهم سودون الجلب ، فاجتمع المماليك لإقامة الفتنة بسبب ذلك ، فخلّى عنهم ، وقيّدوا ، وسجنوا بخزانة شمايل ، ونفى سودون الجلب إلى بلاد الفرنج ، من الإسكندرية .

وفيه ، فى ثالثه ، حمل سودون طاز ، مقيّدا ، فى الحراقة إلى الإسكندرية ، وسجن بها . ــ وفيه خلع السلطان على القضاة الأربعة ، خِلَع الاستمرار .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثانى عشره ، دار المحمل بالقاهرة ومصر ، على العادة فى ذلك . ــ وفيه قدم الأمير جقمق إلى دمشق ، وقد أفرج عنه من سجنه بالصبيبة ، بكتاب السلطان .

وفيه ، فى خامس عشره ، سكن الأمير شيخ ، نائب الشام ، بدار السعادة من دمشق ، بعد ما عمرها ، وكانت قد احترقت فى نوبة تمرلنك .

وفى يوم الجمعة سادس عشره ، عقد للأمير سودون الحمزاوى ، على خوند زينب ، ابنة الملك الظاهر برقوق ، وأخت الملك الناصر ، وعمرها نحو الثمانى سنين .

وفيه توفّى الشيخ شهاب الدين البوصيرى ، وكان صوفيًّا واعظا محدثا ، بارعا فى العلوم ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

بدوى كم حدّثت مقلتاه عاشقا من مقاتل الفرسان
ذو محيــا يصيح يا الهلال ولحاظ تقول يا السنان

وفيه ارتفعت الأسعار ارتفاعا لم يُعهد مثله بمصر ، فبلغ الأردب القمح إلى سبعين

(٣) سليمان : سليمن .

(١٤٩ ب) درهما الأردب ؛ وزاد سعر الشعير على القمح ؛ وبلغ الأردب الفول تسعين درهما ؛ والحمل التبن إلى سبعين درهما ، بعد خمسة دراهم ؛ والفدّان البرسيم الأخضر ستمائة درهم ، بعد تسعين درهما ؛ والقنطار السمن ستمائة درهم ، بعد مائة وعشرين درهما ؛ والسكّر النقى إلى ألفى درهم القنطار المكرّر ، بعد ثلثماية درهم ؛ والقنطار الفستق أربعة آلاف درهم ، بعد مائتين وخمسين .

والقنطار الزيت خمسمائة ، بعد مائة درهم ، ودونها ؛ والدبس أربعمائة درهم ، بعد أربعين درهما ؛ وزيت الزيتون أربعمائة درهم ، بعد خمسين درهما ؛ والصابون خمسمائة درهم القنطار ، بعد ما كان بمائة ؛ ولحم الضأن ثلاثة دراهم الرطل ، بعد نصف وربع درهم ، ولحم البقر درهمين ، بعد ما كان بنصف درهم الرطل .

وارتفع أيضاً سعر الثياب، فبلغ الثوب القطن البعلبكى أربعمائة درهم، بعد ما كان بستين درهما ؛ والثوب القطن البطانة بمائة درهم، بعد ثلاثين درهما، ودونها؛ والثوب الصوف المربع ألف وخمسمائة درهم ، بعد ثلثماية درهم ؛ وسرى الغلاء فى كل ما يباع .

وفيه، فى يوم الاثنين سادس عشره ، استقرّ كمال الدين عمر بن جمال الدين إبراهيم ابن العديم العقيلى الحلبى ، قاضى حلب الحنفى ، فى قضاة القضاة الحنفية بديار مصر ، على مال وعد به ؛ وصرف قاضى القضاة أمين الدين عبد الوهاب الطرابلسى ، وكان مشكور السيرة ؛ وكان الشيخ عبد العظيم الجزار يداعب ابن العديم بهذين البيتين ، وهو قوله فيه :

يا ابن العديم عدمت كل فضيلة وغدوت تحمل راية الإدبار
ما أنْ رأيت ولا سمعت بمثلها تيسا يلوذ بصحبة الجزار

وفيه وقعت فتنة بين الأمراء ، والمماليك السلطانية ، وسبب ذلك ، أنّ الأمراء دخلوا إلى بيت الأتابكى بيبرس ، ولعبوا معه الأكرة ؛ فلما فرغوا وقصدوا التوجّه إلى بيوتهم ، (١٥٠ آ) فبينما هم فى أثناء الطريق، خرج عليهم جماعة من المماليك الناصرية، فضربوهم ضربا شديدا ، فهرب الأمير يشبك الشعبانى ، وطلع إلى باب السلسلة ، وأقام به إلى بعد العصر .

(٣) ستمائة درهم : ستمائة درهما .

فلما بلغ السلطان ذلك، رسم لوالى القاهرة بأنْ يحضر المماليك الذين هم فعلوا ذلك؛ فقبض عليهم الوالى ، وأحضرهم بين يدى السلطان ، فضربهم بالمقارع ، وأشهرهم على جمال ، وقطع أيدى جماعة منهم .

وفيه قيل إنّ السلطان تغيّر خاطره على الأتابكى بيبرس ، فرسم له بأنْ يتوجّه إلى ثغر دمياط بطّالا ، ويأخذ عياله معه ؛ فلما أخذ فى أسباب ذلك ، طلع الأمراء إلى السلطان ، وشفعوا فيه ، فبطل أمر سفره إلى دمياط ، وأخلع عليه بأنْ يكون أتابكى على عادته .

وفيه ، فى ليلة الثلاثاء سابع عشرينه ، سار إلى الإسكندرية آقبردى ، وتنباك ، من أمراء المشراوات ، فى ثلاثين من المماليك السلطانية ، فقدموا إليها فى تاسع شعبان ، وأخرجوا الأمير نوروز الحافظى ، والأمير جكم ، والأمير قانباى ، والأمير سودون طاز ، وأنزلوهم فى البحر الملح ، وساروا بهم إلى البلاد الشامية .

فحبس نوروز ، وقنباى ، فى قلعة الصبيبة ، من عمل دمشق ؛ وحبس جكم فى حصن الأكراد ، من عمل طرابلس ؛ وحبس سودون طاز فى قلعة المرقب ، من عمل طرابلس أيضا ؛ ولم يبق بسجن الإسكندرية من الأمراء غير تمربغا المشطوب ، وسودون من زادة ؛ ثم حوّل جكم إلى قلعة المرقب ، فاستقرّ بها ، هو وسودون طاز ، فى الاعتقال .

وفى شعبان ، أوله الأحد ، فيه ، فى تاسعه ، استقرّ شهاب الدين الأموى فى قضاء المالكية بدمشق . ـ وفيه ، فى يوم الثلاثاء ثانى عشره ، استقرّ شمس الدين محمد ابن شعبان الجابى ، فى حسبة القاهرة ، وعزل الهوّى .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، تفاوض الأمير سودون الحزاوى ، مع القاضى الأمير سعد الدين (١٥٠ ب) إبراهيم بن غراب ، فى مجلس السلطان ، وأغلظ كل منهما على صاحبه ، وقاما ؛ فعند ما نزل ابن غراب من القلعة ، تجمّع عليه عدّة من المماليك السلطانية ، وضربوه بالدبابيس ، حتى سقطت عمامته عن رأسه ، وسقط إلى الأرض ،

(١) الذين : الذى .

لحمله مماليكه إلى باب السلسلة ، واحتمى منهم بالأمير أينال باى ، أمير آخور ، حتى تفرّقوا عنه ، ثم صار إلى داره ، فانقطع عن الخدمة السلطانية أياما لما به .

وفى رمضان ، فيه ، فى يوم الثلاثاء رابعه ، خلع على الأمير الشريف علاء الدين على البغدادى ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن الوزير فخر الدين ماجد بن غراب ؛ وبقى فخر الدين بن غراب على نظر الخاص فقط ؛ وخلع أيضا على الأمير قجماس ، كاشف الشرقية ، واستقرّ فى كشف البحيرة .

وفيه ، فى عاشره ، خلع على الأمير بهاء الدين أرسلان ، واستقرّ أحد الحجّاب ، بعد عزله من الحجوبية مدّة .

وفيه ، فى حادى عشره ، ضرب الأمير يشبك ، الدوادار ، محمد بن شعبان ، محتسب القاهرة ، زيادة على أربعين عصاة ، لسوء سيرته ، فتولّى ضربه والى القاهرة ، بحضرة الناس ، فى دار الأمير .

وفيه ، فى ثانى عشره ، قبض على سعد الدين إبراهيم بن غراب ، وأخيه فخر الدين ماجد ، واعتقلا بالزردخاناة فى القلعة ؛ وقبض على زين الدين صدقة ، ومحمد بن الوارث المغربى ، ومحمد بن الشيخة صباح ، وجمال الدين يوسف ، أستادار بجاس ، وغير هؤلاء من ألزام ابنى غراب .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، خلع على تاج الدين أبى بكر بن محمد بن عبد الله بن أبى بكر بن محمد بن الدماميني الإسكندرانى ، واستقرّ فى وظيفة نظر الجيش ، عوضاً عن سعد الدين إبراهيم بن غراب ، على مال كبير .

وفيه خلع على تاج الدين عبد الله بن الوزير سعد الدين نصر الله بن البقرى ، واستقرّ فى نظر الخاص ، عوضاً عن فخر الدين ماجد بن غراب .

وفيه رسم السلطان بقطع جوامك المماليك السلطانية ، المستجدّة بديوان المفرد ، بعد موت الظاهر برقوق ، (١٥١ آ) وقطع عليق خيولهم من الشمير أيضا ؛ فقطع

---

(١٠) عصاة : كذا فى الأصل .

(١٤) هؤلاء : هولاى .

نحو الألف ومائتى مملوك ، ثم أعيدوا بشفاعات الأمراء ، ما عدا مائتين وثلاثين ، لم يوجد من يعتنى بهم ، فاستمرّ منعهم .

وفيه ، فى يوم الاثنين سابع عشرينه ، خلع على الأمير الوزير ركن الدين عمر بن قايماز ، واستقرّ أستادار السلطان ، عوضاً عن سعد الدين بن غراب .

وفيه أفرج عن جمال الدين يوسف ، المعروف بأستادار بجاس ، واستقرّ أستادار الأمير الكبير بيبرس ، عوضاً عن ركن الدين عمر بن قايماز ؛ فصار يباشر أستادارية الحزاوى ، وهو يومئذ شرارة الدولة ، وأستادارية الأمير بيبرس ، وهو أكبر الأمراء ، فاشتهر ذكره ، وبعد صيته ، وصار يُعدّ من أعيان البلد .

وفيه أفرج عن يلبغا السالمى ، وكان بدمياط ، فلما حضر ، خلع عليه وقرّر مشير الدولة .

وفيه ، فى تاسع عشرينه ، خلع على الأمير أزبك الأشقر الرمضانى ، رأس نوبة ، واستقرّ أمير الحاج ، عوضاً عن الأمير يسق الشيخى ، لتقلّق الناس منه .

وفى شوّال ، فيه ، فى يوم الخميس رابع شوّال ، خلع على الأمير مبارك شاه ، الحاجب ، وكاشف الجيزة ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن الشريف علاء الدين على البغدادى ، بعد القبض عليه .

وفيه ، فى ثامنه ، أخرج الأمير الجيبُغا ، أحد الحجّاب فى أيام الظاهرية ، إلى دمشق ، ليكون نائب ملطية ؛ وأخرج شرباش أحد الأمراء آخورية ، لنيابة سيس ؛ وكانت ملطية وسيس قد تغلّب عليهما التركمان من واقعة تمرلنك .

وفيه ، فى ليلة النصف منه ، اختفى الوزير مبارك شاه ، لعجزه عن كلف الوزارة . ـ وفيه نزل الدينار الهرجة من سبعين درهما إلى ستين ، والدينار المشخص من ستين إلى خمسة وأربعين درهما .

وفيه ، فى ثامنه ، أخلع السلطان على كل من الأمراء ، وهم : سودون الحزاوى ، واستقرّ رأس نوبة كبير ، عوضاً عن سودون المارديني ؛ واستقرّ المارديني أمير مجلس ،

---

(٦) يباشر : مباشر .

عوضاً عن تمراز ؛ واستقرّ تمراز أمير سلاح ، عوضاً عن (١٥١ ب) بكتمر الركنى ؛ واستقرّ بكتمر رأس نوبة الأمراء ، وهو ثانى أتابك العساكر فى المنزلة والرتبة ، وقد بطلت هذه الوظيفة من يومئذ ؛ وخلع على الجميع ، وعلى الأمير يلبغا السالمى ، واستقرّ مشير الدولة ، وكان قد استدعى من دمياط ، وقدم .

وفيه خرج المحمل ، وأمير الحاج أزبك الرمضانى ، إلى الريدانية ، للمسير إلى الحجاز ، على العادة .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، خلع على الأمير الوزير تاج الدين رزق الله ، المعروف بوالى قطيا ، واستقرّ فى الوزارة ، عوضاً عن مبارك شاه ، وهذه وزارته الثانية .

وفيه نودى أن يكون الذهب المختوم بستين المثقال ، والإفرنتى بخمسة وأربعين درهما الدينار ؛ ونودى من قبل السالمى بإبطال مكس البحيرة ، وهى مكس البحيرة ، وهى ما يذبح من الغنم والبقر .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، أعيد ناصر الدين محمد بن الصالحى إلى قضاة القضاة الشافعية بديار مصر ، وصرف قاضى القضاة جلال الدين عبد الرحمن بن شيخ الإسلام البلقينى . — وفيه ، فى خامس عشرينه ، خلع [على] الأمير طوخ ، واستقرّ خازندارا كبيرا ، عوضاً عن الحزاوى .

وفيه ، فى تاسع عشرينه ، خلع على الحزاوى ، لنظر خانقاة الشيخونية ، عوضاً عن سودون الماردينى .

وفيه ، [فى] يوم الثلاثاء سلخه ، خلع على تاج الدين عبد الله بن سعد الدين نصر الله بن البقرى ، بوظيفة نظر الجيش ، عوضاً عن تاج الدين أبى بكر بن محمد بن الدماميني ، لعجزه عن المباشرة ، فباشر وظيفتى نظر الخاص ، والجيش .

(١٠) وهى مكس البحيرة : كذا فى الأصل ، ويلاحظ التكرار .

(١٢) ثانى عشرينه : كذا فى الأصل .

(١٤) [على] : تنقص فى الأصل .

(١٨) [فى] : تنقص فى الأصل .

وفى [ذى] القعدة ، أوله الأربعاء ، فيه ، فى ثانيه ، كتب توقيع ناصر الدين محمد بن خطيب نقيرين ، بقضاء القضاة بدمشق، عوضاً عن ابن عبّاس .

وفيه ، فى تاسع عشره ، نقل الأمير تاج الدين عبد الرزاق بن أبى الفرج جمال الدين عبد الله ، من الوزارة ، إلى كشف الوجه البحرى ، عوضاً عن الأمير قجماس؛ واستقرّ فيه ألطنبغا الفخرى ، فى كشف الشرقية .

وفيه ، فى رابع عشره ، ورد (١٥٢ آ) الخبر بحركة الفرنج على السواحل ،فعيّن لهم السلطان تجريدة، وجماعة من الأمراء المقدّمين سبعة،وأمراء الطبلخانات،ومماليك سلطانية نحو أربعمائة ؛ فخرج من الأمراء الألوف : بكتمر ، رأس نوبة ، ويلبغا الناصرى ، وجركس المصارع ، وآقباى ، حاجب الحجّاب ، وسودون الماردينى ، أمير مجلس، وتمراز ، أمير سلاح ، وتغرى بردى ؛ ومن الطبلخانات : سودون بقجة، وبشباى ، الحاجب ، وساروا إلى دمياط وإسكندرية .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، أفرج عن سعد الدين إبراهيم بن غراب ، وأخيه فخر الدين ، ونزلا إلى دورهما ، بعد أنْ تسلّمهما الأمير ركن الدين عمر بن قايماز ، وضرب فخرالدين ؛ فالتزم سعد الدين بألف ألف درهم ؛ وفخر الدين بثلثماية ألف درهم؛ فنقلا إلى الأمير يلبغا السالمى ، ليقتلهما ، فاتّقى الله فى أمرهما ، ولم يتبع هوى نفسه ، ولا انتقم منهما ، وخاف سوء العاقبة ، فعاملهما من الإكرام بما لم يكن ببال أحد ؛ وما زال يسعى لهما حتى نقلا من عنده إلى بيت شاد الدواوين ، ناصر الدين محمد بن جلبان، الحاجب، فرفق بهما حتى خلصا من غير أنْ يمسّهما سوء ، بخلاف ما فعلا مع السالمى .

وفيه صرف عمر بن قايماز من الأستادارية ، وقرّر فيها يلبغا السالمى ، وهذه ولاية السالمى الأستادارية الثانية ، وتحدّث أيضا فى الوزارة .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، ارتجع السلطان الزيادات من سائر الأمراء ، ما خلا

(١) [ذى] : تنقص فى الأصل .
(١٣) تسلمهما : تسلمها .

ابن عمّته الأمير الكبير بيبرس ، فإنّه أبقى الزيادة بيده . — وفيه عزل ألطنبغا العثمانى عن نيابة غزّة ، واستقرّ خاير بك ، أحد أمراء دمشق ، بنيابة غزّة .

وفى ذى الحجّة ، فيه ، فى يوم الأحد ثالثه ، قدم الأمراء المجرّدون إلى الثغور ، ولم يلقوا أحدا .

وفيه بلغ القنطار الصابون سبعمائة درهم ؛ والأردب القمح خمسة وتسعين درهما ؛ والشعير زيادة على ستين ؛ والفول ثمانين درهما ؛ والأرز إلى مائتين وخمسين الأردب ؛ (١٥٢ ب) وورد الخبر برخاء البلاد الشامية .

وفيه ، فى سابع عشره، أخرج إلى دمشق الأمير أسنبغا المصارع، والأمير نكباى الأزدمرى، وهما من الطبلخانات، وأينال جَبا ، من أمراء العشرين، وأينال المظفرى، من أمراء العشراوات ، وحمل لهم هناك إقطاعات ، فساروا من القاهرة .

وفيه ، فى تاسع عشرينه ، أغلق المماليك السلطانية ، باب القصر السلطانى من القلمة ، على مَن حضر من الأمراء ، وعوّقوهم بسبب تأخّر نفقاتهم وجوامكهم ، فأقاموا ساعة ، ثم نزلوا من باب السرّ إلى الاصطبل ، ولحقوا بدورهم ، وقد اشتدّ خوفهم ؛ وطُلب السالمى، فاختفى، ثم ظفروا به، وعُوّق بباب السلسلة، من الاصطبل، عند الأمير أينال باى ، ووكّل به حتى يكمل نفقة المماليك .

ولم يحجّ أحد فى هذه السنة من الشام ، ولا العراق ، ولا اليمن . — وفيه ثار على السلطان أحمد بن أويس ، ولدُه ظاهر ، وحاربه ، ففرّ من الحلة إلى بنداد ، فأخذ وديمة له كانت بها ، فهجم عليه ظاهر ، وأخذ منه المال ، ففرّ أحمد من ابنه ، وأتاه قرا يوسف بطلبه له ، وأعانه على ابنه ، وحاربه معه ، ففرّ ظاهر، واقتحم بفرسه دجلة، فغرق بها ، ولحق بربّه .

وتوفّى فى هذه السنة، شيخ الإسلام سراج الدين عمر بن رسلان بن نصر بن صالح ابن شهاب الدين بن عبدالخالق بن عبد الحق بن شاور الكنانى العسقلانى الشافعى ،

(١٦) أحد : أحدا .
(١٨) فهجم : فجهم .

المعروف بالبلقيني ، يوم الجمعة عاشر ذى القعدة ، مولده سنة أربع وعشرين وسبعمائة ، وتوفّى عن إحدى وثمانين سنة وثلاثة أشهر إلا ثلاثة عشر يوما ، وقد انتهت إليه رياسة العلم فى أقطار الأرض ، وشهرته تغنى عن شرحها ، ودفن بمدرسته ، من حارة بهاء الدين بالقاهرة .

وقال الشيخ كمال الدين الدميرى : « إنّ بعض الأولياء ، قال له : رأيت فى المنام ، لما مات شيخ الإسلام العلامة ، فريد عصره ، ووحيد دهره ، (١٥٣ آ) الشيخ سراج الدين أبو حفص سراج الدين عمر البلقيني ، قائلا يقول لى : إنّ الله تعالى يبعث على رأس كل مائة سنة لهذه الأمّة من يجدّد لها دينها ، بدأ بعمر وختم بعمر » ، نقل ذلك الشيخ جلال الدين الأسيوطى فى بعض مؤلّفاته .

ولما مات الشيخ سراج الدين ، رثاه الحافظ العلامة شهاب الدين بن حجر بهذه المرثية ، مطلعها :

يا عين جودي لفقد البحر بالمطرِ   وادرى الدموع ولا تبقى ولا تذرى
أقضى نهـــارى فى همّ وفى حزن   وطول ليلى فى فـكر وفى سهرِ
وغاص قلبي فى بحر الهموم أما   ترى سقيط دموعي منه كالدررِ

ومنها :

فرحمة الله والرضوان يشمله   سلامة ما بلى بالك على عمرى
لقد أقام منار الدين متّضحا   سراجه فأضاء الـكون للبشر
من لَو رآه ابن إدريس الإمام إذن   أقرا وقرّ عيـــونا منه بالنظر
محقّق كم له بالفتح من مـــدد   تحقيق رجـــوى نبي الله فى عمر
لَو قال هذى السوار الخشب من ذهب   قامت له حجج يشرقن كالدرر
قالوا إذا عظمت نبـــه لهـــا عمرا   ونم فمن بعـــده المشكل العسر

ومنها :

عجبى لِقـــبر حـــواه إنه عجب   إذ بان منه اتساع الـــبر للبحر

(٣) بمدرسته : كذا فى الأصل .
(٢٣) عجبى : عج بى .

مَن للفضائل أو مَن للفواضل أو ... من للمسائل يلقيها بـلا ضجر
مَن للفوائد أو من للعوائد أو ... مَن للقواعد يبنيها بـلا حفر
مَن للفتاوى وحل المشكلات إذا ... جلّ الخطاب وظل القوم فى فكر
قالت حواسده لما رأوا غررا ... من بحثه خبرها ينبى عن الخبر
الله أكبر ما هـذا سوى ملك ... وحاش لله ما هذا من البشر
(١٥٣ب) قد كان يحمى حمى الإسلام مجتهدا ... حتى تقلّد منه الجيـد بالدرر
لهفى على فَقْد شيخ المسلمين وقد ... جلّ المصاب وفيه عيل مصطبرى
لهفى عليه سراجا كان متّقدا ... يسمو ذكا بذكاء غـير منحصر
لولا نداه خشينا نار فكرته ... لكنه بنـداه مطفىء الشرر
مِن ناره ظل بحر النيل محترقا ... حزنا ألَا فاعجبوا من فطنة النهر
لهفى وهـل نافعى إبداع مرثية ... وكيف يغنى كسير القلب بالفِقر
لهفى عليه لِلَيل كان يقطعه ... نفـلا وذكرا وقرآنا إلى السَّحَر
لهفى على حافظ العصر الذى اشتهرت ... أعلامه كاشتهار الشمس فى الظهر
علم الحديث انقضى لما قضى ومضى ... والدهر يفجع بعد العـين بالأثر
فقل لأسود عيشى بعد أبيضه ... يا آخر الصفو هذا أول الكدر
دارت كؤوس المنايا حين غبت على ... أحباب قلبى فليت الكأس لم يَدُرِ
ما أظلم الأفق فى عينى وقد أفلت ... شمسى المنيرة عنّى واختفى قمرى
بالشمس وهو سراج الدين يتبعه ... بدر الدياجى زين الدين فى الأثر

ومنها :

لكن رجائى لقاضى القضاة جلال الدين ... ـن عين عيـان البدو والحضر
له مناقب تسرى ما سرى قمر ... وسيرة سار فيها أعدل السِّيَر
يا كامل الأصل دانى الفضل وافره ... بسيط فضل العطايا غير منقـبر
مولاى صبرا فما يخفاك أن لنا ... فى رزئنا أسوة فى سيد البشر
قد دام مجدك محروسا بأربعة ... العز والنصر والإقبال والظفر

وتوفّى قاضى القضاة تاج الدين بهرام بن عبد الله بن عبد العزيز بن عمر بن عوض (١٥٤ آ) الدميرى المالكى ، فى يوم الاثنين سابع جمادى الآخرة ، عن سبعين سنة ، وكان عين المالكية بديار مصر .

وتوفّى قاضى القضاة المالكية بدمشق ، علم الدين محمد بن محمد بن محمد القفصى ، فى حادى عشرين المحرّم ، وقد قارب السبعين ، وكان مشكور السيرة .

وتوفّى قاضى قضاة الحنابلة بدمشق ، شمس الدين محمد بن أحمد بن محمود النابلسى الحنبلى ، بدمشق ، فى ثانى عشر المحرّم ، وكان فقيها نحويًّا .

وتوفّى شيخ الشيوخ بدر الدين حسن بن على بن آمدى ، خارج القاهرة ، فى أول شعبان ، وكان يعتقد فيه الخير . ـ وتوفّى الأمير الشريف عنان بن مغامس بن رميثة الحسنى ، بالقاهرة ، فى أول ربيع الأول .

وتوفّى الأمير آقباى الكركى ، فى ليلة السبت رابع عشر جمادى الأولى ، بعد مرض طويل ، ودفن بالحوش الظاهرى ، خارج باب النصر .

وتوفّى الأمير يلبغا السودونى ، حاجب الحجّاب بدمشق ، فى جمادى الآخرة ؛ فاستقرّ عوضه جركس ، والد تنم ، نقل إليها من حجوبية طرابلس ؛ واستقرّ عوضه فى حجوبية طرابلس ، مراد .

وتوفّى الأمير شهاب الدين أحمد بن الوزير ناصر الدين محمد بن رجب ، أحد أمراء المشراوات ، والحجّاب ، فى حادى عشر رجب ، بالقاهرة ، وكان شابا جميلا شجاعا .

وتوفّى الأمير قرقماس الرماح الأينالى ، قُتل بدمشق ، فى آخر رمضان ، بأمر السلطان ؛ وكان لما خرج من القاهرة على إقطاع الأمير صُروق بدمشق ، ولى كشف رملة لدّ ، ثم تحدّث بالقبض عليه ، ففرّ إلى جهة حلب ، فأخذ عند بعلبك ، وحمل إلى دمشق ، وقُتل بسجنها ، فى عدّة من المماليك .

وتوفّى نور الدين محمود بن هلال الدولة الدمشقى ، بالقاهرة ، فى آخر رجب ، ومولده سنة إحدى وثلاثين وسبعمائة ، وكان من أدباء دمشق وموقّعيها .

(٢ و١١ و١٣) جمادى : جدى .

وتوفّى عبد الجبّار ، رئيس الفقهاء عند تمرلنك ، فى ذى القعدة ، وكان عالم الشرق ، حنفى المذهب ، وكان تمرلنك يعظّمه جدًّا ، وكان أصله من بلاد الدشت .

وتوفّى خوندكار أبو يزيد بن الأمير مراد بن الأمير أوده خان بن الأمير عثمان ، ملك بلاد (١٥٤ ب) الروم ، وهو فى الأسر عند تمرلنك ، فى ذى القعدة .

وتوفّى الشيخ جمال الدين عبد الله بن الخطيب شهاب الدين أحمد القسطلانى ، خطيب جامع عمرو بن العاص ، وكان من أهل العلم والدين ؛ خطب بجامع عمرو نحو خمسين سنة ، ومات فى العشر الأخير من رمضان ، بعدما اختلط ، وناف عن السبعين ، وخطب هو وأبوه فى الجامع ، وعنه أُخِذت الخطابة .

وتوفّى الفقير المعتقد شمس الدين أبو عبد الله محمد بن عبد الله بن عمر ، المعروف بابن الزيات الأنصارى الشافعى ، فى المحرّم ، ودفن بالقرافة .

وقيل إنّ فيه توفّى الشيخ علاء الدين على البعلبكى والد الشيخ تقىّ الدين أحمد المقريزى ، وكان من الأعيان ، وتولّى عدّة وظائف جليلة .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ سعد الدين ، ملك الحبشة ، قد قُتل ، وتولّى بعده ابنه خير الدين ، فأخذ بثأر أبيه ، وحارب أعداءه ، حتى ظفر بهم ، وقتلهم ، انتهى ذلك.

ثم دخلت سنة ست وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، أوله يوم السبت ، والذهب المرجة كل مثقال بستين درهما من الفلوس الجدد ؛ والدينار الإفرنتى ، وهو المشخّص ، ضرب الفرنج النصارى ، كل شخص بخمسة وأربعين درهما من الفلوس ؛ والنقد الرائج : الفلوس ، وكل أربعة وعشرين فلسا تحسب بدرهم ؛ والفضّة الكاملية ، التى كانت نقد مصر ، ويصرف منها كل درهم بأربعة وعشرين فلسا ، قد صارت عزيزة الوجود ، ويصرف كل درهم منها بدرهم ونصف وربع من الفلوس ؛ والسلع كلها ، وأجر الأعمال ، إنما تنسب إلى الفلوس.

(٣) عثمان : عثمن .
(٨) وأبوه : وأباه .
(١٤) أعداءه : أعدايه .

والأردب القمح بمائة درهم ؛ والشعير كل أردب من ستين درهما إلى سبعين درهما ؛ والفول بسبعين درهما الأردب ؛ والأرز بمائتى درهم الأردب ؛ والكتان بثلاثة دراهم الرطل ، وبأربعة أيضاً .

وفيه، فى يوم الاثنين ثالثه، حضر إلى الأبواب الشريفة الأمير قانباى الدوروزى، صحبة رُسُل الطاغية تمرلنك ، وكبيرهم الخواجا مسعود الكُجحانى ، اللذين توجّهوا إلى تمرلنك، وصحبتهما أطلمش ؛ فلما وصلا إلى تمرلنك ، أكرمهما، وخلع (١٥٥ آ) عليهما ، وأطلق مَن كان عنده من الأسرى .

وأرسل صحبتهما إلى السلطان هدّية ، فيها فيل عظيم الخلقة ، وعلى ظهره صندوق من خشب ، يجلس فيه نحو عشرة أنفس ، يضربون بالكوسات ، وعليه رجل قائم، بيده علمان أخضران ، قد نشرهما ، وقبض عليهما بيديه .

وفيها فهد وصقران ، وقيل فهدين وصقرين وسنقرين ؛ وشقق برصاوى مقصّب، وسمور ووشق وقاقم وسنجاب ، وغير ذلك أشياء كثيرة ، مما تهدى للملوك .

فلما دخل قانباى إلى القاهرة ، كان لابس خلعة تمرلنك ، مخمل أحمر مزهر بقصب، وعلى رأسه تاج مذهّب ، وقدّامه الأسرى الذين كانوا عند تمرلنك ، وقد خلع عليهم خِلَع مخمل ؛ فلما عاد قانباى من عند تمرلنك ، صار يُدعَى قانباى التمرلنكى ، وكان يوم دخوله يوما مشهودا .

فأنزَلوا القصّاد فى دار ، وأحضِروا بين يدى السلطان بقلعة الجبل ، فى يوم الخميس سادسه ؛ ثم أمر بهم إلى دار ، وأجرى عليهم فى كل يوم ثلثماية رطل من لحم الضأن، وعدّة من الأوز والدجاج وغير ذلك ، وألف درهم ، ومنعوا من الاجتماع بالناس مدّة أيام ، ثم أذن لهم فى الركوب والحركة .

---

(٥) اللذين : الذى .
(٧و١٤) الأسرى : الأسرا .
(١١) وفيها ، يعنى فى الهدية . || فهدين وصقرين وسنقرين : كذا فى الأصل .
(١٢) وقاقم : وقاقم .
(١٣) لابس : كذا فى الأصل .
(١٤) الذين : الذى .

وفيه نودى ، بإشارة الأمير يلبغا السالمى ، أنْ يتعامل الناس بالفلوس وزنا ، لا عددا ، وأنّ كل رطل منها بستة دراهم ، حسابا عن كل قنطار ستمائة درهم ، فاستمرّ ذلك ، ولم ينتقض .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء رابعه ، خلع على الأمير ركن الدين عمر بن قايماز ، واستقرّ فى الأستادارية ، عوضاً عن يلبغا السالمى ، وقبض على السالمى ، وسلّم إليه ، فسكن بدار السالمى ، وسجنه بمكان فيها ، ثم نقل من عنده ، وسلّم إلى أمير آخور بالاصطبل السلطانى ، يوم الجمعة سابعه .

وفيه ، فى ثامنه ، خلع على علم الدين يحيى ، المعروف بأبُو كُمّ ، واستقرّ فى الوزارة ، ونظر الخاص ، عوضاً عن الصاحب تاج الدين بن البقرى ؛ واستقرّ ابن البقرى على ما بيده من (١٥٥ ب) نظر الجيش ، وديوان المفرد ؛ وسبب ذلك ، أنّ جمال الدين يوسف ، أستادار الأمير بجاس ، استدعى ، بجمدار ، إلى حضرة السلطان، وأمر أنْ يفاض عليه تشريف الوزارة ، فعند ما ألقى عليه ليلبسه ، حلف ألا يلبسه ، وطالت محاورته وهو يتمنّع ، حتى أعيى أمره ، وقال : « عندى من يلبس الوزارة ، بشرط أنْ يضاف إليها نظر الخاص، وهو أبُو كُمّ » ؛ فأحضر وخلع عليه ، ونزل ، وفى خدمته الناس على العادة .

وفيه ، فى عاشره، استقرّ شمس الدين محمد بن شعبان ، فى حسبة القاهرة ، وصرف شمس الدين محمد الشاذلى .

وفيه ، فى حادى عشره ، استدعى السالمى إلى حضرة السلطان ، ليعاقب ، فالتزم بحمل مال كبير ، فسلّم إلى شاد الدواوين .

وفيه ، فى ثالث عشره ، استقرّ قاضى القضاة بدمشق ، محمد الأخناى ، فى قضاء القضاة الشافعية بديار مصر ، عوضاً عن ناصر الدين محمد بن الصالحى ، بعد موته .

وفيه ، فى ليلة الجمعة رابع عشره ، خسف جميع جرم القمر ، نحو خمس ساعات.ــ وفيه ، فى خامس عشره ، فُقِد الوزير أبو كُمّ من داره ، فلم يعرف موضعه ، لعجزه عن سدّ كلف الوزارة ، فأعيد التاج بن البقرى إليها ، [فى] ثامن عشره .

---

(٢٤) [فى] : تنقص فى الأصل .

وفيه أضيف شدّ الدواوين إلى الأمير ناصر الدين بن محمد بن كلفت ، والى القاهرة ، وأحد الحجّاب ، وسلّم إليه الأمير يلبغا السالمى ليعاقبه ، فتشدّد عليه حتى باع كتبه العلمية .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، كثر اضطراب المماليك السلطانية بالقصر ، من قلعة الجبل ، وهمّوا بأخذ الأمراء ، ورجوهم ، وذلك لتأخّر نفقاتهم ، وعليق خيولهم ، وكسوتهم ، فوُعِدوا بخير ؛ وأمر بإحضار التجّار ، وألزموا بمال ، فى نظير غلال بيعت عليهم ، وتوزّع [على] الأمراء مالّا يقومون به ، فناب بعضهم من ذلك خمسة آلاف ، وناب آخرون فوقها ، ومنهم من قام بدونها.

وفيه توقّف النيل عن الزيادة ، فى وسط مسرى ، حتى أبيع القمح بمائة وعشرين درهما الأردب ، فضجّ الناس من ذلك ، وتشحّطت الغلال ، (١٥٦ آ) وفقد الخبز من الأسواق ؛ فأمر الناس بالاستسقاء ، فى يوم الجمعة ثامن عشرينه ، بالجوامع عقيب صلاة الجمعة ، فاستسقوا .

وفيه عزل الأمير جقمق عن نيابة الكرك ، وسفّر إلى دمشق ؛ واستقرّ عوضه المذبانى .

وفيه كانت واقعة الفرنج بطرابلس ، وذلك أنّهم نزلوا على طرابلس فى ثلاثين شينيًّا ، وقراقر ؛ وكان الأمير دمرداش غائبا عن البلد ، فقاتلهم الناس قتالا شديدا ، فى يوم الثلاثاء ثانى عشره ، إلى الغد .

فبلغ دمرداش ، وهو بنواحى بعلبك ، الخبر ، فاستنجد الأمير شيخ ، نائب الشام ، وتوجّه إلى طرابلس ، فقدمها يوم الخميس عشرينه ؛ ونودى فى دمشق بالنفير ، فخرج الناس على الصعب والذلول .

فمضى الفرنج إلى بيروت ، بعد ما قاتلهم دمرداش قتالا كثيرا ، قتل فيه من المسلمين

---

(٧) [على] : تنقص فى الأصل .
(١٤) المذبانى : المندبانى .
(١٦) شديدا : شديا .

اثنان ، وجرح جماعة ؛ فوصل الأمير شيخ إلى طرابلس ، وقد قضى الأمر ، فسار إلى بيروت ، فقدمها وقت الظهر من يوم الجمعة حادى عشرينه ، والقتال بين المسلمين وبين الفرنج من أمسه ، وقتلى الفرنج مطروحين على الأرض ، فحرق تلك الرمم .

وتبع الفرنج ، وقد صاروا إلى صيدا ، بعد ما حرقوا مواضع ، وأخذوا مركبا ، قدم من دمياط ببضائع لها قيمة كبيرة ، وقاتلوا أهل صيدا ؛ فطرقهم الأمير شيخ وقت العصر ، وقاتلهم وهم فى البرّ .

فهزمهم إلى مراكبهم ، وساروا إلى بيروت ، فلحقهم، وقاتلهم ، ومضوا إلى جهة طرابلس ، ومرّوا عنها إلى الماغوصة ، فركّز الأمير شيخ طائفة ببيروت وطائفة بصيدا ، وعاد إلى دمشق فى ثانى صفر .

وفى صفر ، فيه أوله الاثنين ، ويوافقه سابع عشرين مسرى ، أحد شهور القبط ، تمادت زيادة النيل ، إلى يوم الأحد سابعه ، وثالث أيام النسىء ، فانتهى ماء النيل فيه إلى اثنين وعشرين أصبعا ، من الذراع السادس عشر ، وبقى من الوفاء أصبعان ، فتوقّف يوم الاثنين والثلاثاء عن الزيادة ، ونقص أربع أصابع ؛ فاشتدّ جزع الناس ، وتوقّعوا حلول البلاء .

فسار شيخ الإسلام قاضى القضاة (١٥٦ ب) جلال الدين عبد الرحمن بن البلقينى ، من داره ماشيا ، قبيل الظهر إلى الجامع الأزهر ، فى جمع موفور ، ولم يزل يدعو ويتضرّع ، وقد غصّ الجامع بالناس ، إلى بعد العصر .

ثم خرج القضاة ، وشيوخ الخوانك ، إلى الجامع ، ففعلوا ذلك إلى آخر النهار ، فتراجع النيل من الغد أصبعين ، واستمرّ إلى يوم الخميس حادى عشره ، ويوم النوروز ، أول توت ، فركب الأمير يشبك بعد العصر ، حتى فتح الخليج ، وقد بقى من الوفاء أربع أصابع ، وانتهى سعر الأردب القمح إلى مائة وثلاثين درهما .

وفيه ، فى يوم السبت ثالث عشره ، توجّه شيخ الإسلام جلال الدين إلى رباط

(١٤) البلاء : البلاد .

(١٦) يدعو : يدعوا .

الآثار النبوية ، وحمل الآثار النبوية على رأسه ، واستسقى ، وأكثر من التضرّع والدعاء مليًّا ، وانصرف ؛ فتراجع ماء النيل ، ونودى فى يوم الثلاثاء بوفاء ستة عشر ذراعا وأصبعين من سبعة عشر ، وفى ذلك يقول القائل :

قـــد كسر السدّ وصحّ الوفا من بعد ضيق جاء مع جهد
أصدق أخبار الوفاء الذى أسندها الراوى إلىّ السدّ

وفيه قدم الخبر بنزول الفرنج إلى صيدا وبيروت ، وأنّ الأمير شيخ المحمودى ، نائب الشام ، سار إليهم وقاتلهم ، وقتل منهم عدّة ، وهزم باقيهم ، وبعث إلى القاهرة سبع رءوس منهم .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، قدم الخبر بتكاثر مراكب الفرنج على الإسكندرية ، فندب برهان الدين إبراهيم الحلّى ، كبير التجّار بمصر ، للمسير إلى الإسكندرية ، وتبعه عدّة من الأمراء ، فأقاموا أياما ، ثم عادوا ، ولم يلقوا كيدا .

[وفى] شهر ربيع الأول ، أوله الأربعاء ، فيه نقص ماء النيل ، فشرق الصعيد بكماله ، ورويت الشرقية ، وكثير من بلاد الغربية ؛ وارتفع السعر ، فوصل القمح إلى مائة وثمانين درهما الأردب ، والشعير إلى مائة درهم الأردب ، والمثقال الذهب إلى سبعين ، والدينار الإفرنتى إلى ستين .

وفيه ، فى يوم السبت رابعه ، أعيد قاضى القضاة جلال الدين البلقينى (١٥٧ آ) إلى قضاة القضاة ، وصرف الأخناى .

وفيه ، فى سادسه ، أعيد البخانسى إلى حسبة القاهرة ، وعُزل ابن شعبان . ـ وفيه أعيد جمال الدين يوسف البساطى ، إلى قضاء القضاة المالكية بديار مصر ، وصرف قاضى القضاة ولىّ الدين أبو زيد عبد الرحمن بن خلدون .

وفيه قدم الخبر بقدوم السلطان أحمد بن أويس ، متملّك بغداد إلى حلب فارًّا من

---

(١٢) [وفى] : تنقص فى الأصل .

(١٨) البخانسى : كذا فى الأصل ، ويرد الاسم أيضا « المخانسى » ، كما نجده هنا فى المتن فى فيينا ص ٧٨ آ و ١٥٧ ب و ١٦١ ب . وقد ورد البخانسى هنا فى فيينا ص ١٢٧ آ .

الطاغية تيمورلنك ، وأنّه يعتذر مما كان منه، ومتى لم يقبل عذره مضى إلى بلادالروم.

وفيه ، فى عشرينه ، بلغ الأردب القمح إلى مائتين وخمسين درهما ، والفول والشعير إلى مائتين وثلاثين وثلثين ، وعزّ وجود الشعير ، بحيث فرّق على خيول المماليك السلطانية فولا ، وبلغ الحمل التبن إلى خمسين درهما .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، خلع على رُسُل تمرلنك ، خلعة السفر ، وخلع على الأمير قانباى التمر بغاوى ، أحد أمراء الطبلخانات ، وتوجّه لإحضار الأمير دقماق ، نائب حلب .

وفيه ، فى تاسع عشره ، اختفى الوزير تاج الدين بن البقرى ، عجزا عن تكفية اللحم ، والنفقات السلطانية .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء عشرينه ، خلع على القاضى سعد الدين إبراهيم بن غراب ، ناظر الخاص ، واستقرّ فى وظيفتى الأستادارية ، ونظر الجيش ، وصرف الأمير ركن الدين عمر بن قايماز عن الأستادارية .

وفيه خلع على الأمير تاج الدين رزق الله ، كاشف البحيرة ، وهو ابن أبى الفرج ، وأعيد إلى الوزارة ، وهذه ثالث وزارته .

وفيه استقرّ محيى الدين محمود بن نجم الدين أحمد بن عماد الدين إسمعيل بن الشيخ شرف الدين محمد بن الشيخ عزّ الدين أبى العزّ ، المعروف بابن الكشك ، فى قضاة القضاة الحنفية بدمشق ، عوضاً عن زين الدين عبد الرحمن بن الكفرى ؛ وسافر من القاهرة ، ولم يبلغ دمشق، حتى استقرّ عوضه جمال الدين يوسف بن القطب ؛ واستقرّ شمس الدين محمد البيرى أخو جمال الدين يوسف ، الأستادار، فى قضاة القضاة الشافعية بحلب .

وفيه ، فى هذا الشهر ، ألزم قاضى القضاة (١٥٧ ب) جلال الدين البلقينى ، أنْ يكتبوا أجاير الدور، والأراضى ، وصداقات النساء ، وغير ذلك ، بالفلوس، ولا يكتبوا من الدراهم النقرة ، فاستمرّ ذلك .

(٢٢) وصداقات : وصداقاة .

وفى ربيع الآخر ، أوله الخميس ، فيه ، فى خامسه ، كُتب باستقرار الأمير آقبغا المذبانى الأطروش ، فى نيابة حلب ، وجُهّز إليه تشريف ، عوضاً عن الأمير دقماق ؛ وطلب دقماق إلى مصر ، فلما وصل إليه القاصد بطلبه هرب من حلب .

وفيه ، فى يوم السبت آخره ، قدم قرا يوسف بن قرا محمد ، إلى دمشق ، فأنزله الأمير شيخ بدار السعادة ، وكان من خبره ، أنّه حارب أحمد بن أويس ، وأخذ منه بغداد ، فبعث إليه تمرلنك عسكرا ، فكسرهم ، فسيّر إليه جيشا كبيرا ، فكسروه ، وفرّ بأهله وخاصته إلى الرحبة ، فلم يمكّن منها ، ونهبه العرب ، ففرّ على وجهه إلى دمشق .

وفيه أيضا ، هرب الأمير قانباى من سجن الصبيبة ، وكان مسجونا هو والأمير نوروز الحافظى ، فتأخّر نوروز بالسجن ، وفرّ قانباى ، فلم يُعلم له خبر .

وفى جمادى الأولى ، أوله السبت ، فيه استقرّ كريم الدين محمد بن نعمان الهوى ، فى حسبة القاهرة ، وصرف المخانسى ، فمات يوم الثلاثاء رابعه . ـ وفيه ، فى يوم الأربعاء خامسه ، خلع على بدر الدين حسن بن نصر الله بن حسن الفوى ، واستقرّ فى نظر الخاص ، عوضاً عن ابن البقرى .

وفيه ، فى أوله ، قدم إلى دمشق الأمير علاء الدين آقبغا الأطروش ، من القدس ، وقد ولى نيابة حلب ، فأقام إلى رابعه ، وتوجّه إلى حلب .

وفيه قدم السلطان أحمد بن أويس ، متملّك بغداد ، إلى دمشق ، فارًّا من تمرلنك ، فتلقّاه الأمير شيخ ، وأنزله .

وفيه ، فى تاسع عشره ، نادى الأمير شيخ المحمودى ، نائب دمشق ، بإبطال مكس الفاكهة والخضراوات ، وأظهر العدل بدمشق ، وكتب فى ذلك إلى السلطان ، فرسم به ، واستمرّ ولله الحمد .

---

(٧) ففر : فر .

(١١) المخانسى : كذا فى الأصل ، ويرد الاسم أيضا « البخانسى » ، كما نجده هنا فى المتن فى فيينا ص ١٢٧ آ و ١٥٧ آ . وقد ورد « المخانسى » هنا فى فيينا ص ٧٨ آ و ١٦١ ب . || الأربعاء : الثلاثاء .

وفى جمادى الآخرة، فيه ، فى سابعه، صرف محمد بن النعمان الهوى، عن الحسبة ، وتولّى الشاذلى . ـ وفيه ، فى عاشره ، اختفى الوزير تاج الدين عجزا عن تكفية اللحم وغيره من (١٥٨ آ) مصارف الدولة .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثالث عشره ، أعيد ابن البقرى إلى الوزارة، ونظر الخاص، وصرف ابن نصر الله عن نظر الخاص .

وفيه وقع الوباء ، وحدث فى الناس بالقاهرة ، ومصر ، وضواحيها ، سُعال، بحيث لم ينج أحد منه ، وتبع السعال ، حمى ، فكان الإنسان يوعك نحو أسبوع ثم يبرأ ، ولم يمت منه أحد ؛ وكان هذا بعقب هبوب ريح غريبة ، تكاد من كثرة رطوبتها تبلّ الثياب والأجسام .

وفيه اشتدّ البرد ، وعظمت نكايته إلى الغاية ، فشنع الموت فى المساكن من شدّة البرد ، وغلاء الأقوات ، وتعذّر وجودها ، فإنّ القمح بلغ مائتين وستين درهما الأردب ، والقدح من الأرز خمسة دراهم ، والرطل السمن إلى ستة دراهم .

فكان يموت فى كل يوم من الجوع والبرد عدد كثير ، وقام بمواراتهم الأمير سودون الماردينى ، والقاضى الأمير سعد الدين بن غراب ، الأستادار ، وغيره ، سوى من يجهّز من وقف الطرحاء ؛ فكان الماردينى يوارى منهم فى كل يوم ما يزيد عن مائة ، وابن غراب يوارى فى كل يوم مائتين وما فوقها ، والأمير سودون الحمزاوى، والأمير ناصر الدين محمد بن سنقر ، الأستادار ، ووقف الطرحاء، يوارون عدّة كبيرة فى كل يوم ، مدّة أيام عديدة .

ثم تجرّد ابن غراب لذلك ، تجرّدا مشكورا ، فبلغت عدّة من واراه منهم ، إلى آخر شوّال ، اثنى عشر ألف وسبعمائة، سوى من ذكرنا، حتى صار يضرب به المثل ، فيقال : « فصل ابن غراب » ، فكان الناس يموتون موت الفجأة ، ويتساقطون فى الطرقات على بعضهم .

وكان ذلك فى قوّة البرد ، والشمس فى برج الدالى ، وقد كثر فى الناس السعال ،

---

(٧) يبرأ : يبرى .

وذات الصدر ، والحمى، ولم يظهر فيه طعن، ولأجل ذلك لم يعدّه العلامة شهاب الدين ابن حجر من جملة الطواعين، التى وقعت بالقاهرة، وقد فرّق بين الوباء، وبين الطاعون، فى كتابه المسمّى : ببذل الماعون فى أخبار الطاعون .

وإنما سمّى « فصل ابن غراب » ، لأنّه لما كثر (١٥٨ ب) الموت فى الغرباء ، فتُح مغسل عند بيته ، الذى عند جامع بشتاك ، فكانوا يأتون إليه بالأموات على عتالين ، فيطرحوهم على بابه ، ويكفّنهم من ماله ، فسمّى « فصل ابن غراب » بسبب ذلك ؛ فمات فى هذه المدّة اليسيرة من الناس ما لا يحصى عددهم .

وفيه ، فى سابع عشره ، أعيد علاء الدين على بن أبى البقا ، إلى قضاء دمشق ، عوضاً عن ابن الخطيب .

وفيه رسم السلطان لشيخ ، نائب دمشق ، أنْ يقبض على الأمير أحمد بن أويس ، والأمير قرا يوسف ، ويضعهما فى السجن بدمشق ، مقيّدين ، ففعل ذلك ترضّيا لخاطر تمرلنك ، وسجنا بدمشق فى سابع عشره مقيّدين .

وفى رجب ، أوله الاثنين ، فيه ، فى ثامن عشره ، قدم سيف الأمير آقبغا الجمالى الأطروش الهذبانى ، نائب حلب ، وقد مات .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، خلع على رُسُل تمرلنك خلعة ثانية ، وعيّن للسفر معهم الأمير منكلى بُغا ، أحد الحجّاب .

وفى هذا الشهر، بلغ الأردب القمح إلى ثلثماية وعشرين ، وفيه غَلَتٌ كثير، وبيع كل قدح منه بثلاثة دراهم وثلث ، وأبيع الخبز كل ثمانى أواق بدرهم ، وكل قدح من الشعير بدرهمين ، وكل أردب من الفول بمائة وثمانين ، فاشتدّ الحال بديار مصر ؛ وبلغت غرارة القمح بدمشق ، وهى ثلاثة أرادب مصرية ، إلى سبعمائة درهم وخمسين درهما فضّة ، عنها من نقد مصر الآن ألف وخمسمائة درهم .

وفيه عمل الأمير شيخ ، نائب الشام ، محمل الحاج ، وأداره بدمشق ، فى ثانى عشرينه ، حول المدينة ، وكان قد انقطع ذلك من سنة ثلاث وثمانمائة ؛ فبلغ مصروف

(١٤) الهذبانى : الهندبانى .

ثوب المحمل ، وهو حرير أصفر مذهب ، نحو خمسة وثلاثين ألف درهم فضّة ؛ ونودى بخروج الحاج على طريق المدينة النبوية، وعيّن لإمرة الحاج فارس، دوادار الأمير تنم.

وفى شعبان ، أوله الأربعاء ، فيه ، فى ثالثه ، ورد الخبر بأنّ الأمير دقاق نزل على حلب بجماعة من التركمان ، فيهم الأمير على باى بن ذلغادر ، ففرّ منه أمراؤها إلى حماة ، فملك حلب .

وفيه توجّه الأمير سودون المحمدى ، بتقليد الأمير دمرداش المحمدى ، نائب طرابلس ، بنيابة حلب ، عوضاً عن (١٥٩ آ) آقبغا الهذبانى الجمالى الأطروش ، بحكم موته ؛ وتوجّه الأمير آقبردى ، بتقليد الأمير شيخ السليمانى ، نائب صفد ، بنيابة طرابلس ، عوضاً عن دمرداش ؛ واستقرّ فى نيابة صفد بكتمر جلق ، أحد أمراء دمشق ؛ وتوجّه أينال المأمورى ، بقتل الأمراء المحبوسين .

وفيه ، فى يوم الخميس سادس عشره ، صرف قاضى القضاة جلال الدين البلقينى عن وظيفة القضاء ، وتولّى الأخناى [عوضه] .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، صرف الشاذلى عن الحسبة ، بابن شعبان . ـ وفيه بلغ الحمل التبن إلى ثمانين درهما، والأردب الشعير ، والفول ، إلى مائتين وخمسين درهما، والأردب القمح إلى أربعمائة درهم ، والرطل من لحم الضأن إلى درهمين ونصف .

وفيه ورد الخبر بأنّ طرابلس الشام زلزلت بلادها زلزلة عظيمة ، هدمت مبانى عديدة ، منها جانب من قلعة المرقب ، وعمّت اللاذقية ، وجبلة ، وقلعة بلاطنس ، وثغر مكاس ، وعدّة بلاد بالجبل ، والساحل ، فهلك تحت الردم جماعة كثيرة .

[وفى] شهر رمضان ، أوله الخميس ، فيه بلغ المثقال الذهب إلى تسعين درهما ، والدينار الإفرنتى إلى سبعين ، والدرهم الكاملى إلى ثلاثة دراهم من الفلوس، وكل درهم من الفضّة الحجر بأربعة دراهم .

---

(٤) ذلغادر : ذولغادر . وقد صححت لتوحيد الصيغة .

(١٢) [عوضه] : تنقص فى الأصل .

(١٦) هدمت : عدمت .

(١٧) عديدة : عديد .

(١٩) [وفى] : تنقص فى الأصل .

وفيه فتح جامع الأمير سودون من زادة ، بخط سويقة العزّى ، خارج باب زويلة ، وخطب من الغد فيه قاضى القضاة أمين الدين عبد الوهاب بن قاضى القضاة شمس الدين محمد الطرابلسى الحنفى ، ودرّس فيه بدر الدين حسن القدسى الحنفى .

وفيه أفرج الأمير دمرداش ، عن الأمير سودون طاز ، والأمير جكم ، وكانا قد سجنا ببعض حصون طرابلس ، وسار بهما إلى حلب .

وفيه ، فى تاسعه ، قدم رسول تمرلنك ، ومعه الطواشى مقبل الأشقتمرى ، ممن أسره تمرلنك من الخدّام السلطانية إلى دمشق ، وقدموا إلى قلعة الجبل فى تاسع عشرينه . ــ وفيه تحارب الأمير نعير بن حيار ، والتركمان ، فقتل ابن سالم الذكرى ، وانهزم التركمان .

وفى شوّال ، أوله السبت ، فيه ، فى رابعه ، صرف ابن شعبان عن الحسبة ، بالهوى .

وفيه بلغ المثقال الذهب نحو المائة درهم ، والإفرنتى خمسة وسبعين ، (١٥٩ ب) والقنطار السكّر ستة آلاف درهم ، والفرّوج الواحد إلى سبعين درهما ، والرطل من البطيخ الصيفى إلى ثلاثة دراهم ، والحمل التبن بمائة وأكثر منها .

وفيه ورد الخبر بأنّ الأمير نعير بن حيار بن مهنا ، حارب التركمان الذكرية ، قريبا من حلب ، وهزمهم أقبح هزيمة .

وفيه ، فى سابع عشره ، قبض على الوزير تاج الدين بن البقرى ، وسلّم للأمير سعد الدين بن غراب .

وفيه ، فى يوم الخميس عشرينه ، خلع خلعة الوزارة ، على بدر الدين حسن ابن نصر الله ، مضافة إلى نظر الخاص .

وفى ذى القعدة ، أوله الاثنين ، فيه أعيد ابن شعبان إلى الحسبة ، وعزل الهوى . ــ وفيه ، فى يوم الخميس رابعه ، أعيد الهوى إلى الحسبة ، وعزل ابن شعبان .

وفيه استقرّ شمس الدين محمد بن عبد الله بن أبى بكر القليوبى ، أحد طلبة الشافعية ، فى مشيخة خانكاة سرياقوس ، عوضاً عن الفقيه أينبا التركانى .

---

(٢٣) أينبا : كذا فى الأصل .

وفيه ارتفعت أسعار عامة المبيعات ، فبلغ الرطل اللحم الضانى إلى خمسة دراهم ، وقلّت الأغنام ونحوها ، وأبلغ الرطل الجبن المقلى إلى اثنى عشر درهما ، والرطل اللحم البقرى إلى ثلاثة دراهم ، وأبيع كل عشرة دجاجات سمان بألف وخمسمائة درهم ، وبيعت عشر دجاجات ، فى سوق الدجاج ، حراج ، حراج ، بخمسمائة ؛ وقال المقريزى : « أنا استدعيت بفروجين لأشتريهما ، وقد مرضت ، فأخبرت أنّ شراءهما أربعة وسبعين درهما ، ويريد ربحا على ذلك » .

وتوالى فى شوّال ، وذى القعدة ، هبوب الرياح المريسية ، فكانت عاصفة ذات سموم ، وحرّ شديد ، مع غيم مطبق ، ورعود ومطر قليل ، غرق منها عدّة سفن ببحر الملح ، وفى نيل مصر ، هلك فيها خلائق ؛ واشتدّت الأمراض بديار مصر ، وفشت فى الناس حتى عمّت ، وتتابع الموتان ؛ ثم عقب هذا الريح الحار ، أتى هواء شمالى رطب ، تارة مع غيم ، ومرّة بصحو ، حتى صار الربيع خريفا باردا ، فكانت الأمراض فى الأيام الباردة تقف ، ويقلّ عدد الموتى، فإذا هبّت السمائم الحارّة كثر عدد الموتى .

وكانت (١٦٠ آ) الأمراض حادة ، فطلبت الأدوية ، حتى تجاوز ثمنها المقدار ، فبيع القدح من لبّ القرع بمائة درهم ، والويبة من بزر الرجلة بسبعين درهما ، بعد درهمين ، والرطل من الشيرخُشْك بمائة وثلاثين ، والأوقية من السكّر النبات بثمانية دراهم ، ومن السكّر البياض بأربعة دراهم ، ثم بلغ الرطل إلى ثمانين درهما ، والرطل البطيخ بثمانية دراهم ، والرطل الكمثرى الشامى بخمسة وخمسين درهما ، والعقيد بستين درهما الرطل ، وعضد الخروف الضأن المسموط بأربعة دراهم ، والزهرة الواحدة من الليلوفر بدرهم ، والخيارة الواحدة بدرهم ونصف .

وأحصى من مات بمدينة قوص ، فبلغوا سبعة عشر ألف إنسان ؛ ومن مات

(٣) درهم : درهما .
(٤) حراج ، حراج ، يعنى بالمناداة عليها . || المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ١١٢٤ .
(١٢) ويقل : وتقل .
(١٥) الشيرخشك : الشيرخـكتك .

بمدينة سيوط ، فبلغوا أحد عشر ألفا ؛ ومن مات بمدينة هِوْ ، فبلغوا خمسة عشر ألفا ؛ وذلك سوى الطرحاء ومن لا يُعرف .

وفيه زكت الغلال بخلاف المعهود ، فأخرج الفدان الواحد من أرض ، انحسر عنها ماء بركة الفيوم ، المعروفة ببحر يوسف الصديق ، أحد وسبعين أردبا شعيرا ، بكيل الفيوم ، وهو أردب ونصف ، فبلغ بالمصرى مائة وست أرادب كل فدان ، وهذا من أعجب ما وقع فى ذلك الزمان ؛ وأخرج الفدان مما روى ، سوى هذه الأراضى ، ثلاثين أردبا شعيرا ، ودون ذلك من القمح ، وأقلّ ما أبيع القمح الجديد بمائتين وخمسين درهما الأردب .

وهلك أهل الصعيد لعدم زراعة أراضيهم ؛ وكثرت أموال من رويت أرضه ، من أهل الشرقية والغربية ؛ وعزّ البصل ، حتى أبيع الرطل بدرهم ونصف ، وبلغ الفدان منه إلى عشرين ألفا .

وفى ذى الحجّة ، أوله الاثنين ، فيه ، فى سابعه ، أعيد قاضى القضاة جلال الدين البلقينى إلى منصب القضاء ، وصرف الأخناى .

وفيه ، فى يوم الخميس سابع عشره ، قبض على الأمير بيبرس ، الدوادار الصغير ، وعلى الأمير جانم ، والأمير سودون المحمدى ، وحملوا إلى الإسكندرية ، فسجنوا بها . — واستقرّ الأمير قرقماس ، أحد أمراء (١٦٠ ب) الطبلخانات ، دوادارا صغيرا ، عوضاً عن بيبرس .

وسار أمير الحجّ فى هذه السنة طولو ؛ وحجّ من الأمراء شرباش ، رأس نوبة ، وتمان تمر الناصرى ، رأس نوبة ، وبيسق الشيخونى ، أمير آخور ثانى .

وفيه نودى على النيل ، فى يوم السبت ثانى عشره ، وسابع عشرين بؤونة ، ثلاث أصابع ، وجاء القاع ذراع واحد وعشر أصابع ، ولم يوجد بفسقية المقياس ماء ، وإنما أخذ القاع خارجا عن الفسقية ؛ وكان النيل قد احترق احتراقا غير ما نعهد ، حتى صار الناس يخوضون من برّ القاهرة ومصر إلى برّ الجيزة ، وقلّت جرية الماء .

وهذه السنة ، هى أول سنى الحوادث والمحن ، التى خربت فيها ديار مصر ، وفنى

معظم أهلها ، واتّضعت بها الأحوال ، واختلّت الأمور خللا ، آذن بخراب ديار إقليم مصر .

ومات فى هذه السنة من الأعيان، ممن له ذكر : على بن خليل بن على بن أحمد بن عبد الله بن محمد الحكرى الحنبلى ، مات فى يوم السبت ثامن المحرّم ، وكان قد ولى قضاء القضاة الحنابلة بديار مصر ، نحو ستة أشهر ، ثم عُزل ، وكان من فضلاء الحنابلة .

وتوفّى الخواجا التاجر المعظّم إبراهيم بن عمر بن على برهان الدين المحلّى (٧) ، وهو صاحب المدرسة التى بمصر العتيقة ، توفّى يوم الأربعاء ثانى عشرين ربيع الأول ، وبلغ من الحظّ فى المتجر ، وسعة المال ، الغاية ، وجدّد عمارة جامع عمرو بن العاص بمصر ، وانتهب ماله نهبا ، وبلغ من المتجر ما لا بلغه غيره فى عصره ؛ وفيه يقول بدر الدين بن الدمامينى :

يا سريا معروفه ليس يحصى ورئيسا زكى بفرع وأصل
مذ علا فى الورى محلّك عزّا قلت هذا هو العزيز المحلى

وتوفّى الشيخ الصالح المعتقد شمس الدين محمد بن حسن بن الشيخ مسلم السلمى .

وتوفّى الشيخ الزاهد ، سيدى عوض ، وكان منقطعا بجامع عمرو بن العاص ، وكان للناس فيه الاعتقاد العظيم .

وتوفّى حافظ العصر العلامة الشيخ زين الدين العراقى الشافعى ، وهو عبد الرحيم (١٦١آ) ابن الحسين بن عبد الرحيم بن أبى بكر بن إبراهيم المهرانى الكردى ، وكان حافظ عصره على الإطلاق ، ومحدث زمانه ، وله تصانيف جليلة ، ألّفها فى الحديث ، وكان مولده سنة خمس وعشرين وسبعمائة ، وولى قضاء المدينة النبويّة ، وانتهت إليه رياسة علم الحديث ؛ ومن نظمه قوله :

إنْ عاد يوما رجل مسلم أخا له فى الله أو زاره
فهو جدير عند أهل النهى بأنْ يحطّ الله أوزاره

---

(٧) المحلى : الحلى . وقد ورد الاسم « المحلى » فيما يلى من أبيات .

ولما مات رثاه تلميذه الحافظ العلامة الشهاب بن حجر ، رحمه الله ، بهذه المرثية :

مصاب لم ينفس للخناق   أصار الدمع جار للمآق
فبحر الدمع يجرى فى اندفاق   وبدر الصبر يسرى فى المحاق
وللأحزان بالقلب اجتماع   ينادى الصبر حتى على افتراق
لقد عظمت مصيبتنا وجلت   تسوق إلى العلوم أى انساق
وأشراط القيامة قد تبدت   وآذن بالنوى داعى الفراق
فيا أهل الشام ومصر فابكوا   على عبد الرحيم بن العراق
على حاوى علوم الشرع جمعا   بحفظ لا يخاف من الإباق
ومَن فتحت له قِدما علوم   غدت عن غيره ذات انغلاق
وبالسبع القراءات الموالى   رقا قُدما إلى السبع الطباق
مجازا بالحديث قديم عهد   فأحرز دونه خيل السباق
فصير ذكره يسمو وينمو   بتخريج الأحاديث الرقاق
وشرح الترمذى به ترقا   إلى درج الملا أعلا المراقى
فوا أسفى لتغييرات علم   تولت بعده ذات انطلاق
(١٦١ب) عليه سلام ربى كل حين   يلاقيه الرضا فيما يلاقى
وأسقت ظله سحب الغوادى   إذا انهلت همت ذات انطباق
ودانت رحمته فى كل يوم   بجنات إلى يوم التلاقى

وتوفّى محمد بن محمد بن عبد الرحمن ناصر الدين الصالحى الدمشقى الشافعى ، يوم الأربعاء ثانى عشر المحرّم ، وهو متولّى قضاة القضاة بديار مصر ، وكان غير مشكور السيرة ، قليل العلم ، يشدو سيّئا من الأدب ، ويكتب خطًّا حسنا .

وتوفّى محمد بن مبارك بن شمس الدين ، شيخ رباط الآثار النبويّة ، يوم الاثنين سابع عشر المحرّم ، عن ثمانين سنة .

وتوفّى محمد بن شمس الدين المخانسى الصعيدى يوم الثلاثاء رابع جمادى الأولى ،

---

(٢٣) المخانسى : كذا فى الأصل ، ويرد أيضا «البخانسى» . والاسم ورد «المخانسى» هنا فيما سبق فى فيينا ص ٧٨آو ١٥٧ب . كما ورد الاسم «البخانسى» هنا فيما سبق فى فيينا ص ١٢٧آو ١٥٧آ .

وقد ولى حسبة القاهرة عدّة مرار، وكان عسوفا . ـ وتوفّى على بن محمد بن عبدالوارث نور الدين البكرى الشافعى فى ذى القعدة، وولى حسبة القاهرة والفسطاط غير ما مرّة، وكان يعدّ من فضلاء الفقهاء .

وتوفّى الأمير أزبك الرمضانى ، أحد أمراء الطبلخانات ، فى ليلة الثلاثاء رابع عشر ربيع الأول .

وتوفّى الأمير قطلوبك ، أستادار أيتمش ، فى يوم الأربعاء سابع ربيع الآخر، وولى أستادارية السلطان ، وكان من الأغنياء .

وتوفّى آقبغا الفقيه ، ليلة الثلاثاء ثانى عشر جمادى الأولى ، وكان أحد دوادارية السلطان ، وله به اختصاص زائد ، وسيرته ذميمة .

وتوفّى الأمير شهاب الدين أحمد بن الشيخ على ، نائب صفد ، توفّى بدمشق ، وهو أحد أمرائها الألوف ، فى ذى القعدة ، وقدم مصر غير [ما] مرّة .

وتوفّى الأمير سودون طاز ، مات مقتولا ، فى شهر ذى الحجّة . ـ وتوفّى الشيخ محمد بن على بن عبد الله ، المعروف بالحرفى المغربى ، فى يوم الخميس سادس شوّال ، وكان من خواصّ الملك الظاهر ، يُمتّ إليه بمعرفة علم الحرف ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة سبع وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، وأهلّت بيوم الخميس ، ثم بعد أيام أثبت القضاة أن أول المحرّم الأربعاء ، فيه ، فى المحرّم ، وكان فيه النيل على ستة وعشرين أصبعا من (١٦٢ آ) الذراع السادس ، ووافقه خامس عشر أبيب .

وكان سعر القمح بالقاهرة قد انحطّ ، فأبيع بمائتين وخمسين درهما الأردب ، وهو يباع فى الريف بثلثماية درهم ؛ وقطع الرغيف ، زنته رطل ، بدرهم ؛ وأبيع الفول بمائتين وخمسين درهما لقلّته ، من أجل انهماك الناس فى أكله أخضر ؛ وبلغ سعر المثقال الذهب تسعين درهما ، والإفرنتى سبعين .

(٨) جمادى : جمدى .
(١١) [ما] : تنقص فى الأصل .
(١٩ و٢٠) بمائتين : بثمانين .

وفيه ، فى رابع عشره ، استقرّ شمس الدين محمد بن سعد بن عبد الله ، المعروف بسويدان الأسود ، أحد قرّاء الأجواق ، فى حسبة القاهرة ، وعزل الهرّى .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، أوفى النيل ستة عشر ذراعا ، وركب السلطان من قلعة الجبل ، وعدّى النيل ، حتى خلّق المقياس بين يديه ، وفتح الخليج على العادة .

ثم إنّ بشباى ، الحاجب ، عمل على فمّ برْكة الرطلى جسرا ، ومنع الشخاتير من الدخول إلى البرْكة ، فقطع لذّة الناس من الفرجة فى تلك السنة ، وكان بشباى هذا من الخوارج المال ، وإلى الآن يقال جسر بشباى .

وفى صفر ، أوله الخميس ، فيه ، فى ثانيه ، توجّه الأمير طولو إلى الشام فى مهمّ السلطان ، فقدم دمشق فى سادس عشره ، ومعه الأمير خير بك ، نائب غزّة ، فتلقّاها الأمير شيخ ، ولبس التشريف السلطانى ، الذى حمله طولو ؛ وأقام عنده طولو إلى سادس عشر ربيع الأول ، ثم سارا إلى القاهرة .

وفيه ، فى ثالثه ، عزل الصاحب بدر الدين حسن بن نصر الله ، عن نظر الخاص ، واستقرّ عوضه الصاحب فخر الدين ماجد بن غراب .

وفيه ارتفع سعر الذهب ، فبلغ المثقال بالإسكندرية إلى مائتى درهم بالفلوس ، وبالقاهرة إلى مائة وعشرة ؛ وسبب ذلك فساد الفلوس ؛ وذلك أنّ سُنّة الله فى خلقه ، أنّ النقود التى تكون أثمانا للمبيعات ، وقيما للأعمال ، إنما هى الذهب والفضّة فقط ، وأما الفلوس فإنّها لمحقرات المبيعات ، التى تقلّ أنْ تباع بدرهم ، أو بجزء منه ، (١٦٢ ب) .

وكانت الفلوس أولا تعدّ بمصر ، فى الدرهم الكاملى منها ثمانية وأربعون فلسا ، ويقسّم الفلس منها بأربع قطع ، تقام كل قطعة مقام فلس ، فيشترى بها ما يشترى بالفلس ، إلى أنْ كانت سنة [. . .] وخمسين وسبعمائة ، ضربت الفلوس الجدد ، وجعلت أربعة وعشرين فلسا بدرهم كاملى ، زنة الفلس منها مثقال .

---

(٥) بشباى : بلشباى .

(٢١) [. . .] : بياض فى الأصل .

فلما استبدّ الأمير محمود بن على بن أصفر عينه ، المعروف بجمال الدين الأستادار ، وتحكّم فى أمور الدولة ، منذ أعوام بضع وتسعين ، أكثر من ضرب الفلوس شرها فى الفائدة .

فلم يَمُتْ الظاهر برقوق ، حتى صارت الفلوس هى النقد الرائج ، الذى تنسب إليه قيم الأعمال كلها ، وأثمان المبيعات بجملتها ؛ وقلّت الدراهم الكاملية ، لتَرْك السلطان والرعيّة ضربها ، ولسبكهم إياها ، واتّخاذها حليًّا وأوانى .

وردف ذلك كثرة النفقات فى العسكر ، من الذهب المخلّف عن الظاهر ، فكثر بالأيدى وصار نقدا رائجا ، إلا أنّه ينسب إلى الفلوس ، ولا تنسب الفلوس إليه ، فيقال كل دينار بكذا وكذا درهم من الفلوس .

وصارت الفضّة مع هذا كأنّها من جملة العروض ، تباع بحراج فى النداء ، كل درهم من الكاملية بكذا وكذا من الفلوس .

ثم دخل الفساد فى الفلوس ، فضرب بالإسكندرية منها شىء أقلّ من وزن فلوس القاهرة ، وتمادى أمرها فى النقصان ، حتى صار وزن الفلس أقلّ من ربع درهم ، وكانت القفّة ، زنة مائة وعشرين رطلا ، عنها خمسمائة درهم ، فصارت زنة مائة وثمانية عشر رطلا ، ثم صارت مائة وسبعة عشر رطلا ، ثم صارت مائة وخمسة عشر رطلا ، ثم صارت مائة واثنى عشر رطلا ، واستمرّت كذلك مدّة أعوام .

فلما كان فى هذه المحن والحوادث ، كثرت فلوس الإسكندرية ، حتى بقيت زنة القفّة ثمانية وعشرين رطلا ، فشنعت القالة ، وكثر تمنّت الناس فى الفلوس ، وزهدوا فيها ، وكثرت رغبتهم (١٦٣ آ) فى الذهب ، فبذلوا فيه الكثير من الفلوس ، حتى بلغ هذا المقدار ؛ فامتعض الأمير يشبك الدوادار لذلك ، وتقدّم بإبطال ضرب الفلوس بالإسكندرية ، فبطلت .

وبلغ سعر لحم الضأن ، كل رطل بخمسة دراهم ونصف ؛ والدرهم الكاملى كل

(٤) يمت : تمت

(١٠) تباع بحراج فى النداء ، يعنى تباع بالمزايدة عليها .

عشرة دراهم بثلاثة وثلاثين درهما من الفلوس ؛ والطائر الأوز بسبعين درهما ؛ وقلّت اللحوم ، فلم توجد إلا بعناء ، وهى هزيلة ؛ وأبيع الرطل من لحم البقر بثلاثة دراهم ونصف ؛ واللبن كل رطل بدرهمين ؛ والرطل السمن بثمانية عشر درهما ؛ وبيعت خمس بقرات بخمسة وعشرين ألف درهم ؛ وخروفان بألفين وأربعمائة درهم ؛ وزوج أوز بثلثماية درهم .

وانحلّ سعر الغلّات ، فبيع الأردب القمح بمائتين وعشرين، بعد أربعمائة ونيف؛ والأردب الشعير بمائة وأربعين ، بعد مائتين ونيف ؛ والحمل التبن بثلاثين ، إلى أربعين ، بعد مائة ونيف .

وفى ربيع الأول ، أبيع الأردب الحمص بخمسمائة ؛ والأردب من حبّ البرسيم بثمانمائة ؛ والفضّة الكاملية، كل مائة درهم بأربعمائة درهم من الفلوس ؛ وبلغ الرطل اللحم من الضأن إلى اثنى عشر درهما ؛ والرطل من اللحم المسموط عشرة دراهم ؛ ورطل اللحم البقرى إلى أربعة دراهم وربع .

والبيضة الواحدة بنصف درهم ؛ والرطل الزيت بستة دراهم ؛ والسيرج بسبعة دراهم ؛ وعسل النحل كل رطل بثمانية عشر درهما ؛ والجبن الحالوم بسبعة دراهم الرطل ؛ والقدح الحمّص المصلوق بثلاثة دراهم ؛ والقدح الفول المصلوق بدرهمين ونصف ؛ وكل رغيف ، زنته سبع أواق، بدرهم ؛ والبطّة الدقيق ، زنة خمسين رطلا ، بمائة درهم وعشرة دراهم .

وارتفع سعر القمح بعد انحطاطه ، فبلغ الأردب القمح إلى أربعمائة درهم سوى كلفته ، وهى : سمسرة عشرة دراهم ، وحمولة سبعة دراهم ، وغربلته بدرهمين ، وأجرة طحينه ثلاثون درهما ، وأكثر ، ما يخرج عنه خمس ويبات ونصف ، (١٦٣ ب) فينقص الأردب نصف سدسه .

وبلغ الأردب الفول إلى ثلثماية وعشرين درهما ، غير حمولته ، وسمسرته ؛ والشعير كذلك ؛ وبيعت الفجلة الواحدة بربع درهم ؛ والدجاجة بنحو عشرين درهما ؛ والجيّدة بأربعين درهما ؛ والملوفة بمائة درهم ونيف ؛ وأبيع الكتّان كل رطل بعشرة دراهم .

واشترى جمل من الحجاز بخمسة وأربعين درهما كاملية، فبيع بسوق الجمال، تحت قلعة الجبل، بنحو تسعمائة درهم؛ واشترى جمل آخر من الحجاز بمائة وأربعين درهما كاملية، فأبيع بريف مصر، بألف ومائتى درهم، واسترُخص، وقيل قد غبن بائعه.

وارتفع سعر الثياب، فبلغ الذراع من الكتّان المنسوج، عشرة دراهم، بعد ثلاثة؛ وبيع الثوب الصوف، بألفين وخمسمائة، بعد ثلثماية؛ والبدن الفرو السنجاب بألفين ونيف بعد ثلثماية، وبلغ ثلاثة آلاف درهم البدن؛ وبلغ البدن الفرو السمور بخمسة عشر ألف درهم؛ وبيع زوج أوز بثلثماية وخمسين درهما.

وفى جمادى الأولى، فى نصفه، نودى بتسعير الذهب بمائة درهم المثقال، وثمانين درهما الإفرنتى، فكسد كسادا عظيما، وكثر فى الأيدى، وردّه الناس، وامتنعوا من أخذه فى ثمن المبيعات، خوفا من انحطاط سعره؛ وتغيّب الصيارفة، فتوقّفت أحوال الناس، حتى نودى بعد أيام بالسعر الذى ذكر، فسكنوا قليلا.

وغَلَت البزور، فبلغ القدح من بزر القرع، وبزر الجزر، وبزر البصل، إلى مائة درهم ونيف، وتعطّل كثير من الأراضى، لاتّساع النيل بكثرة زيادته، وعجْز الفلاحين عن البذر، سيما أراضى الصعيد، فإنّ أهلها بادوا موتا بالجوع والبرد، وباعوا أولادهم بأبخس الأثمان، فاسترقّ منهم بالقاهرة خلائق، ونقل الناس منهم إلى البلاد ما لا يُعدّ، فبيعوا فى أقطار الأرض كما يباع السبى، ووطىء الجوارى بملك اليمين.

وقال المقريزى: « قد كنت أسمع قديما أنّه يتوقّع لأهل مصر غلاء، وجلاء، وفناء، فأدركنا (١٦٤ آ) ذلك كله فى سنى ست، وسبع، وثمانمائة، وهلك فيها ما ينيف على ثلثى أهل مصر، ودمّر أكثر قراها ».

وفيه عزّ وجود الشعير؛ فبلغ إلى ثلثماية وستين درهما الأردب؛ وبلغ الأردب الفول إلى أربعمائة درهم، لكثرة أكل الناس له؛ وبيع الرطل البصل بدرهمين، والرطل الثوم بخمسة دراهم؛ هذا مع اختلاف أهل الدولة، وكثرة تحاسدهم.

---

(٨) جمادى الأولى: كذا فى الأصل، ولعله يقصد شهر « ربيع الآخر »، ويلاحظ أن شهر « جمادى الأولى » سوف يرد هنا فيما يلى فى موضعه.

(١٧) المقريزى: انظر السلوك ج ٣ ص ١١٣٥.

وفيه ، فى ثامن عشره ، قدم الأمير دقماق ، دمشق ، وذلك أنّه لما فرّ من حلب ، اجتمع هو والأمير جكم بحماة ؛ وكان دمرداش قد أفرج عن سودون طاز ، وجكم ، وسار بهما من طرابلس إلى حلب ، وخرج بهما لقتال التركمان ، فانكسر ، وفرّ جكم إلى حماة ، فاجتمع بدقماق بعدما قتل سودون طاز ، وصارا فى جماعته ؛ فبعث السلطان يخيّر دقماق فى بلد ينزل بها ، فأحبّ الإقامة بدمشق ، وخرج الأمير شيخ إلى لقائه ، وأكرمه .

شهر جمادى الأولى ، أوله الجمعة ، أهلّ والفتنة قائمة بين أمراء الدولة ، وذلك أنّ الأمير يشبك ، هو زعيم الدولة ، بيده جميع أمورها ، من الولاية ، والعزل ، والنقض ، والإبرام ؛ فإذا ركب من داره إلى الخدمة السلطانية ، بالقلعة ، ركب معه كثير من الأمراء والمماليك ، فيبرم بالقصر ، بين يدى السلطان ، ما يريد إبرامه ، وينقض ما يختار نقضه .

ثم يقوم وأهل الدولة عن آخرهم فى خدمته ، فى داره ، فيجلسون بين يديه ، ويصرف أمور مصر ، والشام ، والحجاز ، كما يحبّ ويختار ، وصار له عصبة كبيرة .

فأحبّوا عزل الأمير أينال باى بن قجماس ابن عمّ الملك الظاهر برقوق، من وظيفة أمير آخور ؛ وذلك أنّه اختصّ بالسلطان لأمور ، منها : قرابته به ، ثم مصاهرته إيّاه ؛ فإنّه تزوّج بخوند بيرم ابنة الملك الظاهر ، وسكن بالاصطبل ، فصار السلطان ينزل إليه ويقيم بدار أخته .

فشقّ ذلك على عصبة يشبك ، وأحبّوا أنْ يكون جركس المصارع ، أمير آخور كبير ، (١٦٤ ب) وانقطعوا عن حضور الخدمة السلطانية عدّة أيام ، من جمادى الأولى ، فاستوحش السلطان منهم .

وتمادى الحال إلى يوم الجمعة هذا ، فتقدّم السلطان إلى الأمير أينال باى ، وأمره أنْ ينزل إلى الأمراء ويصالحهم ، فمنع جماعة من المماليك السلطانية أينال باى أنْ ينزل،

---

(٧) الأولى : الأول .

(١٩) جمادى : جدى .

وتشاجروا مع طائفة من مماليك الأمراء ، واشتدّ ما بينهم من الشرّ ، حتى أزعج الناس بالقاهرة ، وباتوا مترقّبين وقوع الحرب .

وكان قد تقدّم من السلطان إلى الأمير يشبك ، أنْ يتحوّل من داره ، فإنّها مجاورة لمدرسة السلطان الملك الناصر حسن ، فإنّه وشى به ، أنّه يسوّر إليها ، ويرمى منها على القلعة ، فامتنع من ذلك ، فساء الظنّ به .

واستدعى السلطان القضاة ،فى يوم السبت ثانيه،إلى بيت الأمير الكبير الأتابك بيبرس ابن أخت الملك الظاهر، ليصلحوا بين الأمير أينال باى ، والأمراء ، فامتنع أنْ ينزل من الاصطبل ، وتسوّر بعض أصحاب الأمير يشبك على مدرسة حسن .

فتحقّق السلطان ما كان يظنّه بيشبك، وأخذ كل أحد فى أهبة الحرب، وأصبحوا جميعًا يوم الأحد لابسين السلاح ، وقد أعدّ يشبك بأعلا مدرسة حسن مدافع النفط ، والمكاحل ، ليرمى بها على الاصطبل السلطانى ، ومَن يقف تحت القلعة بالرميلة .

ونزل السلطان من قلعة الجبل إلى الاصطبل ، واجتمع عليه من أقام على طاعته من الأمراء والمماليك .

وأقام مع يشبك من الأمراء المقدّمين سبعة ، هم : تمراز الناصرى ، أمير سلاح ، ويلبغا الناصرى ، وأينال حطب العلاى ، وقطلوبغا الكركى ، وسودون الحمزاوى ، رأس نوبة ، وطولو ، وجركس القاسمى المصارع ؛ وانضمّ معهم سعد الدين إبراهيم ابن غراب ، الأستادار ، وناصر الدين محمد بن سنقر البكجرى ، وناصر الدين محمد ابن على بن كلفت ، فى جماعة من الأمراء ، والمماليك السلطانية ، ومماليك الأمراء .

وثبت مع السلطان : الأمير الكبير بيبرس بن عمّته ، والأمير أينال باى بن قجماس عمّ أبيه ، والأمير سودون الماردينى ، (١٦٥ آ) والأمير بكتمر ، والأمير آقباى ، حاجب الحجّاب ، وأكثر المماليك الظاهرية .

فأقاموا على الحصار ، والمراماة ، من بكرة الأحد ، إلى ليلة الخميس سابعه ، وقد أخذ أصحاب السلطان على اليشبكية المنافذ ، وحصروهم ، والقتال بينهم مستمرّ ، وأمر يشبك فى إدبار .

فلما كان ليلة الخميس نصف الليل ، خرج يشبك بمن معه على حمية من الرميلة ، ومرّوا إلى جهة الشام ، فلم يتبعهم أحد من السلطانية .

ونودى من آخر الليل فى الناس بالقاهرة ، بالأمان والاطمان ، ومنع أهل الفساد من النهب .

ومرّ يشبك ومَن معه إلى قطيا ، فتلقّاه مشايخ عربان العايد ، ومشايخ ثعلبة ، وهلبا سُوَيد ، وبنو بياضة ، ووقفوا فى خدمته ، فدخلها بكرة يوم السبت تاسعه ، وبات بها ليلة الأحد ، وأصبح فنهب أصحابه بيوتها ، وأسواقها .

ثم رحلوا بعد الظهر ، وتركوا جركس المصارع ، ومحمد بن كلفت ، بقطيا ، حتى يتلاحق بها من انقطع منهم ، فأتاهم جماعة ، ثم مضوا حتى لحقوا بيشبك ، فسار إلى العريش ، وقد بلغ خبره إلى غزّة ، فتلقّاه أمراؤها .

ثم خرج إليه الأمير خير بك ، نائب غزّة ، فدخلها يوم الأربعاء ثالث عشره ، ونزل بها ، وبعث طولوا إلى الأمير شيخ المحمودى ، نائب الشام ، يعلمه الخبر .

فقدم دمشق يوم الأحد ثامن عشره ، وخرج الأمير شيخ ، فتلقّاه ، ولما أعلمه بما وقع ، شقّ ذلك عليه ، فإنّه كان من أصحاب يشبك ، وبعث إليه الأمير ألطنبغا ، حاجب دمشق ، والأمير شهاب الدين أحمد بن اليغمورى ، بأربعة أحمال قماش ، ومال ، وكتب إليه يرغّبه فى القدوم عليه ، ويعده بالقيام معه ، ونصرته .

فسار من غزّة ، بعد ما أقام بها ثلاثة عشر يوما ، فى ليلة الاثنين خامس عشرينه ، وأخذ ما كان بها من حواصل الأمراء ، وعدّة خيول ؛ وبعد ما قدم عليه مشايخ العربان بالتقادم ؛ وبعث إليه أهل الكرك ، والشوبك ، بأنواع من التقادم ؛ وبعد ما عرض مَن معه فكانوا ألفا وثلثماية (١٦٥ ب) وخمسة وعشرين فارسا .

فتلقّاه بعد مسيره من غزّة مشايخ بلاد السواحل ، والجبل ، وحمل إليه الأمير بكتمر جُلق ، نائب صفد ، عدّة تقادم من أغنام ، وشعير ، وقماش ، وغير ذلك ،

(٦) وبنو : وبنوا . || ووقفوا : وقفوا .
(١٥) أحمال : أجمال .
(٢٢) جلق : شلق . ويرد الاسم « جلق » فى المواضع الأخرى .

وقدم إليه ابن بشارة ، فى عدّة من مشايخ العشير .

وجهّز إليه الأمير شيخ الناس لملاقاته ، طائفة بعد أخرى ؛ ثم سار إليه ، فلما تقاربا ، ترجّل الأمير شيخ عن فرسه ، وسلّم عليه ، وسار به ، وقد ألبسه ، وجميع مَن معه من الأمراء ، الأقبية بالأطرزة العريضة ، وعدّتهم أحد وثلاثون أميرا ، من أمراء الطبلخانات والعشرات ، سوى من تقدّم ذكره من الأمراء الألوف ، ومعهم من الخاصكية ، والمماليك ، والأجناد ، نحو الألفى فارس ، بعُددهم وآلات حربهم ، وقد انضمّ إليهم خلق كثير .

فدخلوا دمشق بكرة الثلاثاء رابع شهر رجب ؛ فسألهم الأمير شيخ عن خبرهم فأعلموه بما كان ، وذكروا له أنهم مماليك السلطان ، وفى طاعته لا يخرجون عنها أبدا ، غير أنّ الأمير أينال باى نقل عنهم ما لم يقع منهم ، فتغيّر خاطر السلطان ، حتى وقع ما وقع ، وأنهم ما لم ينصفوا منه ، ويعودوا لما كانوا عليه ، وإلا فأرض الله واسعة ، فوعد بخير ، وقام لهم بما يليق بهم ، حتى قيل إنّه بلغت نفقته عليهم نحو مائتى ألف دينار ، وكتب إلى السلطان يسأله فى أمرهم .

وفيه أحضر الأمير شيخ الأمير أسن بيه من سجنه بقلعة صفد ، وأكرمه .

وأما السلطان ، فإنّه لما أصبح وقد انهزم يشبك ومن معه ، اضطربت أحواله ، وكتب بالإفراج عن سودون من زادة ، وتمربغا المشطوب ؛ وكتب إلى الأمير نوروز بالحضور ليستقرّ على عادته ، فلم يوافق على الحضور ؛ وكتب إلى الأمير جكم أمانا ، توجّه به طغيتمر ، مقدّم البريدية .

وفيه ، فى يوم السبت تاسعه ، ولى ناصر الدين محمد ، ويعرف بعحـنّى دقنه ، ولاية القاهرة ، وعزل آقتمر .

وفيه ، فى ثانى عشره ، عمل السلطان الموكب، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء، فخلع على كل (١٦٦ آ) من : الأمير سودون الماردينى ، وعمله دوادارا ، عوضاً عن الأمير يشبك ؛ وعلى الأمير سودون الطيار ، أمير آخور ثانيا ، وعمله أمير مجلس ،

(٢٢) دوادارا : دوادار .

عوضاً عن سودون الماردينى ؛ وعلى آقباى ، حاجب الحجّاب ، وعمله أمير سلاح ، عوضاً عن تمراز ؛ وخلع على أبو كَمّ ، وعمله ناظر الجيش ، عوضاً عن سعد الدين إبراهيم بن غراب . ـ وفيه استقرّ فى الوزارة تاج الدين بن البقرى ، فى خامسه ، وهم فى الحروب .

وفيه ، فى خامس عشره ، استقرّ ركن الدين عمر بن قايماز ، أستادارا ، وعزل سعد الدين بن غراب .

وفيه، فى سابع عشره،قدم من الإسكندرية سودون من زادة،وتمربُغا المشطوب، وصُروق ، إلى قلعة الجبل ، فقبّلوا الأرض بين يدى السلطان ، ونزلوا إلى دورهم .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، استقرّ الأمير يشبك بن أزدمر ، رأس نوبة ، عوضاً عن سودون الحمزاوى .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، أعيد الأخناى إلى وظيفة قضاة القضاة الشافعية بديار مصر ، وصرف شيخ الإسلام جلال الدين البلقينى .ـ وفيه استقرّ الصاحب بدر الدين حسن بن نصر الله ، فى نظار الجيش ، وعزل أبُو كُمّ .

وفيه ألزم مباشرو الأمراء المتوجّهين إلى الشام ، بمال ، بعد ما أوقفوا بين يدى السلطان ، فى ثامن عشره ، وقرّر على موجود الأمير يشبك ، الدوادار ، مائة ألف دينار ؛ وعلى موجود تمراز ، مائة ألف دينار ؛ وعلى موجود الحمزاوى ، ثلاثون ألف دينار ؛ وعلى موجود قطلوبُغا الكركى ، عشرون ألف دينار ؛ وأنْ يكون الدينار بمائة درهم .

ثم مضى الوزير تاج الدين بن البقرى، إلى حواصل الأمراء ، فختّم عليها ، وافتقد من توجّه من المماليك السلطانية ، فكانوا مائتى مملوك .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء عشرين جمادى الآخرة ، وصل الأمير نوروز الحافظى ،

(٢) أبو كم : بو كم .
(٥) أستادارا : أستادار .
(١٤) مباشرو : مباشروا .
(٢١) جمادى : جمدى .

من قلعة الصبيبة إلى دمشق، فتلقّاه الأمير شيخ، وأكرمه، وضرب البشاير لقدومه.

وفيه، فى تاسع عشرينه، (١٦٦ ب) خرج الأمير شيخ من دمشق إلى لقاء الأمير يشبك، ومَن قدم معه.

وفيه كثر فساد فارس بن صاحب الباز، من أمراء التركمان، واستولى على كثير من معاملة حلب؛ فبعث إليه الأمير دمرداش، نائب حلب، بناصر الدين محمد بن شهرى، الحاجب، وتغرى بردى بن أخى دمرداش، إلى علاء الدين على بك بن ذلغادر، وبعث ابن أخيه الآخر قرقماس، إلى الأمير شهاب الدين أحمد بن رمضان، ليحضرا بجمائعهما من التراكمين البياضية، والأينالية.

وخرج من حلب فى جمع موفور، فنزل العمق، وجمع بين ابن رمضان، وابن ذلغادر، وأصلح بينهما بعد العداوة الشديدة، وأصلح أيضاً بين طائفتيهما، وهما: الأجقية، والبزقية، وحلّفهما للسلطان، وبالغ فى إكرامهم، وألبس الأميرين وخواصّهما خلعا سنية.

ثم مضى بهم على ابن صاحب الباز، وقد انضمّ مع الأمير جكم، وسودون الجلب، وجق، وغيره من الخامرين على السلطان، وقاتلهم، فانهزم ابن صاحب الباز، وتحصّن هو وجكم بأنطاكية، فنزل عليها دمرداش وحصرها.

فبينما هو فى ذلك، قدم طغيتمر، مقدّم البريدية، وشاهين الآقجى، وآقبغا من إخوة جكم، وشرف الدين موسى الهذبانى، حاجب دمشق، ومملوك الأمير شيخ، نائب الشام، والأمير علان الحافظى، نائب حماة، وعلى يدهم أمان السلطان، وكتابه إلى الأمير جكم، بتخييره بين الحضور إلى ديار مصر، أو إقامته بالقدس، أو طرابلس.

فتفرّق الجمع عن دمرداش، ورحل ابن رمضان، وابن ذلغادر عائدين إلى بلادهما،

(١) الصبيبة : صبيبة .

(١١) وحلفهما: وحلفها .

(١٦-١٧) من إخوة : بن إخوة .

فأدرك الأمير دمرداش ، ابن ذلغادر ، ولم يزل به حتى أقام معه على العمق ، فى طائفة من البياضية والأينالية .

وقدم طغيتمر على الأمير جكم ، بأنطاكية ، فلم يعبأ به ، ولا اكترث بما على يده من الأمان ، والكتاب ، بل قبض عليه ، واعتقله ، وخلّى سبيل البقيّة ، ما عدا آقبغا ، فإنّه أخّره عنده .

وفى رجب ، أوله السبت ، فيه ، فى رابعه ، استدعى جمال (١٦٧ آ) الدين يوسف ، أستادار الأمير بجاس ، ولم يزل به السلطان ، حتى رضى أنْ يلبس خلعة الأستادارية ، فلبسها ، عوضاً عن ابن قايماز ، بعد ما رسم عليه ، فى بيت شاد الدواوين محمد بن الطبلاوى ، يوما وليلة ؛ واستمرّ يتحدّث فى أستادارية الأمير بيبرس بن أخت السلطان ، كما كان يتحدّث فيها قبل استقراره فى أستادارية السلطان .

وفيه ، فى عشرينه ، توجّه عبد الرحمن ، المهتار ، إلى البلاد الشامية ، فى مهمّات سلطانية .

وفيه قدم الخبر على السلطان ، بإفراج الأمير شيخ ، نائب الشام ، عن الأمير نوروز ، من سجن قلعة الصبيبة ، وأنّه جهّز له فرسا بسرج ذهب وكنفوش ، مطرّز بذهب ؛ وأحضر أيضا الأمير قانباى ؛ وبعث إلى الأمير عمر بن فضل الجرمى ، خلعة بطراز عريض .

وقدمت كتب نوّاب الشام على الأمير يشبك ، تعده بالأمداد ، وتقويته بما يريد ؛ وقدم عليهم الأمير نوروز ، والأمير دقماق ، فبعث الأميران شيخ ، ويشبك ، بيشبك العثمانى ، إلى الأمير جكم يستدعيه من أنطاكية إلى دمشق .

وفيه أفرج الأمير شيخ أيضا عن قرا يوسف بن قرا محمد التركمانى ، فى يوم الاثنين سابع عشره ، وخلع عليه ، وحلّفه على موافقته والقيام معه .

وفيه سار الأمير جكم ، من أنطاكية يريد طرابلس ، فلما نزل عليها ، واطأه

---

(٤) وخلى : وخلا .
(١٨) الأميران : الأميرين .

الأمير تمنكز بُغا ، الحاجب ، وآقجبا ، أمير آخور ، وكزل السيفى أستدمر ، ومكّنوه من البلد ، وقد أقامهم النائب على بعض جهاتها ، فدخل إليها فلم يثبت عسكر طرابلس ، وفرّ الأمراء والأجناد .

وبقى الأمير شيخ السليمانى ، نائب طرابلس ، فى طائفة من ألزامه ، فقاتل جكم من بكرة يوم الأحد عاشره إلى وقت الظهر ، فأحيط به ، وقُبض عليه ، وعلى مماليكه ، ونُهب داره وحواصله ، ثم حمل إلى قلعة صهيون ، فسجن بها ، عند نائبها الأمير بيازير ، من إخوة الأمير نوروز ؛ ثم كتب الأمير (١٦٧ ب) جكم بقتله ، فامتنع بيازير من ذلك ، واتّفق معه على مخالفة جكم .

وعندما تمكّن جكم من طرابلس ، قطع اسم السلطان من الخطبة ، وكتب إلى نائب غزّة ، وإلى عمر بن فضل ، أمير جرم ، يأمرهما بتجهيز الإقامات ، ويعلمهما بأنّه قد عزم على التوجّه إلى مصر ، وأخذها ، صحبة الأمير شيخ ، نائب الشام .

وكان الأمير شيخ ، نائب الشام ، لما بلغه استيلاء جكم على طرابلس ، بعث إليه الأمير قانباى ، يدعوه إلى الاجتماع معهم ، والحضور إليهم بدمشق ، فعوّق عنده قانباى ، واستماله إليه ، فصار من جماعته .

وفيه أبيع عجل مخصى بالقاهرة ، بسبعة آلاف درهم ، فذبح وبيع لحما ، فخسر الجزّار ستمائة درهم ؛ وبيع جمل بسبعة آلاف درهم ، كانت قيمته خمسمائة ؛ وبيع زوج أوز بألف ومائتى درهم ؛ واشتدّ الغلاء بالوجه البحرى ، فبلغ القدح القمح إلى أربعين درهما ؛ والقدح الشعير إلى ثلاثين درهما ؛ والخبز إلى عشرة دراهم الرطل .

وأبيع بالإسكندرية كل قدح من القمح بثلاثين درهما ؛ وكل قدح من الشعير بخمسة وعشرين درهما ؛ وكل رطل لحم من الضأن بالجروى بستين درهما ؛ وكل طائر من الدجاج المتوسّط ، من خمسين إلى خمسة وخمسين درهما ؛ وبيعت البيضة من بيض الدجاج ، بدرهمين ؛ والأوقية من الزيت بأربعة دراهم ؛ وبلغ الدينار إلى ثمانماية وعشرة دراهم ، فخرج منها خلق كثير من الغلاء ، ركب عدّة منهم فى خمس مراكب ، فغرقوا بأجمعهم .

(تاريخ ابن إياس ج ١ ق ٢ — ٤٥)

وبيعت عِجْلة بالريف بستة آلاف درهم ؛ وتزايد الموتان فى الفقراء بالجوع ، فقبض على رجل من أهل الجرائم بمدينة بلبيس ، ووسّط ، ثم علّق خارج المدينة ، فوُجد رجل قد أخذ قلبه وكبده ليأ كلهما ، من الجوع ، فمسك وأحضر إلى متولّى الحرب ، وهما معه ، فقال : « الجوع حملنى على هذا » ، فوصله بمال ، وخلاه لسبيله (١٦٨ آ) .

وفيه غلَتْ الملابس ، من الحرير وغيره ، حتى تعدّت الحدّ ، وتجاوزت المقدار ، فبلغ الذراع الـكتّان الخام إلى عشرين درهما ، وأ كثر ، بعد أربعة دراهم . ـ وفيه ، من شدّة الجوع ، أ كل الناس الـكلاب والقطط ، والميتة ، وسبب ذلك شحّة النيل ، وموت الفلاحين .

وفيه قبض الأمير شيخ على جماعة ، بدمشق ، وألزمهم بحمل مال كبير ، وفرض على البساتين ، بالغوطة ، مبلغا كبيرا من الذهب ، حتى من الناس ، وأ كثر من المصادرات .

وفى شعبان ، أوله الأحد ، فيه سار الأمير جكم من طرابلس ، على أنّه متوجّه إلى الأمراء بدمشق ، فلما نزل حماة أخذ الأمير علان ، نائبها ، ومضى إلى حلب ، وقد كتب إليه عدّة من أمرائها يستدعونه إليهم ، فقدمها فى سابعه ، ومعه عسكر طرابلس ، وحماة ، وطغرول بن سقل سيز ، أحد أمراء التركمان ، فى جمع موفور ؛ فقاتله الأمير دمرداش ، فلم يشعر إلا بجكم قد فتح له الأمراء أحد أبواب المدينة ، ودخلها .

ففرّ ومعه ناصر الدين محمد بن شهرى ، الحاجب ، وابن عمّه ناصر الدين محمد ابن شهرى ، نائب القلعة ، وأزدمر ، الحاجب ، وشرباش ، نائب سيس ، ومضى إلى البياضية ، والأينالية ، من التركمان ، فنزل فيهم ، قريبا من حلب ، مدّة أيام .

ثم توجّه إلى مدينة إياس ، بجماعته ، وولدى أخيه قرقماس ، وتغرى بردى ، فدخلها فى ثالث عشره ، فقام له نائبها بما يليق به ، وأركبه البحر يريد مصر .

وأما جكم فإنّه استولى على حلب ، وأنعم على الأمير علان ، نائب حماة ، بموجود

---

(٣) رجل : رجلا .

دمرداش ، وبعض جواريه ، وأعاده إلى حماة ، بعد دخوله حلب بثلاثة أيام ، وأحسن جكم السيرة فى حلب ، وولّى فى القلاع نوّابا من جهته ، فاجتمعت له حلب ، وحماة ، وطرابلس .

وأما الأمير شيخ ، نائب الشام ، سيّر فى أوله الأمير سودون الجزاوى ، والأمير سودون الظريف ، إلى الأمير جكم ، على أنّه بطرابلس ، وكان فى أمسه (١٦٨ ب) قد ضرب خامه خارج دمشق ، ليلاقى الأمير جكم .

وسيّر الأمير شرف الدين موسى الهذبانى ، الحاجب ، إلى دمرداش ، على أنّه بحلب ، يستدعيه إلى موافقته ، ومن عنده من أمراء مصر ، وكان قد ورد كتابه بأنّه معهم ، ومتى دعوه حضر إليهم .

وعيّن الأمير شيخ الأمير جركس المصارع ليتوجّه إلى غزّة بعسكر ؛ وخلع ، فى ثالثه ، على الأمير أسن بيه ، وبعثه إلى الرملة .

وفيه ، فى رابعه ، خرج الأمير تمراز ، والأمير جركس المصارع ، والأمير سودون الظريف ؛ وقد عاد والأمير ألطنبغا العثمانى ، والأمير تنكز بغا الحططى ، على عسكر ، ومعهم خليل التوريزى الجشارى ، فى مائتى فارس من التركمان ، والجشارية ، لأخذ صفد ، بحيلة أنّهم يمضوا إلى جشار الأمير بكتمر شلق ، نائب صفد ، ليأخذوه ، فإذا أقبل إليهم ليدفعهم عن الجشار ، قاطعوا عليه ، وأخذوا المدينة ؛ فتيقّظ بكتمر شلق ، وترك لهم الجشار ، فساقوه من غير أنْ يتحرّك عن المدينة ، وعادوا إلى دمشق .

فاستعدّ الأمير شيخ ، وعمل ثلاثين مدفعا ، وعدّة مكاحل للنفط ، ومنجنيقين ، وجمع الحجّارين ، والنقّابين ، وآلات الحرب ؛ وخرج من دمشق يوم الثلاثاء سابع عشره ، ومعه جميع من عنده من عسكر مصر ، والشام ، وقرا يوسف بجماعته ،

(٦) ليلاقى : ليلقا .
(٧) الهذبانى : الهندبانى .
(٨) موافقته : مواقته .
(١٥و١٦) شلق : كذا فى الأصل ، والاسم يرد أيضا « جلق » .
(١٥و١٦و١٧) جشار والجشار ، بمعنى الدواب .

وجماعة السلطان أحمد بن أويس ، متملّك بغداد ، والتركمان الجشارية ، وأحمد ابن بشارة ، بعشرانه ، وعيسى بن الكابولى، بعشيره ، بعد ما نادى بدمشق : « مَن أراد النهب والكسب ، فعليه بصفد » .

فاجتمع له خلائق، وسار ، ومعه مائة جمل تحمل المدافع والمكاحل ، والمناجنيق ، والزحافات ، والبارود ، ونحو ذلك من آلات الحصار ؛ وولّى الأمير ألطنبغا العثمانى ، فى نيابة صفد ، فكتب يستدعى عشران صفد ، وعربانها ، وتركمانها .

فقدم الأمير شيخ بمن معه إلى صفد ، فى عشرينه ؛ وبعث إمامه ، تقىّ الدين يحيى ابن الكرمانى ، وقد ولّاه قضاء العسكر ، ومعه قطلوبغا ، (١٦٩ آ) رأس نوبة ، بكتابه إلى الأمير بكتمر شلق ، يدعوه إلى موافقته ، ويحذّره من مخالفته ، ويعلمه أنّ الأمير جكم ، قد أخذ حلب من الأمير دمرداش ، بالقهر، وأنّه قادم إليه ، ومعه الأمير علان ، نائب حماة ، فلم يذعن له بكتمر ، وأبى إلا قتاله .

فأحاط الأمير شيخ بقلعة صفد ، وحصرها من جميع جهاتها ، وقد حصّنها الأمير بكتمر ، وشحنها بالرجال ، والآلات ، فاستمرّت الحرب بينهم أياما ، جرح فيها من الشيخية نحو ثلثماية رجل ، وقتل ما ينيف عن خمسين فارسا .

وفيه سار الأمير سودون الجلب ، من حلب إلى حريمه بالبيرة ، فخضر يغمور من الذكرية ، وكبس البيرة ، وسبى الحريم ، وعاد إلى ناحية سروج .

فلما بلغ ذلك الأمير جكم ، سار من حلب ، فى ثانى عشرينه ، إلى البيرة ، وسار بسودون الجلب إلى يغمور، وقاتله وكسره ، وأخذ له ستة آلاف جمل، وعشرة آلاف رأس من الغنم، وبعث سودون الجلب فى أثره ، فضرب حلقة ، وأسر سودون الجلب ، ومَن معه ، وعاد الأمير جكم إلى حلب ، ومعه حريم يغمور ، رهينة على سودون الجلب ، فأفرج يغمور عن سودون الجلب ، ومَن معه ، ولم يبعثهم إلى جكم .

وفيه ورد الخبر من مكّة ، بأنّ جميع ما احترق من المسجد الحرام ، وهو ما بين الثلث والنصف ، قد عمر ، علوا وسفلا ، وعملت العمد من حجارة صوّان منحوتة ،

---

(٩) شلق : كذا فى الأصل .

وأنّ الأرضة قد أكلت فى سقف مقام إبراهيم ، عليه السلام .

وفيه باع سنقر ، نائب طرسوس ، المدينة ، للأمير ناصر الدين محمد بن قرمان ، وسلّمها له ، وقد نزل ظاهرها .

وفيه سار الأمير المهتار ، زين الدين عبد الرحمن ، إلى الكرك ، ونزل عليها ، فى سادس عشره ، وقد اتّهم الأمير عمر بن الهذبانى ، النائب ، بالخروج عن الطاعة للسلطان ، فجمع عبد الرحمن المشير ، فى تاسع عشره ، وزحف على المدينة ، وقاتل النائب وهزمه ، وقتل منه عددا كثيرا ، وحصر المدينة ، ومنع الميرة عنها ، وجمع جمعا آخر ، وقاتل النائب مرّة ثانية ؛ وكان الغلاء قد اشتدّ بتلك (١٦٩ ب) البلاد ، وكثر نهب الدور بالمدينة ، وأخذ أموال أهلها ، وتخرّبت ديارهم ، [واشتدّت] عقوبتهم .

وفيه ، فى ثانيه ، قبض السلطان على الصاحب تاج الدين بن البقرى ، وأخذ جميع ما وجد له ، وأسلمه إلى شاد الدواوين .

وفيه ، فى تاسعه ، خلع على الصاحب بدر الدين حسن بن نصر الله ، واستقرّ فى الوزارة ، ونظر الخاص ، مضافا لما معه من نظر الجيش ، عوضاً عن ابن البقرى .

وفيه ، فى حادى عشره ، أعيد ابن خلدون إلى قضاء المالكية ، وصرف البساطى . — وفيه ، فى رابع عشره ، استقرّ الأمير بشباى ، حاجب الحجّاب ، عوضاً عن الأمير أقباى الطرنطاى ، المستقرّ أمير سلاح .

وفيه جاءت الأخبار بموت تمرلنك ، وكان أبوه يسمّى أتسن قتلغ بن العاى بن سنبا بن طارم بن طغريل بن سنقر بن كبجك بن طوسبوقا بن القان خان المغلى ، الملقّب بكوركان .

وكان أصله راعى ، قاطع طريق ، وكان به عرجا فاحشا ، وكان يحمل حتى يركب على الفرس ؛ ثم خدم عند محمود خان ، ملك التتار ، فلما مات محمود ، تولّى تمرلنك على مملكة التتار ، عوضاً عن محمود ، وقد سلّطه الله تعالى على العباد بذنوبهم ، حتى ملك البلاد ، وقتل العباد .

---

(٩) [واشتدت] عقوبتهم : وعقوبتهم .

(١٧) أبوه : أباه .

واستولى على غالب بلاد العراق ، ونحو ستة عشر مملـكة ؛ ومات فى أسره جماعة كثيرة من الملوك والنوّاب ، من بلاد الروم ، والهند ، والعراق ، وقد تقدّم ما جرى من أخباره ؛ وكان مولعا بلعب الشطرنج ، وعنده رقّة حاشية ، فى منادمته ، ومحاضرته ، لـكنه كان طاغى خارجى ، سفاكا للدماء ، شديد القسوة ، وعنده مكائد وحيل كثيرة ، وخداع .

وكان يحبّ العلماء ، ويقرّبهم ، ثم يقتلهم أشرّ قتْلة ، قتل من علماء بغداد ما لا يحصى ؛ ومن علماء مصر جماعة كثيرة ، منهم : قاضى قضاة الشافعية صدر الدين المناوى ، وضمه فى تلبس ، وأغرقه فى نهر الزاب؛ وقتل غيره من العلماء، والصلحاء ، وغيرهم .

وكانت وفاته فى ثالث عشر رمضان ، من سنة ست وثمانمائة ، ودفن بهنـكدادة من قرى سمرقند ؛ ذكر بعض السوّاحين ، أنّه مرّ على قبر تمرلنك ، فرأى الدخان يصعد من قبره ، (١٧٠ آ) وسمع له عوىّ ، كعوىّ الـكلاب ، كما يقال :

زبانية النيران تـكره وجهه ومنه استعاذت مذ رأته جهنّم

ومات وله من العمر نحو ثمانين سنة ، ومات بعلّة البطن ، وقيل مات بالجمرة التى طلعت له وهو بدمشق ، والله أعلم .

قال الشيخ تقىّ الدين المقريزى : « كنت عند كاتب السرّ فتح الله ، فجاءه كتاب من عند ابن عثمان ، ملك الروم ، يذكر فيه حقيقية موت تمرلنك ، وأنّه كان عزمه فى تلك السنة يتوجّه إلى الديار المصرية ، ويفعل بها كما فعل بدمشق ، فأخذه الله فى تلك السنة ، وكفى الله الناس شرّه » ؛ وقد قال القائل :

---

(١) ونحو : نحو . || ستة عشر مملـكة : كذا فى الأصل .

(٤) طاغى خارجى : كذا فى الأصل .

(١٠) رمضان ، من سنة ست وثمانمائة : كذا فى الأصل .

(١٦) المقريزى : فى السلوك ج ٣ ص ١١٤٩ ، لم يرد أى ذكر لأخبار وفاة تيمورلنك ، كما ذكرها ابن إياس هنا ، ولـكن المقريزى ذكر خبر وفاة تيمورلنك بين وفيات سـنة ٨٠٨ فى ج ٤ ص ٢٦ ، دون أن يذكر هذه التفاصيل .

(١٧) عثمان : عثمن .

مات تمرلنك وجاءت لنا أخباره فيما تأتى عليـه
وقـد كفانا ربّنا شرّه والله كافى من توكّل عليـه

وفى رمضان ، أوله الثلاثاء ، فيه ، فى عاشره ، قدم الأمير يلبغا السالمى من ثغر الإسكندرية ، وقد أفرج عنه ، واستدعى ، فأكرم وأنزل إلى داره ؛ ثم طلب إلى قلعة الجبل ، وخلع عليه ، واستقرّ مشير الدولة .

وفيه خلع على الأمير جمال الدين، الأستدار، خلعة استمرار ؛ وخلع على ناصر الدين محمد بن الطبلاوى ، خلعة الوزارة ، نقل إليها من شاد الدواوين ؛ واستقرّ آقتمر شاد الدواوين عوضه ؛ وخلع على الصاحب بدر الدين حسن بن نصر الله ، واستقرّ فى نظر الجيش ، ونظر الخاص ، على عادته .

وفيه قدم سلامش ، حاجب غزّة ، يخبر بوصول الأمير نوروز إلى غزّة ، طائعا؛ وذلك أنّه خرج من دمشق للدورة بأرض حوران ، والرملة ، فلما قارب غزّة كتب إلى السلطان بأنّه قد أناب ودخل فى طاعته ؛ فكتب إليه بما يرضيه ، ورسم للأمير خير بك ، نائب غزّة ، أنْ يتلقّاه ويكرمه ، فقدم به إلى غزّة ، وتوجّه منها يريد القاهرة ، فقدمها طائعا، ففرح السلطان به ، وخلع عليه ، (١٧٠ ب) وأنعم عليه بخبز الأمير يلبغا السالمى ، وزيد عليه تقدمة ألف ، وكان نوروز متزوّجا بأخت السلطان ، فراعاه لأجل ذلك .

وأما أمراء الشام ، فإنّ الأمير جكم خرج من حلب ، فى حادى عشره ، يريد دمشق ، وقد حضر إليه شاهين ، دوادار الأمير شيخ ، يستدعيه ، وكان قد سلّم القلعة إلى شرف الدين موسى بن يلدُق ، وعمل حجّابا وأرباب وظائف ، وعزم على أنْ يتسلطن ، ويتلقّب بالملك العادل ، ثم أخّر ذلك .

وقدم دمشق فى ثالث عشرينه ، ومعه الأمير قانباى ، والأمير تغرى بردى القجقارى، وجماعة ، وقد خرج الأمير شيخ والأمراء ، إلى لقائه ، وأنزله فى الميدان ،

(٤) الإسكندرية : سكندرية .
(٦) الأستدار : كذا فى الأصل .

فترفّع على الأمراء ترفّعا زائدا ، أوجب تنكّرهم عليه فى الباطن ، إلا أنّ الضرورة قادتهم إلى الإغضاء ، فأكرموه وأنزلوه ، وحلّفوه على القيام معهم على السلطان ، وموافقتهم ؛ وأخذ فى إظهار شعار السلطنة ، فشقّ عليهم ذلك ، وما زالوا به حتى تركه .

وأقام معهم بدمشق إلى ليلة الأحد سابع عشرينه ، فتوجّه منها مخفا إلى طرابلس ، وترك أثقاله بدمشق ليجمع عساكر طرابلس وغيرها ممن انضم إليه .

وفيه ، فى سابع عشره ، قدم على ظهر البحر إلى دمياط الأمير دمرداش ، نائب حلب ، وبعث يستأذن فى الحضور ، فأذن له ، وقدم إلى قلعة الجبل .

وفيه قبض ، بدمشق ، على الأمير جركس ، الحاجب ، فى رابع عشرينه ، وأنعم بموجوده على الأمير قرا يوسف بن قرا محمد .

وفيه ، فى ليلة الجمعة ثامن عشره ، وقع الصلح بين الأمير شيخ ، نائب دمشق ، وبين الأمير بكتمر ، نائب صفد ، ونزل إليه أمراء صفد ، فى يوم السبت تاسع عشره ، ثم نزل إليه الأمير بكتمر ، فى يوم الاثنين حادى عشرينه ، وتحالفوا جميعا على الاتّفاق ، فكانت مدّة الحرب اثنين وعشرين يوما ، أولها ثانى عشر شعبان ، وآخرها نصف شهر رمضان ، مستمرّة ليلا ونهارا ، نقب فيها على القلعة ستة نقوب ، وخرب كثير من المدينة ، ونهب أموال أهلها ، وقطعت أشجارها ، وفشت الجراحات فى أكثر المقاتلة ، (١٧١ آ) وجرح الأمير شيخ ، والأمير يشبك ، والأمير جركس المصارع ، وقتل فى الحرب عدد كثير .

وعاد الأمير شيخ إلى دمشق ، فقدم عليه الأمير جكم ، كما تقدّم ، ومنعوا ، فى يوم الجمعة خامس عشرينه ، من الدعاء للسلطان على المنبر .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، نزل ابن الأمير طور على ، المعروف بقرايلك ، على البيرة ، ونهبها ، وسبى ، وأحرق .

وفيه حلّت الشمس برج الحمل ، الذى هو أول فصل الربيع ؛ فعزّت الأدوية ، لكثرة الأمراض الحادة بالقاهرة ، ومصر ، وبلغ بزر الرجلة إلى ستين ، ثم إلى ثمانين درهما ، كل قدح ؛ وأبيع وزن الدرهم بدرهمين من الفلوس ؛ وبلغ القنطار الشيرخشك

إلى ثلاثين ألفا ، بعد ألف وأربعمائة ؛ والقنطار الترنجبين ، إلى خمسة عشر ألفا ، بعد أربعمائة ؛ ووصف طبيب دواء لمريض ، فيه سنامكى ، وشيرخشك ، وترنجبين ، وماورد ، وسكّر نبات ، فابتاعه بمائة وعشرة دراهم ؛ وبلغ بزر القرع إلى مائة وعشرين درهما .

وفيه ظهر فى برّ الجيزة ، على شاطىء النيل ، وفى النيل ، وفى مزارع بلاد القليوبية ، شبه نيران ، كأنها مشاعل وفتايل سرج تقد ، ونار تشعل ، فكان يرى من ذلك عدد كبير جدًّا ، مدّة ليالى متوالية ، ثم اختفى .

وفيه كثرت المصادرات بدمشق ، وغلَتْ أسعار المبيعات بها ، لتحوّل أحوال النقود ، وكثرة تغييرها ، فإنّ الفلوس كثرت ، وصغر حجمها ، من أجل أنّها كل قليل تضرب جددا ، وتصغر ، وينادى على التى قبلها بالرخص ، فتشترى لدار الضرب ، وتضرب ، ثم بعد أيام تماد العتق قبلها إلى الميزان ؛ فتضرّر الناس ، وبلغ صرف العشرة منها بخمسة وعشرين ، وتزايدت حتى بلغت العشرة ثلاثين ، وبلغ الدينار المشخص سبعين ، وانتهى إلى ثمانين درهما ، فنودى على الفلوس بتسعة دراهم الرطل .

وفيه فرض حسن ، نائب القدس ، على الناس مالًا ، فأبوا عليه ، فتركهم حتى اجتمعوا بالمسجد ، وغلق الأبواب ، وألزمهم بالمال ، فاستغاثوا عليه ، فلبس السلاح (١٧١ ب) وقاتلهم ، فقتل بينهم بضعة عشر رجلا ، وجرح كثير ، وفرّ النائب مهزوما .

فلما بلغ الخبر الأمير شيخ ، نائب الشام ، بعث عوضه إلى القدس ؛ وخلع على الأمير أسن بيه ، وولّاه حاجب الحجّاب .

وفى شوّال ، أوله الخميس ، فيه عيّن الأمير شيخ ، نائب الشام ، ممن عنده ، الأمير تمراز الكبير ، والأمير سودون الحمزاوى ، والأمير يلبغا الناصرى ، والأمير أينال حطب ، والأمير جركس المصارع ، والأمير سودون بقجة ، للمسير إلى غزّة ، وحمل إلى كل منهم مائة ألف درهم فضّة .

وفيه ، فى سادسه ، برز الحمزاوى خامه خارج دمشق ، وتبعه بقيّة الأمراء ، ولم يتأخر بدمشق سوى الأميرين شيخ ، نائب الشام ، ويشبك ، الدوادار ، فى انتظار الأمير جكم ، حتى يحضر من طرابلس ، وبعثا يستحثّانه ؛ وحمل الأمير جركس ، الحاجب ،

إلى قلعة بعلبك ، وبعث الأمير شيخ بعياله وأمواله إلى قلعة الصبيبة .

وفيه تنكّر جكم على تنكز بغا ، الحاجب بطرابلس ، وقبضه ، وأخذ موجوده ، ثم قتله . ـ وفيه قدم سودون الجلب ، على الأمير جكم ، وقد أفلت من أيدى التركمان ، فلم تطل إقامته حتى استوحش منه ، ومضى إلى قلعة المرقب ، وأخذها .

وفيه ، فى سابع عشره ، أطلق بيازير ، نائب صهيون ، الأمير شيخ السليمانى ، واتّفقا على طاعة السلطان ، وكتبا إلى جماعة من الناس يدعوهم إلى ذلك ، وأعلنا بالدعاء للسلطان، ودقّت البشائر، وعلّق السنجق السلطانى ؛ وكتبا إلى الأمير علان ، نائب حماة ، والأمير طغرول بن سقل سيز ، فأجابا ، ووعدا بالحضور إلى صهيون متى دعيا ، وكتب الأمير شيخ ، نائب الشام ، إلى سودون الجلب ، يدعوه إليه ، فأجابه بالطاعة ، وأنه قد استمال جماعة من مماليك جكم .

وفيه حضر عشير الصلت مع صدّيق أبى شوشة التركمانى ، الكاشف بقلعة صبيبة ، وقتلوا عدّة .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، قدم الأمير دقماق ، فى طائفة ، إلى صفد ، داخلا فى (١٧٢ آ) طاعة السلطان ، مفارقا للأمير شيخ ، ومَن معه . ـ وفيه فرض شيخ ، على كل واحد من جند دمشق ، فرس ، ومبلغ خمسمائة درهم .

وفيه أنعم الأمير شيخ على السلطان أحمد بن أويس ، بمبلغ مائة ألف درهم فضّة وثلثماية فرس ، بعد ما أفرج عنه ، وأنعم على قرا يوسف بمائة ألف وثلثماية فرس . ـ وفيه ولّى الأمير شيخ ، ألطنبغا بشلاق ، بنيابة قلعة الصبيبة ، وبعث حريمه صحبته .

وفيه أنّ السلطان أفرج عن الأمير سودون المحمدى ، وبيبرس الصغير ، وجانم ، من سجن الإسكندرية ، فى سابع عشره ، وجُهّزوا إلى قلعة الجبل .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، قدم الأمير خير بك ، نائب غزّة ، إلى قلعة الجبل ، فدقّت البشائر لقدومه ، وخلع عليه .

---

(٦) يدعوهم : كذا فى الأصل .
(١٥) فرس : كذا فى الأصل .
(٢٢) فدقت : فدقدت .

وفيه أعيد الشيخ تقيّ الدين المقريزى إلى حسبة القاهرة ، مكروها ، بعد مراجعة السلطان ثلاث مرار ، وصُرِف سويدان .

وفيه كان الأمير يلبغا السالمى قد سعّر المثقال الذهب بمائة درهم ، بعد ما وصل إلى مائة وثلاثين ، وسعّر الدينار الإفرنتى بثمانين ،وجعل الرطل من الفلوس بستمائة درهم، بعد ما كانت القفّة بخمسمائة ، فكثر اختباط الناس، وتعنّتهم، واختلافهم،ثم اعتادوا ذلك ، فاستمرّ سعر الفلوس على هذا .

ثم أراد السالمى أنْ يردّ سعر المبيعات إلى سعر الذهب ، فجعل ما يباع بدينار، قبل تسعير الذهب ، يباع بدينار ، بعد تسعيره ، فسعّر القمح بمائتى درهم الأردب ، وسعّر الخبز كل عشرة أواق بدرهم ، فعزّ وجود الخبز ؛ ثم قدم القمح الجديد فانحلّ السعر، وبيع الأردب بمائة وخمسين ، ثم بيع بمائة درهم الأردب ، فسعّر الخبز كل رطل ونصف وربع رطل بدرهم .

واتّفق مع هذا حركة السلطان للسفر وعمل البقسماط ، ففُقِد الخبز ، ولم يوجد البتّة ، وتعذّر وجود الدقيق أيضاً مدّة خمسة عشر يوما ، قاسى الناس فيها شدائد لا تكاد توصف .

وفيه، فى هذه السنة، حدثت ولاية قاضى مالكى بمكّة ، فاستقرّ المحدث تقيّ الدين محمد (١٧٢ ب) بن أحمد بن على القاسمى الشريف الحسنى ؛ وحدثت أيضا ولاية قاضى حنفى ، فاستقرّ شهاب الدين أحمد بن الضياء محمد بن محمد بن سعيد الهندى ، ولم يُعهد قط مثل هذا .

وفى ذى القعدة ، أوله الجمعة ، فيه ، فى ثانيه ، علّق السلطان الجاليش على قلعة الجبل، للسفر. ــ وفيه ، فى رابعه ، أنفق السلطان المماليك خمسة آلاف لكل واحد ، وصرف الذهب سعر مائة درهم كل مثقال ، فصُرّ لكل منهم تسعة وأربعين مثقالا .

(١) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ١١٥٥ .

(١٢) البقسماط : البسماط .

(١٥و١٧) قاضى : كذا فى الأصل .

واحتاج السلطان، فاقترض من مال أيتام الأمير قلمطاى، الدوادار، عشرة آلاف مثقال، ورهن بها جوهرة، وجمل كسبها ألف دينار ومائتى دينار؛ وأخذ منهم أيضا نحو ستة عشر ألف مثقال، وباعهم بها بلدا من الجيزة.

وأخذ من تركة برهان الدين إبراهيم المحلّى، التاجر، وغيره، مالا كبيرا؛ ووزّع له قاضى القضاة شمس الدين الأخنائى، خمسمائة ألف، على تركات خارجة عن المودع، منها تركة بدر الدين محمد بن فضل الله، كاتب السرّ.

وكانت النفقة على نحو خمسة آلاف مملوك، بلغت النفقة عليهم، سوى ما أنفق فى الأمراء، إلى مائتى ألف دينار وخمسين ألف دينار.

وفيه، فى سادس عشرينه، استقرّ جمال الدين فى قضاة القضاة المالكية بديار مصر، وصرف ابن خلدون. — وفيه، فى ثانى عشرينه، أعيد شيخ الإسلام جلال الدين البلقينى إلى قضاة القضاة، وصرف الأخنائى.

وأما أمراء الشام، فإنّ الأمير سيف الدين علان، نائب حماة، فى تاسعه، أظهر مخالفة الأمراء، وأعلن بانتمائه إلى طاعة السلطان، وخرج من حماة يريد صهيون؛ فبعث إليه الأمير جكم عسكرا من طرابلس، صحبة حسين بن أمير أسد، الحاجب، فسبقه إلى صهيون، ونزل عليها، وحصرها عشرة أيام، وكتب إلى عشير الجبل يدعوهم، فجرت بينه وبين الأمير شيخ السليمانى، حروب، قتل فيها جماعة.

ثم سار جكم من طرابلس، فى عشرينه، وخيّم ظاهرها، فبعث شيخ السليمانى يستدعى علان، فبعث إليه نائب شيزر، على عسكر، ففرّ ابن أمير أسد (١٧٣ آ) بمن معه، وترك أثقاله، فأخذها السليمانى، ورتّب أمر قلعة صهيون، وجعل بيازير بها، وتوجّه إلى علان، وقد نزل على بارين، فتلقّاه، وبالغ فى كرامته، وأنزله بمخيمه.

فأخذ شيخ عند ذلك فى مكاتبة أمراء طرابلس، وتراكمينها، يدعوهم إلى طاعته، فأجابوه بالسمع والطاعة، ووعدوه بالقيام معه؛ فاضطرب أمر جكم وانسلّ عنه مَن معه، طائفة بعد أخرى، فمضى إلى الناعم، وقد كثر جمع السليمانى، فمشى، ومعه علان، يريدان جكم، فتركهم ومضى إلى دمشق، فأدركه فى طريقه إليها الأمير سعد الدين

إبراهيم بن غراب ، ويشبك العثمانى ، وآقبغا، دوادار الأمير يشبك، الدوادار، يحثوه على القدوم ، وقد سارا من دمشق ، فى مستهلّه ، فسار معهم ، وأركب السليمانى تراكمين طرابلس فى أثر جكم ، فأخذوا بعض أطرافه .

وقدم السليمانى طرابلس ، فى ثانى عشرينه ، وأعاد الخطبة للسلطان ، ومهّد أمورها ،وكتب يعلم السلطان بذلك ؛ ثم خرج منها بعد يومين يستنفر الناس،فاجتمع عليه خلائق من التراكمين ، والعربان ، والعشران ، وعسكر طرابلس ، وكثير من عسكر حلب ، وطائفة من المماليك السلطانية .

وكان العجل بن نمير قد استولى على معاملة الحصن ، والمناصف ؛ واستولى فارس ابن صاحب الباز، وأخوه حسين،على سواحل اللاذقية ،وجبلة ،وصهيون ،وبلاطنس؛ واستولى علم الدين سليمان، على حصن الأكراد ،وعصى بها ؛ واستولى رجب بن أمير أسد ، على قلعة المرقب ؛ فطرد السليمانى العجل من المعاملة،ونزل على حصن الأكراد، وحصرها ؛ حتى أخذها ، وأعاد بها الدعاء للسلطان .

وأخذ فى استرجاع الساحل ، فقدم عليه الخبر بولاية الأمير قانباى طرابلس ، ووصول متسلّمه سيف الدين بورى ، ومعه شهاب الدين أحمد الملطى،على ظهر البحر، من ديار مصر ؛ ففتّ ذلك فى عضده ، وسار إلى علان ، نائب حماة ، فأشار عليه أنْ لا يسلّم طرابلس حتى (١٧٣ ب) يراجع السلطان ، بما يترتّب على عزله من الفساد، بتبدّد شمل العساكر، فكتب بذلك ؛ ودخل بورى والملطى إلى طرابلس ، وتسلّماها، وحلّفا الأمراء وغيرهم للسلطان .

وفيه ، فى ثامنه ، خرج الأمير شيخ ، نائب الشام ، ومعه الأمير يشبك ، وبقيّة الأمراء، إلىلقاء الأمير جكم ، فعند ما رأوه ، ترجّل له يشبك ، ونزل الأرض ، وسلّم عليه ، فلم يعبأ به ، ولا التفت إليه ،وجرى على عادته فىالترفّع والتكبّر ؛ فشقّ ذلك

(٩) وأخوه : وأخاه .

(١٠) وعصى : وعصا . || أمير : ابير .

(١٥) وسار : وصار .

على الأمير شيخ ، ولام يشبك على ترجيله ، وعتب جكم على ما كان منه .

ودخلوا معه إلى دمشق ، يوم السبت تاسعه ، والطبول تضرب ، وهو فى موكب مهول ، فنزل الميدان ، وجرى على عادته فى التكبّر والترفّع ؛ فتنكّرت القلوب ، واختلفت الآراء ، فكان جكم أمة وحده ، يرى أنّه السلطان ، ويريد إظهار ذلك ، والأمراء تسوسه برفق ، حتى لا يتظاهر بالسلطنة ؛ ورأْيه التوجّه إلى بلاد الشمال ، ورأْى بقيّة الأمراء المسير إلى مصر .

فكانوا ينادون يوما بالمسير إلى مصر ، وينادون يوما بالمسير إلى حماة ، وحلب ، وينادون يوما : « من أراد النهب والكسب ، فعليه بالتوجّه إلى صفد » ؛ ثم قوى عزمهم جميعا على قصد مصر ، وبعثوا لرمى الإقامات بالرملة ، وغزّة ، وبرزوا بالخيام إلى قبّة يلبغا ، فى رابع عشره .

وخرج الأمير شيخ ، والأمير يشبك ، وقرا يوسف ، من دمشق ، فى عشرينه ، وقد عمل الأمير شيخ فى نيابة الغيبة ، سودون الظريف .

ووقف جميع أملاكه على ذريّته ، وعلى جهات بِرّ ، منها : مائتا قميص تحمل فى كل سنة إلى مكّة ، والمدينة ، مربوط على كل قميص عشرة دراهم فضّة ، تفرّق فى الفقراء ؛ ومنها مبلغ لمن يطوف عنه كل يوم، أسبوعا ؛ ومنها عشرة أيتام، فى كل من الحرمين ، ومؤدّب يقرئهم القرآن ؛ ومنها قرّاء بجامع دمشق .

وندبوا الأمير يشبك ، وقرا يوسف إلى صفد ، فسارا من الخربة فى عسكر ، ومضى الأمير شيخ إلى قلعة الصبيبة، فاستمدّ الأمير بكتمر شلق، نائب صفد ، وأخرج (١٧٤ آ) كشّافته بين يديه ، ونزل بجسر يعقوب ، فالتقى أصحابه بكشّافة يشبك ، وقرا يوسف ، [واقتتلوا ، فكثرت الجراحات بينهما ، وغنم الصفديون منهم عشرة أفراس، فرجع يشبك ، وقرّا يوسف ،] إلى طبرية، ونزلا على البحيرة ، ليلة الخامس والعشرين ، حتى عاد الأمير شيخ من الصبيبة ، وقد حصّن قلعتها ، ثم ساروا جميعا

---

(١٧) فسارا : فسار .

(٢٠-٢١) ما بين قوسين سقط فى الأصل ، ونقلناه عن السلوك ج ٣ ص ١١٦٠ .

إلى غزّة ؛ وقد تقدّمهم الأمير جكم ، ونزل بالرملة ، فى خامس عشرينه .

وفيه سار ألطنبغا بشلاق، وصدّيق أبو شوشة، كاشف أذرعات ، بخمسمائة رأس من الغنم ، وعدّة جمال عليها غلّة ، يريدان قلعة الصبيبة ، فاعترضهم الأمير بكتمر شلق ، وأخذ ما معهم ، وفرّ بشلاق ، وصدّيق .

وفيه قدم الخبر على السلطان، بنزول الأمراء إلى غزّة، وأخذهم الإقامات المعدّة لسفر السلطان ، من الشعير وغيره ؛ وكانت غزّة قد غلت الأسعار بها لقلّة الأمطار ، وبلغت الويبة القمح مائة وعشرين درهما، فجدّ السلطان فى الحركة للسفر والاستعداد للحرب. ــ وفيه نزل العجل بن نعير شرقى دمشق ، وأخذ ما وجد من الغلال .

وفيه فرض الأمير شيخ مالًا على قرى دمشق كلها، الوقوف منها، وغير الوقوف، ما عدا القرى التى هى إقطاعات الأمراء ؛ ثم تقرّر على القضاة مبلغ ألفى دينار مصالحة عن الأوقاف من القرى ؛ وهذا الذى فرض فى هذا الشهر ، سوى ما تقدّم أخْذه من الأوقاف وغيرها .

وفى ذى الحجّة ، أوله السبت ، فيه ، فى ثانيه ، سار جاليش الأمراء ، من غزّة إلى جهة القاهرة . ــ وفيه ، فى ثالثه ، سار منها الأمير شيخ، بمن بقى معه، واستناب فى غزّة الأمير ألطنبغا العثمانى .

وفيه ، فى سادسه ، سقط الطائر ، من بلبيس ، بنزول الأمراء قطيا ، فكثرت حركات العساكر بالقاهرة ، وركب السلطان من قلعة الجبل ، فى يوم السبت ثامنه ، ونزل بالريدانية ، وبات بها ، وقد عمل بباب السلسلة ، من القلعة ، الأمير بكتمر ، أمير سلاح .

فورد الخبر بنزول الأمراء الصالحية ، يوم التروية ، وأخْذهم ما بها من الشعير وغيره ؛ فرحل السلطان ، فى يوم الأحد تاسعه ، ونزل العكرشة ، ثم سار (١٧٤ ب) منها ليلا ، وأصبح ببلبيس ، فضحّى بها ، وأقام يومى الاثنين والثلاثاء .

---

(٣) يريدان : يريد .

(٩) مالا : مال .

وأعاد فى يوم الثلاثاء ابن شعبان إلى حسبة القاهرة ، عوضاً عن ابن الجباس ، ثم صُرف فى يوم الخميس ثالث عشره ، وأعيد ابن الجباس .

وفيه ، فى يوم الأربعاء ثانى عشره ، قبض بالقاهرة على الأمير يلبغا السالمى ، وعوّق بباب السلسلة ، وأخذ جميع موجوده ، بسعاية الأمير جمال الدين ، الأستادار ، وذلك أنّه غصّ بمكانه ، فأغرى به السلطان ، حتى رسم له أنْ يقبض عليه ، وكان قد خرج لتعبئة الإقامات ، ونزل بالحوف ، فسار إليه فأعلم به ، ففاته وقدم على السلطان ، فأصلح بينهما .

وفيه ، لما كان عيد الأضحى ، نادى السالمى فى الناس ، أنّ الفلوس بأربعة دراهم الرطل ، بعد ستّة ، وأنّ المثقال الذهب بثمانين ، بعد مائة وثلاثين ، وأنّ الإفرنتى بستّين ؛ فقلق الناس من ذلك قلقا عظيما ، وأنـكر نائب الغيبة هذا ، ونادى بخلافه ، وكتب فيه إلى السلطان ؛ فوجد جمال الدين السبيل إلى القول فيه ، واغتنم غيبته بالقاهرة عن السلطان ، وما زال حتى كتب إلى نائب الغيبة بقبضه ، وتقييده .

وفيه التقت مقدّمة السلطان ، ومقدّمة الأمراء ، واقتتلوا ، فرحل السلطان من بلبيس ، بكرة نهار الأربعاء ، ونزل السعيدية ، فأتاه كتاب الأمراء الثلاثة : شيخ ، وجكم ، ويشبك ؛ بأنّ سبب حركتهم ما جرى بين الأمير يشبك ، والأمير أينال بيه بن قجماس ، من حظّ الأنفس ، حتى توجّه يشبك بمن معه إلى الشام ، فـكان بها من خراب البلاد ، وهلاك الناس والرعيّة ، ما كان ؛ وطلبوا منه أنْ يخرج أينال بيه ، ودمرداش ، نائب حلب ، من مصر إلى الشام ، وأنْ يعطى لـكل من يشبك ، وشيخ ، وجكم ، ومن معهم بمصر ، والشام ، ما يليق به ، لتخمد هذه الفتنة باستمرارهم على الطاعة ، وتحقن الدماء ، ويعمر ملك السلطان ؛ وإنْ لم يكن ذلك ، تلفت أرواح كثيرة ، وخربت بيوت عديدة ؛ وقد كان عزمهم الـمكاتبة بهذا من الشام ، لـكن خشوا أنْ يظنّ بهم العجز ، فإنّه ما (١٧٥ آ) منهم إلا من جعل الموت نصب عينيه .

فلما كانت ليلة الخميس ثالث عشره ، ثبت الأمراء للسلطان ، وهم فى نحو الثلاثة

---

(٢٣) للسلطان : السلطان .

آلاف فارس ، وأربعمائة تركمانى من أصحاب قرا يوسف ، فاقتتل الفريقان قتالًا شديدا ، من بعد عشاء الآخرة إلى بعد نصف الليل ، جرح فيه جماعة ، وقتل الأمير صُرُق ، صَبْرًا ، بين يدى الأمير شيخ ، لأنّه ولى نيابة الشام من السلطان .

وكان السلطان لما خرج من القاهرة ، فى موكب عظيم ، ومعه الخليفة المتوكّل على الله ، والقضاة الأربعة ، وسائر الأمراء ، بسبب قتال شيخ ، وجكم ، فلما رحل من الريدانية ، مرض فى أثناء الطريق .

وركب السلطان ، ومعه الأمير سودون الطيار ، وسودون الأشقر ، هجنا ، وساقوا على البرّ تحت غلس الليل ، يريدون القلعة ، وتفرّقت العساكر ، وتركوا أثقالهم ، وسائر أموالهم ، فغنمها الشاميّون ؛ ووقع فى قبضتهم الخليفة ، وقضاة مصر ، ونحو من ثلثماية مملوك ، والأمير شاهين الأفرم ، والأمير خير بك ، نائب غزّة .

وقدم المنهزمون إلى القاهرة ، فى يوم الخميس ثالث عشره ، ولم يحضر السلطان ، ولا الأمراء الكبار ، فكثر الإرجاف ، وأقيم العزاء فى بعض الدور ، وماج الناس ، وكثر النهب ، حتى وصل السلطان قريب العصر ، ومعه الأمراء ، إلا الأمير آقباى ، وقد قاسى من العطش والتعب ما لا يوصف ، فاستمدّ ، وجمع إليه عساكره .

وفيه ، فى يوم السبت ، سلّم الأمير يلبغا السالمى ، إلى الأمير جمال الدين ، الأستادار ، فرسم أنْ يعاقب السالمى بالضرب المبرح . ـ وفيه ، فى يوم الاثنين سابع عشره ، حمله مقيّدا إلى الإسكندرية ، فسجن بها .

وفيه زحفت عساكر الشاميّين [من الريدانية] ، وقد نزلوا بها من أمسه ، وكثر اضطراب الناس بالقاهرة ، وغلقت أبوابها ودروبها ، وتعطّلت الأسواق ، وعزّ وجود الماء ، ووصلت العساكر قريبا من دار الضيافة ، تحت القلعة ، فقاتلهم المماليك السلطانية ، من بكرة النهار إلى بعد الظهر (١٧٥ ب) .

---

(٢) فيه : فيها .

(٣) صبرا : طبرا .

(١٨) [من الريدانية] : تنقص فى الأصل ، وسياق الكلام واضح .

فأقبل عدّة من الأمراء إلى جهة السلطان ، طائعين له ، منهم : أسن بيه ، أمير ميسرة الشام ، والأمير يلبغا الناصرى ، والأمير سودون اليوسفى ، وأينال حطب ، وجق ؛ ففتّ ذلك فى أعضاد من بقى ، وعاد طائفة منهم ، وحملوا خفّهم ، وأفرجوا عن الخليفة المتوكّل ، والقضاة ، وغيرهم .

وتسلّل الأمير قطلوبُغا الكركى ، والأمير يشبك ، الدوادار ، والأمير تمراز الناصرى ، وجركس المصارع ، فى جماعة ، واختفوا بالقاهرة وظواهرها .

فولّى حينئذ الأمير شيخ المحمودى ، نائب الشام ، والأمير جكم ، وقرا يوسف ، وطولو ، فى طائفة يسيرة وقصدوا الشام ، فلم يتبعهم أحد من عسكر السلطان ، ونادى السلطان بالأمان ؛ وأصبح فتقيّد من استأمن إليه من الأمراء ، وبعثهم إلى الإسكندرية ، فسجنوا بها .

وانجلت هذه الفتنة عن إتلاف مال العسكرين ، فذهب فيها من الخيل ، والبغال ، والجمال ، والسلاح ، والثياب ، والآلات ، ما لا يدخل تحت حصر .

وفيه ، فى تاسع عشره ، قبض على الصاحب تاج الدين بن البقرى ، وعاقبه الأمير جمال الدين ؛ واستقرّ عوضه فى الوزارة فخر الدين ماجد بن غراب ؛ وكان أخوه سعد الدين قد ترامى ، عند فراره من عسكر الشاميّين ، على الأمير أينال بيه ، فجمع بينه وبين السلطان ليلا ، ووعده بستّين ألف دينار ؛ فأصبح يوم الأربعاء تاسع عشره ، وصعد إلى القلعة ، فخلع عليه السلطان ، وجعله مشيرا ، وأخاه وزيرا .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، خلع السلطان على الأمير نوروز ، واستقرّ فى نيابة الشام ؛ وخلع على الأمير بكتمر ، واستقرّ فى نيابة صفد ؛ وخلع على الأمير سلامش ، حاجب غزّة ، واستقرّ فى نيابتها . — ونودى بعرض أجناد الشام .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، مرض السلطان بحمى حادّة ، قيل إنّها دوسنطاريا ، وكثر رميه للدم ، واستمرّ به بقيّة الشهر ، وأرجف بموته ، فأخرج فرسا من الاصطبل ، وباعها بمائتى ألف درهم ، وتصدّق بثمنها على الفقراء ، ثم شفى بعد ذلك ، (١٧٦ آ)

(١١) إتلاف : تلاف .

ونودى فى القاهرة بالزينة ، فزيّنت ، وفى [ذلك] يقول القائل :

الشكر لله الذى قد شفى   سلطاننا ذى النعم الوافية
وقد عفت أوصابه كلها   والحمد لله على العافية

وأما الأمير شيخ ، فإنّه قدم إلى غزّة ، ومعه جكم ، وقرا يوسف ، فى نحو الخمسمائة فارس ، معظمهم أصحاب قرا يوسف ، وقد غنموا شيئا كثيرا ، وفرّوا به .

وتمزّقت عساكر الأمير شيخ ، وتلفت أمواله ، وخيوله ، ومضى إلى دمشق ، فقدمها يوم الجمعة ثامن عشرينه ، بعد ما نهب اللجون ، وخرج إليه بكتمر ، نائب صفد ، وشيخ السليمانى ، نائب طرابلس ، وقد قدم صفد ،فى نحو المائتين ؛ فتبعاه إلى عقبة فيق ، فلم يدركاه ، وتخطفا من أعقابه بعض خيل .

فوَجَد السلطان أحمد بن أويس ، صاحب بغداد ، قد فرّ من دمشق ، فى ليلة الأحد سادس عشره ، وكان قد تأخّر بدمشق ، ولم يتوجّه مع الأمراء إلى مصر ؛ فأوقع الأمير شيخ الحوطة ببيوت الأمراء الذين خامروا عليه .

وأما حلب ، فإنّ الأمير جكم ، لما سار عنها ، ثار بها عدّة من أمرائها ، ورفعوا سنجق السلطان بباب القلعة ، فاجتمع إليهم العسكر ، وحلفوا للسلطان ، فقدم ابنا شهرى ، الحاجب ، ونائب القلعة ، من عند البياضية ، إلى حلب ، وقام بتدبير الأمور الأمير يونس الحافظى ، وامتدّت أيدى عرب العجل ابن نمير ، وتراكمين ابن صاحب الباز ، إلى معاملة حلب ، فقسّموها ، ولم يدَعوا لأحد من الأمراء والأجناد شيئا من المغل .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، أشيع بمكّة أنّ ركب العراق قدم صحبة ابن تمرلنك ، بعسكره ، فاستعدّ الشريف حسن بن عجلان ، أمير مكّة ، إلى لقائه ؛ وكشف عن الخبر ، فتبيّن أنّ محمل العراق قدم ، ومعه حاج ضعفاء ، بغير عسكر .

فلما قضوا مناسك الحج ، تأخّروا بعد مضىّ الركب المصرى يوما ، ثم (١٧٦ ب) قاسوا طول الكعبة وعرضها ، وعدّوا عمد المسجد الحرام ، وأبوابه .

(١) [ذلك] : تنقص فى الأصل .
(١٢) الذين : الذى .

فأسرّ إلى ابن عجلان ، رجل ممن حضر معهم ، من بنى حسن ، بأنّ تمرلنك كان قد عزم على بعث جيش ، عدّتهم عشرة آلاف فارس، صحبة المحمل ، نخوّف من عطش الدرب فأخّرهم، وبعث لكشف الطريق، حتى يبعث من قابل عسكرا بكسوة الكعبة ؛ فكتب بذلك ابن عجلان إلى السلطان .

وفيه أخذ ناصر الدين محمد بن ذلغادر قلعة درندة ، صلحا ، واستهمّ لمحاربة محمد ابن كبك وأخذ ملطية منه . ـ وفيه أخذ قرايلك قلعة الرها، بعد حصارها مدّة، وأنزل بها ولده ، ومضى إلى ماردين ، فأخذ المدينة ، فأحرقها وخرّبها ، وحصر قلعتها ؛ وأخذ التركمان كركر ، وكختا ، وبهسنا ، وعدّة قلاع .

ولم تنسلخ هذه السنة ، حتى شمل الخراب إقليم مصر ، وتلاشى الصعيد ، ودثرت عدّة مدن ، وكثير من القرى ، وتعطّلت معظم أراضيه من الزراعة ، وتمزّق أهله أيدى سبا ؛ وبيع من الأطفال ما لا يدخل تحت حصر ، فاستُرقّوا بعد الحرية ، وذلّوا بعد العزّ .

وفيه كتب تقليد الأمير علان اليحياوى ، فى نيابة حلب،منتقلا عن نيابة حماة ، وتوجّه على يد متسفّره أينال ، الخازندار . ـ وفيه استقرّ الأمير بكتمر شلق ، نائب صفد ، فى نيابة طرابلس ، وتوجّه لتقليده الأمير صُرماش العمرى .

وفيه استقرّ فى نيابة صفد ، الأمير بكتمر الركنى ، عوضاً عن بكتمر شلق ، ومتسفّره أينال، الخازندار. ـ وفيه استقرّ الأمير دقماق المحمدى ، فى نيابة حماة،عوضاً عن علان . ـ وفيه استقرّ الأمير علم الدين سلمان ، فى نيابة الكرك والشوبك .

وفيه استقرّ الأمير سلامش ، نائب غزّة ، عوضاً عن خير بك . ـ وفيه سار الأمير شيخ السليمانى ، نائب طرابس ، بعد عزله عنها ، إلى جهة صفد .

وأما من مات فى هذه السنة من الأعيان ، منهم : الوزير بدر الدين محمد بن محمد ابن محمد الطوخى . ـ وتوفّى ناصر الدين محمد بن صلاح الدين صالح بن (١٧٧ آ) أحمد ، المعروف بابن السفّاح الحلبى ، توفّى يوم الثلاثاء ثانى عشرين المحرّم ، وكان قد

---

(٣) قابل : كذا فى الأصل ، ولعله يعنى : كابل .

قدم من حلب ، وباشر توقيع يشبك الدوادار ، وتعيّن لكتابة السرّ .

وتوفّى المسند العلامة جمال الدين عبد الله الحلاوى ، وقد جاوز الثمانين من العمر ، فى المحرّم .

وتوفّى الشيخ جلال الدين الحموى القصاى الحنفى ، وكان عالما فاضلا ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

عينى على المحبوب مذ قيل لى راح إلى غيرك يبغى اللجين
فجئته بالتبر مستدركا وقلت ما جئتك إلا بعين

وتوفّى نور الدين على بن عمر بن الملقن نور الدين بن سراج الدين ، فى يوم الاثنين سلخ شعبان ، فجأة ، بمدينة بلبيس ، وحمل ميّتا ، فدفن عند أبيه بحوش الصوفية ، خارج باب النصر ، ومولده فى شوّال سنة ثمان وستين وسبعمائة ؛ وكان قد برع فى الفقه ، ودرّس بعد أبيه فى عدّة مواضع ، وناب فى الحكم مدّة أعوام ، حتى نخم ذكره ، وتعيّن لقضاء القضاة الشافعية ، وكثر ماله .

وتوفّى المحدث الحافظ نور الدين على الهيتى ، فى رمضان ، وكان من أعيان العلماء والمحدثين .

وتوفّى الشيخ جلال الدين عبد الله بن عوض الأردبيلى ، فى شهر رمضان ؛ وكان يعدّ من فضلاء الفقهاء الحنفية ، ولى مشيخة مدرسة أمّ السلطان التى بالتبّانة ؛ وناب فى الحكم مدّة ، ودرّس ، وولى قضاء العسكر فى أيام تغلّب منطاش ، فتأخّر فى الأيام الظاهرية .

وتوفّى الشيخ شرف الدين عبد المنعم بن محمد بن داود شرف الدين البغدادى الحنبلى ، فى يوم السبت ثامن عشر شوّال ؛ وقد انتهت إليه رئاسة الحنابلة ، وكتب على الفتوى ، ودرّس عدّة سنين ؛ وكان قد قدم من بغداد ، وأخذ الفقه عن الموفّق الحنبلى ، قاضى القضاة ؛ وتعيّن لقضاء الحنابلة ، ثم ولى غيره ، وانقطع بجامع الأزهر عدّة (١٧٧ ب) سنين ، يدرّس ، ويفتى ، ولا يخرج منه إلا فى النادر .

---

(١٥) الأردبيلى : الأردبلى .
(١٦) مدرسة : لمدرسة .

وتوفّى الأديب البارع شرف الدين عيسى بن حجّاج المصرى العالية ، توفّى فى ذى القعدة ، وكان له شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

لما رأوه مضاجعى تحت الدجى … حجبوه عن عينى حتى أسهرا
قبّلت خالا فوق كعبة خدّه … قبل الوداع وما أتيت المشعرا

وقوله :

ومليحة راودتهـا فتعلّلت … بالحيض وهى تقول كالمعذور
هل موضع خال ، فقلت لها … اسكنى فواضعى ليست تمدو دورى

وتوفّى الأمير قانْباى ، رأس نوبة ، أحد أمراء العشرينات ، فى يوم الخميس أول جمادى الآخرة .

وتوفّى شمس الدين محمد بن عبّاس بن محمد بن حسين بن محمود بن عبّاس الصلتى ، فى مستهلّ جمادى الأولى ، ولد فى سابع عشرين شعبان ، سنة خمس وأربعين وسبعمائة ؛ وولى القضاء فى عدّة بلاد من معاملة دمشق ، ثم ولى قضاء بعلبك ، وحمص ، وغزّة ، وحماة ؛ وجمع فى أيام الفتنة بين قضاء القدس ، وغزّة ، ونابلس ؛ ثم عمل مالـكيا ، واستقرّ فى قضاء المالـكية بدمشق ، ثم ترك ذلك وولى قضاة القضاة الشافعية بدمشق ، وباشر مباشرة غير مشكورة .

وتوفّى فى ذى الحجّة ، الشيخ العالم المسلك سيدى على بن سيدى محمد وفا ، رضى الله عنهما ، وقد ترجم له العلامة ابن حجر فى تاريخه « إنباء الغمر فى أنباء العمر » ، قال : هو أبو الحسن على بن محمد وفا ، الشاذلى الطراز ، الصوفى ، ولد بالقاهرة سنة تسع وخمسين وسبعمائة ، وكان ياقظ الذهن ، اشتغل بالتصوّف والوعظ ، ونظم القصائد والموشّحات ، وهو الذى نظم :

اسق العطاش تـكرّما … فالعقل طاش من الظما

وكان أبوه معجبا به ، وأذن له فى الـكلام بحضرته ، وهو دون العشرين سنة ، (١٧٨ آ) وألّف عدّة كتب ، منها : « الباعث على الخلاص ، من سوء الظنّ

---

(٩) جمادى : جمدى .

بالخواص » ، وله كتاب « الكوثر المترع ، فى الأبحر الأربع » ، وله ديوان أدبيّات وموشّحات ، وكتاب مواعظ ، وغير ذلك ، وكان مالكى المذهب ، مات ببيته الذى بالروضة ، فى ذى الحجّة من هذه السنة المذكورة ، ولم يخلف من الأولاد غير بنت واحدة ؛ ومن شعره الرقيق ، وهو قوله :

إيّاك أنْ تفرط فى حقّ مَن   يُعرف بالجـــود فقد يحنق
ولا تقل ذا حلمه واسع   فالمـــاء إنْ سخنته يحرق

وقوله أيضاً :

بكى رمضان أقوام وقالوا   مضى شهر السعادة والغنائم
فقلت دعوا البكاء فإنْ بقيتم   على التقوى بقى رمضان دائم

ولما مات ، حمل من الروضة إلى القرافة ، ودفن على والده ، رحمة الله عليه ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة ثمان وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، أوله الاثنين ، ويوافقه خامس أبيب . ـ أهلّ والسلطان قد اشتدّ به المرض ، وأرجف بموته ليلة الاثنين هذا ، فباع فى يومه فرسا بمائتى ألف درهم ، وتصدّق بها .

وفيه ، فى ثانيه ، استقرّ صدر الدين أحمد بن جمال الدين محمود القيسرى ، فى حسبة القاهرة ، وعُزل ابن الجباس . ـ وفيه ، فى ثالثه ، قدم مبشّرو الحاج .

وفيه ، فى يوم السبت سادسه ، بعث الأمير شيخ ، نائب الشام ، برسالته : شهاب الدين أحمد بن حجّى ، أحد خلفاء الحكم بدمشق ، والسيد ناصر الدين محمد بن الشريف علاء الدين على ، نقيب الأشراف ، والفقير المعتقد محمد بن قدادار ، ويلبغا المنجكى ، ومعهم كتابه ، يتضمّن الترقق والاعتذار عما وقع منه ، ويسأل استقراره (١٧٨ ب) فى نيابة الشام .

---

(١٧) مبشرو : مبشروا .
(٢٠) قدادار : كذا فى الأصل ، وقد ورد الاسم هنا فيا يلى ، بعد بضعة أسطر ، « قديدار » ثم مرة أخرى « قدادار » .

فقدموا القاهرة يوم الاثنين ثالث عشرينه، ودخل منهم على السلطان : ابن حجّى، وابن قديدار ، ويلبغا ، خاصّة لأنّهم الرسُل ، ومَن عداهم رفقاهم ؛ فلم يلتفت السلطان إلى قوله ؛ ورسم أنْ ينزل السيد ناصر الدين ، عند كاتب السرّ ، وينزل ابن حجّى ، وابن قدادار، عند القاضى الشافعى، والمنجكى عند الأمير أينال بيه، وأنْ لا يجتمعوا بأحد.

وفيه ، فى تاسعه ، استقرّ الأمير قانى بيه ، فى نيابة الإسكندرية .

وفيه ، فى ثالث عشره ، نودى بالزينة لعافية السلطان ، فزيّنت القاهرة ، ومصر ، إلى خامس عشره ؛ وتوجّه الأمير يشبك الموساوى الأفقَم إلى الشام ، يبشّر بعافية السلطان. — وفيه، فى ثانى عشرينه، قدم المحمل ببقيّة الحاج، وقد تأخّر عن عادته يوما.

وفيه ، فى رابع عشرينه ، سار الأمير نوروز الحافظى إلى دمشق ، بعد ما خلع عليه ، وخرج لوداعه الأمراء ، فأناخ بالريدانية ، ثم رحل منها ومضى لشأنه ، ومعه مُسفّره برد بك ، الخازندار ، فى ثامن عشرينه .

وفيه كان سائر ما يباع من المأكولات والملبوسات ، غال ، حتى الماء ، بلغ كل راوية ، اثنى عشر درهما .

وفيه ، فى سابعه ، قبض الأمير شيخ، على سودون الظريف ، وحمله إلى الصبيبة، فسجن بها ؛ وقبض على القضاة ، وكاتب السرّ ، والوزير ؛ وولى ابن باشى ، قاضى دمشق ؛ ومشى قضاة دمشق فى خدمته ، وهو راكب ، من باب النصر إلى العادلية، وسلّمهم إليه ليصادرهم ، ففرّوا منه ليلا ، وبذلوا للأمير شيخ مالًا ، وعادوا إلى القضاء ، واستناب ابن أبى البقا ، ابن باشى .

وفى صفر ، أوله الأربعاء ، فيه ، فى ليلة الاثنين سادسه ، قبض على الأمير يشبك ابن أزدمر ، رأس نوبة ، والأمير تمراز ، والأمير سودون ، من إخوة سودون طاز .

---

(٢) قديدار : كذا فى الأصل . || رفقاهم : كذا فى الأصل .

(٤) قدادار : كذا فى الأصل .

(٧) الأفقم : كذا فى الأصل .

(١٣) غال : كذا فى الأصل .

وفيه اختفى الأمير أينال بيه ، أمير آخور ، ومعه الأمير سودون الجلب ، وحزمان ، فى جماعة ، فأحاط السلطان بدورهم ، وأخذ ما قدر عليه .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء سابعه ، سفّر ابن أزدمر ، وتمراز ، وسودون ، (١٧٩ آ) إلى الإسكندرية ، فسجنوا بها . ـ وأما أينال بيه ، فإنّه دار على جماعة من الأمراء ليركبوا معه ، فلم يوافقوه ، فاختفى .

واجتمع طائفة من المماليك السلطانية تحت القلعة ، فأغلق باب الاصطبل ، وكثرت مفاوضة المماليك من القلعة ، إلى من وقف تحتها منهم ، ثم رموهم بالنشاب ، فتفرّقوا ، وسكن الحال .

وفيه ، فى تاسعه ، استقرّ فخر الدين ماجد ، ويدعى عبد الله بن سديد الدين أبى الفضايل ابن سناء الملك ، المعروف بابن المزوق ، كاتب سعد الدين إبراهيم ابن غراب ، فى نظر الجيش ، وعُزل الصاحب بدر الدين حسن بن نصر الله . ـ وفيه أعيد ابن شعبان إلى حسبة القاهرة ، وعُزل صدر الدين أحمد بن العجمى .

وفيه ، فى يوم الجمعة عاشره ، ظهر الأمير أينال بيه بن قجماس ، وطلع به الأمير بيبرس بن أخت السلطان إلى القلعة ، فكثر الكلام ، ثم آل الأمر إلى أنْ قبض عليه السلطان ، وأرسله إلى دمياط ، فى حادى عشره ، بطّالا .

وفيه ، فى رابع عشره ، أعيد الأخناى إلى قضاء القضاة ، وصُرف شيخ الإسلام جلال الدين البلقينى .

وفيه ، فى يوم السبت ثامن عشره ، وخامس عشرين مسرى ، وفّى النيل المبارك ، فركب الأمير الكبير بيبرس لكسر الخليج ، فى عدّة من الأمراء .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، فرّق السلطان إقطاعات الأمراء الممسوكين ، فأنعم بإقطاع أينال باى بن قجماس ، على الأمير تغرى بردى ؛ وبإقطاع تغرى بردى ، على الأمير دمرداش ، نائب حلب ؛ وبإقطاع دمرداش ، على الأمير أزبك الإبراهيمى .

وأنعم على الأمير بيبرس الصغير ، الدوادار ، بإمرة مائة ؛ وعلى قراجا ، بإمرة عشرين ، نقل إليها من إمرة عشرة ؛ وعلى الأمير بشباى ، الحاجب ، بإمرة مائة ،

نقل إليها من الطبلخانات ؛ وعلى الأمير علان ، بإمرة مائة ؛ وأنعم بطبلخانات سودون الجلب ، على الأمير ألتش الشعبانى ، نقل إليها من إمرة عشرة .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، نقل (١٧٩ ب) الأمير شرباش ، من وظيفة رأس نوبة ، واستقرّ أمير آخور كبير ، عوضاً عن أينال باى ؛ واستقرّ الأمير أرسطاى ، حاجب الحجّاب ، عوضاً عن الأمير بشباى .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، أعيد صدر الدين أحمد بن العجمى ، إلى الحسبة ، وعزل بن شعبان ؛ واستقرّ الحجازى ، والى القاهرة ،وعزل ناصر الدين محمد المحنى.

وفيه ، فى خامس عشره ، توجّه الأمير شيخ من دمشق ، ومعه الأمير جكم ، والأمير قرا يوسف ، لحرب الأمير نمير ، فأدركوا أعقابه ؛ ثم اختلفوا ، فمضى جكم إلى ناحية طرابلس ، ومضى قرا يوسف إلى جهة الشرق ، عائداً إلى بلاده ، وعاد الأمير شيخ من البقاع ، فنزل سطح المزّة ، فى ثامن عشره ، ومعه خواصّه فقط ، فأقام يسيرا وتوجّه إلى جهة الصبيبة .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء ثانى عشرينه ، دخل الأمير نوروز دمشق ، من غير قتال ولا نزاع ، على عادة النوّاب .

وفيه بلغ بالقاهرة الأردب الأرز ، إلى ألفى ومائتى درهم ، غير كافه ؛ وبلغ القنطار الشيرج ، إلى ألف وثلاثين درهما ، غير كافه ؛ وبيعت بطيخة خضراء ، بعشرين درهما؛ وأبيع الرطل العنب ، بأربعة دراهم ؛ والرطل الخوخ بدرهمين ونصف ؛ والتين بدرهم ونصف الرطل ؛ والقنطار القرع بثمانين درهما .

وفيه نادى الأمير نوروز على الفلوس ، كل رطل شامى بتسعة دراهم ، ومنع من ضرب الفلوس بدمشق ؛ ثم نادى أنْ يكون الرطل من الفلوس بستة ، فصار الدرهم الفلوس كالدرهم الفضّة ؛ والدينار الإفرنتى بخمسة وعشرين درهما ، إما فضّة ، وإما فلوسا ، فاستقام أمر الناس بدمشق ، فى المعاملة .

وفى ربيع الأول ، أوله الخميس ، فيه استقرّ جمال الدين عبد الله ابن قاضى القضاة

(٢) ألتش : كذا فى الأصل .

ناصر الدين التنسى ، فى قضاء القضاة المالكية ، وصرف البساطى ؛ ثم صرف التنسى ، يوم السبت ثالثه ، وأعيد البساطى ، فكانت ولايته يومين .

وفيه ، فى خامسه ، استقرّ الأمير بشباى ، رأس نوبة كبير ، عوضاً عن يشبك ابن أزدمر .

وفيه أعيد شيخ الإسلام جلال الدين بن البلقينى إلى قضاء القضاة ، وعزل الأخناى ، فكانت مدّة عزله وولاية (١٨٠ آ) الأخناى عشرين يوما ، وهذه خامسة ولايات شيخ الإسلام قاضى القضاة ابن البلقينى .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء سادسه ، تخبّطت الأحوال بين السلطان ، وبين المماليك ، فوقف طائفة من المماليك الجراكسة ، وسألوا أنْ يقبض على الأمير تغرى بردى ، والأمير دمرداش ، والأمير أزغون ، من أجل أنّهم من جنس الروم ؛ وذلك أنّ السلطان اختصّ بهم ، وتزوّج ابنة تغرى بردى ، وأعرض عن الجراكسة ، وقبض على أينال بيه ؛ فخاف الجراكسة من تقدّم الروم عليهم ، وأرادوا من السلطان إبعادهم ، فأبى عليهم ، فتحزّبوا عليه ، واجتمعوا على الأمير الكبير بيبرس ، وتأخّروا عن الخدمة السلطانية ؛ فتغيّب فى ليلة الأربعاء الأميرين تغرى بردى ، ودمرداش .

وفيه ، فى يوم الأربعاء سابعه ، ظهر الأمير يشبك ، الدوادار ، والأمير تمراز ، والأمير جركس المصارع ، والأمير قانباى العلاى ، وكانوا مختفين من حين الكسرة ، بعد وقعة السعيدية ؛ وذلك أنّ الأمير بيبرس ركب سَحَراً إلى السلطان ، وتلاحى معه طويلا ، وعرّفه بمواضع الأمراء المذكورين ؛ فاستقرّ الأمر على مصالحة السلطان للجراكسة ، وإحضار المذكورين ، والإفراج عن أينال باى ، وغيره ، فانفضّوا على ذلك .

وفيه ، فى ثامنه ، استقرّ سودون المحمدى ، المعروف بتَلِّى ، يعنى المجنون ، أمير آخور ، وصرف جرباش . ـ وفيه ، فى يوم السبت عاشره ، طلع الأمير يشبك ، وتمراز ، والمصارع ، وغيره ، إلى القلعة ، فخلع السلطان عليهم ، خلع الرضا ، ونزلوا إلى دورهم .

وفيه ، فى ثانى عشره ، أعيد الهوّى ، إلى الحسبة ، وعزل ابن العجمى . ـ وفيه ،

---

(١٧) وقعة : كذا فى الأصل .

فى خامس عشره ، قدم الأمير قطلو بُغا الكركى ، والأمير أينْال حطب ، وسودون الحمزاوى ، ويلبغا الناصرى ، وتمر ، وأسندمر الناصرى،الحاجب،من الإسكندرية.ـ وفيه قدم الأمير أينْال بيه بن قجماس ، والأمير تمان تمر الناصرى ، رأس نوبة ، من دمياط . ـ وفيه ، فى سابع عشره ، خلع عليهم خلع الرضا ـ وفيه، فى تاسع عشره، قدم (١٨٠ ب) الأمير يشبك بن أزدمر ، من سجن الإسكندرية .

وفيه ، فى يوم الثلاثاء عشرينه ، قبض على فتح الدين فتح الله ، كاتب السرّ ، وتسلّمه الأمير ناصر الدين محمد بن كلفت ، شاد الدواوين، وأحيط بداره وحواصله، وألزم بحمل ألف ألف درهم . ـ وفيه استقرّ فى كتابة السرّ سعد الدين إبراهيم بن غراب ، وخلع عليه خلع الأمراء ، بطراز ذهب ، ولم يعهد هذا قبله ، عوضاً عن فتح الله .

وفيه ، فى ثانى عشرينه،ظهر الأمير دمرداش المحمدى،نائب حلب،من اختفائه، وخلع عليه بنيابة غزّة ، وأنعم عليه بمال كبير ، وخيول ، فسار فى يوم السبت رابع عشرينه .

وفيه خلع على يشبك بن أزدمر ، بنيابة ملطية ، فامتنع من ذلك ، فأُكره حتى لبس الخلعة ، ووكّل به الأمير أرسطاى ، حاجب الحجّاب ، والأمير ناصر الدين محمد بن جلبان ، الحاجب ، حتى أخرجاه من فوره إلى ظاهر القاهرة .

وفيه بعث السلطان إلى الأمير أزبك الإبراهيمى ، المعروف بخاص خَرْجى ، وكان قد تأخّر عن الخدمة ، بأنْ يستقرّ فى نيابة طرسوس ، فأبى أنْ يقبل ، والتجأ إلى بيت الأمير أينْال بيه .

وفيه ، فى ليلة الجمعة ثالث عشرينه ، اجتمع طائفة من المماليك ، ومضوا إلى يشبك ابن أزدمر ، وردّوه ، وقد وصل قريبا من سرياقوس ، وضربوا الحاجب ؛ وصار العسكر حزبين ، وأظهر الجراكسة الخلاف ، ووقفوا تحت القلعة ، يمنعون من يقصد السلطان ؛ وجلس الأمير الكبير بيبرس ، فى جماعة من الأمراء ، بداره ؛ وصار السلطان بالقلعة ، وعنده عدّة أمراء .

وتمادى الحال يوم الخميس ، والجمعة ، والسبت ، والناس فى قلق ، وبينهم قالة ، وتشانيع ، وإرجافات .

وفيه ، فى يوم السبت هذا ، نزل السلطان إلى باب السلسلة ، واجتمع معه بعض الأمراء ، ليصلح الأمر ، فلم يفد شيئا ، وكثرت الشناعة عليه ، وباتوا على ما هم عليه .

وأصبحوا يوم الأحد خامس عشرينه ، وقد كثروا ، فطلبوا من السلطان أنْ يبعث إليهم بالأمير تنرى بردى ، والأمير أرغون ، فلما بعثهما قبضوا عليهما ، وأخرجوا تنردى بردى منفيًّا فى الترسيم إلى (١٨١ آ) القدس .

فلما كان وقت الظهيرة ، فُقِد السلطان من القلعة ، فلم يعرف له خبر ؛ وسبب اختفائه ، أنّ النوروز كان فى يوم السبت ثالث عشر ربيع الأول هذا ، فجلس السلطان مع عدّة من خاصكيته لمعاقرة الخمر ، ثم ألقى نفسه فى بحرة ماء ، وقد ثمل .

فتبعه جماعة وألقوا أنفسهم معه فى الماء ، وسبح بهم فى البحرة ، وقد ألقى السلطان عنه جلباب الوقار ، وساواهم فى الدعابة والمجون ، فتناوله من بينهم شخص ، وغمّه فى الماء مرارا، كأنّه يمازحه ويلاعبه ، وإنما يريد أنْ يأتى على نفسه، فما هو إلا أنْ فطن به، فبادر إليه بعض الجماعة ، وكان روميًّا، وخلّصه من الماء، وقد أشرف على الموت .

فلم يبدِ السلطان شيئا ، وكتم فى نفسه ، ثم باح بما أسرّه ، لأنّه كان لا يستطيع كتمان سرّ ، وأخذ يذمّ فى الجراكسة ، وهم قوم أبيه ، وشوكة دولته ، وجلّ عسكره ، ويمدح الروم ، ويتعصّب لهم ، وينتمى إليهم ، فإنّ أمّه شيرين كانت روميّة ، فشقّ ذلك على القوم ، وأخذوا حذرهم .

وصاروا إلى الأمير الكبير بيبرس ابن أخت الظاهر ، واستمالوه ، فخاف السلطان وهمّ أنْ يفرّ ، فبادره الأمير بيبرس وعنّفه ، وما زال به حتى أحضر الأمراء من الإسكندرية ودمياط ، وأظهر الأمراء المختفيين ، كما ذكر ، فاجتمع الأضداد ، واقترن العدى والأنداد ، ثم عادوا إلى ما هم عليه من الخلاف بعد قليل .

---

(٩) النوروز : النورز .

(١٣) يمازحه : يمزاحه .

(٢١) المختفيين : كذا فى الأصل .

وأعانهم السلطان على نفسه بإخراج الأمير يشبك بن أزدمر ، وأزبك ، فأبدوا عند ذلك صفحات وجوههم ، وأعلنوا بخلافه ، وصاروا إلى أينال بيه بن قجماس ليلة الجمعة ، وسعوا فيما هم فيه ، ثم دسّوا إليه سعد الدين بن غراب ، كاتب السرّ ، فخيّله منهم ، حتى امتلأ قلبه خوفا ، وكادت أنْ تزهق روحه ، كما قيل :

لعمرى ما ضاقت بلاد بأهلها ولـكن أخلاق الرجال تضيق

فلما علم ابن غراب بما هو فيه من الخوف ، حسّن له أنْ يفرّ ، فمال إليه ، وقام وقت الظهر (١٨١ ب) من بين حرمه وأولاده ، وخرج من ظهر القاعة ، من باب السرّ الذى يلى القرافة ، ومعه الأمير بيغوت ، فركبا فرسين ، قد أعدّهما ابن غراب وسارا مع بكتمر مملوك ابن غراب ، ويوسف بن قطلو بك صهره أيضاً ، إلى برْكة الحبش ، ونزلا ، وهما معهما ، فى مركب ، وتركوا الخيل ، نحو طُرا .

وغيّبوا نهارهم فى النيل ، حتى دخل الليل ، فساروا بالمركب إلى بيت ابن غراب وكان فيما بين الخليج وبرْكة الفيل ، فلم يجدوه فى داره ، فمرّوا على أقدامهم حتى أووا فى بيت بالقاهرة لبعض معارف بكتمر ، مملوك ابن غراب ؛ ثم بعثوا إلى ابن غراب فحوّل السلطان إليه ، وأنزله عنده بداره ، من غير أنْ يعلم بذلك أحد .

قال تقىّ المقريزى : « قد حدّثنى بكتمر المذكور بهذا فيما بعد ، وقد صحبته فى السفر ، فبلوت منه دِيناً ، وصدْق لهجة ، وشجاعة ، ومعرفة ، ومحبّة فى العلم وأهله » .

فلما بلغ الأمراء هروب الملك الناصر ، ركبوا وطلعوا القلعة بعد المغرب واجتمعوا فى باب السلسلة ؛ ثم ضربوا مشورة فيمن يولّوه السلطنة ، فوقع الاتّفاق على سلطنة سيدى عبد العزيز ، أخو الملك الناصر فرج ، فطلبوه من دور الحرم .

وحضر الخليفة المتوكّل ، والقضاة الأربعة ، فخلعوا الملك الناصر من السلطنة وولّوا أخاه عبد العزيز ، فـكانت مدّة سلطنة الملك الناصر فرج ، فى هذه المرّة إلى أنْ خلع ، ست سنين وخمسة أشهر وعشرة أيام ، وسيعود إلى السلطنة ثانى مرّة ، كما سيأتى الـكلام على ذلك ، انتهى ذلك .

---

(١٢) أووا : أوو .

(١٥) المقريزى : انظر السلوك ج ٣ ص ١١٧٨ .

(٢١) وولوا : وولو .

ذكر

سلطنة الملك المنصور عزّ الدين أبو العزّ عبد العزيز ابن السلطان الملك الظاهر أبى سعيد برقوق بن آنص العثمانى الجركسى

وهو السابع والعشرون من ملوك الترك وأولادهم بمصر، وهو الثالث من ملوك الجراكسة وأولادهم بالديار المصرية .

بويع بالسلطنة بعد العشاء ، والخليفة ، والقضاة الأربعة حاضرة ؛ وكانت ولايته بعهد من أبيه له ، بعد أخيه الناصر فرج ، فلما فُقِد الملك الناصر وقت الظهر من يوم الأحد خامس عشرين (١٨٢ آ) ربيع الأول ، بادر الأمراء بالركوب إلى القلعة ،وهم طائفتان .

الطائفة التى خالفت على الناصر فى السنة الماضية ، وحاربته ، ثم مضت إلى الشام فشنّت الغارات ، وأقبلت بالعساكر ، وبيّتته بالسعيدية ، وانتهبت ما كان معه ، ومع عساكره ، حتى رجع إلى قلعة الجبل على جمل ؛ فجمع وحشد ،وأعدّ واستمدّ ،فقاتلوه أياما ثم غُلِبوا ، فكرّ بعضهم راجعا إلى الشام ، واختفى بعضهم إلى أنْ أمنهم،وأعادهم إلى رتبهم ، وهم عدّة ، يرجع أمرهم إلى الأمير يشبك ، الدوادار .

والطائفة الأخرى التى هى وفّت للناصر، وحاربت معه من ذكرنا، وكبيرهم الأمير الكبير بيبرس ، ابن أخت الظاهر .

فلما صار الفريقان إلى القلعة ، منعهم الأمير سودون تلى المحمدى ، أمير آخور ، من صعود القلعة ، وهم يضرعون إليه ،من بعد نصف النهار إلى بعد غروب الشمس، ثم مكّنهم من العبور من باب السلسلة .

وقد أحضروا الخليفة، والقضاة الأربعة ، واستدعوا الأمير عبد العزيز بن الظاهر، وقد ألبسه ابن غراب الخلعة الخليفتية وعمّمه،فعهد إليه الخليفة أبو عبدالله محمدالمتوكّل على الله بالسلطنة ، ولقّبوه الملك المنصور ، وكنّوه بأبى العزّ ، وذلك عند أذان عشاء الآخرة ، من ليلة الاثنين سادس عشرين ربيع الأول ، وقد ناهز الاحتلام، وصعدوا به من الاصطبل إلى القصر .

ولم تدقّ البشائر على العادة، ولا زيّنت القاهرة، وأصبح الناس فى سكون وهدوء، فنودى بالأمان والدعاء للملك المنصور، فلم يضجّ الناس له بالدعاء، فعدّ ذلك من النوادر الغريبة.

وكان له من العمر لما تولّى المُلْك نحو عشر سنين، وكانت أمّه أمّ ولد، روميّة الجنس، تسمّى قنقباى؛ فلم يتمّ أمره فى السلطنة ولا ساعدته الأقدار، ولم يبلغ من مناه الاختيار.

فلما سمع المماليك الدعاء للملك المنصور، فتحيّر الذين من عصبة الناصر، وأشاعوا أنّه مضى به دمرداش، نائب حلب، (١٨٢ ب) وبيغوت، إلى الشام، وهمّ كثير منهم باللحاق به، فأشاع آخرون أنّه قتل، وأعرض الأمراء عن الفحص عنه، وتواصوا بالاتّفاق؛ وقام ابن غراب بأعباء المملكة، يدير الأمراء كيف شاء، والمنصور تحت كفالة أمّه، ليس له من السلطنة سوى مجرّد الاسم فى الخطبة، وعلى أطراف المراسيم.

وفيه، فى يوم الثلاثاء سابع عشرينه، استقرّ الأمير بيبرس الصغير، لالا السلطان، وخلع عليه.

وفيه، فى يوم الخميس تاسع عشرينه، عملت الخدمة بالإيوان، المعروف بدار العدل، وجلس السلطان على تخت المُلْك، وحضر الأمراء، والقضاة، وأهل الدولة، على العادة، وخلع على أرباب الوظائف: فاستمرّ الأمير الكبير بيبرس على عادته، أتابك العساكر؛ والأمير آقباى، أمير سلاح؛ وسودون الطيار، أمير مجلس؛ وسودون تلى المحمدى، أمير آخور؛ ويشباى، رأس نوبة كبيرا؛ وأرسطاى، حاجب الحجّاب؛ وسعد الدين بن غراب، كاتب السرّ؛ وفخر الدين ماجد بن غراب، وزيرا؛ وفخر الدين ابن المزوق، ناظر الجيش؛ وخلع على القضاة الأربعة، خِلَع الاستمرار.

---

(٢) للملك: لملك.

(٧) الذين: التى.

(١٠) وتواصوا: وتواصو.

ولما تسلطن المنصور ، صار الأتابكى بيبرس صاحب الحلّ والعقد ، واجتمعت فيه الـكلمة ، وكذلك السعدى بن غراب ؛ وكان الملك الناصر مختفى عنده ، فصار يضرب الشقّة بوجهين .

وفيه بلغ المثقال الذهب إلى مائة وخمسين ، والإفرنتى إلى مائة وثلاثين ، فنودى فى سابع عشرينه ، أنّ المثقال بمائة وأربعين ، والإفرنتى بمائة وعشرين ، من أجل أنّه توقّف الذهب من قلّة الفلوس ، وذلك أنّها صارت رخيصة ، وكل قنطار منها بستّمائة ، عنها أربعة مثاقيل من الذهب ، ومع ذلك يباع النحاس الأحمر ، الذى لم يضرب ، بألفى درهم ، عنها ثلاثة عشر مثقالا وثلث ، فظنّ التجّار بإخراج الفلوس ، حتى اتّضع الذهب ، وكثر فى الأيدى ، وزهد الباعة فى أخذه ، فتوقّفت الأحوال بسبب هذا ، حتى نودى عليه فمشت الأحوال .

وفيه أبيع الأردب القمح بمائتين وعشرين ؛ والشعير ، (١٨٣ آ) والفول بمائة وعشرين ؛ وبلغ الأرز إلى ستة عشر درهما القدح ؛ وأبيع الباذنجان كل واحدة بنصف درهم ؛ والرطل اللحم الضأن بثمانية دراهم ، ولحم البقر بخمسة دراهم الرطل ؛ وبيع رأسان من البقر ، بعد النداء عليهما بحراج حراج فى السوق ، باثنى عشر ألف درهم ؛ وبلغ الأردب من زريعة الجزر إلى خمسمائة درهم ؛ والقدح من بزر الفجل إلى مائة وخمسين درهما ؛ والقدح من بزر اللفت إلى ثمانين درهما ؛ والرطل من لحم الجمل بثلاثة دراهم ونصف ، بعد خمسة أرطال بدرهم .

وفيه كانت وقعة بين المسلمين والفرنج بالأندلس ، وذلك أنّ مدّة الصلح بين المسلمين بغرناطة ، وبين الطاغية ، صاحب قشتالة ، لما انقضت ، أبى الطاغية من الصلح ؛ فبعث السلطان أبو سعيد عثمان ، صاحب فاس ، عشرين غرابا ، أوسقها بالمُدد والزاد ، وجهّز ثلاثة آلاف فارس ، وقدّم عليهم القائد مادح ؛ وجعل الشيخ عمر بن زيان الوطاسى ،

(٢) مختفى : كذا فى الأصل .
(١٤) بحراج حراج : يعنى بالمزايدة .
(١٨) وقعة : كذا فى الأصل .
(٢٠) عثمان : عثمن .

على ألف فارس أخرى ، فنزلوا سبتة ؛ وجهّز أبو عبد الله محمد بن أبى الحجّاج يوسف ، صاحب غرناطة ، أسطوله إلى جبل الفتح ، فلقيهم أسطول الطاغية بالوفاق، يوم الجمعة سادس عشره ، وقاتلهم ، وقد اجتمع أهل فاس ، وأهل غرناطة ، فكانت النصرة للفرنج ، ولم ينجُ من المسلمين إلا القليل ، وغنم الفرنج المراكب كلها ، بما فيها ومَن فيها ، فكانت مصيبة عظيمة ، تكالب فيها الفرنج على المسلمين، وقوى طمعهم فيهم .

وفى ربيع الآخر ، أوله الجمعة ، فيه بلغ الأردب القمح إلى مائتى وستين درهما ؛ ولحم الضأن إلى عشرة دراهم الرطل ؛ ولحم البقر إلى خمسة ونصف . ـ وفيه انتهت زيادة ماء النيل إلى تسع عشرة ذراعا سوى ، وعزّت الأبقار ، وطلبت لأجل حرث الأراضى ، فأبيع ثور بثمانية آلاف درهم .

وفيه ، فى آخر نهار الأربعاء ثامن عشره ، أفرج عن فتح الله ، كاتب السرّ ، على أنْ يحمل خمسمائة ألف درهم فلوسا ، عنها ثلاثة آلاف وثلثماية وثلاثة وثلاثون (١٨٣ ب) مثقالا ذهبا وثلث مثقال .

وفيه توجّه الأمير نوروز، نائب الشام، من دمشق إلى الصبيبة، لقتال الأمير شيخ.

وفى جمادى الأولى ، أوله الأحد ، فيه بلغ رطل لحم الضأن إلى اثنى عشر درهما ؛ ولحم البقر إلى ستة دراهم ؛ والأردب القمح إلى مائة وثمانين ؛ وبلغت الفضّة الكاملية إلى أربعمائة وسبعين درهما فلوسا ، كل مائة درهم منها ؛ وبلغ القنطار الزيت إلى ستمائة وعشرين ؛ وبيع فى السوق ، بحراج حراج ، ثمانية أطيار من الدجاج ، بستمائة درهم ؛ وبيع زوج أوز بستمائة درهم، فوقف فيه اللحم، بعد سمطه، كل رطل بخمسة وأربعين درهما.

وفيه فشت الأمراض الحادة فى الناس بالقاهرة ، ومصر ؛ وشنع موت الأبقار ، فبلغ لحم الضأن فيه إلى خمسة عشر درهما الرطل ؛ وبيعت ثلاث رمّانات بستين درهما ؛ والرطل الكمثرى بعشرين درهما ؛ وغلت الأسعار بغزّة أيضا ، فبيع القدح القمح بسبعة دراهم ؛ والقدح الشعير بخمسة ؛ والقدح العدس بعشرة ؛ وبيع فى القاهرة بطيخة بمائة وستين درهما ، بعد درهم ؛ والرطل من لعاب السفرجل بمائة وثلاثين ، من كثرة طلبه للمرضى .

---

(٢) بالوفاق : كذا فى الأصل ، ويعنى بالصدفة .
(٦) مائتى : كذا فى الأصل .
(١٤) الأولى : الأول .
(١٧) بحراج حراج ، يعنى بالمزاد .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، توجّه الطواشى الأمير شاهين الحسنى ، لالا السلطان ، فى عشرة سروج ، لإحضار الأمير شيخ المحمودى ، نائب الشام ، والأمير جكم ، وقد ورد كتاب الأمير شيخ قبل ذلك بعشرين يوما ، وكتاب الأمير جكم بعد كتاب الأمير شيخ بعشرة أيام ، يخبران بأنّهما حاربا الأمير نوروز وهزماه ، وأنّه لحق بطرابلس ، ودخلا إلى دمشق ، فولّى الأمير شيخ قضاء دمشق شهاب الدين أحمد ابن الحسبانى الشافعى ، فى ثانيه .

وفيه ، فى سابعه ، خرج الأمير جكم من دمشق فى جماعة ، يريد محاربة الأمير نوروز ، وقد ورد الخبر بنزوله على بحرة حمص ؛ ثم تلاه الأمير شيخ بجماعته ، فبلغ ذلك نوروز ، فسار فى عشيّة الأربعاء ثامن عشره إلى حماة ، ونزل شيخ وجكم حمص ، إلى يوم الثلاثاء رابع عشرينه ، ثم سار (١٨٤ آ) إلى طرابلس ، وقد نزل نائبها بأغماز ، ففرّ عنه مَن معه ، ومضى يريد حماة ، فدخل شيخ وجكم طرابلس ، يوم الخميس سادس عشرينه ، فنزل جكم بدار النيابة ، فلما بلغ علان ، نائب حلب ، نزول نوروز ، وبكتمر ، نائب طرابلس ، على حماة ، سار الأمير نوروز ، وأقام معه بعسكره وجماعة من التركمان .

وفى جمادى الآخرة ، أوله الثلاثاء ، فيه مرض السلطان الملك المنصور ، الذى تسلطن ، وأرجفت القاهرة بموته ، فأقام مريضا أياما ، ثم شفى .

وفيه دخل السعدى بن غراب ، إلى بيت الأمير يشبك الشعبانى ، فخلا به ، وشكى له من الأتابكى بيبرس ، وتمنّى عوْد الملك الناصر فرج ، وكان يشبك من عصبته ، فقال له ابن غراب : « لا تهتمّ يا أمير يشبك ، فإنّ الملك الناصر عندى فى البيت » ، فقام إليه الأمير يشبك ، وقبّل رأسه ، واتّفقا على ما يكون .

(١) حادى عشرينه : كذا فى الأصل ، ويلاحظ أنه يوجد بعض اضطراب ، وعدم تسلسل ، فى التواريخ المذكورة فيما يلى من أخبار شهر جمادى الأولى .

(٤) يخبران : يخبرا .

(١١) بأغماز : كذا فى الأصل ، ولعله يعنى : بأعناز ، وهو اسم لمكان .

(١٨) وتمنى : وتمنا .

وفيه ، فى يوم الجمعة رابعه ، عادت الخيول من الربيع ، وظهر بين أهل الدولة حركة ، فكثرت القالة ، وبات المماليك يسعى بعضهم إلى بعض ، فظهر الملك الناصر فى بيت الأمير سودون الحمزاوى ، الذى عند بِرْكة الناصرية ، وتلاحق به كثير من الأمراء والمماليك ، ولم يطلع الفجر ، حتى ركب السلطان بآلة الحرب ؛ فلما أشيع إظهاره اضطربت القاهرة ، ولبس العسكر آلة الحرب ، ووقع القتال بين الأمراء ، وصار مع الملك الناصر فرقة ، ومع أخيه المنصور فرقة .

فكان من عصبة الملك المنصور : الأتابكى بيبرس ، وسودون المحمدى ، أمير آخور ، وأينال باى بن قجماس ، وسودون الماردينى ، وغير ذلك من الأمراء الطبلخانات ، والعشرات ، والمماليك جماعة كثيرة .

وكان من عصبة الملك الناصر : الأمير يشبك الشعبانى ، وسودون الحمزاوى ، وجركس القاسمى المصارع ، وغير ذلك من الأمراء الطبلخانات ، والعشرات ، والمماليك السلطانية جماعة كثيرة .

فلما اتقعوا ، كانت النصرة للأمير يشبك الشعبانى ، وانكسر الأتابكى (١٨٤ب) بيبرس بمن معه ، وصعد إلى باب السلسلة ، وتحصّن بها .

فعند ذلك ركب الملك الناصر من بيت الأمير سودون الحمزاوى ، الذى عند بركة الناصرية ، وهو لابس آلة الحرب ، وإلى جانبه ابن غراب ، وعليه آلة الحرب ، وسار بمن اجتمع إليه يريد القلعة ، فقاتله سودون المحمدى ، أمير آخور ، وأينال بيه ابن قجماس ، وبيبرس الكبير ، ويشبك بن أزدمر ، وسودون الماردينى ، قتالا ليس بذاك ، ثم انهزموا .

وصعد السلطان إلى القلعة ، وجلس بباب السلسلة ، ثم أحضروا الخليفة ، والقضاة الأربعة ، وبايعوه بالسلطنة ثانيا ؛ فلما طلع إلى القلعة ، رسم لأخيه الملك المنصور أنْ يقيم بدور الحرم ، محتفظا به ، فكانت مدّة سلطنته بالديار المصرية سبعين يوما ، فما كان أغناه عن هذه السلطنة .

ذكر
عوْد السلطان الملك الناصر زين الدين فرج ابن الملك الظاهر برقوق إلى المُلْك

وهى السلطنة الثانية ، وذلك أنّه لما فُقد من القلعة، وصار إلى بيت سعد الدين بن غراب ، ومعه بيغوت، قام له بما يليق به ، وأعلم الأمير يشبك به ، نخفى على أهل الدولة مكانه ، ولم يعبأوا به، وأخذ ابن غراب يدبّر فى القبض على أينال باى، فلم يتمّ له ذلك.

فلما تمادى الأمر ، قرّر مع الطائفة التى كانت فى الشام من الأمراء ، وهم : الأمير يشبك ، وقطلوبُغا الكركى ، وسودون الحمزاوى ، فى آخرين ، أنه يخرِج إليهم السلطان ، ويعيده إلى المُلْك ، لينفردوا بتدبير الأمور .

وذلك أنّ الأمير بيبرس ، الأتابك ، قويت شوكته على يشبك ، وصار يتردّد إليه ، ويأكل سماطه ، فمزّ عليه ، وعلى أصحابه ذلك ، فما هو إلا أنْ أعلمهم ابن غراب بالخبر ، ووافقوه على ذلك ، وواعد بعضهم بعضا .

فلما استحكم أمرهم ، برز الناصر فرج ، ليلة السبت خامس جمادى الآخرة ، من بيت ابن غراب ، ونزل بدار الأمير سودون الحمزاوى ، التى هى عند بِرْكة الناصرية ، واستدعى الناس ، فأتوه من كل (١٨٥ آ) جهة ؛ وركب وعليه سلاحه ، وابن غراب إلى جانبه ، وقصد القلعة ، فناوشه مَن تأخّر عنه من الأمراء قليلا ، ثم فرّوا .

فملك السلطان القلعة بأيسر شىء ، وجلس فى المقعد الذى بباب السلسلة ، وحضر الخليفة ، والقضاة الأربعة ، فبايعه الخليفة ثانيا ، وأحضروا له خلعة السلطنة ، فلبسها ، وركب وطلع من باب سرّ القصر الكبير، وجلس على سرير المُلْك، وباس له الأمراء الأرض، ودقّت له البشائر بالقلعة ، ونودى باسمه فى القاهرة ، وضجّ له الناس بالدعاء .

---

(٦) يعبأوا : يعبوا .

(٧) من الأمراء : مع الأمراء .

(١٨) وأحضروا : وأحضرو .

فإنّه ملك القلعة بأيسر شيء ، وذلك أنّ صوماى ، رأس نوبة ، كان قد وكّل بباب القلعة ، فعند ما رأى السلطان ، فتح له ، فطلع منه وملك القصر ، فلم يثبت بيبرس ومَن معه ، ومرّوا منهزمين .

فبعث السلطان بالأمير سودون الطيار فى طلب الأمير بيبرس ، فأدركه خارج القاهرة ، فقاتله ، وأخذه ، وأحضره إلى السلطان ، فقيّده وبعثه إلى الإسكندرية ، فسجن بها ؛ واختفى الأمير أينال بيه بن قجماس ، والأمير سودون المارديني ؛ ثم رسم للزمام أنْ يقبض على أخيه عبد العزيز ، ويدخله دور الحرم محتفظا به ، ففعل ذلك .

فلما تمّ أمر الملك الناصر فى السلطنة ، ففى يوم الاثنين سابعه ، عمل الموكب ، وخلع على من يذكر ، فخلع على : الأمير يشبك الشعبانى ، واستقرّ أتابك العساكر ، عوضاً عن بيبرس ؛ وعلى الأمير سودون الحمزاوى ، واستقرّ دوادارا ، عوضاً عن سودون المارديني ؛ وعلى جركس المصارع ، واستقرّ أمير آخور ، عوضاً عن سودون تلى المحمدى .

وفيه قبض على الأمير جَرْقُطلو ، رأس نوبة ، والأمير قانباى ، أمير آخور ، والأمير آقبغا ، رأس نوبة ، وكلهم أمراء عشرات ؛ وقبض على الأمير برد بك ، رأس نوبة ، أحد أمراء الطبلخانات .

وفيه استقرّ سعد الدين بن غراب ، مشير الدولة ، وأنعم عليه بإمرة مائة تقدمة ألف ، وجلس مع الأمراء المقدّمين ، (١٨٥ ب) ولبس الكلفتا ، وتقلّد السيف كهيئة الأمراء ، وترك زىّ الكتّاب ، وقلع العمامة ، ونزل إلى داره ، فلم يركب بعدها إلى القلعة ، ومرض ، فعدّ ذلك من النوادر الغريبة .

وفيه كتب تقاليد الأمير شيخ المحمودى ، بكفالة الشام ، على عادته ، وجهّز إليه على يد أينال ، شاد الشراب خاناة ؛ وكتب تقليد الأمير جكم ، بنيابة حلب ، وجهّز على يد سودون الساقى ؛ وكتب للأمير نوروز الحافظى ، أنْ يحضر من دمشق إلى القدس بطّالا ، وحذّر من التأخّر ؛ وكتب للأمير جرباش ، نائب حلب ، بالحضور إلى مصر .

(٩) أتابك : أتاك .

وفيه ، فى عاشره ، قبض على سودون تلى المحمدى ، أمير آخور ، وأخرج إلى دمشق ، على تقدمة سودون اليوسفى .

وفيه ، فى رابع عشره ، توجّه سودون الساقى ، بخلعة الأمير جكم وتقليده ، بنيابة حلب . ــ وفيه ، فى خامس عشره ، استقرّ الأمير سودون من زادة ، فى نيابة غزّة ، عوضاً عن الأمير سلامش .

وفيه استقرّ فخر الدين ماجد بن المزوق ، ناظر الجيش ، فى كتابة السرّ ، عوضاً عن سعد الدين بن غراب ، بحكم انتقاله إلى الإمرة . ــ وفيه استقرّ الصاحب بدر الدين حسن بن نصر الله ، فى نظر الجيش .

وفيه استقرّ شرف الدين يعقوب بن التبانى ، فى وكالة بيت المال ، ونظر الكسوة ، عوضاً عن ولىّ الدين محمد بن أحمد بن محمد الدمياطى ، مؤدّب الأمير بيبرس ، وموقّعه .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، استقرّ الأمير يشبك ، فى نظر المارستان المنصورى ، بين القصرين ، ونزل إليه ، وعليه التشريف السلطانى على العادة .

وفيه استقرّ الأمير تمراز الناصرى ، نائب السلطنة ؛ وكانت هذه الوظيفة قد شغرت من حين توفّى الأمير سودون الشيخونى ، من أثناء الأيام الظاهرية ، فأعادها الناصر فى أيامه .

وفيه استقرّ الأمير آقباى ، رأس نوبة الأمراء ؛ والأمير سودون الطيار ، أمير مجلس ، فى وظيفة أمير سلاح ، عوضاً عن الأمير آقباى ؛ واستقرّ يلبغا الناصرى ، أمير مجلس ، عوضاً عن الطيار .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، استقرّ شرف الدين محمد بن (١٨٦ آ) على الجيزى ، أحد باعة السكّر ، فى حسبة مصر ، عوضاً عن شمس الدين محمد بن محمد بن المنهاجى ، بمال قام به ، فكان هذا من أشنع القبائح ، وأقبح الشناعات .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، استقرّ شمس الدين محمد بن على بن المعلم الإسكندرانى ، فى حسبة القاهرة ، وعُزل الهوّى . ــ وفيه استقرّ بهاء الدين محمد بن البرجى ، فى الوكالة

---

(٣) سودون : سودن .

ونظر الكسوة ، عوضاً عن ابن التبّانى . ـ وفيه انحلّ سعر الغلات ، ولحوم البقر ، لكثرة موتها .

وأما الشام ، فإنّ الأميرين شيخ ، ونوروز ، سارا من طرابلس ، يريدان نائب طرابلس ، وهو نازل على حمص ، ففرّ منهما ، ونزلا بوطاقه .

وفيه ، فى ثالثه ، قدم الطواشى شاهين الحسنى إلى دمشق ، ومعه رسول الأمير شيخ إلى السلطان ، يسأله النيابة فى دمشق ، فأنكر على ابن الحسبانى ، وغيره ممن ولى من قِبَل شيخ ، بغير مرسوم السلطان ، وأخبر أنّه قدم لأخذ شيخ ، وجكم إلى مصر .

وفيه ، فى ثالث عشره ، قدم الخبر إلى دمشق ، بعوْد السلطان الملك الناصر إلى السلطنة ، واستقراره بشيخ فى نيابة الشام ، وجكم فى نيابة حلب ، فضربت البشائر ، ونودى بذلك فى دمشق ، وخطب ، ودعى للسلطان الملك الناصر ، فى يوم الجمعة ثامن عشره .

وفيه ، فى ثالث عشرينه ، قدم الأمير أينال المنقار إلى دمشق ، بخلعة الأمير شيخ لنيابة الشام ؛ ووصل معه الأمير سودون المحمدى ، فتوجّه المنقار إلى الأمير شيخ ، فكتب بقبض سودون المحمدى ، فأخذ فى ليلة الأحد سابع عشرينه ، وقيّد .

وفيه دخل الأمير شيخ حماة ، وذلك أنّه سار من حمص ، يوم الثلاثاء ثانى عشرينه ، فقدم حماة يوم السبت ، وحصرها ، وقاتل مَن بها ، وكان نوروز ، وعلان قد مضيا إلى حلب ، فإنّ الأمير دمرداش كان فارقهما ، ومضى إليها ليأتيهم بالتركمان ، فلما وصلها ملكها ، فلما وصل نوروز حلب ، فرّ منها دمرداش ، واستمرّ بها دقماق ؛ ثم إنّ جكم العوضى ، لما خرج عن حلب ، (١٨٦ ب) غافلهم مدّة ، ثم هجم على حلب ، فامتنع دقماق ، وقاتل حتى أخذ وقتل بين يدى الأمير جكم ، ونهبت مدينة حلب ، وملك القلعة ، فما وسع السلطان إلا أنّه أرسل له تقليدا بنيابة حلب ، وقيل بنيابة طرابلس أيضاً ، مضافا لنيابة حلب ، فعدّ ذلك من النوادر .

(١٨) ومضى : ومضا .

وفى رجب ، أوله الخميس ، فيه ، فى رابعه ، أعيد ابن التبانى إلى الوكالة ، والكسوة ، وصرف ابن البرجى . ـ وفيه ، فى ثانى عشره ، قبض على الأمير أزبك الرمضانى ، وسفّر إلى الإسكندرية ، فسجن بها .

وفيه ، فى ليلة الثلاثاء ثامن عشرينه ، مات الخليفة المتوكّل على الله أبو عبد الله محمد بن المعتضد بالله أبى بكر بن المستكفى بالله أبى الربيع سليمان بن الحاكم بأمر الله أبى العبّاس أحمد ، بويع بالخلافة بعهد من أبيه فى سابع جمادى الآخرة ، سنة ثلاث وستين وسبعمائة ؛ وخلعه الأمير أينبك البدرى ، بزكريا بن إبراهيم ، فى ثالث عشرين صفر ، سنة تسع وسبعين ، ثم أعيد فى عشرين ربيع الأول منها .

وقبض عليه الظاهر برقوق فى أول رجب ، سنة خمس وثمانين ، وقيّده وسجنه بالبرج ، الذى بالقلعة ، وأقام به سبع سنين ، وهو بالقيد ، حتى ذاب لحم ساقيه ؛ فلما كانت فتنة منطاش ، ويلبغا الناصرى ، وقامت على برقوق الدائرة فى البلاد الشامية ، بسببه ، فأفرج عنه وأخرجه من البرج ، وفكّ قيده ، فى أول جمادى الأولى ، سنة إحدى وتسعين ، وولّاه الخلافة .

واستمرّ فى هذه الولاية إلى أنْ مات ، فكانت مدّة خلافته بالديار المصرية ، أولا ، وثانيا ، وثالثا ، نحو خمسة وأربعين سنة ، وقاسى شدائد ومحنا .

ومات على فراشه ، ليلة الثلاثاء ثامن عشرين رجب ، وعرض عليه الاستقلال بالأمر مرّتين ، فأبى ، وأثرى كثيرا ؛ ودفن عند أقاربه ، بجوار السيدة نفيسة ، رضى الله عنها .

وجاءه من صلبه نحو من مائة ولد ، ما بين ذكور ، وإناث ، ومسقوط ؛ وخلف من الأولاد عشرة منها سبعة ذكور ، وثلاث إناث .

فولى الخلافة من الذكور خمسة ، وهم : أبو الفضل العبّاس ، وداود ، وسليمان ،

(٦ و ١٢) جمادى : جمدى .

(١٥) وقاسى : وقاسا .

(٢٠) وثلاث : وثلثه .

وحمزة ، ويوسف ، ولم يلِ من أولاده سوى هؤلاء الخمسة ؛ وأما يعقوب ، وموسى ، لم يليا .

ولم يتفق مثل هذا (١٨٧ آ) سوى لعبد الملك بن مروان الأموى ، فإنّه لما مات خلف من الأولاد أربعة ، وهم : الوليد ، وسليمان ، ويزيد ، وهشام ، وكل منهم ولى الخلافة بعده .

ومات المتوكّل وقد قارب الثمانين سنة من العمر ، وقد عهد لولده العبّاس من بعده ، وكان أكبر أولاده .

وأما الشام ، فإنّ الأمير شيخ ، وجكم ، سارا بعسكرهما من حماة ، يريدان حلب ، وبها نوروز ، فلما وصلا إلى المعرّة ، كتب إليهما الأمير نوروز ، يعتذر بأنّه لم يعلم بولاية الأمير جكم حلب ، وخرج بمن معه منها إلى البيرة بغير قتال ، واستقرّ جكم بها ، وعاد الأمير شيخ .

وفيه كتب باستقرار الأمير جكم فى نيابة طرابلس ، مضافا إلى نيابة حلب ، بمثال سلطانى ، على يد مُغل بيه ، من غير كتابة تقليد ؛ وكتب إلى الأمير نوروز الحافظى ، بالحضور إلى القدس بطّالا ؛ وإلى الأمير بكتمر جلق ، بأنْ يكون أميرا كبيرا ، مقدّم ألف بدمشق .

فلما كان يوم الاثنين عشرينه ، دخل الأمير شيخ إلى دمشق بالخلعة السلطانية ، ونزل بدار السعادة ، وقرئ تقليده ؛ فكتب بالإفراج عن الأمير سودون الظريف ، ودمرداش ، حاجب دمشق ، وتنكزبغا ، نائب بعلبك ، فقدموا من الصبيبة فى رابع عشرينه ؛ وكان سماط الخليل ، عليه السلام ، قد بطل ، فحمل إليه من دمشق مائة غرارة ، ما بين قمح ، وشعير ، لتعمل جشيشة ، وتخبز خبزا .

وأما الأمير جكم ، فإنّه لما استقرّ بحلب ، ما زال يكاتب الأمير نوروز ، وعلان ، حتى قدما بمن معهما حلب ، وانضمّا إليه ، ثم كتب إلى الأمير شيخ بذلك ، فقبض حينئذ على الطواشى شاهين ، وسجنه بقلعة دمشق .

---

(١) ولم يل : ولم يلى . || هؤلاء : هذه .

وفى شعبان ، أوله الجمعه ، فيه ، فى يوم الاثنين رابعه ، استدعى السلطان ، أبو الفضل العبّاس بن محمد المتوكّل على الله ، وقرّر فى الخلافة ، عوضاً عن أبيه ، ولبس التشريف بحضرة السلطان ، ونزل إلى داره فى موكب حَفِل ، وقدّامه القضاة الأربعة ، حتى وصل إلى بيته ، ويلقّب بالمستعين بالله ، وهو الذى تسلطن بعد الملك الناصر ، كما سيأتى الكلام عليه ، وفيه يقول القائل :

خليفتنا حاز الفخار بأسره وبأسره مجموع كل الناس
ولقد روى الضحاك عن ثغره والجفن فى الإغضاء عن العبّاس

وفيه كتب باستقرار الأمير طولو من على باشاه ، فى نيابة صفد ، عوضاً عن (١٨٧ ب) الأمير بكتمر الركنى ، وجهّز تقليده ، وتشريفه ، على يد الأمير آقبردى ، رأس نوبة . ـ وفيه كتب باستقرار الأمير دمرداش ، فى نيابة حماة ، وكان منذ فارق نوروز ، على حماة ، وسار إلى حلب ، وأخذها ، فلما أدركه هرب ، ونزل عند التركمان .

وفيه ، فى ثامن عشره ، خلع بدمشق على الشهاب الحسبانى ، بقضاء دمشق ، وقد كتب فيه الأمير شيخ إلى السلطان ، فبعث إليه بالخلعة والتوقيع ، وكان قبل ذلك يباشر القضاء بغير ولاية .

وفيه ، فى تاسع عشره ، قدم دمشق الأمير علان ، نائب حلب ، كان يريد القاهرة ، فأكرمه الأمير شيخ ، وأنزله .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، قدم إلى دمشق الأمير ألطنبغا العثمانى ، وقد ولّاه السلطان حاجب الحجّاب بدمشق ، فلبس تشريفه ، وباشر من الغد .

وفى رمضان ، أوله الأحد ، فيه ، فى رابع عشره ، أعيد ابن شعبان إلى الحسبة ، وعزل ابن العلمة . ـ وفيه ، فى سادس عشره ، أعيد ابن خلدون إلى قضاء القضاة المالكية ، وعُزل البساطى . ـ وفيه استقرّ فى الحسبة ابن العلمة ، وعُزل ابن شعبان بعد يومين .

وفيه ، فى تاسعه ، مات سعد الدين إبراهيم بن غراب . ـ وفيه ، فى ثالث عشرينه ،

مسك أينال الأشقر ، وسفّر إلى الإسكندرية . ـ وفيه ، فى رابع عشر ينه ، أعيد الهوّى إلى الحسبة ، وعُزل ابن الملمة .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، أعيد ابن التنسى إلى قضاء المالكية ، بعد موت ابن خلدون . ـ وفيه قبض على الأمير سودون الماردينى من بيت ، فقُيّد ، وحمل إلى الإسكندرية .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، كتب أمانا لكل من : الأمير جقمق ، والأمير أسن باى ، والأمير برسباى وهو الذى تسلطن ، والأمير أرغن ، والأمير سودون اليوسفى ، وجهّز إليهم بالشام .

وأما ما كان من خبر البلاد الشامية فى هذا الشهر ، أنّ التركمان اجتمعوا على ابن صاحب الباز ، وقصدوا حماة ، فدافعهم أهلها ، أشدّ المدافعة ، عن دخولها ، فأفسدوا فى الضواحى فسادا كبيرا .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثانيه ، قدم تشريف سلطانى للأمير شيخ ، نائب الشام ، (١٨٨ آ) فلبسه ؛ وأعاد صدر الدين على بن الآدمى إلى كتابة السرّ بدمشق، عوضاً عن السيد الشريف علاء الدين ، بتوقيع وصل إليه من السلطان . ـ وفيه نودى بدمشق فى العسكر ، بالتأهّب للسفر .

وفيه ، فى ثامنه ، قدم الأمير بكتمر شلق إلى دمشق ، وقد عزل عن نيابة صفد، بالأمير طولو ، واستقرّ على إقطاع أسن بيه ، بحكم أنّه أقام بطرابلس، نيابة عن الأمير جكم بها ، فلبس بكتمر تشريفه ، واستقرّ أتابك دمشق ، وسار طولو من دمشق إلى صفد فتسلّمها .

وفيه ، فى ثالث عشره ، قبض الأمير شيخ على سودون الظريف ، وأعيد إلى السجن، لكلام نقل عنه . ـ وفيه غلت الأسعار بدمشق ، ففرّق الأمير شيخ الفقراء على الأغنياء ، وجعل لنفسه منهم نصيباً وافرا، فاجتمعوا فى بعض الليالى لأخذ الطعام، فمات منهم أربعة عشر إنسانا .

وفيه ، فى يوم السبت ثانى عشرينه ، قدم الأمير دمرداش إلى دمشق،وقد وصل

إليه تقليد بنيابة حماة ، وهو مشتّت عند التركمان ، فتوصّل حتى دخل حماة ؛ فيوم دخلها وصل إليها ابن صاحب الباز بجمائع التركمان ، فلم تكن فيه قوّة يلقاهم بها، فإنّ عسكر حماة سار إلى الأمير جكم بحلب ، فخرج من حماة إلى حمص، وكتب إلى الأمير شيخ ، يستأذنه فى القدوم عليه ، فأذن له ، فلما قدم أكرمه ، وأنزله .

وفيه فرض الأمير شيخ ، على أهل دمشق ، أجرة مساكنهم لشهر ، يحملونها إليه ، إعانة له على قتال التركمان ، فإنّهم أكثروا الفساد فى بلاد حماة ، وطرابلس .

وفيه كتب السلطان بطلب الأمير نوروز من حلب ، وقدومه إلى القاهرة . ـ وفيه استقرّ كمال الدين عمر بن العديم ، قاضى قضاة الحنفية ، فى مشيخة الخانقاة الشيخونية ، عوضاً عن الشيخ ولىّ الدين زادة الخرزبانى ، وقد جمع بين قضاة الحنفية ومشيخة الخانقاة الشيخونية .

وفى شوّال ، أوله الاثنين ، فيه ، فى يوم الثلاثاء سادس عشره ، استقرّ البساطى فى قضاء المالكية ، وعزل ابن التنسى . ـ وفيه ، فى عشرينه ، أعيد ابن (١٨٨ب) شعبان إلى الحسبة ، وعزل الهوّى .

وأما البلاد الشامية ، فإنّ الأمير جكم، نائب حلب ، خرج ومعه الأمير نوروز ، وغيره ، فقاتل التركمان ، وكسرهم كسرة فظيعة . ـ وفيه قدم عليه كتاب السلطان بطلب نوروز ، وغيره من الأمراء ، فأغلظ على الرسول ، وامتنع من ذلك ؛ وكان قد بعث إلى الأمير شيخ يطلبه ليحارب التركمان ، فتباطأ عنه ، وبلغه مع ذلك أنّه قد أكرم الأمير دمرداش ، فشقّ ذلك عليه ، وتنكّر على الأمير شيخ ، وكتب يأمره بإمساك دمرداش ، ففطن دمرداش بذلك ، وفرّ من دمشق ، فى ليلة الاثنين ثالث عشرينه ، فبعث الأمير شيخ فى طلبه جماعة ، ففاتهم ، ولم يدركوه .

وفى ذى القعدة ، أوله الثلاثاء ، فيه ، فى ثالثه ، قدم الخبر بأنّ الأمير جكم ، لما أخذ حلب ، سار إلى الأمير فارس بن صاحب الباز التركمانى ، المتغلّب على أنطاكية ، وقاتله ، وكسره أقبح كسرة ، وأخذ له أموالا جزيلة ، فقوى جكم بذلك ، فجاءه الخبر بمسير الأمير نمير بن حيار، أمير الملا، إليه، فلقيه عند قنسرين ، فى نصف شوّال ، وقاتله،

فوقع نعير فى قبضته ، وسجنه بقلعة حلب ، وولّى ابنه العجل بن نعير ، إمرة آل فضل ، عوضاً عنه، فسار العجل إلى سلمية ، وعاد جكم إلى حلب ؛ ثم بدا له فى العجل رأْى فاستدعاه ، فأخذ يعتذر بأعذار ، فقبلها .

وسار جكم إلى أنطاكية، فأرسل إليه التركمان بالطاعة، وأنْ يمكّنهم من الخروج إلى الجبال ، لينزلوا فى أماكنهم القديمة ، وهم آمنون ، ويسلّموا إليه ما بيدهم من القلاع ، فأجابهم إلى ذلك ، وعاد إلى حلب .

ثم سار منها يريد دمشق ، فنزل شيزر ، وواقع أولاد صاحب الباز ، وكسرهم كسرة فاحشة ، وأسر منهم جماعة ، قتلهم صَبْرًا ، وقتل الأمير نعير أيضاً ، وبعث برأسه إلى السلطان ، وذلك كله فى شوّال ؛ ثم واقع جكم التركمان ، فى ذى القعدة ، وبدّد شملهم .

وفيه ، فى خامسه ، أُعيدالهوّى إلىالحسبة ، وعزل ابن شعبان. ـ وفيهقدم طولو، نائب صفد ، إلى دمشق .

وفيه ، فى سابعه ، قبض (١٨٩ آ) على الوزير فخر الدين ماجد بن غراب ، مشير الدولة ، وأحيط بموجوده .

وفيه ، فى تاسعه ، قبض على كثير من التجّار ، ووكّل بهم فى بيت الأمير جمال الدين، الأستادار ، ليؤخذ منهم مال على قمح وفول ، بناحية منفلوط ، من صعيد مصر ، حسابا عن كل أردب مائة درهم .

وفيه قدم الأمير دمرداش إلى دمشق، بعد ما وصل إلى الرملة ،فأتته ولايته نيابة طرابلس ، فبعث الأمير شيخ يستدعيه ، لتذكّر ما بينه وبين الأمير جكم ، فأكرمه الأمير شيخ ، وأنزله . ـ وفيه قدم الخبر بتغلّب الأمير جكم على البلاد الحلبية ، وأنّه حارب الأمير نعير بن مهنا ، أمير آل فضل ، وكسره ، وقبض عليه .

وفى ذى الحجّة ، أوله الأربعاء ، فيه ، فى رابعه ، كتب إلى الأمير نوروز ، بأنّه تقدّمت الكتابة له بأنْ يتوجّه إلى القدس ، وأنّه لم يجب عن ذلك ، فيتقدّم بالحضور إلى مصر .

وفيه ، فى سابعه ، أعيد فتح الدين فتح بن معتصم بن نفيس الداوودى، إلى كتابة السرّ ، بسفارة الأمير جمال الدين ، الأستادار ، وعزل فخر الدين ماجد بن المزوق .

وفيه ، فى ثانى‌عشره، رضى السلطان على فخر الدين بن غراب، واستمرّ مشيراً ، وزيراً ، ناظر الخاص ، على عادته ، وخلع عليه بعدما قام بعشرين ألف دينار .

وفيه انحلّ سعر القمح ، وأبيع بمائة وثلاثين درهما الأردب ؛ وبيع الرغيف ، زنة نصف رطل ، بثُلث درهم ؛ وأبيع ثور بمائة مثقال ذهبا ، عنها من الفلوس ثلاثة عشر ألف درهم ، ولم يسمع بمثل ذلك ؛ وأبيع الرطل اللوز العاقد ، بأربعة عشر درهما، يحصل من قلبه [على] أوقيتين ، من حساب أربعة وثمانين درهما الرطل ، وهذا من أعجب ما يحكى . ـ وفيه فشى الطاعون بصعيد مصر ، حتى خلت عدّة بلاد ، وأحصى من مات من سيوط ، فكانوا عشرة آلاف ، سوى من لم يفطن له ، وهم كثير ؛ وأحصى من مات فى بوتيج ، فبلغوا ثلاثة آلاف وخمسمائة ، وكان الزمان ربيعا ، فلما انقضى فصل الربيع ، ارتفع الوباء (١٨٩ ب) .

وأما الشام ، فإنّ فى ثالثه ، كتب باستقرار الأمير زين الدين عجل بن نعير فى إمرة آل فضل ، عوضاً عن والده . ـ وكتب بعزل الأمير جكم عن نيابة حلب ، وطرابلس ؛ وولاية الأمير دمرداش المحمدى ، فى نيابة حلب ؛ والأمير عمر الهذبانى، فى نيابة حماة ؛ والأمير علان اليحياوى، فى نيابة طرابلس ؛ وتوجّه بتقاليدهم ألطنبغا شقل الأينالى ، مملوك الأمير شيخ ، نائب الشام ، فى رابعه .

وفيه ، فى خامسه ، اقتتل الأمير شيخ المحمودى ، نائب الشام ، والأمير جكم العوضى ، نائب حلب ، بأرض الرّستن ، فيما بين حماة ، وحمص،فقتل فيها الأميرطولو، نائب صفد ، والأمير علان ، نائب حماة ، وجماعة كثيرة من الفريقين، وانهزم الأمير شيخ ، ومعه الأمير دمرداش المحمدى ، إلى دمشق ، ومضى منها إلى الرملة ، يريد القاهرة ؛ وقدم الأمير نوروز إلى دمشق من قبل الأمير جكم فى [. . .] .

(٨) [على] : تنقص فى الأصل .
(٢٢) [. . .] : بياض فى الأصل ، وقد سقط تاريخ قدوم نوروز إلى دمشق أثناء شهر ذى الحجة المذكور .

وكان من خبر الأمير شيخ ، والأميرين جكم ، ونوروز ، أنّ الأمير شيخ توجّه من دمشق ، بعد عيد الأضحى ، ومعه الأمير دمرداش ، فنزل مرج عذراء فى عسكره ، يريد حمص ، وقد نزل بها عسكر جكم ، عليهم الأمير نوروز ، ونزل جكم على سلمية ؛ فلبس الأمير دمرداش خلعة نيابة حلب ، الواصلة إليه مع تقليده ، وهو بالمرج .

وقدم إليهم الأمير عجل بن نعير ، بعربه ، طالبا أخذ ثأره من جكم ؛ ووصل أيضاً ابن صاحب الباز ، يريد أيضاً أخذ ثأر أخيه من جكم ، ومعه جمع من التركمان .

فسار بهم الأمير شيخ من المرج ، فى ليلة الاثنين ثالث عشره ، إلى أنْ نزل قارا ، ليلة الثلاثاء ، فوصل تقليد العجل بن نعير ، بإمرة العرب ؛ وقدم الأمير علان ، نائب حماة ، وحلب ، كان ، من مصر ، وقد استقرّ أتابك دمشق .

ونزل الأمير شيخ حمص ، يوم الخميس سادس عشره ، بالرَّسْتن ، فكاتب الفريقين فى الصلح ، فلم يتمّ ، واقتتلا فى يوم الخميس ثالث عشرينه ، بالرَّسْتن ؛ فوقف الأمير شيخ والأمراء فى الميمنة ، ووقف العرب فى الميسرة ؛ فحمل جكم بمن معه على جهة الأمير شيخ ، فكسره ، وتحوّل إلى (١٩٠ آ) جهة العرب ، وقد صار شيخ إليها ، وقاتلوا قتالا كبيرا ، ثبتوا فيه ، فلم يطيقوا جموع جكم ، وانهزموا .

وسار شيخ بمن معه من دمرداش وغيره ، إلى دمشق ، فدخلوها يوم السبت خامس عشرينه ، وجمعوا الخيول والبغال ، وأصحابهم متلاحقين بهم ، ثم مضوا من دمشق بكرة الأحد .

فقدم فى أثناء النهار ، من أصحاب الأمير جكم ، الأمير نكبيه ، وأزبك ، دوادار الأمير نوروز ، ونزل أزبك بدار السعادة ، وقدم الأمير جرباش ؛ فخرج الناس إلى لقاء نوروز ، فدخل دمشق يوم الاثنين سابع عشرينه ، ونزل الاصطبل .

ودخل الأمير جكم فى يوم الخميس سلخه ، ونادى : « ألا يشوّش أحد على أحد » . وكان قد شنق رجلا فى حلب ، رعى فرسه فى زرع ؛ وشنق آخر بسلمية ؛ ثم شنق جنديًّا بدمشق على ذلك ؛ فخافه الناس ، وانكفّوا عن التظاهر بالخمر .

(١٠) الفريقين : الفريقان .

وقتل فى وقعة الرَّسْتن : الأمير علان ، نائب حماة ، وحاب ، والأمير طولو ، نائب صفد ؛ قُدّما بين يدى الأمير جكم ، فضرب أعناقهما ، وعنق طواشى ، كان فى خدمة الأمير شيخ ، كان يؤذى جماعة نوروز المسجونين ؛ ومضى الأمير شيخ إلى جهة الرملة .

وفيه خسف جرم القمر ، من آخر الليل . ـ وفيه انحلّ سعر القمح إلى مائة وعشرين درهما الأردب ، ثم ارتفع فى آخره ، لقلّة ما يصل منه ؛ وعزّ وجود الخبز من الأسواق .

ووقف الحاج بعرفة يوم الجمعة ، ولم يسر المحمل من دمشق ، على العادة ، لكثرة الفتن بالشام ؛ وقدم من الشام حاج قليل نحو خمسمائة ، وقدم من العراق نحو ذلك .

ومات فى هذه السنة من الأعيان، ممن له ذكر: محمد بن موسى بن عيسى الدميرى كمال الدين أبو البقا الشافعى ، توفّى ليلة الثلاثاء ثالث جمادى الأولى ، عن نحو ستة وستين سنة ، وكان عالما صالحا ، وهو صاحب كتاب الحيوان .

وتوفّى الشيخ شهاب الدين بن المكارى الشافعى،وكان من أعيان العلماء والمحدثين، فى ربيع الآخر . ـ وتوفّى الشيخ قوام الدين محمد الرومى الدمشقى ، (١٩٠ ب) وكان من أعيان علماء الحنفية ، وهو الذى هجاه المعمار بقوله :

ما رأينا مثــل شيخ ... إنْ رأى الأمرد هــام
أو يكن صاحب ذقن ... زاح فيه الشيخ قوام

وتوفّى الشيخ أبو هاشم جميد . ـ وتوفّى الشيخ بهاء الدين السبكى ، وكان من أعيان العلماء الشافعية ، مولده فى سنة أربع وستين وسبعمائة .

وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد بن سعدان الشافعى ، وهو محمد بن عبد الرحمن ابن عبد الخالق بن سعدان ، شمس الدين البرشنسى ، أحد فضلاء الشافعية ، توفّى عن سبعين سنة ، وكان من الأعيان .

---

(١) وقعة : كذا فى الأصل .
(١١) جمادى : جمدى .

وتوفّى الشيخ شمس الدين ، المعبّر ، وكان علامة فى تعبير المنامات . ــ وتوفّى الشيخ أبو هاشم الظاهرى التيمى ، وكان عالما صالحا ، وله نظم جيّد، من ذلك قوله :

رسم العذار بعارضيك بنفسجا فوق الشقيق فصار كالمرقوم
قبّلت ما رسم الجمال تأدّبا ومن التأدّب قبلة المرسوم

وتوفّى ، فى خامس عشرين شهر رمضان ، قاضى القضاة عبد الرحمن محمد بن محمد ابن خلدون ، مات فجأة ، بعد عوْده إلى القضاء بثمانية أيام ، وكان عالما فاضلا ، صاحب نوادر ، وأخبار ، ولطائف ، وله تاريخ لطيف حسن ، واستمرّ لما تولّى القضاء وهو بزىّ المغاربة ،فعدّ ذلك من النوادر،ومولده سنة ست وثلاثين وسبعمائة ؛ وأما ترجمته: فهو ولىّ الدين عبد الرحمن بن محمد بن محمد بن محمد بن حسن بن محمد بن جابر بن محمد ابن إبراهيم بن محمد بن عبد الرحيم بن خلدون أبو زيْد ولىّ الدين الحضرمى ، الأشبيلى القرشى المغربى المالكى ، وقيل الأندلسى ، وولى قضاء المالكية عدّة مرار .

وتوفّى محمد بن حسن شمس الدين السيوطى الشافعى،فى يوم الأحد عشرين جمادى الآخرة ، عن سنّ عالية ، وكان صاحب فنون عديدة ، من نحو ، وفقه ، وأصول ، وغير ذلك ، وكان يأخذ الأجر على التعليم ، وللناس فيه إعراض ، وفيه وقيعة .

وتوفّى أبو حاتم محمد بن أبى حامد أحمد بن على بن عبد الكافى، القاضى تقىّ الدين، حفيد الشيخ بهاء الدين السبكى ، فى يوم الخميس سادس عشرين جمادى الأولى ، ومولده فى شعبان سنة أربع وستين (١٩١ آ) وسبعمائة ، ناب فى الحكم بالقاهرة ، ولم يكن بالماهر فى الفقه .

وتوفّى فى رجب الشيخ نورالدين على بن محمد بن عبد النصير على علاء الدين عصفور السخاوى الأصل ، الدمشقى المولد والدار ، شيخ الكتّاب ، كتب على زين الدين ابن الحرانى ، ناظر أوقاف دمشق ، الكاتب الملقّب بعصفور الدمشقى ، من أعيان الكتّاب ، وهو الذى كتب عهد الملك الناصر ، عند عوْده إلى السلطنة ، هذه المرّة ، ثم مات عقيب ذلك ، وفيه يقول القائل :

(١٢و١٦) جمادى : جمدى .
(١٦) الأولى : الأول .

قد نسخ الكتاب من بعده عصفورنا إذ طار للّحد
مذ كتب العهد قضى نحبه وكان منه آخر العهد

وتوفّى أحمد بن محمد بن إسمعيل بن عبد الرحيم بن يوسف بن سمير بن حازم شهاب الدين أبو هاشم بن البرهان ، العبد الصالح ، الداعى إلى الله ، فى يوم الخميس لأربع بقين من جمادى الأولى ، وهو الذى قام على الملك الظاهر برقوق ، وكان أحد نوادر الدنيا .

وتوفّى محمد بن محمد بن محمد بن أسعد بن عبد الكريم بن يوسف بن على بن طحا القاضى فخر الدين أبو اليمن الثقفى القاياتى ، أحد نوّاب الحكم الشافعية ، فى ليلة الأربعاء حادى عشرين رجب ، وقد تجاوز الثمانين ، بمدينة مصر ، وكان عريا من العلم ، كثيرا كبيرا .

وتوفّى عبد الرحمن بن على بن خلف زين الدين أبو المعالى الفارسكورى ، أحد فضلاء الشافعية ، وخيارهم ، فى ليلة الأحد سادس عشرين رجب .

وتوفّى إبراهيم بن عبد الرزاق بن غراب ، الأمير ، القاضى سعد الدين بن علم الدين بن شمس الدين ، فى ليلة الخميس تاسع عشر شهر رمضان ، ولم يبلغ من العمر ثلاثين سنة ، وكان الملك الناصر قرّبه إليه ، ورقى فى أيامه ، حتى صار أمير مائة مقدّم ألف ، وكان يجلس مع الأمراء المقدّمين ، تحت الأمير الكبير ؛ وصار مشير الدولة ، واجتمعت فيه الكلمة ، وصار صاحب الحلّ والعقد فى تلك الأيام ؛ وتزايا بزىّ الأتراك ، ولبس الشاش والقماش ، وخرج عن طور المباشرين ، ولم يقع هذا لأحد من المباشرين قبله ، وأقام فى هذه العظمة مدّة يسيرة ، وعاجله الموت بغتة ، فكان كما قيل فى المعنى (١٩١ ب) :

فكان كالمتمنّى أنْ يرى فلقا من الصباح فلما أنْ رآه عمى

وتوفّى طاهر بن الحسن بن عمر بن الحسن بن عمر بن حبيب زين الدين الحلبى ،

(٥) جمادى : جمدى .
(٩) كثيرا كبيرا : كذا فى الأصل .
(١١) وخيارهم : وخياريهم .
(١٤) ورقى : ورقا .

ريّس كتّاب الإنشاء ، فى يوم الجمعة سابع عشرين ذى الحجّة، وقد أناف عن الستين، وعيّن لكتابة السرّ ، وكان شاعرا ماهرا ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله :

وجنّته الحمراء لما اكتست خضرة أذناب الطواويس
عابوا لفرط الحسن دينارها فقلت خلوه على كيسى

وقد هجاه الشيخ شرف الدين عيسى العالية بهذين البيتين ، وهما قوله :

تجادل شافعى مع مالكى وهذا البحث عند الناس ظاهر
فقال الشافعى الكلب رجس وقال المالكى الكلب طاهر

وتوفّى عبد الله بن سعد الله بن البقرى ، الوزير ، الصاحب تاج الدين بن الوزير ، الصاحب سعد الدين ، مات تحت العقوبة ، ليلة الاثنين ثامن عشرين ذى القعدة .

وتوفّى الأمير قانباى العلاى ، أحد الأمراء الألوف، فى ليلة الأحد حادى عشرين شوّال ، بعد مرض طويل ، وكان كثير الفتن، ويُعرف بالنطاس ، لكثرة اختفائه . —

وتوفّى الأمير قيناو، أحد الأمراء الطبلخانات، مات فى خامس عشرين جمادى الأولى.

وتوفّى الأمير بلاط السعدى ، أحد أمراء الطبلخانات ، مات بطّالا ، فى رابع عشرين جمادى الأولى .

وتوفّى أحمد بن عماد بن يوسف شهاب الدين ، المعروف بابن العماد الأقفهسى ، أحد فضلاء الشافعية ، وله من المصنّفات: « أحكام المساجد ، وأحكام النكاح ، سمّاه: كتاب توقيف الحكّام على غوامض الأحكام » ، وكتاب : « أحوال الهجرة » ، نظمه ثم شرحه .

وتوفّى شاهين السعدى ، أحد الُخدّام السلطانية الأشرفية ، عظم فى الأيام الناصرية ، حتى صار لالا السلطان ، وتولّى نظر خانكاة (١٩٢ آ) سرياقوس .

وتوفّى محيي الدين محمود بن نجم الدين أحمد بن العماد إسمعيل بن العزّ ، عرف بابن الكشك الحنفى، بدمشق، فى ذى القعدة ، ولى قضاء الحنفية بدمشق، وقدم القاهرة.

وتوفّى عبدالرزاق بن أبى الفرج، الأمير، الوزير، تاج الدين، المعروف بابن أبى الفرج الأرمنى ، مات فى رابع شهر ربيع الآخر ، كان أولا كاتبا ، ثم ولى نظر قطيا ، ثم

صار والى قطيا ، وولى الوزارة ، ثم الأستادارية معا ، ثم ولى بعد ذلك كشف الوجه البحرى ، ثم ولاية القاهرة ، وكان [. . .] .

وتوفّى تيمورلنك كوركان بن أنس قتلغ ، وقيل بل هو تيمور بن مرتخنقة بن زنكى بن سنبا بن طارم بن طغرل بن قايچ بن سنقور بن كنجك بن طوسبوقا بن التان خان ، ومعنى « لنك » الأعرج ، و « كوركان » صهر الملك ؛ توفّى باهنكران من شرقى سمرقند ، فى ثالث عشر شعبان ؛ وملك عامة بلاد العراق ، وخراسان ، وسمرقند ، والهند ، وديار بكر ، وبلاد الروم ، وحلب ، ودمشق ، وخرّب مدن العالم ، وحرقها ، وهدم بغداد ، وأزال نعم الناس ، وكان قاطع طريق ، وأول ظهوره سنة ثلاث وسبعين وسبعمائة ، وثبتت وفاته فى سنة سبع وثمانمائة ، انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة تسع وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، استهلّت والخليفة المستعين بالله أبو الفضل العبّاس بن محمد المتوكّل على الله ؛ والسلطان الملك الناصر فرج بن الظاهر برقوق ؛ ودمشق بيد الأمير نوروز ، من قبل الأمير جكم ؛ وحلب ، وحماة ، وطرابلس ، بيد الأمير جكم ، وهو خارج عن طاعة السلطان ؛ ونائبه بديار مصر الأمير تمراز ؛ وبدمشق الأمير شيخ ، وقد توجّه بعد الكسرة على حمص ، إلى جهة الرملة .

واستهلّ المحرّم يوم الجمعة ، ويوافقه رابع عشرين بؤونة ؛ والمثقال الذهب بمائة وخمسة وثلاثين درهما ، بالفلوس ؛ وكل دينار إفرنتى بمائة وخمسة وعشرين درهما ؛ والقمح بمائة وثلاثين درهما الأردب ، (١٩٢ ب) والشعير والفول بنحو مائة .

والفلوس كل رطل بستة دراهم ؛ والفضة لا تظهر بين الناس ، وإذا ظهرت تباع كل درهم كاملى بخمسة دراهم من الفلوس ، زنة عشر أواق ؛ وبهذا فسدت أحوال أرباب الجوامك من الفقهاء ، وأمثالهم ، الذين رزقهم على الأوقاف ، والمرتّبات

---

(٢) [. . .] : بياض فى الأصل .

(٥) « لنك » : تنقص فى الأصل .

السلطانية ، فصاروا يأخذون معاليمهم ، عن كل درهم فضّة ، أوقيّتين فلوسا ، وتسمّى درهما .

وارتفعت أسعار المبيعات ، حتى بلغت أضعاف قيمتها المعتبرة بالفضّة ، فصار مَن معلومه ، مثلا ، مائة درهم فى الشهر ، وكان قبل هذه الحوادث يأخذها فضّة ، عنها خمسة مثاقيل ذهبا ، فإنّه الآن يأخذ عن المائة ، سبعة عشر رطلا وثلثى رطل من الفلوس ، يقال لها مائة درهم ، ولا تبلغ دينارا واحدا ، فيشترى بهذه المائة ، ما كان قبل هذا يشتريه بأقلّ من عشرين بكثير ، فإنّ كل سلعة كانت تباع بدينار ، لا تباع الآن إلا بأكثر من دينار .

وأما الأجَراء وأصحاب الصنايع ، فإنّ أجَرَهم تزايدت ، فكل مَن كانت أجرته درهما ، لا يأخذ الآن إلا خمسة دراهم ، فما فوقها ؛ وكذلك التجّار ، ضاعفوا ربحهم فى بضائعهم .

وأما أرباب الإقطاعات ، فإنّهم جعلوا كل فدّان بستة أمثال ما كان ، فلم يختلّ من حالهم شىء ، إلا أنّه صار بهذا الاعتبار لا يُرجَى الرخاء بمصر ، فإنّ الغلّة تقوّم على صاحبها بقيمة زائدة ، من أجل غلاء أجرة الطين ، وثمن البذر ، وأجرة الحصّادين ، ونحوهم ، وكل ذلك من سوء نظر ولاة الأمر .

ذكر ذلك المقريزى فى السلوك ، وقد كتب فى هذا مصنّفا اسمه « إغاثة الأمّة بكشف الغمّة » .

وقد اعتذر لى بعضهم عن إفساد أهل الدولة الدرهم ، فإنّه حملهم على ذلك كثرة ما عليهم من جوامك المماليك السلطانية ، تبلغ فى كل شهر إلى ألف ألف ومائتى ألف درهم ، سوى ما لهم من لحم ، وعليق خيولهم ، وكسوتهم ، وجامكية المملوك منهم من (١٩٣ آ) أربعمائة إلى خمسمائة .

وكانت أولا المائة درهم ، عنها خمسة مثاقيل ذهبا ، فحمل المباشرون المثقال بهذا

---

(١٣) يرجى : يرجا .

(١٦) السلوك : انظر ج ٤ ص ٢٧ ــ ٢٩ .

السعر ، لعلمهم أنّ الأمتعة لا تنزل عن سعرها من الذهب والفضّة ، وأنّهم لا ينفقون على المماليك إلا الفلوس ، وقطعوا ضرب الفضّة ، وأكثروا من ضرب الفلوس ، فرخصت الفلوس، وبذل الكثير منها فى الذهب، لقلّة الفضّة، وكثرة احتياج المسافرين إلى حمل النقود ، حتى بلغ الدينار إلى هذا العدد ، فصار الدرهم بعد أنْ كان قيراطا ، وبعض قيراط ، لا يساوى كل خمسة منه ، أو ستة ، قيراطا .

واستمرّت نفقة المماليك على ذلك ، وهم لا يشعرون بحقيقة الحال ، فعمّ الفساد ، وخصّ الفقهاء ونحوهم من ذلك أعظم البلوى .

ومؤسّس هذا الفساد بديار مصر رجلان ، هما : سعد الدين إبراهيم بن غراب ، وجمال الدين يوسف ، الأستادار ؛ وذلك أنّ ابن غراب ، منذ ولى ناظر الخاص ، فى آخر الأيام الظاهرية ، لم يزل ، لكثرة ما ظفر به من الذهب، يزيد فى سعره ، حتى بلغ هذا القدر ، وهو آخذ فى الزيادة أيضا على هذا القدر .

وأما جمال الدين ، فإنّه منذ كان يلى أستادارية الأمير بجاس ، يزيد فى أجرة الأراضى ؛ ثم لما مات الظاهر ، ولى فى الأيام الناصرية ، أستادارية جماعة كثيرة من الأمراء الأكابر ، فجرى على عادته ، وزاد فى أجر الأراضى ، حتى عمل ذلك كل أحد ، وصار، باعتبار غلاء سعر الذهب ، كل شىء يباع بأضعاف ثمنه ، وباعتبار غلاء الأطيان لا يرجى الرخاء .

« وهذان الفسّادان سبب عظيم فى خراب إقليم مصر ، وزوال نعم أهله سريعا ، إلا أنْ يشاء ربّى شيئاً » ، ذكر ذلك تقىّ الدين المقريزى فى السلوك .

وفيه كتب باستقرار الأمير خير بك ، فى نيابة غزّة . ـ وفيه ، فى يوم الأحد ثالثه ، استقرّ شمس الدين محمد بن عبد الخالق المناوى ، المعروف (١٩٣ ب) بالطويل، وبالبدنة ، فى حسبة القاهرة ، وصرف الهوّى .

وفيه ، فى رابعه ، نودى على النيل . ـ وفيه ، فى حادى عشرينه ، قدم الركب الأول من الحاج إلى القاهرة ، وقدم المحمل ببقيّة الحاج من الغد .

(١٨) السلوك : انظر ج٤ ص٢٩ .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، ابتدأ السلطان فى نفقة المماليك ، يفرّقها عليهم ، فأنفق لكل واحد أربعين مثقالا ، فبلغت النفقة على ثلاثة آلاف ؛ ونودى فى يومه بأنّ سعر كل مثقال ، بمائة وخمسين ، بعد مائة وثلاثين ، فكثر الضرر بذلك .

وأما الشام ، فإنّ فى خامسه ، قدم الخبر بانهزام الأمير شيخ ، نائب الشام ، من جكم ، إلى [غزّة] ، فلما بلغ السلطان ذلك اهتم للسفر .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، توجّه الأمير سودون من زادة إلى الأمير شيخ ، باستمراره فى نيابة الشام ، على عادته ، وصحبته سلاح كثير ، أنعم به عليه ، وتشريف ليلبسه ، مع عدّة ثياب . ــ وفيه خرج المطبخ إلى ملاقاة الأمير شيخ .

وفيه أنكر على الأمير كزل العجمى ، أمير الحاج ، ما فعله ، فإنّه أخذ من الحجّاج على كل جمل ديناراً ، وباعهم الماء الذى يردّوه ، فصودر ، وأخذ منه قريب المائتى ألف درهم ، ففرّ فى سلخه ، فأخذ له حاصل فيه قماش وغيره ، وأخرج إقطاعه.

وأما الشام ، فإنّ الأميرين جكم ، ونوروز ، وجّها ، فى رابعه ، الرسل إلى السلطان ، بصورة ما جرى ؛ وخرج الأمير جكم من دمشق ، هو والأمير نوروز ، فى حادى عشره ، فتوجّه جكم إلى جهة حلب ، وتوجّه نوروز فى طلب شيخ ، فلم يدركه ، وفرّ سودون المحمدى من عند الأمير شيخ ، وكان مقيّدا ، ولحق بالأمير نوروز .

وفيه ، فى آخره ، أثبت قضاة حماة ، أنّ طائرا سُمع وهو يقول : « اللّهم انصر جكم » .

وفى صفر ، أوله السبت ، أهلّ والأسعار غالية ، وبلغ لحم البقر إلى سبعة دراهم الرطل ، ولحم الضأن إلى تسعة ، والأسواق متعطّلة ، والناس فى خوف ووجل من الظلم .

وفيه خرج الأمير يشبك ، وغيره من الأمراء ، إلى ملاقاة الأمير شيخ . ــ وفيه ، فى ثالثه ، قدم الأمير شيخ ، ومعه الأمير دمرداش ، نائب حلب ، والأمير خاير بك ، نائب غزّة ، والأمير ألطنبغا العثمانى ، (١٩٤ آ) حاجب الحجّاب بدمشق ، والأمير يونس الحافظى ، نائب حماة ، والأمير سودون الظريف ، والأمير تنكزبغا الحططى ،

(٥) [غزة] : تنقص فى الأصل .

وغيرهم ، فصعدوا القلعة ، وأكرموا غاية الإكرام ؛ وذلك أنّ عسكر الأمير جكم ، سار من دمشق ، وأخذ صفد ، والصبيبة ، والكرك ، وغزّة .

وفيه ، فى سادسه ، خلع على الأمير شيخ ، واستقرّ فى نيابة الشام ، على عادته ؛ وعلى الأمير دمرداش ، بنيابة حلب ، على عادته . ـ وفيه ، فى سابعه ، استقرّ تاج الدين عبد الوهاب بن نصر الله ، فى نظر الأحباس ، عوضاً عن ناصر الدين محمد الطناحى .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، حمل السلطان أخاه الملك المنصور عبد العزيز ، وأخاه إبراهيم ، إلى الإسكندرية ، مع الأمير قطلوبُغا الكركى ، والأمير أينال حطب العلاى ، ليقيموا بها ؛ وخرج مع أخويه أمّهاتهما ، وخدمهما ، وأجرى لهما فى كل يوم خمسة آلاف درهم ، ولكل من الأمراء ألف درهم فى اليوم .

وفى ربيع الأول ، أوله الاثنين ، فيه برز الأمير شيخ ، نائب الشام ، والأمير دمرداش ، نائب حلب ، ومعهما جماعة من عسكر دمشق ، وحلب ، ونزلا خارج القاهرة ، بالريدانية ، ولحق بهما الأمير سودون الحمزاوى ، الدوادار ، والأمير سودون الطيار ، أمير سلاح .

وفيه أعيد الهوّى إلى الحسبة ، وعُزل شمس الدين الطويل . ـ وفيه رحل الأمير شيخ ، والأمير دمرداش ، بالشاميّين .

وفيه ، فى رابعه ، ضربت خيمة السلطان بالريدانية ، فرحل الحمزاوى ، والطيار . ـ وفيه ، فى ثامنه ، سار السلطان من قلعة الجبل ، وصحبته الخليفة المستعين بالله العبّاس ، والقضاة الأربعة ، ونزل مخيّمه بالريدانية .

وفيه ، فى حادى عشره ، أعيد الطويل إلى الحسبة ، وعزل الهوّى .

وفيه ، فى ثانى عشره ، رحل السلطان من الريدانية ، يريد الشام ؛ وجعل الأمير تمراز الناصرى ، نائب الغيبة ؛ فلم يحمد رحيله فى يوم الجمعة ، فقد نقل عن الإمام أحمد ابن حنبل ، رحمه الله ، أنّه قال : « ما سافر أحد يوم الجمعة (١٩٤ ب) إلا رأى ما يكره » . ـ وفيه ، فى رابع عشرينه ، نزل السلطان غزّة ، ورحل منها فى سابع عشرينه .

---

(٧) الإسكندرية : سكندرية .

وأما الشام ، فإنّ الأمير نوروز جهّز ، فى أوله ، عسكرا من دمشق ، عليهم الأمير سودون المحمدى ، وأزبك ، الدوادار ، فساروا إلى جهة الرملة .

وفيه ، فى حادى عشره ، خرج الأمير بكتمر شلق من دمشق ، لجمع العشران ، فقدم ، فى ثالث عشره ، الأمير أينال بيه بن قجماس ، والأمير يشبك بن أزدمر ، وكانا مختفيين بالقاهرة ، من حين عاد الملك الناصر ، بعد أخيه المنصور عبد العزيز ؛ ووصل معهما الأمير سودون المحمدى ، لضعف حصل له ، فأكرمهما الأمير نوروز ، وأنعم عليهما .

وفيه عاد العسكر ، المتوجّه مع سودون المحمدى ، إلى الرملة ، لوصول الأمير خير بك ، نائب غزّة ، إليها ، هو والأمير ألطنبغا العثمانى ، وأخبره باستقرار الأمير شيخ فى نيابة الشام ، وأنّ السلطان قد خرج من القاهرة .

فاضطرب نوروز ، وخرج من دمشق ، فى يوم الثلاثاء سابع عشره ، فبلغه وصول الأمير ألطنبغا العثمانى إلى صفد ، وقد ولى نيابتها ، ومعه شاهين ، دوادار الأمير شيخ ، ففرّ بكتمر شلق ، وقدم على نوروز ، فعاد حينئذ من جسر يعقوب ، وقد عزم على الفرار ، خوفا من السلطان ؛ ولحق به مَن كان بدمشق من أصحابه ، وسار من دير زينون ، فى سادس عشرينه ، على بعلبك ، إلى حمص .

فدخل شاهين ، دوادار شيخ ، من الغد يوم الجمعة سابع عشرينه ، إلى دمشق ؛ ثم قدم الأمير شيخ ، فى يوم الاثنين آخره ، ومعه دمرداش ، نائب حلب ، وألطنبغا العثمانى ، نائب صفد ، والأمير زين الدين عمر بن الهذبانى ، أتابك دمشق ، فلم يجد مَن يمانعه .

وفى ربيع الآخر ، أوله الثلاثاء ، فيه ورد الخبر بأنّ فى ليلة الاثنين سابعه ، مات الملك المنصور عبد العزيز بن الظاهر برقوق بالإسكندرية ، بعد مرضه مدّة إحدى وعشرين ليلة ؛ ومات بعقب موته ، من ليلته ، أخوه إبراهيم ، ودفنا من الغد ،

(١٤ـ١٥) دير زينون : دير زيتون .

(٢٠) وفى : فى .

فكانت جنازتهما بجمعها (١٩٥ آ) كثير ، ولهج الناس بأنّهما ماتا مسمومين .

وفيه ، فى سابعه ، دخل السلطان إلى دمشق فى تجمّل عظيم ، ونزل بدار السعادة ؛ إلى أنْ توجّه يريد حلب ، فى سابع عشره ، ودخلها فى سادس عشرينه ، وقد رحل الأمير جكم عنها ، وعدّى الفرات ، ومعه الأمير نوروز ، والأمير تمر بُغا المشطوب ، وجماعة ؛ فنزل السلطان بالقلعة ، وبعث الأمراء فى طلب جكم .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، قدمت رمّة الملك المنصور عبد العزيز ، وأخيه إبراهيم ، من الإسكندرية ، على ظهر النيل ، إلى ساحل القاهرة ، وحملا إلى تحت القلعة ؛ وأمّهاتهما ، وجواريهن ، مسلبات ، فصلّى عليهما ، ودفنا عند أبيهما تحت الجبل ، بتربته التى أوصى بعمارتها .

وفى جمادى الأولى ، فيه ، [فى] رابعه ، يوم الأحد ، أعاد نائب الغيبة ، ابن شعبان إلى الحسبة ، وعزل الطويل .

وأما الشام ، فإنّ الأمير سودون الحمزاوى ، الدوادار ، دخل بالجاليش السلطانى إلى دمشق ، فى يوم الخميس ثالث شهر ربيع الآخر ؛ ودخل الأمير بيغوت ، فى رابعه ؛ وقدم السلطان ، فى يوم الاثنين سابعه ، ودخل دمشق فى تجمّل زائد ، وحمل الأمير شيخ ، نائب الشام ، الجتر ، وهى القبّة والطير ، على رأسه ؛ وبين يديه الخليفة ، والقضاة الأربعة ، والأمير يشبك ، وبقيّة العساكر ، فنزل السلطان بدار السعادة .

وفيه ، فى ليلة الثلاثاء ثامنه ، بعث الوزير فى طلب علاء الدين على بن أبى البقا ، قاضى دمشق ، ففرّ من الأعوان بعد ما قبضوا عليه . ــ وفيه ، فى ثامنه أيضا ، خلع على الأمير سودون بقجة ، لنيابة طرابلس ، وسار إليها .

وفى يوم الجمعة حادى عشره ، صلّى السلطان الجمعة بجامع بنى أميّة ، وخطب به ، وصلّى ، الشهاب أحمد بن الحسبانى . ــ وفيه ، فى هذه الأيام ، ركب المماليك السلطانية ، تحت قلعة دمشق ، وطلبوا النفقة ، وتكلّموا كثيرا بما لا يليق . ــ وفيه ، فى ثانى عشره ، توجّه الأمير شيخ ، نائب الشام ، والأمير دمرداش ، نائب حلب ، من دمشق يريدان حلب .

---

(١٠) الأولى : الأول . || [فى] : تنقص فى الأصل .

وفيه ضرب خام السلطان ببرزة ، (١٩٥ ب) وخرج السلطان فى ثالث عشره ، فنزل ببرزة .

وفيه ، فى خامس عشره ، أعيد الشريف علاء الدين على بن عدنان ، إلى كتابة السرّ بدمشق ، وكانت بيد ابن الآدمى ، فلما قدم الأمير نوروز ، اختفى منه ، فباشرها تقىّ الدين القرشى ، موقّع نوروز ، حتى خرج من البلد .

وفيه ، فى تاسع عشره ، ولى نجم الدين عمر بن حجّى ، قضاء دمشق ، وعُزل الشهاب الحسبانى . ـ وفيه ، فى حادى عشرينه ، قدم قاضى القضاة شمس الدين محمد الأخنائى ، من القاهرة ، إلى دمشق ، وكان قد ولى ، من بعد صرفه من قضاء ديار مصر ، خطابة القدس .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، وصل إلى دمشق الأمير جمال الدين ، الأستادار ، وكان قد تأخّر بعد السلطان بالقاهرة . ـ وفيه قبض على قضاة حماة ، ووضعوا فى الحديد ، وألزموا بمال ، كونهم أثبتوا محضر الطائر بالدعاء لجكم .

وأهلّ جمادى الأولى ، والناس فى دمشق ، وأعمالها ، فى ضرر كبير ، لما نزل بهم من جباية الشعير للسلطان .

وفى جمادى الآخرة ، أوله السبت ، فيه خرج السلطان من حلب ، عائدا إلى دمشق ، وولّى بحلب الأمير جركس المصارع ؛ وولّى الأمير سودون بقجة ، نيابة طرابلس ؛ وأقرّ الأمير شيخ على نيابة الشام ؛ وجدّ فى مسيره ، حتى دخل دمشق فى خمسة أيام .

وترك الخام وراءه ، فثارت طائفة من المماليك ، ومعهم عامة حلب ، على جركس المصارع ، وقدم الأمير نوروز بعسكره ، ففرّ جركس يريد دمشق ، ونوروز فى إثره ، فمثر بخام السلطان ، فقطعه ، ووقع النهب فيه .

وخلص الأمير جركس إلى السلطان ، ودخل معه دمشق ، فى ثامنه ، فنزل السلطان دار السعادة ، ونادى بالإقامة فى دمشق شهرين ؛ وكان الأمير يشبك قد دخل وهو مريض ، هو والأمير دمرداش ، والأمير بشباى ، رأس نوبة ، فى سابعه ، من حلب إلى دمشق .

(١٣) الأولى : الأول .

وفيه ، فى خامس عشره ، أعيد شمس الدين الأخناى إلى قضاء دمشق ، وعُزل ابن حجّى . ــ وفيه ، فى تاسع عشر جمادى الأولى ، طلب السلطان قضاة طرابلس ، فقدموا عليه بحلب ، وأخذ منهم (١٩٦ آ) مالًا ، وأعادهم إلى حالهم ؛ وأخذ من قضاة حلب مالًا وأقرّهم . ــ وفيه ، فى خامس عشرينه ، ولى صدر الدين بن الآدمى ، قضاء الحنفية بدمشق ، بمال كبير .

وفيه قدم الخبر بنزول الأمير نوروز حماة ، ثم حمص ، ووصول جكم إلى حلب ، فنودى بالرحيل ، فتقدّم الأمير شيخ ؛ ثم سار السلطان ، يوم الأحد سادس عشره ، بعد ما تقدّم إلى العسكر ، بأنّ من كان فرسه عاجزا ، فليذهب إلى القاهرة ، وأنْ لا يتبعه إلا مَن كان قويًّا ، فتسارع أكثر العسكر إلى العوْد إلى القاهرة ، ولم يتبع السلطان منهم كبير أحد ، وقد توجّه أكثر العسكر إلى جهة القاهرة .

فوصل السلطان إلى قارا ثم عاد مجدًّا إلى دمشق ، فدخل يوم الخميس عشرينه ؛ فخرج الأمير يشبك فى يوم السبت ، وهو مريض ، يريد القاهرة .

وخرج شيخ ، ودمرداش ، وألطنبغا العثمانى ، فى يوم الأحد ثالث عشرينه ، إلى جهة صفد ، ومعهم جماعة من الأمراء أندبهم السلطان إليها ؛ وخرج السلطان يتبعهم ، فنزل الكُسوة ، يريد مصر ، ورحل هو ويشبك ، فدخل إلى القدس .

وتخلّف الأمير سودون الحمزاوى بدمشق ، ومعه عدّة من الأمراء ، مغاضبين للسلطان ؛ ثم توجّه الحمزاوى من دمشق يريد صفد ، وأخذ كثيرا من الأثقال السلطانية ، واستولى على صفد .

فثار بدمشق ، فى يوم الاثنين رابع عشرينه ، جماعة نوروز الذين كانوا مختفيين ، ونادوا بالأمان ، ودقّوا البشائر ، ثم قدم ، فى سابع عشرينه ، عدّة أمراء ، منهم : سودون الجلب ، وجق ، وأزبك ، دوادار نوروز ، إلى دمشق ؛ وقدم من الغد أينال بيه بن قجماس ، ويشبك بن أزدمر ، ويشبك الساقى ، فى عدّة من النوروزية .

(٢) الأولى : الأول .
(١٩) الذين : الذى .

وفى رجب ، أوله الأحد ، فيه قدم الأمير نوروز دمشق ، فى موكب جليل . ـ وفيه ، فى ثانيه ، وصلت طائفة من عسكر السلطان إلى القاهرة ، وتتابع دخولهم . ـ وفيه ، فى تاسعه ، قدم الأمير جمال الدين ، الأستادار .

وفيه ، فى سادسه ، أعيد الطويل إلى الحسبة ، وعُزل ابن شعبان . ـ وفيه (١٩٦ ب) قدم حريم السلطان من الشام ؛ وقدم عدّة من المماليك السلطانية ، وغيرهم.

وفيه ، فى خامس عشره ، قدم السلطان إلى قلعة الجبل ، ولم ينل غرضاً ، وتلف له مال كثير جدًّا ، ونقصت عساكره ، فزّينت القاهرة لقدومه . ـ وفيه ، فى ثامن عشره ، قدم الأمير دمرداش ، نائب حلب ، والأمير سودون من زادة ، نائب غزّة ، وقد ثار بها الأمير خاير بك .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، استقرّ زين الدين حاجى التركمانى ، فى حسبة القاهرة ، وعُزل الطويل ؛ ثم أعيد الطويل ، فى سابع عشرينه ، وصُرف التركمانى .

وكان الأمير سودون الحمزاوى قد أخذ صفد ، وقلعتها ، واستمرّ ، هو والأمير شيخ ، ودمرداش ، ففرّ عنهم دمرداش ؛ وأخذ الحمزاوى يسعى فى صلح شيخ مع نوروز ، حتى أجاب نوروز إليه ، وكتب فى ذلك إلى حكم .

فخرج الحمزاوى يوما من صفد ، ليسير فى برّها ، فثار شيخ ، وأخذ فى غيبته القلعة ، فنجا الحمزاوى بنفسه ، وبعض أصحابه ، وقدم دمشق ، فى ثانى عشره ، فأخذ شيخ جميع ما كان له بصفد ، وقبض على جماعته .

ونزل دمرداش بغزّة ؛ فأخذ نوروز فى عمارة قلعة دمشق ، ووقف عليها بنفسه ، ومعه الأمراء والقضاة ، وفرض الأموال على الأراضى ، فجبى مالًا كثيرا ، وأخرج الأوقاف ، والأملاك ، إقطاعات لأصحابه ، وأقطع الأملاك أيضا .

وفى شعبان ، أوله الثلاثاء ، فيه ، فى رابعه ، قبض على الوزير ، المشير ، فخر الدين ابن غراب ، وسلّم إلى الأمير جمال الدين ، الأستادار ، ليعاقبه . ـ وفيه ، فى سابعه ، استقرّ الأمير جمال الدين ، فى وظيفتى الوزارة ، ونظر الخاص ، مضافا لما بيده من الأستادارية ، وهذا هو الذى أنشأ المدرسة الجمالية .

وكان ابن غراب قد قطع ، فى شهر رجب ، اللحم المرتَّب على الدولة للمماليك السلطانية ، والأمراء ، وأهل الدولة ، وصرف لأربابه عن كل رطل ، درهما ، وسعْرُه يومئذ ثمانية دراهم الرطل ؛ فخفّت كلفة الدولة ، وصار الوزراء فى راحة .

وذلك أنّ اللحم كان ثمنه فى كل يوم زيادة على خمسين ألف درهم ، فنزل بالناس من أجلها أنواع من البلاء ، ويمرّ بالوزير من القُبّاض ، إذا تأخّرت ، إهانة لا توصف ، ويحتاج فى هذا إلى مصادرات الناس ، وأخْذ الأموال بأنواع (١٩٧ آ) الظلم ؛ ولذلك كان الوزراء يعجزون عن سدّ الوزارة ، فمنهم من يختفى ، ومنهم من يستعفى ، ومنهم من يُنْكب .

وكان ثمن هذا اللحم يقال له « النقد » ، والذين يقبضونه من الوزير يقال لهم « المعاملون » ، ولهم سلاطة ، فإذا أحيلوا على أحد ، استخلصوا منه بأيديهم ، فإنْ تعاسر عليهم ، نهبوا داره ، أو حانوته .

وإذا لم يجد الوزير سبيلا إلى إعطائهم تلك الليلة ثمن اللحم ، ولا أحالهم على أحد ، أسمعوه ما يكره ، ومدّوا أيديهم إلى ما يجدوه تحته من فراش ، أو عنده من شئ ، وأخذوه .

فزال عن الناس عامة ، وعن الوزارة خاصة ، بتَرْك صرف اللحم الراتب ، وتعويض أربابه عنه مالًا ، بلاء عظيم ، وصار الوزير ، بعد ما كان يحتاج إلى النقد فى كل ليلة ، ولا يقدر أنْ ينام حتى يدفعها إلى المعاملين ، أو يوزّعها على مَن يحيلهم عليه ، قد أَمِن ، فإنّه لا يصرف ثمن ذلك لأربابه ، إلا من الشهر إلى الشهر ، ومع هذا فيعطى فى الدرهم سدسه ، أو سبعه ، واستمرّ الأمر على هذا .

وفيه ، فى خامس عشره ، نودى على المثقال الذهب ، بمائة وعشرين درهما ، والإفرنتى بمائة ، بعد مائة وخمسة وثلاثين ، فتوقّفت الأحوال .

وفيه انحلّ سعر القمح ، فنزل إلى ستين درهما الأردب ، ونزل الشعير إلى خمسة وثلاثين ، والفول إلى خمسة وعشرين الأردب ؛ ونودى أنْ يكون الخبز ثلاثة أرغفة

---

(٥) إهانة : إهنة .

بدرهم ، زنة الرغيف عشر أواق ، فقلّ وجوده فى الأسواق ، ثم نودى أنّ كل أربعة أرغفة بدرهم ، زنة تسع أواق كل رغيف ، فبيع كذلك ، وتعذّر وجوده غالبا .

وفيه ، فى ثامن عشره ، قبض ، بغزّة ، على الأمير خاير بك ، وحمل مقيّداً إلى القاهرة ، فقدم فى ثانى عشرينه .

وأما الشام ، فإنّ المصادرات كثرت بدمشق ، وصار أهلها فى شدّة ، من كثرة ما جُبى منهم لعمارة القلعة ، وأخرجت أوقافهم ، وأملاكهم ، إقطاعات للنوروزية ، وأخذت أموال كثيرة من التجّار، وجبى البيوت الأملاك ، وأفرض عليها الأموال، وتسحّب أكثر أهل دمشق ، إلى مصر ، من الأعيان (١٩٧ ب) .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، ولّى الأمير نوروز ، نيابة غزّة ، للأمير أينال بيه ابن قجماس ؛ وولّى أسن بيه ، كاشف الرملة ، وأخرجهما ، ومعهما يشبك بن أزدمر ، وسودون الحزاوى، فساروا إلى جهة غزّة ؛ وبعث سودون الجلب إلى الكرك ، نائبا بها ، فأطلق مَن كان سجنه السلطان فيها ، وبعثهم إلى دمشق .

[وفى] شهر رمضان ، أوله الخميس ، فيه ، فى عاشره ، خرج من القاهرة عسكر إلى الشام ، فيه الأمير تمراز الناصرى ، والأمير آقباى ؛ فورد الخبر بأنّ عسكرا من الشام قد أخذ غزّة ، وأنّ يشبك بن أزدمر نزل قطيا ، وخرّبها ، وعاد إلى غزّة ، فأقام تمراز بمن معه على بلبيس .

وفيه أخرج أهل القدس عبد الرحمن ، المهتار ، ويشبك الساقى ، وابن قجماس ، ومَن معهم ، إلى وادى بنى زيد ، فكثر هناك جمعهم ، وساروا إلى الرملة ، وقاتلوا العسكر ، فقتل منهم نحو الخمسين رجلا ، وأسر خمسة عشر ، وجرح أسباى ، وانهزم مَن بقى .

وفيه سار عسكر من دمشق ، يريد الرملة ، فخرج ألطنبغا العثمانى من صفد إلى قاقون ، وكتب إلى السلطان أنْ ينجده بعسكر .

---

(٧) وجبى : وجبا .

(١٣) [وفى] : تنقص فى الأصل .

وفيه ، فى هذا الشهر ، تسلطن الأمير جكم بحلب ، يوم حادى عشره ، وتلقّب بالسلطان الملك العادل أبى الفتوح عبد الله جكم ، وخطب باسمه من حلب إلى الفرات ، إلى غزّة ؛ ما عدا صفد ، فإنّ الأمير شيخ المحمودى ، نائب الشام ، قد أخذها من الحزاوى ، وأقام بقلعتها ، ففرّ منه الحزاوى ، وأقام الأمير شيخ على طاعته للسلطان ، ولم يجب جكم إلى التوجّه إليه .

[وفى] شهر شوّال ، أوله الجمعة ، فيه ، فى رابعه ، خلع الأمير نوروز على الأمير بكتمر شلق ، بنيابة صفد ، عن أمر الملك العادل عبد الله جكم .

وفيه ، فى سابعه ، عاد الأمير تمراز ، والأمير آقباى ، بمن معهما إلى القاهرة ، من غير أنْ يتجاوزوا السعيدية ؛ وقدمت عدّة كتب من الشاميّين إلى المماليك السلطانية ، بترغيبهم فى اللحاق بهم ، وتخويفهم من التأخّر بديار مصر ؛ وقدمت عدّة كتب من الأمير جكم ، وغيره ، إلى عربان مصر ، وفلاحينها ، بمنعهم من دفع الخراج إلى السلطان ، وأمرائه ، (١٩٨ آ) وتخويفهم وتحذيرهم .

وفيه ، فى ثامن عشره ، قدم إلى دمشق قاصد الملك العادل جكم ، ومعه مرسومه ، بتقرير الأمير يشبك بن أزدمر ، أمير مجلس ؛ والأمير نوروز ، نائب السلطنة ، وقسيم الملك ، وما يختار يفعل ؛ وتقرير الأمير أينال بيه بن قجماس ، أمير آخور ؛ والأمير بكتمر شلق ، رأس نوبة ؛ والأمير سودون الحزاوى ، دوادار ؛ وأمرهم بلبس الكلفتاة ، وكانوا قد تركوها مدّة ، إشارة منهم أنّهم غير طائعين السلطان .

وفيه ابتدأ الطاعون بالقاهرة ، ومصر ، وتزايد حتى فشى فى الناس ، وكثر الموت الوحى ، وبلغ عدد من يرد اسمه الديوان إلى مائتين وخمسين ، فى كل يوم ؛ وترجف العامة بأنّ عددهم أضعاف ذلك ، وشبهتهم أنّ الحوانيت المعدّة لإطلاق الأموات ، أحد عشر حانوتا ، فى كل حانوت نحو الخمسين تابوتا ، ما منها تابوت إلا ويتردّد إلى

---

(٦) [وفى] : تنقص فى الأصل .
(١١) وفلاحينها : كذا فى الأصل .
(١٩) الوحى ، بمعنى السريع .

الترب كل يوم ثلاث مرّات ، وأكثر ، مع كثرة ازدحام الناس عليها ، وعزّ وجودها ؛ فيكون على هذا عدّة مَن يموت لا يقصر عن ألف وخمسمائة فى اليوم ، سوى من لا يرد اسمه الديوان ، من مرضى المارستان ، ومن يطرح على الطرقات ؛ وغالب من يموت الشباب والنساء ؛ ومات بمدينة منوف العليا أربعة آلاف وأربعمائة إنسان، كان يموت بها فى كل يوم مائة وأربعون نفرا ، واستمرّ ، وتزايد أمره جدًّا ، وقال القائل فى المعنى :

تزايد الطاعون لما أتى شعبان والشدّة به صعبة
ودام فى الصوم على فتكه وفطر الناس على كبّة

فأبيعت فى تلك الأيام البطيخة الصيفى ، نحو ثلثماية درهم . ــ وفيه اتّفق أنّه كان لبعض الأمراء صاحب من فقراء العجم ، وكان له أيضا ولد صغير كيّس ، فكان الفقير يحبّ ذلك الصغير ، ويكثر أنْ يقول : « لو مات هذا الصغير ، لَمِتُّ من الأسف عليه » ، فقدّر الله موت (١٩٨ ب) الصغير ، فما فرغوا من غسله ، حتى مات الفقير ، فساروا بالجنازتين معاً ، ودفنا متجاورين .

[وفى] شهر ذى القعدة ، أوله الأحد ، فيه ، فى سادس عشره ، استقرّ فى حسبة القاهرة تاج الدين محمد بن أحمد بن على ، عُرف بابن المكلّلة ، ربيب ابن جماعة ، وعزل الطويل .

وفيه ، فى رابع عشرينه ، أعيد ابن شعبان إلى الحسبة ، وعُزل ربيب ابن جماعة . ــ وفيه توجّه عدّة من الأمراء إلى جهات مصر ، فمضى الأمير يشبك ، فى طائفة ، إلى البحيرة ، ومضى الأمير يلبغا الناصرى ، فى طائفة ، إلى أطفيح ، لأخذ جمال الناس ، من أجل التجريدة لقتال جكم .

وفيه ظهرت بثرة برجُل ، فوصف له شخص أنْ يؤخذ فروج ، ويوضع دبره على تلك البثرة ، فإنْ مات الفروج ، وضع دبر فروج آخر ، ففعل كما قال ، فمات عشرون فروجا ، عند ما يلصق دبر الفروج بالبثرة ، يموت لوقته .

---

(٥) كان : كل .

(١٤) [وفى] : تنقص فى الأصل .

وفيه هلك العادل البيرة . ــ وفيه ، فى رابع عشره ، بعث الأمير شيخ ، وهو بصفد ، عسكره إلى نابلس ، فقبض على عبدالرحمن ، المهتار ، وحمل إليه ، فعاقبه ، ثم قتله .

وفيه ، فى ثامن عشره ، حلف الأمير نوروز ، ومَن معه بدمشق ، للملك العادل جكم ، وقبّلوا له الأرض ، ولبسوا الـكلفتاة . ــ وفيه وقع الجدّ فى عمارة قلعة دمشق ، وسخّر نوروز فيها الناس .

[وفى] شهر ذى الحجّة ، أوله الاثنين ، فيه كبس يلبغا الناصرى بأطفيح ، على العربان ، وساق عدّة من إبلهم ، فاجتمعوا عليه وأوقعوا بساقته ، وأخذوا عدّة من بغاله ، وقتلوا منه جماعة ، وجرحوا طائفة .

وفيه قدم الخبر بأنّ عربان البحيرة أحاطوا بمن توجّه إليهم من الأمراء ، وحصروهم فى مدينة دمنهور ؛ فخرجت النجدة إليهم ، بحيث لم يتأخّر أحد من الأمراء ، ففرّت العربان فى البرّية إلى جهة الحمامات .

وفيه وقع الاهتمام بالسفر إلى الشام .

وفيه طلب ابن التركية من الأمير يشبك الأمان ، فأمّنه ، وحلف له ، فعند ما نزل قريبا منه ، بيّته ، وقبض عليه ، وقتل عدّة من أصحابه ، وبعث إلى أمواله ، فنهبها ، وساق له منها ثلاثين ألف رأس غنم ، وبعثها مع الأمير تغرى بردى ، والأمير آقباى ، (١٩٩ آ) والأمير بشباى ، فوصلوا إلى الجيزة فى سادس عشره ، بعدما لقوا فى رمل الحاجر شدّة ، وتلفت لهم عدّة خيول ؛ وقدم يشبك بمن معه ، فى يوم الجمعة سابع عشره ، وبين يديه ابن التركية ، وجماعة من أهل البحيرة ، فوسّط السلطان ابن التركية ، وعلّق رأسه على باب زويلة .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، علّق الجاليش ، لتجهيز العسكر للسفر . ــ وفيه ، فى تاسع عشرينه ، رسم السلطان بالنفقة ، وصرّ لـكل فارس مبلغ ثلاثين مثقالا ، وألف درهم فلوسا ، فتجمّع المماليك تحت القلعة ، وامتنعوا عن أخذها .

(٦) [وفى] : تنقص فى الأصل .

(١٠) ففرت : فرت .

وفيه دقّت البشائر بموت جكم ، وكان من خبره أنّه لما تسلطن ، استعدّ لأخذ بلاد الشمال ، وأعرض عن مصر ؛ ثم خرج من حلب يريد الأمير عثمان بن طور على ابن قرايلك ، وقد نزل بتركمانه فى أراضى آمد ؛ فحصر جكم البيرة حتى أخذها ، وقتل نائبها كزل، ثم عدّى الفرات من البيرة ، فأتته رُسُل قرايلك ، يرغب إليه فى رجوعه إلى حلب ، وأنّه يحمل إليه من الجمال والأغنام عددا كثيرا ، فلم يقبل .

وسار حتى قَرب من ماردين ، فنزل ، وأقام أياما ، حتى نزل إليه الملك الظاهر مجد الدين عيسى ، وحاجبه فياض، من ماردين ، فسار به إلى قرايلك ، وحطم عليه ، فقاتله قتالا كبيرا أبلى فيه جكم بنفسه بلاء عظيما ، وقتل بيده إبراهيم بن قرايلك .

فانهزم لقتله التركمان إلى مدينة آمد ، وامتنعوا بها ، فاقتحم جكم ، فى طائفة ، عليهم ، حتى توسّط بين بساتين آمد ، فإذا هم قد أرسلوا المياه ، فوحلت الأراضى ، بحيث يرتطم فيهم الفارس بفرسه ، فلا يقدر على الخلاص ؛ فأخذ جكم ، ومَن معه ، الرجم من كل جهة ، وقد انحصروا فى مضيق بين الجبال ، لا يمكن فيه كرّ ولا فرّ .

وصوّب بعض التراكمين على جكم، ورماه بحجر فى مقلاع، أصاب جبهته ، فتجلّد قليلا ، ومسح الدم عن وجهه ولحيته ، ثم اختلط وسقط عن فرسه ، فتكاثر التركمان على مَن معه وقتلوهم ؛ فانهزم بقيّة العسكر ، (١٩٩ ب) والتركمان فى أعقابهم تقتل وتأسر ، فلم ينج منهم إلا القليل .

وطلب جكم بين القتلى حتى عرفه ، فقطع رأسه ، وبعثها إلى مصر ؛وقتل فى هذه الواقعة : الأمير ناصر الدين محمد بن شهرى ، حاجب حلب ، والأمير آقول ، نائب عينتاب ، والملك الظاهر عيسى ، صاحب ماردين ، وحاجبه فياض ؛ وفرّ الأمير كمشبغا العيساوى ، والأمير تمرُبغا المشطوب ، حتى لحقا بحلب .

وكانت هذه الوقعة فى سابع عشرين ذى القعدة ، فدقّت البشائر بقامة الجبل ثلاثة أيام ، فكان كما يقال فى المعنى :

---

(٢) عثمان : عثمن .

(٢١) الوقعة : كذا فى الأصل .

اجمل الصبر للنوائب عدّة كم تراخى الزمان من بعد شدّة
كن صبورا على النوائب راض كل صعب سينقضى بعد مدّة

ولو كان جكم قنع بالنصرة التى حصلت له أولّا ، لكانت كفاية ، لأنّه كسر عسكر قرايلك ، وقتل ابنه إبراهيم ، لكن إذا فرغ الأجل ، سبب الله تعالى له أسبابا ، حتى ينفذ القضاء والقدر ، وقد قيل فى أمثال الصادح والباغم هذه الأمثال :

واقنع إذا حاربت بالسلامة واحذر فعالا توجب الندامة
فالتاجر الكيس فى التجارة من خاف فى متجره الخسارة
والمرء لا يدرى متى يمتحن فإنّه فى دهره مرتهن

وفيه ركب الأمير شيخ ، نائب الشام ، من صفد ، يريد الأمراء بغزّة ، وهم : سودون الجزاوى ، والأمير أينال بيه بن قجماس ، والأمير يشبك بن أزدمر ، فطرقهم على حين غفلة ، فقاتلوه على الجديدة ، فى يوم الخميس رابعه ، فقتل أينال بيه ، ويونس الحافظى ، نائب حماة ، وسودون تلى المحمدى ، وسودون قرناس ؛ وقبض على سودون الجزاوى ، بعد ما قلعت عينه ؛ وفرّ يشبك بن أزدمر إلى دمشق .

ووقع فى قبضة الأمير شيخ عدّة من المماليك السلطانية ، فوسّط تسعة من المماليك السلطانية ، وغرّق أحد عشر ، وأفرج عن مماليك (٢٠٠ آ) الأمراء ، وقال لهم : « قد وفيتم لأستاذيكم » ؛ وبعث بطائفة من المماليك السلطانية إلى السلطان ، وعاد إلى صفد .

وفيه ، فى ليلة الأحد رابع عشره ، خسف جميع جرم القمر .

وفيه عاد الأمير نوروز إلى طاعة السلطان الملك الناصر ، بعد قتل جكم ، وافتتح كتبه « بالملكى الناصرى » ، وأعيدت الخطبة للناصر بدمشق ، يوم الجمعة سادس عشرينه ، وسمع بعض أهل طريق الله صوتا فى الهواء بدمشق ، حفظ منه هذه :

يمرّ السحاب بأرض الشام كمرّ الحمام بأرض الحرم

(١) تراخى : تراخا .
(٤) لكن : لاكن . || أسبابا : أسباب .

تروم النزول فلا تستطيع لثقل الخطايا وذنب الأمم

وفيه جاءت الأخبار بأنْ وقعت زلزلة عظيمة بأنطاكية ، تهدمت منها البيوت على أصحابها ، وهلك تحت الردم ما لا يحصى من الناس ، انتهى ذلك .

وأما من مات فى هذه السنة ، ممن له ذكر من الأعيان : توفّى أحمد بن عمر بن محمد الطنبدى الشافعى ، وقد أناف على الستين ، فى حادى عشر ربيع الأول ، وكان من أعيان الفقهاء، العارفين بالأصول ، والتفسير ، والغريب ، وأفتى،ودرّس،ووعظ، عدّة سنين ، وكان من الأذكياء ، الأدباء ، الفصحاء ، ولم يكن مرضى الديانة .

وتوفّى الشيخ يحيى التلمسانى الأصبحى المالكى ، وكان علامة فى النحو ، فى محرم . ـ وتوفّى الشيخ أبو اليمن الطبرى المكى الشافعى ، إمام مقام إبراهيم الخليل ، عليه السلام ، فى محرم . ـ وفيه [توفّى] الشيخ عبد الله بن سيرين الحنفى ، فى صفر .

وتوفّى تقىّ الدين محمد بن محمد بن عبد الرحمن بن حيدرة بن عبد الله الدجوى الشافعى ، فى ليلة الأحد ثامن عشر جمادى الأولى ، عن ستة وسبعين سنة ، وكان إماما فى الحديث والنحو واللغة ، والتاريخ ، وغير ذلك ، حافظا ، ضابطا بَطائفه ، حدّث فى آخر عمره ، بعد طول خموله .

وتوفّى شرف الدين أبو بكر بن تاج الدين محمد بن إسحق السلمى المناوى ، أحد خلفاء الحكم الشافعية ، وخطيب الجامع الحاكمى ، فى نصف جمادى الآخرة ، عن بضع وخمسين .

وتوفّى الشيخ (٢٠٠ ب) محمد بن أحمد بن محمد ، المعروف بابن فهيد المغيربى ، فى رابع عشرين جمادى الآخرة ، وكان فى شبابه له تنسك، وخدم عبد الله اليافعى بمكّة ، ثم صحب الأمير طشتمر ، الدوادار ، فى الأيام الأشرفية ، فنوّه به، حتى صار يعدّ من الأعيان ، والأغنياء المترفين .

وتوفّى الشريف بدر الدين حسن بن محمد بن حسن النسّابة الحسنى، شيخ خانكاة بيبرس ، فى ليلة السبت سادس عشر شوّال ، عن سبع وثمانين سنة ، حدّث عن

---

(١٠) [توفى]: تنقص فى الأصل .

الواديانى ، والميدومى ، والحافظ قطب الدين ، وغيره .

وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد بن زادة الخرْزبانى ، شيخ خانكاة شيخو ، فى يوم الأحد آخر ذى القعدة ، ودفن بالخانكاة ، وكان من أعيان الحنفية ، وله يد فى العلوم الفلسفية ، واستدعاه السلطان من بغداد إلى القاهرة .

وتوفّى سراج الدين عمر بن منصور بن سليمان القرمى ، فى يوم الاثنين خامس جمادى الأولى ، وولى حسبة القاهرة . ـ وتوفّى الأمير ركن الدين عمر بن قايماز ، أستادار السلطان ، فى يوم الاثنين أول شهر رجب .

وتوفّى الأمير نعير بن حيار بن مهنا ، ملك العرب ، قتله جكم فى قلعة حلب . ـ وتوفّى الأمير ناصر الدين محمد بن سنقر البكجوى ، أستادار السلطان بحلب .

وتوفّى علاء الدين على بن بهاء الدين أبى البقا محمد بن عبد البرّ السبكى الشافعى ، قاضى قضاة دمشق ، ليلة الأحد ثانى عشر ربيع الآخر ، بدمشق ، ومولده بها ، فى سنة سبع وخمسين وسبعمائة ، وقدم القاهرة صغيرا ، ونشأ بها ، ثم عاد إلى دمشق ، ودرّس بها ، ثم ولى قضاء القضاة بها ، غير مرّة ، وطلبه السلطان، فاختفى حتى مات .

وتوفّى زين الدين عبد الرحمن بن يوسف الكفرى ، قاضى الحنفية بدمشق ، ليلة السبت سادس عشر ربيع الآخر ، ومولده سنة إحدى وخمسين وسبعمائة ، بدمشق ، وقدم القاهرة ، وولى قضاء الحنفية بدمشق ، غير مرّة ، فساءت سيرته .

وتوفّى شهاب الدين أحمد بن محمد بن الجواشنى الحنفى ، بدمشق ، فى ليلة الأحد سادس عشر جمادى الآخرة ، وقدم القاهرة ، وناب فى الحكم بها ، وولى قضاء الحنفية بدمشق ، ودرّس (٢٠١ آ) فى عدّة مواضع ، وكان مشكورا .

وتوفّى شرف الدين مسعود بن شعبان الحلبى ، فى يوم الجمعة تاسع شهر رمضان ، بطرابلس ، قدم القاهرة غير مرّة ، وولى قضاء قضاة الشافعية بدمشق ، وطرابلس مرارا .

---

(٥) سليمان : سليمن .

(٦) جمادى : جمدى .

وتوفى عبد الرحمن ، المهتار ، مقتولا بصفد ، فى ذى القعدة ، وكان قد تأمّر ، وغزا الكرك ، وأفسد فيما هناك ، بكثرة الفتن .

وتوفى الأستاذ الفاضل الصارمى إبراهيم بن دقماق ، مؤرخ الديار المصرية ، وكان من ثقات المؤرّخين ، مولده فى ليلة الأربعاء رابع شهر رمضان ، سنة خمس وأربعين وسبعمائة ، ومات وقد بلغ من العمر أربعة وستين سنة ، وألّف من التواريخ عدّة كتب ، منها : تاريخه ، نزهة الأنام فى تاريخ الإسلام ؛ والنفحة المسكية فى الدولة التركية ؛ وتاريخا على الحوادث ؛ وآخر على التراجم ؛ وآخر فى طبقات الحنفية ، لكن حطّ فيه على جماعة منهم وذكر مساوئهم ، وكان السكوت عن ذلك أليق به ، انتهى .

ثم دخلت سنة عشر وثمانمائة

أهلّت ودمشق بيد نوروز الحافظى . ـ وقد تغلّب تمربغا المشطوب على حلب ، بعد ما حاربه أهلها ، وأعانهم الأمير على بك بن دلغادر ، وقد قصد حلب بجمع كبير من التراكمين ، بعد قتل جكم ، ليأخذها ، فكانت بينهم حروب آلت إلى استيلاء المشطوب على القلعة ، بموافقة مَن بها ، فانهزم ابن دلغادر ، وتمكّن المشطوب وأخذ أموال جكم ، واستخدم مماليكه ، فعزّ جانبه .

وأهلّ المحرّم بيوم الأربعاء ، وسعر الدينار المشخّص ، بالقاهرة ، مائة وأربعين درهما فلوسا ؛ وكل درهم كاملى ، بخمسة دراهم من الفلوس ؛ وكل رطل لحم من الضأن ، بتسعة دراهم ؛ وكل رطل من لحم البقر ، بسبعة ، وهو قليل الوجود ؛ وكل أردب من القمح ، بمائة وثمانين ، فما دونها .

وفيه ، فى يوم الخميس ثانيه ، جلس السلطان للنفقة ، فلم يتهيّأ . ـ وفيه ، فى ثالثه ، قدم مبشّر و الحاج ، ولم تجر عادتهم بالتأخّر إلى مثل هذا الوقت ، وذلك أنّ صاحب خُلَيص عوّقهم عنده ، وجرح بعضهم بعد محاربتهم (٢٠١ ب) من أجل تأخّر مرتّبه ، الذى جرت به عادته أنْ يحمل إليه من قديم الزمان .

(٢١) مبشرو : مبشروا .

وفيه ، فى يوم الاثنين سادسه ، فرّقت الجمال على المماليك ، والأمراء ، بسبب السفر إلى الشام .

وفيه قدم كتاب الأمير شيخ المحمودى ، من صفد ، بوصول رأس جكم ؛ فدقّت البشائر . — وفيه ، فى ثامنه ، وصل عدّة مماليك ، قد قبض عليهم الأمير شيخ فى وقعة غزّة .

وفيه ، فى ثانى عشره ، ضربت عنق والى الفيوم ، بين يدى جمال الدين ، الأستادار ، فى داره ، بأمر شهد به عليه اقتضى قتله .

وفيه ، فى يوم الجمعة ثامن عشره ، قدم حاجب الأمير نعير ، ومعه رأس الأمير جكم ، ورأس ابن شهرى ، فخلع عليه ، ودقّت البشائر لذلك ، وطيف بالرأسين على قناتين ، ونودى عليهما فى القاهرة ، ثم علّقا على باب زويلة ؛ ونودى بالزينة ، فزيّنت القاهرة ، ومصر ، سبعة أيام ، والرأس معلّقة ؛ وقيل ، إنّ قرايلك قطع أعضاء جكم ، وأرسل كل عضو منها إلى مدينة من مدائن الشرق .

وقد كفى الله تعالى الملك الناصر شرّ جكم ، وقتله بيد غيره ؛ وكان الملك الناصر تلاشى أمره ، وصار لا يتجاوز حكمه إلى غزّة ، وخرجت من يده الشام ، وحماة ، وطرابلس ، وحلب ، وغير ذلك من البلاد الشامية ، والحلبية ، وصار حكمه ما ينفذ إلا بمصر وأعمالها ، مثل الإسكندرية ، ودمياط ، والبلاد الشرقية ، والغربية ، والصعيد ، والبحيرة ، فقط .

فكانت مدّة سلطنة جكم العوضى بحلب والشام ، شهرين وأيام ، وكان ملكا مهابا ، شجاعا بطلا ، لا يملّ من الحروب ، ليلا ولا نهارا ، وقد أفنى عمره فى عصيان وفتن ، وكان سفّاكا للدماء ، شديد الخلق ، صلبا فى أموره ؛ وقد خرب غالب بلاد الشام ، وخرج أوقاف الناس التى بالبلاد الشامية ، وفرّقها إقطاعات بمثالات على جماعته ، وندب فى ذلك الأمير نوروز ، فما أبقى ممكنا فى ذلك ، وقيل فى المعنى :

---

(٤) وقعة : كذا فى الأصل .
(١٣) بيد : بيده .
(٢٢) ممكنا : ممكن .

لا تكرهوا الموت إنّ فيه حصاد من طاب مع خبيث
فمستريح ومستراح منه كما جاء فى الحديث

(٢٠٢ آ) وفيه قدم كتاب الأمير شيخ ، يحثّ على سرعة حركة السلطان للسفر إلى الشام . ــ وفيه ، فى يوم السبت تاسع عشره ، ضربت خيمة السلطان تجاه مسجد تبر ، خارج القاهرة ، فتأهّب العسكر للسفر .

وفيه ، فى يوم الأحد عشرينه ، درّس ناصر الدين محمد بن قاضى القضاة كمال الدين عمر بن العديم الحلبى الحنفى ، بالمدرسة المنصورية ، بين القصرين ، وهو شاب ، إما بلغ الحلم أو لم يبلغ ؛ فحضر معه القضاة ، والفقهاء ، والأمير يشبك ، والأمير تمراز ، والأمير تغرى بردى ، وقد زوّجه بابنته ، وبنى عليها ، فى ليلة الجمعة ، ففخم أمره بمصاهرة الأمير تغرى بردى ، ووجد بذلك أبوه سبيلا إلى تقديمه للتدريس مع صغر سنّه وخلوّ وجهه من الشعر جملة .

وفيه، فى يوم الأربعاء ثالث عشرينه ، قدم المحمل بالحاج ، مع الأمير شهاب الدين أحمد بن الأمير جمال الدين ، الأستادار، وقد توجّه به وعمل أمير الحاج مع صغر سنّه ، ولعله لم يبلغ سبع عشرة سنة، فسار بجاه أبيه، وتمشّت له الأحوال، مع هرجه وسخفه.

وحدث فى الحاج ما لم يُعهد، وهو أنهم عند رحيلهم من بركة الحاج، فى شوّال، وقف الأمير جمال الدين ، وقد خرج لوداع ولده ، حتى رتّبهم ليسيروا ذهابا وإيابا ، قطارين متحاذيين لا غير ، وجعل الحاج ناسا بعد ناس، فاستمرّ هذا ولم يتغيّر ،وكان الحاج يسيرون كيف شاءوا، فإذا وصلوا إلى مضيق،وقف أمير الحاج بنفسه وعقبهم، فساروا قطارا، أو قطارين، بحسب الحال، حتى تخلّصوا من المضيق بغير قتال، فيسيروا كيف شاءوا .

ثم لما تغيّرت الأحوال ، وولى الأمور غير أهلها ، قلّت عناية أمراء الحاج بما ذكرنا ، فصار الناس فى المضايق ، يقضى بهم الحال إلى القتال وإسالة الدماء ، وكسر الأعضاء ، وغلبة الأقوياء على الضعفاء .

---

(١٤) بجاه : تجاه .

ثم لما ولى الأمير كزل العجمى ، الحاجب، إمارة الحاج فيما تقدّم ، جبى من الحاج مالًا كثيرا ، حتى عقبهم فى المضايق ؛ فقصد الأمير جمال الدين بما فعله خيرا ، فكان (٢٠٢ ب) فيه خير من وجه ، وشرّ من وجه ، أما خيره فراحة الناس من الازدحام فى المضايق ، وأما شرّه ، فإنّ الأقوياء ، والأعيان ، يسيرون أولا ، فأولا ، وضعفاء الناس لا يزالون فى الأعقاب ، فإذا نزلوا لا يقدم الساقة حتى يرحل من تقدّم ، فيصيرون طول سيرهم فى عناء .

وأحسن من ذلك ما داركنا الناس عليه فى تعقيبهم عند المضايق ، من غير غلبة ولا قتال ، واستمرّ ما رتّبه الأمير جمال الدين فى كل عام ؛ واتّفق أنّ المغاربة انضمّ إليهم ، فى عوْدهم من مكّة ، حاج الإسكندرية ، وغزّة ، والقدس ، فنهبوا جميعاً ، ونزل بالمغاربة بلاء كبير .

وفيه ، فى حادى عشرينه ، برز الأمير يشبك، الأتابكى ، والأمير تغرى بردى ، والأمير بيغوت، والأمير سودون بقجة ، فى عدّة من الأمراء ، إلى الريدانية، فأقاموا إلى ليلة الجمعة خامس عشرينه ، ورحلوا .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثامن عشرينه ، سار السلطان من قلعة الجبل ، فى آخر الثانية بطالع الأسد ، ونزل بخيّمه من خارج القاهرة ، تجاه مسجد تبر .

وقد بلغت النفقة على المماليك ، إلى مائة ألف دينار وثمانين ألف دينار ؛ وبلغت عدّة الأغنام التى سيقت معه عشرة آلاف رأس من الضأن ؛ وتقرّر عليق خيوله وجماله الخاصة ، ومماليكه ، فى كل يوم ألف وخمسمائة أردب ، خارجا عن عليق الأمراء ، وغيرهم من أهل الدولة ؛ وبلغ راتب لحمه المطبوخ بمطابخه فى كل يوم ، إلى ألفين ومائة رطل .

وأما الشام ، فإنّ دمشق بيد الأمير نوروز ، وقد خرج منها لقتال الأمير شيخ ، فخيّم على عقبة يلبغا ، من نصف ذى الحجّة ، ثم نزل شقحب ، وأخذ فى الإرسال إلى السلطان يسأله الأمان، ودخل بمن معه إلى دمشق، فى ثالث المحرّم ، بعد ما غاب ستة عشر يوما بشقحب .

ثم بعث الأمير بكتمر شلق ، فى ثامنه ، إلى الجهة الغربية ، فى طلب أصحاب شيخ ، فلم يظفر بهم ، وعاد من الغد ، ثم خرج جماعة من الأمراء فى حادى عشره ، منهم : جق ، وسلامش ، وقرمش ، وسودون اليوسفى ، ثم عادوا فى نصفه (٢٠٣ آ) بغير طائل ، فخرج الأمير نوروز إلى المزّة ، وعاد بالأمراء المذكورين ؛ وبعث طائفة إلى البقاع ، كل ذلك فى طلب أصحاب شيخ ، فلم ينل منهم القصد ، وعاد إلى طلب الصلح ، وترك الحرب ، حتى يكتبا معا إلى السلطان ، فما يرسم به يمتثل .

ورغب إلى شيخ فى الموافقة ، وترك الخلاف ، وأنّه يتوجّه من دمشق إلى حلب ، ويترك دمشق لشيخ على أنّه يستقرّ فى نيابة حلب ، وأكّد على شيخ أنْ يكتب إلى السلطان فى ذلك ، وبعث فى الرسالة جماعة من قضاة دمشق ، وأعيانها ، فى أول صفر ؛ وقد نزل شيخ على بحيرة قدس ، فقدم الخبر بأنّه عازم على التوجّه إلى دمشق .

فنادى نوروز بالخروج لحربه ، وسار فى خامسه ، وخيّم بالمزّة ؛ ففرّ منه فى تلك الليلة جماعة ، منهم جق ، وقمش ، إلى شيخ ، ففتّ ذلك فى عضده .

وتحوّل ، فى سابعه ، إلى قبّة يلبغا ؛ فقدم عليه جواب شيخ ، بأنّ تشريف نيابة الشام قد وصل إليه ، وأنّ طلبه له نيابة حلب فات ، فإنّ السلطان قد وصلت عساكره غزّة ؛ فتحوّل نوروز إلى برزة ، ودخلت عساكر شيخ دمشق ، فى سابعه ، ورحل نوروز من برزة إلى جهة حلب ، ودخل الأمير شيخ إلى دمشق ، بكرة يوم الجمعة تاسع صفر .

[وفى] شهر صفر ، أوله الخميس ، فيه ، فى ليلة الجمعة ثانيه ، رحل السلطان من الريدانية ، خارج القاهرة ، بمن معه من العسكر ، وجعل الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، وأنزله بباب السلسلة ؛ وأنزل الأمير آقباى بالقلعة ؛ وأنزل الأمير سودون الطيار فى بيت الأمير بيبرس ، بالرميلة ، تجاه باب السلسلة ؛ فلما نزل السلطان الصالحية ، أبيع بها الشعير ، كل أردب بدرهمين فضّة ، لكثرته .

وفيه ، فى يوم الاثنين ثانى عشره ، دخل السلطان إلى غزّة ، فقدم الخبر بفرار

---

(١٨) [وفى] : تنقص فى الأصل .

الأمير نوروز من دمشق . – وفيه ، فى سابع عشره ، أعاد الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، شمس الدين الطويل إلى حسبة القاهرة ، (٢٠٣ ب) وعزل ابن شعبان .

وفيه ، فى يوم الخميس ثانى عشرينه ، دخل السلطان إلى دمشق ، بعد ما خرج الأمير شيخ ، فى سابع عشره ، إلى لقائه ، فأكرمه ، وسار معه ، وحمل الجتر على رأسه لما عبر البلد ، فنزل السلطان بدار السعادة ، وصلّى الجمعة بجامع بنى أميّة .

وفيه ، فى يوم الجمعة ثالث عشره ، قبض السلطان على قضاة دمشق ، ووزيرها ، وكاتب السرّ علاء الدين ، وأهينوا وألزموا بمال .

وفيه ، فى يوم الأحد خامس عشرينه ، قبض على الأمير شيخ ، والأمير الكبير يشبك ، بدار السعادة ، واعتقلهما بقلعة دمشق ؛ وكان الأمير جركس المصارع ، أمير آخور ، قد تأخّر بداره ، فلما بلغه الخبر ، فرّ من ساعته ، فلم يدرَك ؛ وفرّ جماعة من الشيخية ، واليشبكية .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، خلع على الأمير بيغوت ، بنيابة الشام ؛ وعلى الأمير فارس ، دوادار تنم ، حاجب الحجّاب ؛ وعلى عمر الهذبانى ، فى نيابة حماة ؛ وعلى صدر الدين على بن الآدمى ، بقضاء الحنفية بدمشق .

[وفى] شهر ربيع الأول ، أوله السبت ، فيه ، فى ليلة الاثنين ثالثه ، فرّ الأميران يشبك ، وشيخ ، وذلك أنّ السلطان لما قبض عليهما ، وكّل بهما الأمير منطوق ، لثقته به ، وعمله نائب القلعة ، فاستمالاه حتى وافقهما، ثم تحيّل على مَن عنده من المماليك ، بأنْ أوهمهم أنّ السلطان أمر بقتل الأميرين ، فصدّقوا ، فأخرجهما على أنّه يقتلهما ، وفرّ بهما ، فلم يبلغ السلطان الخبر ، حتى مضوا لسبيلهم .

وأصبح السلطان ، يوم الاثنين ، فندب الأمير بيغوت ، نائب الشام ، لطلبهم ؛ فسار فى عسكر ، وقد اختفى الأمير شيخ فى الليل ، ومضى يشبك ؛ فلم يدرك بيغوت غير منطوق ، فقبض عليه بعد حرب ، وقتله ، وقطع رأسه ، فطيف بها دمشق ، ثم علقت على سور القلعة .

---

(١٥) [وفى] : تنقص فى الأصل .

وفيه قدم الخبر باجتماع يشبك ، وشيخ ، وجركس ، على حمص ، فى دون الألف فارس ، وأنهم اشتدّوا على الناس فى طلب المال .

فكتب السلطان إلى الأمير نوروز ، وقد وصل حلب ، وتلقّاه الأمير تمربُغا المشطوب ، وأنزله ، وقام له بما يليق (٢٠٤ آ) به ، يستدعيه لمحاربة يشبك، وشيخ، وولّاه نيابة الشام ، ويأمره أنْ يحمل إليه جماعة من الأمراء ، وبعث إليه التشريف مع الأمير سلامش ، وقد ولّاه السلطان نيابة غزّة ، فلبس التشريف ، وخدم على العادة ، وكتب إليه يعتذر له عن الحضور ، بما عنده من الحياء والخوف ، وأنّه إذا سار السلطان من دمشق ، قدم وكفاه أمر أعدائه .

وفيه ، فى ثامن عشره ، قدم الخبر بأنّ الأمراء الذين فرّوا من دمشق ، قبض منهم الأمير نوروز بحلب ، على الأمير علان ، والأمير جانم ، والأمير أينال الجلالى المنقار ، والأمير جمق ، أخو جركس .

وفيه بعث الأمير نوروز إلى السلطان ، بالأمراء المقبوض عليهم ، وهم : الأمير أينال المنقار ، والأمير علان ، والأمير جمق ، نائب الكرك ، والأمير أسن باى التركمانى ، أحد الأمراء الألوف بدمشق ، والأمير أسن باى ، أمير آخور .

وفيه ، فى تاسعه ، قدم كتاب السلطان إلى الأمراء بمصر ، يتضمّن دخوله دمشق، وقبضه على يشبك ، وشيخ ، وفرار جركس ، ويأمرهم بالقبض على الأمير تمراز ، نائب الغيبة ، فأذعن لذلك ، وقيّد ، وسجن بالبرج فى القلعة ، ونزل سودون الطيار بعوضه من باب السلسلة ، وانفرد الأمير آقباى بالحكم بين الناس .

وفيه نودى بالزينة ، فزيّنت القاهرة ومصر . ــ وفيه قبض على مباشرين الأمير يشبك ، والأمير تمراز ، والأمير جركس المصارع ، ووقعت الحوطة على حواصلهم .

وفيه، فى عاشره، أعيد الشيخ شمس الدين محمد البلالى شيخ خانكاة سعيد السعداء، وكان الأمير تمراز قد عزله فى يوم الخميس ، وولّى عوضه خادمه خضر السراى ،

(٩) الذين : الذى .

(١٩) مباشرين الأمير : كذا فى الأصل.

فقبض على تمراز كما ذكر ، فى يوم السبت ، فطار أتباع البلالى كل مطار ، وعدّوا ذلك من جملة كراماته ، فأعيد . ـ وفيه أعيد ابن شعبان إلى الحسبة ، وعزل الطويل .

[وفى] شهر ربيع الآخر ، أوله الأحد ، فيه ، فى رابعه ، ركب السلطان ، وتنزّه بالربوة ، وعاد . ـ وفيه ، فى خامسه ، لعب السلطان بالكرة فى الميدان (٢٠٤ ب) .

وفيه قدم الأمير بكتمر شلق ، بالأمراء الذين قبض عليهم الأمير نوروز . ـ وفيه توجه حريم السلطان إلى جهة مصر . ـ وفيه ، فى سادسه ، قبض على الأمير أسن باى ، وخرج غالب العسكر .

وفيه ، فى يوم السبت سابعه ، خرج السلطان من دمشق ، ومعه الأمراء الذين أرسلهم إليه الأمير نوروز ، والأمير سودون الحمزاوى ، وقد أحضره من سجن صفد ، والأمير آقبردى ، رأس نوبة ، أحد أمراء الطبلخانات ، والأمير سودون الشمسى ، أمير عشرة ، والأمير سودون البجاسى ، أمير عشرة ، وصار إلى مصر ، وجعل نائب الغيبة بدمشق ، الأمير شلق .

وفيه قدم أزبك ، دوادار الأمير نوروز ، إلى دمشق ، ونزل بدار السعادة ، ونزل بكتمر شلق ، نائب طرابلس ، بالاصطبل .

وفيه ، فى ليلة الأحد ثامنه ، طرق الأمير شيخ ، ومعه يشبك ، وجركس المصارع ، دمشق ، ففرّ مَن كان بها من الأمراء ، وملك شيخ دمشق ، وقبض على جماعة ، وولّى ، وعزل ، ونادى بالأمان ، وأخذ خيول الناس ، وصادر جماعة .

وفيه ، فى يوم الأربعاء حادى عشره ، ورد الخبر بأنّ بكتمر شلق ، نزل بعلبك فى نفر قليل ، فسار يشبك ، وجركس ، فى عسكر ، فمضى بكتمر إلى جهة حمص ، فوافاهم الأمير نوروز بجمع كبير ، على كروم بعلبك ، فكانت بينهما وقعة ، فقتل فيها يشبك ، وجركس المصارع ، فى طائفة ، وقبض نوروز على عدّة ممن معهما ، فلما بلغ ذلك الأمير

(٣) [وفى] : تنقص فى الأصل .
(٦) الذين : الذى .
(٢١) وقعة : كذا فى الأصل .

شيخ ، سار من دمشق ، على طريق جرود ، فى ليلة الجمعة ثالث عشره ، وهى الليلة التى تلى يوم الوقمة .

وفيه ، فى يوم السبت رابع عشره ، دخل نوروز دمشق بغير ممانع ، وبعث بالخبر إلى السلطان ، فوافاه ذلك بالمريش، فى يوم الخميس تاسع عشره،فسرّ سرورا كثيرا، وجدّ فى سيره حتى صعد قلمة الجبل ، ضحى نهار الثلاثاء رابع عشرينه ، وبين يديه ثمانية عشر أميرا فى الحديد ، ورمّة الأمير أينال بيه بن قجماس ، وقد حملها من غزّة؛ فسجن الأمراء ، ودفن الرمّة ، وزيّنت (٢٠٥ آ) القاهرة ، ومصر .

وفيه ، فى عشرينه ، توجّه الأمير بكتمر شلق ، من دمشق إلى طرابلس،وتوجّه يشبك بن أزدمر ، إلى نيابة حماة .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، استدعى السلطان القضاة إلى بين يديه ، وأثبت عندهم إراقة دم سودون الحمزاوى ، لقتله إنسانا ظلما ، فحكموا بقتله ، فقتل ، وقتل برُبغا ، دواداره ، والأمير آقبردى ، والأمير جمق ، والأمير أسن باى التركمانى ، والأمير أسنباى ، أمير آخور ، وتأخّر أينال المنقار ، وعلان ، وسودون الشمسى ، وسودون البجاسى، فى البرج .

وفيه ، فى سابع عشرينه ، أنعم السلطان على الأمير تغرى بردى ، بإقطاع الأمير يشبك ؛ وعلى الأمير قردم الحسنى، بإقطاع تغرى بردى ؛ وعلى الأمير قراجا ، بإقطاع الأمير تمراز ، واستقرّ شاد الشراب خاناة ؛ وعلى الأمير أرغون ، بخبز قراجا ؛ وعلى الأمير شاهين قصقا ، بخبز أرغون ؛ وعلى الأمير طوغان الحسنى ، بخبز قصقا .

وفيه ، فى ثامن عشرينه ، قتل الأمير أسنباى ، أمير آخور .

[وفى] شهر جمادى الأولى ، أوله الثلاثاء ، فيه، فى يوم الخميس ثالثه، عمل السلطان الموكب ، وأخلع على مَن يُذكر ، فأخلع على الأمير تغرى بردى ، واستقرّ أتابك

(٢) الوقمة : كذا فى الأصل .

(٣) دخل : ودخل .

(٢٠) [وفى] : تنقص فى الأصل . || جمادى الأولى : جمدى الأول .

العساكر ، عوضاً عن الأمير يشبك الشعبانى ؛ وعلى الأمير كمشبغا المزوق ؛ واستقرّ أمير آخور كبيرا ، عوضاً عن جركس المصارع .

وفيه قدم قاصد الأمير نوروز برأس الأمير يشبك ، ورأس الأمير جركس المصارع ، ورأس الأمير فارس القنمى ، حاجب دمشق .

وفيه ، فى خامسه ، شقّ أساس مدرسة الأمير جمال الدين يوسف ، الأستادار ، برحبة باب العيد . ـ وفيه ، فى عاشره ، حمل ، فى النيل ، الأمير يلبغا الناصرى ، والأمير أينال الجلالى المنقار ، والأمير علان ، إلى الإسكندرية .

وفيه ، فى سادسه ، ركب السلطان ، متخفّفا بثياب جلوسه ، ونزل إلى بيت الأمير قراجا، يعوده ؛ ثم سار إلى بيت جمال الدين، الأستادار، فأكل ضيافته ؛ وركب إلى المدرسة (٢٠٥ ب) الظاهرية ، بين القصرين ، فزار قبر جدّه ، وأمّه ، وإخوته ، وأنعم بناحية إنبابة ، من الجيزة ، زيادة على وقف أبيه ، فتسلّمها مباشرو المدرسة ؛ ثم ركب منها إلى دار الأمير بشباى ، رأس نوبة ، وأقام عنده ؛ ثم ركب منها إلى بيت الأمير كزل العجمى ، حاجب الحجّاب ؛ وسار من عنده إلى القلعة ؛ ولم يُعهد قط أنّ ملكا من ملوك مصر ، ركب وشقّ القاهرة بثياب جلوسه ، وما من أحد ، ممن ذكرنا ، إلا وقدّم للسلطان من الخيل ، والمال ، وغيره ، ما يليق به .

وفيه، فى تاسع عشره، خلع على الأمير قردم، واستقرّ خازندارا، عوضاً عن الأمير طوخ ؛ وخلع على الأمير طوخ ، واستقرّ أمير مجلس ، عوضاً عن يلبغا الناصرى .

وفيه ، فى ثانى عشرينه ، توجّه سودون الجلب ، من دمشق إلى نيابة الكرك ، فامتنع بها يشبك الموساوى ، ولم يسلّم قلعتها ، فنزل سودون البلقاء ، واشتدّ ظلمه للناس .

وفيه ، فى سادس عشرينه ، خرج الأمير نوروز من دمشق، يريد حلب ، ليصالح الأمير شيخ ، وقد جرت بينهما عدّة مكاتبات .

(١١) إنبابة : منبابة . || مباشرو : مباشروا .

[وفى] شهر جمادى الآخرة ، أوله الخميس ، فيه ، فى سادس عشره ، قبض على الأمير سودون من زادة ، وحمل إلى الإسكندرية ، فسجن بها . ـ وفيه ، فى سابع عشرينه ، كتب تقليد حسام الدين حسين ، نائب غزّة ، كان ، باستقراره فى نيابة الكرك ، عوضاً عن يشبك الموساوى الأفقم ، ورسم بإحضار يشبك .

[وفى] شهر رجب ، أوله الجمعة ، فيه ، فى ثامن عشره ، استقرّ [. . .] الحجازى فى نقابة الجيش ، عوضاً عن حسام الدين حسين ، الوالى . ـ وفيه ، فى حادى عشرينه ، استقرّ شهاب الدين أحمد بن ناصر الدين محمد بن الطبلاوى ، فى ولاية القاهرة ، وقبض على حسام الدين المذكور ، وصودر .

[وفى] شهر شعبان ، أوله الأحد ، فيه ، فى حادى عشره ، أفرج السلطان عن الأمير تمراز الناصرى ، نائب السلطنة ، ونزل من البرج بالقلعة ، إلى داره .

وفيه ، فى رابع عشره ، خرج أزبك ، دوادار الأمير نوروز ، من دمشق ، على عسكر ، لأخذ الأمير يشبك الموساوى ، نائب الكرك ، وقد منع سودون الجلب من قلعتها ، (٢٠٦ آ) وجمع عرب جرم ، مع أميرهم عمر بن فضل ، وسار إلى غزّة ، فاستعدّ نائبها سلامش ، وقاتله ، فوقع فى قبضته .

وكان سودون المحمدى قد بعثه الأمير نوروز ، لنيابة غزّة ، ونزل بالرملة ، فبعث سلامش إلى الأمير نوروز ، بأخذه يشبك الموساوى ، فندب لإحضاره أزبك ، فسار إليه .

[وفى] شهر رمضان ، فيه قدم بيشبك إلى دمشق ، فى أول شهر رمضان ، فسجن بالقلعة . ـ وفيه ، فى ليلة الأربعاء ، فرّ الأمير بكتمر جلق من القلعة بدمشق ، وكان مسجونا بها ، وفرّ إلى جهة صفد ، ونزل غزّة .

وفيه ، فى خامس عشرينه ، توجّه الأمير نوروز من دمشق ، وتلاحق به العسكر ؛ وقدم الأمير يشبك بن أزدمر ، نائب حماة ، إلى دمشق ، فى يوم السبت تاسع شوال ،

(١) [وفى] : تنقص فى الأصل . || جمادى : جمدى .
(٣) حسين : حسن .
(٥ و ٩ و ١٧) [وفى] : تنقص فى الأصل .
(٥) [. . .] : بياض فى الأصل .

بطاب نوروز له . ـ وفيه قدم الخبر ، بأنّ تمرُبغا المشطوب ، نائب حلب ، توجّه لقتال التركمان، فبيّتوه، وكسروه، فعاد إلى حلب . ـ وفيه، فى خامس عشرينه، خلع السلطان على نجم الدين عمر بن حجّى ، وصدر الدين على بن الآدمى ، واستقرّا فى قضاة دمشق، وقد قدما إلى القاهرة؛ وأنعم السلطان بالرضا عن شيخ، وعيّن المذكورين فى الرسالة إليه.

وفى شهر رمضان ، وقع سيل عظيم بطرابلس ، حتى هدم الدور على أصحابها ، وهلك بسببه من الناس ما لا يحصى عددهم .

[وفى] شهر ذى القعدة ، أوله الجمعة ، فيه كتب تقليد الأمير شيخ المحمودى ، باستمراره فى كفالة الشام ، على عادته ، وتوجّه به ألطنبغا بشلاق ، وألطنبغا شقل ، وقاضى القضاة نجم الدين عمر بن حجّى الشافعى ، وقاضى القضاة صدر الدين على بن الآدمى الحنفى ، ومعهم تشريفه ، ونسخة اليمين ؛ وكُتب تقليد باستمرار الأمير بكتمر جلق ، فى نيابة طرابلس ، على عادته ، وجهّز إليه مع تشريفه ؛ وكُتب باستقرار الأمير يشبك بن أزدمر ، فى نيابة حماة ، وجهّز إليه تشريف .

وفيه ، فى رابعه ، قدم الأمير نوروز إلى دمشق ، بعد غيبته خمسا وثلاثين يوما ، انتهى فيها إلى الرملة . ـ وفيه ، فى ثامنه ، وصلت رُسُل السلطان إلى الأمير شيخ ، على ظهر البحر إلى عكّا .

وفيه ، فى سابع عشره ، قدم تمرُبغا المشطوب ، نائب حلب ، إلى دمشق ، ثم توجّه إلى حلب ، فى (٢٠٦ ب) رابع عشرينه .

[وفى] شهر ذى الحجّة، أوله السبت ،فيه ، فى رابع عشرينه، استقرّ الجيزى، محتسب مصر ، فى حسبة القاهرة ، عوضاً عن ابن شعبان ، فصار محتسب القاهرة ، ومصر . ـ وسار أمير الحاج الأمير بيسق الشيخى ، بالمحمل ، على العادة .

وفيه ، فى رابعه ، قدمت رُسُل السلطان إلى شيخ ، فنزلوا صفد ، ثم ساروا إلى

(٥ـ٦) وفى شهر رمضان ... يحصى عددهم : كتبت هذه الفقرة فى الأصل على الهامش .
(٧) [وفى]: تنقص فى الأصل . || شهر ذى القعدة : لم يرد هنا ذكر لأخبار شهر شوال.
(١٨) [وفى] : تنقص فى الأصل .

طرابلس ، وقد نزل الأمير شيخ المرقب ، فلقوه عليها ، وأوصلوه التقليد والتشريف ، فلم يقبل ذلك ، وجهّز التشريف إلى الأمير نوروز ، وأعلمه أنّه باقٍ على طاعته ؛ فزيّنت دمشق ، ودقّت البشائر .

وفيه أقبلت سحابتان من جهة برّية أيلة ، والطور ، حتى حاذتا بلد العريش ، ومرّتا فى البحر ، فإذا فى وسطهما تنّينان عظيمان ، مثل عمودين عظيمين ، لا يرى أعلاهما ، وأسفلهما مما يلى الماء ، وفى كل عمود منهما خطّ أبيض ، بطوله ، من أعلاه إلى أسفله ، فيرتفعان عن الماء قدر ساعة ، ثم ينحطّان ، فيضرب كل منهما بذنبه فى البحر ، فيضطرب اضطرابا شديدا، ثم يرتفعان ؛ وذنب كل منهما بقدر جامور المنارة، التى يؤذّن عليها ، فلم يزالا على ذلك حتى غابا عن الأبصار .

وأما مَن مات فى هذه السنة ، ممن له ذكر من الأعيان : توفّى الشيخ سيف الدين يوسف بن محمد بن عيسى السيرامى الحنفى ، شيخ المدرسة الظاهرية برقوق ، فى ليلة السبت حادى عشرين ربيع الأول ؛ واستقرّ عوضه ابنه نظام الدين يحيى ؛ وكان منشأه بتبريز ، حتى طرقها تمرلنك ، فسار فى الجفل إلى حلب ، وأقام بها ، فاستدعاه الملك الظاهر برقوق ، وقرّره فى مشيخة مدرسته ، عوضاً عن علاء الدين السيرامى ، بعد موته فى سنة تسعين وسبعمائة ؛ ثم أضاف إليه مشيخة خانـكاة شيخو ، بعد موت عزّ الدين الرازى ، وناب عنه ابنه محمود فى الظاهرية ؛ ثم ترك الشيخونية وبقى على مشيخة الظاهرية ، حتى مات .

وتوفّى الشيخ جلال الدين عبدالله بن أحمد بن سليمان، (٢٠٧ آ) خطيب داريا ، وكان أصله من بيسان بدمشق ، فى ربيع الأول ، وكان مولده سنة خمسة وأربعين وسبعمائة ، وكان شاعرا ماهرا، عارفا بفنون الأدب ، حسن النظم، جيّد الشعر ، عارفا باللغة والعربية ، وكان عنده شجاعة وزعارة ، مع كرم زائد ، وكان واسع المعيشة ، ومن شعره الرقيق قوله :

شهدت جفون معذبى بملاله ‍ ‍ ‍ منى وأنّ وداده تـكليف

(١) نزل : نازل .

(٩) فلم يزالا : فلا يزالا .

لكننى لم أناً عنــــه لأنّه خبر رواه الجفن وهو ضعيف

ومن شعره :

يا معشر الأصحاب قد عنّ لى معنى يزيل الحق فاستظرفوه
لا تجلسوا إلا بأخفافكم ومن تثاقل بينكم خفّفوه

وتوفّى شمس الدين محمد بن الشاذلى الإسكندرانى ، محتسب القاهرة ، ومصر ، فى يوم الجمعة ثانى صفر ، وكان عاريا من العلم ، وكان خردفوشيًّا ، ثم بلّاناً بالإسكندرية ، فترقّى لما تقدّم ذكره ، ببذله المال .

وتوفّى الأمير سودون الناصرى الطيار ، أمير سلاح ، فى ليلة الثلاثاء ثامن عشرين من شوّال ، وشهد السلطان جنازته ، وكان مشكور السيرة ، شجاعا محبًّا لأهل العلم والصلاح .

وتوفّى الأمير ناصر الدين بن الأمير جمال الدين محمود بن على ، الأستادار ، فى ليلة الأحد ثالث ذى القعدة ، قتلا فى بيت الأمير جمال الدين ، الأستادار ، وكان قد اختفى بعد محنة أبيه ، فى آخر أيام الملك الظاهر ، بعد واقعة على بيك ، وفرّ إلى الشام ، وأقام بها مدّة ، ثم قدم القاهرة متنكّرا ، فدلّ عليه أحد ، فقتل ، وكان غير مشكور السيرة (٢٠٧ ب) .

وتوفّى الأمير مقبل الطواشى ، زمام الدار السلطانية ، فى يوم السبت أول ذى الحجّة ، وترك مالاً كثيرا ، وله بخطّ البندقانيّين ، من القاهرة ، مدرسة ، تقام بها الجمعة إلى الآن .

وتوفّى الأمير شاهين قصقا ، فى ليلة الجمعة ثامن ذى القعدة ، وكان من الأشرار المفسدين ، فمحى الله رسمه ، وبقى ذكره .

---

(٥) ومصر : ومصره .

ثم دخلت سنة إحدى عشرة وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، نزل الحاج البِرْكة ، على حين غفلة ؛ وسبب ذلك أنّهم لم يزوروا قبر النبى، صلّى الله عليه وسلّم، وذلك أنّ أمير حاج المحمل، قبض على أمير حاج الشامى، وأرماه [فى] الحديد ، نخاف الحاج أنْ يبلغ نوروز ذلك ، فيموّق الحاج ، ويشوّش عليهم ، وعلى أمير المحمل ، فجدّ فى السير ، حتى دخل إلى القاهرة (١٠٥ ب) .

وفيه خرجت تجريدة من مصر لأخذ مدينة غزّة ، وصفد ، فلم يتمّ لهم ذلك ، ورجعوا من العريش ، خوفا من نوروز .

وفى صفر، كان وفاء النيل المبارك، ونزل السلطان، وكسر السدّ . ــ وفيه جاءت الأخبار بأنّ شيخ قد اصطلح مع نوروز ، وتحالفا ، وقيل إنّ شيخ أبى من الصلح ، ودخل دمشق ، ففرّ منها نوروز .

وفى ربيع الأول ، جاءت الأخبار بأنّ شيخ ملك دمشق ، ورحل منها نوروز إلى حلب . ــ وفيه توفّى الشيخ نجم الدين محمد بن فهد ، وكان من أعيان الرؤسا .

وفى ربيع الآخر ، جاءت الأخبار بأنّ شيخ فرض على أهل دمشق أموالا عظيمة، وصادر التجّار ، وأعيان الناس، حتى القضاة ، وقبض على ناظر الجيش بالشام ، وقرّر عوضه علم الدين داود بن الكويز ؛ وقرّر أخاه صلاح الدين خليل، فى نظر ديوان النيابة.

وفيه وقع الخلف بين تمرُبغا المشطوب ، نائب حلب ، وبين نوروز ، فملك نوروز حلب ، وفرّ منها تمرُبغا المشطوب .

وفيه اتّفق أهل النجامة والميقات ، أنّ الشمس تكسف فى ثانى عشر هذا

---

(١) ثم دخلت سنة : يبدأ هنا المتن نقلا عن مخطوط ليدن ص ١٠٥ آ ، ونرمز إليه فيما يلى فى الحواشى بمخطوط « الأصل » . || إحدى عشرة : إحدى عشر .

(٣) وذلك : فى طهران ص ١٠١ ب : وسبب ذلك . || حاج المحمل : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٨ آ : الحاج للمصرى .

(٤) [فى] : تنقص فى الأصل .

(٨) وفيه : وفى .

(٩) أبى : أبا .

(١٨) ثانى عشر : فى طهران ص ١٠٢ آ ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٦ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٨ ب : ثامن عشره .

الشهر ، وكان ذلك اليوم بالسماء غيم ثقيل ، لا يرى فيه الشمس ، فصلّى الناس صلاة الكسوف ، على غالب الظنّ .

وفى جمادى الأولى ، قبض السلطان على الأمير بيغوت ، وسودون بقجة ، وأرسلهما إلى السجن بثغر الإسكندرية . – وفيه قرّر فى مشيخة الخانقاة الشيخونية الناصرى محمد بن قاضى القضاة كمال الدين بن العديم الحنفى ، [وكان من أعيان علماء دمشق وشعرائها] ، وكان صغير السنّ جدًّا .

[وفى] جمادى الآخرة ، كانت وفاة الشيخ شمس الدين محمد بن المزين الدمشقى ، وكان من أعيان شعراء دمشق ، وله شعر جيّد ، وكان مولده سنة ثلاثين وسبعمائة ، ومن شعره قوله :

مدير الكاس حدّثنا ودعنا بعيشك من كوسك والحثيث
حديثك عن قديم الراح يُغنى فلا تسق الأنام سوى الحديث

ومن نظمه ما كُتب على قبره ، وهو قوله :

بقارعة الطريق جعلت قبرى لأحظى بالترحم من صديق
فيا مولى الموالى أنت أولى برحمة من (١٠٦ آ) يموت على الطريق

وفى رجب ، توفّى الشيخ شهاب الدين الأوحدى ، المؤرّخ ، وكان من الفضلاء ، ألّف تاريخا كبيرا فى خطط مصر .

وفيه توفّى قاضى قضاة الحنفية كمال الدين عمر بن إبراهيم بن محمد بن عمر بن العديم الحلبى

---

(٣) الأولى : الأول . || بيغوت : كذا فى طهران ص ١٠٢ آ ؛ وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص١٠٦ آ ؛ كما ورد الاسم هكذا فى مواضع متعددة من ج١ طبعة بولاق. وفى الأصل: بيغون. || سودون بقجة : كذا فى طهران ص ١٠٢ آ ؛ وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٨ ب ؛ وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٦ آ ؛ كما ورد الاسم هكذا فى طبعة بولاق ج ١ ص ٣٣٦ و ٣٤١ و٣٤٦ . وفى الأصل : سودون نفجه .

(٥–٦) ما بين القوسين عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٨ ب .

(٧) [وفى] : تنقص فى الأصل. || الآخرة : الآخر. || محمد : عن طهران ص ١٠٢ آ .

(١٦) ألف : الالف .

(١٧) عمر : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٨ ب : محمد .

الحنفى ، وكان عالما فاضلا ، ريّسا حشما ، تولّى عدّة وظائف سنيّة ؛ فلما مات تولّى بعده ابنه ناصر الدين محمد ، فتولّى القضاء وهو شاب أمرد ، وكان حسن السيرة ، أعظم من والده . ـ وفيه توفّى الأمير باشباى ، رأس نوبة النوب ، وكان شديد البأس جدًّا .

وفيه كملت عمارة مدرسة الأمير جمال الدين ، الأستادار ، التى برحبة باب العيد ، وقُرّر بها حضور وصوفة ، ولم يكن فى مدارس القاهرة أعظم من رخامها .

وفى شعبان ، صرف الناصرى بن العديم عن قضاء الحنفية ، وأعيد إليها أمين الدين بن الطرابلسى ، فكانت مدّة ابن العديم فى هذه الولاية دون الشهرين .

وفيه جاءت الأخبار بوقوع زلزلة كبيرة عظيمة ، بمدينة جبلة ، واللاذقية ، وبلاطنس ، حتى وقعت الدور على أصحابها ، وهلك من الناس ما لا يحصى عددهم .

وفى رمضان ، نادى السلطان أنّ متعمّما لا يركب فرسا ، ولا بغلا ، إلا الحمير ، وصار لا يركب أحد [من الناس] الخيول والبغال ، إلا بمرسوم السلطان ، ويكون معه حاضرا .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة يلبغا السالمى ، مات بالسجن بثغر الإسكندرية ، خنقاً ، وكان من أعيان الأمراء ، وتولّى عدّة وظائف جليلة ، وكان القائم فى قتله جمال الدين ، الأستادار ، خوفا من شرّه .

وفى شوّال ، توفّى الشيخ المعتقد شمس الدين محمد بن إبراهيم الكردى المقدسى ، نزيل القاهرة ، وكان من العُبّاد .

---

(٣) باشباى : باسباى .

(٤) التى : الذى .

(٩) بلاطنس : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٨ ب : سلاطس .

(١١) [من الناس] : عن طهران ص ١٠٢ ب .

(١٢) حاضرا : حاضر .

(١٣) بوفاة : بوفات .

(١٦) الكردى : كذا فى طهران ص ١٠٢ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص١٠٦ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩آ . وقد جاءت فى الأصل : المكودى.

(١٧) العباد : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ آ : الأعيان العباد .

وفيه بلغ شيخ أنّ السلطان عوّل فى التوجّه إلى الشام ، فأرسل إليه ابن حجّى ، قاضى دمشق ، وعلى يده صورة حلف من شيخ ، أنّه لم يخرج عن طاعته ، وأنّه مقيم تحت طاعته ؛ فلم يقبل السلطان عذره ، ومقت ابن حجّى بسبب ذلك .

وفى ذى القعدة ، قتل الصاحب فخر الدين بن غراب ، أخو الأمير سعد الدين إبراهيم (١٠٦ ب) ابن غراب ، مات تحت عقوبة جمال الدين ، الأستادار ، وكان اشتراه من السلطان بمال جزيل ، فاستصفى أمواله ، ثم قتله .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ قرايلك ، ملَكَ ماردين ، من الملك الصالح أحمد بن إسكندر الأرتقى ، وهو آخر ملوك بنى الأرتق ، فأعطاه قرايلك الموصل ، وأخذ منه ماردين ؛ فلم يقم الملك الصالح بالموصل سوى مدّة يسيرة ، ومات فجأة من قهره ، وبه زالت دولة الأرتقيّة ، وقد ملكوا ماردين ، وغيرها ، نحوا من ثلثماية سنة ، وزالت دولتها كأنّها لم تكن .

وفى ذى الحجّة ، أرسل السلطان خلعة إلى الشريف حسن بن عجلان ، أمير مكّة المشرّفة ، وفوّض إليه سلطنة الحجاز جميعها ، وكان لذلك سبب أوجب ذلك . ـ وفيه ابتدأ السلطان بقتل الأمراء المقدّمين ، منهم : الأتابكى بيبرس قرابته ، وسودون الماردينى ، وغيرهما من الأمراء .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة عالم سيراج ، العلّامة جنيد بن أحمد البلبانى ، وهو مشهور بالعلم . ـ وتوفّى ضياء الدين التبريزى بن العماد ، وكان من أعيان العلماء .

ومن الوقائع ، هذه السنة ، أنْ تزايد هبوب الرياح العواصف الشديدة ، وظهر عقيب ذلك فى السماء ، بعد مغيب الشفق ، حُمرة عظيمة من جهة الغرب ، ثم اشتدّت تلك الحُمرة ، حتى صارت كضوء النار الموقدة ، ثم جاء وراء تلك الحُمرة برق ساطع ، وصار كلما لمع من خلف الحُمرة ، يخيّل للناظرين أنّها نار لا محالة ، ثم انتشرت تلك

---

(٢) طاعته : فى طهران ١٠٢ ب : طاعة السلطان .

(١٦) البلبانى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ آ : الحلبانى .

(١٨) العواصف : العواطف .

(٢٠) جاء وراء : عن طهران ص ١٠٣ آ . وفى الأصل : جاوز .

الحُمرة ، حتى كادت أنْ تغطّى ثلث السماء ، واستمرّ الحال على ذلك إلى نصف الليل ، فخاف الناس من ذلك ، وابتهلوا إلى الله تعالى بالدعاء ؛ فصارت تلك الحُمرة تنكشف من السماء قليلا ، قليلا ، حتى زالت ، وأصحت السماء ، وظهر بها النجوم ، فأصبح الناس يتحدّثون بما وقع فى تلك الليلة من العجائب ، وقد قال القائل :

ما خاب عبد على الله الكريم له   توكّل صادقا فى السرّ والعلن
حاشاه أنْ يحرم الراجى إجابته   إذا دعاه لكشف الهمّ والحزن

انتهى ذلك .

ثم دخلت سنة اثنتى عشرة وثمانمائة

فيها (١٠٧ آ) فى المحرّم ، جاءت الأخبار أنّ شيخ خرّج الأوقاف التى بدمشق ، وجعلها إقطاعات ، وفرّقها بمثالات على عسكره ؛ [وأخذ فى أسباب تحصين القلاع ، وقد التفّ عليه جماعة كثيرة] من العربان ، والعشير ، والتركمان ؛ فلما بلغ السلطان ذلك ، أخذ فى أسباب خروجه إلى الشام ؛ فخرج على جرائد الخيل ، وصحبته الخليفة المستعين بالله العبّاس ، والقضاة الأربعة ، والأتابكى تغرى بردى .

فلما وصل إلى بيسان ، تقلّب عليه الأمراء والعسكر ، وقصدوا قتله هناك ، وكان السلطان قد عوّل على مسك جماعة [من الأمراء] هناك ، فلما بلغهم ذلك ، تحمّلت قلوب الأمراء عليه ، فبات تلك الليلة وهو على وجل من العسكر ؛ فاستشار فتح الله ، كاتب السرّ ، وجمال الدين ، الأستادار ، فيما يفعله ، فأشار عليه فتح الله ، بالتثبّت ، وأشار [عليه] جمال الدين ، بالعوْد إلى مصر ، وكان جمال الدين متواطئ على الملك

---

(٨) اثنتى عشرة : اثنى عشر .

(٩) التى : الذى .

(١٠ ـ ١١) ما بين القوسين عن طهران ص ١٠٣ آ .

(١٥) [من الأمراء] : عن طهران ص ١٠٣ آ ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٧ ب . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ آ : من العسكر .

(١٨) [عليه] : عن طهران ص ١٠٣ ب ، وأيضا لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٧ ب .

الناصر فى الباطن ، فقصد يغشّه ؛ ثم إنّ السلطان تثبّت حتى دخل إلى الشام ، ففرّ شيخ من وجهه [إلى] نحو صرخد .

ثم إنّ السلطان أرسل إلى نوروز [خلعة] ، بأنْ يكون نائب حلب ؛ ثم قرّر بكتمر جلق، فى نيابة الشام ، عوضاً عن شيخ ؛ وقرّر دمرداش ، فى نيابة طرابلس .

وفى صفر، جاءت الأخبار بأنّ السلطان قبض على [الأمير] جمال الدين، الأستادار، وهو بدمشق ؛ وسبب ذلك أنّ السلطان عوّل على قبض جماعة من الأمراء بحضرة [الأمير] جمال الدين ، فأسرّ الأمير جمال الدين ذلك إلى بعض الأمراء ، فأخذوا حذرهم من السلطان ، فلما علم السلطان بذلك تحقّق أنّ ما نقل هذا الكلام إلا جمال الدين ، فقبض عليه ، ثم على ناصر الدين بن البارزى ، وضربه علقة مرعدة ، وكان ابن البارزى من جماعة شيخ .

وفيه جاءت الأخبار أنّ [السلطان] قد قتل جمال الدين ، الأستادار ، وهو فى السجن ، بقلعة دمشق ؛ وكان جمال الدين من أعيان الرؤسا ، وتولّى عدّة وظائف جليلة ، وكان له محاسن ومساوئ ، ولكن كانت مساوئه أكثر فى الظلم ، وأخذ أموال الناس بغير حقّ ، وأخرب دور (١٠٧ ب) ناس كثيرة ، وأحدث بمصر جملة مظالم لم تحدث من أحد قبله . ـ وفيه توفّى الأديب موفّق الدين الزبيدى اليمنى، وكان شاعرا ماهرا ، [وله شعر جيّد] ، فمن ذلك قوله :

أفدى الذى زارنى والخوف يقلقه يمشى ويبكر فى المعطفات والطرق
قبّلت أطراف كفّيه على ثقة بالأمن منه وخدّيه على فرق

(٢) [إلى] : تنقص فى الأصل .
(٣) [خلعة] : عن طهران ص ١٠٣ ب .
(٥و٧) [الأمير] : عن طهران ص ١٠٣ ب ، وأيضا لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٧ ب .
(٩و١٠) البارزى : البازى .
(٩) مرعدة : فى طهران ص ١٠٣ ب : قوية .
(١١) [السلطان] : عن طهران ص ١٠٣ ب .
(١٦) ما بين القوسين عن طهران ص ١٠٣ ب .
(١٧) ويبكر : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ ب : ويهتز .

تراه من نشوات السكْر مضطربا إذا أراد انتظام اللفظ لم يطق
لله ما أحسن الصهباء منعمة علىّ إذ علّمته طيبة الخلق
أهدت إلىّ سرورا نلت معظمه كالفعل ينصب مفعولين فى نسق

وفيه توفّى أيضا الأديب البارع أبو بكر المنجّم ، وكان شاعرا ماهرا ، كثير المجون ، عارفا بالنجامة ، مشهورا بها ، ومن شعره قوله :

وما خضب الناس البياض لقبحه وأقبح منه حـــين يظهر فاصله
ولـكنه مات الشباب فسوّدت على الرسم من حزن عليه منازله

ثم إنّ السلطان عزل القضاة الذين ولّاهم شيخ ؛ فولّى القاضى شهاب الدين أحمد ابن الـكشل الحنفى ، عوضاً عن ابن الآدمى ؛ وولّى الشهاب الباعونى ، قاضى الشافعية ، عوضاً عن ابن حجّى ؛ وقرّر ابن حجّى فى قضاء طرابلس .

ثم إنّ السلطان نادى [فى الشام] للعسكر : «تهيّئوا لقتال شيخ» ، وصار يكرّر النداء بذلك ؛ ثم إنّ السلطان خرج من دمشق إلى قتال شيخ ، فتوجّه إلى بصرى ، من أعمال دمشق ، فتقدّم إليه برسباى الدقاق ، وهو الذى تولّى السلطنة فيما بعد ، وسودون اليوسفى ، وقد فرّا من عند شيخ إلى [عند] السلطان ، ففرح بهما غاية الفرح . فلما وصل السلطان إلى صرخد ، وقع بينه وبين عسكر شيخ وقعة عظيمة ، على

---

(٢) طيبة : طينة .

(٨) الذين : الذى .

(٩) الـكشل : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ ب : الـكشك . || الباعونى : عن طهران ص ١٠٤ آ ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٨ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ ب . وفى الأصل : الماعونى .

(١١) [فى الشام] : عن طهران ص ١٠٤ آ ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٨ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ ب .

(١٢) بصرى : كذا فى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ١٠٤ آ ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٣ آ ، ولـكنه فى لندن ٧٣٢٣ يضيف فى الهامش : لعله صرخد . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٨٩ ب : صرخد .

(١٤) [عند] : عن طهران ص ١٠٤ آ .

(١٥) وقعة : كذا فى الأصل .

صرخد ، وقتل بها من الفريقين ما لا يحصى عددهم ، وآخر الأمر انكسر شيخ وهرب إلى صرخد ؛ فعند ذلك نهب وطاق شيخ عن آخره .

ثم إنّ السلطان نادى : « كلّ مَن جاء بأمير من جماعة شيخ ، فله مائة دينار وفرس » ؛ وكان يتسحّب من عند السلطان جماعة من الأمراء ، وتوجّهوا إلى (١٠٨ آ) عند شيخ ، منهم : سودون الجلب ، وسودون بقجة ، وتمراز ، وتمربغا المشطوب ، وغير ذلك من الأمراء .

وفى ربيع الأول ، جاءت الأخبار بأنّ نوروز ، لما انكسر من التركمان ، رجع إلى حلب هاربا ، فسرّ السلطان بذلك ، وكان قد مَلَكَ صرخد من شيخ ، فدقّ بها البشائر .

ثم إنّ السلطان رجع إلى دمشق ، فلما رجع إلى دمشق ، قبض على علم الدين بن الكويز ، وأخيه خليل ، فإنّهما كانا من جماعة شيخ ؛ ثم إنّ شيخ أرسل إلى الأتابكى تنرى بردى ، بأنْ يمشى بينه وبين السلطان بالصلح ، فما زال الأتابكى تنرى بردى يسعى بين شيخ وبين السلطان بالصلح ، حتى أصلح بينهما ؛ وتوجّه فتح الله ، كاتب السرّ ، إلى شيخ وحلّفه أيمانا عظيمة ، أنْ لا يخرج عن الطاعة ، ولا يخامر على السلطان .

ثم إنّ شيخ بعث للسلطان تقدمة على يد ولده إبراهيم ، فأكرمه السلطان ؛ وكان عمر سيدى إبراهيم يومئذ سبع سنين ، فأهدى إليه السلطان هديّة حافلة ، وأرسل إلى أبيه خلعة بأنْ يكون نائب طرابلس ، وتقرّر الحال على ذلك ؛ ثم إنّ السلطان رحل عن دمشق ، قاصدا الديار المصرية .

[وفى ربيع الآخر] ، توفّى الشيخ الصالح سيدى محمد الخردفوشى ، وكان من الصالحين [رحمه الله تعالى] .

---

(٥) بقجة : نفحه .

(٧) رجع : ورجع .

(١٣) عن الطاعة : فى طهران ص ١٠٤ ب : عن طاعة السلطان .

(١٨) [وفى ربيع الآخر] : عن طهران ص ١٠٤ ب . وفى الأصل : وفيه . || الخردفوشى : كذا فى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٨ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ . وفى طهران ص ١٠٤ ب : الخردقوشى .

(١٩) ما بين القوسين عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ .

وفيه قرّر السلطان، عند ما رحل، بكتمر جلق، فى نيابة الشام، عوضاً عن شيخ، الذى قرّر نائب طرابلس.

فلما رحل السلطان عن دمشق، رجع إلى دمشق شيخ، ونقض الأيمان التى حلفها؛ فلما رجع إلى دمشق، صرف القضاة الذين ولّاهم السلطان، وأعاد القضاة الذين ولّاهم شيخ كما تقدّم؛ فلما جرى ذلك بعث بكتمر جلق يعلم السلطان، بأنّ شيخ عاد إلى دمشق، [فرسم السلطان لبكتمر جلق، أنْ لا يمكّن شيخ من الإقامة بدمشق].

ولما عاد السلطان من الشام، عرج إلى زيارة بيت المقدس [الشريف]، وعاد، فلما وصل إلى بلبيس، رسم للقاضى فتح الله أنْ يتقدّم وأنْ يحتاط على موجود جمال الدين، [فتقدّم فتح الله، ودخل القاهرة، واحتاط على موجود جمال الدين]؛ فكان جملة ما ظهر له من المال، زيادة على ألف ألف دينار، فلم (١٠٨ ب) يكتف القاضى فتح الله بذلك، ورسم على أقاربه، وعياله، ونسائه، وسراريه، وغلمانه، وحاشيته، وصادرهم، وختم على حواصلهم.

فلما دخل السلطان إلى القاهرة، أخلع على القاضى تاج الدين [عبد الرزاق] ابن الهيصم، وقرّر فى الأستادارية، عوضاً عن جمال الدين المذكور.

[قال الشيخ تقىّ الدين المقريزى]: وأخلع على القاضى مجد الدين، أخو ابن الهيصم وقُرّر فى نظارة الخاص، عوضاً عن جمال الدين؛ وأخلع على سعد الدين إبراهيم

---

(٢) الذى قرر: فى طهران ص ١٠٤ ب: أرسل إليه خلعة بأن يكون.

(٣) التى: الذى.

(٤ و ٥) الذين: الذى.

(٦-٧) ما بين القوسين عن طهران ص ١٠٤ ب.

(٨) [الشريف]: عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ.

(١٠) ما بين القوسين عن طهران ص ١٠٤ ب.

(١٤) تاج الدين: جمال الدين. || [عبد الرزاق]: عن طهران ص ١٠٤ ب، حيث ورد الاسم «تاج الدين عبد الرزاق بن الهيصم».

(١٦) ما بين القوسين عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ. || المقريزى: انظر السلوك ج ٤ ص ١١٠.

البشيرى ، وقرّره فى الوزارة ، عوضاً عن جمال الدين [رحمه الله] .

قال الشيخ تقىّ الدين المقريزى : إنّ جمال الدين ، الأستادار ، قتل فى القلعة بمصر ، عندما حضر السلطان إلى القاهرة ، عاقبه ، ثم أمر بخنقه ، فخنق ، ثم أمر بقطع رأسه ، فقطعت وأحضرت بين يديه ؛ وكانت قتلته فى حادى عشر ربيع الآخر من هذه السنة .

وقال بعض المؤرّخين : « إنما قتل بدمشق عند ما تغيّر خاطر السلطان عليه هناك » ، والله أعلم بحقيقة ذلك .

وفى جمادى الأولى ، حضر بكتمر جلق إلى القاهرة على حين غفلة ، فخرج السلطان إلى لقائه وأكرمه ، فذكر له بكتمر أنّه جاء هاربا من شيخ ، وقد حاصره فى صفد أشدّ المحاصرة ، ففرّ منه وأتى إلى القاهرة .

وفيه توفّى الشيخ شمس الدين القليوبى ، شيخ الشيوخ بالخانقاة السرياقوسية ، وكان من أعيان الشافعية ؛ فلما مات أخلع السلطان على [الشيخ] شهاب الدين بن أوحد ، وقرّر فى مشيخة الخانقاة السرياقوسية ، عوضاً عن القليوبى .

وفى جمادى الآخرة ، خرج الأمير مقبل الرومى ، أحد الأمراء المقدّمين ، وعلى يده خلعة لنوروز ، أنْ يستقرّ نائب الشام ، عوضاً عن بكتمر جلق ، وأنْ يحارب شيخ ؛ فخرج مقبل وسافر إلى دمياط ، وطلع من هناك بالساحل ، إلى أنْ وصل إلى نوروز .

---

(١) البشيرى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ : القشيرى . || ما بين القوسين عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ .

(٢) المقريزى : انظر السلوك ج ٤ ص ١١٣ـ١١٤ ، حيث يقول إنه خنق فى حادى عشر جمادى الآخرة .

(٤) ربيع الآخر : كذا فى الأصل ، وكذلك فى طهران ص ١٠٥ آ ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٩ آ ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ .

(٨) الأولى : الأول .

(١١) الخانقاة : الخانقا .

(١٢) الشافعية : فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٩ آ : علماء الشافعية . || [الشيخ] : عن طهران ص ١٠٥ آ ، وعن لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٩ آ ، وعن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ آ .

(١٤) الآخرة : الآخر .

وفيه حضر إلى الأبواب الشريفة دوادار شيخ، وصحبته إمام قبّة الصخرة ، وكان رجلا من أهل العلم ، معتقدا فيه بالصلاح ، فحضرا وعلى أيديهما صورة محضر ، يذكر فيه أنّه (١٠٩ آ) كان متوجّها إلى طرابلس ، فلما وصل شقحب ، خرج عليه بكتمر جلق ، وحاربه أشدّ [ما يكون من] المحاربة ، وأنّه مقيم على الطاعة للسلطان ؛ فلما قرئ هذا المحضر على السلطان ، غضب على دوادار شيخ ، وأمر بتوسيطه ، وضرب إمام قبّة الصخرة علقة قويّة ، وسجنه بخزانة شمايل .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة جماز بن هبة ، أمير المدينة الشريفة ، على صاحبها أفضل الصلاة والسلام ، مات ببعض نواحى المدينة مقتولا .

وفيه حضر الشيخ شهاب الدين الزعيفرينى بين يدى السلطان [فى الحوش] ، فأمر بقطع يده ولسانه ؛ وسبب ذلك أنّه كتب ملحمة ، وعتق ورقها ، وأهداها إلى شيخ ، وذكر [فيها] أنّه سيلى السلطنة ، فلما بلغ السلطان ذلك ، فعل به ما فعل .

وفيه توفّى الأمير آقباى الطرنطاى، رأس نوبة الأمراء، وكان من الظلمة الكبار، وقد استجار من ظلمه أهل مصر .

وفى رجب ، كان وفاء النيل المبارك ، فى أول يوم من مسرى ، ونزل السلطان ، وكسر السدّ ، وكان يوما مشهودا ؛ واستمرّ النيل يزيد حتى بلغ فى الزيادة اثنين وعشرين ذراعا وأصبع من ثلاثة وعشرين ذراعا، وثبت إلى نصف هاتور ؛ فحصل منه

(١ و٦) قبة الصخرة : قبة الصخرا .

(٢) فحضرا : فحضر .

(٣) شقحب : سفحت .

(٤) ما بين القوسين عن طهران ص ١٠٥ آ .

(٧) جماز : فى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٩ آ : حماد .

(٩) الزعيفرينى : عن طهران ص ١٠٥ آ . وفى الأصل : الزعفرينى ، وفى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٩ آ : الزعفرانى ، وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ ب : الزعيفرى . || [فى الحوش] : عن طهران ص ١٠٥ آ .

(١١) [فيها] : تنقص فى الأصل .

(١٤) فى أول : فاول .

بسبب ذلك غاية الضرر للناس ، وغرق أكثر من مائتى ضيعة ، وغرق عدّة بساتين من جزيرة الفيل ، وانقطعت الطرقات عن المسافرين ، حتى وصل الماء إلى بعض دور الحسينية ، من نَزَز الأرض ، وقد قيل فى المعنى :

قد زاد هذا النيل فى عامنا فأغرق الناس بإنعامه
وكاد أنْ يعطف من مائه عرى على أزرار أهرامه

وفى شعبان ، نزل السلطان ، وتوجّه إلى الربيع ، وعدّى إلى برّ الجيزة ؛ فعاد وهو سكران ؛ فلما وصل إلى قناطر السباع ، أمر بقبْض قردم ، الخازندار ، وأينْال المحمدى الساقى ، المعروف بضُمضُم ، فمسك قردم ، وهرب أينْال ضُمضُم فلم يُحَصَّل ، وقيل تعرّض إليه فى أثناء الطريق الأمير قُجق ، فضربه أينْال بالسيف على يده ، فكاد أنْ يقطعها ، وهرب ، فلم يلحقه أحد ، واختفى بالقاهرة أياما ، وصار (١٠٩ ب) الملك الناصر يكبس كل يوم عليه البيوت والحارات .

ثم بعد مدّة طويلة ، ظهر خبره ببلاد جركس ، وحضر إلى مصر فى دولة المؤيّد شيخ ، وعمل تاجرا فى المماليك ، وهو الذى جلب السلطان يلباى ، وكان يُعرف به ؛ وكان أينْال ضُمضُم هذا لمّا فرّ من الملك الناصر ، كان رأس نوبة كبير ، فلما عاد إلى مصر سئل فى عوْده [إلى الإمرية] ، فأبى ، واستمرّ تاجرا فى المماليك إلى أنْ مات.

وفى رمضان، قرّر فى خطابة الجامع الأموى الشيخ شمس الدين محمد التبّانى الحنفى ،

(٤) الناس : فى طهران ص ١٠٥ ب : الأرض؛ وفى لندن ٧٣٢٣ ص ١٠٩ ب : الدنيا .
(٩) قجق : قجمق . وقد ورد الاسم « قجق » فى المخطوطات الأخرى .
(١٠) واختفى : واختفا .
(١٣) تاجرا : تاجر . || يلباى : بلباى . وقد ورد الاسم «يلباى» فى طهران ص ١٠٥ ب؛ وقد كتبه ابن إياس « يلباى » بخطه فى مخطوط فاتح رقم ٤١٩٨ ص ٨٨ ب وما بعدها ، وهو ما نشرناه فى الجزء الثانى من « بدائع الزهور » ص ٤٥٨ وما بعدها . انظر أيضا « صفحات لم تنشر من بدائع الزهور فى وقائع الدهور » ص ١٨٥ وما بعدها .
(١٥) [إلى الإمرية] : عن طهران ص ١٠٥ ب .
(١٦) التبانى : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى ، فيما عدا باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ ب : القبانى .

فتعصّب أهل الشام [وقالوا] إنّ شرط الواقف أنْ يكون الخطيب لهذا الجامع شافعى [المذهب] ، فتعصبوا عليه ، وأعادوا الشهاب الباعونى .

وفيه ضرب عنق شريف ، ادّعى بما يقتضيه تكفير ، فحكم القاضى المالكى بكفره ، وضرب عنقه تحت شبّاك المدرسة الصالحية . ـ وفيه تولّى قضاء المالكية القاضى شمس الدين محمد المدنى ، عوضاً عن جمال الدين البساطى ، بحكم صرفه عنها .

وفى شوّال ، توفّى الشيخ العارف بالله ، المسلك إلى الله تعالى ، سيدى أحمد ابن سيدى محمد وفا الشاذلى ، رضى الله عنه ، وهو أخو سيدى على ، وكان أسنّ منه ، ولكن سيدى على ، الأشهر هو ، وكان يقول: « أنا أنفق من خزانة سيدى أحمد » ؛ ومات سيدى أحمد وله من العمر نحوا من خمسين سنة ؛ ولمّا مات خلف له ولد ، يسمّى أبو الفضل عبد الرحمن ، وكان من أذكياء العالم ، وهو صاحب النظم الرقيق .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ نوروز قد اصطلح مع شيخ ، وزالت من بينهما تلك الوحشة ، وتحالفا على العصيان على الملك الناصر .

وفى ذى القعدة ، بعث دمرداش يستحثّ السلطان فى سرعة المجىء ، فإنّ البلاد الشامية قد خرجت من يده ، واصطلح نوروز مع شيخ ، واستولى على البلاد الحلبية ، والشامية ، حتى على أنطاكية ، فشرع السلطان فى عمل يرق .

[وفى] ذى الحجّة ، جاءت الأخبار بوفاة الشريف أحمد بن رميثة ، أمير مكّة المشرّفة . ـ وتوفّى داود بن سيف أرعد ، ملك الحبشة .

وفيه احتال نوروز (١١٠ آ) على العُجَيْل بن نمير ، أمير العرب ، حتى قبض

---

(١) [وقالوا] : تنقص فى الأصل . || شافعى : كذا فى الأصل .

(٢) [المذهب] : عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٠ ب .

(٤) تولى : فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٠ آ : أعيد .

(٥) البساطى : السنباطى . وقد ورد الاسم « البساطى » صحيحا فى المواضع الأخرى ، وكذلك فى طهران ص ١٠٦ آ ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٠ آ، وكذلك فى باريس١٨٢٢ ص ٢٩١ آ ، وأيضا فى طبعة بولاق ج ١ ص ٣٤٢ .

(١٦) [وفى] : تنقص فى الأصل .

(١٨) العجيل أو العجل بن نمير .

عليه ، فكان هذا العجل أكبر أسباب الفساد فى البلاد الشامية ، وترى الفتن بين النوّاب .

ثم دخلت سنة ثلاث عشرة وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، تزوّج بكتمر جاق بابنة السلطان . ـ وفيه أخلع السلطان على قراجا، شاد الشراب خاناه ، واستقرّ دوادار كبير، عوضاً عن بتخاص بحكم وفاته . ـ وفيه جاءت الأخبار بأنّ شيخ قد استولى على مدينة حلب .

وفيه وقع الطاعون بالشام ، وطرابلس ، ونابلس، وفلسطين،وحوران ، وعجلون؛ ثم دخل مصر وفتك فى أهلها غاية الفتك ، حتى أخلى دورا كثيرة ، ومات به من الناس ما لا يحصى عددهم ، حتى قيل :

أرى الطاعون يفتك فى البرايا ويطعن طعن أرباب الحراب
وينشد عند هدم العمر منا لدوا الموت وابنوا للخراب

وفيه عيّن [السلطان] بكتمر جلق، بأنْ يخرج إلى الشام ، جاليش العسكر ، إلى أنْ يحضر السلطان .

وفى صفر، جاءت الأخبار بوقوع جراد عظيم لم يُسمع بمثله ، جاء من مكّة المشرّفة إلى الشام ، وعظم أمره بحوران ، حتى أكل الأشجار ، وأبواب الدور ، وغلقت الأسواق ؛ فلما كان يوم الجمعة حضر الناس إلى الصلاة ، فملأ الجراد صحن الجامع ، وترامى على الخطيب، حتى شغله عن الخطبة ؛ وقد كثر أمر الجراد بحوران ، وبعلبك ، وعجلون ، والشام ، حتى وخمت منهم المدينة ، وصار الناس يشمّون القطران لطرد الوخم عنهم ، وكان الأمر عظيما .

---

(١) العجيل أو العجل بن نعير.
(٣) ثلاث عشرة : ثلاثة عشر .
(٥) دوادار كبير : كذا فى الأصل . || بتخاص : بتخاس .
(٨) أخلى : أخلا . || كثيرة : كثيرا .
(١٢) [السلطان] : عن طهران ص ١٠٦ ب .

وفى حادى عشره ، عجّل السلطان بالمولد الشريف ، فى غير شهره ، لأجل سفره إلى الشام ، وحضر فى المولد الشريف الشيخ الصالح إبراهيم بن رقاعة ، والشيخ الصالح نصر الله الجلالى .

وفى ربيع الأول ، خرج السلطان إلى السفر نحو الشام ، بسبب قتال شيخ، وكان صحبته الخليفة العبّاس ، والقضاة الأربعة .

وفيه كملت عمارة تربة السلطان برقوق ، التى فى الصحراء ، وقرّر فيها الشيخ صدر الدين أحمد بن محمود العجمى شيخا ، وقرّر (١١٠ ب) فيها عدّة صوفة .

فلما رحل السلطان ، احتاط العسكر على خيول الطواحين، والبغال، وحصل للناس الضرر الشامل بسبب ذلك ؛ فلما رحل السلطان من الريدانية ، جدّ فى السير ، حتى دخل دمشق ، ففرّ شيخ من وجهه ، فنادى السلطان لأهل دمشق بالأمان والاطمان، وأنّ أحدا لا يشوّش على أحد من الرعيّة ، وأنّ الأمير نوروز الحافظى هو نائب الشام ؛ فلما أقام السلطان بدمشق، أخلع على الأمير يشبك الموساوى،وقرّره فى نيابة طرابلس.

وفى ربيع الآخر ، توفّى السيد الشريف على بن إبراهيم بن عدنان الدمشقى، كاتب سرّ دمشق ، وكان من الأعيان ، مات وهو منصرف عن كتابة السرّ .

ثم إنّ السلطان رحل عن دمشق ، وتوجّه إلى حلب ، فى طلب شيخ؛ فلما وصل إلى الأبلستين، كتب إلى شيخ، ومَن معه من النوّاب : « إما أنْ تخرجوا عن مملكتى، أو تدخلوا فى طاعتى » ؛ فلما وصل مرسوم السلطان إلى شيخ ، قام وباس الأرض للسلطان، واعتذر فيما وقع منه فى حقّ السلطان،وأرسل يقول له: « إنْ كان السلطان ينعم علىّ بنيابة الشام ، على عادتى ، وإلا أنا أقنع بنيابة الأبلستين ، ونوروز بنيابة ملطية » ، فما رضى السلطان بذلك .

(١) حادى عشره : فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٠ ب: حادى عشر صفر. || بالمولد : فى طهران ص ١٠٦ ب : بعمل المولد . ||| شهره : شهوره .
(٧) صدر الدين : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩١ آ : شهاب الدين .
(١٢) يشبك : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩١ ب : يوسف .
(١٦) الأبلستين : البلستين .
(٢٠) فما رضى : عن طهران ص ١٠٧ آ . وفى الأصل : فأرضى .

ثم إنّ السلطان، أعاد بكتمر جلق إلى نيابة الشام، وقرّر دمرداش، فى نيابة طرابلس؛ وقرّر قرقماس ابن أخى دمرداش ، الذى يُعرف بسيدى الصغير، وكان دمرداش يُعرف بسيدى الكبير ، فى نيابة صفد .

وفى جمادى الأولى، جاءت الأخبار أنّ القان أحمد بن أويس قد قُتل ، هو وولده، فى الوقعة التى ثارت بينه وبين قرا يوسف ، صاحب ماردين ؛ وكان ملكا جليل المقدار بين ملوك الشرق ، تولّى على بغداد مدّة طويلة ، وقاسى شدائد ومحنا كثيرة ، ولا سيما ما جرى له مع تمرلنك ؛ وكان القان أحمد ينظم الشعر وله شعر جيّد ، وكان يحفظ بالعربية، وله كتب مؤلّفة، وكان عنده شجاعة وفروسية ، غير أنّه كان سفّاكا للدماء ، شديد العربدة ، إذا افتتن ، يأخذ (١١١ آ) حُبّه ، يقتله ، من غير ذنب ، مع شدّة حبّه له ؛ وكان فكه المحاضرة ، مع حسن المذاكرة ، ومن نظمه دو بيت :

يا قلب أفق فكم غرام ووله من خانك خنه ثم عوض بدله
النفس عزيزة على مالكها لا يصلح لى من كنت لا أصلح له

وفيه قبض السلطان على القاضى صدر الدين بن الآدمى الحنفى ، قاضى دمشق ، وسجنه بقلعة دمشق ، وكان من أصحاب شيخ .

وفيه جاءت الأخبار بأنْ وقعت فتنة عظيمة ، بين أولاد أبو يزيد [بن عثمان] ، ملك الروم ، فانتصر موسى ، على أخيه سلمان ، وقتله ، ومَلَكَ برصا ، وما يليها ، من بعده .

---

(٤) الأولى : الأول .
(٥) الوقعة : كذا فى الأصل .
(٦) وقاسى : وقاسا .
(٩) العربدة : فى طهران ص ١٠٧ آ ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١١ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩١ ب : الغيرة .
(١٠) دو بيت : كذا فى الأصل ، ويعنى : بيتين اثنين .
(١٥) أبو يزيد : كذا فى الأصل . || [بن عثمان] : عن طهران ص ١٠٧ آ ، وأيضا فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١١ آ ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩١ ب .

وفى جمادى الآخرة ، جاءت الأخبار بوفاة عالم مكّة المشرّفة ، [الشيخ] صدر الدين محمد بن العميد الحنفى ، قيل حجّ خمسين حجّة ، وجاوز من العمر نحو ثمانين سنة ، وكان من أهل العلم .

وفيه جاءت الأخبار بوصول مراكب الفرنج على ساحل يافا ، فاستقرّت القضيّة على أنهم جاءوا ليعمروا بيت لحم ، الذى بالقدس ، فاستأذنوا نائب القدس فى ذلك ، فأذن لهم فى العمارة ؛ فلما بلغ السلطان ذلك ، أرسل مراسيم بمنعهم عن ذلك . — وفيه قرّر السلطان الأمير قرقماس ، فى نيابة حلب .

وفى رجب ، توفّى العالم الفاضل محمد بن خاص بك البرقى الحنفى ، وهو جدّ الخاص بكية الموجودين إلى الآن ، وكان ينسب إلى الملك الظاهر ركن الدين [بيبرس] البندقدارى ، من النساء ، وكان الناصرى محمد هذا اشتغل بالعلم ، على الشيخ أكمل الدين الحنفى ، وصار علامة فى علوم الحنفية ، وكان قانعا بما يتحصّل من إقطاعه ، زاهدا فى الدنيا .

وفيه رجع السلطان إلى دمشق ، فأقام بها ، فبلغه أنّ شيخ ، ونوروز ، رجعا من الأبلستين ، وقد وصلا إلى البلقاء ، ثم عرجا إلى غزّة ، وقد قصدوا التوجّه إلى نحو القاهرة ، فعيّن لهم السلطان بكتمر جلق ، ومعه عسكر .

فلما دخل شيخ ، ونوروز ، إلى غزّة ، تحاربا مع نائبها ، فقتل فى المعركة تمربغا المشطوب ، وكان فارسا بطلا شجاعا ، وقع منه أمور شتى بحلب ، بعد موت جكم (١١١ ب) العوض .

---

(١) جمادى الآخرة : هكذا فى طهران ص ١٠٧ آ ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص٢٩١ب . وفى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١١ ب : جمادى الأولى . ويلاحظ أن أخبار شهر جمادى الأولى قد وردت هنا فى مكانها فيما سبق . || [الشيخ] : عن طهران ص ١٠٧ آ .

(٢) العميد : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩١ ب : المقيد .

(٥) ليعمروا : لعمروا .

(٩) الخاص بكية أو الخاصبكية . || [بيبرس] : تنقص فى الأصل .

(١٧) بحلب : هكذا فى طهران ص ١٠٧ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٢ آ ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١١ ب . وفى الأصل : بحب .

فلما بلغ شيخ ، ونوروز ، مجىء بكتمر جلق إلى غزّة ، رحلوا عنها مسرعين ، وجدّوا فى السير ، إلى أنْ وصلوا قطيا .

فبلغ الأمير أرغون ، نائب الغيبة ، فحصّن القلعة ، ونصب عليها المكاحل ؛ ثم إنّ شيخ ، ونوروز ، أتوا من خلف الجبل المقطّم ، وكان معهما جماعة كثيرة من عربان بنى وائل ، ومن عرب هوارة ، فدخلوا من باب القرافة ، وأتوا إلى الرملة ، فأرموا عليهم من القلعة بالمدافع ، والنشاب ، وكذلك من مدرسة السلطان حسن ؛ فقتل فى المعركة شاهين ، دوادار شيخ ، وكان عزيزا عنده ، فشقّ على شيخ موته .

واستمرّ أينال الصصلانى ، أحد الحجّاب ، يقاتل فى باب السلسلة ، إلى بعد المغرب ، فثارت الزعر والعوام مع شيخ ، ونوروز ؛ ثم إنّ شيخ أقام واليا من جهته ، ونادى فى القاهرة بترخيص الأسعار ، وأنّ الرعيّة فى أمان ، فضجّ الناس له بالدعاء .

ثم إنّ شيخ مَلَكَ المدرسة الأشرفية ، التى فى رأس الصوّة ، تجاه الطبلخاناة ؛ ثم إنّ شيخ نهب دور الأمراء ، الذى غائبين مع السلطان ؛ ثم إنّه أطلق مَن فى الحبوس من المسجونين ؛ ونهب الشون ، وحواصل الديوان المفرد ، وصار يحاصر القلعة أشدّ المحاصرة .

وفعل من هذه الأفعال الشنيعة ما يطول شرحها ، فظنّ الناس قاطبة أنّ الملك الناصر قد قتل لا محالة ؛ ثم إنّ شيخ طلب الزمام ، وقال له : « احضر لى ابن السلطان ، حتى نسلطنه » ، فامتنع من ذلك ، وقال : « حتى يحضر العسكر والخليفة » ، فهدّده بالقتل .

فبينما هو يمطمط فى القاهرة ، وإذا بالأخبار قد جاءت ، بأنّ السلطان قد وصل إلى خانقة سرياقوس ، فاضطربت أحوال شيخ ، وحار فى أمره ، وكان يظنّ أنّه قد انتهز الفرصة بغياب السلطان ، وأنّه قد مَلَكَ القلعة ، وحدّثته نفسه بالسلطنة .

---

(٨) الصصلانى: العسقلانى . وقد ورد الاسم « الصصلانى » فى طهران ص١٠٧ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١١ ب . وفى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٢ آ : العلانى .

(١٢) الذى غائبين : كذا فى الأصل ، ويعنى: دور الأمراء الغائبين .

(١٩) فبينما هو : فى طهران ص ١٠٨ آ : فبينما شيخ .

فبينما هو واقف بالرملة، فما يشعر إلا وقد دهمته عساكر السلطان؛ فلما عاين ذلك ولّى هاربا بمن معه من العسكر، وتوجّه إلى باب القرافة، فتبعه العسكر، الذى حضر، وساقوا (١١٢ آ) خلفه؛ فـكبّ الفرس بشيخ فى أثناء الطريق، فحماه جلبان، الذى ولى نيابة الشام فيما بعد، واستمرّ العسكر سائق خلفه إلى طموه .

ثم [إنّ] أمير العرب شعبان بن محمد بن عيسى العايدى، أخذ شيخ، ونوروز، وتوجّه بهما إلى السويس، ثم سار من هناك إلى الكرك، وقد قُتل من عسكره جماعة، وجُرح منهم آخرون .

ولم يحضر الملك الناصر، وإنما جاء بكتمر جلق، ومعه بعض عسكر، فأشيع أنّ السلطان قد حضر، ولو علموا أنّ الذى حضر بكتمر جلق وحده، لم كانوا يفكّروا به .

وفيه توفّى الشيخ نور الدين الرشيدى [الشافعى]، وكان من أعيان العلماء . ـ وتوفّى الشيخ علاء الدين الحريرى الدمشقى الحنفى، وكان من أعيان الحنفية . ـ وتوفّى الشيخ شمس الدين الطويل، محتسب القاهرة .

وفى شعبان، توفّى قاضى القضاة تقىّ الدين الزبيرى الشافعى، مات وهو منصرف عن القضاء . ـ وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد الدميرى المالكى، وكان من الأعيان، وتولّى عدّة وظائف جليلة .

وفى رمضان، توفّى الشيخ شمس الدين محمد بن العطار، المقرئ، وكان علامة فى القراءات .

وفيه جاءت الأخبار بأنْ قدم على السلطان قرقماس، نائب حلب، وصحبته صبىّ صغير، يسمّى حسن، قيل إنّه ابن السلطان أحمد بن أويس، فرّت به أمّه من بغداد، خوفا عليه من القتل، فالتجأ إلى السلطان .

---

(٥) [إن] : تنقص فى الأصل .
(٧) آخرون : آخرين .
(٩) لم كانوا يفكروا : كذا فى الأصل .
(١٠) [الشافعى] : عن طهران ص ١٠٨ آ، وكذلك لندن ٧٣٢٣ ص ١١٢ آ، وأيضا باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٢ آ .

وفيه جاءت الأخبار [بأنّ السلطان] عزم إلى التوجّه إلى الكرك لقتال شيخ ونوروز ، [وقد طال الشرح فى أخبار شيخ ، ونوروز] ، وملّت منهما المسامع .

وفى شوّال ، حضر إلى القاهرة [الجناب] تاج الدين بن الهيصم ، الأستادار ، والبرهان البشيرى ، الوزير ، وعلى أيديهما مراسيم السلطان ، بمصادرات جماعة من أعيان التجّار ، وأغنياء الناس ؛ فأطلقوا فى الناس النار ، ووضعوا أيديهما فى الترك الأهلية ، ولم يلتفتوا للأحكام الشرعية . ـ وفيه خسف القمر جميعه ، وأظلمت الدنيا .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ أهل الكرك ثاروا على شيخ ، وهو فى الحمّام ، وكاد أنْ يقتل ، لولا أدركه نوروز ؛ وقُتل فى هذه الحركة (١١٢ ب) سودون بقجة ، وهو فى الحمّام .

وفى ذى القعدة ، وصل إلى القاهرة [الأمير] كزل العجمى ، وصحبته حريم السلطان ، وحضر معه القضاة الأربعة . ـ وكان فى شوّال حضر قاضى قضاة الشافعية جلال الدين البلقينى ، بسبب صرر الحرمين الشريفين .

فلما حضر الأمير كزل العجمى ، أخبر أنّ السلطان وصل ، وأنّه قرّر الأتابكى تغرى بردى ، فى نيابة دمشق ؛ وأرسل إلى شيخ خلعة ، بأنْ يكون نائب حلب ؛ وأنّ نوروز يكون نائب طرابلس ؛ فوقع الاتّفاق على ذلك، وتحالفا أنْ لا يخرجا عن الطاعة، وأنْ يسلّما قلعة الكرك ، وقلعة صرخد ، وقلعة صهيون، للسلطان ؛ وعزل

---

(١) ما بين القوسين ينقص فى الأصل ، وقد نقلناه عن طهران ص ١٠٨ ب ، وأيضا عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٢ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٢ ب .

(٢) ما بين القوسين ينقص فى الأصل ، وقد نقلناه عن طهران ص ١٠٨ ب ، ولا يوجد فى المخطوطات الأخرى .

(٣) [الجناب] : عن طهران ص ١٠٨ ب .

(٥) الترك : كذا فى الأصل ، وكذلك فى المخطوطات الأخرى . ويعنى : التركات .

(٨) بقجة : نفحة . وقد سبق الإشارة إليه فى ص (١٠٥ ب) . وانظر أيضا : طهران ص ١٠٨ ب ، وباريس ١٨٢٢ ص ٢٩٢ ب ، ولندن ٧٣٢٣ ص ١١٢ ب .

(١٠) [الأمير] : عن طهران ص ١٠٨ ب .

(١٢) صرر : صر .

بكتمر جلق ، عن نيابة الشام . ـ وفيه دخل الطاعون إلى دمشق ، ومات فيه من العسكر جماعة كثيرة .

وفى ذى الحجّة ، جاءت الأخبار ، بأنّ الإفرنج قد استولوا على عدّة مدائن من مدائن الغرب ، منها غرناطة ، وغيرها ، وقُتل من أهل غرناطة، نحو من مائة ألف إنسان من المسلمين ؛ وكان هذا أول خراب مدينة غرناطة فتلاشى أمرها من يومئذ ، وآلت إلى الخراب ؛ وقُتل فى المعركة عالم الأندلس أبو يحيى بن عاصم،الفقيه المالكى.

وتوفّى الشيخ شمس الدين محمد البغدادى الزركشى ، وكان من أعيان العلماء والمحدثين ، توفّى فى هذه السنة بمصر .

ثم دخلت سنة أربع عشرة وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، وصل السلطان إلى القاهرة ، وطلع إلى القلعة ، وكان له يوم مشهود ، كما تقدّم من وصف مواكب الملوك .

وفيه قرّر الشيخ زين الدين حاجى التركمانى الحنفى،فى مشيخة المدرسة البرقوقية، عوضاً عن الشيخ صدر الدين بن العجمى .

وفيه توفّى الشيخ المعتقد سيدى إبراهيم بن أبى بكر الماحورى الدمشقى ، وكان للناس فيه اعتقاد . ـ وتوفّى الزينى قاسم بن أخى قاضى القضاة بدر الدين العينى ،وقد ترجم له فى تاريخه ، وذكر أنّه كان علامة فى كل فنّ من العلوم .

وفيه توفّى سيدى أبو الفضل عبد الرحمن بن أحمد بن سيدى محمد وفا الشاذلى ، رضى الله عنهم أجمعين ، ورحمهم ؛ مات (١١٣ آ) غريقا فى بحر النيل، قيل إنّه كان

---

(٥) فتلاشى : فتلاشا .

(٧) وتوفى : فى طهران ص ١٠٩ آ : وهذا الشهر توفى .

(٩) أربع عشرة : أربعة عشر .

(١٤) الماحورى: كذا فى الأصل، وكذلك فى لندن٧٣٢٣ ص١١٣ آ. وفى طهران ص١٠٩ آ، وكذلك فى باريس ١٨٢٢ ص٢٩٢ ب : الماخورى .

(١٥) الزينى : فى طهران ص ١٠٩ آ : أبى بكر الزينى .

يتمـنّى أنْ يموت غريقا ، حتى غرق ، وكان من أذكياء العالم ، وله شعر جيّد كله غزل ، وكان من محاسن الزمان .

نقل العينى فى تاريخه، أنّ سيدى أبو الفضل هذا كان فى منظرة على البحر بالروضة، هو وجماعة من أصحابه ، فأرادوا أنْ يتوجّهوا إلى الآثار الشريف ، فنزلوا فى مركب، وكان معه قاضى قضاة المالـكية جمال الدين بن التنسى ، ومحمد بن عبيد السكا كينى ؛ فلما نزل سيدى أبو الفضل فى المركب ، وأقلعوا ، قال وهو فى المركب : « عجبا إنْ نجونا من الغرق » ، فلم يتمّ كلامه حتى انقلبت بهم المركب ، وغرقوا أجمعين ، ولم يعلم لسيدى أبى الفضل خبر ، ولا وقف له على أثر ؛ ومن شعره الرقيق ، قوله :

أرسلت عينىّ بدمعيهما — بين يدى من قد تمادى جفا
أسأله فى فـــه قبلة — فلم يحيـــاه ولم يعطفا

وقوله :

الا لا تلومونى فلست بمقلع — إذا انحدرت من كأسها الخمر فى حلق
سآوى إلى بحر من الراح مترعا — أحطّ المراسى عنده فأملى لى واسق

وقوله :

لقد تمشّينا فروحوا بنا نروا — فهذا الوقت وقت الرواح
وإنْ نادى الساقى فنوحوا معى — عونا فإنّى لا أطيق النواح

وفيه توفّى الشيخ عبد الوارث بن محمد البـكرى المالـكى الأنصارى ، وكان من أعيان المالـكية .

وفيه عزم السلطان على هدم المدرسة الجمالية ، التى بالقرب من الركن المخلق ، فتلطّف به الشيخ فتح الله ، كاتب السرّ ، حتى انتهى عن ذلك ؛ ثم ضرب رنـكه عليها ، وسمّاها « الناصرية » ، بعد ما كانت « الجمالية » ، فعدّ ذلك من النوادر ؛ ثم عادت بعد موت الملك الناصر إلى وقف جمال الدين ، وصارت تسمّى « الجمالية » .

---

(٥) السكاكينى : كذا فى الأصل ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٣ آ ، ولندن ٧٣٢٣ ص ١١٣ آ . وفى طهران ص ١٠٩ آ : البسكالسى .

(٢٢) الجمالية : فى طهران ص ١٠٩ ب : اسمها الجمالية .

وفى صفر ، توفّى الشيخ الصالح خليل القابونى ، وكان من الصالحين . ـ وفيه أرسل السلطان بقتل جماعة من الأمراء ، وهم بالسجن بثغر الإسكندرية ، وهم : جانى بك القرمى ، وأسندمر الحاجب ، وسودون البجاسى ، وقانباى أخو بلاط .

وفيه قبض السلطان على تسعة من الأمراء (١١٣ ب) ما بين مقدّمين ألوف ، وعشراوات ، وحملوا إلى السجن بثغر الإسكندرية ؛ ثم أرسل تمراز الناصرى بطّالا إلى دمياط . ـ وفيه أخلع السلطان على سنقر الرومى، وقرّر رأس نوبة كبير ، عوضاً عن قانباى ، الذى نفى إلى الإسكندرية .

وفيه بعث صاحب القسطنطينية هديّة حافلة إلى السلطان ، وأرسل يوصيه على مراعاة البترك ، وطائفة النصارى . ـ وفيه قرّر سودون بن عبد الرحمن ، فى نيابة غزّة ؛ وقرّر القاضى تقىّ الدين بن أبى شاكر ، فى نظر الخاص .

وفى ربيع الأول، جاءت الأخبار بأنّ شيخ، ونوروز ، أظهروا العصيان، وخرجا عن طاعة السلطان .

وفيه جاءت الأخبار بوقوع فتنة عظيمة بين أولاد أبو يزيد بن عثمان، ملك الروم، وأنّ موسى قتل أخاه سلمان وأخذ جميع بلاده ، واستولى عليها .

وفيه بعث السلطان بقتل جماعة من الأمراء، ممن كان بالسجن بثغر الإسكندرية . ـ ثم إن الملك الناصر استدرج إلى ذبح جماعة من مماليك أبيه ، فصار يذبح المماليك بيده مثل الغنم .

وفيه عزل السلطان تاج الدين بن الهيصم، من الأستادارية ؛ وقرّر فيها فخر الدين عبد الغنى بن أبى الفرج ، وكان أصله من الأرمن ، وهو صاحب المدرسة التى بين الصورين .

(١) القابونى : القانونى .
(٤) مقدمين ألوف : كذا فى الأصل .
(٦) نوبة كبير : فى طهران ص ١٠٩ ب : نوبة النوب .
(٩) مراعاة : مراعات .
(١٣) وفيه جاءت الأخبار : سبق أن ورد هذا الخبر فى ص (١١١ آ) . || أبو يزيد : كذا فى الأصل .

وفى ربيع الآخر ، جاءت الأخبار بوقوع فتنة ، بين قرا يوسف ، وقرايلك ، وخرب بسبب ذلك غالب بلاد الشرق .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ الإفرنج وصلوا إلى ثغر الإسكندرية ، وحصل بينهم ، وبين المسلمين ، ما لا خير فيه ، وقتل من الناس ما لا يحصى . ـ وفيه قبض السلطان على أقارب جمال الدين ، الأستادار ، وصادرهم ، وعاقبهم ، حتى مات تحت العقوبة ناصر الدين أخو جمال الدين .

وفى جمادى الأولى ، أمر السلطان بهدم مدرسة الأشرف شعبان ، التى كانت فى رأس الصوّة ، تجاه الطبلخاناة ، وكانت من محاسن الزمان ، فحكم بعض القضاة بهدمها ، ووجّهوا لها وجها شرعيًّا ، وهدمت ؛ ورسم السلطان أيضا (١١٤ آ) بهدم البيوت الملاصقة للميدان ، الذى تحت القلعة .

وفيه قبض السلطان على أبى الفرج ، الأستادار ، وصادره ، واحتاط على موجوده ، فظهر عنده حاصل فيه جرار خمر ، نحوا من ثلاثة آلاف جرّة ، فابتاعت على الناس كل جرّة بمائة درهم ، وتزاحمت الناس على شراها ، حتى بلغ كل جرّة ثمنها دينار ، وقيل فى المعنى :

فوارغ الخمر عندى غير واحدة وأنتم قد شربتم كل ما فيها
فالناس يسقون من خمر لها حبب إلا أنا ما بقى لى غير درديها

وفيه خنق أحمد بن جمال الدين ، الأستادار ، وأولاد أخيه أحمد وعمر .

وفى جمادى الآخرة ، توفّى الطواشى فيروز ، وكان فى سعة من المال ، وقد شرع فى [بناء] مدرسة بخطّ الفرابايين ، تجاه حارة الروم ، فمات ولم تكمل فى البناء ؛

(٣) الإسكندرية : فى طهران ص ١١٠ آ : الإسكندرية ودمياط . ولم تذكر « دمياط » فى الأصل ، كما لم تذكر فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٤ آ ، ولا باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٣ ب .
(٧) الأولى : الأول .
(٨) الطبلخاناة : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٣ ب : الطشتخاناة .
(١٣) شراها : كذا فى الأصل .
(١٨) الآخرة : الآخر .
(١٩) [بناء] : تنقص فى الأصل . || الفرابليين : الفرابلين . ||| حارة : حارت .

ثم آل أمرها إلى [أنْ] ملـكها القاضى عبد الباسط ، وصيّرها قيسارية ، وهى التى تعرف به إلى الآن . ـ وفيه قبض السلطان على جماعة من الأمراء ، فوسّط منهم خمسة، وغرّق الباق .

وفى رجب، جاءت الأخبار بأنّ تغرى بردى اليشبغاوى، نائب الشام، قد مرض، وأشرف على الموت ؛ وأنّ يشبك بن أزدمر ، توجّه إلى شيخ ، ونوروز .

وفيه ذبح السلطان عشرين مملوكا من مماليك أبيه ، ووسّط تحت القلعة خمسة عشر مملوكا ، ثم ذبح فى تلك الليلة مائة مملوك من جنس الجراكسة .

وفيه نزل السلطان إلى نحو المطرية ، فأقام هناك إلى آخر النهار ؛ واصطبح، وقتل هناك عشرة من المماليك ؛ ثم ركب بعد العصر ، وشقّ من القاهرة ، وهو بثياب جلوسه ، فـكاد أنْ يسقط من ظهر فرسه من شدّة السُّكْر ، فعدّ ذلك من النوادر .

وفى شعبان ، شرب [السلطان] دواء مسهل ، فأمر السلطان ريّس الأطباء أنْ يعلم المباشرين من الأعيان بذلك ، فحملوا إليه من التقادم أشياء كثيرة ، ودام ذلك [بعده] سُنّة، وصار كل سلطان شرب دواء، يفعل مثل ذلك [فى] أوائل فصل الربيع.

وفى رمضان ، نادى السلطان بأنّ المماليك الظاهرية يظهروا (١١٤ ب) ولهم الأمان ، فإنّهم عتقاء شهر رمضان ، فظهر منهم جماعة ، فلما ظهروا ، قبض عليهم ، وسجنهم بالقلعة .

وفى شوّال ، ذبح السلطان ، فى ليلة واحدة ، مائة وعشرين مملوكا ، وصار الذبح كل ليلة عمّال، بحسب ما يختار من المماليك، وكان يذبحهم فى الحوش، ويرميهم من سور القلعة ، مما يلى القرافة ، فإذا طلع النهار يجدوهم ، فيلقونهم فى بئر هناك معطّلة .

---

(١) [أن] : تنقص فى الأصل .
(٤) اليشبغاوى : الشبغاوى .
(١١) [السلطان] : تنقص فى الأصل .
(١٣) [بعده] : تنقص فى الأصل . || [فى] : تنقص فى الأصل .
(١٤) يظهروا : كذا فى الأصل .
(١٩) يجدوهم : كذا فى الأصل .

وفيه عزم السلطان على التوجّه إلى ثغر الإسكندرية ، فبعث جانى بك الصوفى إلى البحيرة ، فى تحصيل خيول، وجمال، وأغنام ؛ ثم إنّ السلطان خرج إلى الإسكندرية، فكان يوم دخوله إليها يوما مشهودا ، ودخل فى موكب حافل ؛ فلما أقام بالإسكندرية أبطل ما كان يؤخذ من المغاربة من الثلث إلى العشر ، فعدّت هذه الفعلة من محاسن الملك الناصر .

وفيه كانت وفاة الملك المنصور أمير حاج بن الأشرف شعبان ، الذى خلعه برقوق من السلطنة ، فمات وهو مقعد فى الفراش ، مما قاساه من الطربة ، لما كبس عليه برقوق فى شقحب ، وقد جاوز من العمر نحوا من خمسين سنة أو دون ذلك .

وفيه أرسل السلطان بالقبض على ناصر الدين بن البارزى ، وشهاب الدين الحسبانى ، فقبض عليهما ، وسجنا بقلعة دمشق .

وفى ذى القعدة ، رجع السلطان من الإسكندرية . ــ وفيه أحضر السلطان أحمد ابن الطبلاوى ، وضرب عنقه بيده ؛ وسبب ذلك ، أنّ ابن الطبلاوى وشى به أنّه أفسد خوند بنت صُرُق ، زوجة السلطان ، فنزلت من القلعة فى غياب السلطان، وهى متنكّرة ، وباتت عند ابن الطبلاوى ؛ فلما بلغ السلطان ذلك ، قطع رأسها وأحضرها بين يدى ابن الطبلاوى ، فى طبق مغطى ، فلما كشف عنها ، قال له : « أتعرف هذه » ؟ فسكت، وأطرق رأسه ، فقام إليه السلطان ، وضرب عنقه [بالسيف] بيده ، وأمر أنْ يدفنا فى قبر واحد ، فكان كما قيل فى المعنى :

لو يعلم القبر ما قد ضمّ من جسد قتلى أهل الهوى لامتدّ واتسعا

(١١٥ آ) وصنّفوا للنساء مناديل عصائب ،وسمّوهم : « دموع بنت صُرُق » ــ وفيه عيّن السلطان بكتمر جلق ، بأنْ يخرج جاليش العسكر ، ويتوجّه إلى الشام إلى أنْ يحضر السلطان .

(٩) البارزى : البازى .
(١٠) الحسبانى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ آ : الحسامى .
(١٦) [بالسيف] : عن طهران ص ١١١ آ .
(١٨) قتلى : قتلا .
(١٩) وسموهم : كذا فى الأصل . || صرق : سرق .

وفى ذى الحجّة ، خرج السلطان من الديار المصرية ، قاصدا إلى الشام ، وكانت هذه التجريدة آخر سفراته إلى البلاد الشامية ، فلما نزل من القلعة كان له يوم مشهود .

وخرج فى موكب حافل ، وصحبته الخليفة المستعين بالله العبّاس ، والقضاة الأربعة ، وهم : جلال الدين بن سراج الدين البلقينى الشافعى ، وناصر الدين بن كمال الدين بن العديم الحنفى ، وشمس الدين محمد بن علاء الدين المالكى ، ومجد الدين بن سالم الحنبلى .

وقد أظهر فى هذه السفرة العظمة الزائدة فى الطلب ، والجنايب ، والخيول الملبّسة ، بخلاف العادة ؛ وكان معه مكاحل على عجل ، تسحبها الأبقار ، وكان معه نحو ألف جِمْل جَمل محمّل سلاح ، وخزائن مال ، قيل كان فيها ما ينيف عن أربعمائة ألف دينار ؛ وكان معه من الغنم السياق نحو ثلاثين ألف ؛ وكان معه جماعة من سراريه فى محفّات زركش ؛ فكان عدّة جمال السفيح ثلاثة وعشرين ألف جمل ؛ وخرج العسكر قاطبة وهم لابسون آلة الحرب [الخوذ والترقلات] .

وقرّر يلبغا الناصرى ، نائب غيبة ، إلى أنْ يحضر ؛ ورسم للأمير الطنبغا العثمانى أنْ يقيم بالاصطبل السلطانى ؛ وترك جماعة من الحجّاب بالقاهرة .

وكان خروجه فى يوم الجمعة حادى [عشر] الشهر المذكور ، فتوجّه إلى تربة أبيه التى بالصحراء ، وزاره ؛ وتوجّه من هناك إلى الريدانية ، ونادى : « بأنْ لا أحد من الناس يتقدّم قبل السلطان » ، فبلغه أنّ جماعة من العسكر قد تقدّموا ، فشنقهم ؛ ولما وصل إلى ما هو قاصد إليه ، وسّط نحو عشرين مملوكا من مماليك أبيه ، وكان لا يمى

---

(٥) ابن علاء الدين : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ آ : ابن علم الدين بن جلال الدين .

(٩) ثلاثين ألف : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ آ : مائتى ألف .

(١١) ما بين القوسين عن طهران ص ١١١ ب .

(١٣) السلطانى : السلطان .

(١٤) [عشر] : تنقص فى الأصل ، ويلاحظ أن شهر ذى الحجة سنة ٨١٤ كان أوله الثلاثاء ، انظر : التوفيقات الإلهامية ص ٤٠٧ . والتاريخ غير واضح فى المخطوطات الأخرى ، فيما عدا مخطوط طهران ص ١١١ ب حيث يقول : يوم الجمعة حادى عشره .

(١٧) إلى ما هو قاصد إليه : فى طهران ص ١١١ ب : إلى غزة .

من السُّكْر بطول الطريق ، فتفاءل الناس بزواله [عن قريب] ، ونفرت عنه قلوب العسكر قاطبة .

وفيه توفّى الشيخ نور الدين على الأنبارى الشافعى ، وكان من أعيان العلماء ، علامة فى النحو واللغة (١١٥ ب) .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ السلطان دخل إلى دمشق ؛ ثم إنّ السلطان أرسل بقتل تمراز الناصرى ، وهو بسجن الإسكندرية .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة ملك الهند ، السلطان غياث الدين ، وكان مشكور السيرة . ــ وتوفّى الطواشى مرجان،وكان زمام الأشرف شعبان . ــ وفيه توفّى السيد الشريف على بن محمد الجرجانى، وكان من أكابر العلماء ، وقد ترجم له العينى فى تاريخه.

ثم دخلت سنة خمس عشرة وثمانمائة

فيها فى المحرّم ، جاءت الأخبار،بأنّ السلطان خرج من دمشق إلى محاربة شيخ ، ونوروز ، وصار يطارد مِن خلفهم، من بلد إلى بلد ، ليلا ونهارا ، حتى أعيي العسكر من التعب ، فعند ذلك عاد إلى دمشق ، وأقام فى قلعتها ، وقصد الرجوع إلى مصر ، فلم يمكّنه كاتب السرّ فتح الله من ذلك .

ثم بلغه أنّ شيخ ، ونوروز ، قد وصلوا إلى اللجون ، وكان الملك الناصر غارقا فى سُكْره ، فقام وركب فى يوم الثلاثاء سادس عشر المحرّم ، فخرج من دمشق وهو سائق ، فأتعب العسكر من شدّة السوق ، وانقطع منهم نحو النصف ، فما وصل إلى

(١) [عن قريب] : عن طهران ص ١١١ ب .
(٦) وهو بسجن الإسكندرية : كذا فى الأصل . وفى طهران ص ١١١ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٥ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ ب : وهو فى السجن بثغر الإسكندرية .
(١٠) خمس عشرة : خمسة عشر .
(١٢) أعيي : أعيا .
(١٣) وأقام : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ ب : وقعد.

اللجون إلا بعد العصر ، وهو غارق فى السُّكْر ، فأشار عليه كاتب السرّ فتح الله بأنْ ينزل هناك ساعة ، حتى يستريح العسكر من شدّة السوق ، فلم يلتفت إلى كلامه، وقال له: «أنا لى سنين أنتظر هذا اليوم، ومتى نزلت يهربوا من وجهى إلى مكان آخر» .

فلما رأوا الأمراء ، والعسكر ، هذه الأحوال الفاسدة ، تسحّب من عنده جماعة من الأمراء ، والعسكر ، وتوجّهوا إلى عند شيخ ، ونوروز ؛ فكان أول مَن تسحّب من الأمراء قجقار القردمى، أمير سلاح، فلما رأوا بقيّة الأمراء ذلك، صاروا يتسحّبون قليلا ، قليلا ، حتى لم يبق مع الملك الناصر إلا القليل من العسكر ، وقد ظهر عليه علامة الغُلْب .

فلما كان وقت غروب الشمس ، هرب مَن كان بقى مع السلطان من العسكر ، فلم تكن إلا ساعة يسيرة ، وقد ولّى الملك الناصر هاربا ، وهو مكسور ، لم يدْرِ إلى أين يتوجّه ؛ فلما ولّى الملك (١١٦ آ) الناصر ، توجّه إلى الشام ، وبات فى تربة تنم .

فلما تحقّق شيخ رجوع الملك الناصر إلى دمشق ، استولى على خزائن المال ، وبَرَك الملك الناصر جميعه ؛ وقد حصلت هذه النصرة [العظيمة] على اللجون لشيخ ، وهى من ضياع دمشق ، وفى ذلك قال الشيخ تقىّ الدين ابن حجّة ، من قصيدة :

وكسرت باللجون جمّ عساكر ودارت عليهم من سطاك الدوائر
وعلى ظهور الخيل ماتوا خيفة فكأنّ هاتيك السروج مقابر

ثم إنّ شيخ ، ونوروز ، دخلا إلى الشام ، وملكوها .

وفى أثناء ذلك توفّى تغرى بردى اليشبغاوى ، نائب الشام ، [وهو والد الجمالى يوسف المؤرّخ] ، ودفن بدمشق ، واستراح من هذه الفتنة .

(٤) هذه : هذا .
(٦) قجقار : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ ب : قجماز .
(١٠) لم يدر : لم يدرى .
(١٣) [العظيمة] : عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ ب .
(١٨) اليشبغاوى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٤ ب : الشبغاوى .
(١٨-١٩) ما بين القوسين نقلا عن طهران ص١١٢ آ . وفى لندن ٧٣٢٣ ص١١٦ ب : والد المؤرخ .

ثم إنّ الأمراء اجتمعوا فى دار السعادة ، وشرعوا فى كتابة محضر بأفعال الملك الناصر ، وأنّه سفّاك للدماء ، مدمن للخمر ، وقد وقع فى أشياء توجب الكفر ، فقامت عليه البيّنة بذلك ، نخلعوه من السلطنة ، وقام قاضى قضاة الحنفية ناصر الدين ابن العديم فى سفك دمه ، قياما تاما ، وكتب خطّه بذلك ، وأشهد على نفسه بموجب ذلك ، وانتهى هذا الأمر .

ثم إنّ الملك الناصر أتى من تربة تم بعد المغرب ، ماشى ، وفى رقبته منديل ، وأخذ أولاده معه ، ودخل إلى شيخ، فقام له ، وقبّل يده ، ثم إنّ شيخ أمر بتقييده ، فقيّد وسجن بقلعة دمشق .

ومن جملة عكس الملك الناصر ، الذى توجّه أولا إلى شيخ ، فلو توجّه إلى نوروز ، ما كان تمكّن أحد من قتله ، فإنّ نوروز كان متزوّجا بأخت الملك الناصر ، فلو طلب منه الأمان على نفسه ، ما صابه سوء ، ولكن توجّه إلى شيخ ، فلم يعطه الأمان ، فكان كما قيل فى المعنى :

لا تأمننّ عدوّا ولو دنا المنيّة خفيّة السمّ تدعى فى حالة الموت حيّة

وأما من قُتل فى هذه الحركة ، والمعركة ، من الأمراء : الأمير يشبك الشعبانى ، وقانى باى قريب الأتابكى بيبرس؛ وأمر شيخ بتوسيط شخص من المماليك (١١٦ ب) يسمّى بلاط ، قيل إنّه كان يذبح المماليك بيده بين يدى السلطان الناصر فرج ، وقتل من المماليك السلطانية جماعة كثيرة .

وفى ليلة الأحد سادس صفر ، كانت قتلة الناصر فرج بن برقوق ، وذلك أنّه لما سجن بالبرج بقلعة دمشق ، صار القال والقيل عمّال بين الناس ، وخشى جماعة كثيرة من أخصاء الملك الناصر ، منهم : بكتمر جلق ، ومنهم فتح الله ، كاتب السرّ ، ومنهم

(٦) ماشى : كذا فى الأصل .
(١٠) أحد : أحدا . || فلو : فلما .
(١٥) الأتابكى : كذا فى طهران ص ١١٢ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٦ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٥ آ . وفى الأصل : السلطان .
(١٦) بلاط : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٥ آ : بلاد .

قاضى قضاة الحنفية ابن العديم ، وصاروا على وجل منه ، فسعوا فى تعجيل قتله ، فأرسلوا له أربعة من الفداوية ، فقتلوه بالخناجر ، وهو فى البرج بقلعة دمشق ، فأصبحوا الناس يتحدّثون بذلك ، وصار جماعة من الناس فى شكّ من قتله .

ثم إنّهم أخرجوه من البرج ، وألقوه على مزبلة خارج المدينة ، وهو عريان مكشوف الرأس ، ليس عليه غير اللباس [فى وسطه] ، وصار الناس يأتون إليه أفواجا ، أفواجا ، ينظرون إليه ، ويعبثون بلحيته ، فأقام على ذلك ثلاثة أيام لم يدفن .

ولو أمكن مماليك أبيه أنْ يحرقوه بالنار ، لفعلوا ذلك ، مما قاسوا منه ، فإنّه كان يسْكر إلى نصف الليل ، ويخرج فى الحوش ، ويعرضوا عليه المماليك وهم فى جنازير ، فيقول : « مَن هذا » ؟ فيقولون له : « هذا فلان من طبقة الفلانية » ، فيقول : « قدّموه » ، فيبطحونه على الأرض ، فيذبحه بيده مثل الخروف ، ثم يدوس على وجهه برجله ، ويبول عليه ، وكل هذا من شدّة قهره من مماليك أبيه ، فكان يذبح فى كل ليلة حسبما يختار منهم ، ثم يلقيهم من سور القلعة ، فإذا طلع النهار ، يلقونهم فى بئر هناك معطّلة ، فقيل إنّه ذبح من مماليك أبيه نحو ألفين مملوك .

وكان الملك الناصر معذورا منهم ، فإنّه كان يسامح الواحد منهم المرّة ، والمرّتين ، والثلاث ، وهم يغدرونه ويخامروا عليه ، حتى كان يقول الملك المؤيد شيخ بعد أنْ تسلطن : « ما أحد من الملوك صبر كصبر الملك الناصر على مماليك أبيه ، فإنّه ما كان يقتل الواحد منهم ، حتى يكون [قد] سامحه مرارا عديدة ، وهم يغدرونه ، ولم يرجعوا » (١١٧ آ) .

ثم بعد قتل الملك الناصر ، أقام ثلاثة أيام لم يدفن ، ثم إنّ بعض الناس أتى فى الليل وحمله إلى مكان ، حتى غسّله وكفّنه ، ودفنوه بمقبرة مرج الدحداح ، بباب الفراديس .

---

(٥) [فى وسطه] : نقلا عن طهران ص ١١٣ آ .

(١٣) نحو ألفين مملوك : كذا فى الأصل .

(١٥) ويخامروا : كذا فى الأصل .

(١٧) [قد] : عن باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٥ آ .

ومات الملك الناصر وله من العمر نحو من أربع وعشرين سنة ، وكان مولده سنة إحدى وتسعين وسبعمائة ، وكان أبوه الظاهر برقوق فى فتنة منطاش والناصر يلبغا ، فلما ولد سمّاه « بلغاق » معناه بالجركسى « تـكدير » ، فلما نفى الظاهر إلى الـكرك ، وخلص وعاد إلى السلطنة ، غيّر اسمه وسمّاه « فرج » ، وكان اسمه فى الحقيقة « بلغاق » .

وفى أيامه توفّى القيم خلف الغبارى ، صاحب الأزجال اللطيفة ، وكان علّامة فى فنّ الزجل .

وكانت مدّة سلطنته بمصر ثلاث عشرة سنة ، وثلاثة أشهر ، وأحد عشر يوما ، وذلك خارجا عن مدّة [خلعه من] السلطنة بأخيه عبد العزيز ، وهى دون الشهرين ؛ وزالت مملـكة الملك الناصر كأنها لم تـكن ، فسبحان من لا يزول مُلـكه ، ولا يتغيّر ، ولـكن قاست الناس فى أيامه شدائد عظيمة ، من سفك دماء ، وقتل ، ومصادرات ، وخراب دور .

وقد ضاعت حقوق الناس فى أيامه ، وضعفت شوكة الشرع الشريف فى أيامه ، وخرج غالب أوقاف الناس التى بالبلاد الشامية والحلبية ، وخربت غالب أرض مصر من الظلم والجور فى حقّ الرعيّة ، ولو عدّدنا ما جرى فى أيامه لطال الـكلام على ذلك ، فما وسع الناس إلا الصبر حتى فرج الله عنهم ، كما يقال فى المعنى :

صبرنا على جور الزمان لعل أنْ   تفرج أيام الـكريهة بالصبر

وقال آخر :

أين الذين عتوا فى الأرض إذ ظلموا   والله منهم لقد أخلى أماكنهم

---

(١) أربع : أربعة .
(٢) أبوه : أباه .
(٣) بلغاق : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٥ ب : تلغاق .
(٧) ثلاث عشرة : ثلاثة عشر .
(٨) [خلعه من] : نقلا عن طهران ص ١١٤ ب .
(١٣) التى بالبلاد : الذى ببلاد .
(١٨) أماكنهم : كذا فى طهران ص ١١٤ ب ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٧ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٥ ب . وفى الأصل : مساكنهم .

فاستَغْن بالسمع عن مراهم عظة   فأصبحوا لا ترى إلا مساكنهم

وكان الملك الناصر فرج شجاعا ، بطلا مقداما ، كريما ، غير أنّه كان سفّاكا ، مسرفا على نفسه ، منهمكا (١١٧ ب) على اللذّات ، لا يصحى من السُّكْر ، ليلا ولا نهارا ، حتى غلا سعر العنب فى أيامه من كثرة ما يعصره ؛ ومات وهو شاب ، كما دارت لحيته ؛ وكان عربىّ الوجه ، أشهل العينين ، وافر الأنف ، يميل إلى الصفرة ، نحيف الجسد .

وخلف من الأولاد سبعة : ثلاثة صبيان ، وأربع بنات ؛ فأما الصبيان ، فهم : محمد ، وفرج ، وخليل ، الذين نفاهم المؤيّد شيخ إلى ثغر الإسكندرية ، وأقام خليل بها إلى أنْ مات فى دولة الأشرف أينال ، ونقل حتى دفن فى تربة جدّه برقوق ، التى فى الصحراء ؛ وأما البنات : فخوند شقرا زوجة الأتابكى جرباش كرت ، وخوند آسية ، وخوند زينب ، وخوند هاجر .

وأما ما ابتناه من العمائر فى أيّامه : فالجامع ، الذى فى الحوش السلطانى ؛ والمدرسة ، التى تجاه باب زويلة ، المعروفة بالدهيشة ؛ وأنشأ ربعين بجوار جامع الصالح ، وله غير ذلك من الإنشاءات .

انتهى ما أوردناه من أخبار دولة الملك الناصر فرج بن برقوق بن آنص العثمانى ، وبه انقرضت دولة الملك الظاهر برقوق .

---

(٤) العنب : كذا فى طهران ص ١١٤ ب . وفى الأصل ، وكذلك فى لندن ٧٣٢٣ ص ١١٧ ب ، وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٥ ب : النبيذ .

(٨) الذين : الذى .

ذكر
سلطنة الخليفة المستعين بالله أبى الفضل العبّاس ابن الخليفة محمد المتوكّل على الله بن المعتضد بالله أبى بكر بن المستكفى بالله سليمان بن الإمام أحمد الحاكم بأمر الله

تسلطن بالشام ،وكان صفة ولايته ، أنّه لما تحارب الملك الناصر مع شيخ، ونوروز، وانكسر ، وخلع من السلطنة ، كما تقدّم ذكر ذلك ، فصار الأمر دائرا بين شيخ ، ونوروز ، فى أمر السلطنة ، وكل منهما يقول : « أنا أتسلطن » .

فآخر الأمر وقع الاتّفاق أنْ لا شيخ يتسلطن، ولا نوروز ، وإنما يتسلطن الخليفة العبّاس ، فطلبوه وأحضروا له خلعة السلطنة ، فامتنع من ذلك غاية الامتناع .

وكان القائم فى سلطنة الخليفة : نوروز الحافظى ، فتلطّف به فتح الله ، كاتب السرّ ، حتى أجاب ، بعد أنْ اشترط على الأمراء شروطا كثيرة ، منها : أنّه قال لهم : « إذا خُلعت من السلطنة تبقونى (١١٨ آ) فى الخلافة على حالى الأول » ، ومنها أنّه لا يعزل ، ولا يولّى إلا باتّفاق مع الأمراء ، فأجابوه إلى ذلك .

ثم أحضروا له خلعة السلطنة ، وتولّى بحضرة القضاة الأربعة ، وسائر الأمراء ، واستمرّ على لقبه الأول المستعين بالله ؛ فلبس شعار المُلْك ، وجلس ، وباس له الأمراء الأرض ، من كبير وصغير ، ونودى باسمه فى مدينة دمشق ، وضجّ له أهل دمشق بالدعاء .

وكان ذلك اليوم ، يوم الاثنين سابع عشرين المحرّم ، سنة خمس عشرة وثمانمائة ؛ فمن المؤرخين مَن عدّه مِن جملة السلاطين بالديار المصرية ، ومنهم مَن عدّه من الخلفاء العبّاسية ؛ وهذه الواقعة لم تتفق قطّ لخليفة قبله بمصر ، ولا سمع بمثل ذلك فيما تقدّم .

وقد مدحه العلامة شهاب الدين بن حجر، رحمه الله تعالى، بهذه القصيدة ، وهى قوله :

---

(٣) المعتضد : كذا فى طهران ص ١١٤ آ ، ولندن ٧٣٢٣ ص ١١٨ آ ،وأيضا فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٦ آ ، وكذلك فى بولاق ج ١ ص ٣٥٧ . وفى الأصل : المعتصم .

(١٨) خمس عشرة : خمسة عشر .

أصبح الدين ثابت الأساس بالمستعين العادل العبّاس
رجعت مكانة آل عمّ المصطفى لمحلّها من بعد طول تناس
فرع نما من هاشم فى روضة ذاكى المنابت طيّب الأغراس
فالحمد لله المعزّ لدينه من بعد ما كان فى إبلاس
طاعت له أيدى الملوك وأذعنت من نيل مصر أصابع المقياس
واستبشرت أم القرى والأرض من شرق وغرب كالعذيب وفاس
ومناقب العبّاس لم تجمع سوى لحفيده ملك الورى العبّاس
لا تنكروا للمستعين رياسة فى الملك من بعد الجحود الناس
فبنو أميّة قد أتى من بعدهم فى سالف الدنيا بنو العبّاس
فأدام ربّ الناس عزّك دائما بالحمد محروسا بربّ الناس

وهذه قصيدة مطوّلة ، ولكن أوردنا منها هذا القدر .

فلما تمّ أمر العبّاس فى السلطنة ، قرّر بكتمر جلق ، فى نيابة الشام ؛ وقرقماس ، فى نيابة حلب ؛ وسودون الجلب ، فى نيابة طرابلس ؛ وأنّ شيخ ، ونوروز ، يكونوا مدبّرين المملكة للخليفة .

ثم إنّ الخليفة عزل جلال الدين البلقينى ، من قضاء الشافعية ؛ وقرّر فيها شهاب الدين الباعونى ؛ وقرّر صدر الدين بن الآدمى الحنفى الدمشقى ، فى قضاء الحنفية بمصر ؛ (١١٨ ب) وقرّر الحسبانى فى قضاء الشافعية بدمشق ؛ وقرّر ابن الشحنة ، فى قضاء الحنفية بدمشق ؛ وقرّر شهاب الدين أحمد بن محمد بن محمد الأموى ، فى قضاء المالكية بمصر .

وفى ربيع الأول ، بطل أمر بكتمر جلق من نيابة دمشق ، وقرّر فيها نوروز الحافظى ؛ وقرّر شيخ أتابك العساكر بمصر ، ونظام المملكة ، وأنّ الخليفة لا يتصرّف فى أمر من الأمور حتى يعرضه على شيخ ، وأنّ نوروز يتصرّف فى أمور البلاد الشامية ،

(١٣-١٤) يكونوا مدبرين المملكة : كذا فى الأصل .

(١٧) الحسبانى : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٦ آ : الحسامى . || الشافعية بدمشق : فى باريس ١٨٢٢ ص ٢٩٦ ب : الشافعية بمصر . وسياق الكلام واضح كما فى الأصل .

والحلبية ، إلى الفرات ، ومن الفرات إلى غزّة ، وأنّ شيخ والخليفة يتصرّفوا فى الديار المصرية وأعمالها ، من الثغور وغيرها ، فتحالفا شيخ ، ونوروز ، على ذلك .

وفيه قرّر محبّ الدين بن الأشقر ، فى مشيخة الخانقاة السرياقوسية ، عوضاً عن ابن أوحد ، وكان أصل محبّ الدين بن الأشقر من الأكراد ، يعرفون بأولاد نوح الكردى ، وكان حنفى المذهب ، وهذه أول عظمة ابن الأشقر .

وفيه وصل مراسيم الخليفة إلى الأمراء الذين بمصر ، ونودى فى القاهرة بالأمان والاطمان ، والبيع والشراء ، والدعاء للخليفة ابن عمّ سيّد المرسلين ، المفترض طاعته على الخلائق أجمعين ، فضجّ له الناس بالدعاء ؛ وقد ماجت القاهرة لما تحقّق قتل السلطان الملك الناصر ، وكادت أنْ تقوم فتنة بين الأمراء .

وفيه خرج الخليفة من دمشق ، وصحبته شيخ ، وقد تقرّر أتابك العساكر بمصر ؛ وكان الخليفة فى مدّة سفره إلى أنْ عاد إلى القاهرة فى غاية العزّ والعظمة ، وهو نافذ الكلمة ، وافر الحرمة ، وأطاعه سائر العسكر .

وفى ربيع الآخر ، كان دخول الخليفة المستعين بالله العبّاس إلى القاهرة ، وصحبته شيخ ، وكان له يوم مشهود ، ودخل فى موكب حافل ، وزيّنت له القاهرة ، وحمل الأتابكى شيخ على رأسه القبّة والطير ؛ فلما وصل إلى القلعة ، نزل شيخ بباب السلسلة ، وطلع الخليفة إلى القلعة .

وكان الأمراء إذا نزلوا من القلعة من عند الخليفة ، يحضروا إلى عند شيخ فى باب السلسلة ، ويعطوه الخدمة ثانيا ، وبين يديه يقع الحلّ والعقد ؛ (١١٩ آ) وكان الأتابكى شيخ لا يمكّن الخليفة من كتابة منشور ، ولا مربّعة ، ولا مرسوم ، حتى يعرض عليه ، وتلقّب شيخ بنظام المُلك ، وكان شيخ يظنّ أنّ الخليفة إذا دخل مصر ، يترك له السلطنة ، ويقنع بالخلافة ، فلم يوافق الخليفة على ذلك .

فلما ترشّح أمر شيخ إلى السلطنة ، صارت الناس تسعى فى الوظائف من عند شيخ ، وكفّوا السعى من عند الخليفة ؛ وكان القاضى ناصر الدين بن البارزى ، موقّع شيخ ، يقرأ عليه القصص بين يديه ، وصار الناس على بابه ، حتى ضعف كاتب السرّ

(١) يتصرفوا : كذا فى الأصل . (٥) عظمة : عظمت . (٦) الذين : الذى .
(١٧و١٨) يحضروا . . . ويعطوه : كذا فى الأصل .

فتح الله ، وتُرِك . — وفيه قبض شيخ على الأمير أسنبغا الزردكاش ، واستفتى على قتْله ، وقتَله .

ثم إنّ الخليفة عمل الموكب بالقصر ، وأخلع على مَن يُذكر من الأمراء ، وهم : الأتابكى شيخ ، وجعله نظام المُلْك ، وفوّض إليه أمور المملكة ، يعزل مَن يعزل ، ويولّى مَن يولّى ، من غير مراجعة .

وأخلع على شاهين الأفرم ، واستقرّ به أمير سلاح ، على عادته ؛ وأخلع على يلبغا الناصرى ، واستقرّ أمير مجلس ؛ وأخلع على الأمير أينال الصصلانى ، واستقرّ به حاجب الحجّاب ؛ وأخلع على سودون الأشقر ، واستقرّ به رأس نوبة كبير ؛ وأخلع على طوغان الحسنى ، واستقرّ به دوادار كبير ، على عادته .

وأخلع على ألطنبغا العثمانى ، واستقرّ به نائب غزّة ، عوضاً عن سودون من عبد الرحمن ؛ وأخلع على خليل الجيشارى ، واستقرّ فى نيابة الإسكندرية ، وكان من أصحاب شيخ ، قدم معه .

وأخلع على ناصر الدين التاج، واستقرّ فى ولاية القاهرة ، وكان التاج من أصحاب شيخ ، قدم معه من الشام ، وكان أصله من الشوبك ؛ وأخلع على حسن بن عبد الله الطرابلسى ، واستقرّ فى الأستادارية ، وكان من أصحاب شيخ ، وقدم معه من الشام.

وفى تلك الأيام عظم أمر كاتب السرّ فتح الله ، حتى صار يجلس فوق الوزير ، وهو أول من وقع له ذلك من المعمّمين ، وفيه يقول :

لما ولى العبّـــاس سلطاننـــا قرّب فتح الله قرب الحبيب
(١١٩ ب) دعا له مع قربه جاهه من الله نصر وفتـــح قريب

وقد صار فى تلك الأيام مستشار الأمراء ، وعظم أمره جدًّا .

وفيه جاءت الأخبار بوفاة الحسبانى ، قاضى قضاة الشافعية بدمشق ، وكان من الرؤساء ، وتولّى عدّة وظائف جليلة . — وتوفّى فى هذا الشهر أيضا ، القاضى محبّ الدين ابن الشحنة ، وهو جدّ والد قاضى القضاة عبد البرّ بن الشحنة ، وكان عالما فاضلا ، ريّسا حشما ، وتولّى عدّة وظائف جليلة، وكان أصله من حلب ، من أولاد محمود الثقفى.

---

(٩) دوادار كبير : كذا فى الأصل .

وفيه جاءت الأخبار بأنّ نوروز توجّه إلى حلب ، [ليحارب دمرداش ، نائب حلب] ، ففرّ منه دمرداش ، وعدّى من الفرات ، فعاد نوروز ، وقد عيّن لنيابة حلب يشبك من أزدمر .

وفى جمادى الأولى ، أوفى النيل المبارك ، فى سابع عشر مسرى ، وتوجّه إلى كسر السدّ ثلاثة من الأمراء ، وهم : أمير سلاح، وأمير مجلس ،وأمير دوادار كبير.

وفيه تولّى حسبة القاهرة قاضى القضاة صدر الدين بن الآدمى ، مضافا لما بيده من قضاء الحنفية ، وهو أول من جمع بين القضاء وبين الحسبة بالقاهرة، وفيه يقول بعضهم :

من ولى الحسبة يصبر على ... تمرّض الخارج والعابر
فليس يحظى بالمنى والغنى ... فيهم سوى المحتسب الصابر

وفى جمادى الآخرة ، توفّى الأمير بكتمر جلق ، رأس نوبة الأمراء ، وكان ممن تعصّب على قتل الملك الناصر ، وبادر إلى ذلك ، فلما رجع مع الخليفة لسع بعقرب ، فى أثناء الطريق ، ومات بعد مدّة يسيرة ، وكان من أجلّ الأمراء قدرا .

وفيه توفّيت خوند سارة بنت الظاهر برقوق ، وهى زوجة نوروز الحافظى ، ماتت بالقدس . ـ وفيه توفّى الأديب الفاضل جمال الدين محمد بن الحلاوى ، وكان شاعرا ماهرا ، وله شعر جيّد ، فمن ذلك قوله فى واقعة حال ، وهو :

جاء غلامى وشكى ... أمر كميتى وبكى
وقال لا شك برذونك ... قد تشبّكا
قد سقته اليوم فما ... مشى ولا تحرّكا
فقلت من غيظى له ... مجاوبا لما حكى
ابن الحلاوى أنا ... فلا تكن ممسّكا
لو أنه مسيّر ... لما غدا مشبّكا

وفى رجب ، أمر الأتابكى شيخ بعقد مجلس بين يديه ، فحضر القضاة الأربعة ، وتكلّموا فى (١٢٠ آ) عَوْد المدرسة الجمالية إلى وقف جمال الدين ، الأستادار ، كان ، وكان الملك الناصر أضافها إليه ، وسمّاها الناصرية ، فقام فى ذلك قاضى قضاة الحنفية

(١ ـ ٢) ما بين القوسين نقلا عن طهران ص ١١٥ ب .

(٤) أوفى : أوفا .   (١٣) توفيت : توفت .

ابن الآدمى ، قياما تامًّا ، حتى أعادها إلى وقف جمال الدين ، وجُعل أخو جمال الدين ناظر أوقاف أخيه .

وفيه صار الأتابكى شيخ يضيّق على الخليفة ، ووكّل به دواداره جقمق ، وأسكنه بالقلعة ، وصار لا يمكّن أحداً من اجتماعه بالخليفة إلا وهو معه ، فزاد قلق الخليفة ، وضاق صدره من ذلك ، حتى كره الحياة على هذا الوجه .

فلما استقام أمر شيخ ، جلس فى المقعد الذى فى باب السلسلة ، وأرسل خلف القضاة الأربعة ، فلما حضروا ، قام كاتب السرّ ، فتح الله ، فى وسط المجلس ، وقال : « يا سادة القضاة ، ومشايخ الإسلام ، إنّ أحوال الديار المصرية قد فسدت وتغيّرت ، وعمّ الفساد برًّا وبحراً ، وزاد طغيان العربان فى البلاد ، ونهبوا الغلال ، وإنّ الأحوال مضطربة ، والوقت محتاج لإقامة سلطان من الأتراك ، له سطوة تقمع العربان ، وغيرها ، وإنّ العسكر ، وأرباب الدولة ، وقع رأيهم على سلطنة الأتابكى شيخ » ؛ وكتبوا بذلك محضرا ، وفيه جماعة يسيرة من الأتراك وغيرها .

ثم إنّ كاتب السرّ ، فتح الله ، طلع إلى الخليفة ، ومعه القضاة الأربعة ، وذكر له ما وقع ، وقرأ عليه المحضر ، وقالوا له : « إنّ من الرأى أنْ تبايع الأتابكى شيخ بالسلطنة ، وتستمرّ أنت فى الخلافة » ، فتوقّف فى ذلك قليلا ، ثم خلع نفسه من السلطنة وبايع الأتابكى شيخ ، وأشهد على نفسه بذلك ، [وأخذوا منه الترس والنمجاة والدواة] ، وأمروه أنْ يتحوّل إلى مكانه بالقلعة ، فتحوّل به ، واستمرّ ساكنا بالقلعة ، إلى أنْ خلعه شيخ من الخلافة أيضا ، وأرسله إلى السجن بثغر الإسكندرية ، كما سيأتى ذكر ذلك .

وكانت مدّة سلطنته بالبلاد الشامية ، والديار المصرية ، ستة أشهر وأياما ، ليس له فى السلطنة سوى الاسم فقط ، وهو مع الأتابكى شيخ فى غاية الضنك والضيق ، بحيث أنّه كان فى الترسيم مع جقمق ، المقدّم ذكره ، ولم يمكّنه (١٢٠ ب) من شئ حتى يعرض عليه ؛ وكان القائم فى أمر سلطنته نوروز الحافظى ، نائب الشام .

انتهى ما أوردناه من سلطنة الخليفة العبّاس ، وذلك على سبيل الاختصار .

(١٦-١٧) ما بين القوسين نقلا عن طهران ص ١١٦ ب .

(٢٠) ستة أشهر وأياما : فى طهران ص ١١٦ ب : سبعة أشهر إلا أياما .

رقم الإيداع بدار الكتب ٤١٩٦ / ١٩٧٤